



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

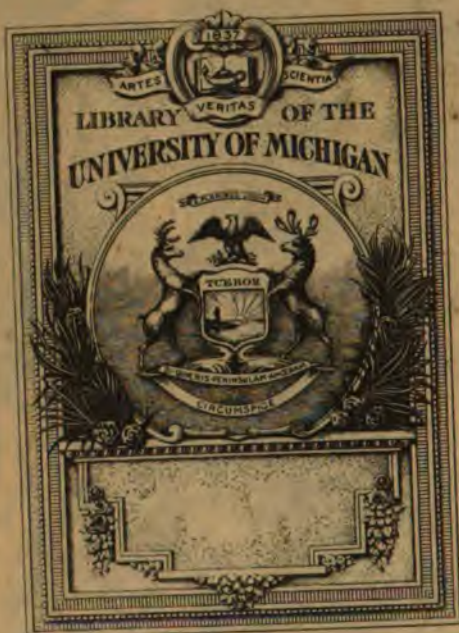
- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

3 1,420,729





LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN





921

839.63

M69

cop. 2





ALTNORDISCHES GLOSSAR



ALTNORDISCHES GLOSSAR

WÖRTERBUCH

ZU EINER AUSWAHL

ALT-ISLÄNDISCHER UND ALT-NORWEGISCHER

PROSATEXTE

VON

DR. THEODOR MÖBIUS

PROFESSOR AN DER UNIVERSITÄT IN KIEL



LEIPZIG

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER

1866



Vorwort

4-20-28 f. 2013
Vorliegendes Glossar soll ein Hilfsmittel sein zum Verständniss der in meinen *Analecta norrœna* (Lpz. 1859), in K. Maurers *Gullþóris saga* (ebd. 1858), in Gudbr. Vigfússons *Fornsögur* (ebd. 1860) und *Eyrbyggja* (ebd. 1864) gebotenen Prosatexte. Die Ausdehnung des zunächst nur für die *Anall. norr.* versprochenen und bestimmten Buches auf die letztgenannten *Saga's* möge sein späteres Erscheinen erklären und zugleich rechtfertigen.

Die Verse, deren einige in den genannten Texten vorkommen, habe ich unberücksichtigt gelassen; ich darf den Leser auf die vom Herausgeber beigelegten Erklärungen und auf *Svbj. Egilssons Lexicon poeticum* verweisen.

Dagegen habe ich den aus *An Gp Fs Eb* gesammelten Wörternvorrath vermehrt theils durch die einfachen Wörter, die er ~~nur~~ in Ableitungen oder Zusammensetzungen enthält, theils durch eine Anzahl andrer, deren Aufnahme irgendwie wünschenswerth oder auch nothwendig erschien; ausser dem etymologischen Interesse und dem Umstande, dass die *Composita*, ächte wie unächte, nicht überall als solche gedruckt sind, bestimmte mich die Absicht dem Glossare dadurch eine weitere Nutzbarkeit zu verleihen.

Bei der Bearbeitung habe ich auf Vergleichung mit den verwandten Sprachen so gut wie keine Rücksicht genommen, auf Orthographie, Flexion, überhaupt Grammatisches, selten mehr, als die Texte in *An Gp Fs Eb* zu erfordern schienen; Beides gedachte ich in Verbindung mit Paradigmen zur altnord. Grammatik zum Gegenstand einer besondern Darstellung zu machen. Das Hauptgewicht legte ich auf die Bestimmung des Sinnes und der Bedeutung

der Wörter. Von den drei Wegen, auf denen ich sie suchte, der Etymologie, des Gebrauches, der von Andern gegebenen Erklärung, habe ich keinen unbenutzt gelassen, vorzugsweise jedoch den mittelsten einzuhalten gesucht, sei es um auf ihm allein das Ziel zu erreichen oder doch, was ich auf den beiden andern gefunden, auf ihm zu prüfen und bestätigt zu erhalten. Solcher Bestätigung bedurfte es zwar nicht, wo ich auf die Werke Jacob Grimms und K. Weinholds, K. Maurers und P. A. Munchs und die dort gegebenen und meist auch begründeten Wort- und Sach-erklärungen verweisen konnte, umsomehr jedoch in allen den vielen Fällen, einmal wo ich die Bedeutung aus den Wörterbüchern des Bj. Haldórsson oder Er. Jónsson zu entnehmen hatte, andererseits wo bei der zufälligen Verwandtschaft der erklärten und der erklärenden Sprache die Gefahr so nahe lag durch das deutsche Wort zwar die Form des nordischen, aber nicht seinen Gehalt zu deuten — eine Gefahr, vor der ich mich wie meinen Leser auch dadurch zu schützen suchte, dass ich, wo irgend ein Missverständniss zu befürchten, die lateinische Sprache wählte oder Umschreibung oder auch Beibehaltung des nordischen Ausdruckes, ja sogar solche etwas schulmeisterliche Bemerkungen hinzufügte, wie unter bákr, berg, gjóta u. a.

Um die Bedeutung des Wortes aus seinem Gebrauch zu erkennen, d. h. aus solchen Stellen, in denen sie sich durch den Zusammenhang, durch Synonyma, durch Gegensatz, durch Varianten, durch Glossen udgl. mehr oder minder vollständig, mehr oder minder sicher ergibt —, dazu reichten natürlich die Texte in An Gp Fs Eb bei weitem nicht aus. War ich schon wegen jener aus Ableitungen und Zusammensetzungen gelösten Wörter, um im besten Falle ihr Vorkommen zu belegen, auf möglichst umfassende Lectüre angewiesen, so nicht weniger, ja noch viel dringlicher wegen der mir zunächst vorliegenden Wörter meiner Texte. Das Gebiet aber, auf dem ich suchen mochte und konnte, war nach manchen Seiten hin ein beschränktes; nicht das ganze der alt-isländischen und alt-norwegischen Literatur, sondern mit principiellem und consequentem Ausschlusse des poetischen, das ich allein durch Verweisung

auf Svbj. Egilssons Lex. poet. berührt habe, nur das der Prosa, möglichst der originalen, der klassischen Prosa, und auch hier im Hinblick auf die Mehrzahl der Texte, für die das Glossar zunächst bestimmt ist, am liebsten die *Islendinga-* und die *Noregskonunga sögur*, vor allem die *Eigla*, *Laxdæla*, *Njála*, *Grettla*; leider musste ich auf *Heimskringla*, weil Ungers Ausgabe erst begonnen und noch nicht vollendet, ganz und gar verzichten. Die Mannichfaltigkeit der in den *Anall. norr.* vertretenen Werke gestattete allerdings einen weiteren Bezirk, und so sind es namentlich *Snorra-Edda*, *Speculum regale*, die *Biskupa sögur* und die *Grágás*, die ich hier benutze. Unbenutzt dagegen liess ich, ausser den mir ferner liegenden norweg. Gesetzen, Urkunden; Uebersetzungen, die *Fornaldar sögur Nordrlanda*, obwohl — wenn ich überall vergebens gesucht — ich mich wohl selbst zu diesen bequemen musste. So figurieren denn auch sie in dem Register der Abkürzungen, wie so manches Buch, das höchstens ein paar mal angeführt den arglosen Leser eine viel umfänglichere Benutzung vermuthen lassen könnte.

Bei weitem nicht alle Belege habe ich selber gefunden; viele derselben sammt den betr. Erklärungen verdanke ich verschiedenen Glossaren, so dem *hluta-* und *orda-registr* in *Fms XII*, dem Gloss. zur lat. *Njála*, C. Ungers Glossaren zu *Oh*, *Barl*, *Alex*, den Gloss. und *grammat. Schriften* K. G. J. Jonsens und H. Fridrikssons, u. v. a. Die Glossare meiner verdienten Vorgänger, Dietrich und Frd. Pfeiffer, deren ersterem wir das erste altnord.-deutsche Glossar verdanken, habe ich leider nicht so benutzen können, wie ich es gewünscht, da sie, nach einem andern Plane als das meinige gearbeitet, die Poesie und Prosa nicht geschieden und nur höchst selten Belegstellen aus der Prosa angeführt; gleichwohl verdanke ich beiden manche schätzbare Belehrung.

Sehr zu bedauern habe ich es, dass ich das vortreffliche Wörterbuch Joh. Fritzners nicht als ein bereits fertiges während, oder noch lieber vor der Ausarbeitung meines Glossars benutzen konnte; so aber konnte ich diess nur zum Theil und nur während des Druckes, und wenn es auch da nicht mehr und nicht öfter geschehen, hinderte mich eine gewisse Scheu und Unsicherheit, inwieweit ich ohne

Verletzung fremden Eigenthumes diess thuen dürfe; nur dass ich mir hier und da eine 'Stelle' zugeeignet und auch diess nicht leichten Muthes, wenn ich bedachte, was es mir oft für Zeit und Mühe gekostet im gegebenen Falle eine solche ausfindig zu machen.

'Berichtigungen und Nachträge' wird selbst das beste Wörterbuch gestatten; um wie viel mehr diess Glossar, das nach Inhalt und Umfang bei uns wenigstens als erster Versuch seiner Art gelten darf. Einen reichen Schatz der trefflichsten Bemerkungen für den ursprünglich beabsichtigten Anhang stellte mir bereits mein werther Freund Professor Konr. Maurer in München, nachdem er die fertigen Bogen einer Durchsicht unterworfen, in uneigennützigster Weise zur Verfügung. Da ich mich jedoch nicht entschliessen konnte, diese werthvollen und inhaltsreichen Mittheilungen, wie ich es des Raumes wegen hätte thuen müssen, irgendwie zu kürzen, wird er sie nun auf meine Bitte in andrer Weise und nur vollständiger und ausführlicher veröffentlichen. Was mir mein Freund Gudbr. Vigfússon berichtet hat, was ich selber bisher an Nachträgen und Berichtigungen gefunden und noch zu finden hoffe, soll mit dem, was Andre finden und mir auf öffentlichem oder privatem Wege mittheilen wollen, den Inhalt eines spätern Supplementheftes bilden. Für jetzt habe ich am Schlusse des Buches ein kleines Verzeichniss von Druckfehlern und einigen andern Fehlern zusammengestellt, um dessen Berücksichtigung ich den Leser hiermit recht angelegentlich gebeten haben möchte.

KIEL, Anfang Juni 1866

Thd. Mbs

Alfabet

a (æ) b d (ð) e f g h i j k l m n o (œ, ö) p r s t þ u v x y (z)

NB. Der Umlaut von á und ó, in Gþ Fs Eb u. a., gleichmässig mit æ bezeichnet, ist im Glossar gesondert in æ und œ

1. Grammatische Abkürzungen

acc. = accusativus	kgr kgs kgi kng = konungr usw
add: = addatur	m. = masculinum od. mit
adj. = adjectivum	n. = neutrum
adv. = adverbium	nom. = nominativus
bes: = besonders	num. = numerale
bez. = beziehentlich	obj. = objectum
comp. = comparativus	od. = oder
conj. = conjunctio	öft. = öfter
d. h: = das heisst	opp: = opponitur
d. i: = das ist	part. = participium
dass. = dasselbe	pl. = pluralis
dat. = dativus	ppr. = part. pract.
del: = deletur	ppraes. = part. praes.
dem. = demonstrativum	praep. = praepositio
ebd = ebendasselbst	praes. = praesens
einn = acc. sing. masc.	pract. = praeteritum
einnar = gen. sing. fem.	s. = Seite
eins = gen. sing. masc. od. neutr.	s: = siehe
einu = dat. sing. neutr.	sing. = singularis
eitt = acc. sing. neutr.	stv. = starkes Verbum
Etw = Etwas	svv. = schwaches Verbum
f. = femininum	sup. = superlativus
gen. = genetivus	trans. = transitivum
i. e: = id est	u. = und
imp. = imperativus	udgl = und dergleichen
inf. = infinitivus	usw = und so weiter
intr. = intransitivum	vgl: = vergleiche
Jem = Jemand	*: = Verszeile (z. B. 52 ^{12*})

2. Abkürzungen der Quellen und Hilfsmittel

NB. Jedes Zahlencitat bezeichnet Seite und Zeile einer bestimmten Ausgabe; ohne vorgesetzte Abkürzung bezieht es sich auf An; An nur angewendet, um das daraus entnommene Citat von dem vorausgehenden zu unterscheiden (z. B. 13¹ Fs 26⁷ aber: Fs 26⁷ An 13¹). Vollständige Titel der nachstehend verzeichneten Bücher enthält C (= Cat).

(An) 1—300 = *Analecta norroena.*
Lpz. 1859

- 1—31²⁰ = SE 88 ... 436
1 — 2² = 88² — 90¹³
2⁴ — 10³⁰ = 142⁵ — 166⁵
10³¹ — 12¹⁰ = 166¹³ — 170²²
12²⁰ — 15²⁰ = 270³ — 278⁷
15²¹ — 17¹⁷ = 284⁹ — 290¹
17¹⁵ — 17²⁶ = 90¹⁵ — 92²
18 — 21¹⁵ = 172⁴ — 188²²
21¹⁰ — 28¹⁰ = 352¹ — 370⁷
28¹¹ — 30¹⁷ = 392⁸ — 398¹¹
30¹⁵ — 31²⁰ = 432¹³ — 436¹
34¹⁷ — 37⁵ = Hkr, formáli
37⁶ — 74 = Ynglinga saga
75 — 82¹⁹ = Oh 23 — 28¹⁷ (k. 31
— 38)
82²⁰ — 98¹⁷ = OH 204¹⁶ .. 223 (k.
201 .. 235)
98¹⁶ — 111²⁰ = *Islandingabók* (Isl.
I, 1—20)
111²¹ — 134 = Nj (Rask, oldn.
Læseb.)
135 — 166 = *Gunt* (Isl II, 187—
276)
167 — 168 = *Hallfr* (= Fs 113⁷—
115¹⁹)
169 — 184²³ = J. Sið. saga
184²⁴ — 186¹⁹ = J. Sið. draumr
186²⁰ — 203 = Hemings þáttir
204 — 234 = *Didr* 306¹¹ — 334¹⁴
(k. 356—394)
235 — 240¹⁹ = *Barl* 110³² — 115¹²
(k. 118—119)
240²⁰ — 243⁸ = Bp I, 227²⁶ — 229³²
243¹¹ — 245⁷ = Bp I, 236²⁸ — 238¹⁰
245⁸ — 255²⁵ = *Spec* 57⁵ — 64³⁶
225²⁶ — 261¹⁶ = SE II, 11—28⁴
261¹⁷ — 270⁸ = *Grág* (reg.)
261¹⁷ — 262 = I, 17¹⁹ — 19² (Krþ)
263 — 264¹¹ = I, 38 — 39²⁰ (Þsk)
264¹² — 265⁵ = I, 167¹⁷ — 168²³
(Vsl)
265⁹ — 268 = I, 237⁸ — 242⁷
(Arfaþ.)
269 — 270⁵ = II, 208 — 209¹⁶
270⁹ — 281 = NgL I, 29—37 (§ 57
— 71)
282 — 283 = Gribamál (Hdo k. 33)
284 — 300 = *Orthogr. Proben*, XII
— XV. Jh.

284¹ — 284¹⁰ = *Gisl. frmp XVII*
— XVIII

- 284¹¹ — 285¹⁴ = Isl I, 385¹ — 1⁵
285¹⁵ — 286¹² = Isl I, 386¹⁴ — 387⁵
286¹⁴ — 286²⁶ = Oh 85⁷ — 14
287¹ — 287¹⁴ = NgL I, 113 (§ 225)
287¹⁵ — 288⁴ = NgL II, 523⁵ — 15
288⁵ — 288¹⁷ = *Dipl. Norv. I*, nr. 3
288¹⁸ — 289¹² = *Dipl. Norv. I*, nr. 7
289¹³ — 290⁸ = Fms X, 382¹⁹ —
383¹⁶
290⁷ — 290²⁵ = *Gisl. frmp. p. LXIV*
290²⁶ — 291⁷ = Oh 86¹⁵ — 23 (k. 118)
291⁹ — 292¹¹ = *Gisl. frmp. p. CI*
— CII
292¹² — 293²² = *Strengl* 81 — 82
(k. 18)
293²³ — 294²² = *Dipl. Norv. I*, nr. 93
294²³ — 295¹⁵ = *Dipl. Norv. I*, nr.
103
295¹⁶ — 296¹⁷ = Isl I, 244²¹ — 246¹⁴
296¹⁸ — 297²³ = Fas I, 527²⁵ —
528²⁶
297²⁴ — 298¹⁰ = 37⁸ — 17 (Hkr, Anf.)
298¹¹ — 298²⁷ = *GrhM I*, 214¹¹ —
216²
299¹ — 299¹⁷ = Isl II, 476¹⁶ — 477⁹
299¹⁸ — 300¹² = AnO 1854, 26¹⁶ —
28⁷
— — —
Alex = *Alexanderssaga* 1843 (C 56)
AM = *Arna-Magnæan*, Ausg. od.
Handschr. (C 3)
An = *Analecta norroena*, s: oben
AnO = *Annaler* for nordisk Old-
kyndighed (C 8)
Band = *Bandamannasaga* 1850 (C
60)
Barl = *Barlaams saga* 1851 (C 60)
Rj. Hld. = *Lexicon Björn. Haldor-*
sonii 1814 (C 25)
Bp = *Biskupa sögur* I. II, 1. 1858.
1862
Cat = *Catalogus libror. Isl. et*
Norv. aetat. med. Lips.
1856
Didr = *Didrikssaga* 1853 (C 151)
Dipl. Isl. = *Diplomat. Islandic. I.*
Kpmh. 1857 ff.

- Dipl. Norv.* = Diplom. Norveg. (C 50)
Dropl = Droplaugar-sonasaga 1847 (C 65)
Eb = Eyrbyggja saga Lpz. 1864
Eg = Egils saga Skall. 1856
Eg AM = Egils saga Skall. 1809 (C 77)
Eluc = Elucidarius, in: *AnO* 1858
Fas = Fornaldar sögur, I—III (C 39)
Fbr = Fóstbrœðra saga 1852 (C 86)
Flat = Flateyjarbók I. II. III, 1
Flóam = Flóamanna saga, in: *Fs*
Fms = Fornmannasögur, I—XII (C 35)
Fs = Fornsögur Lpz. 1860.
 1—80 } = Vatnsdæla saga
 162—168 }
 81—116 = Hallfreðar saga
 117—161 }
 168—185 } = Flóamanna saga
 185²⁰—204 = Landnámabók
Fak = Fagrskinna 1847 (C 82)
Gisl = Gísla saga 1849 (C 88)
Gisl. frmp. = Konr. Gíslason um frumparta (C 24)
Gr = JGrimms Grammatik
Gr GDS = Gesch. der deutschen Sprache (1848)
Gr Myth = deutsche Mythologie (1844)
Gr RA = deutsche Rechtsalterthümer
Gr Wb = deutsches Wörterbuch
Graag s: *Maurer, Graag*
Grág = Grágás (cod. reg.) 1850 ff. (C 89) s: *An* 261¹⁷—270¹⁸
Grág AM = Grágás (edit. u. cod. AM.) 1829 (C 89)
Grett = Grettis saga 1853 (C 90)
Grk M = Grönlands histor. Mindesmærker I—III (C 44—46)
Gp = Gullþóris saga Lpz. 1858
Gul = Gulapingslög hin eldri (§ 57—71 in: *An* 270⁹—281)
Gunl = Gunnlaugs saga (in: *An* 135—166)
Hálfs s. = Hálfas saga 1864
Hallfr = Hallfreðar saga (in *Fs* 81—116, auch in: *Pröv.*, nr. II)
Hauksb = Nokkur blöð or Hauksb. 1865 s: Germania X, 476 ff.
Hdv. Ísf. = Hávarðar saga Ísfrð. 1860
Hdv = Heiðarviga saga 1847 (C 159)
Hem = Hemings þáttir, in: *An* 186²⁰—203
Hgv = Hungrvaka, in *Bp* I, 57—86
Hild = Bjarnar saga Hítðelakappa 1847 (C 61)
Hkr = Heimskringla (C 101)
Hrafnk = Hrafnkels saga 1847 (C 112)
Hom = Homiliebog, gammel norsk. Christiania 1864
Ist = Íslendinga sögur, I (1843) II (1847) C 33—34
Islandingabók, in: *An* 98¹⁸—111²⁰
Korm = Kormakssaga 1832 (C 122)
Krs = Kristni saga, in: *Bp* I, 1—32
Krþ = Kristinna laga þáttir, in: *Grdg* I, 3—37
Krþ AM = Krþ ed. Thorkelin 1775 (C 124)
Ljósv = Ljósvetninga saga, in: *Ist* II (1830)
Lrþ = Lögrettu þáttir, in: *Grdg* I, 211—217
Lsp = Lögsögu Manns þáttir, in: *Grdg* I, 208—210
Lxd = Laxdæla saga 1826 (C 127)
Maurer, Beitr. = Beiträge z. Rechtsgeschichte des german. Nordens. 1. Münch. 1852
 —, *Bekehr.* = die Bekehrung des norweg. Stammes zum Christenthum Bd. I. II. Ebd. 1855—56
 —, *Ist. Volkss.* = Isländ. Volkssagen der Gegenwart Lpz. 1860
 —, *Graag* = Artikel 'Graagaas' in d. Hallischen Encyclopädie 1. Sect., Bd. 77, s. 1—136
Munch = Det norske Folks Historie af P. A. Munch I, 1. 2 II. III. IV, 1. 2 Chra 1852—1859
MunchCl = Die nord-german. Völker (I) .. und: Das heroische Zeitalter (II) .. von Munch, übers. von G. F. Claussen. Lübeck 1853—1854
Munch, Norge i Midd = Histor.-geogr. Beskrivelse over Kongeriget Norge i Mideldalderon. Moss. 1849
NgL = Norges gamle Love I—III. (C 50—51)
Nj = Njála 1772, lat. c. gloss. 1809 (C 132)
OH = Olafs saga helga 1853 (= *Hkr* VII od. *Fms* IV—V, 154 (C 136)
Oh = Olafs saga helga 1849 (C 136)

- Ol. Tr.* = Olafs saga Tryggv. 1853 (C 137)
Orkn. = Orkneyinga saga 1780 (C 139)
Prøv = 44 Prøver af oldnord. Sprog og Literat., udg. af K. Gislason Kbh 1860
Safn = Safn til sögu Íslands. I. II. (C 12)
SE (I) II = Snorra-Edda I. II. edit. AM. (C 74—75)
ShI = Scripta histor. Islandor. I—XII. (C 37)
Spec = Speculum regale 1848 (C 122)
Stj = Stjórn 1853 (C 147)
Strengl = Strengleikar 1850 (C 148)
Sturl = Sturlunga I, 1. 2 II, 1. 2 1817—20 (C 149)
Svarfd = Svarfdæla saga, in *Isl II* (1830)
Subj. Egilss. = Lexicon poet. (C 26)
Tij = um tíundar gjald, in: *Grdg I*, 205—218
Þj = Þorláks bisk. jarleinabók, in: *Bp I*, 333—356
Þórð = Þórðar saga hreðu 1848 (C 153)
Þorskf = *Gþ (d. i: Gullþóris saga)* Lpz. 1858
þ. Sid. = saga Þorsteins Síðu-Hallssonar, in: *An* 169—184 (auch in: *Prøv*, nr. III)
þsk = Þingskapa þáttir, in: *Grdg I*, 38—143
Vallalj = Valla-Ljóts saga, in: *Isl II* (1830)
Vápnf = Vápnfirðinga saga 1848 (C 157)
Vápnf. membr. = Vápnf. fragm. mbr. in: *Ný Félagsrit XXI*, 122—125
Vatnd = Vatnsdæla saga, in: *Fs* 1—80 u. 162—168
Vem = Vemundar saga, in: *Isl II* (1830)
VigaGl = Viga-Glúms saga, in: *Isl II* (1830)
Vsl = Víglóði, in: *Grdg I*, 144—192
W'einh. = Altnord. Leben von Karl Weinhold. Berlin 1856
Yngl = Ynglinga saga, in: *An* 37—74

A

-a (od. -at), *part. neg. dem Verbum angefügt* (vgl. -gi, 1.) *era d. i:* *er-a ist nicht* *Lxd* 126¹⁸ *erat dass* 266¹⁴ *Fs* 39⁹ *varat war nicht* *Fs* 159¹⁷ *ek sékka ich sehe nicht* *SE II*, 36⁹ *kannka ebd* 38⁷; *s:* *Konr. Gisl., frmp. s.* 222 ff.; *häuftg in Grágds s:* *Maurer, Graag.* 66^b ff.

1. á, *adv. u. præp. m. dat. u. acc. in, an; m. dat. (wo? wann?) in, auf, an, bei; m. acc. (wohin? wann?) nach, auf, gegen; á skipi eðr at skipi* 266⁷ þar er nú heitir á þórisstöðum *Gþ* 57⁴; á vetrum (*opp:* um sumrum) *während d. W.* *Eð* 3¹²; *in Bezug auf* ungr at aldri ok grannligr á vöxt 28¹⁶; *bisweilen acc., wo wir dat. erwarten* hann sá marga menn á tvá bekki 5²³ 16¹⁸; *gegen (contra)* kviðr berr á hinn þsk 74⁴ kveða á gögnin *ebd* 74⁴; *adv.* 9²⁷ 14¹⁶ 19¹⁹ 27²⁴ 29¹⁷ 99²⁶ 103¹ 145¹⁶ *u. ö.*
2. á, ár, *pl. ár, f. Fluss á mikil* 181¹⁸ *allra á mest* 16¹⁵ *milli á tveggja* *Gþ* 55¹⁵ þar er breitt er árnar hittaz 210⁸ einstigi þat er var við ána *Gþ* 65⁶

3. á *s:* *sær, f. Schaf*

4. á *s:* *eiga (átta), haben*

abbast (að), *erzürnt sein auf —, gegen Etw* (upp á eitt) hon abbaðist upp á arfasátuna 127⁶

ábóti, *m. abbas, Abt* *Fs* 115¹

á-brúðigr (od af-brúð.), *adj. eifersüchtig* hefir hann vel hefnt sín sem ábrúðigr herra 293¹⁶ *vgl afbrýði, n.*

á-búð, *f. Bebauung, Cultur des Bodens* nema land sér til ábúðar *Fs* 20²⁵; *d. Wohnen an einem Orte, d. Bewirthschaften desselben* ef land spilliz í ábúð hans *während er darauf wirthschaftet* *Tgj* 217²⁰

á-burðr, *m. das Auffallende im Aeussern, z. B. in Tracht udgl, in:* áburðar-maðr, *m. der sich prächtig kleidet* hann var áb. mikill *Fs* 71⁴ *ebd* 126²³ vænn ok áb. mikill *Lxd* 90²⁰ *vgl hlutgjarn ok áburðar-mikill ebd* 248¹⁷

á-byrgð, *f. Verantwortung, periculum, Risco* fel ek honum á hendr alla ábyrgð hér: *ich schiebe auf ihn alle Verantwortung hier, ich mache ihn durchaus verantwortlich hierbei* 195¹⁵ *ek vilda eigi, at honum ykist ábyrgð í um dauða þinn* 200²³ *er þat (náml: tó brenna þá inni) stórr ábyrgðar-hlutr fyrir gudi ein Ding schwerer Verantwortung vor Gott* 129²¹ *halda od. leggja ábyrgð á d. Verantw. übernehmen, sich verbürgen (= abyrgjask)* *Krþ* 16¹⁸; 270¹¹ (14) 266⁴ *taka eitt til ábyrgðar auf eigne Gefahr* 267¹¹ þóttust þeir hafa mikit í ábyrgð *in Gefahr haben d. h. aufs Spiel setzen, riskieren* 13²⁹

á-byrgjast, *swv.* sich verbürgen, das Risiko übernehmen, verantwortlich sein für Etw (eitt od. við einu); skyldr ábyrgjaz þat fé 266¹¹ ábyrgjask við leynanda-löstum 270¹⁴ Grág II, 187¹⁰-188⁶ 9 für Etw Sorge tragen áb. vitni, at . . 277¹⁸; auch: ábyrgjaz sik Grág II, 187⁹-188¹⁹

áða s: æja

aðal, *n.* natura, indoles . . . s: Subj. Egills. Lex. 34⁰; kaum in Prosa, wo: eðli, *n.*; aðal — zur Bezeichn. d. Vorranges, so in:

aðal-hending, *f.* 'volle Assonanz' od derj. Silbenreim innerhalb der (je zweiten) Verszeile der Drottkvætt-strophe, in welchem gleichen Consonanten auch gleiche Vocale vorausgehen (vgl skot-hending) z. B: Friðrofs konungr ofsa SE 598¹⁵ ebd II, 82¹⁵ s: An 302

aðal-skáli, *m.* d. Haupt- oder eigentliche Wohn-, Trinkhalle (opp: forhús) Eb 78¹⁹

áðan, *adv.* vorher, vorhin, vor kurzem mús hljóp áðan á kinn mér Fs 140⁵ sem áðan talda ek Þsk 61¹⁵ Grág II, 178²¹

aðild, *f.* Recht od Pflicht des aðili; Inbegriff der aðiljar: þessir menn eru til aðildar taldir diese Leute bilden die aðiljar 264²⁸ voru konur til erfðar ok aðildar Eb 69¹

aðili, *m.* der, dem es zunächst (sei es durch die natürl. Umstände oder nach gesetzl. Bestimmung) zukommt eine Sache vor Gericht zu führen, sóknar-aðili: als Ankläger, oder varnar-aðili: als Verteidiger 263¹⁴ (opp: sökjandi) Eb 19¹⁶ sonr manns er aðili vígsakar: wenn Jem erschlagen, so ist dessen Sohn der aðili vígsakar (od: at vígsök) d. h: der, dem es zunächst obliegt die vígsök zu führen 264¹² lög á því, at aldri síðan skyldi kona vera vígsakar aðili . . . Eb 69⁹ hann er aðili at sök þeirri bæði sökjandi ok seljandi 269¹⁵; aðiljarnir 264²⁷ aðilja als *nom. pl.* (= aðiljar), ganz wie bræðra Vsl 147¹⁸ Þsk 40¹ u. ö.

áðr, *adv.* vorher, Fs 123¹ früher, vorhin at nú sé lægra, en áðr 7¹⁵

áðr (opp: nú) vas þing á Kjalarnesi 100²² hit næsta sumar áðr den nächstsvorausgegangenen Sommer 104^{14, 19}; schon, bereits er hon eigi áðr heitkona Gunnlaugs? 152²³ (vgl hon er áðr h. G. 152³¹) — seltner als conj. = áðr enn bevor gakk at finna hann, áðr þú farir Nj 7¹⁹ þá gerðist . . , áðr hann gekk . . Dropt 13¹⁶ ebd auch: 17⁹ 22¹⁴ 29²³

á-drykkja, *f.* das Zutrinken Krs 19³⁶

á-e-fangr Vsl 160¹⁷ s: ái-vangr, *m.*

á-eggjan (od. -un), *f.* Anreizung, Aufforderung heldr at hlýða mínum fortölum en þess hins gamla karls hégomligri áeggjan 236⁷ Fs 185²² ebd 189²⁵

æ (od. ei), *adv.* = ætíð immer 39⁵ 252¹⁴ æ svá sem immer, jedes Mal, so wie . . 250⁵

æ, *interj.* ach! æ, þat er veinon: 'æ est ejulatio, interjectio dolentis' SE II, 50¹⁹

æðr (od. æð), *f.* Ader, Spec 137³⁰ Barl. Gloss. — æða-blóð, *n.* = blóð; hann lét slá sér æða-blóð er liess sich zur Ader Fms IX, 75²⁵ 197⁵

æðr, *f.* Eidervogel svá var mörg æðr í eyinni, at varla mátti ganga fyri eggjum GhM I, 412¹⁶ eigi skal veita gress né andir né æðar . . . Grág AM II, 347⁵

æðra, *f.* Furcht; mæla æðru durch Worte seine Furcht zeigen verðit vel við ok mælit eigi æðru! . . u. seid nicht furchtsam 130⁵

æðrast (að), *bange, furchtsam sein* hann bað þá eigi æðrast 203¹

æfi, *f.* Lebenszeit, Leben hinn síðara hlut æfi sinnar *Gþ* 49⁶ enda æfi sína (Leben) í helgum lífnði (Lebenswandel) 203²⁰ Gríta æfi Ynglinga das Leben der Y. (be-)schreiben 35¹⁰ at hans sögu es skrifuð æfi allra lögsögumanna á bók þessi (Lebensdauer) 108¹¹ vgl ættartala ok konunga æfi 98²², *geradezu: Biographie* sem segir í æfi þeirra (Orkneyja-jarla, d. i: in der Orkneyinga saga) *Fs* 17²²

æfin (od. ævin) — in: ævin-trygð, *f.*

æfintýr, *m. d. i.* Abenteuer (*mlat: aventura*) nú skal segja þann æfintýr, er gjörðist . . *Fms III*, 89¹ *V*, 300⁶; *auch* æfintýr, *n.* segja mörg æfintýr (*acc. pl.*) *Fms III*, 153⁶ und æfintýri, *n.*

ægja (d. i. æja) *Isl II*, 308² s: æja

æja (áða), *ausruhen, weilen* æja ok eiga dvöl 282¹⁰ hann áði ok sofnði 296¹ þeir riðu til A-stapa ok áðu þar Þorð. *Hr* 32¹ þá stiga þeir af baki ok æja *Gisl* 35² þeir láta nú taka niðr hesta sína, ok ægja *Isl II*, 308² æja í engjum *Fs* 51^{16, 22}; æja hestum die Pferde grasen lassen þá áðir þú hestum þínum í engjum mínum *Fs* 57³¹; s: Grág *AM II*, 233

-æligr, *adj.* (s: ærr, *adj.*) in: lang-æligr

ær, ær, *dat. u. acc. á, pl. ær, f. weibl. Schaf* ein ær mókollótt *Grett* 141¹⁹ *pl.: hrutar ok ær ebd* 160³¹ *Grág II*, 193²². 195² Þj 334²¹¹.

-æri, *n.* (von ár, *n.*) in: hall-æri

-æringr, *m.* -ruderer, zur Bezeichnung der kleineren Schiffe, z. B. átt-ær. von 8 Rudern *Fms IX*, 475¹¹ so *auch*: sex-æringr, tein-æringr

-ærr, *adj.* (von ár, *n.* od. ár, *f.*) in: skammærr, langærr — áttærr, sexærr

ærri, *comp. junior* s: ærri

æs, *f.* Kante, äußerster Rand; von einem Saum: (*pl.*) *SE* 346⁵

æsta (st), *verlangen Etw (eins)* æsta taks Sicherheit verlangen *Grág II*, 196²¹; æsting, *f. d. í: tó æsta; æst. taks ebd* 196^{22, 23}

æti, *n. edulia*, in: ú-æti, *n.*

æ-tíð, *adv.* = æ, allezeit, immer *Fs* 170⁷

ætla (að), *glauben, meinen; beabsichtigen, sich vornehmen, wollen* hann kvast ekki ætla at rjúfa sættir 119²⁴ 104⁵ 7²⁶; *auch* ætla sér: hvergi ætla ek mér af at bregða *keineswegs will ich, nehme ich mir vor, abzuweichen* 118¹⁸ suðr ætla ek mér at ganga *ich will nach Rom* 200²⁴ þetta sumar ætlaði hann utan (*náml. at fara*) *diesen Sommer wollte er nach Norwegen* (s: utan) 169² 144⁷ *ebenso* hann ætla á Breiðabólstað 282¹²; *bestimmen, aufgeben* Jem (einum) Etw (eitt) ferð hefi ek ætlat yðr 190³² þér ætla ek at fyrirkoma honum á sundi 195³² honum var lengra líf ætlat *vita longior ei destinata erat* *Fs* 131²⁵ (vgl: þeim var lengra lífs auðit Þorð. *Hr* 11¹²)

ætlan (od. ætlun), *f.* Meinung ekki er þat mín ætlan, at svá sé 137⁵ at ætlun ok tölu þeirra Teits . . ok þorkels nach der Ansicht und Angabe des T. u. Th. u. a. 99¹⁴; Vorhaben, Absicht 190²⁴ *Fs* 85⁶ vera fyrir starfi ok til ætlanar . . und zur Anordnung *Fs* 72¹

ætr, *adj. essbar* hold ætt essbares Fleisch 233⁵

ætt- s: auch ätt-

ætt (od. ätt), f. *Geschlecht, Herkommen* hon spurði hann at nafni eða ætt 20¹⁴ hann var sonskr at ætt er war ein Schwede von Geburt Gþ 53²² Ísfrzkr at ætt ok kynni ebd 63² leiða einn í ætt *Jem in d. Geschlecht einführen d. h. ihn adoptieren* (s: ættleiðing, f.) 272¹⁹; — *Himmelsgegend* síðan flugu (fluglarnir) í brott . . í sömu ætt 137¹¹. (pl. 137^{4.10}) ur öllum áttum 54²³ s: höfuð-ätt, norðr-ætt

ættaðr, adj. *herstammend* hann var ættaðr af Meðalfellsströnd Eb 49^a . . í Englandi, er hann var þaðan ættaðr 146¹⁹ s: stór-ættaðr

ættar-tala, f. (od. -tal, n.) *Geschlechtsregister* konunga ættartala ok æfi 98²¹ biskupa kyn ok ættartala 110¹⁹

ætt-bálkr, m. *Familie, Sippschaft* svá margir ættmenn, at engi ætt-bálkr var þá jafn mikill Eb 10⁴

ætt-bogi, m. *Geschlechtsreihe, Nachkommenschaft* frá honum er kominn mikill ættbogi Fs 161⁶ Lxd 100¹⁶

ætt-borinn, ppr. *einem Geschlechte (d. h. einem freien Geschl.) durch Geburt angehörig* maðr frjáls ok fulltiða ok ættborinn 280²² nú fær leysingi konu ættborna (d. i. frjáls-borna) 275²⁴ ættborinn maðr 280¹⁸

ætterni, n. = ætt, f. *Abstammung, Herkunft* mikill maðr fyrir sér sem ætterni hans var til Fs 28¹⁴ sygnskr maðr at ætterni Fs 15¹ ebd 63¹¹

ætt-leiðing, f. *Adoption* (s: ætt, f.) 272^{18ff.}

ætt-maðr, m. *Geschlechtsgenosse* (von den ættmenn des König Danr mikilláti) 35¹⁸

ætt-stórr, adj. *von grosser, ausgedehnter Verwandtschaft* ættstórr maðr ok á (hat) marga frændr 299¹³ feðgar vóru miklir fyrir sér ok ætt-stórir Gþ 42³

ævin- (od. æfin-) in:

ævin-trygd, f. *ewige Bürgschaft* veita trygdir ok ævintrygdir 283¹⁵ ævintrygdir ok aldartrygdir GragA.M II, 171²

æzl, n. *Atzung* nú er örninn gamli floginn á æzlit Eb 66²²

af = ef Vsl 163²¹ Grág II, 204³

af, adv. u. praep. m. dat. von; þá er nokkut er af nátt wenn ein Theil der Nacht vorüber ist 191¹⁷ ef finnz af líki si partes cadaveris inveniuntur, si quid cadaveris inv. Tgj 215²⁵ henda ok af selum aliqñd phocarum Fs 143¹⁴; af hafi vom Meere her Fs 92³; af því seitted, darauf 105³ af afli mit Kraft d. i: kräftig, af reiði aus Zorn d. i: zornig usw; — adv.: ef í einum drykk gengr af: wenn (es) in einem Zuge weg-, aus-getrunken wird 77¹⁶. mun skína af í dag den ganzen Tag (bis zum Untergang) wird heute die Sonne scheinen Eb 53¹⁸

áf-fall, n. die auf das Schiff stürzende Woge, Seesturz laust áfall hann niðr í skipit Fs 113²⁵ þá höfðu gengit VIII áföll . . þá kom áfall hit IX. Fs 153^{12.13} — Urtheilsfällung dæma áfall ein Urtheil fällen über Etw (eins) þsk 123⁴⁻⁷⁵

áf-fang, n. das Anfassen; das widerrechtliche Erfassen, Wegnehmen gjalda áfang einum 281³¹

afar, adv. sehr, in hohem Grade afar vel 188¹¹ standa afar breitt SE 68¹³

afar-kostr, m. schlimme Lage, hartes Verhängniss mæta miklum afar-

kostum af einum *Læd* 170¹⁷ er til afarkosta *es steht ein schlimmer Zustand bevor* *ebd* 222²²

afar-menni, *n. ein (irgendwie) hervorragender, ausgezeichnete Mensch* hann var it mesta afarmenni ok vinsæll af allri alþýðu 135⁷

áfátt, *adj. n. mangel-, fehlerhaft* þótti mart þat er áfátt var 114²³

af-bera, *stv. weg-, abtragen (die Speise vom Tische)*: þá var hann mettr ok afborit af borðinu 126¹⁸

af-bragð, *n. das was sich vor andern auszeichnet, m. gen. hann þótti mikit afbragð annarra manna* er schien vor den andern Menschen im hohen Grade ausgezeichnet 157¹³

af-bragðligr, *adj. auffallend, ausgezeichnet* kvennbúnaðr afbragðligr *Eb* 92²⁹

af-brigð, *f. Verletzung, Vernachlässigung* afbr. laga, *z. B. sökja menn um laga afbrigð* *Tgj* 206¹⁶ afbrigð máls *Grdg II*, 178²³

af-brigði, *n. Abweichung (vom Rechten), Unrecht, Sünde* biðr hann fyrirgefa sér . . þessi afbrigði 139¹ (*vgl* eigi man lýðisamt verða ef af er brugðit 137²²)

af-brýði, *n. Eifersucht* fyrir afbrýðis sakir *Hkr III*, k. 34

af-burðr, *m. excellentia*; afburðar — u. afburða —, (*gen. sg. u. pl.*) in hohem Grade maðr afburðar-mikill *Fms V*, 181¹ víg afburða-froeknligt *Hdv* 369¹¹

af-dalr, *m. abseits liegendes Thal* afdalr eða útey 75²⁰ *Grdg I*, 12²²

af-drekka, *stv. austrinken* hann hafði alt afdrukkit kalkinum *Gþ* 49⁷ (*vgl* drekka af fullit 65¹³)

áf-felli, *n. Unglück* hann sagði þar fyrir hverju áfelli hann var vorðinn *Fs* 134¹⁴ vandræði ok áfelli *Sturl II*, 1, 259¹⁵

áf-fengr (*od. áfengiinn*), *adj. fassend, packend, von Getränken: berauschend* eigi skorti þá áfengan mjöð 26²⁷ þar var ok áfengiinn mjöðr ok (var) mjök drukkit *SE* 208¹⁰

af-gerð, *f. Unthat (vgl afbrigði, n.) stórar afgerðir* *Fs* 58¹³

af-glapa, *svv. zerstören, zunichte machen, in Unordnung bringen* afglapa sökina fyrir einum *Vsl* 169³ várþing verðr afglapat *þsk* 100¹⁶

af-glapi, *m. Tölpel, blödsinniger Mensch* hann var . . eldsætr ok þótti vera nær afglapi *Gþ* 58¹² *Svarfd* 177 *extr.*

af-glöpun, *f. = róaf-glapa*; afglöpun þings *þsk* 45²-46²⁴-69⁸ *vgl Lrþ* 217²

af-henda, *svv. aushändigen* afhendi hann honum dúkinn 201²⁹

áf-hendr, *adj. los, frei* segja einn afhendan *Jem verabschieden (ihm aufsagen)* leitt er mér at segja þik afhendan *Fs* 34²⁰ segja sér e. a. — *sich von Jem lossagen* þér hétuð, at segja mik aldri yðr aldri afhendan *dass ihr euch nie von mir lossagen wolltet* *Fs* 96¹⁵

af-huga, *adj. indecl. uneingedenk* eru þeir eigi afh. við mik *sie denken meiner recht wohl* *Fs* 47¹ verða afh. hörmum sínum *seinen Schmerz vergessen* *Hgv* 78⁸ hon verðr aldri afh. Gunnlaugi *nie kommt ihr G. aus dem Sinne* 166¹³

af-hús, *n. abseits gelegenes, von den übrigen getrenntes Haus, Zimmer* afhús í miðjum skálanum 3¹³ 'postica' im Tempel umhverfis stallann var goðunum skipat í afhúsinu *Eb* 6²²

- afi, *m. Grosswater fadír* — afi — ái *SE* 534¹¹ vgl amma, *f.*
- af-klæða, *svv. entkleiden* kómu þeir í loptið (*Schlafgemach*) ok ætluðu at afklæðast *Fs* 85¹⁸
- af-kvæmi, *n. Nachkommenschaft* öll sett ok afkvæmi Gjúka 28¹⁰
1. afl, *m. Feuerherd zum Schmieden* *SE* 340²². 342^{21f}. lögðu þeir afla ok þar til gerðu þeir hamar ok tóng ok steðja *SE* 62¹⁴
2. afl, *n. Kraft, körperl. Kraft* bæði afls ok vænleiks ok vaxtar 157¹⁸ reiða hamarinn af öllu afi mit ganzer Kraft, aus allen Kr. 4²⁰; Bei-stand afl ok traust 250⁸ — Stärke, numerische Stärke, Stimmenmehr-heit skal þá afl ráða með þeim: soll da Stimmenmehrheit unter ihnen ent-scheiden *Lsp* 208¹⁷ *Lrþ* 214¹⁷ fá afl til eins Stimm. erhalten zu Etw *Lrþ* 216²
- afla (að), *ausführen, bereiten, herrichten* Etw (eins) hann lætr skemtunar afla 188¹⁰; *erwerben* Etw (eins) afla fjár ok sóma *Fs* 4⁹ gulls *Gþ* 56⁷ fara kaupförum ok afla svá sér fjár 246³⁴ afla fjár eðr kaupa 277²⁸ afla mikillar framkvæmdar *Eb* 39⁵
- af-laga, *adj. indecl. ungesetztlich* eptir-leita afl. *Eb* 22²³
- afla-munr, *m. Unterschied in der Kraft* engi var þeirra aflamunr sie waren an Stärke nicht verschieden *Fs* 42²⁸
- af-lát, *n. Aufhören* (tò láta af) snú (þú) þeim til afláts síns grimleiks *Spec* 134⁷ biðist þér fyrir án afláti ohne Unterlass *Bp* I, 97³ — Ver-lust taka aflát stór *Eb* 106¹⁶
- af-láta, *stv. ablassen von Etw* (einu) hon vill ei afláta ofstarki sínu 293^{7.2}
- af-leiða, *svv. hingehen, verlaufen* hann kvað illa mundu afleiða 172¹¹
- af-leiðis, *adv. abseits; færa eitt afl. Etw schlinn auslegen* *Krs* 7³⁴; afleiðis-pökki, *m. abweichende, missgünstige Meinung* (?) taldi hon af-leiðis þokka um kurteisí karlanna *þj* 340²
- af-leifar, *f. pl. reliquiae, Ueberbleibsel* í kristninni miklar ok illar af-leifar heiðins síðar 244¹⁷ bús afleifar *Tgj* 205¹⁶
- aflí, *m. Macht, Schutz* frænda afli mikill ok vina 152³⁰
- af-neyzla, *f. Nutzung, Niessbrauch* banna einum afneyzlu skógarins *Fs* 125¹⁸
- afr, *n. ein Getränk aus Hafer 'sorbitio avenacea'* hann lét bera inn afr ok drukku þeir þat *Eg* 84⁷
- af-ráð, *n. Schaden, Verlust* gjalda afr. Schaden erleiden en þat afráð munu vér gjalda, at . . . 127²⁹; afráðs-koll im Beinamen þorgeirr af-ráðskoll (?) 36¹¹
- á-fram, *adv. vorwärts* reyna kappsund áfram langt (*gerade aus schwim-men*) 196¹⁰ falla áfram *Fs* 52²²
- af-rek, *n. hervorragende, ausgezeichnete Leistung, Heldenthat* þrótt ok djartleik mundi til þurfa at vinna slíkt afrek *Fs* 6²⁰ ekki afrek megum vér vinna, ef eigi megum vér njóta várra höggvápnna við. Húna 225⁵; afreks-verk, *n. dass. gera mörg afreksverk* *Fs* 149¹⁴; afreks-maðr, *m. der hervorragende afr.* um vöxt eða afl 135⁶ afr. at vexti ok afli *Fs* 23³¹
- af-rendr, *adj. vollkommen (vollendet, eig. abgerundet* *Dropl* 7¹² -gloss 37)
- afrendr at afli *Fs* 48⁹ harðr ok afr. a. a. ebd 33¹¹ (dafür afreyndr a. a. vollbewährt? ebd 162¹⁷ ebenso *Flat* I, 341³⁰)

- af-réttr, *m.* 'tesqua compascua' í afréttum eða í almenningum Grág I, 11¹⁶ ebd II, 118 (§ 201 ff.) Eb 37⁸
- af-skiptinn, *adj.* theilnehmend, sich kümmernd um Etw (um eitt) var hann afskiptinn um flesta hluti Lxd 66²¹
- af-skræmiliga, *adv.* erschrecklich, (Schreck u. Furcht erregend) von einem Thiere: lét hann stórum afskræmiliga Eb 117⁷
- af-springr, *m.* Abkömmling afspringr Sems SE 8⁹
- af-stígr, *m.* Seitenweg .. afstígr einn er lá af þjóðgötunni Fs 5¹⁰
- af-svara, *svv.* abschlagen þá falar hon oxann ..., þ. afsvaraði ok vil únýta oxann Fs 173²⁴
- af-taka, *stv.* wegnehmen, *impers.* (der Hieb) kom á hönd, svá at aftók so dass es (die Hand) abschlug 116¹⁷ svó at aftók höfuðit (την κεφαλὴν) Gþ 75¹²
- af-taka, *f.* Verlust mikil aftaka ok missa .. í fráfalli Baldrs 19⁸
- af-tekt, *f.* Einnahme, Einkünfte setja .. allan (fjórðung) at aftektum (d. h. das ganze Nordviertel zinsbar zu machen) Hgv 68¹⁸
- afttr = aptr, *adv.* zurück hverfa a. 76⁸
- af-vinna, *f.* Ausgabe, Unkosten afvinna varð engu minni Hgv 84¹⁹
1. á-gæta, *adv.* sehr, vorzüglich taka einum við ágæta vel Fs 129⁹
2. á-gæta, *svv.* preisen, rühmen Lxd 220¹³ menn ágættu vörn hans Háv. Ísf 16³¹
- á-gæti, *n.* Treffliches, Rühmenswerthes, Ruhm þá var ágæti mikit frá þeim sagt SE 24¹⁷ hefir hverr til síns ágætis nökkut der Ruhm hat bei Jedermann irgendwie seinen guten Grund 124²³
- ágætis-maðr, *m.*; hann þótti enn mesti ágætis-maðr er galt fyrir einen höchst vornehmen, angesehenen Mann 171¹¹ ág. á vöxt eðr afl Fs 3¹⁰
- á-gætr, *adj.* ausgezeichnet, vornehm þú þykkir ágætr-maðr um alt land 118⁷ ágætastr allra herkonunga af sætt ok afi ok hug 23²¹ mildastr ok ágætr at góðu 107¹²
- á-gangr, *m.* Angriff, Gewaltthatigkeit frjáls af ágangi konunga ok illræðismanna Fs 20¹⁹ veita ágang einum injuriam inferre alicui Eb 55¹³
- ágang-samr, *adj.* handelsüchtig (s: ágangr, m.) ágangs-samr einum ok eigi góðviljugr Fs 9¹⁰ glettinn ok ágangs(s)amr ebd 30²⁹ s: ú-ág.
- ágangs-maðr, *m.* der Jem Gewalt anthut ág. eðr tyrrinn Fs 20¹ ebd 21³
- ága-samr, *adj.* unruhig, unfriedlich agasamt mun þá verða í heraðinu: da wird viel Unruhe und Streit im Bezirk entstehn Eb 83⁴
- agi, *m.* Unruhe, Tumult úfriðr ok agi Fms VI, 286²¹ ebd 298¹² Schrecken, Furcht var lýfðr undir aga miklum ok ótta ebd X, 409²²
- á-gildir, *adj.* den Werth eines Milchschaftes (ær, f.) habend hrutr tlvívetr (er) ágildir Grág II, 193²⁵
- á-girnd, *f.* Habsucht ganga á með kappi ok ágirnd 288¹⁰
- á-girni, *f.* (auch n.) Begier nach Etw (eins od til eins) ág. fjár ok metnaðar SE 2¹³ ág. til fj. ebd 8⁴ Habsucht þá drepast bróðr fyrir ágirni sakar SE 186⁹ ágirni er mikit í skapi þessum sveini Oh 22²
- á-gjarn, *adj.* in ú-ágjarn
- á-gjarnliga, *adv.* heftig grimmliga ok ágj. reiðr 240¹⁹
- agn, *n.* Lockspeise, bes. für Fische agn þessa önguls ... Barl 123³³

agn-sax, *n.* das Messer zum Schneiden der Lockspeise '*culter escarius*'
12¹³ Nj 19¹¹

á-grip, *n.* '*compendium, epitome*' z. B. stutt ágrip af Noregs konunga sögum s: *Catal p.* 55

á-hald, *n.* = *vð halda á*, *d.* Anfassen, Ringen ok hélt þeim við áhöld und es fehlte nicht viel, dass sie einander in die Haare fuhren Eb 53²²

á-heit, *n.* Anrufung, Gebet hófz þá . . átrúnaðr við Óðin ok áheit 43¹⁴

á-hlaup, *n.* Anstürmen áhlaup þín úvitrlig Fs 41²⁵ með ráðum en eigi með áhlaupum Fs 38²⁷

á-hlýðast, *swv.* horchen auf Etw (við eitt) hann áhlýðdist lítt við þat Fs 141¹⁵

á-horfast, *swv.* ein Aussehn haben, aussehen þat þótti frekliga áhorfast (nachher: fr. horfa) Fs 43¹⁹ (43²⁰)

á-hugi, *m.* Verstand, Denken an Etw segir hann, hver fyrirætlan hans er í áhuga im Sinne Hdv 355⁹ Bekümmerniss in: áhuga-fullr, *adj.* við þik hefi ek lengi áhuga-fullr verit ich bin deinetwegen lange in Besorgniss gewesen Fs 98²⁴

ái, *m.* Urgrossvater, 'Ahn' (Gr Wb) faðir — afi; ái er hinn þriði SE 534¹¹

ái-vangr, *m.* Aufenthalts-, Ruhe-stätte (s: æja) taka hross sitt á áefangi hept Vst 160¹⁷ taka áifang (atf. ist Druckfehl.) Hdv 309¹⁶

aka (ók), *fahren d. i. curru vehi* Freyr ók í kerru með galti 20³ ekr hon köttum ok sitr í reið SE 96¹⁷ ebd 464¹⁵; *fahren, bringen* Etw (einu) bað hann þá aka heyi í garð sinn Eb 53¹⁸ úbhpt.: sich bewegen, leitu(m) vér þá til leyra várra ef at oss ekr wenn es gegen uns loszieht Fs 50²²

á-kafa, *adv.* in hohem Grade, sehr þeir vóru ák. móðir Gþ 47²⁵ meybarn ák. fagrt 137³⁴; hann flaug sem ákafast '*quam vehementissime*' SE 222¹³

á-kafi, *m.* Heftigkeit, Hitze, von einem streithustigen Heere ákafi lýðsins 84²³ þeir féngu þó ekki atgört fyrir ákafa þeirra sjálfra 161¹³ sökjust od. berjast í ákafa 163³¹ 164¹⁷ Gþ 59²² ebd 65¹³ með ákafa Fs 48²⁸; ákafa-maðr, *m.* Eb 14¹⁸

á-kafliga, *adv.* = ákafa sehr ák. hræddr 77³⁰ byrðar ák. miklar Fs 177⁷ mit Eifer, Heftigkeit hann drekkir sem ákafigast má hann 73² kalla ák. heftig, laut rufen 2²⁷ flytja bónorðit ák. angelegentlich, eifrig 153⁸

á-kafr, *adj.* heftig, ungestüm ákafr maðr ok eigi mjök stíltr 173³¹, im Beinamen þórarinn ákafi Gþ; ákaft = *adv.* hann sótti ák. róðrinn er ruderte aus allen Kräften Gþ 70¹

á-kall, *n.* Anrufen, im Gebet til ákalls ok böna fyrir sjálfum sér SE 88²; Forderung = tilkall, *n.* veita ákall um eitt (vorher: tilkall) Eb 58²⁴ (58²¹)

akarn, *n.* Waldfrucht, Ecker þeir lifðu við akarn ok við grös SE 18¹⁶ féll akarn nökkut í höfuð mér? SE 148¹⁵

á-kast, *n.*; áköst, *pl.* Wortstreit, Vorwurf vóru þar engi áköst með þeim sie richteten keine feindl. Worte gegeneinander Eb 35²²

á-kefð, *f.* Heftigkeit, Ungestüm riða í ákefð Fs 78³⁰

á-kenning, *f. Ermahnung, Tadel* göra ákenning þj 341⁷

akkeri, *n. Anker draga upp akkerit* Fs 92¹⁴ svá at eigi hrifu akkerin við ebd 92⁴; akkeris-strengur, *m. Ankerseil* ebd 92¹² Akkeris-frakki (*wie sich König Olaf nennt s: frakki, m.*) ebd 92^{19, 24}

akr, akra, *pl. akrar, m. Acker* 49⁶ bleikir akrar, en slegin tún 120²⁰ or gubligum akri 244¹⁸ þar er hvárki sé akr né engi þsk 84²² GrRA 8-9

akta (að), *achten auf Etw, sich befeleissigen einer Sache* (eitt) hann aktaði mjök ýmislegar íþróttir Bp I, 680²¹

ak-taumr (od attaumr), *m. ein Schiffseil (am Segel, od am Ruder)* Lxd 56¹⁷; vera einn í áktaunum Etw auf seine Hand allein unternehmen Isl II, 44¹³

á-kvæði, *n. Bestimmung, prophet. Aussage*; þat vilda ek, at mín ákvæði stæðist (*in Erfüllung ginge*) Eb 34¹³

á-kváma (od á-kóma), *f. zugefügter Schaden, Wunde* ákvámur þær, er féngu menn Más, smár ok stórar Fs 49^{13, 16}

á-kveða, *stv. aussprechen, pronuntiare* þat sem er eigi skýrt ákveðit deuttlich (*distincte*) ausgesprochen 257²³; bestímma, *festsetzen* Fs 68¹⁷ á þeirri stund er þér hafit ákveðit 190¹⁴ (*vgl at ákveðinni stundu SE 210¹⁵*) at ákveðnu zur festgesetzten Zeit Fs 133² ebd 71⁷

al- ganz, unumschränkt, vollständig; — all- sehr, in hohem Grade z. B. al-vitr: *omniscius, all-vitr: sapientissimus* (Gr II, 650)

ál (od ól), álar, *pl. -ar, f. Riemen, Band* ál (ól) heitir band 259¹²; álar-endi, *m. Ende des Riemens* 4⁸

-ala (von ala, ól) *ín: sjálf-ala, adj.*

ala (ól), *zeugen, hervorbringen* alinn ok úborinn, getinn ok úgetinn 283¹³ ef barn elsk (*nascitur*) í úteyjum Krþ 5⁵ ebd 3³ nu elr hverr þessa stafa níu annan staf undir sér ein jeder dieser 9 Buchstaben zeugt von sich, aus sich noch einen zweiten 258¹³; alinn til arfs *erb-berechtigt* Vsl 170¹²; — *ernähren, füttern, beköstigen* hestrinn var alinn á korni Gþ 57¹¹ beköstigen ala einn eldi (eldinu) Grdg II, 178^{17, 11}. búandi er skyldr at ala þá menn, er . . Krþ 4²⁻⁵ 10 ala prest at dag-verði ok náttverði *den Priester mit Frühstück u. Abendbrod versehen* Krþ 16²¹; ala aldr d. *Alter nähren d. h. die Lebensstage zubringen* ek mun eigi á Íslandi aldr ala Fs 179¹²

alaðr, *m. Unterhalt, in: alaðs-festr, f. Geldsumme, die der Verurtheilte zur Milderung seines Zustandes erlegt* fjörbaugr ok alaðsfestr þsk 88^{10, 12} 118¹⁷

á-lag, *n. das Auferlegte, von Widerwärtigkeiten, Gefahren* ek spari þik til harðra áлага fyrir okkarn vinskap Fs 18¹⁹ vitr maðr ok ágætr í öllum álögum ok allri karlmensku Fs 120²⁴ von der auferlegten Geldstrafe Tgj 211^{10-211²²-213²⁴-214^{2, 4}}

al-blóðugr, *adj.* 165⁹ s: al- u. blóðugr

ál-búinn, *ppr.* 5³² 146⁶ 147²⁴ 159³ Fs 46²⁰ u. ó. s: al- u. búinn

al-bygðr, *ppr.* 101¹² s: al- u. byggva

alda- und aldar- s: öld, f.

alda-mót, *n. Grenze zweier Jahrhunderte* en II vetrum síðar (*d. i. 1120*)

varð aldamót d. h. endte das eine (XI.) Jahrh. und begann das andre (XII.) 110¹⁰. (NB. Are, vom J. 1000 ausgehend, berechnet hier das XI. Jh. als ein Grosshundert, zu 120 JJ.)

aldar-far, n. 'temporum historia' segja fram aldarfarit SE 204¹⁶;
aldarfars-bók, f. Chronik, von Beda's Werk: de VI mundi ætatibus
Isl I, 23⁸

aldar-tal, n. (seculi i. e:) annorum numerus jörðin . . var furðuliga
gömul at aldartali SE 4²⁴

al-dauba, adj. indecl. ganz tod vóru þeir eigi aldauba Hdv 310²¹

aldin, n. Baumfrucht gras ok aldin ok jarðar ávöxtr allr Krþ 36¹³

aldir, f. pl. homines, s: öld, f.

-aldr, adj. -alterig in: jafnaldr 63¹¹ 140²² Gþ 45¹¹

aldr, aldrs, pl. aldrar, m. Alter, Lebensalter ungr at aldri 28¹⁶ vera
við aldr bei Jahren, bejahrt sein 149³² Fs 100²⁵ Eb 9¹³ eigi ræðr aldr
með jafnnánum mönnum . . das mehr od minder hohe Lebensalter 265⁸
mörgum öldrum síðar 'multis post seculis' SE 20¹⁶ um aldr jemals
239⁴; Alter, Greisenalter aldr 'færbist yfir hann das Alter überkam
ihn Fs 3⁸

aldradr, adj. bejahrt hann gerðist nokkut aldradr Fs 28³²

aldrí od. aldri-gi (d. i: aevo- non = nunquam, abgekürzt zu aldri, vgl:
ei d. i: ei-gi, s: -gi, 1.), adv. niemals; aldri 9¹⁸ aldrei Gþ 65²⁷ auch:
aldrigin 76²¹ 82¹

ald-röenn, adj. alt, betagt Fms VI, 65 extr. ebd 96²⁶ Barl 76⁶

aldr-tili, m. vitae perniciēs, Verderben, Tod; hljóta aldrtila af einum
Eg 9⁵ hefir lokit þeirra skipti með úsætti, en sumum stöðum með
(fjándskap eðr) aldrtila Fms VIII, 153²²

á-leggja, svv. anlegen; hann mun ok líf áleggja ok vera þér trúr,
das Leben einsetzen 118¹

á-leiðis, adv. fúrderhin bera til ins næsta bæjar áleiðis Krþ 27⁴

á-leitni, f. Anfeindung mæla við einn til frýju eðr áleitni Fs 8²²
Lsd 214¹⁸

á-lengðar (d. i. á lengðar acc. pl. von lengð, f.) auf die Länge, lange
Zeit, lange noch at hann mætti álengðar lífa Fs 145⁵ Hdv 304²³

á-lengr (s: lengr, comp.), noch weiter, öfter þsk 55¹²; álengr er, conj.
nachdem álengr er lokit er févirðingunni: nachdem dass geendet ist . .
266³ öft. in Grág (þsk 95³ Lrþ 214⁷ usw)

1. al-eyða, svv. ganz öde machen þar var aleytt Eb 114²³

2. al-eyða, f. Wüstenei, völl. Mangel víða var aleyða at vígjum mönnum
weit umher fehlte es gänz. an streitbaren Männern 83³⁰

3. al-eyða, adj. indecl. wüst göra aleyða verwüsten hann görir mjök
aleyða landit 58³³

al-fari, adj. der ganz, auf immer fortreist at hann myndi riða í
brot alfari 120¹¹ Vsl 173²¹

álfr, álfs, pl. -ar, m. der Alb, Elf (Gr. Myth 411 ff. Maur., Bek. II, 699
u. Isl. Volkss. 2), von Högni: álfs son 232³³ hóll einn . . er álfar búa í
Korm 216^{14ff.}

álf-reki, m. (od álf-rek, n.?) der (od: das, was) die Alfren vertreibt;

- in: ganga álfrek (*dafur*: hafa álfreka *Isl I*, 97²¹) *seine Nothdurft ver-
richten Eb 77* ganga til álfreka *Eb 10*¹⁴ s: *Maur. Beitr.* 156, n. 1 ('álfrek
i. e. álfrek: *tò exprimere angustias seu angustias similia*' *Eir. Magn.*)
- al-gerla, *adv.* s: al- u. gerla; kunna eitt alg. 242¹
- al-góðr, *adj.* s: al- u. góðr; *Fs* 55⁵
- al-heiðinn, *adj.* s: al- u. heiðinn; land alt alheiðit 137²⁵
- al-hugaðr, *adj.* ganz aufrichtig (s: al-hugi, m.) of þér er þat al-
hugat 114⁵
- al-hugi, m. voller Ernst þetta er alhugi minn, en eigi hégómi 143¹³ *Eb* 46⁷
- ali- (von ala, ól) in:
- ali-björn, m. zahmer Bär *Vsl* 156² *Grág I*, 188^{22, 24} - 189¹¹
- á-liðinn, *ppr.* zum Ende neigend at áliðnum degi d. i. Abends 191⁷
- alin (od. öln), alnar, pl. alnir, f. Elle ker mikít margra alna 44²⁴ öxi
nær alnar fyrir munn (s: munnr, m.) *Gþ* 64¹⁴ *Eg* 212²²; die Elle des
vaðmál (s: vaðm.), als Werthbestimmung réttar alnir 265²⁸ kaupa eitt
alnum Etw nach Ellen kaufen 265²⁷ kaupa öln eitt für 1 Elle Etw
miethen od mit 1 Elle bezahlen *fsk* 129²⁶ III hundruð sex-alna aura:
300 sechsellige Unzen 262³² (s: *Hpt, Ztschr.* X, 223)
- á-lit, n. Aussehen fagr álitum schönen Aussehens 17²⁰ göfugligr álitum
40²⁰ vænn at álitu 112¹¹ (s: yfir-lit); álita-mál Dinge die ein Ansehn
haben, der Ueberlegung werth sind hann kvað þetta vera álitamál
Fs 53¹⁵
- á-lita, *stv.* auf Etw sehen, Rücksicht nehmen er þat ekki jafnræði . . ok
man því ekki verða álitit 143¹⁷; behüten, beschützen Etw (eitt) sá
(deus) mun mér hjálpa ok álita ferð vára *Fs* 172¹⁹
- á-ljót, n. Verletzung durch Wort oder That, mæla áljót einum *Grág II*,
182¹⁶ yggja sér áljót eða fjárrán *ebd* 189²⁰ hætt við áljót eða bana
ebd 191¹⁹; áljóts-ráð, n. pl. Nachstellung auf d. Leben Jem's *Vsl* 183^{19ff.}
- alka, f. ein Seevogel fugl því líkastr sem alku-ungi *Fs* 147¹⁰
- al-keyptr, *ppr.* . . theuer bezahlt, hoch zu stehen at þér þykki alkeypt,
at . . . *Eb* 97¹³ *Fms IX*, 302²⁴
- al-kristinn, *adj.* s: al- u. kristinn; þá var alkristit í Noregi 75⁶
- al-langt, *adv.* weitweg fljúga allangt 194²⁷
- all- s: al-
- NB.* die mit all- zusammengesetzten Wörter s: unter dem zweiten Worte
- áll, m. Aal áll ok karfi *SE* 580³²
- al-lítill (auch all-lit. 7¹⁴), *adj.* s: al- u. lítill; 82⁹ 140⁴
- allr, öll, alt (od allt) ganz, vollständig sá máldagi á at haldaz allr
261²⁰ þriðja dag var þar allr maðr am 3. Tage war der Mensch voll-
ständig, fertig *SE* 46¹³; hann var allr í brottu vollständig verschnoun-
den *Eb* 112²; allr einn ganz derselbe en ef sá er allr einn *Vsl* 172⁶ -
173¹⁴; allr d. i. dauðr *Háv. Isf* 50¹⁸; allan þann dag den ganzen Tag
hindurch 224¹⁶ fara þá nátt alla ok daginn eptir 242⁷; at öllu od.
með öllu durchaus, ganz u. gar 188¹⁴ 189¹³ *Fs* 33²² með ö. 244³⁰
Fs 85⁴ *ebd* 41¹⁵
- allra-handa: allerhand var þar nóg . . allrahanda árgœzka *SE* 14¹⁴
- alls (d. i. παντός), *adv.* in Ganzem, überhaupt alls vóru þeir VIII sam-

- an *Eb* 84²⁰ hann hafði alls verið biskup IV vetr ok XX er war 24 Jahre im Ganzen Bischof gewesen 107²⁵; — *conj. da, da ja, quoniam* alls vér erum einnar tungu da wir ja eine Sprache reden 256¹⁶ alls hann trúir mér til *Fs* 90¹⁵ *Hdv* 317⁶ - 386³
- alls-herjar — des ganzen Volkes (*s: Maur. Beitr.* 147), in: allsherjarsfé, n. *Gemeingut* land þat varð síðan a. 101⁸ allsherjar-góði, m. *Gode im Althingdistrikt* *Fs* 199⁸; allsherjar-lög, n. *pl. d. allgemeine Landrecht* 'at alþingismáli ok allsherjarlögum' *s: Maur., Graag.* 17⁴ u. 32⁵, n. 67
- alls-konar od. alls-kyns: jeder Art, allerlei fyrir allskonar háska 18⁴ með allskonar föngum 218²⁹ in jeder Weise: allskonar er þér illa farit *Fs* 33¹⁴; — þeir höfðu leika ok allskyns gleði *Fs* 25¹⁵ halda allskyns vörðu yfir konungi 249⁵
- alls-valdandi, *ppraes: omnipotens* allsvaldandi guð 240¹⁰
- al-mæltr, *adj. allgemein* —, úberall besprochen spyrja almæltra tíbinda de publicis novis *Eb* 91² *Lxd* 80²; — wer vollständig sprechen kann, von einem Kinde *Lxd* 34²⁵
- al-mætti, n. ganze Kraft (*opp: hálf-mætti*) 257³
- al-manna d. i: allra manna; at almanna tali nach der allgemeinen, gewöhnlichen Zählung 110¹⁷; *vgl: almanna-gjá* die für Alle bestimmte Kluft (*s: gjá, f.*) 121⁹; almanna-vegr, m. *Haupt-, Heerstrasse* *Fs* 4³⁰
- al-menning, f. od. al-menningr, m. *Almende, der zu allgemeiner Nutzung bestimmte Grund u. Boden* (*s: Grág § 240 Munch-Cl I, 162 ff.*) af því es þar almenning (*f.*) at víða í skógum: seitted (od. deshalb) ist dort Almende, um auf ihr (u. zwar auf —, in ihren waldigen Theilen, in ihren Wäldern) Holz zu schlagen til alþingis (d. i. til alþingis-neyzlu) 101⁹; *allgemeines (Kriegs-) Aufgebot* *Grág II, 196³*
- almennings-hús, n. ein für Jedermann bestimmtes Wohnhaus þeir fóru þegar í Traðarholt ok vóru eigi í almenningshúsum *Fs* 160¹²
- álmr, m. *Ulme* at skógi litlum álms eða olifa víðar *Karla M* 310¹⁶; álm-tré, n. *dass. ebd* 166³⁰
- al-múgi (od. almúgr), m. das Volk, d. grosse Menge *Hvo* 74²⁵
- almusa f. *s: ölmusa, f.*
- alnar-kefli, n. Stock, der eine Elle (öln, f.) lang ist alnarkefli ok digrt mjök *Fs* 137¹⁸
- á-lögð: lög álögð 108²⁶ *vgl lög leggja á þat ebd* 108²⁷
- álpt (od. álft), f. *Schoon* 136²⁰ *Fs* 146⁶
- alr, m. *Ahle, Pfrieme* *SE* 346^{3.4}
- al-ráðinn, *ppr. fest bestimmt, beschlossen* þat (er) alráðit, at . . 79⁶
- als *s: alls, adv.*
- al-sýkn, *adj. völlig straffrei* *Vsl* 187²⁵
- alt (πᾶν, acc.), *adv. durchaus, ganz* u. gar þat eru alt stefnusakir *Lrþ* 212²¹ - 217³ (?) alt eins (*s: einn*) 144⁵ alt at einu ganz nach wie vor *Eb* 63⁶; háuf. vor *Präpp. u. Advv.* alt fyrir . . *Gþ* 50²⁴ alt ofan í . . 164²⁶ alt til . . (alt þar til) 30²⁶ alt út til 37⁹ *Gþ* 49²¹ alt umhverfis 222¹¹
- altari, m. *Altar* kesja stendr í Kristskirkju við altara 90²⁴; — altari, n. *dass. in: altaris-klæði, n. Altardecke* *Fs* 115⁸

- al-tíð, *adv. allezeit, immer* 199¹⁹ 201¹
- alt-jafnt, *adv. fortwährend immer* 300¹²
- al-þingi (od al-þing), *n. das Althing d. h.: die alljährl. abgehaltene, allgemeine Landesversammlung auf Island (Maur. Beitr. 147 ff. u. Graag 17^b ff.)*
alþingi vas sett at ráði Úlfljóts ok allra landsmanna 100^{31 ff.}
- alþingis-mál, *n. die gemeinen Satzungen des Landrechts (vgl. allsherjarlög, n. pl.) taka (derogare) af alþingismáli Þsk 98²⁵ þat er fjárlag at (nach) alþingismáli Grág II, 192¹⁴*
- alþingis-nefna, *f. Ernennung der Männer, welche die lögrétta auf dem Althing bilden sollen Lrp 211²¹*
- alþingis-reið, *f. d. Reiten —, d. Reise zum Althing Vsl 175¹¹*
- al-þýða, *f. das Volk, die Leute 79²² 98¹ at alþýðu tali (vgl. at almanntali) 106¹¹ (110¹⁷) vgl. alþýðu-mál Eb 50¹⁴ alþýða manna Fs 67⁷ samna saman allri alþýðu, þegn ok þræl 91³¹ smærri menn ok alþýða 179² þat eru einkumenn, en eigi alþýða 252³²*
- al-þýðligr, *adj. vulgaris mál alþýðligt (opp: skáldskap) sermo vulgaris SE II, 96¹⁸*
- alþýðu-skap, *n. Sinnesart des Volkes vera við alþýðuskap nach dem Sinne des Volkes sein, ihm zusagen hon var eigi við alþýðuskap 299¹⁶ Eb 18⁷ hann var úvinsæll ok lítt við alþýðuskap Fs 63¹² vgl. hann var vinsæll af allri alþýðu 135³*
- al-úð, *f. s.: öluð, f.*
- al-væpni, *n. volle Waffenrüstung 83²³ 104³²*
- al-vara, *f. voller Ernst (vgl. alhugi, alhugaðr) hann segir sér þat alvöru 114³ með nokkurri alvöru einigermassen mit aufrichtigem Willen Fs 142³¹*
- al-vátr, *adj. ganz feucht, durchnässt Eb 73⁷-100³*
- á-lykt, *f. Entscheidung, Schluss in:*
- álykta(r)-þing, *n. = almannaðing (opp: fylkis-þing) 288³*
- ályktar-vitni, *n. Zeuge, der den Ausschlag giebt þat heitir ályktarvitni, þar skal ok ekki andvitni á móti koma 274²*
- ama (að), *belästigen; amast lästig, beschwerlich werden Jem (við einn) þeir taka næsta at amast við mik Fs 32¹⁶ Fbr 6²²*
- á-mæla, *svv. Vorwürfe machen, schelten, tadeln Jem (einum) hann ámælti honum mjök Fs 152² Eb 66² þeir ámæltu skáldskapnum hans Fms V, 209³*
- á-mæli, *n. Tadel fékk hann af því nokkut ámæli 298¹⁶ hann hafði beðit ámæli af konu sinni Fs 58²¹; leggja einum eitt til ámælis aliquid alicui vitio vertere Fs 40²⁶ Eb 111¹⁴ mikit orð gera á til ámælis sich in hohem Grade tadelnd über (Etw) aussprechen Fs 4¹*
- ambátt (od. ambótt), *pl. -ir, f. Dienerin, Magd (Munch-Cl. I, 181) 59³³ 270²² þræll und ambátt 274²¹ 276²² Gisl 46²⁷; ambáttar-son, *m.* Fs 68¹² ebd 69²*
- á-meðan, *adv. unterdessen; conj. (= ám. er) so lange als . . , Eb 77²²*
- á-milli, *á-millum s.: milli, millum*
- á-minning, *f. Erinnerung, Hinweisung kenna eitt einum með iðuligum áminningum 244⁵; áminningar-vísur, f. pl. yrkja á. nökkurur um*

þau tíðindi *einige Strophen zur Erinnerung an diese Begebenheiten dichten* 86⁸

amma, *f. Grossmutter* 131²¹ móðir — amma — edda *SE* 538² vgl afi, m. amra (að), *jammern, heulen, (von Katzen) miauen* þá tóku kettirnir þegar at amra ok illa láta *Fs* 45³

an- s: and-

án, *adv. u. praep. m. gen., auch dat. u. acc.: ohne; m. dat. SE* II, 14⁷ m. acc. selja eitt án ráð eins *Grág* II, 45¹² án vera einn od eitt *privatus esse aliquo, aliqua re* mun hann þik eigi þykkjast mega án vera er *wird nicht ohne dich sein zu können glauben Fms VII, 26¹⁸; Sprchw:* 'án er ilt gengi (dafür: er án ills gengis *Dropl* 23³)| nema heiman hafi' d. h: *die Schlimmsten unter unsern Begleitern bringen wir uns gewöhnlich selber mit Nj* 27¹⁶

á-naud, *f. Noth, Drangsal* vér höfum lagt oss í mikla ánaud *Fs* 22²⁴; *Knechtschaft (Munch.-Cl. I, 181 vgl Gr RA 311)* ánaud ok þrælkan 92²⁰ ganga í ánaud ok gjörast þrælar *Eg* 4¹²

á-nauðigr, *adj. in Knechtschaft befindlich* ánaudigt fólk, karlar ok konur 59³⁰ nú eru bræðr II fœddir upp ánaudgir at eins manns 276^{26, 25}

and- 1. (od. ann [an]- od. önd-) d. i: ávri- z. B. in: and-lit, and-nes, ann-skoti, önd-verðr, önd-vegi *usw* 2. (od. andar-) s: 1. önd, *f. z. B. in:* and-lát, and-varpa, andar-dráttir *usw*

anda (að), *hauchen, athmen; andast aushauchen, sterben* hann andaðist síðan ok var þar jarðaðr at kirkju 164²⁸ 36²⁰ 106²⁸ 262²⁰ hon var þá öndut *da war sie gestorben* 181³⁰ andast or sótt *an einer Krankheit sterben Eb* 95¹⁷

andar-dráttir, *m. Athemzug, Lebensodem* guð gaf honum lífligan andar-drátt 237²⁴

and-dyri (od. andyri), *n. eine Art Vorzimmer* *Fs* 72¹⁵ þar var andyri breitt ok máttu margir menn standa jafnfram *Nj* 140⁸ vgl 3. önd, *f.*

andi, *m. Geist (vgl 1. önd, f.) hinn helgi andi St. Spiritus* 292⁹ *Fs* 77¹⁶ Clemens kallar hann (Óðin) fjánda ok úhroinan anda 290¹³

and-lát, *n. Tod (tò láta önd vgl 'den Geist aufgeben')* á hinum X. vetri eptir andlát Ísleifs biskups 108² 110¹⁴

and-lit, *n. Antlitz, Gesicht* 95⁷ 129⁵ langt andlit ok bleikt sem aska 219²³

and-marki (od. anm.), *m. id quod offendit, Fehler, Mangel* leyna andmörkum sínum fyrir mönnum *Hgv* 73⁴ ábyrgjaz við andmörkum ok auvirðum *Grág* II, 154¹⁹ ebd 153^{6, 13}

and-nes (od. annes), *n. Vorgebirge* herja um eyjar ok annes *Flat I, 140²³*

andri (od. öndr), *m. eine Art Schneeschuh (skíð, n.) snæliga skuggir (es sieht nach Schnee aus), kváðu Fínnar (þeir er) áttu andra fala Fms VII, 20⁴ (vgl Shl VII, 21 n. 2 u. Mch II, 492 n. 2)*

and-skoti, *m. Gegner, adversarius* 104²⁷ úvin ok andskoti 236⁵ í anskota flokki *Vsl* 151⁶

and-sœlis, *adv. der Sonne entgegen, von rechts nach links (opp: sól-sinnis)* ganga a. um hús *Fs* 59⁴ ebd 78⁸ öfugt ok a. *Eb* 98⁹

and-svar, *n.* *Antwort* hann fékk þau andsvör, at . . 55¹⁹ hlýðit til andsvara minna 237¹⁵

and-svara, *swv.* *antworten* þarf fyrir því at andsvara at (*d. i.* er) spurt er 261²⁴

and-varpa, *swv.* *Seufzer ausstossen*, *seufzen* hann andvarpaði mjök *Fs* 104¹ *Eb* 95²

and-virki (*od. ann-v.*), *n.* *Arbeit*, *bes. Heuarbeit*, *das was dazu gehört*, *Wirtschaftsgeräth* at sjá um andvirki sitt þat er þar stóð *Eb* 53¹⁶ ef eldr kemr í hús manns eða í andvirki hvertki sem er *Krþ* 23²³ fara með byttur eða með sleða eða með andvirki sitt *ebd* 24²⁰ (*beidemaal* and-v., *nicht ann-v.*, *vgl.*: *antwerk mhd Wb III*, 588²)

and-vitni, *n.* *Gegenzeugniss* þat er andvitni er menn bera í gegn (*d. i.* í móti) því sem áðr er borit . . . *þsk* 68^{18ff.} færa andvitni á móti 274¹⁰

angi, *m.* *Wohlgeruch* ilmr ok angi *Stj* 72³⁵ u. ó.

angr, *m.* *schmale Bucht*, *z. B.* in Angr, Angrar, Harð-angr, Kaup-angr, *s.*: *MchNG XIV*. 29. 222²

angr, *m.* *Kummer*, *Betrübniß* 239³²

angra (að), *ängstigen*, *bekümmern* Jem (einn *od.* einum) mjök angraði hann, at . . *sehr bekümmerte ihn*, *dass* . . 293⁷ hvárt sem mér angrar (*molestat*) reykr eða bruni 131²⁷; angraðr bekümmert, *im Sprchw.*: 'angraðr er gumi hverr, ef . . . 194¹²

angr-samr, *adj.* *kummervoll* sorgafult ok starfsamt ok angrsamt *meinlätis-lif* 236⁸

áning, *f.* = *tø seja*; göra auvisla í áningu *GrðgAM II*, 233

ann- 1. *s.*: and- 2. *s.*: önn, *f.*

ánnáll, *m.* *liber annalis* fróðir ánnálar ok aðrar vísindabækur *Pröv* 403²⁵ ánnálar íslenzkir *s.*: *Catal p.* 56

annarr, önnur, annat (aðr., öðr.) *ein anderer, der zweite; der eine von zweien* hann högg til annarrar *d. i.*: *nach der einen der beiden Frauen* *Fs* 177⁸ ann.. -ann.. *der eine, der andre* settist Loki at öðrum enda, en Logi at öðrum 6⁴ *Fs* 66¹⁴ *SE* 182¹⁶; annarr en . . *der nächste nach*.. 139¹⁶ þórarinn var knástr maðr annarr en þorgils Thor. stand dem Thorg. an *Tüchtigkeit am nächsten* *Fs* 143⁸ honum fékk hann LX hundraða . . , annat en staðfestur *ausser dem Grundbesitz* *Fs* 141²¹ *ohne* en *Fs* 28¹⁰; at öðru *im Uebrigen*, *sonst*: fjölkunnigr mjök ok þó at öðru illa *Fs* 46¹; — annars, *dass*. 262⁵ at öllu annars, nema því . . . *durchaus im Uebrigen*, *nur mit der Ausnahme* . . . *Krþ* 28¹⁹; annarsstaðar *anderswo*, *anderwärts* 132²² 148⁸ annarsvegar (*s.*: *vegar*) *Fs* 5¹⁵

annarr einn *nur der eine von beiden* ef annarr einn fœðir hann *Vsl* 160⁴ ganga annan veg einn (at eins *AM*) *nur den einen der beiden Wege* (*opp.*: hvárm tvöggja veg) *Vsl* 153^{22.19}

annar(r)-hvárr *der eine von beiden* hann kvað annanhvárn verða at hníga fyri öðrum 161²²; annat-hvárt — eða: *entweder — oder* annat-hvárt sigraz eða falla 89²⁵ 75¹⁷ 199²⁰ *Fs* 121⁶

annar(r)-hverr, *dass.*; at öðru hverju (*d. i.*: sinni) *ein u. das andre*

Mal, að u. zu dragast þeir nú með jöklunum fram ok á ísinn at öðru hverju *Fs* 177¹⁴

annar(r)-tveggja (od. -tveggi) *einer von beiden önnur-tveggja eða (aut) báðar* 256¹⁷; annat-tveggja — eða *entweder — oder* 255²⁶ *Fs* 4⁶

annast (að), *Sorge tragen für Etw* (eitt od. um eitt) hann átti land at annast *Fs* 153²⁶ (h. á. skipit at a. *Bp* I, 338⁵) annast varnað 'tutari merces' *Lxd* 82¹⁰; skaltu engan-hlut (*neutiquam*) um þat annast *Fs* 27¹⁹ annast um búit *Lxd* 70²² (annast á eitt *ebd* 86⁷)

an-nes, n. s.: and-nes, n.

ann-kostr, m. in: fyrir annkost *mit Absicht, mit böser, feindlicher* (ann- = and-?) *Absicht*: hann sigldi skipi sínu á sker f. a. ok vildi brjóta, sem var *Fms VIII*, 367⁸

(annr), annst, adj. neutr.; annst er mér *es liegt mir daran* ..., *ich habe Lust zu* .. mér er eigi annara at vita mín forlög, en .. *mir liegt ebensowenig an der Kenntniss meines Schicksals, als* .. *Fs* 19²⁰ vgl: ú-annara

ansa od. anza (að), *sich kümmern um Etw* (einu od. til eins); vgl þau börn .. sem hon (apynjan) elskar .. opp: en hin, sem hon ansar minnr ok vanrækir (*negligit*) *Stj* 95²⁵

anti-cristr, m. *Antichrist* 285¹⁹

anza s.: ansa

apaldr, m. (d. i: Affolter, s: *Gr WB*) *Apfelbaum*; apaldrs-garðr, m. *Apf-garten* 220⁷ 221¹² 223²⁵ (*Thidriks* s.)

apal-grár, adj. *apfelgrau*, mlat: *pomelatus*, von *Pferden u. Rindern* hestr a. (*gloss*: grá-eplótt) *Isl* I, 93¹¹ naut apalgrátt at lit *Eb* 115²² uxi ap. at lit *Lxd* 120¹²

api, m. *simius, homo fatuus*; apynja, f. *simia* *Barl* 139⁵ *Spec* 27³¹ *Stj* 95¹⁹

apne (d. i: aptne d. i: aptni s.: aptann, m.) *Þsk* 128²⁴

aptan, adv. von hinten her örin kom aptan í spjóts-halann 193²⁴

aptann, m. *Abend*; einn aptan at kveldi 'vespere quodam ad crepusculum' 11² um aptna an den Abenden, Abends 51³¹

aptan-söngur, m. 262¹² s.: söngur, m.

aptr, adv. rückwärts hlaupa aptr (opp: fram) *rückwärts springen* 112¹ sumarit (*aestatem*) munaði aptr til vársins 101²⁴ fyrir löngu aptr *lange zurück, vor sehr langer Zeit* *Fs* 125²²; *zurück* leiða a. 285²⁶ gefa a. 126²¹ koma a. *Gþ* 49¹⁵, fara a. 20³²; segja od. mæla aptr *mit den Worten etwas zurücknehmen* eigi skal nú aptr mæla *Bandam* 33⁹ segja aptr friði ok herja í hina sömu vik *NgL* I, 103 (§ 314) vera aptr (*von der Thüre*): *geschlossen sein* er þeir kómu á bæ hans, voru aptr hurðir *Gþ* 60¹⁶

aptra (að), *zurückhalten, hemmen* z. B. *das Unwetter* þeir báðu hann aptra veðrit, þvíat hann var margkunnigr (*Zauberer*) *Fs* 78⁷

aptr-elding, f. *Tagesgrauen, das Wiederhelwerden* í morgun um aptr-elding 193⁸

aptr-ganga, f. *das Zurückkommen Gestorbener als Gespenster* (s: *Mau-rer, Isl. Volks.* 326⁵, Jón Árnason, *isl. þjóðss.* I, 222) *Fs* 144³¹¹. *Eb* kap. 34 *Lxd* 54^{13.20} *ebd* 100⁶ (vgl hann gúkk mjök aptr *ebd* 54¹²)

aptr-hlaup, *n. d. Zurückspringen, -prallen* verðr aptrhlaupit (*des Asgrim*) hart *Fs* 168⁶

aptr-mjór, *adj. hinten —, am Ende schwächig* *SE* 184⁷

aptr-reka, *adj. indecl. zurückgetrieben. mit verða; von Schiffen ef þeir verða a. eða halda (retinent) þeim veðr ... þsk* 90^{24, 29}

1. ár, *n. Jahr* at réttu tali eru í hverju ári V dagar hins IV. hundrads (365 *T.*), ef eigi es hlaupár, en þá einum fleira (366 *T.*) 102⁸; *gutes, fruchtbares Jahr, Fruchtbarkeit* þar var góð jörð ok hrá ok gjörðist þar skjótt ár mikit *SE* 18²² ár ok friðr góðr *SE* 26²⁴ blóta til árs 42²⁴ 70¹³ (*opp: hallæri, n.*): 70⁸

2. ár, *n. Beginn (rückst. der Zeit) s: Subj. Eg; in: ár-degis, adv.*

3. ár, árar, *pl. árar, f. Ruder* hann leggir sínar árarút ok rær at landi 211¹⁰ bæði árar ok þiljur *Eb* 85²

ára-burðr, *m. Ruderführung 'modus remigandi'; ráðast undir áraburð eins sich unter den Schutz von Jem begeben* *Lxd* 140²² koma undir áraburð eins þj 335³⁴

ár-ræði, *n. Muth, Kühnheit* fyrirmaðr sakir áræðis ok karlensku *Fs* 8⁶ *ebd* 62¹⁰ *ebd* 17⁵ vom Thor: hinn sterksti áss, áræðis fullr 290⁹ bera áræði til .. Muth haben zu .. *Gþ* 58⁶

árar-stúfr, *m. Bruchstück eines Ruders* *Fs* 177²³

ár-rás, *f. Anlauf, Angriff* þá tókz eigi skjótt árasin 92²⁹

ára-tal, *n. Jahresberechnung* hann (Ári fróði) hafði þat áratál ... er berechnete die Jahre 36² voru dæg gréind ok áratál *SE* 50⁹

ár-bakki, *m. Flussufer* 49⁹ 49¹⁶ *Fs* 37¹⁴

ár-degis, *adv. früh am Tage* *þsk* 126¹⁷ *ebd* 128²²

arðr, arðrs, *m. Pflug* lét hann þrælana draga arðrinn *Fs* 197²⁵; —

arðr-öxi, *m. Pflüg-Ochse* *Grág* II, 193¹⁹

ár-ferð, *f. Jahresertrag (s: ár, n.)* batnaði ekki árferð 47²⁴ *SE* 14¹¹

1. arfi, *m. der Erbe, heres; heitir sonr ok arfi, arfuni ... SE* 534¹²

2. arfi, *m. Vogelgras ('alsine media'), in: arfa-sáta, f. ein kleiner Haufen von V.* 127⁴ 129³⁴ 130¹

arf-gengr, *adj. erbfähig* *Grág* I, 222^{6ff.}; *dann (ebenso wie alinn til arfs ebd* II, 203¹⁵): der ehelich geboerne (*opp: eigi til arfs alinn der uneheliche*) s: Maurer, Graag 80^a, n. 64—66

arfr, arfs, *m. das Erbe, die Erbschaft* honum tæmdist arfr 142¹ 267¹⁹ hann á allan arfinn 265¹⁴ leiða til arfs ins Erbe einführen 65¹⁰ sá er arfi er næstr: der, welcher dem Beerben zunächst steht, d. i. der nächste, erste Erbe 272¹⁰

arf-svik, *n. Erb-betrug* veita arfsvik einum Jem am Erbe betrügen 272³⁰ *Eb* 63⁹

arf-taka, *f. das Beerben, in: arftöku-maðr, m. 85⁸ réttr arftökumaðr hins andaða* 266²³

arfuni, *m. = arfi (vgl SE* 534¹² u. 561²⁶) *in: skap-arfuni Krþ* 3⁴

arf-ván, *f. Aussicht auf Erbschaft* 267¹⁹

arga (*od aröga*) s: öröga

ár-gljúfr, *n. Felsenkluft, durch welche ein Fluss (á, f.) stürzt — (plur.)* *Fs* 50¹⁴ *ebd* 62²⁴

- ár-gæzka, *f.* fruchtbare Ernte (*s.* ár, *n.*) *SE* 14¹⁵
- argr, ürg, argt feig 'þræll einn þegar hefnist, en argr aldri' *Grett* 28⁴; *abscheulich, nequam þú it argasta dýr Fs* 147⁶
- ari, *m.* Adler, Aar (*vgl* örn, *m.*) annarr arinn (*vorher* ernir II) *Fas* I, 517¹² ari af gulli, *als Zierde eines Scepters Fms* X, 15¹³
- NB. als nom. propr. der Name des berühmten isländ. Historikers Ari Þorgilsson, Cat* p. 177
- arinn, arins, *pl.* arnar, *m.* eine zum Opfer bestimmte Feuerstätte, Herd þjartr eldr á arni *Fs* 42⁶ hann tók glæðr af arni *Sturl* I, 2, 101²; hann drakk aldri at arins-horni *an des Herdes Ecke (= am, hinter dem H.)* 61¹⁷
- árla (*d. i.* ár-liga), *adv.* frühzeitig árla morguns *früh am Morgen Fs* 176⁷
- ár-maðr, *m.* 1. Oberaufseher auf den königl. Gütern in Norweg., *vgl* ministerialis in Deutschl. (*Munch* I, 1, 573 Anm. 1 II, 988) 280¹² *Eb* 4¹⁶; — 2. ein hilfreicher Geist, ein Halbriese (*Maur. Isl. Volks.* 327^b) at Giljá stóð steinn sá er þeir frændr höfðu blótað ok kölluðu þar búa í ármann sinn *Krs* 5¹¹ *vgl* Ármannssaga *Cat* p. 58
1. armr, arms, *pl.* -ar, *m.* Arm, brachium *SE* 542⁴ (*vgl.* hönd, *f.* u. hand-leggr, *m.*); Arm, Flügel eines Schlachtheeres 94¹ *Oh* 67²⁸
2. armr, örm, armt elend, unglücklich; schlecht, verächtlich mæl þú manna armastri! *sprich, du elendester Wicht Fs* 149¹⁸
- arm-vitigr, *adj.* barmherzig, mitleidig; a. við fátækja menn þj 356⁴
- arnaðr, *m.* Vermittelung, Fürbitte, *in:* arnaðar-orð, *n. pl.* preces allra heilagra arnaðarorð *Grág* I, 205¹⁴
- arni: foco, *s.* arinn, *m.*
- aruing, *f.* das Pflügen des Erdbodens verkmenn voru at arningi þj 350²⁹
- árr, *pl.* árar (*od.* ærir), *m.* Diener (*MunchCl.* I, 181); *in Prosa:* hann (*der Teufel*) með sínum árum ok erendrekum *Fms* II, 137¹⁶ *ebenso:* fjándinn ok hans árar *Fms* VII, 37²⁸ *vgl:* árr, *m. od.* ári, *m.* 'minister diaboli, malus daemon' *BjHald*
- ár-ðæll, *adj.* gesegnet durch gute Ernte, reich an Gütern vinsæll ok ársæll 43³³
- ár-salr (*od* arsali), *m.* Bettvorhang, Bettdecke (Bettzeug?) rekkjuresill ok 'allr ársalr með *Eb* 93¹⁹ blæjur ok ársalr allr *ebd* 96¹⁹ *SE* 106¹⁰ (*vgl* *ebd* II, 271²⁹)
- ár-tíð, *f.* Jahrestag, namenl. Todestag *Hgv* 85²
- ár-vöxtr, *m.* Wachsen, Anschwellen des Flusses 16²⁸
- á-saka, *svv.* Vorwürfe machen weg. Etw (um eitt): ekki kann ek ykkar at ásaka um þetta 139⁵
- á-samt, *adv.* zusammen; þat kemr ásamt með þeim *sie kommen, stimmen darin überein Hgv* 70¹⁹ *Fs* 102¹³ *SE* 136³
- ása-öl, *n.* Asenbier 13⁶
- á-sáttir, *adj.* = sáttir, *einig, in verða ásáttir sich vergleichen. einig od. eins werden über Etw nú ræða þeir um goðorðit ok verða eigi ásáttir, vildi hverr sinn hlut fram draga Fs* 68²⁴ *ebenso Lxd* 210²⁰-212¹²-284²¹

á-sauðr, m. coll. *Schaf* (weibliches, s: ær, f.) XX kýr ok C (τῶν) ásauðar Fs 154³¹

á-sjá, f. *Aufmerksamkeit, Berücksichtigung, Hilfe viðtaka ok ásjá gastl. Aufnahme u. Beistand* Fs 63¹⁵ ásjá ok fullting ebd 73²⁰ veita einum ásjá Fs 62⁹ ebd 140⁸ biðja einn ásjá Fs 62¹⁴ ebd 98¹²

á-sjón, f. *Ausschn* með svá hjörtum blóma ok fagri ásjón 244¹⁰ vom menschl. Angesicht SE 52²² (ásjána, f. dass. Fbr 62¹⁹)

aska, f. *Asche* 42²⁰ Eb 115¹⁰ brenna at ösku SE 38¹¹ andlit bleikt sem aska 219²³

á-skorun, f. *Aufforderung, dringliches Bitten* fyrir þína áskorun viljum vér prófa Fs 22¹⁷

askr, pl. -ar, m. *Esche* askrinn er allra trjá mestr ok beztr SE 68¹¹

á-skynja, adj. indecl. *unterrichtet von Etw, interessiert für Etw* þeir er helzt verða áskynja, hvat góðir síðir eru . . 253² vgl 245²⁷

ás-megin, n. *Asenstärke, -kraft* þá vex honum (dem Thor) ásmegin 1¹⁸

ás-móðr, m. *Asemouth* þórr í ásmóði 14¹⁷

1. áss, áss (od. ásar), pl. æsir, m. *Ase, Name der nordischen Götter im Heidenthum* (Gr. Myth. 22 ff.). NB. *Isländische Gelehrsamkeit des 13. und 14. Jhs. bezieht das Wort áss auf Asien* (z. B. ferðar þeirra Ásiamanna, er Æsir voru kallaðir SE [Vorr.] 26²¹ u. ö.), *wie sie Brimissalr als Saal des Priamus, Öku-þórr als Hector, Frigg als Phrygia udgl erklärt*

2. áss, áss, pl. ásar, m. *Balken* undir sótkum ási 61¹⁶; áss-endi, m. *Ende des Giebelbalkens* 123³¹ s: brúnáss, vindáss; vom Thürpfosten hann hjó í ásin er fram tók or vindskeiðunum Fs 62²²; von der Segelstange (beiti-áss) settist hann niðr á ásin . . laust (es schlug) ásin ofan á hann Fs 113^{25.26}; — *Bergrücken* Eb 84¹⁴ fór ek um fjöll ok um ása Spec 138⁷; Ás (d. i. áss) í Vatnsdali Fs 234² An 142²

ást, pl. ástir, f. *Liebe, amor* á hana (die Freyja) er gott at heita til ásta SE 96²¹ ekki voru miklar ástir af hennar hendi við Grís Fs 90²⁰ von Ehegatten: ástir góðar með þeim þorsteini ok þórdísi Fs 11³³ Ovidius um kvenna-ástir (de amoribus feminarum) 244³⁴ munuðlífi ok holdlig ást (s: munuðlífi, n.) 245⁵ (ástargýðja = Venus SE 18¹²)

á-standast d. i: standast á (s: standa u. vgl fallast í faðm) víg þeirra Helga skyldu ástandast hoimsókn ok fjörráð við þóri eins sollte in das andre aufgehen Gþ 73¹⁸

ástar-auga, n. *Blick voll Liebe* ok þeim ástaraugum renni ek til barns þessa, at . . (etwa: und mit solcher Liebe ruht mein Auge auf diesem Kinde, dass . . s: renna) 138⁵

ástar-þokki, m. = ást, f. þú hefir lagt ástarþokka til hennar du hast 'ein Auge auf sie geworfen' Fs 137⁴

ást-maðr, m. der, welcher Jem (eins) innig liebt voru ok löngum í hörðum hugum ástmenn hennar fj 351²²

ást-ráð, n. *freundschaftl. Rath* þá vil ek hafa ástráð Katónis 261⁹

ást-sæld, f. *Beliebtheit* af ástsæld hans í Folge der Liebe, der Zuneigung, die er bei andern genoss 108¹⁸

ást-sæll, adj. *beliebt* Gizurr biskup vas ástsælli af (bei) öllum landsmönnum en hverr maðr annarra 108¹⁶ vom Gotte Baldr 20³⁰

ást-samligr, *adj.* liebevoll; —a, *adv.* bera kveðju einum á. *Jem. in. mit Liebe Grüsse bringen* Fs 7²³

ást-semd, *f.* Anhänglichkeit, Ergebenheit rækja ástsemd við einn 248⁷

ást-úðigr, *adj.* von freundlicher, liebevoller Gesinnung ástúðigt var með (zwischen) þeim bræðrum Fs 59¹³

ástundan, *f.* Streben, Eifer kristinna manna trú ok ástundan 237⁷

ást-vin, *m.* Liebling, Auserwählter hann (Jesus Chr.) setti í himinsríkis-sælu sína sanna ástvini 238⁷

ásýnd, *f.* Aussehn vera ásyndum aussehn eptir því sem þú ert ásyndum Fs 4¹⁷

ásynja, *f.* Asin (*s:* áss, *m.*), *nord.* Góttinn hverjar eru ásynjurnar? SE 114⁷

ásýnn, *adj.* in: verða ásynt sichtbar werden, zum Vorschein kommen Vsl 149^{6, 15, 18}

1. at, *adv. u. praep. m. dat., acc., gen.* zu, bei, gegen, nach; *m. dat.* (wo? wohin? wann?) vera at hýbýlum, koma at bæ einum, at þeirri nótt; *in Hinsicht auf, rücksichtlich* vænn at yfirlitum, ágætr at sett ok afli, ungr at aldri; *mit adj. = adv.* at sönnu, at réttu *d. i.* in Wahrheit, mit Recht; öfter at wo wir af erwarten, namentl. bei þiggja nehmen, vænta erwarten Etw von Jem: at einum (so auch: hon var at (nicht af) Ása sett SE 30¹²); *mit dat. abs. des partic. praes. u. praet.* at honum lifanda eo vivente, at svá búnu (re) ita comparata, at loknum tíðum ecclesiá missá; verða at einu werden zu Etw (*s:* verða), senda at gjöf zur Gabe *d. i:* als Gabe bera einn at syni, zum Sohne *d. i:* als Sohn z. B. meyjar níu báru Heimdall at syni SE 100⁶ hin gamla gýgr föðir at sonum marga jötna ebd 58¹⁵. — *m. acc. nach (post)* at þat darauf, at föður dauðan patre mortuo. — *m. genit. ellipt.* (wie élv und elc) at Hafliða Márssonar im Hause des H. M., bei H. M. 109⁹ gista at auðigs bónda 142⁶ - 276²⁶ Fs 195⁵ - 52¹⁷ - 56⁶ Tjg 208²² - 209^{3, 27} þsk 84^{9, 11} at sín Krp 15³. — *adv. in vera at da, vorhanden sein þá* var þú at 258²⁵ slíks var at ván talis (τοιοῦτου) aderat spes, bera at sich zutragen, verða at dass., u. a.; beim Comparat. at heldr desto mehr, eigi at síðr nichts desto weniger

2. at, *conj.* 1) vor dem Inf: zu — 2) mit Indic. od Conj: dass; öfters (wie ὅτι) vor orat. dir. und vor Imperat. hann svarar, at: ek skal ... 20¹⁸ görum þá annattveggja, at: verum .. eða haldum .. 79³¹; in Grág öfters ein Satz mit at .., vor dem ein þat er mælt ausgelassen z. B. sá maðr, er .., at haun .. wenn Jem .., so ist bestimmt, dass er .. Vsl 191²⁰. Nicht selten at, wo wir eine Relativpartikel (er) erwarten z. B. andsvara fyri því, at (statt er) spurt er 251²⁴ Fs 29¹⁵ Lxd 54⁷; auch = ef SE 58³ Gp 48¹⁹

3. -at, *part. neg. s:* -a

4. át, *n.* Essen, Speise hrossakjöts át 106² at áti ok at drykkju 253¹⁸ at ölvi ok at áti 282²⁷ at öldri ok at áti Grág I, 206⁸

at-burðr, *m.* das was sich zuträgt (berr at), Ereigniss, Begebenheit, Hergang 106⁵ sagði hann allan atburð, hvernig farit hafði die ganze Begebenheit, wie sie sich zugetragen 201¹⁵ þeir urðu svá hræddir við þenna atburð .. 81²⁰ auch in pl. 96¹⁶ 234²¹ með þeim atburðum sem ..

- bei einem Hergange, wie er . . 164³⁰; Anfall, Angriff eigu vér sigrs ván af skjótum atburðum 90⁵
- at-dráttir, m. d. Herbeischaften, namentl. von Lebensmitteln eigi mega missa einn fyrir sakir starfa ok atdráttar Grett 28²⁶, in: atdrátta-maðr, m. ein tüchtiger Hauswirth Eb 12¹⁷ Grett 61¹⁰
- at-fang, n. in: atfanga- (od. atfangs-) dagr, m.; atfangadagr jóla der dem Julfest vorausgehende Tag 150⁴ in: atfangakveld, n. vom vorausgeh. Abend atfangakveld jóla Grett 79²²
- át-fár, adj. der Speise mangelnd, in: verðr átfátt ok drykkfátt es tritt Mangel an Speise und Trank ein Fs 172²⁹ vgl mat-fár, adj.
- atfara-lauss, adj. ohne Ueberfall (at-för, f.); var atfara laust með mönnum vetrinn þaðan í frá: den übrigen Theil des Winters fand kein feindl. Ueberfall unter den Leuten statt Eb 88²⁵-109¹⁸
- at-ferð, f. Aufführung, Benehmen, Handlungsweise gæta hoesveski ok góðrar atferðar 253¹⁵ 237¹⁰ atferð ungra manna Fs 4⁷ (plur: ebd 4^{9.16}); Beschädigung, Verwundung, die Jem im Kampfe erhält at manna-látum ok atferðum (var: áverkum) Eb 89⁵
- at-ferli, n. Hergang, Verfahren bei einer Sache 140³¹ kunna orð til eða atferli die (zu der Tauschandl.) nöthigen Worte u. Manipulationen verstehen Krþ 1, 6^{16ff}.
- at-fœrr, adj. fähig, im Stande ef sárr maðr er eigi atfœrr at lýsa . . Vsl 151¹⁵
- at-fœrsla, f. Verrichtung, Arbeit Krþ 26²³
- at-för, f. Angriff, Ueberfall ráða atför við einn 121⁹
- at-ganga, f. (= atgangr, m.) veita atgöngu (honum ok drepa hann sie gehen auf ihn los und . .) 47³⁰ 90³ SE 136⁷ etja einn til atgöngu við einn gegen Jem 224¹²; — atgöngu-mikill, adj. wer eine Sache kräftig in Angriff nimmt þeir bræðr eru bæði ráðugir ok atgöngu-miklir Fs 41⁴
- at-gangr, m. Aufeinander-losgehen, Angriff, Anfall berjast með stórum höggum ok öruggum atgangi 163³⁰ börðust þeir allir ok varð þat harðr atgangr Gþ 53¹¹ af-ráða illmennni þessi með yðrum atgangi wenn ihr angreifen wollt Fs 77²
- at-geirr, m. Lanze (Weinh. 195) 115²² 116²¹
- at-gera, svv. unternehmen, ausführen 117⁹ gátu (od. féngu) þeir ekki atgert sie konnten nichts ausrichten 123^{7.9.11} (129¹⁰ 161¹³ 218⁶ 226⁹)
- at-gerð, f. Veranstaltung, Verrichtung . . til árnælis, at engar atgerðir skyldi í móti koma slíkum úhæfum dass nichts geschehen sollte gegen . . Fs 4³ búinn til allra atgerða Fs 57²
- at-gervi, f. (od. n.) Geschicklichkeit, Tüchtigkeit köenn við alla leika ok at allri atgerfi vel fær Fs 14² hann var í leiknum ok sýndi þá enn atgervi sína ebd 60¹⁵ vaskleikr ok atgerfi Fs 133⁵; hafa atg. yfir flesta menn ebd 60¹³; atgervi-maðr, m. od. atgervis-maðr, m. ein geschickter, tüchtiger Mensch Eb 14¹⁵ atg. um alla hluti 49³⁰ argerfis-menn hinir mestu SE 16¹⁵
- at-hlaup, n. (vgl at-för u. at-gangr) Angriff veita einum hart athlaup 94⁹ tókst þá þegar athlaup Gþ 56²²

at-hœfi (*od. at-[h]œfi*), *n. Aufführung. Handlungsweise* athœfi hans ok allr færleikr *Fs* 3¹¹ um sinn hag ok athœfi 237¹³ 292²⁷ 254³² 224²¹ 235¹⁰ *pl.*: þat sem honum miðlíkadi í atævom (*d. i.*: athœfum) hennar 293⁶ þessi hin eskulig athœfi 236⁹

at-höfn, *f. Beschaffenheit. Natur* at þú fylgir þar eptir þinni athöfn *Fs* 4¹⁵ *Handlungsweise* hans tiltekt ok vánd athöfn *Fs* 9²² *Handlung, That* 239⁵ *SE* 336³

at-hygga, *svv. aufpassen, Acht geben* nú skulu vér athygga, hvat . . 127²⁴ hann athugði síðvenju hennar *er beobachtete* . . 292²¹

at-hyggi, *f. Aufmerksamkeit* bæði þarf við næmleik ok athyggi 251⁹ fara með forsjó ok athyggi *Fs* 13¹⁵

at-hyllast, *svv. sich die Huld Jem's verschaffen, sich Jem (einn) zum Freunde machen (Worte des Thor:)* ef þú vilt mik athyllast *Fs* 173¹³

at-koma, *stv. hinkommen* hann vár þá atkominn dauða eðr dauðr *nahe dem Tode oder (bereits) tod* 54¹²

at-kveða, *stv. s.*: kveða at

at-kvæði, *n. Aussprache* stafrir þeir er eigi gegna atkvæðum várrar tungu (*d. h.*: *Buchstaben, für die wir im Isländ. keinen entsprechenden Laut haben*) 256²⁵ *ff.* vgl hljóð eða atkvæði *SE* 11, 28⁸; — *Geheiss, Bestimmung, Urtheil* mega mikit atkvæði finnumnar *Fs* 22²³ gera við (gegen) atkvæðum *ebd* 23⁴ af atkvæði guðanna 'jussu deorum' *SE* 64¹ skyldi þat atkvæði standast sem segði Óðinn *SE* 342¹⁹

at-laga, *f. Anlegen eines Schiffes an das andre um zu kämpfen, Angriff in der Seeschlacht* þar féll jarl í þeirri atlögu ok mart líð með honum 170³³

á-trúnaðr, *m. Glaube* átr. við guð *Gl. an Gott* dýrka guð ok veita þaugat allan átrúnað 82¹² hófz þá átrúnaðr við Óðin ok áheit 43¹⁴ (*Worte des Thor:*) nema þú hverfir aptr til míns átrúnaðar *zum Glauben an mich* *Fs* 142⁸ hafa átrúnað á hest *Fs* 55¹⁵ átrúnað á fjalli (*abergläubische Verehrung für einen Berg*) *Eb* 6²⁹ (átr. á fjall (*acc.*) *Isl I*, 97¹²); *vom heidn. Glauben (opp: Christenth.)* forn átrúnaðr 141³⁰ forneskja ok illr átrúnaðr *Fs* 92³¹-149¹⁰ hégomligr átr. (*opp: kristinna manna trú*) 237⁷

at-sæta, *f. Wohnsitz* konungr hafði atsætu á Geirstöðum 74¹²

at-seta, *f.* = atsæta, *f.* 144²⁴ *SE* 374¹⁵

at-sækja, *svv. angreifen, aggredi (s: sækja at)* 127^{23, 29}

át-sókn, *f. Angriff, impetus* hin harðasta átsókn *Gþ* 76¹⁵; átsóknarmáðr, *m.* *Fs* 70³

at-stoð, *f. Beistand, Unterstützung* *Fs* 73²⁵

átt, *f. (familia* *Vsl.* 178¹³ *regio* 54²³ 65¹⁵) *s:* ætt, *f.*

átta, *num. acht* *Krs* 30²¹ — átti (*od: áttandi, od: áttundi*), *num. adj: der achte*

-átta, *f. Ableit. in: kunn-á., veðr-á., vin-á.*

átt-hagi, *m. Geburtsgegend, Heimath* frændr í átthaga sínum *Fs* 61⁵ *Lxd* 40⁵

átt-jörð, *f. der von den Vätern ererbte Landbesitz, Familiensitz* ef ek

sel áttjarðir mínar margar ok góðar *Fs* 19²⁶ fara til áttjarða sinna ok rikis *ebd* 12²

átt-ræðr, *adj.* von der Zahl 80, octogenarius (*s:* ræðr, *adj.*) von Jahren 100⁸; — achtrudrig (*vgl* róðr, *m.*) skip átt-rætt *Eg* 194²⁵ nachher: á áttæru skipi (*s:* ár, *f.*) *ebd* 194²⁵

attu (*od* attú) *d. i:* at þú 88⁵ *Eb* 59⁹ *s:* Gisl. frmp. 234³

átt-vísi, *f.* Genealogie, Geschlechts-kunde 256¹⁹

at-þreytttr, *ppr.* (*s:* þreyta) sollicitatus 117⁹

at-veita, *svv.* Hilfe bei Etw leisten vera skal ek atveitandi *Eb* 43²⁶

at-verknaðr, *m.* Besorgung, Arbeit ætla einum eitt til atverknaðar *Eb* 94¹⁵

at-vinna, *f.* Lebensunterhalt mjöl nokkut höfðu þeir til atvinnu sér *Fs* 143¹⁴

at-vist, *f.* Anwesenheit, Anw. bei einem Kampfe, Theilnahme daran *Vsl* 157¹⁶ vera í atvist ok atsókn þá er hann var veginn *Nj* 100¹²

at-yrði, *n. pl.* unfreundliche, kränkende Worte skaup eðr atyrði (*opp:* gleði ok gaman) *Fs* 72⁷ verða fyrir atyrðum eins von Jem gescholten werden *Fs* 5⁴

auð-, *part. vor Partico. u. Adj.*: leicht — (*opp:* tor — schwer). — *NB.* wohl kaum von auðr, *m.* Reichthum (*ags:* eáð, *n.*), womit häufig Personennamen gebildet sind, z. B. Auðúlfr, Auðunn, Auðunnr, Auðvarðr u. a.

auð-eggjaðr, *ppr.* leicht gereizt zu Etw (eins) 88³¹

auð-fenginn, *ppr.* (auch auðfengr, *adj.*) leicht zu erreichen *Fs* 62¹⁵

auð-fyndr, *adj.* leicht aufzufinden, zu erkennen, deutlich auðfynt þótti mér þat á *Lxd* 214¹³

auðigr, *adj.* reich, wohlhabend (*opp:* félauss): þá taka hinir auðgu traust af fé sínu ok bægja þeim er félausir eru da pochen die Reichen auf ihr Geld und verdrängen die Armen 247⁹ auðigr at fé 135⁴ 112⁹ bloss auðigr: 142⁶ 43²⁰ hann átti mjök ríka ok auðga föðurleifð 292¹⁰ reich an Etw (af einu) auð. af fríðinum ok ári 44⁵; im Beinam: Njörðr hinn auðgi 38³⁰ Eyjúlfr hinn auðgi *Gþ* 41⁶

(auðinn, *ppr.*) in: verðr auðit es ist (vom Geschecke) bestimmt, gewährt, vergönnt Etw (eins) Jem (einum) ef þér verðr lífs auðit . . 198³¹ mikils man Jóni þessum auðit verða 243³ ef þess verðr auðit 127¹² 128²⁴ honum var annarra forlaga auðit en vera þar drepinn für ihn war ein andres Schicksal bestimmt, als das erschlagen zu werden *Fs* 6¹²; at þer verði auðit, at verða . . 180²⁰ *m. gen* und at *m. inf.* . . 240¹⁰ auð-kendr, *ppr.* leicht erkennbar Högni er at þessu auðkendr 219³² *SE* 106¹²

auð-kumall, *adj.* empfindlich, leicht verletzbar *þj* 353⁵ *s:* auðskœðr, *adj.* auð-maðr, *m.* ein reicher Mann 141¹⁰

auðn, *pl.* auðnir, *f.* Leerheit, Oede mikil auðn stórmennis í Húnaalandi 234¹⁴ *s:* landauðn, *f.*; Mangel, Unzulänglichkeit des zur Ernährung der Familie nothwendigen ef þar berr auðn wenn sich Unzul. herstellt *þsk* 70¹⁹

auðna, *f.* Geschick þá mun auðna ráða sigri 89²³ Glück, Vorthail fram-

kvæmd ok auðna *Eb* 41⁵ in: auðnu-maðr, *m.*: ekki ertu auðnumaðr *du bist kein Mann des Glückes Gþ* 74¹²

auðna-hús, *n.* einsam gelegenes Haus *Vsl* 187⁵ auðnahús eða sel úbygð *Vsl* 186²³

auð-næmr, *adj.* leicht zu verstehen, zu lernen þeir nema þat af þeim er þeim er auðnæmast 245²⁶

auð-œfi, *n. pl.* Schätze, Reichthum 42¹⁸; land ok þargra kynja auð-œfi önnur bæði í löndum ok í lausum aurum 108³⁰ sæmdar ok auð-œfi konungligrar tignar 236¹⁶ í fjárhlutum ok auðœfum *Fs* 12¹⁰ at skipta auðœfum 276¹⁰

1. auðr, auðs (*od.* auðar), *m.* Reichthum, Besitz auðr fjár 152³⁰ auðr landa eða lausa-fjár *SE* 92¹⁴ von einem Sack voll Silber 186²⁸ Uppsala-auðr (*MunchCl. I, 204*) 44¹ 46⁸ vgl 'Allod' *Gr Wb*

2. auðr, auð, autt, *adj.* leer, öde háseti autt unbesetzt 65⁵ land autt af (*von*) fuglum 209⁸ hinn syðri hlutr Blálands er auðr af (*durch, wegen*) sólarbruna 37¹⁷

auð-ráð (*od.* auðræði), *n.* Vermögen, Reichthum grundvöllr auðráða ok hæginga *Hgv* 68¹⁰ gefa auðræði þeim er fátækir voru *Oh* 22³⁰

auð-sær, *adj.* leicht zu sehen, zu verstehen auðsætt er þat, at . . *Fs* 88³¹ *An* 178¹⁵ vgl: auð-séinn, *ppr.*

auð-séð (*d. i.* -séið *d. i.* -séin, *s.* -séinn) 190¹⁴

auð-séinn, *ppr.* = auð-sær, *adj.* öllum mönnum var auðséð reiðibykka konungs 190¹⁴ auðsét (*od.* auðsét) er nú, at . . *offenbar ist nun, dass* . . 8²

auð-skilinn, *ppr.* leicht erkennbar 260²²

auð-skæðr, *adj.* leicht zu beschädigen, zu verletzen, empfindlich hon var (*wegen ihrer Krankheit*) auðskæð ok auðkumal þj 353⁵

auð-sóttligr, *adj.* leicht zu erreichen, leicht þikkir eigi auðsóttligt at fara . . *Fs* 149²² eigi er þat all-auðsóttligt *Fs* 40⁶

auð-velligr (*d. i.* veldligr), *adj.* mit leichter Mühe herzustellen; —a, *adv.* leicht, ohne Mühe *Eb* 47⁵

auð-vitaðr, *adj.* leicht zu wissen, deutlich auðvitat er þat 'manifestum est' *Lxd* 206¹⁴

au-fúsa (*od.* á-fúsa), *f. s.* öfúsa, *f.*

auga, *n.* Auge; þat er sá augnanna, þá hugðist hann . . id quod videbat oculorum, putabat . . d. h. quum quid oculor. videret, als er (*Thors blitzende*) Augen erblickte, meinte er . . . 2²⁴ Þórr hvesti augun á orminn *Th.* varf scharfe Blicke auf . . 12⁸; fara frá augum konungs aus dem Angesichte des Königs 200⁴; kvernar-auga vom Loch im Mühlstein *SE* 378²; von Morastlöchern, Pfützen augu djúp eðr fen *Fs* 45²³

aug-lit, *n.* Angesicht í augliti almáttigs guðs 243²⁹

augna-bragð (*od.* auga-br.), *n.* das Blicken des Auges, sein Ausdruck hyggiligt a. *Fs* 23²⁰ Augenspiel (*s.* augna-skot) úfagrligt var hennar augnabragð *Fs* 43² á einu augabragði in einem einzigen Augenblicke *SE* 8¹⁹

augna-skot, *n.* = röskjöta augum; v. d. Augenrollen wilder Katzen *Fs* 44²⁷

aug-sýn, *f. conspectus*; koma einum í aug-sýn *Jem vor d. Angesicht, vor d. Augen'kommen Eb 58⁶*

auk, *n. augmentum*, in auk od. at auk od. at auki = *adv. überdiess, ausser-dem XXX karla ok konur at auk Gisl 89²⁸ gefa at auki sœmiligar gjafr F's 135¹²; auk auf Runen u. in alten Hdss. = ok, s: K. Gisl. in AnO 1858, 151 n. 1.*

1. auka (jók), *vermehrten* 200²² 250^{1. 14}, *hinzufügen (opp: nema af) 100²⁵ svá hafa eða þar við auka (in unveränderter oder in durch Zusätze erweiterter Gestalt) 98²⁰ vermehren, grösser machen Etw (eitt od. einn) konungar jóku ríki sitt 64²⁴ hann eykr veizluna er verlängert sie, setzt sie fort F's 132²⁷ þá skrifaða ek . . ok jókk (d. i: jók ek) því, es . . et addebam id, quod . . 98²²; vermehren um Etw (at einn) þá es eyksk . . et sjaunda hvert at viku wenn jedes 7. (Jahr) um eine Woche verlängert wird 102¹⁰*

2. auka (að), *vermehrten* áðr en aukabist mannfólkit *SE 42²*

auka-nafn, *n. Zunamen* þeir hafa þau aukanafn með húskarla nafni, at þeir heita hirmenn *sie heissen nicht bloss húskarlar, sondern auch hirmenn 253^{6. 6} s: auk-nefni; n.*

auki, *m. Vermehrung, Zuwachs Spec 111⁶ Alex 14²⁹; in: sak-auki, m. auk-nefni, n. = auka-nafn; 248²⁵*

aumingi, *m. armer, elender Mensch* örr við aumingja *Hgv 74¹⁴ Fms V, 212¹²*

aumr, *adj. unglücklich, beklagenswerth Fms V, 145¹⁵*

aurar, *m. pl. s: eyrir, m.*

aurr, *m. grober Sand, sandige Erde, argilla (SE 76⁹) in: aur-skrida, f. aur-skota (od. örskota), f. F's 180¹³ s: aus-ker, n.*

aur-skrida, *f. Sand-lawine, -sturz, þá hljóp aurskrida á bæinn F's 59⁶ vgl ebd 194⁹*

ausa (jós), *schöpfen* fyldist skipit undir þeim ok jósu þeir upp u. *schöpf-ten sie (das eingedrungene Wasser) herauf, heraus 182¹⁴ Grett 35^{26. 29} F's 113²²-153¹⁶; begiessen Jem (einn) mit Wasser (vatni), von heidn. wie christl. Taufe (Weinh. 262) hann var Grímr nefndr, (þá) er vatni var ausinn Eb 12²⁶ þó er rétt, at um sinn barnit sé í drepit eða helt vatni á eða ausit Krþ 6⁷ ausa einn moldu Jem begraben Eg 114²⁵*

aus-ker (d. i: aust-ker), *n. Schöpfgefäss (auf dem Schiffe) F's 147^{4. 11} (dafür ör-skota und aur-skota ebd 180^{10. 13})*

austan, *adv. von Osten her (d. i: westwärts) fara austan d. i. frá Noregi til Íslands 104¹¹; fyrir austan östlich von Etw (eitt) 99²⁴*

austan-fjarðar: *in den 'ostwärts von der (Christiania-) Bucht' geleg-ten Landschaften des südlichen Norwegens F's 100⁶ s: Fms XII, 263⁴*

austan-verðr, *adj. östlich & austanverðum Taurinum 50²³*

aust-firzkr, *adj. aus den Austfirðir (dem Ostlande) Íslands Eb 64⁷*

austisk (d. i: eystisk d. i: æstisk) 289²⁹ s: æsa (st)

aust-ker, *n. s: ansker; bæði árar ok austker þj 338¹⁹*

aust-maðr, *m. Mann aus Osten d. i. (in der Regel): aus Norwegen, ein Norweger 100¹⁹ ebenso 116²³ 122³² ef austmaðr deyr út hér (á Íslandi) Grág II, 197¹⁶*

1. austr, *n.* *Osten* stefna í austr nach Osten, ostwärts 5¹⁰
2. austr, *adv.* *ostwärts* (gewöhnl.: nach Norwegen); byggva austr á Söðu 100¹⁴ nach od. in Norw: 104^{3,6} (austan nach Isl. 104¹¹) 265²² 266²⁵
3. austr, *m.* *das Schöpfen des ins Schiff gelaufenen Wassers* hann gékk frá austri er ging weg vom Sch., hórte auf zu schöpfen Fs 113²⁵-153¹³ hann var (*occupatus erat*) II dægr í austri ebd 153¹²; — *das Kielwasser* 258²⁵ varð hann alvátr ok hleypr or austrinum Fbr 81¹⁹
- austr-bití, *m.* *der am Schöpfraum im Schiffe befindl. Querbalken* Fs 153¹⁴
- austr-lönd, *n. pl. u. aust-ríki, n.* = austr-vegr, *m.* *von den osteurop. Ländern* Fms XII, 263^{b 11}.
- aust-röenn, *adj.* *von Osten her kommend d. i. norwegisch* hús gera or auströenum víði aus norweg. Zimmerholz þsk 130²² maðr auströenn, ein Norweger 100²¹ (von Norwegen aus: von der Ostsee, von Garðaríki (Russland) herkommend, s: austrvegr, m.)
- austr-rúm, *n.* *Schöpfraum im Schiffe* 11²⁰
- austr-vegr, *m. östl. Land* Þórr var farinn í austrveg (od. í austrvega) at drepa tröll 12²⁰ SE 336¹⁸ (häuf: die Länder um die Ostsee, Russland u. a. s: Fms XII, 264^a)
- au-virð od. auvirði (*d. i.* *auð-virð* von leichtem, geringem Werthe?), *n.* *Schade* ábyrgjaz við andmörkum ok auvirðum Grág II, 154¹⁹; ein verächtlicher Mensch bygg ek, at engi maðr eigi jafnmikil auvirði (*acc. pl.*) at frændum Hrafnk 11⁵
- auvirðligr, *adj.* *verächtlich, niedrig*; — *a, adv.* *auv.* þykki mér honum tekizt hafa mir scheint es als habe er sich wie ein Lump benommen Fs 71²⁸ .. at þeim tókist *auv.* dass. Eb 107²⁶
- auvirð-skapr (*od* övirð-sk.), *m.* *Schlechtigkeit, Gemeinheit* Gþ 56⁸
- auvisli (*d. i.* *auð-virðsli?*) *od.* ausli, *m.* *Schaden mundi ekki vera gert til auvisla* Lxd 76²⁴ setja öllum auvisla við einn Fms III, 144¹¹ gjalda auvisla Grág II, 188²⁵; auvisla-bætr, *f. pl.* *Schadenersatz* Vsl 187³ Grág II, 188²
- ávalt (*d. i.* *of alt*), *adv.* *immer, stets* 47¹¹ 127¹⁴ 137²⁷ u. ö. Fs 29¹ (of alt Fms V, 158^{19,20} ebd 301¹⁷ ofvalt þj 349²¹) vgl AnO 1858, 86
- á-vanr, *adj.* *mangelnd* þar er mestra umbóta var áðr ávant um kristnina da wo es noch der grössten Aufhülfe rücksichtl. des Christenthumes bedurfte 75¹⁹
- á-varp, *n.* *Ansicht, Meinung* (vgl at verpa orði á: 'adjicere verbum, sententiam ferre') at ávarpi flestra manna Hgv 72²³
- á-vaxta (*að*), *wachsen* —, *sich mehren lassen* hann hafði ávaxtat féit (durch Verzinsung) 119²² s: ávöxtr, *m.*
- á-verk *n. od.* áverki, *m.* *Schaden, den man Jem zufügt, sei es Tod od. Wunden* Vsl 146^{13 11}-156^{24 11}. Fs 99² sækja einn of áverkin Vsl 147^{17 11}. drep annat, er áverk heitir Vsl 149⁹ (áverkadrep, *n.* ebd 149¹⁶) hinn sári maðr mælti: hvern er sjá maðr er mér hefir áverka veittan? Fs 7⁷ Gþ 51¹⁸-61⁷ setja áverkum við einn Jem einen Schaden zufügen Gþ 72⁴ bæta engi víg öðr áverka Eb 11²⁸; áverka-mál, *n.* Eb 37¹⁸
- á-vinnr, *adj.* *beschwerlich, mühsam* Orkn 408²⁴ Fms II, 308¹
- á-vit, *n. pl.* *Vorwürfe* berja einn miklum ávitum Oh 83³³

á-víta, *swv.* Vorwürfe machen, tadeln Jem (einn) *Fs* 58²⁰-104³ *Gþ* 49⁸
 á-vöxtr, *m.* Ertrag, Fruchtbarkeit ávöxtr jarðarinnar *SE* 6¹¹ Zins-
 ertrag 267⁵ féinu verja til ávaxtar das Geld sich durch Verzinsung
 vermehren lassen 200²³ vgl: ávaxta (að)
 axlar-bein, *n.* Achsel-, Schulter-knochen *Gþ* 59²⁵
 ázt d. í: átt-st, *ppr.* von eiga *Eb* 27¹⁹

B

bað, *n.* Bad (*Wetnh.* 393) fara í bað ok hvíla sik eptir þat *Eb* 48¹¹;
 bað-stofa, *f.* Badestube *ebd* 47⁹
 báðir, báðar, bæði (*gen.* beggja) beide; yfir okkr bæði (*d. í:* Njál ok
 Bergþóru) 131¹⁶
 bæði — ok: sowohl — als auch (*vgl Gr. Wb I* 1364 nr. 7) bæði með
 stórum skipum ok smám nætibus et magnis et parvis 54²³ bæði þeim
 ok Sæmundi et ús (þorláki ok Katli) et Saemundo 98¹⁰ 256²² (24) bæði
 — enda, dass. *Eb* 81¹³ auch nachgestellt: móðr ok sárr bæði 232²⁸
 mörg högg bæði ok stór d. í: h. b. m. o. st. *Fs* 17¹⁴
 bægi-fótr, *adj.* mit verrenktem Fuss bægdum föti (?); þórólfr varð
 sárr á föti ok gékk jafnan haltr síðan; af þessu var hann kallaðr:
 bægifótr *Eb* 9¹⁶
 bægja (gð), stossen bægja hendr (*die Hände d. í: mit den Händen*)
 við einum *Hdv* 312⁸ wegbringen, örtl. verändern bægja heraðsvist
 sinni seine Wohnung im Herad verändern *Eb* 91¹⁷ belästigen, drängen,
 verdrängen Jem (einum): hinir auðgu . . bægja þeim er félausir eru
 247¹⁰ hann bægði henni ok var hon fyrir því úvin hans *Gþ* 44⁸
 bægjast streiten mit Jem (við einum) *Fs* 47⁷ (*vgl Fms VII*, 25⁷)
Lxd 56⁶
 bærr, *adj.* berechtigt zu Etw bærr þykkjumst ek at ráða 192²⁵ bærr
 er hvern at ráða sínu *Isl II*, 145⁸
 bæsa (st), in den Stall (báss, m.) bringen 'fyrr á gömlum uxanum at
 bæsa, en kálfnum' (erst hat man den alten Ochsen einzustallen, dann
 erst das junge Kalb) *Fms VI*, 28¹⁸
 bagall, *pl.* baglar, *m.* baculus, Bischofsstab biskupr hafði mitru á höfði
 ok bagal í hendi 79²³ 99³¹
 baggi, *m.* Packet, Bündel þá batt hann nest þeirra alt í einn bagga
 ok lagði á bak sér 4¹ (s: nest-baggi 3³¹) langan bagga hafði hann
 á baki ok var þar í sverð hans *Fs* 98⁶
 1. bágr (*od.* bági, *m.* Schwierigkeit; in brjóta bágr í móti einum sich Jem
 widersetzen *Fas I*, 43¹⁴; fara í bágr með einum mit Jem in Streit ge-
 rathen fór í bágr með þeim *Hild* 28²⁸
 2. bágr, *adj.* schwierig, lästig þat verðr mér bágt, at . . . 189⁶
 bak, *n.* Rücken leggja bagga á bak sér 4¹ féll hann á bak aptr 129⁵
 hann styðr sínu baki við hurð hallarinnar 225²⁵; háuf. vom Pferde-
 rücken stíga (fara-, hlaupa-) af baki 174³¹ *Fs* 37²³ *An* 116⁶ hlaupa

á bak 157³²; á bak, *im Rücken von —, hinter Etw* (einu) laundyr á bak húsum Gþ 60⁹ komast á bak einum Jem (um ihn von hinten anzugreifen) in den Rücken kommen Fs 50¹⁰; ganga á bak (einn) Etw umgehen, z. B. ein Gelübde nicht halten sá er á bak gengr (gríðmálum), er at vísu gríðnðingr 283³¹; á bak von der Zeit: á bak jólum Fs 143³⁴

baka (að), *braten, intr.* skaltu eigi þurfa heitara at brata du wirst es (d. Feuer) nicht heisser brauchen, um daran zu braten 129²⁰

bak-borði, *m. die linke Seite des Schiffes* 34¹²

bak-eldar, *m. pl. Herdfeuer, an dem man 'bratet'* sitja við bakelda ok kýla vömb sína á mjöð Fs 4¹¹

bak-hlutr, *m. Rücken-, Hinter-theil* þjónapparnir báðir alt við bakhlut Fs 48²¹

- bakki, *m. niedriges Flussufer (s: ár-bakki)* Fs 37³¹-90⁴

bak-mæli, *n. Verläumdung* Grág II, 182⁵

bál, *n. Scheiterhaufen* þeir tóku nú eld ok gerðu bál mikit 129²³ 54¹¹ vom Feuer überhpt bálit tók at vaxa Fs 45¹⁵

bál-för, *f. das Hinbringen eines Leichnam auf den Scheiterhaufen, das Verbrennen desselben auf ihm* gera bálför Baldrs á skipinu 19¹⁹

bálkr, *m. Scheidewand* bálk mikinn sá hann standa um þveran hellinn ok stórt gat (Loch) á miðjum bálkinum; járnúla stóð . . fyr framan bálkinn Fms III, 217¹²; übhpt Abtheilung, Abschnitt, z. B. in Gesetzbüchern úmaga-bálkr Grág § 128 ff. Art, Klasse hinn IV. bálkr runhendinga SE 706⁸; grössere Anzahl, Haufen in: settbálkr, frændabálkr (Læd 102²); im Namen von Gedd. (z. B. Sigurðar-b., Cat p. 143, Vikars-b., Cat p. 159) = vísna bálkr?

NB. Der Balken, trabes, heisst: bjalki, *m. s: Járnsíða* (1847), Gloss.

bana (að), *töden Jem* (einum) ef hann banar manni Grág II, 188¹⁶ ef manni er svá banat Vsl 156¹¹

bana-högg, *n. Tod-bringender Hieb, tödlicher Schlag* höggva bana-högg erschlagen Jem (einn) 52⁸ Kolskeggr höggr hann banahögg með saxinu 116³⁰ 148⁶

bana-maðr, *m. der welcher Jem tödet (nicht: Mörder)* verða eins banamaðr Jem töden Fs 9²⁷ þess strengi ek heit at verða þess manns bani er þinn banamaðr verðr 28²⁸

bana-orð, *n. Todesbotschaft* segja banaorð várna manna Fms VI, 415²² bera banaorð af einum für den Töder von Jem gelten, dann: Jem töden Öl 70²⁵ þórr berr banaorð af Miðgarðsormi SE 190²²

bana-sár, *n. tödlíche Wunde* fá banasár 231³²

bana-skot, *n. tödlicher Wurf, Schuss, in: banaskot-maðr, m. b. eins der, welcher Jem durch einen Wurf od (Pfeil-) Schuss tödet* 203²⁴

bana-sótt, *f. tödl. Krankheit* Fs 199⁵ liggja í banasótt Fs 80⁸ taka banasótt tödlích krank werden Gþ 54⁴

bana-þúfa, *f. Tod-bringender Hügel* drepa fótum í banaþúfu ok þrotna þar mit den Füßen stossen an —, stolpern über einen Hügel und damit den Tod finden 179¹⁶

band, *n. Fessel, von einem Gefessellen: hann var stirðr af böndum* Fs 103⁵ von der Hundekette: ganga í band hundinum an die Kette

- des Hundes herantreten Grág II, 187⁹; das Band, die Verpflichtung, pl. ganga í bünd ok eíða, daher die so verbundenen: banda-menn s: Bandamanna saga (Cat p. 60) ebd 20 (9 ff.).*^{10-22⁵-33¹²}
- bandingi, *m. ein Gefangener, der gefesselt ist Óh 37⁹*
- bani, *m. Tod bregða sér hvárki við sár né við bana 124¹⁶ ljósta einn til bana 49⁷ verða at bana tödlich werden, Tod bringen var þá komit at bana gekommen zum Tode, beinahe gestorben Fs 60⁶; häuf. = bana-maðr, m.*
- bann, *n. Verbot í banni þínu (opp: í lofi mínu mit meiner Erlaubntss) Fs 22¹¹ (10) leggja bann fyrir verbieten 162¹¹ allir hlýddu hans bobi ok banni Fs 14¹⁸*
- banna (að), *verbieten, verwehren Jem (einum) Etw (eitt) 100² 285²⁴ Lappir vildu banna þeim yfirför 32²⁰ vgl banna stíga die Wege verbieten (durch die That), sie unzugänglich, unwegsam machen Fs 5¹³*
- ban-vænligr, *adj. todesgefährlich, tödlich högg banvænligt SE 226¹⁸*
- bára, *f. Woge báran kastaði inn aptr honum (vorher bylgja) Fs 153¹⁶ 'vant verðr at sigla milli skers ok báru' Sprchw. t. e. incidit in Scyllam etc. Fms II, 268¹⁰ ebenso 189⁷; — báru, pl. die äussere Rinde (vom Käse) .. ost-hleif ok vóru af bárunar Fs 146²¹ (dafür: börurnar ebd 179¹⁹)*
- bar-dagi, *m. Kampf 32^{21.30} u. ó. falla í bardögum Fs 39³¹; Schlag (= barning, f.) ef þrællinn verðr ómaga af þeim bardaga Vsl 191¹⁴*
- barki, *m. Luftröhre Gilli brá saxinu á barka honum 186³; sneið í sundr kjálkana ok barkann Fms VII, 191⁷*
- barn, *n. Kind konum ok börnum ok húskörlum 130¹⁷ vera með barni schwanger sein 137²³; s: mey-barn, svein-barn*
- barna-eign (od. barn-eign), *f. Kinderhaufen Loki gat furðu illa barna-eign SE 114¹*
- barna-skap, *n. Art eines Kindes hann kvaðst eigi hafa barnaskap er meinte er sei kein Kind Fs 138¹⁷*
- barn-fúlga, *f. Zieh-geld (zur Auferziehung von Kindern) 270¹⁸*
- barning, *f. Schlag, in: lama-barning, f.*
- barn-leikr, *m. Kinderspiel lékumst vit barnleikum ich und er spielen, als Kinder zusammen 189¹²*
- barn-æska, *f. Kindheit komast or barnoesku die Kindheit überleben, gross werden Eb 125¹*
- bar-smíð, *f. Prügelei, Schlägerei Grág II, 179²⁰ at þær barsmíðir gürðiz á miðli manna 105²⁰ of víg eða barsmíðir 106²⁷*
- barúnn, *m. baro greifar í Saxlandi, en barúnar í Englandi SE 456⁷; über diese Würde in Norwegen (seit 1277) s: Munch IV, 1, 590 ff.*
- báru-skot, *n. Sturzwelle 71³⁰*
- basón, *f. Posaune Högni (Hagen) lætr nú við kveða sín basón (od. acc. pl. neutr.?) 227²⁵*
- báss, báss, *pl. —ar, m. Stall kúna (vaccam) leiða a bás ok binda Eb 115³⁰ dæsa bása (st) einstallen (auch bása (að), so: basar hon nautum Gisl 104⁵)*
- bati, *m. Besserung (von einer Krankheit) Vsl 160²⁰ Vortheil, Nutzen Fs 155⁷*

bát-lauss, *adj.* ohne Boot sigla bátlaust *Eb* 49²⁹

batna (að), *besser werden* batnabi árfærd 47²⁴ at . . batni búsfjar
várar *Fs* 31²⁵ veðr batnar *Fs* 54²² ef hán um batnar *wenn es mit ihm*
(dem Kranken) *besser wird* 262²⁰ *Vsl* 153¹ *auch m. Gen.* batna *besser*
werden mit Etw (eins), *impers.* henni batnabi sóttarinnar *Eb* 102²⁷

bátr, báts, *m.* Boot hann var lagiðr í bátinn frá skipinu *Fs* 38²⁴ -
143¹¹ *Gþ* 56²⁰

bauga-tal, *n.* Verzeichniss u. Bestimmung der verschiedenen Wergelder
(baugar), 'ein Schema für die Vertheilung der Verwandtschaftsbusse, je
nach der grössern oder geringeren Nähe der Verwandtschaft' *Maurer*;
s. Grág § 113—115

baug-bœtandi, *ppraes. der, welcher* Busse (*s.* baugr, *m.*) zahlt Grág § 113

baugði, *d. i.* beygði *s.* beygja

baug-gildi, *n.* Wergeld, was den männlichen Verwandten des Er-
schlagenen zu entrichten war (nefgildi, was den weiblichen) Grág I,
196¹⁶.¹⁷ *AnO* 1850, 262 *Munch II*, 970

bauggildis-maðr, *m. der welcher* ein bauggildi zu entrichten oder zu
erhalten hat, hiernach: Verwandter von männlicher Seite (nefgildis-
maðr, Verwandter von weiblicher Seite) 274⁴

baugr, baugs, *pl. —ar, m. Ring* (*s.* gull-b., silfr-b.) klappa holan
baug um eitt (*s.* klappa) 192²⁷; Busse, Wergeld til bóta ok til banga
273⁶ (*Weinh.* 117 ff. *Mch II.* 669 ff.) *s.* baug-gildi, *n.* fjör-baugr, *m.*

baug-rýgr, *f.* 'Erbtöchter, so weit sie als solche ausnahmsweise an der
Zahlung u. Empfangnahme der Geschlechtsbusse Antheil nimmt' *Maurer*
s. Grág I, 201¹

baug-þak, *n.* Ring-dach d. i. Vermehrung, Zuschlag der Busse (baugr,
m.) höfuð-baugi fylgja VI aurar baugþak zum eigentl. Wergeld kom-
men noch 6 Ören, als Zuschlag Grág I, 193^{5ff.} (bloss þak ebd 195^{7ff.});
at baugþaki zuschlagsweise, ausserdem þj 336⁶

baug-þiggjandi, *ppraes. der, welcher* Busse (*s.* baugr, *m.*) empfängt
Grág § 113

bauta, schlagen, erschlagen svá bautu(m) vér björnuna sic percutimus
ursos 97¹⁴

bauta-steinn, *m.* Denkstein zur Erinnerung eines im Kampfe Gefalle-
nen brenna alla dauða menn ok reisa eptir bautasteina 35¹² 46²⁵
göra eigi síðr hauga en bautasteina til minningar eptir frændr sína
Eg 42¹⁹ (auch: bautaðar-st. *Fsk* 19²⁴; bantar-st. *Hávamál*, str. 72)

NB. Den Bautasteinen ist der Mangel an Runen charakteristisch; irre-
führend ist daher der von J. Göransson für seine Samml. von Runenin-
schriften (*Cat p.* 18) nach solchen Steinen eigens gebildete Titel: Bantil

bazt, *adv. d. i.* bezt; baztr, *adj. superl. d. i.* beztr

beðr, beðs (od. beðjar), *pl.* beðir, *m.* Bett-decke *Fs* 7⁵

begja *Ist II*, 312⁹ *d. i.* bægja

beiða (dd), *verlangen, fordern* Etw (eins) beiða bóta (multarum)
fyri . . . 142⁹ 165²⁰ *Gþ* 60⁷ *auch m. acc. in* beiða lögbeiðing eine ge-
setzmässige Forderung an Jem richten þak 49²⁰ *Lrþ* 213²³; bitten um
Etw (eins) Jem (einn) *Vsl* 146¹⁶ beiddi þorsteinn Atla, at . . 136⁴

beiddi hann Gunnlaug (at) fara með sér 142², zur Eidesleistung auf-
fordern Tgj 206³⁰-207¹; beiðast für sich fordern, begehren 254⁹ Fáfñir
ok Reginn beiddust af (sonargjöldunum) nokkurs í bróburgjöld 23⁵;
beiðast laga: um (Berücksichtigung) der Gesetze Lxd 76²³; hann beidd-
ist þangat er verlangte dorthin (zu reisen) 135²²; beiðr pettius hann
kvað sveininn hafa verit illa beiddan der Junge sei böß aufgehetzt
worden Fs 69⁵

beibing, f. Forderung in: lög-beibing, f.

beils s: beitsl, n.

bein, n. (os u. crus) Knochen 2¹³ Gebeine (von Menschen) 131²⁵ 189²⁵
Eb 124¹⁷.

beina (nd), in die richtige Lage bringen, fördern, unterstützen; hann
beinir fluginn 'alas expandi' 15³² (SE 284²¹) ebd 80²⁰ beina at með
einum unterstützen Jem 132¹⁷ beina fyrir einum, dass. Fs 142²⁹

bein-brot, n. Knochenbruch beinbrot eðr önnur meiðsl Fs 31⁴

beini, m. Förderung, die Aufwartung dem Gaste erwiesen, Gastfreund-
schaft (s: forbeini) vinna beina einum Fs 72¹ er þeim veittr göðr
beini 191³¹ hann gekk mjök um beina er machte sich viel mit der Be-
wirthung der Gäste zu schaffen Fs 72⁴

bein-leiki, m. = beini, m. gastliche Aufnahme vinna einum beinleika
Fs 52²³-55⁶ vera í göðum beinleika Fs 40¹⁴

beinn, adj. richtig (opp: schief), förderlich günstig; häuf. vom Fahrwinde
beinn byrr 283⁸ beinasti byrr 203⁹; gastfreundlich hann var all-beinn
við hann Fs 102²; beint = adv. ganz und gar, gerade beint er þér
farit sem ólmum dýrum 181¹¹ beint yfir bæinn gerade über die Woh-
nung Eb 94¹⁷

beiskjaldi? im Beinamen Þorleifr b. Fs 191²¹ (vgl Ist I, 74, not. 16)

1. beita (tt), beissen lassen, vom Weiden der Thiere Grdg II, 186¹⁶ beittu
þeir bæði tón ok eng sie liessen ihre Heerde sowohl auf dem Grasplatz
als auch der Wiese weiden Gþ 64⁵-63¹⁴ beita upp í dalinn die Heerde
aufwärts ins Thal zur Weide führen Eb 61¹⁷; vom Anspannen der
Zugthiere beita fyrir (sleða) tvá sterka yxn Eb 62²²; die Segel wen-
den, kreuzen þeir koma á Eiríksfjörð, beita fyrir landit, héldu síðan
inn í fjörðinn Fs 181²² vgl beita á brott frá landinu Lxd 76²

2. beita, f. Imbiss, Speise hafa eitt at beitum 11^{15, 16}

beiti-áss, m. Segelstange, die man anwendet, wenn man will beita
(s: diess) 71³¹

beiting, f. das Gras-en-lassen der Heerde fyrir beitingum Helga weil
Helge seine Heerde . . grasen liess Gþ 63¹³ vgl ebd 63¹⁴ u. 64⁸; —
beitingamál n. Rechtssache in Betreff der beiting Fs 200⁹

beitsl (od. beisl od. beisl od. auch beils), n. Pferdezaum Fs 62²⁶-128²⁵
bekkju-nautr, m. Bankgenosse, Kumpan Fs 97²⁹

1. bekkur, bekks (od. bekkjar), pl. -ir, m. Bank sitja á bekkinum
138²⁶ 6² 125²⁹ maðr stóð upp af hinum úðœra bekk (niedriger im
Vgl zu der des háseti) 161¹

2. bekkur, bekks (od. bekkjar), m. Bach eitrorrar svaf við einn bekk
er flaut um dýflissuna (Gefängniss) Fms VI, 164¹⁹

-beldi, n. (vgl. ahd. palt, balt, adj. muthvoll, kühn, verwegen) in of-beldi, n.

belgja (gð), *aufbauschen* nú belgir upp dúkinn (vom Winde, der das Tuch aufbauscht) 200¹¹

belgr, belgs, pl. -ir, m. *abgestreifte Thierhaut* 22¹¹ ff. vom Blasebalg meðan belgr lagðist niðr SE 342¹²; s: hafr-b., otr-b., refs-b.

belja (að), *brüllen, von einem Kalbe*: hann beljaði hátt, sem graðungr gylli Eb 116¹⁷ graðungr tók at belja ok gjalla ákaflega hátt GrkM I, 240¹⁶

bella (ball), *stossen, treffen auf Jem* (einum), *impers*: ball þér nú? *traf es dich jetzt* (etwa: *sass der Hieb*)? Eb 86¹⁹; *tödlich treffen, töden* 'eigi má úfeigum bella' *Sprchw*: *vergebens wird man den, der nicht sterben soll, tödlich zu verwunden suchen* Hdv 305¹⁷; *gewalthätig, frech unternehmen Etw* (einu) *gegen Jem* (við einn): hvar viti menn slíku belt við konungmann? Eg 145¹

belti, n. *Gürtel* (Weinh. 165. 175) 192⁹ 197²¹ knif ok beltí Fs 98²⁷

ben, benjar, pl. -ar, f. *Wunde* (gefährl., tödt.) sár eða ben Vsl 174²⁵ lýsa ben ef at vígi göriz ebd 148¹⁰ benjar voru á enum dauba ebd 152¹¹ þeir fundu ben litla undir hendinni sem ... hefði stungit verit Fs 144³³

benda (nd), *winken Jem* (einum): bendi hann honum leynilega til sín Barl 53² *bedeuten Etw* (eitt), *verkünden, portendere* hvat hon ætlar at undr þetta man benda Eb 94⁸ vgl hvat er tákna mundi eðr fyrir benda þessi in miklu undr Fms XI, 12⁶

bending, f. *Wink* hon görir þá bending konungs mönnum Fms I, 10⁴ *Vorzeichen, portentum* þá kom ótti yfir heiðingja af þeirri bending, er yfir konungs skipit kom hiti svá mikill Fms VII, 195⁶

ber, n. *Beere, bacca* at lesa ber *Beeren auf sammeln* Krþ 24³⁰ Fms I, 201²⁰ ff.

bera (bar), *tragen, bringen*; *tragen* bar hann at landi (es trug ihn zum Lande, zum Ufer) er gelangte ans Land 16²⁸ hann var borinn at feðr sínum (von einem neugeborenen Kinde) Fs 23²¹; *mit sich tragen, haben, besitzen* bera áráði (od. traust) til .. Muth haben zu .. Gþ 47¹⁹-58⁶ (ebd 50⁵); *ertragen, ferre mannfólkit* var meira en landit mátti bera 70²¹; *bera skaða ein Unglück zu tragen haben* 19⁷; *überwältigen, über-treffen Jem* (einn) *mit, durch Etw* (einu): þér munu(t) bera mik ráð-um ok virða mik engis 128¹⁴ hina stærri menn bar hann opt ofríki die vornehmeren duckte er oft durch sein Uebergewicht 171¹⁷; *vortragen d. i. vorbringen, darlegen, verkünden* bera vætti 119^{1.8} hann bar þetta mál fyrir konu sína Fs 12² þeir géngu til lögbergs ok báru upp erindi sín 105²; *bera kvið od. bloss* bera s: kviðr, m.; *bera sik: sich benehmen* hann bar sik eigi all-vel Eb 295; *sich befinden* ef þér berit yðr eigi vel Eb 31¹⁰; *impers*: bar svá ríkit (acc.) undir Hálfðan es bracte, gelangte auf diese Weise die Regierung .. Fs 119⁷; *berast sich ereignen, eintreffen* af þvísa bornu cf. ab hocce facto i. e: quae quum ita sint 294¹² berast *zugehören* Fs 46⁸; — *mit Präpp.* bera á *auf Etw fallen, treffen* nema hann (gangdagr) beri á á paschaviku wenn er nicht in die Osterwoche fällt Krþ 30¹⁸ u. ö. berast á *sich mit*

- Etw* (reichen Kleidern udgl) sehen lassen þóat þú berist á mikít *Eb* 93²²; berr (od. berst) at (vgl atburðr, m. Begebenheit) es trägt sich zu, es ereignet sich svá bar at eina nótt, at . . *Fms IV*, 274² u. ö. þá berr brátt at da trägt es (sie) schnell herbei d. i: (sie) kommen schn. herbei *Fs* 152¹⁵ *Eb* 49¹⁹; b. af einum überwinden *Jem* (vgl victoriam auferre ab aliquo) Gunnlaugr bar af Hrafn ok lét Hrafn þar líf sitt 164¹⁸ *Fs* 37²-160^{1.8} übertreffen *Jem* (af einum) in od. an *Etw* (einu) b. af einum tign an *Würde* 257²; b. frá hervorrage, sich auszeichnen in at þat bæri frá, hví vel . . . dass es aufste, wie trefflich . . 105³; b. saman zusammentragen sam. bera fund zusammentreffen hvar fund várn berr saman wo wir zusammentreffen *Fms IV*, 96¹¹ auch m. dat. fundi: ef saman mætti bera fundi þeirra (d. i: þórs ok) Miðgarðsorms 10²⁹ *Eb* 75¹⁸ eintreffen ef þetta berr saman 'si hoc evenerit' 117²⁰; b. til zubringen sem lög berr til wie das Gesetz bestimmt (?) *Grág I*, 203¹¹ sich zutragen svá kann optliga til at bera, at . . 254¹⁸ hvat sem til handa kann at berask was auch vorkommen mag 247¹⁷ en þat bar til þess, at . . das hatte darin seinen Grund, dass . . 40³¹ (vgl þá báru þessir hlutir til 40²³) hvat berr til þess, at . . wie kommt es, dass . . 187²³ 192² Veranlassung sein zu *Etw* þat berr ok annat til þessa rits: eine andre Veranlassung zu dieser Schrift ist die, . . *Hgv* 59¹⁰; b. um Zeugnis ablegen von *Etw* þeir bera um, sem við handsalít vóru *Eb* 59¹⁷; b. undan forttragen gékk hann fyrstr ok bar undan út í dyrrin es trug ihn fort, er entkam *Eb* 42¹⁶ freimachen, freisprechen *Jem* (einn) von einer Anklage þú vill þik eigi undan bera með rannsókinni: du willst dich nicht mit (d. h. mit Hilfe von) Haus-suchung von der gegen dich erhobenen Anklage freimachen lassen *Eb* 22²⁵; b. undir bringen *Etw* (eitt) in den Besitz *Jem's* (undir einum) bera fé undir einum 'pecuniam largiri alicui' *Lxd* 114¹⁰ berr eitt (acc.) undir einn es fällt *Jem* zu berr vöxtu undir einn af fénu es trägt, giebt Zinsen für *Jem* von d. Gelde *Tgj* 212^{16.18}; b. við zu-tragen, sich zutragen þat sem ei hefir fyrr við borit *Lxd* 72²³-256¹⁵ hvat ber nú þat við, er . . was ist der Grund, dass . . *Lxd* 132¹⁰ impers: þessi tíðindi (acc. pl.) bar þar við . . diese Geschichte trug sich zu . . *Eb* 98¹²; — borinn, ppr. natus; versehen, ausgerüstet mit *Etw* (einn): til aldrs komnir ok svá hyggjandi bornir *Vsl* 160²⁶ vel viti bornir *Eg* 11¹⁹
2. bera, f. *Bärin* *Fs* 191⁵ (= *Isl I*, 176⁷); berr, m. ursus (?) s: *Svbj. Eglls*. ber-fœttr, adj. baarfuss, im Beinamen des norweg. Königs Magnus berfœttr († 1103) Magnus konungr hafði þá síðu . . ok margir hans menn, at þeir gengu ber-leggjaðir (mit blossen Beinen) . . ok kölluðu margir menn hann ber-bein eðr ber-fœtt *Fms VII*, 63 extr.
- berg (= hjarg), n. *Felsen* *Gþ* 49²¹¹¹. von einem Hause, das auf Felsen steht ok var víða berg undir *Fs* 136¹. NB. Der 'Berg' heisst fjall, n. od. hváll (od. hóll), m. od. hæð, f.
- bergi, n. Wohnstätte (s: 1. hjarga) in: her-bergi; *Felsen* (s: berg, n.) in: lög-bergi
- bergja (gð), schmecken, kosten, genießen *Etw* (einu) hon vildi engum mat bergja *Eb* 95⁴

berg-risi, *m. Riese, der in den Felsen hausst* (*Gr Myth* 499) hrím-pursar ok bergrisar 1¹⁴ *SE* 72⁷-100¹¹

berg-snöð, *f. Felsenvorsprung* *Gþ* 50²²-51¹⁷

ber-högg, *n. offenbare Feindschaft* ganga í berhögg við einn um eitt *Jem wegen Etw offen befeinden* 175²² *Lxd* 142⁸

-beri, *m. (von bera, bar: tragen) in: reykr-beri*

berja (barða), *schlagen Jem* (einn) ber-ðu hundinn, er eigi bíta járn 97⁷ *Fs* 77⁸ *Eb* 99¹⁷ hann hljóp til nautanna, barði ok elti út *Gþ* 65⁵ þórr var farinn at berja tröll 12²⁰ sumir höggva til, sumir berja grjóti *schmeissen mit Steinen* 18¹⁰ berja einn grjóti í hel *Eb* 33¹⁶ berja einn lama-barningu *Jem lahm schlagen* *Vsl* 191¹⁰ berjast lama-barning *sich lahm schlagen* (ef þrælarnir berjast lama-barning) *ebd* 191¹⁰; *vom Hahne, der die Henne 'schlägt'* haninn leggir at henni (hœnunn) ok berr hana *Fs* 156²⁸ *als Vorwurf der Feigheit: ör er þér hart alt hjarta dír ist dein Herz ganz herausgeschlagen* 77¹⁰; — berjast *sich schlagen, kämpfen* 30²⁰ 102²⁸ hann barðist alldjardiga *Gþ* 69³ *An* 92²² berjast með einn (*im Verein mit Jem kämpfen gegen . . .*) *Gþ* 53⁷ berjast móti einum *gegen Jem* 83²⁴ od. b. við einn: berst við lið mitt *kämpfe, schlage dich mit meinen Leuten!* *Fs* 134⁸

berliga, *adv. offenbar, deutlich* þú hefir berliga á mik (*opp: á annan*) kveðit *Isl II*, 317⁷; birta b. 237¹¹ (*nachher: birta opin-berliga* 237¹⁷)

-berni (*od. -birni*), *n. von barn, n., in: einberni*

bernska, *f. Kindheit, Kindesalter* hann var þá í bernsku 112¹¹; bernsku-ráð *ein kindisches, unverständiges Benehmen* 235²¹

berr, *adj. entblösst, bloss; vom gezogenen Schwerte* 31⁷ vaða berum fótum *baarfuss* *Fs* 76²² *unbekleidet* *SE* 370¹⁸ aldri stígr hann á bera jörð, heldr bók af bók (*s: búkr, m.*) 231²; — *deutlich, bekannt* gerðu þeir þá bert, at . . . *promulgarunt* *Fms I*, 62² *auch subj: deutlich erblickend* gera einn beran *Jem überzeugen von —, bekannt machen mit Etw* (at einu) *Fs* 41¹⁶ svá at hann yrði eigi berr so dass er nichts erführe *Pröv* 257²² *ebenso* hann varð eigi berr at *Oh* 42²⁷

ber-serkr, *m. Berserker, ein Mensch der namentl. im Kampfe in besinnungslose Wuth u. Raserei geräth, wodurch er Uebermenschliches zu leisten vermag* (*s: Maurer, Bek. II, 108 ff.*) 19²² *Fs* 17¹¹-54¹⁷ *Eb* k. 25 u. 28.

berserks-gangr, *m. der Zustand der Raserei beim Berserker, Berserkerwuth* á þóri kom stundum berserksgangr *Fs* 50⁸-59¹⁰ *vgl: þeim, er hamrammir eru, eða þeim, er berserksgangr var á* *Eg* 55¹

bersi (*od. bessi*), *m. Bár hjörn heitir . . ok bersi* *SE* 442²¹ góltr ok svá bessi (*vorher: g. ok hvítbjörn*) *Svarfd* 165²⁸

betr, *adv. comp. (zu vel, als posit.) besser* ek em vápnaðr betr en þú *Eg* 214³ einn maðr var miklu betr sundfœrr en aðrir *Krs* 18¹⁴; bezt, *adv. superl. aufs beste* menn er mér þykkja bezt mentir af íslendingum *Krs* 19²¹

betrast, *besser werden* má vera at betrist um hag þinn *Fs* 172⁸¹

betr-feðrningr, *m. s: feðrningr.*

betri, betra, *comp. melior, melius* þá kom inn draumkona mín hin betri *Gisl* 41²⁰; beztr, *superl. optimus*
 beygja (gð), *krümmen, biegen* kötrinn beygði (baugði *cd. reg.*) hangit 8¹⁴

beztr, *superl. s:* betri, betra; bezt, *adv. superl. s:* betr

biða (beið), *warten* biða III vetr d. i: *drei Winter lang* 144²⁵ *warten auf Etw* (eins): biða ragnarökr 31²⁰ hann beið þess, er . . *darauf, dass* . . 32¹⁷ 132¹¹; — *erhalten, zuertheilt bekommen* Lxd 256¹¹ hann hafði beðið ámseli af konu sinni Fs 58²¹ þar beið enginn fisk í man þekam, *sand keinen Fisch darin (sondern nur Fischhäute)* Eb 101¹⁴

biðill, m. *Freier* Fs 88²² Gþ 57²²

biðja (bað), *heissen Jem Etw, auffordern zu Etw, verlangen, auch: bitten; bitten* 109^{22, 25} Jem (einn) um Etw (til eins): vil ek biðja yör til sætta Fs 11¹⁰ *bitten zu Gott, beten* hann bað til guðs fyrir sér 87¹⁴ (ohne til guðs): 86¹ 202²²; — *freien um Jem (einnar)* 113²⁸ 24²⁸ Gþ 57¹⁴ u. ö.

bifast (að), *erbeben* jörðin bifabist við *Gisl* 60²⁴ *sich rühren, sich bewegen* ok bifabist hvergi feldrinn *Grett* 84⁸

bifra, f.? *im Beinamen* Ketill bifra Fs 120¹¹

bik, n. *Pech* dökkálfar svartari en bik *SE* 78⁸ grýtur (*Pfannen*) fullar . af biki vellanda *Fms VII*, 232⁸

bikkja, f. *Hündin, Betze* fór Bergr þá lútari (en) bikkjan Fs 54²; öfter als Schimpfwort

bil, n. *Aufenthalt (mora), Zeit; Augenblick* í því bili 4²¹ 81¹⁵ í þessu bili 124⁸ 220⁸ í þat bil *dass. Eb* 88²²

bila (að), *säumen* hann vill fyrir öngan mun bila at koma til einvígis 13²⁴ *SE* 344¹⁰; *Säumeniss verursachen, verhindern, hemmen* hvatki er at bilar síðan *Vsl* 162⁵

bíldr, m. '*scalprun*' *Subj. Egilss.; im Beinamen: Öundur bíldr* Fs 126⁷ bilt, *adj. neutr. in:* einum verðr bilt *es wird Jem überrascht, verduzt* þór varð bilt . . at slá Thor *ward (zu sehr) verduzt, als dass* . . 3²² þeim varð öllum bilt við (über) Hermund 166⁷ *ebenso* Fbr 85⁸

binda (batt), *binden, fesseln*; hann batt um . *er band (einen Strick) um* . . *SE* 214⁷ binda sár *verbinden* Vpnf 29⁵ hann lét binda þá *fesseln* 175¹¹ þá váru bundnir hestar þeirra *angebunden* 125¹⁵ Lxd 98^{20, 25}; *binden (metaph.)* þeir binda vel vinfengi sitt (*von einem Freundschaftsbündniss*). Vpnf 10^{12, 16} binda eitt (með) fastmælum über Etw *eine bestimmte Verabredung treffen* Lxd 52³ Nj 170⁸ bindast fyrir stich zu Etw *verpflichten* Krs 19¹⁹

birgja (gð), *versorgen Jem (einn) mit Etw* (um eitt od. at einu) hann birgði þau um búfé Lxd 144²⁵ skal ek vist birgja hann at nokkuru Nj 78 *extr.*

birki-raptr, m. *Knüttel von Birkenholz* Eb 118²²; birki- (s: björk, f.) *auch in:* birki-viðr, m. *Birkenbaum* Grdg II, 124⁴

birna, f. *Bärin* þá fundu menn birnu eina ok með henni húna tvá Fs 26¹⁵

birta (rt), *klar machen, erhellen* lýsigull þat er birti ok lýsti höllina

SE 336²⁰ (birtast *erglänzen* SE 120¹⁷) *aufklären, erläutern* 6²² vil ek nú birta yör mína fyrirætlun 203⁴ birta ok sýna . . alt þat sem sannast var 237¹¹

birti, *f. Glanz, Licht* eldr eða ljós eða birti *CEgis* SE 338⁵

birting, *f. Erglänzen (Offenbar-werden)* birting ok skilning ok dags-brún alls ljóss 238²⁰

bisknp (*od. byskup*), *m. Bischoff* 99^{10.11}

bit, *n. Beissen, Biss* at tönnunum er bitsins ván 259¹³ hestar géngu á bit zum Fressen Fs 64⁴ vom Schwerte: allíklígt til bits Fs 6¹⁷

bíta (*beit*), *beissen; von grasenden Pferden* Fbr 41¹⁶ vom Anbeissen der Fische bítr vel um daginn Lxd 40⁶ vom Schwerte: Gramr sverð beit nú svá vel 230²⁷ járnin bíta 97⁸ vom Bohrer nafarrinn bítr SE 222¹; *verwunden, Schmerz bereiten* Jem (einn *od. á* einn) Ingjaldr bað hann vera glaðan ok láta þetta eigi á sik bíta Fs 20⁸ hafa mik nú at fullu bitíð hans ráð *seine Anschläge haben mich nun genug gequält* Fs 8³ vgl Lxd 204^{16.17}; *eingreifen, wirksam sein, anschlagen* beit þetta ráð Fs 163²⁹ von dem Schiffe Stigandi: er vér köllum bíta í siglingu allra skipa bezt Fs 27³¹

biti, *m. eine bestimmte Art Balken auf dem Schiffe* (skip var þrennum bitum útbitat Sturl II, 1, 61³) *in*: austr-biti

bitr, bitr, bítrt, *beissend, scharf, von König Olafs Schwerte* Hneitir, hit bitrasta sverð Fms IV, 65¹¹; *begehrlich* bítr á fébostr Hdv 386³

bitrligr, *adj. = bitr; snarpri ok bitrligri hirtingar-þel* 244¹³

bitull, *m. Gebiss, Zaum* nema bitlana af hestunum 51⁷

bjálfi (*od. bjálbi*), *m. Pelz* ermr sköm (*kurzer Aermel*) á bjálba þeim er ek hafða Fms V, 207¹⁷; *in*: hrein-bjálfi

bjalla, *f. Glocke, nola* 99³⁰ Hgv 66¹² vgl klukka, *f.*

bjannak (?) *Segen* hann lagði hendr í höfuð þeim ok gaf þeim bjannak 38¹¹ *írisch: beannachd, benedictio* Gr Myth 121^{*}, vgl skjaðak, krafak u. a. Bp I, 64, not. 1

bjarg (*od. berg*), *n. Fels, Klippe* SE 134¹⁹ björg ok steinar 42¹ 178² á framanverðum björgunum 198¹²; *von Klippen im Meere* sjófarstraumr brast í björgum Fs 142¹²

1. bjarga (*barg*), *schützen, retten* Jem *od. Etw* (einum *od. einu*) hann má hvárki bjarga sér né öðrum 81¹⁰ bergen, verbergen, Schutz gewähren Gþ 58¹⁹ bjarga björg allri við skaða allen Schutz gegen den Schaden anwenden Krþ 23²⁶ retten Gþ 59¹⁶ varð svá borgit hinum mesta hlut borgarinnar (vor dem Feuer) 286²⁵ bjargast sich retten 87¹² bj. við eitt sich von Etw ernähren, Etw genießen nafni hans barget lítt við ostinn Eb 88⁴ vgl d. folg.

2. bjarga (*ab*), *dass. hon* bjargaðist lítt við þá föðu er til var *sie rettete sich — fristete ihr Leben kaum von der vorhandenen Nahrung* Fs 143²¹

3. -bjarga, *adj. indecl. (s: 1. bjarga)* *in*: sjálf-bjarga

bjarg-hyrna, *f. Felsensvorsprung* 200¹²

bjarg-kviðr, *m. Vertheidigungszeuge* 119⁶ þsk 56¹²

bjarg-nöf, *f. Felsensvorsprung* 200¹⁶

bjarg-ráð, *n.* Beistand, den man dem Verurtheilten erweist ráða bjarg-ráð einum *Vsl* 189¹⁰

bjarg-skora, *f.* Felsenkluft 177¹⁴

bjarg-snös, *f.* (= berg-sn.) 199¹⁵

bjarkeyjar-réttir, *m.* Stadt-, Markt-recht meðan er þú vilt kaupmaðr vera, þá þarftu engan rétt þér meir annan kunnan gera en Bjarkeyjar rétt *Spec* 6²³ æsta taks at Bjarkeyjarrétti *Grdg* II, 196²¹ *Fms* VII, 130¹¹; *s:* *Catal* p. 61 und *Mch* IV, 1, 569. NB. bjark-ey *d. i:* Birkeninsel (mehrere dieses Namens an der Küste Norwegens, *s:* *Fms* XII, 267¹) *d. i.* eine für den Handelsverkehr bestimmte, vielleicht mit Birkenstäben abgegrenzte Stätte, Handelsplatz, *s:* *Mch* NG 29

bjarki *tm* Beinamen Böðvarr bjarki (von der Birkenrinde, aus der er für sein Schwert eine Scheide machte *s:* *Saxo* *Gramm.* ed. Müll. Velsch. II, p. 99, (I, p. 103²) hiernach *d.* Name der Bjarkamál (hin fornu) *Catal* p. 61 bjarnar-lið (*d. i:* hlið?), *n.* Bärenhöhle vísa einum eigi á ár úfærar eða á ísa úfæra né til bjarnar liða 278¹⁵

bjarn-dýr (*od.* -dýri), *n.* = björn, *m.* *Fs* 148²⁹ her máttu sjá bjarn-dýri *Fs* 27^{30, 10}

bjarn-gjald, *n.* die an Bärenfellen zu entrichtende Abgabe gjalda bjarngjöldin *Fs* 150³

bjarn-sviða, *f.* Bärenspiess *d. i:* um Bären damit zu töden *Eb* 108³⁰

bjarn-ylr, *m.* natürliche Wärme des Bären; svá segja menn, at Ólafr Hávarðsson hafi haft bjarnyl, þvíat aldri var þat frost eða kuldi, at Ólafr færi í fleiri klæði en eina brók, ok skyrtu gyrða í brökr *Hdv. Ísf* 3⁹

bjartr, björt, bjart, licht, hell hann er bjartr, svá at lýsir af honum 17²⁰ *SE* 208² ljós skírt ok bjart 238²⁷ 200²⁹

bjóða (baud), bieten, sich erbielen hann bauð at gjalda bónda mörk 142^{10, 33} þá skal ek boðinn ok búinn til þess starfs . . einer der sich erboten hat (*od.* erbietet) und bereit ist zu . . 169¹⁴; gebieten, befehlen þýðr þá konungr at taka Odd. . . 199²⁷; einladen *Jem* (einum): Óðinn bauð honum til drykkju 13¹⁵ bloss bj. mönnum 115⁴ háuf: bjóða heim einum *Jem* zu sich, nach Hause einladen 206³² 207¹⁸ *Eb* 20²⁷; auffordern, einladen *Jem* (einum) *Etw* zu thun (at *m. inf.*) *od.* zu *Etw* (til eins): hann bauð Gunnari at hlýða til eiðspjalls síns 118³⁰ 121³ vil ek bjóða syni þínum til fósturs *Lxd* 50²⁵ at ek bjóða yðr til erfis eptir . . *Lxd* 106⁴; anbieten *Jem* (einum) *Etw* (eitt) hann bauð honum fyrir fé er bot ihm dafür Geld an *Eb* 20²⁵ hvi þýðr mér þú eigi þat, er ek vil þiggja? 143⁵; bjóðask sich verbürgen für *Jem* (einum) 279²⁹ *Fms* XI, 121²²

björg, bjargar, *pl.* —ir, *f.* Bergung, Schutz reynir er björg þórs 16³⁰ vænti hann sér öngrar bjargar eðr hjálpar af öðrum mönnum *Fms* V, 212²; bjargir, *pl.* von dem einem Verurtheilten gewährten Schutz *Vsl* 146²²

björk, bjarkar, *f.* Birke skógr er þar (auf Island) engi utan björk *Bp* II, 5²¹

björn, *m.* Bär 97¹⁴ skógar-björn *Fs* 197²⁷ hvat sem ér við-björn eða

hvíta-björn (*Wald- od. Eisbär*) Krþ 34⁶ (*s: Maur. 'Waldbär u. Was-serbär' in Anz. f. Kunde d. deutsch. Vorzeit, 1863 nr. 11 u. 12*)

1. bjórr, *m. Bter* (früher: bifr = *mlat: biber, s: Guðbr. Vigfússon in Eb S. 132, not. 6; später und gewöhnlich öl, engl: ale; vgl: öl heitir með mönnum, en með ásum bjórr Alvatssmál, str 34*) *in: bjór-salr, m. sá salr hinn ágæti, er sæsir kölluðu Brámis sal eða bjórsal SE 226⁶*
2. bjórr, *m. Streifen, abgeschnittner Fetzen* . . bjórar þeir er menn sníða or skóm sínum *SE 192^{6II}; von einem Stück Land bjórr lá únuminn . . milli Kross-ár ok Joldu-steins; þat land fór Jörundr eldi ok lagði til hofs Isl I, 284¹¹; Scheidewand = bjór-þili, n. (bjór-þili var á milli ok vóru gluggar tveir á Vápnfröð. s. mbr. in: Ný félage-rit XXI, 124⁶) annar hlutrinn (af legginum) stökk út í bjórrinn svá at þar varð fastr Háv. Isf 6⁷*
3. bjórr, *m. Biber, Biberfell* 'bjórr ok safali' *Biber- u. Zobel-fell, als Handelsartikel Eg 32¹⁶ Fms IV, 298⁷-329²⁸ ebd V, 274⁵*
- bjúga, *stv. flectere; nur bugust flectebant se SE 432^{10*} u. boginn flexus* hann var nú boginn mjök af elli *Alex 8¹⁷; gewöhnl: beygja (gð)*
- bjúgr, *adj. krumm, gekrümmt* veðrarhorn bjúgt 79²⁸ *vor Kälte* hann var all-bjúgr á baki þvíat veðr var kalt *Fs 159²⁸*
- blað, *n. Blatt s: laufs-blað, herðar-blað; der herabhängende Zipfel des Kleides, in: drepa blöðunum undir belti die Rockzipfel unter den Gürtel schlagen, befestigen* 192⁶ *Eb 81⁵*
1. blaðra, *f. Blase* þá var líkami hans at sjá, sem blaðra væri við blöðru *Blase an Blase Bp I, 182⁶; blöðru-skalli, m. Blasenkahlkopf (?) im Beinamen Þórólfr bl. Eb 8¹⁰*
2. blaðra (að), *zittern* tungan var úti ok blaðraði *Fbr 77¹⁶ Oh 79²⁴*
- blæja, *f. Decke* breyddi hon yfir rekkjuna enskar blæjur ok silkikult *Eb 93¹⁹; vom Leichentuch liksöngtr ok blæja ok kista 265²¹*
- blær, *m. Wind, Luft, Zug* blær hitans *SE 42¹⁸ kaldr blær Fem 319³*
- blá-eygr, *adj. mit blauen Augen* 112⁶
- blá-maðr, *m. von dunkler Hautfarbe (von den Aethiopen)* 37²⁰ *ebenso: Bláland hit mikla (vgl ShI XII, 82) 37¹⁵*
- blána (að), *blaue, dunkle Farbe bekommen* þrútna mjök ok blána í andliti *Fms VII, 172³; von dem mit Blute gefärbten Schwerte 134¹⁴*
- bland, *n. Mischung; i bland við einn od. með einum zusammen mit Jem; in: við-bland, n.*
1. blanda (blétt), *mischen* 26²⁴ 45³ blöndum (vér) eigi giptu við úgiptu *Fs 99⁵*
2. blanda (að), *dass. þeir hafa blandat saman sjó ok hlandi Fs 147^{4.5}*
3. blanda, *f. Mischung, gemischte Feuchtigkeit* fór fyrst or (geirvört- unni) blöð, síðan blanda . . . *Fs 145⁵ [namentl. die Mischung von saurer Milch u. Wasser, ein noch heutzutage auf Island vielfach genossenes Getränk ekki var at drekka nema blanda Fms IX, 360¹⁵]*
- blandinn, *ppr. von gemischter Gesinnung, falschhon* er blandin mjök 114¹²
- blár, blá, blátt, *blau blár logi (über verborgnen Schätzen, vgl Maur., Isl. Sagen 70 ff.) Gþ 47^{5II}. dunkel, schwarz* stundum fölr sem gras,

stundum blár sem hel (vgl SE 106¹¹) 126⁸¹; *häuf. von (den auf Island noch jetzt nationalen, schwarz-blauen) Kleidern i blárri kápu Fs 37¹³-127¹*

blása (blés), *blasen*; hann blés i kross yfir drykk sínum, áðr hann drakk durch kreuzweises Blasen über den Trank ihn segnen Fs 103¹⁵ blása i eggjarnar die Schwertschneide des Gegners durch Beblasen (wie man sich einbildete) stumpf machen Gþ 59²⁰; *ausblasen, ausströmen Eto (einu) ormr blés eitriu 12° SE 188¹⁶; vom Anblasen des Feuers (in der Schmiede) blása at 177¹⁴ vgl: SE 342⁴; blasen ein Blas-instrument (oinu): blása öllum sínum lúðrum hvárir 228²⁸ bloss blása: blása til móts zum Angriffe in der Schlacht 78¹; blása við aufpusten, seufzen hann blés þá við mæðiliga ok mælti Fs 10²² Hdv 14²¹-18° Læd 236¹; impers: aufschwellen blés höndina ákaflega þj 341²⁴ maðr tók sótt mikla, ok blés hann allan . . er schooll ganz auf, ebd 339²⁸ vom Winde: á honum blés út öll klæðin es blies an ihm das Kleid ganz aus od. auf 200¹⁰*

blástr, blástra, —rar, m. das Blasen (vom Gjallarhorn) SE 100¹⁵ (vom Bl. des Feuers) ebd 342⁴ von den keuchenden, stöhnenden Drachen þeir heyrðu blástr til drekkanna Gþ 51²

blástr-járn, n. 'das erste Eisen, das beim Schmelzen des Erzes erscheint' Grág II, 193⁷

blauðr, adj. feig þá var blauðum manni eigi vært er saman kómu i víg þiðrekr ok Niflungar 231¹⁴ gakk næst mér ef þú ert ekki með öllu blauðr Gísl 69²-63⁶

blautligr, adj. weichlich blautlig kvæði ok regilig 244²⁷

blautr, adj. weich, sanft fjöturinn sléttr ok blautr sem silkiræma SE 110⁹; weichherzig Hdv 365¹⁴; s: hrá-blautr, adj.

bleðja (bladda), blättern, abblättern, übertr: bleðja hirtína den Hof d. i: die Hofteute nach u. nach bei Seite bringen, verjagen Fs 96²

bleik-hárr, adj. von hellem Haare Eb 17¹⁴

1. bleikja, f. weisse Farbe, den Schld überziehen með bleikju 83¹⁶

2. bleikja (kt), bleichen Brynhildr ok Guðrún géngu til vatns at bleikja hadda sína 26¹⁷

bleikr, adj. bleich bleikt andlit sem aska 219²³ bleikir akrar 'flaventes' 120¹²

blessa od. bleza (að), segnen, benedicere hann hafði bæði vígt krísmann ok blessat hann 300¹¹ konungs sunr hit blessaða ungmenni 237° 244¹²

bleyði-maðr, m. Feigling bleyðimaðr er eigi bersk 92²²

blíða, f. Freundlichkeit skiljast með hinni mestu blíðu 202²²

blíð-læti, n. Sanftmuth, Zärtlichkeit með föðurligu blíðlæti 235⁵

blíðliga, adv. sanft, einschmeichelnd 136²³ von Liebesblicken hann litr opt til hennar blíðliga Fs 121⁵ von Gastfreundschaft Fs 151³⁰

blíðr, adj. freundlich, sanft blíðr ok hægr öllum góðum mönnum 243¹⁴ með blíðum orðum Fs 8²⁰; blítt = blíðliga, adv. láta blítt við einn es mit Jem freundlich, zärtlich meinen 136²⁴ vgl Fs 146⁶

blígr, adj. (?) starren Blickes? (vgl blígja (gð) in: skurðgöbit blígir

- augum ok mælis ekki *Mírm. s. in: Ungers Oldn. Læseb.* 70²⁴) in Beinamen: þórðr bligr *Eb* 14¹³
- blika (að), *blicken, erglänzen* skildir blika 283⁷
- blíkja, bleik, *dass. in: blíkjanda-böl 'malum praesentissimum' (vgl: skínandi dauði) SE* 106¹⁰
- blikna (að), *erbleichen* *Fbr* 8¹³ (opp: blána (að) *dunkel werden*) *Fms* 11, 42⁶
- blinda (að), *blind machen, blenden* skaltu drepa hann eða blinda ella *Fs* 97²⁵-98²⁵
- blindigr, *m. einer, der wie ein Blinder tappt, in: blindlinga-trjóna(?) als Beinamen von: Bölverkr bl. Eb* 9⁸
- blindr, *adj. blind* Hóðr blindr 18²⁴ hann var þá gamall ok nær blindr *Fs* 37¹¹
- blóð, *n. Blut* blóð ok vágr 145⁷
- blóð-flekkur, *m. Blutflecken* *Eb* 87¹⁴
- blóð-nátt, *f. Blut-nacht, Nacht der blutigen That* 'blóðnætr eru bráðastar' so lange der Todschatz noch in frischer Erinnerung, ist auch die Begierde zur Rache am grössten *Fs* 39¹⁶ ebenso *Viga-Gl* 344¹⁶ und (blóðæsir [?] eðr blóðnætr eru usw) *Bp* I, 142⁶
- blóð-öx, *f. Blutaxt Beinamen des Norweg. Königs Eiríkr* blóðöx (931—935) *Fs* 126 Eiríkr var snemmandis hinn mesti hermaðr, því var hann kallaðr E. blóðöx *Fms* I, 8¹² vgl *Fsk* 17 extr.
- blóð-refill, *m. Schwertspitze* (opp: hjölt *SE* 112²¹) 159²⁵ *Gþ* 68²⁹
- blóð-risa, *adj. indecl. blutig verwundet, mit Blutstriemen bedeckt* hann var allr bl. um herðarnar *Eb* 19⁶ bei einem Ringkampfe: hvervetna var blátt ok blóðrisa *Grett* 167²⁰
- blóð-spýja, *f. Blutsturz* blóðspýja kom at sveininum ok andaðist hann *Fs* 153¹⁹
- blóð-tjörn, *f. Blutlache* *Eb* 71²⁰
- blóðugr, *adj. blutig, mit Blut bedeckt* 165¹ 229¹⁷
- blœða (dd), *bluten, Blut vergiessen* þat sá ek, at hvárrtveggja blœddi 136³⁰ 230⁷; blœðir es blutet Jem, es kostet Blut Jem (einum) þótt einhverjum blœði *Fs* 33⁹-162¹⁶ *Eb* 87¹⁷ *Vsl* 155²¹-148¹⁷
- blóm, *n. coll. Blume* vex á jörðunni gras ok blóm *SE* 4¹⁶ flúr ok víðir ok allskyns blóm þat er á jörðu vex *Fms* V, 345 extr.
- blómi, *m. = blóm, n.; vom blühenden Zustand des Christenthumes: kristni* hefir skinit með svá björtum blóma ok fagri ásjón 244¹⁰
- blómstr, *m. = blóm, n.; gaf ek scetan blómstr aldinberanda víði* *Spec* 138⁹; þenna fagra völl kalla latínnumenn *Flos mundi*, þat köllum vér Blómstr-völl die hiernach benannte Blómstrvalla saga (11¹³) *s: Catal* p. 62; Blómstr spálerer Name der Sturlunga saga *s: Catal* p. 148
- blót, *n. Opfer (s: Gr Myth* 31, *Maur., Bek. II*, 195 ff.); gera blót, fremja blót ein Opfer herrichten 55¹⁷ *Fs* 41²⁰ þorri var blót-maðr mikill, hann hafði blót á hverju ári . . 31²⁸ (*s: manna-blót, sónar-blót*) kom ásamt með þeim, at hafa Hallfréð til blóta den H., wie ein Opferthier, zu töden *Fs* 102¹³; — Verbot (vgl bannast eða blótast *Fms* VIII, 294⁹) mun ek halda minni sýslu fyrir blóti þínu trots deines Verbotes *Fs* 36²⁴

1. blóta (blét), *opfern, Opfer bringen*; blóta á laun heiml. den heidn. Göttern opfern 106⁸ hof-blóta (opp: kirkjur sækja) in den heidn. Tempeln opfern 233⁸ blóta í mót sumri dem Sommer entgegen opfern d. h. das zur Begrüssung des Sommers bestimmte Opfer bringen Fs 41¹⁰; opfern wegen Etw d. h. zur Erreichung von Etw (til eins) hann blét til langlífs sér auf dass er lange lebe 55¹⁷ 70¹² bl. til byrjar Fs 173⁴; blóta einn: opfern Jem d. h. durch Opfer Jem verehren, daher: hann er blótinn ihm (dem Gotte) wird geopfert 290¹⁰ Isl I, 47, n. 1 (dagegen: hann gaf Óðni son sinn ok var honum blótinn: er weihete seinen Sohn dem O. und diesem wurde er als Opfer dargebracht 55¹⁶) blóta einu mit Etw opfern, Etw als Opfer darbringen grunaðr var hann um þat, at hann mundi blóta mönnum dass er Menschenopfer brächte Fs 28²⁶ Krs 23⁷
 2. blóta (að) = blóta (blét); þeir reistu hof ok blótuðu Isl I, 322⁶ blóta einu: Etw als Opfer darbringen hann blótaði bæði mönnum ok fé Fs 50¹ An 55^{28ff.} blóta einn Jem durch Opfer ehren hann blótaði skurðgoð Fms II, 263⁵ þau (Hölgi ok Þorgerðr) voru bæði blótuð beiden brachte man Opfer SE 400⁷
- blót-fé, n. Opferschatz, das als Opfer dargebrachte Gold u. Silber SE 400⁸
- blót-goði, m. Opferpriester Njörðr ok Freyr, blótgoðar 39¹¹ s: blót-gyðja, f.
- blót-gróf, f. Grube, Höhle, um darin (heimlich) zu opfern (pl.) Fs 49³²
- blót-gyðja, f. Opferpriesterin Freyja, bl. 39¹² s: blót-goði, m.
- blót-hús, n. Opferhaus Fs 42¹⁴ Fms II, 263⁷
- blót-klæði, n. Gewand des Opfernden Fs 42⁹
- blót-maðr, m. Opferer 31²⁸ Gþ 42¹³ eð þú ert heiðinn ok þó engi blótmaðr Fms II, 265¹²
- blotna (að), weich (blautr, adj.) werden blotna ok bogna sem vax fyrir eldi Barl 181²¹; sich einschüchtern lassen hann kveðst opt hafa heyrt hót hans digr, ok blotnar hann ei við Hdv 330¹³
- blót-staðr, m. Opferstätte 38²
- blót-trygill, m. Blutschüssel beim Opfern Fs 108²⁶
- blót-veizla, f. feierliches Gastmahl beim Opfer hafa inni (í hofi) blót-veizlur Eb 6²⁶ blótveizla mikil um haustit at vetrnóttum Fms I, 35⁶
- blunda (að), blinzeln 21²²
- boð, n. Einladung, Aufforderung 13¹⁶ 149²⁵ jarl bauð honum með sér at vara; Gunnlaugr þakkar honum boðit 154¹³; Gastgebot (vom Hochzeitmahle) 114²⁷ bjóða til boðs 115² Gþ 57²⁵ s: vina-boð; Botschaft, Kunde ek vil eigi at boð fari fyrir í Hunaland várri ferð 211²²; Gebot (von Gottes Gebot:) 238²⁵ allir hlýddu hans bodi ok banni Fs 14¹⁶ Krs (28³) s: boð-orð, n.
- boða (að), verkünden Ólafr Tryggv. hafði mönnum kristindóm boðaðan í landinu 75⁵ þá sömu trú boða ek með þeirri grein, at trúa á einn guð . . . Fs 77¹⁵; gebieten Jem (einum od. einn) boða einum af löndum Jem gebieten das Land zu verlassen, ihn durch Gebot aus dem Lande weisen Eb 5¹⁰ Fms VII, 21⁹

-boðan, *f. Verkündigung, in: fyrir-boðan*

1. boði, *m. Verkünder (vom Anstifter eines Gerüchtes)* 176⁵

2. boði, *m. brandende Woge sem boði nökkurr lysti oss í bjargakoru nökkura* 177³³ boði féll yfir skipit 182¹³ vgl Læd 142¹⁶-76⁴ röru dvergarnir á boða ok hvefði skipinu SE 218¹

boð-orð, *n. Gebot guðs boðorð* 237²⁵ var Ólafr Tryggv. kominn með nýjum sið ok boðorðum Fs 91³⁰

boð-skapr, *m. Auftrag brjóta konungs boðskap* Fs 98²⁹

boðs-maðr, *m. eingeladenener Gast* 221¹³ Gþ 58³ fyrir-boðsmaðr: *der schon vorher eingeladene oder zum Empfang Jemandes bereits amwesende Gast* Fs 52³⁰

bœjar-bót, *f. das was zur Verbesserung einer Wohnstätte dient hann görði þar mörg hús ok stór ok marga aðra bœjarbót* Bp I, 645⁷; *als Beiname s: bót, f.*

bœjar-brenna, *f. Anzündung des Gehöftes* Eb 56²

bœjar-maðr, *m. Bewohner eines Handelsplatzes, Stadt d. i: homo municipalis, in: bœjarmanna-lög, n. pl. s: Catal p. 63*

bœklingr, *m. libellus* 258⁸ Hgv 59¹⁷.

bœli, *n. Aufenthalts-, Zufluchts-stätte* Læd 250⁹ hann fór í bœli sitt ok sat þar um vetrinn Grett 140⁹; *namentlich von Thieren: bjarnar-b., dreka-b., svín-b. usw*

bœn, *f. Bitte sú er bœn mín, attu ... darum bitte ich, dass du ...* 88⁵ 108⁴ 130²⁹ Gebet 236¹⁹ 86³ (vgl SE 88²) bœnar-orð *Worte des Bittens, des Flehens* 286²² Bitte, Gebot Fs 10⁶; = bôn-orð, *n. Oh* 4¹⁶-5³

bœna (nd), *bitten, auffordern* bœnir hann, at .. Alex 33¹⁸ bœndi hann til, at .. Fms X, 387¹² sá er bœndr er der, *welcher (darum) angekommen worden* Krþ 10²⁰-13¹³ (grát-bœna, sár-bœna *cum fletu-, enixe efflagitare, bei Bj. Hald.*)

bœna-hús, *n. Bethaus, Kapelle* Krþ 19¹⁶

bœr, bœjar, *pl. bœir, m. Gehöft (s: Mch I, 1, 116. 346) bústaðr á þeim bœ* 174⁸ 120⁸ 162¹⁶ Fs 20²⁹; *Stadt d. i: mehrere bœir zusammen i bœnum d. i: Nibárosi (Drontheim)* 202²⁸

bœta (tt), *bessern Etw (eitt) slæða um vár ok bœta túngarð* þsk 129²¹ bœta ráð sunar síns 272¹⁵ *ausbessern, wieder gut machen* þeir bœta á (skipinu) þat sem brotit var 212^{11.8} bœta yfir, *dass. (s: yfirbót, f.)* allill er vísa ok bæt yfir: *und mache es besser!* Fs 94¹⁸ (vgl ebd 95³) nú skaltu bœta yfir við guð, er þú .. *nun sollst du gegen Gott es wieder gut machen, dass du ...* Fs 104¹²; bœta aptr *schliessen (von einem Güterthor): kemr hann at þar er lög-hlið er aptr bœtt, ok á hann at brjóta upp* Krþ 26⁵; — *büssen, abbüssen* Jem (einn) od. Etw (eitt) *d. h. den Jem od. Etw zugefügten Schaden, mit od. durch Etw (einu)* 287¹⁷. hverju viltu bœta mér son mín? *womit (wodurch, wiehoch) willst du mir meinen Sohn bezahlen? d. h. welches Wergeld willst du mir für meinen Sohn geben* 165¹⁸ þær (sakar) skal fé bœta *solchen Streit soll man mit Geld ausgleichen* 283³ Vsl 192¹⁰ munt þú jafnan bœta fyrir henni *du wirst immer für sie (für das von ihr begangene Unrecht) Strafe zahlen müssen* 115¹ Fs 60³⁴ An 271⁵

-bætir, *m.* der welcher verbessert, vermehrt usw. z. *B.* in: laga-bætir (*Beinamen des norw. Königs Magnus*): *legum emendator*, við-bætir: *additamentum u. a.*

bæxl (*d. i.* bögsel), *n.* = bógr, *m.*; von den Flügeln eines Drachen *Gþ* 51⁷·48²⁴

böl, böls, *dat.* bölví, *n.* Uebel, Unglück; im *Sprchw.*: 'svá skal ból bæta, at bíða annat meira' *Grett* 108¹⁸ *vgl.*: en þó kann vera, at þetta sé eigi mikils vert nær því (*im Vergleich dazu*): ef kemr annat ból meira *Oh* 63²³

böllr, ballar, *pl.* -ir, *m.* Kugel böllr jarðarinnar *Spec* 47¹⁴; *testiculus* lostinn á böll *Vsl* 149¹⁷

bölva (*að*), *fluchen* Jem (einum) bölvar hann Baldri 290¹⁶ *opp.*: blessa segnen, *vgl.*: guð vill þiggja blessaða fórn (*Opfer*), en eigi bölvaða *Spec* 152²²; verbieten hann bölvar (*var.*: bannar) þeim . . *Fbr* 84²⁵ (*Ghm* 324¹)

bötu *d. i.* bautu *s:* bauta

bófi, *m.* *Schuft* ('Kjeltring' *EJ*), im *Beinamen*: Freysteinn bófi *Eb* 54²⁹

boga-skot, *n.* rð skjóta af bogum *Eb* 113²

boga-strengur, *m.* *Bogensehne* 124⁷·16

bogi, *m.* *Wölbung, Bogen*, z. *B.* in: regn-b., söðul-b. u. a.; *Schiess-bogen* skjóta af boga 111²⁵ *SE* 94¹⁷ *An* 194²⁶

bog-maðr, *m.* *Bogenschütze*, vom Ullr *SE* 102¹⁴ bogmenn *Fms* 413¹¹

bogna (*að*), sich beugen fylking búanda bognaði fyrir (*vor den an-dringenden Feinden*) 94¹⁰

bógr, *m.* *Bug, armus* undir bógum hestanna *SE* 56¹⁹

bog-sveigir, *m.* *Bogenspanner*. im *Beinamen* Ánn bogsveigir *Fs* 3⁸

bók, bókar, *pl.* bœkr, *f.* *Buch* nema nytsemi á bók *Nützliches* lernan 'am' —, aus dem *Buche* (*Gr Wb* II, 467) *SE* II, 42¹⁵ ritaði hann í upphafi sinnar bókar um . . 35³⁴ skrifa eitt á bók (*vgl.*: 'Etw zu *Papier* bringen', *schriftlich* aufzeichnen) 109⁹ áhnl.: setja eitt á bœkr 255²⁶; das heilige *Buch d. i.* *Bibel* vinna eiða at bók þeirri er heilug orð eru á ritin ok meiri en háls-bók *þsk* 80¹²·1-76¹⁸·79¹⁷ skal þau til kirkju fœra ok leggja bók á höfuð þeim 275³ virða eitt við bók eine *Schätzung* angeben, indem man dabei die *Bibel* an-fasst 265¹⁶ *s:* *Maur.*, *Graag* 69², *n.* 78

bóka-steinn, *m.* *Farbe* (*Färb-stein?*), um den *Schnitt* der *Bücher* zu fär-ben rauðr bókasteinn *þj* 341¹

bók-fell, *n.* *Pergament* *SE* II, 30⁶·40⁸

bokkr, *m.* in: stór-bokkr *s:* bukr, *m.*

bók-mál, *n.* *Sprache* der heil. *Schrift*, *d. i.* *latein. Sprache* jamdægri því er at bók máli verðr *benedicti-dag* 291¹⁸

bók-stafr, *m.* *Buchstabe* ú, bæ þat eru II nöfn tveggja bókstafa *SE* II, 42¹

bók-vísi, *adj.* *schriftgelehrt* (?) Bjarnharðr hinn bókvísi 106¹⁴

ból, *n.* *Wohnstätte* Fáfnir fór upp á Gnitahéið ok gerði sér þar ból 23¹⁷ (= ból-staðr, *m.* 40²¹ *vgl.*: nátt-ból, *n.*); *Wohnung* eines *norweg. Bonden*, ein Stück Land mit *Wohnung u. Acker*, der kleinste Theil in der *administrativen Eintheilung Norwegens* (*vgl. MunchCl. I, 161*

MunchNG x. xx. 10); *seine Grösse wird nach der von ihm zu entrichtenden Steuer angegeben z. B. markar- (od. merkr-) bóll: ein Landgut, das eine Mark bezahlt, ebenso eyris-, örtuga-bóll, so* 288²².²⁴ 293²⁷

bolli, *m. Schale zur Aufnahme des Opferblutes* *Eb* 6²⁰ (= hleyðbolli *ebd* 6¹⁰) & þeim stalli skyldi standa bolli mjök af koppar; þar skyldi í láta blóð usw *Isl I*, 336¹⁴

bol-öxi, *f. Holzaxt, Zimmeraxt* *Fs* 144²⁶-158²-160³

bolr (od. bulr), *m. Stamm (s: bolungr, m.); Rumpf des menschl. Körpers (vgl: hann var mikill maðr vexti ok vel bols-vexti* *Hgv* 66⁷) 'ganga í milli bols ok höfuðs á einum': Jem den Kopf vom Rumpfe trennen, ihn töden *Grett* 130³ *Eb* 86²⁸

ból-staðr, *m. Wohnsitz (s: ból, n.)* 40²¹ *Gþ* 72²⁰ *SE* 106⁶

bolungr (od. bul.), *m. grosser Knüttel in víðar-bolungr*

bólutr *Vsl* 159¹⁷, *d. i: bú-hlutr, m.*

bóndi (*d. i: bóandi = búandi*), *pl. böendr, m. der Bonde, freier Grundbesitzer (MunchCl. I, 161), die gegen König Olaf d. Heil. ziehenden 'Bonden' 82²¹ff.; als eine Art Titel: 'Njáll b.' 127⁸ 'Illugi b.' 140¹ 'Þorsteinn b.' 135²⁰; Hausvater, Ehemann Freyja var ... Óðr hét bóndi hennar 44²¹ 25²⁰ 206¹⁰ 292²¹ hann er veginn, bóndi minn! Gísl 29²¹ auch pl. böendr (maritos) Lxd 128⁹ bæði böendr ok lausir menn et mariti et caelibes* *Fs* 23¹⁷

bón-orð, *n. Werbung, das Freien þá hóf hann upp bónorð sitt ok bað hennar 66²⁵ 143¹¹ flytja bónorð 153⁸ vekja bónorð við einn, at biðja dóttur hans eine Werbung anbringen 144¹⁴*

1. bora (að), *bohren, durchbohren Etw (eitt)* *Eb* 64²³ *SE* 222¹ff. *Lxd* 116²³

2. bora, *f. das (gebohrte) Loch* hann rak borur stórar á borðstokkunum *Grett* 114⁷ von einem natürl. Höhlenloch er þar bora í gegnum fjallit *ebd* 132⁷; in vaga-bora, *f.*

borð, *n. Rand, Kante, namentl. des Schiffes, Bord kasta sér fyrir borð (ins Meer herabspringen)* *Fs* 92¹³ fundu þeir þar borð stórt nýrekit (von den Planken eines gestrandeten Schiffsbordes) *Fs* 25⁵; verða allr fyrir borði in grösste Verlegenheit kommen, unterliegen *Eb* 53²⁵ hann kvað allt sitt mál fyrir borði verða *ebd* 44¹⁰, koma sinni ár fyrir borð sein Ruder über Bord bringen d. h: Etw erreichen, durchsetzen *Eb* 60¹¹; der Rand eines Trinkgefässes, vielmehr der zwischen dem Rand u. der Oberfläche der Flüssigkeit befindl. Raum er nú gott berandi borð á horninu jetzt lässt sich der 'Bord' am Horne gut tragen (näml. ohne etwas zu verschütten) 7²⁴; Tafel, Bret, Tisch, namentl. Speisetisch 125²⁶ þar stóð jafnan borð ok matr á *Eb* 9⁷ var Flosi mettr ok afborit af borðinu 126¹⁹ háuf. plur: þeir ganga nú til borða ok drekka gott vín 215³ sitja yfir borðum bei Tische sitzen *Fs* 36⁶ sitja undir borðum dass. *Fs* 41²⁷ (*ebd* 165¹⁹) *Eb* 112⁸ setjað undir borð sich zu Tische setzen hann settist undir borð ok bað menn eta 125³¹ stíga yfir borð dass.: yfir borð stíga til matar eða drykkjar 249¹⁰; — vom Spielbrett *Gþ* 64⁵

orð-búnaðr, *m. Tischgeräth gæta borðbúnaðar ok ölgagna* *SE* 118¹⁶ síðan voru teknir brott dúkarnir ok allr borðbúnaðrinn *Fms IV*, 262¹⁰

borð-dúkr, *m.* Tischtuch 125²⁰ s: borðbúnaðr, *m.*

borð-fastr, *adj.* der, welcher seine Beköstigung an einem bestimmten Orte erhält; von Hofleuten des norweg. Königs: þessir menn eru ekki borðfastir innan hirðar með konungi, heldr eru þeir í heruðum . . . 250⁷ 249^{8ff}.

borð-færi, *n.* 'abstersorium' Grág II, 187¹⁶

borð-hald, *n.* Mahlzeit, Beköstigung SE 126⁸ hann veitti þeim at borðhaldi fiska ok mjólk Fms IV, 81²³

borði, *m.* Vorhang, Umhang hann lét tjalda kirkju borða þeim er hann hafði út haft Hgo 77²⁰

borð-ker, *n.* Trinkgefäß für den Speisetisch (?); Gudrun lässt aus den Hirnschalen der Knaben Atle's ein borðker fertigen 26²² vgl: Ólafr konungr (kyrri) lét standa fyrir borði sínu skutilsveina ok skenkja sér með borðkerum ok öllum tignum mönnum . . . Fms VI, 442⁷

borg, *ar, pl.* -ir, *f.* erhöhter, hügel förmiger Platz (wonach: Borg à Myrum, Borgarfjörðr) 144¹²; Burg, *arx, Stadt* til borgar Vernizu (*d. i.* Worms) 205⁸⁴ von Nowgorod 286¹⁶; borgar-veggr, *m.* Burgwand, -mauer 218¹⁶ 220¹ SE 212¹⁶

borg-hlið, *n.* Burghor 5¹⁸ SE 134²⁶

brot (*od. brott*), *adv.* s: braut, *f.*

bort s: brot, *adv.*

bót, bótar, *pl.* bætr, *f.* Besserung (vgl heraðs-b., nafn-b., yfir-b.), Abhilfe nú þótti sú framaferð mest at ráða hér bætr á um hiergegen Abhilfe zu beschaffen Fs 4³² vandræði mundu verða, ef eigi réðisk bætr á 103¹; Schadenersatz, Busse, vom Wergeld 287⁵ beiða bóta fyrir einn 165²⁰ Gþ 60⁷ bjóða sætt ok mikit gull at bótum 31⁴ vigsök ok bætr 265⁴ til bóta ok til bauga 273⁵

NB. In den Betnamea z. B. þyri Dana- (*od.* Danmarkar-) bót Fms XI, 8¹² — Ólöf ár-bót Fms I, 13²⁶ — Þorbjörg bæjar- (*od.* bekkjar-bót) Fs 191²⁰ u. a. scheint -bót nicht sowohl emendatio, als decus zu bedeuten

bóta-lauss, *adj.* ohne Busse þat (högg) skaltu hafa bótalaust der Hieb, den du empfangen, soll dir nicht entschädigt werden Fs 57²⁴

botn, botns, *pl.* -ar, *m.* Grund, Boden; von den untersten Flächen der Heuschöber Eb 118¹⁶; der innerste Theil einer Bucht (fjarðar-botn) var þar þá fjörðr ok horfði botninn inn at höfðanum und ihr innerster Theil lag dem Vorgebirge gegenüber Fs 197²² opp: mynni der Ausgang der Bucht, vgl: . . at í austr horfi botninn á Hjörungavági, en mynnit í vestr Fms XI, 125⁵; Helsingja-botn 31²⁴ þorska fjarðar-botn Gþ 63⁹

bót-sama (*að*), wieder herstellen Etw (um eitt); þeir eigu bótsama um þær búðir þsk 112¹³

brá, *pl.* brár, *f.* Augenbraue, cilium, palpebra; auga skal kenna til bráa eð brúna SE II, 499¹⁷ brárnar (voru) brottu af grát ok tárur Barl 199¹⁶

1. bráð, *f.* Schnelligkeit; 'í bráð' in der nächsten Zeit í bráð ok lengðar für den Augenblick und für späterhin Fms VII, 88 extr. nú vita menn

- óglögg, hvat er Gestir er orðit fyrst í bráð fyrir den ersten Augenblick *Hdv* 303¹⁰
2. bráð, *n.* das mit Theer bestrichne Holz þat myndi ekki eira barninu heldr en bruninn í bráð *Þj* 341 *extr.* lát standa skipit undir bráði um vetrinn *Spec* 8⁵ (bræða (dd) theeren: bræð vel skip þitt um sumarit *ebd*)
3. bráð, *pl.* -ir, *f.* Jagdbeute, Fleisch der jagdbaren Thiere (*s.* 'Brat' *Gr Wb*) þá er maðr steln því er sett er eða blóðugri bráð *Grág II*, 165⁷
- bráða-fangs (od. bráð-fengis), *adv.* schnellen Fanges, in Hast þau dæmi er bráðafangs fundust *exempla per saturam collecta SE II*, 40²² yfirkomast bráðfengis *Fms XI*, 35¹⁰
- bráð-dauðr, *adj.* schnell-tod verða br. schnell, ganz plötzlich unkommen 286¹ 297⁸
- bráð-feiglig, *adj.* zu schnellem Tode bestimmt eigi sýnist þú mér bráðfeiglig *Fs* 74¹³
- bráð-geðr, *adj.* schnell, voreilig 'bráðgeð er bernskan' *Sprcho. Fms VI*, 220¹⁰ *vgl ebd* 195²³
- bráð-gjörr, *adj.* schon frühzeitig entwickelt, frühreif hann var snemmenðis bráðgjörr 139²⁶ hann var all-bráðgjörr *Gþ* 58⁸ *Eb* 9¹
- bráðliga, *adv.* eilig, schnell ganga br. 146¹⁰ sehr bald 140²¹
- bráðr, bráð, brátt, schnell, hastig veita einum bráðan bana *Fms V*, 280¹⁴; brátt = *adv.* eilig, bald 136²⁸ 151¹² 201²⁵.²¹ ebenso bráðum *Oh* 22¹⁷
- bráð-ræði, *n.* Ungestüm *Fs* 53³
- bráð-skeyti, *n.* Unbesonnenheit, Uebereilung 246¹² (bráð-skeytt, *adj.* *Hdv* 816¹³)
- bráð-þroskaðr, *adj.* früh gereift vom Wuchse des Körpers hann var br. ok mikill fyrir sér *Fs* 126²¹
- bræða (dd), schmelzen, auflösen *Etw* (eitt) bræða snæinn með höndum *Krþ* 6¹¹ (*vgl:* bráðna (að) schmelzen, *intrans.* svá at hrím bráðnaði ok draup *SE* 42¹⁶) *vgl* bræða unter 2. bráð, *n.*
- bragar-laun, *n.* Dichterlohn gefa einum eitt at bragarlaunum zur Belohnung für das vorgetragene Gedicht 146²⁹ 149¹²
- bragar-mál, *n.* syncope, *z. B.* þars = þar es, emk = em ek *SE* 610¹⁰ *ebd II*, 134²⁰; *s.* Guðbr. Vigfússon, *Vorr.* zu *Eb* p. XLVII
- bragð, *pl.* brögð, *n.* schnelle Bewegung (*s.* bregða) von der Zeit skamms bragðs: sehr bald *Þj* 336²⁰-340¹⁴ verða fyrri at bragði, en þeir . . ihnen zuvorkommen *SE II*, 40²¹; Aussehen, das Aeussere (*s.* yfir-bragð) þú hefir illsligt bragð á þér *Fs* 64²¹ vera í bragði ein Aussehen haben, aussehen, sich benehmen *Fs* 91²⁰-93² ctwas was Aufsehen erregt, auffallend ist *Fs* 51²⁷; Ausführungs-, Handlungsweise, That skal neyta góðs bragðs Eyvinar vinar míns (*d. h.* ich will ebenso, wie E., mir selbst das Leben nehmen) *Fs* 39¹⁰ áhnl: ofmikit bragð (*opp:* stilling) *ebd* 36¹¹; taka eitt (til?) bragðs (od. bragða) versuchen, unternehmen - *Etw* 129²² t. bragða þat, at . . *Fs* 132¹⁴-145⁴; brögð Zauberkünste *Fs* 39¹⁹ í brögðum ok sjónhverfingum 40¹³; Ringkünste (*s.* fang-brögð), artes luctatoriae 8²²; *s.* við-bragð, *n.*

bragð-vísi, *f. Zauberkunde, von einem Astrologen*: hann sigrðar mik nú í stjörnufrótt ok bragðvísi sinni 243¹

bragr, ar, *pl. -ir, m. Dichtkunst* af honum (*dem Gotte Bragi*) er bragr kallaðr skáldskapr *SE* 98¹⁶ (*in*: bragar-bót, *n. SE* 642, *str.* 31, bragar-hátt, *m. SE* 594, *n. 1, in* bragar-laun, *n. und* bragar-mál, *n.*)

braka (að), *prasseln, krachen* tekr at braka mjök í kistunni *Fs* 132¹¹

brandr, brands, *pl. -ar, m. Brand d. i. ein brennendes Stück Holz* 132⁶ 233¹⁰ hann stingr brandinum loganda í munn honum (*s*: log-brandr) 233¹¹

brattr, brött, bratt, *jähe, schroff* 197³² at björgum nokkurum bröttum *Fs* 178²-145³⁰

brauð, *n. Brod við fleira lífa menn en við brauð eitt Spec* 44³ hálfir leifr brauðs 180²⁸ 79¹⁶ brauð-suð, *n. (s*: suð) *Zukost zum Brod, z. B. Butter oder dgl* 180²⁸

braut, brantar, *pl. -ir, f. Weg (eigntl: [via] fracta od. rupta, vgl franz: route)* brautin liggir þar fram í milli ok er eigi breiðari en götu-breidd *Eg* 188²⁹; braut *od. á* braut, á brautu, brot, brott, í brottu *od. bort, burt, burtu u. a. (s*: *K. Gisl frmp.* 192^{*}) = *adv. fort, 'weg' vera á brautu weg sein Fs* 63⁴ vera í brottu 38¹⁹ *wegbleiben* 119¹⁷ 164¹⁴ *entfernt sein* 121¹⁴ fara braut *od. á* braut *sich wegbegeben* 99³⁹ fór hann braut leið sína *er zog seines Weges fort* 13³⁶ komast burtu 200²⁵ dæma einn burtu *Fs* 122²⁶ draga á braut *wegziehen* 3²⁷ hverfa í brot *hinweg-, verschwinden* 32² nema á brott *wegnehmen, entfernen* 33²⁸ heita einn á brot *Jem (aus dem Dienste) weisen* *Þsk* 130¹⁶

brautar-gengi, *n. Reisegesellschaft, Beistand, Hilfe* biðja einn föruneýtis ok brautargengis *Hdv* 322³ liðsinni ok brautargengi *Lxd* 238¹-26¹⁵ bjóða einum brautargengi 193¹⁴ njóta síns brautargengis *Fs* 57²⁵

braut-ferð, *f. Wegfahrt, Abreise* búast til brautferðar *Fs* 18²⁷

bréf, *n. Urkunde 'breve'* 288¹⁹ 293²³ *Brief* 207⁷.²⁹ 300⁵

bregða (brá), *in schnelle Bewegung setzen Etw (einu); schwingen, z. B. das aus der Scheide gezogene Schwert* 24²² Niflungar bregða nú sverðum sínum 223³³ hann brá sverði ok sneið af . . *Fs* 51¹⁸ *von Thor's Hammer* 2¹⁷ bregða viðbrögðum *Schwingungen schwingen (sich zu befreien)* *Lxd* 156¹⁵; *verändern* hann brá sér í konu líki *er nahm Weibsgestalt an* 18¹⁴ 39³⁴ bregðast (*d. i. bregða sér*) 23¹⁷; *verlassen, aufgeben* aldriki skal ek bríðða sáttmáli *Jes. Krist(s)* 240¹ bregða máli sein *Wort brechen geg. Jem (við einu)* *Þsk* 130¹⁴; bregðast *zurückweichen, sich entziehen* hværr mun mér þá trúr, ef faðirinn bregðst? *wenn mich der eigne Vater im Stiche lässt Fs* 90¹⁷ *ähnl. ebd* 140³⁴; — bregða af *abweichen z. B. von einer Vorschrift* 118¹⁹ eigi man lýðisamt verða, ef af er brugðit *wenn mein Befehl nicht ausgeführt wird* 137²² *Eb* 95¹² *abweichen von dem Gewöhnlichen, dadurch auffallen, wunderbar erscheinen* þat þótti honum mest af bregða, er (= at) . . . *Fs* 77¹⁷; — bregðaz um *verschiedener Meinung sein Vsl* 182²² *Þsk* 50²⁸; — bregða við *aufbrechen, sich schnell erheben* þórir það hann skjótt við bregða, ef hann vildi Steinólf finna *Gþ* 77²³ bregðast við *dass. ebd* 63²²; *entgegenschnellen Etw (einu)* hann brá við blótttrygli

(um sich zu schützen) *Fs* 108^{20, 12} ebenhierher wohl: hann brá við grönun (er verzog die Lippen) ok glotti at 129⁸ bregðaz frumhlaupum við sich gegenseitig angreifen *Vsl* 147¹⁴ - 157²² - 166⁶; — bregðr einu við es passirt etwas þá brá því við er mér þótti undarligt 177¹⁰ en þó bregðr nú kynligu við aber es geht doch wunderbarlich zu *Hðv* 252²; bregðr einum við eitt es geráth Jem über Etw in (gemüthl.) Bewegung, er erschrickt darüber (honum) bregðr því við 202²⁰ brá (Steinólf) mjök við (þat), er hann sá . . . *Gþ* 54⁹ *Grett* 91²⁶ at hann brygði sér hvarki við sár né við bana dass er sich weder durch (die Aussicht auf) Wunden noch Tod beunruhigen liesse 124¹⁵; brugðinn við eitt für Etw geeignet, tauglich munu þit brátt brugðnir við meira *Fs* 84¹⁷

breiða (dd), breiten, bedecken breiða klæðin yfir 97²⁷ *Gþ* 71⁵ *An* 105¹² 131²¹ ausbreiten váru breiddar . . nauta húðir 223²⁴ vgl *Eb* 48^{11 ff.} sá þeir at breitt hafði verit yfir andlitið dass (Etw z. B. eine Decke) ausgebreitet gewesen war . . *Fs* 60⁴ breiðast sich ausbreiten, breit werden þá rýmdist íssinn ok breiddust sundin *Fs* 180²

breið-öxi, f. breite *Axt* 149²³

breiðr, breið, breitt breit hann var IX rasta hár, en III breiðr 13²³ von einem Wege 191⁴ *Axt* (vgl: breið-öxi, f.) 289²⁰; s: spannar-breiðr, adj.

brek, n. 'petitiunculae crebrae' in: brek-vísi, f. fortwährendes Bitten u. Betteln *Lxd* 134¹²; — Trug, List in: brek-lauss, adj. vél-laust ok brek-laust *þsk* 122²⁵, in: brek-sekt, f. so: sekja einn breksekt Jem's Verurtheilung auf eine betrügerische Weise zu Wege bringen *þsk* 111^{9, 16}

brekka, f. Hügel ofan fyrir brekkuna *Fs* 42²⁹ *Gþ* 56¹⁷ með brekkum nökkurum löngum 180¹⁴; öft. = þingbrekka (s: diess): leiða einn í lög eða í brekku *Vsl* 192²¹

1. brenna (brann), brennen, flagrare brenna inni im Hause verbrannt werden 128²⁰ 175⁸ þik skal út bera ok skaltu eigi inni brenna 131²¹

2. brenna (nd), anzünden, adurere brenna einn inni: Jem das Haus über d. Kopf anzünden und so diess sammt setnen Inwohnern verbrennen *Vsl* 184^{26 ff.} *An* 101⁴ 123²⁵ 129²⁰ brenna eitt upp Etw aufbrennen d. i. gänzlich verbrennen 127¹⁰ br. fyrir einum Brand, Feuersnoth über Jem ergehen lassen 84^{26, 27}; brenna einn með eldingum Jem durch Blüz vernichten 236¹²; smelten u. dadurch reinigen brent silfr (s: silfr) 265¹¹ aurar brendir 266²⁰

3. brenna, f. Brand, das Brennen 19³¹ hann vas at brennu þorkels er var dabei (als brennumaðr, s: diess), als man bei Th. Feuer anlegte 102¹⁹

brennu-maðr, m. der welcher Feuer anlegt, incendiarius 134^{16, 23} (doch: Brennu-Njáll insofern Njáll u. sein Haus durch angelegtes Feuer umkamen)

brennu-staðr, m. Brandstätte *Vsl* 185⁷

bresta (brast), bersten, auseinander brechen, springen, gewöhl. bresta sundr od. í sundr; von einem hölz. Götzen 81¹⁵ sverðit brast sundr 159²⁴ brestr í sundr stjórnsviðin 212⁴ 14²² 133¹¹; brestr es mangelt, gebricht Einem (einn) an Etw (eitt) eigi brestr mik áráði *Fs* 62¹⁰

brestr, *m. Gekrach* varð þá brestr mikill ok fylgði skrákr mikill 17² 133²⁹

breyskligr, *adj. schwach, schwächlich* mannsins náttúra breyskligr 245⁴ (*vgl. breysk-leikr, m. imbecillitas, in: svá sem náttúra mannsins má bera fyrir sínum breyskleik Alex 106⁹*)

breyskr (*d. t. breyt-skr?*), *adj. gebrechlich, von einem irdnen Topfe* breyskr leirpotttr *Spec 116⁶*

breyta (*tt*), *ändern, eine Aenderung treffen* breytt á fleiri vega (*opp: rétttr SE 594⁴*) 42¹⁴ *Fs 15²⁵ Etw (einu) SE 88²-230¹-350¹²; einrichten, anstellen, thun 132¹⁹ Fs 105¹¹-21⁶ breyta ráðahag sínum seine Einrichtung treffen Fs 24²² hversu sem slíku er breytt: wie auch derlei angestellt wird Eb 96¹⁴*

breytiliga, *adv. wunderbar, seltsam Fs 42³² þetta berr breytiliga til Ljósv 77⁶*

breytinn, *adj. in: marg-breytinn*

breytni, *f. Veränderung (s: ráða-breytni, f.)* hann gerði mikla breytni á yfirlitum sínum *Fs 98⁵ var þar engi breytni á hýbýlum keine auffällige Veränderung Eb 79²² Handlungsweise, die auffällt, abweicht vom Gewöhnl. at hafa breytni eine solche vornehmen Fs 77¹⁶; ef kona ferr með vápnum fyrir breytni sakir Grág II, 204¹*

breytttr, *ppr. in: van-breytttr*

brigð, *f. Veränderung (engi brigð mun ek hér á gjöra Fms II, 2⁷) in: af-brigð; Einlösung in: landa-brigð*

brigða (*gb*), *verändern = bregða (brá) 240¹ hon hefnir þeim er brigða ús qui pacta violant SE 116⁹; einlösen á hann fleiri lönd at brigða en eitt Grág II, 76³¹¹*

brigði, *n. pl. = brigð, n. in: afbrigði, heillabrigði, landabrigði*

brigzli, *n. Vorwurf, Schimpf* færa einum eitt í brigzli *Jem Etw zum Vorwurf vorführen, es von ihm beschimpfen lassen færi nú hvárrgi öðrum í brigzli sína sett 232²³ svá opt er í brigzli fært hans móðerni so oft hat man ihm seine mütterl. Abkunft vorgeworfen 208²⁶; bregða brigzlum Vorwürfe machen Jem (einum) Grág II, 182¹⁵*

brim, *n. Brandung* veðr ok brim *Isl I, 276³ brim mikit við eyrna Grett 113²⁵ veðrit tók minka ok lægja brim Eg 44^{26, 26}*

bringa, *f. Brust* hefja einn upp á bringu sér *Jem an seine Brust heben, ziehen Eb 64²⁷ hárit tók ofan á bringu henni 113²⁰*

bring-spelir, *m. pl. (od. -spalir, f. pl.) die untersten Brustknochen Gþ 65¹⁷ lostinn fyrir bringspöllum Vsl 149¹⁷ fyrir neðan bringspalirnar Isl II, 55⁴*

brjósk, *n. Knorpel* bita í brjósk eða bein *Vsl 187¹⁹ en þá er skorit, er nemr (wo es trifft auf) brjósk eða bein ebd 148², in: flag-brjósk brjóst, n. Brust Gþ 65¹⁶; Vorderseite eines Schlachtheeres brjóstit konungs-fylkingar 94¹⁰; Gemüth er eigi sorg or brjósti mér horfin 239²⁰*

brjóst-barn, *n. Säugling, von den eignen Kindern im Gegens. zu andern unna brjóstbörnunum meira en öðrum mönnum Fs 154¹*

brjóta (*braut*), *brechen* brjóta fót Beinbruch erleiden *Vpnf 23^{13, 25} þórs steinn, er þeir menn voru brotnir um . . . ein scharfkantiges*

- Felsstück, über welches die zu Opfernden (am Rückgrad?) gebrochen wurden Eb 12¹³; von den sich brechenden Wellen des Flusses 16¹⁸; häuf. vom Schiffbruch; brjóta konu til svefnis eine Frau nothzüchtigen Vsl 164¹²; übertr: brjóta boðskap einen Auftrag brechen d. h. unausgeführt lassen (vgl. 'das Wort brechen') Fs 98²⁰ brjóta guðs boðorð 237²⁵ brjóta þjóðir undir sik sich unterwerfen 39²¹ zwingen: vildi hann mik til trúar brjóta Fs 98¹⁰; — brjótast sich sträuben, ankämpfen gegen Etw (við einu) brj. við forlögunum Fs 20¹⁵; sich tummeln, sich aus Etw herauszubringen, zu befreien suchen björn einn brautz um í vök (vgl. SE 112¹¹) ok var brotinn í (eingebrochen) hrammrinn Fs 146^{24.25}*
- brjótr, m. in: laga-brjótr
- broddr, m. Spitze; von den eisernen Spitzen der Eisschuhe hann stóð fast á broddum (d. i: skó-broddum) Eb 86²⁵. (10) vgl. mann-broddr, m. dass. Vpnf 3²⁰
- bróðir, m. Bruder bróðr fratri 217²¹ fratres 207²²
- bróður-gjöld, n. pl. Busse für den Bruder 23⁵
- bróður-hefnd, f. Rache (d. t. Rächung) des Bruders Fs 160¹⁶
- brœðra, nom. pl. in: næsta-brœðra (= fjór- od. fer-menningar) Verwandte im 4. Gliede þsk 47¹⁶ Vsl 158¹⁰; annarra-brœðra (= sex-menningar) Verwandte im 6. Gliede Grág I, 194⁴; þriðja-brœðra (= átt-menningar) Verwandte im 8. Gliede Grág I, 194⁴; vgl. Fms I, 285²⁷ Bp I, 10 n. 5
- brœðri, pl. brœðrar, m. in: næsta-brœðri Grág I, 239¹¹ (= An 266²⁶) ebd 194¹; annarra-brœðri Grág II, 26³; þriðja-brœðri Vsl 173²⁰ þsk 136¹⁶ s: -brœðra
- brœðrungr, m. des Bruders Sohn, Neffe 287⁹ Grág I, 193¹⁶-II 60⁴
- brók, brókar, pl. brœkr, f. Hose (Weinh. 163) hann skyldi kippa brókinni er sollte ihm die Hose (des einen Beines) ausziehen Eb 87^{25.29} hvítar brœkr Gþ 58¹³; hon (Hallgerðr) var mikil vexti ok því var hon langbrók kölluð Nj 16¹⁰ (Hallgerðr langbrók Læd 24¹); Haukr hábrók Eb 4²¹; Ragnarr löðbrók Fs I, 238 extr.
- brók-lindi, m. Hosengürtel Fs 53¹⁷ Fbr 94²
- brosa (st), lächeln Fs 107⁵ 'hann brosti at ok mælti' er lächelte dazu und sprach . . z. B. Fms V, 178¹
1. brot (od. brott), adv. s: braut, f.
2. brot n. Bruch, tò brjóta, in: frið-brot, laga-brot, skip-brot u. a.; Abbruch verðr búðin úheilög við broti 'taberna demolitioni obnoxia sit' Vsl 176⁹; Bruchstück (s: keipla-brot) flugu fjarri brotin (der zersprengten Fessel) SE 108⁹ í hverja vík voru rekin brot af þessu tré Fms VII, 163⁹ deila brotum (s: deila) Eb 65¹⁴; Brech-, Hebestange færa brot undir einn (um ihn wegzuschaffen) Eb 115⁶
- brotna (að), zerbrechen, entzweigehen brotna ok slitna SE 188⁴ An 124¹² brotna sundr 14²⁰
- brott .. = brot, adv.
- brott-búinn, ppr. zur Abreise gerüstet, im Begriffe aufzubrechen Eb 40²⁸
- brott-búningr, m. Rüstung zur Abreise 157¹⁵

- brott-fall, *n.* *Epilepsie* *Þj* 335³⁷-336^{6, 21}
- brott-ferð, *f.* *Abreise* 152^{6, 7} 243³
- brott- (od. braut-) höfn, *f.* *das mit sich fortnehmen* *Grág II*, 200⁴
- brottu (od. brotu od. í brotu) *s:* braut, *f.*
- brú, *pl.* -ar, *f.* *Brücke* gera brúar um ár *Þsk* 130²² gera brú til himins af jörðu *SE* 60¹⁵; brúar-sporðr, *m.* *Brücken-ende* 'caput pontis' *SE* 78¹⁸
- brúð-gumi, *m.* *Bräutigam* 157⁷
- brúð-hlaup (od. -laup), *n.* *Hochzeit* 153¹⁷ *Grág I*, 222^{11ff.} gera brúð-hlaup til einnar *Hochzeit* machen mit Einer, sich mit ihr vermählen 60² 66³⁰ 73¹² (daher: brúðhlaups-gerð, *f.* *dass. Fs* 21²⁶) *s:* *GrRA* 434 *Weinh.* 245 (vgl ok var brúðkaup þeirra at Gríms, ok var þat sagt, at hon hljóp úr hvílu ena fyrstu nátt, er Hrafn var innar leiddr. *Sturl I*, 1, 139²¹ *AnO* 1849, 236 *n.* 5) *s:* *Weinh.* 238 ff.
- brúð-kaup, *n.* (eigntl.: *das Kaufen der Braut*), *dass.;* von d. *Hochzeitsfeier*: þetta brúðkaup (kurz vorher: brúðhl.) var veitt með hinni mestu virðingu *Fs* 21²⁹ (26)
- brúð-laup, *n.* *s:* brúð-hlaup
- brúð-maðr, *m.* *Hochzeitsgast* *Fs* 73¹² *Krþ* 27¹¹ *Eg* 82²⁷
1. brúðr, *ar, pl.* -ir, *f.* *Braut* 157⁹ *Krþ* 27¹³ (sonst in *Grág*: kona, *f.*); *Stuhl-rücken* *Fbr* 98²-99¹⁷ *s:* stól-brúðr
2. brúðr d. i: brunnr, *m.* *SE* 40⁷
- brúkaðr, *adj.* (*ppr.?*) *dienlich, brauchbar* dúkrinn hins helga Stephani til margra hluta brúkaðr 203²⁰ (brúka (að), *entlehnt, statt des gewöhnlichen* neyta od. nýta)
- brullaup d. i: brúð-hlaup, *n.*
- brumr, *m.* *Zeitpunkt* í þenna brum hoc momento 96¹¹
- brún, -ar, *pl.* brýnn, *f.* *Rand, Kante* (*s:* brún-áss, *m.*); *Augenbraue* þórr lét síga brýnnar (d. i. brýnn-inar) ofan fyrir augun 2²³ lypti þá mjök brúnum manna, *etwa: sie sperrten weit die Augen auf* (vor Erstaunen) *Fs* 26⁸ vgl hefja upp brýnn við eitt *Fbr* 18²² *Eg* 25¹¹ bera einum á brýnn, at . einem geradezu unter die Augen sagen, *dass.* *Fs* 124³⁰
- bruna-öld, *f.* *das Zeitalter, in dem man die Leichen verbrannte* hin fyrsta öld er kölluð brunaöld, þá skyldi brenna alla dauða menn 35¹¹
- brún-áss, *m.* *Seitenbalken am Hause* (*Weinh.* 218) 133¹³ 122²⁶
- bruni, *m.* *Brand, das Brennen* reykr eða bruni 131²⁷ 186¹⁵; *s:* hús-bruni, sólarbruni
- brúni, *adj.* (brún, *f.*) *in:* tvennumbrúni
- brúnn, *adj.* 1. *braun* (auch: brúnaðr, *adj.*) brún od. brúnuð klæði *Spec* 66^{6, 9} *Bp II*, 800¹¹; *in:* rauð-brúnn, sól-brúnn 2. von brún, *f.* *in:* léttrúnn, svartbrúnn
- brunnr (od. brúðr), *m.* *Brunnen* bera fötur tvær vatns frá brunni 270²⁵
- brú-steinn, *m.* *Brückenstein*; *pl:* brústeinar: stratum lapideum, *gepflasterter Weg* (*Subj. Egilss.*) *Eb* 42³⁰
- brýði (?), *n.* *in:* af-brýði
- bryggja, *f.* *Brücke, Schiffbrücke* (skips-bryggja, *f.* *Fbr* 62¹⁷), *Ort zum Landen* ofan á bryggjur 146⁷ Lundúna-bryggja (*London*) 291⁴
- bryggju-sporðr, *m.* *Brücken-ende* (*s:* brúar-sporðr, *m.*) 73¹⁷ 266⁸

brýn (*d. i. brýnn*) *Fs* 124³⁰ *s*; brún, *f*.

brýna (*nd*), (*kantig machen*) *schärfen, schleifen* brýna vápn *Hdv* 348¹⁵

brýnt var at síðan ok var it bezta vápn *Fs* 62²⁹ von der *Sense* *SE* 218²⁵-220²; ziehen an die Kante (*d. i. das Ufer*) *Etw* (einu), brýna skipinu upp das Schiff ans Land ziehen *Gþ* 69¹⁶ *Fs* 145²¹-147²⁴ *Frð* 103⁶

brýni, *n. Wetzstein* (nachher harð-steinn, *m.*) *Hdv* 348^{7ff}.

brýning, *f.* = rð brýna, *adhortatio* *Lxd* 240¹¹ brýningin hefir þá tekit da hat also unsre Aufreizung Erfolg gehabt *Eb* 25¹⁴

1. brynja, *f.* Panzer 24²¹ *SE* 420⁹

2. brynja (*að*), mit einem Panzer bekleiden þá óð kappinn at fram, hjálmaðr ok brynjaðr *Fms* X, 383²⁵

brynju-hringr, *m.* Ring des Ringpanzers, (*pl.*) 233⁵

brynju-lauss, *adj.* ohne Panzer 41⁷

brýnligr, *adj.* = brýnn, *adj.*; sjá menn ekki um vistaföng brýnligt man entdeckte nichts, was einen leichten Erwerb der Lebensmittel erwarten liess *Fs* 177³

1. brýnn, *adj.* hervorstechend, auffallend, ganz deutlich brýn málaefni *Lxd* 66³; anreizend, fördernd, von gutem Fahrwinde byrr brýnn (*d. i. byrr brýnandi*) 259²⁸ *s*: brýna (*nd*)

2. brýnn (*d. i. brýnr*): *supercilia*, *s*: brún, *f*.

brynna (*nt*), aus dem Brunnen zu trinken geben, tränken Jem (einum): stýrimaðr þarf byrinn brýnna (*ventum secundiore*), en sá er nautun-um skal brynna 259²⁹ er hánun (*hafrinum*) þar brynnt *Dropl* 34²⁶

bryn-tröll, *n.* Streithammer *Grög II*, 216¹⁰ *Eg* 33^{17,25} bryntröll gullrekit *Lxd* 148¹⁴ bryntröll rekit *Valla-Lj* 208¹⁵

bryti, *m.* Vorschneider, vornehmster unter den Knechten, Haushalter 131²⁵ 280⁹ *Fs* 144²²

brytja (*að*), abschneiden, in Stücke schneiden, vom Fleische 230⁶ brytja fyrst höfuðit ok velja stykkin fyrir þik *Fs* 72³⁰

brytjun, *f.* Austheilen von Speise brytjun fyrir X menn *þsk* 129²⁹

bú, *n.* Wirthschaft, Haushalt þat er bú er maðr hefir málnýtan smala *þsk* 136¹⁹ sú heitir húsfreyja, er bú á 44²¹ 171³⁰ 288¹⁴ slatra *od.* drepa fé í bú sitt 172^{20,26} setja saman mikit bú *Gþ* 57⁶; Wohnort Njáll bjó at Bergþorshváli, annat bú átti hann í Þórólfs-felli 112¹² *SE* 210²¹; das zur Wirthschaft gehörende Vieh, Hausthier höggva bú 85¹⁵ ef maðr höggr bú fyrir manni, þóat eigi höggvi meira en eina kú 287¹⁵

búa (*bjó*), wohnen 111²¹ u. ö. sich niederlassen *Fs* 31¹⁵; — etwas in Stand bringen, versehen mit Etw, schmücken búa höfuð með höfuðbúnaði 292¹⁶ ausrüsten búa skip 142²⁶ búa her *Eb* 3¹⁶ *Fs* 196²² u. ö.; búast sich rüsten til ferðar zur Reise 27²² b. at fara *dass.* *Fs* 196¹⁰ hann hafði eigi við bardaga búizt er hatte sich nicht auf einen Kampf eingerichtet, — vorbereitet *Fs* 127³ hann bjóst mjök at vápnun ok kleðun er legte viel Werth auf seine Waffenrüstung u. seinen Anzug *Fs* 29⁹ sich anschicken zu Etw hann bjóst til at eta dögurð 3³²; búa um lík (*od.* um dauðan mann) einen Leichnam zur Bestattung ausrüsten *Fs* 132⁵-131²⁶-132⁴ bestatten 164²⁵ taka lorept eða vaðmál ok

búa um lík *Grdg I*, 8⁷ (vgl: um-búnaðr, m.); búa við einn *sich geg. Jem betragen hann mun vilja búa við oss sem (við) aðra fyrir Fs 36⁹; s: búinn, ppr.*

búandi (*ppraes.*), m. 206¹⁰ pl. búendr 82²¹ s: bóndi, m.

búandligr, *adj. wie ein Bonde Fs 101³³*

búand-maðr, m. = bóndi, m. fram, fram búand-menn! (*Kriegsruf der 'búendr'*) 93²; auch búand-karl, m. *Eg 22¹⁹*

1. búð, pl. -ir, f. = tó búa; *Wohnung, Aufenthalt* hann var þar um nóttina ok hafði kalda búð *Eb 73¹⁰; Bude od. Zelt, von den während des Thing auf dem Thingplatze errichteten Buden (þingbúðir vgl senda menn fyrir til þings, at tjalda búðir sínar Fbr 25²⁷) 105¹¹ 113⁵ Fs 60¹⁰ s: þsk 112¹¹.*

2. búð, *adv. s: búi*

búðar-hamarr, m. *Felsen, auf dem die Bude steht Eb 69¹⁸*

búðar-ketill, m. *Buden-kessel, zur Zubereitung der Speisen auf der Reise Eb 70⁷*

búðar-tópt, f. *Platz wo die Bude steht oder stehen soll 136⁶ Vem 274¹⁶ff.*

búðar-veggr, m. *Wand der Bude 135²⁶*

búðar-vörðr, m. *das Amt für die Mahlzeit der Genossen einer Bude zu sorgen mötunautar hlutuðu með sér, hverir búðarvörð skyldu halda dag frá degi Eb 69¹⁸-70⁶-78¹⁰*

búðkr, m. *Büchse, von einer Salben-büchse: hann hafði einn búðk fullan af krisma 300² tveir búðkar með balsamum Bp I, 872²²*

búð-seta, f. *das Wohnen in einer Bude, Hütte sitja búðsetu eine Hütte bewohnen Grdg II, 198⁴*

búðu-nautr, m. (búða, f. = búð, f.?) *Zeltgenosse Grdg I, 6¹⁰*

bú-fé, n. *Hausthiere, das Vieh der Wirthschaft 268²² Gþ 55¹⁵*

bú-ferli, n. *das Vieh u. Mobilär der Wirthschaft Gþ 55¹⁷ hafa með sér skuldalið ok búferli Eb 5²¹*

bugr, m. *Biegung, Krümmung gera mikinn bug á fylkingu Fms XI, 131⁷.²² man erblickte vom Land aus bug allra seglanna Fms VII, 94¹²*

bú-hlutr, m. *Wirtschaftsgeräth net eða skip eða bú boluti (d. i: bú-hluti) Vsl 159¹⁷*

búi, m. *Bewohner (s: stafn-búi, m.), Bauer 2¹¹; Nachbar (d. i: nábúi, m.) Fs 31¹⁷ 134¹⁰ 118¹² 119¹.⁴ff.*

búinn, *ppr. (s: búa, bjó) ausgerüstet, paratus, comparatus; von der Waffenrüstung, dem Anzuge* hann var svá búinn, at hann hafði hjálm gyltan á höfði, en hvítan skjöld . . . 90²¹ 113⁴ *Gþ 64¹²; fertig, reif* fyrir Etno sverð búið vom gezogenen, zum Gebrauch bereiten *Schwert Gþ 47²⁸ sök eða vörn búin til þings (reif zur Verhandl. am Thing) 263¹⁵; s: al-búinn, við-búinn — búið er við einu es ist fertig bis zu . . , es ist nahe an . . búið var við skipbroti beinahe gab es Schiffbruch 155³ áhnl: þá var búið, at . . 11¹² var þá búið mart búanda liðit at flýja viele von den Bonden wollten bereits (waren tm Begriff) die Flucht ergreifen 94¹² hann vildi eigi svá búið hafa er wollte es nicht dabei fertig sein d. h. bewenden lassen 142⁹; háuf: við svá búið od. bloss*

- svá búið *od.* at svá búnu *re ita comparata*, *unter diesen Umständen* 67¹³ 226¹¹ *Eb* 35²¹; búið, *adv.* s: búið
- bú-karl, *m.* = bóndi, *m.* *Fs* 33²¹
- bukkr (*od.* bokkr), *m.* *Bock, caper* . . þar til sem stóð einn mikill bukkr; konungr hjó á hálsinn hafrinum (*d. i:* bukki) *Fms VI*, 95²⁰
- búkr, *m.* *Körper, Leib, der menschl. Körper* 230¹⁷ lá þá búkrinn sem sofinn eða dauðr 41¹¹ *von den Erschlagenen, die auf dem Boden liegen*: aldri stígr hann á bera jörð, heldr búk af búk 231² s: nauts-búkr, *m.*
- bú-land, *n.* *anbaufähiges Land* honum þótti þat lítið búland *Eb* 9¹²
- búlkí, *m.* *Gepäckhausen auf dem Schiffsverdecke* skip var albúið ok bundinn búlkí ok vara Gauts kominn í búlka *Fbr* 27²¹ breiða tjöld grá yfir búlkann stafna í milli *Oh* 51¹⁴ *An* 266¹⁰ *Eb* 69²⁷
- bulungr, *m.* s: þolungr, *m.*
- buna, *f.* 'scaturigo' Bj. Hald. *im Beinamen Björn buna* (?) *Eb* 3²
- búnaðr, *m.* *Kleidung, Anzug, Rüstung* 210¹⁶ 79²⁴ 282⁴ 219¹⁹ *von der weibl. Kopfbedeckung* tók hon búnaðinn af höfði sér *Fs* 76³ (*vgl* höfuð-búnaðr, *m.* 292¹⁹) *vom Schmucke der Pfeile* búnað taka af örv-unum 194²²
- búningr, *m.* = búnaðr, *m.*; hann gekk með þeim búningi *in diesem Anzuge* (vorker hann var svá búinn, at hann var í grám kyrtli . .) 145⁸ *hvers-dags-búningr All-tags-kleidung Tgj* 205⁷
- búr, *n.* *Vorrathshaus* *Eb* 32¹⁸-97^{4,5} *vgl* hundr bundinn fyrir bári til varðar *Grág II*, 187² (búrhundur, *m.* *Fs* 89^{10*}); s: úti-búr, svefn-búr
- burða-munr, *m.* *Unterschied des Herkommens, der Abkunft* *Fs* 125²⁴
- burðar-tíð, *f.* *Geburtszeit* í þinni burðartíð *als du geboren wurdest* 235¹³
- burðr, *m.* *Geburt* eptir burð Krists 99²⁰ eiga burð til . . *durch Geburt zu Etw berechtigt sein* 280¹⁰; s: at-burðr, höfuð-b., út-b., vitnis-b.
- bú-risna, *f.* *Wohlstand, Ueberfluss in der Wirthschaft* hélt hann ávalt búrisnu sinni *Fs* 29¹
- burst (*od.* bust), *f.* *Borste, seta* síðan tók hann bust af geltinum *Oh* 14²⁹ burstin or gulli *SE* 342² lýsti af burstinni *ebd* 344⁷
- burt (*od.* burtu), *adv.* s: braut, *f.*
- burt-flutningr, *m.* *Weiterbeförderung* búa einum burtflutning á skip-um 193²⁸
- burt-sigling, *f.* *Abreise zu Schiff* 202²⁰
- burtu, *adv.* s: braut, *f.*
- bús-gögn, *n. pl.* *Hausgeräthe* öll búsgögn höfðu þeir (æsirnir) af gulli *SE* 62¹⁸
- bú-sifjar, *f. pl.* *Nachbarschaft* *Fs* 31^{18,28} vóru þat illar bú-sifjar við alla þá er í nánd vóru *Fs* 35¹⁴
- bú-smali, *m.* *Hausvieh* bæði naut ok sauði ok annan búsmala *Fs* 26²¹
- bú-staðr, *m.* *Wohnort* taka sér bústað í ey einni 39²⁰ 174⁸ *Fs* 190²²
- bú-stjórn, *f.* *Verwaltung der Wirthschaft* taka bústjórn *Eb* 72²²
- bú-stýra, *f.* *Wirthschafterin, Aufseherin* *Gþ* 57⁷
- bút (*od.* búð) *d. i:* búið, *ppr. n.* = *adv.* *jawohl, freilich* bút þykki mér

sem þér haflit við ázt ei gewiss seid iðr, wie mir scheint, hart aneinander getroffen Eb 27¹⁹ buit ebenso Fms III, 97⁶ Isl II, 90⁷ búð Nj-gloss 664

bútr, m. unbehauenes Stück, Klotz in: járn-bútr, m.

bú-þegn, m. = bóndi; hann var góðr búþegn ok mikilhæfr maðr Fs 12²¹

bú-verk, n. Arbeiten in der Hauswirthschaft Fs 72¹⁷

byggð, ar, pl. -ir, f. Besiedelung bók um Íslands byggð 96¹ 99⁷ landsfólkít gnógt til lands byggðarinnar um das Land zu besiedeln 63¹ Niederlassung, Wohnen, Aufenthalt þótti mönnum með stórmeinum hans byggð Fs 44¹⁰ bewohntes, angebautes Land (s: úbyggð, f. Einöde) þar ligg vatn ., en byggðin mikil öllum megin at vatninu alle Küsten des Sees sind stark bevölkert, vielfach angebaut 76² Wohnung, Wohnstätte þar voru byggðir miklar 82²⁹ Bevölkerung, Einwohner hann lagði gjald á Manar-byggðina Eb 49¹²

byggðar-lag, n. Gegend, District, wo sich Leute niedergelassen Fs 50⁷

byggðar-maðr, m. Einwohner Fs 8²²-31¹³

byggðar-leyfi, n. Erlaubniss zum Anbau, zur Niederlassung bíðja sér byggðarleyfis Fs 31¹³

bygg, n. Gerste, hordeum, Alostsmál str. 32, in: bygg-hlaða, f. Fbr 110⁹-112⁹

-byggí (od. -byggvi), m. Bewohner, in: Eyr-byggjar dle, welche das Vorgebirge Eyrr (od. Eyri) bewohnen Eb; Falstr-byggjar (od. -byggvir) Fms XII, 283 Fjónbyggjar ebd 284 Sælundbyggjar ebd 359; in: aptr-byggjar in puppi versantes Fms VII, 94⁷ frambyggjar in prora versantes Fms IV, 100¹² Eg 15²⁷ skuthbyggjar dass. Fms VIII, 224⁵

byggiligr, adj. zur Besiedelung geeignet hvammr byggiligr Fs 22²⁷ dalr byggiligr Hrafnk. 4¹

byggja od. byggva (gð), besiedeln þjóð (sú) es Vinland hefir bygt 108²¹ þá byggðisk Ísland 99¹² 36²¹; bewohnen kringla heimsins sú er (ea quam) mannfólkít byggvir 37⁷ 283⁹ mun hans vörn uppi meðan landit er bygt so lange hier Menschen wohnen (= efg ásl) 125¹; sich niederlassen, anbauen hann byggði suðr í Reykjavík 99²² eine Wohnung bereiten für Jem (einum), ihm anweisen hann byggði þeim Hrolleif Fs 34²¹ hann byggði þar skipverjum sínum Eb 6⁹

byggva s: byggja

bylgja, f. Welle Fs 153¹⁵ hon gekk á bylgjum sem á landi Fs 114¹⁵

-býli, n. (von ból, n.) in: hýbýli, tvíbýli u. a.

-býll, adj. (von ból, n.) in: harðbýll, árþýll (Fms V, 314¹⁴), þungbýll (Læd 26³)

býr, m. (vgl dān. by Stadt) = bær, m.

byrðingr, m. Handels-, Lastschiff var þá fyrir þeim samflot nokkut,

byrðingar ok róðrarferjur ok skútur Fms VII, 310²²; in byrðingsmaðr, m. Kauffahrer taka sér fari með byrðingsmönnum Eb 70²²

-byrðis (od. borðs) in: út-byrðis (utan-borðs)

byrðr, pl. -ar, f. onus, Bürde byrðar af lokarspánum SE 212¹⁵ Bündel þær bundu byrðar miklar Fs 145^{10ff}. með mikla byrði ok þunga Fbr 63²¹

-brygð, *f.* (von byrgja) in: á-brygð

byrgi, *n.* ein umhegter Platz, Burg Eb 47²

byrgja (gð), bergen, verwahren, schliessen byrgja kvía-dyrnar Fb 26²⁰
einschiessen nú skal oss byrgja eina saman í húsi Fs 22¹⁷-101¹²

byrgja baðstofuna von aussen her fest umschliessen Eb 48¹⁰ byrgja yfir
durch Ueberstülpen Etw einschiessen, überstülpen Fs 137¹¹, 17

1. byrja (að), zu Wege bringen, einleiten Etw (eitt): byrja mál die
Sache bei Jem (við einn) vermitteln Fs 10⁷ hans mál byrjaðu fleiri
Ok 5¹ hann byrjaði hennar mál við Ólaf konung, at hann væri
henni til hlífðar ímóti úvinum sínum Fms X, 310²⁵; — anfangen, be-
ginnen byrja ferð 3¹ SE 26¹²

2. byrja (að); byrjar es ziemt sich eigi byrjar oss þat Fms V, 293²
sem byrjar nafni þeirra wie es sich ziemt für —, passt zu ihrem Titel
253²⁴

3. byrja (að); byrjar es weht guter Fahrwind (byrr, *m.*) für Jem (einum),
er hat guten Fahrwind 'byrjaði honum vel' Eb 5²⁴

byrr (od. byr), byrjar, *pl.* -ir, *m.* günstiger Wind ok er þeim gaf byr,
létu þeir í haf 144²⁰ 154²⁰ *pl.*: gaf þeim byri Fbr 28²¹ þá tók af
byrina (ventos) ok kom á norðanveðr hvast . . . Fs 153⁹ beinn byrr
283⁹ höfðu þeir harða réttu ok litla byri Fs 173³¹ sigla góðan byr
guten Windes Fs 172²⁶ hann lá þar til byrjar (wartend auf. .) Eg 75²³

byskup (od. byskupr), byskups, *pl.* -ar, *m.* s: biskup, *m.*

býsn (od. bísni), *n.* Wunder þar munu eigi býsn eptir koma da wer-
den sich keine Wunder einstellen Eb 96¹⁴ þetta þótti öllum hit mesta
býsn Fms X, 10⁹-64²⁰

býsna od. bísna (að), von dem Vorausgehen wunderbarer Begebenheiten,
wenn irgendwie eine Besserung eintritt, im Sprichw: býsna skal, at
betr verði (od. til batnaðar) Fms X, 261²⁹ ebd V, 199⁷

bytta, *f.* Kübel, Fass fara til sels með byttur Krþ 24²⁰ Fbr 81¹².
Grett 35²¹, 11.

D

dá, *n.* bewusloser Zustand liggja í dái þj 336¹

dáð, *pl.* -ir, *f.* That (s: mann-dáð, ú-dáð); Tüchtigkeit reynð dáð ok
karmennsku Fs 133²⁴

dæll, *adj.* mit dem leicht zu verkehren ist, umgänglich, leutselig dæll í
skaplyndi (dafür: hægr í sk.) Fs 34⁶ (ebd 163²⁵) dæll við einn freund-
lich gegen Jem dæll við alþýðu Gþ 42⁵ hógværr ok dæll í öllu við
fólkit Orkn 146¹⁷; leicht dælla væri at draga, ef hálftr hleypti Fbr 38¹²

• dælligr, *adj.* dass. 14⁶ Fs 156¹⁹

daga (að), tagen, Tag werden en at morni, þegar dagabi 9⁵ 228²²

daga-kaup, *n.* Tagelohn; fara með dagakaup für Tagelohn arbeiten
þsk 133³

dagan, *f.* das Tag-werden, Morgendämmerung 3¹⁶ í dagan bei Anbruch
des Tages SE 126²⁰ en í dagan stóð hann upp ok klæddist 11⁴

- sigla um nóttina við nýlfsi ok í dagan soekja þeir vestr *Oh* 51¹²
fyrir dagan 228²²
- daga-tal, n. *Zählung der Tage, (in der Woche)* 244²² 174^{22.23}
- dag-fasta, f. *das Fasten am Tage* Krþ. 29²⁰
- dagi, m. (*schw. Form von dagr, m. s: Gr II, 490*) in: bar-dagi, dauð-dagi, ein-dagi, gjald-dagi, mál-dagi, skil-dagi, spur-dagi u. a.
- dag-langt, adv. *einen Tag über* sitja daglangt 193²⁹
- dag-leið, f. *Tagesreise* 62²¹ fara od. ríða fullum dagleiðum *Fs* 41¹⁷
Eb 109⁵ *Vsl* 160¹⁷
- dagligr, adj. *täglich* dagligt erfði *Spec* 11¹²
- dag-mál, n. *die Morgenzeit, gegen 8 oder 9 Uhr; jafnær rismálum ok* dagmálum *Hrafn* 25¹⁹ *Oh* 18²⁸ um morguninn fyrir dagmál *ebd* 28¹⁴
fyrir dagmál dags *Hdv* 354¹
- dagr, dags, dat: degi, pl. -ar, m. *Tag* jafnt nótt sem dag (*acc.*) *SE* 100¹² *Lebenszeit, Zeit & dögum* Haralds hins hárfagra 99¹² & þeim dögum *damals* 107²⁰ *der letzte —, der Todes-tag* *Fs* 8¹⁰⁻¹¹ 24 & hinum III degi í viku (*d. i: am Dienstage, früher: Þýrsdegi, s: viku-dagr, m. u. Weinb.* 374) 110⁴; — í dag *heute* 77⁸ 93²⁶ í dag ok á morgin *hodie et cras* þak 78¹¹ (*im þak überall i dag: heute, am Eröffnungstages des Althing, Freitag in der 11. Woche des Sommers, s: Maurer, Graag* 50^b s: þváltt-dagr, m.) enn í dag *noch heute, noch heutigen Tages* 230²⁰ 225¹⁰ of daginn *bei Tages Anbruch* 135²⁹ um daga *am Tage, interdiu, um daga optliga häufig den Tag über* 57²⁹ vgl opt um daga, *dass. SE* 182³
- dags-brún, f. *Tagesanbruch i móti dagsbrúninni* *Fms VIII, 126* *metaph: 238²⁰*
- dag-setr, n. *occusus diei* þat var eptir dagsetr, en tunglskín var á *Lxd* 156²⁸ heim ganga fyrir dagsetr *Grett* 25⁶
- dags-ljós, n. *Tageslicht* þeir fóru í dagsljósi í rekkju *noch während es Tag war* *Eb* 97³
- dag-stund, f. *Weile —, Zeit des Tages* eigi skemr en dagstundar leið ok eigi lengr en tveggja náttu leið þak 111²⁵
- dag-verðr, m. s: dögurðr
- dag-vöxtr, m. in: vaxa dagvöxtum *von Tag zu Tag* grösser werden *Eb* 116²⁴
- dáinn, ppr. s: deyja (dó)
- dálkr, m. *Mantel-spange* hann snýr dálk or skikkjunni (*so dass nun die skikkja ganz lose auf den Schultern hängt*) 199⁵ (*vgl* 199^{17.18}) stal maðr frá Kormaki dálki, er hann hafði lagt af sér feldinn *Korm* 232^{14ff.} vgl *Viga-Glums s. (1786), p. 189 ff.*
- dalr, dals, pl. -ir (*od. -ar*), m. *Thal* fara ofan eptir dalnum 85¹⁹ 33⁷ dalr, hömrum luktr ok skógi vaxinn mjök tveim megin 191⁷ dalr var í hválinum *ein Wäldchen (?)* 127¹⁷
- dals-botn, m. *Thalgrund* 33⁶
- dal-verpi, n. *kleines, enges Thal* *Fs* 31²⁵ *Gisl* 51⁴ var milli þeirra dalverpi nokkut ok hittust (þeir) þar í dalinum *Fms VIII, 407¹¹*
- dāmr, m. *Geschmack* gerði síðan af dām ekki góðan (*von schlechtem Biere*) þj 340¹⁹

dánar-fé, *n. Hinterlassenschaft eines (ausser Lands) Verstorbenen* (dán, *f. mors? vgl. θάνατος*) ef maðr tekr dánarfé austr 265²² (= Grág I, 238⁸) ek skal heimta dánarfé nökkut í Vík austr Fms VI, 392¹¹ auch in: dánar-dægr, *n. Todestag* til dánardægrs síns usque ad mortem suam Fms I, 219⁵

dándi *d. i. dugandi* (*s. duga*), in:

dándi-menn, *m. pl. tüchtige Leute* Fs 166¹⁶ (dafür: dugandi menn ebd 37⁶)

dans, *m. Tanz* (Weinh. 464 ff.) þat var einn dróttinsdag, at þar var dans mikill Sturl II, 1, 258²² (vgl. dansleikr, *m. ebd* I, 1, 13²); slá dans einen Tanz schlagen *d. i. aufführen* þá var sleginn dans í stöfu ebd II, 2, 117¹; Tanzlied hann kvað dans þenna við röst ebd II, 1, 317¹⁴ Bisch. Jón Ógm. († 1121) verbot: kveða kvæði í dans An 244²⁶

danskr, dönsk, danskt, *dänisch*, aus Dänemark danskir menn 153²² menn danskir eða sönskir eða norrænir Vsl 172¹⁰ þýðverskir menn ok danskir (opp: islenzkir) SE II, 134¹⁰; *nordisch, skandinavisch* in: 'dönsk tunga' 34¹⁸ 48²⁷ 257¹⁹ 263¹⁷ 266²² meist zur Bezeichnung der Länder 'nordischer Zunge' *d. h. der skandinavischen Länder z. B.* þá var honum (*d. i. Fróða konungi*) *kenndr friðrinn um alla danska tungu (*im ganzen Norden*) ok kalla Norðmenn þat Fróða-frið SE 374²² (*s. C. C. Rafn, Antiqu. de l'Orient* (1856) p. XII—XLVIII)

dapr, döpr, daprt, *traurig, betrübt* 156⁷ 165²³

dáprast (að), *beschwerlich werden* honum dapraz sundit Fbr 94³ Isl II, 107⁷

daprligr, *adj. von traurigem Ansehn* áltin, hnipin mjök ok daprlig 136²²

dasast (að), *müde, erschöpft werden* kómu þeir allsðr til þ. ok voru mjök dasaðir Vpnf 11⁷

datta (að), *schlagen, intr. (vom Herzen)*: þá kemr sæðra í brjóst honum ok dattaði hjarta hans við Fbr 20¹⁴

-dauða, *adj. indecl. in: al-dauða*

dauða-dagr, *m. Todestag* 68⁶ 118²¹ Fs 49²⁰

dauða-drukkinn, *ppr. todestrunken d. h. bis zur Bewusstlosigkeit betrunken* þau gerðu alt fólk dauðadrukkit 68²² svefnorr ok dauðadrukkinn 45⁷

dauða-dvöl, *f. Verzögerung des Todes* lítil er mér dauðadvöl, at gjöra þenna yðarn vilja wenn ich Euern Willen thue, werde ich nicht lange auf den Tod zu warten brauchen 198¹⁶

dauða-róg, *n. Tod bringende, abscheuliche Verläumdung* Fs 97²⁰ þeir höfðu hann rögðan dauðarógi Isl I, 281¹⁵

dauða-stofnan, *f. Vorbereitung, Veranstaltung zum Tode* 198²²

dauð-dagi, *m. Tod fá þvílíkan dauðdaga, sem . . so umkommen, wie . .* 146¹ hafa slikan dauðdaga, sem . . dass. Lxd 4⁶

dauði, *m. Tod* sagt er frá dauða hvers þeirra ok legstað 35³ 200^{25, 27}

dauð-leikr, *m. Sterblichkeit, Tod; (metaph:)* 239⁹

1. dauðr, *m. Tod* kasta einum til dauðs (*ut moriatur*) 199¹⁰

2. dauðr, *adj. tod* (opp: kvíkr) 20³¹ . . allra sára, sem hann hafði á sér dauðum die er an sich hatte, als er starb 126²⁵ hinn dauði der Verstorbene (*d. i. Erblasser*) 265¹⁰ *s. al-dauðr, sótt-dauðr*

daufligr, *adj.* still, traurig voru hífýli heldr dauflig eptir Eb 100¹⁵
 honum þíkkir daufligt; því fátt var til skemtunar á Langabóli Fbr
 30²²-29²⁷

dauftr, *adj.* taub hon var dauf ok mállaus Lxd 34¹⁸ blindir eða daufr
 41⁵ 81⁹ dumbum líkneskjum, daunum ok daufum 238²⁴

daunn, *m.* Geruch reyklar daunn Fms II, 98⁵, schlechter Geruch, Ge-
 stank (daher = ú-daunan, f.) hræfa-daunn af valinum Leichengeruch
 vom Schlachtfeld Fms VIII, 230 extr. metaph: daunn ok dauðleikr
 239⁹

daunsna (að), schnobern gékk Glæsir (graðungrinn) at honum ok
 daunsnaði um hann Eb 117⁵

-degi, *n.* (von dagr, m.) in: skamm-degi, mið-degi; -degis, *gen. in:*
 ár-degis, *adv.*

deigr, *adj.* weich, vom Metall: þú ræðr deigum brandi Eb 85²⁰

1. deila (ld), theilen orð deilt í II samstöfur 261⁹ goðorð smærra (in
 minores partes) deild 268⁵; streiten um Etw (um eitt) Gþ 67¹¹ deila
 (od. deila kappi) við einn (mit Jem) 120² 143²⁸; deilir es findet Theil-
 lung, Nicht-Uebereinstimmung statt til þess hvat í deilir með þeim
 Lrþ 214^{11, 28}; deila eitt brottum Etw in seine einzelnen Bruchstücke
 zerlegen d. h. über Etw eine detaillirte, endgiltige Meinung fassen, - aus-
 sprechen Eb 65¹⁴

2. deila, *f.* Zwiespalt, Streitigkeit Eb 95²⁶ Krieg mit Jem (við einn)
 60¹⁸ mikil deila millum I. ok H. 68⁶ ganga í deilu með einum sich mit
 Jem in Streit einlassen Eb 55¹⁶

deild, *f.* Theilung, Eintheilung frá fjórðungadeild von der Theilung Is-
 lands in Viertel 99⁹; Streit deild manna at öldrhúsi 273²⁸ deildir við
 eigast mit einander im Streite liegen Eb 88²⁸ s: ill-d., þinga-d.

deildar-lið, *n.* vertheilbare Mannschaft 90⁷

deili, *n. pl.* Kennzeichen vita deili die Kennzeichen wissen, genaue Kunde
 haben von Etw (á einu) SE 4⁴ vitum vér deili á því, at . . 76⁹ þeir
 menn hafa oss sagt ifrá þessu . . . ok engi þeirra vissi deili á
 öðrum ohne dass Einer unter ihnen Etwas von dem Andern (d. h: dem
 Berichte des Andern) wusste d. h: indem sie ganz unabhängig von ein-
 ander berichteten 234³¹ vita öll deili á einum Jem genau kennen Eg
 76¹⁸-194¹⁰; segja deili genau berichten von Etw (á einu) þeir sögðu
 honum deili á sér ok sögðu hann frænda sinn Fs 30²² vgl sagði
 hann deili á um erendi, at . . . Lxd 112⁵

-deilinn, *adj. in:* hlut-deilinn

des, *pl. desjar, f.* Heuhaufen menn eru við heygard ok reyna desjarnar
 Lxd 348 extr.

detta (datt), schwer und hart niederfallen brandar ofan dattu 132⁷
 metaph: láttu niðr detta (málit), engu er nýtt Fs 159¹⁸

deyða (dd), töden Jem (einn) 46¹⁸ Lxd 54¹² hverjumgi dauða er þeir
 deyða hann auf welcherlei Weise sie nur immer ihn töden Vsl 156¹⁴

deyfa (fð), stumpf machen deyfa vápn 147²⁷

deyja (dó), sterben dó (d. i: dóu) flestir dár 43²⁷ ek veit enga þá
 skepnu dáit hafa, er . . scio nullam eam creaturam mortuam esse, quae . .

- 198²⁰ fyrir því at deyja verða allir ór heiminum þessum *weil alle aus dieser Welt hinwegsterben müssen* 285²⁸ *dagegen* deyja ór sárum st. an den Wunden Fs 120¹ ef maðr deyr or þeim sárum er hann fékk þar Vsl 177⁹; á deyjanda degi am Todestage Lxd 106²⁷
- días, m. pl. Benennung von Opferpriestern: skyldu þeir (XII hofgoðar) ráða fyrir blótum ok dómum manna í milli; þat eru días kallaðir eðr dróttnar 38⁴ 43²⁷ (= Yngl kap. 2. 11) vgl Gr Myth 82
- digna (að), *weich* (deigr, adj.) werden (opp: herða) von einem Schwerte 134¹⁵
- digr, m. digr, digrt, *dicke, umfanglich* Eb 115⁴ álnar kefi digrt mjök Fs 137¹⁷ digrt belti Gþ 47²⁰ von einem Götzenbilde hárr ok digr 79¹²; vom Könige Ólaf dem Heiligen: Ólafir hinn digri 100⁸ (hann var kallaðr Ólafir digri Fms IV, 39¹); — digrleikr, m. *crassitudo* SE 110¹⁶
- dikt, n. Gedicht, von der ars des Ovid.: tendra hug upp með saurugligum ok syndsamligum diktum 245⁷
- díli, m. Flecken (= flekk, m.) hon var öll al-loðin, nema einn díli undir hinni vinstri henni . . .; hann leggur sverðinu á þessum sama flekk Fms III, 125⁷; s: grautar-díli, m.
- dilkr, dílks, pl. -ar, m. Lamm, das den Sommer über mit der Mutter läuft Grdg II, 156³¹¹.
- dimma (að), *dunkel, finster* werden Hdv. Ísf 26²³
- dimmr, adj. *dunkel* var ljóst hit efra, en dimmt hit neðra Hdv. Ísf 6²⁷ dimmt at sjá vor Dunkelheit nicht sehen können Fbr 10¹⁰-16²²
- dirfa (fö), *kühn* machen; dirfa sik sich erdreisten, *erkühnen* þú dirfir þik at því at jafnast við oss Fs 53²⁹ dirf þik eigi at þreyta við oss! Fs 36²²
- dirfö, f. Kühnheit, Dreistigkeit Eg 21²⁹ Fms IV, 161¹⁸
- dís, pl. dísir, f. Götter (Gr Myth 373, Maurer, Bek. II, 703) Aðils konungr var at dísar blóti, ok reið hesti um dísar-salinn 60³¹
- diskr, pl. -ar, m. Teller hann tekr mat af diskinum 223¹² lagðr var matr á borð fyrir menn, en þá voru öngvir diskar Hdv 337¹
- djákn, m. diaconus Bp I, 154²⁹
- djarfleikr, m. Kühnheit, Verwegenheit þróttr ok djarfleikr Fs 6¹⁹ SE 98⁷
- djarfliga, adv. *kühn* (s: djarfr, adj.) ganga dj. fram 89²¹ berjast dj. Gþ 78²⁵ (all-dj. 95¹⁹ 170³⁰ Gþ 61³) mæla dj. til eins 113¹⁵
- djarfr, djörf, djarft, *kühn, dreist, keck* Týr er djarfastr ok bezt hugaðr SE 98² An 173²³ verða djarfr sich *erkühnen* 288¹³ sækja at djarft (= djarfliga) 57⁵
- djöfull, m. Teufel, vom Satan 285¹⁸, vom Dietrich von Bern 232³⁴, von der Grimhilde 233¹⁷
- djúp-aubigr, adj. *unermesslich* reich, im Beinamen: Auðr hin djúp-aubga (s: Ísl I, 117⁴¹¹) Eb 3⁵
- djúpr, djúp, djúpt, *tief* hafit þat it djúpa das Meer, das tiefe 3³ í enn djúpa sæ SE 106¹ (djúp, n. Meerestiefe Eg 80²⁶)
- djúp-sær, adj. *tief-, scharfsichtig, klug* 171¹⁴ djúpsær í ráðunum Eb 80¹⁰
- doðna (að), *ermatten* hann doðnaði mjök ok var honum þá þrotit alt megn 196²²
- dægr, n. (Tag- od. Nacht-) Hälfte des Tages (vgl: misseri, n.) Tag od. Nacht, Tag á því dægri hoc die 96⁹ sól er meira hlut dægra (die-

- rum i. e. diei*) fyr ofan jörð^{en} undir jörðu 291²² á XI dægum. 61²⁸, þeir sigldu tvau dægr at landinu *Fs* 153^{11.12} voru dægr greind ok áratat *SE* 50⁹ en næstu dægr *Lsp* 209²⁰; *s*: skapa-dægr
- dægri, *n. dass. in* jafn-dægri, sam-dægris
- dælar (*od. dælir*), *m. pl. Bewohner eines Thales* (dalr, *m.*) *z. B.*: Raum-dælir, Víf-dælir, Vatns-dælir *u. a.* (-dælskr, *adj. in* Vatn-dælskr *Hdv* 335²⁴); Dælir *Bewohner der Landschaft Guðbrands-Dalir in Norwegen* 75²³
- dæma (*md*), *urtheilen; zuerkennen* *Jem* (einum) *Etw* (eitt) dæma einum dauða *Jem* zum Tode verurtheilen 193¹⁷ auch dæma til eins: menn voru dæmdir til blóts *Eb* 12¹² lögréttumenn dæmdu Botildi VI aura-ból *sie* erkannten der Bot. ein Landgut *Ön* 6 Ören zu, erklärten *sie* als Besitzerin desselben 294¹³
- dæmi, *n. Beispiel, exemplum* vita dæmi til þess, at . . 34²⁵ 258⁵ taka dæmi af oss ein *Beispiel nehmen an uns* 236²⁴ (*háuf. in SE s: dæslbst* 252⁹ 226¹⁰ 230¹⁶ 260¹⁶ *u. ö.*) *Kennzeichen, Kriterien* 36⁴; *s*: rétt-dæmi, ú-dæmi
- dögg, *g. u. pl. döggar*, *f. Thau* Líf ok Leifþrasir . . hafa morgin-döggar fyrir mat *SE* 202¹⁹ döggar-drep á grasi *Fms II*, 278²
- dögg-skór, *m. Beschlag, Buckel auf der Schwertscheide* hann stakk á honum dögga-kónum *Gp* 47²⁰ *Gisl* 115⁵
- döggva (*gd*), *bethauen, irrigare* döggar hann jörðina af meldropum sínum *SE* 56⁵
- dögurðr (*d. i: dag-verðr, vgl nátturðr*), *m. Früh-mahlzeit* eta dögurð 3²² 125¹⁵ *Fs* 72²³ at dögurðar máli *tempore prandii* *SE* 126²²-132³
- dökk-blár, *adj. dunkelblau* skjöldr dökkblár at lit 215²²
- dökk, *adj. dunkel, dunkelfarbig*; hann reið dökkva dala ok djúpa 20¹¹ hon (Nótt) var svört ok dökk *SE* 54¹⁹ hann var dökkur á hárr 112²⁹
- dofinn, *adj. empfindungslos, steif* dofinn er mér fótr minn *Vpnf* 21²⁸; *im Beinamen: Þórðr enn dofni* *Fs* 202¹²
- dofna (*að*), *kraftlos werden, ermatten* Þórði dofnabi höndin ok lét hann laust *Fms VI*, 203⁶;—*von einer Begebenheit: dofnar yfir sie wird vergessen* *þj* 348¹⁸ um síðir dofnar enn yfir þessu *Band* 11²³
- dólgr, *m. Feind s: Svbj. Egills.*; *in: saka-dólgr, m.*
- dóma, *adj. indecl. in: samdóma*
- dómandi, *ppraes. iudex = dómari, m.* 264¹ *vgl* þeir er dómendr (= dómarar) skyldu vera *SE* 208⁴
- dóm-hringr, *m. Gerichtsring, wohl ein von Steinen gelegter Kreis, innerhalb dessen das Gericht, bez. Opfer (Menschenopfer) vollzogen wurde* *Eb* 12¹¹
- dóm-nefna, *f. Ernennung von Richtern* dómnefna ok lögrétta skipun 103⁷
- dómr, dóms, *pl. -ar, m. Urtheilung, Entscheidung* hann bauð dóm Þórdisar á málinu *er* erklárte sich bereit, sich der von Th. in dieser Sache gefüllten Entscheidung zu unterwerfen *Fs* 74⁵; *Gericht, ráða fyrir blótum ok dómum manna í milli* (wenn die Leute untereinander Gericht ab-

hielten) 38⁴ *judicium i. e. iudices* (dómarar) nefna mann í dóm *Jem als Richter (in iudicium)* ernennen 263² dómar (d. i. dómarar) fara út (s: fara út) 118²⁸ 264¹⁰; — dómr heilagr *Reliquie* bar prestr vígt vatn ok helga dóma um öll hús *Eb* 102²⁵ at sækja helgan dóm hins sæla þorláks biskups þj 343²¹-344⁴; — -dómr -thum in: rík-dómr, sjúk-dómr, tróll-dómr u. a.

dóm-rof, n. *Verletzung des richterlichen Urtheils* 295¹¹

dóms-orð, n. *Richterspruch, gerichtliche Entscheidung* lúka dóms-orði á einn einen solchen gegen *Jem* fällen *Eb* 102¹⁵ 18

dóm-staðr, m. *Gerichtsstätte* *SE* 70¹¹-102²¹

dóm-stóll, m. *Gerichtstuhl* settust goðin á dómstóla sína *SE* 134²⁷

dóttir, dóttur, pl. dóetr, f. *Tochter*

dóttur-sonr, m. *Tochtersohn* 101³ *Gþ* 79¹⁶

dræpr, adj. der getödet werden kann u. darf 119¹⁸ gjöra einn útlægan ok dræpan *Jem* für vogelfrei erklären 200¹ gj. einn dræpan ok til-tækjan dass. *Eb* 4²⁰ dræpr ok úœll þsk 91⁷; des Schlachtens werth, schlachtbar kýr dræpr *Eb* 115¹⁵-116²

drag, n. *Unterlage bei einem 'gezognen' Gegenstand, z. B. Boot, Schlitten, tn: leggjá drag undir eitt Etw unterstützen, befördern . . at þeir mundi eigi leggjá drag undir ofmetnað þórsnesinga* *Eb* 10¹⁰

draga (dró), ziehen; das Schwert aus der Scheide 31⁶ draga saubi die Schafe, nach ihren verschiedenen Zeichen, aus dem Gehege herausziehen *Eb* 37⁵ 7 dr. upp den Anker aus dem Meere herauf *Fs* 92¹⁴ überziehen mit Farbe draga skjöld með bleikju 83¹⁵; — metaph: abziehen, ableiten nöfn sona draga af nöfnum guðanna (*Eb*) 126⁸; hinziehen (in die Länge) vil ek eigi þessi svör láta draga fyrir mér lengr *Eb* 46¹³; ausdehnen, erweiteren draga ríki einum (d. i. für *Jem*) *Eb* 4⁴; hinziehen, veranlassen mikít dregr mik til þess *Fs* 9²⁴; impers: dregr at . . dregr at jólum es naht die Jul-Zeit *Fbr* 84⁸; dregr til . . es zieht, neigt sich nach . . ok er úvist til hvers um dregr wohin es sich wendet, was daraus wird *Fs* 6¹⁴ varð þat fram at koma sem til dró es musste seinen (vom Schicksal bestimmten) natürlichen Verlauf haben 161¹⁴; dregr saman es zieht zusammen, vereinigt, bewirkt saman dró kaupmála (acc. sg) með þeim sie wurden Handels einig 114²⁴; dregr undan es entzieht ef oss dregr undan wenn wir davon kommen 128¹¹ lítt dró (hann, eum) enn undan við þik (der) entkam dir wenig (d. h. gar nicht) 129⁶; — dragast sich begeben dragast fram með jöklinum (von Schiffen) dem Gletscher entlang vorwärts schiffen *Fs* 145²⁰ hann bað þá dragast á brott er forderte sie auf, sich aus dem Staube zu machen (vgl 'sich verziehen') *Fs* 35²⁰ þú dregst til fjándskapar við mik du trittst in Feindschaft zu mir 158³¹ dragast til úvissu við einn ein zweideutiges Benennen gegen *Jem* zeigen *Fs* 57²⁰ dregat sú mannfýla . . at reita oss *dieser Lump geht darauf aus . . uns zu beleidigen (reizen)* *Fs* 46¹⁵; dragast sich mehren þegar honum drógst aldr als er älter wurde *Fs* 129¹³; dragast vel bene procedere mun þat þó vel dragast *Fs* 146³ (*ebd* 178²³)

dragna (að), nachschlappen, von einem losen Schuhband *Eb* 78¹⁸ von

- einem Kleide Viga Gl 329²⁰ sich mühsam hinschleppen* hann dragnar síðan heim at búrinu *Hav. Ísf 42¹²*
- dramb, n. *Prahlén, hochmüthiges Gebaren* í einkenniligu drambi, er hon bar á sér 292¹⁰
- dramb-blæti, n. *Hoffahrt, Stolz* drambblætis kona 292²⁷
- dramb-vísi, f. *dass. metnaðr ok drambvísi* 292²⁵
- dráp, n. *Schlag, Todschatz, Tödung* LX vetrum eptir dráp Eadmundar konungs 101¹⁵ hann er saklauss af drápi Sigurðar sveins 232⁶ leiða einn til dráps zum Tode (*ut interficiatur*) Fs 96⁵ dæma einn til dráps ok reisa honum gálga Fbr 3²⁰
- drápa, f. *die Drapa, ein mit Kehrreimen (s: stef, n.) versehenes, längeres Lobgedicht (im Ggs. zu dem kürzeren flokk od. dræplingr, s: Egðis saga AM. p. 427* u. ShI III, p. 224 ff.)* hví ortir þú flokk um konunginn, eðr þótti þér hann eigi drápunnar verðr? 152² vgl: Fms V, 5^{10ff.}
- drápu-mál, n. *Rechtssache, betreff. eine drápa* Fs 87²²
- drátttr, m. d. i: *þó draga in: skips-drátttr, undan-drátttr*
- draugr, m. *Gespent (s: Gr Myth 867 Maurer, isl. Volks. 329^b)* 41²¹ Fs 131^{20ff.}
- drauma-maðr, m. *der, dem sich die Zukunft in Träumen offenbart und der die Träume deuten kann* 180^{10ff.} vgl: draum-maðr, m.
- drauma-ráðning, f. *Traumdeutung* 177²⁰
- draum-kona, f. *Weib, das im Traum erscheint (Maurer, Bek. I, 196)* 185⁷ vgl 184²⁵ 185¹⁷
- draum-maðr, m. *Mann, der im Traume erscheint* Fs 142⁶ Fbr 104²⁶ vgl: drauma-maðr, m.
- draumr, m. *Traum* 209² 135²⁵ dreyma drauma stóra ok hættliga um líf sitt 18² berast í drauma (*in somnia*) im Traume erscheinen barst þórr í drauma honum Fs 141⁶ ráða draum Traum deuten 136¹⁶ u. ö.
- dregill, m. *Band (= band, n.)* SE 110¹⁰ von Hosenschnüren vaðit at vándum dreglum Nj 214²⁴ hafa dregla um höfud Oh 65³⁶
- dreif, f. = *þó dreifast in: at drepa á dreif* = 'at þegja yfir' *Hdv (Isl II, 481*)* þeir drápu öllu á dreif um þessa fyrirætlan Eg 22²⁰
- dreifa (fð), *bespritzen Etw (eitt):* hann dreifir (*mit Gifte*) lopt öll ok lög SE 188¹⁷; *dreifast sich zerstreuen, verbreiten* þeir dreifðust í skóginn Fs 197³⁰ lið Óttars dreifðist norðr til sveita Fs 75¹⁰ von einem Geruchte: var þetta mjök víða dreift ok fregit hvervritna 293¹⁰ 42⁹ sich spalten dreifaz í ættir 64²² SE 2⁴
- dreifr, adj. in: *dreift, adv. zerstreut, gesondert* fara dr. út eptir bygðinni 85¹⁴ fór þat lið dreift mjök sehr zerstreut 88¹⁰
- dreita (tt), *facere cacare* hann dreitti þau inni er nöthigte sie im Hause at drita Lxd 208²⁰
- dreki, m. *Schlange* 37²⁰ 206²⁰ s: flug-dr.; *eine Art Kriegsschiff* Eg 20²⁰ Fms IV, 354¹⁰
1. drekka (drakk), *trinken, Trinkgelage halten* 188²¹ drekka tvímenn-ning (opp: drekka sér allein für sich trinken, s: tvím.) 66³; *trinken Etw (eitt)* 164⁷ drekka kýr an den Kühen die Milch saugen 270¹² drekka spenann an der Brustwarze saugen Fs 71²⁵

2. *drekka*, *f.* = *tò drekka*, *convivium*, z. *B.* in *Ægisdrekka* u. *a.* *dverga drekka* d. i. *skáldskapr* *SE* 218⁷
- drekka* (kt), *ertränken Jem* (einum) *Jón hefir drekt Koll, fóstma* mínun 242¹⁷ *von d. Sinfluth drekti guð heiminun í sjóvargangi* *SE* 2⁷
- drengiligr*, *adj.* *männlich, brav, tapfer* 219²⁴ 170¹¹ *Fs* 10³¹ *Gp* 47¹⁵; *drengiliga*, *adv.* 225⁸ all-dr. 226² *Gp* 56³-62²⁵
- dreng-lyndr*, *adj.* *braven, biedern Sinnes högværr ok drenglyndr* 112¹⁷ *drenglyndr ok vinholtr* *Fs* 116¹⁹
- drengr*, *m.* *ein jüngerer Mann* ('*ein junger Kerl, Bursche*') 112¹⁰ 217⁶ *von einer Frau: kvennskörung mikill ok drengr góðr* 112¹⁹; *namentl. ein braver, ächter Mann* (s: *dreng-skapr*, *m.*) þat er *drengs verk* 232⁴
- dreng-skapr*, *m.* *Bravheit, Männlichkeit, Heldenart* 212³³ *Fs* 76¹³ *vinna einvígi með drengskap* 232²² opt verðr údrjúg til *drengskaparins* hin úfrjálsu settin '*serviles naturae virtutem aegre admittunt*' *Fms* II, 69²³
- drepp*, *n.* *Schlag, Stoss* þat er *drepp* ef maðr lýstr annan með öxarhamri usw *Vsl* 147³¹¹-149⁶¹¹
- drepa* (drap), *schlagen, stossen*; dr. á dyrr an die Thüre pochen *Fs* 41²³ á dyrr er drepið; gangit út nokkurr sveina! *Fbr* 9⁸ dr. fingrinun í munn sér den Finger in seinen Mund stecken 24⁴ dr. barninu í vatnit das (zu taufende) Kind ins Wasser tauchen *Krþ* 6³ dr. fœti, fótum mit dem Fusse anstossen, stolpern 120¹⁶ þóttumst ek drepa fótum í þufu ok falla 179¹³ *beschlagen mit Nägeln, Zierrathen udgl ok* (var) drepið hlöðunum und es war (der Scharlachrock) *beschlagen, verziert mit* . . . 192⁶; — *erschlagen, töden Jem* (einn) 99¹³ hann drap þá báða 163²¹ u. ö.; *drepast unkommen fé drapst aldri af megri ok drep-hríðum* *Eð* 52²⁰
- drepp-hríð*, *f.* *entsetzliches Unwetter (Hagelschlag?)* *Eð* 52²⁰
- dreyma* (md), *träumen*; mir träumt von Etw: mik dreymir eitt (atiquam rem) 91¹⁰ 136¹⁵ mik hefir mart dreymt undarligt (multas miras res) 176²³ Baldr hinn góða dreymdi drauma stóra 18¹ hann dreymdi þat, at . . . 101²³ 77²⁴ (doch auch: sá maðr dreymir mik jafnan von dem Manne träumt mir fortwährend *Fs* 98¹⁶)
- dreyra* (rð), *bluten*; dreyrði es blutete *Hdv* 364¹⁷ *Fms* V, 185²⁷
- dreyri*, *m.* *Blut* 229¹⁶ manna-dreyri ok blóð *Fms* XI, 233²⁶ (von Christus): sá sem alla leysti með sínum dreyra *Fs* 142¹⁵
- dreyr-rauðr*, *adj.* *blutroth* setti hann (es machte ihn) dreyrrauðan á at sjá *Eg* 49²² *Fms* VII, 145¹⁵
- dreyrugr*, *adj.* *blutig* hon batt á höfuð mér dreyrugá húfu ok þvó áðr höfuð mitt í blóði *Gisl* 64¹³
1. *drífa* (dreif), *sich schnell vorwärts bewegen*; vom Schneewetter þá drífr snær or öllum áttum *SE* 186³ tók at *drífa Víga Gl* 329²⁶, *von hastig herbeieilenden Menschen, bloss drífa* 88²⁰ 221¹⁴ od. *drífa til*, so: *drífa þeir til ur öllum áttum*, bæði með stórum skipum ok smám 54²³ 56³⁰ 224^{27.31}; *drífa at einum sich Jem anschliessen* *Lxd* 94¹⁹
 2. *drífa*, *f.* *Schneewetter* (s: 1. *drífa*) *Fms* V, 338¹⁷; im Beinamen Þórir *drífa* *Fs* 203²⁷

- drikkinn (*d. i. drit-kin? s: dríta u. kinn*) *im Beinamen: þurðr dr. Gþ 42¹⁶*
 dríta (*dreit*), *cacare Sturl I, 2, 39²⁸ davon: Drit-skær, n. Namen einer Ktuppe, auf der man seine Nothdurft verrichten sollte Eb 7⁸*
 drjúgr (*od. drygr*), *adj. langhin -, weit - ausreichend til þess at verði bókfell drjúgara damit das Pergament länger ausreiche SE II, 30⁶⁻⁴⁰⁷; voll, stark var þá landherrinn svá drjúgr, at Svíar féngu eigi mótstöðu veitt . . var so mächtig, dass die Schoeden weichen mussten 62¹²; verða drjúgari die Oberhand gewinnen . . hvárt drjúgara verðr, vitsmunir hans ok gipta, eðr brögð mín Fs 39¹⁹; drjúgum, adv. sehr. valde Nj 96¹⁷ (auch: drjúgt od. drjúgan ebd 108⁹); beinahe, fere Fbr 79¹⁸*
 drjúpa (*draup*), *tröpfeln Fms VI, 351^{11.17} drupu af honum (vom Ringe Draupnir) 8 gullhringar 20⁸ vom herabrinrenden Regen tóku húsin at drjúpa Gisl 22^{10.16}; sich neigen (d. i. 'vergere ad interitum') þótti drjúpa Ísland eptir fráfall Gizurs bps Hgo 71¹²*
 dropi, *m. Tropfen SE 42¹⁹⁻¹²⁸ anga þitt kannar alla dropa regnligrar döggar Spec 132²⁰*
 drótt, *f. Leibwacht, Gefolge (MunchCl. I, 171 n. 2) = hirð-sveit 48²¹*
 dróttin-hollr, *adj. seinem Herrn zugethan, treu þat kalla ek gott hvert er dróttinholt er 31¹⁰*
 dróttinn, *pl. dróttnar, m. Fürst (MunchCl. I, 171 f.) der frühere Name der Könige 48²⁰, im Sprchw: 'dýrt er dróttins orð' des Königs Wort hat viel zu bedeuten Fms II, 269^{3.28} Lxd 212⁸ von Opferpriestern (hofgoðar) diar eðr dróttnar 38⁴; von Gott dróttinn guð minn! 244⁴ von Christus várr dróttinn talar í guðspjallinu 243¹⁶; vom Herrn (opp: þræll) 271⁹ dróttinn þrælsins Vsl 190²⁰⁻¹⁷⁸ 178^{15ff.}; skips-dróttinn Schifffsherr Grág II, 197²¹*
 dróttins-dagr, *m. dies dominica, Sonntag 107²⁷ 264¹¹ 291⁹*
 dróttin-svik, *n. Betrug gegen den Herrn Fs 18¹⁵*
 drótt-kvæðr, *adj. in: dróttkvæðr hátt, m. SE 598^{2.22-676} 20 (od. dróttkvæða, f. SE 684²¹⁻⁶⁷⁶ 21 od. dróttkvætt, n. SE 614¹⁴⁻⁶⁷⁶ 16 u. ö.) 'metrum collatum' Subj. Egils., das für die kunstvollen drápur sowohl als auch die improvisierten lausavísur weitaus üblichste Metrum; wesentlich sind ihm die Zahl von 6 Silben in jeder Verszeile und der innere Silbenreim (aðal- und skot-hending, f.) s: SE 598^{22ff.} - 634¹⁻⁴; drótt- ob von der vortragenden drótt, f. oder von dem besungenen dróttinn, m.??*
 dróttning, *f. Herrin, Fürstin 48²¹ von der Svanhilde 27¹⁹ von der Frau eines engl. Königs (dróttning hans 'seine Königin') 201²¹ eines Jarlen Fs 10⁸; von der Frau des Herrn (opp: þræll) Vsl 178^{17ff.} (s: dróttinn, m.)*
 drukna (*að*), *ertrinken 181²⁸ hann hafði druknat í fiskiröðri Eb 13⁸; druknan, f. Tod durch Ertrinken Lxd 58⁶⁻¹²⁸ 128¹²*
 drúpa (*pt*), *über Etw hangen, sich herabneigen s: Subj. Egils.; sich neigen (vgl drjúpa) von Island várt land drúpti eptir fráfall Gizurar bps Bp I, 145¹⁷*
 drýgja (*gð*), *vollziehen, ausüben drýgja vilja sinn Spec 36²⁸⁻³⁷ 2 drýgja misræðu við eina Vsl 164¹⁷ drýgja hernað ebd 174¹⁵*

drykk-fár (od. drykkjar-f.), *adj. des Trankes ermangelnd; bæði verðr átfátt ok drykkfátt es tritt Mangel an Speise wie an Trank ein* Fs 172²⁰-142²⁰

drykkja, *f. das Trinken, das Trinkgelag* hann sat við drykkju lengi um kveldum 51²⁰ setjast til drykkju SE 132⁴ vera jafnan með konungi at áti ok at drykkju 253¹⁸ drykkjur miklar 60¹²; s: sveitar-drykkja

drykkjar-fár, *adj. s: drykk-fár*

drykkju-maðr, *m. Zechbruder, compotor* 7⁸

drykkju-mál, *n. Trink-mahl? die Morgenzeit, an der man zu trinken pflegte, eine Art Frühstück?* en er drykkjumáli var lokit 195³⁰ (vgl um morgininn eptir tíðir drekka þeir allir samt 188²¹)

drykkju-skáli, *m. Trinkhalle* mikill dr. 188^{12 ff.}

drykkju-stofa, *f. Trinkstube* Fs 9¹⁵

drykk-leysi, *n. Mangel an Trank* vatnit var hvergi í nánd ok verðr þeim nærr farit af drykkleysi *nirgends in der Nähe war Wasser und sie gerathen fast in Gefahr durch den Mangel an Getränk* Fs 180⁸

drykk, drykkjar (od. drykks), *pl. -ir, m. Trank* Gþ 49⁷ taka . . mat, drykk eðr svefn *essen, trinken oder schlafen* 243²² bæði drykk ok matr SE 126¹¹ An 249¹¹ drekka tvá drykki *zwei Trünke thun* Gþ 49⁴

dubba (að), *anziehen, ausrüsten* tók hann góð vaðmáls-klæði ok dubbaði sik vel Fms VI, 208 *extr.*; d. einn til riddara *Jem zum Ritter schlagen* 219²⁷ riddarar dubbaðir Fms X, 109^{11 ff.} (vgl ný-dubbaðr Alex, gloss. 208)

duga (gð), *von Nutzen sein, helfen, taugen* Eb 82¹³ Fs 30² An 76¹⁶ 123²⁷ Gþ 59⁴ mundi mér vel duga, ef ek fénga at drekka nökkut *es würde mir wohl thun, wenn ich . .* 164⁶ vel duga *sich wohl bewahren*, duga verr *sich minder bew. (von Freunden)* Fs 56^{10.9}; dugi þú mér, Hvíta-Kristr! *hülfe du mir . .* Fs 101⁶; dugandi menn *rechtschaffne Leute* 295^{2 ff.} vgl: dándi-menn, *m. pl.*

dugnaðr, *m. Vortheil, Nutzen* veita dugnað einum Krs 11²⁴ Beistand fara til dugnaðar við einn Fbr 66⁴

dúkr, *m. Gewebe, Zeug* saman vefja eitt sem dúk 41¹⁸ SE 140⁷ *von einer leinenen Binde (auch lin-dúkr)* 198²⁷ *von einem Leichentuche* 297¹⁰ gizki oða dúkr (s: gizki) Fs 59⁶

dul, *f. Einbildung, Wahn* þat er mikil dul, at þú þikkir . . Vpnf 10²⁹ dul ok víl 'caeca opinio' 259¹⁵

dul-hötttr, *m. ein mit einem Visir, Maske* versehener Hut 290⁸

dulr, *m. Verbergung, occultatio* draga dul á einu Etw verbergen Fms IV, 207²² ganga duls verbergen Etw (eins): þarf eigi lengr at ganga duls hins sanna hér um Fms V, 265⁹

dumbr, *adj. stumm* dumbum líkneskjum, dauðum ok daufum 238³³ gefst daufum heyrn ok dumbum mál Barl 17¹⁵

1. duna (að), *dröhnen* hann hrýtr . . fast svá at dunar í skóginum . .

'adeo ut silva resonet' 4¹⁸ (= SE 143¹⁰) s: dynja u. dynr, *m.*

2. duna, *f. fragor* heyrta dunur miklar Eb 61¹⁸. NB. Der 'Donner' heisst þruma, *f. od. reidar- (od. reidi-)þruma, f. s: diese W'W.*

dupt, n. *Staub* láta verða at dupti SE 8²⁰

dúra (rð), *schlummern* 259²⁰ s: dúrr, m.

dura- (od. dyra-) dómr, m. *Thürengericht d. h. ein Gericht, vor den Thüren desj. Hauses niedergesetzt, dessen Schädigung (durch Diebstahl udgl) untersucht werden soll* Eb 22^{26 ff.} - 25²⁶ - 102^{10 ff.}

dúrr, m. *Schlummer* fékk hann dúr nokkurn ok sofnði hann Oh 80⁷

dusil- (?) in: *dusil-hross*, n. *Schindmähre* Hdv 333⁴ auch in: *dusil-menni*, n. SE 532²

dust, n. *Staub* svá sýndist sem dust ryki or hreinbjálfanum 96²² rýkr þar or dust mikit Oh 39²⁰

dvelja (dvalda), *aufhalten, hemmen* hann dvaldi þá ekki ferðina ok fór þegar um náttina 163¹ far þú eptir honum ok dvel hann! Gþ 62³ Fs 70³ dveljast munu stundirnar, áðr en sagt er alt *die Zeit muss (in ihrem Laufe) aufgehalten werden, ehe . . .* 2²; *dveljast sich aufhalten, verweilen* hann dvaldist þar of náttina 2¹⁵ 127¹³ 241²⁴ hon bað hann með sér dveljast bei ihr zu bleiben Fs 128⁴

dvergr, dvergs, pl. -ar, m. *Zwerg* (Gr Myth 415 ff. *Maurer, Bek. II*, 8 ff.) er rétt at kenna dverga til steina eða urða, en jötna til fjalla eða bjarga SE II, 428¹³

dvína (að), *schwinden, abnehmen* dvínar allr þroti þjótanda hafs Spec 54⁴; *sistere, aufhalten* dvína munda ek láta ferðina ích würde lieber nicht reisen Fs 172²⁰

dvöl, f. *Verweilen, Ausruhn* seja ok eiga dvöl 282¹⁰ Fs 26¹ afhvarf manna edr dvalar Lxd 204²; *Verzögerung* ef nokkur dvöl yrði á wenn man zögerte Gþ 78³ var þat ekki löng dvöl das war bald abgemacht Fbr 99⁵

dygð, f. *Bravheit* dygð mannsins Fs 10²⁶ veita einum af enni mestu dygð nach bestem Vermögen Fs 131¹¹

dýja (dúða), *bewegen, schütteln* hann dúði spjótspíkuna Lxd 278¹³

dykr (od. dynkr), m. *Getös, durch einen niederfallenden schweren Gegenstand verursacht* Eb 78²⁶ Grell 38¹²

dylgja, f. *Streit, Feindschaft* (s: dolgr, m.) voru af því dylgjur miklar með þeim Gþ 55⁶ Eb 11¹⁰ Bandam 39¹⁵

dylja (dulda), *verbergen; ableugnen* hann kvaðst eigi mega dylja frændsemi við Hr. er könne nicht in Abrede stellen, dass er mit Hr. verwandt sei Fs 30²⁴ eigi dyl ek, at . . ich will zugeben, dass . . 191¹⁰ ek dylst eigi við, at . . dass. Eb 91⁴ ebenso dyljast við eitt Etw ableugnen þek 43¹² Lxd 48¹ - 72³; auch mit gen.: hann duldi þess er leugnate diess Fs 125¹ Eg 72⁴; *dulinn* (od. duliðr), ppr. *unwissend, in Unwissenheit* über Etw (at einu od. eins) ertu of mjök dulinn at honum Fs 97¹⁴ en þú gangir duliðr þess SE 82¹³

dylla? im Beinamen: þurðr dylla (var: dilla Is I, 45²) 139¹⁷

dymbil-dagar, m. pl. *die drei nächsten Tage vor Ostern* Krs 30¹² - 71¹; *dymbildaga-vika*, f. *die Charwoche* Fms X, 72²

dýna, f. *eine* (mit dünn, m. *Dun gefüllte*) *Decke, Pfuhl* dýnur ok hægindi Eb 96¹⁸

dyngja, f. *Haufen* hestar voru í dyngju (?) Fs 194¹⁰; *Frauengemach*

- Eb* 103⁴ *Gisl* 15¹ fara til dyngju Kolfinnu *Fs* 88¹⁷; dyngju-veggr, *m. Wand eines Fr. Fs* 88²³
- dynja (dunda), *dröhnen* 20¹⁶ (vgl. *duna*); *heftig vorwärts dringen* spjótin dunda á þeim eða í gegnum þá . . *Fms XI*, 334⁹ dundi þá blóðit um hann allan stürzte, strömte über seinen ganzen Körper 126¹⁸
- dynr, *m. Geräusch, Lärm, Getös* (vgl. *duna, f.*) heyrði hann út dyn mikinn *Fs* 5²⁵ *SE* 204¹⁷ riðu þeir heim mikinn dyn (mit lautem Lärm) í túnit eptir hörðum velli *Hdv* 333¹⁶ engi dynr verðr af hlaupi kattarins (von dem unhörbaren Laufen der Katze) *SE* 110²-108¹⁷
- dýr, *n. Thier* 57³¹ ólmum dýrum, er smádýrum verða at þkaða 181¹²
- dyra-dómr, *m. s. dura-domr*
- dýrb, *f. Herlichkeit* í himinríkis dýrb 291¹³ til sinnar (*Christi*) dýrbar 238⁶
- dýr-gripr, *m. Kostbarkeit, Kleinod* *Eg* 2²² í gulli ok mörgum dýr-gripum *Gþ* 51²⁴
- dýr-hundr, *m. Jagdhund* d. mikill *Eb* 76³⁶
- dýri, *n. = dýr, n., in bjarn-dýri, ill-dýri u. a.*
- dýrka (að), *verehren, glorificari, von Gott* honum játa ek ok hann dýrka ek einn sannan guð 238¹⁶ 243²¹ 80²⁴ Freyr var meir dýrkaðr en önnur goðin 44⁴
- dýrligr, *adj. kostbar, von einer Frau* 209²⁵ 292¹⁸ von einer Mahlzeit hin dýrligsta veizla 206¹
- dýrlingr, *m. Liebling* dýrl. guðs von Heiligen, z. B. vom heil. Thorlak *Fj* 333²¹
1. dýrr, *adj. theuer, kostbar, in: jafn-dýrr* 280¹⁰ dýrt er dróttins orð s: dróttinn, *m.*; vornehm dýrr konur *Grett* 202³
2. dýrr, *gen.: dura, f. pl. (od. n. pl. Eb* 42¹⁶), porta, Thor- od. Thür-öffnung hurð fyr durum (s: hurð, *f.*) 284² 128²⁸ 229²⁶; Thüre, z. B. háuf. drepa od. berja á dýrr klopfen an d. Th. (um Einlass zu fordern); norðr-dýrr u. suðr-dýrr, *f. pl. Fs* 72^{27.28}; s: verkmannd., laund.
- dýrs-horn, *n. Horn eines Thieres, als Trinkgefäß* 30³ (*pl: dýra-horn, so: drekka af dýrahornum Fms VI*, 442¹⁹)
- dys, dysjar, *f. Grabhügel* *Eb* 61^{8ff.}-62²¹-63³
- dysja (að), *unter einer dys begraben* Jem (einn) *Eb* 60²⁹-61^{14.23}

E

- eárn 260^{5.9} s: járn, *n.*
- ebreskr, *adj. hebräisch* 256⁷ 291²⁴
- eða (od. eðr), *conj. oder; annat-hvárt . . eða entweder . . oder; beim Beginn einer Frage* 145²⁶
- eðli (od. öðli), *n. Beschaffenheit, natürl. Besch.* þú ert eigi í öðli þínu sem aðrir menn du bist nicht so geartet wie Andre *Fs* 59²⁴ von den Engeln: eztir allrar guðskepnu í eðli sínu 292³ hendr váru lengri

en at hætti ok eðli *die Hände waren länger, als sie es ihrer natürl. Art u. Beschaffenheit nach sein sollten* 178⁵ *vom Buchstaben* 260³ þær (sjókonur) eigu eðli á sjó eða vötnum *sie haben eine dem Meer oder den Seen entsprechende Natur* 210¹⁹ *alt er með líkinum ferr ok eðli alles Wahrscheinliche u. Natürliche* SE 338²⁰

eðr = eða, conj.

1. ef, conj. *wenn; im abhäng. Satze: ob* hann hugsaði þat, ef . . 4²⁸

2. ef, n. *Zweifel* (efa (að), ef-lauss u. a.) s: if, n.

efla (ld), *stark, kräftig machen* efla einn mjök til virðingar um alla hluti *Jem's äussere Stellung in jeder Beziehung recht fest u. sicher machen* Fs 75⁵ vgl Fs 10¹⁵ efla kristindóm *befestigen* 75³; *ausführen, zu Wege bringen* efla blót stór 47²³ e. flokk í móti einum Fs 152¹⁷ efla til . . *auf Etw anlegen, Etw beginnen* þeir eflu til sveina-leiks 63¹⁹

efling, f. *Stärkung, Förderung* til eflingar kristni guðs zur F. von Gottes Christenthum (d. i. des göttlichen Chr.) Fs 93¹²

1. efna (að), *Vorbereitung treffen, vorbereiten, einrichten* Etw (til eins) hann kaus sér bústað ok efnadi til bójar *und richtete ein Gehöft ein* Fs 26⁹ hann efnar til brúðlaups-gerðar *er trifft Anstalten zur Vollziehung der Hochzeit* Fs 21²⁶ efna til kaupangs 36¹⁴; *auch haustboð var efnat* Fs 86²¹ hann kvað þat vel efnat, at . . *bene comparatum, quod* . . Fs 20²⁵

2. efna (nd), *ausführen, leisten* efna þat sem ek hefi heitit *mein Versprechen erfüllen* 148¹¹ vgl 174²⁵ efna heit 200³⁴ 201¹⁵ e. orð, *dass. Eb* 54¹⁰ íþrótt er, ef þú efnir *etwa: da kannst du etwas, wenn du dieses leistest* 6¹; efna seið *Zauberei treiben* Fs 19¹⁰

efni, n. *Stoff* (namentl. im Hinblick auf das, was aus ihm gemacht werden, hervorgehen kann); *Gott schuf die Welt af engu fyrirliiggjandi efni aus keinem vorhandenen Stoffe, aus Nichts* 237²⁸ orin efni til máls *hinreich. Stoff zu einer Abhandl.* 260¹⁴, *häuf. m. gen.: . . . er höfðingja efni erut die ihr Höfðinge werden wollet* Fs 87¹⁰ hon kvað Egil vera víkings efni . . *dass Eg. ein Viking werden solle, das 'Zeug' zu einem Vik. habe* Eg 78¹⁵ (vgl konunga-efni *Kronprinz*) ills manns efni ertu du hast Anlage zum Bösewicht Gþ 47³¹ nú eru ills efni í nun *schaut es schlimm aus* Fs 47²⁴ vgl má vera at eigi sé góðs efni í 177¹²; *Lage, Standpunkt, Verhältnisse* fœra síðu manna í annat efni *die Sitten der Menschen umgestalten* 243¹² hann skildi í hvert efni komit var málinu *er* *erkannte, wohin (wie weit) es mit der Sache gediehen* Fs 74²⁶ koma í únytt efni 105¹⁷ koma í allóvænt efni *in eine sehr schlimme, gefährl. Stellung gerathen* 147²⁷ Krs 24¹⁵ þótti í vant efni komit Eb 88²⁷ vita hvert efni honum þætti í vera *erfahren, wie ihm die Sachlage scheinen möchte* Fs 5²² at hverr gefist eptir efnum *gemäss den Umständen (od. pro viribus)* Fs 47³⁴ ek veit eigi gjörla efni Gunnlaugs *ich weiss nicht bestimmt, wie es' mit G. steht (was er vorhat od. dgl)* 153¹⁶

efniligr, adj. *vielversprechend, von dem sich Etw erwarten lässt, von Jünglingen* 139²⁴ 141¹⁴

efri (od. öfri od. yfri), comp. u. efstr, superl. superior u. supremus; at

Mosfelli hinu efra zu *Ober-Mosfell* (opp: M. hit neðra *Nieder-M.*) 100¹³ hit efra *oberwärts* fara h. e. *Gþ* 55¹⁷ it öfra (*unrichtig*: inöfra) 289¹³ var ljóst hit efra, en dimt hit neðra *Hdv. Ísf.* 6²⁷ alskipat var hit efra ok hit fremra *toto triclinio a summo ad inum incesso Eg* 20¹³ *von der Zeit*: kominn mjök (*od. hnigian nökkut*) á hinn efra aldr *vorgerrückten Alters Hdv. Ísf.* 35²⁴-2⁵ hinn efra hlut nætr *den spätern Theil der Nacht Krþ* 28¹⁴; — þeir er efstir stóðu í líbi *am vordersten* 94¹¹ kominn í hit öfsta stig *auf die oberste Stufe* 91¹⁰ koma á efsta bæ í dalnum 162²⁴ miðvikunótt hin fyrsta ok hin efsta *d. erste u. letzte Mittwochsnacht Krþ* 32²³ sumarnótt hin efsta *Gisl* 154²² eft . . s: ept . .

1. egg, n. *Ei (des Vogels) Fs* 145¹⁶ (17); andar-egg *Entenei Eg* 64²
2. egg, eggjar, pl. -ar, f. *Ecke, Kante* taka III hellur ok setja á egg *SE* 184⁹ *Schneide, Schwertschneide* hann brá sverðinu ok blés í eggjarnar *Gþ* 59²⁰ *Schwert* (s: sverðs-egg, f.) hann fékk stór högg af *Mimungs-eggjum* 215²⁷

egg-elningr, m. in lé eggeln. *eine Sichel, deren Eisen eine Elle lang ist Grdg II*, 193⁵

eggja (að), hetzen, anreizen 129¹⁵ 181¹⁴ eggjaði hverr annan *Jeder trieb den Andern an* 90¹³ 23²³ eggja líðit *Gþ* 65¹⁴ e. einn til atgöngu 224^{11,18} *ohne til*: muntu eggjaðr verit hafa (til) þessa verks af *leör þinum Fs* 8²

eggjan, f. *Anreizung, excitatio* varð þá kall mikít ok eggjan um allan herinn 92²⁵ eggjan hans (*von Seiten.*) *Fs* 6¹⁹ *An* 223²¹ vgl: á-eggjun, f.

egg-skurn, f. *Eierschale SE* 76¹³ höllótt eggskurn *Stj* 12²⁰

egg-teinn, m. *Schneide-stange d. h. der vorn an der Schneide des Schwertes oder der Axt angeschmiedete Stahlrand* 134¹⁴ s: eggvölr, m.

egg-ver, n. *Stelle wo man Eier sammeln kann Þj* 350^{24,25} *Eg* 19²¹

egg-völr, m. = eggteinn, m. hon (eyx) var slegin ofan öll af ok fram til eggjar; eigi var eggvölr fyrir henni *Fþr* 86⁶

egna (nd), als *Lockspeise* (agn, n.) *gebrauchen Etwo* (einu): þórr egndi oxahöfði *SE* 226¹⁰

egning, f. *Verlockung, Täuschung, in: egningar-kviðr, m. Þsk* 65²²

ei, adv. *immer* s: æ; ei (d. i. ei-gi), adv. *nicht* 34²⁴ *Gþ* 56^{5,6} (ei: ei-gi = aldri: aldri-gi)

eið (*od. eiði*), n. *Landenge, Isthmus Eb* 84²⁵-86⁴ eið mjótt fyrir ofan nesit *Eg* 56¹⁸ in: þræla-eið *Fs* 198¹¹

eið-fall, n. *Unterlassung des Eides* 272²³

eiðr, eiðs, pl. -ar, m. *Eid vinna eið einen Eid leisten* 118²² v. eiða (pl.) 18¹⁹; *epexeget*: vinna eið, . . lögeið *Eid, näml. den gesetzl. Eid Vsl* 192⁶ v. eið, . . fimtardómseið . . . *Þsk* 80³ u. ó.; s: lyrittar-eið, settar-eið, lög-eið

eið-rofi, m. *der welcher den Eid bricht eiðrofar ok morðvargar SE* 200⁵ eiðrofi ok konungsniðingr *Fms VII*, 387¹⁰

eið-spjall, n. *Ablegung des Eides hlýða til eiðspjalls* 118²⁰ *Þsk* 54¹⁰

eið-svari, m. *ein durch Eid verbündeter, von Gunnarr u. Högni, als eiðsvarar Sigurðar* 25²³

eib-unning, *f.* = *vð vinna eib* *fsk* 66²³

1. eiga (átta), *haben, besitzen* hann hafði í hendr öxi mikla er hann átti er *hatte in der Hand eine grosse Axt, die er besass, - die sein Eigenthum war* *Fs* 50²³-127² sá ek alpt eina ok þóttist ek eiga und es schien mir, als gehöre sie mir 136²¹ eiga eina Eine als Frau besitzen, mit Einer verheirathet sein hann átti Ingibjörgu 139²⁰ u. öft. eiga son 75²⁴ eiga son við konu mítt -, von seiner Frau einen Sohn haben *Gp* 57⁸ eiga tal við einn sich mit Jem unterhalten (*s:* tal) eiga eitt das Recht zu Etw haben Loki sagði, at hann átti höfuð, en eigi hálsinn 'eum capitis, non colli jus habere' *SE* 344²³ so häufig in Grág, namentl. mtt adj. verbb. eiga lægt, e. vígt, e. útkvæmt u. a. (*s:* diese); eiga bót zur Erhebung von Wergeld berechtigt sein *Vsl* 171^{4,8} eiga gjöld eins (für . .) *Vsl* 190¹³; — eiga eitt at einum verdienen Etw von -, an Jem áttu annat at mér du hast dir andres bei mir verdient 121²² Etw von Jem zu fordern haben, beanspruchen dürfen *Eb* 66¹ sá er féit átti at enum vegna *Vsl* 172¹-192¹; eiga eptir hinterlassen Etw (eitt) átti hann fé eptir 262³¹ hann átti eptir III sonu *Fs* 120¹; eiga í: Antheil haben an Etw *Eb* 106²⁴; eiga undir . . . unterwerfen þeir vilja eiga undir sér meira d. h. sie erstreben eine grössere Gewalt *Fs* 121³ *Eb* 17²²; eiga við einn verkehren, zu thun haben mit Jem eig ekki við hann! 147⁹ helzt vilda ek við hann eiga, ef ek setta við nokkurn 196⁸ þegar er hann á eigi við oss eina um sobald er nicht mit uns allein deshalb zu thun hat 82⁹; — eigast við mit etnander zu thun haben, namentl. von Kämpfenden 40¹³ þ. sótti at honum ok áttust við um hrið 183²³ 158¹³ sem þér hafst við átt wie ihr mit einander gekämpft habt *Eb* 27¹⁹; — eiga m. Inf. mit (od. ohne) at: dürfen, das Recht haben, müssen eigi á (nicht darf man) tíund or brepp at gefa 269⁶ ek á (ich muss) hendr mínar at verja 116⁹ haldaz eigu (haberi debent) þar önnur kaup öll sem hér 267²⁰ áttu nú (näml. at hefja þenna leik) *Fs* 121⁵
 2. eiga, *f. Eigenthum* 44²⁰ 85¹⁰ 89²³; *Eigenthumsrecht* leggja eigu á eitt Etw als sein Eigenth. erklären 99²⁵ hann lagði eigu sína á jarðir þær allar *Eg* 60³ (*s:* eigin u. eign)
- eigandi, *ppraes.* *Besitzer* Freyr er eigandi Skíðblaðnis *SE* 262²⁵ u. ö. láta hestinn koma í hendr eiganda *Fbr* 26²⁰
- eigi, *adv.* nicht *s:* ei
- eigin, *n. Eigenthum* *Oh* 5²⁹ *Grág* II, 99²⁴-164¹⁷
- eigin-kona, *f. Ehefrau* mey gefa einum til eiginkonu 215¹¹
- eiginn, *adj. eigen, eigenthümlich* var eigin tunga um öll þessi lönd *SE* 30¹
- eigin-orð, *n. Eigenthumsrecht; Eigenthum* fá jarðir at eiginorði *Eg* 166⁷ von der Ehe — eiginkona: fá systur til frillu eða til eiginorðs *Fs* 134⁵
- eign, *pl. -ir, f. Eigenthum; von Land-eigenthum (pl.)* 39¹⁹.²² 82¹⁷ 156⁸ *Eb* 4⁵¹¹. um eign þá ok útveg . . 288⁷ *s:* land-e., víðr-e.
- eigna (*ab*), *zueignen* hann sá landskostinn ok eignaði sér *Fs* 46²⁰ eigna daga vitrum mönnum heiðnum die Tage diesen zueignen, nach ihnen benennen 244²⁰; eignast sich zueignen Etw (eitt) 19¹⁰ *Gp* 68¹⁷
- eiguligr, *adj. besitzenswerth* kálfr all-eiguligr *Eb* 116⁷

- eik, eikr, pl. eikr, f. *Eiche* 171² Fs 69³⁴ SE 208²²; in *Sprcho*: þat hefir eik er af annarri skefr *Grett* 53¹³ (*Hárbarðslj.*, str. 22) s: fága
- ei-lífi, n. *Ewigkeit* heimboð til eilífis fagnaðar *Barl* 76²⁷-93¹
- ei-lífligr, adj. *ewig* 238¹⁷
- ei-lífr, adj. *ewig* 285¹⁶ 291¹¹; at eilífu *semper* lífa at eilífu 43¹⁴
- ein-angr, m. *Hohweg, Kluft; Klemme, Verlegenheit* 'margir verða vaskir í einangrinum' (*wenn sie müssen*) *Eb* 23³¹ útileitinn, en þó öruggir í einangri *Grett* 100¹⁰
- ein-arð (od. einörð od. einurð), f. *Einfalt, Aufrichtigkeit* heldr trúa lygi vándra manna, en sannindum ok einurð *Eg* 28¹⁶ *Treue* einörð ok vinátta 150³¹; *Ausdauer, Muth in*: hafa -, halda einurð 194¹¹ 195¹¹
- ein-arðr u. einarðligr, adj. *aufrichtig, freimüthig, kühn* þeir sóttust einart í ákafa 163³¹ einarðligr maðr ok sköruligr Fs 93⁸ einarðr ok allvel stíltr *Eb* 68²⁵; einart, adv. *ununterbrochen, fortwährend* *Eg* 158¹⁴; einarðliga, adv. *ohne Vorbehalt, offen* *Vpnf* 30²³
- ein-berni, n. *einziges Kind* Grág I, 200²⁰ *Eg* 11³¹-37²²
- ein-daga (að), einen Termin (eindagi) festsetzen stefna um eindagat fé Geld was zu bestimmter Zeit (am várþing) eingezahlt werden soll þsk 98⁷-100²⁸
- ein-dagi, m. *bestimmter Tag, Termin* fara í þann eindaga er hann hafði honum heim stefnt 271¹⁶
- ein-dæmi, n. *Recht der eignen Entscheidung* (= sjálfðæmi) unna eindæmis einum fyrir eitt Jem gestatten, dass er nach seinem eignen Gutdünken über Etw entscheide Fs 90⁹ Oh 36³⁸; das was in seiner Art allein dasteht (vgl: endæmi, n.) 'eindæmin eru verst' *Grett* 29³⁰
- ein-faldr, adj. *simplex, einfach* (opp: marg-f.) *Spec* 70²⁸. 33-71⁵. 7
- ein-færr, adj. *allein, ohne Begleitung* 196¹⁶
- ein-gi (til eingis Fs 22⁵) s: engi
- ein-hama, adj. *indecl. od. einhamr, adj. nur von einer Gestalt; in der Verbind.*: eigi einh. von solchen, die mehrere Gestalten annehmen können (vgl: hamramr, adj. u. s: Maurer, *Bek. II*, 101 ff. 109) *Eb* 48⁷-111²⁵
- ein-hendr, adj. *einhändig, vom Týr* SE 266⁴ Gautr var einhendr Fs 189⁴
- ein-heri, pl. -herjar, m. 'qui unice pugnis operam dat' SE 84¹³ *Odins Gäste in Valhöll und einstige Kampfgenossen* (s: Gr Myth 778)
- ein-hleypir, n. = *to coelibem esse*, in: einhleypis-maðr, m. od: einhleypingr, m. *coelebs* *Hdv* 325²
- ein-hlítr, adj. *allein im Stande, ausreichend* þikkist hann nú eigi einhlítr um varnir málsins er hält sich nicht für stark genug, um allein die Vertheidigung zu unternehmen Fs 125⁴ *Eb* 31²⁰
- ein-hugsá, adv. *sich Etw bestimmt vorsetzen, ernstlichst vornehmen* þat hefi ek einhugsat, at koma . . Fs 19³⁶
- einir, einis, pl. -ar, m. *Wachholder, juniperus communis*; svá var hann sökum horfinn sem hrísla eini . . wie ein Busch durch die Stacheln des Wachh. *Lxd* 52¹⁴
- einka — (od. einkar od. einkum, von eink, einkar, f. ?) besonders — einka-lof, n. *Privilegium* beiða einkalofs ok margra lofa annarra *Lrp* 212²⁸

einka-maðr, *m.* *Jem der sich in der Menge auszeichnet* þat eru einka-meenn, en eigi alþýða 252³¹

einka-mál, *n. pl. besondere Verträge* Eg 17²¹ binda grið at einkamálum sín á millum 78¹³ vgl Vár hlýðir á eiða manna ok einkamál 'juramenta et pacta privata' SE 116⁷

ein-kannligr, *adj. besonders, eigenthümlich*; ein-kannliga, *adv. vorzugsweise* SE 12²⁵ þj 337²²

einkar (*s:* einka-) *besonders* kurteis kona ok ekki einkar væn 'nicht besonders' Fbr 36²¹ húsin einkar lítil ebd 99⁵

einka-vin, *m. etwa: Herzensfreund, im Sprcho:* illt er at eiga þræl at einkavin Gret 184²³ Nj 77 extr.

ein-kenniligr, *adj. auffallend, hervortretend* í svá einkenniligu drambi 292²⁹ halda einn með . . einkenniligum kærleik Sturl 39¹³

einkum (*s:* einka-) *besonders* bauð hann til sín vinum sínum, einkum (*speciell aber*) mági sínum Fs 76²⁹-21¹⁷ yrkja um engi mann einkum (*namentlich*) Grdg II, 185¹²

ein-kunn, *f. Viehmarke* hverr maðr skal einkunn eiga á fé sínu bæði nautum ok sauðum Grdg II, 154²⁸ ff.; *davon:* ein-kynna, *swv. das Vieh mit einer solchen Marke versehen* ebd 154²⁸ ff.

ein-lyndr, *adj. eigensinnig, eigewillig* Fs 69¹⁹

ein-mæli, *n. Sondergespräch* gengr Grimhildr í höll þiðriks ok til einmælis við hann um sich mit ihm allein, von den Uebrigen getrennt, zu besprechen 220⁹ SE 216¹⁴; *einstimmige Rede, allgemeine Uebereinstimmung* mikit mun til haft, er einmæli er um *da es so allgemein anerkannt ist* 282¹⁷

1. ein-mæltr, *ppr. einstimmig, in:* vera einmælt Oh 30²⁴-33²⁵; at þat væri einmælt, at hann yrði banamaðr hans (*dass gesagt würde, dass nur er . . .*) Eb 113²¹

2. ein-mæltr, *adj. in:* eta einmælt *nur eine Mahlzeit des Tages* hulten, fasta einmælt *nur eine der beiden Tagesmahlzeiten* aussetzen Krþ 29²⁰ vgl: tví-mæltr

ein-máll, *adj. eigensinnig, auf seiner Meinung beharrend* einmáll ok hjámáll 261⁴

ein-mánaðr, *m. der letzte Wintermonat* (vgl Weinh. 377: Merz) fundr lagiðr at einmánabi Fs 67³¹ þat var vandi í heraðinu, at menn höfðu samkvómu í öndverðan einmánað usw Vpnf mbr. in: Ný félagsrit XXI, 124¹⁵ vgl ebd 125² ff.

ein-mani (*od. -mana*), *adj. alleinstehend* einmani sem þú ert Fbr 91⁹

einn, ein, eitt, *einer* (Zahw. Adj. Pron. Art.); varð einn hlutrinn ávalt mestr *einer von den Theilen* Gþ 52¹ Höðr heitir einn ássinn *einer von den Asen* SE 102⁴ þeir taka ein uxann *einen von den Ochsen* SE 208¹⁷; — *unus, solus, unicus:* hann varð einn konungr at öllum Norvegi (*der allein über das ganze N. regierte*), 99⁵ ok er sá einn (*sc. kost*) til, at vér . . . *hier bleibt nur übrig, dass wir . . .* Eb 67¹ verum allir einna manna! *lasst uns alle (von der Art eines Mannes)* *wie ein Mann sein* 78²⁵ einn við sik *allein -, an u. für sich* 256²¹; *eigenartig* ein var hon sér í lýðsku (*s:* lýðská, *f.*) Fs 30¹⁹ hann var

- mjök einn um sitt = einlyndr *ebd* 29¹⁴; *alleintg* (nur, bloss) skáli var gerr af víði einum *aus purem Holze* 122²⁵ hirti hans er skipuð afreksmönnum einum *aus lauter Helden* *Eg* 9¹⁰ þatt eitt finn ek honum *nur das - , das allein -* 144¹⁹ eigi fara nema þessa einu ferð *ire non nisi hoc unum iter* 198²² ilt eina man af standa *nur Uebles wird daraus entstehen* 209⁸ 130⁶; — ein und derselbe (= einn ok hinn sami) voru uppi allir einn tíma *alle lebten zur selben Zeit* 141²⁷ at eitt skyldi ganga yfir okkr bæði (*dasselbe Schicksal über dich u. mich*) 131¹⁵ tungur úlíkar þær er or einni ok hinni sömu tungu hafa gengit 256³ (*nachher bloss alls vér er erum einnar tungu ejusdem lingue* 256¹⁷); — *quidam, eine Art von þá* eru þeir enn einir húskarlar, er . . . *da giebt es noch gewisse Hausleute, welche* (þeir er) . . . 249¹⁹ 250⁸; — *einer (unbestimmter Artikel od. aliquis)* sá ek álpt eina væna ok fagra 136²⁰ *Fs* 191⁵ fyrir mér skal standa . . einn álfs son 232²³ *SE* 206¹²-214²-216⁷; Ubbe þat er eins manns eitt nafn *SE II*, 42²; — eins und einna, *gen. sg. u. pl., zur Verstärkung, wie allra, meist bei Superlativen* eins mest *Barl* 90¹⁵ einna sízt am allerwenigsten *Fms I*, 37¹⁴ at engi viti einna-miklugi görr *Lsp* 209¹⁸ s: eins
- NB. Schwache Declination in:* fara þessa einu ferð 198²² ilt eina man af standa 209⁸ ekki vænta at honum nema góðs eina *Eg* 28²⁰
- einn-hverr, *pron. irgend einer* einnhverr skal halda vöku 191¹⁵ einhvern fóstbróður hans *Gþ* 59⁷ einhvern morgin *eines Morgens* 140⁴ á einhverju sumri 54¹⁷ or einumhverjum öðrum (fjórðungi) *aus irgend welchem -, jedem anderen* 103⁸
- einnig od. einnug, (*d. i. einn veg* *Fs* 174¹³, s: vegr, m.) *auf dieselbe Weise, ebenso* 193¹⁵ eigi þótti öllum einnug (*omnes inter se dissidebant*) *Hdv* 352¹³
- einn-saman, *adj. allein mit sich, einsam, allein* *Fs* 5² *An* 123²¹ 232⁷ 181²¹ *Fs* 7²² ef vit erum einir saman *wenn ich u. du allein sind* 241²⁷
- einn-samt, *adj. dass. konungr er kominn einnsamt* 226²⁸ falla fyrir sjóninni einnisamt *vor dem blossen Anblick* 2²⁰
- ein-örð, *f. s: einarð, f.*
- ein-rönn, *adj. eigensinnig, morosus* *Fbr* 95¹⁶ *Eg* 184²⁵ einrönn ok undarlig ok nökkut bráðr í skaplyndi *Fms II*, 161²⁵ *Eg* 184²⁵
- eins in: eins, at eins, þviat eins, alt eins, eins ok; eins in: vera eins *einig sein z. B. sættast ok v. e.; — at eins nur, bloss sjaldan at eins nur selten* 249¹⁹ 251¹² or þínu landi at eins (*nicht von anderer Seite her*) *Fs* 46⁹ at eins at nafni *allein des Namens wegen* 251²⁶; — þviat eins *nur so, nur in dem Falle* þviat eins á hann . . , ef . . nur dann . . , *wenn . .* 266¹⁸ vgl svá at eins, at . . nur insoweit, dass . . svá at eins ertu ung, at eigi þarftu bregða henni elli *du bist nicht mehr so jung, um jener ihr Alter vorhalten zu können* *Eb* 18¹⁴; þar at eins, *dass. þek* 42¹⁸; — alt eins (*od. alt at einu*) *nichts desto weniger, gleichwohl* 144⁸; — eins ok *ebenso wie item atque* 300¹⁰
- ein-særr, *adj. selbstverständlich, klar* þá er ok einsætt, at . . *Fs* 10³⁰
- ein-staka, *adj. indecl. hier u. da, vereinzelt* verða þá einstaka kossar

- Fs 88²³ sprettr (d. i. spretta) upp af honum einstaka mansöngs-
visur Fbr 37⁵ i einstaka vísu 'in monastrophis' SE 612²
- ein-stig, n. Pfad für nur einen Menschen 197²³
- ein-stigi, n. dass. fyrir einstigi þat er var við ána Gþ 65^{6.11} Vsl
146¹⁵
- eins-vegar (unius viae) zugleich hlupu e. frá húsunum gyltr ok griss
Gþ 60²⁰
- ein-tala, avv. gesondert von Andern über Etw sprechen var þeim ein-
talat um Helgu 155⁶
- ein-urð, f. s: ein-arð, f.
- ein-vænn, adj. nur noch auf Eines (d. i. den Tod) wartend hon lá
einvæn þj 853^{9.12}
- ein-vala, adj. indecl. ausgewählt; häuf. einvala lið ausgesuchte Leute
Gisl 70¹⁴ Eb 10²³-79¹⁴ Hdv 370⁸ u. ö.
- ein-vald, n. Herrschaft, uneingeschränkte Macht 69¹³; einvalds-höfðingi,
m. Alleinherrscher 84¹⁹ einvalds-konungr, m. dass. 75¹
- ein-valdi, m. Alleinherrscher Eg 3¹⁵
- ein-vígi, n. πονο-μαχία, Zweikampf 13²⁵ 229⁸ 249¹⁴ ef þeir verða
drepnir í einvígum 247²⁰
- ein-virki, m. Jem, der ohne Dienstleute alles allein zu verrichten hat
Vsl 159^{19.11}-160⁴
- ein-voldugr, adj. alleinherrschend hann varð einvoldugr yfir öllum
Noregi Fs 17²⁰
- eir, n. Erz, Kupfer 260⁵ tabula af eiri Fms VIII, 448⁴ eir sortnar
brátt ok verðr sámléitt um síðir Barl 166¹²; eir-teinn, m.: eirt. í
gullhringi 'flum acreum' (vgl egg-teinn, m.) Fms II, 129¹³
- eira (rð), schonen, verschonen Jem (einum) at eira skyldu Baldri eldr
ok vatn dass Feuer u. Wasser dem B. Schonung angedeihen lassen
sollten 18⁵; eirar vel, - illa es passt -, gefällt Jem (einum) wohl,
- übel: en honum megi vel eira inni at vera als dass ihm der Auf-
enthalt tm Hause behagen könne Fs 45⁹ honum eirir illa ef hann hefir
eigi sitt mál er ist sehr unzufrieden, wenn er nicht . . 151²⁵ Bergi
eirði it versta Berg var aufs höchste entrüstet Fs 53³ 129¹⁷
- eirð, f. Schonung engrar eirðar settir þú af mér von, ef . . du hättest
keine Schon. von mir zu erwarten Gþ 48¹⁴ biðja eirðar einum Ok 40⁸;
s: ú-eirð
- eirinn, adj. nachsichtig eirinn í skaplyndi Fbr 19¹⁷
- eir-penníng, m. Kupferpfennig 44¹⁶
- eitr, n. Gift SE 184^{16.11} Gþ 51¹¹ var kastat eitri í drykk þeirra ok
dó þeir þar allir Fms VIII, 303¹²
- eitr-ormr, m. giftige Schlange 18⁷ SE 184¹⁵
- ek, mín, mér, mik pron. 1. pers.
- ekja, f. Karren (zum Heufortschaffen, at aka heyinu) tóku þá sumir til
ekju, en sumir hlóðu heyinu Eb 94¹²
1. ekki, n. adv. nihil, non s: engi
2. ekki, m. Schmerz, Betrübniß Ö. spyrr hvat honum væri til ekki
Lxd 72¹⁹

- ekkja, *f.* Wiltwe 135¹¹ 179¹³ Vsl 170¹ Grág I, 225¹⁸ ebd II, 29^{18 ff.}
- ekla, *f.* Mangel, in: land-ekla, vell-ekla
- el (*od.* jel), *n.* Sturm hagl eða regn eða jel . . SE 350¹⁸; þvíat el eitt mun vera denn es wird bloss ein (vorübergehendes) Umwetter sein 130⁶
- elda (*ld*), Feuer anzünden, vom Kochfeuer hann eldir undir katlinum Fbr 51¹²⁻⁷² ans Feuer bringen Etw (*einnu*): elda við Grág II, 137¹⁴ (*vgl.* hēldr, *ppr.*) glühen, schmelzen Etw (*eitt*) in: elda grátt silfr Eb 106¹³ *s.* grár, *adj.*
- eldast, *swv.* alt werden Fs 4⁴-61⁶ SE 98²⁰
- elda-skáli, *m.* d. tägliche u. allgemeine Aufenthaltsort im Hause, wegen des fortwährend unterhaltenen Feuers (die grosse, allgemeine Wohnstube) 166²² 191¹⁵ Fs 38¹⁵ Eb 98^{1 ff.} Eg 92²⁰
- eld-hús, *n.* dass. Öndvegissúlur í eldhúsi Fs 198²⁴ Kochhaus? 186⁵; eldhús-gólf, *n.* Eb 99¹⁴
- eldi, *n.* Nahrung, Beköstigung Vsl 153⁶ þeimera við manna eldi skyldir (vorher hann er skyldr at ala þau) Krþ 27²⁰ (16); *s.* kálf-e., sjálf-e.
- eldi-brandr, *m.* von einem brennenden Holzstücke *z. B.* Jem ein solches in den Mund stossen 233¹⁴ Fs 45¹⁸; Brennholz = eldiviðr, *m.* Fbr 51^{8 ff.}
- elding, *f.* Blütz sá hann eldingar ok heyrði þrumur stórar 14¹⁶ reiðþrumur með ógurligum eldingum Spec 52²⁹ guð lýstr antierist (*diabolum*) með eldingu 286¹; *d.* Leuchten, Flamme Gþ 51^{1 ff.} Glühen gulls þess er stendz elding das die Glühung aushält Grág II, 193²; das Anbrennen (= eldsgerð, *f.* Fs 45¹⁸) hafa efni til eldingar Feuerungsmaterial haben Fs 45⁹
- eldi-skíð, *n.* brennendes Holz (zum Leuchten) Fs 6⁷
- eldi-viðr, *m.* Brennholz Fs 100²⁰ Fbr 51^{5 ff.}-72^{6 ff.}
- eld-kveykja, *f.* Zunder 127¹¹
- eldr, elds, *pl.* -ar, *m.* Feuer bera eld at húsum Feuer anlegen 175^{4 ff.} fara eldi um landit *d.* Stück Land, das man besiedeln will, mit Feuer *d. i.* mit brennender Fackel umfahren und hiermit seine Besitznahme desselben erklären eptir þat fór þórólfr eldi um landnám sitt Eb 6⁸ (*s.* Maurer, Beitr. 56 ff.); vom Feuer auf dem Altare þar skyldi á vera eldr sá er aldri sloknabi, þat kölluðu þeir vígðan eld Isl I, 336¹²; — eldar Brandstättir 133²² von Herdfeuern svá víða sem eldar upp brenna 283⁸ þar voru eldar stórir eptir endilangri höllinni (*s.* eldstó, *f.*) 17¹¹
- eldri (*od.* ellri *s.* diess) *comp.* und eldstr (*od.* elztr), *superl.* zu gamall, *adj.* alt
- eld-sætr, *adj.* einer, der gern am Feuer hockt Gþ 58¹¹
- elds-gangr, *m.* Brand, das Lohen der Flammen komast undan fyrir gný ok eldsgangi Fs 84⁸ varð þá eldsgangrinn svá mikill, at hvat logaði at öðru Fms I, 128¹⁵
- elds-gerð, *f.* Anmachen, Unterhalten des Feuers (*s.* elding, *f.*) Fs 45¹⁶
- elds-hiti, *m.* Hitze des Feuers Fs 77⁹
- elds-stó, *f.* Feuerstelle (*d. h.* der durch die Mitte des Wohnraumes langhin gepflasterte Steinweg, auf dem die Feuer brannten) Fs 6²² Fbr 51¹⁴

- eld-stokkr, *m. ein brennendes Stück Holz* 133⁴
- eljan (*od. eljun*), *f. Standhaftigkeit, Kraft* *Fs* 4¹⁵ eljan ok styrkr *Fms VII*, 228¹ eljunar-maðr, *m. Fs* 184²⁴ eljunarm. við (*standhaft gegen*) vás ok vökur *Fms VIII*, 447¹²
- ella *u. ellar d. i:* (elliga *u.*) elligar
- elli, *f. Aller, senectus* 10¹⁷ 203²¹ 111¹⁷ 235¹⁶ hann bjó þar til elli *Gþ* 56²² deyja af elli 56¹⁰
- elli-dauðr, *adj. an Altersschwäche gestorben sottedauðr eða ellidauðr* *SE* 106⁵
- ellifu, *num. elf nefna ellifu die Zahl Elf sagen* *Lxd* 290¹⁵
- elligar (*od. ella od. ellar*), *adv. sonst, im andern Falle, oder ella* 122¹² 117²¹ *Fs* 40²⁹ 120²¹ 154²⁷ ellar 272⁵ 278²³ elligar 89²⁹ 240¹⁵ *Fs* 36²²; hāuf. eða . . ella (*od. elligar*) 65¹⁸ 126²⁶ 147²¹ annathvart — eða . . ell. 199²⁰ 89²⁵
- elligr, *adj. mit Sturm, Hagewetter (el, n.) drohend þótti nökkut el- ligt vera ok allkalt* *Vpnf* 21²⁵
- elli-móðr, *adj. altersschwach* *Lxd* 12²² *Grett* 15⁶
- ellri (*d. i. eldri*), *comp. zu gamall, adj. alt nefna í dóm karlmann XII* vetra gamlan eða ellra 263¹¹ 264¹² 258²⁴
- eln, *adj. (von alin, f.) in: tvíeln*
- elna (*ab*), *wachsen, überhand nehmen sótt elnaði á hendr honum (gegen ihn, wie ihren Feind)* *Hgv* 69¹⁴ *ebenso* *Eg* 55¹¹ (*ohne á hendr*) *Bandam* 41⁹
- elningr, *m. (von alin, f.) in: egg-elningr*
- elri, *n. od. elrir, m. Eller, Erle s: Subj. Egills.; in: elris-hundur, m. poet. Benenn. des Sturmes* gó elrishundur alla þá nótt óþrotnum kjöpt- um *usw* *Fbr* 14¹⁹
1. elska (*ab*), *lieben hverir hlutir elskandi eru (quae res diligendae sunt)* fyrir sœmdar sakar eða hv. hl. hatandi eru fyrir úsœmdar sakar 253²¹ *von der Liebe zu Gott* 235²³ *Fs* 80²⁰ *zum (geist.) Lichte* 237¹⁸
2. elska, *f. Liebe, dilectio, von der L. zu Christus* 238²⁰; *vgl ást, f.*
- elskr, *adj. von Liebe erfüllt gegen Jem od. Etw (at einum od. einu)* Egill unni honum mikit, var Böðvarr ok elskr at honum *Eg* 194²² *ebd* 77⁷ *von Pferden elskir hvárr at öðrum* *Nj* 81²⁰; *in: heima-e.*
- elskugi (*d. i. elsk-hugi*), *m. 'amor'* *SE* 116² (*s: ebd* 117 *n. a*) *ebd* 540¹⁶ *Bari* 6²⁵
- elskuligr, *adj. liebenswerth, behaglich elskulig athœfi (opp: snarpt ok hart . . lif)* 236⁹
- elta (*lt*), *treiben, jagen konungr hafði elt dýr eitt lengi* 57²¹ hann barði ok elti (*nautin*) út með sjónum *Gþ* 65⁵
- elting, *f. das Treiben, Verfolgen eltingar miklar* *Fs* 50²⁹
- embætta (*tt*), *bedienen emb. fé d. Vieh beaufsichtigen, füttern usw* kona sú er embættir fé *Hdv* 308⁵ fé var embætt at morgunmáli *ebd* 334¹⁸
- embætti, *n. Amt (von ambátt, f.) namentl. von den gottesdienstlichen Verrichtungen* þar söng hann messur ok flutti fram gubligi embætti *Fms II*, 198¹⁰

emja (að), *heulen* hann fór grenjandi ok emjandi 289²⁶

emjun, *f. Geheul, vom Miauen der Katzen* Fs 44²⁷

en (od. enn), *conj.* 1. *aber* 2. (nach Comparat.) *als*

1. enda (nd od. að), *enden; zu Ende bringen* Etw (eitt) hann hefir ent sína æfi 203²⁵ ótti er nú af ráðinn ok endaðr mit dem Schrecken ist es nun vorbei u. hat es ein Ende genommen Fs 9¹; endar, *impers.* endar hér þenna söguþátt 203²⁷; endast ein Ende nehmen mér mundi endast til bana (ein tödliches Ende) 9²⁷ endast (vel) ein gutes Ende nehmen, gewinnen, glücken 143²³ Fs 35²⁸ Eg 37¹² endast til ausreichen meðan mér endast föng til Eg 28³⁰ ef honum endist aldr til Eg 131⁹-156¹⁶

2. enda, *conj.* *überdies, wie auch (hinzufügend, anreihend)* 162²⁵; 102²⁹ 105²⁵ 125²² 174¹⁸ 265¹⁷

endemi (od. endimi, *d. i.*: ein-dömi, *vgl.* eindimi Ok 41⁸), *n.* *etwas ganz Ausserordentliches* (*s.*: dömi) hann kvað slíkt mikil endemi (vera) Fs 61⁵ kvað aldri slíkt undr ne endemi mælt hafa verit Ok 41⁸; *im Ausrufe* heyr á endimi! od. heyr á firn ok endimi! hat man je dergleichen, so Etw gehört! Fs 87¹⁷ Fms VII, 21⁸; endemis-maðr, *m.* ein ganz ausserordentlicher, ungewöhnlicher Mensch Fs 38¹²

endi (od. endir), *m.* Ende (von Stricken) festa endana 123³¹ fyrir utan allan enda elg árl 238¹⁹ . . líkast, at með þeim enda slitni æfi mín Fs 21⁴ ok gerum vér þar enda á Vatnsdælasögu Fs 80²¹ . . líkast, at illan enda eigi dass es ein schlimmes Ende nehme 176⁷; Fuss eines Berges *s.*: fjalla-e., Hlíðar-e.

endi-langr, *adj.* lang von einem Ende zum andern optir endilangri höllini der ganzen Halle entlang (*s.*: eldstó) 17¹¹ útlægr fyrir endilangan Noreg verbannt in N., seiner ganzen Ausdehnung nach 200¹

endiligr, *adj.* in: ú-endilligr

endi-mark, *n.* Grenze, Grenzlinie gæta endimarka jafngirndar 253¹⁸

endimi *s.*: endemi

1. endr, *adv.* *wiederum; endr ok sinnum* (od. stundum) ab u. zu Fbr 91²⁹ Spec 48⁴

2. -endr, *adj.* (von andi, m.) in: ör-endr

endr-nýja, *svv.* *erneuern, wiederholen* Etw (eitt) Fbr 30²⁴ *impers.*: þá endrnýjaði sóttina í annat sinn Eb 101¹⁶

eng, *g. u. pl.* engjar, *f. od.* eng (engi), *n.* *Wiese* bæði tún ok eng Gþ 64⁸ hvártki akr né eng Hrafnk 21⁸ æja í enginu Fs 51¹⁸ (í engjum ebd 28); in: Eyjar-engi Fs 51¹⁴

1. engi, engi, ekki (engi u. engr od. öngi u. öngr, *auch* eingi u. enginn), *adj.* *keiner; engi ventí* ek at . . (nihilus spero) *ich erwarte nicht, dass* . . 235¹⁴ engi nemo 101²⁵ eingi dass. 5³³ engan (acc.) nulum Fs 51¹ engi (engi alarendann) dass. 4⁸ öngvir (nullae literae) 256²⁸ öngu od. í engu non, nihil 7¹⁸ 114¹³ (*vgl.* aukask öngu vermehrt werden um nichts 102¹¹)

2. engi, *n.* = eng, *f.* Eb 53³ Háv. Ísf 35²⁶ hvárki akr né engi (*s.*: akr) þsk 84²²

engill, *m.* Engel englar óxtir allrar guðskepnu 292²

enginn = engi nemo Fs 4³¹

engi-verk, *n. Wiesen-, Heu-arbeit* Krþ 35²² ff. þsk 130²⁴ Eb 53¹ -
 engr (od. öngr) nullus *s:* engi, *adj.*

1. enn, en, et (od. ett) *s:* hinn, hin, hit, *pron. u. art.*

2. enn, *adv. noch;* enn eigi *nondum* 190²²; *beim Comp. vgl:* ekki er enn (*nondum ullum*) mark at, nærr mun við gangast enn (*noch näher*), áðr lýkr 125^{24, 25}; *wiederum, rursus* 6²⁸ 102²² 190¹⁹ Fs 53²-133¹⁶ *auch, etiam* Fs 83⁵

enni, *n. Stirn* Gþ 66¹⁹ Lxd 120¹⁴

enskr (d. i. engilskr), *adj. englisch* enskir menn (d. *Engländer*) rita ensk-
 una (die *engl. Sprache*) 256¹² enskt lérept Grág II (194¹⁸) enskar
 blæjur Eb 93¹⁸ ensk klæði með mörgum litum Eg 168⁸

epli, *n. Apfel* Þbunn varðveitir í eski sínu epli SE 98¹⁹ Spec 16¹¹.
 hon (Eva) tók þá eitt epli .. ok át Stj 35²² ff.

eptir, *adv. u. praep. mit acc. u. dat. nach; mit dat.: senda eptir einum nach* Jem schicken 192³ fara eptir einu nach Etw, um es zu erreichen Eb 103⁸ *entlang* renna eptir sléttum velli 6¹⁶ SE 74⁸ flytja herinn út eptir dalnum 88¹⁸ *gemäss* hann gaf sér fátt um (er machte sich wenig aus diesem Gerücht), en þótti þó eptir því sem þeir sögðu aber es (der Sachverhalt) schien ihm gemäss dem was jene sagten d. h.: gleichwohl hielt er bei sich den Vorwurf für begründet Fs 4⁴; *m. acc. öft.: drekka erfi od. mæla eptir einn in Erinnerung an einen Verstorbenen; eptir þat von der Zeit: post hoc; — adv. nach, zurück, hintennach* um morgininn eptir den Morgen darauf 105¹³ ek sýni hér eptir *deinceps* (von nachfolgenden Beispielen) 268¹⁶; *häuf. ellipt.: reisa bautasteina eptir hinderdrein (näml. nach —, zum Andenken an die Toden)* 35¹² ríða eptir hinderdrein 115²² vera eptir zurück (zu Hause) bleiben 169²² Eb 100¹⁵ *auch: übrig (m. gen.)* bleiben þat er eptir er vetrar den Rest des Winters Fs 14⁵ hvat verðr þá eptir, er .. was bleibt da noch übrig, wenn .. SE 198¹⁶ *s:* sitja e., ganga e., láta e.; eptir sem *postquam, seitdem* tréit hafði rekit á land hans eptir sem (hann) blótaði Gþ 55⁷ eptir er dass. Krþ 10²⁴

eptir-bátr, *m. ein vom Schiff nachgeschlepptes Boot; metaph. von Jem, der sich nach dem Willen eines Andern zu richten hat .. at fábir minn væri eptirbátr föður þíns* 151²¹

eptir-ferð, *f. Nachfahrt d. i: die Verfolgenden (vgl eptir-reiði, f.)* Eb 108¹²

eptir-ganga, *f. Begleitung, ehrenvolles Geleit* veita einum sæmd ok eptirgöngu Fs 16²⁰ ilt varð honum til eptirgöngu manna þeirra er göðir voru es fíel ihm schwer tüchtige Männer zur Begleitung. — *Genossenschaft zu erhalten* Fs 50²; eptirgöngu-maðr, *m. Genosse, Begleiter* Eb 39⁹

eptir-látr, *adj. nachgiebig, gehorsam* verit mér hlýðnir ok eptirlátir! Fs 80¹² Nj 68¹

eptir-leit, *f. = to leita eptir, Nachforschung* fara í eptirleit Eb 77²²

eptir-leitan, *f. = eptirleit, f. 180³; eingehende Untersuchung, - Besprechung* spyrja með eptirleitan 252²⁵

eptir-mál, *n. gerichtl. Verfolgung, Untersuchung von Etw (um eitt)*

134²⁴ *wegen eines Getödeten*: um einn *Hild* 73⁷ *od. eptir einn Dropl*
18⁵ *vgl mæla eptir einn Eb* 43¹⁶

eptir-mæli, *n. Vertheidigung* hvert eptirmæli skal ek af þér hafa
eða liðveizlu? (ept.: liðv. = *Wort: That*) 126⁴ *vgl* 126⁹ formaðr eptir-
mælis *Eb* 44²

eptir-máli, *m. (ob alt?) epilogus* z. *B. SE* 224

eptir-reiði, *f. Nachritt d. i. die Nachreitenden* (*vgl: eptir-ferð, f.*)
Fs 89²⁷.

eptir-rýning (*var: -reyning*), *f. in: eptirrýningar-maðr, m. Jem, der*
Etw auf die Spur zu kommen sucht framsýnn ok ept. Eb 21²⁴

eptri (*od. eftri*), *compur. von aptir, posterior, hinterer* hafr . . haltr
eþtra fœti lahm am Hinterfuss 2¹⁹ *von der Zeit* þeir er eftri (*als die*
spätern opp: fyrri) báru vitni 274¹³

1. er- (*in er-endi, er-lendis u. a.*) *s: ör-*

2. er (*od. es*), *partic. relat. meist mit vorausgehend. pronom. demonstr.*
(sá, sú, þat) *od. adv. pron. demonstr.* (þá, þar, hér) *zur Bildung des*
entsprechend. Relativ; allein (er = þá er): *als, da, wann* *Fs* 186³ *Eb*
6²¹ *so lange als* *Fs* 143⁴; *andererseits er ausgelassen þat mest (er) hann*
mátti Hw 83¹¹ þeim (er) . . verða *Krþ* 33⁹; *dass* (= at) svá er
sagt, er . . *Krs* 4¹⁸ fyrir þat, er . . *deshalb, dass Eb* 11²² hann réð
því, er . . *er war Ursache, dass . . 89¹⁹ en þó kom þar, er allir*
vissu (es kam dahin, wo -, od: dass Alle es wussten) 114²⁰ em ek þess
sæll, er . . *darüber glücklich, dass . . Fs* 141³ - 125²¹ hann smurði
urtum þeim er eigi mátti fúna . . *derartigen, durch welche oder:*
dass in Folge derselben . . 39⁹ þótti þó illa, er hann var . . es war
ihm ärgerlich, dass er . . Fs 128²⁰ *Eb* 55² fundu þeir þat es af því
má skilja *ste fanden solches, dass man aus ihm . . (od. statt: þat es*
má skilja af?) 103¹⁹ *vgl* þá (*eos*) er þeir (*qui*) 123¹⁹ *ähnlich: sá maðr,*
er honum is, cui Vsl 192¹¹ hann, er hann is, *qui ebd* 192¹² - *cunque,*
nach d. Relativ 78⁴ (*vgl -gi*)

3. er (*od. es*): *ist, s: vera*

4. ér (*od. þér*) *vos*

erbið . . *s: erfið . .*

er-endi, *n. s: er-indi*

erfa (fð), *ein Leichenmahl* (erfi, *n.*) *halten, durch ein solches Jem (einn)*
ehren at erfa föður sinn 64²⁷ þat hlýðir eigi (*non decet*), at hann sé
eigi erfðr *Eg* 196 *extr.*

erfð, *f. das Erbgut, heredium* skipta erfð við einn *Fs* 121¹⁶ (*plur.*)
ebd 123¹⁵

erfi, *n. Leichenmahl* (*Weinh.* 500) *s: Fsk* 44^{10ff.}; *An* 26²² *Gþ* 67³ drekka
erfi eins ein *Trinkgelag zu Ehren eines Verstorbenen halten* *Fs* 132²⁴
gera erfi eptir einn 65^{8ff.} *Fs* 50⁹

erfiða (að), *arbeiten* þjóðir sem ekki erfðuðu ok lifðu við akarn ok
grös *SE* 18¹⁴

erfiði, *n. Mühsal, Arbeit* hafa hit mesta erfði fyrir 210²⁷ *Anstrengung*
hafa náttleika með miklu erfði ok háreysti *Fs* 174¹⁸

erfiðliga, *adv. (s: erfðr, adj.) sækja e. til eins* 15³⁰

erfiðr, *adj.* beschwerlich, mühsam fá einum ferð erfiða *Fms V*, 20²² hon var erfið (*molesta*) í gripa-kaupum *Lxd* 134³; erfið (*wie erfið*, *n.*): verðr erfið einum *Jem erleidet Mühsal*, -*Beschwerde* 136⁸.¹² *Fs* 22³⁰-113²⁷ var fötinum orðit erfið af langri göngu þj 344¹¹ hefir (hann *od.* þat) oss erfið veitt 124³⁴ vgl erfið hafa draumar veitt í nótt *Lxd* 270²⁷

erfi-drápa, *f.* *Drapa zu Ehren eines Verstorbenen z. B. die des Sighvatr skáld auf König Ólafir helgi* 90¹⁵, *des Hallfreðr vandr. auf dens. Fs* 207 *u. a.*

erfi-kvæði, *n.* *Gedicht zu Ehren eines Verstorbenen z. B. Egils Sonartorrek Eg* 196²⁸

erfingi, *m.* *der Erbe* 236³ *u. ö.* 265¹² 283¹³ erfingjar í úmegð unnmündige Erben *Fs* 67¹²

ergi, *f.* *Eigenschaft des argr, adj.; Schamlosigkeit* 41²² *ebenso: með allri ergi ok skelmiskap Gísl* 31³¹ at lifa eptir guðum sínum (*nach dem Beispiele ihrer heidnischen Götter*) ok fylgja svá fúl-lífi, ilsku ok ergi, hördóm ok ragskap *Barl* 138⁹

ergjast (gð), *schwach und kraftlos werden, im Sprchw: 'svá ergist hvern, sem hann eldist' je älter, um so kraftloser Fms IV*, 346³⁰-III, 192¹⁰

erindi (*od. -endi, od. ör-, od. eyr-*), *n.* *Geschäft, Verrichtung þat er eyrindi mitt hingat, at das Geschäft, das mich hierher führt, ist das, dass..* 161³ *Fs* 9¹⁹ *Eb* 22¹⁵ gef þér þat til erendis mache dir es zum Bewer (stelle dich so, als ob ..) *Fs* 41²⁹ ek á önnur eyrendi við þik ich habe andre Geschäfte mit dir vor 176³⁰; ganga erinda sinna seine Nothdurft verrichten *Fs* 75²² ganga örna (*d. i: örinda*) sinna, dass. *Eb* 10¹¹; Auftrag bera upp erindi sín 105² *Eg* 155¹⁰ koma þess erindis, at mit dem Auftrage kommen 192¹⁷ *Eg* 50²¹ senda einn erinda (*gen. plur.*) in -, mit Aufträgen Jem schücken ek em sendr erinda frá föður þínum, hann býðr usw 192²² fara slíkra erenda *Vpnf* 14¹²; Botschaft boða *od.* flytja guða erindi die Botschaft Gottes *d. i: den wahren Glauben Krs* 104-12²⁴; — Rede hann mælti langt erendi *Fs* 136⁷ ef svá herr at í erindi mínu (*dafür: í roðu minni Fms IV*, 247²⁹) 81³ skaut hann á erendi (*begann er mit seiner Rede*), talaði hátt ok hvelt ok segir svá: . . *Fms I*, 215¹⁸ vgl tala trú fyrir mönnum langt erindi ok snjalt 'de religione multa atq. diserta verba facere' *Lxd* 170⁵-174¹⁷-182⁸; — Strophe eines Gedichtes = vísa, bestehend aus 8 Versen (*vísuorð*) *SE* 612²⁴-594¹⁰^{tt}. hann snýr þeim erindum (*od. vísunum*) til lofs þordísi, er mest voru ákveðin orð um þorbjörgu *Fbr* 63²⁴ (*ebd* 38²³) vgl *ebd* 64¹² snúum sumum erindum ok fellum ör sum *Oh* 46²⁶; — Athenzug, spiritus er hann þraut eyrindit als ihm der Athem (beim Trinken) ausging 7¹² vgl (von einem Ertrinkenden): þá var þrotit örendi hans þj 355²⁴ sem honum vannst til eyrindi in dem Grade als ihm der Athem wiederkam 7²⁰

erindis-lauss (*od. erind-l.*), *adj.* *unverrichteter Sache fara á erindis-lausu (= adv.) Fs* 5⁸ fara erind-laust *Fms VI*, 248 *extr.*

erind-reki, *m.* (*der Etw verrichtet*), *Bote sendu æsir um allan heim erindreka* 21⁵ *Eg* 106¹² biskop eða hans erindreki *NgL I*, 8 (§ 11) von den Geschäftsträgern des Teufels *Barl* 52¹⁹ vom Teufel selbst *ebd* 157³

erki-biskup, *m.* *Erzbischof* 254²⁸

er-lendis, *adv. ausser Lands* ef maðr andaz erlendis 265⁹ þek 96⁶
(er-lendis *d. i.* el-lendis *vgl ahd:* ali-lanti, *auch im Namen Erlendr*)
ermskr (*od. hermskr Grág*), *adj. armenisch* III biskupar ermskir 106¹⁷
(*dafur:* III af Armenia *Isl I*, 332⁸) biskupar hermskir eða girskir
Krþ 22¹²

ermr (*od. ermi*), *gen. u. pl. -ar, f. Aermel (s: unter bjálfi, m.)* hann reif
af (kápunni) ermina aðra *Fms XI*, 332²⁶; *in:* kapu-ermr

ern, *adj. frisch, muthig, kräftig (vgl: erriligr, adj.)* ernastr maðr *Gisl*
117¹ *dafur:* sterkastr atleikunum *ebd* 32¹⁶ þá (*damals*) var ek sem
ernastr maðr ok fór ek landa í milli *usw Fms V*, 300⁵

erriligr, *adj. von frischem Aussehn; von einer Frau: obgleich schon in*
den Funftzigern, var þó konan hin erriligsta (*var: ernasta*) *Eb* 94¹
kona mikil ok errilig *Fms III*, 222⁷

erru-beinn, *adj. Fs* 203²¹ *s: örru-beinn*

erta (rt), *aufreizen, lacerare* þeir ertu hana því meirr, sem hon var
angráðari *Fbr* 71²⁴ (*dafur:* en þeir glettuz því meir við kerlingu,
sem hon angráðiz meirr við *ebd* 50¹¹) þótti mikit gaman at erta hann
Fms VI, 323²² — erting, *f. = τὸ lacerare, in:* ertinga-maðr *Eg* 145²²
es = er 1. 'ist' 2. *part. relat.* 98²² ff.

eski, *n. ein von Eschenholz (askr, m.) gefertigtes Behältniss, für Idunns*
Aepfel SE 98¹⁰ *für den Schmuck der Frigg SE* 114¹⁴; *davon eski-*
mær, f. 'ciatellatrix' Grímnismál, prol.

1. eta (át), *speisen* 125²¹ 177⁵ eta eða drekka 246¹⁸; *verzehren, ver-*
nichten eta fé (das Vermögen) 275²⁷

2. eta, *f. Krippe, in:* nú þykkist þú öllum fótum í etu standa *mit*
allen beiden Füßen in der Krippe zu stehen d. h. obenauf zu sein Gisl
46⁸ (*dafur:* í jötu *ebd* 131²⁷)

1. etja (atta), *aufreizen zum Kampfe Jem (einum) so von Pferden: hesta-*
þing þat er hestum skal etja Viga-Gl 366¹⁶ ff.; *in Gang bringen, an-*
wenden Etw (einu) háuf: etja kappi við einn gegen Jem streiten Eg
37⁹ *Lxd* 64²⁷ *ohne kappi (odgl) etja við . . kámpfen gegen . . við*
mikinn liðsmun áttu nú at etja Fs 122⁴-125²⁴ (*vgl Lxd* 50²¹) etja
vandræðum við einn *Eg* 151²⁸

2. etja, *f. = τὸ etja in:* etju-hundr, *m. u. etju-tík, f. von Jagdhun-*
den; Zwang in: etju-kostr, *m.*

etju-kostr, *m. erzwungene Bedingung, gjöra etjukost einum Jem Etw*
vorschreiben, ihn zu Etw zwingen Eb 112²⁴ vér gjörðum þeim tvá
etjukosti *Isl II*, 89¹⁷

ex, *f. s: öx*

1. ey, *g. u. pl. eyjar, f. Insel ey heitir þat land sem sjór eða vatn*
fellr umhverfis SE II, 366²⁸ í þeirri ey, er Ísland heitir *Spec* 36¹⁶;
ey-land, *n. dass. Isl I*, 27⁸

2. ey (*d. i. ei od. æ*), *adv. immer þat er kallat ey eða æ er aldri*
þrýtr (was nimmer aufhört) SE II, 366²⁸ *vgl (æy od. æi) ebd* 50¹⁰;
ey ok ey *immer u. immer Háv* 349²³

1. -eyða, *f. (von 2. auðr) in:* al-eyða

2. eyða (dd), *verwüsten, vernichten, zerstören Etw (einu od. eitt) hann*

hefði eytt allan fjörðinn, bæði at mönnum ok fé *Eb* 114²⁸ hann eyddi öllum penningum sínum *er vergeudete* . . *Fs* 79^{17.15} *Eb* 15¹¹ þeir eyddu mjök illþýði *sie vernichteten ganz gehörig d. schlechte Pack* *Fs* 135²⁵ land eyddisk (*durch Krieg*) 105²¹ fé eyddist *Vpnf* 3⁷; skip eytt *seiner Mannschaft beraubt* *þsk* 90²⁷; eyða mál (*vor Gericht*, = únfsta mál) zerstören, aufheben *Fs* 61⁷-125¹³ *Vpnf* 13¹⁵ *þsk* 111⁹ (eyða sök ebd 111¹³), auch mit *dat.*: eyða bjargkviðnum (*für ungültig erklären*) *Eb* 56⁵

eyði, *n.* = auðn, *f.*

eyði-bygð, *f.* *Wüstenei, von Island*: fara í eyðibygðir þær *Fs* 19²³

eyði-fjörðr, *m.* *öde, unbewohnte Bucht* *Fs* 24³²

eyði-mörk, *f.* *Haidestrecke, unbebautes Land* 62³¹ fara um fjöll ok eyðimerkr *SE* 208¹⁵

eyði-skær, *n.* *öde Klippe (s: eyði-bygð, von Island* *Fs* 18²⁶

eyðla (*od. eðla*), *f.* *Natter eyðlur ok pöddur ok ormar* 81¹⁹

eyðsla, *f.* *Verschwendung, in: eyðslu-maðr, m.*: hann var eyðslum. ok örr ok gékk brátt upp fé hans *Krs* 9²⁴ *vgl.*: fjár-eyðslumaðr, *m.* *Fms III*, 83³

eyfit (?) = ekki; eyfit hef ek fé *Fbr* 49¹⁶

eygðr, *adj.* *oculatus* hann var eygðr vel *er hatte hübsche (?)*, *scharfe (?)* *Augen* 112²⁶ eygðr mjök ok vel *mit grossen u. hübschen (od. scharfsichtigen ?)* *Augen* *Eb* 14⁶ eygðr manna bezt *Fms XI*, 79¹ *vgl.*: eygðr forkunnar vel, fagreygr ok bjarteygr *Fms IV*, 38²³; *in*: bjart-eygðr ok nokkut opineygðr *Hgv* 66⁸ *Ok* 22¹⁴ fast-eygðr ebd 22¹⁵

eygr, *adj.* = eygðr, *adj.*, eygr manna bezt 135⁹; *in*: snar-eygr, súr-eygr, svart-eygr

eyja-maðr, *m.* *Inselbewohner* *Eb* 115²⁰

eykr, eykjar, *pl. -ir, m.* *Lastthier, bes. Pferd (eykhestr, m.* *Eg* 63¹²) 80⁵ 81²¹ *ff.* *Gþ* 52¹⁶ *Eb* 53¹⁷-62¹⁸ *Eg* 190¹¹

eykt, *f.* *Zeitraum von 3 Stunden; Zeit um 3 1/2 Uhr Nachmittags (= nónn, f.)* þá er eykt, er útsuðrs sætt (*d. südwestl. Himmel*) er deild í þriðjunga ok hefir sólin gengna tvá hluti, en einn ú-genginn *Krþ* 26¹⁰ vættir mik, at þar komi þér nær eykð dags *ich hoffe, ihr werdet gegen 3 1/2 Uhr dorthin kommen* *Hdv* 345²² þeir gengu til eyktar (*bis es eykt wurde*) *Fs* 176⁸

ey-land, *n.* *Eb* 115¹⁸ *s:* ey, *f.*

eyra, *n.* *Ok* 12¹⁸ svört eyru (*von e. Pferde*) *Hdv* 332¹² marka svin á eyrum *Grdg II*, 155²⁰ setja einn við eyra einum *Jem Einem 'auf die Nase' setzen* *Lwd* 100²¹ flytja einum eitt til eyrna *Jem Etwo zu Gehör bringen* 22²² hneigja sín eyru til þeirra orða 254¹ tðbindi eru mér fyrir eyru komin *sind mir zu Gehör gekommen* 235¹⁰ *Vpnf* 15² *im Sprchw:* 'mörg eru konungs eyru' *Fms IV*, 374²⁷ ebd *XI*, 20¹

eyri, *f. s:* eyrr, *f.*

eyrindi *s:* erindi, *n.*

-eyringr, *m.* (*von eyrir, m.*) *in*: tólf-eyringr *Grdg I*, 193⁴, tví-eyringr (*s: ðess*)

eyrir, eyris, *pl. aurar, m.* 'Öre' sowohl ein Gewicht, als auch eine Münze; Gewicht: . . gullhring, er stóð 6 aura der 6 Ören wog 148¹⁸; eyrir

veginn *Grág II*, 192²; *Münze*: bosta einn . . . eyri (*dat. sg.*) für *Jem den Bussatz einer Öre leisten* 287² gjalda konungi 5 aura fíuf Ören an den König bezahlen 100⁴ sex álna-eyrir: 'sex ulnarum uncia (*haec tantum legitima*)' *Grág AM Gloss* (*vgl. alin, f. u. vað-mál, n.*) 268²⁰ 262²³ skipta tíund, nema minni sé en eyris-tíund den Zehnten vertheilen, sofern dieser Zehent mindestens im Betrag einer Öre ist 269²; aurar brendar geschmolzene Ören d. h. Ören von geschmolzenem d. i. reinem Silber gjalda hálfu færi aura brenda hér, en hann (*austr*) tæki nur die Hälfte der Ören reinen Silbers, die er in Norwegen erhielt, bezahlen 266¹⁹; — aurar, *pl. háuf*: Besitz, Vermögen lönd eðr aðrir aurar *Fs* 24²⁰ bæði lönd ok lausir aurar *bewegl. Besitz* 90² *auch sg*: leggja þar til allar skyldir sínar, lönd ok lausan eyri 44¹ s: kaup-eyrir

eyrr (*spät. eyri*), *f. flache Küstenstrecke* *Gþ* 69¹⁴ *An* 116²³ rak skipit á eyrar upp *Eg* 80¹⁷; Stoks-eyrr *Fs* 123⁴ Borð-eyri *Fs* 25⁷; Eyrr *Eb* 141⁶ (*od. Eyri*) u. *pl. Eyrar* (*Isl. u. Norw.*) s: *Fms XII*, 281—282 -eyskr, *adj.* (*von ey, f.*) *in*: fær-eyskr, suðr-eyskr *eystri, adj. östlich* hafði Ó. hinn eystra hlut (*ríkis*), en H. hinn syðra 74¹¹ 226¹⁶ 234²⁷; Eystra-salt, *n. Ostsee* *Fms XII*, 282 *eyx, f. Beil* (= öx) höggvápn, eyxar eða sverð *SE* 420^{16. 18} *in*: hand-eyx

F

fá- s: fár, *adj.*

fá (*fékk*), *erhalten*; fassen, ergreifen *m. acc.*: hann gat fengit vápn sín 161² hafa fé þat er féngi *Gþ* 50^{5.9} fást við einn sich mit *Jem fassen*, mit ihm ringen 8^{11.12}; *erreichen, erlangen* nú hefi ek fengit mitt erindi 216¹⁶; (*vom Orte*) fá keldur auf Sümpfe stossen *Eb* 96²⁴; *impetrare ab aliquo, ut* . . . (*af einum, at* . . .) hann skal fá af Svartálfum, at þeir skulu gera af gulli Sifju hadd *SE* 340¹⁵ fékksk þat af því, at . . . es gelang 109²⁴ 119¹³; *háuf. (wie geta) mit dem part. pass.* *erlangen, bekommen, können* hann fékk engi knút leyst er þekam ('kriege') keinen Knoten gelöst d. i: er konnte keinen Knoten lösen 4⁸ (*von etnem Toden*): hann var svá stirðr, at menn féngu hvártki rétt hann né hafit dass man ihn weder bewegen, noch heben konnte *Eg* 139²⁵ hagit (*it*) svá til, at þit fáit drepit annanhvárn dass ihr einen von beiden zu töden vermöget *Eg* 98²⁸-80¹⁶ féngu þeir honum ekki nátt (*d. i. nátt*) sie konnten ihn nicht einholen *Fsk* 167¹⁶ *usv*; *erhalten, erlangen m. gen.*: sauðrinn fær lambs ovis concipit agnum 258²², *besond. fá einnar eine Frau nehmen, heirathen* hon var XVIII vetra, er hann fékk hennar 135¹⁰ 27¹ betr er þá séð fyrir kosti systur minnar at þú fáir hennar (*wenn du sie zur Frau nimmst*), en víkingar fáí hana at herfangi (*als wenn Seeräuber sie als Beute nehmen*) *Fs* 8⁷; fær mikils es macht grossen Eindruck auf *Jem* (*einum*) þj 343¹³-352²¹; — *geben, verschaffen* *Jem* (*einum*) Etw (*eitt*): honum fékk hverr maðr

penning til 100²⁰ fékk Fróði honum her ok kappa sína 57¹⁶ 134¹¹ hann fékk þeim annan mann (*als Geissel*) í móti 79⁵ fá einum fé til varðveizlu 119²² ek skal fá mann til at biðja hennar *ich will einen Freierwerber beschaffen* Fs 88¹; fá einum eitt í hendr einhándigen, übergeben z. B. margar merkr silfrs 87³ bú 121⁴ goðorð 169³; auch m. gen. at verr sé þér fengit, móður en föður *dass du mit der (dir gewährten) Mutter schlimmer daran bist, als mit . . .* Fs 30²⁵; fá at einu: *beschaffen* (*das notwendige Material odgl*) zu Etw hann fékk at blóti miklu *er verschaffte* -, *er veranstaltete ein grosses Opfer* Eb 5¹⁶ lét hann fá at blóti ok blóta til þess 32³ þá var fengit at seið ok siðit til þess 47⁹

faðerni, n. *Vaterschaft*, *das Vater-sein* ganga við faðerni eins *eingestehen dass man der Vater von Jem sei* Fs 67¹⁷-68⁹-69⁷ segja faðerni á hendr einum *Jem als Vater erklären* 271³; *väterliche Abstammung* SE 56¹ (*opp*: móðerni) Fms VI, 223²¹

faðir, föður, dat. feðr, pl. feðr, m. *Vater* hann (*Christus*) með sínum helga feðr 238¹⁴ heilagir feðr ss. *patres* af heilagra feðra setningum 244⁷ sem heilagir feðr hafa sett í ritningum 244²³

faðm-lag, n. *Umarmung* ek ann þér eigi faðmlagains Helgu hinnar fögru 164¹⁶ vgl mun hon leggja þik sér í faðm *sie wird dich umarmen* Fbr 16¹⁷

faðmr, faðms, pl. -ar, m. *amplexus* (*vgl*: fang, n.) nú tekur Gunnarr konungur sveininn Aldrian ok berr í faðmi sér út u. *trägt ihn in seinen Armen hinaus* 218¹² *von einem weitbauschigen Kleide* ok þóttumst . . . hafa svá mikinn faðm, at ek þóttumst mega vöndla upp alt herabít 179⁷ (*vgl* 179⁹); fallast í faðma *in einander aufgehen* lét hann þá í faðma fallast víg þorbjarnar ok gripatakít *er bestimmte weder für die Tödung des Þ. noch für den Raub der Schätze eine besondere Strafe, sondern bestimmte, dass eines das andre ausgleiche* Gþ 63⁷ var síðan sæzt á málit ok féllust vígin í faðma Fs 139⁴-127¹⁸

fá-dœmi, n. *seltne, wunderbare Ereignisse* (pl.) Fs 143²⁴ *vgl*: ein-dœmi fæð, f. *unfreundliches, verschlossenes Wesen, Kälte* (s: fár, adj.) leggja fæð á einn *gegen Jem ein solches annehmen* 137¹⁹ er nú fæð með okkr *wir sind jetzt auf gespanntem Fusse* 169⁸ gerum svá vel ok setjum niðr fæð þá, sem á hefir verit með okkr 169¹²

fægja (gð), *glänzend machen* (s: fága), *reinigen* z. B. *Wunden* hann fægir sár ok bindr Fbr 96⁵ *Viga-Gl* 383²³

fækka od. fætka od. fætta (að), *vermindern* Etw (eitt) munu vér þá fyrst drepa ok fætta svá líb þeirra Fbr 74¹⁹; fækkuðust honum skotvápnin *sie gingen ihm aus* Eb 90²²; fækkaðist síðan með þeim *es war seitdem wenig Verkehr, es trat Kälte u. Misstrauen zwischen ihnen ein* (s: fárr, adj.) Fs 149²⁴

fæla (ld), *verscheuchen* ek man fæla þá í braut Nj 104²⁶ *Vsl* 155^{10, 22}; fælast *scheu werden über* Etw (eitt od. við eitt) við þat fældust hestar Krs 8⁵ hestr fældist (her-)ópit Fms VI, 385⁹

fær, m. (?) *Schaf* sauðrinn heitir fær 258²² (*davon*: Fær-eyjar *Schafinseln*, s: Winther, *Færöernes Hist.* s. 41; *Færeyingar* *Bewohner der-*

- selben; færeyskr, adj.); *gewöhnlicher ist færsauðr, m. z. B. láta af naut eða færsauði Krþ 34¹*
- færa (rð?), *Gefahr bringen* (fár, n.), *schaden Jem* (einum) *þsk 67²⁶*
- fætta s: fækka
- fága (að), *glänzend machen, putzen, pflegen* 'þá verðr eik at fága, er undir skal búa' *die Eiche, unter der man wohnen will, muss man pflegen Eg 169¹⁰* nema þú fágir hana (*den Erdboden*) með verknabi *Spec 117²⁰* verehren, anbeten *Barl 134¹⁸*
- fagna (að), *begrüssen Jem* (einum) Áslákr gengr á móti konungi ok fagnar honum afar-vel 188¹¹ 15¹ 150⁶ 138²³
- fagnaðr (od. fögnuðr), *m. Freude* gerðu eigi þann úvina fagnað, at *gewähre deinen Feinden nicht die Freude, dass . . 120²¹* von *gastlicher Aufnahme, Bewirthung* þá er hann kom til veizlunnar þá var þar fagnaðr mikill 66³ dveljast náttlangt í góðum fagnaði 9⁴ hann býðr þeim með sér til fagnaðar 213³³ drekka með hinum bezta fagnaði 214¹⁹
- fagnaðar-fundr, *m. freudige Begegnung* urðu þar hinir mestu fagnaðarfundir með öllum þeim fedgum 201¹³ (s: fagna-fundr, m.)
- fagnaðar-öl, *n. ein fröhliches Gelag Fs 132²⁵*
- fagna-fundr, *m. (= fagnaðar-fundr, m.) Fs 19⁵*
- fagr, fögr, fagrt, *hübsch, schön, vom Gotte Baldr*: hann er ásanna fegrst talaðr 17²³ von *Mädchen* mæ'r ein undarliga fögr (Yrsa) 59²² von der Helga Þorsteins dóttir: Helga var svá fögr at þat er sögn fróðra manna at hon haf fegrst kona verit á Íslandi 140²² ('H. hin fagra' 139⁹ *Eg 211¹³*); *vom Haar* hárit . . svá fagrt sem gullband 140²⁵ *vom Wetter*: veðr var fagrt, schein sól í heiði 94⁵ *vom grünen Sommer* 217⁷; *von einem Gedichte* fagrt kvæði 151³⁴; *høvesklige eða með fögrum síðum feines Benehmen* 255⁴ með fögru nafni ok sömiligu 255¹¹
- fagrligr, adj. *von hübschem Aussehn, erfreulich* fagrligir penningar *Fs 6²⁰*; fagrliga (od. fagrla 90^{20*}), adv. hann þakkaði þeim fagrliga mit *hübschen Worten Fs 145³²*
- fá-heyrðr, ppr. *parum auditus, unerhört* fáheyrð ok undarlig upplostning 176¹
- fá-kunnligr, adj. *seltæm* (vgl fáheyrðr, ppr.) atburðr fák. þj 348²² þá varð hlutr fák. eðð 355²⁴
- fala (að), *Etw, das verkäuflich* (falr, adj.) *ist, sich zu erwerben suchen, feilschen um Etw* (eitt) bei *Jem* (at einum) hann falar sverbit at þóri Gþ 54¹³ St. falaði þræl ok bauð við verð mikit *usw Eg 212⁹* *An 193³⁴* *Fs 143³* *SE 220³* *Lxd 28²¹*
- fáláttr, adj. *wortkarg, schweigsam* 162¹⁴ hann var fáláttr, úmjúkr ok údæll *Fs 23³²*
1. falda (félt), *verhüllen* Brandr var faldinn ok komst hann svá út *Fs 109³²*
 2. falda (að), *mit einem faldr bedecken, den Kopf verhüllen* konur földuðu sér *Fs 72²³* mun ok kasta yfir þik kvennskikkju ok falda þik með höfuðdúki 130²⁸ hon hafði faldat sik með motrinum *Lxd 210¹*
- faldligr, adj. in: margfaldligr

1. -faldr, adj. in: einfaldr, margfaldr
2. faldr, m. *Falte, Knoten* fald aptr-falda *plicam explicare* Strengl 9³². 13¹⁰ leysa faldinn ebd 13²⁵ (ðávon faldar (að): fallen ebd); der den isländ. Frauen (noch jetzt) eigenthümliche Kopfputz, in Gestalt einer weissen, hohen u. steifen phrygischen Mütze (Weinh. 177 s: Ný Félagsrit XVII (1857) s. 4—10) hon vildi ok hafa fald eptir húsfrúnni, en skautaði sér með hvals-görnum (Wallfischdärmen, statt der Leinwand) GrhM III, 488¹¹ Orkn 144¹⁶; krók-faldr, m. Lxd 126⁸ff.
- fall, n. Fall (= tò falla s: Vsl 144¹⁷) Gunnlaugr feldi hann mikitt fall (s: fella) 155²¹; um kveldit eptir sólar fall Sonnenuntergang 45²¹ Untergang, d. Sterben eptir fall Haralds 36³ von Thieren Fs 141¹³
- falla (féll), fallen, niedersinken Raubr féll fyrir Þóri Gþ 61⁴ untergehen, umkommen at Gamla fallinn post Gamli mortem 289¹⁹ (vgl: feldu 289¹⁴); vom abwärts fließenden Wasser, Fluss á fellr Fbr 61⁷ (vgl vatnfall, n.); verfallen dæmi ek fallnar eignir ykkar Fs 122²⁵ . . ráða, at veðrit félli ei: dass das (Un-)wetter nicht fiele d. h. dasselbe bliebe, ankietzte Gþ 78¹ (vgl ebd 77²⁰) féll veðrit ok gjörði logn Eg 133⁸ (doch fellu-veðr, n. (von fella) turbo Fms I, 286^{10*}) þá féll byrrinn er hörte auf, blies nicht mehr Eb 5²⁵; falla niðr afhóren eigi mun fyrri niðr falla illmælit 182¹; — féll es fállt, es ereignet sich mer féll svá gæfu-samliga, at . . ich war so glücklich, dass . . 239¹⁵ féll einum eitt nærr es geht Jem Etw nahe, er wird sehr davon betroffen Hdv 70¹⁷
- fall-hætttr, adj. der Gefahr des Fallens ausgesetzt varð honum fall-hætt (wegen des glatten Eises) Eb 86²³
- fallinn, ppr. beschaffen, geeignet, passend zu Etw (til eins) Eg 9¹⁶ til þess er hann fallinn allra manna best dazu ist er der allergeeignetste Mann Eg 23² all-vel til höfðingja fallinn 88²³ bloss f. til od. til f. 250¹⁰ sá (dieser Sohn) var betr til fallinn melioris indolis ('ausgefallen?') Eg 8²⁰; þat var betr fallit, at . . es eignete sich besser, dass . . 27⁸ þat væri vel fallit at yrkja es ziemte sich wohl . . 86⁸ 198⁴ Fs 25³
- fálma (að), die Hände nach Etw tappend ausstrecken hon fálmaði hönd-unum Fms III, 125¹³; hinschönken nach Etw (til eins) hann vildi fálma til mín Lxd 98²⁰; þá fálmaði jötunninn til agnsaxinu (SE 170¹⁶ cod. reg.) 'gigas cultrum escartum coeca manu vibravit' (d. i. til-fálma einu) 12¹²
1. falr, fals, pl. -ir, m. 'der am Spiess-blatt befindliche hohle Cylinder, in welchen der Schaft gesteckt und durch den querdurchgehenden Spiess-nagel (geirnaagli) befestigt wird' gullrekinn falrinn á spjóti Fs 127² Grett 109¹⁷ Eg 109¹⁴ff. -216²⁴ auch am Pfeile, s: örvarfalr
2. falr, adj. venalis, feil ei eru föl hrossin Lxd 146¹⁷; vgl gjaf-falr, adj. verschenkbar þessi hringr er nú gjaffalr Fms VII, 124⁸
- fals, n. Irrthum fals ok hegomi Barl 144³¹ með illu falsi ebd 197¹²; Betrug, Hintertlist in: fals-lauss, adj. gjöra eitt falslaust SE 112⁷. — fals (u. falsligr), adj. falsch (d. i. unrichtig) von den heidn. Göttern Barl gloss. — falsari, m. Betrüger f. ok svikari ebd
- falsa (að), verfälschen; fälschen, entstellen falsa frásagnir SE 226²; täuschen, bethören Jem (einn) 239¹⁰ sesir mundi hafa falsat þá í

mannaskiptinu *die Asen möchten sie (d. Vanen) getäuscht haben bei* . . 39⁶

fá-málugr, adj. *der wenig von sich giebt, schweigsam* hann var engi áburðarmaðr ok (?) fá-málugr um flesta hluti Eb 71⁴ (vgl: engi var hann skartsmáðr ok heldr fá-málugr Fms IV, 76¹⁰)

fá-mennr, adj. *paucorum hominum þar var fáment heima da waren wenige Leute zu Hause* Fs 71⁸

fang, n. = tò fá; vom *Fischfang*: hann fór út til fangs um zu *fischen* Eb 12²³ (vgl: fang *Beute*, in: herfang) fá fang á einum *Jemandes habhaft werden* Vpnf 11²³ Lxd 54³; *das womit man fängt, - auffängt* (vgl faðmr, m.) 179³ þá grípr hann í fang sér líkneskju (*er ergreift das Bild, was er in seinem Busen zu bewahren pflegte*) 286²² von der *Brust*, od. *ausgestreckten Armen* kom spjótít í fang honum ok þegar í gegnum hann Gþ 68¹⁵ hljóp gyltr . . hart í fang henni ebd 73¹ vom *Schooss* hann kastaði af sér skikkjunni ok rak í fang henni 'in gremium' 126²⁷ hné hon apr í fang bónda sínum 166²⁶; *Kampf, Ringkampf* 'þar er fangs ván af (od. at) frekum úlí' *da ist ein Kampf (Seitens -) mit einem gierigen Wolfe zu erwarten* Lxd 66⁹ Eb 90¹⁵ Fms V, 294¹⁵ (aus *Sigurðarkviða II*, str. 13); fá fang einen *Ringkampf unternehmen, bestehen mit Jem* (við einn) mikit undr um fangit er þú fékkst við Elli 10¹⁵ taka fang við einn *dass*. 8²⁰ þá varð komit saman fangi með þeim *es wurde zwischen ihnen ein Ringkampf verabredet* 155¹⁷; — füng, pl. *ea quae capiuntur, capi possunt*; von *Reisegepäck, Waaren*: hann lætr flytja vöru . . til skips ok þá er öll füng Gunnars váru komin 120⁶ (s: viðfüng) *namentl. von dem, was zur Bewirthung, zur Mahlzeit udgl gehört, Vorräthe, Lebensmittel* (s: vista-füng) með kostnaði ok füngum SE 12¹⁶ füng þau er herrin þyrfti at hafa Eg 105¹⁷ veizlu hefir ek nú búna með öllum þeim füngum sem ek hefir til Fs 19⁷ 218²⁰ 188¹⁷ 190²⁷; *Mittel, Gelegenheit zum Angriff* engi hafði füng á imóti honum 289²⁵ hann þóttist ei füng á hafa at sökja hann Gþ 77¹⁷ hafa füng á *Mittel zu Etw haben, im Stande sein* Eb 40²

fanga-ráð, n. *Kampf-, Angriffsplan* Eb 90²³

fang-brögð, n. pl. *von den künstlichen Wendungen beim Ringen* takast þeir fangbrögðum sie ringen mit einander Fs 131²³

fang-sæll, adj. *der welcher einen glücklichen Griff, der Glück hat* Eb 91¹⁰

far . . s: far, n. und för, f.

1. far, n. *Fahrzeug, Schiff* far heitir skip, en fár nokkurskonar nauð (s: fár) 259¹⁰ fékk hann sér far ok sigldi til Englands 201²⁸ Englands-far, Íslands-far ein Engl.-, Isl.-Fahrer d. h. ein zur *Fahrt nach E., Isl. bestimmtes Schiff* 146⁶ Fs 85²; *Fahrgelegenheit, Platz im Schiffe* (s: fari, n.) biðja einn fars Gisl 54¹⁰; — *Art, Weise* skrifa (bókina) of hit sama far in derselben *Weise* 98²¹ ráða landamerkjum at fornu fari nach *alter Weise* Eg 211⁷ *die Art, Eigenthümlichkeit von Etw far* veðranna Eb 77¹⁸

2. fár, n. *Gefahr, Noth, Drangsal* fár heitir nokkurskonar nauð (s: far,

- n.) 289¹¹; Zorn fár er reiði (*ira*), far er skip SE 544¹⁶ með miklu fári ok fjáðskap Gisl 125¹⁴; s: fárs-maðr, fár-sótt, fár-viðri
3. fár (*od. fárr*), fá, fátt, *wenig* þau áttu börn saman, ekki all-fá 166¹⁶ færi *pauciores* Lrþ 215^{11, 14} it fæsta *wenigstens* Lrþ 215¹⁸; fár við einn *unfreundlich, kalt gegen Jem* (*d. i. paucorum verborum, vgl Hallgerðr verðr fegin Gunnari er hon kom heim, en móðir hans lagði fátt til . . . 'mater silentio ferme transiit'* 120²⁴ 118²⁷) 183⁴ Fs 154¹⁷⁻⁹⁶ An 176² fátt var með þeim: *es war ein gespanntes Verhältniss zwischen ihnen* Gþ 58²⁵ (*vgl með okkr hefi verit ekki mart Læd 106*²⁵ *ähn!*: hann var nokkuru fleiri: *etwas zuthulicher, gesprächiger ebd 36*¹⁵ *Bandam 20*²⁴) s: fækka und fæð, f.
- fara (*fór*), *sich wohin begeben, zu Fuss od. zu Pferd, zu Land od. zu See, gehen, reisen, mit Ang. des Weges im gen., dat., acc. ek þóttumst fara leiðar minnar ok fara hjástig . . : mich dünkte, ich zöge meines Weges und ginge einen Nebenpfad . .* 178¹¹ fara ferða sinna Eb 62⁴ f. ferðar sinnar Eg 83¹⁸ fara kaupförum ok aflla sér fjár *eine Handelsreise machen und . .* 246²³ fara bygðum *d. i. með b. übersiedeln* Fbr 19⁵ f. herskildi (s: herskjöldr, m.); farandi kona *circulatrix* SE 30¹⁰ Hdv. Ísf 21¹²; farinn vegr: *begangener Weg, Hauptstrasse* fundust þeir á förnum vegi upp frá Mörk Fs 138³¹; biðja einn vel fara Jem glúkl. *Reise wünschen, Lebewohl sagen* 191²⁷ þá bað frú Guðelinda þá fara vel ok heila ok koma svá aptr með æmd ok virðing 215²⁴; *dahin-gehen, sterben* þar fór nýtr maðr, eðr hvat varð honum at bana? Fs 39²⁴; — *vor sich gehen, sich zutragen, beschaffen sein* ef þau (frumhlaup) faru einsaman *wenn sie allein geschehen* Vsl 150¹⁹ segir síðan alt sem farit hafði *wie es zugegangen wäre* 139³ ef presti þykkir eigi áðr með fullu rétt at skirn farit . . *dass es vorher bei der Taufe nicht durchaus richtig zugegangen* Krþ 7⁶ farit at lögum *gesetzmässig* zugegangen Eb 63⁸ enda ferr svá erfð *ebenso verhält es sich mit der Erbschaft* Vsl 169¹⁹ létu þeir . . talat um heraðstjórn, hversu fara ætti, *wie (sie) beschaffen sein müsste* 179²⁵ hversu farit hafði með þeim *wie es sich zwischen ihnen zugetragen* 140¹⁶; ferr einum vel, - illa *es ergeht einem wohl, - übel* vel mun þér fara *bene valeas* 114¹⁸ 130²⁴ illa er oss þá farit *da steht es schlimm mit uns* 147¹¹ illa ferr þér ok mun þín skömm lengi uppi *dir ergeht es schlimm (mit deiner Handlungsweise), d. i: du handelst schlecht und . .* 124²⁵ illa sveiktu mik nú ok údrengriliga fór þér . . *und du handeltest wie ein Schuft* 164¹⁴ eigi man þér mér þykkja fara mikilmannliga um . . *es mag dir scheinen, als wenn ich nicht edel handelte wegen . .* Eb 29¹⁵ fara vel háuf. von Kleidern, vom Haar usw: *kleiden, passen* klæði sem bezt farandi Eb 93⁴ hárit fór vel 189²⁷ 112⁷ Fs 86⁶ svá var til farit, at . . *ita erat comparatum, ut . .* Isl II, 481⁴; farit er einu . . *es ist beschaffen mit Etw . .* þá var svá farit frændsemi, at . . *mit unsrer Verwandtschaft verhielt es sich so, sie war diese, dass . .* Fs 155¹⁷ var veðrinu svá farit, sem G. hafði fyrir mælt 79²⁰; farinn *beschaffen*: vel orðum farinn, vel á máli farinn *beredt* 59²⁴ 187⁹; farast *ergehen* at honum hefði úheppiliga með féitfarist *dass er Unglück gehabt mit . .* Eb 15¹⁰

(fara) *trans. m. dat.* (= fyrirfara) verderben *Etw* (einu) *Fs* 10²⁰ heldr eta en fara önd sinni fyrir matleysi *als sein Leben aus Speisemangel gefährden* *Krþ* 33²² hann hafði mörgum manni farit *multos interfecit* *Oh* 11³⁰; fara sér *od. farast untergehen* hann mundi vilja fara sér sjálfr *Fms III*, 59⁹ farast af sulti *vor Hunger sterben* *Fms II*, 226²⁵ fersk hann í vötnum *Krþ* 34¹⁶ þá er himinn ok jörð hefir farizt *SE* 78²¹; — *m. acc. erleiden Etw* (eitt) menn hans höfðu farit úsigr fyrri konungi 33⁹; einholen *Jem* (einn) þórir varð skjótastr, hann gat farit IV menn . . ok drap þá alla *Gþ* 75²⁷-76²² hann gat farit (*var: fundit*) þá *Eb* 63²⁰

fara af: hann fór af klæðum ok gjörði sik léttbúinn *er entkleidete sich und machte sich leicht* (ok) fór í kyrtil . . und zog einen Rock an . . *Gþ* 50¹¹ fara af 'abfahren' intertre *Krþ* 34²⁰; — *f. at angreifen* (vgl atfór, *f.*); *sich um Etw* (at einu) bekümmern *Fs* 83¹⁴; ferr þat (ránsfé) at spjöllum *es gereicht zum Verderben, bringt Schaden* 85¹²; — *f. fram: vor sich gehen* þetta fór fram *Fs* 135²³, verlausen aldrigi þótti þeim sæmiligri veizla fram hafa farit 190¹⁹; — farast fyrir: perire, interire fórst þat fyrir ávalt immer unterblieb diess 127¹⁴; — *f. hjá sér mit sich selber, allein verkehren* hann fór hjá sér ok talaði við sjálfan sik *Eb* 98¹⁷; — *f. í sich auf Etw einlassen* ekki fer ek í mannjöfnuð ich lasse mich nicht darauf ein (*deinen Vater mit dem meinen zu vergleichen, s: mann-jöfnuðr, m.*) 143²⁰; — *f. með sich mit Etw befassen, bei Etw theilhaftig sein* hann hafði lögsögu . . ok fór með (lögsöguna) IV sumur ok XX und verwaltete d. Amt des Gesetz-sprechers 24 Sommer 108¹⁰ 264²³; fara með sök eine gerichtl. Sache anlegen *Vál* 171¹⁰-173² með á at fara man darf sich (da-)mit befassen *Krþ* 8¹²; — *f. út: dómur fara út die Richter verlassen ihren Sitz, um ihre Entscheidung zu verkündigen* líör nú þingit þar til er dómur fara út 118²⁶ *Eg* 216¹⁶; — *f. yfir eitt (ein Buch) überlesen* *Hgv* 59⁴ (dafür: lesa yfir *ebd* 74^{11.19})

fara-efni (*od. farar-e.*), *n. pl. Mittel, Ausstattung zur Reise* 140¹¹ biðja einn faraefna 139²⁴ 142¹⁶ *Eb* 15³

faraldi, *f. Fahrgelegenheit* þeir spyrja hann með hverri faraldi hann hafði þar komit *Fs* 147¹⁸ (*gewöhnl: farald, n. dass.: mátti þat engi maðr vita, hverju faraldi þangat mundi farit hafa* *þj* 338¹)

farangr, *m. Reisegepäck* *Hdv* 362¹¹

farar-greiði, *m. Beförderungsmittel (auf der Reise)* þar var öllum mönnum matr heimill ok hesta-skipti ok allr annarr farargreiði *Fs* 51¹² njóta eins um flutning ok farargreiða *ebd* 24²⁹

farar-leyfi, *n. Erlaubniss zur Reise* *Eb* 121¹¹ (*opp: farbann, n. Eg* 141¹⁹)

far-dagr, *m. Reisetag d. h. Ziehtag, an dem man seinen Wohnort ändert* vár er til fardaga *SE* 510¹⁸ taka sér lögheimili at fardögum *Krþ* 20¹⁷ færa bú sitt í fardögum *ebd* 24²²; fardaga-þáttir (*Grág* § 78—83): 'von den Fahrtagen d. h. vom Heimathswesen und den für den Domesticwechsel gesetzl. bestimmten Ziehtagen' Maurer, Graag 51^b

far-fýsi, *f. Reiselust* 46¹⁷ (*vorher: þá gerði hann fúsan at fara til* 46¹⁵)

far-gervi, *f. Reisemobiliar* (*s: reiði, f.*) bera inn fargjörvi í húð, en reka hesta í haga *Eg* 217²

fari, *n. Fahrgelegenheit, zu Schiffe* hon skal fá þér fari vestr 138⁶ hon tók þorvarði fari *sie mietete für den Th. einen Platz auf dem Schiffe* 138¹⁸ *Eb* 69¹⁰ *Fbr* 27²⁸-34²³-35³

-fari, *adj. in: al-fari*

far-ljóss, *adj. hell genug zur Reise nótt farljós Fbr* 97² *Eg* 39²²

far-maðr, *m. Seemann, Schiffer Fs* 75¹⁶ hann var farmaðr mikill ok átti skip 165³³ *vgl farmanna-lög: leges nauticae Catal p. 82*

farmr, farms, *pl. -ar, m. Schiffsladung kaupskip með farmi Fs* 70²³ þröngt var á skipinu, varð hirzlum mest hlaðit ok varð hárr farmrinn *Lxd* 56¹⁸-33²⁴ skip með víðarfarmi *mit einer Fracht Holz ebd* 187⁴-27²⁴

farnaðr, *m. Aufführung, gute Auff.* kunna nokkurn farnað 'nancisci aliquam educationem' *Lxd* 116⁹; *Glück, Heil in: ú-farnaðr*

far-nest, *n. Reiseproviand Eb* 70³ *SE II, 60⁷*

farning, *f. (od. farningr, m. Gisl* 48⁹) *Fortschaffung (zu Land od. See) Þsk* 95⁹ fé til farningar *Hdv* 302¹¹-386¹⁰; farningar-maðr, *m. (vom Fährmann, den Hagen erschlägt)* 211¹¹

fárrammr (*d. i: fá-rammr*), *adj. geschwächt, kraftlos (von einem schwer Verwundeten) Fs* 7⁵

far-rek, *n. Reisehinderniss* þat hafði orðit til farreks *Hdv* 318¹⁸

far-sæll, *adj. glücklich auf der Reise, von einem Schiffe farsælla, en hvert annarra Fs* 27³¹

far-sæla (*ld*), *glücklich machen; farsælast glücklich werden Sæmundr* kvað hann hamingju-drjúgan vera mundu ok flesta farsælast af honum *und dass die Meisten durch ihn glücklich werden würden Fs* 34¹⁵

fárs-maðr, *m. wer Gefahr, Verderben bringt, von Verläumdern: váru þeir enir mestu fársmenn í orðum* 175²⁰ (*vgl fárs-kona, f. ein böses Weib Gisl* 52¹⁶)

fár-sótt, *f. gefährl. Krankheit* hann féll í fársótt *Bp I, 325⁵ An* 270¹³

far-þegi, *m. Passagier (sá er far þiggr) Lxd* 112²⁴

fár-verkr, *m. entsetzlicher Schmerz Þj* 339²⁹

fár-vibri, *n. gefährl., entsetzl. Wetter* laust í móti þeim svó miklu fárviðri, at hvárrgi mátti upp standa *Gþ* 47²¹ *Gisl* 106⁵

fasta, *f. Fasten, Fastenzeit* um langa-föstu ok jóla-föstu ok imbrudaga alla 262¹² langa-fasta: *die 6 Wochen vor Ostern, jóla-f.: die 4 Wochen vor Weihnachten s: GrdgAM gloss.*

fasta (*að*), *fasten* 285²³ *Eb* 99⁵

fastligr, *adj. = fastr, adj. in: staðfastl.; -a, adv. fastligarr, adv. Lxd* 58⁹

fastna (*að*), *verloben fastna sér konu* 140²⁰ 141⁶ hon var föstnuð konungi (*vgl festa, dass. 140²⁰*) ok gerði hann brúðlaup til hennar 66²⁹

fast-næmr, *adj. anhänglich, treu ergeben Jem (við einn) vinholtr ok göðgjarn, fastnæmr við vini sína Fs* 18²²; *standhaft Oh* 4²⁷

fastr, föst, fast, fest, *unverrückbar örin stendr föst* 194¹⁷, fastr á fótum *vom þræll, der an seine Heimath gebunden ist ek em einn göngu-*

maðr, fastr á fótum *Fbr* 92¹⁰ bornir at vera þrælur, fastir á fótum *Alex* 119³⁰; fast = *adv.* spennu hjálminn fast 217²⁴ 221²² sofa fast *fest schlafen* 4¹⁸ þyrsta fast *heftig dursten* *Fs* 146³² varð fast drukkit *Eb* 65⁷ varpa fast öndinni tief (*laut?*) seufzen *Fs* 22²⁰ vgl stynja fast *Gisl* 47²⁵ skora fast á dringlich fordern 282²³ sækja at þeim all-fast 226³ eldast f. in hohem Grade, sehr *Eb* 82¹⁵

fat, n. *Decke*, stragulum báru þeir fót á vápn hans sie warfen Decken über seine Waffen (um deren Gebrauch zu hindern) 186⁷ Zeug, namentl. von Kleidung *Oh* 10²⁵ fyrir utan fót sín hvers-dags búning (*Alltagskleid*) *Tgj* 205⁷ göngumanna fót *Krþ* 24⁶ þingföt *ebd* 24⁵ s: messu-fat, húð-fat

fata, f. *Kanne*, Kübel bera fótur tvær vatns frá brunni 270²⁵

fá-talaðr, adj. der wenig spricht (opp: langtalaðr *Fms* I, 288²⁶) 135²³ stríðmæltir ok hagarðr, en mjök fátalaðr *Fms* III, 152⁹; von wenig Vocallauten, von der latein. Sprache im Ggs. zur isländ. *SE* II, 6⁴ u. *Söbj. Egilss.*, *ebd*

fá-tækir, n. *Armuth* *Alex* 61²⁷ in: fátækis-lið, n. arme Leute *Fj* 356⁴ fá-tækr, adj. arm, inops 28¹⁴ *Fs* 84¹² fátækr at fé arm an Geld 247⁵ fá-tækt, f. *Armuth* eigi er kaupfarar kostur fyrir fátæktar sakar 247⁵ fauskr (od. fauski), m. dýrres Holz roúð fauska ok fúnaða hluti *Barl* 134¹⁸. 206¹⁰, in: fauska-greptr, m. das Graben nach dürrer Holz *Fs* 123²⁶

fá-viss, adj. unerfahren *SE* 82¹⁰

fax, n. *Mähne* (s: mön, f.) des Pferdes sá hestr, er Dagr á, heitir Skinfaxi ok lýsir alt lopt ok jörðina af faxi hans *SE* 56⁷, davon: faxi, als Pferdenamen in Faxi, Hrim-f., Skin-f., Freys-f. (ein dem Gotte Freyr geweihtes Pferd s: *Fs* 55¹³ *Hrafnk* 5⁹) usw, s: *Söbj. Egilss.*

fé, fjár, n. *Vieh* (s: bú-fé, slátr-fé), ganganda fé lebendiges Vieh margt ganganda fé, bæði naut ok sauðir *Fs* 26³⁰; Gut, Schatz, Geld þeir (fóstrbræðr) skyldu saman eiga fengit fé ok úfengit d. h. alles (ohne Ausnahme) Gut *Gþ* 46⁵ þeir brutu haug til fjár sér nach Schätzen *Fs* 129²⁸ *Gþ* 47¹¹. Geld: hánun fékk hverr maðr penning til ..., en hann gaf fé þat síðan til hofa 100³⁰ telja ok virða alt fé sitt 108²⁰ greiða fé af höndum Geld auszahlen 142³ selja einum fé at láni Jem Geld leihen 147³ leggja til önnur fé andere, weitere Summen *Hdv* 317¹⁷

fé-bættir, ppr. durch Geld (d. i. Wergeld) gebüßt sá er (is quem) þórir vó var fébættir für den durch Th. Erschlagenen war Wergeld erlegt worden *Gþ* 56²⁰

fé-bót, f. Geldbusse (s: fébættir) bjóða fébótr (für den Erschlagenen) *Fs* 53⁴ taka fébótr *ebd* 74⁷

feðgar, m. pl. Vater und Sohn (*Gr. Gesch.* 654) þeir feðgar H. ok E., báðir feðgar sowohl der V. als der S. 71¹⁹ *Gþ* 69¹ annarrhvár þeirra feðga *Eg* 8⁵ okkr feðgum mir und meinem Sohne 144²² þeim feðgum ihm u. seinem Vater 140¹⁶; Vater u. Söhne 22² *Fs* 30⁸ allir þeir feðgar 180⁵; Vorfahren s: lang-feðgar

feðgin, n. pl. Vater u. Mutter, Eltern (gewöhnlich: foreldrar, m. pl.) *Barl* 122²¹.²⁰ vgl. mœðgin, n. pl.

feðrungr, m. Abkömmling des Vaters d. i. Sohn in verrfeðrungr: hann strengði þess heit at vera eigi verrfeðrungr . . zu sein nicht ein schlimmerer Vaterssohn d. i. nicht schlimmer als sein Vater d. i. seines Vaters nicht unwürdig *Fs* 121¹⁰; var hann betrfeðrungr besser als sein Vater *Gþ* 77¹⁰ vgl: feðrbetrungr, m. dass. *Grett* 75¹⁴

fé-fang, n. Plünderung ráða til féfanga Plünd. vornehmen 84¹⁵ Erbeutung *Gþ* 46²¹-48³

feginn, adj. froh, erfreut; gera einn feginn Jem erfreuen vildi hann launa Gró lækningina ok gera hana fegna u. ihr dadurch eine Freude machen 15¹⁰; häuf. verða feginn froh werden 245²¹ üb. Etw, Jem (einu, einum) *Eb* 108¹⁵ litlu verðr Vöggr feginn: V. freut sich über Wentges 28²⁰ er fegit orðit hjarta mitt tilkomu þinni mein Herz ist froh geworden ob deiner Ankunft 125¹⁴; hann fór heim til búss síns ok urðu honum fegnir frændr hans ok vinir . . 171²³

fegin-samliga, adv. froh, mit Freude taka f. einum *Eg* 70¹³

fegins-hönd, f. in: taka við einum feginshendi Jem mit Freude, freundschaftlich empfangen 117²⁰

fé-girni, f. Habsucht *Fs* 125¹⁴ *Fms* V, 35¹²

fé-gjald, n. Geldbusse (vom Wergeld, s: gjald, n.) var kveðit á fé-gjöld ok skyldi alt greitt þegar á þingi 119¹⁵ handsala fégjöld *Bandam* 33¹¹

fé-gjarn, adj. habgierig *Fs* 133¹ *Fms* V, 35¹ Attila konungr allra manna fégjarnastr 206²⁵

fé-gjöf, f. Geschenk an Geld, Geschenk übhpt, namentlich für Gäste *Fs* 21²⁰-11²⁰ *An* 150¹³

fé-glöggr, adj. genau mit dem Gelde, geizig *Eb* 55¹⁰

fegra (að od. rð), schön machen, verzieren *Hgv* 60¹² sannkenningar fylla ok fegra mál *SE* 608¹

fegrð (od. fegurð), pl. -ir, f. schönes Aussehn þar eptir máttu marka hans (Baldrs) fegurð, bæði hár ok líki 17²² búa höfuð sitt með hyerskonar . . höfuðbúnaði, er hon fann til fegrðar var ok kvenna-prúðleiks (. . mit allerlei Kopfschmuck, wovon sie fand, dass er zu schönem Aussehn gereichte und zu . . .) 292¹⁰

fé-hirðir, m. Schatzmeister ráðagjörðamaðr ok féhirðir konungs 56²⁴ 149⁶; üb. d. norweg. féhirðar (saec. XII) s: *Munch* II, 991 und üb. die von ihnen verwalteten Steuerdistricte: féhirzlur ('thesaurariae'), deren fünf in Norwegen waren, s: *Munch* NG 9

feigð, f. Tod, sofern er Jem bevorsteht, bestimmt ist (s: feigr, adj.) ætla ek þetta munu vera fyrir feigð þinni ich glaube, dass diess (bez. dieser Traum) deinen Tod bedeuten möge 91²¹ vgl. valkyrjur kjósa feigð á menn d. h. sie wählen die Männer aus, welche sterben sollten *SE* 120⁶; *Nj* 103¹⁷

feigligr, adj. = feigr, adj. þú, enn feigligr fjöldi! *Alex* 30²⁰ in: bráð-feigligr

feigr, adj. für den Tod bestimmt, moriturus 'mun hverr deyja er feigr

er' *Vem* 248¹⁵ þeir verða at falla er feigir eru *Diðr* 294¹¹ forða (þú) lífi þínu, því konungr vill þik feigan 197⁴ 'eigi má feigum forða' *Isl II*, 103¹ *Fms VI*, 417¹³ - *VIII*, 117⁷ *An* 128^{10, 20} (þá) er þeir vóru eigi feigir, þá komast þeir undan *da sie (diesmal noch) nicht sterben, sondern noch länger leben sollten, entkamen sie . . Fs* 84⁹ 'hverjum bergi nákkvat er eigi er feigr' *Fbr* 100¹

feilan(?) *im Beinamen*: Óleifr feilan 102¹⁶

feita (tt), *fett machen* feita svín *Krþ* 34³; *feita*st *fett werden* lát þat (*das Schwein*) *feita*st *Fs* 72¹⁹

feitr, *adj. fett* *Eg* 59¹³ hundrað yxna *feitra* 236³¹

feiting, *f. Mästung* kýr var færð út til feitingar *Eð* 115¹⁷

fela (fal), *bergen, verbergen* þá fálu þeir gullit Fáfnis-arf í Rín 26¹¹

hann fal mikit fé í jörðu *Fs* 127²⁰ 210¹⁷ fela eitt í ránum eða í skáldskap (*von beabsichtigter Dunkelheit des poet. Ausdrucks*) *SE* 214²² vera vel fólgt í ránum *eðá* 216¹ *vgl yrkja* fólgt (*obscure*) ok er þat kallat mjök ofjóast *eðá* 544¹⁸ hefir þú fólgt nafn hennar í visu þessi? *Eg* 119²⁴; *felast sich verbergen* *Fs* 48³ hann falst í Kröfuhelli undir forsi Vatnsdalsá *Fs* 194²² þangat, er . . barnit var fólgt *wo das Kind verbergen war* *Fs* 60³ þormóðr var fólginu í þangi *Gþ* 72⁷; *felast undir darunter verbergen sein d. h. davon abhängig sein* *Eð* 46⁹; — fela eitt á hendi einum *Jem Etw übergeben, 'befehlen'* þá signdu þau sik ok fálu guði önd sína á hendi 131²⁴ *Fs* 199⁶ (*ákn*): undir hans (*Gottes*) vald vil ek alt mitt ráð fela 239¹⁴) fel ek Haraldi á hendr alla ábyrgð hér (*s: ábyrgð, f.*) 195¹⁴ (*auch f. áb. einum á hendi* 271¹⁸) fela eitt á f hendi sér *ausliefern, von sich geben* börn 281^{6, 9, 11}; fela undir eð *Eid ablegen auf Etw (eitt)* *Lrþ* 214²¹ *Grág II*, 196²⁰ maðr fólginu inni *Jem, dessen Ernährung einem Andern empfohlen ist* *þsk* 135¹

fé-lag, *n.* = tó leggja fé saman (*s: félagi, m.*) *Genossenschaft* gjöra félag með sér *sich mit einander verbinden* 267¹⁵ hann hafði félag Ólafs konungs er *hatte Gesellschaft, Umgang mit . .* 36²⁰

fé-lagi, *m. Genosse, Gefährte* 9³ 119²⁷ 231⁶ sá er félagi at lögum, er hinn úkerskari þeirra (*quorum is qui infirmior est*) leggr alt sifit fé til lags *Vsl* 172¹⁹ *vgl Grág II*, 197¹⁷ ff.

félags-skapr, *m.* = félag, *n.* *Fs* 15²⁰

fé-lauss, *adj. ohne Geld* hann eyddi öllum penningum sínum svá at hann varð nálíga félauss *Fs* 79¹⁶ *Gþ* 46¹¹

1. feldr, feldar, *pl. -ir, m.* (*vgl Weinh.* 166. 175) ein inwendig mit Pelz gefülltes Ueberkleid = löðkápa *Grett* 51¹³ (*vgl eðá* 51^{3, 14}) hann breiddi feld sinn á sik 105¹² 202² *auf der einen Seite weise, auf der andern schwarz* *Fbr* 87²² - 89^{4, 15}; *s: grá-feldr, varar-feldr*

2. feldr, *adj. passend, geeignet* zu . . (*vgl fallinn ppr.*) ertu eigi til þess feldr *Fs* 67²⁶ (*darauf*: hann þótti bezt til-fallinn 29) *in*: tor-feldr fé-litill, *adj. arm* þar bjó einn maðr félitill 136³ 137²⁶

fella (ld), *zu Falle bringen, fällen* *Jem, Etw (einn, eitt)* heyrði hann við feldan er hórte Holz fällen *Fs* 101³¹ fella jörð undir einum *machen, dass sich d. Erdboden unter Jem klüfte, spalte* *Krs* 12¹⁷; *niederwerfen, niederstrecken* 8²⁶ 19²⁴ *besiegen im Kampf* þeir sóttu á móti

honum ok feldu (hann) i Gaulardali 289¹⁴ *beiseite schaffen, töden* Eiríkr konungr feldi þá báða bræðr sína *Eg* 131¹⁵ fella fall einn (*wie: höggva högg einn so: feldi hann mikit fall er (G.) warf ihn (Th.) nieder, so dass diess ein tüchtiger Fall, e. t. Niederwerfen war* 155²⁰; fella eitt á einn *auf Jem Etwas fallen lassen, werfen Vsl* 147¹¹ fella niðr eitt *Etw, das man trägt, verlieren Lxd* 206⁸ fella tár *Thränen vergiessen Fs* 96²² fella niðr *málit den Rechtshandel, Prozess niederschlagen Fs* 125¹⁰; *Etw wenden, richten wohin fella böen at einum Bitten an Jem richten Hdv* 305¹¹ fella þangat hugi sína *Fs* 173⁶ hefi ek felt mikinn ástarhug til hennar *Eb* 45²³ fella virðing til eins *Jem seine Hochachtung zuwenden Fs* 154¹⁷

-felligr (*d. t. feldligr von fald-*), *adj. in: skap-felligr*

felling, *f. Fallenlassen, Werfen Vsl* 150¹⁸ *vgl fella ebd* 147¹¹

felli-vetr, *n. Winter, in dem das Vieh fällt, stirbt Lxd* 120¹⁵

fellu-járn, *n. halbgereinigtes Eisen (opp: blástjárn) Grdg* II, 193⁷

felmr, *adj. in: verðr einum felmt Jem wird erschreckt ekki varð mér þetta svá mjúk um felmt, at . . ich erschrak nicht in dem Maasse darüber, dass . . Lxd* 272⁶ (*vgl got: usfilma, adj.*)

felms-fullr, *adj. voll Angst und Schrecken, allhræddr ok felmsfullr Fbr* 57³² *Gisl* 60²⁵ mjök felmsfullr ok ótta sleginn 200¹³ *bei einem Brande: áfðu allir menn felmsfullir* 286¹⁷ *Fs* 198¹² *vgl fjálms-fullr*

fé-mikill, *adj. von grossem Werthe, theuer gripir eigi fémiklir Eb* 93⁴ knífr einn harðla fémikill *Fms* V, 257²²; *von grossem Besitze, praedives þar eru þar margir fémeiri viel-reichere* 247⁷

fé-míldr, *adj. freigebig* 112⁵

fé-múta, *f. Geschenk an Geld Gþ* 48¹²

fen, *n. Sumpf Eb* 119¹⁷ *Eg* 186¹⁷ sökkva eitt í fen *Etw in einen Sumpf versenken* 168²⁰ 186¹⁸ *von grossen Pfützen: angu djúp eðr fen Fs* 45²³ elta á kaf einn í fen (*í fen fied?*) *Fs* 193³¹

fénaðr, *m. Vieh (opp: Menach) Gisl* 47¹ drepr björn bæði menn ok fénað *Eg* 134¹⁵ fénaðr margr, naut ok sauðir *Eg* 87¹⁴

fengi, *n. Vortheil, Gewinn svá er fengit þess manns (Ósiðs) at reka hans (toð Attila) erindi* 205¹² *s: full-fengi, harð-fengi, vin-fengi*

fengiligr, *adj. werth zu besitzen, in: allmikil-feng(i)ligr: þessi sveinn er allm. . . ist ein gar in hohem Grade werther Besitz (sagt Jem von seinem neugebornen Sohne) Fs* 29²⁶

fengr, *m. Beute verða -, halda til fengjar Víga Gl* 361²²-392²⁷

-fengr, *adj. in harð-fengr*

fé-nýta, *svv. Geld-Vortheil ziehen von Jem, Etw (einn, eitt), benutzen þá skulu eigendr fénýta báðir hinn heila þræl Vsl* 191²⁰

fé-rán, *n. Plünderung (s: féskabi) manndráp ok férán (pl.) Fs* 9²⁸ með mannakaða ok féránum *Fms* VI, 263⁵

féráns-dómr, *m. Executionsgericht, wodurch Jem seiner Güter verlustig erklárt wird s: þak § 48 Eb* 110¹¹ hefja féránsdóm eptir einn *Grett* 190¹⁸

ferð, *pl. -ir, f. Weg, Reise hann var á ferð til hans er wolle ihn be-*

suchen 235³ segja frá ferðum sínum 113¹⁶; s: heim-f., heiman-f., skipa-f., suðr-f., Róma-f.; *Aufführung, Benehmen* in: at-f., með-f.

-ferði, n. in: skap-ferði, víga-ferði

fé-rikr, adj. reich, wohlhabend (opp: fátækr) 247²² (33) Gþ 48¹²

ferill, m. Reise vera á ferli Nj 55²³; *Weg, Richtung* síðan fara þeir ok hélzt ferillinn Eg 187¹⁹ gera feril um heiðina Vpnf 26²⁹-27¹²ff.

1. ferja, f. Fahrzeug (zu Wasser) 182¹⁰ s: röðrar-ferja, síld-ferja; *Fährstätte, Ueberfahrt* þj 356²¹ff.

2. ferja (farða od. ferjaða), auf einer ferja fortbringen þeir skulu ferja menn aprt wieder nach Hause bringen (zu Kahn) Krþ 5¹² hann verðr ferjandi er darf aus dem Lande gebracht werden, - sich fortschaffen lassen Vsl 187²² (vgl þeir skyldi vera ferjandi, en eiga ei útkvæmt usw Lxd 230³) þsk 121²

ferju-maðr, m. 'Fährmann' (den Hagen erschlägt) 211¹³ (Diðr.)

ferju-skattr, m. Fährlohn 211⁶

-ferli, n. in: at-ferli, bú-ferli, mála-ferli, víga-ferli

ferligr, adj. verderblich, abscheulich orð ferlig (von Verläumdungen) 179²³ ferliga (od. ferla), adv. þj 349¹¹ Fbr 100³⁰

ferma (md), ein Schiff mit farmr versehen, bepacken, belasten forma skipit Lxd 32¹³ f. sk. með víði ok búa með öllum reiða ebd 86⁹ f. sk. af einu mit Etw Eg 130²³ Lxd 112¹³

fern, adj. vierfach fornar týlptirnar þsk 77¹⁵ Lrþ 211⁷

fer-skeytt, adj. vierkantig dalir ferskeyttir (quadratisch) 9²⁹

fer-strendr, adj. dass. broðdr f. Eg 109¹⁴

fer-tögr, adj. von der Zahl 40; von Jahren hann vas fertögr 109²⁸ (vgl fertugr at aldri Hgv 67¹³) þá var hann nær fertugum manni beinahe ein Vierziger Fs 113²¹

fé-sæla, f. Wohlstand Njörðr réði fyrir ári ok féssælu manna 43²⁶ vgl SE 96⁵

fé-sæll, adj. mit Hab u. Gut gesegnet, vom Njörð: svá auðigr ok fé-sæll, at hann má gefa þeim auð landa usw SE 92¹³; der mit seinem Besitze (Vieh) Glück hat svá fé-sæll, at fé hans drapst aldri Eb 52¹⁹

fé-sekt, f. Geldstrafe voru þá gervar miklar fésektir Eb 45¹³

fé-sjóðr, m. Geldbeutel Fs 140^{26, 30}-159⁴ Fbr 18²¹

fé-skabi (od. fjár-skabi), m. (= férán, n.) Vermögensverlust verða fyrir manndrápum ok fésköðum Fs 4¹ gjalda 10 merkr fyr rán ok féskaða Fms 1V, 327¹²

fé-skylfr, adj. in verðr einum féskylft es geræth Jem in Geldverlegenheit Eb 34²⁴ varð honum þá féskylft mjök Grett 20²

fé-snauðr, adj. ohne Besitz, arm þj 334⁸

1. festa (st), fest machen, befestigen hús festa með strengum 133²⁹ Gþ 50⁴ festa hey das Heu binden Gþ 78¹² festa yndi seinen Wohnsitz gründen Ingimundr festi nú yndi í Vatnsdal Fs 27⁴ festa auga á eitt den Blick auf Etw heften, ruhen lassen 116¹⁵ festa heit ein festes Gelübde thun nú mun ek heit festa ok heita . . . 200¹⁹ ähnl. festa eið einen Eid ablegen 271¹⁰; festa konu sér sich (sibi) ein Mädchen verloben Fs 52¹⁰ An 140²³ (= fastna 30); von dem Mädchen: létu

- þeir sem fyrr at hon festi sik sjálf 114²⁶; — *intrans.* *haften*, *fest-sitzen*, *bes. von Waffen* . . . hjálma svá sterka, at eigi mundi járn á festa 27²⁴ 29¹⁷ 218² *Fs* 33¹²; festaz: má nú ekki við hann festaz *nichts kann vor ihm Stand halten* 227⁶
2. festa, *f. Bürgschaft* bjóða festu sína *sich verbürgen (für Jem)* *Eg* 89¹² fá einum festu *B. leisten* *Jem Fms IV*, 268¹⁶
- festar-garmr, *m. Kettenhund* = 'festarhundr'; *im Beinamen*: Auðunn *f. Læd* 230^{19, 20}; *derselbe Auðunn heisst*: *f.-gramr* 142²²
- festar-hæll, *m. Pfahl, um den das Schiffstau gewunden wird* *þsk* 131^{2, 16} *Grðg II*, 200⁴ keyra niðr (*einschlagen*) festarhæla *Isl II*, 46⁶; — festar-steinn, *m. ein Steinblock, zu ähnl. Zwecke* *Krs* 15¹
- festar-kona, *f. Verlobte* (*vgl.*: heitkona en eigi festarkona 144²⁴) *Fs* 88²⁰ *An* 205²⁵
- fé-sterkr, *adj. vermögend, wohlhabend* *Eb* 46² af kyngöfugum settum eða fésterkum 253²⁵
- festi, *f. (s: fastr, adj.) in: nafn-festi, þing-festi*
- festr (*od. festi*), *g. u. pl. -ar, f. Band, Kette* *SE* 112¹⁴ *Stríck Gþ* 50¹⁷ *namentl. von Schiffstauen u. Ankerseilen* *Fs* 157²⁰ hann leysir festar ok sez til ára *Fbr* 103¹⁰ *Eg* 80^{10 ff.}; *Verlobung, pacta sponsalitia* fóru þá fram festar ok (*var*) ákveðin brullaupsstefna *Eg* 17²⁰-82¹⁷ *vgl.* festa-þátrr *Abschn. von den Eheverlöbnissen Grðg § 144 ff.*
- feta (*fat*), *in: feta leið den Weg finden* *Vsl* 160¹⁵ *f. heim den Weg nach Hause Grett* 46¹³ feta til die Spur von Etw finden *Isl I*, 146²⁴
- fetaðr, *adj. Schritte (fet, n. passus) machend in: stór-fetaðr*
- fé-taka, *f. rapina, vom Kirchenraub* *Krþ* 15^{20 (27)}; *Einnahme auka fé-töku prests* *Krþ* 21¹⁰
- fetill, *pl. fatlar (od. fetlar), m. Band, Binde* bera höndina í fatla den (*verwundeten*) *Arm in der Binde tragen* *Eb* 37²¹. *NB. Die 'Fessel', vinculum, catena heisst hlekk, m. od. fjöturr, m.*
- fé-þurfi, *adj. arm, besitzlos* *Fs* 29²¹ *Eb* 57²²
- fé-ván, *f. Aussicht auf Reichtum* *Gþ* 48¹⁰
- fé-vana (*od. -vani*), *adj. indecl. des Geldes ermangelnd, ohne Geld* *Eb* 16¹⁵-22⁴
- fé-vél, *f. der auf Geld gerichtete Betrug* eigi skal hann í févéllum né í fjörvéllum við hann vera *weder seinem Geld noch Leben nachstellen* 277⁵
- fé-virðing, *f. Schätzung des Vermögens* 266²
- fé-víti, *n. Geldstrafe* *Grðg II*, 37² sex marka víti *ebd* 37¹²
- fíðlari, *m. Fiedler (s: gígjari u. harpari)* 52²⁴
- fíðr *d. i. finnr* 1. Finne 2. *findet, invenit*
- fíðri (*od. fíðr*), *n. Gefieder* fíðri arnarins *SE* 212¹⁰ *höensna-fíðri (als Fülle eines Küssens) GrðM I*, 374⁹
- fífil-bleikr, *adj. lichtgelb, von Pferden* *Vpnf* 19¹⁰
- fífl, *n. ein Mensch von narrenhafter oder tölpischer Aufführung* gaman þykkir oss at fíflinu ok horfa á þat svo sem þat getr æriliga látit *Gísl* 50⁵-49¹⁸-51^{3 ff.} afglapi ok fífl *ebd* 46²⁹ meðal-fífl (*od. meðal-fól*) *ebd* 139^{29, 30}; *in: leiði-fífl, skáld-fífl*

ffla (ld od. að), *Jem als ein ffl, als einen Thor bezeichnen SE II, 40²²; bethören, verführen ein Weib (eina) Fs 60²²-187²⁰-192¹⁶*

fffling, *f. unerlaubtes Verhältniss zwischen Mann u. Frau at með þeim væri ffflingar Eb 15¹⁴*

ffflska, *f. thörichtes Betragen fara með ffflsku sich wie ein Thor benehmen Eg 217²²*

ffll, ffla, pl. -ar, m. *Elephant Alex 52⁸; fls-bein, n. Elfenbein SE 22¹⁰*
-filla, *f. (von fell, n.) der fleischige Theil von Etw, sammt seiner Haut in: hnakkar-filla, kinn-filla u. a.*

fimm: fünf

fimr, *adj. gewandt, behend mit Etw (við eitt): kvað hann fimastan við matreiðuna Fs 72¹³; fimliga, adv. Fbr 42⁸*

-fimi, *f. Gewandtheit, dexteritas in: orð-fimi*

fimt, *f. die Zahl Fünf, in:*

fimtar-dómr, *m. das Fünfgericht, das auf Njals Vorschlag im J. 1004 neben den vier bisherigen als oberster Gerichtsstuhl beim Althing errichtete Njáll mælti: . . . þótti mér þat ráðligr, at vér settim einn fimtardóm ok söktim þau mál þar í er eigi mega lyktast í fjórðungsðómi Nj 150 (s: Maurer, Beitr. 192) An 106²² 262²¹ þsk § 43*

fim-tugandi: *quingagesimus 292⁵*

fim-tögr, *adj. von der Zahl 50; von Jahren hann vas fimtögr 107²³*

fimtungr, *m. Fünstel Nordhymbraland er kallat fimtungr Englands Eg 102²⁵*

fingr, fingrar, pl. fingr, m. (od. fingr, n.) *Finger 24^{2,4} þá tók hann at hræra fingrna þj 337⁶ fingr hans voru af-hüggvin Oh 73³⁹-74¹; öft.: leika við fingr sér (od. sína), mit seinen Fingern spielen, als Zeichnen frohen Sinnes, heiter u. vergnügt sein hann var einteiti ok svá glaðr ok kátr at hann lék við fingr sér ok fékk hvatvitna til skemtunar Fms IV, 167⁶*

fingr-gull, *n. goldner Fingerring 21² Gþ 76⁸ Fs 138¹¹ Fbr 37²⁴*

finna (fann), *finden; besuchen, aufsuchen Jem (einn) 113³⁰ 187²⁵ öft.*

finnast sich treffen, begegnen; wahrnehmen, entdecken hann fann, at . . 2¹⁹ 162²⁰; finna eitt einum an Jem Etw (Tadelnswerthes) finden þat eitt finn ek honum, at mér þykkir hann úráðinn 144¹⁹ auch á einum z. B. fann lítt á honum, hvárt . . man konnte nicht deutlich an ihm sehen, ob . . Eb 17¹⁵-63⁷; finna til eins meinen zu Etw hvat finnr þú til þess? 114¹⁰; finnst mér um eitt od. til eins od. at einu ich habe über Etw eine Meinung ekki faust Eireki til þessa verks E. machte sich nichts daraus, blieb dagegen gleichgültig Fs 149⁸ lítit get ek yðr um finnast ich glaube, ihr werdet euch wenig daraus machen 193²¹ hon lét sér fátt um finnast ste liess sich wenig merken, was ste darüber dachte Eb 13⁵-15¹⁹; entrichten, bezahlen finna fulla verðaura fyrir (þrælinu) = kaupa eitt fullu verði Vsl 192¹⁶ finna fé þsk 81^{6,17} vgl ebd 82²³ Nj 242⁵ daher: finna sik fyrir sich selbst für Etw bezahlen d. h. die verdiente Strafe für Etw leiden Eb 54¹¹

finnr (od. fíðr 283⁷ Oh 16¹⁵), *m. u. finna, f. Finne u. Finnin, nicht sowohl Bewohner Finnlands, als der norweg. Finn- u. Lappmarken; öfter*

als Zauberer u. Wahrsager erwähnt *Fs* 19^{11ff.}-22^{6ff.}; finn-för, *f. Reise zu den Finnen, um sich wahrsagen zu lassen* (*s. Maurer, Bek. II, 417 ff.*); finn-ferð, *f. od. finn-kaup, n. Handelsreise zu -, Handel mit den Finnen*, finn-skatt, *m. die von den Finnen erhobenen Steuern s. Eg kapp. 7. 8. 10. 13. 15—17*

fir (od. firi od. firir) *d. i. fyr, fyri, fyrir, adv. u. praep.*

firn, *n. pl. Wunderbares, Ausserordentliches* kvað slík mikil firn er meinte, *dgl sei sehr auffällig* *Fs* 62³²-46¹⁵ hann kvað firn í, at . . *Gþ* 58³ koma fram svá miklum firnum *Eg* 227²⁶; im *Sprcho* firnum nýtr þess er firnum fær 'male parta male dilabuntur' *Fbr* 16¹⁶

firnari, *comp. enifernter, von Verwandtschaft* (*opp: nánari*) *Krs* 11¹ at þeir sé firnari en næsta bræðra *þsk* 48²⁰-47⁴

firr, *comp. (von fjarri): weiter weg* (*opp: nærr*), at hinn sé þá bana at nærr, en heilindi at firr *Vsl* 184¹¹ eigi firr en í örskotshelgi *þsk* 84²² er at firr, at ek munda . . , at ek vil miklu heldr . . tantum (eo plus) abest ut . . , ut . . *Eg* 27¹⁴; doch auch posit: weit weg, miklu sitr hann firr: er wohnt sehr weit von hier 190⁷ firr er þat mínu skapi *Eb* 72¹⁰

firra (rð), *entfernen, freimachen* Jem (einn) von Etw (einu) firða ek þik bana ích errettede dich vom Tode *Fs* 109²⁹ firra dóttur tǫ á mæli fern halten von *Fbr* 30³⁰ hafi þit firt mik miklum glœp iðr habt mich an einem grossen Vergehen gehindert *Fs* 178¹⁹; berauben firra menn bæði lífi ok heillum *Eb* 102⁹ *Vpnf* 13⁴; firraz sich entfernen, fern halten von Etw (eitt), firrast fund frænda sinna *Hdv* 319²⁵ hann skal firrast kirkjur ok kristna menn 283¹¹ ef prestur flær (d. i. flýr) kirkju . . eða firriz 262¹⁷ firrask fóstur sich der Pflege entziehen 276²⁸

-firring, *f. in: vit-firring*

físa (feis), *pedere* hann feis við *Isl II, 177 not. 10*

físka (að), *Fischfang treiben* *þsk* 132³ vgl fiskja

físki, fiskjar, *f. Fischerei, das Fischefangen* róa á sæ til fiskjar 11⁵ *Gþ* 47²

físki-maðr, *m. Fischer* *Gþ* 46²²

físki-róðr, *m. Hinausrudern in die See um Fische zu fangen* var hann jafnan í fiskiróðrum *Eb* 12¹⁸

físki-skáli, *m. Fischerbude, -wohnung* *þsk* 132⁶.¹¹

físki-vatn, *n. Fischteich* 294²⁷

fiskja (kt), *Fischfang treiben* fiskja ok fygla *Grág II, 186¹³ þsk* 132¹³

fiskr, fiska, *pl. -ar, m. Fisch* 233⁵ *Fs* 35¹⁰ flatr fiskr (= 'pleuronectes' engl. 'flatfish') *Fs* 129¹⁸

fisk-reki, *m. Fischvertreter, Name einer isländ. Wallfischart* *Spec* 29³⁴, im Beinamen: Örnólfr fiskreki *Eb* 4²⁹

fit, *gen. u. pl. fitjar, f. die zwischen den Klauen befindliche Haut von Vögeln*: fogla skal marka á fitjum *Grág II, 155²¹ von Ochsenklauen*: flá af fit af fremra fœti: die Klauenhaut des vorderen Fusses abschinden 272²⁴; — feuchte Wiese, namentl. an einem Strande *Fbr* 43⁷.¹⁶ *Krs* 15¹¹⁻¹⁴ hann (Agni konungr) setti tjöld sín suðr á fitina 50⁷ daher: Agnaft 50²³ vgl: fit ein gékk einum megin fram hjá vatninn er heitir Agnaft ok er þat nes-tangi langr usw *Oh* 12—13

fjá (hann fjár): *hassen s: Subj. Egilas.; in: fjándi, m.*

1. fjáðr, *adj. versehen mit Gut* (fé, *n. daher féaðr in: kynstórir menn ok vel féaðir Oh 79¹⁸*), *begütert, reich 258²⁵ jafn-fjáð kona Lxd 132²⁵*

2. fjáðr . . , fjáðra . . , fjáðrar . . *s: fjöðr, f.*

fjáðr-lauss, *adj. ohne Federn* haukr úfeygr ok fjáðr-lauss 27¹⁶

fjáðr-sárr, *adj. federlahm, von gefallenem Vögeln* fogla . . fjáðrsára, ef höndum má taka Krþ 32⁵

fjáðr-spjót (*od. fjáðra-spj.*), *n. Spiess mit breiter Fjöðr (s: dless)* þat var fjáðraspjót, ok breið mjök fjöðrin Grett 102²⁴ fjáðrspjót langskæpt Fs 64¹⁵ Fbr 8²⁵ (*vgl Weinb. 194*)

fjal-högg, *n. Hackeklotz* fjalhögg mikit ok þrifætt Vpnf 24¹⁸ *s: fjöl, f.*

fjall, *pl. fjöll, n. Berg, Gebirge; reka fé af fjalli 172²⁰ ofan frá fjöllunum 136²¹ miðli fjalls ok fjöru (d. i. auf dem breiten Küstenrande) 99²⁷ Eþ 45⁵ a fjöllum eða á fjörðum (od. á firði) Vsl 153¹⁶*

fjalla-endi, *m. Fuss des Gebirges* yndi nema í fjallaendum Fs 20²³

fjall-bygð, *f. bewohnte Gebirgsstrecke* eru víða fjallbygðir upp á mörkina Eg 26²⁰

fjall-dalr, *m. Gebirgsthal* fjalldalir þröngvir, en há fjöll tveim megin 64⁵

fjall-ferð, *f. Bergwanderung* Fs 71²² (*vorher: hann bauðst til at fara með verkmonnum á fjall 10*)

fjall-ganga, *f. = rö ganga á fjöll d. i. sel 172²⁴*

fjall-garðr, *m. Gebirgskette, montium jugum: fjallgarðr mikill gengr af landnorðri til útsuðrs, sá skilr Svíþjóð . . ok önnur ríki 39¹⁷ Italia heitir ríki þat er liggir fyrir sunnan fjallgarð þann er menn kalla Mundio (Mundia od. Mundiufjöll = 'Montes' = Alpes) Symb. geogr. 11⁴*

fjall-hagi, *m. Bergweide* stóðhross standa í fjallhögum Eb 21¹⁹

fjall-rapi (*od. -hrapi*), *m. Zwergbirke, betula nana* kveykja eld með þurpum fjallrapa Krs 7¹² Fms I, 268 *extr.*

fjalls-hlið, *f. Bergwand, -halde* Gþ 47²⁰ ofan or fjallshliðinni Fms I, 211¹⁹

fjall-stöng, *f. Bergstock, Hirtenstab* Eb 37⁵

fjalls-vegir, *m. pl. Gebirgsland* brjóta vegin (vias) . . um markir ok mýrar ok fjallvegu (*montana*) 63⁵

fjalm . . = felm . . in fjalms-fullr, *adj. angstvoll, schreckhaft* eru þér nú fjalmsfullir ok þorið nú eigi augum upp at sjá Oh 27⁵

fjánd . . . *s: fjándi, m.*

fjánd-flokk, *m. Feindesschaar* fylla fjándflokk eins: *sich Jemandes Feinden zugesellen 277⁹*

fjándi, *pl. fjándr, m. Feind sem frændr en eigi fjándr 283¹ fjándi od. fjándinn: 'der böse Feind', der Teufel 199²⁴ Fs 93⁸ skurguð ok fjándá vil ek frá mér skilja 237¹⁹*

fjánd-maðr, *m. Feind* 68²⁰ Fs 17⁴

fjánd-skapr, *m. Feindschaft* 282²⁰ 114¹⁵ fj. við sinn gegen Jem 92⁵; fjándskapar-orð, *n. pl. feindselige Worte 179⁵*

fjár ... s: fé, n.; fjar ... s: fjarri, adv.

1. fjara (að); fjarar es ebbet, *das Wasser fällt Lxd 56²³ fjarar m. acc. es legt trocken - od. d. See verlässt Etw (aliquam rem) fjarar fjörðinn allan at þurru d. i. die Bucht wird durch die Ebbe vollständig trocken gelegt Eb 84²⁶ ebenso fjarði skip uppi Oh 13³⁷ fjarat er frá . . das Meer ist zurückgetreten von . . Lxd 76¹² skipit var uppi fjarat (opp: flotat): das Schiff war durch die Ebbe aufs Trockne gesetzt Gþ 69¹² (15)*
2. fjara, f. der zur Ebbezeit trocken Strand (vgl 10³), vas Ísland víði vaxit á miðli fjalls ok fjöru 99²⁷; — Ebbe (opp: Fluth) hvort er var flóð eðr fjara Gþ 57¹² pyttar voru fullir með vatni þóat fjaran væri trotz Ebbezeit Fs 157²⁰ vgl: út-firi, n.

fjár-aflí, m. erworbenes Gut beiða slíks af fjárafianum ok neyta þess . . Fs 13²⁹

fjár-drátt, m. das Zusammenziehen, Anhäufen von Schätzen Eg 32¹¹

fjárð . . , fjarðar . . s: fjörðr, m.

fjarðar-botn, m. der innerste Theil einer Bucht 182¹⁹. koma inn í fjarðarbotninn Eb 66²⁵-112⁷ s: botn, m.

fjarðar-kjaptr, m. Mündung, Ausgang einer Bucht leggja langskipum í fjarðarkjaptinu 202³¹

fjarðar-mynni, n. Buchtmündung koma fyrir eitt fjarðarmynni Fs 146³¹

fjár-eign, f. Besitz von Geld u. Gut er þér kunnig ætt hans ok fjár-eign vár 144¹⁷

fjár-far, n. Vermögensangelegenheit, Vermögen fara at fjárfari sínu eine Reise wegen seines Vermögens machen 181¹⁷ gera í kunnleika einum fjárfar sitt Jem von seinem Vermögen in Kenntniss setzen Fs 21⁵

fjár-forráð, n. Verwaltung des Vermögens láta af höndum öll fjár-forráð (fjárforræði Fs 166²⁸) ok svá bú Fs 37¹²; Vermögen, Gut taka við fjárforráðum ok öllum eignum Fs 21¹² setja menn yfir fjárforráð ebd 27¹⁰

fjár-hald, n. Vieh-, Hausstand Baugi kallaði illt fjárhald sitt SE 220⁸ in: fjárhalds-maðr, m. Bevollmächtigter, Aufseher 278²⁸

fjár-heimta, f. Einforderung von Geld taka fjárheimtu 171²⁸

fjár-hlutr, m. Theil des Vermögens, Antheil daran, Vermögen úðhpt; 201¹⁷ (vgl 200^{22ff.}) 201²³ 288²² með litlum fjárhlut 247³⁴ í fjárhlutum ok auðœfum Fs 12¹⁰ at ríki ok (at) fjárhlutum 248² bdi sínu ok öðrum (ceteris) fjárhlutum Fs 164¹⁶

fjar-kominn, ppr. weit entfernt d. i. nicht verpflichtet zu Etw (til eins): fjarkominn þykkist ek til þess, at bæta . . ich brauche, däuht mtr, durchaus nicht Wergeld zu zahlen 165¹⁸ vgl: fjartekinn

fjar-lægr, adj. fernliegend fara á fjarlæg lönd 41¹³ skógar fjarlægir Eg 61¹⁰

fjár-lag, n. der gesetzlich bestimmte Geldwerth einer Sache Grdg § 246

fjár-lán, n. Ausleihen von Geld 147⁷

fjár-reiða, f. gewöhnl. fjárreiður, pl. Geldangelegenheiten eiga fjár-reiður saman Htt 89¹² Lxd 212²³

fjarri, *adv. fern, weitweg* vera fjarri 160³ þá var hann víðs fjarri SE 344²⁰ fjarri flugu brotin SE 108⁹; *übertr.* þat er ekki fjarri hennar skapi *sie ist damit zufrieden* 114¹⁹ ... at eigi hefir fjarri farit hans hugboði: *dass er richtig ahnete* Fs 18¹⁶ ferr fjarri: *multum abest* fjarri fór þat: *minime* 133³

fjár-skaði, *m.* Fs 141⁶ = féskaði, *m.*

fjár-skipti, *n.* *Theilung des Vermögens* Fs 130^{2,5}

fjár-taka (od. fé-taka), *f.* *Besitznahme des Vermögens, der Erbschaft* 265²³

fjar-tekinn, *ppr. in:* fjartekit er einum til eins *es steht Eines zu -, von dem Andern weit ab* er ok eigi all-fjartekit til þess vaxtar honum *diese Gestalt ist ihm (der seinigen) ziemlich gleich* SE II, 32²⁰ vgl fjar-kominn, *ppr.*

fjár-tekja, *f.* 268¹⁷ = fjártaka

fjár-tillag, *n.* *Unterstützung mit Geld* 178²⁷

fjár-tjón, *n.* *Verlust von Hab u. Gut* Fs 100¹³

fjár-varðveizla, *f.* *Verwaltung des Vermögens* Fs 124²³-130⁶

-fjat, *n. in:* (úfjat), úfjöt, *n. pl.*

fjörðr, fjaðrar, *pl. -ir (od. -ar), f.* *Feder* þá tók hann hank sinn ok plokkaði af fjaðrarnar 27¹⁴ dynja hana fjaðrar *es rauschen des Hahnes Federn* 87^{23*}; fjörðr spjótsins (*s:* fjaðrspjót, *n.*) *das breite Blatt zwischen der Spitze (broddr) und der Tülle (falr) des Spießes* *s:* Eg 109^{13ff.} Lanzenspitze hann styðr niðr fjörðr spjótsins 199⁵

1. fjöl-, *adv. viel, nur in Zusammensetzungen*

2. fjöl, fjalur, *pl. -ar (od. ir), f.* *Bret, Diele; von den Dielen des Fussbodens rýma fjalir or gólfinu* Eb 42⁷ *von den Schneeschuhen (skíð) binda fjalur undir fœtr sér* Spec 20⁵

fjöl-bygðr, *adj. reich bevölkert, vielfach angebaut* þá gerðist fjölbygðr dalinn Fs 28¹⁶

fjöldi, *m. Menge (von Menschen):* fjöldi liðs 53²³ mikill fjöldi 88¹⁹ fjöldi bónda 179²⁴ þat þykkir skemtan at vera jafnan í fjölda *immer in Gesellschaft zu sein* 247¹⁶ leysings börn má taka í fjölda hverjum er vill *so viel Kinder als er will* 280³

fjölga (að), *vermehren; fjölgast sich vermehren* fjölgadist þeirra (Adams ok Evu) kynslób SE 2³ þjóðirnar fjölgudust *ebd* 10³ (*opp:* smækkast): tóku svá ríki at smækkast, sem konungar tóku fjölgast 34²

fjöl-kunnigr, *adj. (vielkundig, wie marg-k., nur:) zauberkundig* 21²⁸ seidmenn ok allskonar fjölkunnigt fólk 52²⁵ Finna ein fjölkunnig Fs 19¹¹

fjöl-kyngi, *f. Zauberkunde, Zauberei* SE 140^{9,12} Fs 47¹²-137²² vekja einn upp með fjölkyngi 31¹³ kraptr ok fjölkyngi 32²¹ fjölkyngi ok fordæðuskapr 244¹³ *s:* fjöl-kunnigr, *adj.*

fjöll-ótttr, *adj. gebirgig* Numidia . . hálsuð eðr fjöllótt Stj 94³¹ *in:* stór-fjöllótttr

fjöl-menna, *swv. ein Gefolge sammeln* líðr nú til þings ok fjölmenna hvárlitvoggju mjök *u. beide Parteien sammeln sich ein grosses Gefolge,*

- suchen sich vielen Anhang zu verschaffen 118²² *Fs* 49⁹-73²⁰; fjölmenntast (s: fjölgast): þá er fjölmentist ok bygðist veröldin *SE* 2¹²
- fjöl-mennr, n. zahlreiches Gefolge 159⁷ *Fs* 44¹¹ viele Leute 183⁷
- fjöl-mennr, adj. multorum hominum, von vielen Leuten begleitet, mit zahlreichem Gefolge versehen hvárrtveggi þeirra brœðra var fjölmennt 32¹⁰ þótt þér sétt fjölmenntari en ek *Fs* 33⁹ mótt fjölment zahlreiche Versammlung 178²² hann átti bú mesta ok fjölmenntasta für ein sehr zahlreiches Gefolge *Fs* 75²¹ varð hann af því vinsæll ok fjölmennt ein Mann für viele Leute, Vielen zugänglich, von Vielen gesucht 57¹⁰; fjölment, als Subst: viele Leute var fjölment komit til Uppsala 63¹⁶ 101³⁰ *Fs* 154¹⁸ hann þurfti mikils við um slátrfé, er hann hafði fjölment da er einen zahlreichen Hausstand (magnam familiam) hatte *Gþ* 67⁵; fjölment, als Adverb: in grosser Anzahl kómu Svíar fjölment til Uppsala 47²⁶ koma menn til þings fjölment *Fs* 159¹⁵
- fjöl-orðr, adj. wer viele Worte macht, in: all-fjölörðr *Fs* 36⁵
- fjöl-ræddr, ppr. in: all-fjöl-ræddr: er um þetta allfjöl-rætt á þingi, hversu . . und es wird auf dem Thing sehr vielfach darüber geredet, wie . . . 118²³
- fjöl-skrúðigr, adj. reich mit Putz, prächtigen Kleidern (skrúð) versehen þorgunna var fjöl-skrúðig *Eb* 93⁶
- fjöl-skyld, f. vielfache Verpflichtung hann mátti ekki fara . . sakir fjöl-skylda sinna *Fms* I, 53²⁸; in: lands-fjöl-skyldir, pl. (von Amtsverrichtungen des Bischoffs) selja af hendi landsfjöl-skyldir *Hgv* 84⁵
- fjöl-skyldr, adj. mit vielfachen Pflichten versehen nafn fá af fjöl-skyldri sýslu 248²⁶
- fjör, dat. fjörvi, n. Leben ef þar er hætt fé hans eðr fjörvi wenn da sein Vermögen oder sein Leben gefährdet ist 266⁴⁴
- fjör-baugr, m. Lebens-ring (d. i. -geld s: baugr, m.), wodurch man sein verwirktes Leben wieder einlöst; þar skal gjaldaz mörk lögaura at féránsdómi goða þeim er féránsdóminn nefndi; þat fé (diese vom Verurtheilten dem Goden zu entrichtende Mark) heitir fjörbaugr . . ef þat fé (diese Mark) geldz eigi, þá verðr hann skógarmaðr úcæll *þsk* 88¹⁰¹¹
- fjörbaugs-garðr, m. ein den Tempel od. andre heilige Stätten umgebendes Gehege, das dem fjörbaugs-maðr zu betreten versagt war menn kómu til mannamóts í fjörbaugs-garð til Lóns *Fs* 128¹⁶ (vgl ebd Vorrede s. XXVIII); — Strafe der Verbannung u. Friedlosigkeit, auf 3 Jahre bestimmt (und dadurch verschieden von dem skóggangr auf Lebenszeit) þat skal varða fjörbaugs-garðr (häufiger acc. -garð): das soll Verbannung kosten, mit Verbann. bestraft werden 106³ *Eg* 215¹⁹ u. ö.
- fjörbaugs-maðr, m. ein zur Verbannung Verurtheilter (vgl *GrRA* 736) 104¹⁹ *Vsl* 187²⁴ *þsk* § 51 ff.
- fjörbaugs-sök, f. ein Vergehen, welches mit fjörbaugr zu bestrafen ist jafnt skyldu metast tvær fjörbaugs-sakir ok ein skóggangsök *Eg* 215²²
- fjörðr, fjörðar, pl. firðir, m. Bucht leggja skipi inn í fjörðinn 202²⁷ 182¹⁹ vgl *Fs* 22²⁵

fjör-lausr, *f. Lebensrettung* til fjörlausnar vann hann eiba, *um sein Leben zu retten* 167 SE 218¹⁹

fjör-ráð, *n. Anschlag aufs Leben, Mordanschlag gegen Jem* (við einn) Fs 65^{18.22}-1597 Gþ 78¹⁸; fjörráðs-mál, *n. Eb* 45⁶

fjör-svafnir, *m. 'qui vitam consopit i. e. intersector', Name eines Schwertes* 134¹⁸

fjör-vél, *f. Nachstellung nach dem Leben* (s: fé-vél, *f.*) 277⁵

fjötra (að), *fesseln taka einn ok fjötra* Fs 90²³-112²¹ fjötra ok binda Eg 93¹⁸

fjötrar-rauf, *f. Loch, in welchem der fjötturr steckt* Eb 67²⁰

fjötturr, fjötturs, *pl. fjótrar, m. Fessel sitja í fjótrum* Fs 90²⁴ leggja fjöturinn (Gleipni) & Fenrisúlf SE 98⁸ hann (*J. Christus*) leysti af oss synda-fjötur 238³; = sleðmeiðr in fjótrar-rauf, *f.*

fjón, *n. Hass* s: Subj. Egills.; Gyðingar ráku fjónum alla guðsvini Þróv 82¹⁸

fjórði, *adj. num.: der vierte*

fjórðung, fjórðungs (od. -ar), *pl. -ar, m. Viertheil; von den Vierteln, in welche Island getheilt war, s: frá fjórðunga deild* 99⁹ þá vas landinu (Íslandi) skipt í fjórðunga 103¹; *jeder fjórðungur war wieder getheilt in 3 þingsóknir: Thingbezirke (deren jedoch das Nordviertel od. 'Nordland' ausnahmsweise vier hatte), jede þingsókn wieder in drei goðorð: Häuptlingschaften; sonach im Ganzen 4 fjórðungar, 13 þingsóknir, 39 goðorð (letztere, im Gegensatz zu den später entstandenen, hießen: forn ok full goðorð); eine weitere Eintheilung in hreppar ohne politische Bedeutung; vgl Maurer, Beitr. 160 ff. u. Graag 33⁴*

fjórðungs-dómr, *m. eines von den 4 Gerichten, in welche das oberste Gericht des Althing getheilt war* (Maurer, Beitr. 163) 263 ff. vgl fimtar-dómr, *m.*

fjórðungs-maðr, *m. der durch seine Wohnstätte einem fjórðungur Angehörige; einander entgegengesetzt: innan-fjórðungsmaðr* Vsl 188^{18.22} und utan-fj. ebd 188²⁶

fjórðungs- (od. fjórðungar- od. fjórðunga-) þing, *n. das jedem fjórðungur eigenthümliche Thing, eingerichtet im J. 964 von Thord geltir* 103⁶ Eb 12⁹ u. 127

fjórir, fjórar, fjögur, *num. vier*

fjós, *n. Kuhstall* Krþ 28²² Fbr 61¹⁰ Eb 115²⁷ fjósit var brott í skóg ei allskamt frá boenum Lxd 98^{16ff.}

fjós-dyrar, *f. pl. Eingang zum fjós* Eb 115²⁸ Lxd 98²⁸

fjúk, *n. Schneegestöber* hafa mikinn háska af fjúki ok frosti Fs 179²⁸ þá var frostviðri, var þá ok fjúk nokkut Fbr 20¹-13²⁸

fjúka (fauk), *fegen, vor dem Winde dahin getrieben werden, vom Schnee tók þá at fjúka* Grett 77²⁰ von Asche Eb 115^{10.20} ferr flokkur þeirra (dýra) víða ok fykr fyrir vindi 181¹⁸ von einem Kopfe, der abgehauen wird höfubít fykr af er flíegt herunter 231²⁸ Oh 36²⁷ kom höggít & hálsinn við herbarnar ok fykr af höfubít Lxd 40¹¹ von den Spähnen gebohrten Holzes, die durch ein Loch geblasen werden fuku inn spœnirnir SE 222⁶

- flá (fló), *die Haut abziehen, schinden* ætluðu þeir at flá hann kvikvan ok klufu svörðinn í höfðinu *sie wollten ihn bei lebend. Leibe schinden u. rissen ihm die Kopfhaut ab* Fms VII, 227¹ von Böcken váru þeir flegnir 2³ hafrbelgr fleginn hornaflætti 186²⁷; *abziehen Etw* (eitt) flá öldungs-húð 193¹⁰ flá af (oxanum) fit 272²⁴
- flæmingr (flœm.?), *m. Flucht* hann fór undan í flæmingi Grett 44¹⁸ flær d. i. flýr: fugit 262¹⁶ (Grág)
- flærð, *f. Betrug* SE 104⁵ Vpnf 19⁷, in: flærðsamliqr, *adj. trugvoll, trügerisch* átrúnaðr falsligra ok flærðsamligra skurguða Bar! 2²⁰
- fláttr, *m. in: horn-fláttr*
- flag-brjósk, *n. Knorpel am Brustbein 'abdomen'* 26¹⁹
- flagð, *n. Unholdin* (= tröllkona, *f.*) eru ok opt flögð í fögru skinni Eb 18²⁶ vgl Fms III, 125²-133¹⁴ flagð-kona, *f. dass.* Gþ 64²
- flak, *n. (od. flaki, m.) 'rates' in: skip-flak*
- flár, *adj. schlau, hinterlistig* því flárri man þórðr hyggja, sem hann talar sléttara, ok trú þú honum eigi Húð 21²³
- flá-ráð, *n. pl. insidiae* sæta fláráðum við einn Læd 348⁶
- flat-nefr, *m. Plattnase, im Beinamen: Ketill flatnefr* 100¹⁶ Eb 3¹⁷.
- flatr, flöt, flatt, *platt* heyit þat er flatt lá. Eb 93²³ skjaldþili flatt Eg 91¹⁵ hann féll flatr er fel platt, *der Länge nach nieder* 58² flatr fiskr (*s: fiskr*) Fs 129¹⁸ An 11²⁴
- flaug, *f. volatus* sigra fugla at flaug Spec 20⁶ in: grjót-flaug, málm-flaug, orð-flaug
- flaum-ósa (*od. -ósi*), *adj. indecl. heftig, innerlichst aufgeregt* þeir fóru flaumósa; I. spyrr hví þeir fara svá hrapalliga . . . Fs 36⁶ var hann allmjök flaumósi Gisl 30¹⁸
- flaumur, *m. Strömung, Fluth* stríðr straumur með frábærum flaum Bp II, 5¹⁰
- fleiginn (*d. i. fleginn, ppr. von flá*) tǫp nautsbúk fleignum Eb 78²⁶
- fleinn, *m. Wurfspieß* þá fló ör ein, er flein er kallaðr Fms I, 45¹⁷ þær (sakar) skal fé bœta, en eigi flein rjóða (*d. i: flein-rjóða?*) 283²
- fleiri, *comp. — flestr, superl. zu mægr, adj. viel; fleira barna plus liberorum* Fs 75¹² degi einum vas fleira: es betrug um einen Tag mehr 101²⁵ 102¹⁰ vera fleiri gesprúchiger, zuthultcher sein (vgl fár, *adj.*) flestum manni den meisten Leuten SE 48²³ hann kunni allar (fþróttir) ok þó flestar alle oder (?) doch mindestens die meisten 40²⁸ vgl: flest-allr, *adj.*
- flekkr, *m. macula* blóð-flekkr Eb 87¹⁴ synda flekkar 284⁵
- flesk (*od. fleski*), *n. Speck, Schweinefleisch* SE 124¹⁹ bera fyrri borð malt ok hveiti ok flesk Fms VI, 263¹⁶
- flestr, *adj. superl. s: fleiri*
- flest-allr, *adj. paene totus* fé þeirra var dautt flestalt Fs 174⁶
- flet, *gen. pl. fletja, n. Fussboden im Hause* hann reis or fleti Gþ 58¹² at þú risir upp or fletinu Svarfd 116 *extr.* liggja hér í fletinu ebd 117³
- fletta (tt), *entkleiden* (vgl flá) Jem (einn) einer Sache (einu *od. af einu*) flettu þeir hann af klæðum Fms VII, 227¹
- flettir, *m. Plünderer, im Beinamen: Saxi flettir* 68¹² (auch Haraldr flettir Fagrsk)

fleygja (gð), *fliegen lassen, werfen Etw (einu) vgl hleypa: hlaupa* = fleygja: fljúga; fleygja eldi upp at húsunum *Fs* 45^{13, 14} þá fleygir hann til hans saxi *Oh* 73²⁷ fleygja sér út á ána sich in den Fluss (zum Schwimmen) werfen *Lxd* 166²⁸

-fleygr, adj. flügge in: ú-fleygr

fleymingr, m. *Spott* hafa eitt í fleymingi über Etw spotten *Lxd* 210³ *Grett* 34²⁵

flim, n. *Spott, Spottverse* kveða flim um einn *Nj* 70⁷ yrkja flim u. e. — en þetta er í fliminu: 'Fiskur usw *Hltð* 42¹²-43¹³

flimta (mt od. að), *Spott (s: flim, n.) treiben mit Jem (einn): flimtir* hann Frigg, en hann geyr Gefjon 290¹⁷ *Fs* 89¹³ *Fms* VI, 194²

flimtan (od. -un), f. *Verspotten durch Verse Eg* 85¹³ *Nj* 50 extr.

fljóð, n. *Eheweib* víf ok bróðr ok fljóð heita þær konur, er manni eru gefnar *SE* 536¹⁸

fljóta (flaut), *fließen, schwimmen* sé þú hve flotinn flýtr, er sækarlínn flýtr: siehe, wie das Floss schwimmt, das der Schiffer leitet 259²⁷ í þessum sæfargang flýtr Naglfar(-skip) *SE* 188¹¹ láta fljóta skipit *Fbr* 103⁷ fljótr, adj. schnell, eilig fljótt skip schnellsegelnd *Fs* 28¹ menn til þess verks fljóttir 88²⁷; fljótt = adv.: fékk hann fljótt fregn af Oddi 202²⁹ fljótligr, adj. dass. hann var vel fljótligr 'velocitate praestans' *Lxd* 232¹⁰

fljúga (flaug od. fló), *fliegen* örninn flýgr hátt *SE* 210⁸ von einem Skiläufer: hann flaug fram af berginu 200⁸ von gesprochenen Worten: ef vár röða mætti svá langt fljúga . . *Spec* 19²³

fló, flóar, pl. flær, f. *Lage, Schicht* var haugr kastaðr, önnur fló af gulli eða silfri . . , en önnur fló af moldu ok grjóti *SE* 400^{9, 9}

flóa (flóða), *fließen von Etw (af einu)* hann sér vígvöllinn flóa af blóði sinna manna *Alex* 43¹⁵ *Wasser haben* fjörðr sá er flóir allr af vötnum: die Bucht, die ihr Wasser durchaus, nur von den betr. Flüssen erhält *Fs* 26¹⁷

flóð, n. *Fluth* flóð sjóvar *Eg* 80⁸ Nóa-flóð *SE* 2¹⁰ hvort er var flóð eðr fjara: *Fluth* od. *Ebbe Gþ* 57¹² vgl: flœð, f.

flœð (od. flœðr), f. *Fluth, Ueberschwemmung* (vgl land lágt, ok gengu þar yfir há-flœðar, en ekki . . sjór *Fbr* 103²⁴); *Fluth* (opp: *Ebbe*) þá biðu þeir flœðar *Eg* 56⁸ þá var flœðrin síð dags *Eg* 194 extr.

flœðar-mál, n. *der Theil des Strandes, der zur Fluthzeit überfluthet, zur Ebbezeit trocken ist* 196³⁰ þeir drógu upp skip sitt or flœðar-máli *Eg* 83²³ ef tré er svá mikít, at hann kemr eigi or flœðarmáli *Grðg* II, 123 extr.

flœðar-pytttr, m. *Fs* 158⁴ s: pytttr, m.

flœðar-sker, n. *eine der Fluth ausgesetzte Klippe* *SE* 218¹¹

flökkun, f. *Herumstreifen in: flökkunar-maðr, m. Herumstreifer, Vagabund* 175²¹

flói, m. *feuchter, sumpfiger Ort; so hieß die Landschaft an der Südwestküste Islands, die von den Flüssen Ölfússá und Þjórsá begrenzt wird. In ihr hatten sich die Vorfahren des Þorgils Örrabainastjúpr niedergelassen und hießen davon: Flóa-menn* *Fs; Meeres-bucht* sigla

- inn eptir flóanum *Grett* 13²⁸ halda inn á flóann *ebd* 113²⁹ *vom Flói* (od. Húna-flói) *an der nordwestlichen Küste Islands Eb* 110^{19 ff.}
- flóka-hetta, *f. Fülz* *hüt Eb* 86²⁰
- flóki, *m. Filz*, von den *Haarzotten eines Bockes* hon greiddi (*sie stütze auseinander*) flóka hans *Eb* 32²⁰; in: ský-flóki, *m.*
- flokkr, flokks, *pl. -ar, m. Haufe*, grosse Anzahl von Leuten mikill flokk bóanda 80¹² (*s: stór-flokk*) von *Thieren* 181¹² flokkum: *hau- semweise* Húnar berjaz við þá flokkum 227¹⁷; *vom Gefolge* námu þeir þá staðar með flokkinn 122¹⁵ efla flokk í móti einum *Fs* 152¹⁷; — ein *kürzeres Ehrengedicht* (vgl *drápa, f.*) 152¹ 149²² *Fs* 93²⁴ *Fms VI*, 391^{13 ff.}
- flot, *n. das Fliesen*, von *Schiffen* vera á floti *Oh* 14¹⁰ in sam-flot, *n.*
- flota (að), *flott machen* Etw (einu), *das Schiff ins Meer bringen* ok er vátar, flota þeir skipi sínu *Fbr* 18²⁹ hann hafði flotat skipinu *Gp* 69¹⁵ þá er flotat var skipunum ok ferðin alþúin *Fms II*, 107¹⁰
- floti, *m. Floss*, *Fahrzeug* flotinn flýtr 259²⁷; *Flotte*, *classis* þá sigldu skip í móti þeim þau er voru af Vága-flotanum *Fms IV*, 277⁶ *s: skipafloti*
- flotnar, *m. pl. classarii* víkingar ok flotnar þat er skipaherr *SE* 528 *extr.*
- flóttá, *adj. indecl. flüchtig* in land-flóttá, for-flóttá *Eg* 108²⁵
- flótti, *m. Flucht* leggja á flotta *die Flucht ergreifen* 32²³ koma undan á flóttá *durch die Flucht entkommen* 224¹⁰ *Fs* 33¹⁹ hann komst . . . á flóttá til skipa sinna: *er erreichte fliehend seine Schiffe* 67¹²; *die Fliehenden* reka flóttann *verfolgen die Fliehenden* 57⁶ *Eg* 114¹⁵ Frisir flýðu, en víkingar ráku flóttann *ebd* 172¹⁶
- flug, *n. (od. flugr, m.)*, *das Fliegen* hann beinir flug *SE* 80²⁰ hann sá flug arnarins *ebd* 222¹⁴ mœtir hon (*d. geworfene Stein*) hamrinum á flugi *in volando* 14²⁰ *das Fliegen* (*s: flugr, m.*), in flug-dreki, *m.*; — *jäher, abschüssiger Ort* reka einn ofan fyrir flugin 199^{15, 23} 200¹⁰ *s: flug-hamarr, m.*
- fluga, *f. Fliege* *SE* 340^{25 ff.}; gína yfir flugu *wie der Fisch nach einer Fliege schnappen*, *d. h. sich zu Etw verleiten lassen* ok yfir þessa flugu gœin hann 175²⁷ taka við flugu, *dass. Eb* 57²³
- flugði *Eb* 116¹⁸ *s: flygja*
- flug-dreki, *m. fliegender Drache* *Gp* 48²³ *Alex* 37³ *Spec* 19²⁶
- flug-hamarr, *m. jähe Klippe* flughamrar voru fyrir neðan, en hátt fjall fyrir ofan 197²³
- flugr, *m. = flug, n.* hann flýgr ok dró arusúg í flugnum *SE* 212¹² tók þá af fluginn *ebd* 212¹⁰
- flugu-maðr, *m. Wegelagerer, Bandit*, *gedungen gegen Jem* (til eins) hann var flugumaðr til Ingólfs *Fs* 194¹⁵ *Viga Gl* 361¹²
- flugu-mannligr, *adj. von der Art eines flugumaðr*; lízt maðrinn flugumannligr ok illa mun hann reynast *Fs* 65¹
- flutningr, *m. = tó flytja, d. Befördern von Personen wie Sachen* njóta eins um flutning ok farargreiða *Fs* 24²⁹; *Vermittelung einer Angelegenheit durch Worte, Fürsprache* *Fs* 10²⁰; in: flutnings-maðr, *m. Vermittler bei Jem* (við einn) *Eg* 153²⁷

flygja (flugða), *in rascher Bewegung hin und her fahren, von einer aufgeregten alten Frau* hon flugði öll (ganz u. gar, über u. über) *Eb* 116¹⁸ (var: hon fleygði öll)

flýjja (flýða), *stehen flýðu (d. i. flýða) allir menn felmsfullir til clerks eins* 286¹⁷ 174¹¹ 171⁵ 226¹⁵ flýjja undan *entfliehen* 170⁷ fólkit flýði vðs vegar undan *die Leute entflohen weit weg* 49¹² flýjja braut fort-, wegfliehen 23¹⁰; *trans: stehend verlassen Etw (eitt): þeir flýðu óðul sín fyrir ofriki Haralds konungs Fs* 123¹ *Eb* 3¹⁰

flykki, *n. (von flokk, m.) Stück, Masse, in:*

flykkis-stúfr, *m. Ueberbleibsel von einem Stück (Fleisch) Fs* 176²⁹

flýta (tt), *beeilen, accelerare flýta sér (od. flýta) sich schnell wohin bewegen* hann bað þá flýta sér at landi *Grett* 47²¹ flýta sér or Hruta-firði *ebd* 111¹²

flytja (flutta), *fortbringen, -schaffen von einem Ort zum andern Etw od. Jem (eitt, einn) flytja vöru til skips* 120⁶ 142²⁴ Úlfjótr flutti lög til Íslands út *U. brachte die Gesetze heraus nach Isl. Gþ* 71¹⁰ viltu flytja okkr til lands *vollst du uns beide (übers Wasser) ans Land bringen?* *Fs* 84^{10.11} An 154¹⁸ sésirnir tóku lík Baldrs ok fluttu til sævar und *schafften die Leiche ans Meer* 19¹⁷ flytja herinn 88¹⁶ 86²²; — fl. od. fl. fram *eine Sache fördern, ihr zu glücl. Gedeihen verhelfen* mál 249²⁹ 170⁵ *Eg* 164⁷-216⁷ *ebenso flytja bónorð* 153⁵; flytja erindi *Eg* 163²²; *unter die Leute bringen (mit Worten), verkünden* flutti hann þat, at. . . *Eb* 19⁵ þeir flytja þat lygiliga, at . . . 236²⁵ fluttist útkvama hans: *seine Rückkunft nach Island wurde bekannt* 156²⁵; *häuf: flytja (od. fl. fram) kvæði ein Gedicht vortragen* hann flutti fram kvæðit vel ok sköruliga 146²⁴ 149²² 151^{16ff.}

fóarn, *n. Kropf des Vogels ekki var hjarta hans sem fóarn í fugli Fbr* 8¹⁶

fóðr, *n. Viehfutter (s: nauts-fóðr) Isl II, 134²; davon: fóðra (að), füttern eigum vér margt fé at fóðra, en hey fást lítil ebd* 132²

1. fœða (dd), *nähren, ernähren skulu menn ok höggva bú eða taka aðra vist, sem menn þurfu til at fœða sik* 85¹⁶ þeir tóku fiska or vatninu ok báru í læk . . ok fœddust þeir þar *Gþ* 45¹⁸ næra einn ok fœða með allakonar góðri gæzlu 235²⁸; — *auferziehen, von Kindern, gewöhnl: fœða upp (vgl fóstara): þar fœddist upp Svanhildr dóttir Sigurðar sveins* 27⁴ 135¹³ 139¹² upp fœða, ef sveinn er 137²⁴ 138^{4.11} *auch bloss fœða: Teit fœddi Hallr* 107¹⁰; — *gebären* 137^{6.23} skal þat barn út bera, ef þú fœðir (*paris*) meybarn, en upp fœða (*educare*), ef sveinn er 137²⁴ *Fs* 26²-104⁹ hon fœðir at sonum (*als Söhne*) marga jötna *SE* 58¹⁵ ok er sveinninn var fœddr, var hann borinn at feðr sínum *Fs* 12²³

2. fœða, *f. Nahrung, Speise Fs* 143²¹

fœðingi, *m. Eingeborner ok þar var hann fœðingi dort hatte er seine Heimath Lxd* 24¹⁴

fœla (ld), *für einen Narren (fól, n.) erklären Jem (einn): fœlir hann Frey, en hrœpir Heimdall* 290¹³ hann fœlir öll goð vár ok lastar þau mjök 290¹⁹

1. fœra (rð), *bringen Jem od. Etw* (einn, eitt) skyldi hann fœra hana (*die Svanhild*) Jörmunreki 27⁶; skaltu fœra barn þetta . . þorgerði ok bið hana upp fœða 138⁸ hann sótti (vatnit, *Trinkwasser*) í hjálm-inum ok færði honum 164¹¹ þá var fótrinn í líðinn færðr *engerich-tet* 155²⁷; *verändern, translocieren* kirkjan var færð *Eb* 124⁴ (s: fœring, f.); *herunterbringen, -werfen*, ef hross fœra menn af baki *Vsl* 155¹⁷; fœra kvæði einum *ein Gedicht Jem vortragen* 148²⁸ 149³⁰ kvæði hefi ek at fœra yðr ok vilda ek at þér hlýddit . . til 151⁵; fœra fram *vorbringen, darlegen* f. fr. sóknar-gögn 118³² *versorgen* hann skal börn hans fram fœra *Vsl* 191²⁷ hann á fram at fara skulda-hjú *ebd* 159¹⁸; fœrast undan *sich entziehen, ausschlagen, verweigern* . . fœrast undan at gjöra veizluna 187²⁴

2. -fœra, f. in: úfœra

fœri, n. *Gelegenheit, passender Ort, Zeitpunkt, Umstand*; veita einum umsátir, ef fœri yrði á *sobald sich's machte Gþ* 59¹ gefa einum fœri á sér *sich dem Angriffe Jemandes aussetzen Fs* 140²² nær bezt gæfi fœri á honum, *dass.* 121¹² *Eb* 90⁴ koma í fœri in *die Lage kommen, in den Stand gesetzt sein 4²⁰ Gþ* 72⁵ komaz í f. *sich eine Gelegen. verschaffen* þeir mundu eigi komaz í betra fœri at hefna . . 92²⁴; *was sich passt, geeignet* hon kvað eigi hans fœri at keppa . . *sie meinte, es zieme sich nicht für ihn, zu streiten . . Fs* 138²; — *Geräthschaften* zu *Etw*, von d. *Angelschnur* hann kastaði fœri sínu fyrir borð ok dró einn mikinn fisk *Fs* 129¹⁰; s: högg-fœri, tor-fœri

fœring, f. *Ortsveränderung* hann gaf fé til fœringar þeim *Httð* 78¹; *Gelegenheit* (= fœri, n.) in:

fœringar-rúm, n. *gelegener Platz, Gelegenheit* ef ek komumst í fœringarrúm til þess 201⁷

fœr-leikr, m. *Tüchtigkeit* athœfi hans ok allr fœrleikr *Fs* 3¹²

fœrr, adj. *fahrfähig, wer fahren kann* (s: ú-fœrr), von einem Schwimmer (= sundfœrr) *Krs* 18^{16,14} ef öllum væri fœrt á . . wenn alle gehen könnten nach . . *SE* 72⁸ *pass: was gefahren werden kann . . skip þau er fœr væri (vorher: höggva skipin svá at ekki var fœrt) Eg* 50^{16,4} von *unwegsamer Gegend* er þar hvárki fœrt mönnum né hrossum *Oh* 56¹¹; *fähig, geeignet* zu *Etw* vinna þeim slíkt föruneyti sem þeir eru til fœrir so weit sie es im Stande sind 249³² hann var þá til engis fœrr *Gþ* 60⁴ könn við alla leika ok at allri atgerfi vel fœrr *Fs* 14² hann kvað þat eigi fœrt, at skera kálfinn *Eb* 116¹⁶ s: úfœrr, vanfœrr, varfœrr

fœrsla, f. *transportatio, 'translatio'* fœrsla hins helga Nicholai biskups *Hgv* 72² in: lík-fœrsla, fram-fœrsla

fœttr, adj. -fússig (s: fótr, m.) vel limaðr ok lítt fœttr mit kleinen Füßen *Oh* 22¹⁵; in: út-fœttr *auswärts gehend (?) Fbr* 36²², in: ber-fœttr (s: diess) u. a.

fœzla (d. i. fœðsla), f. *Nahrung, Speise* engi fœzla nema fugla-hold *Fms VIII*, 31² sem vér fœðum oss ítarligri fœzlu 284⁷; *Erziehung* s: upp-fœzla

föðr d. i. faðir, m. in: all-föðr, Name des Odin *SE* 54¹²⁻⁸⁴¹⁰

föður-arfr, *m. väterliches Erbgut* Eb 58²⁵

föðr- (z. B. in: föðr-leið u. a.) d. i: föður- s: faðir, *m.*

föður-bani, *m. f. jinn der welcher deinen Vater getödet* Fs 41¹³

föður-bróðir, *m. Vaters-bruder, Oheim* 99¹⁶

föður-faðir, *m. Vaters-vater, Grossvater* 107¹⁴

föður-frændr, *m. pl. Verwandte von Vaters Seite* Fs 8⁹

föður-gjöld, *n. pl. Wergeld für den erschlagenen Vater* SE 218¹³

föður-hefnd, *f. die für den Vater zu nehmende Rache (pl.)* Fs 37³⁰

föður-leið, *f. väterliche Hinterlassenschaft* hann hafði nýtekit við föðrleið sinni 153²⁹ Fs 12¹⁶ An 292¹⁵ *namentl. vom ererbten väterl. Landbesitz* settust í bú, hvárr á sína föðrleið 243⁷ hafa atsetu . . at föðrleið sinni 145¹ Gþ 63⁵

föðurligr, *adj. väterlich* með föðurligu blíðlæti 235⁵ hlíta föðurligri kenning 235²²

fögnuðr, *m.* 285¹⁶ = fagnaðr

föl-leitr, *adj. von bleichem Aussehn* 112²⁶ Vpnf 29²²

fölna (að), *bleich werden, vom Laube fellr þat alt ok fölnar* SE 4¹⁷ vor Angst hann fölnaði ok hræddist 12¹⁰

fölr, *adj. bleich, fahl* fölr ok litlaus Fbr 112⁵

fölska (að), *zu Asche werden, erlöschen, vom Feuer: eldrinn er nú meirr fölskaðr en ek hugða (dem Erlöschen näher)* Fs 6⁴ voru þá fallin húsin ok fölskaðr mjök eldrinn Þsl II, 153¹⁷ s: fölski, *m.*

fölski, *m. 'forma rei exustae in favilla'* Bj Hld gerðu þeir sér net eptir því sem þeir sá á fölska *sie fertigten sich ein Netz nach dem Vorbilde, was sie an dem zu Asche verbrannten (aber noch nicht zerfallnem) Netze sahen* SE 182¹⁶ (13) Asche, vom Dochte der Kerze kerti V vóru á kné mér . . ok fölski á hinu mesta Fs 179¹

-fölva, *f. von fölr (fölv..), adj. in: snæ-fölva, f.*

fönn, fannar, *pl. -ir, f. fest zusammengepresster Schneehaufen* Fbr 21³¹ ff.

för, *g. u. pl. farar, f. iter. profectio, Reise, Fahrt* þá varð för manna mikil mjök út hingat or Norvegi 100¹ 50¹¹ 127²⁷; *von den Wanderungen, die ein Armer od. ein Knecht des Unterhaltes wegen unternimmt* nú ferr þræll frjáls manns förum XX vetr . . , ok illir engi maðr farar hans 274²³ vgl døma för einum Jem eine solche Bettehoanderung gerichtlich zuerkennen Þsk 86²⁹-87⁹

förla (að), 'deficere'; *die beschädigte Kirche soll in 12 Monaten wieder hergestellt werden, ef hann (landeigandi) of förlar wenn er die Arbeit ohne Hinderniss fortsetzen kann (V. Finzen)* Krþ 14⁶

-för-óttr, *adj. in: lit-föróttr, adj.*

förull, *adj. viel unherstreichend* hann var förull mjök ok var aldri heima Nj 131⁵; in: við-förull

föru-nautr, *m. Reisegenosse, Begleiter* Gþ 48²⁵ Hallfreðr ok förunautr (förunautar Druckf.) hans Fs 88¹⁵ vgl ebd 89²⁷ (föru-nauti, *m. dass.* 291⁶)

föru-neyti, *n. Reisegesellschaft, Begleitung* Skr. spurði ef þórr vildi hafa föruneyti hans 3³⁰ alt lið þat er hann hafði til föruneytis við

oss 83⁸ vinna föruneysi einum *Jem Begleit. leisten* 249³² góðir síðir í konungs föruneysi in der Gesellschaft, Umgebung des Königs 253² föstu-dagr, m. (Fast-tag d. i:) *Freitag* þsk 128²³ Krþ 33¹²

föstu-tíð, f. Fastenzeit 291⁹ Krþ 33¹⁴

föxótttr, adj. (mähnicht) 'discolorem jubam habens' hestr f. Fs 55¹³

fól, n. (od. föli, m.) *Thor, Narr* 146² *Viga Gl* 336²⁰-338¹² fól ok full-komit fífl *Barl* 39³² fól ok fávittr *ebd* 62²; föli, m. *Svarfd* 178² in: mannfóli

fólginn ppr. von fela (fal)

fóli, m. gestohlner Gegenstand bera fóla & hendir einum rem *furtivam in aliquem transferre* Grdg II, 167^{16, 28} finna inni þar fóla *ebd* 167²⁵; in: fóla-gjöld, n. pl. 'rei furtivae reparatio' dæma fólagjöld ef þjófsök er þsk 85²⁶-114³

fólk, n. (eig. Inbegriff von Kriegsschaaren unter einem gemeinsamen Anführer, fólk = exercitus 51^{15*}, vgl *MunchCl* I, 126 s: fylk . .) Volk, Leute (s: mannfólk); von den Hausleuten, Weibern u. Kindern 26²⁸ 130^{18, 23} vgl úþjóða-fólk (von Räufern udgl) 170⁷

fólska, f. d. Eigenschaft des fól, Thorheit *Fbr* 33²⁵-53¹¹ fólska eða villa *Barl* 137²¹ in: fólsku-verk, n.

fólskr, adj. thórricht, unvernünftig fólskra manna fortala 235²¹ fólskr ok heimskr *Barl* 138¹²

fólsku-verk, n. thórrichter Streich 13²⁰

1. for- (got: faúra ahd: fora nhd: vor) nur in Zusammensetzungen

2. for, g. u. pl. forar, f. Furche ef fé fær skaða í forum þeim er hann grefr Grdg II, 95¹¹

forað, n. was Verderben, Lebensgefahr bringt, von Orten (Morast, Sumpf): frásögn um líflat Hrafn, at honum hefði vísat verit á forað, ok týnzt þar *Vpnf* 8⁹ vísa einum . . á sæ úfceran eða á annat forað 278¹⁶ s: *Vsl* 184¹⁵ Grdg II, 187²⁶ þj 334⁴; von Menschen: þú er hit mesta forað! 126²⁸ vgl (vom Höllenhunde Garmr): hann er it mesta forað 'immanissima pestis' SE 190²⁰

for-átta, f. Vorwand, Grund, Beschuldigung hann fann þat til foráttu, at . . *Eb* 17³ *Nj* 15²⁶; foráttu-laust, adv. ohne Grund þsk 133²⁰

for-beini, m. Gefälligkeit, Zuvorkommenheit veita einum forbeina 181²⁴

for-bœn, f. Verwünschung, böser Wunsch, Fluch . . at þú bæðir mér engra forbœna, en bæðir sjálfum þér hallkvæmri bœna 145^{32, 29}

forða (að), fort -, in Sicherheit bringen, retten *Etw* (einu) forða fjörvi eins *Vsl* 146¹² haltu undan ok forða lífi þínu! 197⁴ forða sér sich retten Geirröðr hljóp undir járnúlu at forða sér 17¹⁵ 191²⁴ forðast sich retten vor -, entgegen *Etw* (eitt) torsótt er at forðast forlúgin Fs 24¹⁷ vildi guð at vér forðadimst þessa skömm Fs 180²¹ sich scheuen vor *Etw* mundi hann eigi forðast fund þinn *Eb* 32¹⁴ forðast man ek lög *Grett* 108⁵

for-dæða, f. Unhold kalla einn (nicht eina) tröll eða fordæðn *NgL* I, 70 (§ 196) ebenso: at gjöra mik at údáðamanni eðr fordæðu *Grett* 188²⁶

fordæðu-skapr (fordæs skapr Krþ 23^{2, 3}), m. Hexerei fjölkyngi ok fordæbuskapr 244¹⁴

forðum, *adv.* einst hon (Tanais) var f. kölluð Tanakvísl 37²² forðum daga, *dass.* Fms IX, 497¹⁹

for-eldrar, *m. pl.* Eltern, Vorfahren 76⁶ frændr þínir ok forellrar Fms IV, 168¹⁰

for-faðir, *m.* Ahn Trójumenn, forfeðr þeirra (Rómverja) SE 20¹⁷

for-flóttu, *adj. indecl.* flüchtig verða forfl. Eg 108²⁵ v. forfl. fyr einum Fms I, 212²²

for-gangr, *m.* Anführerschaft þakka einum fyrir forgang Hdv. Ísf 51²¹

for-gipt, *f.* Ersatz, Bezahlung für genossenen Unterhalt Fs 29²²-64¹⁹

foringi, *m.* Anführer hverr er foringi þessa manna? Fs 57¹⁶ for. ferðar Vpnf 25²² for. flokks Fbr 15²² skips-foringi Lxd 78²⁰

forkr, *pl. -ar, m.* 'furca', Stange, namentl. Schiffsstange Lxd 56²¹.²² skutu þeir þá við forkum Gþ 70²¹ Eg 88⁴

for-kuðr (od. -kunnr), -kunnar, *f.* 'curiositas', Lust, Verlangen nach Eto (á eitt) var mönnum nú forkuðr á skemtan Hdv 326¹³; *gen.*

forkunnar = *adv.* in hohem Grade forkunnar margir úberaus viele Hdv 322³ garðar f. háfir ok grindr stórar SE 106⁶ víðr f. góðr ebd 128¹⁹

f. vel 215³⁰ Fs 14⁹; forkunnliga, *adv. dass. f.* vel 79²⁵ Fs 60¹⁸ Oh 18¹¹

for-lög, *n. pl.* τὰ ποινὰ, Schicksal, Bestimmung (vgl Maurer, Bek. II, 162 ff.) honum var annarra forlaga auðit Fs 6¹² verðr hverr eptir sínum forlögum at leita ebd 11²⁴-20⁵ eigi mun tjóa at brjótast við forlögnum Fs 20¹⁵ vgl ebd 20²²-24¹⁷-141²⁴-84³

for-maðr, *m.* Anführer formaðr þessa liðs Fs 14²² (vorher forráðs-maðr 30) von einem Vikerger-hauptmann Fs 151¹⁴ formaðr eptirmælis der das eptirmæli leitit Eb 44²; der vor andern den Vorrang hat, ceteris superior, melior hann er vár vitrastr ok várr formaðr at öllu und unter uns durchaus der erste Fs 121¹⁰ Fürst formenn norðrhálf-unnar (von den nordischen Königen) SE 12²²

for-mælandi, *ppraes.* Fürsprecher, patronus causae þú vart þeirra formælandi 179³

for-mæli, *n.* Vortrag, Rede, von einer Einsegnung Hgu 82²⁷

for-máli, *m.* Voraussagung, Bestimmung 22²² Anrede (als Trinkspruch) Eg 179²³ von der Hohrede auf der Neidstange reisa nið með þeim formála, at . . . Fs 54⁶-56⁴ Eg 137^{22.31}; Vorrede, praefatio (: eptirmáli) 84

1. forn, *adj. alt.* vetustus u. priscus (*opp:* neu, vgl gamall, *adj.*) forn fjándskapr 114¹⁴ forn síðvenja Eg 164¹⁵-204²⁶ þar sem nú eru kall-aðar fornu Sigtúnir 40¹⁵ 234²⁷ forn landsheiti SE 30⁶ forn heiti ebd 224⁵; durch Alter ehrwürdig at þjóna fornum guðum feðra várara 235¹⁴ fornir menn d. Altvordern (vgl forn-maðr, *m.*) Eb 46²⁰ als Auctoriðt 'd. Alten' SE II, 4¹⁰; vom Heidenthum (*opp:* Christenth.) forn átrúnaðr 141²⁰ forn síðr Fs 21¹² hin fornu lög 106² fornir menn d. i: Heiden 244¹⁹, daher: hexenartig, zauberkundig (vgl forneskja u. fyrnska, *f.*) hon var fróð ok forn í skapi Hdv 332⁵ (vgl fornfróðr, *adj.* von einer medica Fbr 95¹⁸); — at fornu ehemals, olim Eg 102²²-211¹⁴ at fornu eða nýju einst od. jetzt 288¹⁶

2. fórn, fórnar, *pl. -ir, f.* Opfer (vgl blót, *n.*) Opfergabe, -thier ofra

miklar fórnir guðum sínum til þokka *Barl* 149¹¹. fœra fórn goðunum *Fms I*, 97¹⁰

fórna (að), *opfern* ofrum þeim (guðum várum) ok fórnun hundrað yxna feitra 236³¹ þau kvikendi er goðunum var fórnat *Thiere (mit) welchen den Göttern geopfert war Eb* 6³²

forneskja, *f. Alterthum, alte Zeit SE* 334²¹ hafa marga dæmi vorðit í forneskjinni *Fms IV*, 172²⁷; *Heidenthum, Zauberei* 244¹⁵ forneskja ok illr átrúnaðr *Fs* 92³¹

forn-konungr, *m. König aus der Zeit des Alterthums* 28¹² *Fs* 21¹⁵

forn-kvæði, *n. Gedichte aus alter Zeit SE* 672²⁰ sem vér höfum numit af fróðum mönnum ok enn er sagt í fornkvæðum *usw Fms IV*, 3⁵ (vgl. eptir fornum kvæðum eða sögulgjóðum 34¹³) eptir því sem segja fornkvæði í þýðeskri tungu 234³³ (*Didr.*)

NB. Die isländischen 'fornkvæði' sind die den dänischen Kämpesiever, engl. Balladen udgl. entsprechenden Erzeugnisse der Volkspoesie des 13. Jahrh. u. der folg.; eine Samml. derselben, begunn. von Svend Grundtvig und Jón Sigurðsson Kjöb 1854 ff. *Cat p.* 31 vgl. *GrhM I*, 301

forn-kveðinn, *ppr. olim dictus, gewöhnlich bei der Anführung von Sprchw.* satt er hit fornkveðna, at . . wahr ist die alle Rede, *Sprichwort, dass . . Fs* 140⁴ u. ö.

forn-maðr, *m. (s: forn, adj.); formenn, pl. die Vorfahren, z. B. im Titel: Fornmanna sögur (d. isländ. Saga's, die d. Geschichte Norwegens u. Dänemarks seit d. Ende des 9. Jhs. erzählen) s: Catal p.* 35 u. 15

forn-öld, *f. antiquitas z. B. im Titel: Fornaldar sögur Norðrlanda (d. isländ. Saga's, die d. Sagen u. Geschichten des nord. Heidenthums erzählen) Catal p.* 39 u. 15

forn-saga, *f. Begebenheit in alter Zeit, deren Erzählung; skjöldrinn var skrifabr (bemalt mit) fornsögum Eg* 207¹⁹ engi orrosta hefir verit frægri í fornsögum 234¹³; so auch im Titel: *Fornsögur (Leipz. 1860)*

forn-yrði, *n. Archaismus, in:*

fornyrða-lag (ob alt?) od. fornyrðis-lag, *n. SE* 712¹⁹ 'metrum antiquum' (vgl. kviðu-háttir u. ljóða-háttir, m.), das älteste u. wohl lange Zeit einzige Metrum der nord. Poesie, doch auch neben dem späteren dróttkvætt u. a. theils in freierer, theils in strengerer Form vielfach angewendet; wesentlich sind ihm in jedem Zeilen-paar seiner meist achtzeiligen (od. vierpaarigen) Strophe vier gehobene Silben, deren 1. oder 2. oder beide (s: stubill, m.) mit der 3. (s: höfuðstafr, m.) alliterieren

for-ráð, *n. Vorsteherschaft, namentl. des Hauses, des Vermögens, der Wirtschaft H. fékk honum búfé ok dóttur sína til forráða (búfjárna) Gþ* 55¹⁶ taka forráð fyrir búi eins *Eb* 17¹² *Eg* 38⁴; manna forráð *hominum praesidium, vom Godenthum Hrfnk* 14¹⁸⁻³¹ (*Mawer, Beitr.* 83 u. 89¹) hann fékk sér ok goðorð ok manna forráð *Fs* 28¹⁰ *Hrfnk* 17² ebenso stadfesta ok manna forráð 144¹⁶ (auch manna-forræði *Lxd* 330²⁴)

forráðs-maðr, *m. Anführer (s: for-maðr) Fs* 14²⁰

for-ræði, *n. Aufsicht, Verwaltung* hon hefir bú á jörðum ok á þeim alt forræði *Fs* 130²⁰

fors (od. foss), fors, pl. forsar, m. *Wasserfall* 21²² ei mátti nær vera fossinum fyrir (*prae*) skjálfta ok vatnfalli ok regni *Gþ* 50^{24, 17} hann falst í helli undir forsi í Vatnsdalsá (d. h. des *Wasserfalles*, den die *V. an dieser Stelle bildete*) *Fs* 194²²

for-sending, f. *gefährliche Sendung* þeim er þat forsending at fara d. h: diese *Gesandtschaftsreise* ist für sie eine *gefährliche* *Fs* 22¹⁶ *Eg* 175²⁹

for-sjá (od. -sjó), f. *Fürscheidung, Fürsorge* vald ok forsjá (guðs) 237²¹ 238²³ fara með forsjó ok athygli *Fs* 13¹⁵ hafi þér vel hlítt minni forsjá *Fs* 80¹¹; *Rücksicht, (Sparsamkeit)* þótti þarvist þeirra eigi með fullri forsjó *Fs* 13²⁷ *Barl* 71¹⁷

for-sjáll, adj. *klug, vorsichtig* *Hgv* 72¹⁶ *Eg* 33¹³

for-skepti, n. *manubrium, Griff, von Thors Hammer* forskeptit var heldr skamt *SE* 344¹⁴

for-sögn, f. *gerichtl. Einsprache d. h. Erklärung, dass man sein Recht verfolgen wolle*, in: forsagnar-vitni, n. ein *Zeuge solcher Einsprache* 273²⁵

for-spár, adj. *der in die Zukunft sehen kann* vitr ok forspár *Eb* 17¹⁷ *An* 112¹⁵ von einer Frau: framsyn ok forspá ok margkunnig um flesta hluti *Fs* 54¹³ *Eg* 9²² Óðinn forspár ok fjölkunnigr 39²³

for-stjóri, m. *Verwalter, Aufseher* *Fs* 10²⁷ forst. ok ráðamaðr *Eg* 83² forst. fyrir búi, fyrir líði ok landvörn *Eg* 24⁹-201¹⁵ góðr forstjóri herabsins *Fs* 128¹³

for-stofa, f. *Vorzimmer, -raum* *Eb* 48¹¹ *Fms* VI, 34²²

for-streymis, adv. *abwärts mit der Strömung* þeir létu hefja skipin ofan f. *Fms* VII, 253²⁶ (vgl forvindis, adv.) hann studdi f. Griðar-völ 16¹⁶

for-tala, f. *Zureden, Ermahnung, um dadurch Jem zu Etw zu bewegen* 130⁹ úvitrlig kenning af fólkskra manna fortölu 235²¹ hlýða mínum föðurligum fortölum 236⁶ kenna fólkinu með góðum fortölum 243¹⁶

forusta, f. s: forvist, f.

for-verk, n. *Arbeit, bes. Heu-Arbeit* sumar þetta var litit forverk *Vpnf* 29³¹ at reiða forverk heys den *Heuvorrath* fortschaffen *Krþ* 29¹ in: forverks-maðr, m. der, welcher wohl mit dem *Heu* umzugehen versteht *Eb* 52¹⁸

for-viða, adj. *indecl. der sich in seiner Stellung nicht halten kann* hann varð all-forviða 203¹⁵ *Nj* 228⁹

for-vindis, adv. *in der Richtung des Windes (opp: í-gegn vindi)* *Krs* 22³

for-vist (od. forvista od. forysta od. forusta), f. *Beaufsichtigung, praesidium, in der Wirthschaft* þurfa mjök forvistu *Eb* 50³; forvistugeldingr, m. *Leithammel* *Hdv* 330³ *Grág* II, 193²⁸ forvistu-lauss ohne Aufsicht, Leitung, Schutz böendr mjök forystulausir 174⁶ drepa niðr forystulausa menn *Gþ* 69¹⁹ eigi eru þeir forustulausir, er þú ert fyrirmaðr *Fs* 8⁵ hann kvað forystulaust heima, en kvaðst eigi vel trúa þrælum *Fs* 144²⁴

for-vitinn, adj. *wissbegierig* vitr ok forvitinn *Barl* 153¹⁹ in: ú-forvitinn

for-vitna (að), *zu wissen verlangen; forvitnar mik mich verlangt zu*

wissen Etw (eins) þik forvitnar slíkra hluta 248²² 246²³ 251¹⁴; forvitnast *sich erkundigen nach Etw* (um eitt) aldrigi hefi ek forvitnast um hann .. ok eigi veit ek 189²² forvitnask menn, hví .. 286⁷
for-vitni, *f. Neugierde* 15²⁶ er mér forvitni at vita, hversu .. 176²⁴ Fs 25¹⁷

for-vitra (od. forvitri), *adj. klug, weise* forvitri ok gamall 36⁷ hon var forvitra ok framsýn Fs 74¹ Hgv 67²³

forysta, *f. s:* forvist, *f.*

foss, *m. s:* fors

fóst- od. fóstr- *s:* fóstr, *n.*

fóst-bróðir, *m. der welcher mit Jem zusammen erzogen ist, oder auch: wer mit Jem das Gelöbniss treuester Freundschaft, namentl. gegenseitiger Blutrache eingegangen (s: fóstr, Weinh. l. c.);* 63²² 100²⁷ 145¹⁵ 252¹² Fs 139¹³; fóstbræðra-lag, *n. die Verbindung zw. fóstbræðr* Gþ 45¹⁰ *s:* Maurer, *Bek. II*, 170; — Fóstbræðra saga Cat p. 86

fóstr, *n. Erziehung (s: Weinh. 285 ff.); láta börn sín í fóstr seine Kinder Jem zur Erziehung geben* 188²⁹ taka einn til fóstrs ein (*Kind*) zur Erziehung übernehmen 23¹⁹ vera at fóstri með einum bei Jem auf-erzogen werden 36²⁸ Fs 139¹⁰ fá einum kenslu ok fóstr 261²³

1. fóstra (að), *aufziehen, erziehen* lét ek þik upp fóstra, noora ok foeba .. 235²⁷ Fs 86⁴

2. fóstra, *f. 1. = fóstr-móðir* 8²⁵ Fs 148²⁵; 2. = fóstr-dóttir 127⁹

fóstr-faðir, *m. der welcher Jem aufzieht* 63²³

fóstr-laun, *n. Lohn für Erziehung von Kindern* 277²⁶

fóstr-sonr, *m. der, welcher von Jem wie sein Sohn aufgezogen wird* Fs 39⁶

fóstr-systir, *f. das mit den Kindern des Hauses aufgezogene Mädchen* Fs 139¹⁴

fóstri, *m. 1. = fóstr-faðir (föðurfaðir minn ok fóstri)* 107¹⁴ 2. = fóstr-son 85²⁹ 191³⁴ 3. = fóst-bróðir 99¹⁴ 107²⁹ Fs 139²⁹

fóta-hlutr, *m. der untere Theil des menschl. Körpers* Eb 119¹¹ (*opp: höfub-hl.*) Eg 140⁵ Fms XI, 277⁶

fótar-verkr, *m. Schmerz im Fusse, Fussübel* hann tók fótarverk ok andaðiz þar af 74¹²

fót-borð, *n. Fussdiele (vom Untersatz einer Säule)* 79¹⁵

fót-brotinn, *ppr. gebrochnen Fusses* kýrin hin fótbrotna Eb 115²⁹

fót-hár, *adj. hochbeinig* Eg 210²⁹

fót-högg, *n. der auf den Fuss erhaltene Schlag, Hieb* Eb 89¹³

fót-höggva, *svv. den Fuss abhauen* Jem (einn) hann lét fóthöggva Þorgím 165²⁸

fót-hvatr, *adj. schnellfüssig* 6²³ 112²⁴

fót-leggr, *m. Schienbein* 46²¹

fótr, fótar, *pl. (n. u. acc.) föetr, m. Fuss* særa einn á foeti Fs 192¹⁷ honum skruppu föetrnir 122³⁴ taka um fót einum Jem's Füsse (*bittend*) umfassen Eg 143²⁷ leggjast fyrir föetr einum 118⁵; *übertr:* standa fótum wohl begründet sein stóð þar á mörgum fótum fjáraði hans Eg 59¹⁸ vom Geschlecht, Familie víða stendr kyn mitt fótum Fbr 49⁵-62²²; kominn af fótum fram (*von einem alten Manne*) schwach, ent-

kráftlet Hdv 319²⁷ komnir af fótum fram fyrir aldrs sökum Fms XI, 155⁸; drepinn hverr á föstr öðrum *der eine über den andern* Eg 91¹ Hdv. Ísf 45³⁰; *als Maass hof mikit*, C fóta langt Fs 26⁹
fót-skemill, m. Schämél 79¹⁸

fót-spor, n. *die vom Fusse zurückgelassene Spur* stiga í fótspor frændum sínum *seinen Verwandten nacheifern* Fs 4²⁴

fót-veill, adj. *mit schwächlichen Füßen* þj 344⁵

frá, adv. u. praep. m. dat. von, ab u. de (vgl ífrá); m. dat. weg von ganga frá lögbergi 105⁶ ríða frá Njáls (húsi?) Hdv 345³ vgl Fms V 212³⁰ - IX, 234²¹; skiliðr frá því *exceptus ab hoc* 100⁴; von, über, mit segja u. a. hann sagði frá því *de hoc* 105²¹ 99⁷¹¹; adv. vísa frá *wegweisen* 143²² koma frá *abstammen* 100²³ nema frá *ausnehmen* 100⁴¹

fræ, n. Samen, þat er þá sáit með hinu mesta úarans fræi ok úfriðar korni Spec 75³⁵

frægð, f. Ruhm af þessu fékk hann mikla frægð 148⁶ *Worte des König Magnús* berföttr: til frægðar skal konung hafa meir en til langlífis (*rex habeatur ob gloriam potius quam ob longam vitam*) Fms VII, 73³⁰; frægðar-skot, n. Meisterschuss 194²⁰; frægðar-verk, n. Heldenhat 228¹²

frægr, adj. berühmt, von vielem, von gutem Rufe 14² hann var orðinn frægr mjök 171²⁰ frægir drengir 202¹⁴ all-frægr hoch-, weitberühmt för allfræg 13²⁸ 50¹¹ SE 212²¹ s: nafn-frægr, víð-frægr

frænda-gipta, f. Glück, Freude für die Verwandten Fs 15³⁰

frænd-bót, f.; frænd-bætr, pl. *die Wergelder, die die Verwandten des Schuldigen zu entrichten haben* um frændbætr 287

frændi, pl. frændr, m. Verwandter, Vetter, Freund; Attila sendir optir sínum frænda Ósið 204⁴ frændr *die Angehörigen, Verwandten* 261²⁴; *Freunde* (opp: Feinde): vér skulum deila . . alla hluti vár í milli sem frændr en eigi fjáðr 232²¹; frændi *vom Sohne* 144¹⁴ *vom Bruder* Fs 57²

frænd-kona, f. Verwandte, Muhme 126³ 233³¹

frænd-lið (d. i. frænda-lið), n. cognatorum cohors 84¹⁰

frænd-semi, f. Verwandtschaft þat var bannat með ásum at byggja svá náit at frændsemi 39¹⁶ frændsemi þeirra í milli 169²⁷ 240¹³; *die Verwandtschaft* (= frændlið) vinátta mikil með frændsemi *grosse Freundschaft herrschte unter den Verwandten* 141²³ vgl: góð var frændsemi með þeim Ingimundarsonum Fs 45³²

frá-fall, n. *das Hinwegscheiden, Tod* mikil aftaka ok missa ásunum . . í fráfalli Baldrs 19⁹ 69¹⁷ 166³³ Eg 16²⁷

frá-ganga, f. *das Weggehen, das sich Entfernen* Vsl 146¹⁶

frá-gerð, f. *das was ungewöhnlich, ausserordentlich ist*, in: frágerðamaðr, m. (von einem Räuber, der viel Unheil stiftet) Fs 3¹⁷ frág. um afl ok vöxt Fms X, 192²⁶ - III, 114¹¹

frá-hverfa, stv. *sich wegwenden* 123¹⁹

frakkr, adj. in: frakki, m. vir strenuus, in: Akkeris-frakki (*wie sich König Olaf nennt*) 'vir strenuus in ancoris trahendis' Fs 92¹¹. 19. 24

- frá-leikr, *m. Behendigkeit, Raschheit* (s: frár, *adj.*) at vexti ok frá-leik *Fs* 41²²
- fráligr, *adj. rasch, flink* garpar miklir ok fráligr menn *För* 83^{7.14} ungr ok fráligr *Fms VI*, 354²⁰
- fram, *adv. vorwärts; als Zuruf* fram fram búandmenn! 93^{1.29.33} 83¹⁷; ganga fram 89³³ fram á leið *vorwärts des Weges* 5¹⁵ 289¹ s: framar u. fremr, *comp.*
- frama-ferð, *f. rühnliches Unternehmen* *Fs* 4²²
- framan, *adv. vorwärts, von der Zeit*: leið framan til leiðar *es ging aufs Herbsttiding los* 172²² líör nú til þings framan *Lxd* 88²⁰
- framan-verðr, *adj. vorwärts gerichtet, was vorn ist* á framanverðum björgunum 198¹³ at framanverðum bjargenösunum 199¹⁴ *Gp* 54²³ hann var sjálfir í framanverðri fylkinginni vorn an der Spitze der f. 77⁷; í framanvert *vorwärts; aufwärts von einer Nase*: hafit upp í fr. 112⁵
- frammar (*od. framarr*), *adv. comp. weiter, weiter vorwärts* 6¹⁰ (*wetter hinaus ins Meer*;) 196¹⁴ hefi ek ekki frammar sagt *non plus dixi* 189¹⁶ vgl framarr en áðr er sagt *in höherm Grade od. noch ausführlicher* 240²³ *besser, trefflicher* þeim þótti Eirekr miklu frammar 150¹⁰
- framarla (*d. i. framarlíga*), *adv. weiter vorwärts, - hinauf* leggja framarla skip sitt *Eg* 15¹⁴; áhorfa framarla um kvánfangit '*altiora matrimonía respicere*' *Lxd* 88¹⁵ *ebenso* sætla framarla til nach Höherem streben *ebd* 90⁹
- frama-verk, *n. rühmliche That, Heldenthat* girnast á nokkur frama-verk *Fs* 4⁵ *SE* 38⁵ *Eg* 214²⁵
- fram-burðr, *m. (mündlicher) Vortrag* beiða réttingar ok framburðar (vátörðsins) þsk 57⁷ *Aussprache, pronuntatio* með snjöllum fram-burð *Barl* 76²³ með ferligum framb. *ebd* 143²²
- fram-fara, *stv. þat varð at framfara es ereignete sich, es kam dazu* 109¹⁶ s: fara fram
- fram-ferð, *f. Aufführung, Benehmen* framferðir ok síðir fólksins 244⁸ hann segir þá allan atburð um framferð dróttningar 297¹³
- fram-flytja, *snv. ausführen, vollführen* ef þjónosta konungs verðr eigi hoveskliga .. framflutt 255⁴
- fram-færsla, *f. Auferziehung, Unterhaltung* framfærsla (tæw) úmaga þsk 43¹⁶ koma á framfærslu til eins sich zu Jem in Kost u. Pflege geben *Eb* 94²
- fram-fúss, *adj. sehr geneigt zu Etw mannsins náttúra* framfús til munðblífs 245⁵
- fram-ganga, *f. das Vor-sich-gehen* vera í framgöngu sich zutragen *Fs* 140⁷; *Vorwärts-gehen, Angriff* ek trúir mér eigi til framgöngu *Fs* 48⁴ *Muth* framganga ok higr 170⁵
- fram-gangr, *m. Fortschritt, Erfolg, Glück* lítil ván framgangsins *Fs* 5⁷ sœmd ok framgangr *Fms VI*, 133¹⁵
- fram-gjarn, *adj. vorwärts strebend, ehrgeizig* hann var framgjarn snemmendis 139³⁰ kühn, herausfordernd harðfengr ok framgjarn við sína úvini *Fs* 14²

frami, *m. Vortheil, Ruhm, Ehre* er þat lítill frami, at drepa hann vápnlausan 13¹⁷ afla sér fjár ok frama (*vorher fjár ok virðingar*) *Fs* 4¹⁹ (12) frami ok fagrligir penningar *Fs* 6²⁰ *An* 180¹ *Fs* 50¹⁰ *vgl* gera eitt til frama 'ad gloriam' *SE* 88⁹ engi er þat frami 'haud sane gloriosum est' *Lcd* 148²³

fram-koma, *adv. in Erfüllung gehen, geschehen* 117^{7,11}; *vom Zahlen, Leisten einer Abgabe* þat skal goldit vera ok framkomit 269^{11,13}

fram-kvæma, *adv. ausführen, vollenden* þetta skal framkvæmt verða mahnættulaust *Eb* 42⁵

fram-kvæmd (*od. -kœmd*), *f. Ausführung* at nokkut yrði af framkvæmd um mína ráðagerð (*dass irgendwie würde (da) von eine Ausführung rücksichtl. meines Beschlusses d. h.: dass mein Plan . . sich ausführen lasse* *Fs* 39¹⁸ *Förderung, Vortheil* þér til framkvæmdar, en báðum okkr til sœmdar ok virðingar *Eb* 39⁶ sœmd ok framkœmd *Barl* 1²⁷; framkvæmdar-maðr, *m. ein Mensch, der Etw auszuführen vermag, ein tüchtiger M.* *Fs* 84²⁵-133¹⁸

fram-leiðis, *adv. fürder fara sinn veg fr.* 242²⁰ *vgl.* framvegis

frammi *u. i* frammi, *adv. vorwärts (s: fram)* hann hafði sik mest frammi haft *er hatte sich ganz vorn an die Spitze gestellt* *Lcd* 64¹³; hafa frammi *od. i* frammi *anwenden, gebrauchen* *Etw* (eitt) hafðu í frammi kúgan við þá 143³⁴ 254¹² hafa frammi mikla villu *Barl* 66¹

framr, *adj. vorn-befindlich, vorwärts strebend, dreist, unverschämt:* mjök eru þeir menn framer (*d. i. framir*), er eigi skammast at taka mína konu frá mér 259¹⁵

fram-saga, *f. Vortrag (gerichtl.)* framsaga sakar 118³¹ framsögur saka þsk 41⁹

fram-sala, *f. Auslieferung* beiða einn framsölu at honum *Jem um die Auslieferung von ihm angehen* *Vsl* 146¹⁷

fram-sókn, *f. Verfolgung einer Sache vor Gericht* nú frestaðist fram-sókn sakarinnar ok dvelst málit (*darauf: hví gengr eigi fram málit?*) *Fs* 74¹⁶ (17)

fram-stafn, *n. Vordersteven* fr. nökkvans 19²⁶ fr. á skipinu *Fs* 17¹² *Gþ* 70²⁰

fram-sýnn, *adj. der Zukunft kundig (von Frauen:)* *Eb* 116¹⁰ fróð at mörgu ok framsýn 126³⁴ framsýn ok forspá *Fs* 54¹⁴ forvitra ok framsýn *Fs* 74¹

fram-vegis, *adv. fürder, fortan (vgl: framleiðis)* sem nú skal framvegis frá segja 187¹⁹

frár, *adj. hurtig, schnell* svá frór (*d. i. frárr*) sem Asael, es hverjo dýre vas froforre (*d. i. frávarri*) *AnO* 1858 (*Eluc.*) 73¹⁹ hann var bæði frárr ok skygn *Gisl* 40²⁸ maðr skygn ok frárr *Nj* 258⁵

frá-saga, *f. Erzählung* *SE* 266² fœra eitt í frásögur *eine Erzählung von Etw abfassen* *Hgv* 59¹⁰ *Egilssaga* slíesast mit d. *WW:* ok lýkr þar þessari frásögu *Eg* 230¹¹

frá-skila, *adj. indecl. getrennt* hann var fráskila gerr *er war fortgewiesen worden* *Fs* 128²⁰

frá-sögn, *f. Bericht von Etw* 182²⁸, *bes. Erzählung* mikillar frásagnar

er þat vert 15²¹ *SE* 132²⁶-206² þat er mjök er fœrt í frásagnir was *vielfach erzählt wird* 28¹⁴ hér má nú heyra frásögn þýðeskra manna hversu farit hafa þessi tíðendi 234¹⁹ þér skulut sitja hjá . . ok vera til frásagnar um fund várn um über unsern Kampf berichten zu können 163¹⁷

frauð, n. *Schaum* (?), *Fett*, vom Saft des gebratenen Fafni-Herzens: frauðit rann or hjartanu 24³

fregn, f. *Nachricht* fékk hann fljótt fregn af Oddi 202³⁰

fregna (frá), *erkunden, erfahren* þeir frágu, at . . 76³⁴ 235² *Vsl* 154¹⁵-181¹⁹

freista (að), *versuchen* Etw (eins); eigi veit ek, hversu gengr, en freista má ek 196⁶ freista, hvi - 102⁵ freista skal þá þessar íþróttar 6¹ freista véla nokkvorra *SE* 220²¹; *auf die Probe stellen* væri vel at vér freistaðim hans nökkut 145²⁰ freista styrks ok veldis hans 286¹⁹

freka, f. *Strenge, Härte* halda fram málinu með mikilli freku (*var: frekn*) Eð 45⁹ halda lög með mikilli freku *Fms XI*, 99¹⁵ *bestimmen* Etw með freku *Fms VI*, 21¹⁴

frekliga, adv. *gewalthätig* añaða ek mér fjár þótt heldr væri frekliga at ort *obwohl es dabei zieml. gewalthätig herging* *Fs* 7²⁰ *unverschämt* (von einem Begehren) *Fs* 43^{19, 20}

frekr, adj. *gierig, nach Speise* *Fs* 72²¹ kühn, wild frekt ganga at *Fs* 32²⁶

frelsa (st), *frei machen* guð muni oss frelsa eigur várar 89²⁹ *Gþ* 45¹⁶; frelsask *frei werden: nú frelsask þau þræll ok ambátt* 276²²

frelsi, n. *Befreiung* lausn ok frelsi 240⁵ *Freikaufung* gullhring sendi hann til frelsis henni *Fs* 70²⁴ *Freiheit* gefa frelsi einum 274^{16ff.}; frelsis-gjöf, f. *Geschenk der Freiheit* hann vill nú launa frelsisgjöf er vill sich jetzt dankbar dafür beweisen, dass ihm die Freiheit geschenkt worden *Fs* 126³; — frelsis-öl, n. *das Gastmahl, das ein Freigegebener bei seiner Freiwerdung anstellt* 274^{17, 27} 275^{9, 22}

frelsingi, m. *Freigegebener* (*Munch-Cl I*, 184) hann hafði með sér alla menn sína, bæði frelsingja ok þræla *Eg* 30¹⁴ hann hafði með sér jafnan *LX* frelsingja Eð 12¹⁷

fremd, f. *Förderung, Vortheil, Ruhm* aña sér fremdar ok frama *Fms VII*, 92²

fremja (framda), *vorwärts bringen, fördern, ausführen* fær hann eigi framit þenna leik er vermag dieses Spiel nicht zu Stande zu bringen 8¹⁷ ebenso fremja íþrótt 193²² þessi hefir hólmganga síðast framin verit á Íslandi ist der letzte gewesen, der auf Isl. ausgeführt worden 160⁹

fremr, adv. comp. und fremri, adj. comp. (wie framar) — fremstr, adj. superl. (wie framastr) von fram, adv. u. framr, adj. — hyrnan in fremri 129⁵ hit fremra = fremr, adv. fara hit fremra um Mörina 33⁴; hann var fremstr der vorderste, erste 116⁷

frer . . s: frjósa (fraus)

fress, n.? m.? *Kater* kattrhelgir af gömlum fressum *Grdþ II*, 192²⁰

frest, *n. Frist, abgegrenzte Zeit* koma aptr á III vetra fresti *innerhalb dreier Jahre* 46¹⁰ 251² *Jem zum Zweikampf auffordern á III náttu fresti triduo elapso* 147²² 159¹ á viku fresti *Fs* 53²⁵ *vgl því næst á IX vetra fresti, siz . . , þá . . . elapsis IX annis* 289¹⁶; *Aufschub* hann kvæð sér illa líka öll frestin þau sem á yrði *Fs* 32²³

fresta (að), *aufschieben Etw (einu) fr. atgöngu* 92³⁰ ef þér vilit dauða minn, þá þurfut þér eigi at fresta því 198¹⁴ *zögern eigi þarftu þá lengr at fresta* 181³⁴ nú frestaðist framsókn ok dvelzt málit *Fs* 74¹⁶ *An* 153²¹ 286³

frettr, *m. peditum, im Beinamen: Eysteinn frettr* 99²; fret-karl, *m. af fretkarli þínum von dir, du - kerl!* *Fs* 160³ *Hdv* 319²⁶

frétt, *f. das Fragen, Erforschen, bes. des Orakels udgl (s: Maurer, Bek. II, 132 ff.)* gékk hann þá til sónarblóts til fréttar 49⁹ gengu menn til fréttu ok spurðu at örlögum sínum *Fs* 19¹⁴ halda fréttum til eins *sich nach Jem erkundigen* *Fs* 27¹¹; *Erkundigung höfum vér góða eina frétt til yðvar wir haben nur Gutes über Euch erfahren* *Fs* 15³; er mik þat undir frétt þeirri, at ek vil vita es liegt mir bei dieser Frage daran, dass ich wissen will - es veranlasst mich das zu dieser Frage . . . *þsk* 40^{20, 28} 41²²

frétta (tt), *erfahren, Kunde bekommen von Etw (eitt)* 122² 150²⁸ 154^{21, 23} *vgl jafnan frétti hann vingjarnlig orð til sín frá jarli fortvährend bekam er freundliche Worte des Jarlen gegen sich zu hören* *Fs* 11³²; *fragen fréttir konungr hann: hvárt . . ?* 190¹⁹ frétta, hvaðan . . 191¹¹

freyða (dd), *schäumen villigeltir með freyðanda munni Alex* 168²⁶ *vom Eitern der Wunde: freyddi or upp blóð ok vágr* 145⁷

freyja, *f. Herrin svá (d. h. wie die Göttin Freyja)* heitir ok hver freyja yfir sinni eigu, en sú húsfreyja, er bú á 44²⁰ (*vgl: frú, f.*); *ín: hús-freyja*

fría (að?), *frei machen; friast sich befreien* *Fms XI, 424²⁸*

frian (od. fríun), *f. Befreiung, Schonung* veita nökkura fríun 85¹

1. fríða (að), *friedlich machen* fríða landit *Krs* 29¹⁵ *um Frieden bitten* fór hann til Róms ok fríðaði fyrir önduðum *Hgv* 65¹⁷; fríðast *sich versöhnen mit Jem (við einn)* 93¹⁷

2. fríða (dd), *schmücken, zieren* fríða ok söma *Barl* 104¹⁵ vel at sér gjörr um alla hluti þá er konung fríða *Fms VII, 276 extr.* hluti er prýða máttu (*var: fríddi*) góðan höfðingja *Fms IX, 535¹⁵*

fríð-brot, *n. Friedensbruch, von der Verletzung der Thingheiligkeit* kallaði hann þat eitt fríðbrot verit hafa (*eitt: reiner, vollständiger?*) *Eð* 11²¹

fríð-heilagr, *adj. geschützt, dem d. Frieden verbürgt ist* 199³³ hann færir fram sýknu Hrólfis svá at hann skyldi vera fríðheilagr *Fs* 150⁴

fríð-land, *n. ein Land, wo man in Frieden sein kann* hann skyldi fríðland hafa í hans ríki 150²² fríðland opp: hernaðr *Eg* 95⁹

fríð-leikr, *m. Schönheit, (eines Mädchens)* *Fbr* 38²⁰

fríðligr, *adj. = fríðr, adj. þeim þótti eigi fríðligt* *Eð* 96³¹; fríðliga, *adv. fr. láta sich friedlich (opp: feindlich) benehmen* 93²²

1. friðr, friðar, *m. Frieden* nú settu þeir frið ok grið sín í milli *Fs* 15⁹ (*vgl* farit nú í friði ok gridum *Lxd* 172²⁰) 105²³ býð ek ykr útlegð mína til friðar föður mínum *damit mein Vater Frieden erhalte, geschützt sei* 193¹⁸
 2. friðr, *adj. friedlich*; eiga fritt *Frieden haben*, eiga illa fritt *Angriff u. Kampf ausgesetzt sein* áttu þar í flestum stöðum illa fritt *För* 48¹ (*u.* 70²¹) *opp*: hafa góðan frið *ebd*
 3. friðr, *adj. gefälligen Aussehens, hübsch* (*opp*: ljótr) *Eg* 229²² (-230²) meybarn fritt ok fagrt 137⁹ frið kona *Gþ* 41¹⁰ Yngvi var . . friðr 51¹⁸ friðr sýnum 112^{29 ff.}; friðir aurar 'bona animata' *vom Vieh þsk* 121²⁰
- frið-samr, *adj. friedlich* Fróði hinn friðsami 55⁷
- frið-samligr, *adj. von friedl. Art* kváma þeirra mun eigi vera frið-samlig *Fs* 44²¹
- frið-staðr, *m. Asyl, im Thors-tempel des Thorolf mostr. war* friðstaðr mikill *Eb* 6¹⁴ *vgl* helgi-staðr, *m. u. hofs-helgi, f.*
- frilla (*d. i.* friðla), *f. Concubine* *Fs* 54¹² frillu-son *filius illegitimus ebd* 24³ Sv. vill fá systur hans til frillu ella til eignorðs *Fs* 134⁵ hon var tekin frillu-taki 'pro concubina abducta' *Eg* 124²⁰
- friun, *f. s:* frian
- frjáls, *adj. frei* frjáls maðr *freigeborner Mensch* (frjálsborinn 264¹³ *opp*: þýborinn *Eb* 125^{1.9}) 263¹² sá er frjáls fellr á jörð *d. i.* der seine Freiheit erhält; *frei, sicher vor Etw* skógar miklir en frjálsir af ágangi konunga ok illræðismanna *Fs* 20¹⁹
- frjálsa, *f. Freiheit, Sicherheit* sigla fram með frjálsu 203¹⁴ engi náði með frjálsu at sitja *Hrafnk* 24¹⁰
- frjáls-borinn, *ppr: s:* frjáls, *adj.*; *opp*: frjáls-gjafi, *m. (s:* diess) *Vsl* 172³
- frjáls-gjafi, *m. der Freigegebne* (= frelsingi) þá sök á sonr hans frjálsborinn, en ellegar (*aber in anderm Falle*) frjálsgjafinn *Vsl* 172³; *der, welcher Freiheit giebt 'patronus'* (= skapdróttinn) *Grðg I*, 227^{16 ff.}
- frjósa (*fraus od. frera*), *vor Kälte steif machen, impers:* frost var á mikit ok fraus um hann klæðin (*nicht frusu klæðin*) *Fs* 52²⁰; *frieren, vor Kälte steif werden* fraus at hrími *es gefror zu Reif* *SE* 42⁶; *part. pr.:* erfroren tá hans var frerin 15¹⁴ hann var allfrosinn *er war ganz erfroren d. h. vor Kälte ganz steif* *Fs* 52²⁶
- fró, *f. Ruhe, Erleichterung in Gefahr* kölluðu þeir (í nauðum staddir á sjá eða á landi) á nafn hans (Óðins) ok þóttust jafnan fá af því fró 38¹⁵
- fróð-leikr, *m. Kunde, Belehrung, Wissenschaft* til fróðleiks ok skemtunar *SE* 224⁶ von der Geschichte 255²⁷ von Zauberkunde fróðleikr ok fjölkyngi 42⁷ fyrnska ok fróðleikr *Fs* 131¹²
- fróðligr, *adj. nach Art eines Klugen, Verständigen*; fróðliga, *adv. eigi* er nú spurt fr. *SE* 60¹⁴ þessa þykki mér eigi fróðligast spurt vera af þinni hendi 251²¹
- fróðr, *adj. kundig, wohl- u. viel-unterrichtet, namentl. von histor. Wissen* (= dæma-fróðr *Fms IV*, 89⁶) z. B. Ari (hinn) fróði, Sæmundr

fr., Styrmir fr. u. a.; engi er svá fróðr, at telja kunni öll stórvirki þórs 1²¹ 245¹⁸; zauberkundig hon var fróð at mörgu ok framsýn 126³⁴

frœði, *f. u. n. Kunde, Wissenschaft, namentl. von Geschichte* Ari ritaði frœði, bæði forna ok nýja 35³³ hann lærði Ara prest ok marga frœði sagði hann honum þá er Ari ritaði síðan. Ari nam ok marga frœði at þurði . . . 36^{29ff.}; *pl.: von Ari's Werke* þau hin spaklugu frœði 256²⁰ hvat es missagt es í þessum frœðum *in diesen Kunden, histor. Nachrichten, Mittheilungen* 98²⁴; *von Gedichten* í sumum frœðum (= í Grímnismálum) SE 56²⁰ frœði þat er Grettis-færsla hét Grett 119¹⁸; heilug frœði *von der Kenntniss des Christenthumes* kenna einum heilug frœði Fs 93¹⁵

frœði-bók, *f. Buch z. Belehrung, gelehrtes Werk* SE 11, 8³

frœði-maðr (*od. frœða-m.*), *m. Gelehrter, der Vorzeit kundiger Mann* gamlir frœðimenn 34²⁶ SE 12²² skáld eða frœðamaðr ebd 216¹⁶

frœkinn (*od. frœkn*), *adj. muthig, tapfer* harðr maðr ok frœkinn Fs 171² An 169²⁵ 129⁷ vaskastir ok frœknastir 209²⁰ vgl Friðþjófr hinn frœkni

frœkn, *adj.* 169²⁵ jafn-frœkn 25²³ s: frœkinn

frœkniligr, *adj.* = frœkinn Fs 67¹⁷; frœkniliga, *adv.* berjast fr. 163¹⁹ verja sik vel ok fr. 124²⁷

frœkn-leikr, *m. Tapferkeit* 28¹² Fs 70¹³

frost, *n. Kälte, Frost* úbygðr af frosti ok kulda 37¹⁶ voru frost mikil ok kuldar Lxd 168²² frost var á (*dabei*) mikit Fs 52¹⁹ frost eru þá mikil SE 186⁵ hafa mikinn háska af fjúki ok frosti Fs 179²⁸

frovor *d. i. frúr* s: frú, *f.*

frú, frúar (*od. frúr od. frú*) *pl. frúr* (*od. frovor*), *f. Frau* með hennar (Freyju) nafni skyldi kalla allar konur-tignar svá sem nú heita frovor (s: freyja, *f.*) 44¹⁹ af hennar (Freyju) nafni er þat tignarnafn, er ríkiskonur eru kallaðar frovor SE 96²⁰ frauva Fms X, 421⁵ svör frúnnar: *juramenta feminae* 293¹⁷

frum — *nur in Compp. zur Bezeichn. des Ursprüngl. des Vorrangs*

frum-gagn, *n.*; frumgögn, *pl. 'argumenta primaria' od. einleitende, vorbereitende (?) Untersuchungen in der Rechtssache* Grdg II, 117²² nú eru öll frumgögn framkomin þau er sökinni eigu at fylgja Nj 234²⁴

frum-hlaup, *n. Angriff (als Initiative eines Kampfes)* hlaupa frum-hlaup til eins Jem anfallen Vst 144^{4ff.} fyrir frumhlaup þat, at þ. hafði þar víg vakit Eb 89¹⁴ búa frumhlaup til úhelgi einum *darauf antragen, dass Jem wegen des von ihm ausgehenden frumhl. mit Verbannung bestraft werde* Eb 64²

frum-kveði, *m. Urheber, von Loke: frumkveði flærðanna* SE 104⁵

frum-kviðr, *m. Hauptzeuge* þsk 51²

frum-sök, *f. d. eigentliche Hauptsache in einem Rechtsstreit* þsk 42²-60^{18.22} aðili frumsakar (*opp: sá er við sök ferr*) Nj 235²⁷

frum-vátt, *m. Augenzeuge* ef sá er frumváttr er við var 274⁷ Grág II, 202¹³

frum-vaxta, *adj. indecl. erwachsen* menn frumvaxta 120² Eg 194¹⁹

1. frýja (frýða), *vorwerfen Jem d. Mangel von Etw, absprechen Jem (binum) Etw (eins) þér frýit mér hugar iðr haltet mich für feig SE 112³ frýði engi maðr þorsteini framgöngu ok hugar 170⁴ Læd 170⁷ Eg 98⁹*
2. frýja, *f. Vorwurf, Anschuldigung til frýju eðr áleitni Fs 8²² Læd 286²⁵*
frýju-orð, *n. = frýja, f.; verja sik frýjuorði eins sich gegen Jem's Vorwürfe vertheidigen Eb 27¹⁰* •
-frýnn, *adj. in: ú-frýnn*
frysta (st), *gefrieren, von Kälte steif werden tók þá at frysta at honum klæði Eb 73⁷*
fugl, *fugls, pl. -ar, m. Vogel 136¹⁶ ff. 192¹⁴ 209³; hafa fugl af landi (od. bloss af) einen Vogel vom Lande haben d. i: sehen, in der Nähe des Landes sein sigla fyrir sunnan Ísland, at þeir hafa af fugl ok hval Ísl I, 25 not. 16*
fúinn, *adj. verdorrt, abgefaut, von einer Leiche: hann lá lengi í jörðu, svá at alt var hold fúit af beinum hans, ok svá mörg bein fúin með Spec 28²⁵; in: al-fúinn Fms VI, 164²⁴ ú-fúinn*
fúlga, *f. Kostgeld, Bestrettung des Unterhaltes handsala fúlgur fyrir einn Þsk 124²²-134¹⁶ ff. greiða fúlgu eins Svarfd 149¹⁶*
full- s: fullr, *adj.*
1. full, *n. das Volle d. i. Trinkbecher, vom Bragafull (Weinh. 461 ff.): drekka af fullit den Becher austrinken 66¹¹ Eg 179²¹ ff.*
2. fúll, *adj. putridus, faul, von übelm Geruch fúl tjörn Fs 141² fúl þesja Fms VI, 164²⁴ von einem Gefängniss þar var bæði fúlt ok kalt Grett 195¹³*
full-fengi, *n. ein volles, tiefes Fassen var margra manna fullfengi í gulli ok mörgum dýrgripum Gþ 51²²*
full-frægr, *adj. weitberühmt fundinum lauk svá sem mörgum er kunnigt ok fullfrægt er vorðit Fs 17¹⁹*
full-gera, *svv. vollführen, vollenden 239¹⁴ hon hefir fullgert sitt efni Fs 42¹⁵*
full-gerr, *ppr. vollständig, hinreichend, genug orð sem þér mælit mun yðr þykkja aldri fullger 177¹⁷*
full-hugi (od. fullugi *Gísl 68¹⁵*), *m. muthiger Mensch afrendr at afli, en hinn mesti fullhugi Fs 48⁹ Eg 165² hinn mesti kappi ok fullhugi ebd 230⁶*
full-kominn, *ppr. vollkommen fullkominn vin Fs 116²⁵*
full-komliga, *adv. völlig, durchaus hefi ek f. heitit, sönnnum gubi at þjóna 239¹²*
full-kosta, *adj. indecl. vollberechtigt, vollbürtig þykki þér hvergi fullkosta? (fragt G. die H.) scheint es dir, als ob ich keine ebenbürtige Parthie für dich wäre? 113²⁶ skal hon vera frilla mín, ok er henni þó fullkosta und ist diess (d. Concubinat) doch für sie eine durchaus passende Stellung (d. h. zur Concubine ist sie gut genug) Fs 31²²*
full-liða, *adj. indecl. auxilli pleni má vera at oss sé skjótt fullliða velleicht erhalten wir bald hinreichenden Beistand Fs 152¹⁴ Hdv 347¹¹*

full-mæli, *n. vollständige, letzte Entscheidung; von einem Vertrage: var þetta .. með öllum fullmælum gört* 289⁴

full-mikill, *adj. hinreichend, gross genug* gera einum fullmikinn sóma *Fs* 16¹

fullr, full, fult, *voll, gefüllt* þá fylði hann otrbelginn .. ok setti upp er fullr var 22²⁰; at fullu = *adv. vollständig* nú er þat sættleiðing at fullu 273¹ úlfrinn var bundinn at fullu *SE* 112¹³; með fullu, *dass. veita m. f. allar XII mánaða tíðir* 262⁹ þótti sá einn með fullu heita mega sækungr *vollständig d. i. mit vollem Rechte* 61¹⁵; til fulla, *dass. skulum vér nú reyna .. með oss til fulla ganz gehörig* *Fs* 36²³ trúa ekki til fulls *Fbr* 53²⁸ halda til fulls við einn *Jem die Spitze bieten* *Eg* 212²¹ til fullra laga *durchaus gesetzmässig* sækja mál t. f. l. 126⁶

full-rétti, *n. s: rétti, n.*

full-reyndr, *ppr. zur Genüge erprobt, - erkennbar* er þá fullreynt, hvárr af öðrum berr *Fs* 160¹

full-steiktr, *ppr. zur Genüge gebraten* 24¹

full-tíða (*od. -tíði*), *adj. indecl. mündig* maðr frjáls ok fulltíða ok sættborinn 280³¹ (*opp: í úmegð und úalinn*) 272²⁰ *s: Vsl* 169^{20. 5ff.} 170¹⁴ (*auch full-tíðr in: fulltíðra manna Vsl* 173²⁷)

full-ting (*od. ful-t.*), *n. od. -tingr, m. Hilfe, Beistand* biðja sér fulltings (*od. ásjá ok f.*) 78³¹ *Fs* 73²⁰ með guðs fulltingi 244² m. lýðsins f. 289¹⁴ þitt fullting vilda ek hafa til kvánbænar 152³¹ (*masc.: þinn fullting usw Fms V, 196³⁶*) falla í fullting með einum *Jem seinen Beistand, bez. Stimme, verleihen Lsp* 208²⁰; — fulltings-maðr, *m. (pl.)* 104²⁸

full-trúi, *m. ein des vollen Vertrauens werther Freund* þórr, fulltrúi várr 290⁹

full-vel, *adv. ganz wohl, vollkommen* lesa f. 257¹⁸ yfirvinna einn f. *Fs* 160¹⁸

full-þurr, *adj. ganz, vollständig trocken* *Eb* 94¹⁰

fúna (*að*), *verwesen* hann tók höfuðit ok smurti urtum þeim er (= at) eigi mátti fúna 89⁹ *vgl* þótt líkaminn fúni at moldu eða brenni at ösku *SE* 38¹¹ fúnat hafa *putrefactum esse, interire Nj* 283¹⁰

fundr, fundar, *pl. -ir, m. das Zusammentreffen, die Begegnung* (= at) mót) þessi fundr var á Berunesi 179²³ hvervetna þar manna fundir verða *wo nur immer Menschen zusammen zu kommen, sich zu versammeln pflegen* 282²⁹; *Kampf* *Eg* 223^{9ff.}, *von d. Schlacht im Hafrsfj. fundinum lauk svá, at Haraldr konungr fékk ágætán sigr* *Fs* 17¹⁸ *vgl un-ten* 93²⁶; *Begegn. mit Jem* (við einn, *od. háuf. m. gen. od. adj. pron.*) gékk hann til fundar við hana *er suchte sie auf* 125¹ kom ek til fundar við yðr 9²⁸ koma á eins fund: *mit Jem zusammenkommen* 112¹⁸ fara á eins fund *sich zu Jem begeben, ihn aufsuchen* 30²⁸ 187²⁸ 162⁶ 242⁴ eigi ná fundi eins *Jem nicht auffinden können Krþ* 17⁶-19¹¹ bjóða einum á sinn fund *Jem zu sich einladen* 191²¹ 192²³ eigi þarftu at fýsaz til svá mjök várs fundar (*d. i. sv. mj. t. v. f.*) *du brauchst*

dich nicht so sehr danach zu sehnen, mit uns (in der Schlacht) zusammenzutreffen, zu kämpfen 93²⁶

fur d. i. fyr

fura, f. Föhre, Fichte 283⁸ vom Schiffe fljóttandi fura þsk 59⁴ Grág II, 202¹⁵

furða, f. Anzeichen, Vorbedeutung, von einem Traume: hann kvað þetta ei góða furðu Fs 172²³ þetta mundi (vera) furða nökkurs þess manns er hér er diess würde den baldigen Tod irgend eines der Inwohner bedeuten Eb 94²⁰; Wunder, Etw was in Erstaunen setzt, Auffallen erregt nú er furða mikil um Egil, er . . . Eg 124³¹ hann lét líf sitt með svo mörgum ok stórum sárum, at furða þótti í vera Gisl 71²⁸ ok er þat furða, at honum skal hlýða at lasta svá mjök . . . 76¹³; häuf. in dieser Bedeut. gen. furðu = adv. (s: furðuliga, adv.) hann á furðu góðan hest ein erstauntlich gutes Pferd 12²³ drykkir f. sterkr 45⁴ hann var mikill ok sterkr, ok f. torvelligr 147²

furðuliga, adv. = furðu (s: furða, f.) vor Adj. 37²⁰ Fs 77⁸ Eg 87⁹ - 228¹⁵

-fúsa, f. in: öfúsa, varfúsa

fúss, adj. begierig nach Etw (eins od. til eins) öxar em ek allfúss Fs 68²⁸ þá gerði hann (eum) fúsan at fara til Finnlands da bekam er Lust nach F. zu reisen 46¹⁸

fustan, n. Baumwoollenzeug (Weinh. 161) fustans kyrtill Eg 195²⁰

fygla (ld), Vögel fangen fiskja eða fygla Grág II, 186¹⁴

fyl, n. Fohlen bar hann (Loki) fyl, þat var grátt, . . . ok er sá hestr bestr með goðum ok mönnum SE 138³ Grág II. 89¹¹ fyl-merr, f. weibl. Fohlen ebd II, 194¹⁶

fýla, f. (von fól, n. od. fóli, m.) thörrichter, verächtlicher Mensch eru þetta fýlur en ekki dögandi menn Flat II, 364²¹ in: mann-fýla, f.

fylgð, f. Begleitung, Gefolge hann var í fylgð með Ólafi konungi er gehörte zum Gefolge des K. O. 79²⁸ Gesellschaft launa einum gleði ok góða fylgð Fs 130¹²; bes. der durch d. Begl. geleistete Schutz u. Beistand, von einem Hunde hann er eigi verri til fylgðar en röskr maðr 117²¹ fá einum mann til fylgðar Fs 64¹ góða fylgð hefir þú mér veitta ok drengiliga 170¹¹ þú hefir sýnt mikinn manndóm í fylgð þinni við mik Fs 17²³

fylgðar-maðr, m. ein zur Gefolgschaft (des Königs, eines Höfding) gehöriger Fs 33¹³ - 66²⁰ Gþ 66¹⁰

fylgi, n. Unterstützung, Beistand Nj 183⁹ in: mála-fylgi

fylgja (gð), folgen, nachfolgen, begleiten gerðust þau þá skyldir þjónustumenn þórs ok fylgja þau honum jafnan síðan 2²⁸ 103²⁴ er þeim fylgt í drykkjuskála mikinn ok skipat í sæti 188¹² von Sachen (von der Mügift:) fylgði henni heiman Karnesland Fs 35⁵⁰ An 295²⁰ mun hugr fylgja vexti vom Muthe, der sich mit den Jahren einstellen wird Fs 4¹⁷ Jem den Weg weisen, ihn geleiten þj 348²³; verfolgen (feindl.) hann rak flóttann ok fylgði þeim lengi Eg 114¹⁷; folgen d. i. gehorchen, gehorsam sein nú, minn hinn kæri sunr, fylg fortölum föður þíns! 286²⁸; Beistand leisten, unterstützen allmjök fylgir þú þessum

manni ok hefir þér vel á hann litizt *Fs* 11⁸ von Sachen 144⁸ vgl nú sátu þeir at málunum ok fylgði Már fyrir hönd Griss (*dafür: flutti Már bónorðit fyrir hönd Griss Fms II, 8⁹*) *M. unterstützte die Sache (málinu) des Gr. Fs* 88¹² . . at þórhaddr hefði vel fylgt (málum, ráðum odgl) *dass Th. die Interessen des Thst. wohl gewahrt habe* 173¹; fylgjast sich durch Begleitung gegenseitig unterstützen fylgjumst vel, mágr, svá at engi skilist við annan 128²² 196²⁷; *folgen d. i. dabei sein, verbunden sein mit Etw (einu) sú náttúra fylgir Baldri, at engi má haldast dómr hans* 17²⁴ vom seiðr: . . þá íþrótt, er mestr máttir fylgði 41²⁷ 246¹² 248²² þeirri sök, er XII.kviðr fylgir *eine gerichtl. Sache, zu der das Zwölferzeugniss gehört þek* 41¹⁶ þat fylgir ok, at . . *accedit, quod . .* 117²¹ neyta þess svá, at sæmd fylgi *es in wohlstandiger Weise gebrauchten Fs* 13²⁰

fylgja, *f. Schutzgeist (s: Maurer, Bek. II, 67 ff.)* hafa þeir bræðr rammar fylgjur *Fs* 50²¹ þínar fylgjur mega ei standast (*ferre, tolerare*) hans fylgjur *Gþ* 54¹²; mar er mansfylgja *Fs* 68³ fuglar þeir munu verða manna fylgjur 137⁸; fylgja = fylgð *Hdv* 340¹³

fylgju-kona, *f.* = fylgja *Fs* 114¹⁶

fylgju-samr, *adj. folgsam, gehorsam Fs* 69²¹-29¹⁶

fylki, *g. pl. fylkjá (od. fylkna), n. Krieger-schaar, Haufen* riðu um brúna V fylki dauðra manna 20¹⁵; — *jeder der grössern Landbezirke, in die Norwegen seit ältest. Zeit eingetheilt war und zwar so, dass mehrere derselben durch ein ihnen gemeinsames Thing u. Gesetz zu einem grössern Ganzen vereinigt waren (s: MunchCI I, 126. 200 Munch, NG 5 ff.)* Sygna-fylki *Fs* 119¹⁸ fór hann út á Raumaríki ok herjar þar ok fékk hann fylki þat af hernaði 70²⁸ ferr leysingi or fylki utan ráð dróttins 277²⁷ ok er hann (Har. konungr hárf.) kom í þrandheim, stefndi hann VIII fylkja þing *Eb* 4¹⁹ vgl hann átti þar átta fylkna þing við þrændi *Oh* 59⁹; — fylkis-kirkja, *f.* = höfuð-kirkja 75¹¹; fylkis-konungr, *m. (opp: einvalds-konungr) Fs* 3⁴; fylkis-maðr, *m. der zu einem f. gehörige, Einw. des f.* 280¹⁶

fylking, *f. Abtheilung des Heeres þunnar fylkingar* 83¹⁸; *Schlachtordnung* skipa sveitum í fylking 83²¹ síðan var skotit á fylking ok sett upp merkin *man stellte sich darauf in Schlachtordn. . .* 89³ *SE* 190⁴; fylkingar-armr, *m. Flügel der Schl.* 89⁴

fylkir, *m. Anführer; fyr því er fylkir kallaðr konungr, at hann skipar í fylkingar herliði sínu SE* 512¹⁸; fylkiru. hersir ('dux') *MunchCI I, 165 ff.* fylkja (kt), *in Schlachtordnug aufstellen Jem (einum) þeir fylkja liðinu* 31³ 77⁶; *vertheilen, Platz anweisen Attila konungr tekr vel við sínum mágum ok er þeim fylkt í hallirnar* 217¹⁷

fylla (ld), *füllen, anfüllen Etw (eitt) mit Etw (af einu) fylla* belginn af rauðu gulli 22⁷ trog fyllt af slátri 6⁴ fylla skó af vatni 242^{14.25} skjöld fullan af rauðu gulli sem mest fær þú fyllt 222²² fyldist skipist undir þeim (af vatni) 182¹¹ vgl fyllir (*d. i. fyllist*) alt þetta skip 211²¹; *sättigen Fs* 72²² von einem habgierigen Menschen: seint munn þín augu fyld verða á fénu *Gþ* 48¹⁵; *erfüllen, bethätigen fyllandi þat alt með verkum* 243¹⁵; fylla lög ok lof 'leges constituere'

Lrþ 213¹² f. lögrétta vollzählig machen ebd 215²⁰ f. uppsögu erful-
len, ergänzen, stützen ebd 216⁵

-fylla (richtiger -filla, von fell, n.) s: filla, f.

fyla-enni, n. Fohlenstirne, im Beinamen: Önundur fylsenni *Gþ* 41¹⁴

fyr (od. fur) od. fyrir od. fyrir, adv. u. praep. m. dat. u. acc. vor, für;
vom Orte (wo? wohin?) var grind fyrir borghlíðinu 51⁸ hann gekk
fyrir jarlinn 145⁹; von der Zeit fyrir fáam vetrum 154²⁴ þeirra es
váru fyrir vart minni 108^{12, 14}; vom Grunde fyrir því deswegen, fyrir
því at . . weil, fyrir sakir m. gen. (s: sök, f.) fyrir þat sama eben
deshalb 212²⁰; anstatt, zum Ersatz (s: bót, bæta, gjalda); mit dat.
comm. od. incomm. Jem zum Nutzen od. zum Nachtheil, in: biðja fyrir
sér u. a., in: únýta málit fyrir einum, drepa, eyða, sitja f. einum
u. a.; in Verbind. mit Adverb. - an m. acc: fyrir austan, f. norðan,
f. sunnan, f. vestan im Osten von . . 37¹¹ 99^{24, 25} 103^{5, 8} fyrir utan
ohne 98²¹; in Zusammensetz. mit Verben hat fyrir die Bedeutung des
Vernichtens, Verderbens ('ver'-) s: d. folg. WW.

fyrir-ætlan, f. Vorhaben, Plan 203⁵ *Fs* 23³

fyrir-bjóða, stv. verbieten Etw (eitt) fyrirbaud hann alla hindrvitni
244¹⁸ fyrirbaud hann at heyra 245⁸

fyrir-boðan, f. Vorzeichen fyrirboðan stærri tíðinda *Eb* 13⁶

fyrir-boðning, f. Verbot, d. h. das was verboten ist (opp: leyfi)
SE 594²

fyrir-boðsmaðr, m. *Fs* 52²⁰ s: boðs-maðr, m.

fyrir-búnaðr, m. Vorbereitung er nú mikill fyrirbúnaðr í borg Susa
216²¹

fyrir-burðr, m. Vorfall, Begebenheit *Eb* 13⁴ - 78¹

fyrir-farask, stv. auf dem Wege Gefahr nehmen, verunglücken 278¹⁶

fyrir-furða, svv. ein Vorzeichen sein von Etw (um eitt) þat skal
fyrirfurða um burðamuni *Fs* 125²⁴ (vgl furða (að) anzeigen Etw (einu)
þvíat illu mun furða, ef . . *Fms* II, 194¹⁴)

fyrir-gefa, stv. verzeihen Jem (einum) 139⁵

fyrir-gera, svv. verscherzen, verlieren Etw (einu) hafa þeir fyrirgört
allri eigu sinni 85¹⁰ fé sínu 277¹⁵ lífi *Fbr* 18¹⁷ sínu máli (seine Sache)
við guð 237²⁶

fyrir-heit, f. Verheissung fyrirheit kennimanna *Eb* 92¹³

fyrir-koma, stv. zuvorkommen Jem (einum) in Etw (á einu), ihn über-
treffen, durch Besiegung zu Schanden machen setla ek at fyrirkoma
honum á sundi 195²² 196²³ verderben Jem (einum) með slíkum villum
fyrirkoma þeir mörgum úvitrum mönnum 236²⁷; verlieren Etw (einu)
engu fyrirkoma nema lífi eða limum (Alles bis aufs Leben . .) 288¹⁶

fyrir-kunna (-kunna), verübeln Jem (einn) Etw (eins), fyrirkunnit
oss eigi várrar framgirnir verübelt uns nicht unsere Kühnheit *Oh* 91²⁹
zürnen ef bónda mínum mislíkar ok (hann) fyrirkanng, at ek . . .
293¹¹

fyrir-láta, stv. verlassen Etw (eitt) hafna ok fyrirláta 236²² at fyrir-
láta svá gúfugligan ok góðan (deum) 238²³ unterlassen, abstehe þú
fyrirlætr at þjóna . . . 235²⁴

- fyrir-liggja, *stv. vorliegen, vorhanden sein* guð skapaði alt af engu fyrirbyggjandi efni *d. h. aus Nichts* 237²³
- fyrir-líta, *stv. (vorbei-sehen) verachten* f. at tigna þá negtigere *honore eos* 237⁴ eigi er þat nafn fyrirliðanda 252¹⁶
- fyrir-maðr, *m. Anführer* gjöra einn at fyrimanni Gþ 45¹⁹-46⁶ *angesehener, vornehmer Mann* 134⁴
- fyrir-muna (-munda), *missgönnen* Jem (einum) Etw (eins) nógir munu þér goðorðs fyrimuna Fs 68⁵
- fyrir-skyrta, *f. Schürze, Schurz* kasta einum eitt í fyrirskyrtu 178²²
- fyrir-sát, *f. d. Liegen im Hinterhalt* Gþ 61⁷ bjóst hann við V. mann í fyrisát við Hrolleif Fs 33⁴ (ebd 162¹⁰)
- fyrir-sögn, *f. Satzung, Bestimmung* f. lögmanna Lrþ 213²³
- fyrir-staða, *f. das vor Jem Stehen, um ihn zu vertheidigen, Vertheidigung* Vsl 146^{17, 21, 23}
- fyrir-verja, *swv. sich vorsehen* þykkir betri fyrirvarinn *videtur melior qui praevidetur* Fs 65³
- fyrn, *n. pl. s: firn*
- fyrnast (nd), *alt werden, in Vergessenheit gerathen* Tgj 213¹⁸
- fyrnd, *f. Alterthum, alte Zeit* síðr í fyrndinni Eb 126⁷
- fyrnska, *f. Zauberkunst* hon var margkunnandi á fyrnsku ok fróðleik Fs 131¹² Fbr 99¹⁹
- fyr, *adv. comp. vorher, früher* sem fyrr er ritit 64²⁶ 96⁵ eigi sá ek þik slíkan fyrr 115²⁴ *m. dat.:* fyrr var þat mörgum öldum *vor vielen Jahrhunderten* SE 40⁵
- fyrri, *adj. comp. der frühere* hinn fyrri dag *pridie* 20¹⁵ 80²⁴ í hinu fyrri sinni *das vorige Mal* 7²⁴ í fyrri (*d. i. ár*) *vorm Jahre* 190³
- fyrri, *adv. comp. = fyrr; setja* þá fyrri 257⁴ 196¹²
- fyrnum, *adv. einst* tíðindi þau er fyrnum höfðu verit SE 202⁷
- fyrst, *adv. s: fyrstr, adj.*
- fyrsta, *f. Anfang* í fyrstunni *Anfangs* Fs 178²² Eb 57³
- fyrstr, *adj. superl. u. num. ord. erster, vom ersten* Hóla-bischof hann var fyrstr til stóls at Hólum 109²²; *fyrst, adv. zuerst, vor Allen* hann var fyrst at mildi . . . 28¹² *Anfangs* Íslendingabók görða .ek fyrst biskupum órum 98¹⁶; *fyrst* í stað *vor der Hand, fürs Erste* Fs 87¹²
- fýsa (st), *Lust machen* Jem (einn) *zu Etw* (eins) hann kvað, þat mundu fýsa menn þangat-farar 103¹⁷ Fs 87²²; *fýsir es gelüstet* Jem (einn) fýsir þik ekki í brott heðan? 241¹⁸; *fýsaz Lust haben nach Etw* (eins *od. til eins*) *Etw wünschen* (s: fundr, m.) 93²⁵
- fýsi, *f. Neigung, Lust* *zu Etw* meirr af forlögum, en (af) fýsi Fs 23¹²
- fýsiligr, *adj. annehmbar, verlockend* honum þótti fýsiligt 121⁵
- fýst, *f. = fýsi; hann kvað sér fýst* á at vita, hvárt . . Fs 22³ hans fýst sjálfs *seine eigenste Neigung* Oh 22³⁵
- fyst Krs 8²⁰ u. ö. d. i. fyrst
- fystr Krs 9²² u. ö. d. i. fyrstr

G

gá (gáða), *Acht geben auf* -, *sich kümmern um Etw* (eins), þess gá eðr geyma 152²⁶ hann gáði sömdar sinnar *Oh* 16²⁵

-gá (od. gó), *f. Spott, Hohn*, in: goðgá

gabb, *n. Narrheit kasta á brott þessarrí glennu ok gabbi* 236²⁹ *Spott, Hohn* gabb ok háð 245¹⁹ annathvart til háðs ok gabbs eða (*aut*) til sömdar 254²³ gera sér eitt at gabbi ok at gamni *Oh* 78¹⁶

gabba (að), *zum Narren halten Jem* (einn) 77⁹ ekki hafa menn þat mjök plagat hér til at gabba mik *Fs* 159³¹

gadd, *n. (od. gaddr, m.) Stachel, Spitze, vom Scorpion þat hefir gadd í aptan Alex* 168⁶; in: gadd-hjalt, *n. Schwertgriff mit Spitzen (statt der Parier-eisen) Eb* 15²⁷ *Gisl* 159⁶

gæfa, *f. Glück ef gæfa vill til Fs* 131⁴ reyndr bæði at viti ok gæfu ebd 54¹⁶ bera gæfu *glücklich sein in Etw* (til eins) *Eg* 8¹⁰-21¹⁴-146⁵; in *Sprcho* 'sitt er hvárt, gæfa eða gjöfugleikr' *Glück und Geschick sind verschiedene Dinge Grett* 82⁷

gæfi, *f. = tó gefa, f. in: gaum-gæfi*

gæfu-maðr, *m. der, dem es wohl u. glücklich ergeht Fs* 7²⁹-115¹³ *Fbr* 4⁹-48¹⁷

gæfu-samliga, *adv. feliciter mér féll svá gæfusamliga, at guð með sinni miskunn hefir mik . . frjálsat ich war so glücklich durch Gottes Gnade erlöst zu werden* 239¹⁵

gægjast (gð), *mit dem Blick nach Etw hinschielen, ihn über Etw gleiten lassen gægðist hann upp á ársalinn Eb* 99¹⁶ g. inn yfir skálann *Grett* 84² fór hon nú yfir (*mit den Augen*) at honum ok gægðist ebd 170¹⁸

gær (od. gjár), *adv. in: í gær (í gjár) gestern* 154¹⁶; í gær-kveld *gestern Abend Fbr* 33²¹

gæra, *f. Schaffell mit der Wolle darauf fé skal vera . . í ullu eða í gærum 'in lana vel pellibus vellere hispidis'* 269¹⁰ *Tgj* 208¹¹-209¹⁹-210²³; lamba-gærrur, *pl. Grág II*, 192¹⁹

gæta (tt), *Acht geben, aufpassen; hann liggr nú ok gætir, ef . . 4²⁷ mit at od. til: gæta at, hvárt rétt væri skotit* 195⁹ til gæta 92²³ 247²⁷ þat er líkast, at gipta fylgi ráði hans, ef til er gætt *wenn man darauf achtet Gþ* 46²⁴; *auf Etw* (eins) skaltu ganga upp ok IV menn með þér, en aðrir skulu gæta skips *auf d. Schiff Acht geben, es bewachen* 191² 50¹³ 253¹² m. mun hvern annars bezt gæta *beobachten* 83¹³ gæt þín, meðan þú ert í Húnalandi *cave! nimm dich in Acht* 213¹⁰ gættu hesta okkarra *gieb auf unsre Pferde Acht Fs* 88¹⁷ þeir létu myrkrit gæta sín *sie überliessen es der Finsterniss sie zu schützen Fs* 85²² *áhn. Gþ* 69¹¹-78¹⁷

-gæti, *n. in: á-gæti*

-gætr, *adj. in: á-gætr, nær-gætr, sjáld-gætr*

gæzla, *f. Beaufsichtigung (svína-gæzla Fs* 71²³) 'fœða (*educare*) einn með góðri gæzlu ok virðuligri varðveizlu 235²⁹ eiga eitt undir gæzlu eðr trúnaði Þunnar *SE* 100¹ hirðmaðr þýðisk svá sem hirzlu maðr

ok gæzlu (-maðr): hirðm. bedeutet so viel als Bewacher u. Beaufsichtiger 253¹⁰

gafl, n. 'Giebel' (?), Endwand in einem Hause (= gafl-veggr, m. Nj 197⁷) var þar þekjan fallin af gaffinum Nj 209³; in: hús-gafl gaflað (d. i. gafl-hlað Hdv 352⁴), n. Breterbekleidung innerhalb der Giebelwand 133³⁰

gafurlegr 291¹ d. i. göfugligr, adj.

1. gagn, n. Vorthell (opp: mein) Lxd 216³² An 173⁴ 179⁵ mætti mér verða at þér gagn ich könnte Vorthell von dir ziehen Fs 7¹⁷; opes, divitiæ: herjafi þar, tók . . klæði ok aðra gripi ok gögn búanda 71²⁴ Sieg: í hverri orrostu fékk hann gagn 38⁷; gögn, pl. argumenta, Beweismittel 268²³ 273³⁰

2. gagn-, contra, entgegen-, nur in Zusammensetzungen z. B. gagn-kvöð, gagn-staðl., gagn-vart u. a.

gagn-dagr, m. s: gang-dagr

gagn-kvöð, f. 'evocatio contraria' Vsl 179¹²

gagn-leiði, n. der kürzeste Weg, compendium viae fara gagnleiði Fs 180¹ fara þar er mest verðr gagnleiðit í Persia Alex 92¹³

gagn-orðr, adj. treffend in der Rede gagnorðr ok skjótorðr 112²⁴

gagn-samr, adj. einträglich, Vorthell bringend hann var eigi fémikill ok hafði þó bú gagnsamt Eb 18² gott bú ok gagnsamt Fbr 83¹³

gagn-sök, pl. sakir, f. Vertheidigungsgründe Fs 74³³-125⁷ Grell 191¹³

gagn-staðligr (od. -stöðligr), adj. widerstreitend, widersprechend öllum várum síðum gagnstaðligr 235²⁶ alla stund hefir þú mér verit gagn-stöðligr Fs 172⁷ orð gagnstaðligr voces contrariae, Worte der verschiedensten Bedeutung SE 622¹⁰

gagn-vart (od. -vert), adv. gegenwärts, gegenüber m. dat. 17¹² 66³ Fs 148²³ sitja g. einum Eg 63³²-84²³ hon lætr setja sinn stól gagnvart konungi 222¹⁹ lét hon gjöra rekkju gagnvert dyrum Gþ 72³⁰

gala (gól), singen völva gól galdra sína yfir þór 15⁷

galdr, galdrs, pl. galdrar, m. Zauberland (Gr Myth 987); Odin lærte með rúnum ok ljóðum þeim er galdrar heita; fyri því eru æsir kallaðir galdra-smiðir 41²⁵ gala galdra 15⁷ galdrar ok forneskja Grell 187¹⁴ galdrar ok gjörningar 244¹⁴ hann var fjölkunnigr ok hinn margvísasti ok gjörði margt með göldrum Hdv. Isf 45³⁰ — vgl Maurer, isl. Volkssagen 3. 332 ff. u. Bekehr. II, 134 ff.

galdra-kinn: incantationum genae (?) im Beinamen: þorgríma g. Eb 25²¹ galeið, f. eine Art Kriegsschiff (mlat: galeida vgl Diez, Wb 160) vera á galeiðum við her Hdv 394¹⁷ Fms VI, 134³⁰-168¹⁴ ff.

gálgi, m. Galgen þá lét Jörmunrekr taka son sinn ok leiða til gálga 27¹³ þeir reistu honum gálga ok ætluðu at hengja hann Fbr 3²¹

galinn, adj. wülhend; von einem Ochsen hann varð galinn 57²⁷ von Berserkern Eb 38²⁵ hans menn váru galnir sem hundar eðr vargar 41⁷ þeir géngu þar hart fram svá sem óðir ok galnir væri Fms I, 44²²

galli, m. Fehler, Schaden en nú er orðinn galli á gjöfni der Werth der Gabe hat jetzt verloren GrhM II, 648⁴

- galti, *m. Borgschwein, majalis* *Fs* 71²⁵-72¹⁸ galta (*d. i. gelti, vorher tödugöltr*) *Fs* 141⁷ (4) *s:* göltr, *m. n. gyltr, f.*
- gamall, gömul, gamalt, *alt (opp: jung, vgl forn, adj.) láta vera í friði gamlan mann* *Fs* 152³²-160¹⁵ hann varð all-gamall 56⁶ VII vetra gamall 36¹⁵ gamall síðr 187¹⁷; *Sprcho* 'þat er opt gott er gamlir kveða' (*aus den Hðvaml, str. 134*) *Fms III, 97*⁷
- gamal-menni, *n. Greis, alte Leute* um konur eða börn eða gamalmenni 84⁹
- gamal-œrr, *adj. 'delirus prae senectute' von einem alten, wahrsagenden Weibe (kerling)* 127¹ *Eb* 117²⁹
- gamal-órar, *f. pl. d. kindische Benehmen eines Greisen* virða einum eitt til gamalóra *Jem Etw als kind. Rede od. Handlung eines Greisen auslegen* *Eb* 116¹¹
- gamals-aldr, *m. Greisenalter & gamalsaldri als Greis* *Eg* 4¹⁵
- gaman, *n. Freude, Vergnügen, Unterhaltung* þat var helzt gaman Helgu, at . . die grösste Freude für H. bestand darin, dass . . 166¹⁷ varð mönnum mikít gaman at þessu 141⁶ henda gaman at einu Freude an Etw finden 135²⁴ gera sér gaman af einu dass. 293¹⁸ tala sér gaman sich durch Gespräch vergnügen, unterhalten 51³⁰
- gaman-rœða, *f. frohes, unterhaltendes Zwiegespräch (bei Tische:)* gleði ok gamanrœður (*opp: skaup eðr atyrði*) *Fs* 72⁶
- gang, *n. Gang, Weg* honum voru göng kunnig *Svarfd* 116¹³; *in:* til-gang
1. ganga (gékk), *gehen; gakk hingat ok sit hér* 217³⁰ gengit er hjá úti *es ist, wird draussen vorbeigegangen* 192⁷ hann var genginn erinda (*od. nauðsynja*) sinna er var gegangen wegen seiner Geschäfte (*d. h. um seine Nothdurft zu verrichten*) *Fs* 75²² *gehen, üblich sein, gelten* lög þau er gengit höfðu fyrr með ásum 42¹⁵; — ganga á losgehen auf Etw, feindl. at þér hafit gengit á með kappi ok ágirnd sich aufheben 288⁹ gangast á auf einander losgehen síðan gangast á fylkingar ok varð þar brátt orrusta mikil *Eg* 113⁴ ganga á lagit dem Stosse, Hiebe entgegenrennen hann lagði ígegnum Örn, en Örn gékk á lagit *Gþ* 62⁶-56¹⁴-78²² ganga á trú eins sich Jem mit unbedingtem Vertrauen überlassen því munda ek svikja mína mága er þeir hafa gengit á mína trú 221⁹ ebenso ganga upp á þeirra náð *Fs* 11¹²; ganga af abgehen, *desfere* þá er af þeim gengr berserksgangrinn: wenn sie ihre Bers.-wuth verlässt *Eb* 48⁷ stafirnir þeir er af ganga die im Alphabete fehlen 256¹¹ abgehen, als Ertrag landskyldir þær er af hafa gengit *die erhoben wurden, eingingen* 294¹⁰; ganga aþr umgehen (*von einem Gespenst s: aþr-ganga, f.*) *Fs* 131¹⁷-144⁶; ganga at . . od. gangast at auf einander losgehen (*von Kämpfenden*) síðan genguast þeir at ok börðust frœknliga allir 163¹⁹; gengr eptir: *es geht in Erfüllung* 127² *Fs* 146¹⁸; ganga frá verðieren Etw (einu) sumir munu ganga frá öllu fénu blíssen ihr ganzes Vermögen ein 134²⁸; ganga fyrir in: láta eitt hendi fyrir ganga Etw aus der Hand lassen *Lxd* 202²⁵; ganga í gelten -, Ersatz sein für gékk silfr í allar stórskuldir alles konnte in Silber bezahlt werden *Grág II, 192*⁷; ganga ígegn eingestehen *Vsl* 164²³ *anerkennen* þsk 41⁴ gangast ígegn zuwiderhandeln,

widersprechen at vér látim . . eigi þá ráða es mest vilja í gegn gangask 105²⁷; ganga með *unterstützen*, *befürworten* ok gékk mest með þessu þormóðr u. Thorm. var es *besonders*, *der diess unterstützte* Eb 74¹⁶ g. með barni *schwanger sein* 270²⁰ gékk þeim með mikilli mæði (*var*: gjörðist mikil mæði með þeim) *sie wurden sehr müde* Fs 146²²; ganga á mót einum *widersprechen*, *befeinden* Jem 285²⁴; ganga næst einum Jem *unmittelbar folgen an Bedeutung*, *Werth udgl* sá maðr (Njáll) hefir nú á brott komizt, er næst gengr Gunnari at Hl. um alla hluti 134²² hann gékk næst honum um allan vaskleik Gþ 45¹²; ganga til ríkis *die Regierung antreten* Fs 119¹⁷ Eb 3⁹ gengr til es *geht dahin*, *hat seine Ursache in* . . ok gengr þat til, at . . *und die Ursache ist, dass* . . 239²² hvatki er honum gengr til þess *was es auch sei was ihn dazu bewegt* Vsl 148¹⁰-155⁵; ganga út *ausgehen*, *zu Ende gehen*, *verlaufen* gékk hon (veizlan) út með enni mestu scemd Fs 11²²; ganga við *eingestehen*, *zugeben* Etw (einu) Fs 115⁸ nú skal ok við ganga, at . . Fs 40³⁰ mun ek ganga við fæðerni þínu *ich will mich als deinen Vater bekennen* Fs 69⁷ (ebd 67¹⁰) þér lízt vel á . . hitt at ek ganga við frændsemi þinni Fs 68¹⁶ við gangast *concedi*, *an-*, *aufgenommen werden* þessi skipan mun hér ok við gangast Fs 77¹⁹ vgl ei mundi kristni við gangast á Íslandi Lxd 180⁴ gengst einum hugr við eitt Jem *lässt sich in seinem Sinne zu Etw bestimmen* Eb 96¹⁷ Lxd 232²² þj 356⁹; gengr yfir einn es *ergeht über* Jem, *als dulden-* *den* hann kvað eitt skyldu yfir þá ganga . . *dass Eins, ein Schicksal über sie ergehen, sie treffen sollte* Gþ 50¹⁹ vgl An 104³

2. ganga, f. *das Gehen*, *der Gang* þá brugðu konur göngu sinni 'in *diversa secedentes*' ok bjuggust til heimferðar 157¹⁶; vera í göngu (með einum) *im Gefolge von* Jem sein þeir voru VII saman í göngu Fs 85¹⁷; taka göngu á sik *sich auf die Beine machen* tók hann á sik göngu ok fór til þess er usv Fbr 101¹³; in: frá-, meðal-, upp-, út-ganga gang-dagr (od. gagu-d.), m. der 25. April Krþ 80¹²; gangdagar Christi *Himmelfahrts-tag* nebst den drei vorausgehenden Tagen, gangdaga-vika *Himmelfahrtswoche* Krþ 29⁸

gangr, m. *das Gehen*, *der Gang* ríða hesta (ok) temja bæði við gang ok við hlaup 51¹ var gangr himintungla újafn SE 6³; = framgangr *Auszeichnung*, *Ehre* þótti þeim Hallfreðr hafa ofmikinn gang af konungi Fs 95²⁵ vgl SHI II, 51^{**} (ebenso Fms II, 54¹¹); *heftige, starke Bewegung* (s: elds-g., sjóvar-g., vatns-g.) svá mikill gangr at aptrgöngum hans Eb 61²⁵-114¹⁹; *Abtritt* (= kamarr, m.) Grág II, 187¹⁴.¹⁵

gap, n. *hiatus*, d. *Klaffen* (in: Ginunga-gap SE 42⁹); *das Benehmen eines thörichten Menschen* (eines gapandi) fara með hlátri ok gapi Nf 220¹ vgl: gapuxi, m.

gapa (pt), *das Maul aufsperrn* úlfrinn gapti ákafiga SE 112¹⁹ með gapanda munn ebd 188¹³ sigla eigi at landi með gapandi höfðum né ginandi trjónu svá at landvættir fældist við Ísl I, 334²⁵ Maurer, Beitr. 144, Ann. u. Graag. 17^b n. 37

gapuxi, m. *wer voreilig, unbesonnen handelt*, Faselhans málugr ok úvittr ok hinn mesti gapuxi Fs 71⁵

garðr, garðs, pl. -ar, m. der Wall (Zaun, Mauer), womit das Gehöft umschlossen wird garðar háfir ok grindr stórar SE 106⁸ s: garðs-hlíð, n.; der innerhalb des Walles die Häuser des Gehöftes umgebende Raum; das Gehöft; — 'Garten' in: apaldrs-garðr, gras-garðr; — Garðar = Garða-ríki d. i. Russland í Görðum austr 286¹⁴ Tgj 212⁷

garð-seti, m. das Ende der auf dem heygarðr aufgesetzten Heuhaufen (GrhM I, 731, n. 52) Eb 67²¹

garðs-hlíð, n. Hofthor 223³¹ Fs 108²⁷ Gþ 64¹⁶

garmr, m. Hund s: festar-garmr

garn, n. Garn (s: spinna) Eb 32^{2.19}

garpligr, adj. der das Aussehn eines garpr hat Eb 120¹⁹

garpr, garps, pl. -ar, m. ein tüchtiger, tapferer Mann hann var bæði mikill ok sterkr ok garpr enn mesti 183²² Fs 45⁷-126²⁹ vom Grettir Ásmundarson: hér höfum vér mikinn garp at velli lagt Grett 187³

gás, pl. gæss, f. Gans þá galt hann gagl fyr gás anserculum pro anserere Fms IV, 202⁴; heim-gás, f. zahme Gans Grett 23⁵¹¹.

1. gat, n. Loch stórt gat á miðjum bálkinum Fms III, 217¹³

2. gát, n. das was man nimmt (getr), von Speise und Trank, cibus, alimentum s: Söbj. Egills.; in: mun-gát

3. gát, pl. gætr, f. Aufmerksamkeit hafa gætr á einu Lœd 204¹⁵

1. gata, f. Weg, Strasse Fs 59¹⁵ 116³ hlaupa yfir gryfjur ok götur 176²⁸ engi skal barn bera á götur út . . hinaus auf die Strasse 271²⁰ höggva götu sich eine Gasse durch die Feinde hindurchhauen 231⁶ gata himinríkis, g. helvitis Weg zum Himmel, zur Hölle 285²²

2. gáta, f. Räthsel ('aenigma' = gáta SE II, 180¹¹), z. B. König Heðrek zu Gest: þú skalt bera upp gátu þá er ek kann eigi ráða usw Fas I, 464²⁹ vgl: Getspeki Heðreks konungs, Catal p. 88 u. 108

gatna-mót, n. Kreuzweg hann sat hjá gatnamóti Fs 138¹⁵

gátt, pl. -ir, f. Thüre, d. i: Thüröffnung; innan gátta innerhalb der Thüren d. h. des Hauses (opp: utan gátta) ræna fé öllu því er innan gátta var Eb 110²⁷; var hnigin hurð á gátt der Thürflügel war geneigt nach d. gátt d. h. die Thüre stand halb offen Gisl 29¹⁹

gaukr, m. Kukul SE 376¹³; in: Gauka-þórir 94²⁸

gaum-gæfi, f. Aufmerksamkeit með gaumgæfi til hlýða Barl 75²⁰; in: úgaumgæfi

gaumr, m. Aufmerksamkeit, Sorge gefa gaum at einu auf Etw achten, sich um Etw kümmern ekki skulu menn gefa at líku gaum 145²⁸ at því gaf hann engan gaum das liess er unberücksichtigt Fs 35²² hverr gefi gaum at, hvert hann . . . 83²¹ 52⁵ auch mit um c. acc: gefa gaum at um stöður sínar 92⁷

gaupn, f. d. hohle Hand hon sá í gaupnir ok grét Vpnf 21¹ Ok 13¹²

geð, n. Sinn; falla (od. fallast) í geð anmuthen Hgv 60⁶ Band 9¹⁵-26¹⁷

gefa (gaf), geben Jem (einum) Etw (eitt); weißen þenna svein gaf þórólfr þór vin sínum ok kallaði hann þorstein Eb 8²⁹; fortgeben, verheirathen ek var ung gefin Njáli 132¹⁴; háuf: gefr þeim byr dat ús ventum sie bekommen Fahrwind. ok er þeim gaf byr, létu þeir í haf 144²⁸ ohne byr: ef þeim gæfi til Svíþjóðar Fs 91³¹ gefr þeim í

brott *sie können fortfahren* ebd 91³²-92¹ u. ö.; — gefa sér od. gefast sich *geben d. h. sich zeigen, bewähren* nú mun oss gefa (*licere*) til at reyna oss ok þykki mér nú ráð at hverr gefist eptir efnum Fs 47³⁴ hversu gáfust þér þeir hinir...? Eb 28²³ *sich aufführen*, gef. vel, illa von *Menschen* Fs 64^{20, 24}-120²⁰ von einer *Waffe* (*Axt*) hon hefir opt vel gefist *sie hat sich oft bewährt* 182⁴ gefast illa *schlimm werden, schlimmen Ausgang haben* mun þat illa gefast við (*bei*) ofsa föður míns 172² 'gefist illa újafnaðr' *Unrecht bringt Unglück* Grett 146⁴ 'illa gefast ill ráð' *dass.* Fs 6¹⁵; — gefa á zulegen (*Holz zum Feuer*) Eb 47¹¹; gefa sér at (od. um) *sich kümmern um* -, *Rücksicht nehmen auf* - hann gaf sér eigi at Fs 44²² hann gaf sér fátt um *er machte sich wenig daraus* Fs 4⁴; gefa upp vergebén, *condonare* Fs 97¹⁰ vgl at þeim sé hér ríki alt upp gefit *freigegeben, zugestanden, bewilligt* ebd 12¹¹ *aufgeben, verzichten* hann vildi upp gefa þat er þeir höfðu fengit af fénu Fs 136⁸ gefast upp *sich ergeben* (*dem Feinde*) Eg 36^{2, 23} gefa við *dagegen geben* Etw (eitt od. einu), *als Zahlung* Fs 85²⁰ Eb 16¹²

gegn in: í gegn, *adv. u. praep. m. dat. entgegen, zuwider*; ríða í gegn einum *Jem entgegenreiten* 205³⁰; mæla í gegn *contradicere* 103³³ (*bloss* gegn 109¹⁵) mæla í gegn ok neita 103³⁴ vera í gegn einum *adversari alicui* 277⁶ Vsl 148¹³ gangask í gegn *sich bekämpfen* 106²⁷; hafa í gegn *benutzen zu* Etw (einu) andvirki þat er hann þarf ígegn at hafa viði . . (zum *Holze d. i. zur Heimtschaffung des Holzes*) Krþ 24²⁵ und 24²²

gegn, *adj.* 'cordatus' *angemessen, tüchtig* hann var gegn ok öruggur Fs 129¹¹ sannorðr ok gegn Band 28²⁰; *geeignet, passend* hvat gegnast muni (vera) í þessu máli Lxd 80¹⁵ fór hann þar á land, sem honum þótti gegnast Grett 188¹⁰

gegna (nd), *passen zu* Etw (einu), *convenire, respondere; berechtigt sein zu* Etw (einu) gegna börn beggja (*patris et matris*) arfi 276¹³ *verpflichtet sein zu* Etw þeir es eigi áttu þingfararkaupi at gegna d. h. *die, welche nicht das Thinggeld zu zahlen brauchten* 109⁴ gegna kostnaði *die Kosten entrichten* Vsl 160¹³; *entsprechen, ausmachen* Etw (einu) en heilum vikum gegndi í II misserum 101²⁶; *oft in der Verbind:* hverju gegnir womit *stimmt es, wie verhält es sich, was hat es zu bedeuten* Högni er mjök reiðr ok vita eigi hverju gegnir 221²⁴ hann spurði hverju þat gegndi *was der Grund davon wäre* Fs 131¹⁵-140²⁵ SE 208²¹ hann kvað þat engu gegna *er sagte, es sei unbegründet, er stellte es in Abrede* Lxd 42²⁸ Gisl 85¹⁶ ek ætla at tíðindum muni gegna (*bedeuten*) Lxd 272²; *passen, geeignet sein, gut oder übel, zum Nutzen oder Schaden gereichen:* g. vel 256²³ g. betr 89²⁷ Hgv 83³ bezt 128¹⁶ Fs 155¹ g. illa: hví illa mönnum gegndi at fara í úkunn þing 102³² g. verr Fs 134¹¹ þat er öllum oss gegnir verst *was für uns alle das Verderblichste ist* 126²³

gegnt, *adv. gegenüber m. dat.* gegnt útidyrum Eb 32²⁷ *gegenüber* yfir gegnt þeim á bekkinum sátu meyjar 138^{26, 28} 157⁷; hon dró landit út á hafit ok vestr gegnt Óbinsey 40¹ koma gegnt einum *Jem gegen-*

über zu stehen kommen *Fs* 96¹⁴; geradezu, von einem Lanzenwerfer hann hendir hart ok langt . . ok þó gegnt und zugleich so, dass er traf 194⁵

gegnum (d. i. gögnum) od. í gegnum, adv. u. praep. m. acc. durch; stóð spjótit í gegnum hann *Gþ* 56¹⁴ ríða í gegnum (náml. skálann) hindurch reiten *Eb* 9⁷ vgl. gögnum er borat bjargit u. bora gögnum bjargit *SE* 222^{2,5}

geifla (að), schmatzen, kauen; von Jem, der bei der Taufe Salz (vgl. 'Salz der Erde') zu essen bekommt: gömlum kennum vér nú goðanum at geifla á saltinu *Fms* II, 243²² u. *Krs* 25¹² not. 1

geiga (að), von der geraden Richtung abirren 'eigi veit, hvar óskytja-ör geigar' . . wóhín der Pfeil eines schlechten Schützen abirrt *Fms* VII, 262²⁴

geigr, m. Schaden, Verletzung ef þeir fá geig af vápnnum sínum 123¹⁷ eldr stóð eigi til minna geigs en borgin öll myndi upp ganga der Brand beruhigte sich mit keinem geringeren Schaden, als bis -, als dass - 286¹⁶; von Zwietracht at þá væri búit við geig mikinn með þeim feðgum *Eg* 66⁶

geig-vænigr, adj. was Unglück erwarten lässt *Fms* XI, 132²¹ in: ú-geigy.: sár úgeigvænligt gefahrlose, leichte Wunde *Hdv* 305⁶

geigurr, adj. 'terribilis' Subj. Egílsa. in: geigur-skot, n. verderbliches Geschoss skjóta geigurskot í lið vart 93¹⁴

geil, pl. -ar, f. längliche Kluft *Gisl* 136²⁰; ein auf beiden Seiten eingehogter Weg teygja rakkann í geilur nökkurar 122¹⁷

geirr, geira, pl. -ar, m. Spiess (geirr die ältere und edlere Bezeichnung für spjót, wie hjórr für sverð) lét Óðinn marka sik geirs oddi 43¹⁰

geir-varta, f. männliche Brustwarze *Fs* 145⁴ *Gþ* 68²⁸

geis, n. gewaltsames, stürmisches Verfahren illt mun mer þikkja geis þeirra Einarsfirðinga *Fbr* 99²

geisa (að), 'cum impetu ferri' von einer wüthigen Frau hon geisadi mjök *Nj* 57⁴ vom Uebermuthe guð sér hversu þeirra ofsi geisar hátt *SE* 8¹⁶

geisan, f. = geis, n.; at hann mundi sitja kyrr fyrir geisan ydvarri *Band* 25²⁰

geisl (d. i. geistill), m. Stock des Ski-läufers hann styður niðr skíða-geislinum 199¹²

geisli, m. Strahl hon (sólin) tekr at vitja austrs-ættar með vörnum ok björtum geislum *Spec* 10²¹ II.

geit, geitar, pl. geitr, f. Ziege *SE* 128¹⁹ *Krþ* 34¹ *Grág* II, 193²⁷ II.; geit-saubir, m. pl. Ziegen *Grág* II, 194⁴

geit-skór, m. Ziegenschuh; von einem geschickten Bergkletterer, im Beinamen: Grímr g. 100²⁷ (Maurer, Beitr. 146)

gelda (ld), entmannen Jem (einn) gelda hest þj 345²² von Menachen: rétt er at gelda göngumenn (l) *Grág* II, 203¹⁹ *An* 184²² *SE* 18⁶ *Vsl* 148³

geld-fé, n. oves non lactariae (opp: mál-nýta) *Krþ* 25⁵ *Eg* 221¹⁴

geldingr, m. Hammel, verschnittener Schafbock 172¹² *Gþ* 66⁴

geld-kýr, f. taura; davon (?): geldkýri im Beinamen: Ólafr geldkýri 289¹¹

geldr, ppr. u. adj. *castratus*, *sterilis* ðxi geldr (*opp*: graðr) *Grág II*, 193¹⁵; *von weibl. Thieren: ohne Milch* ær al- (*od. alls*-) geldar *Grág II*, 193^{21.30} 194^{1.3}; kýr geld-mjólk *vacca sterilis quidem, sed lactans ebd* 193¹⁴

gella *od. gjalla* (*gall*), ertönen; griðungr gall ákafliga hátt: brüllte *Eb* 117¹²-116²⁷ *von einem Menschen* hann stökk í lopt upp ok gall við *Fms VII*, 171⁴ (*auch gella* (*ld*): var hans hljómr ok rödd, sem griðungr geldi *Isl II*, 170⁹)

gellini? *in Beinamen: Arnljótr gellini* 94²⁸

gellir, *n. von gellender, gewaltiger Stimme, im Beinamen: Þórðr gellir* 102¹⁶ *vgl. gjallandi*

gengi, *n. Begleitung, Gesellschaft* *Nj* 27¹⁶ (*s: án, adv.*); *Beistand, Hilfe* gengi eðr líðsinni *Fms V*, 282²⁹ þú þíkkist nokkut þurfa vefs gengis *ebd* 293¹⁸

genginn, ppr. *in*: hand-genginn

gengr, adj. *gehbar d. t. was sich begehen lässt* íss gengr *þj* 356⁷; *eiga* gengt *das Recht zum Gehen haben* hann átti eigi kirkju-gengt *er durfte nicht die Kirche besuchen* *Krþ* 8²³

ger- *s: auch: gerv- od. gör- od. gjör- od. gjörv-*

ger (*d. i. gerva*), *adv. genau, vollständig; gerr, comp. diligentius od. amplius* 98²⁵ *Fms IV*, 111²⁷ *s: gerr, ppr. u. adj.*

gera (*gerða*), *machen, thun; gjör* sem þú vilt 141³ ger svá vel, far eigi sei so gut (*und*) reise nicht 209⁷ 119²⁶ 169¹¹; *periphr. m. inf.* hann gerr eigi kjósa *er thut nicht wählen d. h. er wåhlt nicht* *Vsl* 178¹⁴ *Grág I*, 194¹⁶ *þsk* 49²¹-92¹⁶-69⁶ *Lrþ* 214¹ hon gerði ekki fara *sie ging nicht* *þj* 340⁹; *ausführen, vollziehen* hverr ræð þér þetta et illa verk at gera 186⁹ gjöra bú *eine Wohnung errichten* 36²⁸ gera orð *Nachricht senden* þeir gjörðu orð þaðan til þings 104²⁵ 105¹⁴; gjöra orð á einu sich üb. *Etw äussern* *Eb* 10⁹ gjöra einn at einum *od. einn Jem zu Etw machen* þeir gjörðu þóri at fyrirmanni *Gþ* 45¹⁹ konungr gjörði hann hirðmann sinn zu seinem Hofmann 146³⁰ var hann þegar höfðingi görr *creatus* 39²; *schätzen, beurtheilen* at þeir gjörði lönd sín helgari en aðrar jarðir *Eb* 10¹² gjörði hann mikít fé sér til handa fyrir áverkann *er bestimmte eine grosse Summe, die ihm für den (erlüttnen) Angriff zu entrichten wäre* *Eb* 16³ hann gjörði tvau hundrað silfrs (*fyrir víg þóraríns*) *er bestimmte als Wergeld (für den erschlagenen Th.) die Summe von . .* *Gþ* 56²⁴ *bestimmen (wie gera um)* in gera sekt *Strafe bestimmen, verhängen* *þsk* 108^{25.11}-109^{2.11}; *gerir es macht* gjörði myrkt sem um nátt *es wurde finster wie zur Nachtzeit* 94⁷ 96⁶; *gerast geschehen, entstehen* mart mun í gerast áðr vér erum drepnir 174³⁰ en þat gjörðisk af því, at . . *hinc illud factum est, quod . .* 105³ þar gjörist brátt vel með þeim bald bildete sich zwischen ihnen ein gutes Einvernehmen 151¹²; hann gerðist ramr at afli *er war geworden . .* *Fs* 131¹⁷ *ebenso* hann gjörisk þá hinn efnilligasti maðr *er ist geworden . .* *Háv. Ísf* 11¹⁵; — *gerr, ppr. s: diess; — gera á in: gera engan (sc. kost) á keine Anstalt wozu machen* *Eb* 64¹⁶; *gera af einum eitt Etw Jem absprechen, Jem einer Sache verlustig erklären*

gjörði Börkr af honum eyjarnar *Gþ* 58³⁰ Rafn. kvað hann mikit fé annat af sér hafa gert *R.* meinte, dass er viel andres Geld eingebüsst hätte *Fs* 30⁶ etwas aus sich machen ef þú gerir eigi meira af þér um aðra leika 7³⁰; gera at (*s.* oben); gera til zubereiten *Etw* (eitt) hann lét til gera dýrit *Fs* 149⁹-146²⁷ *Hdv* (331⁵) gera einn til eins *Jem als Boten zu Jem senden* gjörði hann menn til hans *Eb* 5¹⁰ gerask til sich zu *Etw* bereit finden -, herbei-lassen þá, er fyrri gerðust til áverka við aðra *Eb* 11²¹; gjöra um entscheiden, ein Urtheil fällen über . . *Eb* 11¹⁷ hann skyldi einn (allein) um gjöra *Gþ* 63⁷ tólf menn skyldu gera um málit 119¹³.¹⁵ *Fs* 74²; gera mikit um sik viel um sich machen *d. h. sich sehr bemerklích machen* (*d. i.* toben, lärm-en) hans menn gerðu mikit um sik ok höfðu náttleika með há-reysti *Fs* 143¹⁹ (*vgl.* 27); gera við dagegenhandeln, verhindern mun ek eigi við því gera 128²⁵

1. gerð, gerðar, *pl.* -ir, *f.* Herrichtung, Ausführung þá sóttist mjök borgar-gerðin (*var:* smðin u. smðit) *SE* 134²⁴ in brúðhlaups-g., elds-g., mein-g., mót-g.; — Entscheidung, Beschluss hann kvaðst eigi mundu gerð upp lúka fyrr en á nokkuru lögþingi *Fs* 49⁷ *vgl.* at gera um ok lúka upp . . gjörðinni *Nj* 77⁵ er þat nú gerð mín, at . . *Fs* 49¹²; — Gáhrung kom þó ekki gerð í mungát *þj* 339¹⁰-340¹⁷

2. gerð, *f.* (von garðr, *m.*) *sepimentum in:* umgerð *vagina* (*vgl.* gerða (gerða): umschliessen þar af gerðu (*f*aciebant) þeir sjá þann er þeir gerðu (*circumseperunt*) ok festu saman jörðina *SE* 48²²) *s:* megin-gj.

gerf- = gerv-

gerla, *adv.* genau vita g. 153¹⁶ *Fs* 38¹³ sjá g. 219²² *Fs* 160²² *s:* al-gerla, ú-gerla

gerningar, *f. pl.* Zauberei *Fs* 37⁶ at sverfa af . . galdra ok gerningar 244¹⁴ hann var fullr af gjörningum ok fjölkyngi *Gist* 18¹⁹; gerninga-kyrtill, *m.* *Fs* 163¹ (*dafur:* g.-stakkr, *m.* *ebd* 33¹⁷); gerninga-vættir, *f.* Hexenvolk *Fs* 166¹⁷; gerninga-veðr, *n.* ein durch Zauberei erregtes Sturmweather *Fs* 56¹³-78⁵-108²²

gerningr, *m.* Handlungsweise *in:* til-gerningr, vel-gerningr

gerpiligr (*od.* gerpligr), *adj.* mannhaft, tapfer ráð gerpiligt 178²⁶ gerpiligr maðr *Nj* 72 *extr.*

1. gerr, ger, gert, *ppr.* (von gera) factus, fertig; hann var bezt at sér gjörr um allar íþróttir *Fms IV*, 316⁴ þrjú skip ok öll vel gjör *Gist* 47¹⁴ er engi annarr (*kostr*) á gjörr keine andre Bedingung hierbei gemacht, - voranden *ebd* 61¹; *in:* hálf-gerr

2. gerr, *comp. s:* ger, *adv.*

ger-semi (*od.* -simi), gersemar, *pl.* -ar, *f.* Kleinod, Kostbarkeit (*s:* hnoss, *f.*) von einem Pferde *Gþ* 57¹² von einem Kleide 157²³ gull ok gersimar 81²¹

gersimligr, *adj.* von kostbarer Art, kostbar gersimligr hlutir *SE* 24¹⁶ fagrt ok gersimligt *ebd* 114¹⁶

gervi, *f.* Zurüstung, Apparat reiði heitir ok far-gervi skips *SE* 544¹⁵ Anzug, *d.* Aeussere in stafkarls-gervi *Fs* 98⁴; *in:* gjörfi-búr, *n.*

gerviligr, *adj.* mannhaft, tüchtig þeir gerðust gerviligr menn *Fs* 84²²

sveinn snemma vænn ok gerfiligr *Fs* 23²³ hann var hinn gjörviligasti maðr 187²³

-gerving, *f.* in: ný-gerving

gesta-hús, *n.* das für die Gäste bestimmte Wohnhaus (*Weinh.* 446) var þeim félögum vísat fyrst í gestahús til herbergis 16²²

gest-gjafi, *m.* der, welcher Jem bei sich bewirthet I. var góðr gest-gjafi ok býðr Helga gisting *Gisl* 47¹⁷

gestr, gests, *pl.* gestir, *m.* Gast 182²⁴ *s.* nætr-g., vetr-g.; gestir *am norweg. König-hof* bilden eine Klasse der hirdmenn, mit dem besondern Amt etwaige Feinde im Lande auszuspähen und bei Seite zu schaffen (*s.* *Munch II*, 992) skal þar fylgja hirð mín ok gestir 83⁴ *s.* 248²⁴ II. (= *Spec. reg. s.* 59)

gest-risni, *f.* Gastfreundschaft, hospitalitas *Hgv* 81²⁴; gest-risinn, *adj.* gastfrei góðgjarn ok gestrisinn *Bp I*, 101¹⁹. — *NB.* Beispilet nordischer Gastfreiheit *s.* *Maurer, Bek. II*, 184, *n.* 129

get, *n.* Vermuthung mér var get til *Fms VI*, 383⁸; in: get-speki, *f.*

1. geta (*gat*), erlangen, erreichen, impetrare ab aliquo (at einum) þeir gátu at honum, at hann vas . . 104¹⁷ erlangen (mit dem Geiste), lernen, erfahren 'lengi man þat er ungr getr' (*s.* *muna*) 156⁸ vermuthen þá get ek, at . . 191¹⁶ 180⁸ geta nær Etw mit dem Verstande nahe treffen, errathen máttu nú nær geta, hvar . . 181²⁸ Sæmundr kvað, hann mörgu nær geta *Fs* 18²⁶ (*s.* nær-gætr, *adj.*) geta til zu erreichen suchen, aufpassen 257²⁹; erwähnen Etw (eins od. um eitt) er eigi getit um ferðir þeirra 193⁴ kom hann út ok getr eigi um und erwähnt, spricht nicht über . . , schweigt still *Fs* 145²³ er þess eigi getit, at . . 5¹³; erlangen (*Kinder*), zeugen, gebären þeir féngu kvenna ok gátu af þeim sunu *Bart* 158²⁴ hon gat fjóra sonu 39²³ skuldarmaðr getr börn 281⁷ hann gat barn við frillu sinni *Fs* 59¹² alinn ok úborinn, getinn ok úgetinn 283¹⁴ (*s.* skirgetinn); háuf. (wie fá) mit dem part. praet: erlangen, im Stande sein, können gátu þeir ekki atgert sie bekamen nichts ausgerichtet, sie konnten nichts ausrichten 123^{7.9.11} 127²⁶ hann gat hvergi valdit (nachher þeir féngu hvergi komit) 14²⁷ (29) . . þann guð er þú getr eigi sét den Gott, den du nicht anzuschauen vermagst 78²⁰ Jón . . gat hann upp spurt ok með sér haft es gelang dem Jón, ihn (den Sæmund) aufzuspüren und mit sich fortzunehmen 240²¹ 241⁴; — getz mér ich finde Gefallen an Etw (at einu) vel getz mér at orðum þeim, sem . . 169¹⁰ eigi getz mér at kvámum þínum deine Besuche stehen mir nicht an *Fs* 86²¹ honum varð at þessu illa getið er war damit sehr übel zufrieden *Lxd* 232¹⁸ 254¹
2. geta, *f.* Vermuthung eru þar margar getur at, hvar es entstehen darüber viele Vermuthungen, wo . . *Eg* 228⁹ illar getur (*d. i.* Befürchtungen) *Fs* 30²⁷ leiða getum um vermuthen . . Vermuthung über Etw aufstellen var þat sem annat þat er þorsteinn leiddi getum um, at hann varð nærgætr *d. h.* wie in andern Dingen, worüber Th. eine Vermuthung aufstellte, traf er, vermuthete er auch hier das Richtige *Fs* 52²; getu-mál, *n.* Gegenstand des Vermuthens, Rathens, Zweifels hann kvað þat eigi getumál *Fs* 59¹⁷

get-speki, *f. Ráthselweisheit* *s:* gáta, *f.*

geyja (gó), *bellen* gó elrishundur (*s:* elri, *n.*) *Fbr* 14¹⁸ hvelpar gó (*d. i:* góu), en greyhundarnir þögðu, (*vorher:* vér heyrðum hvelpana geyja í greyhundunum) *Fms XI*, 12 *extr.* (*u.* 12²²); *anbellen Jem* (at einum) hundrinn mun ok geyja at hverjum manni . . . 117²²; *scheltend anfahren Jem* (einn) hann geyr Gefjon *adlatrat Geflonem* 290¹⁵ *vgl* vil ek eigi goð geyja 104^{22*}

geyma (md), *curare, sorgen für Etw* (eins) hann muni nú þess gá eðr geyma 152²⁶ geyma þess at engi komist í braut 128²¹ *Eð* 104¹⁹ konur geyma hans (sveinsins) ok var honum mjólk gefin *Fs* 181⁹ (*vgl* hann er fenginn konum til geymslu zur *Abwartung ebd* 147²⁷) *von gastl. Obsorge* menn taka þá ok geyma vel 214⁵

geymala, *f. cura, Pflege Fs* 147²⁷ (*s:* geyma); *Verwahrung, Gewahr-sam* taka einn ok setja í geymslu *Fms IV*, 71¹⁹

1. geysa (að), *ruere s:* geisa

2. geysa (st), *in heftige Bewegung bringen; aufhetzen* var þat lið all-mjök geyst til fjándskapar við konung 92⁴; geysast in *Aufregung gerathen, tumultuari* geystist þá at því allr múgr *Fms IV*, 85⁹-*V*, 73¹ þá geysist haft á löndin *das Meer brandet da gegen die Länder SE* 188⁴ *NB.* von geysa (*d. i:* láta gjósa): Geysir, *Name der bekann-ten heißen Springquelle (s: hverr, m.) in sw. Island*

geysi, *adv. in hohem, starkem Grade, mirum quantum* göltr geysi-mikill ok illiligr *Fms IV*, 57²² *öft.* in *SE* (*z. B.* 72²⁴ 86¹⁸ 124⁵ 128¹⁹ usw)

geysingr, *m. Wuth, von Kampfesgier Hdv* 347⁷ af geysingum öllum ok yfirgangi ab omni impetu et violentia *Fms XI*, 81¹²

geystr, *ppr. heftig, hitzig, impetuosus* hann hljóp geystir at honum *Fs* 184⁶ þeir fóru mjök geystir *Fms VII*, 326⁸ geyst, *n. adv:* hlaupa geyst at einum *ebd* 160⁶ fara geyst *Fms II*, 109²⁶

-gi (od.-ki nach t, s), *part. 1. verneinend, dem Nomen angefügt (vgl -a, -at) s:* eigi, aldrigi, hvergi, hvárrgi, engi, miklugi, stórugi *s: Konr. Gisl., frmp. s.* 237 ff.; 2. verallgemeinernd: -cunque *z. B.* hvargi ubicunque (*doch: hvárrgi neuter*), hvegi quomodocunque, *noch verstärkt durch folgend. er: hvargi er, hvegi er u. a.; 1. und 2. öft. in Grágds, s: Maurer, Graag.* 66^b (?) und 68^a (?) *vgl: -gis*

gígja, *f. Geige* í hörpum ok í gígjum *Strengl* 14²⁸-1²²; *als Beiname ('cognomen disertis hominis' Gl Nj)* in Mörrör gígja *Fs* 126¹⁰

gígjari, *m. Eigenspieler* harparar ok gígjarar ok fíðlarar 52²¹ (gígja, *sw. die Geige spielen, geigen* hon kunni vel harpa ok gígja *Strengl* 82²⁷)

gil, *n. Bergkluft, langgestreckte Vertiefung Fs* 66¹³ færðir upp með gili því er síðan heitir Haukagil *Fs* 77¹⁰ gengr (*es geht*) gil ofan or fjalli *Eg* 228¹¹

gildi, *n. Bezahlung* til skulda 'gilldris' (*d. i. gildis*) *Grág II*, 204⁸; *Abgabe, Steuer* in nef-g., baug-g.; *Gelage, Schmauss* at gildi ása 13¹³ þá gengu æsir at gildi sínu *SE* 208⁹

gildligr, *adj. = gildr; gildligr maðr* 192¹¹

gildr, *adj. von Werth, trefflich* gildir menn 161¹⁶ *Fs* 20⁶; *gültig in: á-gildr*

1. gildra (að), *es anlegen auf Etw* (til eins) ef maðr gildirar til þess,

at . . *Vsl* 184¹³ gildra til nokkurra veiða ef í hendr bæri *Fms VIII*, 63¹²-80¹⁶

2. gildra, *f. Falle*, um *Thiere* damit zu fangen vera tekinn sem lamb or stökk eða melrakki or gildru *Lxd* 170²⁰

gildri, *n. s.*: gildi

gilja (að), verlocken, verführen *Jem* (eina): at gilja konur ok nálgast þeirra vilja 245¹ vgl *Sobj. Egilss.* 241^a

gilli (gekürzt aus gilli-kristr, nord. Form des irischen Namens: Giolla-chrioid d. i.: Diener Christi) ursprüngl. Name, späterer Beiname des norweg. König Haraldr Magnússon, gewöhnl. Haraldr gilli († 1136); andre dieses Namens s: *Munch IV*, 2 (*Regist.*) 30^a

gim, *n. Feuer s.*: *Sobj. Egilss.*; in:

gim-steinn, *m. Edelstein* gull ok gimsteinar *SE* 12⁶ gimsteinar eða glersteinar *ebd* 334²⁰ tóv hjálm mjök gimsteinum settan *Lxd* 128²-130¹

gin, *n. der aufgesperrte, klaffende Rachen eines Thieres, vom Fenriswolfe SE* 192² von einem Drachen: hann gapti munni er vindr blés framan í ginit *Alex* 37⁵

gina (gein), schnappen mit dem Munde nach Etw (yfir eitt) ormr gein yfir öxahúfuðit (am Angelhaken) 12¹ hann gein yfir þessa flugu (*s.*: fluga, *f.*) 175²⁷ vgl: gapa

ginna (nt), täuschen *Jem* (einn) 11²³ vit skulum ginna þá alla sem þussa *Nj* 263¹⁹ tudificari alqm: eigi er þat höfðingligt at ginna mik gamlan *Band* 16¹⁶

ginning, *f. Täuschung, Bethörung* gjalda einum svik ok ginning (*VI*) *Sögu-þþ.* 3³ sitja at hégóma eins ok ginningum *Lxd* 322¹⁵; in: *Gylfa-gin*ning, *s.*: *Catal* 93

ginnungr, *m. Thor, Narr Fs* 87¹⁰

gipt, *pl. -ir, f. Gabe, Geschenk* svara af gipt heilags anda antworten, wie es der h. Geist eingegeben 241¹⁰ jarðligar giptir irdische Güter *SE* 4⁵

gipta, *f. Glück* mér þykkir mikil gipta í at eiga jafnfagrt barn 139^a *Fs* 27²⁰ *Gþ* 46²¹; skal ek til leggja mína giptu (dafür: mína gipt ok hamingju *Fms II*, 58¹⁸) *Fs* 97²⁶ vgl hann gaf syni sínum . . ok þarmoð giptu sína ok þeirra frænda *Lxd* 104¹ úher dieses persönlich gedachte Glück, das man auch auf andre übertragen kann *s.*: *Lxd* 105^a u. *Mauver, Bekehr. II*, 67 ff.

gipta (pt), verheirathen 137¹⁴ 143¹⁶ hann gipti dóttur sína þeim manni er . . 166¹⁰ 206² Skaði giptiz Ódni 42²⁰

giptu-drjúgr, *adj. von dauerhaftem Glücke begleitet Fs* 62⁸ hon mundi giptudrjúg verða ok langlíf *Fs* 142¹

giptu-maðr, *m. der vom Glücke begünstigt ist Fs* 43⁷-80¹⁸

giptu-samligr, *adj. in: ú-giptu-s.*

giptu-vænligr, *adj. wer Glück zu erwarten hat Fs* 10⁵

girnast (nd), begierig sein, verlangen nach Etw (eins, til eins, á eitt), 255¹⁰ sá er til hans (nach Gott) girniz ok fýsiz 238²⁸ þá girndust menn á nokkur framverk *Fs* 4⁷

girnd, *f. Begierde* eptir girndum heimsins nach den Lústen der Welt *SE* 2⁶ in: á-girnd, gób-girnd, jafn-girnd

girndar-ráð, *n. erwünschte, ersehnte Heirath* 114²⁰

-girni, *f. Gierde in: á-girni, fé-girni.*

girniligr, *adj. wünschenswerth* girniligt gistingarból *Fbr* 55¹⁰-75¹³

girzkr, *adj. 1. (d. i. grikskr) griechisch* eigi rita Grikkir latínustöfum girzkuna *die griechische, näml: Sprache* 256⁶ tala á girzku (*var: grisco*) *Fms VII*, 96⁶ biskupar girskir *Krþ* 22¹² 2. girzkr (*od. gerzkr*) *d. i:* ur Görðum (*od. Garða-riki*) *russisch, s: Fms XII*, 292 gerskir hettir *russische Hüte, s: Weinb.* 179—180

-gis (*d. i. -gi: -cumque*) in hvegis: *wie, einungis (d. i. einum-gis): nur, öllungis (d. i. öllum-gis): durchaus*

gisl, *pl. gislar, m. Geissel, obses* selduz gislar 38²⁹ (gislar *od. -ir, f. pl. obsides, obsidia* hann tók gislar af honum ok bóndum *Eg* 191¹⁶)

gisla (að), *als Geissel geben* Jem (einn) Vanir gislöðu hann (Njörð) goðunum *SE* 92¹⁶ gisla land sich den Besitz eines Landes durch Empfang von Geisseln sichern *Oh* 60²⁷

gisling, *f. obsidatus* fara í gisling 79⁶ taka einn at gislingu *als Geissel SE* 92¹⁷

gista (st), *Gast sein, als Gast einkehren, übernachten* þeir gistu um nótt á Eyri hjá Steinþóri *Eb* 79¹⁴ *Hdv* (343²²) *An* 173²³ *Fs* 138⁶ gistu þeir í Grimstungum at auðigs bónda er þar bjó 142⁵ 'gestir' (*eine Art hirdmenn s: gestr, m.*) gista margra manna hífýli *lassen sich in der Wohnung vieler Leute als Gäste nieder* 248²⁶

gisting, *f. d. Gast-sein, namentl. des Nachts, das Uebernachten am fremden Ort* hann dvaldist þar at gistingu of náttina 11³ einn aptan kom þar maðr til gistingar 175²⁰ hvar visar þú oss til gistingar í nátt 213⁷ áðr vér skipum oss á gistingar *bevor wir uns hier (auf der Haide) zur Nachtruhe einrichten* 282¹¹; *ironisch (vom Tode)* 199^{21, 23, 26} *ähnlich* engum þótti girniligt gistingar-ból undir exi hans *eine Nachtherberge unter seiner Axt schien Niemandem gerade wünschenswerth* *Fbr* 55¹⁰ (*dafür: eiga náttból u. e. h. ebd* 109²²)

gizki, *m. eine Art Tuch* hon veifði gizka eðr dúki þeim er hon hafði knýtt í gull mikit ... *Fs* 59⁶-78¹⁰

gjá, *g. u. pl. gjár, f. Schlucht, Kluft* nes í milli gjárinna ok árinna *Fs* 28²¹ við hann (Kol) es kend gjá sú es þar es kölluð síðan Kols-gjá 101⁶; *Almanna-gjá und Hrafn-gjá, die beiden Klüfte, welche die eine im Westen, die andre im Osten, die Ebne des Alþing auf Island begrenzen; in der erstern schlugen die Leute während der Thingzeit ihre Wohnzelle und -buden auf; s: Dufferin, Briefe. Braunschw. 1860, s. 65 ff.; — gjá-bakki, m. u. gjá-hamarr, m. Kluftthügel d. i: die höhere, vom lögberg entferntere Seite der Almanna-gjá* *Þsk* 45¹⁶-51²⁶-53¹⁵

gjaf- *s: gjöf, f.*

gjaf-orð, *n. Verheirathung, rücksichtl. der Frau* hvar til sætlar þú um gjaforb dóttur þinnar, ef þú vilt eigi gipta syni Illuga? 143¹⁸ eða einn með mægðum ok gjaforði dóttur sinnar *Fs* 10¹⁶ þeir sögðu honum gjaforðit Ingibjargar *dass I. verheirathet sei* *Gþ* 58¹ gjaforb allgott *sehr gute Parthie* *Eg* 17¹

gjaf-vinr, m. der sich durch Geschenke Freundschaft erwirbt gjafvinr ok þingmaðr Ásgríms Fs 169.³ vgl 'þingmaðr þorleifs ok gjafvinr' Sturl I, 1, 89¹⁷

gjald, pl. gjöld, n. Erstattung, Bezahlung (Gr RA 649—650) leiða einn til gjalds ok til gjafar 273⁵ Abgabe, Steuer leggja gjald á Tribut auferlegen Eb 49¹² upphöf at gjaldi því es nú es kallat 'landaaurar' 100⁷; gjöld, pl. Ersatz gjalda tvennum gjöldum 270⁴ taka gjöld fyrir Ersatz, Strafe nehmen d. i. geben, bestraft werden für . . Fs 46¹⁷ Busse für den Erschlagenen, Wergeld (MunchCI I, 186) taka mörk gulls í húskarls gjöld sich für den (erschlagenen) húskarl eine Mark Goldes als Busse zahlen lassen 247²² 249¹⁸.²²

gjalda (galt), bezahlen, entrichten guldum menn Óðni skatt 42²⁶ 58²⁰ 100⁴.⁹ Eg 225¹⁸ þá galzk stundum meira en stundum minna bald wurde mehr, bald weniger bezahlt 100⁷ auszahlen gjalda mund móður sinnar 47⁷ gjalda fé upp Eb 45¹³ gjalda einn bezahlen Jem d. h. den Werth, den Jem hat gjalda þræl Vsl 190¹⁸; bestrafen Jem (einn) hann bað ei úverða gjalda ok bað hann heldr gjalda þóri er hies þu nicht Unschuldige zu strafen, er solle es vielmehr dem Thorir entgelten (diesen bestrafen) Gþ 53⁴; — Strafe leiden -, büssen für Etw (eins) at gjalda ösku minnar dafur nu leiden, dass ich noch so jung bin Fs 120²⁰ hvers gjöldum vér at wofür leiden wir Fs 83¹²

gjald-dagi, m. Zahlungstermin þar verðr gjalddagi á því fé inn V. dag viku er III vikur eru af sumri Krþ 19²⁶.⁹¹⁷

gjald-gengr, adj. giltig als Bezahlungsmittel kýr gjaldgeng Grág II, 193¹² gjaldhagi Grág II, 190¹⁰-178²⁰ d. i: gjald-dagi

gjalla = golla, von Vögeln syngja eða gjalla eða klaka SE II, 46⁷⁰ von Seethieren blása eða gjalla ebd 46²⁰; im Beinamen þorgils gjallandi Fs 194²⁴ vgl gellir, m.

gjalti (d. i. gelti) s: göltr, m.

gjarn, gjörn, gjarnt, geneigt zu Etw, begierig auf Etw 'gjörn var hönd á venju' vgl 'jung gewohnt, alt gethan' Grett 174¹⁷; in: á-gjarn, fé-gjarn, fram-gjarn, nám-gjarn, óð-gjarn

gjarnligr, adj. in: á-gjarnligr, vin-gjarnligr

gjarn-samligr, adj. = gjarn; gjarnsamliga, adv. 207⁶

gjöf, gjafar, pl. -ir od. -ar, f. Gabe, Geschenk leiða einn út með göðum gjöfum Jem bei der Abreise reich beschenken 139¹² þiggja inar samligetu gjafr Eb 57²⁰

gjöffull, adj. freigebig örr ok gjöffull Eg 19²⁴; in: stór-gjöffull

gjöld, n. pl. s: gjald, n.

gjör., gjörf., gjörv.. s: auch: ger..

gjörfi-búr, n. eines der Nebengebäude zur Aufbewahrung von Kleidern, Geräthschaften u. a. Fs 40¹ (dafur: úti-búr 24)

gjör-kólfr, m. Hauptspiess (s: kólfr, m.) odgl: übertr: princeps od. auctor rei þóat ek gjörumk nökkut gjörkólfr í þessu boði: wenn ich auch bei dieser Aufforderung gewissermassen die Hauptsache zu thun habe Eb 30²⁰ (nackher: fyrirmaðr 31¹) ebenso: forkólfr, s: Soðj. Egills. 471^a

gjör-samligr, *adj.* sorgfúllt, genau; gjörsamliga, *adv.* heyr nú gj. I 239³⁴

gjósa (gaus), *hervorbereiten*, -strömen hann sá eld mikinn gjósa upp *Grett* 37⁷ von Thränen gaus upp grátr fj 337⁷ von einem Unmässigen gaus or honum spýja mikil *Eg* 86¹⁹ gaus upp spýja *ebd* 180²-179³¹
gjóta (gaut) s: *Bj. Hald.*: 'at gjóta angum limis oculis intueri' Gl. gaut sínum sjónum harðliga rollte wild mit d. Augen *Grett* 58². NB. 'giessen' heist: hella od. steypa

glæðel, *n. d. i. gladiolus* þeirra skildir ok . . glæðel eru seld til varðveislun 222¹⁴ (*Diðr*) vgl hann hafði glæðel í hendi, sem títt var í út-löndum *Lxd* 330⁹

glæðligr, *adj.* von fröhlicher Art góð vist ok glæðligr *Fs* 13³⁴; glæðliga, *adv.* 235³ *Eb* 97²³

glæðr, glæð, glatt, froh, fröhlich kátr ok glæðr 219³ *Fs* 31²⁵ verða glæðr við eitt úber *Eto* *Fs* 96⁵ angenehm, erfreulich þótti glæðara at tala við Helgu, en vera í starfi með kaupmönnum 142²⁶

glæsa (st), glänzend machen, verziern (von einem Götzenbild:) var þat alt gulli glæst ok silfri 80¹⁵

glæsiligr, *adj.* glänzend, leuchtend, von einem Pferdesattel söðull steindr, all-glæsiligr *Eb* 15¹

glám-sýni, *f. eine Seh-schwäche, welche die Dinge anders als in Wirklichkeit dem Auge erscheinen lässt* en nú gefr þér glámsýni 178²⁹ s: *Grett* 86²⁶ vgl ei er þat missýni, at halda einurð sinni . . . , en hitt var glámsýni í vár, er þú reitt til várbings Ólkofra þátr (1756) 36²⁷ ('glámr, m. luna' *Subj. Egilss.* vgl *Safn* I, 474 n. 1)

glap, *n. verführerisches Reden u. Verkehren mit e. Frau* (við eina) *Bj.* vendi þangat kvámur sínar til glapa (var: til glapa) við hana *Eb* 85¹⁰
-glapa, *swv. und glapi, m. in: af-glapa u. af-glapi*

glapna (að), verderben, nutzlos werden; von einem Greise glapnaði honum bæði heyrn ok sýn *Eg* 225²¹ honum glapnaði sona eignin der Besitz von Söhnen wurde ihm verleidet *Fms* IV, 321²²

glapp, *n.* 'mala fortuna' *Bj. Hald.*

glappa-verk, *n. unbesonnene That, dummer Streich* hann kvað þetta vorðit glappaverk ok bráðræði *Fs* 184⁹ (*ebd* 180⁹)

glap-víg, *n. absichtsloser Todschatz* *Fs* 188²⁸ (dafür: glæp-víg *ebd* 193²³)

glata (að), vernichten *Eto* (einu) hví glatar þú sárum (vulneratis)? *Alex* 42¹⁸; glatast interire, umkommen þar er . . hverfi fé þat (wenn d. Vieh sich verläuft) eða glatisk annan veg *Krþ* 20⁶

glaumr, *m. Lärm, Getöse* heyrta mikinn glaum *Eb* 13¹ *Eg* 115¹⁷

gleði, *f. Freude, frohe Stimmung* láta þetta eigi á sik bíta eðr fyrir gleði standa sich dadurch nicht bekümmern und die gute Stimmung verderben lassen *Fs* 20⁹ lítil var gleði manna 157¹⁴; Vergnügen, Unterhaltung þeir höfðu leika ok allskyns gleði *Fs* 25¹⁶ gleði ok gaman-ræður (opp: skaup eðr atyrði) *Fs* 72⁶ launa einum gleði ok góða fylgd *Fs* 180¹²

gleði-maðr, *m. ein heitrrer, scherzhafter Mensch* 51¹⁹ *Eb* 31⁶ von einer Frau 51²⁵

gleðja (gladda), erfreuen, unterhalten konungur var jafnan glæðr ok

- margmálugr við menn sína ok gladdi þá jafnan *Fms V*, 49⁶; gleðjast *froh werden* 182¹⁴ gleðjast af einu über *Etw Eb* 60⁵
- glenna, *f. dummes, närrisches Zeug* þessarri glennu ok gabbi 236²²
- glens, *n. jocus, Scherz; sie wirft ihm ein Küssen ins Gesicht* svá sem með glensi *Hdv* 393²⁴ bregða á glímu ok á glens *luctari et jocari Lxd* 220¹⁹ ebenso bregða á glens við einn *Gisl* 5²¹; — glens-mikill, *adj. wer viel Scherz u. Neckerei treibt* þeir voru mjök glensmiklir *För* 71²³
- glensa (að), *jocari* þeir glensuðu hjá kerlingu *För* 71²³
- glepja (glapta), *verlocken, verführen* ein Weib (eina) hann glapti konu Sáms *Fs* 157¹ *Eb* 45¹⁹ *Eg* 190¹⁴; *vernichten, zu Schanden machen* z. B. gl. vörn *Þsk* 69⁸ gl. sakar *Vsl* 163²⁴ gl. þingför *ebd* 175²³; glepjast *fehlschlagen* þerririnn mundi glepjast *Eb* 53⁶
- gler, *n. Glas (in: gler-ker, n. Glaskrug* *Barl* 74³ gler-steinn, *m. SE* 334²⁰), *als Waffe der Belagerten* heitt gler eða heitt blý *Spec* 90²²
- glettast (tt), *aufreizen, necken* Jem (við einn) þér skolit skjóta at þeim ok glettast við þá *Fs* 50¹⁶ *Eb* 75¹⁶ *För* 50^{11.12}
- glettinn, *adj. aufreizend, herausfordernd* *Fs* 164³ glettinn ok ágangs-samr *ebd* 30²⁹
- gleyma (md), *vergessen* *Etw* (einu) þá gleymdi hann þessu sáttmáli *Spec* 162^{15.18} at hann gleymi öllum guðs boðorðum *Fms V*, 217¹⁴ (*m. gen:* hann gleymdi allra guðs boðorða *Oh* 86²¹) ekki er at gleyma ok úsanna þessar sögur *SE* 224⁷; þá gleymdiak öxin (*ste wurde liegen gelassen*) *Þj* 346²³
- gleymr, *adj. fröhlich* við þessi tífundi varð hann all-gleymr (*var:* all-glaðr) *Eb* 15¹⁶ varð hann við þessa sögu all-gleymr (*var:* all-glaðr) *Sturl II*, 1, 251²⁶
- gleypa (pt), *verschlingen* *Etw* (eitt) úlfrinn gleypir sólna *SE* 186²² *Fms VI*, 403²¹
- glík . . s: lík . .
- glíma (md), *ringen* þeir glímdu á gólfi *För* 50¹² tókust þeir á fang-brögðum ok glímdu *Grett* 27²⁷
 - glíma, *f. das Ringen, Balgen, der Ringkampf* ganga í glímur við einn 155¹⁶ taka til glímu 155¹⁹ (*s:* glens, *n.*)
- gljúfr, *n. Felsenkluft* 16²⁴ þar fellr á mikil í gljúfrunum fram af bergi *Gþ* 49²¹ *Eg* 58¹⁰ (*s:* ár-gljúfr, Kalfár-gljúfr *Gþ* 66)
- glóa (að), *flümmern, glänzen:* þá sá hann nakkvat glóa við á götunni *Þj* 348²⁴ glúhen eta glóanda salt ok drekka sjáinn við 177²⁷ setja einum á kvið glóandi munnlaug 186¹¹
- glóð, *pl. glœðr, f. pruna, glühende Kohle* hann tók glóð af eldi ok gékk út með (glóðina) *Eb* 102⁶ þeir höfðu reykelai á glóð *Krs* 22² hann lét glóð undir fœtr sér *Fs* 176²⁶
- glœða (glœdda), *glühen, flümmern; impers: glœddi or forsinum (worin feuerspeiende Drachen lagen)* *Gþ* 51¹²
- glœpa-maðr, *m. Verbrecher 'scelestus homo'* *Fs* 102⁷ grimmir glœpa-menn ok neisuligir niðingar *Alex* 107²³
- glœpr, glœps, *pl. -ir, m. Uebelthat, Verbrechen* *Fs* 178¹⁹-180¹⁶ dauða verðir . . . fyrir okkarn glœp ok svik *Fms X*, 261⁹

glæp-yrði, *n.* lasterhaftes, lügenhaftes Gerede 177⁶

glöggr, *adj.* genau, deutlich; von der Aussprache 258² vom Sehen 178³⁰
übertr.: ek veit þat eigi glöggt Gisl 87¹³ vom sprachl. Ausdruck in
den Gesetzen Lrþ 213²⁴; glöggliga, *adv.* sorgfältig, genau spyrja gl.
Eg 111²⁸

glögg-þekkin, *adj.* scharfsichtig hygginn ok glöggþekkin Hdv 341⁵

glömmuðr, *m.* von lauter Stimme (glam od. glamm, *n.* heller Klang)
im Beinamen: Grímr glömmuðr Fs 156⁴¹

glöþ, *f.* Störung, Hinderniss glöþin kemr Lrþ 215²¹ gera glöþ ebd 215²⁷
glófi, *m.* Handschuh þessa glófa skaltu á höndum hafa Gþ 48⁷-47²⁹-
68¹³; in: járn-glófi

glott, *n.* Hohnlächeln gera od. draga glott at = glotta at 176³ dr. gl.
at ok fá einum mög hnœfil-yrði Fms IV, 334⁹

glotta (tt), spöttische Miene machen zu Etw (at einu) . . . sem þá er
maðr glottir at nokkverju Fbr 94⁷ hann brá við grönum ok glotti
at er verzog ðje Lippen zu spöttischem Lächeln 129⁸; glotta um tönn
'subridere nudatis dentibus' 5²⁵ ebenso hann glotti við tönn ok mælti
Fms IV, 257¹⁹

glugg, gluggs, *pl.* -ar, *m.* fensterartige Oeffnung, Fenster hann sá inn
of glugg (von einer Höhle) 15²⁷ von den Fenstern eines Hauses 122³³
Fensterloch hljóp hann í húsit um glugg þann, er á var rofinn Fbr 42

glumra (að), dröhnen, vom Donner glumrandi reiðþrumur Spec 52²⁹;
— glumra, *m.* im Beinamen Eysteinn glumra ('streperus') 34¹⁵

glúpna (að), betrübt, ängstlich werden, vor dem Anblick der Waffen Eb
23²⁷ vor dem zornigen Anblick des Vaters þá glúpnuðu sveinarnir
Fms IV, 153²

glys, *n.* was glänzt u. schimmert u. 'gleisst' konu kenna við gull eða
glys SE II, 430¹⁸ dragast eptir glysi þessu (d. i.: ágætum klæðum
ok dýrgripum) Fms VI, 263¹

glys-gjarn, *adj.* verlangend nach glys, Put: udgl hon var glysgjörn
ok skartskona mikil Eb 92²⁷

gneipr, *adj.* s: gneypr

gneisti, *m.* Funken gneistar ok síur SE 42¹³-50² s: Spec 47⁷ übertr.
margir gneistar heiðninnar voru þó þá eptir Fbr 6³; im Beinamen
þorleifr gneisti Fs 200¹⁵

gneypr (od. gneipr), *adj.* geneigt, gesenkt stóð höfuðit gneipt af boln-
um nakkvat svá der Kopf (wegen schlecht operierter Halswunde) stand
etwas schief vom Körper ab Eb 88¹¹ hann sat upprétt ok var gneypr
mjök (?) Eg 115²³

gnötra (að), klappern, von einem Todkranken beinin gnötruðu við
hroeringarnar Hgv 69²²

gnóg . . s: nóg . .

gnótt, *pl.* -ir, *f.* Ueberfluss þar voru gnóttir hversvetna Fs 65³⁰ miðla
við einn af gnótt síns auðar Spec 10³⁴

gnúa od. núa (gnéra od. néra), reiben Etw (einu) an Etw (um eitt)
gnéra ek vátum (höndum) um augu mér Fms V, 96¹⁸ (dafür: néra
ek vætunni um augu mér Flat II, 367²⁷) gnúa saman zusammen,

aneinander reiben sitja mjótt ok gnúa saman lærum mit engverschlossen-
nen, sich aneinander reibenden Schenkeln Band 38¹⁷

gnýja (gnúða), tosen, rauschen vindar gnýja SE 58²¹ gnýjanda gjalfir
die tosende Meeresbrandung Spec 34¹⁹

gnýr, gnýs, m. Getöse heyra ym mikinn ok gný 3¹⁷ 282¹ 81²⁵ SE
188¹⁸

1. goð . . , goða . . s: 1. goð, n. 2. goði, m.

2. góð . . s: góðr, adj.

3. goð, neutr. d. heidnische Gott, im Ggs. zum christlichen (guð, masc.)
s: Gr Myth 12 ff., doch wechseln in den Hdss Vocal wie Geschlecht (vgl
Vorr. zu Eb p. LII); goð von den heidn. Göttern z. B. Fs 94^{12.27} u. a.
Wechsel mit guð 76^{11ff.} 290^{7ff.}; goð vom christl. Gott þeim sé goð
gramt Ps 192⁹ (dafür: guð gramr Grág AM I, 357, n. 2)

goða-heill, f. die Gunst der Götter þú hafðir mannvirðing ok goða-
heill 177²²

goða-reiði, f. Zorn der Götter muntu verða fyrir goðareiði du wirst
dir den Zorn der Götter zuziehen Fs 29³¹ (vgl nachher: ef hann scemdi
goðin ebd 30¹)

góð-fýsi, f. Bereitwilligkeit zum Guten, Rechtschaffenheit líf hans ágætt
ok dásamlig góðfýsi Fms V, 239¹⁷; með góðfýsi redlich 243²³

goð-gá, f. Verhöhnung der Götter 104²⁰

góð-girnd, f. Wohlwollen Fs 29⁵-38²³

góð-gjarn, adj. wohlwollend 112¹⁶ Fs 65²⁰ góðgjarn vinum opp: grimmr
úvinum 292¹⁴

góð-gripr, m. Stück von Werth, pl: góðgripir (vorher: knif ok belti,
ok er hvártveggja góðr gripr) Fs 98³⁰

goði, m. der Gode d. i. der priesterliche und weltliche Vorstand eines
bestimmten Bezirks auf Island (s: Maurer, Beitr. 82 ff.) von Snorre d.
Goden: hann varðveitti hof, var hann þá kallaðr Snorri goði Eb
17¹⁹ goðinn sór enn sórin 258¹¹ goðar ok hofgoðar Íst I, 334¹⁵ (auch
guði þsk 48²⁶-72¹⁹ neben goði); vgl: blót-goði, hof-goði

goð-orð, n. das Amt und die Würde eines Goden (s: goði, m. u. Mau-
rer, Beitr. 83. 106) vom goðorð: veldi er þat, en eigi fé Tgj 206² fá
í hendr einum goðorð sitt 169⁴ vera með goðorð mit d. Goden-amt
bekleidet sein 178²⁶ goðorð fornt ok fullt (s: fjórðungur, m.) 263³ þsk
38^{1ff.} Lrþ 211¹⁵; — goðorðs-maðr, m. = goði Fs 67²³; — goðorðs-
mál, n. Angelegenheit, betreff. d. G. Fs 67²¹

góðr, góð, gott, gut; þeim varð gott til fjár es ging ihnen gut mit der
Beute, sie machten viel Beute Fs 120²⁵ aila gott matar bonum cibi i. e.
bonos cibos Eb 7⁹; all-góðr 43²⁵ u. ö. s: al-, jafn-góðr

góðs (od. góðz od. góts), n. s: góz

góð-verk, n. góðverk yður: 'opera vestra bona' 243²⁰

góð-vild, f. Wohlwollen, Güte hann sýndi enn góðvild sína er bethä-
tigte von Neuem seinen wohlwollenden Charakter Fs 87¹⁹

góð-vili, m. = góðvild von Gott: hans hinn mildi góðvili til . . hjálpar
seine Gencigkeit zu . . 237²⁹; at verða fyrir yðrum góðvilja euer
Wohlwollen zu geniessen Fs 21³²

góð-viljgr, adj. freundlich gesinnt: ágangsamir ok eigi góðviljugir
Fs 9¹⁰

gœða (gœdda), beschenken gœða hvern eptir sínum verðleikum 89²²
alla gœddi hann þá at nokkurum hlutum Fs 18² Fms X, 230⁹; gœða
ferð, reið seinen Gang, Ritt beschleunigen Eb 76⁴ þá gœddi hann rásina
Eg 135¹¹ gœða róðrinn (nachher: auka enn róðrinn) Fms II, 180^{18, 21}
gœði, n. pl. Güter, Schätze hann fann þar stórar kistur ok mart til
gœða Fs 5¹⁴; ef nakkvat væri rekit (í fjöru) til gœða þj 342¹⁴
Vorthail .. at lítil gœði stœði af .. 174¹⁷ væntir ek mér þar gœða
af Fs 7²¹

-gœðr, adj. in: lang-gœðr

göfga (að), verehren, anbeten .. dyrka þann guð er þú göfgar 82¹²
sú kona göfgar goð 259²⁰ Jupiter var æztr ok mest göfgaðr Isl I, 336¹
göfug-kvendi, n. vornehme, ausgezeichnete Frau Eb 9³

göfugligr, adj. von vornehmer Art maðr g. (gafurlegr) 291¹ Gisl 55¹⁰
von Gegenst. staðir göfugligr SE 78² þótti göfugligr SE 208⁹

göfug-menni, n. vornehmer Mann, vornehme Leute hann var et mesta
göfugmenni Eb 7²⁷ kom mart göfugmenni frá honum (es stammten
von ihm ..) Fs 20³²

göfugr, adj. vornehm, durch Geburt u. äussere Stellung hervorragend
Fs 130²⁵-19³ An 137¹⁰; auch von den Göttern hin göfgr goð: d. obe-
ren Götter 290⁷ Óðinn göfgastr af öllum 40²⁵; ansehnlich göfgr bær
Eg 157¹⁸

gögnum s: gegnum

göltr, galtar, dat: gjalti, pl. geltir, m. verres, Barch, d. verschnittne
männl. Schwein; göltr einn mikill ok gamall fylgði svínunum Fs 26²⁶
göltr ok gríðungr 296⁵ SE 342² runar heita geltir 259²⁷; verða at
gjalti um Eber werden d. h. von Furcht und Schrecken befallen die
Flucht ergreifen (s: Maurer, Bek. II, 105²³ Gþ 85) 32²² en þér ærðist
allir ok yrðit at gjalti .. Fs 43⁹ hann hljóp fram ok varð at gjalti
Eb 23²⁸

göngull, adj. wer viel zu gehen hat göngult verðr þér um þingit
Ljósv 33²⁵; in ná-göngull

göngu-maðr, m. ein wandernder Bettler Krþ 9²⁴ þsk 140⁴ Fbr 92¹⁰
Gisl 54²²ff. (göngu-kona, f. Bettlerin Vem 256¹)

gör..., görf..., görv... s. auch: ger..

gör-allr, adj. vollständig 276¹¹

gör-hugall, adj. bedachtsam, umsichtig görh. um eitt Eg 6²⁰

görr, ppr. u. adj. (harð-görr u. a.) s: gera

gör-tæki, n. unrechtmässige Zueignung fremden Eigenthums Grdg II,
163¹³-164^{1, 11}

götu-skarð, n. ein vertiefter, eingeschnittner Weg var þá götuskarð í
bakka ok vígi gott Fs 90⁴

götva (að), begraben götva þeir hann þar í grjótinu Gisl 72¹ götvaðr
= heygðr Isl II, 481⁴ (Hdv)

góí, f. ein Wintermonat = 20. Febr. bis 20. März (Februar, Weinh. 377)
vera .. í miðja góí (acc.) Fs 144⁴

gola (od. gula), *f.* Wind, in haf-gola

gólf, *n.* Fussboden im Zimmer, im Hause (*Weinh.* 220) *Fs* 68¹⁰ kasta of gólf þvert quer über den Boden 15²⁰ fundu þeir hurð í gólfinu (nachher hlemmr var þar í gólfþilinu), luku þeir upp; var þar undir gróf djúp *Eg* 91¹⁰; *Gemach*, Zimmer í þeim sal eru D gólfa ok XL 1⁴ gólf-þil, *n.* die Dielen des Fussbodens opit (var) gólfþilit 45² *Eg* 92¹⁷ góma-spjót, *n.* Gaum-spiess d. i. Zunge þat eru gómaspjót yður ok orð sem þér mælit 177¹⁵

gómr, góms, *pl.* -ar, *m.* Gaumen, Kinnlade (*vgl* efri g. und neðri g. *SE* 112²¹) öngullinn vá í góminn orminum 12¹ berr eitt (*acc.*) á góma einum es kommt Etw Jem in den Mund, über die Lippen því berr þér svá margt á góma? wie kannst du nur so viel schwatzen *Grett* 170¹⁵; Fingerspitze skörð voru fallin í sverðinu ok eitt þat er leggja mátti í fingrar-góm und eine Scharfe war so tief, dass man die Fingerspitze hineinlegen konnte *Fs* 62²⁰

gor-vargr, *m.* Viehdieb 288¹

góz (od. göðs), *n.* Gut, Reichthum *Grett* 201³-197¹⁹ alt mitt góz er þér heimolt *Fs* 154²⁴ hann tók við gózum þorgils *Fs* 141²²-142²³

graðr, *adj.* unverschnitten, zeugungsfähig (*opp:* geldr) oxi geldr eða (*aut*) graðr *Grág II*, 193¹⁵; grað-hafrar, *m. pl.* *Grág II*, 194⁵

graðungr (od. gríð.), *m.* Stier, (vom Stiere der Europa) *SE* 16⁴, *Lxd* 336^{7.10ff.} *Vpnf* 317^{ff.} *Eg* 165³ *Eb* 116^{27ff.}

grafa (gróf), graben þá er grafit væri fyrir öndvegissúlum wenn nach den Hochsitzsäulen gegraben worden wäre *Fs* 22⁴ grafa gróf eine Grube graben þá gróf Sigurðr gróf á veg Fáfnis ok settist þar í 23²⁸ von einem Grabe skal grafa gróf í kirkjugarði 276¹⁴ *Lxd* 54⁵; etngraben, in die Erde verbergen þá tók hann of lausafjár ok gróf í jörð niðr 56²⁵ 42²⁰ begraben lík Hallfreðar var flutt til kirkju ok var grafit virðuliga *Fs* 115³ áðr Ingólfr andaðist, bað hann sik grafa í öðru holti en þeir vóru grafnir frændr hans *Fs* 67⁴ lík grafit, l. ú-grafit *Val* 152^{21.26}; grafast eptir durch Nachforschen sich Einsicht von Etw verschaffen þá grófst hann eptir *Gþ* 47⁸

grá-feldr, *m.* Graumantel d. h. Pelzmantel *Fms VI*, 52²⁶ in Beinamen des norweg. König Haraldr gráfeldr s: *Heimskr. Har. s. graf.* kap. 7

graf-gangr, *m.* das Gehen in's Grab, in: grafgangsmenn, *m. pl.* in Noth gekommene Freigelassene (Mann u. Frau), welche ihr Herr in ein Grab setzt und deren überlebenden Theil er dann zu ernähren hat 276¹⁴

graf-tól, *n.* Werkzeuge zur Herrichtung eines Grabes *Eb* 62¹⁸ *Eg* 140³

grá-gás, *f.* graue Gans *Diðr* 347³; Name eines norweg. (verlornen) u. des nach diesem benannten isländ. Gesetzbuches *Grágás*, *Catal* p. 89; s: *Maurer, Graag.* s. 1. 94 ff.

grá-koll-ótttr, *adj.* von grauer Farbe und ohne Horn gymblrómb grá-kollótt ok höðnukíð með sama lit *Gþ* 63¹⁵

1. gramr, grams, *pl.* -ir, *m.* 'princeps' König í þann tíma var sá höfðingi gramr kallaðr er herjafi, en hermennirnir gramir 49¹⁹

2. gramr, gröm, gramt, feindselig, erzürnt gegen . .; gramir d. i. guðir, dúi íratí, daemonia (*Gr Myth* 942—943) gramir munu taka þik! *Fms*

VI, 215²⁵ taki nu allar (!) gramir við honum (gröm, *f.?*) *Fs* 147¹⁴ (gramendr, *dass.* fari þér í svá gramendr allir! *Dropl* 23¹) vgl gremi grand, *n.* *Schaden*, *Nachtheil* gera mein eða grand einum *Fms VIII*, 112⁶ - *XI*, 228¹¹

granda (að), *schaden*, *Schaden bringen* Jem (einum) eigi munu vápn eða víðir granda Baldri 18¹⁷ *SE* 202³ *Fs* 9⁹

grannr, grönn, grant, *schmächtig*, *dünn* s: *Subj.* *Egilss.*

grannligr, *adj.* von *schmächtigem Aussehn* ungr at aldri ok grannligr á vöxt 28¹⁶ *Eb* 17¹⁴ *Eg* 159²⁹

gran-rauðr, *adj.* mit *rothem Bart* (grön, *f.*), 'aenobarbus' im Beinamen: Haraldr hinn granrauði 73¹ *SE* 522¹¹

grár, grá, grátt, *grau* hestr grár 143³ fyl grátt *SE* 138² hann var í grám kyrtli ok í hvítum leistbrókum 145⁵; *unansehnlich*, *gering*, in: elda grátt silfr von *feindlicher Gesinnung sein* þeir eldu opt grátt silfr sie standen sich oft *feindlich gegenüber* *Eb* 106¹⁸ þeir St. eldu löngum grátt silfr, en stundum voru með þeim blöðskapir *Fms III*, 207²⁶ *unfreundlich*, *gehässig gegen Jem* spottsamr ok grár við alla *Hild* 3¹² (vgl gráleikr, *m.* *Bosheit* illvilji ok gráleikr *Barl* 117³³)

gras, *n.* *Gras*, *Kraut* lifa við akarn ok grös sich von *Eicheln u. Kräutern ernähren* *SE* 18¹⁷ vom *Vieh* ganga til grass *Lxd* 96¹³ hann var í andliti stundum sem blöð, en stundum fölr sem gras 126³¹; grös, *pl.* *Grasplatz* góðir landakostir at grösum ok skógum *Fs* 26⁵

gras-garðr, *m.* *Grasgarten* 221³⁰ (*Diðr.*)

gráta (grét), *weinen*, *Thränen vergiessen* 115^{12.31} 116⁵ *beweinen* Jem (einn) þú grætr góðan mann 126⁴ 215²⁸ þat man ek aldri gráta 156²⁴ biðja at Baldr væri grátinn or helju *dass B. durch Weinen aus dem Hel-reiche herauf gebracht würde* 21⁶

grát-feginn, *adj.* hon varð grátfegin sie vergoss *Thränen der Freude* *Lxd* 82¹⁹

grátr, *m.* *das Weinen* grátrinn kom upp 19⁵ vgl eftir þat gaus upp grátr þj 337⁷; in: Gráts-mýrr, *f.* *Fs* 50³²

grautar-díli, *m.* *Grütz-fleck*, von einem durch *heisse Grütze eingebrannten Fleck* *Eb* 74²² (vgl ebd 70¹⁵ *ähnl*: seint mun sá díli gróa er þú hefir þar brennt *Fbr* 107²⁹)

grautr, *g. u. pl.* -ar, *m.* *Grütze*, als *Gericht* hann sér matsveina .. ok höfðu graut í kötlum *Fs* 150²⁹ *Gisl* 72¹⁷ *Eb* 15²⁰ gjöra sér graut sich ein *Gericht Grütze* bereiten ebd 70¹¹.

gref, *n.* *Hacke*, *Spaten* in: gref-leysingr, *m.* 'a ligone liber' der leys., dessen *Freigebung* nicht durchaus *gesetzlich* erfolgt ist *Vsl* 192²²

greiða (dð), *Etw* los, frei, leicht machen, *expedire*; gr. vað die *Angelschnure* entwickeln, *auswerfen* 11²⁹ hon greiddi hárit frá augum sér sie strich sich das *Haar* von ihren *Augen* weg 126² greiða ferð den *Weg* leicht, sicher machen *Fs* 92⁹ greiddist vel ferðin die *Reise* ging wohl von *Statten* *Eg* 154²² - 167¹⁷ greiða mál, lögmál in *Ordnung* bringen *Lrþ* 213²⁷ þ. mælti: hví gengr eigi fram málit? G. kvað brátt greibast mundu (málit) die *Sache* würde bald *erledigt* werden *Fs* 74¹⁶; — gr. (af hendi) fé, verð u. a. *auszahlen*, *entrichten* greiddu þeir féit af höndum 142⁴

- 119²³ 274²¹ nú vil ek at þú greiðir öxarverðit *dass du den Werth für die Axt bezahlest d. h. dir die Axt verdienst* Fs 68^{23, 29} greiða skatt *Steuern zahlen* Eg 185^{13 11}. mörk vegins silfrs skyldi greiðaz á hverju ári . . 75¹⁰ *bloss: greiða (od. reida)* 119¹⁶ 268²³ 279¹⁷ u. ö.
- greiði, *m. Erleichterung, Beistand* s: farar-greiði; *Gastfreundschaft, Bewirthung* gefa yðr mat ok gjöra yðr annan greiða þann er þér þurfit *Eb* 97¹⁵ honum var þar vel fagnat ok boðinn greiði *Fbr* 95²³ *An* 191¹³ þiggja greiða 161¹⁰ gjöra greiða einum *Eb* 96²⁹
- greiðligr, *adj.* = greiðr, *adj.*; greiðliga, *adv.* *leicht, ohne Hinderniss* fórst þeim vel ok greiðliga 243⁵
- greiðr, greið, greitt, *leicht, leicht* zu bewerkstelligen honum fórst greitt *seine Reise ging leicht von Statten* Fs 27¹¹ 64⁵ tókst hit bezta ok greiðasta þeim um sína sýslu ihr *Geschäft ging aufs beste und leichteste von Statten* 80⁷
- greifi, *m. Graf* greifar í Saxlandi *SE* 456⁸ s: hersir, *m.*; *fn:* mar-greif, *m.*
- grein, greinar, *pl. -ir, f. Zweig* kvíslask með mörgum greinum ok limum *Spec* 188²² 93³³ *Art, Species* 258¹ *Unterschied* 258^{2, 6} 245¹²; í annarri -, í þriðju grein *zweitens, drittens* *Grett* 189⁵ *Hgv* 81²⁶
- greina (nd), *verzweigen, scheiden, theilen* með þeirri parteran (*partitio*), sem síðarr greinir í þriðjungaskipti heimsins *SE* 8² greinast í fylki 34² 64²² *von Sprachen: þær er or einni ok hinni sömu tungu hafa gengit eða greint* 256⁴ greinisk tign ok vald með þeim *wird unter sie vertheilt* 246¹⁴ menn greinaz at því, at . . *die Leute (d. h. ihre Meinungen) scheiden sich von einander darin, dass . .* 97²¹
- greiniligr, *adj. genau, speciell*; greiniliga, *adv.* segja gr. um alt *Fs* 190¹⁵
- greip, *pl. -ar (od. greipr), f. Hand* kom blóð . . á hönd þóri ok rann upp á greipina 97²¹ ganga í greipr þeim möðginum *dieser Mutter u. ihrem Sohn in die Hände ('Krallen') fallen* Fs 37⁴
- gremi, *f. Zorn* gremi guðs (*opp: hylli guðs*) 283²⁵ hann skal hafa góða gremi ok gribniðings nafn *Fs* 54⁷ *vgl* goðagremi *Eg* 126²²
- gremja (gramda), *erzürnen, zornig machen* hann gremr (gobin) at oss *er erregt den Zorn der Götter gegen uns* 290²⁰ gremja guð at sér ok alla góða menn *Fms XI, 364²⁸*
- gren, *n. Fuchshöhle* melrakki í greni 128¹³
- grenja (að), *heulen; von Berserkern: grenjandi ok emjandi* 289²⁶ þeir grenjuðu sem hundar *Fs* 76²¹ *Eg* 159²⁸
- gren-skolli, *m. Höhlen-fuchs (als Schimpfwort)* *Fs* 48¹⁷
- greppligr, *adj. barsch, von barschem Aussehen* hann sýndist honum heldr greppligr *Fs* 142⁶
- greppr, grepps, *pl. -ar, m. muthiger, starker Mann* greppr mikill (tröll) *Fms X, 174¹; Dichter — Mann übht skáld heita greppar ok rétt er í skáldskap at kenna svá hvern mann ef vill* *SE* 528¹⁴
- greptr, greptr, *m. das Graben* s: fauska-greptr; *das Begräbniss* vilda ek fara með hana til greptrar nun möchte ich sie begraben *Fs* 132² *vgl* gröptr, *m.*

gres-járn, *n.* Eisendraht hafðak bundit (*den Reisesack*) með gres-járni 9²¹

grey, *n.* Hündin, Petze 104^{23*} *als Schimpfswort* Sámr, greyit Fs 157¹¹

grey þitt mundi ekki þora . . . du Hund! wagtest nicht . . . Gisl 68²⁵

greyfa (fð), *niederbeugen*, - ducken Jem J. greip um hálsinn honum ok greyfði honum undir sik niðr Fms VIII, 332¹⁷; greyfast sich *niederbeugen* hann greyfðist at niðr (*über den Gefallnen*) ok beit í sundr í honum barkann Eg 165²¹ *ebenso* Fms III, 127²⁰

grey-skapr, *m.* hündisches Benehmen, von einem feigen Menschen: nú sýnir þú enn greyskapinn Fs 99⁸

gríð, *n.* (*meist pl.*) Frieden, Waffenstillstand, Versöhnung; setja gríð ok gríð sín í milli Fs 15⁹ An 78^{10. 15} binda gríð sín á millum dass. 78¹³

gríðum koma á Frieden zu Stande bingen Gþ 71⁹ gefa gríð einum Jem begnadigen 146⁴ 171⁵ 232⁵ bjóða gríð einum Jem Versöhn. anbieten Gþ 53¹³ mæla fyrir gríðum für d. i. zur Erreichung der Versöhnung pro pace 282^{15 ff.} svikja einu í gríðum gegen Jem den Frieden brechen 68¹⁴; Erlaubniss hverr seldi Hrungrni gríð at vera í Valhöll? wer gestattete . . . 13¹²; — Aufenthaltsrecht, bes. des Dienenden lög-gríð þsk 40¹⁹; Dienst fara or gríði ok hafa ekki vistar Grág II, 181¹¹ *ebenso* in hafa, fá, taka gríð þsk 128^{24 ff.} hon taki sér gríð þar er hon vill ebd 129⁶ s: gríð-kona, gríð-maðr, gríð-fang

gríða-lauss, *adj.* friedlos, ohne Bürgschaft berserkir, allir gríðalausir 29²² vgl SE 134²²-184⁸ þá er alt var gríðalaust með mönnum Eb 84⁷

gríða-mál, *n. pl.* Versöhnungsformel (Gr. RA s. 38—39) 282—283 þat er upphaf gríðamála várra 282²⁵. NB. Den gríða- (*od.* trygða-) mál in der Heiðarvígusaga Isl II, 379—382 sind 10 mehr oder minder verschiedene aus Grettissaga, Grágs u. Jónsbók ebd 484—493 beigefügt.

gríða-sala, *f.* Zusicherung des Waffenstillstandes Eb 83¹⁵

gríða-staðr, *m.* Friedens-, Frei-stätte (Gr RA 886) 19⁴ svá mikils virðu goðin vé sín ok gríðastaði at eigi vildu þau saurga þá með blóði úlfsins SE 114⁵-228¹⁶

gríð-fang, *n.* Heimath spyrrja einn at gríðfangi sínu ok þingvist sinni þsk 41⁶ s: heimilis-fang, *n.*

gríð-kona, *f.* Dienstmagd Fs 51²²

gríð-maðr, *m.* Arbeiter in einem Haus ('domesticus hospitii jure et quadra hospitii fruens' Krþ AM gloss.) Krþ 26¹⁵ Vsl 161⁶

gríð-níðingr, *m.* Friedensbrecher 283³¹ Fs 54⁸

gríðungr (*od.* graðungr), *m.* Stier sterkir sem birnir eða gríðungar 41⁶ gríðungr til blóts ætlaðr 57²¹

grikk, *m.* der Grieche 256⁵ s: girzkr, *adj.*

gríma, *f.* Maske, Larve hann hefir grímu á höfði sér 282⁷ hann hafði grímu fyrir andliti Fms III, 158¹²

grimm-leikr, *m.* Grausamkeit 126⁹

grimmligr, *adj.* von furchtbarem Aussehn, von der Hel hon er heldr gnúpleit ok grimmlig SE 106¹² furchtbar 40³⁰ með grimligri grjótsflaug Fs 17¹⁶; — grimmliga, *adv.* at þeir (*unsre Götter*) refsir þér grimmliga í sinni reiði 236¹³ þá varð hann grimmliga reiðr 240¹⁹

grimmr, *adj.* *saevus*, *grimmig* hann er grimmr mótgerðarmönnum sínum (*opp.* göðr við ólmur) 171¹⁵ (*vgl.* grimmr úvinum, göðgjarn vinum 292¹⁴ grimmilgr sínum úvinum 40³⁰) grimmast ok verst skaplundaðr 63²⁹ með grimmum hug (*von erbitterten Gegnern*) *Fs* 47²⁷ grind, grindar, *pl.* grindr, *f.* Gitter, Gitterthor hestrinn hljóp yfir grindina 20²⁴ á görbum eða grindum 288¹⁵ eru garðar hennar (*der Hel*) forkunnar háfir ok grindr stórar *SE* 106⁷ fé byrgt í grindum, Hürden *Eg* 134¹⁷

gringarðr (*d. i.* grind-garðr), *m.* = túngarðr Gitter-Zaun od. Stacket (*GrhM II*, 219¹⁴⁸) *Fs* 183²⁰

grípa (greip), *greifen*, *ergreifen* hundr . . gripr nárann 122¹⁹

gripa-tak, *n. d.* *Ergreifen*, *Wegnehmen der Kostbarkeiten* *Gþ* 63⁸

gripr, *pl.* -ir, *m.* *Gegenstand von Werth*, *Schatz*, *Kostbarkeit* 1¹⁹ 71²⁴ 117²⁹ 171²⁹ 215¹⁹ *Fs* 43¹⁸-51²⁸ *Gþ* 52⁷-63¹ *þsk* 119¹ u. ó.

gríss, gríss, *pl.* -ir, *m.* *Ferkel* sýr ok IX grísir með Grág II, 194¹⁷ svín II, gyltr ok gríss *Gþ* 60²⁰ taka grísinn til matar *Fs* 71¹⁵ *im Wortspiel*: hræðist þú nú grísinn (*i. e.* Grís Sæmingsson) *Fs* 111³

grjót, *n.* *Steine (lapides)* allir þeir er féllu ok öll vápn . . . urðu at grjóti 31¹⁹ hljóp ofan skriða mikil með grjóti ok leiri 64⁷ smíða stöpul (*den babyl. Thurm*) með tigl ok grjót *SE* 8¹² zur Belastung þeir báru grjót á rótina *Gþ* 50³ berja grjóti 18¹⁰ berjast með skotum ok grjóti *Fs* 14²⁰ (*s.* grýta)

grjót-flaug, *f.* *lapidum volatus*, *Steinewerfen* með grimmilgri grjótflaug *Fs* 17¹⁶

gróa (gréra), *wachsen*, *gedeihen*, *hellen*; svá víða sem . . jörð grœr *die Erde wächst*, *bewachsen ist*, *grünt* 283⁶ við blandit nær eða gróit við raddarstaf (*von einem Laute, der dem Vocale beigemischt u. gewissermassen angewachsen ist*) 260²³; háuf. von wieder zusammenwachsenen, heilenden Wunden sár grœr *d.* Wunde heilt 31⁸ *Fs* 153⁴ *An* 97²³ *Fs* 67¹ *Gþ* 79⁸ úbertr: eigi mun heilt gróa með okkr, ef . . es kommt zu keinem Frieden zwischen dir u. mir, wenn . . *Eb* 91¹³

gróðr, *g. u. pl.* gróðrar, *m.* *Gedeihen*, *Wachsthum*, *Fruchtbarkeit* blóta til gróðrar 42²⁵

grœða (dd), *heilen Jem (einn)* krypill einn er hinn helgi Ólafr konungr grœddi 290²⁷ grœða sár (*acc.*) *die Wunden zur Heilung bringen* 218⁶ grœðandi heilbar: hann var grœðandi ok var í brott fluttr *Gþ* 71³ hann spyrr ef hann muni vera grœðandi 233²⁸; *gedeihen* -, *wachsen lassen*, *erwerben (vom Vermögen)*, hann grœddi þar mikit fé *Lxd* 100¹⁹ fé þat alt er lausinginn hafði grœtt *ebd* 102¹ grœðast sich mehren má her af grœðast (*sc:* silfr) *Fs* 131³

grœnn, *adj.* *viridis*, *grün* jörð grœn ok fögr *SE* 200²⁴ hit grœna sumar 217⁷ væntum enn at nokkut grœnt mun fyrir liggja *etwas grünes d. i. freundliches, ein glücklicher Aufenthalt* *Fs* 25²⁵

gröf, grafar, *pl.* -ir, *f.* Grube (*s:* grafa) 23²⁸ 133⁷ Grab 276¹⁴

grön, *g. u. pl.* granar, *f.* Lippe klappadi hon um granarnar (*gradungsins*) *SE* 16⁶ *Eg* 165²⁴ hann brá við grönum ok glotti er verðg (*spöttisch*) *die Lippen und . . .* 129⁸ (*vgl.* granstœði, *n.* *die mit Bart be-*

wachene Oberlippe *Eg* 115²⁵); *Barthaar* (granahár 22³⁰) *vgl* ungligr maðr svá at honum var ekki grön vaxin *Lxd* 272²⁵

1. gröpþr, graptar, *m. Begräbniss* veita sömiligan gröpt einum *Eg* 41²⁰ *Fs* 195⁹; *Grab* at ek segði þér til graptar míns *Fms I*, 254¹² yfir grepti berserkjanna kvað hann visu *Eb* 48²¹

2. gröpþr, graptrar, *m. Begräbniss* fara með líkit til graptrar *Fs* 153²⁴ *vgl*: greptr, *m.*

1. grúfa (fð), *niederkauern* hann grúfði at eldinum *Fs* 100²⁴

2. grúfa, *f.*; á grúfu *auf der Vorderseite des Körpers* opnu-selar symja eigi á grúfu sem aðrir selar, heldr symja þeir opnir (*auf dem Rücken*) eða olligar á hlið (*auf der Seite*) *Spec* 41⁹ falla á grúfu vörðs, *auf die Nase fallen* *Eg* 47^{5,7}

grufla (að), *sich am Boden mühsam fort -, hinbewegen* gruflar hann af læknum *Hdv* 340¹⁸ grufla til lands *þj* 355²⁹

gruna (að), *beargwöhnen Etw* (eitt) síðan grunuðu þeir þat ekki 133⁵ grunaðr var hann um þat, at . . man hatte ihn im Verdacht, dass . . *Fs* 28²⁵; grunar mik *es dünkt mir, ich vermute* 4³⁴ 221²⁷ *SE* 6⁴ hann (*eum*) grunar Björn *er fasst Verdacht auf Bj.* *Fs* 102⁴-140²²

grund, *f.* 'planities campestres' in:

grund-völlr, *m. Grundfläche, Grund, übertr.*: 253⁹ grundvöllr ráðagerðar *Fundament, Ausgangspunkt für unsre Berathung* 241³¹

grunn, *n.* (od. grunnr, *m.*), *Grund, Boden; vom Meeresgrunde* fór öngullinn til grunns 11³² 12⁹ langskipin sukku í grunn niðr 203¹³ hann kafaði niðr til grunna *Eg* 61¹⁷

grunnr, *adj.* *seicht* (*opp: tief*), *was Grund hat*; en þar voro vatnföll tvau ok hvártki gryðra (*d. i. grynna*), en tók í miðja síðu hrossi (*so dass d. Wasser dem Pferde nur bis an die Hüften ging*) *þj* 349⁴-342³¹; vinátta okkur stendr grunnr ('steht auf schwachen Füßen') *Eg* 169⁸ vinátta grunn *Fms XI*, 108⁸

grunn-úðigr, *adj. von einfältiger Gesinnung* *Hdv* 339⁶

grunr, *m. Ahnung* grunr er mér nú á um . . *Fs* 109³⁴ henni kvaðst grunr á, at . . *ebd* 138¹² ef manni verðr grunr at því, at . . *Grág II*, 199²²; renna grunum á eitt in Zweifel ziehen *Etw* *Fbr* 101¹⁰

grun-samligr, *adj. verdächtig* man þykkja ekki grunsamligt 241²⁸ þótti þeim grunsamligt *Fms VII*, 2²⁷

gryfja, *f. Grube, Graben* hlaupa með stöng . . yfir gryfjur ok götur 176²³

grynnast (nt), *seicht werden* þá tók áin at grynnast *þj* 335²⁸ þá er gryntist yfir at landinu *Fms VIII*, 170²¹

-grynni, *n. in: orgrynni*

grýta (tt), *steinigen* þá lét hann hefjast at landi þar sem grjótt var fyrir ok grýtti at þeim *Fs* 36²² þeir grýta ok skjóta á hann *Fs* 37² *Eg* 188¹⁰

guð (od. goð), guðs, *masc. der christliche Gott; auch* (pl. -ir od. -ar) *von den heidn. Göttern* *vgl* 236¹² u. *B.* 138 (z. *B.* þá kalla þeir eitt guð sitt Ganimedem *ebd* 136⁸ Vulkanum kalla þeir enn einn guð sinn *ebd* 136¹⁴ usw); *s:* goð, *n.*

- gud-dómr, *m. Gottheit d. i. Gott* 286⁵
 gud-faðir, *m. Pathe* *Fs* 96¹⁶ (*vgl gud-sifjar, m. pl.*)
 gud-hræddr, *adj. gottesfürchtig* *Fs* 185⁴
 gud-ligr, *adj. göttlich* 243²⁵ minnast á gudliga hluti *an die 'göttlichen Dinge'* *Fs* 175⁵
 gud-níðingr, *m. Verräther seines Glaubens an Gott* at hann blótar ok gerist gudníðingr *Fs* 173⁷
 gud-sifjar, *f. pl. 'cognatio spiritualis' Pathenschaft* veita einum gud-sifjar *Fs* 115²⁷ (gudsifjar, *masc. pl. Pathen* *Vsl* 158¹³-159⁴)
 gud-spjall (*od. -spell*), *n. Evangelium* várr dróttinn talar í gudspjallinu 243¹⁷ *Oh* 84³¹
 gud-s-skepna, *f. Schöpfung* 292³ *s:* skepna, *f.*
 gud-vefr, *m. ein kostbarer Kleiderstoff(?)* menn skryddir gudvef ok purpura *Krs* 12⁴¹ bæði í silkiklæðum ok gudvef *Oh* 10¹⁵ gudvefjar-skikkja ok skarlatskyrtill *ebd* 2⁵
 gula (*od. gola*), *f. in: haf-gula*
 gull, *n. Gold, Schatz; goldner Fingerring (= gull-hringr)* nú tak hér gullit ok haf til jarteigna *Fs* 8¹⁴-9³²-10²²
 gull-band, *n. goldnes Band* hár hennar svá fagrt sem gullband 140²⁵
 gull-bangr, *m. goldner Ring* 22¹⁵ gullbangr settr steinum *Gþ* 64⁴
 gull-brá, *f. Gold-braue, im Beinamen: Gizurr gullbrá* 85²⁵
 gull-búinn, *ppr. mit Gold geschnückt* skjöldr gullbúinn 205²⁰
 gull-hjálmr, *m. goldner Helm* 12²³
 gull-hlað, *n.* 192⁹ *Fms VII*, 34¹⁶ *Oh* 179 *s:* hlað, *n.*
 gull-hringr, *m. goldner Ring* . . . gullhring þann er Draupnir heitir 20⁶ hann tók gullhring af hendi sér 28²⁶ 113²² . . . gullhring er stóð hálfa mörk 88² 148¹⁶ *u. ó.*
 gull-kárr? *im Beinamen: Þorkell gullkárr* *Fs* 137³¹
 gull-men, *n. Gold-geschmeide* 47¹
 gull-rekinn, *ppr. mit Gold geziert, beschlagen* öxi gullrekin 170¹² *Fs* 70²¹ gullrekit spjót *Fs* 88¹² *Gþ* 56¹²
 gull-roðinn, *adj. vergoldet* hjálmr gullroðinn *Eg* 216²³
 gull-saumaðr, *ppr. mit goldnem Saum* í silkiskyrtu gullsaumaðri *Fs* 7¹ *Oh* 33⁹
 gull-skeggr, *adj. mit gold-gelbem(?) Bart, im Beinamen* Haraldr gull-skeggr *Fs* 119⁵
 gull-tönn, *f. Goldzahn, im Beinamen: Hálfðan gulltönn* 69²⁶
 gulligr, *adj. goldig* bréf innsiglat með einum gulligum krossi 300⁶
 gullinn, *adj. golden, vergoldet, in: gullin-hjalti, m. vergold. Schwertgriff* 88¹¹
 gulls-litr, *m. Gold- (farbe) schein* svá var hann fagr sem hann hefði gullslit *Fs* 146¹³
 gumi, *m. Mensch, im Sprchw: 'angraðr er gumi hverr . . . (s: angra)* 194¹² *s:* gymar, *m. pl.*
 gussa (*að*), *ausschwatzen, sich Etw merken lassen* hann fór heim ok gussaði eigi 174²⁰

gustr, *gusta*, *m.* *kalter Wind* úr ok gustr *SE* 42¹² . . náttúra jökuls-
ins, at hann verpr af sér jafnan köldum gust *Spec* 49⁶

gyðingr, *m.* *Jude* 291²⁶

gyðja, *f.* *Priesterin* (*s:* goði, *m.*) 41³³ þuriðr gyðja *Fs* 44³; *in:* blót-
gyðja, hofgyðja; *Göttin* *SE* 62¹³ *in:* ástargyðja (*s:* ást, *f.*)

gýgr, gýgjar, *f.* *Riesin* (*Gr Myth* 492) 15⁵ *SE* 58^{12, 14}

gyldr (od. gyltr), *adj.* *golden* hann hafði gyldan hjálm á höfði *Fs* 122³
90²² gylt var alt hit rauða (*s:* rauðr, *adj.*) *Gþ* 63²¹

gyltr, *f.* *Sau* gyltr ok gríss (*s:* gríss) *Gþ* 60^{20, 21} - 73¹ galtanum (*viel-*
mehr gyltru?) *ebd* 60²¹

gymar *d. i.* *gumar homines* hann skal firrast . . guðs hús ok gyma
283¹¹ (*daður guma Grág* I, 206²⁰)

gymbr, *f.* *Schaf* (*einjährig. u. weibl.*) gymbr sú er lamb leiðir *Grág* II, 247¹⁹

gymbr-lamb, *n.* *Mutterlamm* gymbrlömb II *Gþ* 63¹⁵ (lamb-gymbrar,
f. pl. Grdg II, 193²³)

gyrða (rð), *festbinden mit einem Gürtel* (gjörð, *f.*), gürten sté hann af
hestinum ok gyrði hann fast 20²² gyrðr sverði mit dem Schwerte ge-
gürtet 80¹ 90²⁴ 115²¹ hann gyrði at utan er band sie (*die Steine s:*
hella, *f.*) *sich von aussen an* *Fs* 66¹⁴

H

há- *s:* hár, *adj.*

-há, *f.* (*von heyja, swv.*) *in:* þing-há

há-brók, (*s:* brók, *f.*) *im Beinamen* Haukr hábrók *Eb* 4²¹

háð, *n.* *Spott, Verhöhnung* gabb ok háð 245¹⁹ 254²² spott ok háð 254³⁴
162²¹ þat væri þá háð en eigi lof 35³¹

háða *s:* heyja (háða)

hadda, *f.* *der am Kessel als Handhabe angebrachte Ring* *SE* II, 42⁴
Fms IV, 300⁹ hann kastadi katlinum svá at haddan skall við *Fms*
VI, 364¹²

hadd-blik, *n.* *Haarbleiche, d. i. der Ort, wo man die Haare bleicht,*
reinigt, wäscht, 'lavatio capillamentorum' Svanhildr sat at haddbliku 27¹⁹

haddr, *pl. -ar, m.* *Haar, namentl. der Frauen* haddr Sifjar (*d. i.* gull)
SE 340¹¹ Brynhildr ok Guðrún gengu til vatns at bleikja hadda
sína 25¹⁷ *vgl:* haddblik, *n.*

háðna, *f.* *Ziege* *Grág* II, 193²⁹ - 194⁴; *in:* höðnu-kið, *n.*

háðung, *f.* = háð, *n.*; gera eitt til háðungar einum *Krþ* 35¹⁹ *vgl*
maka háðung einum, *dass.* *Oh* 45²⁶ - 9² ef löstr er í eða háðung
Grág II, 183⁷ - 182^{20, 22}

hæð, *f.* *Höhe* hann hljóp meir en hæð sína er sprang höher, als er
selbst war 112¹; *Höhe, Felspitze* hann hafði fylkt þar er var nökkur
hæð 94⁹

hæða (dd), *Spott treiben mit Jem* (einn od. at einum) hann hæddi þá

á mót ok gabbadi *Barl* 54¹⁸ miðr hæddu konur at okkr, þá er vit várum yngri *Eg* 225²⁷

hæðiligr, *adj.* *des Spottes werth ráð (Unternehmen)* hæðiligt 69²⁷ svá hæðiligr ok gamall sem þér þikkir ek vera *Fs* 159²²; *Schmach bringend, entehrend* hæðiligr dauði 255²¹ ferð hæðiligr *Eg* 42¹⁴

1. hæll, hæls, *pl.* -ar, *m.* *Ferse* *Fs* 98²² laukst hurðin á hæla honum *SE* 34¹⁹ þú skalt hlaupa fyrr, en ek mun þegar á hæla þér (*nachher*: ek mun þegar eptir) 132²¹ (22) á hæla þeim *sobald sie nur den Rücken gewendet* þj 349⁹; fara, ganga á hæl (*od. á hæli od. á hæla*) *zurückweichen* *Eg* 118¹⁹-188¹²-165¹⁰ *Lxd* 222¹⁴

2. hæll, hæls, *pl.* -ar, *m.* *Pfahl mit spitzen Ende* þá tók hann hæl ok setti á augat presti *Fms* V, 151²⁵; *in*: festar-hæll, *m.*

hængr, *m.* *Lachs, salmo* hjó ek einn hæng í miðju *Fas* II, 112¹; *im Beinamen* Ketill hængr (*Hængr* *Fs* 199¹¹)

hæra, *f.* *capillitium, graues Haar* hvitr fyrir hærum *Eb* 120²⁰ gamall ok grár fyrir hærum *Fms* VI, 95²⁸; hæru-kollr, *m.* *Graukopf, im Beinamen* Ásmundr hærुकollr *Eb* 114⁸ *vgl* (þá) er hann (Þorgrímr Ön.) var hálfþritugr (25) at aldri, þá hafði hann hærur í höfði; því var hann kallaðr hærुकollr *Grett* 16³

hærðr, *adj.* *capillatus, mit Haaren versehen* hann var hærðr vel, dökkur á hár 112^{29,31}

hærum, at - 'quoad necessitudinem' þsk 62¹⁶ s: hreyrum, at -

1. hætta, *f.* *Gefahr* þú lagðir líf þitt í hættu fyrir mitt líf *Fs* 21²¹-41³ ek þorða at leggja mik í hættu ok hörð einvigi *Fs* 4¹³; hættu-efni, *n.* *gefährvolles Unternehmen* *Fs* 57¹⁰ hættu-ferð, *f.* *duss.* *Fs* 50¹⁹

2. hætta (tt), *der Gefahr aussetzen, gefährden* *Etw* (einu) hætta sinni virðingu *Hrafnk* 12²⁰ hætta til eins, h. á eitt *es auf Etw ankommen lassen, wagen, riskieren*, hægri væri heima (vera) en hætta á yðra miskunn (*vgl*: 'sich auf Gnade u. Ungnade ergeben') *Fs* 9³² er þat ekki margra at hætta á þat *wenige werden es (ein Ehebündniss mit mir) riskieren* 112²⁶ hætta margir á (rò) at fara til konungs 248¹² at ek hætta á (rò ná hellinum) *Gþ* 50⁸ (*vorher*: þótt engi væri önnur hætta ... *ebd* 50⁶) *auch* 136¹⁷ 147⁵ 196²⁰; hættit til, hversu ferr 'periclitamini eventum' 114²⁰

3. hætta (tt), *beenden* *Etw, aufhören mit Etw* (einu) þeir hættu nú talinu 179¹⁸ (h. røðunni 90¹¹) hann bað þau hætta fanginu *aufhören zu ringen* 8³⁴ 198⁹; *m. inf.* munu vit nú hætta at tefla 176²⁰ 132⁹

hættiligr, *adj.* *gefährdrohend, beängstigend* hann dreymdi drauma stóra ok hættiliga um líf sitt 18²

hættr, *adj.* *gefährlich, Gefahr bringend* hættr var at sitja utar 11²⁶ við engu (*neutiquam*) skal þér hættr vera 161² öðrum hættara en mér *für Andre gefährlicher als für mich d. h. was Andern leichter widerfahren möchte, als mir* 117¹⁰ ef þar er hættr fé hans eða fjörvi *Gefahr sein für Geld oder Leben* 266²⁸ (*opp*: úhætt f. ok fj. 267²); ef hættr er á þingreiðina *wenn man etne Thingreise (um die betreff. Sache vor d. Thing zu bringen) riskiert* *Eb* 34²⁰ hættr er við einu *es steht*

- Gefahr auf Etw*, es ist Etw zu befürchten barn er svá sjúkt, at við bana er hætt *Krþ* 5²⁰ hætt við bana eða örkrumbum *Vsl* 167¹⁰
- haf*, *n.* Meer skip kom af hafi í Guðarárs 135¹⁷ úmáttuligt at þurka haft 240⁸ vindr . . hrœrir stór höf *SE* 80¹⁵ liggja til hafs *auf Fahrwind warten Krs* 16¹⁰; — hafs-botn, *m.* Meeresbucht 31²³
- hafa* (hafða), *haben*, *verb. aux.* land hafi ek fundit *Fs* 46⁵; *haben*, *brauchen*, *anwenden* (zu Etw) strengir voru hafðir til at festa með hús 123²⁹ var haft til þess sker eitt es wurde dazu eine Kippe bestimmt, angewendet *Eb* 7⁷ er þín ráð voru höfð: als dein Rath benutzt wurde *Fs* 57⁵; *halten*, *behalten*, *sich an Etw* (eitt) *halten* í fröðum þessum . . at hafa þat heldr, es sannara reynisk 98²⁴ *geistig haben*, *verstehen* þó ek hefða allra manna íþróttir 196¹ mikit mun til haft, er einmæli er um es muss für etwas Grosses gelten od. es muss von grosser Bedeutung sein, . . . 282¹⁷; — *bringen*, *führen* þá hafði maðr austroenn . . lög út hingat or Norvegi 100²⁰ hann hafði heim með sér Ásu, dóttur Haralds konungs 73¹¹ 278¹¹ þú hafðir svá nær haft oss mikilli úfæru: du hattest uns grossem Verderben so nahe gebracht 9²¹ 82¹ 83⁸ *Gþ* 57¹⁴ u. ó.; — *m. praepp.* hafa at *dagegen haben*, *Widerstand leisten* en þó má nú ekki at hafa 134³ 172¹⁵ eigi sýnist mér meðalatferðarleysi í, er vér höfum eigi at um kvámur hans: wenn wir seinen Besuchen ruhig zusehen *Fs* 32⁴; hafast at sich mit Etw (eitt) *beschäftigen* hvat hafast þeir (æsirnir) at? womit *besch.* sich die Asen *SE* 88⁸ 18¹⁵ hann hafðist annat at *Fs* 35¹³; hafa fyrir *halten*, *gellen lassen für* . . sér þórr þá, at þat (den Handschuh) hafði hann haft fyrir skála 3²³; hafa við einn *anwenden gegen Jem Etw* (eitt) hefir þú illa ór haft við mik *Fs* 140³⁴; hafa uppi *ins Werk setzen Etw* (eitt), hafa uppi orð sín *seinen Antrag stellen Eb* 50⁸; hafa við *auf- od. gleichkommen gegen Jem* (vom Würfelspiel) þeir teifdu ok hafði hann eigi við 176¹⁵ hafast við sich *aufhalten* hafaz (þeir) þá við um sumarit *Fbr* 19¹
- haf-gula* (od. gola), *f.* leiser Wind der vom Meere her bläst *Eb* 5²¹ veðr váru vindlítil, fjallvindr um nætr, en hafgola um daga *Eg* 132¹⁹
- hafi*, *adj. in:* sæ-hafi
- haf-íss*, *m.* Treibeis im Meere *Eb* 106²⁰ fjörðr fullr af hafísum *Ísl I*, 30⁶ á sjánum liggja þeir hafísar usw *Bp II*, 5⁶
- hafna* (að), *von sich abweisen*, *ablegen*, *verläugnen Etw* (einu); hon vildi engum kosti hafna né af láta . . drambi sínu 293¹ hann (der Vocal) hafnar sínu eðli ok . . má heldr þá samhljóðandi heita 260² alt fólkhafnaði fornum átrínaði 141²⁹ *Eb* 7¹⁷ vgl hafna goðum d. Götter *verläugnen* þú hefir þeim hörmuliga hafnat ok fyrirlátit 236²² 237⁴
- hafnar-tollr*, *m.* der für das Liegen des Schiffes im Hafen zu entrichtende Zoll þorgils átti land nær skipalægi ok lá þar á hafnar-tollr ok heimti sá maðr skiptollinn, er á landinu bjó *Fs* 157²¹
- hafn-leysa*, *f.* Hafenmangel, ein Hafen, der nicht benutzt, nicht besucht wird hann lá í einum leynivági ok hafnleysu *Fs* 150²⁷ *Eg* 87⁸
- hafr*, *hafrs*, *pl.* -rar, *m.* Bock 1^{11ff.} at höggva yxn eðr hafra, er slátra þarf til veizlunnar *Fms VI*, 95¹⁷

hafr-belgr, *m. Bocksfell* 186²⁷

hafr-staka, *f. Bocksfell* 2¹²¹⁷.

hafrs-þjó, *f. Bocksarsch, im Beinamen Þórir hafrsþjó* *Fs* 190⁸

haf-skip, *n. Seeschiff (opp: Boot)* *Eb* 49²³

hafs-megn (od. -megin), *n. die grosse. weite See (vom atlantischen Ocean)* *Eb* 120⁸ hafsmegin var svá mikit til Íslands (*d. h. in der Richtung nach Isl. hin*), at engi var ván í, at samfloð mætti hafa herr svá mikill *Fms I*, 153¹⁹

haf-villa, *f. d. Irre-sein auf dem Meere* rekr á fyrir þeim storma ok myrkr ok hafvillur 202²⁴ kom á (þeim) hafvilla *Lxd* 74¹⁹

haga (að), *einrichten, anordnen* *Etw* (einu) haga verksháttum *Eb* 52²² *verfaren* er þat mikill sigr at haga svá sem Jökull vildi *Fs* 10³² *SE* 136⁴; *Veranlassung sein zu Etw* (til eins) hefir hagat til úndis *Hgv* 79¹³ hagar es passt, ziemt sich hagar sidleysa eigi vel fyrir manni 255¹⁶

haga-garðr, *m. Mauer od. Zaun der den hagi umgibt* *Eb* 47¹

hagi, *m. Weideplatz, pascuum* á heiðum er hagi til hrossa hafnar 101¹⁰ í haga úti *Krþ* 23²⁷

hagl, *n. Hagel* hagl eða regn eða jel *SE* 350¹² um vetrarnætr lá hann úti undir hagli ok hélu (*während es hagelte und reifte*) *Barl* 198¹¹

hag-leikr, *m. Geschicklichkeit, Kunst* Skíðblaðnir er beztr skipanna ok með mestum hagleik görr *SE* 138²⁴. 12¹⁵ (*vgl gullsmiðir eða tré-smiðir eða aðrir hagleiks-menn* *Barl* 167²⁶)

1. hagr, hags, *pl. -ir, m. Lage, Stellung, Verhältnisse* honum þótti þá komit hag manna í únýtt efni 105¹⁶ at sýna alt þat sem sannast var um sinn hag ok athœfi 237¹⁸ hygg nú svá fyrir hag þínum 118¹⁷ alt er nú á yðru valdi um minn hag *Handlungsweise* *Fs* 11⁹ (*plur: um mína hagi* *Fs* 6¹⁵); — *Vortheil, Nutzen* lít ræðr þú (drauminn) í hag mér 176³⁴ *Fs* 95²⁷ muntu nú eigi sparast til eins drykkjar meira, en þér mun hagr á vera 7²⁶ hlutr hefir borit í hag eins *d. Loos hat sich für Jem (zu Jem's Vortheil) entschieden* *Lsp* 208¹³; *Bil-tigkeil, Gebühr* eigi skiptir þat högum til, at . . *Fs* 79³¹ eigi hefir hér at högum verit til skipt *Fs* 99⁸ (*dafur: eigi skiptir þá at höguðu* til *Fms II*, 61¹⁸)

2. hagr, hög, hagt, *geschickt* hann var hagr maðr á tré ok járn ok gjörðist hinn mesti smiðr *Eg* 2¹³ *Gisl* 18²²

hag-stœðr, *adj. bequem, günstig* byrr hagstœðr út at taka ein für das *Hinausfahren auf's offne Meer günstiger Fahrwind* *Eb* 121²⁴ gjörði veðr hvasst ok hagstœtt *Eg* 138²

haka, *f. Kinn, mentum, hakan* breið furðuliga ok svá alt um kjalkana *Eg* 115²⁶ sneið E. af honum skeggit við hökuna *ebd* 181²⁹ (*s: höku-skegg, n.*); *in: haklangr, adj. 'mento' mit langem Kinn, im Beinamen Þórir haklangr* *Fs* 16²⁵

hald, *n. das Halten (s: fjárhald); Zurückhalten (s: tíundarhald)* sekr um haldit . . *weil er nicht bezahlen will* *Krþ* 9¹⁵; *Abhalten, domini* dagr . . í haldi sínu 291^{11.10} (*vgl halda hátíð ein Fest feiern* 291¹²); *Halt, Schutz* af konungi nema hald ok traust 249²⁰ hald ok traust

hjá einum *Fbr* 6¹⁶; *Nutzen, Vorthcil* ef at haldi kœmi *wenn es Etw nützte* 188¹⁷ *Hdv* 329¹ engar lækningar (*nulla medicamenta*) kvað hon sér at haldi koma *Oh* 84²⁵ ekki mætti betr . . í hald koma, sem (hann) *von nichts könnte man sich mehr Nutzen versprechen, als (von ihm) Fs* 182⁶

halda (hélt), *halten*; *m. dat. takit ok haldit henni ergreift u. haltet sie!* 131¹ halda einum undir primsignum eða undir vatn eða undir byskups hönd *Jem mit d. Kreuze bezeichnen od. taufen od. confirmieren* *fsk* 47²¹ *u. ö.*; *zurück-, in Schranken halten* *Fs* 36¹⁹ (*m. acc. ebd* 156²²) veðr halda þeim *d. h. sie können nicht fortsegeln* *fsk* 90²⁴ *vorenthalten, verweigern* halda kviðnum *fsk* 67²³ *u. ö.*; *erhalten, schützen* halda einum við líft (*am Leben*) 200¹⁸ halda mun ek við þik mínum trúnaði *be- wahren* 118²⁰ (halda lögum *Vsl* 192⁷, *sonst h. lög*); *behaupten Etw d. i. den Besitz, die Herrschaft üb. Etw* hafði hestrinn eigi haldit högum *Eb* 36²⁹ mun ek halda minni sýslu fyrir blóti þínu . . *mein Geschäft fortsetzen trotz . . Fs* 36²⁴; — *m. acc. behandeln* hann hélt vel vini sína 139¹⁹ (hann var vel haldinn *wohl gehalten, behandelt* *Fs* 86⁵) *halten, in Ehren halten* skyldi lög segja í lögrétu ok þau öll halda 109¹⁴ hann hafði eigi haldit sætt sína við Óttar *Fs* 65²¹ *Gp* 64⁶ *h. eilífa hátíð* 291¹² (*s: hald, n.*) þeir héldu orrostu við Hákon *sie führten Krieg gegen . .* 289¹⁹; halda sik *sich aufhalten* þeir héldu sik á vetrum í Suðreyjum, en um sumrum herjuðu þeir *Eb* 3¹²; — *absol: segeln, steuern* at halda brott von dannen *segeln* *fsk* 90²⁸ halda á haf hinaus ins Meer *schiffen* *Eb* 4²⁶ flýði hann landit ok hélt til Danmerkr í Sælund 57¹⁴ 54¹ hann vill halda í hernað *eine Viking-fahrt unternehmen* *Fs* 120¹³ þá héldu þeir bræðr . . *aptr í land* 289¹⁷ konungur heldr út á Torgir *segelt hinaus nach der Insel T.* 190¹⁶ *auch von dem Reisen zu Lande* hann fór til Gautlands ok hélt svá til, at . . *u. richtete seine Fahrt so ein, dass . . Fs* 9¹³ *auch m. dat. Richtung geben Einem od. Etw* hann hélt líði sínu til Svíþjóðar 61²⁰ hélt hann fram förinni ok hjuggust síðan til bardaga 77¹; — *haldast gehalten, zurückgehalten werden* hann (Baldr) skal haldast með Helju, ef nökkurr mælr við 20³²; *aufrecht erhalten, dauern* lengi síðan hélz brunaöld með Svíum 35²⁰ *in Erfüllung gehen* engi má haldast dómr Baldrs 17²⁴ *sich halten, gerettet werden* tók skipit í sundr . . , menn héldust allir ok svá fé *Fs* 143¹⁰-133³⁰; — *m. praep. h. á einu (an Etw halten)* *Etw fest in der Hand halten* hélt þar maðr á manni (*von Kampf-bereiten*) *Eb* 16¹ þat (svérðit) bítr eigi, ef sá lýgr, sem á því heldr 202¹³ 2¹⁴ mátti engi á sínu halda (*weil überall durch Räuber unsicher*) *Fs* 65²⁹ *sich einer Sache bestreissen, eifrig mit Etw beschäftigen, z. B. á búnaði (Vorbereitung z. Reise)* *Lxd* 164²⁷-188¹⁵; *h. fram mit Eifer verfolgen Etw (einu), insistere in aliquid* hélt hann fram málunum *Eb* 19²⁹; *h. einu fyrir einum Jem Etw vorenthalten* hélt ek því fyrir honum *ich verweigerte ihm diess (die Mark Silber)* 155¹; *h. til gerichtet sein nach Etw, Grund sein von Etw (til eins)* hann lét bæði til halda, vingan ok mágsemd . . *dass sowohl Freund-, als auch Verwandtschaft Grund dazu sei (näml: den Ingim. nach Isl. zu begleiten)*

Fs 24⁷ vgl. heldr til þess, at . . es findet seinen Grund darin, dass *Lxd* 56¹⁴-60¹⁶-138⁵; h. upp in die Höhe halten *Etvo* (einu), um es zu schützen, h. upp einum *Jem* ernähren 276²⁴ bewahren *Etvo* (z. B. vor Vergessenheit) hann hélt upp visu þeirri *Eg* 63 extr. bekannt machen, proclamare (z. B. einen Fund) *Grág* II, 185^{18ff.} h. upp hofi den Tempel in Stand halten *Eb* 6²⁵-12² h. bótum upp (od. uppi) für d. Wergeld aufkommen, es bezahlen *Eb* 35¹²-57¹⁷; h. við *Widerstand* leistan ekki vætta hélt við honum *nihil ei obstitit* 289²⁵ haldast við *widerstehen* 296¹⁶; heldr við es ist nahe daran, parum abest hélt þó við at þeir mundi á berjast es fehlte wenig dass sie . . *Fs* 53¹ heldr einum við eitt *Jem* ist nahe an *Etvo*, ist leicht *Etvo* ausgesetzt honum hélt við kafnan er war nahe am Ertrinken *Krs* 18²⁴ þótti halda við váða, at . . es schien die Gefahr nahe, dass . . *Þj* 340²⁰

hald-kvæmr (od. *hall-kv.*), *adj.* bequem, nützlich, vorteilhaft (s: *forbœn*, *f.*) 145³² *Fs* 30²⁷; in *ú-hallkvæmr*

haldin-orðr, *adj.* wer 'reinen Mund hält', schweigen kann nú skulu þér vera *haldinorðir* ok segja ekki frá tíðendum *Fbr* 17²⁰ *Eg* 23²³

há-leitr, *adj.* hochblickend, erhaben, herrlich því hærra sem reykin lagði í loptit upp, at því háleitari væri sá í himninum, er . . 43¹⁹ hluttakari þessarrar hinnar háleitu heilsugjafar *dieser herrlichen Heilgabe* 239²³

hálf- (*hálf*, *adj.*) *halb-*, zur Hälfte (s: *hálf-gerr*, *hálf-mætti*, *hálf-rétti*; *hálf-* in *Verbind.* mit *Zehnern* der *Ordinalzahl* bedeutet die 'Hälfte' eines *Zig* (also 5), um welche die angegebene Zahl der *Zehner* zu mindern ist *hálf-fertugr*: *halb-vierzigster* (d. i: 30¹/₂ = 35) 36²²; *hálf-níroðr*: 85 *Jahr alt* *Fs* 160²⁹; *hálf-sextögr*: 55 *Jahr alt* *Fs* 156⁹ var hann vetri miðr (d. i. minnr) en *hálfsextögr*: 54 *Jahr alt* 109³³; vgl: voru þeir XX, en þeir *Steinólfr* *hálf* þriði tögur aber *St.* u. seine Leute waren 25 zusammen *Gþ* 70¹²

*hálf*a, *f.* *Hälfte*; *Theil*, von den *Welttheilen* veröldin var greind í III *hálfur* *SE* 10²⁴ *heims-hálfur* *ebd* 22¹⁶ *Barl* 142² *norðr-h.*, *suðr-h.*, *vestr-h.* *SE* 6^{21ff.}; *Familienzweig*, *Geschlecht* móðir frjálsborin í allar *hálfur* *Fms* IV, 257¹⁴-204⁵ höfðu þeir grimmliga leikit alla þá *hálfu* *totam familiam* *Fms* VIII, 23¹⁰; *Seite* af guðs *hálfu* von *Seiten* *Gottes* d. i. von *Gott* *Barl* 133¹⁵

hálf-gerr, *ppr.* zur *Hälfte* *geschehen*, *ausgerichtet* ok er enn ekki betr en *hálfgert* *Fs* 99¹⁶

hálf-mætti, *n.* die halbe Kraft (*opp*: *almætti*, *n.*) 257⁴

*hálf*r, *adj.* *halb* hann keypti skip *hálf*t zur *Hälfte* 142²¹; kaupa *hálfu* *hundrabi* silfrs für ein halbes *Hund*. *Silb.* *Krs* 22¹⁷ mit *Ordinalzahlen* (s: *hálf*): boeta *hálfum* öðrum eyri d. i: *anderthalb* Ören, gjalda *hálfan* fjórða eyre d. i: *drei* u. ein *halb* Ören *Grág* I, 194^{5.7}; *hálfu* (d. i: *τῷ* h. od. *τῇ* h., von *hálf*a, *f.*) um das *Doppelte* vex hánun ásmegin *hálfu* 1¹⁸ *beim* *Comp.* *hálfu* meiri *doppelt* so gross *Alex* 112²-165¹⁵ flugan *kroppaði* nú *hálfu* *fastara* 'duplo acritus' *SE* 342⁶ því *hálfu* verr var hann staddr . . (*eigentl.* eo *pejus* und *duplo* *pejus*) 203² *hálf-rétti*, *n.* s: *rétti*, *n.*

hálf-tröll, *n. semigigas* (*Gr Myth* 499* *Maurer, Bek. II*, 100) *im Beinam: Hall-björn h. Eb* 3, *not. 1.*

hali, *m. Schwanz, von einem Thiere Hdv* 329¹²¹⁷; *Ende, in: spjóts-hali háll, adj. glatt, schlüpfrig* hált sem blóð *Fs* 38¹⁸ hált mjök á ísinum *Eb* 84²⁰ svell svá hált sem gler *Nj* 144^{4.6} honum varð hált á brústeinunum *er gliedschte aus an.. Eb* 42²⁰

halla (*að*), *neigen, sinken lassen, in Schwanken bringen Etw* (einn) *h. skipinu Fbr* 100²⁵ *Eg* 136²⁸ ek skal eigi halla réttum dómi *ich werde nicht parteiisch urtheilen Fs* 121¹¹; *hallast sich neigen hann hallaðiz ok lagði höfuð í kné Finni* 91² *hallast til vináttu við einn zur Freundschaft mit Jem geneigt sein Fs* 116²⁰

hall-æri, *n. Missernte, schlimme Zeit, Drangsal* 47²⁸ gerðiz þar hallæri mikít ok sultr 70⁷ (*opp: ár, n.*) kenna konungi bæði ár ok hallæri 70⁷ *vgl* 47²⁸

hallar- *s: höll, f.*

hall-kvæmr, *adj. s: hald-kvæmr*

hall-mæla, *svv. lästern Jem* (einum) *wegen Etw* (um eitt) *Eg* 180⁷

hall-mæli, *n. üble Nachrede, Tadel* eigi eru goðin hallmælis verð fyrir þessa smíð *SE* 60²³ vel vilim vér þetta mál virða ok leggja eigi til hallmælis .. *und nicht übel auslegen Fs* 15⁶

1. hallr, *pl. -ir, m. Abhang* stræti breitt ok hallir á tvær hendr .. *und rechts und links ein Abhang* 225¹⁴

2. hallr, höll, *halt geneigt, proclivis* jakar hallir *Eb* 84²⁸ hann bar skjöldinn hallan *Eg* 135¹⁴ hallr nökkut í göngu lahm *Vpnf* 6¹; *in: vin-hallr, adj.*

hálmr, *m. Stroh, Strohlager, Streu* liggja í hálmi *Eb* 93²² lögðust þeir þar niðr í hálmi ok sváfu um nóttina *Eg* 181⁸-84⁹ *Gisl* 52²⁸

hálm-visk (*od. halms-v.*), *f. Strohweisch* þér ligger hálmsvisk þar er hjartað skyldi *Krs* 17¹⁴ fauk hann fyrir þeim sem hálmsvisk *Fms VI*, 212⁸

háls, háls, *pl. hálsar, m. Hals* *SE* 538⁸ leggja hendr yfir háls einum *Jem umhalsen, umarmen Eb* 96¹⁶ *vom Thierhals Eg* 75³; *im Beinam: Jörundr háls Fs* 186⁵; — *Vordertheil des Schiffes Ýmir réri í hálsinum fram* 11²² *réri þm. í hálsi, en þg. í fyrirrúmi, en Gr. í skut Gret* 113²⁸ *vgl Fbr* 93⁷; — *länglicher Berg Gþ* 61² ríða upp um háls til Hrísa *Eb* 36⁵ hér fram undir (skógar-) hálsinum býr bóndi *Eg* 177¹¹ *s: hálsbrún, f.; — hálsar, pl. die Enden des Schiessbogens* hann dregr svá bogann at saman þótti bera hálsana .. *dass die Enden sich zu berühren schienen* 194²⁷

háls-bók, *f. ein Büchlein (relig. Inhaltes), das man wie ein Amulet am Halse trug Þsk* 80¹⁸ *Fms IX*, 219²¹¹⁷. *s: bók, f.*

háls-brún, *f. obere Kante, Spitze eines Hügels Eb* 62²⁸-83¹⁸

háls-höggva, *stv. den Hals abschneiden Jem* (einn) 39⁷ *vgl: fót-höggva haltr, hölt, halt lahm, hinkend* ei skal haltr ganga, meðan báðir fœtr eru jafnlangir 145¹⁶ var þá annarr (hafr) haltr eþra fœti 2¹⁸ *im Beinamen: Hrómundr halti Fs* 39¹² *vgl: hann var alla æfi síðan örku*ml-aðr ok hét Hr. halti *ebd* 48³⁰

haltu 197³ *d. i. halt (d. i. hald) þú*

hamarr, hamars, *pl. hamrar, m. Hammer* hamarrinn Mjöllnir 1¹⁴ *Streit-hammer* hann laust með hamrinum 97⁹ (*s: öxar-hamarr, m.*); — *schroffe Klippe, Felswand* björg eða hamrar *Krs* 23⁸ *bj. ok h. Fms* II, 189² hann (dalr) er hömrum luktr 191⁸ hlaupa fyrir hamra ofan *Fs* 51⁶ *s: hamra-skarð, n.*

hamar-skapt, *n. Hammerschaft* 2²⁵

hamar-spor, *n. die vom Hammerschlag zurückgelassene Spur* 9³⁰

hamast (að), *von hamremi (s: ham-ramr, adj.) befallen werden, mit zauberhafter Stärke begibt wüthen* hann (þórir) hamaðist þá hit fyrsta sinn; Galti var ok hamramr ok var þeirra atgangr hinn harðasti *Gþ* 76²⁷ þá hamaðist hann ok fleiri váru þeir förunautar hans, er þá hömuðust; þeir drápu menn þá alla er fyrir þeim urðu *Eg* 53³⁰¹¹. *vgl ebd* 79¹⁰

ham-farir, *f. pl. 'volatus in adscititia forma'* Bj Hld; sendi hann Finna II í hamförum til Íslands (zwei Finnen, die durch Zauber ihre menschl. Gestalt mit einer andern vertauscht und in dieser die Reise von Norw. nach Isl. unternahmen) *Fs* 186⁸-190¹³

ham-hleypa, *f. Zauberin, die ihre Gestalt vertauschen kann* konur tvær .. nefndist hun flögðkona, en hin hamhleypa *Gþ* 64² *Eg* 146³⁰

hamingja, *f. Schutzgeist (Gr Myth 831 Maurer, Bek. II, 67 ff.); Glück* at reyna hvat hamingjan vill unna þér *Fs* 4²⁷ .. vilnast, at hamingja mun fylgja *Fs* 23²² langæligar nytjar munu menn hafa hans hamingju 243⁴ at hann hafi meiri verit í hreysti en (i) hamingju *Gþ* 65²⁵

hamingju-drjúgr, *adj. einer, dem das Glück dauernd zur Seite steht (s: farsæla, swv.)* *Fs* 34¹⁴

hamingju-maðr, *m. ein vom Glück begünstigter* *Fs* 21²

hamingju-samligr, *adj. vom Glück begünstigt* *Fs* 12²⁹ mér lízt nú eigi sem hamingjusamligast á þik *als hättest du gerade sehr viel Glück* *Eb* 18²⁷; — a, *adv. glücklich, mit glüchl. Erfolge* þ. sagði hann h. snúit hafa sínum ráðum *Fs* 19²

1. hamla (að), *verstümmeln* Jem (einum od. einn) sá er manni hamlaði á hendi eðr á fœti *Fms* XI, 226¹⁹-298⁸ *Eg* 6²⁶ *hindern, hemmen* hamlaði þat mjök afia hans *Eb* 19²⁷

2. hamla, *f. od. hömlu-band, n. der Riemen, an welchem die Ruder lose befestigt sind* árar lagðar í hömlur *Fms* III, 57¹⁶ lágu árar í hömluböndum *Eg* 129¹⁰ *Fbr* 103³⁰

hamr, hams, *pl. -ir, m. Hülle, äussere Gestalt* Óbinn skipti hömum .. var þá fugl eða dýr, fiskr eðr ormr ... 41¹¹ *s: vals-hamr* *SE* 212⁶. 7. arnar-hamr *SE* 80³⁰-210³⁰-222¹⁸

ham-ramr, *adj. übermenschl. stark (zunächst in Folge eines zauberhaften Gestalten-tausches, vgl Maurer, Bek. II, 101 ff.)* *Gþ* 76²⁸ (*vgl Vorr. 25 und oben: hamast*); hann var hamramr mjök ok þó margkunnigr *Fs* 67¹⁸-137²⁸ *Eg* 54³²; ham-remi, *f. Zustand des hamramr* *Eg* 55⁵

hamra-skarð, *n. Klippeneinschnitt, vom Eingang zur Kluft* Almannagjá durch deren östl. Felswand; góbi skal ganga í hamraskarð ok setja niðr þar dómanda sinn 263³⁰

hand- s: hönd, f.

handan, adv. *jenseits* vindar gnýja héðan ok handan *ultra citroque* (d. i. *citro ultroque*) SE 58²¹ *gewönl. mit fyrir od. um: sér þú hana hér fyrri handan ána siehst du sie hier, jenseits des Flusses* 160¹⁴ hann sá mann ríða handan um Vadla Lxd 148⁸ skip réri handan um fjörðinn Eb 106²⁷

hand-bogi, m. ein kleiner, handlicher (?) Schiessbogen hann skaut skot .. af handboga Fs 200¹⁷ lásbogar ok handbogar Spec 86¹¹ (lås-bogi, m. Schloss-, 'Riegel'-bogen (Armbrust?) Spec 86¹¹-88⁶)

hand-eyx, f. Handaxt 94²⁰

hand-genginn, ppr. der, welcher zu Jem (einum) in einem näheren, persönl. Dienstverhältnisse steht, handgengnir menn bilden den comitatus, das Gefolge des Fürsten, sind seine comites (Munch-Cl. I, 68) allir þeir menn er handgengnir eru konungi, þá eru húskarlar 246¹³ eigi handgenginn (konungi), en þegn hans 252¹ hann gjörðist handgenginn jarli Fs 70²¹ Eb 38¹⁶

hand-höggva, stv. die Hand Jem (einn) abschlagen suma lét hann fóthöggva, en suma handhöggva Fms VIII, 167⁸ hon var handhögginn iðr war d. H. abgehauen worden Eb 23^{16, 21}

hand-klæði, n. Handtuch 125²⁷

hand-krækja, swv. die Hand krümmen, um damit anzufassen hann bað þá handkrækjast ok gera hring sich an den Händen fassen und einen Kreis schliessen Fs 78⁹

hand-laug, f. Waschwasser für die Hände (pl.) 125²⁶

hand-leggr, m. Arm brotnuðu báðir hand-leggirnir 124¹² man ek bera þik á handlegg mér (nachher: á vinstra armlegg sér) Grell 150^{1, 5}

hand-rán, n. 'crimen manus expilatae' (s: rauba-rán, n.) þat er hand-rán, ef sá tekr or hendi honum eða af honum wenn man Jem aus seiner Hand od. von ihm (d. i. seinem Leibe) Etw wegnimmt Grág II, 164¹⁸ ræna einn handráni Vsl 145²

hand-sal, n. Verpflichtung durch Handschlag, Handgelöbniss Gr RA 138 hann bauð handsöl fyrir son sinn er erbot sich für seinen Sohn durch Handschlag gut zu sagen Fs 87²⁹ vgl hann gekk til handsala fyrir Björn son sinn Eb 45¹²-52¹ hann tók við öllu fé Böðvars með handsölum Fs 125⁸ vgl taka handsölum á öllu fénu sich die Austieferung des ganzen Vermögens durch Handschlag versichern lassen Lxd 50²⁵ hjá vera gjöfnni ok han(d)salinn anwesend sein bei der Schenkung und der damit verbundenen Bestätigung durch Handschlag 293²⁹; Vertrag, Abkommen durch Handschlag Eb 54²³ vgl: hand-tak, n.

hand-sala, swv. durch Handschlag bekräftigen Etw (eitt) þeir handsöluðu þessa sætt 119¹⁴; gewähren durch Handschl. handsala löggrið þsk 40¹⁹ rétt fram höndina ok handsala mér nú landit Eb 16²⁰ tak nú í hönd mér ok handsala .. Nj 21²⁸

hand-selja, swv. durch Handschlag übertragen hann hefir sök hand-selda eða vörn handselda svá at nú sé búinn til þings 263^{14, 15}

hand-skot, n. Geschoss, mit der Hand geworfen (opp: boga-skot) Eb 113² s: skot-vápn, n.

hand-sterkr, *adj.* von *kräftiger Hand*, *wer gehörig zugreifen u. halten kann* munu þeir hafa (löndin), er handsterkastir eru *Eb* 59³

hand-tak, *n.* *Handschlag* hafa handtak at *sich durch Handschlag zu Etw verpflichten* 121¹⁰

hand-taka, *stv.* *ergreifen, gefangen nehmen* hann hafði drept margt fólk ok margt handtekið 49¹⁴ verða handtekinn 77¹¹ 226²⁹ 26¹⁴ handtekinn ok bundinn *Fs* 102⁸ þeir gerðu þá handtekna ok settu í fjötur *Fbr* 54²⁰; *durch Handschlag bekräftigen* hafa handtekinn frið ok vináttu yðra *Fs* 15⁵

hand-vömm, *n. pl.* (*od. f.?*) *ungeschickte Behandlung* hross af handvömmum dautt *þsk* 124¹⁷

hang, *n.* kótrinn beygði hangit: *die mächtige Katze, die Thor unterhalb des Bauches fasste und zu heben suchte, beugte* hangit 'spinam dorsi' 8¹⁴ (= *SE* 158²²; *var:* kenginn; kengr, *m.* 'curvatura' *Bj Hld*)

hanga (hékk *od.* hangða), *hangen* hann festist á einni bjarghyrnu ok þar hangir nú hann 200¹² hangði hon (naðra) á lifrinni þar til er hann dó 26²⁰

hangi, *m.* *ein an den Galgen gehängter* hann (Óbinn) settiz undir hanga (*acc. pl.*): fyrir því var hann kallaðr hanga-dróttinn 41²¹ þeir kómu til hangans *zu dem am Baume hängenden Fms V*, 212²³

hani, *m.* *Hahn* hrein hœnan við hananum *Fs* 156²⁶ ff. hana-fjaðrar 87²³*

hann, *hon* er, *sie*; hann Hœnsna-þórir er, *näml. H.* 102³⁰ biðill hennar Ingibjargar *der Freier von ihr, näml. der I. Gþ* 57²² ljós hans hins helga andlits 239¹⁹ at honum Hallfredi *Fs* 101³ u. ö.; *nicht bloss von lebenden Wesen vgl* í hann (skóginn) *Fs* 5⁹ hann (eldrinn) *ebd* 6⁴ hann (óttin) *ebd* 8³² u. ö.; *reflexiv:* honum kveðst mest í hug at fara (honum = sér) *Fs* 12⁴ R. kvað hann (= sik) .. af sér hafa gert *Fs* 30⁵ síðan rak hann oss með hánum (= sér) *Oh* 11¹⁶-48²⁴-91⁹

hanzki, *m.* *Handschuh* þumlunginn hanzkans 3²⁹ (27. 28) s: glófi, *m.*

happ, *n.* *Glück, Erfolg* er yðr ok ekki happ í (τῷ) okkr brott at taka es bringt euch auch kein Glück ... *Fs* 136¹³ sá skal hafa happ er hlotið hefir *der welcher einen Vortheil erlangt, soll ihn behalten Eb* 11²⁷

hapt, *n.* *Fessel* hafa einn í höptum heim *Jem gefesselt nach Hause bringen* 278¹¹; höpt, *pl.* *die Götter SE* 468¹⁹ *ebenso* bönd (*ebd* 468¹⁹), als 'die d. Welt zusammenhaltenden Bande od. Pfaffen' s: *Gr Myth* 23

1. hár, hás, *pl.* háir, *m.* *Ruderholz, Dolle, scalmus* (= keipr, *m.*) brýtr hann sundr báðar árarar ok af keipana ok mælti at aldri þrífiz sá er þessa hái bjó ... 211²⁷ *vgl* hann füll þá svá fast á árar at af gengu báðir háirnir *Grett* 114²

2. hár ('i. e. háfr: *squalus acanthias*'), *m.* hár er fiskr 258¹⁹

3. hár, hárs, *n.* *Haar* hár vex á kvikindum, en hár er fiskr 258¹⁹ hárit mikit ok fór vel ok vel litt 112⁶ hærðr vel, dökkur á hár 112²⁹ jarpr á hár ok sveipr í hárinu 112²⁶ 139²⁷ hár hennar (Helgu hinnar fögru) var svá mikit, at þat mátti hylja hana alla ok svá fagrt sem gullband 140²⁴

4. hár (*od.* hárr), hú, hátt *hoch* hátt fjall 197³⁴ ker margra álina hátt 45¹; hátt *adv.* liggja hátt 112²⁷ hefja einn h. *auszeichnen, erheben*

- 248¹²; *oft von der Stimme: laut (opp: lágt leise 145²⁹)* hann kvað hátt mjök, svá at heyrði um allan herinn 87²⁰ 113²⁴ hátt kveðit ér, en þó lét herra atgeirinn 115²⁷ hon verðr há við (*sie 'wird laut' dabei*) ok mælti við hann hrapalligt *Hdv* 350¹⁸
- harð-býll, *adj. streng, karg gegen die Hausgenossen; mat-sparr þikkir hann, vorher: því hann væri svá harðbýll* *Fs* 179³¹
- harð-farligr, *adj. von strenger, rauher Art; harðfarliga, adv. tala um eitt h. Eb* 93¹²
- harð-fengi, *f. Tapferkeit karlmenska ok harðfengi* *Fs* 4¹² traustr til vápns ok harðfengi *Fs* 13²² vit ok harðfengi 169⁷
- harð-fengr, *adj. kühn, heftig harðfengr ok framgjarn við sína úvini* *Fs* 14³ hraustr ok harðfengr *Eb* 90⁶ verða þeirra viðskipti harðfeng (*von einem heftigen Kampfe*) *Fs* 126²
- harð-görr, *adj. strenuus hann var harðgörr í öllu 112⁷ harðgerr ok skjótráðr von entschlossenem, kräftigem Handeln* *Fs* 129¹¹
- harð-hendiligr, *adj. mit harter d. i. eifriger Hand all-harðhendiliga, adv. 212⁷ verja land h. Eg* 214²³
- harðla (*d. i. harðliga*), *adv. sehr, in hohem Grade sjá maðr var harðla mikill* *Fs* 5²⁶ þing harðla fjölment *Hrafnk* 12¹⁶
- harðliga, *adv. barsch, unfreundlich hann svaraði heldr h. Fs* 113¹⁰
- harð-lyndr, *adj. von hartem, rauhem Sinn hann var harðlyndr mjök 139¹⁹; harð-lyndi, n. Härte grimmeleikr ok harðlyndi við einn Barl 119¹³*
- harðna (*að*) *hart werden SE* 42⁵ harðnat var holdit *Fs* 176¹⁴; *schlimm werden* tók þá síðan at harðna í skapi pueri (*d. i. sveinsins*) *þj* 350⁸ *bes. vom Wetter: útivistin harðnar mjök, tekr nú at hausta* *Fs* 173³ (*vgl þeir höfðu útivist harða ebd 113²⁸*) ef veðrit tæki at harðna *Vpnsf* 11⁵
- harðr, hörð, hart *hart* hann átti hjarta af hörðum steini 14²; *abgehärtet, von Ausdauer hinn vaskasti drengr ok hinn harðasti karl-maðr 162²; streng, rauh, schroff vom Charakter refsa einum með hörðum orðum 292²⁴ leggja á einn harða reiði 190⁸ við alt úvægin ok harðr 139³⁰ því skal honum svá harðan stafa (s: stafa) so streng bestrafen 188³²; heftig hin harðasta orrosta 226²¹ all-hörð orrosta 95¹⁸ sviptingar all-harðar 8³³; schnell, bes: hart ríða, fara u. a. 115⁸ 116³³ 199⁸ ganga hart, en renna eigi Hdv 356³; voru í hörðum hugum ástmenn hennar ihre Freunde waren schwer besorgt þj 351²¹*
- harð-ráðr, *adj. grausam, streng Eysteinn hinn harðráði 70³¹ der norw. König Haraldr hinn harðráði (es heisst von ihm: hann var grimmr úvinum ok refsingjasamr um mótgerðir Fms VI, 429¹⁹)*
- harð-ræði, *pl. n. schwierige, gefährliche Unternehmung hann er brjóst fyrir oss um öll harðræði* *Fs* 59¹⁸ *Kühnheit Nj* 258¹³
- harð-skeytr, *adj. wer kräftig zu werfen vermag allra manna harð-skeytastr Fms II, 320¹⁴ voru þeirra vápna skipti mjök harðskeyt sie trafen mit ihren Waffen ganz tüchtig auf einander Eb* 104²⁴
- harð-snúinn, *ppr. ('a fune arcte contorto' Gl Nj) streitbar, hitzig mikit lið ok harðsnúit 127³³ Fs* 16²⁶

- harð-steinn, *m.* (= brýni, *n.*) *Wetzstein Hdv* 348^{8.11}
- harð-úðigr, *adj.* *von rauhem, wildem Sinn* 299³ úmjúkr ok údæll, harðúðigr ok hraustr um alt *Fs* 23³²
- harð-yrði, *n.* *rauhe, barsche Worte* heitan ok harðyrði *Fs* 31³ heit ok harðyrði (*opp:* blíð orð) *Barl* 194¹²
- há-reysti, *n.* *lautes Geschrei* háreysti mikit 115²⁷ *Fs* 143¹³
- hár-fagr, *adj.* *mit schönem Haar, Beinamen des norweg. Königs* Haraldr hinn hárfagri 34²⁷ u. ö. *vgl. Fsk k. 14 Anf.*
- hár-hvass, *adj.* *haarscharf, von einer Axt* *Eg* 212²²
- hark, *n.* *Lärm, Geräusch* hann gerir tilraun með nokkurru hark, hve fast hann svæfi *Fs* 6²⁸ hvi sætir hark þetta ok hlaup er þér gerit 81²⁹ hark ok háreysti *Hdv* 344¹⁵
- harki, *m.* *Abfall, Kehrrecht (?)* hann bar undir (eldinn) ull ok hverskonar harka ok var fult húsit af reyk *Fs* 44³²
- harma (að), *betrüben, Kummer bereiten* Jem (einn) þat harmar hann, hversu lengi.. 232³⁰ nú minnumk ek hversu mik harmar in stóru sár Sigurðar sveins 217⁹; *betrauern Elw* (eitt) alþýða manna harmaði ... fall Ingólfs *Fs* 67⁷ þat er harmanða mest, at.. 214¹⁵ vinir hans hörmuðu waren traurig (*darüber*) 175³¹
- harm-dauði, *adj.* *der, welcher durch seinen Tod Betrübniß bereitet* var hann mörgum manni harmdauði 118¹² 125⁸ *Fs* 80¹⁶ *Eg* 16¹¹ hann var lítt harmdauði af mönnum *wenig betrauert von* .. *Eg* 162¹⁷
- harmr, harms, *pl. -ar, m.* *Betrübniß, Kummer* engi .. finniz er slíkan harm ok hryggjleik, sorg eða sótt hafi fengit 235¹⁴ með miklum harmi *Fs* 111¹⁰ 206¹⁵ .. at hefna míns hins mesta harms þar er drepinn var Sigurðr sveinn 220^{13.25}; sé þar ljótan harm, er ek kom svá síð 'pro turpis dolor!' 14³² (*vgl. harmljótan, f. in den Harbarðs-ljóð str. 19*); — harmar, *pl.* *das was Betrübniß, Verdruss bereitet, der Schaden, der Schimpf, den man erfährt* at fara í úkunn þing at sökja of víg eða harma sína 102³² til hefnda minna harma 182³² (*vgl. 92¹⁶ u. heipt, f.*) vel hafit ér rekit margra manna harma ok sneypu ok svívirðu *Fbr* 17¹²
- harm-saga, *f.* *Trauermär* segja harmsögu *Fs* 9²³ var engum harm-saga í es war für Niemand eine Trauermär dabei *d. h.* Niemand empfand über diese Sache Trauer *Eb* 33¹⁹
- harm-þrunginn, *ppr.* *schmerzerfüllt, traurig* hon var harmþrungin 184³⁰ *Lxd* 228²⁶
- harpa, *f.* *Harfe* Gunnari var fengin harpa ok sló hann með tánum 26¹⁶ hörpur ok gígjur ok önnur söngtöl *Fms VI*, 203¹ hörp. ok gígj. ok allskonar strengleikar *Fms VII*, 97¹⁴ (*vgl.: gígja, f.*); — *Muschel-schale* (= hörpu-skel, *n.* haussinn var allr báröttr (*wellicht*) utan svá sem hörpuskel *Eg* 229¹¹) in: 'er-a hlums (*d. t.* hlunns) vaut, kvað refr, dró hörpu at ísi' *Fms VII*, 19¹³ und *SE II*, 182³ *vgl. ShI VII*, 20 n. 3 u. *Munch II*, 491 n. 1.
- harpari, *m.* *Harfenspieler* hann hafði í hirð sinni .. harpara ok gígjara ok fíðlara 52²⁴
- hárr, hár, hárt, *grau, grauhaarig* gerðust þeir (æsir) brátt hárir ok

- gamlir *SE* 210²² mjök hárr (var: hvítr af hærur) *Fms VII*, 321¹⁶; *capillatus*, -haartig in: bleik-hárr, sel-hárr
- há-sæti, *n.* *Hochsitz*, der mitten in der höhern Sitzreihe (œðri bekr) befindliche, für den Vornehmsten, zunächst den Hausherrn bestimmte, erhöhte und vorn mit den öndvegis-súlur geschmückte Sitz (s: öndvegi, *n.*) 28²⁰ 235⁷ 218²⁰; er war beweglich vgl: Flosi kastabí í pallinn undan sér hásetinu ... 125¹⁷
- há-seti, *m.* *Ruderknecht*, *Matrose* hann keypti skip ok réð til (*ad-paravit*) háseta svá at þeir voru XXXV saman 298²⁰ bæði stýrimanni ok hásetum *þsk* 89²³ ætlaða ek, at stýrimaðr setti at ráða skipi, en ekki hásetar *Fbr* 62²⁷
- há-sin, *f.* die ('hoch-liegende') oberhalb der Ferse befindliche Sehne spjót stóð í gegnum fótinn, milli hásinarinnar ok fótleggsins *Eb* 87²¹ stinga raufar á hásinum þeirra (der Gefangnen) *Ítrafnk* 20²¹
- há-skeptr, *adj.* mit hohem, langem Schaft (skapt, *n.*), von einer Art *Eb* 65²⁶
- háski, *m.* *Gefahr* 18⁴ 182¹⁶ kveljast í vesöld ok háska *Fs* 172¹⁷ fylgja einum í háskanum (opp: hafa hóglið með einum í friðinum) 170²¹; lífs-háski, *m.* *Lebensgefahr* *Eg* 21¹⁵
- hasla, *f.* *Stange* von *Haselholz* (hasl, *m.*) = hesli-stöng; höslur od. hesli-stengr in die Erde gesteckt und durch Schnüre verbunden, dienten zur Abgrenzung des Thing- und des Kampfplatzes (s: *Gr RA* 809 ff.) *Eg* 106⁷ *Korm* 86¹⁹; hasla (að), den Platz mit höslur abgrenzen, völlr haslaðr *Eg* 105^{4ff.} - 123²⁵
- hás-mæltr, *adj.* von heiserer Stimme 106²²
- háss, *adj.* heiser 259¹⁹ hann varð svá háss ok rámr, at engi maðr heyrði hvat hann mælti *Fms I*, 283² s: rámr, *adj.*
- hata (að), *hassen* (opp: elska, s: diess) 263³² hatar hann Hæni in-festat (?) 290¹⁵; hatast við einn feindl. gegen Jem gesinnt sein, odio persequi alqm þeir hötuðuz við guð 85² vgl tóku menn at hatast í móti (gegeneinander) *Fs* 31¹⁸
- há-tíð, *f.* *Fest*-, *Feiertag* 284⁷ VI náttum optir hátíð þeirra Petrs ok Páls 107²⁷ 108¹ im Sprchw: 'hátíðir eru til heilla beztar' festi dies sunt optimi ominis *Fms II*, 39³ *Lxd* 176³
- há-tíðligr, *adj.* feiertäglich 284⁸
- háttr s: 1. hár, *adj.* 2. háttr, *m.* 3. (= háit *Fs* 134²⁷) heyja, *svv.*
- hátta (að), *einrichten*, *bestellen* svá er háttat, at þú ort með barni die Sache steht so, dass .. 137²² *Fs* 6⁷ honum (firði) er svá háttað es ist mit ihm .., er ist so beschaffen *Eb* 84²⁵; versafrenn hann leitar ráðs, hversu hátta skal 207²¹; — Schicht machen, sich zur Ruhe begeben þ. háttar snemma, ok er þau höfðu sofið svefn ... *Fs* 143²⁵ þar vóru góð hífýli ok (var) heldr snemma háttat *ebd* 131¹⁵
- hátta-góðr, *adj.* von guter Sitte, anständigem Betragen *Eb* 93²⁸
- háttr, háttar, *pl.* hættir, *acc.* -u, *m.* Art, Weise þat er háttr skálda at lofa þann mest, er .. 35²³ kenna einum allan háttr guðligrar þjónustu 244⁶ þess háttar ejusmodi *Fs* 130²⁴ hvors háttar ejusmodi (hv. h. maðr hann var 'wess Geistes Kind' er war) *ebd* 63¹³ með (od.

af) þessum hætti *hoc modo* 237¹³ 238³ 63² með hverjum hætti *quo modo* 245¹ með nokkurum hætti *quodammodo* SE 4²³ á þann hátt, sem .. *ita*, ut .. 240²² á margan hátt *multifariam* Fs 21¹⁹; *Stellung, Bedeutung, Werth* eigi þóttu þær systir svá litils háttar vera Fs 58²⁴ hvar eru þeir í Borgarfirði, er meira háttar sé en hann? 143³⁰ vgl: minst-háttar; — *Beschaffenheit, richtige u. natürliche Besch.* hendr þínar váru lengri en at hætti ok eðli 178³; — *Charakter, Eigenthümlichkeit, Gewohnheit, bes. im plur.* þótti mikils um hann vert, bæði um háttu hans ok yfirbragð Fs 14¹ færa síðu manna ok háttu í annat efni 243¹² hélt hann háttum sínum *blieb bei seiner Weise, blieb sich treu* Fs 29¹⁴; — *Art der Dichtung, Versart, Metrum* 261² s: SE 594 ff. þú skalt yrkja lofkvæði um mik ok vanda sem mest bæði hátt ok orðfæri ok einna mest kenningar Fms III, 103¹⁵ in: drottkv. háttar, þvíðu-háttar, ljóða-háttar, mála-háttar

hattr, m. *Hut* (sá hefir síðan hatt Fbr 62¹⁷) s: höttur, m.

hauga-eldr, m. *eine blau brennende Flamme, die vergrabne Reichthümer verráth* Gþ 47⁸ geta þess sumir, at Egill muni þar hafa fólgt fé sitt, þvíat þangat er opt sénn haugaeldr Eg 228¹⁹ vgl Maurer, *isl. Volkssagen* 70—71

haugr, haugs, pl. -ar, m. *Hügel* á haugum nökkurum þar sem víð-sýnt var Fms VI, 120⁴ *Grabhügel* var haugr honum kastaðr SE 400⁷ Fms I, 119⁴ haugar u. bautasteinar (s: unter bautast.) 35¹⁴ Fs 4²¹ Gþ 47^{10 ff.}

haugs-öld (od. hauga-öld), f. *das Zeitalter der Grabhügel d. i. des Begrabens (opp: des Verbrennens) der Leichen* þá hófz þar haugsöld í Danmörku 35¹⁹ fyrst um brunaöld ok nú um haugaöld Fms I, 34⁴

haug-staðr, m. *Begräbnissplatz* sagt er þar ok frá dauða hvers þeirra ok haugstað 35⁹ (vorher: leg-staðr 35³)

haukr, hauks, pl. -ar, m. *Habicht* 27¹³

hauldr (od. höldr), haulds, pl. -ar, m. *der einer Odelsfamilie angehörige, freie Grundbesitzer in Norwegen* (s: Munch-Ct I, 158. 190) at hafa haulds rétt í Noregi Grág II, 195¹⁰ gjörðist hann ekki handgenginn konungi; því var hann kallaðr Bj. hauldr Eg 81⁸ vgl: höldr, m.

haus-a-kljúfr, m. *Schädelspalter, im Beinamen: þorfinnr hausakljúfr* 170²

hauss, hauss, pl. -ar, m. *Schädel* hann hefir lamit margan haus á feðrum þeirra 1¹⁸ vom Schädel Egil's s: Eg 229^{8 ff.}

haust, n. *Herbst* (SE 510⁷) 64³ 148¹⁹ 171²² á haustum 88²⁹ þetta haust ok vetrinn 121¹ (auch: haustr, m. in: haustar-tími í augusto mánaði Stj 14³¹)

hausta (ab), *Herbst werden* tekr nú at hausta Fs 142²³ Eg 141³¹ er nokkut svá var haustað Fs 14¹⁸ hann er þar, unz haustar Gisl 45²³ (dafür til hausts ebd 131⁶)

haust-boð, n. *das im Herbst, nach Vollendung der Sommerarbeit veranstaltete Gastgebot* (s: Weinb 456) Fs 194⁷-195⁵ (vgl: um haustit at vetrnóttum bauð hann til sín vinum sínum ebd 76²⁰)

haust-þing, *n.* *das im Herbst abgehaltene Thing auf Island (= leib, f.)*
 .. á haustþingi eða várþingi, hvárt sem heldr vildi Nj 251⁴ *s:* Maurer,
Beitr. 173

há-vaði, *m.* *hoher Gang; lautes Getöse, von einem Flusse:* þar sem
 móða mikil féll í straumum með miklum hávaða *Fs* II, 230²⁵; *Lärm,*
Tumult in: hávaða-maðr, *m.* hann var hávaðamaðr mikill í öllu
 skaplyndi 139²⁹ háv. mik. ok újafnaðar-maðr *Viga-Gl* 364²⁵.⁷

héðan, *adv.* *örtl: von hier aus, zeitl: von jetzt an; liggja héðan skamt*
í brott nicht weit von hier aus *Fs* 85⁷ hann fór út héðan þangat 103¹⁵
 héðan ok handan *s:* handan; þá er héðan líða nokkurar stundir
 234³ skal ok svá vera héðan af von *jetzt an* *Fs* 70⁶ 237²⁰ héðan í
 frá *dass.* 115¹⁶

héðinn, *m.* *Pelzrock* hann var í geit-héðni in einem Rock von Ziegen-
 fell Nj 211¹⁸, *als Zaubermantel:* veifa héðni um höfuð einum den
 héðin Jem úb. den Kopf werfen d. h. Jem durch Zauberei den Anblick
 von Etw entziehen Eb 32²² vgl *Subj Egills* 335^b; — *adj.* *der mit einem*
héb. bekleidete, in Namen z. B. Skarp-héðinn ('dura pelle vestitus')
 112²² Úlf-héðinn *pelle lupina vest.* *Fs* 77²⁰; úlf-héðnar, *Name der Ber-*
serker *Fs* 17¹¹

héðra, *adv.* *hierher* hann ferr héðra at heimboðum *Lxd* 346²⁰ *Dropt* 22²⁵
 hefja (hóf), *heben, gew. h. upp:* at hefja upp af jörðu kött minn 8⁹
 hófu þeir þóri upp á spjóta-oddum *Gþ* 52²⁰ réttnefjaðr ok (nefit)
 hafit upp í framanvert *seine Nase war gerade, obwohl nach vorn et-*
was aufwärts gebogen 112⁵ *Laxd* 272¹⁹ *impers:* hóf þær (öndvegis-
 súlur) frá skipinu *es hob sie -, sie wurden gehoben vom Schiff d. h: ins*
Meer hinausgeworfen Eb 5²⁰; *emporheben, erheben, auszeichnen* ek hefi
 hafit þik til ríkis af litlum manni 93²⁷ 'þann má (kann man) eigi
 kefja, er guð vill hefja' 197⁶ hefja einn hátt *Jem hoch heben, be-*
fördern 248^{2. 10}; *anheben, beginnen* þeir hófu ok kendu íþróttir þær
 er menn hafa lengi síðan með farit 40²³ hefja upp amð *den Bau*
beginnen *Krþ* 14¹ kvaðst hann nú fyrstr hafit hafa þenna leik *Fs*
 121⁷ *bes. hefja (od. h. upp) orð die Rede beginnen* hann hefr uppi
 orð sín ok biðr þórdisar *Fs* 35⁴ Gangleri hóf svá mál sitt *SE* 36²⁰
u. ö.: übhpt. unternehmen z. B. ferð Eb 79⁹ hefja tilfarar við einn ok
 taka hann af lífi *einen Angriff auf Jem machen u. ...* Eb 90⁴ (*genit.?*
vgl hefja handa tollere manus i. e. opus aggredi *Lxd* 262²); hefja at
 sich heben, hann var stóráuðigr .. ok hafði hafizt af sjálfum sér *Eg*
 10²³ *beginnen, entstehen* þá hófz þar haugsöld í Danmörku 35¹⁹ þá
 er imbrudaga-vika hefzk upp á haust *Krþ* 36¹ orrosta hófz 94⁶
 222¹⁷ hvaðan af hefir hafizt sú íþrótt er þér kallit skáldskap *SE* 216³
 hefna (nd), *rächen Jem, Rache für Jem (eins) übernehmen* 126⁹ 165²¹
 hefna þrælsins den Knecht rächen d. h. für das ihm widerfahrne Unrecht
 Strafe erheben *Vsl* 190²⁴ hefndu vár, en vér þín 128²⁵ *sich an Jem*
rächen, ihn bestrafen undarlikt þykkir mér er (d. t. at) guð vár hefna
 hánun eigi 76¹⁶; *strafen Jem (einum) mit Etw (einu)* hann hefndi
 honum engu orði *Hdv* 329¹⁶; *bestrafen Etw (eins) durch od. mit Etw*
 (einu) hefna dregs dregi *Vsl* 157²¹-158¹-184⁷

hefnd, *pl. -ir, f. Rache, Strafe* eggjaði hon sonu sína til hefndar eptir (*für*) Svanhildi 27²² (*pl. til hefndanna* 182² *auch* *Fs* 30²)

hefndr, *ppr. gerächt; im compar: mín er ekki at hefndara þótt hann sé drepinn: wenn er auch erschlagen wird, so bin ich deswegen um nichts mehr gerächt d. h. sein Tod kann doch den meinigen nicht ungeschehen machen* *Fs* 167² *vgl* þó at fðður várs sé eigi at hefndra ebd 40²⁷

hefni-samr, *adj. rachgierig, zum Strafen geneigt* 80³¹

hegat, *adv. hierher* 136²⁶ út hegat til Íslands 164²³ *vgl: higat*

hegna (*nd*), *strafen, züchtigen* hverr skal hegna ósiðu, rán eða hernað *Fbr* 18¹⁰ *Oh* 36³⁵

hé-gómi, *m. Geschwätz, eitles leeres Gerede* ekki sinni ek hégóma þínum 143¹² þat mun ekki nema hégómi einn *Eg* 186²⁹ hégómi ok skrök 35³⁰ með hégóma ok skröksögum 236²⁴ hvárt þú mælis þetta af alvöru eðr (*aut*) af hégóma *im Ernst oder im Spass* *Eg* 217¹⁰; hégóma-tal, *n. dass. Eb* 46⁶ *NB.* 'hie-gómi quasi hie fyri góminn' (?) *Bj Hld* 358^b

hégómligr, *adj. eitel, thöricht* hégómligr áeggjan 236⁷ í hégómligri margmælgí 243³⁰

1. heið (*od. heiði*), *n. Klarheit, serenitas coeli* heið ok sólskin þj 339²³ (*skaflheið, dass. ebd* 334³¹) skein sól í heiði: *d. Sonne schien hell, heiter* 94⁵ í heiði bei klarem Wetter *Krþ* 28⁶

2. heið (?) *niedriger, flacher Gebirgsrücken (opp: kjölr hoher u. schmaler G. s: Munch, NG s. 14) in dem Beinamen Rögnvaldr heiðum-hærri montibus altior (Munch I, 1, 399 n. 1) 74²⁴ 34²⁵ (auch heiðum-hárr 74^{30*})*

heiði, *f. s: heiðr, f.*

heiðingi, *m. d. Heide* heiðingjar blóta *Krs* 23⁷ (Ól. h. helgi) harðr við hermenn ok heiðingja *Oh* 22²²

heiðinn, *adj. hetdnisch, nicht-christlich* svá víða sem kristnir menn kirkjur sækja, heiðnir menn hof blóta 283⁵ kristnir menn .. vildu eigi vesa hér við heiðna menn 99³⁰ heiðinn ok þó engi blótmaðr *Fms II*, 265¹² hinir heiðnu menn 104³² heiðinn siðr 244¹⁷ heiðit land 281²⁰ heiðin guð *SE* 224¹⁰

heiðni, *f. Heidenthum, heidn. Brauch* vas sú heiðni (*Essen von Pferdefleisch u. a.*) af-numin sem önnur 106⁴ *Zeit des Heidenthums* Friðrekr biskup kom í heiðni hér (*nach Island*) 106¹⁴

1. heiðr, heiðrs u. heiðar, *m. Ehre* stórr heiðr er at verða ... *Fs* 21²² skulum vér þat gera í heiðr við hann, at drekka erfi hans *Fs* 132²⁴

2. heiðr (*spáðer* heiði), *pl. -ar, f. Haide* heiðr slétt *Eg* 105²⁵ *Fs* 66²-64⁷ á heiðum (*er*) lagi til hrossa-hafnar 101¹⁰

3. heiðr, heið, heitt *hell, klar, heiter* himinn var heiðr, en sól hvarf at sýn ... 96⁵ svá at hvergi sá annat en heiðan himin *Fms V*, 338¹⁶

heið-ríkr, *adj. dass. í heidríku veðri bei heiterm Wetter* 241³⁴

heiðrligr, *adj. (von heiðr, m.) kostbar (delicat?)* með heiðrligum krásum ok hinum bezta drykk *Fs* 5¹⁹

heiðum-hærri *s: 2. heið*

heil, *f. u. heil, n. s: heill, f. u. heill, n.*

heilag-leikr, *m. Heitigkeit* frá hans jarteiknum ok heilagleik þj 351²⁷

heilagr, heilug (*od.* heilög), heilagt (*schw. Form:* helgi, helgi, helga), heilig heilagt vatn (*vom Urdarbrunnen*) SE 76¹¹ þat helga sæti (*vom Hlíðskjalf*) ebd 120¹⁰ hinum helga Stephano St. Stephano 200²³ (*selt.* hinn heilagi Jón 240²⁰) s: helgi; straffrei (= fríðheilagr) ok er þá heilagr víðrinn d. h. es kann ohne Strafe genommen werden Grdg II, 186¹⁰ (*vgl:* gríðungr er ú-heilagr ebd 188¹⁵) s: úheilagr

heili, m. *Gehirn* SE 52¹ haussinn brotnaði, en heilinn lá á steininum 60³⁴ hann hjó með öxi í höfuð hundinum svá at alt kom í heilann 122²⁰ exi stóð í heila Eg 78⁶

heilindi, n. *Gesundheit* Vsl 186¹¹ hafa heilindi gesund sein Krþ 13⁹ trúa á steina (*als Amulet*) til heilindis sér ebd 23⁷ s: van-heilindi, n.

1. heill, adj. *unverletzt, vollständig* heill ok úsakaðr Eg 151²⁴ koma (*bringen*) einum heilum yfir ána 181²⁷ 5¹⁴ sjau hundruð heil 7 volle Hunderte 109² heilum vikum 101²⁸ græddr at heilu *vollständig* geheilt Eb 51²⁸; *gesund* heill ok hraustr Grdg II, 196¹² Fs 8²⁵ með heilu, með öllu heilu *gesund, ganz gesund* Eb 50¹-97³⁰ húsfreyja eigi heil nicht gesund d. i: *schwanger* 137⁸; *glücklich, heilvoll, bei Begrüssung* kom heill ok sæll, frændi! 125¹³ (*vgl Gr IV, 298*) mæl drengja heil-astr! sei vor allen Männern gepriesen ob deiner Rede 161⁶ áhnl: gef þú allra konunga heilastr (*ob deiner Gabe*) 28²⁷ 215¹² njóttu heill handa! *habe glücklichen Erfolg mit dem was du gethan* Fbr 11²⁸ hon bað hann heilan njóta handa 'tum ea, macte virtute' inquit' Lxd 244²²

2. heill (*od.* heil), f. *Glück, Heil* þótti stór heill til hans horfist hafa Fs 194⁷ ertu nú heillum horfinn? *salutibus privatus, ist d. Glück von dir gewichen?* (*vgl:* horfin-heilla) Fs 48¹⁰ bað hann þeim heill (*felicitatem*) dnga, er .. *dass den ein glüchl. Erfolg begleite, der ..* Gþ 59⁴; *die Sitzpfeiler über Bord werfen —, den Spiess über d. feindl. Heer hinschleudern* til heilla sér ob suam ipsius salutem (*wenn nicht: der guten Vorbedeutung wegen (?)*) s: heill, n.) Fs 123² (-197¹⁰) Eb 82⁷; *til langlífis ok heilla in der Erwartung langen u. glücklichen Lebens* (Eb) 126¹⁴; *bei Begrüssung* hann kvaddi konung á þessa leið: heill, heill, herra! Fs 16²⁶; s: goða-heill, mann-heill

3. heill (*od.* heil), n. *Vorzeichen, namenl. gutes, glückverheissendes Vorzeichen*; fórtu illu heili heiman under *schlimmen Auspicien* 77²⁰; 'fall er farar heill' *hinzufallen, ehe man sich auf die Reise begiebt, bedeutet glückliche Reise* Fms VI, 414⁹ 'hátíðir eru til heilla beztar' (s: hátíð, f.) Lxd 176³

-heilla, f. (?) *in:* horfin-heilla

heilla-brigði, n. *Glückswechsel* heillabrigði er nú vorðit Fs 151⁴

heilla-vænligt, adj. *auf Glück hoffen lassend* þótti þat heillavænligra, at hafa tvau nöfn (Eb) 126, not. 3

heil-ráðr, adj. *wer heilsamen Rath ertheilen kann* 112¹⁰ Eb 17¹⁷

heil-ræði, n. *heilsamer, guter Rath* 118⁶ Fs 49⁶ ráð þú mér heilræði nokkur gieb mér einen guten Rath 117¹⁴ 5⁶ hafa heilræði *benutzen einen guten Rath* Eb 107²³

1. heilsa (*að*), grüssen, begrüßen Jem (einum) 183³ Eb 13² skaltu heilsa Hemingi með nafni ok segja honum kveðju mína 191²⁰

2. heilsa, *f.* Glück, Wohlergehen spilla heilsu sinni *Spec* 7¹

heilsu-gjöf, *f.* 'Heilsgabe' (vom Christenthume) 239²¹

heilsu-ráð, *n.* heilbringender Entschluss 240⁷

heil-und, *f.* Gehirn-, Schädel-Wunde *Vsl* 145¹⁹ he[i]lundar-sár, *n.* dass. *Nj* 217³¹

heim, *adv.* domum (vgl. heima domi, heiman domo), nach Hause, heimwärts hann reið heim af þingi 114²⁹ ásum þótti örvænt hans heim die Asen hofften kaum, dass er zurückkehren werde 38²¹; nach Haus d. h. nach dem Haus þeir Flosi kómu nú heim (nicht zu des Flosi, sondern zu Njals Haus) ok skipuðust umhverfis húsin ef nökkurar væri laundýrr á 128²³ (ebenso 128³⁰ 122³⁰ *Gþ* 64¹⁰) heim (i. e. til sælahúss) *Fs* 100^{27.29}; heim á bæinn d. i. hauswärts nach dem Hause 122⁹ heim til húss *Eg* 10²⁹

1. heima, *n.* = heimili, Heimath kaupmenn'drifu frá skipi, hverr til síns heima *Fms VI*, 109⁷ *ebd I*, 274²

2. heima, *adv.* domi, daheim hann sitr nú heima þetta haust ok vetrinn 121¹ (vgl. 121³⁴) úlíkr þeim er heima spyrja tíðindin at búum sínum 171⁹; doch auch (*s:* heim, *adv.*): in, an dem Hause bestir bundnir heima á hlaðinu 157²⁴

heima-dýrr, *f. pl.* Thüre des Gehöftes hlið í milli (húss) ok heima-dyranna (var: bæjar-dyranna) *Fs* 42¹³

heima-elskr, *adj.* der gern zu Hause bleibt nú vilja ungir menn gerast heimaelskir ok sitja við bakelda *Fs* 4¹⁰

heima-maðr, *m.* Hausgenosse, zum Hausgesinde gehörig (= gríðmaðr); hann var heimamaðr Illuga ok náfrændi ok hafði þar upp vaxit 141³⁴ *Fs* 149¹⁵ *Eg* 68²⁷; öft. *tm* Plural búandi ok heimamenn hans 2¹³ 125¹⁰ 127²²

heiman, *adv.* domo, von Hause, von der Heimath aus riðu þeir heiman 135²⁹; von dem Hause (*s:* heim, *adv.*) hann lét gjöra brú heiman frá bönum *Grett* 122³⁰ stefna heiman einum Jem vor Gericht fordern von seinem Hause aus d. h. die Citation Jemandes in dessen Hause vornehmen *Krþ* 4¹ u. ö. vgl. heimstefna

heiman-ferð, *f.* Reise von der Heimath aus hann átti heimanferð norðr til Vápnafjarðar 181²

heiman-fylgja, *f.* Mitgift der Frau (*Munch Cl I*, 192 *Weinh* 241) vgl: (es wäre die Rede davon) at þær eignir fylgdi henni þá heiman er hann (ihr Vater) þóttisk eiga í Noregi *Oh* 30²⁶; mundr ok heimanfylgja *Eb* 19²⁴ skal eigi heimanfylgju hennar skerða ok eigi mundinn ef hann átti .. *þsk* 114¹²

heiman-gengr, *adj.* der, welcher von Hause gehen darf; eine Frau sagt: ek á lítt heimgengt ich darf nicht lange von Hause wegbleiben *För* 17²⁸

heima-seta, *f.* das Daheimsitzen (bez. das Zuhausebleiben, das Nicht-kommen) *Vsl* 162²-163⁴

heim-boð, *n.* Einladung, Gastgebot, das Gelage selbst, zu dem man eingeladen wird Atli konungr bauð til sín Gunnari ok Högna, en þeir fóru at heimboðinu 26¹⁰ 207³² hann reið til heimboðs vestr í Hj.

til Ólafs 138²⁰ vgl sækja heimboð til eins der Einladung Jem's zum Gelag odgt folgen SE 376²

heim-ferð, *f.* Heimreise búast til heimferðar 157¹⁶

heim-fúss, *adj.* nach Hause verlangend hestar heimfúsir Eb 108¹⁶

heimholt 249²³ = heimolt = heimilt *s:* heimill, *adj.*

heimild, *f.* Berechtigung, bes. Besitzrecht heimild skal hverr maðr taka af dróttni verkasveins síns 278²⁴ hafa réttar heimildir á einu: auf Etw gerechten Anspruch haben Eb 60⁴

heimildar-tak, *n.* das Nehmen, insofern es ein berechtigtes ist heim. á skóginum Eb 63⁵

heimili, *n.* Wohnstätte, Wohnort þeir er fyrir sunnan Þorskafjörð áttu heimili Gþ 54²⁶ Eg 174⁵ fór hverr heim til síns heimilis Fs 54⁹⁻⁹¹⁴. — heimilis-búi, *m.* Nachbar at lögbergi skal stefna goðanum, ok kvedja heimilis-búa hans 263²⁹; heimilis-fang, *n.* Heimath (*s:* gríð-fang) ganga við heimilisfangi eins eingestehen, dass Jem aus seiner Heimath sei þsk 40²³ u. ö.; heimilis-fastr, *adj.* wer eine feste Wohnstätte hat frjáler maðr ok heimilis-fastr 263¹³; heimilis-hús, *n.* Wohnhaus; Abtritt menn sátu í heimilishúsi (*var:* í náðahúsi) Fs 183⁷ (-149¹⁰) vgl Fms III, 202¹ (vorher salerni ebd 201¹⁰)

heimill (*od.* -ull), *adj.* verfügbar, zur Verfügung, zu Gebote stehend; menn trúðu því, at hann (Óbinn) setti heimilan sigr í hverri orrustu dass er Sieg (*od.* Niederlage) willkührl. ertheilte 38⁸ alt mitt (*alles was ich habe*) skal yðr jafn-heimult sem mér Fs 182⁵-154²⁶ hann lét honum heimila vist með sér ef hann vildi er meinte, dass er bei ihm bleiben könne, wenn .. Fs 29¹²-27¹⁸-51¹¹ An 193¹⁴; eiga heimilt berechtigt sein heimilt á byskupr at taka ... Tgj 214¹⁶ heimilt er einum es steht Jem frei, in seiner Gewalt þat er heimilt þeim er fara vilja með mér Fs 23¹² nú er þat heimilt at þú sér hér, ef þú vilt þat es steht dir frei hierzubleiben, wenn du es willst Fbr 37¹² nú á ek hér nökkuru heimilla (*comp.*) at veita jetzt steht es etwas mehr in meiner Gewalt ... 85¹; gebührend, verdient at honum sé heimill hæðiligr dauði fyrir 255²¹ vgl 249²³ þat var skylt ok heimilt, at hann gjörði .. Eg 67²⁰ Fms IV, 344¹⁰

heim-kynni, *n.* = heimili Eb 83²⁰ Lxd 22¹⁷

heim-leiðis, *adv.* heimwärts fara h. Fs 56⁶ Lxd 48⁷ Fbr 17²⁶ riða h. 143⁹

heimolt Fs 154²⁶ heimult ebd 182⁵ d. i. heimilt *s:* heimill, *adj.*

heimr, heims, *pl.* -ar, *m.* Heimath, der Ort an dem man wohnt, 'zu Hause ist' þvíat ek tek eigi heim í kveld þó at ek fíjja 171⁶ *s:* heim, *adv.*; Welt, bewohnte Erde svá víða sem .. heimr er byggð so weit die Erde bewohnt ist 283⁹ kringla heimsins sú er mannfólkit byggvir orbis terrarum 37⁶ (vgl heims-bygð, *f.* die bewohnte Erde, die Welt, die Menschen 286^{12.13}) *pl.* heimar im alten Namen von Schweden: Guðheimar u. Mannheimar 43^{7.6}; hann mun oss eigi bæði brenna láta þessa heims ok annars, im Diesseits u. Jenseits 130⁵ vgl: heims-hluti, *m.*: at draumr þinn viti meir til annars heims-hluta sich mehr auf das Jenseits beziehe Fs 175²⁶ þessa heims maðr Erdensohn 285¹²

(= *Barl* 111⁶ vgl *ebd* 2²⁵) hann lá nálíga í milli heims ok heljar
zwischen Leben und Tod *Grett* 85¹⁰

heimska, *f.* Dummheit, Beschränktheit 81³⁴ þat er ekki nema skammsýni
ok heimska 246¹

heimskligr, *adj.* von thörichter Art heimskligt gaman *Fs* 71²⁶;
heimsklíga, *adv.* láta h. sich wie ein Thor benehmen *Fs* 150³²

heimskr, *adj.* dümm, thöricht bragð .. nokkurs heimssks manns ok
úróbvands *Fs* 51²⁹ Án hinn heimski *Fs* 150²⁶ (vgl lét hann heimsk-
líga *ebd* 32)

heim-sókn, *f.* Heimsuchung, Besuch úvingjarnligar heimsóknir *Fs* 47⁸;
feindl. vom Angriff in eignen Hause heimsókn ok fjörráð við einn
Gþ 73¹⁸ veita heimsókn einum Jem in seinem Hause feindl. überfallen
Fms VIII, 332⁸

heim-stefna, *svv.* Jem (einum) in seinem Hause vor Gericht fordern
þá skal dróttni hans (þrælsins) heimstefna ok leiða heimstefnu-vitni
við 271^{9.17.15} vgl stefna einum heiman, *s.* heiman

heim-stefna, *f.* die an Jem in seinem Hause gestellte Forderung, vor
Gericht zu erscheinen leiða heimstefnu-vitni 271^{10.17}

heimta (mt), fordern, einfordern Etw (eitt) von Jem (at einum); ok
mun heimt annat, ef annat er veitt 172⁵ hann heimti skip-toll at
þorsteini *Fs* 153²⁵ Gþ 55⁵ das Erbtheil 268¹² h. féit 147¹⁸ h. skatt
(Steuern) 58¹⁸ h. mund móður sinnar 47⁶; h. einn Jem hólén, herbei-
hólén tók ek á móti sonum mínum ok heimta (holte mit der Hand,
zog) ek þá til mín 178³ þá skal hann heimta til skipverja 267⁸
zurückholen heimta hann (den Entlaufenen) sem aðra mansmenn 262²²;
heimaz saman sich zusammenholen, vereinigen vil ek at heimtiz saman
frændr ok kunnnumenn 83¹² vgl heimtust allir saman yfir til munk-
lífs *Fms* 357¹⁶

heimting, *f.* Forderung eiga heimting berechtigt sein, Etw (til eins)
zu fordern von Jem (at einum od. við einn) 268⁹ Vsl 171¹⁷ Grág II,
204⁶

heimull, *adj.* *s.* heimill

hein, *f.* Schleif-, Wetzstein 13²¹ 14²¹ þá tekr hann hein af belti sér
ok brýndi (u. wetzte die Sensen) *SE* 220^{1ff.}

hein-berg, *n.* 'cotaria' brotnar sundr heinin, fellr annar lutr á jörð
ok eru þar af orðin öll heinberg 14²²

heipt, *pl.* -ir, *f.* bitterer Hass *s.* Subj. Egills.; das uns von Jem wider-
fahrne Unrecht als Ursache dieses Hasses þeir menn er harma ok
heiptir áttu at gjalda Ólafi 92¹⁶ (vgl harmr, *m.*)

heiptar-blóð, *n.* Blut, das durch einen erbitterten Feind vergossen wird
Eb 7⁷

heiptar-fenginn, *adj.* von bitterem Hass erfüllt gegen Jem (til eins)
Lxd 232⁶

heipt-úðigr, *adj.* rachgierig langrækr ok heiptúðigr *Eb* 17¹⁷

heipt-rækr, *adj.* dass. *Krs* 8¹⁸

heipt-yrði, *n.* zornige, wilde Rede leiða einn út með heiptyrðum 27³²

heit, *n.* Gelübde strengja heit þess, at .. ein Gelübde darauf ablegen,

dass .. od: geloben, dass .. 24³² Fs 121^{6ff.} festa heit dass. 200¹⁹ slá í heit (s: slá) Fs 91³¹; *Drohung* Barl 194¹²

1. heita (hét), 1. heissen, einen Namen führen (mit dem praes: ek heiti vocor) 2. verheissen, ein Gelübde thun (mit dem praes: ek heit polliceor); heissen: hvat heitir hon? Helga heitir hon, segir þ. 139^{8.9} ek heitir (d. i. heiti) Are 111²⁰ 213⁸ heit hvers manns niðingr ella sei sonst aller Welt Schuft genannt! 126²⁵; anrufen, aufrufen Jem (á einn) hann stóð upp ok hét á lagsmenn sína excitavit 3²⁰ bes. von dem, der einen Gott um Etw (til eins) anruft hann hét á guð ok mælti Fs 101⁵ hét hann á þór til sigs sér 155¹⁸ á hann er gott at heita til árs ok friðar SE 96⁵-92¹² Gþ 50²⁹; verheissen, geloben Jem (einum) Etw (einu, od. at m. inf.) nú mun ek heit festa ok heita allri eigu minni 200¹⁹ hefi ek því heitit hánun, at .. 131^{15.21} mantu nokkut, hverju þú hézt mér í fyrra 190³ hann hét þeim fyrir (dafür) margfalligum fagnaði 238⁷ 104⁸ Njáll hét at fara 115³ 46⁹ 239¹²

2. heita (tt), heiss machen, sieden; vom Brauen heita öl Eg 63² var mungát heitt Þj 339⁵

heitast (að), drohen hann heitaz at brjóta .. 76¹² 173³² 153²⁹ hann heitaðist við bónda er suchte den Bonden durch Drohungen einzuschüchtern Fs 157²

heitan, f. Drohung heitan ok harðyrði Fs 31² hót eðr heitan ebd 31¹⁷
 heiti, n. Namen, Benennung af því tók mánaðrinn heiti: danach wurde der Monat (þorri) benannt 32¹ hann skyldi heiti gefa nökkuru heraði í landi sínu 55³¹ forn lands-heiti ok staða-heiti SE 30⁶; bes. von dichterischen Benennungen (d. h. nur in poet. Sprache gebrauchten Worten od. Ausdrücken) kalla eitt með heitum ebd 218²² heyja sér orðfjölda með fornum heitum SE 224⁵ yrkja eptir þessum heitum ok kenningum ebd 230¹⁷ úkend heiti un-umschriebene Ausdrücke d. h. Benennungen eines Gegenstandes durch ein einfaches Wort, nicht aber durch Umschreibung (kenning) z. B. Dichtkunst (skáldskapr) durch bragr, hróðr, óðr u. a. SE 464 ff. s: Fs 223 ff. (opp: hér eru öll heiti kend í þessi visu SE 600¹⁵)

heit-kona, f. Verlobte 152^{23.31} 158³¹ þá skal Helga vera heitkona Gunnlaugs, en eigi festarkona (ihm zugesagt, aber noch nicht förmlich verlobt) 144²⁴

heitr, adj. heiss hinn syðri hlutr (von Afrika) er heitr ok brunninn af sólu SE 12² veðrit var heitt af sólu 136⁷ 233²

heit-rofa, adj. indecl. cidbrüchig verðit (ér) eigi heitrofa við mik! Fs 96¹⁵

heit-strenging, f. Ablegung eines Gelübdes Fs 121¹²-122²⁰ (s: strengja) hænfi bei Trinkgelagen s: Weinh 462

hekla, f. Mantel mit Kapuze (Weinh 175) Fbr 45² Fms II, 70^{8ff.}-71^{9ff.}-VIII, 106¹⁴; nach der Schneedecke, die wie eine hekla seine Spitze überkleidet, Name des bekannten (obwohl nicht grössten, doch an Ausbrüchen reichsten und gewaltsamsten) Vulkans Hekla od. Heklu-fjall im sw. Island; die isl. Annalen datieren seine Ausbrüche seit d.

J. 1104: elds uppkvoma en fyrsta í Hekluþelli Ann. isl. p. 52 u. 445^b Bp I, 72⁵-803³¹-945^a vgl Maurer, isl. Volkss. 299

hel, heljar, *f. Hel, die Todesgöttin (Gr. Myth. 288. 760 Maurer, Bek. II, 72 ff.)* hann var í andliti .. blár sem hel 126²²; *das Reich der Hel, Hölle* Ketill þóttist hann or helju heimtan hafa *Fs 8²¹ Eg 173¹³; Tød ljósta einn í hel todschlagen 14²³ koma einum í hel Jem in den Tod (od. in die Hölle) schaffen 233²¹ drepa einn til heljar dass. Vsl 188²³*

heldr, *comp. (helzt superl. s: helzt) lieber, mehr* skeindist hann heldr en eigi *mehr als nicht, so gut als nicht, kaum* 159²⁷ viltu veita mönnum várum tveim jörð? 'At heldr tveim at ek mynda giarna veita yðr öllum' *nicht nur zweien, als vielmehr euch allen (ich versage es Keinem von euch allen, geschweige bloss zweien)* 125⁸; eigi heldr en *ebensowenig (non magis) als ..* vápn þeirra bitu eigi heldr en vendir (*Stöcke*) 41⁶ 195¹⁴ eigi .. ok eigi .. né enn heldr *noch viel weniger* 256⁷; eigi at heldr .. *um nichts weniger* einskis (*d. i: eigi eins*) urðu þeir vísir um hana at heldr *sie erfuhren um nichts weniger Etw von ihr* 32⁶ eigi at heldr .. *nema heldr um nichts weniger als vielmehr* þá vendi eigi guð at heldr sínum miskunnar-augum af hánum nema heldr var hans hinn mildi góðvili .. 237²⁰; *ziemlich, satis* hann steig heldr stórum 4² hann var heldr við aldr *ziemlich bei Jahren* 135¹⁹

heldri, *comp. (helztr, superl.) potior; i heldra lagi ganz besonders* Alex 92¹⁶

helga (að), *heilig machen, verherrlichen* Jesus Christr helgaði *dominótt með upprisu sinni* 292⁷ helga þing *das Thing als ein gefriedetes erklären* goði sá er þing-helgi á, þar hann skal þar þing helga .. *þsk 97²¹. vgl ebd 112¹; helgast geheiligt d. i: verherrlicht werden* hann einn er heilagr er helgast í hvíld ok fagnaði heilagra manna .. 238¹³

1. helgi (*od. helgr*), *g. u. n. pl. -ar, f. Heiligung, Heiligensprechung* þá er helgi Ólafs kom upp fyr alþýðu 98¹ halda dag svá at helgi, sem .. *einen Tag so heilig halten, wie ..* Krþ 14¹⁵ Feier halda jóla-helgi Krþ 28¹⁵; *Heiligkeit d. i: tó vera frið-heilagr (opp: úhelgi)* Vsl 165⁶ *þsk 90²⁰ hundar eigu eigi helgi á súr Grág II, 187⁵ vgl ebd 188¹⁵ vgl ú-helgi, f.*

2. helgi, helga (*s: heilagr, adj.*) allir helgir *alle Heilige omnes viri sancti* 291¹² hinn helgi ándi 292^{9.10} hin helga vika *Charwoche* *þsk 98⁶ comp: helgari, -a: paskar eru helgari en aðrar tíðir* 291¹⁵

helgi-staðr, *m. Friedstätte, unter der Yggdrasil-esche ist helgistadr* goðanna SE 68⁸ (*Maurer, Bek. II, 206*) Eb 7⁵; *vgl gríða-staðr*

heljar-maðr, *m. vir Helae addictus, von einem schlechten Menschen* hann er heljarmadr ok ván at ilt hljótiast af *Fs 36¹⁴*

heljar-skegg, *n. Höllenbart, im Beinamen: Þórólfr heljar-skegg* *Fs 28²⁸*

hella (*lt*), *giessen, ausgiessen* Etw (einu) hann (*Jesus Christus*) helti út sínu blóði 240⁴ þar var niðr helt leginum (*der Meth*) 45⁸ hann holti úthyrðis ór auskerinu er goss über Bord aus dem Schöpf-fass (*dessen Inhalt*) *Fs 147¹¹; auch von nicht-flüssigen Gegenständen: skatt öllum*

- heltu þeir í hauginn 44¹⁴ hann hellir þar ór (fésjóðinu) tveim hundruðum silfrs í kné stýrimanni *Fbr* 35¹⁵
2. hella, *f. flacher Stein* honum hlífðu hellur þær er hann hafði (*Ingolf hatte sich flache Steine, einen auf die Brust, den andern zwischen die Schultern, als Panzer befestigt*) *Fs* 66^{23, 13} vgl hann tók upp einn hellu-steinn, mikinn ok þunnan, ok lét annan enda í brækr sínar, en annan fyrir brjóst *Vápnf* 4²⁴
- hellir, hellis, *pl. -ar, m. Höhle* *Fs* 66¹⁰ liggja í hellum eðr jarðholum *SE* 18¹⁷ die alte Riesin þökk sitzt í helli nökkurum 21¹⁰ hann bar féit (gull mikit) undir helli einn *Gþ* 48²¹ vgl þar var hellir við ána, er nú heitir Kröfuhellir *Fs* 73⁹
- hellis-skúti, *m. eine kleine Felshöhle* *Eb* 73⁹ var þar háfr (d. i: hár) klettr einn ok hellisskúti framan í hamrinum einum *Grett* 60⁹
- hellu-flagi (?) *im Beinamen* Ketill helluflagi *Fs* 119⁴
- helmingr (od. helfningr), *pl. -ingar, m. Hälfte* skal hann hafa at helmingi (*zur Hälfte*) alt hlutskipti *Fs* 135²⁴ Fáfnir skyldi skipta gullinu í helminga með þeim 23^a skipta öllu í helminga 175¹³; yrkja helming (d. i. vísu-helming) eine halbe Strophe dichten *Grág II*, 183^{15 ff.} (vísu-helmingr *SE* 612^{a, 9}); 'bicolor' (= hálf-litr) *im Beinam.* Gunnarr helmingr s: *Fms II*, 70^{14 ff.}
- helsi, *n. Halsband, des Hundes á milli staura ok hellsis* *Grág II*, 187¹²
- hel-víti, *n. Hölle ('supplicium inferni' Gr. Myth. 765 s: hel, f.)* hann segir þat himinríkis götu er helvítis-gata er 285²² hann skal firrast heim hvern nema helvíti 283¹²
- helzt, *superl. (s: heldr) am meisten, besonders, potissimum* 7³⁴ verstärkt durch allra in allra-helzt 257³²
- helzti (d. i: helzt til, vgl mikilsti), *adv. nimis, allzusehr* þ. kvað hann helzti auðgan *Eb* 53²⁹ *Lxd* 188²⁴-216²⁷-306¹³ *Nj* 191⁴
- helztr, *adj. superl. (s: heldri, comp.) summus* Viðkunnr, er einn hefir verit helztr lendra manna í Noregi *Eb* 123²
- hemingr, *m. 'corium e cruribus jumentorum'; in Wortspiel mit dem Namen des Hemingr Ásláksson sagt zu diesem der König Harald: eigi vilda ek flá þá öldungs-húð sem þú ert af einum fœti hemingrinn: nicht wollte ich schinden die Haut des alten Stieres (d. i: Áslak's), von dessen einem Schenkel du (Hemingr) das Leder (hemingrinn) bist* 193¹¹
1. henda (nd od. nt), mit der Hand (hönd, f.) ergreifen *Etw* (eitt) hann kastaði heininni í lopt upp, en ... allir vildu henda (*näml. d. Stein*) *SE* 220⁶ *Fms II*, 273⁸ þeir hendu þrælana enn fleiri *Eg* 193¹⁶ (vgl: tvihenda, afhenda); hann safnar mönnum til at henda svinin einhachsen *Fs* 26²⁷ þeir henda ok af selum sie fangen auch (einige) von den Seehunden *Fs* 143¹⁴; treffen 'spakir menn henda á mörgu mið' (vgl 'den Nagel auf den Kopf treffen') *Fs* 140⁴ henda gaman at einu an *Etw* Vergnügen nehmen, fínden hann hendi mikit gaman at draumum 135²⁴ 176¹⁷ treffen, werfen mit dem Spiesse hann hendir svá hart ok langt 194⁴ betræffen, angehen tíðindi er yðr at segja þau er bæði okkr henda Nachrichten, die uns beide angehen *Fs* 10⁹; bes: sich für

Jem ereignen, ihm (einn) widerfahren, passiren allra mest hendir þat skammafna menn 246⁸ 245⁹ 15²⁴ 177¹¹ *Fs* 39³¹ hvat ilt sem mik hendir was mir nur *Schlimmes widerfährt* *Fs* 93¹

2. -henda, *f. in:* hryn-henda (al-h., hlut-h., skot-h. u. a.) *s:* hendr, *adj.* -hendiligr, *adj. in* harð-hendiligr

hending, *pl. -ar, f.* = *tò henda* *Barl* 143²¹; *Reim, Vers* mælti hann (Óðinn) alt hendingum in *Versen* 41² *bes. Silbenreim innerhalb des Verses s:* *SE* 594^{17ff.} - *II*, 82^{18ff.} hendingar ok stafaskipti *Silben-u. Stabreim* *SE* 680⁴; hendingar jafnháfar sich genau entsprechende d. i. richtige *Silbenreime* *SE II*, 138¹⁵ *vgl Fms VI*, 386^{8ff.} *s:* aðal-hending, skot-hending

-hendr, *adj.* -händig *in:* einhendr; zur *Bezeichnung des Metrum in:* hryn-hendr u. v. a. (*s:* henda, *f. u.* hending, *f.*)

hengja (gð), *hängen, aufhängen Etw (eitt)* hann hafði hengt skjöldinn á hlið sér *Gþ* 66¹⁸ lét þá konungr reisa gálga, leibir hann Jörund. þar til ok lætr hengja hann 54²⁸ *Fbr* 3³¹-46¹⁶ ef maðr er hengðr eða kyrktr ..., þar heitir gálga-nár *Grág I*, 202²⁰

henta (að od. nt), *sich ziemen* hann kallar þat bezt henta *Eb* 20²⁴ *Harð* 12²² (*vgl* hann kvað sér van-henta annat .. *dass ihm anders zu handeln schwer gezieme d. i. dass er nicht leicht anders handeln könne* *Lxd* 212²); hentr, *pr. passend, dienlich* okkr er eigi hent at eiga saman *Eb* 16⁸-39³⁰ *Nj* 16²²-149⁸

heppiligr, *adj. (von happ, n.) in* ú-heppiliga, *adv.*

hepta (pt), *fest machen* hann hepti hest sinn við skóginn ok gékk síðan í hann *Fs* 5⁹ hepta at festhalten *Jem* (einn) *Krþ* 23¹⁴ taka hross hept mit *Fesseln versehen* *Vsl* 160¹⁷ *Vpnf* 123¹³; hepta sik sich beherrschen, mässigen *Fs* 37¹⁷ *Eb* 91¹²; heptast, hemmen, hindern lét hann þá heptast er liess sich hemmen, hindern (den *Eg.* zu erschlagen) *Eb* 79³ heptast mun þat fyrir þeim er .. *das wird gegenüber denen ein Hinderniss finden, beanstandet werden* .. 195³³ almannavegr heptist fyrir meinvættum *die Hauptstrasse wird beanstandet (d. h. wird gemieden, ist ungangbar) wegen ...* *Fs* 4³⁰

hepti, *n. Schaft, Griff z. B. eines Messers* *Eb* 90²¹

her- *s:* herr, *m.*

hér, *adv. hier; hér á landi* 171¹⁷ *hierher* koma hér *Fs* 100³⁰ hér at var góðr rómr *hierzu d. i. darüber* *erhob sich Beifall* *Fs* 9³

herað, *pl. heruð (auch heröð 69²⁴), n. Bezirk, Landschaft (etg. Hundertschaft* ['huntari'] *von herr, m. vgl herr er hundrað* *SE* 534⁴ *s:* *MunchCl I*, 127^{ff.}) hann reið um heraðit at bjóða mönnum 115⁴ *heraðs-maðr, m. einer aus dem H.* 179²⁴; yfirmaðr *heraðs* *Fs* 4² = *heraðs-höfðingi* *Fs* 80¹⁷ *Eb* 55⁵; konungr yfir heruðum 32²⁴ *vgl heraðskonungr* 63¹² af heruðum ok öðrum borgum 224²⁷ í heraði *auf dem Lande, opp:* í konungsgarði 246³¹.^{33ff.} *ebenso* í heruðum, *opp:* í kaupföllum 247² *heraðs-bót, f. Besserung, Hilfe für die Landschaft* þeir höfðu unnit mikla *heraðsbót* í (durch) drápi þórólfs *Fs* 51⁸ *heraðs-höfðingi, -konungr, -maðr s:* *herað, n*

heraðs-rækr (od. herað-r.), *adj. der aus dem Her. fortgetrieben werden soll* naut heraðræk at fardögum Grdg II, 193¹¹

heraðs-sekr, *adj. aus dem Her. verwiesen* Nj 156⁹ gerr heraðssekr svá víða sem vötn féllu til Skagafjarðar Fs 34⁵ hann varð heraðssekr ok (skyldi) búa eigi nærr en í Hörgárdal Viga Gl 390¹⁸

heraðs-sekt, *f. Verweisung aus dem Her. at undanskildum utanferðum ok heraðssektum* Fs 74²³ Nj 189²

heraðs-stjórn, *f. oberste Leitung, Obsorge des Her.* (vgl Maurer, Beitr. 154, n. 2) 172²⁴ 179²² Fs 44¹⁴

heraðs-þing, *n. Heradsthing* (s: Maurer, Beitr. 132), *rom Þornesþing: Þórólfr mostr. setti þar heraðsþing* Eb 7⁵

her-bergi, *n. Wohnstätte, domicilium* hús ok herbergi SE 12¹³ en er þú kemr aprt til herbergis þíns Spec 6¹⁰ vel mátti boer hans jafnast við ríkra manna herbergi 171¹³ konungs herbergi (vorher: kgs hús) 251¹³ (11) *wer Jem erschlägt i kgs herbergi* Fs 96¹ fór konungr heim til herbergis síns (gewissermassen: zu Palast) 79⁷; — *Ort zum Uebernachten, Herberge* var þeim vísat í gestahús til herbergis 16³²

her-blástr, *m. das Blasen der Kriegshörner* er lúðrar kvæði við ok herblástr kœmi upp 92¹²

her-búnaðr, *m. Waffenrüstung* 35¹⁷ Nj 272³ með vápnum ok herbúnaði SE 140³

1. herða (rð od. rt), *hart machen* herða í blóði sverbit (das weich geworden ist, dignat) 134¹⁶ (10); *spannen* hann herði hendrnar at hamarskaptinu (er umspannte den Hammerschaft so fest mit seinen Händen) svá at hvítuðu knúarnir 2²⁵ æðrtr: herða hug den Muth spannen, sich Muth nehmen Eg 142²¹ Fms V, 38 extr. at menn skyldu herða hugi sína ok ganga djárfiga fram 89²⁰; hann herbir fjándskap við mik Fs 109⁹; hann eggjar nú fast at menn herði sik vel *dass die Leute (beim Schiffsziehen) sich gehörig anstrengen* Fs 158⁴; *intrans. eindringen auf Jem (at einum) herbúum* nú at þeim! Eb 83¹⁷

2. herða, *f. Härte, Strenge, Grausamkeit, vom König Haraldr harðráði:* hann styrði með herða mikilli Fms X, 406¹⁷-VI, 38¹¹; *vom harten Stahl an einer Axt* hon rifnaði upp í gegnum herðuna Eg 75⁶ (vgl Eg AM p. 181^{**})

herðar, *f. pl. die Schultern* há kona ok mikil um herðar 131¹ lá hár hans á herðum 192¹⁰ þau stóru sár er hafði Sigurðr sveinn sér miðil herða 218²; — herða-blað, *n. Schulterblatt* Gþ 62⁷ Eb 42¹⁹

herði-mikill, *adj. von hohen Schultern* 139²³ (vgl herði-breidr, *adj. mit breiten Schultern* Hákon kgr hinn herðibreiði Fms VII, 291¹⁹)

her-fang, *n. Kriegsbeute* taka herfang 73¹⁰ 297¹⁹ taka eitt, einn at herfangi 30¹⁹

herfiligr, *adj. kummervoll, elend* snarpt ok hart ok herfiligt líf 236¹⁰ af svá þungum þrældómi ok þeirri hinni herfiligri hertekju 239¹⁷

her-för, *f. Vikingfahrt* eigi skyldi yngri maðr vera í herförum en XX vetra Fs 120¹⁸

her-ganga, *f. Heermarsch* at fylkingar myndi bregðaz í hergöngunni 92¹⁴

- heri (herr, m.) in: einheri (vgl. d. Eigennamen Einarr), pl: einherjar herja (að), *Krieg führen, bes. durch Plünderung ein Land schädigen, einen Raubzug, Vikingsfahrt unternehmen* Fs 13⁷ Eg 141⁶ herjat var í ríki hans 30²¹ herja til Englands 153²⁹ þeir herjuðu um sumar víða um Suðreyjar .. ok áttu margar orrustur 161³⁴
- her-klæðast, *svv. sich zum Kriege rüsten, die Waffenrüstung anlegen* ok er konungr stóð upp um morgininn, þá herklæddist hann ok fór suðr .. Fms IV, 242²⁵
- her-klæði, n. *Waffenrüstung (pl.)* 112¹ vápn ok herklæði SE 420⁷
- her-kuml, n. *Kriegszeichen auf Schild od. Helm* bera herkuml á hjálmum ok skjöldum 83¹⁵ gerðu hváirtveggju herkuml á hjálmum sínum Nj 231²⁶ s: kuml, n.
- herma (md), (*wieder-)*berichten, -erzählen nú munu vér herma orð yður Gþ 75³⁰ hann hermir þessi orð, er þeir Gestr höfðu við talað Gisl 93²⁰; h. eptir *nachahmen* herma eptir því .. ok láta sem .. Gisl 49¹⁹ (vgl. láta eptir *dass. ebd* 51¹⁰) Lxd 232¹⁷ vgl. sem nú er eptir hermt (?) Hdv 346⁶
- her-maðr, m. *Krieger* 38⁶ 49²⁰ SE 102¹⁶; hermannalög Fs 4²³
- her-maunligr, adj. *kriegerisch* hann var manna hermannligstr 112²⁸
- hermd, f. *Zorn* in: hermdar-yrði, n. pl. *zornige Reden* Nj 281⁸
- hermskr, adj. Krþ 22¹² d. i: ermskr
- hermt, adj. *neutr. zornig* Höguna verðr nú hermt við: H. wird darüber *zornig* 208²⁶ vgl. honum görði mjök hermt við þessu Grett 23¹¹
- hér-na, adv. *hicce* 300⁷
- hernaðr, m. *Plünderung, Vervüstung* rán eða hernaðr Fbr 18¹⁰ þat er hernaðr, er þeir taka menn eðr fé usw Grdg AM II, 134¹⁸tt. *bes. die zu Plünderung bestimmte Vikingsfahrt* 70²⁹ fara í hernað *auf Plünderung ausziehen* 296¹⁶ fara meðr hernaði (*verheerend*) Fs 83⁷ búast í hernað 161³⁴ vera í hernaði 51²¹ Fs 12¹⁶
- herneskjja, f. *Waffenrüstung (vgl. 'Harnisch')* Gþ 54¹⁵; *bewaffnete Schaar* með allri sinni hirn ok herneskjju Barl 26²³ G. hefir þvflíkan örn á allri sinni herneskjju, en H. hefir á sinni herneskjju .. 209²⁰
- her-numinn (von her-nema, *stuv.*), ppr. *im Kriege erbeutet (MunchCl I, 181)* móðir ykkar væri með valdi tekin ok hernumin (*als eine Kriegs-gefangene*) heim höfð Eg 18²¹-124¹⁰
- her-ör, f. *Kriegs-pfeil d. h. der, als Verkünder des Krieges, einer Versammlung u. a. von Ort zu Ort zugesandte Pfeil (Gr RA 162 Munch Cl I 199)* hann lét skera upp herör ok stefndi öllum Dælum .. á fund við sik 75²⁸ konungr lét skera upp herör ok fara herboð um alt sitt ríki Eg 4²⁵
- her-óp, n. *Kriegsgeschrei* 32²² 92³³ 226³¹ Eg 36⁵
- herr, hers u. herjar (s: alls-herjar-), pl. -ir, m. *Kriegsheer* 82²⁴ u. ö. (= *Krieg* þá er herr er viss í Noregi ok allmenningr er úti *wenn ein Krieg in N. erwartet wird* .. Grdg II, 196^{2.5}); *grosser Haufen, Menge von Menschen* ítöluligr fjöldi ok herr var þar saman kominn Barl 188⁴ herr manns '*ingens multitudo*' Lxd 170⁶ vom Volk, als *Unterthanen* allr herr (var: lýðr) unni Ólafi kgi Fms VI, 441¹⁴

- herra (sg. indecl.), pl. herrar, m. *Herr* herra jarl! *Fs* 11⁹ *An* 145¹³
 herra! (vom König) 149⁹ þessir menn (húskarlarinnir) eigu með réttu
 at heita herrar at nafni 253²¹ herrar (von Rittern) ihr Herrn!
 293¹¹ (üb. den norweg. Tit. 'herra' s: *Munch in: AnO* 1847, 173 n. 3)
 von Getstlichen (Bischof, Abt) *Bp* I, 99¹⁸-111³⁴
- hér-rænn, adj. hiesig í mani hérrænu *Ngl* I, 88²⁵ (dafür: í mani
 hérlandsku *ebd* II, 509¹)
- hersir, hersis, pl. -ar, m. *Herse, Vorsteher eines norweg.* herað (eigentl.
centenarius, got: hundafaps s: herað, n. u. *Munch-Cl* I, 130 u. ö.)
 hersir norrænn 100¹⁷ h. or Noregi 135² ok í einu landi eru mörg
 heruð ok er þat háttir konunga at setja þar réttara yfir svá mörg
 heruð sem hann gefr vald yfir ok heita þeir hersar eða lendir
 menn í danskri tungu (d. i: im skand. Norden), en greifar í Sax-
 landi, en barúnar í Englandi *SE* 456⁵
- her-skapr, m. *Kriegsart, -führung* at ek megí nema þann herskap, er
 í móti þeim andskotum hæfir at hafa *Barl* 195³¹; = hernaðr, m. in:
 leggja sik í hættu ok herskap *Fs* 4²³ herskapr ok úfriðr *Fms* X,
 198¹¹
- her-skárr, adj. *durch Krieg verwüstet* þá var Svíaríki mjök herskált
 .. af Dönum 62⁷ landit var þá herskált; lágu víkingar úti *Eg* 94³
- her-skip, n. *Kriegsschiff* 58²⁸ *Nj* 8¹⁵
- her-skjöldr, m. *Kriegsschild* fara herskildi (od. f. með h. *Oh.* 21³)
 um land mit dem Kr., d. h. alt verheerender Feind, ein Land durch-
 ziehen 50³ þá mundu vér herskildi fara um allar bygðir, ræna fá
 öllu, brenna bygð alla .. 84⁴ herja ok fara herskildi *Eg* 95¹²-103¹⁹
- herstast od. hestast (st), wild, böse werden geg. *Jem* (á einn) *Eb* 118²⁵
 (herstr, adj. barsch in: mæla herstr [var: harðliga] við einn ok láta
 úfrýnliga *Fms* I, 70²⁸)
- her-taka, stv. im Krieg *Etw* (eitt) erbeuten sumt hertók hann 58²⁴;
 hertekinn, ppr. *Fms* X, 391⁷.⁸ *Svarfd* 140¹⁸ vgl: hernuminn
- her-tekja, f. *Gefangenschaft* þrældómr ok hertekja 239¹⁷
- her-togi, m. *Heerführer* hertogi heitir jarl ... fyrir því er hann leibir
 her til orrostu *SE* 514⁸ þú ert skipaðr hertogi ok dómari yfir fólki
 mínu *Spec* 171³⁵; 'Herzog' 204⁵ (*Diðr*) einn hertogi í Saxlandi hét
 Otto *Fms* VI, 56¹⁷
- herút (d. i: hér-út) *heraus* 132¹⁷ *Fms* VI, 340¹⁵
- her-virki, n. *Kriegshandwerk* gera hervirki 58²⁸ fara spakliga ok eigi
 gera h. 85³
- hér-vist, f. *Aufenthalt an diesem Ort, Anwesenheit* *Fs* 96¹⁰ (opp: brottvist
Abwesenheit) *Fms* VII, 26²¹.¹⁷
- hesli-stöng, f. s: hasla, f.
- hespa, f. ein Gespinn *Tgj* 205⁹ *Krþ* 25¹⁴
- hesta-fótr, m. *Pferdefuss* 27²⁰
- hesta-skipti, n. *Pferdewechsel* (d. i. frische Pferde) 'da stand zu Ge-
 bote' hestaskipti ok allr annarr faragreiði *Fs* 51¹¹
- hestast *Eb* 118²⁵ d. i: herstast
- hesta-þing, n. *equorum conventus, Pferdekampf* (gewöhnl. hestavíg, n.

- Weinh.* 309) ein bei den alten Isländern sehr beliebtes Schauspiel á leikmótum ok hestaþingum *Fs* 43²⁶-140¹⁸
- hest-bak, *n.* *Pferderücken* í hafi eða á hestbaki = zu *Schiff* (*Wasser*) od. zu *Pferd* (*Land*) 288¹⁹
- hest-höfði, *m.* der einen *Pferdekopf* hat, im Beinamen: Þórðr hest-höfði 110²⁵
- hestr, hests, *pl.* -ar, *m.* *Pferd* *d. i.* Hengst hestr grár með *IV* merum 143³ vgl. hestr *opp.* stóð-hross 142^{31, 32} váru þá komin hross ok hestar söðlaðir 157³¹; hestr, *m.* *Schlag* (= kinn-hestr, *m.*) *Nj* 76⁴
- hetja, *f.* muthiger, unerschrockener Mensch hann var hetja mikil *Lxd* 26¹³-132¹⁷ *VígaGl* 367²³
- hetta, *f.* *Hut* (*Weinh* 169) hann hafði síða hettuna ok rak undan skyggjur *Bandm* 16¹²; *in:* flóka-hetta
- hey, *n.* *Heu* *Gþ* 64²⁰ festa hey upp *das H.* zu *Hausen* vereinigen ebd 78¹² þrælur *IX* slógu hey *SE* 218²⁵ slá hey ok þurka ok færa í stórsæti *Eb* 53²
- hey-annir (od. heya-a.), *f. pl.* *Heuernie* (*s:* önn, *f.*), *Name* eines *Monates* *SE* 512¹ þetta var um heyaannir *Hrafnk* 25²⁴
- heygja (gð), *unter* einem *Hügel* (*s:* haugr, *m.*) beerdigen 35¹³ 125³ *Gþ* 76⁷ eptir þat andabist Atli .. ok var hann heygðr sem þá (*c.* 950) var síðvenja til *Fs* 126²⁰
- hey-hlass, *n.* *Fuder* -, *Schober* *Heu* fara heim með heyhlassit *Eb* 66²⁶
- heyja (háða), *ausführen, perficere* heyja sér orðfjölda (*sich verschaffen*) *SE* 224⁴; heyja þing (*h.* vörþing *Lrp* 217¹⁰ *h.* leið *þsk* 115¹⁷) *das Thing* besuchen u. seine dort zuständigen Pflichten u. Rechte ausüben (vgl: þing-heyjandi) á vörþingi því er hann heyr (*d. i.* heyrir) *auf seinem Lenzthing* *Krp* 15¹⁶ senda mann til þings at heyja þing fyrir sik *sich durch Jem an Thing vertreten lassen* *þsk* 98^{4, 16}-106^{23, 27}-107¹ *abhalten, ausführen* mátti þingit eigi heyjask at lögum 102²⁶
- heyja dóma, *h.* feralsdóm *Eb* 110¹³; heyja bardaga *einen Kampf* anregen, *ins Werk* setzen *Fms IV*, 243¹⁶ skyldu þeir heyja með honum *III* fólksorrustur *Fms V*, 247¹³ þá er hann hefir hátt hölm-göngur *Fs* 134²⁷ *Fms V*, 230⁷
- heyra (rð), *hören* þá heyrðu þeir ym mikinn ok gný 3¹⁷ heyr á endimi! (*s:* endimi) *Fs* 87¹⁷ vgl. (viertmal heyr) *Gist* 15¹⁸; hefir hvárki heyrtil hans styn né hoata man hat zu ihm (*d. i.* in der Richtung nach ihm hin *d. h.* von ihm) weder Stöhnen noch Husten gehört 132¹⁴ ebenso heyrðu þeir snörgl nokkurt til rekkju þóreyjar *Fs* 144³⁰ þeir heyrðu blástr til drekanna *Gþ* 51² ebenso: hann heyrði þangat (*nach dort zu d. i:* von dort her) mikinn glaum .. *Eb* 12³⁰ oder: hann heyrði hark mikit í búrit (*nicht* í búrinu) *Eb* 97⁴; heyra eitt *Etw* (vorgelesnes) anhören fyrirbaud hann hánun at heyra þess-háttar bók anhören *d. i.* (selbst) lesen 245³; heyrir einum til *es gehört ihm zu, es gebührt, es ziemt sich für ihn* hafa þá háttu, sem góðum kristnum mönnum til heyrir 243²⁷ (heyra einum (*auch ohne* til) *sich ziemen für Jem* þá luti er ek veit at yðarri sæmd má heyra *Barl* 5¹⁸ mér heyrir eigi at þegja við yðr *Fms II*, 268¹⁰)

heyrrn, *f. Gehör* málit ok heyrrn ok sjón *SE* 52²² glapnaði honum bæði heyrrn ok sýn *Eg* 225²²

hey-taka, *f. Wegnahme des Heues* *Eb* 53²³

hey-tjúga, *f. Heugabel* 49¹⁷

hey-verð, *n. Werth, Betrag des Heues* *Eb* 54⁵

hey-verk, *n. Heuarbeit (pl.)* 122¹ *Eb* 93²³

hey-virki, *n. dass. vera* at heyvirki *Gþ* 64⁹

hí-býli, *n. s. bý-býli*

higat, *adv. hierher* fór hann út h. 171²⁰ *vgl* hver eru erindi higat í dalinn *was für ein Geschäft hat dich hierher ins Thal geführt?* *Fs* 57¹⁷
s: hingat, *adv.*

hilmir, *m. princeps, s. Subj. Egils.; von Gott .. af hilmis ráðum* ok hjálpaði (gub) honum 203²

himinn, himins, *pl. himnar, m. Himmel* himinn var heiðr 96⁵

himin-ríki, *n. Himmelreich* 291¹³ (*opp: Hölle*) 285²²

himin-tungl, *n. Himmelskörper, Gestirne* *SE* 6¹¹. *An* 242⁹.²⁰ hann hyggr (*er beobachtet*) at himintunglum í heiðríku vetri 241³⁴

hindr- (*hindri, comp. posterior* híntr, *superl. postremus* s: *Subj. Egilas*)
ín: hindrvitni

hindr-vitni (*u. hindr-vitti*), *f. (vgl 'Afterwitz') Aberglauben; König Olaf zu Heiden: fellit niðr hindrvitni yðra ok hverfit aprt til sættar við guð várn!* 80²³ fyrirbauf hann (*der heilige Jon*) alla hindrvitti þá er fornir menn höfðu tekit af tunglkomum 244¹⁹

hingat (*átt: higat*), *adv. hierher* 114³³ 132¹⁹ 214¹³ út hingat or Norvegi 100¹.⁵ *vgl* þagat u. þangat

hinka (að), *hinken* hinkaði hestrinn undir honum *Fs* 159³

hinn, hin, hit (*auch hitt*) *od. inn, in, it od. enn, en, et* 1. *pronom. jener (opp: dieser)* 143⁵, *der andre hinn (opp: þ.)* *Fs* 6¹² hit = þat 123⁴ *bes. im Plural* hinir: *ceteri, die andern (im Ggs. zu einer bestimmten Person)* þá ribu hinir at (*von den Feinden Gunnars*) 116² skulu konu-frændr hafa þriðjung, en hinir tvá hluti 268⁴ u. ö. 2. *Artikel, vorges. u. nachges. (s: Gr IV, 273—279, 431 ff.); beim Vocativ: hin vanda mannfýla!* *Fs* 39²⁷-142¹⁴ minn hinn kæri sunn! 236²⁵ þú it argasta dýr! *Fs* 147⁶ þú hinn mikli maðr! *Fms II*, 208⁷ *auch nachges: fjándinn!* *Fs* 36²¹

hinnig *od. hinnug d. i. hinn veg* s: vegr, *m.; vgl* þanneg

híra (rð), *harren, ruhig warten, morari* ef hann hírir við þesk 72²³ *Lrþ* 212¹⁶

hirð, *f. Hofgesinde, Gefolge des Königs (vgl MunchCl I, 174); Jörmunrekr kgr reið með hirð sína* 27¹⁹ hirð mín (Ólafs kgs) ok gestir 83⁴ s: (üb. den norweg. Königshof zur Zeit König Sverre's † 1202) 245¹¹. *plur: af öðrum löndum eða hirðum (Königshöfen)* 246⁵ *vom Jarl Sigurd u. seinen Leuten* *Fs* 69²²

hirða (rð) *od. hirta (rt), bewachen, hüten, aufbewahren* h. hey *Gþ* 64²¹ *Eb* 52¹⁹-53¹⁴ Niðunga skattr er hirðr í Sigisfróð-kjallara 234⁶ hirða eitt í hjarta 177¹⁰; *auf Etw achten, sich um Etw bekümmern* hirða um eitt *Fs* 139²⁰ hirði ek eigi við hvern ek reyni skíðaserð 193²² *Gþ* 48¹³

An 124²² hirti (*d. i.* hirði) hann ok eigi, þóat .. *er achtete nicht darauf od. suchte nicht zu verhindern, dass ..* *Eb* 66¹⁴. 57⁵ *Ok* 45¹⁸ 'noli contendere' þat er: hirð eigi þú at þræta 261¹³

hirðir, *m.* *Hirt* svá sem vitr hirðir skiptir smala sínum *Barl* 35¹²

hirð-maðr, *m.* *einer aus dem Gefolge des Fürsten* Skúli Þorsteinsson var þá með jarli ok var hirðmaðr hans 145² oft: hirðmenn, *pl.* *Hofleute* hirðmenn Útgarða-Loka 5⁷ 28⁷ *von dem Stande der* hirðmenn *s:* 253⁶ ff. lendir menn ok hirðmenn eða riddarar 254²⁹ (*vgl SE* 456¹⁰ u. húskarl, *m.*)

hirð-sveit, *f.* *Hofgesinde* drótt (var kölluð) hirðsveitin 48²¹

hirð-vist, *f.* *Aufenthalt bei Hofe* hon bauð honum hirðvist með konungi *Fs* 130²² (*vgl* konungs-hirð *ebd* 130²³)

1. hirta (*rt*) = hirða

2. hirta (*rt*), *strafen, züchtigen* 'hirta einn *verbis castigare, admonere aliquem*' *Subj. Egilsa.*

hirting, *f.* *castigatio* in: hirtingar-þel, *f.* (*s:* þel, *f.*) 244¹³; hirtingasamr, *adj.* *wer gern straft, straf-eifrig* var hann hirtingasamr viðr úsiðamenn 243¹³

hirzla (*od.* hirðzla), *f.* *Bewachung* fá til hirzlu segl ok reiða *Fms V*, 19²²; *fn:* hirzlu-maðr, *m.:* hirð-maðr þýðisk svá sem hirzlu-maðr ok gæzlu (-maðr) 253¹⁰.¹¹

hiti, *m.* *Hitze* þeir koma or frosti ok í hita 21⁹ *s:* sumar-hiti, sólar-hiti

hitta (*tt*), *aufsuchen, besuchen, finden, treffen* Jem (einn) 45¹⁸ 181² *Gþ* 59⁷ hitti hann Þorstein (Þsteini *ist Druckf.*) *Fs* 41⁷ skylt þótti þat öllum utanheraðsmönnum at hitta Þorstein fyrsta (*ihm zuerst ihren Besuch abzustatten*) *Fs* 51¹².³⁰; haltu svá vel fram ef þú vill hann hitta *treffen* 289²⁹ h. í *od.* á eitt *treffen auf Etw* þú hefir hitt í fjártjón *dich hat Vermögensverlust betroffen* *Fs* 100¹³ *vgl* h. í nokkur stórræði *Hdv* 391¹².¹⁹ hittast *sich treffen* 5¹⁴; h. einn at máli *sich mit Jem ins Gespräch einlassen* *Fs* 29¹² *Vsl* 189⁹ reið hann anstr á fjallit ok hitti illa leiðir *sand, traf nur mit Mühe den Weg* *Fs* 101²⁹ (*dafur:* hann kunni illa leiðir *Fms II*, 84⁶) hitta vel leiðina *Fs* 144²⁷

hitzi (*od.* hitzig *od.* hitzug) *d. i.* hinn veg, *dort, illic* hann vill hitzi í þingi vera *þsk* 137²⁰ *Krþ* 9²⁰ *Lrþ* 213²⁴

hjá, *adv. u. praep. m. dat. bei, vorbei;* hann settist niðr hjá Valgerði *Fs* 86²⁷ ríða hjá flokkinum *bei der Schaar vorbei* 282¹¹ fram hjá *dass. Fs* 108⁹ leiða eitt hjá sér *Etw bei sich vorüberführen, -gehen lassen, es nicht weiter sehr beachten* leiðir hann hjá sér þessi málaferli *Eb* 38⁴ í hjá (*od.* íhjá): staðr í hjá vatni 104²⁵ vera íhjá 294⁴; *im Vergleich, Verhältniss zu ... gegenüber* hann er lítill hjá stórmenni því, *er ..* 8¹⁹ 180²² þikkir yðr alt lágt hjá yðr Vatnsdælum *Fs* 53²⁴; — *adv. dabei, daneben* sitja hjá, standa hjá *ruhig dabei sitzen, stehen u. zusehen* 116¹¹ 163¹⁴.¹⁶ *Fs* 36¹⁹; vera hjá á alþingi, (þá) er þat réðst *anwesend sein* 155²⁵ hjá verandi ok Ástu *praesente etiam Astu* 293²⁹ hjá vera einu: *bei Etw zugegen sein, ebd*

hjal, *n. Gespräch, Unterhaltung* 77²³ *Vpnf* 16²⁶

hjala (að), *sprechen, sich unterhalten mit Jem* (við einn) hann hjalar við hann 282⁷ 134⁹ *auch* hjalast 282¹⁰ *Hdv* 321¹⁴-330¹⁴-332⁹

hjal-drjúgr, *adj. in: verðr hjaldrjúgt þeim sie haben viel mit einander zu schwatzen* Eb 71¹⁶ *Vpnf* 7²⁰

hjalli (auch hjallr), *m. Bergterrasse* Gþ 62²⁵ *von einem schmalen Felswege: var engi hjallinn meiri en einn maðr mátti fram ríða í senn* 198¹

hjálm, *n. Steuerruder* (*s: Egilss* 343⁴) *in: hjälm-völur, hjälm-laukr*

hjálma-band, *n. Helmriemen* 230¹⁰

hjálm-laukr, *m. Lauchstengel* (?) *Fs* 146¹¹ *s: laukr, m.*

hjálmr, hjálms, *pl. -ar, m. Helm* hann hafði hjälm á höfði Gþ 54¹³ ef ek færa þér vatn í hjálmi mínum 164⁹ *Beinamen in: Þóroddr hjálmr* *Fs* 18³²

hjálm-völur, *m. Griff des Steuerruders* 34¹¹

hjálp, hjálpar, *pl. -ir, f. Hilfe* 237³⁰

1. hjálpa (halp), *helfen* helpr honum þat ekki þsk 90¹⁸ eru þeir þá holpnir, ef þeir fá hann *es ist ihnen geholfen* *Fs* 66¹¹ *vgl* hann er nú holpinn fyrir þorkeli *ihm ist nun geholfen vor þ.* *Vpnf* 25⁹ hjálpi mér svá Freyr ok Njörðr .., sem ek mun þessa sök seekja ..., sem ek veit réttast .. (*etwa: so wahr mir Frey u. Njörd helfe, werde ich so* (1. sem) .. *wie* (2. sem) *ich* ..) *Isl I*, 335¹⁴

2. hjálpa (að), *helfen* hann hafði hjálpat þeim *Fs* 92²⁷ hjálpa við barninu ok fæða upp *aufhelfen* *ebd* 59³¹

hjalt, *n.; hjölt, pl. Schwertgriff* (*eigntl: das Pariereisen und der Knopf am meðalkafi, dem Griffe*) *opp: blóðrefill, m. Schwertspitze* *SE* 112²⁰ *s: Oh* 48²¹ sverðit brast undir hjöltunum 159²⁵ sverð hefir hann lagt undir sik ok koma hjöltin fram *und ragt der Griff hervor* 212²⁰ hann sló með sverðs-hjöltum *Fs* 193³³

hjalti, *m. = hjalt, n. in: gullin-hjalti, m. im Beinamen: Ólafr hjalti* 101¹⁷ Þórir Horn-hjalti Gþ 62¹⁴

hjá-máll, *adj. wer gern widerspricht* .. svá einmáll eða hjámáll, at hann mælir á mót svá mörgum mönnum skynsömum 261⁵

hjarð- und hjarðar- *s: hjörð, f.*

hjarta, *n. Herz* 23^{33ff.} fagna einum af öllu hjarta *auf das herzlichste* 201²⁹

hjarta-blóð, *n. Herzblut* hjartablóðit kom á tunguna 24⁴

hjarta-prúðr, *adj. von edelm Herzen* hj. ok hugstórr *Fs* 129¹¹

hjarta-prýði, *f. Edelmut, edler feiner Sinn* (?) hj. ok hoesveski 253²⁸

hjá-stigr, *m. Nebenweg* fara hjástig hjá götunni 178¹²

hjörð, hjarðar, *pl. hjarðir* (*od. -ar*), *f. Heerde* bað hann gefa sér kýr þær er hann átti með hjörðinni er þeir ráku *Fms I*, 152¹; *in: hjarð-tíkr, f. Eg* 134¹⁰ *od. hjarðar-hundur, m. Fms I*, 152⁷; hjarðar-sveinn, *m. Eg* 135²⁸

hjör, *m. Schwert s: Svbj. Egilss.*

hjörtr, hjartar, *pl. hirtir, m. Hirsch* *SE* 74¹⁰ *Fms X*, 308¹¹ veiða

rauddýri, hjört ok hrein *Krþ* 34⁷ *im Beinamen* Sigurðr kgr hjörtr *Fs* 119⁹

hjón (*od. hjón*), *n. pl. Eheleute* 191³³ annattveggja hjóna 267³⁰ þau bæði hjón *Hgv* 66¹⁷; *Hausleute, familia, Sprchw.*: 'hús skal hjóna fá' *aedes poscit familiam Hgv* 60¹⁷ búandinn eða hans hjón 2¹⁹ *Gþ* 62²⁰ hann ok hjún hans öll *Eb* 108⁶; *Famltie d. i. Frau u. Kinder* mun-a mín mona (*Mutter*), kveðr barnit, við mik gjöra verst hjóna .. *mich am schlimmsten unter den Familiengliedern behandeln* 259²²

hjúka (*að*), *sorgfältig pflegen* hon (*die Wöchnerin*) hjúkaðist litt við þessa föðu er til var *Fs* 174¹⁹ (*dafur*: bjargaðist *ebd* 143²¹) *vgl.*: hjúkun, *f. sorgfältige Pflege* veita einum beina ok hjúkun *Hdv Ísf* 14⁹

hjún, *n. pl. Eb* 108⁶ *s.*: hjón

hl- *s.*: auch l-

hlað, *n. offener, gewöhnl. mit Steinen gepflasterter Platz vor dem Hause* hann stóð úti ok synir hans ok skipubust fyrir á hlaðinu 127²³ 140⁶ 157²²; — *ein mit (goldn.) Metallzierrathen versehenes Band, als Kopfschmuck* (*s.*: gull-hlað, *n.*) *oder als Borde fürs Kleid* felðr hálfskiptr ok hlöðum búinn *Fms II*, 70⁴ *s.*: hlað-búinn, *adj.*

1. hlaða (*hlöð*) *beladen Etw* (eitt) *z. B. ein Schiff* hann var at (h)laða skútuna *Nj* 19¹¹. *beladen mit Etw, aufladen Etw* (einu) taka skeið ok hlaða dauðum mönnum ok vápnum 54⁹ settu þeir kistu þar niðr ok hlöðu at (kistunni) grjóti *Eg* 56¹⁵ þeir sá hlaðit skíðum ... *sie sahen (dass) Scheite geladen (waren) d. i. eine Ladung -, einen Haufen von Scheiten* *Fs* 42¹²

2. hlaða, *f. Scheune* (*d. i.*: hey-hlaða) *Eb* 67¹³ (*vgl bygg-hlaða Fbr* 110⁹ - 111¹¹ - 112³ *korn-hlaða Eg* 20⁹ - 22²³), *von einem Raume für Schlachtfleisch Eb* 116²²

hlað-búinn, *adj. mit einem hlað verschen* kyrtill hlaðbúinn 149¹⁴ skarlatsskikkja, hlaðbúin í skaut niðr *von einem Kleide, dessen Borde bis herunter reicht* 113¹⁹ 146³⁰

hlaði, *m. Haufen in*: skíða-hl., ullar-hl., vöru-hl.

hlæja (*hló*), *lachen* hlærðu? *lachst du?* 133¹⁹ hon hló kalda-hlátr ok mælti 125²³ hl. at einu über *Etw* þeir lógu (*d. i.* hlógu) mjök at orðum hennar 293¹⁸ þeir hlógu at honum *Fs* 150³¹

hlær, *adj. lau, tepidus, vom Wetter* veðr þykt ok hlætt *Fbr* 9³ (*s.*: hlána) Ginnungagap var svá hlætt sem lopt vindlaust *SE* 42¹⁷

hlána (*að*), *lau werden, vom Wetter* veðr tók at þykna ok hlána *Fbr* 31^{10, 17}

hland, *n. Harn* 129³¹ *Fs* 147⁴ hland sitt ok skit 270¹³

hlass, *n. Fuder, Fuhre Fms III*, 206⁷ *z. B. von Heu, Holz udgl.*: hey-hlass *Eb* 66²³ víðar-hlass *Eg* 182¹⁶

hlátr, *g. u. n. pl. hlátrar, m. Gelächter* hefir þú gjört á mér úvinum mínum spott ok hlátr 235³⁰ hafa eitt at hlátri über *Etw* *lachen, spotten Eb* 15⁹; *in*: kalda-hlátr

hlaup, *n.* = tó hlaupa; hlaup kattarins (*s.*: dynr) *SE* 110² *hastiges Laufen, Hast* hvi sætir hark þetta ok hlaup er þér gerit? 81²⁰ koma af hlaupi *in grosser Eile Fs* 46²¹; *Sprung, saltus* (über einen Graben)

Eg 172²⁴ (vgl. Flosa-hlaup Name der Kluft, über welche Flosi sprang vgl. Maurer, isl. Volkss. 220); vgl. frum-hlaup

hlaupa (hljóp), *laufen, fortläufen* nú hleypr þræll manns 278⁶; *bespringen* hann hljóp fyrir borð (*ins Meer*) Grett 91¹³ hann hljóp meir en hæð sína er sprang höher, als er selbst (*hoch*) war 111²⁸ hlaupa af baki vom (*Pferde*)-Rücken herabspringen Gþ 62⁵-64⁶ hann hleypr upp á hest sinn 12²⁸; hl. til (*od. hl.*) einen Angriff machen Vsl 151⁷-156²¹-170² hlaupast til auf einander losgehen Vsl 148²⁵ hl. upp áspringen, in die Höhe springen 124¹⁰ 212²³ Fs 95²⁰ hann hljóp í lopt upp 116²⁷ 199¹³ Nj 145⁶; hl. undir vápn manna sích in den Kampf begeben Vsl 190²⁸ úbrtr: hlaupit var holdit af beinunum das Fleisch war von den Knochen abgesprungen - abgelöst Eb 19⁶ hl. í fjándskap in Feindschaft gerathen .. fyrir þann fjándskap er hann hafði í hlaupit með Halli Gþ 63¹⁰

hlaup-ár, *n. Schaltjahr* 102^{9,12} ef hlaupár er eða ef við sumar er lagt (*.. od. wenn zum Sommer hinzugefügt worden ist*) Þsk 112⁴ ... ok verðr þat þá á hinu fjórða hverju ári þrjú hundruð tólfroð ok sex dagar (= 366 Tage) ok heitir hlaupár Spec 14^{24ff}.

hlaupari, *m. Läufer, Renner, von einem Pferde* hann var gautskr hlaupari Gþ 57¹⁰ vgl: hestr gauzkr (*aus schwed. Gautland*) Fms VII, 169⁷

hlaupingi, *m. Landstreicher, Ueberläufer* lygimaðr ok hl. 239²¹

hlaup-stigr, *m. ein Weg auf dem man fortläuft, sich flüchtet* 281³² fluttust þeir þá á leið af þeim hlaupstigi Fms V, 148¹¹

hlaut, *n. Opferblut d. h. Blut der geschlachteten. Opferthiere* Eb 6²⁰ þar var ok drepinn allskonar smali ok svá bross en blóð þat alt er þar kom af, þá var þat kallat hlaut, ok hlautbollar þat, er blóð þat stóð í ok hlautteinar þat var svá gert sem stöklar usw Hmskr IV, Kap. 16 vgl Ist I, 336¹⁷ (hlaut, hleyt, leyt, leit = liet der norweg. Finnappen GrhM I, 577, n. 21)

hlaut-bolli, *m. Gefäß für das Opferblut* Eb 6²⁰ s: bolli u. hlaut

hlaut-teinn, *m. ein in Opferblut getauchter Zweig* (stökkull, *m. Sprengwedel*) Eb 6²⁰ s: hlaut

hleifr, hleifs, *pl. -ar, m. Laib* fimm hleifar brauðs .. ok þar slátr við 79¹⁶ hálfir hleifr brauðs 180^{26ff}; *in*: ost-hleifr

hlekk, *pl. -ir, m. Kette* Þj 341^{22ff}.

hlemmr, hlemms, *pl. -ar, m. Fallthür* Eb 33²⁶-48¹¹ hlemmr var í gólf-þilinu Eg 92¹⁷

1. hleypa (*pt*), *laufen machen, zum Lauf antreiben d. Pferd* (hesti) hann hleypr upp á hest sinn ok hleypir (hestinum) eptir honum (Sleipni) .. 12^{26ff}. 57²² zu *Pferde einhersprengen* hann sér smalamann sinn hleypa at garði 115⁶ Fs 79¹ hleyptu eptir þeim VI menn Eb 75¹²; *aufjagen, auseinander treiben* gengu þeir at dómum ok hleyptu (mönnunum) upp með höggum Fs 61¹¹ Eb 19³⁰-23⁴; *stossen* hl. út þörmunum die Gedärme Jem herausreißen 171¹ hl. or einum auganu Jem das Auge herausreißen Fs 98²³ hleypa brúnunum ofan eða upp die Brauen bald auf-, bald niederziehen Eg 116² þá hleypti Gróa (*eine*

Zauberin) skriðu á þá menn alla *sie liess auf sie alle eine Lawine herabstürzen* Fs 194⁸

2. hleypra, *f. in*: ham-hleypra

hleypping, *f. hastiges Hin- u. Herlaufen* vóru þá hleyppingar miklar Gþ 78¹⁵

hleyt- *in*: hleyt-bolli, hleyt-teinn *s*: hlaut, *n*.

hleyti (*od. leyti*), *n. Theil, in*: at mínu hleyti *ex mea parte*, at sumu (*od. nokkru*) hleyti *usw*; *verwandschaftliche Beziehung* (*s*: nauð-leyti) *mit Jem* (við einn) Eb 19¹⁶ bundinn leyttum við eina Spec 165³⁷

1. hlið, *n. Oeffnung, leerer Zwischenraum* var hvergi hlið í milli (þeirra) Lxd 96²⁶ Fms VII, 171³ von der Zeit nú varð enn á hlið mjök langt nun dauerte es dabel noch sehr lange Fms X, 346²⁵ eptir þat varð hlið (*var*: hvíld) á orrostunni Fms VII, 289²⁸; Thor (*bes. Gatterthor*) hlið (*neutr.*) heitir á garði ok hlið (hliðr, *masc.*) kalla menn oxa, en hlið (*fem.*) er brekka SE 546¹ þeir brjóta vegginn allsterkliga ok létta eigi áðr hlið er á garðinum und ruhen nicht eher bis eine Thor-öffnung ... 225¹² (hliðit) 225¹³ þeir sá hús standa lítið fyrir dyrum ok hlið í milli (hússins) ok heimadyranna Fs 42¹³ *s*: borg-hl., garðs-hl.

2. hlið, *f. Seite* á aðra hlið honum stóð .. 14⁸ á vinstra hlið konungs 218²³ hann snérist á hlið (*von einem Schlafenden*) Fs 6²⁹ hjálmr á höfði, en skjöldr á hlið Gþ 64¹³

3. hlið, hliðar, *pl. -ir, f. waldbewachsener Abhang eines Berges, Abhang, Berghalde* (= brekka *s*: hlið, *n.*) es war ein Weg með hlið fjallsins dem Bergabhange entlang 197³³ vgl: fjalls-hlið Gþ 47²⁰ hann rennr fram með fjallshliðinni 198⁷ ríða út með hliðum Gþ 68¹⁰ honum varð litit upp til hliðarinnar ok bæjarins at Hliðar-enda ok mælti: fögr er hliðin 120¹⁸; *davon*: -hliðingr, *m. in*: Fljóts-hliðingar, *pl. die Bewohner von Fljóts-hlið* 111²²

hliðr, *m. Ochse* SE 687^{12*} *s*: hlið, *n.*

hlið-veggr, *m. Seitenwand* 133¹⁵ Eb 6¹²

hlíf, *pl. -ar, f. Schutzwaffe* öll vápn ok svá hlífar 31¹⁷ sverðit dugði eigi, er þat kom í hlífarnar *wenn es auf die Schilde traf* Eb 82¹⁴

hlífa (*fb*), *schützen, beschützen* Jem (einum) brynja hlífir honum ekki 233³ Fs 66²³ .. kyrtill góðan þann er þér man hlífa við (*vor, gegen*) eldi ok vopnum Gþ 48⁴ hlífa sér með guðs-píslarmarki *sich durch Bekreuzigung verwahren* 243³² (*vorher*: ganga vápnadr með marki hins helga kross 243³⁰); — *schonen* ek mun þó engum hlífa 116⁶ 177²⁹ hann bað sína menn hlífa sér Gþ 69⁴ eigi þarf ek nu við at hlífast *mich davor schonen* 196⁷ Nj 26¹⁴

hlífar-lauss, *adj. waffenlos* berserkrinn stóð hlífarlauss fyrri (*var*: vopnlauss) 148⁴

hlífinn, *adj. in*: ú-hlífinn

hlít, *f. Genüge* ... þann er biskupi þykki full hlít .. *einen solchen, wo* (*od. an welchem*) der Bisch. volles Genüge findet *od. der ihm vollständig zu genügen scheint* (*von einem vicarius*) 262²⁴ *s*: Svbj. Egills.

hlíta (*tt*), *zufrieden sein mit Etw* (einu) hann kvað eigi minna mega

við hlíta *das er mit nicht Geringerem (als mindestens einem Schiffe) zufrieden sein könne* *Fs* 13¹² ek man hlíta búum mínum ok fara eigi til Hófs *Vpnf* 29¹¹; *sich verlassen auf Etw* (einn) 183²⁸ hafi þér vel hlítt minni forsjá ok verit mér hlýðnir ok eptirlátir *Fs* 80¹¹ Óttarr kvaðst hans ráðum hlíta vilja *Fs* 84²⁹ 240¹¹ þú hlíttir þeirra fortölu meir en minni föburligri kenning 235²³

hljóð, *n.* *Laut* — *Stille* *s:* *Gr II*, 239; *Laut, sonus* hljóð er alt þat er um kvikendis eyra má heyra *SE II*, 62¹ 'oft fehlen in einer Sprache gewisse Buchstaben af því at eigi finst þat hljóð í tungunni sem stafrnir hafa 256¹¹ .. hvern stafr hljóðar með löngu hljóði eða skömmu, hörðu eða linu *SE II*, 4¹⁶ með hljóði umbeygiligu, hvössu ok sljófu: 'sono circumflexo, acuto et gravi' ebd 8¹ (hljóðs-grein, *f.* *Lautverschiedenheit* *SE* 594¹¹-II, 6³); — *Stille* af (*od. í*) hljóði *im Stillen* segja einum eitt af hlj. *Nj* 5¹⁴-103² spyrja at í hlj. um eitt *Eg* 215²⁸ *Grett* 95¹¹ ferr þetta af hlj. *es geht still ab* *Gisl* 89²⁸; *Aufmerksamkeit, das Horchen auf Etw, es fordern* (biðja, krefja, kveðja) *es erhalten* (fá) *es gewähren* (gefa); þá kvaddi (*od. krafði*) hann sér hljóðs ok mælti ... 84²¹ 158²⁸ *Fs* 23⁹; *häuf. vom Dichter, der sein Gedicht vortragen will* *Fs* 93²⁵ kvæði hafi ek ort um yðr ok vilda ek hljóð fá 148²⁷ *Fs* 99³⁴ *Eg* 148²¹ jarl gaf gott hljóð til 150¹; í heyranda hljóði *beim Zuhorchen der Hörenden* ek spyr goða alla í h. hlj. at lögbergi *þsk* 40^{18.28} lýsa löglýsing í h. hlj. at l. *Nj* 15⁸

NB. verschieden ist: ljóð (bisweilen hljóð), n. die Strophe, das Lied

hljóða (*að*), *lauten* .. hversu hvern stafr hljóðar *SE II*, 4¹⁶ *s:* hljóð hljóð-biskup, *m. s:* ljóð-biskup

hljóð-látr, *adj. von stillem, schweigsamen Betragen* hann bað sína menn vera hljóðlata ok síðsama *Fs* 143¹⁷ (*nachher: hann biðr menn hljóða vera ebd* 143²³)

hljóð-leiki, *m. stilles Wesen* kom hann inn með hljóðleikum miklum ganz leise *Eb* 98¹⁵

hljóðligr, *adj.;* hljóðliga, *adv. = í hljóði still, unhörbar* fara hlj. *Eb* 78²⁰

hljóð-lyndr, *adj. schweigsam, der wenig von sich giebt* *Eb* 17³²

hljóðr, *adj. still, leise* töluðu þau lengi hljótt 125²⁶ láttu hljótt um þik *halte dich still!* *Fs* 140¹ (*vgl: lágt opp: hátt*)

hljóð-stafr, *m. Vocal* hljóðstafr fimm: a, e, i, o, u 257⁵ (*von vocalischer Alliteration:*) ef hljóðstafr er höfuðstafrinn, þá skulu stuðlar vera ok hljóðstafr *SE* 598²² *s:* raddar-stafr, *m.* und sam-hljóðandi, *m.*

hljóta (*hlaut*), *zuertheilt erhalten durch d. Loos, bekommen* *Etw* (eitt) lögðu þeir á hluti ok hlaut þrándr heimabólit: *sie loosten darüber (üb. d. Gehöft) u. þ. erhielt es zugeloost* *Fms II*, 90¹⁰ *erhalten* hljóta þunnar fylkingar 83¹⁸ 268²⁵ hlj. skömm fyr einum *Schmach* durch Jem *erfahren* 255⁹; ek hlýt at *m. inf. es wird mir zu Theil zu* .. ef ek hlýt um at mæla eptir orrostu 89³¹ þér munut hljóta at fara .. *ihr werdet fahren müssen* 191⁵ munut þér hljóta at ráða okkar í millum *ihr werdet zw. uns zu entscheiden haben* *Fms II*, 269¹; hljótast til af einum *her-*

rühren von Jem en eigi vilda ek at þat hlytist af mér til 121²⁸ ok ván (er), at ilt hljóttist af (honum) Fs 36¹⁵ Eb 54¹¹

hlægiligr, adj. *lächerlich* mun henni hlægiligt þykkja Eb 31⁹ *Bart* 65³¹

hlægja (gð), *zum Lachen bringen* Jem (einn) þat hlægir mik 132²⁹ SE 214⁸

hlöðuðr, m. s: löðuðr

hlummr (s: harpa, f.) d. í: hlunnr, m.

hlunnindi, n. pl. *Unterstützung, Vortheil* leggja eitt til hlunninda við einn Jem *durch Etw einen Vortheil bereiten* Eb 16²⁹ veita einum mikil hlunnindi Fms IX, 295¹⁵

hlunnr, hlunns, pl. -ar, m. *Schiffsrolle (d. h. ein langer Holzcylinder, auf dem man bes. Schiffe rollt)* 19²⁸ ráða skipi til hlunns d. *Schiff auf's Land rollen* 146¹³ Nj 10²⁸ eiga skip á hlunni 266¹⁴

hlust, pl. -ir, f. (*Ohr-muschel*) *Ohr, bes. von Thieren* hann höggr á milli hlustanna í dýrinu Fs 149⁵ hann þrifr (björninum) í hlustirnar Fs 179²⁵ (-146²⁹); eyranu (var: hlustinni) Nj 210³ sitja á hlustinni *sitzen auf dem Ohre d. h: sein Gehör verschliessen eigi var þat*, er þú sætir nú á hlustinni *du hast ganz richtig gehört* Band 36²⁰

1. hluta (að), *durch d. Loos bestimmen* þeir hluta með sér hverr með sök skal fara Vsl 173^{1.5} meðan eigi eru hlutabær framsögur saka þsk 41⁹ hluta sæti *die Sitze (bei Tisch) durchs Loos bestimmen* Eg 95²⁶; hlutast til eins *sich bei Etw betheiligen, um Etw bekümmern* eigi hlutumk ek til málsverða Eb 15²⁰ Lxd 66²²⁻⁹⁴¹⁵

2. -hluta, adj. indecl. in van-hluta, adj.

hlut-deilinn, adj. *der sich um fremde Angelegenheiten bekümmert* hann var ríkr maðr ok hlutdeilinn ok líkr í mörgu lagi frændum sínum Fs 123²⁸ vgl ú-hlutdeilinn

hlut-fall, n. *Entscheidung durchs Loos* leggja eitt til hlutfalls Etw *durchs Loos entscheiden lassen* Fs 67²⁰ s: um hlutföll þsk 53³⁷. (§ 29)

hluti, m. *Theil*, = hlutr; Áli kgr ok mikill hluti liðs hans 29¹¹ í þeim luta veraldar SE 12⁶ mjök hefir á leikizt minn hluta *meam partem, me, was mich betrifft* 164⁶ at ek vinna hlut-verk mín (*die mir zugefallne Arbeit*) at mínum hluta *meinerseits* Fbr 62²⁸ ráns fé ... miklu meiri hluti *multo major pars i. e. ex multo majore parte* 85¹⁸

hlutr, hlutar, pl. -ir, m. *Ding, Sache, Theil* (zunächst: Loos: þá leggja þeir hluti í skaut Fs 68²⁵ u. hlut-fall, n.); *Theil: hinn meiri hlutr manna* 109¹⁵ höfða- und fóta-hlutr *eines menschl. Körpers* Eg 140⁵ hlut hafa af einu 263⁶ eiga hlut í *sich bei Etw betheiligen* 174² 179^{19.20} at sínum hlut *ex sua parte, seinerseits* hann jós at s. hl. ok var þó sjúkr mjök Fs 113²⁴ bera lægra hlut 'den Kürzeren ziehen' hann mundi lægra hlut bera í þeirra viðskiptum Fs 113¹² opp: hafa hinn herra hlut Fs 32⁶ Eb 68²⁶ hafa allan hlut mála *einen Process gewinnen* Hgv 82¹⁴; — *Gegenstand, Ding* einn er sá hlutr í lögum er þú hefir eigi kent mér Eins út noch .. 140²⁹ lagði hann allra hluta mestan hug á at efla kristindóm *unter allen Dingen, vor Allem .. 75² von einem Bild, Amulet*

- Fs* 18⁹ er á hlutum markaðr Freyr af silfri *ebd* 19²²; *ebenso Fs* 97¹⁹ (vorher: líkneski þórs *ebd* 97¹³); *Lage, Verhältnisse, Beziehung* sitja yfir eins hlut ok virðing Jem an äusserer Stellung überlegen sein *Gþ* 55⁴; um flesta hluti, um alla hluti, um marga hluti in den meisten, in allen, in vielen Beziehungen 139⁶ 134²² 299⁶ 243¹³
- hlut-ræningr, m. 'sorte defraudatus' Bj. Hld. er þú vill vera hl. fyrir þóri da du dich vom Th. deines Antheils berauben lassen willst *Gþ* 56⁴ von der Kriegsbeute honum líkabi þat illa, ef hann skyldi vera hlutræningr ok hans menn *Fms* V, 135¹⁶
- hlut-sæll, adj. glücklich im Antheil varð hann lengrum hlutsælli (2 comp.) er wurde um längeres glücklicher im Anth., d. h. ihn traf ein bei weitem besserer, der beste Antheil *Fs* 143¹⁶
- hlut-skipti, n. Antheil (sortium partitio) *Fs* 70⁶ hlutskipti þitt skulu vera III skipshafnir *Fs* 18⁶ *Fms* VI, 86⁷
- hlut-takari, m. Theilnehmer an Etw (eins) 239²³
- hlutun, f. das Looswerfen *þsk* 53²⁴
- hlý, n. Wärme 'er forderte einen Pelz, þviat hann þóttist þurfa hlýss *Fms* VI, 251⁸
- hlýða (dd), lauschen, horchen, hören auf Etw (einu od. til eins od. á eitt) hlýða kvæðinu dem vom Skalden vorgetragenen Gedichte zuhören 146²³ 149²⁰ 148²⁰ *Fs* 93²⁵.²⁷ u. ö. hlýða mínum föðurligum fortölum 236⁵ hlýðit til andsvara minna! 237¹⁴ 118³⁰ vgl vilda ek at þér hlýddit ok gefit hljóð til 151⁶ hon hlýðir á eiða manna *SE* 116⁷ tóm til at hlýða *Lrþ* 217³ ef hann vill hlýtt hafa wenn er zuhören will *ebd* 217¹; — gelingen 76¹⁴ 104¹⁰ freista hvi þá hlýddi wie es gelingen, passen möchte 102⁵ ef hlýða skal wenn es gelingen soll *Fs* 132⁷-156²¹ von Statten gehen eigi má svá búið hlýða *Fs* 34²⁷ (dafür: endast *ebd* 164¹¹) *ebd* 139²⁵-154²³ *Eg* 165¹⁷ Jem (einum) zum Glücke, zum Nutzen gereichen honum eigi hlýða mundu es werde ihm kein Glück bringen *Fs* 58³⁰ *Gþ* 47¹⁷ keinen Nutzen *Fs* 79²²-36⁵-31⁴
- hlýðinn, adj. gehorsam 252¹³ 108²³ þér hafit .. verit mér hlýðnir ok eptirlátir *Fs* 80¹²
- hlýði-samr, adj. fügsam; verða hlýðisamt bene succedere eigi man lýðisamt verða, ef af er brugðit 137²² *Lxd* 154¹⁵
- hlýðni, f. Gehorsam 288⁶ stjórna einn til hlýðni við konung sinn 252¹² guðs hlýðni Gehorsam gegen Gott *SE* 2¹⁴
- hnakki, m. Nacken 178¹⁹ þeir settu (bogen) hnakkann á bak sér aptr, áðr þeir féngu sét yfir upp 5¹⁷ (auch: hnakk, m. hann brautz um á hnakki ok hœli *Fms* III, 115¹⁴)
- hnakka-fylla (d. i. -filla), f. Fleisch u. Haut des Nackens hann þreif í hárit ok reif af aptr hnakkafylluna *Gþ* 73¹⁰
- hnappr (d. i: knappr), m. kugelartiger Körper in: þjó-hnappar, pl. hnatt- s: knatt-
- hnefa (að), mit der Faust (hnefi, m.) stark umfassen Etw (eitt) hann hnefði annarri hendi knífinn *Eb* 90²⁵
- hnefi (auch: knefi), m. Faust, geballte Hand reið upp þinn hnefa ok ljóst á hans kinn! 223¹³.¹⁶ báðir hnefar þórs skul'n út at borðinu

- 12³ þel (*Haarflaum*) er á hnefa bundnum: *auf der geballten Faust* 258²⁰; *König im Schachspiel in: hnef-tafl, n. s: hnettafl*
- hneigja (gð) *neigen, beugen* hon hneigði höfuð í kné bónda sínum 166²² hneigja sín eyru til þeirra orða 254¹ við sár þat hneigðiz hann upp við stein 97¹⁷
- hneikja (hneikti *Gþ* 75²⁰) *od. hneykja = hnekkja*
- hneisa (*od. hneysa od. neisa*), *f. Schande, Schimpf* 77²² skömm ok hneisa *Fs* 180¹⁹ *Hdv* 338⁵ *Fms* X, 346⁹ *Fbr* 33²⁷
- hneisuligr, *adj. schmachvoll* neisulig orð *Hdv* 384⁶; neisuliga, *adv. fara n. Hdv* 367¹³
- hneita (?) '*vincere, superare*' síðan kallaði Ólafr sverðit Hneiti, er áðr hét Bæsingr, þvíat honum þótti þat hneita önnur sverð fyr hvassleika sakir *Fms* IV, 58¹¹
- Hneitir, *m. Schwert des König Olaf Haraldsson* 90²⁵ *s: hneita*
- hnekkja (kt), *stossen, fortjagen* Etw (einu) lét hann hnekkja naut-unum út á M. *Eg* 211¹⁷; *sich zurückneigen* hann hnekti þá at stofni einum 164² *vgl hneikja, dass.*
- hnet-tafl (*d. i: hnef-tafl Fms* VI, 29²⁰), *n. Schachspiel s: hnefi, m. Egills* 364^b þær léku at hnettafi *Gþ* 63²⁰ tefla hneftafl *Fms* I. c.: hnef-tafla, *f. Schachfigur (?)*, als Ziel eines Tell-schusses *Fms* II, 271²⁶ ff.
- hníga (hneig *od. hné*), *sich neigen, sinken, fallen*; hann var mikill höfðingi ok hnigu þar margir til hans Schlossen sich ihm an *Gþ* 42¹³ hníga einum vor Jem sich neigen, Respect bezeugen *Eb* 120²⁰ hné hvárr þeirra af húsmœninum fel herab 136³¹ hann kvað annanhvárn verða at hníga fyri öðrum 161²²; vötn hnigu til vestrættar af fjöllum 32²⁶; hniginn í aldr vorgerúckten Allers 298²² hnig. á hinn efra aldr *Lxd* 68⁸ bloss hniginn *Lxd* 24 *extr.* -56¹ mjök hniginn *Hdv* 384¹¹
- hnipinn, *adj. traurig* álpín sat optir hnipin mjök ok daprlig 136²² hann var svá hnipinn ok mælti ekki við menn *SE* 122³
- hnippa (pt), *stossen*; hnippast við sich mit einander stossen, in Streit gerathen *Fs* 152⁹-153²⁷ (*vgl* hnipping, *f. in: orða-hnippingar jurgia, .. sleitur ok því næst orða hnippingar ok þá stóryrði Eg* 99²¹)
- hníta (hneit), *stossen an -, auf Etw (við eitt) von der befühlenden Hand, die auf Etw stösst Hdv* 343⁶ (ebenso: þar hneit viðna [*d. i: við*] *Fms* III, 73⁹) von einer Waffe, deren Hieb stösst, 'sitzt' hneit þar *Gisl* 22²²
- hnita (að), *nieten, zusammenfügen* hann hnitar saman penninginn ... *s: Gisl* 14⁶ *s: hnjóða (hnaub)*
- hnjóða (hnaub), *stossen; hämmern* þar hafði hann hnóðit við (*auf etnem Ambos*) sverðshjölt sín er losnað höfðu *Fms* XI, 133⁴ *vgl Nj* 66²⁴
- hnjósa (hnaus), *niesen* Rögnvaldr hnaus mjök *Orkn* 386⁹
- hnöttir, *m. s: knöttir*
- hnoss, *pl. -ir, f. Kostbarkeit* af Hnossar nafni (*s: Hnoss ok Gersimi* 44²²) eru hnossir kallaðar þat er fagrt er ok gersimiligt *SE* 114¹⁷
- hnót, hnotar, *pl. hnetr (od. hnötr), f. Nuss* 194³⁰ ff. *SE* 212¹⁰ ff. (hnot-skógr, *m. Nj* 129²³)
- hnykkja (kt), *mit Gewalt ziehen* Etw (einu) *Eg* 181¹⁵-53²⁷ *Hdv* 348¹⁶;

abreissen Etw (einu) nú tekr kgr við Högna ok hnykkir af honum brynjunni 233⁶

1. hœfa (fö), *treffen Etw* (eitt) als Ziel hann hœfði alt þat er hann skaut til 111²⁶ 194³²; *sich geziemen myndi þér eigi heldr hœfa at hlýða mínum fortölum*, en .. 236⁵ eigi hœfir annat, en geta .. 240²² 183¹⁶ 173²⁰

2. hœfa, f. 'fas' in: ú-hœfa

hœfi, n. *Ziel (beim Schiessen)* skjóta til hœfis *Fms II*, 268⁵ s: hœfis-raun, f.; *das, was sich passt* eptir því sem mér þótti standa ok við mitt hœfi vera *für mich passend sein Fms V*, 300³ in: athœfi

hœfiligr, adj. *ziemlich, passend* ok væri hœfiligt at hann tœki gjöld fyrir *Fs 48¹⁷ von einem Hiebe*: nú fékk þú gott mark ok þér hœfiligt *Hdv 369¹*

hœfis-raun, f. *Treffgefahr, -probe* hann kvað sér hœfisraun at halda þar einuð um er meinte *für ihn, als bestellten Aufpasser beim Ziele, bestehe die Treffprobe darin, kühn auszuhalten (und sich Hemings Pfeile mit anzusetzen)* 195¹⁰

hœfni, f. = tó vera hœfinn, *die Tüchtigkeit im Ziel-treffen* hann lofði hœfni konungs *Fms II*, 271¹⁴

hœfr, adj. [*vielemehr*: hœfr] *aptus, geeignet zu Etw* (til eins) *Tgj 211¹ Fms XI*, 94¹⁶ *umgänglich, leidbar* þóttir þú hvergi hœfr meðr dugandi mönnum *Fs 36² s*: mikil-hœfr, ú-hœfr, vand-hœfr

hœgindi, n. *Bequemlichkeit, Annehmlichkeit* skal ek veita þér öll hœgindi *Fs 126¹²; Kissen dýnur ok hœgindi Eb 96¹⁶-33²⁶ hœgindi í pöllum Gisl 58³¹*

hœgja (gð), *moderare, mildern, beruhigen* fá hœgt ok lægt reiði guða 236²⁰ *fördern, heben* hœgist ráð (*vorher, opp*: fjárhagr úhœgr) *Band 24^{16,7}*

hœgr (od. hógr), adj. *leicht, bequem, angenehm*; hversu hœgt vera mundi at halda .. *Fs 36¹⁸ all-h. Fs 44¹⁶ comp*: hœgra 256¹⁶ *Fs 9²¹; leicht zugänglich, freundlich geg. Jem* blífr ok hœgr öllum góðum mönnum 243¹⁴ eigi hœgr í skaplyndi *Fs 163²⁵ vgl*: skap-hœgr

hœgri, comp. *dexter* (*Gr. Gesch 987*) til hœgri handar zur *rechten Hand 3¹⁸ 83⁶ taka-, höggva hœgri hendi dextrá 30⁷ 164¹² stíga hœgra fœti 212²² hœgra megin auf der rechten Seite 272²⁵ (vinatri: hínke)*

hœla (ld), *loben, rühmen Etw* (einu) *Eb 57²⁶ sverði hœlir þú þar*, en eigi sigri 31⁹ nú ef hann segir frá ok hœliz *Grðg II*, 182⁴ *Hdv 369⁴ eigi hœli ek bitinu hans, Ættartanga Fs 48⁶; hœlast prahlen mit Etw* (einu) *Eb 32⁴ Nj 204¹² (auch um eitt Nj 54¹⁹)*

hœli, n. *Schlupfwinkel, Zufluchtsstätte* margir fýðu undan ok leituðu sér hœlis *Eg 60¹³*

hœna, f. *Henne* hrein hœnan við hananum *Fs 156²²*

NB. hœna: hani = dœlir: dalr

hœns (od. hœnsn od. hœnsn), n. pl. *Hahn und Henne, Hühner* hafði hann (þórir) með sér hœns í för .. ok seldi þau .. ok því var hann kallaðr Hœnsa-þórir (*von ihm erzählt die Hœnsa-þóris saga, Cat. 94*) *Isl II*, 124¹⁷ at eta hœsn eða rjúpur *Krþ 34¹²; hœnsna-ðri s: ðri, n.*

- hœta (tt), *drohen Jem* (einum) *Etwa* (eitt) hann hœtti honum daða ef hann brygði af *Fms X*, 316²¹ vgl *Fs* 35²²-165¹²
- hœverska od. hœverski, *f. s. d. folg.*
- hœveska, *f. feiner Anstand, höfliche Sitte* hœveska eða góðir síðir í konungs húsi 251¹¹ 250²²; hœvesku-lauss, *adj. ohne Kenntnis der höf. Sitte* síðlauss ok h. 245¹⁰
- hœveski, *f. dass.* 253^{15, 26}
- hœve(r)skr (heyv. 292¹⁶), *adj. von seinem Anstand* 245¹¹ 254¹⁷ kona h. 292¹⁶; hœveskliga, *adv.* 255³
- höðnu-kið, *n. Ziegenböckchen* þar hurfu .. höðnukið tvau *Gþ* 63¹⁶
- höfða (að), *mit einem Kopf versehen, in:* skip höfðuð (*s:* gapa) *1st I*, 334²²; *beginnen, einrichten in:* höfða mál od. sök eine gerichtl. Sache anlegen höfða sök á hönd einum *þsk* 40²¹-83²⁷ *Nj* 234¹⁶ *þsk* 126¹
- höfði, *m. Landspitze, ein hohes einzeln stehendes Vorgebirg* *Fs* 197²²-199²⁶ *Eb* 24¹⁸; — *capito, in:* hest-höfði; höfða- in: höfða-hlutr (*opp:* fótá-hl., *s:* hlutr, *m.*) *Eg* 140⁵; höfða-skip *d. i:* höfðuð skip (*s:* höfða) *Fms III*, 106¹⁷ vgl *ebd* 137¹¹
- höfðingi, *pl. höfðingjar, m. Höfding, ein durch Macht und äussere Stellung hervorragender, angesehener Mann* hann var auðigr at fé ok höfðingi mikill 135⁴ *von Fürsten, Königen:* frásagnir um höfðingja þá er ríki hafa haft á Norðrlöndum 34¹⁷ Aðalráðr kgr .. góðr höfðingi 146¹⁶ *Inhaber, Besitzer, Herrscher* Aslákr .. höfðingi yfir ey þeirri er á Torgum heitir 187²² (*über Höfding als goði s: Maurer, Beitr.* 84³); *der Erste, Wichtigste bei Etwa, auctor höfðingi at sökinni Hauptkläger* 102¹⁹
- höfðingja-bragð, *n. Art u. Benehmen eines Höfding* 139²²
- höfðingja-djarfr, *adj. keck gegen Höfdinge* *Fs* 91¹⁹ þér eru hug-koemir ok höfðingjadjarfir margir Íslendingar *Fms VI*, 205²²
- höfðingja-lauss, *adj. ohne Höfding* en er Ingólfr var andaðr, var höfðingjalaus í Vatnsdal *Fs* 67¹⁰
- höfðingja-skipti, *n. Regentenwechsel* h. var orðit í Noregi *Fs* 91²⁶
- höfðing-skapr, *m. Stellung, Ansehen eines Höfding* 179²²
- höfga (að), *in:* höfgar einum *es fällt Jem in Schlaf* *þj* 354²⁰
- höfgi, *m. Schwere* máttu bryggjurnar eigi upp halda höfga svá miklum sem á (bryggj.) var *Fms V*, 157¹⁷ (*vgl:* höfug-leikr, *m. dass. með þunga ok höfugleik* *SE* 42¹¹); *von der Schwere des Schlafes, Schlaf* (*vgl:* svefn-höfugr, *adj.*) hann somnaði lítt, rann á hann höfgi í móti deginum 87¹⁶ sá hann í þeim höfga hinn sæla Þorlák *þj* 344²⁰
- höfn, hafnar, *pl. -ar* (od. -ir), *f. Hafen* *Eg* 51¹⁷ fœra skip sín milli hafna *Grág II*, 197⁷ þeir kómu við höfn þá ..., þar lágu fyrir mörg langskip *Fs* 92² spýrr hann margs um land eða hafnir *Fs* 98¹²; — 'pascua' Weideplatz hagi til hrossa hafnar 101¹⁰; — *Kleid* hann tók af sér höfnina ok sveipaði um konunginn *Fms IX*, 25¹⁰ *in:* hafnarfeldr und hafnar-vaðmál *Grág II*, 194^{11, 20}, *in:* yfir-höfn; = *tò hafa, in:* brott-höfn, út-höfn; *Ladung in:* skips-höfn
- höfuð (od. höfut), *dat. höfði, n. Kopf* hann var höfði öllu hærri en aðrir menn um einen ganzen Kopf höher *Fms X*, 381³ fara huldu höfði

280²⁸ at leynast ok fara huldu höfði *Eg* 142²⁰; *Leben* nú skaltu föra konungi höfuð þitt (*deinen Kopf d. i. dein Leben zur Verfügung stellen*) *Eg* 143²⁷ senda einn til höfuðs einum (*d. h: um ihm das Leben zu nehmen*) *Eb* 65² *Gisl* 73²⁵; .. at II höfut værl á hvivetna (*svini*) *dass zwei Köpfe (d. h: zwei Leute, die einfangen sollten) auf jedes Schwein kämen* *Fs* 26²⁰; föra einn or höfði áfr castigare aliquem *Vsl* 166⁵ (*s: Grág AM gloss. unter föra*); 'yfir höfði Jóni' in: segja skóggangssök y. h. J. (*Nj* 223¹¹) *s: Maurer, Grág* 43⁴, n. 80
höfuð-átt, *f. Hauptrichtung (N u. S, O u. W)* auka ríki í hverja höfuðátt 65¹⁸

höfuð-bani (*od. höfuðs-bani*), *m. Tödler des Kopfes d. i. Lebens, d. h. auctor od. causa mortis* þetta er þinn h. *diess kostet dir das Leben* *Fs* 188²⁶ sá baugr skyldi vera hverjum höfuðsbani, er átti (*hann, bauginn*) 22²⁰ .. en illu orð, er Sigmund dró til höfuðsbana .. *die dem S. den Tod gebracht* *Nj* 71 *extr.*

höfuð-bein, *n. pl. Hirschale* höfuðbein mín *Fs* 160⁴

höfuð-bær, *m. Hauptstadt, Residenz* Holtar á Vestfold var h. hans (*Hálfðanar kgs*) 72¹⁶

höfuð-borg, *f. dass. höfuðborgina*, er var í landinu, kölluð þeir Ásgarð 57²⁵

höfuð-búnaðr, *m. Kopfbedeckung, -Schmuck* búa höfuð með hverskonar kvenna-höfuðbúnabi 292¹⁹

höfuð-burðr, *m. Ansehn* þótti mikill höfut-burðr at honum sakir ættar hans *Fs* 123¹⁸ .. hverjum eptir sínum höfuðburð ok metorði *Fms* X, 170¹⁶

höfuð-dúkr, *m. Kopftuch für Frauen* mun ek kasta yfir þik kvennskikkju ok falda þik með höfuðdúki 130²⁵ .. höfuðdúk XX álina langan *usw* *Gisl* 21²¹

höfuð-faldr, *m. Kopfschleier f. Frauen* 292²⁹

höfuð-iss, *m. festes Eis am Strande des Flusses, während dessen Mitte noch offen* áin var opin um mitt, en lágu at fram höfuðísar *Fs* 52¹⁶ Markarfljót féll í millum höfuðísa ok voru spengr hér ok hvar *Nj* 142¹⁶ hann hleypr yfir fljóti meðal höfuðísa *ebd* 144⁵

höfuð-lausr, *f. = fjör-l.; der Name von mehreren Gedichten, durch die ihre Dichter (vor Allen Egill Skallagrímsson) ihr beretis verwirktes Haupt wieder gewannen* *s: Catal. p. 110. 111*

höfuð-lauss, *adj. kopflos* margan mun þat gera höfuðlausan manchem *wird diess das Leben kosten* 134²⁵

höfuð-sár, *n. Kopfwunde* 164¹⁹

höfuðs-bani, *m. s: höfuð-bani*

höfuð-skáld, *n. trefflicher Dichter* *Oh* 43²¹ in *SE* háuf. von den klassischen, mustergültigen Dichtern *z. B. SE* 224⁹-230¹⁶ u. ö.

höfuð-smátt, *f. das Kopf- u. Halsloch am Hemde (Weinh. 162)* *Lxd* 134¹⁵-136¹⁵ *Grett* 83¹⁷

höfuð-stafr, *m. litera initialis (in d. Schrift) d. i: Majuskel; die Majuskeln der Consonanten bezeichnen deren Geminatio (N = nn usw)* *SE* II, 30¹¹; — *Hauptstab (in d. Poeste) d. h: der die Alliteration*

bestimmende (od: der die stublar bedingende) Anlaut im Anfange des 2. Verses jeden Verspaares SE 596¹²-668¹-II, 150³

höfuð-svörðr, *m. Kopfhaut, Scalp* (*s: svörðr*); standa yfir höfuð-svörðum eina (*über Jem's Kopfhaut, Kopf stehen, ihn zu seinen Füßen liegen sehen, Jem's Tod bewirken* 180²³ Gþ 70²⁴ Lxd 132¹⁸ þeim varð eigi lagit þá enn at standa yfir höfuðsvörðum Hákonar jarls Fms III, 104³

höfuð-vörðr, *m. 'custodia praetoriana'* 249³ *s: vörðr, m.*

höfugr, *adj. schwer* höfugt (*var: þungt*) skrínit, svá at eigi féngu menn borit or þeim stað Fms V, 144²-X, 203¹⁷ binda sér höfga byrð Grdg I, 205¹¹; *übertr. schwer, verletzend* mælti hann ekki höfugt orð prestinum Þj 341¹⁷; *in: jafn-höfugr, svefn-höfugr*

höfundr, *m. 'inventor, auctor'* skáld eru höfundar allrar rýnni eða málagreina 260²⁵

högg, *dat. höggvi, n. Hieb, Stoss, Schlag* í einu höggvi mit einem Hiebe 21²⁵ hann féll ei við höggit *auf den Hieb* Gþ 75²⁰ *im Sprcho: 'eigi fellr tré við et fyrsta högg'* Nj 163⁴-224 *extr. ráða einum með höggum* (*s: ráða*) 280⁴; *Todschlag, caedes, im Sprcho: 'skamma stund verðr hönd höggvi fegin'* Nj 155¹⁷-213⁶; *das Niederhauen, in: strand-högg; Axt in: þela-högg*

högg-færi, *n. Gelegenheit zum Hieb* varð þó ei höggfæri við Hall Gþ 76²³ standa í höggfæri við einn Nj 96⁷

högg-ormr, *m. = ormr, m. hon reið vargi ok hafði höggorm at taumum* 19²²

högg-orrosta, *f. Schwert-kampf* gékk kgr sjálf fram í höggorrostu 95¹⁴

höggva (hjó), *hauen* höggva báðum *od. tveim höndum* 111²³ Fs 101⁴ þeir tóku rokkinn ok hjoggu í sundr Eb 33^{12,14} höggva högg einen Hieb Jem (einn) versetzen, *öft. h. bana-högg einn Jem erschlagen* Fs 102⁶ *u. ö. (s: bana-högg), bloss höggva: erschlagen, tödten* Eg 145⁵ Nj 92¹ *s: fót-höggva, háls-höggva*

högg-vápn, *n. pl. Hiebwaaffe* 225⁶ höggvápn, eyxar eða sverð .. SE 420¹⁶

höggva-skipti, *n. Hiebwechsel, wechselnde Schläge* áttust þeir hart höggvaskipti við Fs 48²⁵ Fms V, 165²⁵

hökull, *m. Scapulier des Priesters* Hgo 77²² skríddr er ek mitru ok messuserk, stólu ok dalmatiku, hökli ok handlíni með biskupligum bagli Fms III, 168¹-VIII, 197¹²

höku-skegg, *n. Kinnbart*; bera heldr lágt hökuskeggit *d. h. den Muth sinken lassen* 80²¹

höldr (*s: hauldr*), *m. höldar* .. þat eru búendr þeir er gildir eru af ættum ok réttum fullum SE 456¹³

hölkni (holkn Lxd 290¹²), *n. harter, unebner Grund, aspretum* þá er undir svá hart sem hölkni Hrafnk 26²¹; *im Beinamen: (Herjólfur) hölkin-razi (razi von ras d. i: rass = ars; hölkin-razi podex tuberosus)* Eb 9²⁵

höll, hallar, *pl. -ir, f. Hulle, Saal* hann gékk í höllina ok bað fá sér

- drykkju 13¹; — hallar-dyrr, *f. pl.* 12³²; hallar-gólf, *n.* 6⁴; hallar-vegg, *m.* 15²⁰
- hönd, handar, *pl.* hendir, *f. Hand* (*s. hægri u. vinstri*) hann tók tveim höndum skjöldinn *Gþ* 62¹⁵; Arm hann hjó til B. ok kom á höndina upp við öxl (*der Hieb traf den Arm oben an der Schulter*) *Eð* 37¹² únytti höndina (*vorher lamdiast axlarbeinit* 59²⁵) *Gþ* 60² hann hjó á öxlina ok frá ofan höndina *Nj* 160¹⁷ hann snfór af höndina fyrir utan geirvörtuna *Gþ* 68²⁶; — hafa hendir á einum *die Hand an Jem legen, einen Angriff auf ihn machen* *Fs* 72³⁰ jöfnum höndum eiga eitt in gleichen Theilen *Etvo in Besitz nehmen* 264¹⁶ *Vsl* 186²⁰; Seile á báðar hendir, til beggja handa *utroque* 289²⁷ *Fs* 48⁶ handar, *gen. adv.* mun þá betr hvárratveggju handar beiderseits *d. h. für uns beide* 10¹⁹; — *m. praepp.* á hönd (*od. á hendir*) einum *gegen, zu* 271⁹ 263²³ 38²⁵ 52³⁰ 262²⁸ takast einn á hendir *sich Jem zum Genossen nehmen* *Eð* 40²⁰; af hendi eins von Seiten *Jem's, von Jem* af hendi föður þíns 192¹⁸ af minni, þinni, várri hendi *meiner-, deiner-, unsrerseits* 293¹⁴ 261²² 144¹⁷; fyrir sína hönd *für sich* 144¹⁵ 180⁴ fyrir hönd eins *Jem's wegen, für ihn, zu seinem Vortheil* *Eð* 17⁸ vera fyrir höndum *od. (standa)* til handa 'vorhanden sein' 85⁶ 137²⁷; í hendir *z. B. fá (eitt)* einum í hendir *Jem Etvo einhändigen, überliefern* 138¹¹; til handa einum: *für Jem* 142²¹ *Fs* 59²⁸ (*auch handa til* *Fs* 87²⁶)
- höndla (*að*), *manu tractare, greifen, ergreifen* hann höndlaði hrossin *Lxd* 148⁹ höndla sér hross nökkut til reiðar *Hrafk* 7¹
- hönk, hankar (*henkr?*), *pl.* henkr *od. hankar, f. Handhabe, Ring, Strick an einem Schwertgriffe* *Eg* 135⁶ þeir reka á kistuna sterkar henkr *Fs* 132⁷ bresta af hankarnir *Fs* 132¹² toga hönk við einn *mit Jem den Strick ziehen, eine im Norden übliche Kraftprobe* (*s. GrhM II, 208 n. 94*) þótti mér sem vit togaðim eina hönk ok misti hann *Fs* 146² *vgl reip, n.*
- hörfa (*að*), *zurückweichen (h. undan)*; hann hörfar þá undan *Fbr* 41¹⁰ kettirnir hörfuðu undan *Fs* 45¹⁴
- hörgr, *pl. -ar, m. eine den Göttern geheiligte Stätte* *SE* 62¹² *Opferstätte* þar voru áðr blót ok hörgar *Krs* 20¹⁶ 'hof ok hörgar' *Fms I, 283¹⁴-285²⁰-II, 41⁵*
- hörkl, *n. hart gefrorener Fussboden?* fjallit er sjnólaust, svellótt ok hörkl mikit 198⁵
- hörmuligr, *adj. beklagenswerth hörmulig tíðindi* *Nj* 170²⁹; hörmuliga, *adv.* hafna goðum *h.* 236²¹
- hörmung, *f. miseria* þola mikla hörmung ok langa nauð *Fms VI, 94¹⁸*; *ín:* hörmungar-víg, *n. beklagenswerther Todschlag* *Fs* 8¹⁰
- hörr, hörs, *pl.* hörvar, *m. Flachs, linum* engi maðr hæveskr má sik prúðan fá gört af hör eða hampi (*mit Kleidern*) von Flachs oder Hanf *Spec* 66¹³
- hörund, *n. Haut* hörund manns þrútnar *Vsl* 149¹¹ 'ziehe das Instrument so aus der Wunde, at eigi slái hörundinni saman' *Oh* 73¹⁴ eigi roðnaði hann, þvíat ekki rann honum reibi í hörund *Fbr* 8¹³; *membrum virile* hörund hans svá mikit *Nj* 13²²

höttir (od. hattr), hattrar, pl. hettir, m. *Hut* [(Weinh 179) hann setr hött á höfuð sér *Fbr* 87²⁰ höttir síðr ein ins *Gesicht herabhängender Hut Fms X*, 301²⁷ *Fbr* 80²² höttir girzkr búinn gulli ok gullknappar á *Oh* 46¹⁴ (s: girzkr, adj.); in: dul-höttir, m.

hof, n. *Tempel* (*Maurer, Bekehr. II*, 190 ff.) svá víða sem kristnir menn kirkjur sökja, heiðnir menn hof blóta (hof d. i: at hofi) 283⁵ blóta at hofi því .. *Fs* 124⁴ hann reisti hof mikit C fóta langt *Fs* 26⁸ *An* 40¹⁸ 100³⁰ *Gþ* 42¹²

hóf, n. *Maass, Maasshalten, Besonnenheit*; nú væri nær hófi *nahe dem (richtigen) Maasse d. i. genug Fs* 15¹⁶ vgl sætir þó hófi, ef eigi verðr meira at ebd 34²²; þá er hóf at, ok væntum enn, at .. *da ist Besonnenheit nöthig ebd* 25²⁵

hof-göbi, m. *Tempelpriester* 38³; = göbi, m. *Gode Eb* 6¹⁷-12²⁷ hann var hofgöbi ok átti marga þingmenn ebd 14² (s: göbi, m.)

hof-gyðja, f. *Tempelpriesterin* hon var hofgyðja ok varðveitti höfuð-hofit *Vpnf* 10³

hófr, hófs, pl. -ar, m. *Huf, vom Pferde*: 'es schlug so aus, at hófarnir brustu í veggjunum *Grett* 25¹⁷ *vom Stiere*: við horns gangi ok hófs *Grdg II*, 188²⁰

hóf-samr (und -samligr), adj. *maasshaltend Barl* 142¹⁹-161^{17,23}; in: ú-hófsamligr

hofs-helgi, f. *Tempelfriede* menn váru allir vápnlausir inni (í hofi), þvíat þar var hofshelgi *Eg* 99²⁵

hófs-maðr, m. *der, welcher besonnen handelt, vir moderatus* hann var h. um alla hluti 135⁵ *Fs* 23²³ *Eg* 23⁷

hof-staðr, m. *Tempelstätte, Tempel Eb* 12¹⁹

hof(s)-tollr, m. 'Tempelzins, welchen die Angehörigen des Bezirks an den Tempel zu entrichten haben' (*Maurer, Beitr.* 85³) *Gþ* 56⁴ hann var hofsgöbi ok réð fyrir hofi því er allir menn guldu hofstoll til fyrir innan Skarðsheiði *Eg* 225¹⁸ hverr skyldi ok gjalda hofstoll, eigi síðr enn nú kirkjutlund *1st I*, 334¹⁷

hóg- (von hógr, adj. s: hægr, adj.) in:

hóg-lífi, n. *ruhiges, friedliches Leben* oss þíkkir gott at hafa hóglífi með yðr í friðinum 170²²

hógligr, adj. *leicht -, bequem zu behandeln* eigi hógligt við hann *nicht leicht auszukommen mit ihm Fs* 32⁸ ekki þykkir mer hógligt, at hafa .. *Gisl* 143¹⁸

hóg-lyndr, adj. *sanften, stillen Sinnes Eb* 93³⁰

hóg-seta, f. = hóglífi, in: unnum vér þér sæmdar ok hógsetu héðan af *Fs* 183¹⁹

hóg-værr, adj. *umgänglich, verträglich* 112¹⁷ h. ok hófsmaðr um alla hluti 135⁵ h. hversdagliga *Eb* 14¹⁵-17¹⁵

hól, n. *das Rühmen, Prahlerei* tröll hafi þitt hól ok skrum! *Nj* 258¹⁰ in: sjálf-hól *Selbstlob* vel er at þú varist alt sjálfhól ok hræsni *Fms III*, 267 *extr.*

hol, n. *höher Raum, von der Brust- od. der Bauchhöhle* steypiti hon

höfðinu inn í hólit 26²⁰ *Fs* 65¹³ lagit kom á nára hestinum ok þar á hol *Gþ* 66¹⁷ vgl: hann leggir Má með saxi, svá at þegar gékk á hol *Band* 42⁹

hola, *f. Höhle, Loch* jarð-holur *Eg* 228¹⁸ jarðar-holur *Bart* 50¹⁹ þeir hljópu .. sem mýs í holur *Fms VIII*, 39¹¹ *Scharte* varð hola fyrir húsanum *Gþ* 66²⁰

hol-barki (*s: hol, n. und barki, m.*) *im Beinamen: Þorvaldr holbarki* 295²²

hol-blóð, *n. Blut aus einer holund* *Eb* 87¹⁵

hold, *n. Fleisch* þá em ek svá steiktr, at sumt mitt hold væri nú sett *dass man mein Fleisch zum Theil essen könnte* 233⁸ naut þau er helz voru hold á (*besonders fleischige Rinder*) *Fbr* 17⁹ stökkr hold undan *das Fleisch löst sich (von den Knochen) ab* *Vsl* 149¹¹ ríða hrossin eigi meirr, en þat standi eigi fyrir holdum .. *dass es ihrem Fleische, ihrer Corpulenz nicht schade* *þsk* 124¹⁵

holdgan, *f. 'Fleischwerdung'* frá holdgan dróttins inde a Christo nato *Fs* 197¹¹

holdligr, *adj. 'fleischlich', sinnlich* mannsins náttúra framfús til holdligrar ástar 245³

holdr, *adj. fleischig, fett* saubir allvel holdir *Fs* 46⁶

holdugr, *adj. fleischig, voll* var hon bæði digr ok há ok holdug mjök *Eb* 93²⁷

holkn, *n. s: hólkn*

hóll (*od. hváll od. hvoll*), hól, *pl. -ar, m. runderlicher Hügel* 241¹⁵ *Fs* 27³-139¹ *Gþ* 75^{6,7} dalr var í hválinum (!) 127¹⁷

holllr, *adj. zugeneigt, hold* *Fs* 123¹⁹ menn vel vingaðir ok hollir mjök *Atla ebd* 123²² taka upp holla frændsemi með góðri vináttu ein trautes Verhältniss, wie es sich für Verwandte ziemt *Eb* 40³⁰ *s: vin-hollr, ráð-hollr*

hólmganga, *f. Holmgang d. i. der in der ältesten Zeit auf einem Holme abgehaltne Zweikampf* (*Munch-CI I*, 236 *Maurer, Beitr.* 201 ff. *Bekehr. II*, 183. 223 u. ö.) 13²² 158³² 160⁶ vgl: hólmr u. hólmsaðr, *m.*

hólmr, hólms, *pl. -ar, m. (od. hólmi, m.) Holm d. i: See- od. Fluss-insel* þurt af hólmi bera (*s: þurr, adj.*) 189⁹; *sehr häufig s. v. a. Zweikampf hólmganga, f. od. Stätte des Zweikampfes (hólmsaðr), (vgl gakk á hólmi við mik gehe auf den Holm gegen mich d. i. lass dich mit mir in einen Zweikampf ein* *Fs* 134⁸) hánur var hólmr skoraðr 13²³ 159^{7ff.}; Öxarár-hólmr die kleine Insel in der Öxará (Ochsenflusse) in der Nähe des Althing auf Island, wo vorzugsweise solche Zweikämpfe abgehalten wurden 159^{1ff.}; hólmi, *m.: í Öxarár-hólma* *Fs* 204¹⁹ (vgl: í Öxarár-hólmi 159¹). — Hólmgarðr, *m. (286¹⁵) die Stadt Nowgorod im n.-ö. Russland, obwohl Hólmgarðr zunächst den zw. den Seen Ladoga u. Onega liegenden Theil ('holm') bezeichnete*

hólmsaðr, *m. Ort des Holmganges* fara þeir síðan ok koma í eyna; þar var sagr völlr skamt frá sjónum, er hólmsstefnan skyldi vera; var þar markaðr hólmsaðr, lagðir steinar í hring utan um usv *Eg* 159²³

hólm-stefna, *f.* die zum Zweikampfe bestimmte Zusammenkunft fara -, koma til hólmostefnunnar 14¹¹ *Fs* 54⁴-78⁴

holpinn, *ppr. s.* hjálpa

holr, *adj.* hohl (*opp.* massiv), von einem Götterbilde: þetta guð er holt innan 79¹² klappa baug holan s: klappa

holt, *n.* kleine Waldstrecke holt eðr skógar *Fg* 63¹⁶ *Fs* 19¹¹ í dalnum undir fjalli einu vóru holt nokkur eðd 22²⁷ *im Sprchw.* 'opt er í holti heyrandi nær' *Grett* 134⁵; als Begräbnissstätte hann bað sik grafa í öðru holti en þeir voru grafnir frændr hans *Fs* 67⁴

hol-und, *f.* Hohlwunde (*auch.* hol-sár, *n.* *Fms* V, 93⁴ *Fbr* 111¹² und holundar-sár, *n.* *Nj* 110⁴), Wunde die in die hohlen Theile des Körpers geht holund er, ef blóð má falla á hol or sári *Vsl* 145²⁰

hopa *od.* opa (*að*), zurückweichen varð hann at opa undan 158² *Gþ* 62¹⁷ *Fbr* 66¹ hopa á hæl fyrir (einum) *Nj* 184⁵ *Fms* VIII, 134¹¹

horfa (*ð*), gerichtet sein auf Etw mit dem Blicke, hinschauen auf Etw (á eitt, til eins) 'sie schafften ein todtes Pferd an die Neidstange ok létu horfa heim á Borg *Fs* 56⁶ von einem Schlafenden: hann horfði í lopt upp *Fs* 7¹ hon rakti skikkjuna ok horfði þar á 166^{10, 25} *Fs* 68¹¹; hér horfist nú til mikilla tíðinda hier öffnet sich eine Aussicht auf grosse Begebenheiten *Fs* 16¹² til slíks úfriðar sem nú horfir hér í Englandi: bei solchem Krieg, wie er jetzt in England bevorzustehen scheint 154⁴ þykkir þetta nokkut frekkliga horfa anzuschauen *Fs* 43²⁰; horfa við (*feindl.*) gesinnt sein gegen .. voru þeir (berserkarnir) hinir mestu örskiptamenn, er þeim tók við at horfa (*etwa.* wenn sich ihnen Etw feindlich entgegen stellte) *Eb* 38²⁸ *vgl* unnu honum þeir menn hugástum, er heldr hífðu við honum horft í sínum huga *Hgv* 81¹⁰

horfin-heilla (?) Glückesschwund (= heillabrigði) horfin-heilla er mér hvat sem eptir kemr *Fs* 98¹⁰ kvaðzt þeim horfin-heilla at þykkja *Fms* VII, 272²²

horn, *n.* Horn, vom Horne des Stieres ábyrgjask sik við horns gangi ok hófs *Grðg* II, 188²⁰; Trinkhorn *Fs* 152²-76²⁸ *vgl.* þá drakk hann horn sem lé-barn 56⁴; Kante, Ecke: Hrungne's Herz ist af hörðum steini ok tindótt með III hornum 14³ undir hvert horn settu þeir dverg *SE* 50¹ hann varðist or horni einu 186⁵; skýzt (*od.* skýtr) í tvau horn um eitt es geht mit Etw nach zwei verschiedenen Enden, es stellt sich für Etw ein Gegensatz heraus þá skauzt þar mjök í tv. h. um búnað þeirra da zeigte sich im Anzuge beider ein grosser Gegensatz *od.* Unterschied *Eb* 14²⁰ ok skaut mjök í tv. h. um heimtur Odds frá því, er verit hafði (ein grosser Unterschied zwischen den jetzigen u. ehemaligen heimtur) *Band* 11¹⁷ þá skýtr í tv. h. með okkr *Fms* VI, 202¹⁴

horna-fláttir, *m.?* hafrbelgr fleginn (með?) hornaðætti samt den Hörnern? 186²⁷ (*ebenso* Flat III, 400³⁴)

horna-skvol, *n.* Lärm von Blashörnern heyra mikinn glaum ok hornaskvol *Eb* 13¹

hornungr, *m.* (*GrRA* 476) der in der Ecke (horn) geborne, das Kind einer Freien mit einem Knechte 273⁹ *vgl.* hrisungr

horskr (*d. i. hörðskr od. horzkr*), *adj. aus der norweg. Landschaft Hörðaland, töv horskra mæla hörðischen Maasses* 272²³

horva *s. horfa*

hosa, *f. Hose (Weinh 163, vgl brók, f.), eigentl. eine Art weit heraufreichender Strümpfe; i hvítum hosum Oh 45²⁴*

hósti, *m. Husten hefir hvárki heyrt til hans styn né hósta* 132¹⁴; hósta (*að*), *husten þj 347^{24, 25}*

hót, *n. pl. Drohungen Fs 138¹⁰ ekki hryggja mik hét þín* 152¹¹

hóti, *adv. (dat. von hét, n. Etwas) um Etwas, beim Comp. hann var h. seinni* 183¹³ 196¹⁶ hótí heldr *aliquantum potius Fs 14²⁵ Hdv 347⁶-355⁹*

hrá-blautr *Eb 48¹² s. rá-blautr, adj.*

hræ, *n. Leichnam hrafnar munu slíta hræ þitt ok vargar* 77²⁹ Kolsgjá sem hræin fundust 101⁷ þeir huldu hræ hans *Gþ 59³⁰; — Wrack s. skips-hræ*

hræða (*dd*), *in Furcht setzen Jem (einn) muntu ekki hræða mega goðin SE 112¹; öft: hræðast bange sein, fürchten Etw (eitt) 10¹⁰ 76¹⁹ ek hræðumst ekki dauða minn* 128²¹ 148¹ 214³⁰

hræddr, *ppr. erschrocken, ängstlich 2²² (all-hr.) 14⁹ 77³⁰ Fs 77⁶ hræddari um mitt líf en þú .. um þitt* 208¹⁴ halda (einum) hræddum *Jem in Angst u. Furcht halten Eb 39²²*

hræfa (*fð*), *ertragen Etw (um eitt) má eigi um þat hræfa lengr neque ea res diutius ferri potest Fs 31⁶*

hræ-fugl, *m. Aasvogel Krþ 34²⁷*

hrækja (*kt*), *Speichel (hráki, m.) auswerfen, spucken þj 347²⁹*

hræzla, *f. Furcht 2²⁹ ótti ok hræzla* 235¹⁸

hraf, *n. Dach af tré var gjört hraf (var: ræfr) hallarinnar* 229³⁰ (= *Diðr 329²²*)

hrafu, hrafns, *pl. -ar, m. Rabe hrafnar ok vargar* 77²⁸

hráki, *m. Speichel SE 108¹⁹-216⁷ hráki sá er flýgr af munni Spec 115²⁴*

hrakligr, *adj. 'rejectaneus' Bj Hld; hrakliga, adv. 'male' keyra einn í brant hr. Fs 35³⁰*

hrammr, *m. Pfote von einem Bären Fs 146²⁵ von der menschl. Hand, fígúrl. u. verächtl. skella hrömmum yfir mit seinen 'Klauen' sich einer Sache bemächtigen Lxd 52³*

hrang, *n. Lärm gera hrang eðr háreysti Lrþ 212¹²*

hrapa (*að*), *stürzen, niederfallen hröpuðu or steinvegginum steinar nökkurir Fs 70¹⁰ hrapar hann í pyttinn Fs 158⁶ An 181⁷; eilfertig setn (opp: dvelja) Vsl 163²² at þér hrapit at engu ok sitid hér í dag Fs 41⁶; trans: beeilen Etw (einu) hrapa ferðinni Eg 186²⁴ hrapa grepti die Bestattung zu schnell vornehmen, übereilen Krþ 9²*

hrapalliga (*d. i. hrapaðliga*), *adv. eilig, schnell (= af hrapaði Fms IX, 377²² von hrapaðr, m.) hann spyrr hví þeir fara svá hrapalliga Fs 36⁷ (vgl mæla við einn (h)rapalligt stürmisch, heftig Hdv 350¹⁹)*

hraphi (*od. rapi*), *m. ? in: fjall-rapi*

hrár, hrá, hrátt, *roh, crudus oss þótti illt hrátt at eta Fbr 51²¹ (vgl hrá-æti (edulia cruda) eru fyriboðin hér í landslögum ehð 72^{18ff.}) góð jörð ok hrá 'solum bonum et crudum' SE 18²²*

- hrata (að), *sinken, neigen, schwanken, kopfüber fallen* 97¹⁰ 133¹⁴ *Fs* 38¹⁶-52²⁹ *Eg* 135²⁰ hrataði hann ofan af þekkjunni 123¹
- hraun, *n. steiniger Boden, bes. u. noch heutzutage von dem mit verhärteter Lava überzogenen Boden auf Island* Eb 47¹¹. hér brann hraunit er nú stöndu vér á *Krs* 22¹⁴
- hraun-skeggi, *m. 'Lava-bart' (d. i.: -bewohner, vgl. -skeggi in eyjar-skeggi u. a.) vom Thorgils, dessen Wohnung Traðarholt in der Nähe einer Lavastrecke lag* hræddist þú hann, hraunskeggjann, þorgils? *Fs* 156¹
- hraust-leiki, *m. Tapferkeit* 170⁶
- hraustligr, *adj. rüstig, tapfer; fortölur hraustligar kräftige, trostreiche Ermahnungen* 130²; hraustliga, *adv. fortütel hr. standa ímóti villu mönnum* 284³
- hraust-menni, *n. rüstiger, starker Mann* hann var hraustmenni mikit *Fs* 128²
- hraustr, *adj. rüstig, kräftig* hann var gamall ok þó hraustr *Fs* 156³¹ menn miklir ok hraustir 96¹⁹ hinn hraustasti ok hinn vaskasti drengir 162² 169²³
- hregg, *n. Unwetter, Sturm* bæði hregg ok allmikit regn Eb 96²⁷ *Fms VII*, 195²³ bæði hregg ok rota ok svá ósvást .. þj 339¹⁸ eptir þat laust á hrið, með svá miklu hreggi .. Eb 73⁶ hreggit tók at vaxa *Fs* 129¹⁹
- hregg-nasi, *m. Sturmnase (?) im Beinamen Þorsteinn hr. Eb* 21⁷
- hreifi, *m. 'pars manus' SE* 542⁷; *von den Vordertatzen od. -flossen des Seehundes* Eb 99¹⁸
- hreinliga, *adv. rein, unbescholten* lifa svá hr., sem kristnir menn *Fs* 199⁷
1. hreinn, *adj. rein (opp: saurugr, adj. schmutzig)* borð búið með hreinum dúkum *Fs* 5¹⁹ klæði eigi hrein *Fms VI*, 207²
 2. hreinn, *hreins, pl. -ar, m. Renntier* rauðdýri, hjótr ok hreinn *Krþ* 34⁷ af hreinum ok hjörtum ok vænum villisvínum *Fas III*, 359³; hrein-bjálfi, *m. Renntierpelz* 96^{23, 30} *Fms V*, 236²⁶
- hreinsa (að), *rein machen* Nj 270²⁶; *übertr: hreinsa ríki* kgs 249⁶ kgr hefir hreinsat ríki sitt af hernaðarmönnum *Fms VII*, 18²²
- hrekja (hrakta), *'pellere, vexare'* þat er hann hrakti mik mest *Fs* 33²³ fortjagen *Fs* 129²⁹ víghestrinn hafði hrakit hrossin Eb 36³⁰ ausschelten hrekja einn með mörgum orðum *Fs* 173¹⁷ Jem's Sache durch Intrigue verderben hann eyðir málit fyrir Erni ok hrekr hann sem mest af málinu *Fs* 125¹⁶ hrekja mál fyrir einum Nj 236²⁶
- hrekkr, *m. 'dolos, fraus' Sovj Egilss; in:*
- hrekki-víss, *adj. ränkevoll, verschlagen* *Fs* 46²⁶
- hremsa (að), *mit den Klauen, Krallen packen; von Katzen* varist þér köttuna, at þeir hremsi yðr eigi *Fs* 45¹²
- hreppa (pt), *erhalten 'sorte adipisci'* hann hrepti áverkann *vulnerabatur* Gþ 51¹⁸ þat afl .. er þú hefir áðr hrept *Grett* 85¹⁷ hann skyldi skipit hreppa (wieder erlangen) ok nálgask úmeitt þj 338⁹
- hreppr, hrepps, *pl. -ar, m. Gemeinde-bezirk, Land-commune (s: lög-*

hreppr), *namentl. Armendistrict 269⁴¹¹*; hreppa-mál, *n. pl. die für die hreppar gültigen Bestimmungen, s: Maurer, Graag 34¹, n. 83 hreppsmaðr, m. Einwohner eines solchen; innan-hrepps-m. und utan-hrepps-m. Krþ 26¹ Tgj 212²⁷*.

hress, *adj. frisch, rasch, munter Eb 88² hress maðr ok vel föerr Eg 38⁵ hressa (st), frisch machen; hressa sik od. hressast sich erholen, reviviscere Eg 46⁴-202²² Fms II, 270¹³*

hreyfa (fð), *bewegen engi knút fékk hann leyst ok engi álarendann hreyft 4⁶*

hreyrum *in: at hreyrum (= at hærum, s: diess) Vsl 178¹ vgl í hrörum Grág AM II, 389¹³*

hreysti, *f. Tapferkeit frægr um hreysti ok drengskap 218¹⁸ Fs 55² meiri í hreysti en hamingju Gþ 65²⁵; hreysti-maðr, m. SE 98²; all-hreystimannliga, adv. 229⁴*.

hreyta (tt), *werfen, sprützen Etw (einu) þeir hreyttu moldinni á þá Eb 100²¹*

hríð, hríðar, *pl. -ir, f. Sturm, Wetter, Umwetter Fs 55¹⁶-25²³ Angriff, Schlacht gera hríð á ok berjaz 224⁸ 90⁹ 123¹³ 94²⁵; von Gespensterschrecken udgl Eb 101²⁰; tempus, Weile, bes. im acc. temp. (hríð u. hríðir) langa hríð diu 68⁶ langar hríðir dass. 67¹⁹ SE 24²⁰ nökkura hr. aliquandiu 118⁹ litla hríð non diu 3⁵ SE 14¹⁴ þessa hríð alla 53¹³; — um hríð: eine Zeit lang, per aliquod tempus dvaldiz hann þá enn heima um hríð 45²⁰ 175²³ fór svá fram um hríð: so ging es eine Weile fort 123¹⁰ 242⁶ 130²² 91⁴ Fs 8³² um hríðar sakir dass. Fs 134¹*

hríð-viðri, *n. Sturmoeetter Eb 72²⁸*

1. hrífa (hreif), *nach Etw greifen hann hrifr þá til hlustanna (bjarnarins) Fs 146²⁶; hinreichen, sich erstrecken bis wohin veðr gerði mikit af hað svá at eigi hrifu akkerin við Fs 92⁴ vgl hrifa akkerin þegar við ancorae statim fundum attigerunt Lxd 76⁶*

2. hrífa, *f. Harke, Rechen Eb 93²⁶-94²⁷*

hrím, *n. Reif frauð at hrími SE 42⁸¹¹*

hrím-þurs, *m. Reifriese hrímþursar ok bergrisar 1¹⁴*

hrína (hrein), *schreien, jammern kvelit mik ekki lengr, ella mun ek .. á hrína 186¹⁴ vom Huhn hrein lænan við hananum Fs 156²⁸ ähnl. von der wiehernden Stute (merr) hrein við (hestinum) SE 136¹²; hrína á eintreffen, Erfolg haben mjök þykkir þetta ákvæði á hafa hrínit Lxd 154⁷ þótti þat mjök hafa hrínit á, er O. hafði spáð ebd 230²³*

hrinda (hratt), *stossen Jem (einum) hon hratt honum frá hásetinu Fs 130³⁴-69¹ hon hratt fram nökkvanum 19²⁵ þeir hrundu út skipum sínum 81²²*

hringa-brynja, *f. Ringpanzer (Weinh 210) 90²⁶*

bringja (gð), *läuten bringja klukkum Krþ 16⁶.¹⁰ þj 344²² bloss hr. in: láta bringja til dóma-útfoerslu þak 45²⁴*

hringr (*od. kringr*), *hrings, pl. -ar, m. Kreis, in: manna-hringr, í hring od. í kring rings umher; Ring (= baugr) in: gull-hr. u. a. gripir hans, skikkja, hjálmr ok hringr Fs 114³¹ dieser Ring gross und stark genug,*

- um aus ihm einen Altarkelch zu fertigen kalekr var gerr af hringinum, en altaris-klæði af skikkjunni *ebd* 115⁸
- hrís, *n. Busch, Gesträuch* voru í hrisum nokkurum ok biðu svá Skapta *Fs* 155²⁸ lagðist hann þá niðr í hris ok fal sik *Eg* 87²²; hrísi, *m. im Beinamen* Sigurðr hrísi *Fs* 124¹⁷ Hallvarðr hrísi *Gþ* 43¹
- hrísla, *f. Busch Hdv* 356¹¹ þeir kiptu upp hríslunni ok var þar undir jarðhús mikit *GrM II*, 714 *extr.*; Zweig *Lxd* 52¹⁴ *Barl* 56¹²
- hrísótttr, *adj. mit Büschen bewachsen* mikil ey ok hrísótt *Eg* 87¹⁴
- hrís-runnr, *m. Busch* hann var borinn undir hrísrunn einn *Éb* 71¹⁹ ganga undan-hrísrunni einum *Fms VII*, 250¹⁵
- hrísta (st), *schütteln* hrista bótann (*botam*) af fæti sér *Fms VII*, 186¹¹ *zausen, raufen* hristi ek hana (alpt) ok var hon þaðan af miklu betr til mín *Fs* 146⁷
- hrísungr, *m. der im Gebüsch geborne, der uneheliche od. illegitime Sohn* 273⁹ *vgl GrdG I*, 224⁸ *vgl: hornungr*
- hrjóða (hrauð), *leer machen, plündern* skip Guðlaugs var hroðit, en hann hertekinn 53¹⁶ 54²⁵ *Eg* 53²⁴-191²³; *ausladen* at hrjóða skip ok bera farm af *Krþ* 25⁹; *vgl: ryðja*
- hrjóta (hraut), *herab-, heraus-springen, fallen (s: rotinn, ppr.) eldr* hraut or hlunnunum 19²⁶ hraut eldr af munni þeim með miklu eitri *Gþ* 51¹¹ hrytr blöð or munni eða nösum *Vsl* 149¹²-148¹⁶ hraut exi or hendi honum *Fs* 101¹⁰ *An* 116²⁰ hrjóta spærnirir upp í móti honum *sprangen aufwärts SE* 222³ *An* 159²⁶ þeir hrjóta frá í brott *För* 22⁹; — *schnarchen* hann svaf ok hraut sterkliga 3¹⁹ hann lá ok hraut fast *Grett* 184⁴ hon var í svefni ok hraut ógurliga hátt *Fms III*, 125³
- hróðr, hróðrs (*od. hróðrar*), *pl. -ar, m. Ruhm* *Gisl* 16¹⁴ *s: Sobj Egills*
- hrøpa (pt), *schmähen, verunglimpfen* Jem (einn) hann hrøpir Heimdall 290¹⁴
- hrœra (rð), *bewegen, 'rühren'* hrœra saman alt moldina ok blóð *Gisl* 11²² *mit dem Löffel die Speise* hrœra í katlinum *Eb* 70⁹ *aufregen* vindr hrœrir stór höf *SE* 80¹⁵ *hin- u. herbewegen, reiben* hrœru þeir sveininn smám þeim *þj* 337⁵; *öft: hrœrast sich bewegen* limarnar hrœrust *Eg* 135¹ fyrir þeim mátti hann eigi hrœrast *Fms X*, 373¹⁷ þá hrœrist heinin í höfuð þórs 15²⁰ *sich fortbewegen von einem Orte* ek ætla héðan hvergi at hrœrast 131²⁷ 133³¹ vér erum makligstir at hrœra (*d. i. hrœrast?*) um ykkar vandræði *uns kommt es vor allem zu uns zu rühren (nicht ruhig zuzusehen) wegen ...* 174¹³
- hrøring, *f. Bewegung* gaf annarr vit ok hrøring *SE* 52²¹ hrøring hafsins *Spec* 44¹⁴
- hrœsni, *f. Uebermuth* er slíkt til hrœsni gert *Fs* 88³² *Prahlerci* sjálfhól ok hrœsni *Fms II*, 267²⁹
- hrökkva (hrökk), *rücken, zurückweichen* rukku bændr undan 77¹⁰ hrukku þeir frá 123^{14.12} þeir hrökkva nú aptr í garðinn 226²⁴ *Fs* 160³ ekki mun stoða at hrökkva í hyrningar undan *För* 98⁹
- hrörna (að), *verfallen, gebrechlich werden* at upphalda hofi svá at eig hrörnabi *Eb* 6²⁵ staðir niðrfallnir eða hrörnabi *Fms XI*, 311¹⁶

hróf, n. 'statio navalis' .. setja upp skipit fyrir innan Laxá ok gera þar hróf at ok sér (*sieht man*) þar tóptina sem hann lét gera hrófit *Lxd* 84¹-112²⁷ in: Stíganda-hróf *Fs* 28⁶

hrokkin (ppr. von hrökkva), adj. kraus, runzlich in: hrokkin-hærör, adj. von krausem Haar svartir á hárs-lit ok hrokkinhærör *För* 5¹⁰-90²⁴; hrokkin-hárr, adj. dass. hr. ok fagrhárr *Bp* I, 127⁷; hrokkin-skinna, f. Runzel-fell od. -haut, von einer alten Frau od. alten Membrane *Fms* II, 130¹⁸ (vgl: *Fms* X, 293⁵ und *Ól. s. Tr. Chra* 1853, 32¹⁸-96) *Catal* p. 112

hróp, n. *Schmähung* fram bera hróp — með hróp-yrðum ok háðsemi *Fms* III, 154^{1,4}

hrópa (að), *schmähen, verspotten* Jem (einn) 152⁹ 175²⁸ *Eg* 28¹²

hróps-tunga, f. 'Schandmaul' hann var flökkunarmaðr ok hróps-tunga mikil 175²¹

hrós, n. Lob, Ruhm s: Svbj *Egilss*

hrósa (að), *sich rühmen einer Sache* (einu) þá hrósaði hann veiði sinni 21²⁴ (auch: hrósa sér *Gisl* 37¹⁴)

hross, n. Pferd, pl. 140⁸ 269¹¹ 101¹⁰ sing: hross sitt, *þsk* 124¹⁵ (*sowohl Hengst als Stute*) en er hestriun kendi hvat hrossi þetta var (*ob H. oder St.*) *SE* 136¹² (vgl þessi ross: *Hengst und Stute ebd* 136¹⁵) *Stute*: hestr með hrossum *Gþ* 58¹¹

hrossa-kjöt, n. *Pferdefleisch* hrossa-kjöts át 106²

hross-höfuð, n. *Pferdekopf* þá tók hann hrosshöfuð ok setti upp á (nið-) stöngina *Eg* 137^{21,17}

hruðning, f. s: ruðning

hrúga, f. *Haufe* *Fs* 42⁸ skýrtur margar lágu í hrúgu *Fms* VIII, 206²¹ en hvárt er þar hjá þér maðr eðr kvikendi? þat er hrúga eigi lítil *VigaGl* 327²⁸

hrumr (od. hrummr), adj. *schoächlich, gebrechlich* gamall ok hrumr af elli *Eg* 138¹⁴ *þj* 344¹⁶ heill at höndum, en hrummr (*var*: hrumr) at fótum *Fms* VII, 12^{1,17} (fót-hrummr *ebd* 9²⁴)

hrútr, hrúts, pl. -ar, m. *Widder* II saubir, þat voru hrútar *Fs* 25² (rútr *Grág* II, 193^{25,26}); in *Wortspiel mit dem Isländer* Hrútr 88³⁰

hryðja (hrudda) s: ryðja

hryggja od. hryggva (gð), *betrübt, ängstlich machen* Jem (einn) eigi hryggja mik hót þín 152¹¹ þat reitti mik mjök ok hrygði 239²⁵

hrygg-leikr, m. *Kummer, Betrübniss* harmr ok hryggleikr 235¹⁴ bera hryggleik eptir andlát eins *Fms* X, 163⁹

hrygg-lundir, f. pl. *fleischiger Theil des Rückgrates* *Eb* 109⁷

1. hryggr, adj. *traurig* (vgl über *Tristram's* Namen: 'þat sýndist ráð, at sákar harms ok hugsóttar, hryggleiks ok þunga, angs ok úróa, sára ok margra sorga ok af hörmuligum atburð ... þá sé sveinninn nefndr Tristam, en í þessu máli er 'tristr' hryggr ok var því snúit nafni hans, at fegra atkvæði er Tristram en Tristam' aus der *Tristrams Saga in Munchs u. Ungers oldn. Læseb.* 89 extr.) — kgr var all-hryggr af reiði (!), en Áslákr hryggr af harmi 197¹⁷ *Fs* 99⁸

2. hryggr, hryggjar, pl. hryggir, m. *Rückgrat* (vgl bak, n. Rücken)

- brjóta einum hrygginn 17⁴ *Nj* 155¹² lamdisk bæði hrygggrinn ok önnur beinin *þj* 354⁵
- hryn-henda, *f.* *SE* 678^{10,20} *od.* hryn-hendr háttr *ebd* 678¹¹ *od.* hrynjandi háttr (*s.* hrynja) *SE* 676⁴ *od.* hrynjandi dróttkvæða *ebd* 676²¹ 'dimetrum', eine Art des dróttkvætt, dessen 6-silblige Verszeilen in hrynh. zu 8-silbligen verlängert sind *SE* 676¹⁰; nach dem Gedicht *Lilja*, das in hrynh. gedichtet, heisst es auch liljulag. *NB.* verschieden von hrynhenda (*od.* hrun-, *od.* ryn-, *od.* run-h.) ist: run-henda
- hrynja (að), 'cum strepitu, sonitu decidere' (*s.* *Sobj Egills*) grjótt eðr björg eða jörð hryn *SE II*, 46⁹ björgin hrynja *SE* 188³; auch von geräuschlosem Herabstürzen þér hrynja tár du vergiestest Thränen *Lxd* 132¹¹
- húð, húðar, *pl.* -ir, *f.* Haut Sinfjötli ok Sigurðr voru svá harðnir á húðna, at þá sakabi ekki eitr *SE* 370¹² *bes.* von Thierhaut, Fell (*s.* nauta-húð) eines Ochsen 131³⁰ 193¹⁰ 224¹ tjalda sleða með húðum *Fs* 55¹⁶
- húð-fat, *n.* Ledersack, Ränzel, auch als Bett (*Weinh* 234) þeir hafa sett upp húðföt sín í rúmunum *Fms VIII*, 316¹¹ kista ok húðfat *Fs* 64⁷ *Lxd* 116²⁵ *Fbr* 35²⁸
- húð-keipr, *m.* Kahn von Leder *Fs* 145⁷ *s.* *Grh M II*, 202⁶⁶
- húfa, *f.* Mütze, Kappe (*Weinh* 178) húfa u. lín-h. *Nj* 193^{22,22}; *in:* skinnhúfa, stál-húfa
1. huga (að), überlegen, bedenken (*vgl* hyggja) hugat hefi ek mér ráð þat er hlýða mun ich habe mir einen Plan ausgedonnen ... *Gisl* 15²²; *in:* í-huga
2. -huga, *adj.* indecl. *in:* afhuga, samhuga
- hugaðr (*ppr.* von hyggja), *adj.* cordatus, muthig 25²⁰; — gesinnt vaskastir ok fræknastir ok honum bazt hugaðir ihm ganz ergeben 209²⁰ margir eru þér vel hugaðir *Fms X*, 267¹² gerðist fólkit honum lítt hugat das Volk war ihm wenig gewogen *Fms X*, 264²; *s.* al-hugaðr
- hugall, *adj.* aufmerksam huglan mann vil ek minna hugðra (*var:* hugðar-) erinda mínna (*negotiorum quae mihi cordi sunt*) 259¹⁰; *in:* gör-hugall
- hugar-látliga, *adv.* freundlich tala til eins h. *Fs* 29²⁶
- hug-boð, *n.* Ahnung *Fs* 18¹⁶-30²⁴ varadist hann af hugboði sínu *Fs* 64¹⁴
- hugga (að), trösten huggaði hann toðs hryggva *Fms V*, 239 *extr.*; huggast sich trösten við þat megum vér huggast, at .. *Fs* 38²⁷
- huggan, *f.* Trost þér til hugganar *Eb* 44¹²
- hugi, *m.* Gedanke, Sinn (= hugr) 10¹ *Hv* 81¹¹; *s.* al-hugi, ofr-hugi
- hug-kvæmr, *adj.* erinnerlich, leicht ins Gedächtnis zu bringen hann kvæð (þat) hugkvæmra Vatnsdals-meyjum *Fs* 67⁵ látið yðr nú heldr hugkvæmt vera, hversu .. *erinnert euch jetzt lieber, wie:* *Fms VI*, 263³
- hug-leiða, *svv.* sich zu Gemüthe führen, zu Herzen nehmen Etw (eitt)
- hugleið eigi þetta, faðir! 238³⁰ 239²⁴ 243¹⁶ hann hugleiddi þat lítt *Fs* 69¹⁹
- hug-leiðing, *f.* meditatio, von Gott: eilífigan ok úmroðiligan, fyrir utan hugleiðing, úlíkamligan ... den ausser allem Begreifen, den unerfassbaren 238¹⁵

- hugna (að), *anmuten, behagen* honum hugnuðu landakostir *Fs* 27¹⁸ svá at þeim hugnaði vel *ut iis bene placeret Fs* 152²² maðrinn hugnar þér vel *Fs* 138⁴ muntu láta þér vel hugna, at .. *Eg* 139⁶
- hug-prúðr, *adj. generosus, magnanimus* Hjalti hugprúði 29⁹
- hugr, hugar, *pl. -ir, m. Sinn, der innere Sinn, die innere Stimme* mér segir svá hugr um, at .. *Fs* 7²³ *An* 81¹¹ (*s: Maurer, Bekehr. II, 67*); *der ernste Sinn, Absicht* ef þér er nökkurr hugr á, þá .. *wenn du wirklich diess beabsichtigst* 113^{30.20} hvárt þeir hefði farit með þann hug til fundar, at ... *eo consilio* 119⁷ gera eitt af heilum hug (*s: heill, adj.*) 125²¹; hon lagði allan hug á þat *sie richtete ihr ganzes Sinnen darauf* 292¹⁷ (*vgl: hugr hennar stóð á öðrum* 292²⁶ hvort hon-um standi hugr til nokkurrar konu *Hdv* 285¹⁹) lagði Ketilbjörn hug á hana (*um sie zu ehelichen*) *Gþ* 57⁶; — *muthiger Sinn, Muth* frýði engi maðr honum framgöngu ok hugar 170⁵ 23²²
- hug-raun, *f. Muthprobe, Gefahr* meiri hugraun, ef hann þórir at berjast .. 13¹⁸
- hugsa (að), *denken auf Etw, sich vornehmen Etw* (eitt) 181³³ 4²⁵ *überlegen, bedenken Etw* hann hugsar þetta mál ok hugðist svá *Eb* 16¹⁰ hann hugsaði rétt milli manna *er dachte darauf, dass Recht u. Gerechtigkeit unter seinen Leuten herrsche* 172¹⁶ h. eitt einum *auf Etw für Jem denken, Jem Etw zudenken* hefir ek hugsat þér ráðakost (*Heirath, Parthie*) *Fs* 21²⁰; *auch h. um eitt auf Etw, an Etw denken* hann hugsar um föðurhefndir *Fs* 126²⁸ 117²⁰ þar hefi ek .. um hugsat 190⁶ (*vorher: þar um hugat* 190⁴)
- hugsi, *adj. gedankenvoll, im Geiste beschäftigt mit Etw* (um eitt) (*bekümmert?*) hann sitr nú hugsi um sitt mál *Hdv* 294²⁰ (*vgl* hugsjúkr (*var: hugsi*) u. s. m. *Fms VIII, 18*²) mjök fámálugr ok nokkut hugsi *Isl II, 156*¹³
- hug-stöðr, *adj. in der Erinnerung haftend* hugstött má oss verða þessi skömm ok hneisa *Fs* 180¹⁹ þessur (*d. i: þessi*) ræða varð hon-um mjök hugstöð *Bart* 13³⁰
- hug-stórr, *adj. magnanimus* hjartaprúðr ok hugstórr *Fs* 129¹⁴
- hugsun (*od. hugsan*), *f. Verstand, Einsicht* hvöss ok skyggn hugsunar augu *SE II, 8*¹⁶
- hug-þekkr, *adj. wohlgefällig, beliebt* hann var hugþekkr hverjum góðum manni *Hvo* 72¹¹ öllum var hann hugþekkr *Fms X, 151*²³
- hug-þokki, *m. Meinung, Gefallen* gera eptir hugþokka sínum *Fs* 139¹⁹ en eptir hugþokka mínum at sëtla, þá þykkir .. *Spec* 45²⁴
- hulda, *f. Dunkelheit* nokkur hulda lá .. yfir svá at vér náðum eigi *Fs* 22³⁰ þá voru þeir komnir í einn lítinn skóg ok var þat lítill hulda til þess at hjálpa sér við *Fms X, 239*²⁶
- huliðr, *ppr. (s: hylja)* hulið: *in verhüllter Weise z. B. skilja* þat er hulið er kveðit *intelligere obscure dictum SE* 224⁶ — *in: hulið-hjálmr, m. unsichtbar machende Hülle* (*vgl Tarnkappe Gr Myth* 431—432) hon hafði huliðshjálmi yfir skipinu *Gþ* 72²⁷ hon hafði brugðit huliðshjálmni yfir hann, svá at menn máttu ekki sjá hann *För* 34⁵ gjörði hann þeim huliðshjálmi ok þoku-myrkr svá mikit, at .. *Fms II, 141*²

- hunang, *n.* Honig SE 216¹⁶ hlóðu þeir skipit með hveiti ok hunangi Eg 31¹⁶-35²⁰-154¹⁷-155¹ Fms VIII, 250¹⁷
- hund- *valde, perquam* (*s:* Gr II, 959 Myth 496) *in:* hund-víss, *adj.*
- hundr, hunds, *pl.* -ar, *m.* Hund 297¹⁰ (*vom irischen Hunde Sámr, den Ólafr pái dem Gunnarr schenkte* 117³⁰ ff. 122³¹ ff.) *als Schimpfname:* Húnar eru illir hundar 227¹⁴ *als Beiname:* Þórir hundr 93²⁸
- hundrað, *pl.* hundruð, *n.* (*vgl Gr Gesch* 252 ff.) *das Hundert, entwed:* 100 (hundrað tí-rætt) *oder* 120 (hundrað tólf-rætt, *Gross-hundert*); fimm dagar hins fjórða hundraðs: 5 Tage des 4. Grosshundert (*d. h.* 3 × 120 + 5) 365 Tage 102⁹ 101²² *vgl* hlaupár; VII hundruð heil sieben volle Hunderte 109²¹; *häufig bei Preisbestimmungen* (*vgl Weinh* 121) Fz 154¹⁸ *u. ö.* NB. hundrað *indecl.* statt hundruð *in der spät. Sprache* z. B. II hundrað silfrs Gþ 56²⁴
- hund-tík, *f.* Hündchen hann kól sem aðra hundtík ihn fror wie sonst nur ein Hündchen (*zu frieren pflegt*) Fz 71²⁸
- hund-víss, *adj.* multiscius jötnar hundvisir 13¹¹
- hungr, hungrs, *m.* Hunger SE 106⁸ ef þeir mætti slökkva sinn sára hungur Fms II, 223¹ *vgl* sultr, *m.* u. svengð, *f.*
- hungraðr, *adj.* hungrið þá er ek var hungraðr, þá fœddu þér mik, þá er mik þyrsti, þá gáfu þér mér at drekka .. Barl 35¹⁷
- húnn, húns, *pl.* -ar, *m.* das Junge eines Bären fundu menn birnu eina ok með henni húna tvá Fz 26¹⁶
- hurð, hurðar, *pl.* -ir, *f.* janua, Thürflügel (*vgl:* gátt, *f.*) hurð fyr dyrum 284² hann styðr sínu baki við hurð hallarinnar ok hon var lukt 225²⁵ hurðir voru aptr 174³⁴ reka hurðina aptr í klofa Gþ 60³-62¹⁷ hann gekk til dyra ok kvaddi hurðar klopste an die Thür 183²; úbhpt Thüre d. i. Thor hann hleypir frá hurðinni ok fram á strætitt 227⁵
- hurðar-klofi, *m.* Eb 81¹⁶ *s:* klofi
- hurðar-oki, *m.* Thürpfoste Eb 64²⁴
- hús, *n.* domus, aedes, gewöhl. *im Plur.*, da ein grösseres Gehöft (bær) aus mehreren nahe an einander liegenden hús bestand, daher auch: Zimmer, Gemach; 'sie machten einen Angriff auf Gunnars Wohnung: þeir sóttu at húsunum (*nicht húi*) 123⁴.⁵ 128³⁴ konur skulu ræsta húsín (*nicht húsit*) ok tjalda 125¹¹ hlaupa upp á húsín (*d. i. auf die Dächer*) ok rjúfa Eb 75²⁸
- húsa (að), aedificia exstruere Uni tók land þar sem nú heitir Unaóssa ok húsaði þar 296¹² hann markaði tóptir til garða ok gaf bóndum .. þeim er húsa vildu Fms IV, 106¹
- húsa-bær, *m.* villa, Gehöft 191¹⁰ Fróði átti mikinn húsabæ 44³⁴
- húsa-tópt, *f.* Fz 159¹ *s:* tópt
- húsa-viðr, *m.* Bauholz ... sækja sér húsa við, þvíat hann kvaðst vel vilja sitja bæ sinn Fz 27¹
- húsa-bak (od: hús-bak), *n.* Platz hinterm Hause í fjalli at húsbaki 177⁴ um völlinn a. h. Gþ 73⁷
- hús-bóndi, *m.* Hausherr; *s:* bóndi
- hús-bruni, *m.* Hausbrand, Verbrennung der Wohnung bæta einum húsbruna 175⁵

- hús-búnaðr, *m. apparatus domesticus, was zur Einrichtung u. Ausschmückung der Wohnung gehört* 188¹⁵
- hús-búningr, *m. dass.* 188⁸ *Fms V*, 315⁸
- hús-fastr, *adj. wer einen bestimmten Wohnort hat* húsfastir menn 265¹⁵
var þá blásit út á Eyra öllum húsföstum mönnum or bönum ok sett þing *Fms VI*, 13²²
- hús-freyja (*od. hús-preyja* *Fms X*, 265² *Fbr* 16¹⁶-71²²), *f. mater familias (s: freyja)* 44²⁰ 131¹³ 137⁸
- hús-gafl, *n. (= gafl) þeir gengu undir húsgafl* 182²⁰
- hús-ganga, *f. Besuch fari hann með mér húsgöngur er begleite mich auf meinen Besuchen (zur Hr.)* *Fs* 32¹⁸
- húsi, *m. Gþ* 66²⁰ *s: skæra-húsi*
- hús-karl, *m. Knecht* 155¹ 167³ *gewöhnl. im pl. Hausleute, Domestiken* lofa útgöngu konum ok börnum ok húskörlum 130¹⁷; húskarlar *eine Classe des königl. Gefolges* konungar ok jarlar hafa til fylgðar með sér þá menn er hirðmenn heita ok húskarlar *SE* 456¹⁷ allir þeir menn er handgengnir eru konungi, þá eru húskarlar 246¹⁴¹¹.
- húskarla-hvöt, *f. 'exhortatio stiptorum' der den Bjarkamál hin fornu von König Olafa Kriegern gegebne Name* 87³³
- hús-mœnir, *m.* 136²¹ = mœnir
- hús-preyja, *f. s: hús-freyja*
- hús-vegg, *m. Hauswand* *Fs* 42¹²
- hvaða- (*vgl hvat*) *welcherlei -, was für -* hann spyrr, hvaða-menn hér sé komnir 192¹⁶ hvaða-ránsmenn hafa hér komit? *Hdo Íaf* 42¹⁴
- hvaðan, *part. woher* hann spurði, hvaðan af löndum hann væri 146²¹ 191¹² hvaðan æva undique 68²⁰ fjölmenni dreif at þeim hvaðan æfa *Fms I*, 136⁵ Jamtr sóttu at þeim hv. æ. *Fms VIII*, 68⁵
- hváll, *m. (Helga-hváll* *Fs)* *s: hóll*
- hvalr, hvals, *pl. -ir, m. Wallfisch* *Krþ* 36¹⁴; reka-hv. *ebd* 32¹ rosm-hv. (*rosmal ebd* 36¹⁴ rosshval 36¹⁵) *ebd* 31²⁵-34⁸ *s: Spec* 29²¹¹-40²²¹¹.
- hval-skurðr, *m. Zerschneiden (d. i. Speck-abschneiden) des Wallfisches* *Eb* 106²⁷ *Bp I*, 666¹⁴
- hvammr, *m. eine thalformige kleine Vertiefung, kleines Thal* þar var byggiligt hvammr *Fs* 22²⁷ hann kaus sér bústað í hvammi einum mjök fögrum *Fs* 26⁸
- hvaþr, hvapts, *pl. -ar, m. Bakke högg kemr í kinnina ok í hvaptinn* *Hdo* 369¹⁶ hann belgir hvapta *Spec* 52¹⁸
- hvar, *adv. wo, ubt* hann sér, hvar lá maðr 3¹⁸ hvar kómu feðr okkrir þess, at .. *d. i. hvar þess ad quem eum locum, ad quod istud, ut ..* 151²⁰ *vgl: hvergi þess* 152¹², hvar þess er .. *wo nur immer - sobald als Vel* 145²² *überall (d. i. wo nur immer)* skyldu þingunautar eiga hvar saksóknir saman 103³; hvar-gi er *ubicunque* hvargi er hann tók 267⁵ (hvargi: *nullo modo* *Gþ* 47²¹) hvar-tveggja *nach beiden Seiten* höggva hv. til hægri handar ok vinstri handar 229¹⁴; hvar-vetna *wo nur, wohin nur ..* at hvarvetna þar sem kgamenn komu, þá eru þeir .. 249²⁸; *s: hvars*
- hvarf, *n. Verschwinden* hann sér at skipit er á brautu ok sagði þeim

hvarf skipsins *Fs* 145²⁴ (*s*: sauða-hvarf) *Tod* optir hvarf Ólafs kgs (*vorher*: þat sumar hvarf Ól. k.) *Krs* 25^{21, 10}; *Zufluchtsstätte* *Barl* 59⁹ in: um-hvarf

hvarfla (að), *evagari*, von einem Landstreicher hann hvarflaði um land *Fs* 152²⁷

hvarf-semi, *f.* (*s*: hvarf, *n.*) Óðni orlausna fullum ok hvarfsemi dem Odin, welcher der Entscheidungen voll ist und der Kenntniss des Verschwindens, - sich unsichtbar zu machen 290¹²

hvar-gi, *adv.* *s*: hvar, *adv.* — hvárgi 143²⁵ *d. i.*: hvárr-gi

hvárigr, *pron. neuter* *Fs* 9¹² báðir ella hvárigr (*entweder*) beide oder keiner *Fs* 120²¹ hér er hváriga at spara sem vér erum *ebd* 54²

hvárki (*d. i.*: hvárki) - né: *weder - noch* - 16⁹ 144¹⁷ 251⁵ 256⁷ hvárki - ok *dass. Eð* 7⁵

hvarmr, hvarms, *pl. -ar, m. palpebra* á hvárumtveggja hvarminum *Oh* 80¹⁰ þá settist flugan milli augna honum ok kroppaði hvarmana *SE* 342¹⁰ von Jem, der seine Gesichtszüge künstlich entstellt hann lét leggja lit í augu sér ok snéri um á sér hvörmunum *Fs* 98⁵

hvárr, *pron. 1. uter (s: hvárt utrum, ob) 2. uterque (s: auch hvárrtveggja) 3. quisque und quis*; stundum báðir, en stundum sér hvárr þeirra 52²⁸ (*s*: sér-hvárr); hon sagði, hvárt tal þeirra hefði verit *Fs* 138⁸ ebenso .. at skilja, um hvárn kveðit er konunginn *SE* 452¹; at hváru = þó, *dennoch Grág II, 4*¹⁵

hvárr-gi, *pron. (= hvárigr) neuter* 143²⁵

hvárr-tveggi, *gen. hvárs-tveggja usw (schwache Nebenform von hvárrtveggja) uterque* berserkir II ok hét Haukr hvárrtveggi *Fs* 76¹⁰ hvára-tveggju *utramque* 210²⁰ hvárir-tveggju *utrique* 105²⁰ 118²² hvárum-tveggjum 38²⁰ *Fs* 50¹⁰

hvárr-tveggja *uterque* hvárrtveggja 253³ tveggja hvárt *Fs* 51²⁷ *Oh* 95²⁵ háuf. hvárrtveggja-ok (*s*: bæði-ok) *sowohl - als auch* 209⁵ 224²⁵ 253²⁰

hvarss (*od. hvarz*) *d. i. hvass d. i. hvar* er úticunne *Vsl* 145¹⁰ hvarss sem hann er blótinn 290¹⁰

hvárt, *part. utrum (vgl. hvárt sem hann vili, á sjó eða landi 190³) ob: in directer Frage m. Indic. hvárt er satt þat er ek sagða þér ist es wahr ...?* 95²³ 3²⁰ 9¹² 180¹¹ 193^{2, 17, 10} hvárt mun hon eigi hafa ...? *sie wird doch nicht haben ...?* *Eð* 32²¹; *in indir. Frage m. Conj. hann spyrr, hvárt .. felli eða hvárt þeir hefði ..* 4^{13, 14}; *dir. und indir.: hvárt vissu þeir, hvárt .. eðr .. compereruntne, utrum .. an ...?* *Eð* 28¹

hvár-tveggi *d. i. hvárr-tv.; hvárrtveggja d. i. hvárt-tv. z. B. Fs* 98²⁷ *u. ö. hvártz (d. i. hvárt es), hvártz - eða ob - oder Vsl* 148²² hvárz - eða *ebd* 191¹⁷ *vgl hvárt sem - eða, dass. Vsl* 187²⁷

hvass, hvöss, hvast *scharf, spitzig* með hvössum spjótum 209²³ með sitt hvassa sverð 231²¹; von den Winden vindir hvassir *SE* 186⁶; bes. von dem Blücke, zornig hvössum augum 80²⁰ *lebhaft, lebendig þessi sveinn hefir hvassar sjónir Fs* 23²⁰

hvat, *pron. was mun (memento), hvat vit höfum við mælt!* 119²⁷; *was für - m. gen. pl. hvat manna er þessi?* 145¹³ 150²³ 12²² hvat íþróttar er þat? 5²⁰⁻⁶ 31 *vgl* hann frétti, hvat til vciða hefði orðit? 192¹³;

- m. dat.* hestrinn kendi, hvat hrossi þat var *SE* 136¹² er yör nú kunnigt, hvat erendum ek hefir hingat sagt *Fs* 11³ hann spurði, hvat mönnum þeir væri *Eg* 67²²
- hvata (að), *vorwärts treiben* *Etw* (einu), hvata hnefa *die Faust* (gegen *Jem*) *treiben, ihn damit schlagen* *Vsl* 147³ hvata göngunni *seinen Gang beilen* *SE* 58²; *sich beeilen, eilen* hann hvatar heim *Hdv* 387¹⁵
- hvatki (*d. i.* hvat-gi) *quodcunque, noch verstärkt durch er (es) in:* hvatki es (*was auch nur immer*) missagt es í þessum fræðum 98²³ hvatki er maðr görir þess, at .. *etwa: quidcunque quis fecerit illius, quod ..* *Vsl* 148¹³ (*s:* þess)
- hvat-leikr, *m. Raschheit, Tapferkeit* hvatleikr í orrustum 248⁵
- hvatliga, *adv. schnell, rasch* búaz hv. 208²¹ snúa til hallarinnar hv. 229³⁴ þeir hleypa eptir hvatliga *Gisl* 37¹⁸
- hvatr, hvöt, hvatt *schnell, rasch* (*s:* fót-hvatr) Hermóðr hinn hvati 19¹⁴ ríða hvatt *Fms V*, 280²³ ríða hvatan (*acc. adv.*) *Lxd* 260¹³ hann rennr sem hann má hvatast *Gisl* 147²⁵
- hvat-vetna, *pron. quodcunque* hann kvaðst hvatvetna. munda til vinna *er wolle alles Mögliche anbieten* *Fs* 59²⁴ þér látit honum hvatvetna hlýða *Eg* 32¹⁰ í hvivetna *in jeder Beziehung* hann var fyrir þeim í hvivetna *superabat eos ex omni parte* 141¹⁵
- hve, *adv. s:* hvi
- hve-gi (*auch* hvegis), *gewöhnl:* hvegi *er quomodocunque* hvegi skyldig *er hon væri* 291¹⁰; hvígi *er, dass.* *Vsl* 144¹⁰⁻¹⁴⁷
- hveiti, *n. Weizen* *Eg* 31¹⁶ (*s:* hunang, *n.*) malt ok hveiti *Fms VI*, 263¹⁸
- hvelfa (fð), *umstürzen, umkippen* *Etw* (einu), *bes: (impers.)* hvelfr skipi undir einum *navigium subvertitur sub aliquo* 212⁵ 211²¹ *Fs* 160³⁴ *Fbr* 100^{31.27} *Lxd* 326³
- hvelpr, hvelps, *pl. -ar, m. catulus, ein Junges, namentl. von Hunden* *s:* unter geyja
- hvenær (*d. i.* hví-nær), *adv. wann* K. spurði, hvenær hann fœri heiman. H. segir: í morgun .. 193² 206¹⁶ *Lxd* 204²⁴
1. hverfa (hvarf), *sich wenden, kehren* 275^{26 ff.} himinn hverfr *d. Himmel (-aze)* *dreht sich, wendet sich (?)* 283⁹ hverfa at ráði með einum *sich mit Jem einer Ansicht anschliessen* *Eb* 10¹⁶ *vgl* hverfa með einum *dass.* .. kveða á þat, með hvárum hann vill hverfa *Lrp* 214^{27.16} hverfa til eins *sich zu Jem wenden 'amplexari'* 120¹³ hann hvarf áðr til þeirra ok bað þá heilla hittast *Fms VII*, 224¹⁹ hv. at einu zu *Etwo* *gehören* 101¹; — hv. saman *sich zusammenschaaren* 104²² konan hvarf á braut *ging fort* 18²² hverfa aptr *zurückkehren* 5⁸ hv. aptr til kristni þeirrar *er þeir höfðu niðr kastat* 75²⁸ frá því *er nú at segja* *er áðr var 'frá horfit* (*vom Wiederaufnehmen der unterbrochenen Erzählung*) 91⁴² *vgl* hverfum nú frá .. (*Worte des Erzählers*) *verlassen wir jetzt ..* *Hdf Isf* 35¹³ sól hvarf at sýn ok gjörði myrkt *von einer Sonnenfinsternis: die Sonne verschwand für das Sehen d. i. wurde unsichtbar* 96⁶; *verschwinden, abhanden kommen:* Ingimundi hurbu (*d. i.* hurfu) svín tíu *Fs* 187¹¹ hurfu mönnum gripir margir ór hirzlum *Fbr* 45^{12 ff.} hann hverfr á brott *Band* 14²⁴; horfinn, *pass. privatus* ertu nú heill-

um horfinn: *das Glück ist von dir gewichen, du bist seiner beraubt* Fs 48¹⁰ vgl: horfinheilla und pötti stór heill til hans horfít hafa Fs 149³
 2. hverfa (fö), *wenden Etw* (einu od. eitt) engi hlutr, er svá snýr eða hverfir ungra manna hug sem kvenna fegrð *Barl* 152²⁸ þeir hverfðu hann allan til ástar við meyna *ebd* 160¹⁷; *m. acc.* hann hverfði at sér (sverbit) 56^{15*}

hverfiligr, *adj.* 'mutabilis, inconstans' *Nj gloss*; *in:* sjón-hverfiligr hverfing, *f.* *Veränderung, Weggehen* (*dat:* hverfingunni) 169¹ *s:* sjón-hverfing

-hverfis, *adv. in:* um-hverfis

hver-gi, *adv. nirgends* 10²⁴ 108²⁹ 113²⁶ *m. gen.* hvergi þess (*s:* hvar) *in keiner Weise* 118¹⁸ 266¹; hvergi er *ubicunque* Krþ 14^{2.30} (*s:* -gi)

hverigr, *pron. adj.* hverigr - er (*od. sem*) *quicunque* hveraga tungu er maðr skal rita 256⁹ á hveriga lund er *quomodocunque* Krþ 23²⁵ hveriga helgi sem .. *Eb* 12⁵ við hveriga sem ek á um *Nj* 101²⁰

hverneg *od.* hvernig (*d. i.* hværn veg *s:* vegr, *m.*) *wie, quomodo* 9¹¹ 147³¹ 84³ *SE* 110⁷ *Eg* 139²

1. hvern, *hvers, pl. -ar* (*od. -ir*), *m. Kessel þórr* bar hverinn *SE* II, 42⁴; *Bezeichn. der heißen Quellen* (= keldur *od.* ölkeldur) *auf Island, z. B.* þar voru hverar, sem jarðeldar myndi valda *Grett* 141¹¹ í Eyjarsfjalli hjá Haukadal komu upp hverir stórir, en sumir hurfu, þeir sem áðr voru *Ann. Isl. ad ann:* 1294 (*p.* 169, *not.*); *die bekanntesten unter ihnen, Geysir und Strokkur, irgendwo in der alten Literatur erwähnt?*

2. hvern, *pron. quis? - qui - quisque; quis* (hvern-at): hann spurði hværn enda at hon hyggr .. *Eb* 95⁶; *qui:* vil ek segja þér mína tilskipan, hverja ek vil á hafa .. *Eb* 95⁹; *quisque:* þá sættusk þeir á þat, at hverr maðr skyldi .. 100^{2.9} lét hann þar tala um hværn þat er vildi *Eb* 111¹⁵ dag inn VII. hværn jeden 7. Tag Krþ 23¹⁷ hvern at öðrum *Jeder nach dem Andern* Fs 144¹ hver undr allerlei Wunder Fs 115⁶; hvern - sem (= hvern-gi) *quicunque:* .. drepa hann, hvern sem hann er *Eb* 58⁵ vgl í nafni samhljóðanda hvers sem eins *im Namen jedes, gleichviel welches Consonanten* *SE* II, 28⁵

hverr-gi, hvergi, hvertki *quicunque, quisque* hverskis kyns *cujuscunque generis* 265²⁸ af hverjungi bæ til hvernar kirkju Krþ 14¹⁹ hvergi er *SE* II, 30² hvernigi vígvöl er *Vsl* 147⁴

hvers-dagligr, *adj. alltæglic* hættir hversdagligir 243²⁶; hversdagliga, *adv. jeden Tag, im täglichen Leben* Gþ 64¹² *Eb* 14¹⁵. 93^{26.30}

hversu, *adv. wie, quomodo* spyrja, hversu .. 79¹⁰ 114⁴ hversu muntu ..? 113²⁸ hversu kanntu lög ...? *in wie weit, wie genau verstehst du ...?* 188²³

hvert, *adv. wohin* fara vilja, hvert er kgr vill hann sent hafa 204¹² *SE* 140⁴ hversu nær honum eða hvert frá merkinu *wie nah oder wie weit von* .. 92¹⁰ .. vita hvert biðja skal *nach welcher Richtung, bei - von wem* .. *SE* 96²³

hvertki, *adv. wohin nur* hvertki es hon skyldi fara þj 351¹⁹

hver-vetna (*od. -vitna*), *adv. = hvar-vetna* *wo nur immer, überall* mjök víða ok hvervitna 293¹⁹ hvervetna þar sem hann kom 141¹⁷ 282²⁶

hvessa (st), *schärfen* hv. auga den *Blick schärfen*, mit *scharfem*, *zornigem* *Blicke* *sehen* hann hvesti augun & orminn 12⁸ *Eg* 144¹¹-151²²

hvetja (hvatta), *schärfen*, *scharf* *machen*, *wetzen* hann hvatti öxina *Fs* 72¹⁵ *anreizen* síft hvatti hann (*eum*) fram *Fs* 6²³ hvetja ok hvessa til grimdar ok gløpa *Fms VII*, 37⁹

hví (od. hve), *adv. wie*, *warum* freista, hví .. 102⁵ 24² spyrja, hví .. 114²¹ tala tölu, hví .. *darüber*, *wie* (od. *dass*) .. 102²¹; hvígi s: hvegi

1. hvíla, *f. Ruhestätte*, *Belt* 297¹⁴ (= sæing 297¹) *der alte Njáll sagt zu seiner Frau*: ganga munu við til hvílar okkarrar ok leggjast niðr 131¹⁶; — hvílu-tjald, *n. Bettdecke* *Fs* 176¹⁹

2. hvíla (ld), *ruhen* hann hvíldi þann dag allan ok náttina eptir *er schlief* 105¹² *auch* hv. sik *sich ausruhen* hann nómr þar staðar ok hvílir sik 229²³ 133⁸ .. hans menn, er þeir voru hvíldir *nachdem sie ausgeruht hatten* *Gþ* 70¹

hvíld, *f. Ruhe* hann gaf þeim eigi lengri hvíld eða svefn *SE* 376¹² *das Verweilen* þeir tóku hvíld *sie liessen eine Pause eintreten* 123¹⁰ taka hvíld (od. hvíldir *För* 104²⁰) *Ruhestätte einnehmen*, *Halt* *machen* u. *ausruhen* 191¹⁴; í hvíld ok fagnaði heilagra manna 238¹³

hvína (hvein), *rauschen*, *sausen* von *Pfeilen*: örvarnar flugu hvínandi yfir höfuð þeim *Fms VIII*, 39¹ s: hvinr, m.

hvinr, m. *der schwirrende Ton einer geschwungenen od. geworfnen Waffe* *Eb* 64²⁶ heyra hvin örvarinnar *Fms II*, 272⁷ vgl *För* 22⁵

hvirfill, m. *Scheitel*, *vertex* 242²⁵ 4²⁰ 196¹⁷

hvíta-björn, m. *Eisbär* 180¹² *der isl. Bisch. Ísleifr besuchte den deutschen König Heinrich III.* ok gaf honum hvítabjörn er kominn var af Grænlandi ok var þat dýr hin mesta gersemi *Hgv* 61¹⁴ s: björn, m.
hvíta-dagar, m. pl. *die Pfingsttage* frá páscha-deginum fyrsta skulu vera vikur VII til dróttins-dags í hvíta-dögum *Krþ* 29¹⁶; hvít-sunnudagr *Pfingstsonntag* (*Krþ* 32¹⁰-37², hvít-dróttingsdagr, *dass. Hgv* 62¹) = 'dominica in albis', *qua vestem candidam deponerant paschate initiati* Joh. Olav. synt. de bapt. p. 98

hvíta-váðir, *f. pl. weisse Kleider*, náhl. *die des Getauften* andast í hvíta-váðum d. h. als *Christ* *sterben* síðan var Ólafr skírör ok andaðist í hvítaváðum *Fs* 77²²

hvít-bein, n. *Weissbein*, im *Beinamen*: Hálfðan kgr hvítbein 70²

hvíti, *f. weisse*, *helle* *Farbe* hefir hon vænleik Ólafs, en hvíti ok yfirbragð vart Mýra-manna 188^{30.32}

hvítr, *adj. weiss*, von *heller* *Farbe* (allra grasa hvítast) 17²¹ með hvítum brynjum ok björtum hjálmum 209²² von *bleicher* *Gesichts*farbe, pallidus *Læd* 232¹⁶ hvítr matr *Milchspelse* *Krþ* 29¹¹ von *der hellen* (*blonden*) *Farbe* *der Haare* vænn maðr, hvítr & hár 135⁸ vgl hann átti þat kenningar-nafn at hann var vænn maðr ok vel hærðr, hvítr & hárs-lit *För* 43⁸ *wohl meist hiervon der öftere Beinamen*: hinn hvíti z. B. Gizurr h. hv. 103³² Þorsteinn h. hv. u. v. a.; öft. von *der* *weissen* *Farbe* *des Kleides* *der Neugebauten* (s: hvíta-váðir und Joh. Olav. l. c.), daher: Hvíta-Kristr! (*Anrede an Jesus Christus*) 'quod eum

homines albi (í hvítaváðum i. e. baptizati) colerent' (Joh. Olav. synt. p. 98) *Fs* 101⁶

hvo .. s: hvá ..

hvörn d. i. *hvern quemque* *Gþ* 65⁹

hvöt, f. *Anreizung, incitamentum* mynda ek engis jamgjarn utan yðra hvöt *Alex* 119⁴; in: húskarla-hvöt

hvoll s: hóll, m. (á Hrisu-hvoli *Gþ* 43)

hý- (od. hí-) d. i: hjú (s: hjón od. hjún, n. pl.) in: hý-býli, hý-víg

hý-býli, n. pl. *Hauswesen, Haus u. häusl. Einrichtung* eigi til þess hý-býli hafa, at veita tignum mönnum 188¹ (d. i. húsbúning *ebd* 188³) hann fór til eins ríks manns ok var þar vel haldinn, þar voru góð hýbýli .. *Fs* 131¹⁴ *Eg* 65⁹ hýbýla-bót, f. *Besserung des Hausstandes* *Fs* 131³⁰ hýbýla-prúðr, adj. *der auf ein schmuckes Aussehn seines Hauses und Mobiliars hält* *Eb* 31⁶; *Wohnung* ek má nú eigi vera at hífllum mínum ok verð ek nú at flýja ok koma aldri á þenna stað síðan *Oh* 57²⁸ þeir gista margra manna hýbýli 248²⁷; *Inbegriff der Hausleute, familia* nú er þar hýbýlum á leið snúit ok fara þeir til hvílu, en þau sitja við eld eptir, hjónin *das ganze Haus* (d. i. *seine Bewohner*) *entfernt sich und geht zu Bette, aber die beiden Eheleute* .. 191³² þar voru hífýli heldr dauflig eptir *Eb* 100¹⁵

hýða (dd), *die Haut Jem streichen* ('*das Fell gerben*'), *mit dem Stocke züchtigen Jem* (einn) hýða einn, h. einn fullri hýðingu *Grág* II, 179^{17.18} þeir tóku hinn yngri mann ok hýddu *Fms* VI, 187²⁸

hýðing, f. *körperliche Züchtigung* s: hýða

hyggiligr, adj. *verständlich, sinnig* sjá sveinn hefir hyggiligt augna-bragð *Fs* 23²⁰

hygginn, adj. *verständlich* arfengr svá hygginn, at hann kunni fyrir ráða *so weit geistig entwickelt, dass er* .. 264¹³ hygginn ok næfr um marga hluti *Oh* 88¹⁶ þat vil ok, at þeir ráði sem hyggjari (*peritiores*) eru *Lxd* 74²⁴

1. hyggja, f. *Verstand, s: Subj. Egtlss.*; in: van-hyggja

2. hyggja (hugða), *denken, aufpassen, Acht geben auf Etw* (at einu) standi hann hjá ok hyggi at, hvárt ek .. 195⁷ *betrachten, beobachten* hann hugði at handklæðinu ok var þat raufar einar 125²⁷ hann hyggr at himintunglum í heiðríku veðri 241²⁴ 242³ var þá at-hugat ok var þorkels eins sakuat *man sah, zähle nach und bloss Th. fehlte* *Fs* 69³¹ *Eb* 37⁶; *denken an Etw* (um eitt) ekki hefi ek þar um hugat 190⁴ (hugsat 190⁶); h. fyrir einu *Etw bedenken* hygg nú svá fyrir hag þínum 118¹⁸ hyggja fyrir eibi *einen Eid verstehen, ihn mit Bewusstsein ablegen, Grdg; aussinnen, bestimmen Etw* (eitt) nú hefi ek hugat þér landakosti *Fs* 31³⁰ honum mundi slíkr kostur hugaðr (vera) 65³⁰; — *hyggjast sich vornehmen* hann hugðist at reyna afl sitt 11¹⁴ *sich Etw einbilden* hugðist hann falla mundu fyrir sjóninni einni-samt *er dachte vor dem blossen Anblick umfallen zu müssen* 2²⁴ *von einem Träumenden*: hann hugðisk at vesa at lögbergi 101³⁰ *scheinen* svá hugðist at hinum vitrustu mönnum, at .. *Hvo* 71¹¹

hyggjandi (od. hyggendi od. hyggindi), f. *Klugheit, Verstand* *SE* 544¹⁰

(τῇ) hyggjandi borinn *klug, verständig* *Vsl* 160²⁶ vera um-fram einn at viti ok hyggindi *Fms V*, 342¹

hylda (ld), *das Fleisch abschneiden* s: *Svbj. Egilss.*; *hyldast á fleischig -, fett werden*, fella (svini) hold af, of (svinit) hylzt hefir á *Krþ* 34³-38²⁴

hylja (hulda), *verhüllen, umhüllen* 22⁶ hár hennar .. mátti hylja hana alla 140²⁴ huldu þeir hræ hans *SE* 59⁸⁰ fara huldu höfði 'occulte proficisci' *Lxd* 40³⁰

hyllast (lt), *huldigen, Huld erweisen, bes:* hyllast at *Jem* (einn) hylstu hana at (*huldige ihr*) ok mun þér þá vel duga *Fs* 130³⁰ s: at-hyllast hylli, *f. Huld, Zuneigung* eignast allar ástir hennar (*Friggjar*) ok hylli 19¹¹ guðs hylli (*opp:* guðs gremi) 283²⁸

hylzkr, *adj. (von holt, n.) in:* staf-hylzkr

hýrast (rð), *froh werden* ok hýrbist hann skjótt í viðbragði und schnell erheiterte sich sein Gesicht *Fs* 184²¹

hyrna, *f. Horn d. h. die eine Hälfte der zweigehörnten Axt* hyrnan sú in fremri 129⁴ *Gþ* 62⁷ hann reiddi upp öxina ok laust fremri hyrnu *Fms VII*, 191⁵ öxin hljóp í helluna ok brestr af hyrnan *Gisl* 70¹ in Beinamen: Þórunn hyrna *Eð* 3⁵

hyrndr, *adj. mit Hörnern versehen* kýr hyrnd *Grđg II*, 193¹¹ griðungr hyrndr vel *Eð* 117¹

hyrning, *f. Ecke, Winkel* rá er hyrning húss 258⁸⁰ *Fbr* 98⁹ *Eg* 40³²

hyrningr, *m. Hornträger, vom Bischof mit seinem gehörnten Stabe* mart mælir hyrningr sjá er staf hefir í hendi ok uppi á sem veðrarhorn bjúgt 79²⁷

hýrr, *adj. froh, munter* gékk griðungrinn eptir nautunum .. svá hægrr ok hýrr *þj* 345²¹

hýsa (st), 'hausen' in: inn-hýstr *wohnhaft* hann var innhýstr þar *þj* 350¹⁹

hýski, *n. Hausgenossen, familie* einn komst undan með sínu hýski *SE* 48³ varð hýski hans fegit .. *þj* 342²³

hý-víg, *n. Tödtung von Jem's Hausleuten, seinen Knechten u. Mägden* hývíg eru þessi, ef maðr veðr þræl eða ambótt fyrir manni *Vsl* 190⁸

I

í, *adv. u. praep. m. dat. u. acc. in; m. dat. (wo?), m. acc. (wohin? wann?); í m. acc. der Zeit bezeichnet sehr häufig die dem Sprechenden gegenwärtige:* í dag heute, í ár heuer, í sumar, í vetr diesen S., W. s: auch kveld, morgun, nátt u. a.; *adv:* þetta er stefit í 146²⁵

ið- (*ags. ed*), *part. wiederum, in:*

ið-gjöld, *n. pl. Ersatz* eigi ætluðu menn at fá mundu iðgjöld Þorsteins ok bræðra hans *Fs* 61¹⁹ *Hgv* 70²⁰ þóttust menn hafa iðgjöld Ketils þar sem þ. var man glaube in Th. einen Ersatz für K. zu haben *Fs* 13⁴

iðja, *f. Verrichtung, Arbeit* sú var öll iðja hans senn, at .. ok .. mit

- alldem war er zugleich beschäftigt *Hgv* 83¹⁴; iðju-maðr, m. ein arbeit-samer, betriebsamer Mann *Skallagrímur* var iðj. mikill *Eg* 58¹⁶
- iðn, f. Beschäftigung, vom Fischefangen at hafa nokkura iðn fyrir hendi *Fs* 35¹² vom Ferkelschlachten *Fs* 72¹⁰
- iðna (að), arbeiten, als Knecht *þsk* 129¹⁵ - 130²⁸ erarbeiten, ausrichten *Etw* (eitt) *Eg* 126²³
- iðr, n. pl. Eingeweide blóðrefillinn rendi ofan í kviðinn, svá út féllu iðrin *Gþ* 68³⁰ var nálíga hvert bein (nautanna) brotit ok engi iðr úsökuð í þeim *þj* 346³⁷
- iðra (að), gereuen; iðrar mik *poenitet me* .. heldr en þik iðri eptir als dass es dich gereuen sollte (nicht danach gefragt zu haben) 246² háuf: iðraz Reue empfinden über *Etw* (eins) þess boðs skal hann iðrast 13¹⁶ iðrumst (wohl iðruðumst?) ek þegar eptir þeirra orða .. ich bereuete gleich nachher diese Worte *Fs* 8²¹ *Eg* 73⁸ - 218¹⁷
- iðri (d. i. innri), comp. interior róa í hin iðri sundin *Eg* 128²⁰ fór hann hit iðra um Eiðsjó innerhalb *Eg* 6⁷ hinn iðri maðr der innere d. i. der geistige Mensch 284¹⁰
- iðrun, f. Reue fá iðrun bereuen
- iðuligr, adj. anhaltend, fortdauernd með sínum iðuligum áminningum 244²; iðuliga, adv. opt ok i. 248¹¹ 247²⁸ 292²⁴
- if, n. Zweifel fyrir utan if sine dubio 240¹; ifa-sök, f. res dubia engi skal ifasök vera *þsk* 78¹⁵
- ifa (að), zweifeln ef maðr ifar *Vsl* 161¹⁴; ifast dass. ekki ifast í, at .. *SE* 206³
- if-lauss (od. ef-lauss), adj. ohne Zweifel eflaust = adv. 195⁶
- í-frá, praep. m. dat. weg, fort von bændr líta ífrá gúði sínu 81³ standa út ífrá mér an meiner Seite 227²² adv: til ok ífrá hín und wíðer weg 287²⁵ þaðan ífrá seittum 97³²; — über, de segja ífrá einu berichten über *Etw* 245¹⁸ 234³⁰
- í-ganga, f. Eingehen, auf *Etw*, Theilnahme für *Etw* játa ígöngu í málit seinen Beistand für eine Angelegenheit erklären *Grðg* II, 190² - 191²⁴ - 192⁴
- í-gangr, m. Anfang, Beginn upp segja langaföstu ígang *þsk* 112⁴ tína föstu-íganga *Lsp* 209¹⁶; (ígangs-klæði, n. pl. Kleider zum Ausgehen, zum gewöhnl. Gebrauch, opp: Rüstung .. vápnlausir ok höfðu ekki nema ígangsklæði ein *Eg* 33²¹)
- ígða, f. ein Vogel, psitta *Europaea* L. ('den Fugl Egde, saa stor som en Lerke, den sjunger al Natten igjennem om Sommeren' *Ped. Claussen* bei *Svbj. Egtlss.*) 24⁵
- í-gegn u. í-gegnum s: gegn
- í-gildi, n. res aequalis, etwas von gleichem Werth þeir þykkja vera lendra manna ígildi 250¹⁰
- í-huga, svv. sich zu Herzen nehmen *Etw* (eitt) hann íhugar sitt mál *Fs* 128²⁴ hann íhugar, hvat .. *ebd* 111² *An* 206²⁴
- íkorni, m. Eichhorn íkorni sá er heitir Ratatöskr, rennr upp ok niðr eptir askinum *SE* 74⁸ þeir lifðu nú við smádyri ok íkorna *Fs* 177⁴
- il, gen. u. pl. iljar, f. Fusssohle hann steypist fyrir borð ok sér (sieht man) í iljar honum 12¹⁹ vgl svá at í iljarnar var at sjá *Fms* III, 101⁶

- i-flendr, *adj.* *indigena* verða flendr *ins* eigne Reich zurückkommen kgr var flendr vorðinn 187⁵; *heimathsberechtigt* gjöra einn flendan (*opp:* útlagan) *Jem den Aufenthalt im Lande gestatten* Eg 125¹⁴
- i-lit, *n.* Flecken, durch einen Schlag, Biss odgl hervorgebracht svá at örkrumbl verða at eða lit Grág II, 187²⁰
- illa, *adv.* *übel, schlimm* úhæveskir menn ok illa síðaðir 245¹⁴ þykkir (honum) illa: *male ei placet* 206²⁶ vgl uni ek því illa 'ich bin damit schlecht zufrieden' 9¹⁶ vera illa við einn *Jem schlecht behandeln* Fs 30²⁰ Sprcho: 'illa gefast ill ráð' *schlechter (d. h. unredlicher) Handel u. Wandel gedeiht schlecht* Fs 6¹⁵; all-illa 63²⁴
- illa (ld), *schlimm behandeln, beeinträchtigen* *Jem in Etw (eitt) illir engi maðr farar hans* 274²⁴ *verdächtigen, tadeln (?)* ef engi illir gerð hans 277¹⁹
- ill-deild, *f.* *schlimmer, heftiger Streit* deila illdeildum við einn Gþ 43²⁰ Fms VII, 144⁶ Nj 77²⁰
- ill-dýri, *n.* *wildes Thier (opp: Mensch)* lifði hann því líkara sem hann væri illdýri en hann væri maðr Háv 300²⁷
- ill-gerð, *f.* *Uebelthat; in:* illgerða-maðr, *m.* víkingr mikill ok enn mesti illgerðamaðr Fs 133³² Eb 109³⁰ Oh 44²
- illiligr, *adj.* *bösartig, von Katzen* Fs 44²⁷ *von einem Gespenst* hann sá draug fyrir dyrum standa mikinn ok illiligan Fs 131²¹; illiliga, *adv.* *von einem Vogel* hann skrækti við i. er *schrie jämmerlich* Fs 180¹⁷ vgl at gronja illiliga Eg 159²⁸ u. Grett 50²¹
- ill-lyndi, *n.* *Bosheit* Fs 34²⁹ (*dafur:* illvili, *m.* ebd 164¹³)
- ill-mæli, *n.* *Lästern* Völ 149⁵ gera illmæli um einn *Jem verlästern* Nj 183¹³
- ill-mannligr, *adj.* *wer wie ein böser Mensch aussieht* hann var skol-brúnn ok heldr illum. 'atrocitatem vultus praeferens' Fs 101³³
- ill-menni, *n.* *Schurke* Fs 50¹² þitt illmenni! *du Schurke* Fs 36²⁵
- illr, ill, ilt *übel, schlimm, böse; m. gen:* illr viðreignar *schlimm im Verkehr* 16¹² u. ó. menn illir tiltaks Eg 170²⁰ land ilt yfirfarar *schwer zu bereisen* Krþ 21¹⁰ af henni mun standast alt it illa *alles Unglück* 114²² vgl 'ilt man af illum hljóta' *vom Bösen kommt nur Böses* Grett 82²; all-i. 202³⁴ Fs 38²¹. 94¹⁸
- ill-ráðr, *adj.* *boshast 'malevolus'* Ingjaldr hinn illráði 68¹⁵
- ill-ræði, *n.* = ill-gerð, *f.;* *in:* illræðis-maðr, *m.* *Uebelhäter* þit erut gerfir heraðssekir sem illræðismenn Fs 58⁹ konungar ok illræðismenn Fs 20¹⁹
- illska (od. ilska od. ilzka), *f.* *Bosheit* 290¹⁸ (von der Grímhild) 230²¹ ilsku-þræll Fs 36³ (*dafur* illr þræll ebd 165¹⁷)
- illsligr, *adj.* *grümmig, wüthend* hér ferr nú fjándinn ok er nú illsligr Fs 45²¹; *abschreckend, widerlich* þú hefir illsligt bragð á þér Fs 64²¹
- ill-spá, *f.* *schlimme Prophezeiung* Gþ 48¹⁸
- ill-þýði, *n.* *in:* illþýðis-fólk, *n.* *gemeines, schlechtes Volk, Bande* 56³¹
- ill-viðri, *n.* *böses Wetter* Fs 54³¹
- ill-vili, *m.* *Böswilligkeit* Fs 164¹³ s: ill-lyndi, *n.*
1. ill-virki, *n.* *Uebelthat, schlimme That* bæði munu menn þetta kalla

- stórvirki ok illvirki 134³ en þat er illvirki er maðr vill spilla fé manna fyrir önnkost ok fyrir ill-girnis sakir *þsk* 117¹⁷
2. ill-virki, *m. Räuber Fs* 51² úthlaupsmenn eðr illvirkjar *eðd* 3¹⁴
- ill-yrði, *n. pl. böse Worte, Bosheit Fs* 33²² kasta illyrðum á einn *þj* 341¹⁵
- ilma (md), *duften, Wohlgeruch von sich geben* ilmdi sem reykelsti *þj* 341¹
- jörðin gefr af sér góð grös ok vel ilmandi *Spec* 46¹⁵
- ilmr (od. hilmr), *m. Wohlgeruch* þar kendi hann ok sætan hilm ok alls skógar fagra blóma *Fms X*, 241⁸; *vgl.*: angi, *m.*
- ilzka, *f.* 230²¹ *s.*: illska, *f.*
- imbru-dagr (od. ymbu-d.), *m. Quatembertag, gew. im plur.*: imbrudagar *die 4 dreitägigen (jejunia quatuor temporum) Fastenzeiten im Jahre* 262¹²; imbru-nátt, *f.* *Krþ* 31⁷
- inávfra *d. i.* in(aufra - öfra -)efra 289¹³ *s.*: efri, *comp.*
1. inn, *adv. hinein* ganga inn (*d. i. i* buð) 113²⁴ (*i* húsin) 128² skjóta inn at ... 132⁸ inn til Veradals 91²¹ *vgl.*: innar, *comp.*
2. inn, *in, it s.*: hinn, hin, hit
- inna (nt), *ausführen, leisten Etw* (eitt) ef hann skal þessa íþrótt inna 6¹⁴ inna af höndum skírsluna *Lxd* 60⁴; *entrichten* inna kirkjunni fé sitt *der Kirche die ihr zuständige Summe entrichten Krþ* 8²⁶ tíund inna af höndum *Krþ* 14²⁰ *þgj* 210³ inna fúlgur *þsk* 134¹⁶; *berichten, auf-führen* inti hann þá, hver sannindi hann hefði .. *Eg* 124⁷ hann inti upp allan málavöxt *Eg* 155²⁴
- innan, *adv. u. praep. m. gen. innerhalb* innan ok utan 235¹¹ utan lands sem innan 240²⁵ þeir lágu innan fjarðar 32²⁴ innan lands *opp.*: annarstaðar 255²⁷ *SE* 28¹⁷
- innan-borðs, *adv. am Bord (= inn-byrðis) Eg* 129²² *Gisl* 49¹⁸
- innan-handar 'intra manum' láta eitt einum innanhandar *Jem Etw zur Verfügung stellen Fs* 24²⁶
- innan-verðr, *adj. inwärts befindlich, innerer* or Beitistöð innanverðri 84¹⁰ dyrr váru .. at setum innanverðum *Eg* 139³²
- innar (*comp. von inn*), *adv. 'mehr hinein', hinein* hann gekk innar í stofuna 126¹⁷ koma innarr í skálann *Fs* 144³⁰
- inn-byrðis, *adv. am Bord (opp. útbyrðis) Fs* 143⁶ *Gisl* 46¹⁷ *Eg* 128²³ *s.*: innanborðs
- inn-ganga, *f. Hineingehen, ins Haus Fs* 44²⁵ guðlig innganga *das 'Eingehen' zu Gott* 243²⁵
- inni, *adv. innen, innerhalb (im Hause)* 123²⁴ 128¹² (*opp.*: úti) *Fs* 42⁴ brenna inni 128^{8ff.} *s.*: brenna
- inn-íflí *s.*: inn-ýflí
- inni-höfn, *f. Behausung* þá skal ek verja innihöfn ykkra *da werde ich für Eure Aufnahme sorgen* 174¹⁴
- inni-vist, *f. dass.* 174¹⁷
- inn-kváma, *f. das Hereinkommen Fs* 174²⁰
- innri *s.*: iðri
- inn-sigla, *adv. besiegeln* bréf innsiglat með einum gulligum krossi 300⁵
- inn-sigli, *n. Siegel an Urkunden u. Briefen* 207⁷ 294²⁰

- inn-stöði, *n.* (od. inn-stöða, *f.*) *Kapital innstöði ok álög Tjg 213²⁴-214².⁴ heimta innstöða at enum næstum gjalddaga Grág II, 198²¹*
- inn-virðiliga, *adv.* *eingehend* segja innv. frá einu *Krs 9⁵*
- inn-ýfli (od. inn-ífi), *n. pl.* *Eingeweide Lxd 216¹ Fms IX, 467¹⁸*
- írskr, *adj.* *irisch, irländisch (hibernicus)* írskar bœkr 99⁸⁰ mæla írsku (náml. tungu) *die irische Sprache, irisch reden Fs 78⁹ Eb 120¹¹ / Lxd 72⁵-80¹⁸ írskir menn Eb 92²⁰ þrælar írskir Eg 192¹⁶*
- í-sá (d. i: í-sáu) 'interlucabant' 258²²
- ísarn, *f.* *Eisen* (s: járn, *n.*) at aldregi sá jamgóða ísarn sem þessar var Diðr 80²⁴ (ísarn- in: ísarn-kol, -leikr, -meiðr s: *Subj. Egills.*)
- í-seta, *f.* *das Dartinnen-sitzen* unna einum ísetu í dómi *Jem gestatten, beim Gerichte zu sitzen 264⁷*
- ís-lag (od. ísa-l.), *n.* *Eislage, das Bedecktsein des Wassers mit Eis* þetta haust vóru íslög mikil *Fs 26¹⁴ snemma vetrar gjörði (es machte) íslög mikil Eb 66⁶ ísalögin voru mest um vetrinn Oh 12¹⁰ (nachher: svá mikil íslögin um vetrinn ebd 12²¹)*
- Ís-land; *über die Namen der Insel (Landnám. I, 1. 2) Maurer, Beitr. 36 ff.; ältere Beschreibungen seiner phys. Beschaffenheit im Spec. reg. (1848) 198^b und in Guðmundar saga bisk. k. 2 (Bp II, 5 ff.)*
- Ís-lendingr, *m.* *ein Isländer*
- ís-lenzkr, *adj.* *isländisch* þeir sögðu hann mjök íslenzkan fyrir tóm-læti sitt *Eb 70¹² íslenzkir menn 149¹⁹ 150³² þeir hinir íslenzku 88⁸⁰*
- íss, íss, *pl.* ísar, *m.* *Eis* á ísi vatns þess .. 29² ísar *moles glaciales* 268²³ á úfœra ísa 278¹⁴ menn gengu á ísana *Fs 26¹⁵*
- ístra, *f.* *Fetthülle der Eingeweide ('Inster')*, *tn:* ístru-magi, *m.* *als Beinamen:* þórðr ístrumagi: *Th. Fettmagen 77²²*
- ít, *pron. vos ambo, s:* þit
- ítarligr, *adj.* (von ítr, *adj.* 'splendidus' s: *Subj. Egills.*) *trefflich. kostbar* vér fœðum oss ítarligri fœzlu 284⁷; ítarliga, *adv.* klæðask í. 284¹⁰; *an beiden Stellen metaphor.*
- í-þrótt, íþróttar, *pl. -ir, f.* *Geschicklichkeit, Fertigkeit, Kunst* íþrótt er þat ef þú efnir ok freista skal þá þessar íþróttar 5^{34ff.} vom Skilaufen 193²¹ vom Brettspiele 176¹⁹ vom Versmachen (íþr. í skáldskap) *Fs 97⁷ Mn 148²⁰ s:* stjörnu-íþrótt von der Astronomie; *plur. von den verschiedenen Künsten u. Gewerben* af honum (vom Odin) námu þeir allir íþróttirnar: þvíat hann kunni fyrstr allar ok þó flestar 40³⁵ menn af allskyns íþróttum von allerlei Berufsarten, sumir bændr, en sumir kaupmenn, ok sumir leikmenn 249³⁵
- íþróttmaðr, *m.* 'artium peritus' ertu nokkurr íþróttamaðr? *verstehst du dich auf irgend eine Kunst?* 193¹⁸ vgl þeir voru ríkir menn ok hermenn miklir ok íþróttamenn 55³³ 51¹⁸

J

já, *part. ja* ef hann kveðr já við *wenn er dazu ja sagt 271²¹ (τò) já* skapdróttins er til 276⁹ já! já! *Fs 43⁵*

jafn (od. jamn od. jam) — *ebenso — gleich —, verbund. mit Adj. u. Adv. wie mit Subst. (s: unten) u. auch mit Verbb. (s: unten), um eine Vergleichung od. ein Ebenmaass auszudrücken; der verglichne Gegenstand wird durch sem ... od. im Dativ beigefügt, z. B. dyrr jafnbreiðar skálanum 3¹⁰ hann var kallaðr jafnsterkr konunginum 290³*

jafn, jöfn, jafnt (od. jamn..), *gleich jöfn dómnefna 103⁷ hélt hann sik í öllu til jafns við sonu Ingimundar er hielt sich völlig für eben-sogut wie .. Fs 35¹ hann var mikill maðr ok sterkr at jöfnum aldri im Verhältnisse zu seinem Alter Eg 192²⁴; jafnt varðar samvista við hann sem við skógarmanntil der Verkehr mit ihm wird ebenso bestraft (gilt dasselbe), wie der mit .. 262¹⁹ jafnt er þat sem um .. es gilt (darüber) dasselbe d. i: dieselbe Bestimmung, wie über .. Vst 191²⁷; jafnt = adv. gerade, 'eben' jafnt at ákveðinni stundu gerade, genau um .. Þj 334²³ ok jafnt í því hann stakaði Fms XI, 133¹⁶ jafnt ok geradezu þat var kallat jafnt ok stakkr töðu das konnte man geradezu einen Heuhaufen nennen Eg 211⁶*

jafna (að), *eben, gleich machen; vergleichen Etw (einu) mit Etw (við eitt od. til eins) sumir jafna henni (Svíþjóðu) við Bláland hit mikla 37¹⁵ eitt gras er jafnat til Baldrs brár ist gleichgestaltet, vergleichbar mit .. 17²¹ ausgleichen, ins Gleiche bringen var saman jafnat mannalátum Gþ 73¹⁹ Eb 89^{3, 16}; jafnaðsk orðum við einn sich durch Worte mit Jem ausgleichen, versöhnen 277³*

jafnaðr, *m. aequalitas at jafnaði gleichmässig þeir skiptu a. j. öllu því fé Gþ 53¹⁴ An 268³*

jafn-aldri, *m. aequalis þau (er u. sie) váru mjök jafnaldrar 140²²*

jafnan, *adv. immer, fortwährend 38¹⁴ 91²⁴ 115¹ 123³⁰ 135²⁰ 140¹⁹*

jafn-dægri, *n. aequinoctium, s: SE 510¹⁷ fl. at liðno jamdægri 291¹³ eptir jafndægri 291²³*

jafn-girnd, *f. Billigkeit 253¹³ s: ú-jafngirð*

jafningi, *m. aequalis, der einem andern gleich kommt, es ihm gleich thut engi faust hans jafningi man fand nicht seines Gleichen 112^{15, 4} ríkra manna siðr, konunga eða jarla, varra jafningja: unsers Gleichen Fs 4¹⁹ allir hans jafningjar eðr verri Fs 50³*

jafn-keypi, *n. ein gleich guter Kauf, Tausch Fs 25²⁰*

jafn-kominn, *ppr. von jafn-koma; jafnkomnir eru hvárrtveggju vórir vinir, hvárt sem heldr vilja kjósa fyrir sik: wofür sie sich auch ent-scheiden wollen, die einen wie die andern gelten mir im gleichen Grade als unsre Freunde Fs 23¹³ jafnkomit man (vera) á með ykkir Nj 59⁷*

jafn-lendi, *n. ebne, flache Landstrecke þar var jafnlendi ok sléttur miklar Eg 172⁷-189¹¹*

jafn-lengð, *f. gleichmässige (Zeit-)länge; vom Jahrestag at halda kirkju-dag at jafnlengð hverri Krþ 4¹⁰; til jafnlengðar annars dægrs Vst 147²² at jafnlengð annars dags Hdlf 15¹⁶*

jafn-liða, *adj. von gleicher Stärke (d. i: Mannschaft) at þér skylit eigi finnast jafnliða Eb 50²³*

jafn-maki, *m. aequalis (vgl: jafningi, m.), gleichen Ranges þeir eru*

yfir frændum sínum, þar sem þeir þóttu áðr eigi vera jafnmakar frænda sinna 248⁴ 247¹⁹

jafn-menni, *n. der Jem* (eins) *gleiche Mensch* hvárgi þeirra er jafnmenni föður míns *keiner von ihnen lässt sich meinem Vater zur Seite stellen* 143²⁸

jafn-ræði, *n. gleiche, für beide Theile passende Heirath* 114⁹ jafnræði með ykkur Helgu *zwischen dir u. H.* 143¹⁶ 144²²

jafn-rétti, *n. gleiches Recht, in: jafnréttis-maðr, m.* 272¹⁴.¹⁶ 276¹⁸

jafn-vætta, *svv. abwägen, das Gleichgewicht zu erhalten suchen* hann tók öxarnar ok jafnvætti í hendi sér ok var þ. þyngri 182⁷

jaki, *m. Eisstück, namentl. grosses voru jakarnir hallir mjök út af skerinu* Eb 84²⁶. 85²³ þá rak at honum jaka mikinn Grett 150⁸

jam- od. jamn- s: jafn-

jarða (að), *beerdigen* Eg 56²⁷ hann andaðist síðan ok var þar jarðaðr at kirkju 164²⁸ Fs 67⁶

jarðar-men, *n. längerer Rasenstreifen, zwar von der Erde gelöst, aber an den Enden noch mit ihr zusammenhängend* ganga undir jarðarmen (Weinh. 287) Fs 53¹³ ff. Lxd 58²¹ ff. Fbr 67¹¹.

jarðar-torfa, *f. Erdscholle* jarðartorfa frosin ein Stück gefrorener Erde Eb 67²⁹

jarð-bann, *n. Erdbann, Verbot der Erde d. h. der Weide, wenn das Weideland, mit Schnee bedeckt, den Thieren das Weiden unmöglich macht* gjörði jarðbönn Eb 106¹⁶

jarð-fé, *n. unterirdische Schätze* Óðinn vissi of alt jarðfé 41²³

jarð-hús, *n. unterirdische Wohnung* jarðhús mikit ok djúpt í jörðina ok heldr mjök úvistiligt Barl 74² ('specus subterranei' Tac. Germ. k. 16 cf. Hpt VII, 128 Weinh. 227); von einer in Irland Fs 135²⁰ (vgl GrhM II, 187³³) Gisl 44⁵ Lxd 340¹⁹

jarð-kostr, *m. der Vortheil, den das Land, als solches, im Gegensatze zu dem der See bietet* hann kvað þat vel efnat, at þeir hefði bæði jarðkost fjallanna ok þó neyti af sjónum Fs 20²⁹

jarðligr, *adj. irdisch* hvárt .. at eins jarðligr maðr eðr himneskr erendreki Fms II, 283²² jarðligrar giptir, fé ok sæla 'irdische Güter' SE 4⁵

jarð-ríki, *n. Erdenreich (opp: helvíti und himinríki)* SE 18³.⁵ Barl 84²⁴

jarð-skjálfti, *m. Erdbeben* Hgv 85¹⁷

jarl, jarls, *pl. -ar, m. Jarl, dessen Würde die dem Könige zunächst stehende war* (MunchCl I, 149 ff.) konungar ok jarlar 64³¹ u. ó.; jarlborinn *einer Jarl-Familie durch Geburt angehörig* Fs 125¹³

jarl-dómr, *m. Amt u. Würde des Jarl* Rögnvaldi gaf Ólafr kgr jarldóm Fs 17²²

jarls-maðr, *m. einer aus dem Gefolge des Jarl* pl: Fs 69²⁰

jarls-nautr, *m. s: nautr, m.*

jarmr, *m. Blöken der Schafe* hann heyrði jarm þangat er stíat var Gp 63¹⁸

- járn, *n. Elsen* (vgl *Isarn*, *f.*); þú ritaðir eárn þar sem ek munda
járn rita 260¹⁰ (⁹) *plur. Eisenstücke* 178²³ Waffen hann bitu ekkijárn
Nj 274¹³
- járn-bútr, *m. Stück-Eisen* kasta járnútum þungum 178²³
- járn-drep (vgl drepa járn *Eisen hämmern* Grett 122²⁶) — in: járn-drep-
sleggja, *f. grosser Schmiedehammer* Eb 99²⁰
- járn-glófi, *m. Eisenhandschuh* 1²⁰
- járn-greip, *f. dass. Þórs megingjarðar ok járngreipr* 15²³ 16¹³
- járn-hauss, *m. Eisenschädel*, in Beinamen: Svartr járnhauss Fs 133³³
- járn-kló, *f. Eisenklaue, -kralle* (von einem Adler) 136²⁴ vgl Nj 272¹⁷
- járn-sía, *f. Eisenblech, 'lamina ferrea'* 17¹² s: sía, *f.*
- járh-súla, *f. Eisensäule* 17¹⁵
- járn-teinn, *m. Eisenstab, von der Spitze des Spießes* (brynþvari): járn-
teinn var í falnum Eg 109¹⁶
- járn-viðja, *f. Eisenband, -kette* gjörði hann járnviðjur um kistur sínar
Gþ 52¹⁰; *Bewohnerin des Eisemoaldes, Riesin, Name der Skadi* 42²⁴
vgl í þeim skógi (Járnviði) byggja þær tröllkonur, er járnviðjur
heita SE 58¹⁴
- jarpr, jörp, jarpt, *dunkelbraun* hann var jarpr á hár 112²⁶ Fs 86⁶
Eb 93²⁸
- jar-teikn (od. -teign od. -tegn), *f. Wahr-, Wunderzeichen* (Gr II, 481*)
gull er þú skalt bera til jarteigna als *Wahrzeichen* (Legitimation)
Fs 7²⁶ orðsendingar ok jarteiknir Eg 69²⁰-153²⁶-155¹⁷ u. ó. Beweis
108²³ von Gottes Wundern 79²⁴ ff.
- jar-teina (*d. i. -teikna*), *swv. bedeuten, anzeigen, bezeichnen* jarteindu
þat þau hin nýju slátrín Hdv 342¹ Fms XI, 12¹⁵ 'kappa' jarteinir
XX í (grikskri) tölu SE II, 32²²-30⁴-32¹⁸-34¹ u. ó.
- játa (od. játta), -aða (od. játta), *Ja sagen, einwilligen in Etw* (einu)
hann spurði, ef ..., en þórr játti því bejaha 3²¹ hann játaði því, en
þá er at kom, þá vildi hann eigi 121⁵ 105²² 228⁶ doch auch *m. acc.*
bekennen, bezeugen Etw (eitt) syngja fyrst 'credo in deum' ok játa
svá trú sína í augliti guðs 243²⁶; *zugestehen, bewilligen Jem* (einum)
Etw (einu) hann játtir honum öllum eignum sínum Fs 135¹³ játa
einum Jem *anerkennen, bekennen* hánun (*J. Christo*) játa ek ok hann
dýrka ek 238¹⁶ doch auch *m. acc.* fyr engan mun játum vér hann
guð *keineswegs erkennen wir ihn als Gott an* SE 44²³; vgl 272¹⁹ ff.
- játari (od. játeri), *m. Bekenner* guðs játeri Fj 341⁴
- játt, *ppr. von játa in hafa játt einu z. B. Þsk* 58¹⁴-60⁵-137⁴
- játta s: játa
- jaxl, *pl. -ar, m. dens maxillaris, Backzahn* .. jaxl, er hann hafði höggvit
or þráni 183²² af tönnum ok jöxlum SE 48¹⁹ hann hjó í höfubit ok
klauf ofan í jaxla Eb 23²⁰
- já-yrði, *n. Jawort, Zusage* fá jáyrði af einum Eb 40⁴
- jel, *n. s: el*
- jökull, jökuls, *pl. jöklar, m. Gletscher, Eisberg* Fs 143¹²
- jörð, jarðar, *dat. jörðu, pl. jarðir* (od. -ar), *f. Erde* (der Erdkörper)
sól er meira hlut döggra fyrir ofan jörð, en undir jörðu 291²²; Erde

fela mikit fé í jörðu *Fs* 127²⁵ vekja upp dauða menn or jörðu 41²⁰ veita mönnum jörð, er dauðir eru ok sé hér heygðir 125²; *Erdboden* hann (skjöldrinn) stóð fastr í jörðunni 116¹⁴; — *pl. jarðir die Liegenschaften, Grundbesitz* selt hafði hann jarðir þeirra ok tekit fyrir lausafé *Fs* 84²⁰ - 18²⁰ - 4²¹; *auch im sg. von einem Stücke Landes* 294¹¹.

jörfi, *m. lutum, Erd- od. Sandhaufen* hann gékk at jörfa nökkurum 183¹⁴

jötun-móðr, *m. Riesenzorn (d. h. Zorn eines jötunn s: Maurer, Bekehr. II, 117)* Hrungrir var í svá miklum jötunmóð 12³¹ færask í jötunmóð *SE* 136¹⁵

jötunn, jötuna, *pl. jötnar, m. Riese (Gr Myth 485 ff.)*

jól, *n. pl. das Julfest, die Vorfeier der Wintersonnenwende, das bedeutendste Fest des heidn. Nordens, an dessen Stelle seit Einführung des Christenth. das Weihnachtsfest trat vgl Fms X, 171¹⁷ ff. (Weinh. 380. 455)* líðr nú á vetrinn ok dregr at jólum *Fs* 143²² um jól ok páskir 249¹² um hálf jól *in der ersten Hälfte der Julzeit. Fs* 151³¹ hinn efra hlut jólanna *die letzte Hälfte der J. ebd* 152¹¹ var þat við jól *Gþ* 52¹⁴ um jólin 150⁷; — jóla-boð, *n. Jultschmauss* hann hafði jólaboð mikit um vetrinn 150⁴; — jóla-fasta, *f. Adventzeit* 262¹² *Eb* 99⁴; — jóla-morginn, *m. Fs* 143²²; — jóla-nátt, *f.* 266²⁶ — jóla-öl, *n. Eb* 100¹ — jóla-vist, *f. Eb* 85¹⁰

Jórsala-land, *n. Palaestina* 37⁹ (Jórsalir [*d. i: jórs (d. i. jöfurs) -salir Fürstensäle*] Jerusalem) *s: Fms XII, 313^a*

júgr (od. júr), *n. Euter* þá var júgrit undir kúnni svá mikit sem þeim kúm er bezt búast til burðar *Bp I, 194⁴*

jung- von jungur, *adj. s: ungr*

jung-frú, *f. Jungfrau (von der Tochter des Markgrafen Rodingetr)* 214²⁷

jung-herra, *m. junger Herr, Junker (von König Günthers jungem Bruder Gisler)* 214²⁶

júr 260⁸ *s: júgr, n.*

K

kaðall, kaðals, *pl. kaðlar, m. Strick* síðan tóku þeir kaðal ok festu við limarnar *Gþ* 50³ (*nachher* 50¹⁷: lína und 50¹⁹: strengur genannt)

kæra (rð), *klagen, sich beklagen, Beschwerde führen üb. Etw (eitt) bei Jem (fyrir einum)* 293^{3.25} 294^{26.28} *Eb* 61²⁵ - 114²⁶; *vorbringen, anführen* þat skaltu eigi kæra (*var: mæla*) *Eb* 55¹¹ .. standa upp at lög-réttnu, þá er þar skal kœra (*kæra Gisl Pröv* 528³²) lög eða lof *Lrþ* 212⁵

kær-leikr, *m. Verhältnis von Zuneigung, freundlicher Gesinnung* vera í kærleikum með einum *Eb* 88²⁰ v. í mestum kærleik við einn *Eg* 71⁷ skilja með kærleik *sich als gute Freunde trennen* *Eb* 41¹³

kærr, *adj. lieb, werth* leikr sá var kærr mönnum 244²⁵ *Nj* 8¹⁷ hann

- var mjök kær at hestum *grosser Liebhaber von Pferden* 60²¹ ráð nýjast þat er öllum kærst 84¹³ vinátta kær *Eg* 68²³; nú minn hinn kæri sunn! 236²⁸ hinn kærsti vin 206³¹ *Gþ* 74¹⁵
- kæti, *f. Fröhlichkeit, Munterkeit* allir þeir váru þá í mikilli kæti *Fsk* 137^{19, 35} gleði ok kæti *Barl* 134¹⁰ *s*: kátr, *adj.*
- kaf, *n. Tiefe* griðrungrinn stakk þá hornunum fyrir brjóst honum, svá at á kafi stóð 58⁴ lágu hestarnir .. á kafi í snjónum, svá draga varð upp *Eg* 177²⁰ *bes. Tiefe des Wassers* kgr rekr hann á kaf 197^{9, 24} *übht Wasser, Meer* elta einn á kaf *Fs* 198³⁰ hlaupa á kaf *ins Wasser springen* *Fs* 48²² *Gþ* 70¹⁷ (*vgl kafa und kefja: untertauchen*)
- kafa (að), *untertauchen, intr.* kafar hann undan skipinu *Fbr* 100^{22 ff.} hann kastaði sér fyrir borð ok kafaði eptir strengnum *Fs* 92¹³ kafa niðr til grunna *Eg* 61¹⁷
- kafa-fjúk, *n. dickes Schneegestöber* mikit kafafjúk með frosti *Fs* 54²⁸
- kaf-hlaup, *n. das Laufen, Sinken in die Schnee-Tiefe neben dem gebahnten Weg* féll nýsnævi mikit, svá at úgjörla sá veguna; fórst þeim þá seint um daginn eptir, þvíat kafhlaup var þegar af fór veginum *Eg* 177⁷ *vgl Fms VIII, 400*¹²
- kafli, *m. (vgl kefli) in: meðal-kafli* (mið-kafli *Gisl* 88¹⁵)
- kafna (að), *ersticken* sumir kafna í sandfoki *Alex* 50 *extr.* .. at Krásir hefði kafnat í mannviti *SE* 216¹⁹
- kafnan, *f. Ersticken, bez. Ertrinken* *Krs* 18²⁴
- kaga (að), *nach etwas hinblicken, sich umschauen* ... hann kagaði hjá dýrum *Fs* 42²³
- kala (kól), *frieren, Kälte empfinden* kelt mik: *ich friere, mich friert es* hann (*eum*) kól sem aðra hundtík *Fs* 71²⁸ ok mun þik kala 11⁸; *erfrieren* dýrit var kalit á fyrra fœti *Fs* 179²⁷ hann klæddi kalna, gaf fé föðurlausum *Oh* 22¹⁹
- kalda-hlátr, *n. spöttisches Gelächter* hon hló kaldahlátr 125²⁵ (*vgl kaldyrði Fms III, 100*)²⁹
- kaldr, köld, kalt, *kalt* Svíþjóð hin kalda 37¹³; *bös, verderblich* köld kvennuráð 126²⁸ *ebenso* *Gisl* 34³⁰ *Nj* 177¹
- kalekr, *m. calix, Kelch* (*s*: kalkr, *m.*), *vom K. beim heil. Abendmahl* *Fs* 115⁸
- kálf-bærr (*od. kalb-b. od. kalbærr*), *adj. mit einem Kalbe trächtig* kýr kálfbær ok mjólk *Grág II, 193*^{10, 14}
- kálfi, *m. 'sura'* Wade högg á kálfa mér! *schneide in meine Wade* 242²⁵ höggva fót þar er kálfi var digrastr *Eb* 24³
- kálfr, *m. vitulus, Kalb* *Eb* 116^{1 ff.}
- kálfs-eldi, *n. Speisung mit Kalbfleisch* ala öðrum þræl kálfseldi 272⁸
- kálfs-máli, *m. der Bedarf zur Ernährung eines Kalbes* *Grág II, 193*¹²
- kalkr (*d. i: kalekr*), *pl. -ar, m. calix, Becher, Trinkgefäß* *Gþ* 48²⁴ hann hafði alt af drukkít kalkinum *ebd* 49^{7, 4} *s*: kalekr, *m.*, silfr-kalkr, *m.*
- kall, *n. Rufen, Schreien* heyra kall mikit *Fs* 179³⁰ *Fbr* 61²³-79³⁰ kall mikit ok eggjan 92²⁵ með kalli ok lúðra þýt 228¹⁹

kalla (að), *nennen, sagen, rufen*; Þórr sá er kallaðr er Ása-þórr 1¹ en svá kallar hann hér aber so nennt er (sich) hier, *näml. einen Elzungsmann* 210³³; — kallaði hann ok sagði, at .. 46¹⁹ þeir kölluðu ákafliga, báðu sér friðar .. 2²⁷ nú kalla ek, at .. *nun sage, erkläre ich, dass* .. 159³⁰ *m. acc. u. inf.* Svíþjóð hina miklu kalla sumir eigi minni (vera) en Serkland hit mikla 37¹⁴ þit kallit guð ykkan margar jar-teiknir gera 79²⁸ þá kalla ek betra spurt (vera) en úviss vera 251²¹; at kalla (*non re, sed nomine*) 'so zu sagen' hann lá í sárum vetr þenna ok gréri yfir at kalla (*d. i. nicht völlig*) Fs 67² voru þeir sáttir at kalla Gþ 66²⁸ (*vgl* voru allir kallaðir sáttir .. *der Form nach, aber nicht in Wirklichkeit versöhnt* Eb 75⁹) þóat skírðir ok kristnir at kalla *wenn auch getauft und dem Namen nach Christen* Eb 100⁷; — *Anspruch erheben auf Etw* (til eins od. eitt) kallar hann ... til gullsins við þóri (*er fordert das Gold vom Th.*), en hann synjar þverliga Gþ 56¹⁰ An 171³⁴ 272⁶ Fs 125¹⁷ .. at jarl kalli sér þat, því hann er mjök fúgjarn .. *dass der Jarl bei seiner Habgier diess für sich beanspruche* Fs 132³¹ kalla á einn Jem anreden, anrufen, nach Jem rufen þá kallar hann á sína menn Gþ 69¹⁰ An 81²⁶ 131⁷ 239⁴ k. á nafn eins *im Gebet anrufen* 38¹⁴

kalls (*od. kals*), *n. Aufforderung* Fms II, 268³ (*dafür á-kals ebd extr.*); *Spott, Hohn* gjöra kals at einu über Etw spotten 203⁹ Grett 72²

kamarr, *m. Abtritt* Eb 42^{6, 15} í þenna tíma voru úti-kamrar á bæjum *dannals befanden sich die Abtritte ausserhalb der Wohnhäuser* ebd 42¹⁴

kambr, *m. Kamm* hann lét hrífa sér með kömbum Fms III, 97¹⁷ þau lendu við nes þat, er Auðr tapaði kan.bi sínum, þat kallaði hun Kambsnes Isl I, 111² Lxd 10¹²

kampr, *pl. -ar, m. Schnurbart* var þat síðr at göra stutt skegg ok snöggvan kamp Spec 66¹⁹ at hann láti lengi vaxa skegg ok kampa (*acc. pl.*) 293¹⁵ höggva kampa sína ok skegg Krþ 21¹⁹ *vom Barte eines Seehundes* Fms II, 270⁵ 'barbatulus' *im Beinamen Þorgrímr k.* Fs 124²⁰

kandari, *m. d. i. kantari*

kanna, *f. Kenn-, Besitz-zeichen, Besitzrecht* gamall öxi .. er hans kanna væri á Fs 173²¹

kanna (að), *mustern, prüfen, untersuchen* æsir fóru at kanna heim allan 21¹⁹ 100²⁴ vér skulum nú kanna vára menn 227³⁰ 82²² Eg 16¹⁵; kannast við *sich gegenseitig erforschen, an Etw* (við eitt) *sich erkennen* börðuz þeir þá sjálfir ok féll mart áðr þeir kannaðiz við 94⁵ 241^{17, 18} 169²⁰ *nach Etw* (eitt) *gegenseitig forschen* könnuðust menn hugi við Fs 11¹⁷

kantari, *m. cantor in*:

kantara-kápa, *f. Chor-, Bischofsmantel* þá stendr biskupr upp í kandarakápu 79²²

kápa, *f. Ueberkleid, Mantel* í blárri kápu Fs 37¹³⁻¹²⁷ Gþ 76³⁰ Nj 179⁴¹⁻²⁵⁵ í svartri kápu Eb 15³

kapall (= kapal-hestur Eg 217²⁶), *m. caballus, Packpferd*

kapp, *n. Streit, Eifer, Wetteifer, Wette*; deila kappi *sich in einen Streit einlassen mit Jem* (við einn) 143²⁸ Fs 57²⁹ halda til kapps við

- einn *dass*. *Fs* 35²⁷; ganga á meðr kappi ok ágirnd 288¹⁰ af *od*. með miklu kappi *mit grossem Eifer* 226²⁶ 228²⁴ leggja mikit kapp á eitt *einen grossen Eifer, Wetteifer bei Etw bethätigen* lögðu þeir á þat hit mesta kapp, hverr betr reið .. 51² hann lagði á þat kapp mikit ok kostnað 62²²; bað hann renna í köpp (*in die Wette*) við þjálfá 6¹⁸ kappi, *m. Stretter, Kämpfe* 289²³ *Fs* 23²⁰ hertogi Osid allra kappa mestr 226²⁵ *König Harald zu þorgils: þik mun ek kalla þorgils kappa minn Fs* 130²⁷
- kapp-mæli, *n. Streit mit Worten, Zank* færa eitt í kappmæli *üb. Etw in Zank gerathen* 161²⁴ þat sló í kappmæli með þeim (*s: slá*) *Fs* 95²⁰ kapp-samliga, *adv. mit Eifer, eifrig Eb* 64¹³ gríðungr gamall ok alinn svá k., at hann var mannýgr 57²⁵
- kapp-sund, *n. Wettschwimmen* reyna kappsund áframt langt: *in gerader Richtung, vorwärts um die Wette schwimmen* 196^{10.11}
- kápu-ermr, *f. Mantelärmel Eb* 90²⁵
- karar-maðr, *m. ein zu Bett (i kör) liegender, ein Kranker; von einer Frau þj* 361¹⁷
- karfi, *m. eine Art Schiff (mlat: carabus) Eg* 71¹⁰-72¹⁴ *Fms IX*, 408⁹
- karl, karls, *pl. -ar, m. Mann, bes. alter Mann, auch armer, geringer Mann; þeir kómu til karls ok kerlingar, von einem alten Ehepaare (vorher: karlmaðr ok kona) 191²⁰ áhnl. vinna fyrir karli ok kerlingu 276¹⁹; þá svarar þorbrandr karl der alte Thorbrand (opp: Thorbrands Söhne) Eb* 62¹¹ u. so öfters *s: karl-maðr, m.*
- karl-dyrr, *f. pl. Haupteingang des Wohnhauses* 136¹⁹
- karl-maðr, *m. Mann (s: karl, m.) opp: Frau* úvíst er mér, hvört hann er heldr karlmaðr eðr kona *Fs* 149¹⁷ *An* 191¹¹ 176²⁶ 244²⁶ vgl 41²²; *von einem Knaben: skal karlmann XII vetra gamlan eða ellra nefna í dóm* 263¹¹; *von einem tüchtigen, tapfern Manne* hann reyndist hinn vaskasti drengr ok hinn harðasti karlmaðr 162³; vgl kvenn-maðr
- karl-mannligr, *adj. mannhaft* hann var mikill ok sterkr, karlmannligr .. *Fs*, 86³; karlmannliga, *adv. láta líf sitt k. wie ein Mann sterben Oh* 77³ drekka k. tapfer trinken *Fs* 151²⁴
- kařl-menska, *f. Mannhaftigkeit, Tapferkeit* karlmenska ok harðfengi *Fs* 4¹² manndómr ok karlmenska 126²⁴
- karls-höfuð, *n. Manns-kopf, Bild eines solchen* hann skar karlshöfuð á súlu-endanum *Fs* 56³
- karnaðr, *m. fleischlicher Umgang* kaupá ambátt sér til karnaðar *Vst* 192¹⁹
- karp, *n. Prahlen, Aufschneiden* 80²² var minna karp þitt .. *Fms VII*, 21¹⁴ -kárr *in: gull-kárr; vgl Subj. Egilss.* 467⁴
- kasa (að), *begraben Jem (einn) ... var hann þá dauðr; kasaði hann hann (den Thorir) þar Fs* 62²⁷ *Gþ* 68²⁴ eru þeir kasaðir í mjöllinni *Fs* 143²³
- kasta (að), *werfen m. dat. dessen, was od. womit man wirft* þórr kastaði hamrinum eptir hánun 12¹⁴ hann kastaði steini fyrir brjóst Helga *Gþ* 65¹⁶ kasta beinunum á hafrstökurnar 2¹³ konur köstuðu

klæðum á vápn þeirra (*pugnantium*) Eb 23⁷ hann kastar honum á völinn er wirft ihn (*den Thorbrand*) zu Boden 124⁹ kasta orðum 'Worte fallen lassen' þótt þeir kasti þessum orðum fram með nokkurri stygð Fs 8²⁵ kastast orðum á sich mit Worten bewerfen, einen Wortstreit führen Eb 81¹ Eg 178⁶ auch ohne orðum: kasta á einn af Jem mit Worten einführen Eb 87¹²; fort-, wegwerfen kasta þeir klæðum ok fara síðan til sunds 196⁹ 131² kasta kristni sínni sein Christenthum ganz ausser Acht setzen, vergessen Fs 103⁵²

kastali, m. Festungsturm 224¹¹ Fs 70^{10, 12}

kátr, adj. fröhlich, heiter; Günther sagt zu Hagen: aldri ertu kátr nema þá er þú gerir ilt 212¹ hví grætr þú, mærl! ek sé þik aldri káta Eg 158³⁰ við alla menn léttir ok kátr 113⁴ 154³⁰ 176¹⁵ 190¹⁶ kátt eðr glátt Fs 31²⁵ - 180²⁰ all-kátr 214¹⁹

kaup, n. das Kaufen, Handeln menn kvómu til kaupa við hann .. Fs 148³⁰; Lohn; Bezahlung afia sér fjár eða kaupa 277²⁸ vil ek víst eigi róa utan kaup 211³ hon bað hann ráða sjálfan kaupi er solle selber den ihm zu zahlenden Lohn bestimmen Fs 128⁴ SE 134^{8, 12} - 136⁹ - 220¹²; Vertrag, Vergleich hann þóttist nú kominn til kaups við þorkel, at hann tœki við trú .. Fs 77¹¹ An 114³⁰ 267²¹ saman-kaupa laga- (ok lýritar-) kaupi 270¹⁰

kaupa (keypta), emere, kaufen Etw (eitt) von Jem (at einum), mit Jem einen Vertrag abschliessen, üb. Etw übereinkommen; kaupa við margan viel Holz kaufen Eg 194²⁴ kaupa land (*bei Islands Besiedelung*) s: Maurer, Beitr. 51, n. 2 in Handelsverkehr treten mit Jem (við einn) Eb 92²³ einen Handel abschliessen mit Jem (við einn) über Etw (um eitt) Eb 103⁶ kaufen Etw (eitt) bei Jem (at einum) hann kaupir lendur at þuríði er kaupte der Thurtid Ländereien ab Gþ 43⁴ (-42³) Fs 22¹⁴ hann keypti skip hálf til handa honum (*für ihn*) at Auðunni (von A.) 142²¹ (keyfte) 298¹⁹ kaupa verk at einum Arbeit bei Jem kaufen d. i: Jem zur Arbeit dängen nú keypir maðr verk at frjölsum manni 279⁶ Jem zu Etw dängen, durch Lohn odgt zu Etw vermögen þórhaddr kaupir at honum, at hann skal fara ... 175²³ hann keypti at þorgeri, at hann skyldi .. 105⁹ 46¹²; kaupa m. dat. od. at m. dat. nach Etw kaufen kaupa alnum nach der Elle, k. at vættum nach dem Gewichte 265^{26, 27}; — einen Vertrag abschliessen: keyptu þeir svá, at brúðlaup skyldi ... 153¹⁷ þótt vér kaupum eigi, þá vildim vér .. wenn wir auch nicht Handels einig werden .. 114¹⁷ kaupa kaupi einen Vergleich machen, úbhpt: zu Werke gehen Eb 64¹⁹; kaupast við einen gegenseitigen Vertrag eingehen Eb 39²⁰; — keyptr, ppr. gekauft, theuer erkauf in: komast at keyptu Etw theuer zu bezahlen haben þat er líkast, at þeir komist at keyptu, ef .. Eg 29⁷

kaupa-leg, n. 'sepulcretum emptum' úbhpt Begräbnissplatz: 265²¹

kaup-angr, m. Handelsplatz, eig. die Stelle (s: 1. angr, m.), wo Handelschiffe anlegten, um mit den Bewohnern der betreff. Gegend zu handeln 36¹⁴ namentl. von Niðar-ós (d. i. Drontheim) s: z. B. Ok 31³⁵ u. ö. Fms XII, 314⁴

kaup-bær, m. Handelsplatz: (von Novgorod) í kaupbæ þann er Hólmgarðr heitir 286¹⁵

- kaup-eyrir, *m. Kaufschilling, Geld zum Handeln* þat var góðr kaup eyrir *Fs* 181³ fá einum kaupeyri *ebd* 84⁷
- kaup-ferð, *f. Handelsreise sigla kaupferð eine Handelsreise zur See unternehmen* *Eb* 49¹⁰; *iron. von dem Angriff, den manche auf d. grimmen Hagen versuchen, u. seinem Erfolge* 225²⁰ ähnl. *Fms VIII*, 405⁵
- kaup-för, *f. Handelsreise fara kaupförum ok afla sér fjár* 246³³
- kaup-lauss, *adj. des Lohnes, der Gegengabe entbehrend eigi mun þat kauplaust, at ek taka þann sið .. (ich will nicht umsonst Christ werden)* *Fs* 92³²
- kaup-maðr, *m. Handelsmann* *Fs* 24² *An* 142²⁷
- kaup-máli, *m. Vertrag, Vergleich draga kaupmála með einum* 114²⁴
- kaup-skapr, *m. promercalia, Waare hann hafði með sér kaupskap mikinn* *Eg* 19⁴
- kaup-skip, *n. Handelsschiff hann gaf honum kaupskip með farmi* *Fs* 70²². 85²⁰. 92⁵
- kaup-staðr, *m. Handelsplatz þeir kómu fram í kaupstað þeim, er í Skörm heitir (Skara in Schweden)* 149³⁰ von Tönsberg (Tünsberg) in Norw. *Eg* 52¹³ von Lund in Schweden *ebd* 94⁷
- kaup-stefna, *f. Handelsverkehr hafa kaupstefnu við einu* *Eg* 19⁶ Ort dafür 135²¹ *Fs* 100⁵
- kausa, *f. 'weibl. Kalb' Guðbr. Vigf.; im Beinamen Þórðr kausa Snorrason 1st II*, 309⁶ (Þórðr kausi *Eb* 102⁸ (-101²⁰) -123²¹-125² kosi: 125⁹)
- kefja (kaða), *herab-, niederdrücken þá kaði hon höfuðit, svá at þar dó hann* 46²² *impers: skipit (navem) kaði undir þeim ok týndust þeir allir* *Eg* 195⁴; *übertr. 'þann má eigi kefja, er guð vill hefja'* 197⁶
- kefli, *n. runder Stock, Stab* *Fs* 42^{17ff.}-137^{12ff.}; alnar-k., rúna-k.
- keila, *f. in: ref-keila*
- keipull, *m. (s: keipr, m.) Kahn, in:*
- keipla-brot, *n. Ueberreste, Trümmer von Kähnen* 103¹⁰
- keipr, *pl. -ar, m. Ruderklammer brýtr hann sundr árarar ok af keipana* 211²⁷; *Kahn, namentl. von Leder (s: húðkeipr, m.) kvómust þeir til Séleyja á keipinum* *Fs* 177¹⁵
- kell (*d. i. ketill, m.*) *in: Arn-kell, Hrafn-kell, Þor-kell u. a. s: Eb p. L.*
- kelda, *f. Quelle, fons kelda ein er þar ok í nær hellinum ok þvó konungrinn sér þar* *Oh* 57^{10ff.}; *Morast keldur blautar* *Eb* 96²⁵ *das 'fen', woein sich Glæsir stürzt, heisst nach ihm Glæsís-kelda* *Eb* 119¹³. 19
- kemba (bð), *kämmen Jem (einum)* *Eb* 32²⁷ hon kembbi sér *Korm* 24¹⁰ at láta eigi skera hár sitt né kemba *Eg* 3¹⁰ haf áðr kembt hár þitt, slétt ok strokit skogg þitt vel *Spec* 66²⁹
- kembingr, *m. in: rauð-kembingr*
- kenna (nd), *kennen lernen, erkennen kenni ek at þú ert Ásaþórr* 3²⁶ 242² *empfinden, gewahr werden. Etw (eins)* 12² þess kennir nú at, at... *das erkennt man jetzt, jetzt stellt es sich heraus, dass ..* *Eb* 16¹⁷ k. sóttar sich krank fühlen *Fs* 21⁴-26¹ (*s: sótt, f.*); *kennast sich erkennen svá skamt var á milli þeirra at menn máttu kennaz* 88²⁴ 93¹¹; hann var

- illa kendr af mönnum *schlimm beleumundet bei den Leuten* *Fs* 49²⁸;
 — *kennen lehren* *Jem* (einum)* *Etw* (eitt) *docere aliquem aliquid* *Mimir*
kendi honum ráð öll 39² hann kendi mönnum kristni 103²⁰ 140²⁰
 242²⁴ 286^{10, 11} eptir því sem mér hefir kent verit .. *quod edoctus sum*
 34²¹ 93²² kenna sér einn at þingmanni *sich zur Anerkennung Jem's*
als Thingmannes bereit finden, Jem als Thingmann anerkennen *Þsk* 40²⁵ -
 41²⁰ at þeir voru kennendr at þeim manni *dass sie den Mann wieder*
erkannten *Vsl* 189¹⁶; *Jem* (einum) *Etw* (eitt) *zuschreiben, anrechnen*
kendu Svíar þat (zð) *Frey* 44² vgl *Svíar* eru vanir at kenna konungi
 hæði ár ok hallæri 70^{3, 7}; *bezeichnen, benennen* *Etw* (eitt) *nach Etw*
(við eitt od. eptir einu): við hann (Kol) es kend gjá sú es þar es
 kölluð síðan *Kolsgjá* 101⁶ 48²⁴ *SE* 244¹³ vgl - 314^{16, 20}
- kenni-maðr, *m. Priesters (praeceptor verbi divini)* 76²² 107⁵ 109¹⁷ til
 klerks eins ok kennimanns 286¹⁷
- kenning, *f. Lehre, Dogma* með úvitrligri kenning 235²¹ 284⁴ *namentl.*
Unterricht im Christenthum biskupar kendu kenningar *Krs* 27⁵ *Pre-*
digt ek kem sjaldan til kirkju at heyra kenningar lærðra manna
Fbr 99²¹; — *dichterische Umschreibung, Benennung* *SE* 230³ taka ór
 skáldskapinum fornar kenningar þær er höfuðskáld hafa sér líka
 látið *SE* 224⁶ vgl *Fs* 221 ff. (hálf-k. d. i. unvollständige Umschreibung
 (vgl 'Ellipsis' in *SE II*, 126) *Fs* 223²; sann-k. und við-k. *Fs* 223 und
 224 s: unten)
- kenningar-nafn, *n. Beinamen, cognomen* hann átti þat kenningar-
 nafn, at hann er kallaðr Helgi enn hvíti *Fbr* 43² - 49² - 50⁴
- kenningar-son, *m. der welcher Jem als Sohn zuerkannt, zugeschrieben*
wird, ein natürl. Sohn s: Eb 54²⁰ *Fms I*, 181¹
- kenni-speki, *f. Seherkunde* 241¹⁰
- kensla, *f. Unterricht fá einum kenslu ok fóstr* 261²³
- keppa (pt), *sich in einen Wettstreit einlassen mit Jem* (við einn) *Fs* 138³
 eigi var sá leikr er nökkurr þyrfti við hann at keppa 112³ *auch*
 keppast: engi má við hann keppast *SE* 102¹⁵ *Eg* 10⁴ *wegen einer*
Sache (til eins) *Eb* 80⁷
- ker, *n. Trinkgefäß (Weinh. 157), grosses Gefäß, Trog* ker mikit margra
 alna hátt 44²⁴ vgl *SE* 216^{7, 15} - 222¹⁶; *von dem grossen Fasse, in dem*
die kerganga stattfand skal þar berjast í ker *Fs* 137¹¹ var byrgt
 yfir kerit *ebd* 137¹⁷
- kerald, *n. dass., vom Taufgefässe* *Krþ* 5²²
- ker-ganga, *f. Zweikampf innerhalb eines Fasses* (s: ker, n.) þá bauð
 Randviðr þrandi hólmgöngu þá er kölluð er kerganga *Fs* 137¹¹
- kerling, *pl. -ar, f. alles Weib* 126²⁰ kalli mér hingat kerlinguna,
 fóstru mína, Elli (d. i. 'senectutem') 8²⁵; *Weib übht.* karl ok kerling
 191²⁰ (vorher karl ok kona 191¹¹); — *kerlingar-nef, n. im Beinamen:*
Arnórr k. 187¹³
- kerra, *f. Wagen, Karre* Freyr ók í kerru með galti 20³ tveir hestar
 ok tvær kerrur *SE* 56²
- kerskr, *adj. 'fortis, laetus' Subj. Egills.; in: ú-kerskr; kerski* (od.
 keski), *f. 'hilaritas' in: keski-fimr, adj. geschickt Andere zu erheitern*

kátr ok keskiðmr *Hgv* 81⁴ in kerski-mál, n. *heiteres Gespräch* tala kerskímal við einn *Oh* 71²⁵

kerta-stika (od. kerti-st.), f. *Leuchter* 'es wurden gefertigt kerta-stikur or hjálminum *Fs* 115⁵ kertistikur görvar af gulli *Oh* 50³

kerti, n. *Kerze* *Fs* 178³¹ voru kerti borin fyrir konungi *Fms* V, 331²⁹ kesja, f. *Lanze* (*Weinh.* 194) 90²³ *Eg* 109^{12ff.} 135^{5ff.}

ketill, pl. katlar, m. *Kessel* ketill mikill ok góðr 171²⁷ þeir höfðu graut í kötlum *Fs* 150²⁰; eir-ketill *Kessel von Kupfer* *Eg* 139¹⁸

ketil(s)-verð, n. *Ersatz für den Kessel*, *Werth* dess. 172^{14.21}

keypi, n. (von kaup) in: jafn-keypi

1. keyptr (d. i. kjaþtr), m. *SE* 192^{4.9}

2. keyptr, ppr. von kaup (keypta)

keyra (rð), *vorwärts treiben* hann keyrði öxina í höfuð honum *Fs* 69³ (averð) *Gisl* 51³⁰ *treiben*, *antreiben* keyra einn í braut *Fs* 35³⁰ *bes. vom Pferde* hann keyrir hestinn sporum fram *Gþ* 68¹⁴ *An* 20²⁸; *schlagen*, *stossen* keyra einn fall mikit *Jem zu Boden strecken* *Eg* 77²⁵ -ki s: -gi

kið, gen. pl. kíðja, n. 'haedus', *Böckchen* þar lágu kíð tvö bundin *Gþ* 63¹⁰ geit með kíðum *Grág* II, 193^{27.29}; in: höðnu-kíð

kimbi, m. 'subsannator, ein Spottvogel' *Bj. Hld.*, im Beinamen: þorleifr kimbi *Eb* 13²⁸ (?)

kind, pl. -ir, f. 'infans, proles' s: *Subj. Egilss.*; mann-kind, f. *Menschengeschlecht* ólust þaðan af mannkindir *SE* 52²⁴

kinn, kinnar, pl. kinnr (od. kíðr *Hdv* 298²⁹), f. *gena*, *Backe*, *Wange* roði í kinnum 97²⁹ 112⁶ á ena vinstra kinn *Fs* 74¹³ við hægri kinn *ebd* 74³⁰ setja hönd undir kinn *Fs* 68²¹ ljóst á hans kinn! *gieb ihm einen Backenstreich* (kinn-hestr, m. 124²¹) 223¹³ 133²⁴; im Beinamen drikkinn, fagrinn (*Ingöldr f. Svarfd* 189¹⁰), galdrakinn

NB. das 'Kinn' (mentum) heisst: haka, f.

kinn-fylla (d. i. filla), f. *das volle Fleisch der Backe* hann sleit af henni eyrat ok alla kinnfylluna ofan *Gþ* 73¹¹

kinn-hestr, m. *Backenstreich* 124²¹ hann sló hana kinnhest *Lxd* 134⁹ *Nj* 75⁷ *Fms* VII, 157¹ s: kinn, f. u. hestr, m.

kinn-skærr, adj. mit einer Blässe auf dem Backen (= kinnskjótttr) *Pferdenamen* *Gþ* 82⁶

kinn-skjótttr, adj. s: kinnskærr; hann hafði gefit þóri hest kinn-skjóttan ungau *Gþ* 57¹⁰

kinnungr, m. die eine der beiden oberhalb des Wassers befindl. Seiten des Vorderstevens kinnungr karfans *Eg* 136²⁷

kippa (pt), rücken, ziehen *Etw* (einu) hann kipti inn (ins Haus) aptr vörusökkunum 140¹² kippa einu upp *Etw* in die Höhe rücken, richten þeir kippa upp eikinni ok finna þar jarðhús undir *Fs* 135¹⁸ hann þreif til þorsteins ok kipti honum upp í rúmit hjá sér *Fs* 7³ hann kippir honum upp á bjargit 200²¹; k. einu í braut *wegrücken* *Etw* kipp íbraut saxinu *Fs* 8^{14.16} hann kipti sverðinu at sér hart *Eg* 135²⁰; kippast sich rücken, bewegen þá kiptist hann svá hart við, at jörð öll skelfr *SE* 184²¹

- kiringr (*od. kirningr d. i: kjarn-hafr*), *m. Bock Grdg II*, 194¹
- kirkja, *f. Kirche* hann gaf fé til kirkna þeirra, er Ólafr kgr hafði reisa látið 75¹ hann lét kirkju gera á bœ sínum *Fs* 77²⁵
- kirkju-brjóst, *n. Vorderseite des Kirchengebäudes Tgj* 216³
- kirkju-garður, *m. Kirchhof, Begräbnisstätte* skal grafa gróf í kirkju-garði 276¹⁴
- kirkju-sókn *od. kirkna-sókn, f. Kirchenbesuch (vgl sækja kirkju 283⁵), Zusammenkunft in od. bei der Kirche* at öldrhúsi eða at kirkjusókn 280¹⁰ á kirknasókn ok í konungshúsi 282²⁶ segja til at kirkjusóknum eða at mannafundum *Grdg II*, 157⁷
- kirkju-viður, *m. Bauholz zu einer Kirche* hann keypti sér kirkjuvið ok klukku 201³²
- kista, *f. Kiste, Lade* læsa eitt í kistu 16³ göra jarnviðjur um kistur *Gp* 52¹⁰ luka upp kistu 126¹⁴ kista ok húðfat *Fs* 64⁷; *vom Sarge Fs* 114^{20 ff.} líksöngur ok blæja ok kista 265²¹
- kjálki, *m. Kinnlade* skjöldrinn gékk upp í munninn svá at rifnaði kjaþrinn, en kjálkarnir hlupu ofan á bringuna *Grett* 95³¹; *im Beinamen: Þorbjörn kjálki Eb* 41¹⁹
- kjallari, *m. Keller* þessir luklar ganga at Sigisfröð-kjallara, er í er hirður Niflunga skattr 234⁶
- kjaptr *od. kjöpþr, m. der aufgesperrte Rachen, Kinnlade* hinn efri (ok hinn neðri) kjöpþr *SE* 188¹⁴ *Fbr* 14¹⁹ (*s: elrishundur*); *in: fjarðarkjaptr* kjarn-hafr, *m. = grað-hafr (s: graðr, adj.)* kjarnhafrar eður grað-hafrar *Grdg II*, 193³⁰-194⁵ (kjarni, *m. nucleus*) *vgl* kiringr, *m.*
- kjölr, kjalar, *pl. kilir, m. Kiel, der Schiffskiel* brotnaði kjölrinn undan skipinu *Fs* 152²¹ laust skipit svá at þegar horfði upp kjölrinn *Lxd* 142¹⁷ *vgl* hér er 'kjölr' settur fyrir öllu skipi *SE II*, 170¹⁸; *Gebirgsrücken (opp: heið) .. en há fjöll liggja eptir endilangri mörkinni, ok eru þat kallaðir kilir Eg* 26²³; *vgl* kjóll, *m.*
- kjöþþr, *m. s: kjapþr*
- kjör, *n. Wahl* verður þat af kjörum, at .. *man entscheidet sich dafür, dass .. Fs* 120²² þá váru þat allra manna kjör (*Einmütigkeit der Wahl*) *Hgv* 80⁹
- kjörr (*od. kjarr*), *n. Busch* um miðjan skóginn er víða smáviði ok kjörr *Eg* 188¹ kleifar brattar ok skógar-kjörr *ebd* 177²³ þeir hurfu í brott í hriss-kjörr nokkur *Lxd* 204⁵
- kjöt, *dat: kjötvi, n. Fleisch; in: kjöt-stykki, n. Stück-Fleisch* vér skulum deila knif ok kjötstykki 282³¹ *Fbr* 20³¹
- kjötvi, *m. (von kjöt, n.) im Beinamen: Ásbjörn kjötvi Fs* 16²⁶ (Kjötvi *ebd* 181⁹)
- kjóll, kjóls, *pl. -ar, m. Schiff. (poet.); eptir þat kom skipit upp ok svá menninir flestir lífs ok kómusk nekkverir á 'kiol' (kjól od. kjöl?) Þj* 365⁷
- kjósa (*kaus-kurum od. kjörum*), *wählen* 129¹³ 225² hann skyldi eignast þrjá kostgripi þá er hann kaus ór Sviþjóð 29⁶ hann kaus at fara *maluit proficiat* 169²² þeir kjöru at gjalda *maluerunt persolvere Fs* 135⁹ gaf honum kaupskip með farmi þeim sem hann kjöri *elegit Fs* 70²²

kjósa kost *eine Wahl treffen*, þann kost kýss þú nú *dafür entscheidest du dich nun* Fs 134¹⁰ kjósa einn til veganda *Jem (unter Mehreren) als Todtschläger erklären* Vsl 178^{10, 14}

klá (kló), *reiben Etw (eitt od. einu) kló ek fótinn* Fms II, 188³ eitt kvikindi .. kló jötuninum með kömbum *Fas III, 471*¹⁷

klæða (dd), *kleiden, ankleiden* hann stóð upp ok klæddi sik 2¹⁶ (klæddist 11⁴) klæðask vel ok búask snyrtilliga 292¹⁷ 293¹² en á morgin er þú ert klæddr Fs 110²⁹ vgl hvern dag þá er þeir hafa klæðzt, þá her-væða þeir sik SE 130¹⁴

klæði, n. *Kleid* laza klæði sín ok búa höfuð sitt 292¹⁶; *Zeug, Stoff* slæður af góðu klæði Fs 51¹⁷ *Decke* bera klæði á vápn (*um den Gebrauch der Waffen zu verhindern*) Fs 102⁷ Vpnf 28⁷ (vgl fat, n.); s: hand-klæði, n.

klæðnaðr, m. *Kleidung* at klæðaz kvenna klæðnaði *sich Weiber-kleider anziehen* Grág II, 204⁴; al-klæðnaðr *vollständiger Anzug* A. gaf Agli alklæðnað nýskorinn at jólum Eg 168⁷

klæk .. s: klæk ..

klaka (að), 'clangere', *von einem Vogel* hann klakadi við hana blíðliga 136²³ hefir hér setit svala ein .. ok klakat í alla nótt Eg 146¹⁷

klakk-sárr, adj.; in: verðr þeim heldr klaksárt *ihnen passiert eher ein Unglück* Gret 75²⁰ (klakkr, m.?) in: ú-klakksárr

klám, n. 'contumeliose dicta, klám ok níf' *Subj. Egills. in:*

klám-hügg, n. *ein schändender Schlag* hüggva klámhügg um þjó þver Vsl 148³

klappa (að), *schlagen* klappadi hann á durum ok bað upp láta Eg 143²² *mit der Hand klappen (von der Europa und dem Stiere:)* hon klappadi um granarnar (honum) SE 16⁶ klappa um kerlingar-nára Eb 18¹⁴ vgl klappa um maga konum sínum Fbr 56⁹ kl. um kviðinn á konu Gret 33⁹; *im Sprchw: ek ætla at eigi þurfi holan baug um þat at klappa d. h. ich glaube, dass es kein leeres Gerede sei, dass .., dass es etwas auf sich hat, dass .. (?)* 192²⁷

klárr, m. *Arbeitspferd* einn hestr .. þat var klárr úkostigr Fs 128²³ at leita klárs eins Nj 55²¹

klauf, pl. -ir, f. *Klaue, von einem Schweine* klaufirnar Fs 27² *von Rennthieren* Fms IV, 336¹⁴

klefi, m. *kleines Seitengemach, zur Aufbewahrung von Speisevorräthen* utar af eldaskálanum voru klefar (var: klofar) tveir, sinn á hönd hvárri .. Eb 98²

kleggi, m. *Haufen, Heuhaufen (hey-kleggi)* Háv, Ísf 42^{9, 11-41}¹¹

kleif, f. (= klif, n.), *Bergrücken, kleine Anhöhe* þeir kösuðu hann þar við kleifna (var: klift) Eb 58¹⁷ Eg 188^{7, 12} kleifar brattar ebd 177²⁶

klektun, f. *das Aufreizen, Beleidigen, in: klektunar-maðr* Eb 90¹⁵

klerkr, m. *clericus* til klerks eins ok konnimanns 286¹⁷ klerkr eða biskupr 252³; klerkligr, adj. *clericalis* klerkligr bœkr SE II, 4¹⁰

klettr, kletts, pl. -ar, m. *freistehender Felsen* þar stendr skógar-klettr (*ein mit Wald bewachsener F.*), en uppi á klettinum svaf þrándr Eg 213^{15, 17}.

kleyk(v)ir, *m.* (kleykva: 'lamentari' *Svbj. Egliss.*) *im Beinamen:* Sigmundr kleykir *Fs* 200⁵

klif, *n.* *Berggrücken, Klippe* (*s:* kleif, *f:*) .. út við klif, er upp riðr or fjörunni *Eb* 58¹⁴ *vgl ebd* 58¹⁷ klif bratt *Ey* 186¹⁵-188⁶

1. klifa (*að*), *schwätzen, bes. mit steter Wiederholung des bereits Gesagten, üb. Etw* (eitt od. um eitt) hon klifaði alt sumarit um arfasátuna 127¹³ (= *Nj* 194¹⁸) klifar þú nákkvat jafnan, mannfýla þín! *Nj* 85²

2. klifa (*kleif*), *steigen, klimmen* klifa ey ok ey *Hdv* 349²⁴ hann kleif upp í einn bakka brattan *Fms VIII* 75¹⁵ hann klífr upp hamraua *Fbr* 92²

klippa (*pt*), *mit der Scheere schneiden* klippa hárl alt af Sif *SE* 340¹² von der Schafschur klippa saudi *Krþ* 29²⁴

klippingr, *m.* *getrocknetes Fell, von dem die Wolle abgeschoren, pl: geldinga-klippingar* *Grdg II*, 192¹⁹

kljúfa (*klauf*), *spalten* hann klýfr hausiun (*dýrinu*) *Fs* 149⁵ öriu klýfr heptit 194²² klauf Sigurðr stöðja Regins ofan í stokkinn með sverðum 23²⁶

kljúfr, *m.* (*s:* kljúfa) *in: hausa-kljúfr*

kló, klóar, *pl.* klør, *f.* *Klaue* örninn lagðist at hundinum ok tók hann í klør sér *Eb* 76²⁷ hafa eitt í klóm sér *SE* 212¹⁰; kló-fugl, *m.* *Krþ* 34¹⁰ kló-dýr, *n.* *Krþ* 34²⁶; *in: hræ-kló, f.* *die Klaue eines Aasvogels (z. B. Geiers usw)* *Krþ* 34¹¹ járn-kló, *f.*

klóast, *swv.* *sich mit Klauen gegenseitig bekämpfen, von Adlern im Sprchw: öndverðir skulu ernir klóast* 197⁶ *ebenso Fms V*, 13²² *Fas II*, 82²⁴-495³³ (*vgl Maurer, Bekehr. II*, 173)

klœki, *n.* 'flagitium, ignavia' (von klókr, *adj:* listig, verschlagen *vgl: 'klug'*) er oss þat klœki, ef einn víkverskr maðr skal ganga ofgangi yfir oss ... es gereicht uns das zur Schande, wenn ... *Fms VII*, 269²⁹

klækiliga, *adv.* *schmählich, schandbar* þess var ván, at þér mundi klækiliga verða .. dass du dich wie ein Lump benehmen würdest *Fs* 41⁵ *vgl* klækiliga sökjum vér nú at, er ekki verðr söguligt *Vpnf* 27³¹

klækis-efni, *n.* klækisefni eru í höfð hier ist Verrath im Spiele 176⁶

klækis-skapr, *m.* *dass.* *Fbr* 39¹⁴ *Nj* 39²⁹

klækjast, *swv.* *kl. á: sich durch Verkehr mit Jem (við einn) entwürdigenden* *Hdv* 319³¹

klofi, *m.* *Thür-kloben (Weinh. 219)* var hurðin huigin á miðjan klofan *Fms III*, 74²¹ 'janua in medium bifurcum inclinata erat' *ShI III*, 78¹³ und *Ann.* 1; hann rak aptr hurðina í klofa *Gþ* 60⁶ hann lauk hurðinni í klofa *ebd* 62¹⁷

klofna (*að*), *sich klüften, spalten* klofnar himinn *SE* 188¹⁵

klukka, *f.* (*Kirchen-)* Glocke 201²² 203¹⁵

klyf, klyfjar, *pl.* -jar, *f.* *die zweigetheilte, auf beide Seiten des Pferdes vertheilte Last* hann tók þá upp gullit ok batt í klyfjar ok lagði upp á bak Grana (-hesta) 24¹⁷; — klyfja-hestur, *m.* und klyfja-hross, *n.* *Packpferd* þeir höfðu fimmt klyfjahesta ok einn at riða *Fs* 100¹⁷ *An* 181²⁰

1. klyfja (að), *belasten* (s: klyf, f.) *ein Pferd mit Eho* (af einu) þeir tóku hesta tvá ok klyfjuðu þá af mat *Fbr* 17⁷ *Eg* 193² *Nj* 74²²
2. klyfja (fð), *spalten* (s: kljúfa, klauf) svá segja sumir menn, at þeir klyfði hann til hjarta ok vildu sjá, hvílikt væri *Fbr* 57¹⁰ (*da-für*: þeir skáru upp líkam hans ok vildu sjá hjarta hans *ebd* 77²)
knakkr, m. *Handhabe*, *Henkel* gera kistu ok undan knakka *Fs* 132⁸
knáligr, adj. *tüchtig*, *tapfer* *Fbr* 23²⁴; knálíga, adv. *søkja* kn. *tüchtig* *zugreifen* *Fs* 52¹⁹; comp: knálígar *Fs* 71¹²
knappr d. i: hnappr, m.
knár, adj. *tüchtig*, *kräftig* skal ek fá til kná menn at fylgja þér 181²²
hann var knástr maðr *Fs* 143⁵ knáir menn ok úlatir *Fbr* 50⁹
knarrar-smiðr, m. *Schiffszimmermann*, *im Beinamen*: Þorsteinn knarrar-smiðr 97¹⁴
knatt-leikr (od. hnatt-l.), m. *Ballspiel* haustboð var efnat ok knatt-leikar *Fs* 86²¹ um vetrinn léku þeir hnattleika *Gþ* 45¹⁸
kné, gen. pl. knjá, n. *Knie* hann setti hana í kné sér *Fs* 88²³ hann lagði fót á kné sér *ebd* 68²² kom þat högg á fótinn .. við knéit fyrir ofan 97¹⁶ (fyrir neðan kné 116²⁷); öfter leggja sverð um kné sér über die Knie, auf den Schoß z. B. *Eg* 115²²-116⁴ vgl hefir þú sverð mikit um kné þér an deiner Seite, Hüfte (?) *Hdv* 341⁴; — Glied der Verwandtschaft (vgl *geniculum* *Gr RA* 468. 470), in: kvennkne, weibliche Verwandte *Fms* IX, 251⁶ vgl: kné-runnr
kné-beðr, m. *Kniepolster* (zum Beten) leggjask á knébeð *þj* 352³³
knega (inf. ungebräuchl.), knátta, können, vermögen, s: Svbj. *Egílas*.; hann knátti engu bergja af .. *Eluc* 59³
kneikja (kt), *beugen* (s: hneikja) Egill... kneikti hann aptr á bak *Eg* 140²-179³⁰
kné-runnr, m. *nodus in caule plantarum, hinc gradus consanguinitatis, linea, familia* Grág AM II, gloss. *Geschlecht* veg þú aldri meir í enn sama knérunn en um sinn: *erschlage nie mehr, als Einen aus derselben Familie* 117¹⁶ 118¹⁶ í knérunni yðrum in eurer Familie 186¹³ 265⁵. 268⁶
knés-bót (od. -fót SE 184¹⁴), f. *Kniehöhle* hann lyknar í knés(s)bótum *Fbr* 93¹⁸ höggva undan einum báða-fœtr í knésbótum *Alex* 43⁹
knífr, m. *Messer* knífrinn beit ekki SE 346² tak kníf or skeiðum! 242²⁴ ek vil gefa þér kníf ok belti *Fs* 98²⁷ knífs-oddr, m. *Messerspitze* mjófum knífsoddi *Fs* 144³³ s: talgu-kn., tygil-kn.
kníf-skapt, n. *Messerheft* 193¹⁷.²³
knöða (að): *kneten* knöða saman mjöl ok smjör *Fs* 197¹⁷
knörr, knarrar, m. *Handelsschiff* ek gef honum knörru tvá 149¹⁰ þeir bjuggu tvá knörru mikla ok höfðu á hvárum XXX manna *Eg* 51⁹.
knötttr (od. hnötttr), knattar, m. *Ball* (s: knatt-leikr, m.) fló knötttrinn upp þangat *Fs* 86²⁵ hann sótti eptir knetti sínum *Fs* 60¹⁵
knúi, m. *Knöchel* hann herði hendrnar at hamarskaptinu svá at hvitnuðu knúarnir 2²⁸
knútr, m. *Knoten* engi knút fékk hann leyst 4⁸ vom gordischen Knoten (pl.) .. at reyna, hvárt hann féngi leyst knútana *Alex* 19¹⁹

knfja (knúða), *stossen, schlagen* hann knúði hurðina *er schlug (an) die Thüre* Fms VI, 122²³ var ekki bein brotit né knýtt (*sic*) þj 347¹³ *vorwärts treiben, drängen, urgere, von einer sich sehr beeilenden Reiterin* knúði hon fast reibina Lxd 138²⁴; knýjast því harðara er þórr knúðist je heftiger sich Th. anstrengte (im Ring-kampfe) 8³⁰ þeir knúðuz til framgöngu sin drängten sich zum Angriff 94¹⁹

knýta (tt), *knüpfen, binden* hon hafði knýtt í (dúkinn) gull mikít Fs 59⁸ *impers: þá er sinar knýtti wenn es die Sehnen knüpfte d. i.: liesse zusammenwachsen zu einem knútr, einer Geschwulst odgl Eb 88^{13, 15}* -kæmd, *f. in: til-kæmd*

kœnn, *adj. erfahren, geschickt* hann var kœnn við alla leika ok at allri atgervi vel færri Fs 14² kœnn við allan riddarakap ok herskaparbúnað Fms X, 231¹⁴ menn kœnstir ok hraustastir Fms X, 230¹⁹ hefi ek aldri fundit raustari menn eða víg-kœnni (*belli peritiores*) ebd 558¹²

kœnska, *f. Kenntniss* 260¹⁵ (fá-kœnska *Unkenntniss* SE II, 42²⁰)

kögr (= kögurr?) *im Beinamen: Vémundr kögr Eb 14¹⁷*

kögurr, *m. 'fimbria', Franze, befranztas Tuch* hann yfir-breiddi einn kögur með miklum hagleik görvan Strengl 45²⁰ *namentl. Leichentuch, stragula: var hann jarðaðr ok breiddr yfir kögurr Fms X, 150¹-128¹⁸-VIII, 237¹⁴ (kögur, n: breiddt yfir kögur Fms VII, 251⁶); in:*

kögur-sveinn, *m. 'puer fimbriatus, praetextatus' (vgl: skó-sveinn, m.) Knabe, unreifer Junge 5⁹*

köpur-? *in:*

köpur-yrði, *n. unverschämte, hochmüthige Rede* þola þvílíkum kögur-sveinum köpuryrði 5⁹

kör, *f. Lager, Bett* kör heitir sæing SE 106¹⁰ liggja í kör *liegen im Bette als Kranker* 56² þj 351^{30, 24} Lxd 82¹⁴ leggjast í kör Ey 46⁵ s: kararmaðr, m.

kös, *kasar, f. 'congeries' Bj. Hld. (vgl kasa (að) zudecken), Haufen* hvalr lá í kös sá er skorinn var Eb 107⁹

köstr, *m. Haufen* bera þat saman í köstu Grdg II, 111¹; *in: við-köstr* köttir, *kattar, pl. kettir, m. Katze* 20⁵ 81¹⁸ SE 96¹⁷ Fs 44^{12, 17, 24} Krþ 34²⁶

kogla (að), *kugeln, wie eine Kugel rollen (von einem Menschen): ok í því koglaði hann til þeirra þadan sem hann lá Fs 48¹⁷*

kol, *n. Kohle* brenna kol Eb 42²⁷ brenna skipit at köldum kolum *bis zu kalter Kohle verbrennen* Fms III, 92⁹ Grett 86⁸ í gegn hafa viði eða kolum Krþ 24²⁸

kol-blár, *adj. kohlschwarz* Eb 61^{13, 98²⁸} sjór kolblár Nj 19²⁰

kol-brenna, *f. das Brennen von Kohlen* Eb 42²⁴ (27)

kólfr, *m. Pfeil, Wurfspiess* hann feykir inn í húsit, sem kólfi skyti (*d. i.: .. so schnell, als wie man einen Pfeil abschösse*) Fms VII, 342²⁵; *in: gjör-k., hjá-k. (s: AnO 1857, 235), in:*

kólf-skot, *n. Pfeilschuss, zur Angabe der Entfernung* þá var langt kólfskot til þjálfá 6²⁵

kol-gerð, *f. = kol-brenna, Eb 41¹⁴*

koll-óttir, *adj.* (*knopf*, *rundförmig*.) *geschornen Hauptes* hann var þá kollóttir ok kleðblauss *Fms VI*, 302¹⁸ hann leiddi fram sveina tvá kollóttá (*als Zeichen der Knechtschaft*) *Fms II*, 95²²; *von Thieren: hörnerlos* hon tók til á kollóttá af hverjum bónda *ovem cornibus mutilum* *Isl I*, 148¹ *s:* grá-kollóttir, *adj.*

kollr, kolls, *pl.* -ar, *m.* *Kopf*, *in:* hæru-kollr *Graukopf* Þorgrímr hæru-kollr (*s:* hæra, *f.*) *Grett* 16³ *auch* *Lxd* 162² (*vgl* *œði-kollr: caput furiosum im Beinamen Ásgeirr œðikollr Lxd* 162³), *bes.* *von der Glutze, von kahlem Kopfe* gerðir þú þér þá koll ok bar tjöru í höfuð þér *Nj* 181¹⁵; *ühpt. Kopf* hnippaði hverr kolli at öðrum *d. h. Alle steckten die Köpfe zusammen* *Grett* 166^{11.23}

kólna (*ab*), *erkalten* lík skal ekki grafa áðr kólnat er (*nachher: áðr kalt er*) *Krþ* 8²⁷ (-9¹) kólnaði veðrit ok dreif *Eb* 73⁴

1. koma, *f.* (*in:* til-koma u. a.) *s:* kváma, *f.*

2. koma (*kom*) 1. *kommen, gelangen* hann kom skipi sínu í Leiruvág er kam mit seinem Schiffe .. 152¹⁶ kom þú til hölmstefnunnar *kommen* zu .. *Fs* 54⁴ kom heill ok sœll, frændi! sei *vielmals willkommen* .. 125¹³; þeir sögðu hvar komit var *wie es gekommen, abgelaufen war* *Gþ* 60¹ svá var komit undrum þeim so weit war es mit diesen *Wundern gekommen* *Eb* 101²⁴; — koma á *daran kommen, treffen* ef á kemr *wenn (der Stoss der Waffe) trifft* *Vsl* 147⁵-148^{17.18} k. af: kristnin var af sér komin *das Christenthum war von sich abgekommen, entstell* 75⁴; k. fram in *Erfüllung gehen* nú er þat fram komit er hon spáði konungi 234¹⁶ *wirklich vor sich gehen, zu Stande kommen* ef fram kemr *Vsl* 145²⁴; k. fyrir: fyrir ekki mun þat koma: *das wird nichts nützen* 121²³ 144¹; k. í *gerathen in Etw (d. h. in einen Streit)* þar mun minst þurfa, at í komi með ykkir Þorbrandssonum *es braucht nur sehr wenig, dass es zwischen euch beiden und den Th. zum Streit komme* *Eb* 80²; k. til: þat kemr ekki til mín *das geht mich nichts an* 189² þeir létu til hans koma um alla heraðsstjórn *sie meinten, dass rück-sichtlich der ganzen Heradaufsicht ihm die Sorge zufalle* *Fs* 44¹⁴ *Grund sein zu -, herkommen von Etw .. at meirr komi þar til lítilmenska, en þú sparir dass Kleinmuth mehr daran Schuld sei, als ..* *Eb* 60⁶; k. við *oft in der Verbind:* koma við þessa sögu *diese Erzählung an-gehen, in ihr vorkommen* koma þeir allir við þessa sögu *síðan alle die genannten Personen treten nachher in dieser Erzählung auf* 112²¹ 135¹⁴ 139²³

2. *bringen, wohin schaffen* *Etw od. Jem* (einn, einum) hann skyldi koma þór í Geirröðargarða 16⁹ vildi hon koma þér í hel ok mér, ef þat mætti hon *sie würde dich und mich wo möglich in die Hölle schaffen* 233²¹ koma Þórhaddi heilum yfir ána 181²⁷ þeir féngu hvergi komit bonum *sie konnten ihn (wegen seiner Schwere) nirgends-hin schaf-sen* *Eb* 62³⁰ k. einum til falls *Jem zu Falle bringen* 10¹⁷ k. einum í sætt við einn *Jem mit Jem versöhnen* *Fs* 9³⁴; k. einu *dirigere aliquid* hann kom þangat at þeim örunum *er richtete die Pfeile dorthin auf* *sie* 123⁹ kom hann skildi fyrir sik *er hielt den Schild vor sich* 124¹¹ hann kom fótum undir sik *er brachte die Füße unter sich, er kam auf*

sie zu stehen 133¹²; .. páva þess er kristni kom á England des Papstes, der das Christenth. in Engl. einföhrte 110¹⁵ koma máli til laga eine Sache zu gesetzl. Behandlung bringen 102²⁴; — k. á auflbringen eigi fær tölu á komit es ist unzählbar 217¹⁵ (vgl. stefnula[?] d. i. stefnula[?] var komit á með þeim: es war zwischen ihnen eine Zusammenkunft zu Stande gebracht 13²⁰); gríðum varð öngum á komit es wurde kein Waffenstillstand zu Stande gebracht Eb 11^{5. 15}; koma af afschaffen fékk hann því eigi af komit með öllu er bekam es durchaus nicht abgeschafft 244³⁰ (vgl: aldriki kemr þú mér af því heilsuráði: nie bringst du mich ab von diesem Heilsbeschlusse 240⁸) k. einu af sér sich Etw vom Halse schaffen .. hann skal af sér koma þessu vandræði Eb 40²⁵⁻⁴¹ Fs 96²⁴; k. fram erreichen, zuwebringen hann kom því fram, at ... 108²⁴ vgl: þat mun verða fram at koma, sem ætlat er das Schicksal muss sich erfüllen Nj 23⁷; k. saman übereinkommen über, verabreden Etw (einu) þá varð komit saman fangi með þeim da wurde zwischen ihnen ein Ringkampf bestimmt 155¹⁷; k. til anwenden Etw (einu) þótt hann komi eigi tungunni til (vorher: þótt hann meg eigi mæla) Krþ 12^{12. 11}; k. undir bewältigen Etw (einu), Jem im Ringkämpfe Eb 60²³; k. við bei-, anbringen Etw (einu) þú mant koma öðru við en (τῷ) gabba oss 77⁵ ef vátum .. kæmi við: wenn man Zeugen beibrächte 106⁴ meðan ek kem hoganum við so lange ich den Bogen anwenden d. h. schießen kann 124²⁰; — koma sér od. komast sich bringen þeir kómu sér þar í þjónostu: sie verdingten sich dort Fs 84¹² svá komumst ek at þeim, at .. so setzte ich mich in ihren Besitz, dass .. 202⁵ koma sér vel sich erholen, stärken hann kom sér brátt vel Fs 96²⁰; hāuf: komast braut (undan, út) entkommen ef þú kemst í brott 132^{30. 18} en þá komst hann or höndum þeim: aber da befreite er sich aus ihren Händen 124³⁰ .. at hann léti þóri þá ei undan komast dass er den Th. da nicht entzwischen liesse Gþ 67¹⁴ ek komumst vel annarsstaðar út, þótt hér gangi eigi 132²¹; komast upp á sich hinauf schaffen 178²; — komast pass. gebracht werden, prehendi, deprehendi ef hann mætti komast, þá skyldi hann dræpr (vera) ... 119¹⁸

kominn, ppr. (hinn komni maðr: der Ankömmling Gþ 47³²) in vel-kominn: willkommen hann bað þá vera vel komna er hieß sie willkommen 217¹² ver .. með oss vel kominn! sei unter uns willk. 219⁶ (þú ert) vel kominn Fs 158²⁵; geeignet, aptus þér munit vera bezt til komnir at stjórna ihr werdet am besten geschickt sein (til þess at stjórna) 207²¹; berechtigt zu Etw eigi þóttust þeir til minna um komnir fyrir ættar sakir Eb 17²¹ kominn til aldrs an Lebensalter vorgeschritten Vsl 160²⁵; kominn á sik manna bezt mit dem es auf das Beste bestellt war (von körperl. Aussehen) 189²⁵

kona, gen. pl. kvenna, f. Weib (s: opp. karlmaðr, m.); 113¹¹ há kona ok mikil um herðar 130³⁴ hann spyrr hvat kvenua hon væri 113¹⁴; konur: ancillae 125¹¹

-konar: — generis, modi in: alls-konar, hvers-k., margs-k., nokkurs-k., þess-k. (konar = kyns, s: kyn, n.)

konu-mál, *n. Angelegenheit wegen der Frau (von der Heirath) Gþ* 58²⁴
delictum carnis Fs 62⁴ *Eb* 64⁵

konung- dómr, *m. Königthum, Regierung* 49¹ 263¹² á öðru ári konungs-
 dóms Fóku keisara 110¹⁶

konung-maðr, *m. d. i. konungr, m. Eg* 145¹ *NB. verschieden: konungs-
 maðr d. i: hirðmaðr; ebenso: jarlmaðr u. jarlsmaðr*

konungligr, *adj. königlich* 236¹⁶ 250³²

konungr (*od. kongr*), *pl. -ar, m. König* Dyggvi var fyrstr konungr
 kallaðr sinna ættmanna 48²⁹ (*vgl MunchCl I, 165*); — konungs-fundr,
m. Besuch beim K. Fs 27³⁴; kgs-fylking, *f.* 94¹⁰; kgs-garðr, *m. königl.
 Sitz, Residenz k. í Björgvin* 294²⁸; kgs-hirð, *f.* 201²⁵; kgs-lægi, *n. statio
 reg., portus reg.* 297⁴; kgs-maðr, *m. = hirðmaðr, m. (vgl konung-maðr
 = konungr)* 83¹⁷ 93²¹ 248¹⁷ *Eb* 26⁷-86³⁰; kgs-nafn, *n.* 70²⁸ (48²⁶);
 kgs-ríki, *n. Regierung* 36²² (*vgl: konunga-ríki, n. Königreich: hann
 vann mörg konunga-ríki SE* 16¹⁶)

kópr, *m. 'phocula' Bj. Hld. (vgl kopa, sw. torpere, obstupescere, Subj.
 Egills.) im Beinamen Ásbjörn kópr* 289¹¹

korn, *n. Korn, Getreide* svá víða sem .. karlar korni sá 283¹⁰ hestr
 alinn á korni *Gþ* 57¹¹ korn var gott *Fms IV, 234*³; korn-skurð, *f.*
Ernte in: kornskurðar-mánuðr, n. SE 512¹

1. korona, *f. Krone* 209²⁸

2. korona (*ab*), *krönen* Hákonar kgs hins koronaða 294²²

kórr, kórs, *pl. -ar, m. Chor, in: kórs-bróðir, m. Chorcherr, Stiftsherr* 288²⁰

koss, *pl. kossar, m. Kuss Fs* 88²⁵ með ástsamlignum kossi *Bart* 186²⁹
(kyssa (s: Subj. Egills.), gewöhnt: minnast við, küssen)

kosta (*ab*), *aufwenden, Eifer, Werth auf Etw legen, sich einer Sache
 (eins od. til eins) beileissigen til rásar kostar þú nú du legst dich
 aufs Laufen Fs* 45²⁵ kosta várra vina at því unsre Freunde dabei in
 Anspruch nehmen *Eb* 34²²; anwenden Etw (einu) zu Etw (til eins)
 hann kostaði þar-til ærnu fé 203¹⁸ *Aufwand machen, Kosten tragen*
 þat boð kostaði Unnr die Kosten des Gastgebots trug *U. Lxd* 10¹⁸
 fé til þess at kosta fyrir yör 187³⁰ vil ek kosta til þessar ferðar
 sjálfr ok þú: ich (selber) und du wollen die Kosten dieser Reise be-
 streiten *Fs* 13⁹ þú hefir kostað oss (*nolis*), bóndi! du hast für uns
 Aufwand gemacht, od: du hast uns beköstigt (*vgl kostr, m. victus Nj* 6²¹)
Fs 150¹² kostar einu eitt: es kostet ihm Etw (von Christus:) .. þann
 níta er svá mikít lét sik kosta mér til lausnar 240³; absol: sich an-
 strengen kostit ér ok grátit ekki! *þj* 356¹⁰

kosta-boð, *n. Angebot von Bedingungen Fs* 147¹⁸

kost-gæfa, *sw. eifrig wonach streben, Gewicht auf Etw legen* ef þú
 kostgæfir svá mjök, at .. wenn dir so sehr viel daran liegt, dass ..
Eb 39²¹ þeir kostgæfðu at eyða kristiligu síblæti *Bp I, 42*¹

kost-gripr, *m. Kleinod* sá skal kjósa einn kostgrip af eigu várri
Fs 40⁸-43¹⁶ kgr sjálfr skyldi eignast þrjá kostgripi þá er hann
 kaus or Svíþjóð 29⁵ Þórs III kostgripir 1¹⁸

kostigr, *adj. trefflich góð lönd ok kostig Lxd* 124²; *in: ú-kostigr*

kost-naðr, *m. Kosten, Unkosten (der Gast zu seinem Wirth:) eigi skaltu*

langan kostnað af oss hafa 189³⁴ þessi staðr var görr .. með kostnaði ok föngum: *sumptu et opibus* SE 12¹⁶; *Kostgeld* at þú takir í kostnað þann er þú hefir fyrir mér þat er þú vill *dass du das, was dir beliebt, nehmeest als Bezahlung für mich d. h. für den mir von dir gewährten Unterhalt* Eb 95²⁵

kostligr (od. kostuligr), *adj. geeignet, passend, annehmbar* taka þann (náml: kost) er .. þykkir kostuligastr *sumēre eam partem quae videtur commodissima* 191²⁸ þótti hinn (náml. kost) eigi kostligr, at eiga .. (dafür: eigi kjörligri, at eiga .. *Fms IV, 226¹⁰*) Oh (1853) 98⁵ .

kostr, kostar, *pl. kostir, m. Gelegenheit, Bedingung, Wahl, Lage, Umstände*; hann kvaðst mundu gera á þessu kost, ef .. er wolle hierzu *Gelegenheit geben*; er wolle diess *ermöglichen, wenn ..* Fs 62⁵ vgl An 114¹⁵ þeir eigu kost hvern dag at sjá .. sie können täglich sehen .. 251⁴ 262²⁷ leita sér lífs, meðan kostr er *quamdiu fieri potest* 132²⁵ at vita, hvers af (náml. kostum) er kostr um mægðirnar við yör *unter welchen Bedingungen ich euer Schwiegersohn werden kann* Fs 11²⁰ eiga kosti schalten u. walten können mit Etw (eins) gegen Jem (við einn) hann átti alls kosti við hann d. h. er hatte vollständige Macht über ihn Fs 10²⁹ þess er kostr, at reyna .. das steht frei 196¹¹ nú vil ek vita, hvers af er kostr um mægðirnar ... Fs 11²⁰; *Heirathsgelegenheit, Parthie* 114¹⁵ engi kostr þótti þá þvílíkr sem Helga en fagra í öllum Borgarfirði 140²⁵ þú skalt biðja Kolfinnu, þar skortir eigi fé ok er hon kostr góðr Fs 88⁹; — *Bedingung* þeir gerðu honum tvá kosti, at þeir mundu drepa hann, ella skyldi hann .. 122¹¹ 85⁶ 129¹⁸ engum kosti *sub nulla conditione* 293¹ Fall at öðrum kosti: *andern Falles, sonst* 5⁹ 175¹⁰ (vgl í öðru orði var: kosti 30²⁹); *Beschaffenheit, Lage, Verhältniss* eigi er þat rúnanna kostr, þóat .. das liegt nicht an den Runen, wenn .. 257²³ lét hann alla .. á sinn kost þann vetr: er belíess alle in ihrer jeweiligen Lage Gþ 52¹¹ þar voru allgóðir lands-kostir von der Bodenbeschaffenheit eines Landes 69²⁵ (s: landskostr); *bes. gute Eigenschaft, emolumentum (opp: löstr)* hann sagði kost ok löst af landinu 1st I, 30 *extr.* er þat ok til kostar, at .. auch das ist ein Vortheil, dass .. Lxd 70¹² s: mann-kostr

kot, *n. kleine, unansehnliche Hütte* brenna svá vendiliga byggð alla, at aldregi stæði kot eptir 84⁶ ebenso Fms IX, 359²³

kot-karl, *m. Bewohner eines kot, Häusler; von armen, niedrigen Leuten* 247²⁹ Fms IV, 283⁷ als Schimpfwort hirtu eigi um læti þeirra kotkarla: *kümmere dich nicht um das Gebahren solchen Packs* Fs 32²⁰; kot-bóndi, *m. und kotungur, m. (Fbr 15¹⁹) dass.*

-krafa, *adj. indecl. in sjálf-krafa*

krafa, *f. Forderung* ef maðr krefr mann fjár, þá má hann svá kröfu verja 273²⁷

1. krafla (að), *attrectare, krabbeln; von einem Kinde: kraflaði fyrir nösunum es suchte (das über sein Gesicht gebreitete Tuch) von der Nase wegzubringen* Fs 60⁵ diess Kind führt hiernach den Beinamen Þorkell krafla Fs 60⁷

2. krafla, *f. im Beinamen Þorkell krafla (s: vorher)* Fs 60⁷ gen: þs

- kröflu *ebd* 68⁹ *dat*: þi kröflu *ebd* 68²⁷; *bloss* Krafla: hvat viltu til vinna, Krafla! *ebd* 68¹⁵
- kráka, *f. Krähe* þeir gera af tré kráku eina 59¹¹ *im Sprchw*: 'betri ein kráka í hendi, en tvær í skógi' *Lxd* 96⁷
- kraki und krakr, *m. Stab, Stange*; kraki *als Beinamen des dän. König Hrólfr (Rolvus)* 28¹¹ *vgl: Saxo ed. Müll. I, p. 88 und II, p. 95 und Subj. Egills. lex. p. 476^a; von der Fahnenstange*: ber sjálfr krak þinn, jarl! 170²⁷ (*vgl Nj* 274²⁶)
- kráku-nef, *n. Krähenschnabel, im Beinamen*: þorvarðr kráku-nef 184²¹
- krankr, *adj. körperl. schwach, leidend, aegrotus (vgl sjúkr, adj.)* hann var krankr mjök .. síðan lagðist hann í sótt ok andaðist síðan *Fms* X, 111¹⁴; krankleiki, *m. morbus* *Grett* 88⁷-179¹⁵
- krapi, *m. nasser Schnee* vaða krapa (*im nassen Schnee*) *SE* II, 42^a
- krappr, *adj. eng, schmal* fá leið krappa *SE* II, 42⁹
- krapsa od. krafsa (*að*), *kratzen, namentl. von Thieren, die sich das Gras aus dem Schnee mit dem Fusse herausscharren* hann (uxi) krapsaði sem hross *Lxd* 120¹⁵
- kraptr, *gen. u. n. pl. kraptar, m. (od. krapti, m.) Kraft, Gewalt* 40¹² mikill kraptr *SE* 20¹⁸; *von körperl. Kraft* 9²⁶ nú hefir þú lítinn kraptr hlotið afis ok vaxtar *Fs* 4¹⁴ öllum guðdóms krapti 286⁵ at ek særi þik fyrir alla krapta Krists þíns .. *dass ich dich beschwöre bei aller Macht deines Herrn Christi* 126²³; *von Zauberkraft* kraptr ok fjölkyngi 32²¹ krapta-meiri viribus major, kraftroller 189¹³
- krás, krásar, *pl. -ir, f. leckere Speise* borð búið með .. heiðrlegum krásum ok hinum bezta drykk *Fs* 5¹⁹; krása-diskr, *m.* *Ok* 85²⁶
- kréfja (krafða), *fordern, angehen* Jem (einn) um Etw (eins) krefja búendr liðs von den Bonden Hilfe verlangen 83²⁹ sá þótti mér ungr at krefja (hann) eiðsins: der schien mir (zu) jung (um von ihm) den Eid zu fordern 18²¹ krefja einn orða Jem zum Gespräch auffordern *SE* 120²¹ krefja einn fjár 273²⁶; *s:* kremja
- kreista (*st*), *zusammenpressen, -ballen* hann tók blóðið ok snjóinn í hendi sér ok kreisti *Eb* 87¹⁶ erwürgen kreista í sundr orma II með sinni hendi hvárn *Alex* 2²⁰ umarmen kyssa ok kreista *ebd* 44²⁵ *metaph*: með margföldum kvölum til kreistr at segja .. *ebd* 130²
- kremja (kramda), *contundere, peinigen, von Krankheit* kom þar sótt mikil á bæ .. ok krömdust margir lengi 166²⁰ *vgl* allir féngu sjúk-leik ok margir önduðust, margir krömdust lengi þeir er lifðu *Fms* VIII, 443¹³ *s:* kröm, *f.*
- krikta ('hrikta: *stridere, crepare*' *Bj. Hld.*), *lärmen* hann kvað þat skamsamligt at krikta um smá hluti wegen solcher Kleinigkeiten einen Lärm zu machen *Fs* 31⁶
- kringja (*gð*), *einen Ring bilden* þeir kómu þar ok kringðu um kirkjuna *Fms* IX, 469²¹-VIII, 67¹⁴ at þeir kringi eigi um oss sínu liði *dass sie uns mit ihrem Heer nicht umzingeln* 83¹⁹ *vgl* þeir gerðu svá langa fylking, at þeir skyldi kringja alt um lið Haralds *Fms* VII, 178²³
- kringla, *f. Ring, Kreis* kringla heimsins orbis terrarum 37⁶ *Spec* 46¹

kringlótttr, *adj.* *kreisförmig* jörð er kringlótt utan *SE* 50¹⁹, *von einem Binnensee* vatn, fjörðr mjór út, kringlótt í landit *Oh* 12⁸

kringr, *m. s.* hringr, *m.*

krismi, *m.* (χρῖσμα) *Salbe* fanzt hvergi krismi at smyrja hann (*den König*) með 299²⁰ff. hann var vígðr kgr ok smurðr helgum krisina *Fms* X, 372²³

kristiligr, *adj.* *christlich*; kristiliga, *adv.* bjóst hann mjök kristiliga við sínum dauða *Fs* 80¹³

kristin-dómr, *m.* *Christenthum* 75⁵

kristinn, *adj.* *christlich* menn kristnir 99²⁸ 129²¹ 285²¹ hann er hvárki kristinn né heiðinn *Fms* V, 48⁵ landit varð alt kristit ok alt fólk hafnaði fornum átrúnaði 141²⁹

krist-maðr, *m.* *Christ*; in *König Ólafs Feldparole*: fram fram kristmenn, krossmenn, konungsmenn! 83¹⁷

kristna (*að*), *das Christenthum einführen* í þeim löndum öllum er Ól. Tr. kristnaði 75⁸ Ól. fór síðan út á Heiðmörk ok kristnaði þar *Fms* IV, 249¹⁸

kristni, *f.* *Christenthum* 36² 75³ 99¹⁰

kristni-hald, *n.* *Pflege des Christenthums*, *Beobachtung seiner Vorschriften* hann bað þá fremja skynsemd um kristnihald sitt *Fs* 175⁵ .. frá kristnihaldinu (*vorher*: hvernveg kristindómr væri haldinn á Íslandi) *Fms* IV, 109¹⁵

Kristr, *m.* *Jesus Christus* 126²³

krjúpa (*kraup*), *kriechen*, *an der Erde hinschleichen* mátti hon eigi krjúpa þangat áðr sem nú gókk hon heil ok fegin *Oh* 79¹⁶ fékk hann allnaðugliga kropit til (trésins) *Fms* V, 212²⁵ dyrr svá lágar at nær varð at krjúpa inn *Fms* V, 95²³

krækja (*kt*), *krümmen*, *haken*, *einhaken*, *umhaken* *Etwa* (einu) krækti hann fingrinum í augat svá at úti lá á kinninni *Eg* 182¹ *von einem Bären* krækir hann til hramminum ok hnykkir af honum skildinum .. *Grett* 50²⁷ þótti tungan svá löng í mér at ek þóttumst krækja henni aptr í hnakkann *meine Zunge dächte mir so lang, dass es mir schien, als könnte ich sie (heraus und) rückwärts um meinen Hals herunlegen* 178¹⁸ hann gat krækt öxinni npp á virkit *es gelang ihm die Axt oben am Wall einzuhauen* *Fs* 50²⁴ krækti hann öxi sinni upp á virkisvegginn *Gþ* 52²¹ *Eb* 113⁸ krækja eitt af einum *von Sem* *Etwa weghaken* *Gþ* 59²³

kröm, *pl.* -ar, *f.* *anhaltende, schwere Krankheit* (*vgl* kremja) hefir hon haft langan vanmátt — ok þat var kröm mikil *Eg* 182²⁰ hann hafði angnaverk mikinn ok þó aðrar kramar miklar *Fms* IV, 344¹⁸

kröptugr, *adj.* *kräftig*, *wirksam* hann þóttist eigi kröptugr til orrustu *Hrfsk* 27²⁸ dúkrinn hefir kröptugr reynzt til margra hluta *das Tuch hat sich nach vielen Seiten hin als wirksam —, hat seine Kraft (virtutem) bewährt* 203²⁰

króka-spjót, *n.* *Hakenspiess* (*Weinh.* 194) *Fbr* 8³-65²⁸ *Eg* 216²⁴

krókr, króks, *pl.* -ar, *m.* *Winkel*, *Ecke* gangit þér í krókinn hjá húsinu *Fs* 42¹⁶; *im Beinamen*: þórarinn krókr *Gþ* 42²⁰

krók-sviða, *f.* *langer Stock*, *Stange mit einem Haken* *Gþ* 59¹¹ vildi

hann (mit *dieser* króksviða) krækja af honum skildinn (s: krækja) *ebd* 59²³

kronika, f. *chronica* ok segja þat kronikur 203²³

kroppin- (?) in: kroppin-skeggi, m. als *Beiname von*: Þórir kr. und *seinem* *Tochtersohne* Þorvaldr kr. 101^{3,4} (vgl Kollr kgr kroppin-bak *Fas* II, 386¹⁸)

kross, pl. -ar, m. *Kreuz* kross hinn helgi *Schildzeichen von König Ólaf d. Heiligen* 90²² vápnadr með marki hins helga kross 243²¹ (vgl: kross-mark, n.) taka kross í hönd sér ok vinna eið at krossi *das Kreuz Christi in seine Hand nehmen und unter Berührung desselben einen Eid ablegen* *Vsl* 192^{5,7}; als *Merkzeichen des Weges* skera krossa ok láta fara á alla vega *þak* 142¹⁸ vgl *Grág* I, 186²³ (§. 240) und II, 173²; í kross: *kreuzweisse* (s: blása) *Fs* 103¹⁵

kross-festr, adj. *gekreuzigt* Kristr hinn krossfesti 236²²

kross-maðr, m. ein mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes versehen 83¹⁷ s: kristmaðr, m.

kross-mark, n. *Kreuzeszeichen* hann gerði krossmark yfir saxinu *Krs* 16¹⁸

krúna (d. i. *corona*), f. *Tonsur* láta gera krúnu sína setn *Haupt scheeren lassen* *Krþ* 21²⁰

krýna od. krúna (að), = korona *krónen* hann átti at krýnaz til kgs 299¹⁹ (konungr) vígðr ok krúnaðr til lands *Fms* VII, 308 *extr.*

krypill, m. ein *gebrechlicher Mensch, Krüppel* 290²²

kú: *vaccam*, s: kýr, f.

kufl, m. *Kappe mit Kapuze* hann var í svörtum kuflí ok lét síga kuflshattinn fyrir andlitið *Fms* V, 182¹ vgl *ebd* X, 229²⁰; *die Zauberin Þordís sagt*: far þú nú í kufl minn enn svarta *Fs* 74⁸ (bes. *Mönchskutte, cucullus*, daher: taka við kuflí *Mönch* werden hann fór inn í Töfru ok tók þar við kuflí *Fms* IX, 531²² vgl [Jón kuflungr] *ebd* VIII, 245²⁰

kúga (að), zwingen, underdrücken *Jem* (einn) at sá manndjöfull kúgi oss *Fs* 36¹⁰ (dafür: at sá m. gangi yfir oss *ebd* 165²⁴); kúga einn til eins *Jem* zu *Etw* zwingen *Fms* II, 261² k. eitt af einum *Jem* *Etw* abzwängen *Lxd* 146²⁵

kúgan, f. *Zwang* hafðu .. kúgan við þá *suche jene zu underdrücken* 143²⁴ *insultatio* þeir buðu mönnum kúgan *Krs* 5²⁷ taka fé með kúgan eða ránum *Fbr* 13⁸ vil ek heldr dauða þola en nokkurs manns kúgan *Fms* II, 266²²

kuklari, m. *Gaukler*, in: kuklara-skapr, m. *Gaukelei*, acc: allan sjónhverfligan kuklaraskap 244¹⁵

kuldi, m. *Kälte* þá var hinn snarpasti kuldi ok frost *Fms* II, 228¹ hinn neyrðri hlutr .. úbygðr af frosti ok kulda 37¹⁸ dýrit úrkumat af kulda *Fs* 179²⁹; *Hass, Feindschaft* (s: kaldr, adj.) kenna kulda af ráðum eins von *Jem's* *Rathschlägen* od. *Unternehmungen* seine *gehässige, feindselige Gesinnung* zu *erfahren* haben *Eb* 17¹⁸ *Lxd* 158¹⁸ bloss kenna kulda af einum *ebd* 106⁷

kult, *n.* *Bettdecke*, 'Kolter' (von *Seide*: silki-kult *Eb* 93¹⁸) kult ok blæjur ok ársalr *Eb* 96¹⁹

kumall, *adj.* (?) *ín*: auð-kumall

kumbl (od. kuml), *n.* *Erhöhung*, von *Grabhügeln* mannföll þessi er sögð eptir kumlum þeim ... (*d. i.*: nach der Zahl der Grabhügel) *Gþ* 71⁸ þeir voru jarðaðir í .. ok sér þá enn kumlin *Krs* 15¹⁴ þau liggja bæði í kumli í Laxárdal *Lxd* 158⁵; vom *Helmschmucke* in her-kuml, *n.*

kumpánn, *pl.* -ar, *m.* *Kamerad* *Fs* 14⁵-72¹⁰ *Fbr* 72¹¹.

-kundr, *adj.* *ín*: tröll-kundr

kú-neyti, *n.* *pl.* *Zuchtuchs*, *Bulle* *Eb* 117³ (*opp*: geldneyti) gætti annarr geldneyta, en annarr kúneyta *Lxd* 98¹⁵

-kunn, *f.* *ín*: mis-kunn, vár-kunn (*vgl* for-kunnr)

kunna (kunna), *können*, *posse* (*mit u. ohne at*; *mit at* *Eb* 39²⁰-52²⁰); *verstehen* hann kann svá algerla astronomiam 242¹ kunna sér *dass*. *Eb* 18¹⁰ kunna menn enn kvæði þeirra: die Leute 'können' noch ihre Gedichte 35²² Bragi ... kann mest af skáldskap 'artis poeticae peritissimus est' *SE* 98¹⁵; *namentl.* von *Zauberkunde* hon var margs kunnandi *Fs* 73¹⁰ Gyða var marg-kunnandi á fyrnsku ok fróðleik *ebd* 131¹¹; *empfinden* kunna þökk *sich zu Dank verpflichtét fühlen* *Fs* 14⁶-20¹²; *beachtigen* Jem (einn) *Etw* (eins od. um eitt) eigi er hann um (þat) at kunna man darf ihm *deshalb keine Vorwürfe machen* *Fs* 38²³ hon kunni hana mjök of áleitni þá, er .. þj 340¹⁰; kunna vel (illa) einu wohl (übel) *mit Etw zufrieden sein* hann kunni því stor-illa 56¹⁷ *SE* 218⁴ *bloss* kunna einu *sich in Etw schicken*, es ertragen munda ok kunna því, at vér .. *Eg* 190²

kunnandi, *f.* *Kenntniss*, *Kunst*, *Geschicklichkeit* engi .. sá er eigi kunni nökkurskonar list eða kunnandi umfram flesta menn 5³⁰

kunnasta, *f.* *Vermögen* af allri minni kunnastu *Fms* VI, 95 *extr.*

kunnátta, *f.* *Kenntniss*, *namentl.* *Zauberkunde* hann nam kunnáttu at Geirrfði, þvíat hon var margkunnig *Eb* 18¹⁰

kunnigr, *adj.* *bekannt* er þér kunnig sett hans 144¹⁰ 152²⁰ er þat kunnigt, at .. 37⁵ var honum .. kunnigt um .. 36²² 174⁴ vér viljum yðr kunnikt gera um .. *wir wollen Euch zu wissen thun hinsichtl.* ... 288¹¹ *

kunningi, *m.* 'sodalis, familiaris' *Fs* 8¹⁰ hann var vinr ok kunningi Ástríðar dróttningar ok nokkut skyldr henni *Fms* IV, 379¹¹ þar voru komnir vinir þeirra ok kunningar 'Freunde u. Bekannte' *Eg* 50³⁰ s: kunnmaðr, *m.*

kunn-leiki, *m.* *Bekanntschaft* k. er mér á einum *ich bin mit Jem bekannt* honum var allr kunnleiki á Brynjólfi er u. Br. *kannten sich sehr wohl* *Eg* 67²¹ þar váru áðr kunnleikar miklir með þeim Sigurði *ebd* 17¹²; gera eitt einum í kunnleika *Jem mit Etw bekannt machen* *Fs* 21⁵ þá vil ek gera yðr í kunnleika *Fms* VI, 400¹

kunnliga, *adv.* *nach Weise eines Bekannten*, *Freundes* vitja mín kunnliga *besuche mich als guter Freund!* *Fs* 131⁴ látast svá k. við *sich so vertraulich benehmen* *Fs* 88²⁰ kunnliga ríða þeir þó *dennoch reiten sie so (einen Weg)*, als wären sie ganz bekannt mit ihm *Fs* 105²

kunn-maðr, *m. Bekannter, guter Freund* frændr ok kunnmenn 83¹³
kunnmenn (*var: kunnigir vinir*) *Fms VIII*, 15²² *s: kunningi, m.*

kunnr, *adj. bekannt, notus* ek .. jókk því es mér varð síðan kunnara
ich folgte hinzu das, was ich seitdem besser kennen lernte 98²² þeim er
þat fé jafn-kunt sem þeir sæi 266¹³; kunnr at einu *bekannt in Etw*
od. rücksichtl. von Etw þú ert kunnr at drængskap *man weiss, dass*
du ein braver Mann bist *Fms VI*, 21⁴ hann verðr at því kunnr ok
sannr (*s: sannr*) 281⁵

kurr, *m. Gemurmel, murmur* var allillr kurr í þeim 202²⁴ *Lxd* 78^{12, 23};
Gerücht sá kurr mun loginn (*vera*) er fyrir mik er kominn *Lxd* 34⁷
kurteisí, *f. (d. i: courtoisie) Hof-, Ritter-sitte, urbanitas, Höflichkeit*
151²³ 193²⁰ 246² (*bloss: kurt, f. in: þá kurt nam ek í Húnalandi*
Didr 57⁶)

kurteiss, *adj. höflich* manna kurteisast 112⁷ 187⁸ hann var einn
riddari kurteiss ok vaskr 292¹³ með kurteisri kveðju 235⁵

kvaða, *f. 'petitio, actio debiti'; in: kvöðu-vitni, n. 273²⁴*

kvæði, *n. Gedicht* sumt er ritat eptir fornun kvæðum eða söguldóðum
34²³ hon minniz á þau enu fornu kvæði, er hon hafði í barnæsku
sinni numit *Fbr* 35²⁶ (*vgl forn-kvæði*); tel þú oss kvæði nokkut 87¹⁹
kveða kvæði: ein *Gedicht* vortragen í þeim kvæðum er kveðin voru
fyrir sjálfum höfðingjunum 35²⁵ leikr var sá kærri mönnum, at kveða
skyldi karlmaðr til konu í dans blautlig kvæði ok regilig, ok kona
til karlmanns mansöngsvísur 244²⁷ (*nachher: mansöngskvæði von*
Liebesliedern 244²⁹); jarl gaf honum breiðöxi .. at kvæðis-launum
zur Belohnung für sein Gedicht 149²³ *vgl: bragar-laun; s: færa (rð) -*
u. yrkja (orta) kvæði

-kvæma (*md*) *in: fram-kvæma*

-kvæmd, *f. in: fram-kvæmd*

-kvæmi, *n. in: af-kvæmi*

kvæmr, *adj. zu kommen berechtigt* engum yðrum manni kvæmt (*er*) í
Noreg *Fms IV*, 142⁶ *in: hald-kv., hug-kv., ná-kv., út-kv.*

kvænast (*nt*), *sich ein Weib (kván) nehmen, sich verheirathen* *Fs* 87³³
er þat bæði at ek em vel kvænt, enda em ek henni trúr 173²⁰

kváma (*od. kvóma od. koma*), *f. das Kommen, Ankunft* kváma Vatns-
dæla mun eigi vera friðsamlig *Fs* 44³⁰ hræddr um kvómu hans *Fs* 37¹⁷
skaplig kváma *ebd* 84²⁰; kvámur *Besuche* *Fs* 86²⁰ *Eb* 35¹⁰ *s: skip-*
kv., til-kv., tungl-kv., þar-kv., út-kv.

kván (*od. kvæn*), *f. 'mulier' Subj. Egills.: in:*

kván-bœn, *f. Freierei* þitt fullting vilda ek hafa til kvánbœnar við
þorstein, at biðja Helgu dóttur hans 152²¹ 144^{2, 6}

kván-fang, *n. Heirath* skal hann ráða kaupum sínum ok kvánföngum
274¹⁰ (*vgl ver-fang, n. 'connubium cum viro' Subj. Egills.*)

kvánga (*að*), *verheirathen* hann var kvángaðr maðr ok hét Geirný
kona hans 141¹¹ 201²¹; kvángast *sich verheirathen* 143¹⁵ 187³ hann
hefir .. kvángaz ok fengit fagrar konu 211⁸ 234¹⁰

kván-lauss, *adj. unbeweibt, unverheirathet* 204³ *Fs* 21²⁰

kvaran (*wohl keltisch?*) *im Beinamen des irischen Königs Ólafr* kvaran 148²²

kveða (kvab), *sagen, sprechen*; *Ánðgisli (dat. attract.) kvaðst lítið um hann dem Audgisli, wie er (d. i. A.) sagte, lag wenig an ihm (d. i. dem Önund) Fs 100²¹; vortrugen z. B. kveða kvæði s: kvæði, n. (dichten um hann var þetta kveðit: usw Fs 86¹²), singen (?) kveða ljóð þau er kallat er Grottasöngur SE 376¹⁴; kveða od. kveða at *aussprechen, pronuntziare, vom Buchstaben o: hann er kveðinn minnr opnum munni 257⁹ ff. sem at honum kveðr í hverju máli: wie man ihn (den Buchstaben) in jeder Sprache ausspricht 257² 260¹ (s: at-kvæði, n.); kveða at orði 'fari, verba facere' kveðr hann svá at orði (etwa: das sind seine eignen Worte) 290¹⁰ sem at kveðr wie die Bestimmung lautet Vsl 150⁶; kveða á *bestimmen, ansetzen* svá mikít fé sem hann sjálfr vill á kveða 22⁵ eptir þat var kveðit á féggjöld 119¹⁵ hann kvað á, at .. 125⁶ hann skal kveða á, hver .. Vsl 157³; *hindeuten, hinweisen auf Etw od. Jem* í þessum orðum þótti kveðit á Máfhliðinga Eb 22⁶-21²⁰; kveða við *ertönen* hann lætr nú við kveða sín basón 227²⁵ Fs 17⁸ hundrinn kvað við hátt bellte laut 122²⁰ *bloss kveða við (vom Brüllen eines Stieres) Eb 116¹⁷***

kveðandi, *f. Versmaas; von der richtigen Silbenanzahl: þóat kveðandin (nicht: kveðandinn SE II, 26¹³) skyldi hann til at slíta eina samstöfu í sundr ... wenn auch das Metrum ihn nöthigte eine Silbe zu spalten und zwei aus ihr zu machen 260²³ ff. vgl: stafasetning sú er kveðandi (consonantiam d. i. Reim) gerir SE 596⁷*

1. kveðja (kvadda), *grüssen, anreden* kvaddi hon þegar Gunnar, hann tók vel kveðju hennar 118¹² u. ö. kveðja hurðar *an die Thüre klopfen* hann gekk til dyra ok kvaddi hurðar ok kom Ingjaldr út ok heilsar honum 133² ef gestrinn kveðr dura .. 259²⁶ kveðja gistingar *um Nachtquartier bitten Eb 96²⁰; — fordern, auffordern* þeir kvöddu IV búa or kvöðinum .. 119⁵ þá verðr sá-at fara er kvaddr er 252⁵; kveðr hann menn út at ganga til sjóar 195^{30, 34}; *auffordern Jem (einn) zu Etw (eins od. til eins) hann kvaddi þá báða til sunds er forderte sie beide zum Schwimmen auf 196⁶; kveðja einn til Jem auffordern zum (Zeugniss) stefna heiman ok kveðja til (τοῦς) heimilisbúa Krþ 4¹ u. ö. kveðja einn til þings Jem zur Thingversammlung einberufen* þeir kvöddu búa til þings 118¹² od. *bloss kv. þings: lætr hann þings kveðja Fs 8²⁰ kvaddi jarl þings ebd 134¹³ kv. goða XII.-kviðar d. i. zur Bildung eines Zwölferzeugnisses Þsk 41^{4, 22} kv. einn vættis zur Ablegung des Zeugnisses Grdg § 252 (bloss kv. einn Jem zum Zeugniss auffordern ebd Vsl 160¹⁰)*

2. kveðja, *f. Gruss, Anrede (s: kveðja)* hann tók vel kveðju hans 187²⁷ skaltu segja honum kveðju mína ok bjóða honum á minn fund 191²¹ með kurteisri kveðju 235⁵; *zu Anfang der Urkk: NN sendir þeim NN kveðju guðs ok sína 288^{6, 20} 293²⁴ 294²⁴*

kveð-skapr, *m. Anfertigung von Gedichten, ποιησις; í kveðskap höfuðskálda SE 594⁹ von Liebestiedern: hann kvaðst illa una við kveðskapinn Ingólfs Fs 60³¹ von Spottliedern: niða einn í kveðskap Fms VII, 60²-VI, 117²¹*

kveiktir (191¹⁰) d. i. kveyktir s: kveykva

kveld, *n.* *Abend* þat kveld an jenem *Abend* 25⁶ at kveldi: *Abends* 31¹² 85⁸⁰ um kveldit *dass.* 136¹⁵ í kveld *heute* *Abend* 191³⁴ 199²⁵; á kveldum *am* *Abend* *Fs* 143¹⁷ sitja .. lengi um kveldum 51²⁸ (á kv. 51²⁹)

kvelda (að), *Abend werden* er kveldaði 49¹³ *Fs* 14²³ þá var mjök kveldat *Fbr* 103⁸

kveld-ríða, *f.* *Abend-, Nacht-reiterin, d. i. Hexe* *Eb* 19¹²

kvelja (kvalda), *quälen, peinigen* Grimhildr kvelr bræðr sína 233¹⁷ kvelit mik ekki lengr! *quält mich nicht länger!* 186¹² kveljast í vesöld ok háska *Fs* 172¹⁷

kvendi (*d. i.* kvenni), *n. in: göfug-kvendi*

kvenna-fólk, *n. Weibsvolk, die Weiber* 130⁴ kvennafólk ok ungmenni *Fms I*, 283¹⁰

kvenna-ráð, *n. Rathschlüsse, die von Weibern kommen* ok eru köld kvennaráð 126²³

kvenn-búnaðr, *m. weiblicher Anzug* *Fs* 70²⁵ vgl konu kenna (*denominare*) til alls kvennbúnaðar *SE* 334¹³

kvennligr, *adj. muliebris* fríð kona sýnum ok vel at kvennligum listum búin *Fs* 134³

kvenn-maðr, *m. Weib* (vgl: karl-maðr *Mann*) *Lxd* 8⁶; *in: kvennmanna-bein, n. pl. ossa muliebria* (von einem weibl. *Gerippe*) *Eb* 124¹¹

kvenn-skikkja, *f. Weiberrock* 130²⁷

kvenn-skörungr, *m. ein tüchtiges, treffliches Weib* Bergþóra (*Njals Gattin*), kvennskörungr mikill ok drengr góðr 112¹⁹ Ingibjörg .. hinn mesti kvennskörungr *Fs* 102¹¹

kverk, *pl. kverkr, f. Schlund* 116¹⁹ hann hafði kverka-mein .. svá at hann mátti nálíga ekki mæla ok öngum mat niðr koma (*so dass er beinahe weder reden noch schlucken konnte*) þj 347^{19.27} ör stóð um þverar kverkrnar *Eb* 88⁷

kvern, *f. Mühle (u. Mühlestein = kvern-steinn)* *SE* 376^{7ff.} - 218⁶

kveykva (kt), *anzünden* kv. eld *Feuer anzünden* 129²⁴ 191¹⁸ 127⁵ kv. log *Lichter* (*zur Erhellung des Innern*) 197¹⁸ *ebenso: kv. ljós* *Fs* 38¹⁹ kv. kerti *Krp* 16¹⁰; þeir voru teknir með kveyktum eldi (*torrem ardentem in manibus gerentes*) *Eb* 56¹

kví, *f. Stall, Viehgehege* reka saubinn-, r. ærnar í kvína *Fbr* 26¹¹ *Eg* 90²⁶

kvía (að), *das Vieh in den Stall treiben* þeir vildu kvía þar við, en göltriann hljóp á vatnit *Fs* 27¹

kvíða. (kvídda, *auch* kveið), *bekümmert od. in Angst sein wegen Etw (einu)* vil ek kvíða engu *Fs* 11¹¹ *auch kv. við einu: kvíddu menn mjök við þeim* *Fs* 76²³ hann kvíddi mjök við ánaud *Oh* 82⁶

kvíða, *f. = kvæði; í kvæði því er kölluð er Gæljungs-kvíða* *Fms V*, 100¹⁰ marga athafna sinna gat Hallmundr í kvíðunni *Grett* 145¹⁹ Hákonarkvíða *Fms IX*, 234^{22ff.} *in: Hymiskvíða, þrymskvíða usw*

kvíðinn, *adj. bekümmert, timidus; in: ú-kvíðinn*

kvíðlingr (*od. kveðl.*), *m. Verslein, namentl. zu Jem's Spott (= niðvísa, f.)* 104²⁴ *Fbr* 4¹⁷ kasta kvíðlingi til eins *Fms VI*, 194¹¹ *Grett* 32^{20ff.}

1. kviðr, kviðar, pl. -ir, m. *Bauch* 8¹⁴ 186¹¹ *Fs* 128²⁸ kom lagit (*der Stosse*) neðan undir brynjuna ok rendi upp í kviðinn 97²⁰ *vom Mutterleib* kona sú er hefir barn kvíkt í kviði *Krþ* 35⁹
2. kviðr, kviðar, pl. -ir, m. *Zeugniss* — *Zeuge* (sowohl die Aussage, als auch die aussagende Person od. Inbegriff von mehreren solchen) bera kvið *Zeugniss* ablegen *Eb* 19¹⁶ kviðr berr þat, at .. *das Zeugnis, d. i.: der Zeuge bringt - erklärt das, dass .. Vsl* 144⁷-155¹⁵ bera frum-hlaup d. i.: b. kvið um fr. *Vsl* 145¹⁵ hvegi er um frum-hlaup hersk *wie aus dem Zeugnis über fr. lautet Vsl* 147¹⁵ *daher: at bera, hve .. zu bezeugen, wie .. Vsl* 152⁹; XII.-kviðr s: tólfstar-kviðr
- kviðu-hátt, m. *die (wie es scheint!) dem sechszelligen, lyrischen ljóðaháttir entsprechende achtzeilige, epische Versart im fornyrðalag SE II, 98¹¹ (= ebd 508⁷ und 405²¹, doch für: kviðu-hætti an letzterer Stelle: í huldu hætti?); im Háttalykill des Rögnvaldr jarl folgt dem (1.) ljóðsháttir der (2.) kviðuháttir, s: SE edid. Svbj. Eglss. s. 239*
- kvikendi (od. kvikindi), n. *lebendes Wesen, Thier* 258¹⁸ sá er nokkru kvikindi hefði at bana vorðit *Fs* 128¹⁹ (*opp: Menschen*) menninir ok kvikendin 21⁷
- kvik-fé, n. *Vieh, Haustierte* kvikfé hans gékk mjök í landi Hrómundar *Gþ* 71¹² selja einum kvikfé eðr vistir 296¹⁶ þat fé (*Abgabe*) skal vera ... í kvikfé öllu nema í hrossum 269¹⁰ eiga mart kvikfé, bæði sauði ok naut *Fs* 128²²
- kvíga, f. *junge Kuh, Färse* *Eb* 116⁴ *Grág II, 193¹⁴; kvígu-kálfr, m. weibl. Kalb* *Eb* 116²²
- kvíkna (að), *lebendig werden SE* 42¹⁹ *vom Feuer Krs* 7¹³ (kvíknun, f. *Lebendigwerden, taka kvíknun Leben gewinnen, z. B: dvergarnir höfðu tekit kvíknun SE* 62²¹)
- kvíkr, adj. *lebendig, frisch* allir hlutir í heiminum kvíkir ok dauðir 20²¹ ei vitum vér hvort hann tryllist dauðr eðr kvíkr *Gþ* 47¹⁴ nú skiljask þau kvík *wenn sie (die Eheleute), ein jedes noch am Leben, sich trennen* 275²⁵
- kvírk- s: kyrk-
- kvírr *Krs* 18¹⁰ d. i: kyrr, adj.
- kvísa (að), *wispern* heyr ek at þér hafit kvísat í milli yðvar 5⁴
- kvísl, f. *Zweig, 'ramus arboris, fluminis, prosapiae' Bj. Hld.; vom Flusse: mið-kv. der mittlste von mehren Flussarmen Nj* 236²⁶, *vom Tanais: T. var forðum kölluð Tanakvísl eða Vanakvísl* 37²²; s: kyn-kvísl, mið-kvísl kvíslast (að), *sich verzweigen ok kvísluðst þar af margir laukar Fs* 146¹¹ frá þeim munu kvíslast margar ættir *ebd* 146¹⁶
- kvísta (að), *aus Zweigen bilden* kvísta bál mikít *Eb* 115⁷
- kvístr, kvísts, pl. -ir, acc. -u, m. *Zweig á einum mjóvum kvísti* 194²⁶ 'sjaldan verða kvístir betri en aðaltré' *Oh* 5¹³; *von dem kleinen Querstriche durch den Buchstaben o* 257¹⁴
- kvítt, m. *Gerücht, rumor* sá kvítt kom yfir, at .. *Eg* 68⁸ *Gisl* 47¹⁴
- kvöð, f. *Zeugniss Vsl* 159²⁴-161²⁰ réttir [*opp: rangr*] í kvöð (od: í kvíðum *Vsl* 160⁵) *zulässig u. berechtigt zur Ablegung des Zeugnisses Vsl* 159²⁰-160⁸

kvöl, *pl. -ar, f. Qual* cilífar kvalar vándra manna 285⁴⁶ illum mönnum pínslir ok kvöl fyrir utan afát *Barl* 183²⁴ til helvítis kvala *Nj* 273³

kvóma, *f. Fs* 37¹⁷ *d. i:* kváma

kykr *SE* 182²¹ *d. i:* kvíkr, *adj.*

kýla (*ld*), *voll-stopfen, füllen mit Etw* (á einu) kýla vömb sína á miði ok mungáti *Fs* 4¹¹

kýlfa, *f. Schlägel, Keule* (*s:* róta-kýlfa) hann telgir kylfu *Gþ* 65^{7.11}

kýll, *m. Sack, Tasche* hann bar kýl þórs 3⁷ *im Sprchw* (*von denen, die sich von einem lieben Gegenstand nicht trennen können*): 'alt skal fara saman karl ok kýll' (*od. kþr Fms II, 138¹⁹-X, 302⁵*) *Nj* 274²⁷ *Sturl II, 2, 52¹⁵*

kýlti, *n. 'subligaculum muliebre' Gloss. Nj* hon var í rauðu kýlti 113¹⁸

kyn, *gen. pl. kynja, n. Geschlecht, Familie, Herkunft* hann var skoðkr at föður-kyni, en danskr at móður-kyni *Eg* 102²² þetta es kyn biskupa .. ok ættartala 110¹⁹ (sá) es fyrstr varð þess kyns einn kgr at öllum Norvegi 99⁵ margra kynja (*multarum familiarum*) önnur andæfi 108³⁰ þikki(r) mér þú sjálfir færa þik í Vatnsdæla-kyn *Fs* 68¹⁹ eru þar margir fémeiri er eigi eru meiri at kyni *von vornehmerer Herkunft* 247⁸ hvers kyns var hann? *SE* 214¹⁴

kynda (*nd*), *anzünden* *Eg* 93¹⁸ þar sem eldar váru kindir (*d. i:* kyndir) *Oh* 67¹⁵

kyndil-messa, *f. Lichtmesse* (2. Febr.) 294²¹ (kyndill, *m. Lichtkerze* gull skal .. kalla öld ok sól ok tungl ok stjörnu ok kyndil ok kerti ... *SE II, 429⁷*)

kyndugr, *adj. in:* marg-kyndugr

kyn-ferð, *f. Herkunft* hann var hálf-bergrisi at afli ok vexti ok kynferð *Eg* 10¹¹

kyngi, *f. (s:* kunnigr, *adj.) in:* fjöl-kyngi

kyn-göfugr, *adj. von vornehmem Geschlecht* af kyngöfugum ættum ok fésterkum 253²⁵

kynjaðr, *adj. abstammend* hann var kynjaðr or Fjörðum 79³⁴ hon var af Möst kynjuð ok fœdd *Fms X, 384¹⁷* hvaðan ertu kynjaðr eðr hvar áttu heima? *Fbr* 49⁴

kynja-menn, *m. pl. sonderbare Leute* *Lxd* 36¹³ 'álfar ok aðrir kynja-menn. *Sturl*'

kyn-kvísl, *f. Geschlechtsverzweigung, Abstammung* rita frásagnir um höfðingja .. svá ok nökkurar kynkvíslir þeirra 34²⁰ eigu þeir margar góðar kynkvíslir (*origines*) 247⁶

kynligr, *adj. wunderbar, seltsam* þykkir oss þat kynligt, at .. 80²² *Fs* 21⁶-74³¹ *Gþ* 59¹⁴ hon kvað sér vera heldr kynligt *es sei ihr etwas wunderbar zu Muthe (?)* *Eb* 33²⁸ þú ert kynligr maðr *Fs* 41¹³; kynliga, *adv. wunderbar* lætr þú k. yfir því *du wunderst dich darüber* 81⁶ *in-solito more* 260¹⁸ kynliga verða um eitt *wunderlich hergehen bei Etw* *Fs* 131³⁴

kynna (*nd*), *bekannt machen, kennen lehren* *Jem* (einum) *Etw* (eitt) hann kyndi sér síðu annarra manna *Fms III, 213⁴*; kyunnaz *bekannt werden, kennen lernen* en nú er mönnum tók at kyunnast þeirra skaplyndi

- als den Leuten die Sinnesweise (des Hroll. u. seiner Mutter) bekannt zu werden begann* *Fs* 31²¹; *s:* var-kynna
- kynni, *n.* *Herkunft* Ísfrzkr at sætt ok kynni *Gþ* 63²; *Verwandschaft* (*d. i:* die *Verwandten*), *ihr Wohnsitz* en þat var engi siðr, at sitja lengr en III nætr at kynni *Eg* 207²⁶ fara á kynni *Fms III*, 227 *extr.* sækja kynnit *Fms IV*, 260³
- kyn-sæll, *adj.* *glücklich in -*, *durch Nachkommenschaft* hann varð ok kynsæll ok kom mart göfugmenni frá honum *Fs* 20³¹ *Eb* 126³
- kyn-slóð, *f.* *Nachkommenschaft* *SE* 54⁹ frá börnum þs er komin kyn-slóð mikil ok margt stórmenni *Eg* 210¹⁸
- kyns-maðr, *m.* *Geschlechtsgenosse* Elfráðr (*Alfred*) var fyrstr einvalds-kgr yfir Englandi sinna kynsmanna *Eg* 101¹⁶-174¹³
- kýr, kýr, *dat. u. acc.* kú, *pl.* kýr, *f.* *Kuh* þá varð af kýr sú er Auð-humla hét *SE* 46⁷ *An* 287¹⁸ *s:* bú, *n.* und kýll, *m.*
- kyrkja *d. t:* kvirkja (*kt*), *erdrosseln* ef maðr kyrkir mann *Vsl* 145³ kyrktr í hel eða barðr *ebd* 156¹²; kyrking, *f.* *das Erdrosseln* *Vsl* 150¹⁸ *vgl ebd* 145³
- kyrja, *f.* (*von kjósa*) *in:* valkyrja
- kyrr, *adj.* *ruhig, ohne Begebenheit* ok er nú kyrt 118¹⁰ *Fs* 121²⁴ *Gþ* 61¹¹ *u. ö.* lát vera kyrt! *lass gut sein, beruhige dich* 145²⁵ Sigurð svein ok hans sár látum nú vera kyr ok getum eigi 218⁴ ek nenni eigi at kyrt sé *dass die Sache auf sich beruhe* *Fs* 87¹⁵ ertu ráðinn í því, at standa kyrr fyrir *bewegungslos* 195⁵; — kyrra, *f.* (?) *Ruhe in:* halda kyrru *sich ruhig verhalten* hann sætlaði kyrru fyrir at halda 174²³ ef hann heldr kyrru *Vsl* 166¹¹ *vgl:* ok gerist nú eigi alt al-kyrra *und es geht nun wahrlich nichts weniger als ruhig her* *Fms XI*, 72⁶
- kyrra (*rönn*), *ruhig machen* kyrði sjóinn (*impers.*) 197¹² *compscere* nú er sá kominn, er ykkir mun kyrra *Fms IV*, 247²⁰
- kyrr-sæti, *n.* *ruhiger Sitz*, *Ruhe* hann var engi hermaðr ok sat hann at löndum í kyrrsæti 52²² hann sat þá at löndum III vetr; en í því kyrrsæti ... 53¹⁰
- kyrr-seta, *f.* = kyrr-sæti; hann hafði þá kyrrsetu III mánuði 170⁹ hann var nú kominn í fullan frið ok kyrrsetu *Fs* 21¹⁵ *Eg* 131¹⁰
- kyrtill, *m.* *Rock, mit Kapuze u. Aermeln* (*Weinh.* 165. 173) rauðr kyrtill 122³³ þeir lypta upp sínum kyrtlum ok þar undir eru hvítar brynjur 217²¹
- kyssa (*st*), *küssen* hon kyssir þann er henni var næstr ok hvern at öðrum 217¹² kyssaz þeir ok hittaz nú hínir beztu vinir 205³³ *s:* koss, *n.*

L

- laða (*að*), *einladen, invitare; von der gastfreien Geirrid:* hon sat á stóli ok laðaði úti gesti, en borð stóð inni jafnan *Isl I*, 100⁸
- lægb, *f. in:* út-lægb
- lægi, *n.* *Station, Ankerplatz* þeir lágu þar í lægi ok skipuðu upp 144³¹

- þeir réru fyrir skipinu í gott lægi *Fs* 92²⁵ róa at lægi *Fs* 151⁹ od. leggja í lægi *eðd* 148⁵
- lægging, *f.* *Erniedrigung* at hefjast hátt ok setjast með lægingu *Fs* 13¹⁷
- lægja (gb), *niedrig machen, erniedrigen* l. sik *submittere se* *Fs* 52⁸ lægjaz *dass.* ok lægbiz í þessu lávarör (*von Christus*) 237³² *beschwoichtigen* fá hegt ok lægt reibi guða várra 236³⁰ minka ok lægja reibi guða 236³²; sem .. sólskin snæ lægir *den Schnee niedrig macht d. i. schmilzt* 283⁷ *imperð*: þegar er sólina lægði (= þ. e. sól settist) *Eð* 61⁵. (7) illviðri (*tempestatem*) tók þá at lægja *Fbr* 14²⁰
- læggr, *adj.* *legbar* eiga lægt *das Recht zum Liegen haben* lík þat er at kirkju á lægt *eine Leiche, die an der Kirche begraben werden darf* *Krþ* 7²⁸-11^{24.28} *vgl.*: eiga eigi kirkju-lægt *nicht an der K. begraben werden dürfen* *Vsl* 165²¹; in: ná-læggr, út-læggr
- lækna (að), *heilen* *Vpnf* 29¹⁸ sáran mann höfum vér með at fara, er ek vildi at þér læknaðit *Fbr* 95²⁴ *übertr.* lækna ráð *corrigere, be-richtigen* *Hgo* 74¹²
- lækning, *f.* *ärztliche Heilung* þá vildi hann launa Gró lækningina 15¹⁰ *Vpnf* 29²⁷
- lækknir, *m.* *Arzt, vom A.* Þorvarör *Vpnf* 22^{16ff.}-29^{4ff.} Hildigunnr l. Nj 89²
- lær, *n.* *Schenkel, Lende am Menschen* 230^{4.5} hit fyrsta jarðarmen tók í öxl, annat í bróklind, þriðja í mitt lær *das dritte reichte (nur) bis in die Mitte des Schenkels* *Fs* 53¹⁷ *am Thiere* á lær galtaum *Gþ* 60²¹ lær oxans tvau *utrumque femur bovis* *SE* 210⁸ mæli malts ok lær af þre-
vetrum uxa *Oh* 60³⁵
- læra (rö), *lehren, unterrichten* Jem (einn) hann lærði Ara prest 36²⁰
- læra prestling til kirkju sinnar *im Hinblick auf -, für seine K.* 261¹⁷
- læring, *f.* *Lehre, Unterricht* þá seldu honum margir sonu sína til læringar 107⁶
- læri-sveinn, *m.* *Schüler* 242²³ *von Christi Jüngern* hann baud sínum lærisveinum 248¹⁷
- lær-leggr, *m.* *Schenkelbein* 2¹⁴ *Gþ* 60²² þj 343⁸
- læsa (st), *einachliessen, verschliessen* þá læsti Geirrörðr Loka í kistu 16⁴ hann læsti .. gull (í kistu) *Gþ* 52¹⁰ þat eitt er hús læst á bönum: *das (näml. die Vorrathskammer) ist der einzige Raum hier in der Wohnung, der verschlossen ist* *Eð* 32¹⁸; hann bar þar fram .. (bréf) fleiri dugande manna þau er hér eru með læst *er zeigte mehrerer trefflicher Männer hier mit an-, bei-geschlossene Briefe* 295³ *vgl AnO* 1847, 388¹
- læti (*gen. pl.* láta, *dat.* látum), *n.* *Stimme* læti eða hljóð eða raddir *SE* II, 58³ *vgl* læti er tvennt: l. heitir rödd, l. heitir æði (= eðli) *eðd* I, 544¹³; *Gebahren, Benehmen* hirtu eigi um læti þeirra kotkarla *Fs* 32²⁰ *das Sich-kund-geben* .. skilja, hvat látum verit hafði of nátt-
ina erkennen, *welcherlei Kundgebungen (näml. von Tönen, Lärm) während der Nacht gewesen* 3²⁰ s: blíf-l., mikil-l., rang-l., stór-l., trölle-l., yfir-l.
- lafa (fð), *hängen* þóttu lafir á stigum *wenn du dich auch an meine Tritte hängst, mtr überall dich nachschleppst* *Fs* 32¹⁶ *von einem Kopfe* þat hit litla ok vesalliga (höfuð), er lafir á þínum hálsi *Hild* 68²⁰
- lafdi, *f.* *Herrin (engl: lady), s:* lávarðr, m.

lag, *n. Ordnung, Stelle*; í fremra lagi *primo loco*: hann tók á festum í fremra lagi *er war einer der Ersten, die angriffen* .. *Fs* 157²⁰ *ebenso*: hann tók trú ok skírn í fyrsta lagi *ebd* 76²⁸ hann tók í fyrra lagi við trú *ebd* 140³²; hann kom í síðasta lagi: *er langte als einer der letzten an* *Fs* 68³; hann er líkr frændum sínum í mörgu lagi: *in vieler Hinsicht* *Fs* 123²⁸ í öðru lagi *im andern Falle, andererseits* 285¹⁷ 172²⁷ *Fs* 6²⁸ í helzta lagi: *im besten Falle (?)* 178²¹; — *Gemeinschaft, gesetzliches Bündniss, Gesetz* (*in letzterer Bedeutung nur im Plural, s: lög, n. pl.*) hann réðzt í Beruffjörð til lags við Beru um mit Bera in Gemeinschaft zu treten *Gþ* 56²⁹ þá réðzt til lags með honum (Hákoní jarli) Einarr þamb. *Fms* V, 4²⁵ taka einn til lags við sik ok félagskapar *Fms* X, 202¹²; — *Hieb, Stich, Stoss* seekja einn með lögum ok skotum *Eg* 90²² þá lagði þórir spjóti til hans, kom lagit (spjótsins) neðan undir brynjuna 97¹⁹ 57²⁴ hann leggjr björninn með sverði, dó dýrit af því lagi *Fs* 146²⁸ fá lagit den Stoss erhalten *ebd* 37²⁰ *s: spjót-lag, lag-vápn u. leggja*

lág, *pl. -ir, f. umgehauener Baumstamm* lág heitir .. tré þat er fellr í skógi *SE* 410² váru þar fen stór ok höggunar á lágir *Eg* 186¹⁷

-lág, *n. (Vertiefung, von lágr, adj. ? od. lag d. i. tó liggja ?)* in: streng-lág laga-: legum i. e. legis *s: lög, n. pl.*

-laga, *adv. in: af-laga*

-laga (að) in: út-laga

laga-brjótr, *m. Verbrecher* 290¹⁹

laga-brot, *n. Vergehen* *Eb* 11²⁴

laga-maðr, *m. ein Gesetzkundiger* þú er sagðr mikill lagamaðr 188²⁵ *Lxd* 332²⁸ hann (Njáll) hafði svá kent þórhalli lög, at hann mundi mestr lagamaðr vera á Íslandi *Nj* 237¹⁴ svá mikill lagamaðr, at engir þóttu lögligar dómar nema hann væri í *ebd* 1⁶ *vgl: lög-maðr*

laga-setning, *f. Gesetzgebung* Ari ritaði .. um Íslands byggð ok lagsætning 36¹ *vgl* 99⁸ landsréttir eða lagsætning *Fms* IV, 109²⁷

laga-stefna, *f. Forderung vors Gericht in gesetzl. Weise* gera einum lagastefnu 273³⁰

-lagi, *m. in fé-lagi, sam-lagi, út-lagi*

lagidr, *ppr. s: leggja*

lagning, *f. in: þegnskapar-lagning d. i: tó leggja undir þegnskap* *þsk* 48²

-lagr, *adj. in: út-lagr*

lágrr, *adj. niedrig* dyrrnar lágrr ok þröngvar *Fbr* 41²⁷ lízt honum svá .. at nú sé lægra í horninu: *dass (das auszutrinkende Wasser) bereits niedriger im Trinkhorne stehe* 7¹⁴ *im Beinamen* Steinólfr hinn lági *parvus* *Gþ* mæla lágt: *leise reden (opp: hátt)* 145²⁹ *ebenso: Eg* 158²⁹ u. 158³²; *übertr: bera lægra hlut den Kürzeren ziehen* *Fs* 113¹² *vgl ætla ek nú at hann beri heldr lágt hókuskeggit, wohl sprichwörtl. von Jem, der muthlos, verzagt ist* 80²¹; þikkir yðr alt lágt hjá yðr Vatnsdælum *es scheint euch alles im Vergleich zu euch selber, ihr Vatnsdælir, gering, unbedeutend* *Fs* 53²⁴ lægri nöfn geringere Namen (*als der von 'Herr'*) 253²²

lags-maðr, *m. (gewöhnl: félags-m.) Geführte* 2⁹ 85²¹ *SE* 210¹⁴

- lag-vápn, *n. Stichewaffe* SE 420¹⁹ högg-vápn ok lag-vápn *Eg* 188⁴
- lama (*od. lami*), *adj. lahm* þeim er lama voru eða at nökkuru vanheilur *Fms II*, 225⁵ lá þar lami ok öllu megni numinn *Oh* 80⁵
- lama-barning, *f. das Lahmschlagen* berja einn lamabarningu *Vsl* 191^{10, 20}
- lamb, *pl. lömb*, *n. Lamm* 258²² hann gaf Hrómundi gelding (*einen Bock*) hvert haust, en lamb á várum *Gþ* 71¹⁴ vera tekinn sem lamb or stekk (*ut agnus ex agnili*) eða melrakki or gildru *Lxd* 170²⁰
- lamb-gæra (*od. lamba-g.*), *f. s: gæra*
- lamb-gymbr, *f. s: gymbr-lamb, n.*
- lán, *n. Lehn* sel mér fé nökkut at láni *leihoise* 147³ taka eitt af (at?) láni *Etw leihen* 188¹⁸ leita láns undir aðra menn til fjár bei andern Leuten das Geld zu leihen suchen *Eb* 16¹⁵ spjallvirki eða lán (*wohl rán?*) 288¹⁴
- lánar-dróttinn, *m. Herr, dem man sich verpflichtet fühlt* er heit lánar-dróttins-ást: die Liebe, die man zu seinem Herrn hat, ist eine warme *Fs* 111¹⁴
- land, *pl. lönd*, *n. Land* at löndum daheim in ihren Lunden 66⁴ hon var flutt land af landi von Land zu Land *Eg* 124¹¹
- landa-bríð, *f. 'reluctio fundi'* *Grág* § 172¹¹
- landa-kostr, *m. pl. Beschaffenheit des Landes* er mér sagt gott frá landakostum *Fs* 20¹⁷ *vgl* lands-kostr
- landa-leitan, *f. das Suchen von Land, um sich dort niederzulassen* hann fór norðr um sumarit í landaleitan *Fs* 24²² *s: leitan*
- landa-mæri, *n. Landesgrenze, confinia (s: Subj. Egilss.)* 13¹⁹ en er þeir kómu til landamæris, þar er mætist Danmörk ok Frisland *Eg* 100¹³ *vgl* *Lxd* 100^{17ff.}
- landa-merki, *n. Grenzbezeichnung s: Eg* 213^{3ff.} lágu svá nær landa merkin, at þeim Hr. hafði yfir skotist um þetta *Lxd* 100¹⁶
- land-aðn, *f. Verödung, Entvölkerung des Landes* 100³
- land-aurar, *f. pl. die Steuer, die an den norweg. König von den aus Norwegen nach Island Uebersiedelnden erlegt werden musste* 100⁷ maðr hverr er færi til Íslands skyldi gjalda landaura, þarlenzkr sem útlenzkr *Fms V*, 101²². *VI*, 98⁶; landaura-gjald, *n. dass. Fms VII*, 1¹²
- land-eigandi, *m. Landbesitzer (opp: leigumaðr)* *Vsl* 160⁶
- land-eign, *f. Landbesitzthum* þar eru nú boeir margir í hans landeign *Fs* 20²⁷
- land-ekla, *f. Mangel an Landbesitz (opp: fjöldi kvikfjár)* *Lxd* 122²¹
- land-festar, *f. pl. die Taue, mit denen das Schiff am Lande festgehalten wtrd* *Grág II*, 195²¹ *s: festr, f.*
- land-flotta, *adj. indecl. und landflotti, m. landesflüchtig* urðu margir sekir eða landflotta of víg ... 106²⁶ fyrir þat varð hann landflotti til Íslands *Fs* 202²² (-124¹⁸)
- land-ganga, *f. (od. -gangr, m.) das an das Land-gehen* fær hann hvergi landgöngu fyrir herinum *Oh* 54³³ ef landgangr verðr af fiskinum ... *Krþ* 32¹¹
- land-herr, *m. die Kriegsmacht eines Landes* *Fs* 16⁶

landi, *m. Landsmann* várr landi ein *L. von uns* 266²⁵ .. τοὺς ossa landa 104⁸

land-nám, *n. genommenes Land, Landstrich* hafði hann .. alt landnám milli Rauð-ár ok Ölvus-ár *Fs* 123¹⁷ hann tók sér landnám svá mikít, at þar eru nú bæir margir í hans landeign *ebd* 20²⁶ hann taldi sér (*addixit sibi*) dalinn .. ok kallaði hann þat sitt landnám *Gþ* 45¹ þá mun ek þangat á leita sem mér var á vísat til landnáma (*gen. pl.*) .. *wo ich der empfangnen Weisung zufolge einen von den Plätzen zum Ansiedeln nehmen kann* *Fs* 24²²; wohl nur von der Besiedelung Islands gebraucht [die berichtet wird in der: Landnáma-bók (d. i: bók τῶν landnáma) od: geradezu Landnáma s: Catal.] daher: landnáms-maðr (od. landnáma-m.), *m. und: landnáms-kona, f. von den isländischen Ansiedlern* 101²⁸ 110²⁷. *Fs* 126⁷ vgl *Maurer, Beitr.* 53

land-norðr, *n. Nordosten* til landnorðrs nord-ostwärts 37¹⁰ af land-norðri von Nordost her *Fs* 22²⁵

land-nyrðingr, *m. Nordost-wind* taka landnyrðing Nordostwind be-kommen *Eg* 39¹¹ t. l. út (zur Abfahrt von Isl.) *Eb* 91²¹ hann sigldi fyrir vestan Írland ok fékk austanveðr ok landnyrðinga, ok rak þá langt vestr í haf ok í útsuðr *Eb* 120²

land-ráð, *n. Landesangelegenheit, -regierung* hann réð öllum landráðum með konungi *Fms VI*, 431²¹ ráðit landráðum með oss: *seid mit uns auf das Beste des Landes bedacht* 207²⁵

land-seti, *m. colonus, manceps* (s: *Maurer, Beitr.* 68) 136³ 138¹¹ *Eb* 114²⁷

lands-fólk, *n. die Einwohner eines Landes* landsfólkit var gnógt til lands bygðarinnar 63³ (land-fólk, *n. dass. SE* 226³)

lands-gæzla, *f. Verwaltung, Obhut eines Landes* hann setti þar sonu sína til landsgæzlu 39²⁹ *SE* 24²¹

lands-höfðingi, *m. Landeshöfding; von der norweg. Aristokratie* hann (Haraldr hárf.) barðist í mót landshöfðingjum *Fs* 16⁸

• land-skjálfti, *m. Erdheben* of miðja nátt varð landskjálfti mikill 3¹¹ vgl þá kippist hann (Loki) svá hart við at jörð öll skelfr; þat kallit þér landskjálfta *SE* 184²¹

lands-kostr, *m. zum Anbau, zur Ansiedelung geeignetes Land, Länder-strecke* góðir landskostir voru austr 40¹⁰ 69²⁵ 70⁵ *Fs* 25²⁴ hann sá lands-kostinn ok þótti góðr ok eignaði sér *Fs* 46⁹ s: *kostr, m. u. landa-kostr, m.*

land-skýld, *f. die Steuer, die man für den Grund- u. Boden-besitz zu entrichten hat* 294^{5, 16}

lands-leg, *n. Lage-, Beschaffenheit des Landes* *Fs* 22¹⁶ þá var svá háttað landslegi, at þar voru víða vellir sléttir ok sáu þá ávalt hvárir aðra, Gautar ok Norðmenn *Fms VII*, 56¹

lands-maðr, *m. Landeseinwohner* 54²² 100³²

lands-réttr, *m. das im Lande geltende Gesetz, Recht* gerðust ok margar aseitir bygðar, tókust þá npp lög ok landsréttr *Fs* 27⁵ ráða öllum lögum ok landsrétt *Fms I*, 34⁹ hann taldi landsrétt eða lagasetning *Fms IV*, 109²⁷

- land-stjórn, *f. Landesregierung, Regierungsgewalt* (Maurer, Beitr. 154—155) 106²⁷; landstjórnar-menn, *m. pl.* 253²³ Eb 69⁷
- land-suðr, *n. Südosten* þá er sól var í landsuðri Fbr 35³⁰; í landsuðr *südöstlich* Fs 186²¹ þá gekk veðrit til landsuðrs ok austrs Gþ 54¹⁸
- land-sýn, *f. Land-sicht* sem þau koma or landsýn *als sie das Land aus dem Gesicht verloren* Fs 142¹⁹ koma í landsýn *das Land in Sicht bekommen* Isl I, 334²⁶
- land-taka, *f. das An-landen, accessus ad terram* Eb 122⁴ fá mættim vér betri landtöku Nj 267¹¹
- land-tjald, *n. Reisezelt* 50¹⁸ þeir dveljaz þar um náttina með sínum landtjöldum 210⁴; landtjald-stöng, *f.* 50¹⁸
- land-værr, *adj. zum Aufenthalte im Lande berechtigt; in: eiga land-vært öffentliche Sicherheit genossen* sýknir menn ok þeir menn er landvært eigu út hér 266²⁷ en Helgi vil ek at gerðr sé or landi svá at hann eigi hér aldri landvært síðan Fms V, 265¹⁷
- land-vættir, *f. Schutzgeist des Landes* (*s: Maurer, Bek. II, 63*) Isl I, 334²⁶ *s: gapa* (pt)
- land-verskr, *adj. in Beinamen Sigurðr enn landverski 'Sig. Landensis'?* (Landn.) Fs 204¹⁸
- land-vörn, *f. Landesvertheidigung* 58²⁴ 188²⁴ Eg 102²⁹ Surtr sitr á lands-enda til landvarnar SE 40¹⁵; landvarnar-menn, *m. pl.* Gþ 53¹⁹ Eg 102⁸
- langa (að), *desiderare, gewöhl: langa til sich sehnen nach* (Etw) Fms VII, 28¹¹-VIII, 220¹⁹; langar es 'verlangt' mich þess er ván, at þik muni þangat langa *dass es dich dorthin ziehen werde* Fs 104⁵ mik langar ekki til þess Fms I, 284¹⁰
- lang-æligr, *adj. = lang-ærr; langæligar* nýtjar munu menn hafa hans hamingju 243⁴
- lang-ærr, *adj. lange andauernd* (*s: -ærr, adj.*) .. eigi úlíklígt, at hann yrði eigi langær(r) *wahrscheinlich, dass er nur noch kurze Zeit lebt* 179¹⁸ má vera at sigrinn verði ekki langærr Fms II, 10¹⁹
- langa-fasta, *f. die lange Fastenzeit, quinquagesimale* 262¹² Krþ 32¹⁴¹¹
- lang-eldr, *m. das Feuer, welches auf dem die Mitte der Halle durchziehenden Steinpflaster brannte* (*s: arinn, m. und eldstó, f.*) gjöra lang-eld mikinn í eldaskála Eb 100²⁷
- lang-feðgar, *m. pl. Vorfahren* 29¹⁸ 111³ langfeðga-kyn, *n.* 43⁵; langfeðga-tal, *n. Geschlechtsregister* 34²¹ Geschlechtsreihe Eg 174¹⁴
- lang-ferð, *f. lange Reise; in: langferðar-maðr, m. der, welcher weil her kommt* Fs 51³⁰
- lang-för, *f. = langferð* Eb 109³
- lang-gæðr, *adj. wovon man lange Vortheil hat* þá mundi langgæðust tign vera at þeim biskupsdómi Hgv 62²
- lang-lífi, *n. langes Leben* hann blét (*er opferte*) til langlífs sér 56¹⁷; *der König Magnus beröðtr sagt: til frægðar skal konung hafa meir en til langlífs* Fms VII, 73 *extr.*
- lang-lífr, *adj. langlebend* .. at sjá hversu langlífr kgr verðr *wie lange der König lebt* 88⁴

- langr, löng, langt, *lang*; eigi þarf langt frá því at segja *darüber bedarf es nicht vieler Worte* 2²¹; löngum *lange*, *diu* vakti hann löngum. 87¹⁴ 112²⁵ lengrum in *höherem Grade* Fs 143¹⁰ lengstum *diutissime* Fs 113¹⁰; hit lengsta: *am weitesten* þeir kómust hit lengsta til .. *der weiteste Punkt, bis zu dem sie vordrangen, war bis ..* Eb 103¹⁴
- lang-rækr (nicht-rökr), *adj. der Etw (z. B. eine Beleidigung) lange nachträgt* hann var djúpsær ok langrækr 171¹⁴ langrækr ok heipt-
úðigr Eb 17¹⁷
- lang-sær, *adj. klug, vorsichtig* hann var .. örúviss, langsær Fs 23²³
- lang-skeptr, *adj. mit langem Schaft* fjaðrspjót langsképt Fs 64¹⁰
langsképtar skeggexar Spec 86⁹
- lang-skip, *n. Kriegsschiff* 182¹⁰ 202³⁰ Fs 92³; langskipa-menn, *m. pl.* Fs 92⁴
- lang-vinr, *m. aller-Freund, Sprcho: 'langvinirnir rjúfast sízt'* Grell 184²²
- lang-vist, *f. lange dauernder Aufenthalt* hann ætlar þar ekki lang-
vistum at vera *er will sich dort nicht lange aufhalten* Fs 149²⁵ dvelj-
ast langvistum *an einem Orte lange verweilen* Fms VI, 218¹²
- láss, láss, *pl. -ar, m. Schloss, Riegel* þegar spratt upp lássinn Gþ 72³⁰
lúka lásum upp Grág II, 167^{7.14} hefir mart horfit or lásum ok lokum
Fbr 45^{19.15}
- lást *s: laz*
- last- (*s: löstr, m.*) *in: last-mæli, n. Schmähung, Tadel* ok er þat flest
háð eða lastmæli SE 334¹¹ vera til lastmælis: '*ad vituperium spectare*'
SE 536 *extr.*
- lasta (að), *tadeln (opp: loben)* mun sjálft lofa sik ef vel er, enda
mun sjálft lasta sik ef illa er 125²² ekki lasta: *sehr loben* 163¹⁰;
lástern hann .. hrœpir Heimdall, lastar hann Loka 290¹⁴ lofa göbin
.. lasta þau Fs 94¹² lasta vár guð 76¹⁴
- lát, *n. = ró láta (vgl: í-lát, n. Tasche, Sack* sekk er flát SE II, 42³
s: auch út-lát); Verlust 89³⁰ (*s: af-lát); Tod* Fs 11³⁴ hann frá lát
sonar síns Gþ 60³ *s: manna-lát*
- lata (að), *müde machen (?) Jem (einum)* hann sér at þorgrími later
(*vorher: Þorgrímr mæddist skjótt*) *dass es den Th. müde macht, dass*
Th. müde wird Fs 138²²
- láta (lét), *lassen; hann lætr vaða stein til eins þeirra d. i: er wirft*
einen Stein nach ... Fs 36³ at maðr megi eigi láta börn sín í fóstr þar
er hann vill *dass man seine Kinder nicht aufziehen lassen könne wo*
man will 188²⁰ *m. part.* lát þú hér kominn son þinn lass *ihn hierher*
kommen 189²⁰ þeir sættust at því at líkt var látit víg R's ok áverk
þ's *dass der Tod des R. und die Wunde des Th. als gleich belassen*
sein d. i: sich aufheben sollten Gþ 61⁷ þér er sjálfrátt at láta þinn hlut
fyrir neinum manni *dass du, deines Theiles, Niemandem nachgibst*
Fs 155⁶; láta af *ablassen, aufhören mit Etw* Gunnarr hafði tekit lög-
sögu þá es Gellir lét af (*als G. abtrat*) 107¹⁶ tóðten, schlachten at sláttra
ok láta af fé þat, er .. Krþ 28²⁵⁻²⁴ 26¹²; láta eptir *zurücklassen,*
hinterlassen Etw (eitt) 3¹ 99³⁰ 186²⁰ *nachlassen d. i. gestatten* ok var
þat eptir honum látið Fs 129¹⁷; láta til *nachlassen, fügen sein ge-*

gen Jem (við einn) *Fs* 133²; láta uppi (*náml: vera*) zu *Wege bringen, ins Werk setzen* lætr hann rétt skírn uppi, at hann láti .. *er nimmt die Taufe (insofern) mit Recht vor, als .. Krþ* 4²¹ *gestatten Jem (einum) Etw (eitt) Lxd* 232²²; — *periphrastisch: þá lét Hrolleifr hēsfjast at landi d. i. þá hófst Hr. a. l. Fs* 36³¹ þeir létu fyrst talat um d. i. þeir töluðu fyrst um 179²⁴ þat læt ek um mælt d. i. þat mæli ek um 146²⁷; — láta í haf in *See stechen* ok er þeim gaf byr, létu þeir í haf 144²⁹ 202²³ *Fs* 24¹²; — *sich äussern, benehmen, sich den Anschein geben* man ek nú taka í hönd þér ok láta sem ek festa mér und so thuen, als ob .. 140³³ ef hann lætr úbrátt við wenn er steh dabei lässig zeigt, zögert 191²² margr sá er eigi gengr jafnsköruliga at sem létu (*d. i. lét*) *ostentabant (renomirten)* 129^{15, 17}; ok lætr þó sem þú skyllir .. und hat es (*od: hast du*) doch den *Anschein, als wenn ..* 143¹⁵ þetta mál er látit sem vestan sé at komit es sicht so aus, als wenn diese Geschichte von Westen her gekommen sei 176⁴; *äussern, zu erkennen geben* hann léxt mega oxla sér fé af bauginum 22¹⁷ lætr hann skjótt þessa skulu freista 6¹⁴; láta vel yfir einu sich mit Etw zufrieden, einverstanden erklären 188¹⁹ 192⁵ láta blítt við einn mit Jem freundlich thun 136²⁴; láta illa í svefni (*von Schwer-Träumenden*) unruhig sein, 'ejulare' (?) 136^{10, 13} 156¹⁷ láta stórliga yfir sér superbire, látit þér eigi stórliga yfir yðr geberdet euch nicht in hochmüthiger Weise 5⁶ meirr ok meirr lét í skroðarhlaðanum mehr und mehr liess sich (*hören*) in .. *Eb* 101² vgl lét hátt í holsárnum, sem náttúra er til sáranna (*vom hörbaren Pulsieren des Blutes in der Wunde*) *Fbr* 111^{12 ff.} vgl þjóta; — *lassen, verlieren, einbüssen* ek vil ei láta þik fyrri sakir íþróttar þinnar ich will dich nicht missen .. 148²⁰ Niðungar finna at þeir láta sína meun 224⁶ sýndist nú öllum sem Loki hefði látit leikinn als wenn L. das Spiel (*Wette*) verloren hätte 6⁶; látaz umkommen, sterben 13³¹ 134^{4, 5} 137¹² 198³⁰ 199²¹ *Fs* 144² durch Jem (*af einum*) *Eb* 89^{12, 14} látinn mortuus 120³⁰ eigi veit ek, hvárt hann er lífs eða látinn 189^{23, 29} *Gþ* 51¹⁵

-láti, *m. in: of-láti*

latína, *f. lateinische Sprache* (= latínu-tunga, *f. Krþ* 22¹²) þessi hrafn kunni ok at tala latínu 300⁷; latínu-menn, *m. pl., -stafr, m., -stafróf, n., -rödd, f.* 256^{5 ff.}

látinn, *ppr. mortuus s: látaz* (láta)

-látliga, *adv. in: hugar-látliga*

latr, *adj. faul, träge* hann hafði hest latan ok hinkraði hestrinn undir honum *Fs* 159³ (*vgl: ú-latr, adj. flink, rüstig* menn knáir ok úlatir *Fbr* 50⁹

-látr, *adj. in fá-látr, hljóð-látr, mikil-látr, rétt-látr*

lauf, *n. Laub* sá þeir fallit lauf af tré *Fs* 135²⁸ tóku þau (*Ad. u. Eva*) sér breitt lauf af víði ok huldu limi sína *Spec* 107³⁴; laufs-blað, *n. Baumblatt* 4¹³

lauf-segl, *n. Laub- (ein von Buschwerk gebildetes?) Segel, tn: fara* (*od. sigla*) með laufsegli 'leichte Mittel anwenden' *Eb* 33²¹ fara at með laufsegli (*var: f. at með danfleika*) *Fas* I. 7²

laug, *pl. -ar, f. Bad (Weinh. 394)* *Eg* 228^{1, 17} *Oh* 69^{19, 20} (*s: þvá*)

- hann tók laugar er *nahm ein Bad* *Fs* 72¹⁶; *s*: hand-lang, munn-lang
- lauga (að), *baden*, hann laugaði sik þar í ánni *Fms VI*, 162¹⁴; *ein-tauchen u. nass machen* hann laugaði öxina í blóðinu *Eb* 71²²
- laugar-dagr, *m. Bade-tag d. i. Sonnabend* Hallr var skírðr laugar-daginn fyrir páska *Krs* 12¹³-26⁷ *s*: þvált-dagr, *m*; — laugar-aptan, *m.* 166²¹ und laugar-kveld, *n.* 155²⁰: *Sonnabend-Abend*
- laukr, lauks, *pl. -ar, m. allium, Lauch s: Sobf. Egliss.; in: hjálm-laukr*
1. laun, *f. Verborgenheit, Geheimniss* mér er eigi laun á *ich weiss recht wohl* 182²⁵ draga laun á eitt *verheimlichen Etw .. son þinn er þú hefir mesta laun á dregit* 190⁵; á laun *heimlich* 188²⁷ 201²⁶ *Fs* 18²⁶ (*opp: vor Zeugen*) 106⁵ *auch* með laun: hann byrjaði ferð sína ok fór með laun *SE* 32¹⁷
 2. laun, *n. pl. Lohn, Belohnung, Vergeltung* hann gaf henni at launum skemtunar sinnar eitt plógaland *SE* 30¹⁰ vera má (at) þú hafir eigi launin góð *du wirst vielleicht nicht gut belohnt* 199¹ Gisler biðr hann hafa fyrir guðs laun alla sína sæmd (*d. i: G. b. h. hafa guðs laun fyrir alla s. s. [vgl þökk, f.] G. wünscht, dass ihm Gott lohne für ...* 215¹⁷ ef fóstura mínum væri eigi mótgæð í, þá mundir þú taka launin í höfði þér .. *da solltest du meine Belohnung auf deinem Kopfe fühlen* *Fs* 19³⁴
- launa (að), *lohnem, vergelten* Einem (einum) *Etw* (eitt) 12²⁰ 15¹⁰ 173²⁶ *Sprcho: 'þá er eigi þat at launa sem eigi er gjört'* *Grett* 31²⁶; l. eitt einu *belohnen Etw mit Etw* hverju skal launa kvæðit? 149⁶ því launar þú mér, er .. *damit (mit dem Brande) belohnst du mir das, dass ..* 129²⁷
- laun-barn, *n. uneheliches Kind* 270¹⁷ *vgl* laungetinn, *ppr.*
- laun-dyrr, *f. pl. heimliche Thüre, geheimer Ausgang* 128³⁴ þeir fundu laundyrr á bak húsum *Gþ* 60⁹ skal ek skjóta ykkir út um laundyrr *Fs* 84^{4,7} *s*: leyni-dyrr, *f. pl.*
- laung (z. B. *in: Haust-laung, s: Catal. p. 111*) *d. i: löng, s: langr, adj.*
- laun-getinn, *ppr. unehelich geboren* 112³⁴ 264²⁰
- launlsk 289²⁶ *d. i. leynisk*
- laupr, laups, *pl. -ar, m. Korb Vpnf* 16^{9,24} fyrir Kohlen: kol-laupr *ebd* 16⁷-17¹⁰
- lausa-aurar, *m. pl. bewegl. Güter i lausaaurum (opp: i löndum)* 108²² *vgl: bæði i löndum ok i lausum aurum* 108²⁰ *s: eyrir, m.*
- lausa-fé, *n. dass.* 56²⁵ Njörðr má gefa þeim að landa eðr lausafjár *SE* 92¹⁴ selt hafði hann jarðir þeirra ok tekit fyrir lausafé *Fs* 84²⁹
- lausa-snjór, *m. loser, leichter Schnee* lausasnjór var þá fallinn á ísinn *Eb* 84²⁹
- lausa-vísa, *f. eine einzelne Strophe (sofern sie für sich besteht und nicht Theil eines mehrstrophigen Gedichtes ist)* sumir (hættir) finnast í lausum vísum (*var: lausa-vísam*) *SE* 666¹⁸ *vgl: i einstaka vísam, dass. SE* 612²
- lausingi, *m. Fs* 79¹⁴ *d. i. leysingi*
- lausn, *pl. -ir, f. Erlösung, Befreiung* mér til lausnar ok frelsis zu mei-

ner Ert. u. Befr. 240³; *Auflösung* undingja lausn 278¹²; in: fjör-lausn, höfuð-lausn, út-lausn

lauss, adj. frei, lose (opp: bundinn) 278⁴ SE 374²⁴ margir búnir at fara með Ingimundi .. bæði boendr ok lausir menn (var: lausa-menn) et mariti et caelibes Fs 23¹⁷; verfallen, nicht mehr gültig laus eru öll nýmæli, ef eigi .. þsk 37²³; segja þing laust das Thing schliessen s: þing-lausn, f.; frei von Etw (eins) kváðu (þeir) þá þorstein lausan allra mála við Gunnlaug von allen Verbindlichkeiten frei gegen .. 153⁹ 144²⁶; sich befreiend von Etw (við eitt) búendr mundu margir lausir (vera) við samnabinn sich von dem Hauptheere abtrennen, es verlassen 84¹⁷ l. við flokkinn 84⁷; lose, schwach (opp: fest) 4⁹ verðum vér lausir á fótum enir gömlu menninir vor allan Leute werden schwach (wacklich) auf den Beinen Fs 37²⁴

lausung, f. Unzuverlässigkeit, Leichtsinn mun ek launa þér lausung þína ok lygi Fbr 39¹² (dafür: lausyrði þ. o. l. ebd 64¹³); lausungarkona, f. ein falsches, unzuverlässiges Weib ebd 83²⁴

lávárðr, m. Herr, Beschützer (engl: Lord); vom König Olaf: þess góða lávárðs 286²³ von Gott: lávárðr ok skapari allrar skepnu 237³² s: Gr RA 230* lávárðr und lafði Herr u. Herrin Spec 107¹³ II.

lax, pl. -ar, m. Lachs veibr mikil í Vatnsdalsá bæði laxa ok annarra fiska Fs 35⁹ An 21²² (vgl er fyrir þá sök laxinn apt-mjór SE 184⁷

laz (od. lást)? Schnürwerk, Bänder hann hafði fustans-kyrtíl .. ok lást (laz edit AM) at síðu Eg 195²⁰; vgl: laza (að)

laza (að), mit Band od. Schnüren schmücken at klæðaz vel ok laza klæði sín 292¹⁶; lazan, f. d. i. tó laza: í lazau klæða sinna ok höfuðfalda 292²³ (laza von alifr: les laz (cf. lat: laqueus) Schnürbänder' s: Strengleikar Chra 1850, p. 125)

1. lé, svö. s: ljá

2. lé, m. Sichel, falx lé stældr Grág II, 193⁵ s: ljár, m.

3. lé- (?) ('part. dimin.' Subj. Egils.) in: lé-barn, lé-rept?

lé-barn, n. Säugling, vom greisen König Ónn: þá drakk hann horn (Müch-horn), sem lébarn 56⁴

leg, n. Stätte (s: leg-staðr, m.), namentl. Begräbnisstätte er leg hans á miðju kirkjugólfi Fms VII, 251⁵; kaupa leg undir mann under dem Menschen d. h. als Unterlage -, als Lager für den M. Krþ 9⁶; leg-kaup, n. der Preis für eine Begräbnisstätte ebd 9⁸; in: lands-leg, kaupa-leg

lega, f. = tó liggja; dofinn mjök af langri legu Alex 72¹; in: úti-lega

-legð, f. in: út-legð

leggja (lagða), legen Etw (eitt) þá lagði þórr hafströkurnar utar frá eldinum 2¹¹ hann lét leggja stýri í lag 54¹⁰ hann var lagiðr í bátinn Fs 38²⁴ vom Eise en er (tovs) ísa lagði ok vetra tók als das Wasser mit Eis belegt wurde und es zu wintern begann Fbr 63¹²; leggjast sich niederlegen hann vill leggjast niðr at sofna 4⁴ 105¹¹ er þeir voru niðr lagztir als sie sich niedergelegt hatten Fs 143²⁷ ef skuldar-kona leggst með þræli si serva concumbit cum servo 280¹¹; — niederwerfen Jem

(einn), *besiegen þú hefir mik fyrri lagt á hinu öðru du hast mich vorher (prior) in dem andern Spiele besiegt* 196¹² nú leggjr hann sjúkan eðr sáran (wenn) *es ihn krank niederwirft, wenn er krank wird* 278¹⁶ vgl nú leggst leigumaðr sjúkr eða sárr 279²¹; — *vom Legen des Weges, vom Schifffahrer*: er hann sigldi austan, lagði hann til Stokksunda 50⁶ siglir þá suðr til Jótlands ok leggjr í Limafjörð 58²¹ þeir vildu þegar að landi leggja landen (?) Gþ 70¹⁰; *vom Schwimmen* (leggja und leggjast) síðan leggjr hann undan landi 196^{12ff}. þegar leggst kgr at honum ok rekr hann á kaf 197⁸ hann lagðist nú yfir þvert sundit ok gekk þar á sund Grett 91¹³ Grettir hafði lagzt viku sjáfar Gr. *hatte eine Seemeile weit geschwommen ebd* 171¹⁴; — *zielen, werfen, stossen mit Etw* (einu od. með einu) *nach Etw* (eitt od. praep.) þviat bæði mátti höggva ok leggja (*hauen u. stossen*) með fleini Grett 153¹² hann lagði til Gunnars tveim höndum miklu spjóti *er warf mit beiden Händen einen grossen Spiess nach G.* 116¹¹ 124¹⁰ 129⁸ 94²⁴ þeir lögðu út mörgum spjótum *sie warfen viele Spiesse hinaus* 129⁹ hann lagði Sigurð sverði ígögnum sofanda *er stiess das Schoert durch den schlafenden S.* 25²⁴ lagði H. saxinu í gegnum hann H. *durchstiess ihn mit dem Messer Fs* 101¹² hann lagði í gegnum skjöldinn *er durchstiess den Schild* 116¹³ hann leggjr út með atgeirinum á hann miðjan *er schießt hinaus mit dem Speer nach der Mitte seines Körpers* 122²³ hann leggjr björninn með sverði *er durchstösst den Bär mit dem Schoert Fs* 146²⁶ *bloss leggja*: ok í því lagði Björn í rúmit und in dem Augenblicke *stiess Bj. ins Bett Fs* 102⁵ hann bað þorgils leggja fyrst (*im Zweikampfe*) *auszuschlagen Fs* 137¹⁷; — *legen (metaph.), bestimmen, schätzen leggja mál í gerð eine Sache zur gerichl. Entscheidung vorbereiten Eb* 45¹⁰; þessi fundr var lagðr at einmánaði í Forsseludal Fs 67²¹ lögðu þeir stefnu sín í milli Eg 70¹⁴ *auch: vom Schicksale bestimmt: þér mun þat eigi lagit verða, enda ertu eigi til þess feldr Fs* 67²⁵; *leggja eitt dýrt (ú-dýrt) abschätzen Etw zu einem hohen (niedrigen) Preise Eb* 16^{9.16}; — *leggja á*: lagði hann allra hluta mestan hug á (tó) at efla kristindóm í landinu *er setzte seinen allergrössten Eifer in ...* 75²; *sein Vertrauen in Etw setzen aldri skylda ek leggja mín vápn á konu-trú nie hätte ich meine Waffen einer Frau anvertrauen sollen* 221²⁰; lagðist lítt á með þeim: *es fand zwischen ihnen wenig Verkehr statt Gþ* 54¹⁵; lagðist sá orðrómr á (*eig: es setzte sich der Ruf an vgl Eb* 52¹⁶) Eb 36¹⁶ bjarndýr lagðist á fé manna *stellte nach Fs* 148²⁰; — *leggjast at nachstellen* hann lagðist at fé manna ok gerðist hinn mesti þjófr Fs 49²¹; — *leggja fyrir einn vorschreiben Jem sem Áslákr lagði fyrir hann* 192²⁸ 191²⁸; — *leggja til hinzufügen Freyr setti (at Uppsölum) höfuðstað sinn; lagði þar til allar skyldir sínar ... und bereicherte jenen Sitz dadurch, dass er ihm alle seine Einkünfte als ein Geschenk zuwandte* 43²⁴; I. til orrostu die Schlacht ergreifen, beginnen 59⁴ 54²² *hinzufügen d. h. mit Worten, erwähnen, einen Rath geben þá lögðu menn þat til, at .. Fs* 108¹⁵ síðan lagði til einn vitr maðr, at .. Fms X, 208¹¹; — *leggja við: darauf, dagegen-setzen þeir lögðu við sekt, ef .. sie droheten Verhannung,*

wenn ... 121¹⁰ hvat hefir hann þar við lagt, ef .. *was hat er (für eine Strafe) darauf gesetzt* 188²⁵ vgl: en hverjum er þat gjörir legg ek við lögbrót ok goðagremi ok griðarof. *Eg* 126 *extr.* legg ek þér við niðingsskap, ef .. *ich rechne es dir für eine Schurkerei an, wenn ..* 13²²; hann hafði lagt við hana mikla ást er *hatte eine grosse Liebe gegen sie gefasst* *Gþ* 57²²; l. líf við líf *Leben gegen Leben einsetzen* ok munu þeir leggja sitt líf við þitt líf 121²⁰

leggr, leggs (od. leggjar), pl. -ir, m. *Schenkel-knochen, Schenkel* leggr ok liðr *Fbr* 89¹⁰ s: hand-l., lær-l., þjó-l.; kominn á legg *erwachsen* bönn hans (voru) á legg kominn *Eg* 71⁸ en er hann var lítt á legg kominn *Grett* 21¹⁶

leg-orð, n. *stuprum* 271²⁷ *Vsl* 165⁴ koma legorði fram við eina *stuprare aliquam* *Grág* II, 47^{15.18}; leg- vgl liggja með konu *ebd* 48¹¹

leg-staðr, m. *Begräbnisstätte* (vgl: leg, n.) er sagt frá dauða hvers þeira ok legstað 35³ *Eb* 62⁷

1. leið, leiðar, pl. -ir, f. *Weg* ok var leið ef á fæti skyldi fara með hlíf fjallsins (und für den Fussgänger führte ein Weg an der Berghalde hin) ok lá þar einstig eitt 197²² (vgl 178¹⁴.) hann reið hina neðri leið *Gþ* 68¹⁵ ekki eigut þér nú langa leið fram til borgarinnar 5³ ek man þér vísa leiðina til kirkjunnar 291⁶ fara leið u. fara leiðar des *Weges* ziehen: mun þá sína leið fara hvárr okkar 132²⁹ ek þóttumst fara leiðar minnar 178¹¹ 191²⁷ fóru þeir sem leið lá 'der Strasse nach' *Fs* 100²²; *Richtung* kunni hann (Óðinn) snúa vindum hverja leið er hann vildi *quocunque* 41¹⁶; *Weise* (vgl: vegr, m.) á þessa leið *hoc modo* hann hóf upp ræðu sína á þessa leið 235⁶ sögðu allir á eina leið frá uno ore 234³²; koma á leið od. til leiðar zu *Wege* bringen, *ausführen* *Eto* (cinu) 248³³ allmiklu kom Loki á leið *L. brachte sehr Vieles zu Stande* *SE* 180²³ hann gat á leið komit því sem honum böbit var: er *konnte seinen Auftrag ausführen* *Fs* 74¹⁵ því mun ek eigi til leiðar koma *das werde ich nicht ausführen können* *Eb* 42⁴ (snúa til leiðar eitt, *dass.* *SE* 52¹⁶)

2. leið, f. *Versammlung* annathvart á leiðum eða þingum *Band* 10¹⁵ á leiðum ok lögmótum *Fs* 43²⁶; *bes. 'das 3. ordentl. þing, das (neben dem alþing im Sommer und várþing im Frühjahr) im Herbste abgehalten wurde* þsk § 61 (vgl *Maurer, Beitr.* 169 ff.) hann kom út .. fyrir leið of haustit 171²² vgl 172²² tveggja nátta leið *Fs* 75²⁰ s: leiðmót, n.

1. leiða (dd), *führen, geleiten* leiða einn í hássæti 65¹³ þá var tekinn hestr ok leiddr fram 19¹⁵ leiddu þeir hann of eik eina *sie führten ihn, dessen Gedärme an einer Eiche befestigt, um diese herum* 171²; leiða einn út með göðum gjöfum *Jem reichbeschenkt entlassen* 139¹¹ l. einn augum mit den *Augen* *Jem verfolgen, nicht aus den Augen lassen* *Fs* 85²³ ok þá er ek leit ok leidda ek augum *Bart* 170¹⁴; l. í lög eitt *Eto* under die *Gesetze aufnehmen, ihm gesetzliche Kraft verleihen* vas þat í lög leitt 108²⁰ 102⁷ l. í lög einn *Jem in den gesetzl. Verband aufnehmen, z. B. einen Knecht durch Freiegebung unter die Gesellschaft der Freien aufnehmen* *Vsl* 192⁴

2. leiða (dd), *verleiden Jem* (einum) *Etw* (eitt od. at m. inf.) *Fbr* 43²⁶ *Fms IV*, 26²⁰; leiðist einum eitt *es ist Jem Etw verdriesslich, widerwärtig nú vill sveinn eigi nema ok leiðiz hán um bók* (wenn) *der Junge nicht lernen will und ihm das Buch zuwider ist* 262² ásum leiddust ofryrði hans *seine Prahlerei verdross die Asen* 13⁶ 38²⁷ hann kvazt leiðast þar vistin .. *dass ihm der Aufenthalt dort zuwider sei* *Fs* 177¹² vgl: hann talði sér leiðast óþ hennar .. *dass er ihr Jammern satt habe* *SE* 218⁹ s: leiðr, adj.
- leið-angr, m. *Ausrüstung eines Kriegsheeres, die vom Volke vorzunehmen ist* kgr bauð út leiðangri miklum ok dró saman skipaher .. *Eg* 14 extr. *Kriegs-expedition fara í leiðangr* *Eg* 131²² róa leiðangr *ebd* 132³ *Kriegsdienst ávalt, er kgs ríki skal verja, er hann í leiðangri* *Hdv* 394¹⁴
- leiðar-lengð, f. *Wegestlänge, zeill: skapa einum leiðarlengð til Jem die zur Zurücklegung des Weges zum Gericht nöthige Zeit gewähren* 273²⁹ örll: (*Entfernung*) *Vsl* 150¹⁵
- leiðar-völlr, m. *die Ebne, auf welcher das Herbsthüng (leið, f.) abgehalten wird* ef maðr andask á þingvelli eða leiðarvelli *Krþ* 10²³
1. leiði, n. *Leichenhügel, Grabstätte* Sviar brændu hann ok grétu allir mjök yfir leiði hans 43²⁰ 297⁸ mold ok leiði ens sæla þorláks *þj* 340²² grafninn hjá leiði Kols biskups *Hgv* 64⁹
2. -leiði, n. (vgl leið, f. *Weg*) in: tor-leiði, n. *ein schwer zu passirender Weg* fara yfir mörg höf ok torleiði heiman frá búum sínum *Eg* 144⁶ s: mark-leiði; -leiðis, gen. öfter in *Comp.*, z. B. af-leiðis, heim-leiðis, mark-leiðis, mið-leiðis
- leiði-fífl, n. *ein schwachinniger Mensch, der sich von Andern leiten, locken lässt* *Eð* 91¹⁰
- leiðiligr, adj. *verabscheuungswerth fjándanum (diabolo) ... líkar alt þat er leiðiligt er* 238²²
- leiðing, f. = tó leiða, *ducere, in: leiðinga-maðr, Jem der sich leiten lässt* *Fms IV*, 117¹⁴; in: ætt-leiðing
- leið-mót, n. *Versammlung* (s: 2. leið, f.) á leiðmóti í Vatnsdal var fjölmenni mikit .. þviat vera skyldi tveggja-nátta-leið *Fs* 75¹³ á leiðmóti í haust *Nj* 168¹⁵
- leiðr, leið, leitt 'invisus, taediosus' opp: ljúfr in: segja bæði ljúft ok leitt *Fms VIII*. 48¹⁴ leitt er mér at segja þik afhendan *es ist mir unangenehm, verdriesslich dich fortzuschicken* *Fs* 34²⁹-150²¹
- leiðsla (gew: leizla), f. *Führung með leiðslu Moisi(s) ok Aaron(s)* 292⁴
- leið-saga, f. *Wegweisung, in:*
- leiðsögu-maðr, m. *Wegweiser* þat vilda ek at þú riðir til vetrhúsa ok mun ek fá þér leiðsögumann *Fs* 105⁶ *þj* 46¹⁷
- leið-togi, m. = leiðsögumaðr; hann beiddi jarl fá sér leiðtoga inn í Lifangr 162²⁵ 149²⁹ 150²⁴
- leifa (fb), übrig-, zurücklassen *Etw* (eitt) 177⁵ 217²⁹ auslassen leifa orð nokkut í kvíðum eða í vettum þat er máli skiptir *þsk* 123¹¹ hafa þat alt er hitug leifir *alles was dort ausgelassen ist* *Lrþ* 213²⁴
- leif, pl. -ar, f. *Ueberbleibsel, leifar von Speiseresten* *Fms IV*, 338¹²; in: af-leifar, f. pl.

leiga, *f. Lohn, Bezahlung* hann kvaðst vildu fara með þeim ef þeir gæfi honum leigu nokkura *Fs* 100²⁰ Böilverkr vann um sumarit IX-manns-verk fyrir Bauga, en at vetri beiddist hann Bauga leigu sinnar aber Anfang Winters forderte er vom Bauge seinen Lohn (für die geleistete Sommerarbeit) *SE* 220¹⁷ mörk vegins silfrs skyldi greiðaz á hverju ári til hverjar fylkiskirkju í leigu jarða þeirra er til lágu als Pachtgeld Seltens der zur Kirche gehörigen Ländereien 75¹¹; *s:* skip-leiga

leigja od. leiga (gð), *miethen, dingen* nú leigir maðr þræl manns 278¹³ leig-lendingr, *m. Miethemann Krþ* 17² Lehnsmann skyldi allir búendr vera hans (*des Königs Harald hárf.*) leiglendingar *Eg* 6²⁰

leigu-fall, *n. der durch das Miethen entstehende Nachtheil, Verlust;* 'wenn ein Tagelöhner nur auf 5 Tage krank wird, þá skal ekki leigu-fall á því vera 279^{21.20.2}

leigu-maðr, *m. gemietheter Arbeiter, Tagelöhner* 279⁸ *Vsl* 160^{8ff.} Lehnsmann *Eg* 9²⁰ *Vsl* 160^{8ff.}

leika (lék), *spielen;* leika sér (od. leikast) *spielen mit Jem* (við einn od. með einum, at einum) hann lék sér þá enn á gólfu með öðrum börnum *Fs* 68⁹ hon lék at hafri sínum *Eb* 32²⁰ lókumst vit barn-leikum ich und du spielten als Kinder zusammen 189¹³ hóll nökkurr sá er ek lék mér jafnan vibr ein Húgel, wo ich immer spielte mit (dir) 241¹⁶ vér skulum út ganga ok leikast við und mlt einander spielen 193²⁷ von Ringenden *Fms* II, 289²⁴; — *behandeln, zurichten, mitnehmen* Jem (einn) vgl unser: 'mitspielen Jem' sárt ertu leikinn du bist übel zugerichtet worden, man hat dir übel mitgespielt 122²⁴ óbróðrliga varstu leikin, hin ágæta systir! *Fas* I, 500⁸ *impers:* mjök hefir á leikizt minn hluta es ist meinem Theile, d. h. mir (nisi quidem) sehr mitgespielt worden d. h. ich bin arg mitgenommen 164⁶ sýndist hann leikinn behezt, verzaubert odgl *Eb* 98¹⁶ en þá leikist um lönd, sem auðit er d. h. als dass man die Länder ihrem Schicksale überlasse *Eb* 34²⁸; — von der Flamme eldr tók at leika húsin das Feuer fing an das Haus zu bespielen, zu 'belecken', zu erfassen Gþ 74²⁸; *impers:* þat leikr mér í skapi at kaupa ... ich gehe in meinen Gedanken damit um, zu kaufen ... *Fs* 85²; vom Gerücht þeirrar konu fékk Griss S., en þó lék et sama orð á með þeim Hallfredi: (*obwohl Kolfnna den G. und nicht den H. geheirathet*) spielte, dauerte fort dasselbe Gerücht (d. h. wurde nach wie vor gesprochen) über den Verkehr zwischen ihnen d. i. zwischen H. u. Kolf. *Fs* 75¹⁴; ebenso sá orðrómr lék á, at ... *Eb* 35⁹

leikari, *m. Spieler d. i. Musikant* hann hafði mjök í hirð sinni allskonar leikara, harpara ok gígjara ok fíblara 52²⁴

leik-góði, *m. iudi pontifex?* im Beinamen Þórólfr hét maðr er kallaðr var leikgóði *Fs* 78¹

-leiki, *m. in sein-l., maklig-l., við-l., vitr-l.*

leik-maðr, *m. Laie* sumir bæendr, sumir kaupmenn, sumir leikmenn 249²⁶; leikmenn, *Spielleute* von Grtnhild als Boten zu ihren Brüdern abgeschickt 207⁵

eik-mót, *n.* Zusammenkunft zum Spielen á leikmótum ok hestaþingum *Fs* 43²⁵

leikr, leiks, *pl.* -ar (*od.* -ir), *m.* Spiel, Unterhaltung *SE* 132² *An* 6¹¹. 112³ 244²⁵ sjá skulum vér leiki þína 193²⁴ *vom* Ballspiele *Fs* 60¹⁴ (*s:* knött-l.) *Saitenspiel s:* strengleikr; *vom* Kampfe 225³ 136²¹; á nýja leik *s:* nýr, *adj.*; -leikr u. -leiki *sehr häufig zur Bildung von Substantiven gebraucht (namenl. z. B. in SE)*

leira, *f.* schlammiger Strand rak skipit upp á leirur 155³ *Oh* 14¹-15²⁷
leir-gata, *f.* lehmiger Weg 116²²

leir-jötunn, *m.* Riese aus Lehm gefertigt 14³ *s:* leirr, *m.*

leirr, leirs, *pl.* -ar, *m.* Schlamm, Lehm þá gerðu jötnar mann .. af leiri 13³² þar hljóp ofan skriða mikil með grjóti ok leiri 64⁷; leirar, *pl.* schlammiger Strand leggst issinn á leirana (*var:* leiruna) *Eb* 84²⁶

leist-brœkr, *f. pl.* Hose, die zugleich den Strumpf vertritt (*Weinh.* 163) í hvítum leistbrókum 145⁶ *Eb* 87²³

leistr, *m.* solea, crepida, *s:* *Subj. Egílls.*; *in:* leist-brœkr

leit, *f.* Nachforschung þeir skyldu hennar leita ok skipta svá leitinni 32⁷ skulum vér fara dreift, þvíat leitinn er víð *Fms I*, 71²⁹ var leita farit man ging aufs Suchen aus *Eb* 61¹²

leita (*að*), suchen, zu erreichen suchen *Etw* (eins); ek munda eigi leitast hafa víða, ef þ. væri jafnnær 169³ þat er hverjum manni boðit, at leita sér lífs sich um sein Leben zu bemühen, es zu erhalten suchen 132²⁴ hann leitaði ráða við Guðleifu, hversu .. er holte sich guten Rath bei .. 172²⁶ dagegen hann leitaði þess ráðs at lögbergi, at .. er bemühte sich um den Beschluss .. 102⁴ hann kvað sér nú leitað mikillar skapraunar dass er von viel Kummer heimgesucht worden *Fs* 87¹⁴ auch leita (*od.* leitast) um *od.* við sich um *Etw* bemühen leita um sættir *Eb* 11¹⁴ hétu þeir at leita við, ef þeir mætti *Gþ* 59³ *An* 261¹⁵ 193²⁵ var þó alls við leitat es blíeb nichts unversucht *Eg* 139²⁶ auch l. at einu: hann leitar sér at hesti ok ríðr eptir er sucht sich ein Pferd zu verschaffen .. 115²² sich suchend nach *Jem* umschauen *Eb* 26⁹; l. eptir einu dass. vér leitum eptir hrossum *Eb* 22¹⁵ því kvaðst hann eigi eptir jarls tign leita, at .. er bemühe sich deshalb nicht um eine Jarls-würde, weil .. *Fs* 12¹⁴ l. eptir föðurhefndum *ebd* 38⁷ verðr hverr eptir sínum forlögum at leita: jeder muss sich nach seiner Bestimmung zu richten suchen *Fs* 11²⁵ l. á brott, undan, út fortzukommen, zu entweichen suchen *Eb* 98²⁵ þeir leita á brott á einni nátt 242⁶ hann vill leita undan újafnaði Gunnhildar er vill der Unbill der G. aus dem Wege zu gehen suchen *Fs* 131⁷ þeir er út leituðu .. voru skjótt drepnir die, welche heraus (aus dem brennenden Hause) zu kommen suchten .. 85²⁵

leitan, *f.* das Suchen þá sendi hann Gefjon norðr yfir sundit á landa leitan 39³¹ *Fs* 34³⁸ *s:* um-leitan

leiti, *n.* Hügel, Erhöhung 12²⁰ *Fbr* 55¹ *Eg* 127²

-leitni, *f.* *in:* ráð-leitni, við-leitni

-leitr, *adj.* *in:* fól-leitr, há-leitr, rétt-leitr, skarp-leitr, sundr-leitr

loka (*lak*), tropfen, das Wasser durchlassen leka myndi húsit 259²⁹

- von einer mit Wasser gefüllten Mütze: hon lak ekki heldr en hit þéttasta kerald Bp I, 596³
- lembör, adj. *Lamm-trächtig* ser lembö Grág II, 193²¹
- lemd, f. *Gebrechlichkeit* ef henni veröf þat (barn) at lemd eða at bana: wenn ihr Kind eine Missgeburt wird oder stirbt 270²⁴
- lemja (lamda), *schlagen, zerschlagen*; hann heyrði lamit úti um þekjuna er hörte draussen ans Dach pochen Fs 131¹⁸; *zerschlagen*: hann hefir lamit margan haus á þeim 1¹⁶ hann lamdi hausinn í smá mola 14²⁴ voru þeir lamdir til bana Fs 77⁹ hann hjó á öxl hans svo hart at lamdist axlarbeinit Gþ 59²⁵ hann hjó svá at lamdist fyrir (*näml. das Schwert*), en eigi beit Fs 48¹⁰
- lén, n. '*feudum censuale*', *Lehn, Lehngut* Haraldr kgr gaf mörgum stór lén fyrir sína fylgð Fs 17²³ kgr gaf honum mikit lén ok land í sínu ríki Ok 18¹²⁻⁶⁸³
- léna, f. *Pferdedecke* 140⁷ tók hann II hesta ok lagði á lénur Nj 74²¹
- lend, pl. -ar, f. *lambus, Lende* SE 184¹⁴ .. rekr á lendarnar svá at í sundr tók manninn í miðju Gist 69⁹
- lenda, f.; lendur, pl. *Ländereien, praedia* hann kaupir lendur í þorska-fjarðarskógum Gþ 43⁴ hann kastði sinni eign (*Besitzrecht*) á lendur ok lausafé Fms I, 289¹⁰
- lenda (nd), *landen, mit dem Schiffe ans Land legen* hann hélt vestr skipi sínu ok lendi við Grenitrésnes Gþ 55¹³⁻⁶⁷^{22, 23} An 190³⁴ 197³¹; *auch lendast*: sagðist hann skyldu hér í lendast Fs 123¹²
- lendi, n. in: er-lendis und út-lendis, in: við-lendi
- lending, f. *Landungsplatz* koma at einni lendingu Fs 148⁷ koma at einni höfn ok lendingu ebd 181²⁵
- lendingr, m. in: út-lendingr
- lendr, adj. in: þröng-lendr, út-lendr, við-lendr; *mit Land (land) versehen, belehnt, in:*
- lendr-maðr, pl. lendir menn, n. *Lehnsmann, Herse* (MunchI I, 190) 87¹ 91²⁵ 250^{9, 10} 280¹⁵ Eb 123²
- lengð, pl. -ir, f. *Länge, von der L. der Midgardschlange* 10¹⁸ von der Zeit í þann tíð árs, er dagr má meira en nótt at lengð 291²²
- lengi, adv. (comp: lengr, superl: lengst) *lange, von der Zeit u. vom Ort*; gerðu þeir þá brúf ina þriðju ok váru við lengi 123¹⁴ skal þik eigi lengi biðja 124²⁴ var þetta allfrægt lengi síðan 54¹⁴; lengr eða skemr 124²⁵ lengr er länger als .. d. i: nachdem 262²⁰ þsk 57¹⁷⁻⁷¹¹ u. oft in Grág á lengr späterhin 262²⁰ lengr en svá sonst, en eigi l. en svá aber sonst nicht Vsl 190²⁵ (lengrum um längeres d. h. mehr, beim comp: varð hann lengrum hlutsælli Fs 143¹⁰); hinn mesti drekinn flaug lengst am weitesten Gþ 51¹⁶
- lengja (gð), *verlängern* l. líf sitt 195⁴ 198¹⁵; *lengjaz sich verlängern d. t. länger dauern* ef honum þykkir sótt hans lengjaz 262²⁵
- lengr und lengst s: lengi, adv.
- lenzkr, adj. in: ís-lenzkr, norð-lenzkr, út-lenzkr
- leppr, lepps, pl. -ar, m. *Haarlocke* hann skar ór lepp or hári þess manns 297³ fá mér leppa tvá or hári þínu 124¹⁷

lé-rept, *n. Leinwand* (*Weinh.* 160) lérept eða váðmál *Krþ* 8⁷ tjald af lérepti *Fs* 147¹⁶ línklaði af góðu lérepti *Spec* 66¹⁰ gjalda eitt í brendu silfri eða í léreptum nýjum 268²¹ hon var at léreptum sínum *sie war mit ihrem Linnen beschäftigt* *Fs* 161²

lesa (las), *lesen* G. hefir lesit þetta bréf 207²⁸ lesa (*d. i. beten*) þeir nú allir 'pater noster' ok Maríu-vers 203⁷; *sammeln, auflesen* rétt er at lesa ber (*baccas*) ok heim at hafa *Krþ* 24²⁰ *vom Schiffe, das das Meer befährt* (*vgl. legere aequor bei Ovid*) þat (skip) má rétt heita Stígandi er svá less (*d. i. lesr*) hafit *Fs* 28²; lesa *sik sich bewegen, sich durch Bewegung wohin schaffen, versetzen* las hann sik fyrstr upp er war der Erste, der sich (*aus der Höhle*) heraufarbeitete *Gþ* 51²⁵ þá krækta hann öxi sinni upp á virkisvegginn ok las sik svá upp und arbeitete sich auf diese Weise hinauf (*auf den Wall*) ebd 52²¹ ebenso *Fs* 50²⁴ *Fms* IV, 299¹⁵

lesta (st), *beschädigen* þeir lestu skipit í landtöku *Eg* 66¹⁴ ef kirkja lestisk svá at gera þarf aðra *Krþ* 13²⁷-12²⁵

letja (latta), *hemmen, zurückhalten* Jem (einn) von Etw (eins) um várit vill Leifr í hernað, en Ingólfr latti þess *Fs* 121²⁵-108⁸ hann latti þá at vera með konungi er *widerrieth ihnen den Aufenthalt beim Könige* *Gþ* 46¹⁸ *Lxd* 240⁹-238¹⁰; letjask at einu abstehe von Etw, *aufhören mit Etw* þeir letjask at herförum ok vilja heldr elska bú í heraðum ... 252¹⁹

letr, *n. Schrift, littera* (*opp: das Sprechen*) í máls framflutning ok í letri *SE* II, 96¹⁴; letr-list, *f. orthographia* ebd 8⁴

létta (tt), *in die Höhe heben* Etw (einu) þá létta köttrinn einum fösti 8¹⁶ létta einum upp af jörðu *Barl* 166⁵; *ablassen von Etw, aufhören mit Etw* (einu) hann létta eigi ferðinni, áðr hann kom... 88¹⁷ *impers: ok eptir þat léttr af sóttinni es hört mit der Krankheit auf* *Fs* 175¹¹ eptir þat létta upp storminum *darauf liess es mit dem Sturme nach* *Eb* 20¹¹-73²⁸ létta eigi fyrr, en .. 192²⁹ 192²³ 77⁴ 224⁹ *Fs* 58⁵; *zu Ruhe kommen* (*von einem Todten*) hann mundi eigi fyrr létta *Eb* 114²⁸ hann léttr af at leita okkar .. 241²⁹ *Eg* 41²⁶

léttr-brúnn, *adj. 'hilaris animo'* Bj. Hld. hann verðr léttrbrúnn við er wird darüber vergnügt *Lxd* 48²¹-94¹⁰ *Grett* 38²⁸; in: all-léttrbrúnn *Gþ* 52⁴

léttr-búinn, *ppr. leicht geschürzt, leicht* hann fór af klæðum sínum ok gjörði sik léttrbúinn *Gþ* 50¹²

léttr, *adj. leicht; leicht zugänglich, gefällig* hann var við alla menn léttr ok kátr 118⁸ léttr í öllum roedum *Eg* 25²³ *heiter, sorgenlos* segir mér eigi léttr hugr um ferð föður várs *d. h. ich ohne Unglück wegen* .. *Fs* 38¹⁴; verða léttrari at barni: um ein Kind leichter werden *d. h. von einem Kinde entbunden werden* þá varð Vigdís léttrari at meý *Fs* 190²¹ varð hon léttrari at (með *Oh* 3¹⁷) sveinbarni ebd 143²⁰ *vgl Oh* 2²²

léttr-vigr, *adj. von Jem, der sich leicht, ohne Mühe in einen Kampf einlässt* honum er nú léttrvigt *Eb* 43²⁹

leyfa (fð), *erlauben, gestatten* Jem (einum) Etw (eitt) hann leyfði konum

- útgöngu 175⁶ 130^{13, 19} (lofa *dass.* 130^{16, 20}); *loben, preisen* 'þat skal leyfa sem liðit er' (vgl. 'am Abend soll man den Tag loben') 200²
- leyfi, *n.* Erlaubniss, Einwilligung skal ganga eigi .., nema leyfi hans sé til 277¹¹ leggja leyfi til, at .. dazú gestatten, dass .. *Fs* 60²⁴; *Privilegium, Gnade* *Lrþ* 213³ u. öft. in *Grðg.* s: sátta-l., syknu-l.; *von poet. Lizenz* (opp: fyrirboðning) *SE* 594²-596²¹-608, § 83
- leyfiligr, *adj.* erlaubt hinum er ok leyfiligt eptir at vera er þat vilja *Fs* 23¹³
- leyna (nd), *verhergen* *Etw* (einu) er nú ok eigi því at leyna *Fs* 22³ hann kvaðst aldri leynt hafa nafni sínu 202²³ 237¹⁰ þeir voru leyndir svikum man hatte ihnen den Betrug verborgen *Gþ* 58⁴; leynask sich verbergen því launisk (d. i. leynisk) hann nú warum er sich jetzt verberge 289²⁵
- leynanda-löstr, *m.* ein verborgner Fehler (d. i: löstr sá er leynir sik) nú er þat ok leynandalöstr 270²² ábyrgjask við leynandalöstum öllum 270¹⁴
- leynd, *f.* 'occultatio'; með leynd: in der Stille, heimlich upp fæða einn með leynd 138⁴
- leyndr, *ppr.* verborgen hann sagði honum marga leynda hluti 39¹⁰ ekki fór þetta tal leynt es blieb nicht unbekannt 163⁶ leynt erendi heimlicher Auftrag *Fs* 9¹⁹
- leyni, *n.* Verborgenheit, verborgne Stelle, Schlupfwinkel seg þú ef þú sér nokkut leyni, svá at ek mega forðask *Fms* X, 269⁷ lá hann í einu leyni 296²⁶ leitu vér þá til leyna váttra *Fs* 50²² en þú ver í leynum fyrst aber du halte dich vorerst verborgen *Fs* 10⁷ hafa einn í leynum ebd 77²⁵
- leyni-dyrr, *f. pl.* Geheimthüre (= laun-dyrr) gékk þræll inn um leynidýrr 186¹
- leyniliga, *adv.* heimlich 26¹⁶ 292²³ skyldi fara fyrst l., en þó kom þar er allir vissu 114²⁷
- leyni-vágr, *m.* abseits gelegne, verborgne Bucht, recessus þeir lögðu í einn leynivág *Fs* 112¹³ Oh 36¹⁸ hann lá í einum leynivági ok hafn-leysu ebd 150²⁷
- leysa, *f.* Mangel in: hafn-leysa, sið-leysa
- leysa (st), *los-, freimachen, auflösen* hann leysti nestbagga sinn er knýpte seinen Schnappsack auf 3³¹ er váraði ok nokkut leysti snjó als .. einigermaßen der Schnee schmolz *Fs* 25¹⁶ várin, er ísa leysir *Eg* 211⁵; auflösen vil ek leysa landit til mín ich will deinen Antheil durch Abkauf zu dem meinigen machen *Eb* 16⁵ sich beim Zweikampfe das Leben mit einer gewissen Summe erkaufen þrim mörkum silfrs skyldi sá leysa sik af hólminum er sárr yrði 159²² (leysa líf sitt sein Leben wahren 122¹⁸) ek vil leysa bónda: ich will statt des Bonden kämpfen und ihn so von der Verbindlichkeit des Zweikampfes befreien *Fs* 163¹ ebenso l. undan *Fs* 53²² l. einn í brott með gjöfum Jem beschenkt entlassen 181⁵; übertr: auflösen, erklären hann leysti hvers manns vandræði 112¹⁷ hann leysti ór öllu fróðliga er beantwortete (explicuit) Alles mit Sachkenntniss *Fs* 98¹³ *Lsd* 80²-182¹³; —

leysask *liberari*, *solni á dróttins nótt leystisk lýðr guðs af Egiptalande or veldi Pharaonis wurde befreit* 292³ hann leystisk því undan við þá, at hann keypti .. *er entband sich seiner Verpflichtung gegen sie dadurch, dass er ..* 105⁶ svá skal prestur leysask frá kirkju *sich frei machen von der Kirche, sich seiner Amtspflicht gegen die Kirche entheben* 262²³

-leysi, *n. in:* drykk-l., sak-l., vit-l., þarf-l., meðalatferðar-l.

leysingr, *m. und leysingi, m. Freigelassener* (*MunchCl I*, 184. 191) sókr of þræls morð eða leysings 101² *s:* leysings lög 270 ff. leysingi 275⁶ Fs 193²⁰

leysingja, *f. Freigelassne* nú fær leysingi leysingju ok er gjört frelsis öl hennar 276⁴

leyti *d. i:* hleyti

1. líð, *n. hat 5 Bedd:* líð kalla menn þat á manni, er leggir mæstast (líða-mót, leggja-mót *articulatio* = líðr, *m. Glied*); líð heitir skip; líð heitir mannfólk, líð er ok þat kallat, er maðr heitr öðrum líði sínu (*wenn Einer einem Andern seine Hilfe verspricht*); líð heitir öl (*vgl ahd. lid, n.*) SE 544¹⁹¹¹.

2. líð, *n. (= mannfólk, n. s: oben) Leute* (*vgl lýðr, m.*) 130²⁵ *namentl. von der Familie, den Dienstleuten* líð alt myndi vera niðri í eyjum at lúka heyverkum 121³⁴ 120¹¹ (*vgl MunchCl I*, 161²) ... konur margar ok var þar Helga í því líði *unter diesen Frauen* 160¹³ líð Óttars *die Familie, Genossenschaft des O.* Fs 75¹⁰; *Gefolge* 26¹³ 102²⁷ 127³³ *s:* líð-margr, líðs-afl, líðs-maðr, líðs-munr

3. líð, *n. Hilfe* hann kemr til líðs við þá 67⁵ Gþ 61²² koma at líði *dass.* Fs 98²⁶ Eg 126² *veita einum líð* 182³³ SE 134^{12.11} *s:* líð-semd, líð-sinni, líð-veizla

1. líð (leið), *dahinschwinden, verlaufen, gehen;* hann sér hvat leið drykkinum *was, wie viel vom Getränk (im Horn) dahinschwand* 7¹³ þegar af lýðr honum þetta *sobald von ihm diess (die Aufregung) weggeht d. h. sobald er wieder ruhig wird* Fs 145²⁹ at líðnum öllum vandræðum *heims þessa wenn alle Noth dieser Welt vorüber ist* 291¹³ látum nú fyrst líða um, en seggjum nokkut ... *lasst uns zunächst darüber hinweggehen ...* Fs 39¹⁸ mart mun yfir þik líða *vieles wird über dich hingehen, du wirst vieles an dir zu erfahren haben* Fs 99²⁹ líða fram *vorwärts gehen, progredi* Eg 200²²; — *bes. von der Zeit:* leið sumarit ok vetrinn ok leið at várþingi *es ging (verging) der Sommer u. der Winter und es ging zum Frühjahrthing d. h. die Zeit des Frühlj. rückte immer näher heran* 173¹¹ *vergehen:* þá er héðan líða nökkurur stundir 234² nú líða svá VI vetr 138¹⁹ at líðnum vetri *nach Verlauf des Winters* Fs 154¹⁶; leið svá fram um nokkurur stundir *so ging es eine Weile fort* 174²⁰ leið framan til leiðar *es näherte sich das Herbstthing (s: oben leið at várþingi)* 172³¹ var þá .. líðit á nátt *es war die Nacht herangekommen* 9² nú lýðr á vetrinn *nun gehts auf den Winter los* Fs 151²⁰ þeir dvöldust þar til þess er mjök leið á kveldit *bis es stark auf den Abend ging* 127¹⁰; *zu Ende gehen, von Sterbenden*

- tók at líða at honum *es begann mit ihm zu Ende zu gehen* Eb 56²¹
Eg 85²² vgl *Fær* 99²
2. líða (að), *gliedern* (?); líðast sich theilen, von herabfallenden Haaren
 hár líðabist alt á herðar niðr *Lxd* 272¹⁸ hár líðaðisk vel *Ok* 22¹³ h. l.
 í stórum lokkum *Fms* X, 207²⁵
- líð-góðr, *adj.* der sich Jem nützlich durch seinen Beistand erweist líð-
 góðr ok ofléttir Eb 70²
- líði, *m.* Gefolgsmann líðar: fylgdarmenn *SE* 530¹⁵ *s:* *MunchCl* I, 161 n. 1
- líð-margr, *adj.* (*s:* 2. líð, *n.*) honum þótti þeir ærit líðmargir ihm schien
es, als wären es hinreichend viel Leute d. h: ihm schienen der Leute
genug Gþ 54¹⁷
- líðr, líðs (od. líðar), *pl. -ir, acc. -u, m.* Glied líðir ok limir *Fms* II, 201¹⁵
 fótrinn hans stókk or líði 155²¹ var fótrinn í líðinn færðr 155²⁷ Gþ 48⁶;
s: ökla-líðr, *m.;* — 'nodus, tuber', Warze líðr á nefi 112²⁷
- líð-rækr, *adj.* *als Hilfeleistender für untüchtig ausgestossen, entlassen*
 gjöra einn líðrækjan Jem's Hilfe verschmähen *Fms* V, 48¹⁹ Eb 80⁹
- líðs-afli, *m.* Stärke der Mannschaft, Leute-anzahl hann þóttist ei föng
 á hafa at sökja hann .. fyrir líðsafa sakir (*d. h. er hatte zu wenig*
Leute, um einen Angriff auf ihn zu unternehmen) Gþ 77¹⁶
- líð-safnaðr, *m.* Versammlung von bewaffneten Leuten hann spurði líð-
 safnaðinn .. dass bewaffnete Leute sich versammelt Eb 79²⁰
- líð-semd, *f.* Hilfe, Beistand lítil líðsemd mundi at honum vera er würde
 wenig helfen können 11⁷ skal ek launa þér líðsemdina .. dass du mir
 beistandest *Fs* 18¹² hann var fyrir þeim um alla líðsemd überall wo
 es auf Beistand ankam *Fs* 71¹⁷
- líðs-fjöldi, *m.* zahlreiche Mannschaft Eb 79²⁷
- líð-sinni, *n.* Hilfe mun ek þurfa líðsinni yðvart 118¹⁹ vilda ek hafa
 þitt líðsinni at rétta mitt mál *Fs* 33²⁷
- líðs-maðr, *m.* Kriegenosse alt er Tunni tók í heraðinu, gað hann
 líðsmönnum sínum 57⁹ 92⁷
- líðs-munr, *m.* Unterschied, bez. Uebermacht der Streitkräfte engi var
 líðsmunr *Fs* 14²¹-57¹⁰ við mikinn líðsmun áttu nú at etja gegen eine
 grosse Uebermacht *Fs*.122⁴-125³⁴ *Ok* 11¹
- líðugr, *adj.* 'vacuus', ledig, frei hann vill með öngu móti gefa mik
 líðugan 241²²
- líð-veizla, *f.* Hilsgewährung, Hilfe 126⁵ koma til líðveizlu við einn
 Jem zu Hilfe kommen 29⁸ hann þakkaði líðveizlu öllum þeim er
 honum höfðu líð veitt 120⁹ 201³⁰
- líf, *n.* Leben hvárki lífs né danða weder im Leben, noch im Tode 88⁶
 hvárt er hann lífs eða látinn 189²² engi þeirra kemr apr lífs í
 Niflungaland *keiner von ihnen kommt lebendig zurück nach N.* 208¹⁷;
 at vera lífi minnr sterben *Hdv* 315²⁴
- lífa (fð), *úbrig sein* lífa VIII vikur sumars *Krþ* 20¹⁹ *Tgj* 206¹¹ mikít
 lífði nætr multa adhuc parte noctis reliqua *Fms* I, 69⁴ en er þriðj-
 ungr lífði nætr *ebd* 70²⁸ sem þá lifir nafnsins eptir id quod in no-
 mine residuum est *SE* II, 28¹⁶-38¹⁸; — leben, vivere; *tm Sprchw:* 'skal
 maðr eptir mann lífa' (*add:* 'ok rækja sjálfan sik mest') *Eg* 119¹²

- od: 'lifa orð lengst eptir hvern' *Fms VIII*, 116¹⁹; at sér lifanda bei seinen Lebzeiten *Krs* 30¹; leben, sich ernähren von *Elw* (við eitt): þeir lifðu nú við reka ok smáðýri *Fs* 177⁴
- lifaðr, ppr. (von lifa) in: úlifaðr
- líf-dagar, m. pl. *Lebenstage*, *Leben* hans lífdagar mundu eigi langir verða 54⁷ vér munum brátt lúka várum lífdögum 180²²
- lifga (að), beleben *Jes. Kr.* lifgaði sinn líkam ok reis af dauða *Fms II*, 142⁹
- líf-gjöf, f. das geschenkte, wiedergewonnene *Leben* eigi þykkir mér þú vel launa lífgjöfina 201⁴ ef þér þykkir nokkut veitt í lífgjöfinni þinni darin, dass ich dir das *Leben* schenkte *Fs* 7²¹
- lífi, n. = líf, n. *Oh* 80²¹ *Barl* 43²¹ u. ö.; in: hóg-lífi, ú-lífi
- líf-lát, n. *Lebensverlust*, *Tod* 18 164³⁰ *Fs* 61¹⁵ þessi þrjú sár hafði Ólafr kgr til lífláts 3 Wunden zum Sterben, so dass er an ihnen starb 97²³
- lifligr, adj. lebendig, lebensvoll, Gott gab dem Menschen lifligan andardrátt 237²⁴
- lifna (að), lebendig werden deyja svá at hann lifni aldri sliðan *Barl* 125¹⁴
- lifnaðr, m. *Leben*, *Lebensweise* enda æfi sína í helgum lifnaði 203²⁶
- lifr, lifrar; pl. -rar, f. *Leber*, *hepar* 26²⁰ pl: eta mör ok lifrar *Grett* 142⁴
- lífr-lát, n. (in: hóg-l., hrejn-l., þrá-l. s: *Subj. Egilss.*) in: líft, n. *Fähigkeit*, *Erlaubnis zu leben*, leb-bar: er-at vinum líft Ingimundar die Freunde Ingimunds (da er selber todt) dürfen nicht länger leben *Fs* 39⁹
- lífs-björg, f. *Lebensschutz* 180³³
- liggja (lá), liegen; begraben *Hegen* *Fs* 137²⁹ bedeckt sein mit *Eis* lá hann (fjörðrinn) allr *Eb* 84²³ lágu firðir allir *ebd* 111²⁰ vötnin lágu öll *Fbr* 9²; — m. *praepp*: liggja á einum lauern auf *Jem*, *Jem* verfolgen þá er þat skyldarsýsla gesta at liggja á úvinum kgs 249⁵ (vgl: sitja um einn). liggja í hernaði (u. leggjast í hernað) auf *Seeräubererei* ausliegen, sie ausüben *Fs* 120⁴ (23); l. til angehören, öft. von *Ländereten* (*Liegenschaften*) .. á görðum eða grindum eða á því er til hefir legít at forno eða nýju 288¹⁵; til kirkju liggir í Reykjaholti heimaland með öllum landsnytjum *usv* *Isl I*, 387⁷ l. til byrjar od. til hafs auf *Fahrwind* warten *Krs* 16¹⁸ *Eg* 75²³; l. undir unterliegen, erliegen z. B. l. undir höggum eins *Eb* 17⁴; l. úti draussen liegen (s: útilegumaðr, m.) illgjörðamaðr einn .. ok hafði legít úti á norðrströndum *Eb* 109³¹; l. við daran gelegen sein, darauf stehen, auf dem Spiele stehen hann hafði einn þat er við lá das, woran es gelegen d. i. die *Hauptsache* (sein *Recht*) 143³⁰ liggir þér nokkut við? ist dir daran etwas gelegen? líf mitt liggir við (s: *nachher*) 124¹⁹ reibi mín liggir við, ef eigi er svá gert mein *leht* darauf, du riskierest meinen Zorn, wenn .. 183¹ bes: líf liggir við das *Leben* steht auf dem Spiele þar liggir við líf þitt, ef þú heldr eigi þá sætt .. 118¹⁷ 123²⁵ 124¹⁹ 182²⁴ 191²³ ef líf þeirra hefir við legít wenn sie in *Todesgefahr* waren *Fs* 147³; darauf stehen, als *Strafe* (wie varða) für *Jem* (einum) sá er þetta rýfr, þá liggi hánun slíkt við sem moldrofs-manni á við at liggja at lögum da treffe ihn solches (eine solche *Strafe*), wie es (die *Strafe*) die moldrofsmenn gesetzlich treffen soll 289⁵; — hann særir aðra menn svá stórum sárum at mörgum lá við

hana d. h. dass es lag vielen nahe am Tode, dass viele beinahe starben 124²⁰

lík, n. *Körper, Leib* (s: líkamr, m. und líkamligr, adj.) *der todte Leib, Leichnam* 19¹⁷ 97²⁵ 286⁸ þeir brutu upp kistuna ok stálu féinu en söktu (*versenkten*) líkinu í fen mikit Fs 115¹ þeir búa nú um líkit Fs 132⁵ þeir fara með líkit til graprtrar Fs 153²⁴ — til kirkju ebd 153²¹

1. líka, adv. *ebenso, in gleicher Weise* 189²⁰ Fs 168²⁰

2. líka (að), *placere, behagen, gefallen* .. þjóna fjándanum (*diabolo*), er þat líkar alt er leiðiligt er, dem alles *Verabscheuungswerthe* gefällt 238²³ líkar: *videtur, donet* — placet 115¹⁶ 7²² 98²⁰ til þess at henni líki at ek sjá fyrir öðru mínu fé þat er mér líkar *damit sie mit der Verfügung, die ich mit meinem übrigen Besitze treffe, zufrieden sei* Eb 95²⁴ líkar einum vel 259²² 84¹⁴ l. e. illa (vgl: mis-líka) 18¹³ Gþ 58²⁴

líkamligr, adj. *körperlich* týndu þeir eigi líkamligum giptum '*bona corporalia*' SE 10²¹ orrostur líkamligar Kämpfe gegen das Fleisch, die Sünde Fms V, 230²; in: ú-líkamligr

líkamr (od. líkami) d. i: lík-hamr, m. *Körper, Leib* (opp: Seele) ef þú vil heilsu taka andar ok líkama þj 336¹⁵ n. úsœmt er at líkamr fœðisk, enn hinn iðri maðr (*der innere Mensch*) sé úprúðr 284⁹ hefir þú næsta rænt líkam minn öllu afi sínu 235¹⁷ þeir gæta lífs konungs ok hans líkams 253¹⁷ dauðir líkamir skulu annat sinni upp rísa 236²⁰ vgl lík, n.

líkan (od. líkun), n. (vgl: líkandi, n. *Ebenbild* manns líkandi SE 42²⁰) in: mannlíkan

lík-ferð, f. *Leichen-bestattung* Eb 96²⁰

lík-færsla, f. = líkferð Krþ 7²⁷

1. líki, m. *par, aequalis* — Gletchen þínir líkar *deines Gleichen* Fs 49⁴ hann er fárra líki *paucis comparandus* ebd 56¹²

2. líki, n. *Gestalt, Ansehn* bæði hár ok líki 17²³ hann skipti litum ok líkjum á hverja lund er hann vildi 40²² (vgl SE: 16⁷ 182⁴ 184¹¹ 212¹⁰ 222⁷)

líkindi, n. *pl. Wahrscheinlichkeit* ef at líkindum ferr wenn es nach *Erwarten geht* Fs 62⁸ ráða at líkindum *auf Wahrscheinlichkeit hin* erráthen 257^{20, 24} þótti frá líkindum lag *ausser der Erwartung* Eg 229⁹ (opp: líkindi þóttu & SE 110¹⁵)

líking, f. *Gleichheit*; í líking (od. .. í þá líking, sem .. Eb 6¹⁰ SE 28⁵) '*ebenso, wie*' gerðu þó í líking annarra manna *mach es doch wie Andre* 18²⁷ hann var görr í líking eptir þór (von einem der *Thorgestalt nachgebildeten Götzenbilde*) 79¹¹

líkligr, adj. *wahrscheinlich* mörgum mundi þat þykkja líkligt, at .. 114⁷ 117⁷ sem líkligt var *wie zu erwarten stand* 138²³ líkligr *einer, von dem Etw zu erwarten steht* G. kvað hann (Svart) sik eigi líkligan hafa til gert: .. er (Svart) *habe sich (bis jetzt) nicht als einen solchen bewährt, von dem (etw. Schlimmes) zu erwarten stünde* Fs 64²² (vgl: ertu eigi til þess úlíkligr: *du lässt dgl wohl von dir erwarten* ebd 64²¹)

svæð all-líkligt til bits *von dem sich ein scharfer Biss erwarten lässt* *Fs* 6¹⁷; *geeignet, angemessen sjám þá hvat líkligast sé was am gerathensten* 78³; líkliga, *adv. passend, angemessen jarl kvað líkliga slíkt mælt* *Fs* 11²⁵

lík-maðr, *m. Leichenträger* *Eb* 97⁸

líkn, *f. Heilung, Linderung* veita einum líkn þj 337¹⁷ bað hon líknar sér sjúkri ok harmfullri *Fms* V, 214⁹

líkneski, *n. Gestalt, Figur* hefir hann líkneski þórs í pungi sínum af tönn gert (*ein aus W'alfisch-zahn gefertigtes Bild des Thor, vgl Gr Myth* 103) *Fs* 97¹⁸ í líkneski öðru (*vom Buchstaben*) 259¹

líkneskja, *f.* = líkneski; *von einem Bilde des heil. Olaf* 286²³ *von Götzenbildern: dumbum líkneskjum daðum ok daufum þjónotu .. veita* 238²³ *vgl líkneskin þau er guð eru kölluð* *Fms* II, 266^{22.18}

líkn-samr, *adj. mild, clemens* Baldr ásanna .. líknsamastr 17²³

líkr (*od. glíkr*), *adj. gleich* 144²⁰ *Fs* 123²⁸ honum þótti þat líkt ok ekki so gut wie nichts *Gþ* 54¹⁵; *wie líkligr, geeignet, passend er þat ok líkast, at .. es ist auch am natürlichsten, dass ..* *Fs* 4¹⁴; *at líku ítem, ebenso þykkir mér þat at glíku, sem ..* *Hdv* 317¹⁸

lík-söngr, *m. Grabesang* kaupaleg ok líksöngr ok blæja ok kista 265²¹

líf, *n. Bindemittel, bes. Kalk* þeir höfðu tigl fyrir grjótt, en bik fyrir líf *Alex* 29²⁷ hangr hlaðinn lífi ok grjóti *Fms* X, 186³

1. líma (að), *gliedern (von limr, m.), in: limaðr, ppr. u. adj. von einem wohlgestalteten M. hann var limaðr vel með höndum ok fótum* *Lxd* 20⁵ limaðr vel ok lítt fættir *Bp* I, 127⁷ *Oh* 22¹⁵

2. líma (md), *zusammenfügen (von lim, n.) steiðveggr .. límdr sem borgarveggr* 225⁵

limar, *f. pl. Baumzweige (-äste)* upp í limar trésins 50¹⁸ limarnar (*des Busches*) hræðust *Eg* 134 *extr.* hjuggu upp tré mikitt ok færðu limarnar fram af berginu ok báru grjótt á rótina *Gþ* 50³ (lími, *m. 'virga' Subj. Egills. Lex.*)

limr, limar, *pl. -ir, (acc. -u), m. Glied, Glied des menschl. Körpers* halda lífi sínu eða limum 255¹⁸ *Eg* 40¹⁵ skal hann engu fyrir koma nema lífi eða limum *er soll Leben oder Glieder einbüßen* 288¹⁷ hafa lífs grið ok líma *weder getödtet noch verstümmelt werden* *Eb* 113^{22.27}

lín, *n. Linnen* þykkir mér eigi dúkrinn betri en annat lín 198³¹

1. lína (að), *besänftigen, beruhigen* hann hét á þ., at hann skyldi lína angna-verk hans þj 336² *nachlassen* at lína muni erfði ok vfl 259¹⁸

2. lína, *f. leinene Binde* hann tók línu mjóta *Gþ* 50¹³ hann lét línuna draga sik af berginu *ebd* 50¹⁷ (*nachher: ferr hann þá ofan með strenginum* *ebd* 50¹⁹)

lindi, *m. Gürtel* var hann (lindinn) lagðr um enn vanheila mann þj 337¹⁸ gera linda af lérepti *ebd* 337¹⁵; *in: brók-lindi*

lín-dúkr, *m. Leinentuch* 198^{27.11}

lín-fé, *n. Morgengabe (Weinh. 247²)* gaf hann Brynhildi at línfé gullþanginn 25¹⁰ gaf hann at línfé motrinn *Fms* II, 256¹⁰ *und Lxd* 200³

linna (nt), *aufhören, ruhen, vgl lina (að)*; hann linnir eigi fyrr, en hann kemr .. *Fms III*, 94¹⁴

linr, *adj. weich, nachgiebig* hann var linr ok blöðr við sína menn *Hrfnk* 4¹⁵ linr ok lítillátr *Hgv* 72¹³ 81¹³; hljóð hart eða lint *SE II*, 4¹⁷ samstöfur harðar eða linar *SE* 594¹⁶

lín-tjald, *n. Leinwandzelt* *Fs* 180²⁹

list, *pl. -ir, f. Kunstfertigkeit* kunna nökkurskonar list eða kunnandi 5³⁰ (Bifröst brú) ger með list ok kunáttu meiri en aðrar smíðir *SE* 60¹⁸ frið kona sýnum ok vel at kvennligum listum búin *Fs* 134⁴ *Kunst (von der Astrologie)* 242³² *Geschicklichkeit* vinna (einvígi) með list ok drengakap 232²⁵

listugr, *adj. kunst-, erfindungsreich, klug* *SE* 16¹⁷ spakr ok listugr *Fms XI*, 97¹⁰

-lit, *n. in: á-lit, yfir-lit*

1. líta (að), *eine Farbe haben, gefärbt sein* sagði hann mjólk föður síns ekki svá líta *Fs* 147²⁸ *vgl: lítaðr (ppr.), adj. = litr farbig, in: ljós-lítaðr*

2. líta 240¹¹ *d. i: hlíta (tt)*

3. líta (leit), *schauen, sehen* saman er bræðra-eign best at líta ok at sjá *Gist* 17¹⁰ hann leit við honum (*auf ihn*) ok mælti 123³ 145²¹ honum var litit upp til hlífðarinnar *sein Blick traf aufwärts die Berg-halde* 120¹⁷; líta á eitt in *Betracht ziehen* *Etw* 179²¹ *Nj* 75²⁶; list (*od. líz*) mér *videtur mihi* list hánun svá sem .. 7¹³ 114⁸ görva nýmæli þau öll í lögum er þeim lítisk þau betri en hin fornu lög *quae (quatenus ea) viderentur meliora* .. 109¹³; list mér á eitt *od. at einu placet mihi aliquid* hversu list þér á stúlkur þessar *wie gefallen dir diese Mädchen?* 138²⁷ 139⁷ þóat mér lítist eigi at því *quomodo mihi hoc displi-ceat* 261⁴

litast (að), *sich umsehen, oculos circumferre* hann litast um á bekkina ok mælti: eigi sé ek ... 8²² var fagrt um at litast *es bot sich den Augen ein freundlicher Anblick* *Fs* 26³

lit-förótttr, *adj. 'varii vel inconstantis coloris'* *Bj. Hld.* litförótttr hestr með ljósum hrossum *Gp* 58¹⁰

lítillátr *Fs* 72⁴ *u. ó. s: lítillátr, adj.*

lítill, lítill, líttr (*od. lítit*), *klein, gering*; lítlu verðr Vöggr feginn *V. ist mit Wenigem zufrieden* 28²⁹ honum var lítit um þat *ihm lag wenig daran, es war ihm sehr unangenehm* *Fs* 87³² til lítls mundi koma *es würde wenig helfen* 179²¹ lítls er um þat vert *das hat wenig zu sagen, damit hat es wenig auf sich* 282¹⁶; líttr (*od. lítit*) *wenig d. h. keineswegs (per litot.)* 129⁶ þetta mæltist líttr fyrir *diess fand eine nichts weniger als gute Beurtheilung* *Eb* 55²⁷ *vgl: nú hefir líttr til tekizt* 147⁹

lítill-læti, *n. Herablassung, Freundlichkeit* 28¹³ *Demuth, Ehrerbietung gegen Jem* sýna lítillæti við einn *Fs* 53¹⁴

lítill-látr, *adj. herablassend, freundlich, gütig* 171¹⁴ hann gékk mjök at vinna mönnum beinleika (*Gastfreundschaft*) .. þvíat hann var hverjum manni lítillátari *Fs* 52²⁴ (*vgl* hann gékk mjök um beina ok var lítillátr í sinni þjónustu *ebd* 72⁴)

lítil-mannligr, *adj.* nach Art geringer, gewöhnlicher Menschen, nicht ehrenhaft, nicht anständig þótti þat lítilmannligt Eb 7^{17, 29}; lítilmannliga, *adv.* fylgja málinu svá l. Eb 56¹¹ kleinmüthig verðr einum l. Fs 111¹¹

lítil-meñni, *n.* geringfügige Person Fs 57³² Nj 248²⁵

lítil-menska, *f.* niedrige, bes. feige Gesinnung Eb 66⁶

lítil-mótligr, *adj.* unbedeutend þú ert maðr eigi lítilmótligr ok hygg ek at mér sé traust at þér mikit Fs 63¹⁷

lítil-ræði, *n.* Sache von geringer Bedeutung 8²⁴

lit-klæði, *n. pl.* bunte Kleider 115⁹ Fs 51¹⁶

1. litr, litar, *pl. -ir, m.* Farbe 20¹⁶ 209³³ Gþ 63¹⁶ stóðhross rauð at lit 142³² skjöldr dökkblár at lit 215³² SE 106¹¹ skipta litum ok líkjum 40³²

2. litr, *adj.* farbig, von Farbe merki litt sem gull en í miðju hvítt 209²⁷ hárit mikit ok fór vel ok vel litt 112⁷ Eg 58⁴

líttat (*d. i:* lítt þat Gisl 71¹⁰), *adv.* ein wenig hann lýkr upp hurðinni

líttat Fbr 11¹⁹ cep þú eptir honum líttat Fms III, 201⁸ Gisl 55³⁰ - 71¹⁰

lit-verpr, *adj.* die Farbe wechselnd hann gerðist litverpr, fölnaði ok hræddist 12¹⁰

ljá *od. lé* (léða), *leihen, verleihen* Etw (eins *od.* eitt) kvæðst hann hafa léð honum (skóginn), en eigi gefit Eb 59¹⁶ hon léði honum megingjarða ok járngreipa (*var:* megingjarðar ok járngreipr, *acc.*) 16¹³ hann lér þeim hestana Gisl 19¹⁴ Fs 30¹¹ *m. gen.* 271² þat má verða (*at*) þér ljái þess hugar at hverfa aptr .. *dass es dir verleihe solchen Sinn* .. 176³²

ljár (*od. lé*), *m.* Sichel hvar er ljár sá, er ek skal slá með? Fms III, 206²⁰ Eb 52²⁵ þeir hjuggust með ljám Gisl 19³⁰ *s:* Subj. Egilss. zu SE 220¹

ljóð (*auch* hljóð), *n. strophæ, plur: strophæ, carmina, Lieder* (= Lied) þá kvað þurs annat ljóð (hljóð Cd) Háls s. 7¹⁶ Óðinn kunni þau ljóð, er upp lauk .. 41³⁴ kveða ljóð þau er kallat er Grottaöngur SE 376¹⁴ *s:* sögu-ljóð; ljóð Lied *vgl* Strengleikar eða ljóðabók (Catal. 148)

ljóða-háttr (*od. ljóðs-h.*), *m. metrum strophicum, Name des in sechs-zeitiger Strophe angewandten fornyrðalag* (*vgl* kviðu-háttr, *m.*) SE 714 und SE edid. Subj. Egilss. s. 239

ljóða-smiðr, *m. carminum faber, poeta* Óðinn ok hofgoðar hans heita ljóðasmíðir 41³

ljóð-biskup (*od. ljóð-bisk.*) *d. i:* hljóð-bisk., *m. episcopus suffraganeus, der einem Erzbischof untergeordnete, gehorsame Bischof* erkbiskupar, jarlar ok ljóðbiskupar 254²³ Fms IX, 278¹²

ljós, *n.* Licht gera ljós, kveykja ljós Licht anzünden (*zur Beleuchtung*) Fs 38^{1, 19} bera ljós fyr einum Jem leuchten Eb 32¹⁷ Lichtglanz 81¹³ sér hann ljós mikit yfir sik koma 200^{28 ff.} 201⁹ dagsbrún alla ljóss ok fagnaðar 238²⁰ hjálpi mér guð í þvísa ljósi ok öðru im Diesselts u. Jenseits þsk 78²⁵ - 79¹⁹; í ljósi offenbgr, vor aller Augen 270¹⁹

ljós-jarpr, *adj. hellbraun* ljósjarpr á hárr 139²⁶

ljós-litaðr, *adj. lichtfarben, von der Hautfarbe* hann var vænn at yfirlitum ok ljóslitaðr 112⁵ réttileitr ok lj. Eb 17¹⁴

- ljóss, *adj.* *licht, hell* um morguninn eptir er ljóst var (*vorher: um kveldit er myrkt var*) 73²⁰ (16) nú gerir ljóst um alla borgina *nun (macht es) wird es hell*.. 228¹⁷; hit ljósasta *auf das deutlichste* Eg 158²
- ljóstà (laust), *schlagen* hann lýstr í höfuð hánun 4¹² at hann lýsti af honum höfuðit 12¹⁵; *schlagen Jem* (einn) guð lýstr antikrist með eldingu 285²⁰ lj. einn með stönginni Eb 37¹⁰ hann laust smalamanninn í dvit 142²; lj. einn eitt *Jem Etw schlagen* .. kinnhestinn þann er þú laust mik *die Schelle, die du mir schlugst* 124²² (*vgl þá laust hon hann annat högg í svima þj 335²⁴ þá laust hann selinn í svima it fyrsta högg ebd 342²²*); *m. dat.* hann snérist skjótt at honum ok lýstr við atgeirinum .. *und schlägt den Speer nach ihm* 116¹⁹ lj. upp herópi ein *Feldgeschrei 'aufschlagen'*, ertönen lassen 93²⁰; *bes. inpers.*: laust myrkri yfir alt *es schlug (verbreitete) Finsterniss (tenebras)* überall 178²⁴ laust vindi í móti þeim *es schlug den Wind (ventum) gegen sie d. h. der Wind stürmte gegen sie* Gþ 50²⁸ laust í móti þeim svo miklu fárviðri ebd 47²¹ laust bardaga með þeim *ste geriethen in Kampf* Nj 127⁸
- ljótr, *adj.* *hässlich von Aussehen* Fms IV, 174¹³ ff. Eb 17³² fátt mun ljótt á Baldri *am Baldr wird wenig d. i. kaum etwas hässliches sein* SE 214³ s: nef-lj., munn-lj.; *schrecklich sé (ecce)* þar ljótan harm: 'proh turpis dolor!' 14²²
- ljúfr, *adj.* *carus, lieb, werth* Grimhildr grætr hvern dag sinn ljúfa búanda Sigurð svein 206¹⁰ 218⁵ heyr, minn ljúfi Irungr, allra drengja beztr! 230⁸ *vgl kærr, adj.*
- ljúg- (s: ljúga) *in*:
- ljúg-vitni, *n.* *falsches Zeugnis* þsk 47⁹ = ljúg-kviðr Nj 150¹²
- ljúga, *lang* (od. ló), *lügen* 'vel lýgr sá er með vitnum lýgr' (*von dem, der für falsche Zeugen seiner Aussage sorgt*) 173²⁷ eigi er þat logit af yðr *was man von euch sagt, ist nicht erlogen, ist wirklich wahr* Eb 87²⁶ hann laugsk öllum guðdóms-krafti á: *er log sich alle göttl. Kraft an* 286⁴ ef maðr lýgz sári á *Vsl* 148⁹; *leugnen, von sich abweisen, daher*: ljúgast *fehlschlagen* ei mun yðr eptirförin ljúgast *d. h. ihr werdet gewiss verfolgt werden* Hdv 347¹⁴
- loð, *n.* *hirsuties, von Pflanzen* þar var fagrt landsleg ok gras-loðit 'multum graminis' Lxd 156¹⁷
- loð-brók, *f.* *Zottelhose, Bein. des dän. König Ragnar* 99¹⁶ (Ragnarr lætr gera sér fót með undarligum hætti, þat eru loð-brækr ok loð-kápa ... *Fas I*, 238 *extr.*)
- loðin-höfði, *m.* *Zottelkopf, im Beinamen*: Ásbjörn loðinhöfði 295²⁵ (*so auch Grímr loðin-kinni u. a.*)
- loðinn, *adj.* *zottig, mit Wolle bekleidet* ær úrotnar, loðnar Grág II, 193²¹ á (*ovem*) loðna ok lambaða þj 334²
- loð-kápa, *f.* *Mantel, mit Schafpelz gefüttert* Eg 185⁴; loð-ólpa, *f.* *dass.* ebd 185²
- lœkr, lœkjar, *pl. -ir, m.* *Bach* 133⁶ 164¹⁰ *Fs* 101¹⁶ Gþ 66²² *in*: Mogils-lœkr *Fs*, Hróars-lœkr ebd. *u. a.*
- löðr, *n.* *spuma, s: Svbj. Egils.*; *von Seifenschaum* Hdv 333²⁰

- lög, n. pl. (s: lag, n.) *Gesetz (lex und leges)* þá hafði maðr austroenn fyrst lög út hingat or Norvegi sá es Úlfjótr hét: ein Norveger, Namens U., brachte zuerst hierher nach Island aus Norwegen Gesetze 100²¹ at vér höfum allir ein lög ok einn sið einerlei Gesetz und einerlei Sitte 105²⁹ (ein lög ebenso 105^{17, 22}) þat hafði (nicht höfðu) verið lög hér á landi Grett 174¹⁴; þat er mælt í lögum várum 263¹ 105²⁹; var þat í lög sett .. zum Gesetz gemacht, gesetzlich bestimmt 160⁵ leggja lög (vgl: þær lög lögðu von den Nornen; in Völuspá) gesetzl. Bestimmung treffen über Etw (á eitt) Bp I, 135²⁹ hann lagði lög á þat, at .. Krs 28¹⁵; at lögum nach dem Gesetze, ex jure 102²⁸ 264⁵ sem ek veit réttast ok sannast ok helzt at lögum et quam maxime legitimum þak 81^{2, 12-85} 16 Nj 232³⁰ u. ö. (Gr RA 22—23) til laga dass. 265³ til fullra laga 264^{16, 20} með lögum dass. Nj 106⁵; við lög (s: varða) Vsl 191²; — *gesetzliche Gemeinschaft* vera í lögum með öðrum mönnum Vsl 192⁹ sögðusk hvárir or lögum sie trennten ihren bisherigen gesetzl. Verband 105⁵ hann mátti eigi vera í norroenum lögum auf dem Gebiete norwegischen Gesetzes od: so weit norw. Gesetz gilt Ey 100³ leida einn í lög Jem tn gesetzl. Gemeinschaft einführen, aufnehmen Vsl 191⁴ leida einn í lög eða í brekku Vsl 192²¹ von andern Gemeinschaften, z. B. der Vikerer taka einn í lög Fs 120¹⁸ hann gékk í lög Jónsvíkinga Eb 52⁷; s: ú-lög, for-lög und ör-lög lög- in Grág und anderwärts mit vielen Wörtern verbunden, um die 'gesetzliche, vor dem Gesetz anerkannte' Beschaffenheit der betreff. Person oder Sache zu bezeichnen; s: d. folg. Comp.
- lög-beiðing, f. Lrp 213²⁹ s: beiða (dd)
- lög-berg, n. *Gesetzesfels (Isl.) d. h. jene Anhöhe, auf der sich die lögrétta befand und von welcher aus der Gesetzssprecher die Gesetze beim alþing verkündete; sie lag auf einem schmalen, durch tiefe Klüfte abgetrennten und nur von einer Seite zugänglichen Holme innerhalb der Althingebne (s: þing-völlr, m.)* 101²⁰ 104²¹ 113¹⁰ 158²⁷ s: þak 45¹¹. (Grág § 24)
- lög-bergi, n. dass. til lögborgis 105¹⁵
- lög-dómr, m. 'judicium legale' 264¹⁰
- lög-eiðr, m. in: vinna eið at krossi (od. at baugi), lögeið auf das Kreuz (christl.), auf den Ring (heidn.) einen Eid ablegen u. zwar einen gesetzlichen Eid Vsl 192⁷ Fms III, 106⁵
- lög-eyrir, m. in: lögaurar, pl. *gesetzliche Bezahlungsgegenstände, -mittel* fé gjalda í vöru eða búfé eða lögaurum öllum Krþ 21⁶ Grág I, 204⁸ lögaurar eru kýr ok ær ebd II, 141³
- lög-fardagr, m. *der gesetzlich bestimmte Tag des Wohnungswechsels* Krþ 10²
- lög-fastr, adj. *durchs Gesetz gebunden* l. innan húss von dem, dessen Wohnung im Hause eine gesetzlich-bestimmte ist Krþ 3¹⁰
- lög-fóstr, n. *Erziehung eines Knaben von seinem 8. Jahre (od. noch früher) an bis zum 16. J. s: Vsl 161²; lög-fóstari, m. educator legitimus* Vsl 160²⁴
- lög-fullr, adj. *gesetzmässig* 282¹⁹ Fs 159¹⁴

- lög-fundr, *m.* = þing, *Gerichtsversammlung* á þingum eðr öðrum lögfundum *Lxd* 62¹⁹ á lögfundum áttu þeir eina búð (*candem tabernam*) *Fs* 60¹⁰ *s.*: lög-mót, *n.*
- lög-grið, *n. pl. gesetzl. statthafter Aufenthalt (am Althing)* handsala löggrið einum *þsk* 40¹⁹-130²⁵
- lög-heilagr, *adj. durch Gesetz heilig* syngva messu dag hvern löghelgan (*Feiertag*) 262¹¹
- lög-heimili, *n. 'domicilium legitimum'* 269¹⁸
- lög-hlið, *n. vom Gesetz vorgeschriebne Gitterthüre* *Krþ* 26⁵
- lög-hreppr, *m. 'ein Bezirk von mindestens 20 Höfen, deren Besitzer das þingfarar kaup entrichten konnten' (Thorkelin)* *Krþ* 19¹¹ *s.*: Grág 11. 171^{1ff.} *vgl.* hreppr
- lög-kaup, *n. gesetzl. Preis* gjalda einum meira en lögkaup *Krþ* 21⁹
- lög-leið, *f. (s. 2. leið)* *Krþ* 20¹⁸
- lög-leysa, *f. Unterlassung, Verachtung des Gesetzes* úfriðr ok lögleysur *Hgv* 71¹⁸
- lög-ligr, *adj. gesetzmässig* lögligr setningar *Spec* 77²⁴ *in*: ú-lögligr
- lög-maðr, *m. ein der Gesetze kundiger Mann* Njáll var lögmaðr svá mikill at engi fanst hans jafningi 112¹⁴ lögmenn, höfundar laga 280²⁹ berúhmta alt-isl. Juristen *s.*: Maurer, Graag 40⁴; *Gesetzsprecher, in Norwegen* Haukr Erlendsson lögmaðr í Osló 293²⁴ 294²⁴ Simon lögmaðr 288¹², *auf Island seit 1272. Die erstere Bedeutung (legum peritus) vorzugsweise, wo von Island die Rede ist, in der Grágás (Graag I, 209²⁰: lögsögumaðr skal eiga stefnu við fimm lögmenn: V legum peritos) und den sögur; vgl. Maurer, Graag 29⁶ u. 59² und Munch III, 189¹ vgl.: laga-maðr u. lögsögumaðr*
- lög-mætr, *adj. gesetzlich, durch Gesetz ge- od. ver-boten z. B. frumhlaup lögmæt ein Angriff, wie er vom Gesetz verstanden, bez. von ihm verboten wird* *Vsl* 144^{1ff.} *Nj* 233^{2ff.}
- lög-mál, *n.* = lög, *n. pl.* þat var fornt lögmál *Krþ* 37¹¹; at lögmáli *in gesetzl. Weise* 261²² contractlich *þsk* 124¹² at lögmáli váru *d. i.* at lögum várum 272⁵
- lög-mark, *n. gesetzmässiges Kennzeichen, das man z. B. einem Baumstamm einschneidet* *Krþ* 25²⁸
- lög-mót, *n.* = lögfundr, *m.*; á leiðum ok lögmótum *Fs* 43²⁶
- lög-r, lagar, *m. Nass; vom Methe* leginum var niðr helt 45³ *vom Meer á landi eða á legi* 283¹⁸ ríða lopt ok lög 12²³ *SE* 118¹; *vom Mälarsee in Schweden* 40⁴
- lög-ráðandi, *ppraes. gesetzlicher Vormund* 261²⁰; *sui juris* hann lét móður sína lögráðandi er erklárte sie für selbständig *Lxd* 62¹⁹
- lög-rengð, *f. gesetzmässige Verwerfung, reprobatio (= lög-raðning)* 264⁷ *þsk* 39¹⁶-48²²
- lög-rétta, *f. gesetzgebende (die Gesetze, das Recht richtende) alljährl. am Althing (auch várþing) zusammentretende Versammlung (s. Maurer, Beitr. 160 und Graag 32^{1ff.}) s.*: *Lrþ* § 117 í lögréttnu var þat í lögsett 180⁵ at lögbergi eða í lögréttnu 262¹⁴; — lögréttnu-maðr, *m.*

- Mitglied der lögrétta 'scabinus' (isl:) 263¹⁰ Lsp²⁰⁸¹⁰ (norw:) 284¹³; lögrétta-skipun, f. Einrichtung der lögrétta 103⁷*
- lög-saga, f. Gesetzesvortrag, Amt des lögsögu-maðr (Maurer, Beitr. 137. 140) 101¹³ u. 158²⁰ u. ö.*
- lög-segjandi, m. ein vor dem Gesetz anerkannter Berichterstatter (verbunden mit: lög-sjándi) Vsl 153^{19, 20}*
- lög-sekr, adj. gesetzlich verurtheilt Vsl 166²*
- lög-sjándi, m. gerichtlicher Augenzeuge (s: lög-segjandi) Eb 22¹⁸ Vsl 153^{19, 20}*
- lög-skil, n. pl. die zur Führung einer Rechtssache notwendigen Geschäfte, Formeln udgl gera lögskil fyrir sik Lrp 215²⁰ lögskil (= lögmæt skil) af hendi leysa Isl I, 335^{10, 17} mæla lögskilum 158²⁰ fyrr en lögskil fara fram 173^{6, 8} 174³ 282¹⁵*
- lögsögu-maðr, m. Gesetzesprecher d. h. der für je 3 Jahre gewählte Präsident des Althing auf Island, der neue Gesetze vorschlug, andrerseits und insonderheit das Amt hatte, die vorhandenen Gesetze jedes Jahr beim Althing vorzulesen und zu erklären (die Processgesetze jedes Jahr, von den übrigen jedes Jahr ein Drittel), der gesetzl. Rechtsconsulent (s: Maurer, Beitr. 152 und Graag 35^b u. Munch I, 1, 568) 36¹ 100²⁴ 141²⁰ Lsp § 116 vgl: lög-maðr. NB. s: Jón Sigurðsson's Verzeichniss der isländ. lögsögumenn 927—1271 (und isl. lögmenn 1272—1800) in: Safn II, 1—250*
- lög-sókn, f. jus agendi Vsl 155³*
- lög-speki, f. Gesetzeskenntniss hann nam lögspeki at Þorsteini 140¹⁸*
- lög-spurning, f. in Vsl u. Þsk s: spurning, f. und spyrja*
- lög-tekinn, ppr. gesetzlich angenommen þá er kristni var lögtekin á Íslandi Fs 77²³ An 36¹⁰*
- lög-tíund, f. decima legitima Krþ 14¹⁷ Tgj 205⁴ u.*
- lög-þáttir, m. einzelner Abschnitt, Abtheilung aus den Gesetzen segja upp lögbátta alla Lsp 209¹¹ u.*
- lög-þing, n. (= lögfundr, m. u. lögmót, n.) hann reið til allra mannfunda ok lögþinga 121²¹ gerð upp lúka .. á nökkuru lögþingi Fs 49⁷; auch lög-þingi, n. leggja mál til lögþingis 294¹¹*
- lög-villa, f. Betrugung des Gesetzes s: Þsk 42⁶ u., lögvillur ok rangindi Nj 237²⁷*
- lög-vinna, stv. gesetzl. erwerben nú hafa þeir lögvunnit eignina 288¹²*
- lög-vörn, f. gesetzlicher Einspruch 119⁹ finnast þar eigi lögvarnir í móti Víga Gl 347²¹*
- löstr, lastar, pl. lestir, m. Fehler 270¹⁵ segja kost ok löst á konunni vtrutum et vitium mulieris dicere Nj 23¹⁷ (s: kostur, m.); bæta löstinn kirkjunni der Kirche den gegen sie begangnen Fehler (z. B. Nicht-Besuch) büssa Krþ 8²⁴ (s: leynanda-löstr); Verletzung in: laga-lestir, pl. d. i: Uebertretungen des Gesetzes Vsl 150^{4, 13}; — Tadel (opp: lof) hann roeddi hvárki um löst né lof Lxd 202¹⁹ hvárki á maðr at yrkja um mann löst né lof Grdg II, 183⁴*
- löstun, f. Lästung in: goð-löstun Krs 10²⁴*
- lof, n. Erlaubniss, Zustimmung (vgl SE 116⁶) í lofi mínu með venid*

Fs 22¹⁰ lof (*opp*: bann) *Eg* 125³¹ þá fékk hann lof til þess 106³⁰ 263¹⁰ fyrir alþingis lof *ohne Erlaubniss des Alth. Vst* 174⁸ (167¹³?); *das, was gesetzl. gestattet ist ráða lögum ok lofum Lrþ* 211⁹ kóra lög eða lof ebd 212⁸; — *Lob* þat væri þá háð en-eigi lof 35³¹ *von einem Gedichte* hann mundi heyra vilja lofit *Fs* 103¹⁹ (*vgl* lofkvæði, *n. carmen encomiasticum SE* 422¹-682¹⁵ *Fbr* 37²²-38¹⁵)

lofa (að), *gestatten* (*opp*: banna) *Fs* 147⁶ ef guð lofar 'so Gott will' 261¹⁶ lofa útgöngu konum ok börnum (*vorher* leyfa) 130¹⁶ (12) hann lofadi honum at drekka .. *SE* 222¹⁰ (*opp*: neita); þat skal alt metaz svá sem lofat sé, er engi maðr neitir *was Niemand verbietet, soll so gut wie gestattet gelten Lrþ* 212³⁰; — *loben, preisen* 17¹⁹ 155⁸ lofa guð VII sinnum á daginn 245³⁴ þá mun sjálft lofa sik ef vel er, enda mun sjálft lasta sik ef illa er 125²² lítt var hon lofuð at skaplyndi *Fs* 30¹⁸

lófa-tak, *n. Handschlag* höfum nú lófatak at trygðamálum 283²³

lófi, *m. flache Hand, Hand* skinit fylgði ór lófum *Eb* 101¹² hann stakk í lófa sér *Eg* 85³⁰

log, *n. Licht, das zur Erhellung angezündete Licht* björt log 201¹¹ log váru kveykt í skálanum 197¹⁸ *Fs* 6³⁸ sloknuðu þá login *Gþ* 50²⁹; *Flamme* menn gengu yfir sem log yfir akra 32³⁸ *vgl Fbr* 24⁸; *s*: 1. logi

1. loga (að), *brennen* *Muspell* .. er logandi ok brennandi *SE* 40¹² tók salrinn at loga ok brunnu þar inni VI konungar 65²³ brandr logandi 233¹¹ var eldr borinn at stúfunni ok logaði skjótt *Eg* 40²⁷ logaði allr skálinn 130² 132^{31, 34}

2. lóga (að), *preisgeben, abhanden kommen lassen Etw* (einu) *Krþ* 15²⁵-16^{2, 3} *Grág II*, 158¹⁷ lóga (þú) eigi gripunum, þvíat þeir skulu með þér .. fara *Fs* 104²¹ *Lxd* 128⁶

log-brandr, *m.* = brandr (brandr logandi 233¹¹) *Gþ* 60²¹

1. logi, *m. Flamme* brá yfir blám loga *es waberte darüber eine blane Flamme Gþ* 47⁵ Surtar-logi *SE* 80⁹ vafr-logi *Waberlohe usw*

2. -logi, *m. (von Ijúga) in: þing-logi*

logn, *n. Windstille* logn veðrs ok heiðviðri *Fms V*, 338¹⁶ *Nj* 124⁹

logu (*d. i*: hlógu *ridebant*) 293¹⁸

lok, *n. Schluss, Ende* at lokum er nú komit sæfi minnar *es ist zum Ende meines Lebens gekommen* 186⁸ til loks zulezt þótti mér aldri soðit verða til loks *es dünkte mir nimmer zu Ende, fertig geglüht* 177¹⁴ fella lok á eitt *Etw beenden þáþ* 74⁸; — *Deckel* lok yfir kerinu *Eb* 69¹⁵; = loka *in*: lok-hvíla, lok-rekkja

loka, *f. Verschluss, Riegel* skjóta loku fyrir den *Riegel vorschieben Eg* 195¹⁷-196^{8ff}. láta lokur frá hurðum *Gisl* 28⁶

lok-hvíla, *f. Schlafkammer* (*durch Wände abgeschlossene Ruhestätte*) *Fs* 102³ *vgl Fms II*, 84^{24ff}. skot voru um húsit ok lokhvílur ok or einni lokhvílu mátti hlaupa í skotit *Fs* 72³¹ (*s*: *W'einh.* 233. 226) *s*: lok-rekkja, *f*.

loki? *im Beinamen*: Þorbjörn loki *Gþ* 41¹¹

lokkr, *m. Haarlocke* hvítr var hann á hár ok féll þat á herðar með fögnum lokkum *Fs* 5²⁷ *Fms X*, 207²⁵ (*s*: 2. líða)

lok-*rekka*, *f.* = lokhvila; gekk hann til lokrekku þeirrar er hann var vanr at sofa í; hann lagðist niðr ok skaut fyrir loðu *Eg* 195¹⁵ hann hvíldi í lokrekku innar af seti 160³¹ *Eb* 98¹

lopt, *n.* *Luft*, ær ríða lopt ok lög 12²³ *SE* 342⁵-118¹ u. ö. taka spjótit á lopti den geworfnen Spiess in der Luft, im Fluge auffangen 116²⁴ 132⁹ *Fs* 108¹¹ upp í lopt himmelwärts 91¹⁷ 242¹¹ er hann kemr á lopt wenn er (*Thors Hammer*) durch die Luft saust 1¹⁵; *übertr.* á lopt in die Oeffentlichkeit nafn illvirkjans vissi eigi alþýða manna af þvíat þat var litt á lopt borit .. weil er wenig genannt worden war *Fs* 9⁵; — *Obergemach im Hause, von aussen durch eine Treppe* (lopt-ríð, *n.* *Hdv* 367¹¹) zugänglich (*Weinh.* 225) lopt þat er þar er yfir útidyrum *Eb* 42⁵-46⁵ hefi ek sét lopt í skálanum á þvertrjám 129²² als Schlafraum hann svaf í lopti einu í skálanum 122²⁷ *Fs* 85⁸ þeir gengu til svefns ok upp í loptit *Fs* 85¹⁶; lopt-dyrr, *f. pl.* die zum Lopt führende Thüre 45⁹; lopts-gólf, *n.* der Fussboden des Lopt *Eb* 42⁹

losna (*að*), lose, locker werden 15⁵ þá losnaði moldin *Fs* 129²³ losnar issinn *Fs* 145¹⁴ víðir losna or jörðu upp 'arbores e terra evelluntur' *SE* 188²; þat vilda ek at vit hefndim áðr feðra okkarra en vit losnaðim brott með öllu bevor wir uns durch unsre Abreise völlig los-machten (von der Heimath) *Fs* 85³ áðr þeir losni or heraði *Lxd* 276¹⁴ *vgl.* *Eb* 102²¹

losti, *m.* *Lust, cupido* líkamligr losti *Barl* 195¹¹

lostigr, *adj.* freiwillig (*opp.* nauðigr) ok ríki hans (*dei*) máttar verða allir hlutir, nauðgir ok lostigir, undir búa ... 238²⁵ ek geri þat lostigr at beygja hálsinn fyrir yðr kgr! *Fms* IV, 263⁹

lostning, *f.* in: upp-lostning

lotning, *f.* Verehrung (von lúta), 'prona adoratio' *Bj. Hld.* veita einum þjónostu ok lotning 38⁵

lúðr, lúðrs, *pl.* lúðrar, *m.* tuba, Kriegshorn .. at ganga í fylking, er lúðrar kvæði við ok herblástr kœmi upp sobald die Hörner ertönten und .. 92¹¹ *Fs* 17⁹ *An* 225¹⁹ (konungs-lúðr) *Eg* 40² *vgl.* Heimdallr hefir lúðr þann er Gjallarhorn heitir ok heyrir blástr hans í alla heima *SE* 100¹⁴

lúfa, *f.* 'hirsuties, coma incomta' Beiname des norw. König Harald hárf. H. er fymist var kallaðr Dofrafóstri eðr lúfa *Fs* 16⁷ *Eg* 3¹¹¹. Haraldr er fyrst var kallaðr D., en þá Har. lúfa, en síðast Har. enn hárfagri *Fs* 119¹⁶ *vgl.* Haralds hárf. var sítt ok flókit, fyrir þá sök var hann lúfa kallaðr *Fagrsk* 9²² s: *Munch* I, 1, 465 ff.

1. lúka (*lauk*), schliessen, enden *Etw* (einu); hann lauk máli sínu (seine Rede) 105²¹ lúkum vér svá Vpf-sögu *Vpnf* 31¹³ ok lýkr þar nú sögunni und damit hat nun die Erzählung ihr Ende 166²⁴ (hér lýksk sjá bók 110¹⁵) ok er lokit var drápunni 151²⁷ lúka heyverku *die Heuarbeit vollenden* 122¹ sýá lauk at lyktum das war das schliessliche Ende 164¹⁷ áðr lýkr ehe es zu Ende geht 125²⁵ *Gp* 48¹⁷ lýkr svá hans æfi 54²⁹ lokit skal nú okkarri vináttu mit unsrer Freundschaft soll es nun zu Ende sein 152⁸ 22²¹ skal nú yfir lúka með oss zwischen uns

(mit unsern Streitigkeiten) soll es nun ein Ende haben 130¹⁵; — lúka málum *eine Sache, Gerichtssache zur Entscheidung bringen* Fs 77²⁹ (vgl: er um þetta allfjölroett á þingi, hversu mál þessi mundi lúkast 118²¹) l. dómi *ein gerichtl. Urtheil abschliessen* Fsk 74²³ ff. l. erendum eins Jem's *Geschäfte besorgen* Eb 75¹⁵; — *entrichten, bezahlen* lúka í gulli eða brennu silfri Krs 31²² hann lauk skuld þeirri allri sér af hendi 273³² hann skal lúka Hallvarði fjóra mánaðar-mati 295¹⁰ Juku þeir jarli fé Grell 59²⁴ *auch m. acc. hina fyrstu skuld lýk ek með þessu Grimhildi systur* 223²⁶; — lúka upp *auf-, erschliessen, öffnen* Etw (einu od. eitt) hon lauk upp kistu sinni 126¹⁴ Fbr 45²⁸ ff. (m. acc: mun ek ekki lúka upp mína kistu ebd 46²) lúka upp búi Eb 32¹⁶ fjallit laukst upp *der Berg erschloss, öffnete sich* Eb 12³⁰ (vgl þeir sá firðinum upp lúka *sie sahen, wie die Bucht sich aufthat* Eg 56²); l. u. gjörð *'sententiam pronuntiare'* Fs 49^{7.9} Eb 89³; l. við einn *verfahren, sich betragen gegen Jem* ef hann lýkr illa við þá Eb 40⁸

2. lúka, f. 'vola, manus', *die hohle Hand* Bj. Hld.; in: lúku-lindi, m. *Handbinde?* Þj 337¹⁶

lund, f. *Gemüthsart* var nú skipan komin um lund hans Hrfnk 24¹⁶ hann fann þat í lund sinni *in seinem Innern* Fms V, 240²³ (s: lundaðr, adj. u. lyndi, n.); — *Art, Weise á þessa lund hoc modo, ita* 206²⁷ (þessa lund, *dass.* 260²⁹) á þá lund SE 216⁶ á hverja lund *quomodo* 260¹⁶ á hv. lund er *quomodocunque* 40³² á marga lund *vielfach* SE 12¹⁶

-lunda, f. in: ný-lunda

-lundaðr, adj. in: rík-lund., skap-lund.

lundir, f. pl. 'pancreas' Bj. Hld.; in: hrygg-lundir

lundr, m. Hain (s: Subj. Egilss.); þeir bera vígfleka (*Schutzdach*) at lundi þeim er stóð sunnan á garðinum Sturl I, 2, 54¹¹

lurkr, lurks, pl. -ar, m. *Knüttel, Prügel* hon þreif lurk í hönd sér 127³ með stóra lurka Fs 77⁵

lúta (laut), *sich neigen, niederbeugen* hon laut niðr eptir (*nach dem zu Boden gefallnen Löffel*) Eb 15²⁵; in *Verehrung vor Etw* (einu) (vgl: lotning, f.) þeir lutu því skrimslu 80¹⁷ hann kvað fyrr mundu hann tröll taka en hann lyti honum svá *eher sollte ihn der T... holen, als dass er sich vor ihm (dem Bergr) so beuge, demüthige* Fs 53¹⁵ (vgl *vorher* ganga undir jarðarmen ebd 53¹²) hann lýtr fram yfir borðit *er neigt sich vorwärts über den Tisch* 223¹² lúta í hornit (*um daraus zu trinken*) 7¹¹ und lúta or horninu (*um aufzuhören*) 7¹²; *niedersinken* hann laut niðr 30¹⁶ Húnar skulu láta marga menn áðr Níflungar lúti allir *im Kampfe niederstürzen, unkommen* 228⁵ vgl lúta í gras *dass.* Fbr 90²⁶

1. lutr (u. luti), m. (z. B. SE 12^{2.6} u. ö.) d. i: hlutr (u. hluti)

2. lútr, adj. *nieder gebeugt, gedemüthigt* hann fór þá lútari (en) bikkjan Fs 54³ skulu þér þá lútir fara, Hofverjar! *da sollt ihr euch demüthigen, ihr Leute aus Hof* Fs 53²⁸

lýði-samr, adj. d. i. hlýði-samr

- lýðr, lýðs, pl. -ir, m. *Volk, Leute* gakk þú út ok allr lýðr með þér, sá er lofat er 130²⁰ allr lýðr horfði á *Fs* 178²⁴ hann heyrði ákafa lýðsins (*vom Kriegsvolke, vom Heer*) 84²³ *Volk* s: undir-maðr, m.
- lýðska, f. 'mores populi' *Rj. Hld. Betragen, Aufführung* at þeim síð ok lýðsku sem þar sómdi konungum at hafa *Gisl frmp* 93²⁶ í allri lýzku ok í öllu sínu athæfi *Fms XI*, 78⁶ ein var hon sér í lýðsku *sie zeigte ein eigenthümliches Benehmen* *Fs* 30¹⁹ hann hefir sömu lýðsku sína ok áðr *Oh* 5¹⁰
- lygð, pl. -ir, f. *Lüge* *Eb* 60¹ *Fms IX*, 447²⁵ hinn mesti hégómi ok lygð *Fms X*, 342² með lygðum ok meinsærum *Fms XI*, 445⁹
- lýgi, lýgar, pl. -ar, f. *Lüge* 184²⁸ *Nj* 79¹ *Fms IX*, 449¹⁹
- lýgiliga, adv. in *lügenischer Weise* flytja eitt l. 236²⁵
- lýgi-maðr, m. *Lügner* 239³⁰
- lyginn, adj. *lügenhaft* fyrir illgjarnan ok lyginn anda *Fms X*, 342⁷
- lygn, adj. still, ruhig (s: logn, n.) veðr lygnt *Eg* 158²² veðr gott ok lygnt *Lxd* 286²²
- lýja (lýða), *stossen, zerstossen, contundere; von Schmiedearbeit* lýja járn *Eg* 61^{12, 21} *von Kränkheit* lýr hann sótt(in) ok deyr hann *Fs* 175¹ vgl hann tók at eldast mjök ok lýjast *Eg* 71³
- lykill, lykils, pl. luklar, m. *Schlüssel* þessir luklar ganga at Sigisfróðkjallara 234^{6, 4} *Fbr* 46^{6ff.} (konungs-lykill '*Hauptschlüssel*') ek hefi at varðveita konungs-lykil þann or at öllum kistum gengr ok lásum *Fbr* 46⁴; *auch metaphor. in: háttá-lykill clavis metris*
- lykja (lukta), *schliessen* lykja haug *Gisl* 31¹¹ hurð hallarinnar var lukt 225²⁶ dalr hömrum luktr ein *Thal von Felsen eingeschlossen* 191⁸ fótskemlar holir ok luktir neðan .. und von unten geschlossen 79¹⁴; síðan var alt lukt (*die Steuer*) war vollständig bezahlt (vgl lúka) *Fs* 135¹⁰
- lykkja, f. *Schleife* þeir köstuðu lykkju snærisins upp í limar trésins 50¹⁹ *von dem Riemen am Schwertgriff* hann hafði lykkju um meðalkafa 147³²; gjöra (od. láta) lykkju á leiðinni *Halt machen auf der Reise* 196¹⁶ hér mun ek lykkju láta á leið minni er ek hefi yðr fundit *Fms V*, 197²⁰
- lykna (að), *sich beugen* hann lykna í knéssbótum *Fbr* 93¹⁹
- lykt, pl. -ir, f. *Schluss, Ende* þar var lykt at mæla lögskilum 158²⁷ hann segir frá lyktum orrostu 98⁶ gera til lykta áðr sín erendi *sein Geschäft vorher zu Ende bringen* *Fs* 149³⁴; at lyktum zulezt 54⁴ 163²⁹ 177²¹ *Fs* 126²⁶ *Gþ* 47⁹ til lykta *dass. Vpnf* 31⁸ búa eitt til lykta *absolvere aliquid* *Fms X*, 409¹²
- lykta (að), *endigen* hvernig sem lyktar *was es auch für ein Ende hat* 198¹⁹ erendi .. eigi lyktuð eðr yfirtekin *Fms IV*, 224¹⁹ at (málin) eigi megi lyktast né framganga *Nj* 150⁴
- lyndi, n. *Sinnesart, Charakter* hann var alt linari í lyndi *Fms II*, 159⁴ guð hafði snúið lyndi kgs *Fms VI*, 45¹³; s: il-lyndi, skap-lyndi, þrá-lyndi; lyndis-góðr, adj. *wohlwollend* hann var blíðr maðr ok lyndis-góðr *Fs* 70³⁴

-lyndr, *adj.* = -lundadr (*s: oben*) *in: marg-l., mis-l., sam-l., stór-l., trú-l., þrá-l.*

lypta (*pt*), *in die Höhe heben* Etw (*einu*) hann lypti upp (*kettinum*) 8¹⁴ þeir lypta upp sínum kyrtlum ok þar undir eru ... 217²¹ *impers:* lypti þá mjök brúnum manna *da machten die Leute grosse Augen (vor freudigem Erstaunen)* Fs 26⁵; mér er þat hinn mesti harmr er þessum stormi var lypt *dass dieser Krieg erhoben worden (var = hafði?)* 226⁹ *vgl iná ek engum her (nulli pugnae)* lypta Fms VIII, 22⁹

lypting, *f. das erhöhte Hintertheil des Schiffes* hann gékk ofan or lyptinguinni í fyrirrúmit Fms II, 322²⁷ An 34¹¹ Fs 16²⁷ aptr við lyptingina sat maðr ebd 148⁹

lýritti, *n. und lýrittr, m. (vgl þsk 103^{4ff.}) Verbot, interdictum* verja lýritti eitt Etw verbieten, ein Verbot gegen Etw einlegen 262¹⁵ lengr er lýritti varit *er nachdem das Verbot ausgesprochen* 262²⁰ lýrittar-kaup, *n.* 270¹⁰ lýrittar-eiðr, *m.* 271¹⁰ — 'i. bedeutet in Grágás und in den ältern Saga's das volle Eigenthumsrecht, oder auch den Bann, der dem Grundeigenthümer zum Schutze seines Eigenthumes, dem Goden aber kraft seiner Amtsgewalt zusteht' Konr. Maurer

1. lýsa (*st*), *leuchten, glänzen* Baldr er svá fagr ok bjatr, svá at lýsir af honum *dass von ihm ein Glanz ausgeht* 17²⁰ sverð svá björt at þar af lýsti SE 208² .. ljós er lýsti af drekunum ok gulli því er þeir lágu á Gþ 51⁴-47⁴; *hell werden* lýsti veðrit Eb 94²⁴ en þegar er lýsti *aber sobald es, Tag wurde* 86²⁹; *erleuchten* Etw (*eitt*) ljós hans hins helga andlits hefir alt mit hjarta .. lýst 239¹⁹; — *hell machen, erklären, verkünden* Etw (*einu od. yfir einu*) hann lýsir utanferð sinni Fs 27⁶ hann lýsir yfir því at hann mun fara til Íslands Fs 24⁶ Eb 10¹³ *bes. öffentl. vor Gericht verkünden* 174⁷ hann skal lýsa mál-daga at lögbergi 262¹³ 121⁷ hann lýsti högginu til Húnavatnsþings Fs 53⁹ lýsa vígi á hendr (*od: á hönd*) sér den Todtschlag, den man begangen, *selbst vor Gericht anzeigen (MunchCl I, 188)* engi vegandi skyldi lýsa víg á hendr öðrum manni en sér 106²⁴ 118¹² Vsl 151^{5.6.} 154¹ l. vígsök 118^{25.26} l. lýsing (*od. lög-lýsing* Nj 233^{10ff.}) Vsl 157^{7.2.} 156²² l. eitt (*nicht einu*) Vsl 155⁵

2. lýsa, *f. das Leuchten* hann spurði, hvat lýsu þat væri (*von einer blauen Flamme*) Gþ 47⁵

lýsi, *n. in: ný-lýsi*

lýsi-gull, *n. leuchtendes Gold* Gjallarbrú er þökt lýsigulli 20¹³ SE 336²⁰

lýsing, *f. = tó lýsa, vom Morgenlichte* hann andaðist þann sama morgin í lýsing Fms II, 195¹⁶ bíða lýsingar den Morgen erwarten Fms IV, 161¹; — *Verkündigung (s: lög-lýsing, víg-lýsing und lýsa)* Vsl 156²³ um lýsingar þsk § 21

lýsingar-vætti, *n. Zeugnis für die gesetzliche Verkündigung der betreffenden Rechtssache* 119¹; lýsingar-vátt, *m. Zeuge für usw* Nj 233¹⁵

lýsta (*st*); lýstir mik *mich gelüstet* hann lýsti at sjá Ísland Fs 104¹⁶

lýti, *n. Fehler, macula* þat var lýti á, at .. SE 344¹⁴; *Schändung, Beschimpfung* kvæði ort til lýta eða til háðungar Grág II, 183²¹

M

maðkr, maðks, *pl.* -ar, *m.* *Made* vella möðkum von *Maden wimmeln* 286⁹ maðkar í holdi *SE* 62²³

maðr, manns, *pl.* menn, *m.* *Mensch, Mann, Jemand; Mensch, ohne Unterschied des Geschlechts* mannsins breysklig náttúra 245⁴ *bes. im pl.*: þar mun eigi fleira manna, en karlmaðr ok kona 191¹¹ guð skipaði ... síðarst menn II, er ættir eru frá komnar *SE* 2² hverir eru þessir menn? (von Hallfred u. Kolfinna) *Fs* 88²⁶; menn: *Menschen, Leute* hann unni mest stjúp dóttur sinni þeirra manna, er þá váru á lifi *Eg* 209²⁶ hon var fám góðum mönnum lík *Fs* 30²⁰; *auch im sing., vgl* hinn mesti múgr manns 91⁶ *bes. der Genit. manna beim Superl. zur Verstärk. (ähnl: allra 'omnium')* manna best 111^{22, 23} 176²² u. v. a. — *Mann* (*opp*: *Frau*, *s.*: karl-maðr u. kvenn-maðr) *vgl SE* 332²¹: hvernig skal kenna mann? ...: konu skal kenna ... *ebd* 334¹³; *Ehemann*: Sigurðr sveinn minn maðr átti svá mikit gull 206¹⁸ (maðr *s. v. a. Dienstmann, 'homo', 'baro' s.*: *MunchCl* I, 174, n. 2); — *vgl: die Comp. mit mann-, manna- (al-manna) u. -maðr (aust-, nord-, sudr-, vest-maðr ...*

NB. manneskja, *f.* (*ahd.*: mannisc) in der alten Sprache kommt vor z. B. in *Cod. AM.* 619, 4^o saec. XII. ex., doch höchst selten

mægð, *pl.* -ir, *f.* *Schwiegerschaft (s.* mágr, *m.)*, *Verwandschaft durch Heirath* mælti jarl til mægða við konung ok vildi fá Ingibjargar systur hans *Fs* 116²⁶ með mægðum ok gjaforði dóttur þinnar *Fs* 10¹⁶ hann fékk sér góða mægð ok traust þeirra Vápnfirðinga 171¹⁸ at frændsemi ok at mægðum við sjálfan sik *Vsl* 159⁴

mægjast (gð), *sich verschwägern mit Jem* (við einn) þá mægðist hann við Hákon jarl *Fs* 119¹⁷ þeir voru annathvart skyldir eðr mægdir við þá G. ok I. *Grett* 190²⁷

mækir, *m.* *Schoert* 524.⁷ *verschieden von sverð vgl Fas* II, 426¹⁰ höggir Björn til Harðar með tvieggjuðum mæki-*Isl* II, 54¹⁹

1. mæla (*lt.* *reden, sprechen* mæla vel (*opp*: gera illa) 93²⁰ þat er mælt (*näml. í lögum*): *das ist gesetzl. Bestimmung* (*Maurer, Graag* 45^b) *Vsl* 144³¹¹. *häuf. bloss*: þat er z. B. *Vsl* 145¹³-147¹-160¹⁸; *aufsagen, hersagen Etw* (einu od. eitt) m. lögskil *Dropl* 18¹³ m. lögskilum 158²⁸ m. málum sínum *seine Sache vor Gericht vortragen* *Lsp* 209⁹ *Eg* 216¹⁸ (réttr mælandi máls der rechte Vormund *Vsl* 169²²); *bestimmen, verabreden* mæla mót með sér *Fs* 120²⁶ mæla sér eitt Etw für sich in Anspruch nehmen *Eb* 55¹⁵; — mæla á *Vorwürfe machen, schelten Jem* (einum) *s.*: á-mæla; m. eptir einn wegen und für Jem (*nach dessen Tode*) *gerichtliche Verfolgung vornehmen* (*vgl* eptirmæli, *n.*) *Eb* 25²⁷ þú átt eptir braustan mann at mæla *Fms* III, 222²²; m. fyrir: *worüber mæltist illa fyrir um allar sveitir* 125⁷ *zu Gunsten von Jem* mæla þar hvárir vel fyrir öðrum *Fs* 148³-136¹⁶; fyrir mæla *sehr häufig: praedicare, verkünden* z. B. sem hann hafði fyrir mælt 138¹⁷ *bestim-*

men, eine Bestimmung treffen hann mælti svá fyrir, at .. *Fs* 124²⁶; — m. til eins: zu Jem hon mælti til hans djarfliga 113¹⁵ u. ö.; in Rücksicht auf Jem 129¹⁵ mæla til eins (*Etw*) *Fs* 154-116²⁶; til mæla: ansagen, bestimmen, fordern hvat er til mælt? *Fs* 92²⁴; m. við da-gegen sprechen, obloqui en haldast með Helgu, ef nokkurr mælin við 'si quis detractet' 20²³; — m. undan einn entsprechen d. h. durch Worte Jem frei machen Hemingr bað engan mann sik undan mæla 198²³

2. mæla (lt), messen umhverfis jörð mæla menn at sé 100 þúsunda rasta *Fas* III, 665¹⁴ hann mælti vöxt hans *ebd* 18²¹

mælgí, f. (s: málugr, adj.) das Reden, Geplauder *Eb* 23¹⁹ hann vakn-ði við mælgí þeirra *Fms* III, 148²¹; s: marg-mælgí, sí-mælgí

1. mæli, n. Rede, in: ein-m., hall-m., last-m., ný-m., rétt-m., róg-m., tvi-m.

2. mæli, n. Zeit s: meli

mæling, f. das Messen þá höfðu þeir mæling at gullinu er þeir skiptu *SE* 214¹⁸

mælin, m. Maass, Maass von trocknen Waaren fá fyrir hvert nef mæli malz *Oh* 60²⁴ von Flüssigkeiten öl horskra mæla 272²⁴ vgl: 'mælis-öl, n: (*Fms* I, 3 extr.) vas cerevisiae plenum triens tonnae' *Bj. Hld.*

-mæltr (vgl: -talaðr), ppr. u. adj. in: al-mæltr, ein-mæltr, hás-mæltr, sann-mæltr, tvi-mæltr

mær, gen. u. pl. meyjar, f. Mädchen 139² *Fs* 136¹⁶ *An* 138²⁶ 139⁷ Maria, er vænst var kvenna ok mær bezt hefir verit 187² hinni helgu mey Mariu 289¹

mæra (rð), s: mœra

mæri, n. in: landa-mæri

mærr, adj. s: mœrr, adj.

mærr, f. Mähre, schlechtes Pferd (= merr) mærr hans hvarf á brott *Fms* X, 281¹⁸ im Beinamen: Hallkell mærr 289¹¹ (?)

1. mætr (od. mætur), f. pl. Werthschätzung hafa (od. leggja) mætr á cinu auf *Etw* Werth legen *Fs* 18¹⁰ höfðu þeir mætr miklar á hestinu *Grett* 68²⁵ *Lxd* 60¹⁸-72¹⁵ *Fms* III, 132¹⁶; mæti, n. pl. dass. *Fms* III, 132⁹

2. mætr, adj. 'aestimabilis, pretiosus, probus' mætar trygðir ok megin-trygðir 283¹⁵ dœma sök hverja annattveggja mæta eða úmæta 'causam sive probatam sive reprobata' *þsk* 73²⁵

mætti, n. Gesundheit, valetudo ef nokkurr spurði at mætti hennar *Lxd* 14¹⁷ Macht in: hálf-mætti

magi, m. Magen, Leib klappa um maga konum sínum *Fbr* 56⁹ brólta á maga henni (obsc.) *Nj* 27¹³; in: ístru-magi

-magi, m. in: ú-magi

magn, n. Kraft (= megin) svá at dró or henni mátt ok magn alt *Fms* III, 128⁶ mátt skal at magni (quantum fieri potest) *Fms* IV, 319⁵

magna (að), kräftigen, bes. durch Zauber Óbinn tók höfubít .. ok kvab þar yfir galdra ok magnabi svá 39⁹; verzaubern hann var svá magn-adr af yfirsöngum Grímu, at hann bitu ekki vápn *Fbr* 32² vgl magna tréit, m. rótina *Grett* 177³¹-181²⁷ m. steina *Krþ* 23⁶ magnabi hann

þá (köttu) mjök *Fs* 44²⁶; magnast *stark werden* .. rita, hversu staðrinn hefir eflzt ok magnast í Skálalholti *Hgv* 59²⁰

1. magr, mögr, magrt, *mager, fleischlos* kýr mögr *Eð* 115¹⁵ (τοῦς) hesta, aðra feita en aðra magra *Nj* 32⁶ *im Beinamen*: Helgr hinn magri 100¹⁰

2. mág, mága, pl. -ar, m. *affinis, d. durch Heirath verwandte*; *Schwager*: (þá mága) 173³ 181³ *Schwiegersonn*: *Fs* 12⁸ *Schwiegervater* (mági sínum) *Fs* 61¹² s: námágr

mág-semð, f. *Schwagerschaft* *Fs* 24⁷ at vit festim mágsemð með okkr ok eiga ek dóttur þína *Fs* 31²⁷

maki, m. *aequalis* ek eða minn maki: *ich oder meines Gleichen* 257²⁶ er hann ekki ykkarr maki *Eg* 88²⁶ sækja þeir sína maka 245²⁶ hann mun verða ... eigi margra maki *Fs* 23²⁷; s: auch jafnmaki

maklig-leiki, m. *Verdienst, act. u. pass., verdienstliches, gerechtes, billiges Handeln* hann virði meira vatnfiska, en manndáð ok makligleika *Fs* 165⁶; — *verdienter, gerechter Lohn* hafa þótti mér þú makligleika til þess, þótt þú létir hér líf þitt: *du schienest mir dein Leben mit Recht hier zu verlieren* 196²⁶

makligr, adj. *geziemend, billig* hann kvað þat makligt, at .. 173⁴ 291¹⁹ m. eins od. til eins: *wer Etw verdient hat* öllum þóttu bíðendr makligr til skaða 84¹⁶ (vgl at eigi væri hit makligr, at .. *Fs* 57²⁸) frá ykkur feðgum þessa hafa makligr verit diess von .. *verdient zu haben* *Fs* 7¹⁰ svá mikils góðs sem hann er makligr frá þér *Fs* 35³¹; — makliga, adv. *nach Recht u. Verdienst* eigi er m. með ykkur Vápnfirðingum 173¹²

mál, n. 1. *Sprache, nach ihrem sinnlichen wie geistigen Wesen* gaf hinn þriði ásjónu, málit ok heyrn ok sjón *SE* 52²² mál nema á danska tungu: *auf dänisch (d. i. nordisch) reden lernen* 263¹⁶ rita at norrœnu máli 35³³ þeir skildu eigi hans mál; þá mælti kvinnan á norrœnu ok sagði .. *Fs* 136⁷ mál skáldskapar: *poetische Sprache, Ausdrucksweise* *SE* 224⁴ *daher der darüber handelnde Abschnitt der SE*: skáldskaparmál; *Sprachlaut*: samhljóðendr (opp: *die Selbstlauter*) megu ekki mál eða atkvæði gjöra einir við sik 256³¹ *ebenso*: 258^{2, 15}; *Satz (gramm.)* hér er mál fullt í hverju vísuorði: *ein vollständiger Satz in jeder Verszeile* *SE* 614 *extr.* vgl: málsorð: *vox, Wort* *ebd* 612¹; — *Rede, das was man spricht, häuf.* nú er þat til máls at taka (z. B. 115⁵) *vom Wiederaufnehmen unterbrochener Erzählung*; er Flosi svá nær, at hann megi heyra mál mitt? 130¹¹ eigi vitum vér um hvern þú rœðir, en þat finn ek í máli þínu, at þú ... 78²⁹ varna einum máls 113¹⁷ vgl: hánun eirir illa, ef hann hefir eigi sitt mál *wenn er nicht seinen Willen hat* 151²⁶ *Grett* 29²⁹ *ähnl. Lrþ* 213¹⁶; *Gespräch* kgr kom at máli við hann ok mælti 195³¹ *Fs* 86³¹ *bes. im Plur*: *Reden, Sprüche, Gespräche von den meist im ljóðaháttir abgefassten, monolog. oder dialog. Gedichten* z. B. Bjarkamál hin fornu 87²¹ í Hákonarmálum *Hkr* IV, 30 í Eiríksmálum *SE* 240¹⁷ í Háfiðamálum *SE* II, 116¹⁰ í Hrafnsmálum *Fms* X, 120 nú eru Hávamál kveðin *Hðvamál str.* 165

2. *Vertrag, Rechtssache, Satzung, Angelegenheit, Sache überhaupt*

vil ek halda öll mál við hann þau sem mælt váru 152²² lauss allra mála (*Verbindlichkeiten*) 144²⁶ áðr hann mætti því máli til laga koma 102²³ er um þetta allfjölroett á þingi, hversu mál þessi mundi lúkast 118²³ var þá talit um málit 114²⁵; *in*: alþingis-mál, hreppa-m., samkomu-m. s: *Maurer, Graag* 32 not. 67

2. mál, *n. Zeit, bes. die zu Etw geeignete Zeit* at þá væri miðnátt ok enn væri mál at sofa 4²⁵ mál er upp at standa *Vpnf* 25²⁷ *An* 195²⁸ *Fs* 4²⁶-40⁵-121²⁶ *Eb* 43²⁸; *Mahlzeit* .. at hann upp sæti kýr Hálf-danar at einu máli *Oh* 22⁷ ef honum er eigi deildir matr at málum *þsk* 130¹⁷ sitja á málum þessum *beim Hochzeitsmahle Gþ* 57¹⁹ s: dög-urðar-mál, mat-mál, sumar-mál

3. mál, *n. Maass* at þeir hafi jammiklir menn verit þá er þeir géngu undir mál *Lxd* 178¹⁹ hann lagði mál við öll en stærstu tré *ebd* 316²²

1. -mála, *adj. in*: sam-mála (ú-mála *stumm Lxd* 30¹⁶)

2. mala (mól), *malen, molere* sú nattúra fylgði kvernunum, at þat mólst á kverninni sem sá mælti fyrir er mól *SE* 376⁴ at mala gull ok frið, *m. salt ebd* 376^{11.19} *inf. mæla (d. i. mæla?) ebd* 376²¹

mála-efni (*od. mál-efni*), *n. Sachverhalt* við málaefni þín ill: *da es mit deiner Sache so schlecht steht Fs* 41³ mundi ganga at málefnum *es würde gehen nach dem Sachverhalte (nach Maassgabe desselben) d. h. es würde so gehen, wie es die Natur der Sache (bez. das gute Recht) mit sich brächte Fs* 138¹⁹

mála-ferli, *n. pl. Processstreitigkeiten, Rechtssachen* af málaferlum *Fs* 43²⁸-47¹⁹ eiga málaferli við einn *Eg* 200²⁰ *vgl*: sakferli

mála-fylgi, *n. Beistand in Rechtssachen* þú veittir mörgum í fjártil-lögum ok málafylgjum 178²³ málafylgis-maðr, *m. Hgv* 82¹¹

mála-leitan, *f. Suchen nach -, Lust am Processieren Eb* 46⁷

mála-lok, *n. pl. Ende des Processes, der Verhandlung* ok urðu þau málalok, at .. *Eb* 37¹⁹ *Fms V*, 318²⁰ *Nj* 102⁹

mála-lykt, *f. dass. þar urðu þær málalyktir Eb* 11¹⁷-16²

mála-menn, *m. pl. für Sold (máli, m.) dienende Leute* þessir menn eru þó málamenn kgs ok taka hálfan hirðmanna-mála 248²³ 246¹⁷

mála-mundi, *m. heimliche Uebereinkunft* vituz þeir þat við málamunda þann .. *þsk* 131¹²

mála-spjót, *n. ein Spiess, dessen Schaft oder Eisen mit heitvollen Sprüchen, Runen udgl versehen ist (vgl: krókaspiót haugteki ok allgóð mál í Lxd 78⁹ Gisl 18²⁷) Gþ* 51¹⁸ *Fms IV*, 278²⁸ *Gisl* 11¹⁸-93²⁹; *vgl Weinh.* 194 und *Gisti Brynjúlfsson (AnO 1852, 103—21)*, der mál für eine unterhalb der eisernen Spitze befindliche eiserne Querstange, entsprechend dem hjalti des Schwertes, erklärt

mála-tilbúnaðr, *m. s*: til-búnaðr

mála-vöxtr, *m. Stand der Sache, Sachverhalt* vitu þér þann málavöxt um ferð vára 182²¹ at þessum málavöxtum, sem nú eru 169⁶

mál-dagi, *m. Vertrag, Abkommen* gjöra máldaga við einn 261¹⁶ 266²¹ sá máldagi á at haldast allr er þeir gera með sér 261²⁰ hann sagði máldaga þeirra Ö. ok B. *Fs* 125¹⁹; 'liber dativus', 'inventarium' (= máldaga-bók *vgl Krþ* 15¹³) *Verzeichniss des rechtl. Besitzstandes*,

- der Güter z. B. einer Kirche: Reykjaholts máldagi (*Cat.*) u. a. s: *Dipl. Ist.* n. 118. 119. 120 u. a.
- mál-deili, n. *Etw., was für eine Sache von Gewicht ist* *Ist* II, 482^a
þótti mér oss nú máldeili á, at .. *Fms* VI, 379¹⁰
- mál-efni, n. s: mála-efni
- mál-eldar, m. pl. *Herdfeuer zum Kochen und zum Erwärmen* þeir sátu við málelda (var: yfir matborði am *Spesetische*) *Eb* 42¹⁴ voru görvir máleldar hvert kveld í eldaskála *Eb* 98⁴; s: 2. mál, n.
- mál-fræði, f. *Grammatik* z. B. málfræðinnar grundvöllr: *fundamentum grammatices, eine Abhandl. in* *SE* (II, 62—92)
- mál-fylling, f. *Vers-füllung d. h. die unbetonten Silben (Anacruse) vor dem höfudstafr* *SE* 596²⁴
- mál-hress, adj. *zum Sprechen befähigt, aufgelegt, von einem Verwundeten:* var hann eigi málhress *Eb* 87¹ *von einem Sterbenden:* var hann þá enn málhress *Fms* X, 148⁷
1. máli, m. *Uebereinkunft, Contract (in: veð-máli);* *Sold* *Eg* 101²⁷-102²⁷. hann gaf í mála mönnum sínum .. gullpenninga 72¹¹ beiddust þeir at taka mála sinn, III pund gulls hvern þeirra 29¹² ganga á mála *Soldat werden* *Hdv* 394¹¹ s: málamenn
2. -máli, m. s: for-máli, eptir-máli
- máll, adj. *in: ein-máll, hjá-máll (hlögi-máll* *Fms* IX, 241, *var. 6 merki-máll* *Lxd* 216⁸)
- mál-lauss, adj. *sprachlos, stumm* hon er dauf ok mállaus *Lxd* 34¹⁴ *Ok* 80¹
- málmr, málms, pl. -ar, m. *Erz* því næst smíðuðu þeir málrm *SE* 62¹⁶
málrm sá mikill er járn skal af gera *Spec* 37³⁰ff.
- mál-nýtr, adj. *milchgebend* maðr hefir málnýtan smala *þsk* 136¹⁰; mál-nýta, f. *Milchvieh* at reka málnýtu sína *Krþ* 25¹ (s: *Krþ* *AM* gloss.)
- mál-óði, adj. *von heftigen, hitzigen Worten* málóði ok illr víðr-eignar *Eb* 53²² hann var málóði um hríð *Eg* 122²³ (ebenso *Fms* IV, 269³)
- mál-rof, n. *Redegabe, und málrofs-maðr, m. ein schwatzhafter Mensch* 261^{12, 14} (d. i. *SE* II, 281²), wo 'sermo' und 'verbosus' der *Caton. Verse* übersetzt werden
- mál-rúnar, f. pl. *Schrifttrunen (Runenbuchstaben)* ... sem málrúnar eru fyrir öðrum rúnum 'ut literae ceteris characteribus praestant' *SE* 598²⁴ vgl: rúna-stafr, m.
- máls-grein, f. *Redeabwechslung, -unterschied?* 260²³ (s: rynni) vgl: *SE* 230³ (*Redegattung*) und ebd 594¹² (s. v. a. *Stahreim*)
- máls-hátt, m. *Redeweise, Sprichwort* þat er ok forn málshátt með oss, sem opt reynist *Fms* II, 33³
- mál-skrúð, n. *Redeschmuck, 'figurae orationis';* *unter dem Titel: mál-skrúð-fræði: zwei Darstellungen desselben in der isländ. Poesie in* *SE* II, 92—189 und 190—249 (vgl *Scema* [σχημα] heitir á girzku, en skruð á norrœnu ebd 142¹ und 92 extr.)
- mál-snild, f. *Beredtsamkeit* ágætr at málsnild ok orðfimi *SE* 98¹⁵ (mál-snilli, f. *dass. Hgv* 77⁶; mál-snjallr, adj. *beredt* m. ok mál-djarfr *Fms* IV, 235⁵)

- mál-stafr, *m. Buchstabe* 259²⁷ (= *SE II*, 22¹³) *Consonant SE II*, 48¹³ - 50¹¹.
 mál-stefna, *f. Zusammenkunft zum Sprechen, Unterhaltung & málstefnum ok öllum góðum samvistum* 253¹⁹
 máls-verðr, *m. Mahlzeit, coena* (*s.*: 1. hluta) *Eb* 15²¹ gefa málsverð fátökum manni *Bp I*, 382²⁷
 malt, *n. Malz* hon keypti malt ok bjó til veizlu *Fs* 58²² mjöl ok malt *Eg* 34²⁵ u. ó.
 málugr (*od. máligr Vpnf* 8¹⁴), *adj. geschwätzig* málugr ok úyitr ok hinn mesti gapuxi *Fs* 71⁴ málugr ok orðviss *Eg* 62²³
 man, *n. Knecht, männl. u. weibl. (vgl MunchCl I, 181 n. 2 u. Maurer, Graag 68^b not. 65) réttlæss við hann ok hans konu ok man hans alt* 280⁷ þar kom mart man falt *Fms I*, 185²⁴ á hann lausn á maninu, - í mani *Grðg II*, 143^{20.18} *s.*: mans-maðr; — *Mädchen d. i. serva* (*s.*: *Subj. Egills.*) *in*: man-rúnar, man-söngr
 mánaðr (*od. mánuðr*), mánaðar, *pl. -ir* (*od. -aðr, -uðr*), *m. Monat* 174¹⁰ 117²⁵ 101²⁵ 16⁵ *Aufzähl. der nord. Monatsnamen in SE* 510—512; — mánaðar-matr, *m.* 295^{10.11} *eigentl. Speiseportion für einen Monat d. h. der Werth einer solchen, der in Norwegen (und zwar in den zum Gulating gehörigen Landschaften) zur Berechnung der Staatssteuern diente, s. Munch, Norge i Middelald. s. XX; s. ein-m., tví-m.*
 mangi *od. manngi* (*d. i. maðr-gi*), *nemo* ok mælti því mangi í gegn 109¹⁴ mani 176³⁰ 179¹ *d. i. muni*
 máni, *m. 1. Mond, nur bei den Dichtern (statt des gewöhnl. tungl, n.) SE* 472⁴ *in*: mána-dagr, *m. Montag* *Oh* 19²⁵; 2. 'segmentum circuli' *Bj. Hld.* ek sá tungl II .. ok þóttumst ek taka þat (*d. i. annat*) ok eta, ok þóttumst ek leifa af lítinn mána ok hirða í pussi mínum 177⁵. *Als Beiname: Þorkell máni* 100²⁴; *s.*: auch urðar-máni
 mannaðr, *adj. mit den Eigenschaften eines (braven) Mannes* hann á VII sonu ok alla vel mannaða 143²⁵ jafnvel mannaðr, sem sýnum full-drengiligr *Eg* 13¹⁵
 manna-forráð, *n. s.*: for-ráð, *n.*
 manna-hringr *od. mann-hringr, m. der von den Leuten geschlossene Kreis* 18²⁵ 162¹⁶ *Gþ* 75⁴
 manna-lát, *n. pl. Menschenverlust* 171⁵ *Gþ* 73¹⁹ *Eb* 89⁵
 manna-mót, *n. Versammlung menn kvómu til mannamóts* *Fs* 128¹⁵
 manna-munr, *m. Unterschied zw. den Leuten* þóat við núkkurn manna-mun sé at eiga þar sem Snorri er *obwohl es ein Unterschied ist, ob man mit Sn. zu thun hat oder mit irgend Jem andern* *Eb* 72¹⁹
 manna-reið, *f. reitende Männer* hann sá mannareidina *Fs* 44²³
 manna-sættir, *m. hominum conciliator, Name des Þórarinn svarti* *Eb* 18¹
 manna-skipti, *n. Leutewechsel (vom Austausch der Geisseln)* 39⁶
 manna-virki, *n. Menschenarbeit, -werk (vom Berserkjahraun): ok er þat et mesta mannavirki* *Eb* 47⁷
 mann-barn, *n. 'Menschenkind'* ok eigi léttu þeir áðr en þeir hafa drepit hvert mannbarn af Húnum 224⁹
 manna-blót, *n. pl. Menschenopfer* hit fyrsta haust blótuðu þeir yxnum ... en annat haust hófu þeir mannblót 47²⁵

mann-boð, *n. Gastmahl* hvárki heima né í mannboðum *Fs* 39⁴ mann-boð fjölmennit var at þrándar *Fms VI*, 119²⁸

mann-dáð, *f. das einem Manne geziemende Handeln, acc: manndáð* ok makligleika *Fs* 165⁵

mann-dauðr, *m. Menschenod, das Sterben eines Menschen* *Eb* 98¹² mun fylgja manndaubr mikill (*multorum hominum mors*) *Fms X*, 211^{10-212¹³}

mann-djöfull, *m. Teufelsmensch (von einem schlechten Kerle)* *Fs* 36¹⁰

mann-dómr, *m. Mannhaftigkeit, virtus: fyrir manndóm ok karlmennsku* þína 126²³ (so auch in: manndóms-maðr, *m.* 84³² *Eg* 18¹⁴ und manndómligr, *adj.* *SE* 12^{21-20⁵}) *Menschenhum, Menschennatur: Christus* tók fyrir várar sakir manndóm á sik 237³³

mann-dráp, *n. pl. das Morden, homicidium* sitja undir hans hendi sakir manndrápa ok férána *Fs* 9²⁰ (vgl bæði manndrápum ok fésköðum *ebd* 4¹) þola hernað ok manndráp *Fs* 135⁹ í manndrápum ok sifja-sliti *SE* 186¹⁰

mann-fall, *n. Verlust, das Umkommen von Leuten, bes. im Kampfe* hófu þeir þegar bardaga ok var mannfall mikit 77⁹ 224²⁶ *Gþ* 69^{5-70^{15-71⁶}}

mann-ferð, *f. (vgl: mannareiß, f.) hann sá mannferðina er sah Leute kommen, einen Aufzug von Leuten* *Eb* 22¹³

mann-fjándi, *m. (= mann-djöfull)* *Fs* 34²³

mann-fjöldi, *m. Menschenmenge* þat var mikill mannfjöldi 70⁸ *Fs* 44²⁰

mann-fóli, *m. von einem schwachsinnigen, nichtsnutzigen Menschen* þann mannfóla, er svá mikit ilt hefir af hlotizt *Fs* 40²⁰ *s: fóli, m. (od. fól, n.) und mann-fýla, f.*

mann-fólk, *n. das Menschenvolk, die Menschen* kringla heimsins sú er mannfólkit byggvir 37⁶ *SE* 2⁵ vgl Öðinn ok dlar ok mikit *m. annat* 39²⁶ allir einherjar ok alt mannfólk *SE* 198¹⁶ *Volk, Leute* úbhpt 224²⁷

mann-fræði, *f. Menschenkunde, Geschichte (?)* lög eðr sögur eðr mannfæði *Hgv* 59¹⁸

mann-fundr, *m. Versammlung, Zusammenkunft* til allra mannfunda ok lögbinga 121³⁰ seekja .. leika eðr mannfundi *Fs* 39⁵ (vgl til leika eðr þinga *ebd* 40³)

mann-fýla, *f. schlechter Kerl (opp: góðr drengr)* *Fs* 99⁶ sú mannfýla *Fs* 46¹⁶ (= illmenni *Fs* 38²¹) -167³⁸ ok kvað hann vera mikla mannfýlu ok illmenni *ebd* 51¹ þú ert hinn versti úhappamaðr ok ... hin vanda mannfýla! *ebd* 39²⁷ *s: mannfóli, m.*

mann-hætta, *f. Wagniss, Probe der Tapferkeit* leggja sik í nokkura mannhættu *Fs* 5^{4-4⁹}; mannhættu-lauss, *adj. ohne Gefahr* -laust, *adv.* *Eb* 42⁵

mann-hefnd, *f. Rache für einen Erschlagenen* mannhefndir skyldu fyrir koma víg Glæðis *Fs* 73¹² *Nj* 57¹⁴

mann-heill, *f. Beliebtheit, Gunst, die man bei den Leuten genießt* *Fbr* 48¹⁰; in: mannhellamaðr, *m. hann var vinsæll ok m. mikill* *Fs* 86¹⁰

mann-hringr, *m.* *s.* manna-hringr

mann-hundr, *m.* *Hund*, als Schimpfwort þú ert mesti mannhundr! *Fs* 38⁴ *Gisl* 50¹⁵

mann-jafnaðr (od: -jöfnaðr), *m.* *Ausgleichung von (im Kampfe gefallenen) Männern* *Hdv* 384¹⁴¹¹; — *Männervergleich* (*Weinh.* 463), eine bei Trinkgelagen übliche Unterhaltung, indem zwei von der Gesellschaft gewählte Männer (jafnaðarmenn) gegen einander abgeschätzt und von je ihrer Partei der Eine auf Kosten des Andern erhoben wurden þeir fóru í mannjöfnuð ok tökuðu um þorgils ok Eirek, sagði Kolr þorgils mörg afreksverk gert hafa *Fs* 149¹², auch *An* 143²⁰ (in *Hkr XII*, k. 24 vergleichen sich beim Gelage die Könige Eysteinn und Sigurd mit einander; *s.* auch die Schilderung in *Eyrb.* k. 37)

mann-kostr, *m.* *Tüchtigkeit, virtus* velja at mannkostum d. i: die Trefflichsten wählen *Krs* 23⁵ *Hgv* 73²² hann talaði um mannkosti Ólafs kgs de virtutibus *O. Fms IV*, 144⁴

mannligr, *adj.* menschlich mannligt edli *SE* 20⁹ í mannligu edli von Menschenart *Eb* 38²⁶; männlich *s.* mikil-m., stór-m.

mann-líkan, *n.* *Menschenabbild, von einem Götzenbilde:* mannlíkan .. alt gulli glæst ok silfri 80¹⁵

mann-margr, *adj.* = fjölmennr; í húsin, er mannmart var: wo viele Leute waren *Fs* 183⁹

mann-raun, *f.* *Kennzeichen, Probe der Mannhaftigkeit* 174¹ hvatr ok röskr í öllum mannraunum *Fs* 120²³⁻³⁶

mann-sekt, *f.* *Friedlosigkeit (s: sekt)* vil ek eigi fé fyrir hann dæma né mannsektir *Fs* 122²⁴ vgl: eigi mun hér þó hvarki koma fé né mannsektir *Hdv* 385¹⁶

manns-fylgja, *f.* *Fs* 68³ *s.* fylgja

mann-skæði, *m.* *Menschenverlust* vér höfum fengit mikinn mannskæða á mönnum várum 129¹¹, auch 77¹⁶ 130²³ u. ö.

mann-skæðr, *adj.* *männer-verderblich* bardagi mannskæðr 94²⁷

manns-mót, *n.* *Mannesart, indoles virilis, virtus* eptir alla þá menn, er nökkut mannsmót var at, skyldi reisa bautasteina 42²³ (dagegen: manna-mót, *n.* (z. B. *VigaGl* 335⁷) = mann-fundr, *m.*)

manns-verk, *n.* *Mannesarbeit (vom verkmaðr)* 279¹⁸

mann-tal, *n.* *von der Zahl des Kriegers* 82²² von der Zähl. der Richter þeir skulu hafa manntal, at dómr þeirra sé fullr *þsk* 73¹²

mann-vænligr, *adj.* *wer ein Mann, übhl etwas Tüchtiges zu werden hoffen lässt* Óttarr ok Ása voru börn hans, ok voru bæði mann-vænlig *Gþ* 45⁵

mann-val, *n.* *Auswahl unter Männern* mart er hér gott mannval; þorfinnr .. á VII sonu ok alla vel mannada 143²¹ vgl gott var þá mannval (d. i: góðra manna val) *Fs* 29³ jafngott mannval 234¹⁵ *Eg* 18³ hit besta mannval þat er kostr var die trefflichsten Leute, die nur zu bekommen waren *Eg* 20⁶

mann-vandr, *adj.* *wählerisch unter den Männern, bez. Ehemännern* 113²⁷ *Bandam* 29²

manu-virðing, *f.* Ansehen koma út með mikilli mannvirðingu 119³⁰

þú hafðir mannvirðing ok góðaheill 177²²

mann-vit, *n.* Verstand, Klugheit af gubi þiggja mannvit ok sannsýni 252³¹

mannvits-brekka? *im Beinamen:* Jörunn m. Eb 3⁵

mann-vitull, *adj.?* Hdv. 340¹⁰ s: not. 14

mann-ýgr, *adj.* stössig (vom Ochsen) gríðungr .. alinn svá kappsam-
liga, at hann var mannýgr 57²⁶ þj 345³

man-rúnar, *f. pl.* Runen, die bei einem Mädchen Liebe zu dem, der die
Runen schneidet, erregen sollen rísta manrúnar einni Eg 190¹⁵

man-sal, *n.* Verkauf eines Knechtes selja einn mansali sem ala Knecht
verkaufen engi maðr skal selja frjálsan mann mansali 281⁵ 280¹⁸
Fms I, 185²⁵

mans-maðr, *m.* Knecht þrælur ok mansmenn Eg 40⁶ An 262²² vgl
hann var þjáðr til vinnu sem aðrir mansals- (var: mans-) menn
Fms I, 78¹² sing: mansmaðr keyptr Stjórn 115⁶

man-söngur, *m.* Gedicht auf ein Mädchen, Liebesgedicht henni (d. i.:
Freyju) líkabi vel mansöngur SE 96²⁰ auf 1st. wurde die Fertigung
solcher Gedichte mit lebenslänglicher Verbannung bestraft: ef maðr yrkir
mansöng um konu, ok varðar skóggang Grág II, 184¹⁰ vgl Fs 60^{20 ff.}
— í þeirri bók ('in epistolis Ovidii') býr mansöngur mikill Bp I, 165³⁰;
[über den spätern mansöngur in den rimur, als lyr. Einleitung der ein-
zelnen ríma s: Vorrede zu Sæm. Edda (Lpz. 1860) X—XI]

mansöngs-drápa, *f.* dass. Fs 87¹². 194¹²

mansöngs-kvæði, *n.* dass. 244²⁹ Eg 3⁵

mansöngs-vísur, *f. pl.* dass. 244²⁷ Fs 60²⁰ Fbr 37⁵

mar Fs 68³ s: marr, m.

már, mäs, *pl.* máfar, *m.* Möwe, *larus* s: Subj. Egills.; in: Máfa-hlíð
larorum latus, (1st.) Wohnort des Thorarin svarie Eb 9²⁵

mara, *f.* Alp, quälende Traumgestalt er hapn hafði lítt sofnað, kallaði
hann ok sagði, at mara trað hann 46¹⁹

marg-bréyttinn, *adj.* unbeständig, launenhaft Fs 86⁷

marg-faldligr, *adj.* mannichfaltig 238⁶; — margfaldliga, *adv.* m. meir:
bei weitem mehr 291¹⁵

marg-faldr, *adj.* vielfach hann hefir margfalda dýrð 292¹

marg-kunnandi, *ppraes.* = *adj.* vielkundig hon var m. á fyrnsku ok
fróðleik Fs 131¹¹ s: kunna

marg-kunnigr, *adj.* vielkundig hon var framsýn ok forspá ok marg-
kunnig um flesta hluti Fs 54¹³ bes. (wie fjölkunnigr) zauberkundig
hann var hamramr mjök ok þó margkunnigr Fs 67¹⁹ ebenso Fs 33²
(vgl ebd 32⁹)

marg-kyndugr, *adj.* zauberkundig Fs 68²⁶ s: marg-kunnigr

marg-lyndr, *adj.* unbeständigen (?) Sinnes Freyja var heldr marg-
lynd 44²¹

marg-mælg, *f.* Geschwätzigkeit i hegómligri margmælg 243³⁰

1. margr, mörg, mart, mancher, viel er nú sá margr, er .. 129¹⁴ svá
er mörg (sc. kona) við ver sinn vær 259¹⁶ mart manna 121² u. margir

- mean 113⁷ mörgum manni 125⁶ margan haus 1¹⁶ fuglana (!) marga 192¹⁴; frændr til margs vel fallnir (*in vieler Beziehung*) 179³¹ fyrir margs sakir bæði aðs ok vænleiks 157¹³ mart *d. i.*: margir menn *Fs* 49³
2. margr, *m. Menge*, *im Sprchw.*: 'ekki má við margnum (*d. i.*: marginum τῷ πλεονεκει)' *man vermag nichts gegen die Uebermacht Fs* 89³¹ (*od. Fms II*, 10¹⁵) *Fms XI*, 278¹²
- mar-greifi, *m. vgl mhd: marcgräve*; í land míns herra Róbingeirs margreifa 212²⁹ 206⁸
- margs-konar: (*i. e. multi generis*) vieler Art, mancherlei *m. Þjóð* 20¹ *m. skammir Fs* 63³¹
- marg-spakr, *adj. sehr klug, sehr unterrichtet* hon var bæði margspök ok úljúgróð 99¹⁷
1. mark- (*in*: mark-land, mark-leið) *s.*: mörk, *f.*
2. mark, *n. Zeichen, Kennzeichen* með marki hins helga kross 243³¹ (með píslarmarki 243³²) mark á hernesku (*Wappen*) 209³³; *von dem Abzeichen, das dem Vieh (z. B. dem Schafe in die Ohren) eingeschnitten wird*: þat fé .. gékk með mörkum þóris *Gþ* 71¹⁵ *vgl.*: þau naut voru öll einnveg mörkuð *Fms I*, 152¹² *auch Eb* 37⁶; *Beweis*: þat er eitt mark um lítilseti hans 28¹³ *SE* 98⁷ ok til marks at þú hefir verit ... *Fs* 18⁸ *Bandam* 38⁸; *das was hervorragt, Bedeutung, Gewicht* líti mark mun at þykkja 8⁸ ekki er mark at draumum 136¹⁴ enn er meira mark at of hjörtinn Eikþyrni *SE* 128²¹
- marka (að), *kennzeichnen* lét Óðinn marka sik geirs oddi 43¹⁰ (*vgl* lét hann marka sik Óðni 43³²) leyfa muntu mér, at ek marka hann at nökkuru 201⁶ hann markar sér völl *Fs* 128¹⁷; *abbilden*: í (*d. i.*: *auf der Fahne*) markaðr örn með koronu af rauðu silki 209³⁶ er á hlutum markaðr Freyr af silfri *Fs* 19³² *Nj* 143⁵; *erkennen, schliessen auf Etw* (eitt) þar eptir máttu marka hans fegurð 17²² máttu af slíku marka, at .. 250³¹ *Fs* 146³⁰-26²³
- mark-land, *n. Waldland* Svíþjóð er markland mikit ok liggja þar svá eyðimerkr ... 62³⁰ ruddu konungar marklönd stór 64²³
- mark-leiði, *n. Waldweg* fór hann þar vestr markleiði 69²¹ fara mark-leiði út til Orkadals *Fms I*, 210¹³
- mar-líðandi, *ppraes. in*: margir eru mar-líðendr *Eb* 18²⁸ *wohl zu*: marr = mara, *f.*
- marr, mars, *pl. -ir* (*od. -ar*), *m. Pferd* hann kvað hest mar heita, en mar er mannsfylgja (*das Pferd heisse auch mar (d. i. marr), aber mar wiederum bedeute eine fylgja (s. diess)*), — *daher wohl letzteres s. v. a. mara, f. da ohnehin von einem Traume die Rede*) *Fs* 68³
- mata, *f. Speise, Speisevorrath*; *in*: mötu-nautr, *m. mötu-neyti, n.*
- matar-afli, *m. Erwerb von Lebensunterhalt* hversu þungan matarafia þeir áttu *Fs* 146²⁹
- matar-illi, *im Beinamen*: Hálfðan hinn *m.*: *der mit der Bewirthung geizt* (hann sveltir menn at mat) 72¹¹ *vgl.*: fank-a ek mildan mann eða svá matargóðan *Havam* 38 und Geirröðr kgr eigi matgóðr (*opp: mat-níðingr*) *Grimnismál, Einl.*
- matar-verb, *n. Kostgeld, Bezahlung für Speise* 279¹²

matast (að), *speisen* Eb 88⁴ sem hirð konungs matask 246¹⁹ hefir hann matazt ok sætlar at sofa ganga 213²² 4¹⁴

mat-búa, *stv.* Speise zubereiten Eb 70¹¹-97²²

mat-fár, *adj.* bæði vað matfátt ok drykkjarfátt: es ward Mangel an Speise und Trank Fs 142²⁰ vgl: át-fár, *adj.*

mat-gjöf, *f.* ein in Speise bestehendes Geschenk an die Armen Krþ 31⁹

máti, *m.* Art, Weise á allan máta (*al*: at öllu) Fs 15³⁰

mátkr (*in*: al-mátkr 291¹⁸) *d. i.* máttkr *d. i.* máttugr, *adj.*

mat-launi, *adj.* der sich durch Arbeit seine Nahrung verdient Vsl 159²⁴-160¹⁵-161¹⁰

mat-mál, *n.* Essenszeit at matmáli 275²¹ fyrir matmál 127¹⁶ *im Sprchw.* 'lítil er líðandi stund, en löng matmáls stund' trotz der Kürze der Zeit lebt man es doch lange Zeit bei Tische zu sitzen Fms I, 41¹⁴

matr, matar, *pl.* -ir, *m.* Speise hon bar mat (*Käse u. Butter*) á borð Nj 75⁴ matr stóð um alt húsit (*von den zubereiteten Gerichten*) Fs 72²⁸ das Speisen, Mahlzeit yfir borð stíga til matar eða drykkjar 249¹¹ fór kgr til messu ok síðan til matar síns ok síðan til þings 79²⁰

mat-reiða, *f.* Zubereitung des Mahls Fs 72¹³ er þat ekki karla at annast um matreiðu Nj 75⁶

mat-seld, *f.* Austheilung von Speise; von dem Geschäft der mat-selja: starfa at matseld mit den auszuteilenden, anzurichtenden Speisen beschäftigt sein Eb 97⁷

mat-selja, *f.* Wirthschafterin, welche an die Hausleute die Speise vertheilt Eb 32¹⁷ Eg 226⁷

mat-sparr, *adj.* sparsam mit der Speise Fs 146²⁹

mat-sveinn, *m.* Koch hann sér matsveina .. ok höfðu graut í kötlum Fs 150²³ Eb 69¹²

mátt-farinn, *adj.* (*mlat*: 'mattus') ermattet, entkräftet þeir gerðust þá mjök máttfarnir af þorsta Fs 147¹ Fms II, 270¹¹

mátt-lauss, *adj.* kraflos, ohnmächtig Eb 48⁷

mátt, máttar, *m.* Macht 238²⁴ með öllum mátt ok mögni 244¹⁶ trúa á sinn mátt ok megin (*Gr Myth* 5 ff. Maurer, *Bek. II*, 247 ff) Fms I, 35²² mátt skal at magni (*od.* mátt skal fylgja magni) es soll nach Möglichkeit, so gut als möglich ausgeführt werden ÖH 144¹⁹; *s.* magn, *n.*

máttugr (*od.* máttigr), *adj.* mächtig, potens; von Gott Fs 59³⁰ (*al-m.* 249²⁹) gubín máttug SE 82²⁴-140¹⁸ An 76¹³ reiði mikla ok máttuga goða várra 236¹²

máttuligr, *adj.* (mátt, *m.*) mächtig þat hit máttuliga orð Barl 84¹² *s.* sam-máttuligr

mátuligr, *adj.* (máti, *m.*) passend, angemessen þetta rúm var mátuligt Fs 5¹⁸

með (*od.* meðr), *adv.* u. *praep.* *m.* *dat.* u. *acc.* mit; drückt die Begleitung aus mit beiden *Cass.*, doch wenn mit *d. acc.*, mit dem Begriff des Abhängigen, Unfreiwilligen, Untergeordneten z. B. Ökuþórr fór með hafra sína ok reið, ok með honum sá áss .. 2⁵ skal skapdróttinn fara ... með vátta (*nicht váttum*) 278¹ hann sótti til með Raumdæla (*acc.*) ok mörgu stórmenni (*dat.*) Fs 11²⁸ — von der gleichsam beglei-

tenden Bewegung: hann fór með ánni: dem Fluss entlang; — von den begleit. Umständen z. B. með vingjöfum góðum: wenn freundschaftl. Geschenke angewandt werden Fs 156⁷; sehr häufig með því at .. in dem Falle dass, weil .. 98²⁰ 252²² 207³³ doch auch með þat, er: insofern als 189⁷; — m. dat. des Instrumentes, mit dem Etw geschieht s: leggja, ljósta u. a.; adv: ok þat með 154²⁴

meðal od. á meðal od. í meðal, praep. m. gen: zwischen hann settist niðr á meðal þeirra 114² 258³ at þar hefði missætti verit í meðal (sc: þeirra) 114³ sætt gera meðal þín ok annarra 117¹⁷ nam allan Króksfjörð meðal Hafrafells ok Króksfjardarmúla Gþ 42²¹ auch nachgestellt: landa meðal 250²² (vgl: landa á millum 250²¹); — meðal- in Zusammensetzungen (s: d. folg. Compp.) giebt den Begriff des Mittel-mässigen (bes. wie ú-, þer titol.), des Unzureichenden

meðal-atferð, f. mittelmässiges, nicht gerade passendes u. zweckmässiges Benehmen; in: meðalatferðar-leysi, f. Mangel eines solchen eigi sýnist mér (vera) m. í: nicht scheint mir Vernunft dabei, ich halte es für unzweckmässig, unvernünftig Fs 32⁴

meðal-ganga, f. Dazwischentreten, Vermittlung Gþ 78²⁷ hann bað sér þá manna til meðalgöngu ok kómu á griðum með þeim Eb 20¹⁴

meðal-kafli, m. Schwertgriff (d. i: das Mittelstück zwischen den hjólt s: hjalt, n.) ok sinni hægri hendi tekr Högni um meðalkafla síns sverðs ok dregr or slíðrum 223²² 89¹¹ 147³³

meðal-lag, n. Mittelmässigkeit mitt skap er ekki betra en til meðal-lags: meine Laune ist nicht gerade eine fröhliche 219⁴ dat: meðallagi, auch í m., adv. mittelmässig, nicht ganz recht: en í m. er oss fallit Fs 163²⁰ 34¹³ segir mér þó í m. hugr um: nicht günstig Fs 47²² m. er þat ráðligt Fs 87¹⁶ var hon óðmálug mjök ok meðallagi vitr Hdv 318²⁵; Beschaffenheit, Art en þó var athöfi hans ... með enu betra meðal-lagi at því sem þá voru ungir menn Fs 3¹³

meðal-maðr, m. ein Mensch von mittlerer Statur Grág II, 193⁹ Snorri goði var meðalmaðr á hæð Eb 17¹³-124⁷

meðal-naut, n. Stier von mittlerer Grösse Grág II, 193¹¹

meðal-níðingr, m. (s: níðingr) ok eigi ertu meðalníðingr und du bist (nicht ein mittelmässiger, geringer d. h.) ein ganz gehöriger Schuft! Eb 82¹⁹

meðal-skömm, f. mittelmässige d. h. geringe Schande hann kvað eigi

meðalskömm í vera Fs 37² vgl: meðal-níðingr

meðal-snápr, m. Eb 88¹ s: snápr

meðan (auch á meðan), adv. u. conj. unterdessen, während, so lange als; conj: gékk hann fyrir meðan hann mátti Gþ 47²³ An 171²⁴ adv: þeir Hrafn sóttust meðan ok þorkell svarti 163²⁷ en ek mun á meðan verjast or húsunum Gþ 61²²

með-ferð, f. Aufführung, Betragen líta til þeirra síða ok meðferðar 253²⁴ pl: meðferðir 254³ sœmd ok góð meðferð 253²² með úþrymillingum meðferðum Fs 31³; — Mitfahrt, gemeinsame Reise fékk hann Svarti til meðferðar Fs 63²²

með-för, *f.* = með-ferð; *vom Vortrage eines Gedichtes Grág II, 183¹¹-184²⁷*

mega (mátta), *vermögen, können* dagr má meira en nótt at lengð .. *dauert länger als .. 291²¹ hvat má hann? quid pollet SE 38⁴ eigi megu þær (ásynjur) minna SE 82²² slá þú .. sem þú mátt mest 81⁴; má (sc: vera) in: ef svá má womöglich þsk 85²³ ok má, at .. leicht möglich, dass .. Fbr 74¹⁶ má sc: verða in: má yör þat er yfir margan gengr d. i: es kann euch gehen, wie es manchem geht Eb 59⁵ im Sprchw: þat verðr sem má das wird seinen bestimmten Verlauf haben 194¹⁴ Gþ 48²⁶ u. ö.*

-megð, *f. in: ú-megð*

megin, *n. (im Bein: Þorbjörn öxna-megin Grell 69³²) s: megn u. úmegin -megin d. i. megum d. i. vegum (vgl: 'öðrum megum sundssins' Hárbarðsljóð, Einl. und förum vér - förum mér - föru mér) verbund. mit Pronom., Zahl., Adj. bildet ein Adv. óder Praep. m. Gen: — Seite, Seiten bygðin mikil var öllum megin at vatninu 76³ sökja at öllum megin 94²³ tveim megin áriunar 16²⁵ tveimmegin víkrinnar Fs 143¹²-42¹² búa nú sínummegin hvárir: in suo quisque latere Fs 143¹³ — dann auch im Sing: hinum hœgra megin — h. vinstra m. 230¹¹ hœgra megin: dextrá 272²⁵ hinum vinstra m. 97²¹ öðrum m. auf der andern S. 178¹⁹ öðrumegin at ánni 160¹² sátu öðrum megin bœndr, en öðrum megin lið Ólafs kgs 80^{16, 19}; s: -megum*

megin-gjörð, *f. Kraftgürtel (d. i. Kraft verleihender G.) des Thor 1¹⁷ megin-herr, m. Hauptheer (im Ggstz zu einzelnen Abtheilungen) 92³*

megin-land, *n. Hauptland, Festland (opp: eyjar) 33²³ 190¹⁶ 197²⁹ (von Isl. in Ggs. zu den Vestmannaeyjar) 104¹⁷. NB. meginland engl: Mainland, von der grössten Insel sowohl der Orkneys als der Shetlands*

meginn (auch megn), *adj. potens, in: ú-meginn*

megin-trygð, *f. kräftige, wirksame Treue* mætar trygðir ok megin-trygðir 283¹⁵

mégn (*d. i. megin*), *megins, dat: megni (od. magni), n. Kraft* með öllum mátt ok megni 244¹⁶ hafa tveggja manna megn so stark wie zwei Männer sein Fbr 63⁴ var honum þrotit alt megn 196²²; *in: yetrar-megn*

megnast (*að*), *stark werden, zunehmen, von einer Krankheit Eb 96³ von Herrschermacht Fms VIII, 204²*

megri, *f. Magerkeit, vom. Vieh: drepast af megri Eb 52²⁰*

-megum (*s: -megin*) *föru nú sínum megum hvárir upp með ánni der eine auf dieser, der andre auf jener Seite des Flusses Fms VIII, 51¹⁷ tveim megum ár Grág II, 93¹ öllum megum Fms II, 317²²*

meiða (*dd*), *verletzen, beschädigen, namentl. körperlich verstümmeln; meiða hof ok hörða Krs 10⁹ meiða eða drepa 104⁵ Fs 18³ vom gebildeten Þorleifr: hann er meiddr Fs 99⁶ hafði meizk þjóleggrinn þj 344⁶ ef heyrn meidiz af wenn dadurch, davon das Gehör beschädigt wird Vsl 149⁶*

meiðing, *f. körperl. Verletzung, Schaden* þeir áttu svá harða .. leika at við meiðingar stóð dass es zu körperl. Verletzungen kam Fs 34²¹

(a. v. m. hélt *ebd* 164⁵) reknir brot með meiðingu ok illum orðum *Fs* 36⁷
 meiðr, *m. Baum, Balken, Stange; von der Schlittendelsel (sleð-meidr)*
Eb 67^{18 ff.} - 67²⁷

meiðsl, *n.* = meiðing; beinbrot eðr önnur meiðsl *Fs* 81⁴

mein, *n. Schade, Unglück, Beschädigung* *Fs* 85²⁴ mikit mein ok úhapp
SE 124⁸¹ engum verði mein at *Fs* 94² u. engum manni at meini verða
ebd 131²⁸ þótti þá með stórum meinum um þvilikan mann (*es schien*
sehr Schade um ..) *Fs* 50¹⁰ ebenso þikki mér með stórum meinum, at ..
 59²³ hon kvað þat mein, at .. *sie meinte, es sei Schade, dass ..* *Fs* 85²⁴;
 gera mein einum *Jem Schaden zufügen* (= meina [að] *z. B. Strgl* 34⁴)
 226¹¹ *Fs* 11²

mein-akr? *im Beinamen: Þorkell m. Eb* 12⁷

mein-gerð, *f. Vergehen* 80³⁰ 92¹³ hann sagði frá meingerðum Íslend-
 inga við sik .. *davon, wie schlimm ihn die Isländer behandelt* *Nj* 163¹³

mein-læti, *n. Selbstpeinigung* angrsamt meinlætis líf 236⁸ *als Busse*
Hgv 84¹; meinlætis- (*od. meinlát-*) samr, *adj. der auf körperliche*
Selbstpeinigung bedacht ist *Hgv* 83¹⁶

mein-lauss, *adj. ohne Schaden; at meinlausu wenn kein Hinderniss da*
ist 262¹¹

meinn, *adj. schädlich* var honum þat harðla meint ok ómjúkt *Óh* 89⁵
Þj 347²²

mein-semi, *f. Krankheit; taka meinsemi krank werden* *Þj* 351¹⁶ - 352¹²

mein-vættir, *f. Ungethüm, Unhold* heptist almannavegrinn fyrir þeim
 meinvættum, er menn hugðu úti liggja *Fs* 4³⁰ fyrir trölla-gangi ok
 meinvætta *Óh* 57¹⁷

meir (*od. meirr*) *od. meira, adv. comp: meirr s: mjök*

meiri (*od. meirri*), *adj. comp: grösser s: mikill*

meiss, *m. Korb* 15¹² *Grett* 143^{5 ff.}

meistari *m. so heisst Jón Ögmundarson, Lehrer (meistari) des Sæmund*
 241¹⁹ í þeirri bók talar meistari Ovidius 244²⁴ meistari Hildibrandur
 218²⁴ *s: skóla-meistari* 289¹⁰

meli (*od. mæli*), *n. Zeit, Zeitpunkt á því meli* *Vst* 160³⁰ - 179¹⁵ *Fms VIII*,
 27²² á þessu meli *Fms X*, 397¹³ þrim nóttum fyrr eða meira meli
þsk 85⁹ *vgl: nótt fyrr eða meira meli* *Vst* 182⁶

melr, *pl. -ir, m. Sandhügel (= sand-melr* *Isl I*, 77^{15 ff.} - 78¹ *Gist* 23²⁷)
Eg 224^{1 ff.} *Gist* 19¹⁷

mel-rakki, *m. 'canis glareosorum', der weisse Fuchs* láta svæla einn
 sem melrakka í greni 128¹² at brenna inni sem melrakkar 175⁸
 melrakka belgir VI = I eyrir *Grág II*, 192¹⁶

men, *g. pl: menja, n. Geschmeide, von einem Halsachmuck ... vel gæta*
mensins er hann hafði á hálsi 50^{13 ff.} *Vpnf* 26²¹ - 28¹⁵

-menni, *n. (maðr, m.) in: afar-m., hraust-m., ill-m., jafn-m., litil-m.,*
mikil-m., stór-m., ung-m.

-menniligr, *adj. in: al-menniligr (menniliga, adv. = mannliga*
Fms IV, 269 *extr.*)

menning, *f. Eigenschaft des mentr (s: diess)* menning góð 152³⁰

-menningr, *m. in: al-menningr, tví-menningr (u. ein-m.)*

- mennr (*comp.* mennari), *adj.* in: fjölmennr
- mennska, *f.* 'humanitas, virtus' *Fms* V, 347¹⁵; in: stór-mennska
- mennskr, *adj.* menschlich ekki var hann sem mennskir menn at afli *Hdv* 360³ at mennzkri sætlun þj 349²⁷
- mentr, *adj.* erzogen, gebildet (*háuf:* vel mentr) hann átti marga sonu ok vel menta *Eb* 10⁶ vel mentr um marga hluti *Fms* XI, 322¹⁹
- mergð, *f.* Menge hafa mergð fjár *Eg* 22³
- mergr, mergjar, *pl.* -ir, *m.* Mark im Knochen þat er mergr er í *Vsl* 145²² til mergjar bis aufs M. 2¹⁵ *Vsl* 145²¹; merg-und, *f.* Wunde, die bis zum M. gedrunge *Vsl* 145²¹ *Nj* 239⁵
- mer-hross, *n.* Stute (*s:* merr, *f:*) merhross vetr-gamalt *Grdg* II, 194¹² hann reif svörtu merhrossi göðu *Eb* 15⁴
- merki, *n.* Kennzeichen sjá merki á K. an Etw wahrnehmen 186¹⁶ *Tgj* 215²²⁻²¹⁶; Merkwürdigheit merki munu þér at (Ölvalda) þykkja, ef ek segi þér frá honum *SE* 214¹⁵; — Heerzeichen, Fahne jarl tók merkit af stönginni 170²⁸ u. *Nj.* 274²⁷ þat merki er inn yzta hlut líttr sem gull, en í miðju hvítt, ok í markaðr örn ... 209²⁷ u. ó.
- merkiligr, *adj.* auffallend, ungewöhnlich, merkwürdig 291¹⁷ þykkir hans sögn öll merkiligust 36⁷ uppruni hans var merkiligr 171¹⁸ Haraldr gráfeldr er (bræðra) var merkiligast 289¹⁸ kgr hafði þetta talat ok mart annað merkilikt 78²⁷ vitr maðr ok merkiligr í öllum háttum *ausgezeichnet* *Fs* 11¹⁸; — merkiliga, *adv.* segja m. frá einu in trefflicher Weise *Fs* 47¹⁶
- merkis-maðr, *m.* hervorragender Mann, M. von Bedeutung þorgils örr. þótti hinn mesti m. *Fs* 161⁴ ebenso *Fs* 20³⁰ merkismenn: Vor-nahme konungum ok jörlum ok öðrum merkismönnum 64²²; *Fahnen-träger* þar féllu III merkismenn Sigurðar jarls ok þá bað jarl þorstein bera merkit 170²⁸
- merki-stöng, *f.* Fahnenstock 95²⁸ 86⁴ 170²⁸ (*s:* merki)
- merkja (kt), *kennlich* machen, bezeichnen vér skulum merkja lið vart, bera herkulm á hjálum várum ... 83¹⁴; 'vermerken', aufzeichnen þann rétt, er hér er merktr *Grdg* II, 197¹²⁻¹³; *unterscheiden:* merkja ena löngu (staði) með strykum frá hinum skömmum 259⁵; *bedeuten* (*significare*) ok merkir þat (*d. i. dein Traum*) glæpyrði þín 177⁶ domini dagr merkir í haldi sínu eilífa hátíð 291¹¹ *auch* 284²; — *wahrnehmen, bemerken:* þá merktu þeir at sólargangi, at .. 101²⁸
- merr (*spät.* meri), *g. u. n. pl.* merar, *f.* Stute *Grdg* II, 194¹⁷. *An* 14¹ *Fs* 56⁴ þá hljóf merr at hestinum *SE* 136¹¹⁻¹² hestr grár með IV merum 143²; ef þú hefir heldr manns hug en merar *Fs* 54⁵ *vgl* *Fbr* 104¹²⁻¹⁰⁷ *s:* *auch* mærr, *f.*
- messu, *f.* 'missa' fór kgr til messu 79¹⁹; messu-dagar, *m. pl.* 'festa canonica' *Krþ* 30¹; þat var gört í Gregoris messu-degi 289⁷ messu-fat, *n.* Messgewand, *pl:* fá honum (prestlingi) messuföt 262⁵
- mest, *adv. superl.* meist *s:* mjök
- mestr, *adj. superl. maximus* á mesta skipinu: auf dem grössten Schiffe *Fs* 122² *s:* mikill, *adj.*
- meta (mat), *schätzen, abschätzen, nach seinem Werthe bestimmen* Etw

(eitt) ef prestur metr dýrra tíðir sínar en, at lögum *Krp* 21^{6.1} sá, er átti þrælinn, mat hann fyrir III merkr silfrs *usw* *Eg* 212¹⁰ hann mat svá, at sá er kaupá vildi skyldi gefa við hóf d. h. er *taxierte* zu einem mässigen Preis *SE* 220³ metz þat sem en meiri sár es wird unter die grössern Wunden gerechnet *Vsl* 147^{2.23} mez til úhelgi es wird der Friedlosigkeit werth erachtet *Vsl* 151³; m. gen. des Werthes meta eitt mikils Etw hoch anschlagen *Læd* 102⁴ engis munu þín orð metin um þetta mál was du in dieser Sache sprichst, wird keine Bedeutung haben *Fs* 89¹ vgl: eigu enskis þeirra orð at metaz *Lsp* 209² häuf: vel metinn hochgeschätzt 145³ 169²⁰ *Fs* 85¹; meta eitt við einn Jem die Entscheidung von Etw überlassen þetta höfuð (d. i: Vigfúss) mundi eigi við aðra meta to at mæla eptir hann *Eb* 44¹⁷ dagegen: met þú við mik búnaðinn bestimme gegen mich den Preis des b. *Eb* 93¹

NB. messen (metari) heisst: (2.) mæla

met-fé, n. *Grág* II, 193²⁷ s: virðingar-fé

metnaðr, -aðar, m. Ehre, Auszeichnung: ágirni fjár ok metnaðar *SE* 21³ (mann-metn. *ebd* 8⁴); *Hochmuth, Stolz* (s: ofmetnaðr, m) um metnað hennar ok drambvísi 292²⁴ *Gepränge, Pracht* kgr veitir veizlu þessa með miklum ríkdóm ok metnaði *Fs* 21²⁵; — metnaðar-maðr, m. wer *Pracht* hebl 150²⁹ 194¹⁹

met-orð, n. pl. Ehre, Achtung fá mikil metorð af konungi 247²⁶ unna einum metorða *Fs* 11²⁴

mettr, adj. gespeist, satt er þeir eru mettir af náttverði 210⁵ 126¹⁸ 215³¹ *Fs* 105⁹ vgl *Eb* 10²²

mey (ok vill hann at meyin vaxi upp með móður sinni *Fas* II, 204¹ s: *Subj. Egills*.) = mæ, f. vírgo

mey-barn, n. Töchterlein *Fs* 26³ ok man hon foðða meybarn fritt ok fagrt 137⁹

mið, n. Mitte sá er í miðit reið der in der Mitte ritt *Vpnf* 25³ im Sprechw: 'spakir menn henda á mörgu mið' gescheide Leute treffen oft, od. in vielen Dingen, die Mitte d. i. das Rechte *Fs* 140⁴

-miði, m. in: hnakk-miði

miðil, praep. m. gen. (s: meðal) zwischen sár miðil herða 218² fara á miðil búa *fsk* 139³ auch: á miðal m. gen. *Fms* X, 415¹

miðja, f. Mitte hann hæggr hana í sundr í miðju (od: in medio, adj.?) 233²⁶ 26³

miðla (að), mittheilen (communicare) miðla gullit við bróður sinn 23⁹ árar at miðla ok ausskotu 283²⁰ vom Vergelten hann miðlabi ilt eina í mót *Fs* 35¹⁷ vermitteln miðlum svá mál á miðli þeirra 105²⁹

mið-leiðis, adv. mittenwegs koma m. til M. die Hälfte des Weges bis M. zurückgelegt haben *Eb* 33¹⁷ sitja m. *Hdv* 347¹

miðli s: milli

mið-mjór, adj. in der Mitte schlank, schmal miðmjór ok herðimikill 139²⁸ mið-mundi, m. Mittag, eig. halb-zwei Uhr, von einer Sonnenfinsterniss myrkrit hélzk frá miðmunda til nóns 98^{7.5}

mið-nátt, f. Mitternacht þá var miðnátt ok enn væri mál at sofa 4²⁵ vgl of miðja nátt 3¹¹

mið-pallr, *m. Mittelbank, die mittlere von den 3 hinter einander aufgestellten Bänken in der lügrétta (s: pallr, m.) Lrp 211¹⁰-213⁹-214¹¹*

1. miðr, mið, mitt, *medius* miðjum degi 98⁵ of miðja nótt 3¹¹

2. miðr (*d. i. minnr*), *comp. engu miðr nihilo minus Ey 121⁸*

mið-sumar, *n. Mitte des Sommers* .. til miðsumars; en frá miðju sumri ..) *Þsk 129¹⁸*

mið-vika, *m. (s: vika, f.), in; miðviku-dagr, Mittwoch Ólafr kgr féll miðvikudag IV kal. augusti 98⁴ vgl: Óðins-dagr*

miga (meig), *plassen 14¹⁰ Fs 147⁴*

mikil-fengligr, *adj. ansehnlich, vom Aussehn eines Viel-unternehmenden þú þikkir mér maðr harðligr ok mikilfengligr 'strenuus et specie magnus' Nj 182⁶ all-mikilfengligr sveinn Fs 23²⁸*

mikil-hæfr, *adj. statlich, angesehen* góðr búþegn ok mikilhæfr maðr *Fs 12²¹-63²² s: hæfr, adj.*

mikill, mikil, mikit, *gross* maðr mikill (*od. mikill vexti*) ok sterkr 114²² 112²³ 139²⁸ 141¹⁵ *vom Haar: lang u. voll 140²⁴ 112⁶ u. a.; — ansehnlich, bedeutend* mikill fyrir sér 79¹ *Gþ 42⁷; þótti mönnum þat mikit machte grossen Eindruck auf sie 120¹² Fs 178¹⁵; — miklu und mikit, adv. viel, um vieles, sehr; miklu bes. beim Comp. miklu var hann meiri maðr multo major Fs 6¹ hann rær svá mikit mit solcher Macht 211²⁶ ellipt. acc. mikinn, dass. in: ríða mikinn z. B. hann reið ákafa-mikinn er rítt úberaus schnell Gþ 64¹⁵ vgl hann keyrði þá hest sinn ok ríðr mikinn Nj 55²⁸ ríðu þeir mikinn ofan í bygðina Grett 29⁶ ebenso: róa mikinn ebd 125⁵; all-mikill 22¹⁴ 73⁹ 97⁹*

mikil-læti, *n. 'Grosshuhn', Hochfahrenheit, von einer Frau dramhvísi, mikillæti, ofprúðleik 292²⁶ þat mikla mikillæti, er hann hefði sezt í þat helga sæti SE 120¹⁸*

mikil-látr, *adj. hochmüthig, fastuosus* þóat hon væri ei svá mikillát né svá úhófsöm í skarti sínu 292²⁸ Danr hinn mikilláti Dana-kgr 35^{15ff.} (*vgl: Saxo gramm. ed. Müller I, 175 n. 1 und II, 140*)

mikilligr, *adj. ansehnlich, bedeutend* mun nokkut mikilligt fyrir yðr liggja *Hdv 391¹⁶; mikilligt, adv. in hohem Grade, sehr 119²⁸*

mikil-manuligr, *adj. sehr brav, tüchtig* mikilmannligt ok skörunligt *Fs 183²⁰; mikilmannliga, adv. fara um eitt m. sich in einer Sache als ein braver, zuverlässiger Mann benehmen Eb 29¹⁵*

mikil-menni, *n. ein Mann von Bedeutung* A. var hit mesta mikilmenni *Fs 127¹⁰-73²⁵ mikilmenni ok gæfumaðr ebd 115¹²*

mikil-ræði, *n. wichtiges Unternehmen, grosse That 143²¹*

mikil-úðligr, *adj. 'vultuosus, magnitudinem animi prae se ferens' Bj. Hld. var þessi maðr mikilúðligr ok virðuligr Gþ 47²² hon sýnbiz vera reiðulig ok mikilúðlig Fbr 39²⁰*

miklugi *d. i. miklu um vieles sjá þeir flokk eigi miklugi (var: miklungi) minna en þeir höfðu sjálfir Hdv 360¹⁷ svá at engi viti einna miklugi görr dass ein Jeder es ganz gleich genau verstehe Lsp 209¹⁶*

mildi, *f. Freigebigkeit 28¹² vgl þá spurða ek til Hrólfs kraka, örleika hans ok mildi Fms V, 300¹⁷; Barmherzigkeit* guð með sinni mildi ok miskunn 80¹⁰

mild-leikr, *m. Gültigkeit, Freundlichkeit* guðs mildleikr 239¹⁸

mildr, *adj. freigebig* mildr af fé 51¹⁹ (*opp: sinkr af fé 52²³*) *vgl: hann var kallaðr Hálfðan hinn mildi — hann gaf í mála mönnum sínum jammarga gullpenninga, sem aðrir konungar silfrpenninga 72¹⁰ hinn mildasti af fégjöfum við menn sína Eg 9¹⁴ mildastr ok ágæztr at göðu 107¹¹*

milli *d. i. miðli (od. millim od. millum), mit & od. i, praep. m. gen. (vor- od. nachgestellt) zwischen* fara milli landa 36²⁰ 100¹⁰ 99²⁷ *od. fara landa & milli 141¹⁷ & milli þeirra (der Raum zwischen ihnen und dem Heer) 83²²; þess í milli in der Zwischenzeit Eb 23²²; milli ok .. z. B: út frá Stafá milli ok Hraunsfjarðar von der St. an u. zwar zwischen dieser und dem Hr. Eb 7²⁵-106²³ ebenso þar í miðlum ok gaslaðs-ins 133³⁰ upp með ánni milli ok skógarins hinauf am Flusse und zwar zwischen ihm und dem Walde Eg 172²-130³; adv. in: vera & milli die Mitte halten búnaðr hans var þar & milli Eb 15⁵; standa í milli dazwischen d. i. hindernd entgegen stehen Eg 125¹⁵; sjá & (od. í) milli unterscheiden eigi sé ek þar & milli, hvárt .. eðr .. Fs 39¹⁸ engi þóttist í milli sjá, hvárr fremri væri Fas I, 399²² *vgl An 104³³**

millim 295⁴ 296²⁰ *s: milli*

millum Gþ 72¹⁰ An 44³¹ 80¹⁴ 282³⁰ 133³⁰ *s: milli*

minjar, *f. pl. Erinnerungszeichen, Denkmal* hann sendi (hringinn) Óðni til minja 21⁴ minjar várar viðskipta Fs 58² minja-gripr, *m. dass.* 133²²

minka *d. i. minnka (að), kleiner machen, verringern* 179³³ minka ríki sitt Fms IV, 217¹² minka ok lægja reiði (íram) 236²² *vgl er veðrit tók minnka ok lægja brim Eg 44²⁸*

minn, mín, mitt, meus

minna (nt), *erinnern, commonescere, Jem an Etw einn eins od. & eitt huglan mann vil ek minna erinda minna 259²⁰ þeir mintu konung opt & þat, at .. Eg 38¹⁹ hon skal víst þik & (daran) minna 208²²; impers. nú minnr mik sárliga, hversu .. es 'gemahnt' mich sehr, wie .. 220²⁵; minnast sich erinnern, meminisse, m. gen. ef hann mintist hennar eigi 186²⁸ u. ö.*

minnast *d. i. mynnast (nt), 'osculari', küssen* Jem (við einn) 235⁴ hann mintist við son sinn með ástsamligum kossi Barl 186²⁹ Háð Ísf 38¹⁹-24¹⁸

1. minni, minstr, *adj. comp. u. superl. zu lítill: minor, minimus*
2. minni (od. minnr), minst, *adv. comp. u. superl. zu lítit: minus, minime*
3. minni Fs 180⁴ *d. i: mynni, n.*
4. minni, *n. Andenken, Erinnerung* fyrir vart minni ante nostram memoriam 108¹² hafa eitt í minnum sich an Etw erinnern Nj 254¹³ hans verk munu lengi vera höfð at minnum in der Erinnerung bleiben SE 102⁷ skal orðtak vera forn minni 'ex veteribus memoriis desumendum' SE 618¹⁷; Gedächtniss taka minni (horfit) das entschouwene Gedächtniss wieder erlangen Fs 74³¹; der zur Erinnerung, auf das Wohl Jem's ausgebrachte Trank (Gr Myth 52-53 Weinh. 461) fóru minni mörg ok skyldi horn drekka í minni hvert Eg 84²⁸ hann kom með

- horn fullt ok bað þá drekka velfarar-minni sitt *ebd* 86⁵ *vgl Fms I, 162² ff. III, 191¹⁶ ff. - VI, 52⁹ mæla fyrir minni (beim Trinken) Fs 147⁷*
- minnigr (od. -ugr), adj. reich an Erinnerungen, memor maðr stórvitr ok minnigr; hann mundi (*meminit*) ... 36¹⁷ námgjarn ok vitr ok minn-ugr 37² minnigr ok úlyginn 107²⁰ an *Etw* (eins): minnigir þeirra mein-gerða .. 92¹⁵; vera m. eins *Jem's gedenken* Fs 18¹⁴
- minniligr, adj. der Erinnerung werth guð lét fylgja minniliga huggan þessum fjárskaba þj 347¹ hvat gerðu þeir minniligt góðra verka eptir sik? *Barl* 171¹⁸
- minning, f. Erinnerung til minningar eptir frænda sína: *auf, an ihre (verstorbenen) Verwandten* 35¹⁴, m. gen: minning sigs domini an den Sieg Christi 291¹⁰
- minni-samligr, adj. merkwürdig, memorabilis fróðleik þann .. er minnisamligastr þykkir 255²⁸
- minni-samr, adj. erinnerlich þann kost kýss þú nú, er .. þér mun minnisamr verða: *woran du denken sollst* Fs 134¹¹
- minnka *SE II, 28²⁸ s: minka*
- minnr (od. miðr), adv. comp. engu minnr: *nililo minus* 11³² minnr opnum munni 257⁹
- minn-þak, n. eine Speise, bereitet aus Mehl ('gael: minn das Mehl' Munch) und Butter, gegen den Durst þá tóku þrælarnir írsku þat ráð, at knoða saman mjöl ok smjör ok kölluðu (*meinten*) þat úþorst-látt; þeir nefndu þat minnþak *Isl I, 34⁹ Fs 197¹⁸ Fms I, 240³ davon: Minnþaks-eyrr, kl. Landzunge im südl. Isl.*
- minnugr, adj. s: minnigr
- minstháttar d. i. minsts háttar *minimi momenti* hann kvaðst minstháttar af þeim *dass er unter ihnen die geringste Bedeutung habe* Fs 59¹⁰
- mis (od. miss), adv. in: á miss in: farast hjá á miss an einander vor-bei .. *Gisl* 19¹⁸; mis- in *Compp: 1. das Falsche, Mangel, Verneinung, 2. Wechsel, Unterschied s: mis-daubi, mis-jafn, mis-lyndr (ymiss, adj.?)*
- mis-bjóða, stv. auf eine falsche, betrügerische Weise *Jem* einladen 221¹⁰ (*sonst: zu nahe treten, beleidigen Jem* (einn) z. B. *Gisl* 86²⁵)
- mis-daubi, m. Tod des einen von beiden ef misdaubi þeirra (*entwed. des Özur oder des Bödvar*) yrði Fs 124²⁶ *vgl: hvárr þeirra skyldi taka eptir annan löndin, ef misdaubi þeirra yrði, svá at sá andaðist son-lauss* Fms V, 132⁴ u. 6.
- mis-gera, svv. übel handeln gegen *Jem* (við einn) 85² 126¹⁰
- mis-jafn, adj. verschieden, von einander abweichend en þat var mis-jafnt, hversu ... Fs 19¹⁶ mjök misjafnt skaplyndi þeirra bræðra Fms VI, 430²⁶ roða misjafnt (*adv.*) um eitt *Hdv* 287³⁰; all-misjafn 91²⁴
- mis-kunn, f. (d. t. Nicht-anrechnen, *vgl: várkunn*) *Barmherzigkeit, Gnade* guð með sinni mildi ok miskunn 80¹⁰ þá vendi guð eigi heldr einum miskunnar-augum af honum 237²⁸ von der königl. Gnade 288⁹ 248¹¹
- mis-kunna, svv. begnadigen *Jem* (einn) *Oh* 40², aus Gnade beschenken hafa þeir slíkt, sem kgr vill þá miskunnat hafa 248¹
- mis-kunnsamr, adj. barmherzig, von Gott 130⁷

mis-kunnsemd, *f. s.*: miskunn; *pl.*: Gnadenbeweise 236³³ *s.*: refsing, *f.*
mis-líka, *svv.* missfallen ef þér mislíkar 125²⁰ mislíkaði honum. mjök,
at ... 292²² Nj 65⁴

mis-lyndr, *adj.* unbeständigen Sinnes, wankelmüthig 252²⁹ mislynd-
hamingja (*fortuna*) Alex 54²⁶; mislyndi, *f.* (von der trügerischen See)
Spec 10⁸

mis-ráða, *stv.* übel berathen misráðit mun (vera), at .., en þó ..
Fs 141²⁰ aldregi er því misráðit: nie ist diess übel (d. i. überflüssig)
angewandt 282²²

mis-ræða, *f.* das, worüber nur übel zu sprechen ist (vgl.: 'nefandum?');
vom stuprum: drýgja misræðu við eina mit einer Frau Unzucht treiben
Vsl 164^{16, 18} und Grág (Festaþáttur) II, 47¹¹

1. missa (st), *vermissen Etw* (eins) hann misti sonar síns á alþingi 173²¹
impers.: misti þess fylkingararmsins 89⁴; *vertieren, einbüßen Etw*
(eins od. eitt) þú hefir mikils mist: du hast einen grossen Verlust er-
fahren 125⁶ mista ek fyr skömmu föður míns Fms II, 267^{12, 20} m.
eitt fyrir einum (durch Jem): missa fé fyrir víkingum Fs 151¹⁸; *ver-*
fehlen, mit od. ohne Angabe des Ziels eigi misti hann þar er hann
kastaði til d. h: immer traf er 16²⁸ daher missa skotsins: fehlschiessen
194³⁴ hann misti þá fótum (vom Fehltritt) 45⁹ hann hljóp .. upp
ok missir hans: und entgeht ihm 116²⁷

2. missa, *f.* Verlust hversu mikil aftaka ok missa ásunum var í frá-
falli Baldrs 19⁸ 91¹⁵

mis-sætti, *n.* Uneinigkeit at þar væri missætti í meðal 114³

mis-sáttir, *adj.* unversöhnt, etinander feindlich 282²¹ Eb 88²⁸

mis-segja, *svv.*: en hvatki es missagt es í þessum frœðum *minus*
recte relatum 98²³

missera-mót, *n.*: at misseramótum: nach Verlauf eines halben Jahres
278¹⁹

misseri (od. missari od. missiri), *n.* Halbjahr, Semester í tveim miss-
erum d. i. in einem Jahre 101^{21 ff.} fœða prest tva (*sic*) misseri
Krþ 16¹⁸ þrjú missari Fms VI, 341¹⁰ An 140¹⁶ 172²⁴ 189³⁴; *doch*
nicht immer in dem stricten Sinne von semestre, sondern oft als Zeit-
maass, wonach gerechnet wurde, wie Jahr hann dvaldist í ferðinni
mörg misseri d. i. viele Jahre 38¹⁷ hann sendi góðar gjafir á hverjum
misserum 57²¹ & þeim misserum (*eo tempore*) 269⁵ vgl Nj 57⁵

misseris-tal, *n.* Jahresberechnung 99⁸

missir, *m.* Verlust, Schade oss er mikill missir orðinn at siðaskipti
þínu Fs 172³ engi missir skal þér í verða Grell 42²⁸

mis-smíði, *n.* Uebelstand, Ungehörigkeit finna (od. sjá) m. & einu Etw
nicht in Ordnung finden Fs 142²⁵ Eb 59²²

mis-sverja, *stv.* falsch schwören hann hefir missvarit þann eið 271^{32, 34}

mis-taka, *stv.* fehl greifen verðr mistekit einum til eins es hat Jem
in Etw geirrt þsk 143¹⁵ ef nökkut mistækist wenn Etw misslängc
Grell 169¹⁷

mis-þyrma; *svv.* misshandeln m. dat. (einum) ef þeim verðr misþyrmt
250¹⁵

mis-verk, *n. Uebelthat, Sünde* 239²⁹, *auch* misverki, *m. segja kenni-mönnum til misverka síns* *Fms XI*, 235²³

mitra, *f. (μίτρα) Bischofsmütze* 79¹⁸

mjaðar-ker, *n. Methfass* 45⁹

mjaltir, *f. pl. das Melken* voru þá konur at mjöltum *Eb* 115¹³

mjöðm, mjaðmar, *pl. -ir, f. Hüfte* fyrir ofan mjaðmir *Eb* 82²⁶

mjöðr, mjaðar, *dat. miði, m. Meth s. Hpt Ztschr. VI*, 261 *ff. SE* 216¹⁷ ff.

miði ok mungáti *Fs* 4¹¹ miði eða vini *Fms VIII*, 18³ gestum líkaði illa, er hirdmenn drukku mjöð, en þeir munngát *Fms VIII*, 166¹⁴ *vgl V*, 160²

mjök (*spät. mjög*), *adv. sehr, beim Adj. wie Verb., vor- od. nachgestellt, harðlyndr mj.* 139¹⁹ 112²⁶ 100¹ skála nokkurn mj. mikinn 3⁹; *œrit mjök* *Gþ* 48¹⁷; kvað hann mikils verðan ok mjök (vera) fyrir íslenzkum mönnum *d. i. Islandis (ceteris) potiorum esse* *Fs* 69¹⁷; — svá mjök: *tantopere* (þá óx svá mjök áin, at .. 16¹⁸) *doch: mjök svá: tantum non, so gut wie, betnahe* hefir þú svá (*adeo*) vanvirt elli mína ok mjök svá (*fere*) brott-tekit sýnina frá mér ok næsta rænt 235¹⁷ *ebenso* 75³ *Fs* 67⁷-159²⁷ *An* 148³ (*bloss: mjök* 144²² *Eg* 82²⁵); — *comp: meir* (*od. meirr: meirr ok meirr mehr u. mehr* *Fs* 101²), *superl: mest und mestu* (114²⁰ 135²⁰) *von mikill; allmjök* 71²² 86²

mjöl, *dat: mjölvi, n. Mehl* *Fs* 143¹⁴ *Eb* 98³ mjöl ok smjör *Fs* 197¹⁷ mjöl ok malt *Eg* 34²⁵-36²¹

mjöll, mjallar, *f. frisch gefallner Schnee* kasaðir (*sepulti*) í mjöllinni *Fs* 143²³

mjó-eygr, *adj. von schmalen ('geschützten?') Augen* *Eb* 93²⁶

mjólk, *f. Milch* en þat var mjólk ok þar fœddist sveinninn við *Fs* 176²¹- (145⁶)-147²⁶ drekka mjólk, er aðrir drukku mungát *Ok* 18²⁹

mjólkka *od. mólka* (að), *milchen, Milch geben* at mjólka kálfsmála *das zur Ernährung eines Kalbes nöthige Maass Milch geben* *Grág II*, 193¹²

mjólkr, *adj. milchgebend* kýr mjólk *Grág II*, 193¹⁰

mjórr, mjó, mjótt, *schmal, schlank* *Fs* 147²⁰ *Gþ* 50¹³ í langan fjörð ok mjófan 33¹² *Fms IV*, 42¹ mjór um miðjan (*nāml. Leib*) ok breiðr um herðar 219³² á einum mjóvum kvisti 194²⁹; þoka til mjórra enda *moveri ad tenues fines i. e. facile expeditur, eigi þ. t. mj. e. exitum habere haud bonum, imo pessimum* *Eb* 95¹³; *in den Beinamen: Ölvir mjóf* *Fs* Vermundr mjófi *Eb*

mjúkr, *adj. mollis; schmiegsam, nachgiebig* þér munu mennirnir mjúkari en mér *Eg* 73⁷ mjúkr við einn (*gegen Jem*) *Fms IV*, 252¹⁰ mjúkr viðmælis *entgegenkommend, freundlich in der Unterhaltung* *Eb* 108²²

mjúkliga, *adv. geschmeidig, gewandt* fara (á skíðum) mj. 198⁹

mó-brúnn, *adj. 'fuscus', dunkelbraun* kyrtill móbrúnn *Eb* 22¹¹ (*s: mór, m.*)

móða, *f. breiter, grosser Fluss* *Eg* 171²⁶ *Fms V*, 276³-277¹

móðerni, *n. Mutterschaft, mütterl. Abstammung* þótti öllum mikils ills af væni, fyrst af móðerni ok enn verra af faðerni *SE* 104²² móðerni 208²⁷ (*mit Bezug auf 208⁶ das, was die Mutter betrifft, ihr Rath, sie selbst*)

móðir, móður, pl. mœðr, f. Mutter 110²⁸

1. móðr, móðs, m. *aufgeregter, heftig bewegter Sinn*, Zorn hann verðr svá reiðr ok svá fær hann mikinn móð 232³⁰ gera við mikinn móð (vorher: láta reiðuliga) 222² (221³³) gékk af honum móðrinn ok sef-aðist hann SE 144⁷

2. móðr, adj. 'animosus' (= móðugr) Fs 43¹²; -múthig in: þolin-móðr

3. móðr, adj. müde, fessus 182²¹ 229²⁰ Fs 27² hann reið ákafa mikinn ok var hestrinn mjök móðr Gþ 64¹⁵-77⁴ móðr ok sárr bæði 232²⁹ svá móðr ok stirðr, at hann má varla ganga Gisl 52⁹; s: víg-móðr móðugr, adj. streng, heftig móðugr ok mjök þungurkr við þá er eigi vildu sik vel síða Fs 185²

móður-sætt, f. *genus maternum*; von der terra mater falla í m. d. i: sterben (Gr Myth 608) Nj 70¹⁰

móður-bróðir, m. Mutter-bruder, Sprchw: 'móðurbræðrum verða menn líkastir' Bp I, 134¹⁵

móður-faðir, m. Ösv. m. Gellis d. h. der Vater von Gelli's Mutter 101²²

móður-kyn, n. Abstammung Seitens der Mutter ek em víkversk at móðurkyni Fs 136¹⁰

mœða (dd), ermüden, kraftlos machen hann (eum) tók at mœða bæði elli ok vanheilsa Hgv 84³; mœbast müde werden Fs 138²¹ mœddr, ppr. ermüdet, müde váro allir .. þreyttir ok mœddir Fms X, 357⁴ var sárt mart, en allir mœddir Fs 49³

mœðgin, n. pl. (d. i. mœð-kyn?) Mutter und Sohn þeim mœðginum (d. i. dem Hrolleif u. seiner Mutter Ljót) Fs 37⁴ Lxd 234²¹; — mœðgur, f. pl. Mutter u. Tochter Lxd 116⁵ Gisl 88²⁵ mœðgur fvaer Hgv 62¹⁴ þj 355²²?

mœði, f. Müdigkeit, Ermattung berjask til mœði bis zur Ermattung 90⁶ hann féll af mœði vor Ermattung 124²⁹ Fs 146³² (vgl: gerðist mœði mikil á þeim ebd 180⁴)

mœðiligr, adj. 'laboriosus'; — mœðiliga, adv. hann blés þá við m. ok mælti: er seufzte dazu kummervoll u. sprach Fs 10²² vgl: hratt hon m. öndunni Fðr 96¹⁸

-mœðr und -mœðri, adj. s: sam-mœðr und sam-mœðri

mœna (nd), das Haus mit einem mœnir versehen leka mundi húsit, ef eigi mœndi smiðrinn 259²⁵

mœnir, m. oberste Dachkante tveimmegin mœnis Fs 42¹² sá ek upp á húðin ok á mœninum ... 136²⁰ s: hús-mœnir

mœsta (tt), begegnen Jem (einum) þviat eig² veit hvar manni mœtir! denn man weiss nicht, wo man mit Jem wieder zusammentrifft Fs 106⁶; mœtast einander begegnen þeir mœttast í miðju troginu 6⁵ 137³

mögr, magar, pl. megir, m. Sohn mögr móður kallar 283⁶

möl, malar, f. Kies, grober Sand (= malar-grjót, n. Eg 61¹²) Hdv.

Ísf. 27¹⁴-28²⁹ malar-kampr, m. Kiesrand ebd 26¹⁴ff.; s: sandmöl

mön, gen. u. n. pl. manar, f. Mähne skera mön á hrossum Gþ 66¹²

mön-skurðr, m. Verschneiden der Mähne at möniskurðinum Gþ 66¹⁵

1. mörk, markar, pl. merkr, f. (mlat: marca) ein halbes Pfund Silber

at gjalda mörk 142¹⁰ hálfa mörk 100⁹ mörk vegins silfrs 75¹⁰ þrjár merkr silfrs 138⁷

2. mörk, markar od. merkr, pl. markir od. -ar, od. merkr, f. *Wald mörk stór* 3⁵ & mörkinni (*vorher* í skóginn) 191⁴ höggva mörk *einen Wald schlagen, fällen* Fs 27¹⁵ ryðja markir 62²³ funnuz þá víða í mörkunum skóglaus lönd und bæði um markir ok mýrar ok fjallvegum 63^{1,5}; — mark- s: markland, markleib und: -mörk z. B. Danmörk (40^{7*}) in *Brage's Versen*, in welchen dieser Name am frühesten vorkommt, häufig in Norwegen z. B. Vingul-m., þela-m., Finn-m., Heið-m., auch Markir u. a.; über den Begriff von mörk als Grenzland s: *MunchCl I*, 163

mör, m. Talg, adeps skera mör Krþ 26¹⁴ hálf vætt mör var í dílk-inum Grett 141^{22-142⁴}

möttull, m. Mantel, ärmelloses, wettes Obergewand, durch Spangen zusammengehalten kgr hafði möttul rauðan yfir sér & tuglum 199⁴ 71²⁰ von Frauen: hon svipti at mötli sínum Fs 60¹⁷

mötu-nautr, m. Speise-, Tisch-genosse Eb 69¹⁸ .. mötunautr sá er optast & mat við hann Vsl 172²¹ Grdg II, 197^{19-I}, 228¹⁸ II.

mötu-neyti, n. Spetse-, Tischgemeinschaft at þeir legði m. sitt: *dass sie gemeinsame Mahlzeit hielten* 3²³ vera í mötuneyti með einum Fbr 72⁹ mó-hella, f. flacher, mit Erde od. Lehm (mór) bedeckter Stein móhellur váru í götunum við vaðit 116²

moka (að), schaufeln, asciare þj 333^{15,20} *wegschaufeln* Etw (einu) var þá mikilli ösku af at moka Nj 208¹⁸ vom Miste (s: myki, f.) þá er rétt at moka undan fé (sínu) ok reiða á völl Krþ 28^{21,19}

mold, molar, pl. -ir, f. Erde, humus (vgl: græs gras & þeirri moldu, er efst er & jörðunni SE 4²⁰) þá losnaði moldin *das Erdreich wurde locker* Fs 129²³ fyrir ofan mold *Erdboden, Erdoberfläche* Fs 135¹ meðan moldir ok menn lifa (eig áel) 283¹⁶ liggja í úvígðri moldu Isl I, 117²; *vom Erdstaub* eyss hann moldu í höfuð sér Alex 57 *extr.*

mold-rof in: moldrofs-maðr, m. (?) 289⁶

moldugr, adj. mit Erde, mit Staub bedeckt Eb 100²⁰

moli, m. kleines Stück hann lamdi hausinn í smá mola 14²⁴ vgl haussinn brotnaði í smá(a)n mola SE 136²⁵ Nj 253¹³

mólka Grdg II, 193¹² s: mjólka

mondi 259²⁵ s: mœna

móna, f. Mutter, 'Mamma' mon-a (d. i. mun-a) mín móna, kveðr barnit, við mik ... 259²¹

mór, mós, pl. mór, m. 'argilla, terra pinguis Bj. Hld.' Moor upp optir móunum Grett 29²⁴ in: mó-hella, f., mó-brúnn und mó-rendr, adjj.

morð, n. Todtschlag sekr of þræls morð eða leysings 101¹; *bes: heimlicher Todtschlag* þá er morð, ef maðr leynir eða hylr hræ eða gengr eigi í gegn Vsl 154²² II.; vgl: morð-vargr, m. Meuchelmörder Vsl 178⁶ morð-víg, n. Meuchelmord, náttvíg eru morðvíg Eg 145⁹

mó-rendr, adj. mit rothbraunen Streifen mórent vaðmál od. bloss mórent: braunes Wollenzeug, nach dessen Werth gerechnet wurde mórends vaðmáls 5 álnir = 1 eyrir Grdg II, 193¹ en Hæringi fékk

hann LX hundraða mórent VI álna aura: *er gab dem H. 60 Hundert Ellen braunes Wollenzeug, von dem 6 Ellen den Werth eines eyrir hatten Fs 141³⁰*

morginn (od. morgunn), morgins, pl. morgnar, m. *Morgen*, dat: morgni (morni 9⁵) od. at morgni: *frühmorgens* 234¹ 193⁶ um morguninn, *dass.* 142⁷ 192²² á morgun: *morgen, cras* (vgl: í dag) 192²⁹ í morgun (s: f): *heute Morgen* 81⁶ 134⁹ 193⁸ vgl: láti hann vera sólakin í morgun (*hodie*) ok fínnumk á morgun (*cras*) fyrir sól 79³⁰

1. morna d. i: morkna (að), *verfallen, hinfaulen* man þú sjá mik brátt hér þorna ok morna, þverra ok af angri deyja *Barl* 163¹² (morkinn, adj. 'putridus' *Bj. Hld. z. B. in morkin-skinna, s: Catal. p. 131*)

2. morna d. i: morgna (að), *Morgen werden, diluescere* þá er mornar ok menn standa upp 218³⁴ þar til er mornat var mjök 133²⁵

mostrar-skegg (od. -skeggi) *Mosterbart, Beiname des Þórólfr, nach der Insel Mostr, südö. von Hordaland in Norwegen* 101²⁸ *Gþ Eb*

1. mót, n. *Art, Weise* með því móti, at (od. sem) .. 175²⁵ *Fs* 57²⁵-29⁶ at slíku móti tali *modo Grág II*, 191⁸ með öngu móti *nullo modo* 241²² *Eb* 8 n. 9; in: manns-mót, mót-líkr

2. mót, n. *Zusammentreffen* (s: alda-mót, missera-mót), *Begegnung, Versammlung* (= manna-mót) á þingum ok á móti *Fek* 145¹⁷ koma á mót fjölment 178³¹ blása til móts (*in der Schlacht*) zum Angriff blasen 78¹; — *bes. als adv. und praep. m. dat: gegen, entgegen, in: móti* 6³ 77² móti sumri *gegen den Sommer hin* 67²⁷ á móti 286²³ á mót 104²⁸ 285²⁵ í móti 113¹¹ 88²⁵ í mót 244¹⁵ at móti 284³; *adv: 171^{20.32} 188⁵ Fs* 18¹ u. ö.; — móts við .. in: ek skal fara móts við þá *Grett* 146³¹ hafabotn þann er gengr fyrri (!) móts við Gandvík 31²² (*ebenso in: Ant. Russ. I, 220 dagegen til motz in: Flat I, 219⁷; til móts við .. auch: 33²⁰ 91⁵ Gþ 74⁶-42² Lxd 74²¹-106²²*) í móts við .. in: fara fljótt í móts við einn *Grett* 162¹

mót-gangr, m. *feindl. Entgentreten* var hann aldri í mótgangi við þóri *Gþ* 77¹¹ *Fs* 47¹²

mót-gerð, f. *das Entgegenhandeln, feindl.*, ek man eigi mótgerðir mínar við þik: *non memini te violare Fs* 83¹³ var hann grimmr mótgerðar-mönnum sínum *Widersacher, Feinde* 171¹⁵ ef föstra mínum væri eigi mótgerð í wenn er nichts dagegen einzuwenden hätte *Fs* 19²⁴

mót-lauss, adj. *ohne Begegnung; in: hringr mótlauss Eb* 6¹⁶ s: *ebd s. 145* (vgl: *GrhM I, 576 nr. 19*)

mót-líkr, adj. in: mótlíkt ferr annan aptan *in gleicher Weise Fs* 174²²

mót-snúinn, ppr. *adversarius Fs* 18³ vgl: heldr liðsinnadr, en mót-snúinn *eher ein Helfer als ein Widersacher Gisl* 139²¹

mót-staða, f. *Widerstand* krapt hafa til mótstöðu við ásana 40¹² 57⁸ *Fs* 135²²; — mótstöðu-flokk, m. *adversariorum cohors, Gegenpartei* 98⁵

múðr s: munnr

múgi, m. = múgr, m.; in: almúgi

múgr, múga, pl. -ar, m. *Haufe, Menge* múgr ok margmenni *Grett* 1²² allr múgr *Svía* 69¹⁸ hinn mesti múgr manns (*d. i: manna*) 91⁶

múli, *m.* Landspitze fyrir múlanum *Gþ* 68¹⁰ *als Ortsname: Múli und Króksfjarðar-múli Gþ*

1. muna (munda), *sich erinnern an Etw* (eitt) hann mundi vísuna; er hann vaknabi 165² 162²⁰ 15¹⁷ 107²⁰ 36¹⁷ man ek þat, at ek var .. 189⁹ mun (*memento*), hvat vit höfum við mælt 119²⁷ mun þú ást hina miklu ... *Gisl* 72¹⁴; *im Sprcho*: 'lengi man þat er ungr getr' *lange gedenkt man dessen, was man jung erfahren* 156⁶ *ohne Obj*: þorkell er langt mundi fram (*weit zurück*) 99¹⁶; — *in Erinnerung bringen Jem Etw* (einum eitt) skal ek nú muna þér kinnhestinn 124²¹

2. muna (að); munar: *es getüstet Jem* (einn): þá merktu þeir at sólar-gangi, at sumarit munabi apr til vársins: *dass es den Sommer gelüstete zurück zum Frühling, d. h. dass die Tageszeit wieder kürzer würde* 101²⁴; *einen Unterschied* (*s*: 1. munr, *m.*) bewirken, verändern Etw (einn): ef menn vilja muna várþingi den Platz des várþ. verlegen *þsk* 107²²; síkt munar ok sýkna skógarmanns *in solcher Weise verändert sich, übhpt: geht vor sich (?)* ... *Vsl* 187²²

mund, *n.* (*pl*: mundir, *f.*) Zeitpunkt, Zeit í þat mund, *eo tempore, damals* *Fs* 23¹⁸-26²²-88¹⁵ í þetta mund *hoc eodem tempore* 189²² þat var þá tíðska í þær mundir *Fms III*, 212²

1. -munda, *n.* *s*: mið-munda, ná-munda

2. munda (að), *sichten, zielen nach Etw* (til eins) hann mundar (*mit dem Messer*) til höfuðs á Gestí *Hdv* 305⁴ *vgl*: Gunnarr mun ekki lengi munda atgeirinum er hann er reiðr *Nj* 78⁶

mundang, *n.*; mundang-mikit atkvæði *d. i. schwache Aussprache, 'modica (tenis) prolatio'* *SE II*, 28¹⁸; *gen*: mundangs, *adv.* mittelmässig -mundi, *m. in*: mála-mundi

mund-laug (*od. munn-l. od. mullaug*), *f.* Schüssel, Waschbecken *SE* 184¹⁸ *An* 186¹¹ hann setti munnlaug fyrir sik ok þvó sik *Fs* 5²⁰

mund-mál, *n. pl.* Angelegenheiten, betreffend den mundr (*s*: *d. folg.*) *Hdv* 818⁵

mundr, mundar, *m.* (*lat. mundium*) die Gabe oder Summe, mit welcher Jem seine Braut von deren Vater erkaufte (*vgl* *Weinh. Frauen, AnO* 1849, 227. 206); sie ging in den Besitz der Frau über, daher auch Brautgeschenk mundr ok heimanfylgja *Eb* 19²⁴ *ebenso Gisl* 16²⁰ Vísurr gékk at eiga dóttur Auða hins auða ok gaf henni at mundi III stórbœi ok gullmen 46²⁴ sá mundr skal henni uppi-halda (*sustentare*) er hann gaf til hennar (*für sie*) 276²⁴ móðir mundi keypt 272²⁰ 273⁷

mund-riði, *m.* Henkel *od. Handhabe des Schildes Gþ* 62¹⁶ *Nj* 66²⁴ (*s*: treysta)

mun-gát (*od. munn-g.*), *n.* eine geringere Sorte Bier því næst var öl inn borit ok var þat hit sterkasta munngát *Eg* 179¹⁸ með miði ok mungáti *Fs* 4¹¹ *vgl*: síðr vil ek vín drekka, en mjöð eðr munngát *Fms V*, 199²²-VII, 12¹⁵ *þj* 339⁵ 340¹⁷ *n.* *s*: mjöðr

munkr, *m.* monachus; munk-lífi (*od. múk-lífi Hgv* 77²⁷), *n.* Kloster *Fms VIII*, 347¹⁶

munligr, *adj.* angenehm, behaglich 177¹¹

munn-laug *s*: mund-laug

munn-ljótr, *adj.* von hässlichem Munde 112²⁷ *Fms X*, 204¹¹

munnr (od. muðr), munns, pl. -ar, m. *Mund* kveða minnr opnum munni 267^{9ff}. muðrinn Loka var saman rifaðr SE 346⁹ vom Maul eines Drachen Gþ 61^{11ff}; glöpyrði þín, þau er fram fara af munni þínum 177⁹ im Sprchw: 'ferr orð er um munn líðr' schnell und überall hin verbreitet sich, was einmal über die Lippen gegangen 169⁹ Vpnf 15¹; im Beinamen: þorfinnr munnr 85²⁹; — Schneide, Spitze öxi .. nær alnar fyrir munn eine Axt .. betnahe eine Elle breit vorn an der Schneide Gþ 64¹⁴ Eg 75⁵ Lxd 276⁵ hamars muðrinn sökkr djúpt í höfuðit 4²¹

1. munr, munar, pl. -ir, m. *Unterschied* engi var munr þeirra á vöxt ok af Fs 34²⁴ mikill munr 90⁴ alltill munr 7¹⁴; — *Bedeutung, Werth* eigi er þat (líð mitt) við hváriga muni nicht ohne Bedeutung Fs 16¹⁵ mikinn mun á ek at gera yðar ok þeirra, er .. hohen Werth legen auf euch und die, welche .. Fs 17⁸ hann görði manna mun mikinn (d. h. auf sein Dabeisein kam viel an) Gþ 42¹⁷; — *Grad (betm Comp.), Bedingung, Art, Weise* stigrinn er þeim mun breiðari, er þér hafit lengr gengit 191⁴ .. þeim mun skýrligri, sem .. Fs 121¹² auch 64²⁸ mit Superl: 19⁷; fyrir hvern mun: under jeder Bedingung Gþ 49¹⁷ fyrir öngan mun: auf keine Weise 13²⁴ 131¹⁴ s: skaps-munir, vits-munir

2. munr, m. *Geist, Leben, Wonne* (s: muna, munligr, munuð) s: Sv. Eg. munu od. mundu (munda), mögen, sollen, werden (zur Bild. des Fut.), oft mit ausgelassnem Inf. vera od. verða

munuð (d. i. mun-hugð, vgl: munugð Oh 86²⁴), f. *Lust* lifa alt at munuðum, fasta lítt 285²² 'amorum deliciae' framkoma munuð við konu Nj 10¹⁵; munuð-líf, n. *Wollust* mannsins náttúra .. framfús til munuð-lífs ok holdligrar ástar 245⁵

mús, músar, pl. mýss (od. mýs), f. *Maus* hljópu ór mýs svá stórar sem kettir væri 81¹⁸ mús hljóp á kinn mér Fs 140⁴ sér köttrinn músina? Hdv 309⁷ þú vart svá hræddr .. sem mús í skreppu (Tasche) Fms VII, 21¹⁶

mustari, n. 'monasterium' at Jorsöllum (Jerusalem) í einu miklu mustari Fms III, 170²⁵; stein-mustari Fms VI, 444¹. VII, 100¹⁰

múta, f. ein zur Bestechung gegebenes Geschenk gefa mútu til fjártökunnar 265²² vgl: mútu-gjöf, f. Lxd 150⁹ Fms IX, 329²⁶; in: fé-múta mygla od. myggla (að), schimmeln, mucedere minnþakin tók at mygla Fs 197¹⁹ (mugga, f. Schneestäuben lítit muggu-veðr Ísl II, 87⁹)

myki (od. mykr?), f. Mist Krþ 28²² Fms I, 213²⁵

mykill s: mikill

mýkja (kt), besänftigen m. reiði goðanna Fs 30⁵ en svá mýkþi (i. e. mýkti) fagrliga hjörtu þeirra sötleikr orða hans Fms X, 283¹⁰ Eg 145²⁸-226¹¹

mynd, f. Gestalt Fms I, 136¹⁶; mynda (að), formare Gisl 115²⁵

mynni (od. minni), n. *Mündung* z. B. einer Bucht Fs 180⁴ Fms II, 215⁸ s: fjarðar-mynni

myrða (rð), morden, heimlich tödten Jem (einn) Vsl 164²¹ (s: morð, n.) 101⁶ 221⁵ 222²⁶ Fs 197²¹ oss hefir lengi grunat um morð þau ok illvirki, er sendimeun minir hafa myrðir verit Fms IV, 310² Fbr 106²¹

mýri, *f. s.*: mýrr

myrk-blár, *adj.* dunkelblau, von einem Schilde Eb 15¹

1. myrkr, *n.* Finsternis 96¹³ þann dag allan til myrks (*d. i.* myrks) bis es Anster wurde 3^o myrkri laust yfir alt: überallhin verbreitete sich Finsternis 178²⁴ á höfðingja helvítis-mykra 291²⁰ von geistiger Finsternis ek hefi hafnat myrkrum 237¹⁷

2. myrkr, *adj.* Anster ok um kveldit er myrkt var 73¹⁶ 197¹¹ til þess er myrkt var af nátt 226²⁶ (all-m. 227¹⁶) þá var sem myrkvast nætr (*noctis*) 200²⁷; úbertr: myrkt þykki mér þat mælt SE 218²¹ Nj 179¹⁶

mýrr (*od.* mýri), *gen. u. n. pl.* mýrrar, *f.* Sumpf Gþ 59^{12, 21} Fs 50²⁹ ff. - 65⁸ Eg 57⁴-211⁴ bæði um markir ok mýrrar ok fjallvegu 63⁸; mýrlendi, *n.* Sumpfland mýrlendi mikit ok skógar víðir Eg 56²⁰

N

ná- 1. nahe- (*s.*: nær, *adv.*) in: ná-borinn, ná-búi u. a.; 2. (*s.*: nár, *m.*) in: ná-bjargir

-na, *part. demonstr.* (vgl. lat. -ce) in: hérna, þarna

ná (náða), nahe kommen, sich nahen Ehw (einu) 71²² 107⁸ (auch nást in: hvar sem hann næst hér í mínu ríki 200¹); erreichen, in Besitz gelangen 288¹⁷ Fs 27²⁰ ná goðorði 173⁹ ná rúmi 85²¹ ná fundi 150²⁰ ná lögum (*od.* l. ok réttindum) sein Recht bekommen Eb 80²⁹ Eg 122¹¹-127⁷ ná einum Jem herbei-, be-schaffen 265¹⁵ þótti þá ván, at braut mundi ná heininni: dass man möchte den Stein erlangen fort, dass der Stein fortgebracht werden würde 15⁹ ná höndum til himna: mit den Händen bis zum Himmel reichen 240⁸ vgl: ná til hans með sverðinu Dropl 25²⁴; — mit dem Inf: können, ermöglichen lét (hann) enga menn ná at fara inn til ... Gþ 57²⁰ nú náir (hann) eigi ... at láta virða 266⁵ (vgl. 265¹¹)

ná-bjargir, *f. pl.* Leichenhilfe (Weinh. 474) veita nábjargir einum 'Jem die Augen ausdrücken' Eb 60²² Eg 140³ (*ed.* AM 397 not. 2.) vgl: hví hefir þú eigi veitt honum nábjargir, er opnar eru nasirnar? Nj 154²

ná-borinn, *ppr.* naherwandt: nábornir frændr 263¹⁹

ná-búi, *m.* Nachbar Eb 12⁷

náð, náðar, *pl. -ir, f.* Gnade: veita þeim líf er ... ganga upp á þeirra náð (*d. i.*: 'Gnade und Ungnade') Fs 11¹²; — *pl.* náðir: Ruhe fara menn til náða ok sofa af um nóttina 197²⁴ sofa í náðum sich unbesorgt dem Schläfe überlassen Eb 63¹²

náða-hús, *n.* Abtritt Fs 149¹⁰ (dafür: heimilis-hús ebd 183⁷ und: bað-hús GrhM II, 128¹⁶)

naðra, *f.* vipera allir ormarnir sofnuðu, nema sú naðra ... 26¹⁸

næmdr Fs 46¹⁹ *s.*: upp-næmdr

næm-leikr, *adj.* Fassungskraft, Verstand bæði þarf við næmleik ok langa athygli 261⁸

- næmr, *adj.* (von nema) *in*: fast-næmr, net-næmr, síð-næmr, tor-næmr
 nær, *adv.* nahe 87¹⁸ hon var nær stödd *sie stand nahe dabei* 125¹⁹ at
 varla of sér hon af honum nær 'ut vultum ab eo ne vix quidem aver-
 tat' (vgl: *prope abesse*) 259¹⁷; *m. dat.*: all-nær dyrunum *Fs* 45¹¹ göra
 bæ nær því sem þingit hafði verit *eine Wohnung in der Nähe des
 ehemaligen Thingplatzes aufrichten* Eb 12²⁰ fara nær því sem lið kgs
 var 88²² því nær demnächst, darauf 101¹³ vera nær lífi *das Leben be-
 halten* 198²⁰ mér svá nær í ætt *Gþ* 48¹³; — nahebei, beinahe, fast:
 þat mun þó svá nær fara 114³⁴ klauf hann höfubít svá at nær tók
 af 95²² váru þeir nær XXX 127²³; — nær *d. i.*: hvi-nær (*s*: hvenær)
wie nahe od. wie bald d. i. wann? nær heyrði nökkurr maðr ráð?
 hyerr heyrði ...? nær bar ...? 239²⁻⁴ nær fórtu heiman? *Lxd* 350²³;
 nær-gi, gewöhnl. nærgi er *quandocunque* *Vsl* 191⁷
- nær-gætr, *adj.* der mit seinem Vermuthen ganz nahe am richtigen ist
 verða nærgætr eins (*od.* um eitt) *Eswo richtig vermuthen* *Fs* 45¹⁹ Eb 95¹⁵
 var þetta sem annat, þat er þorsteinn leiddi getum um, at hann
 varð nærgætr *Fs* 52⁵ (*s*: geta nær)
- nærr, *adv. comp.* näher alt er þá nærr, ef ... alles ist leichter erreich-
 bar *Fs* 77² nærr munu við gangast enn (*d. i.* enn nærr) 125²⁴ (*opp*:
 firr): tþ bana at nærr en tþ heilindi at firr *Vsl* 184¹¹
- nærri, *adv.* nahebei, *m. dat.* þeir kómu at Noregi nærri Niðarósi 202²⁵
 nærri þessum tíma *Fs* 76¹⁷ þessu nærri andaðist þ. kurz darauf ..
Fs 160³⁰
- næsta-brœðri und næsta-brœðrar (*z. B. Grdg I*, 194¹-239¹¹) *s*: -brœðri
 næstr, *adj. superl.* nächster næstu II langskipin 203¹² tók Hrafn lög-
 sögu, næstr Úlflióti 101¹³; — næst, *adv.* hann gékk næst honum um
 allan vaskleik *Gþ* 45¹² því næst: demnächst, darauf 199¹¹; — næsta
 (*öd.* hit n.), *adv.* sitja einum næsta *Jem zunächst* *Eg* 157²⁴ ver hit
 næsta mér bleibe mir ganz nahe Eb 32⁹ beinahe tokit .. ok næsta
 rænt 235¹⁷ hálfri sálu ok næsta lífinu 239²¹; — næstum, *adv.* jüngst,
 neulich *Eg* 144¹³ so eben skildu vér næstum 114⁶
- nætr-gæstr, *m.* Nachtgast hann var aldrei ... nætrgæstr: er über-
 nachtete nie auswärts *Gþ* 77¹⁵
- nætr, *adj. in*: þri-nætr, þritög-nætr
- nafarr, *pl.* nafnar, *m.* Bohrer nafar þann er Rati heitir *SE* 220²³ ef
 nafarrinn bítr ebd 222¹¹. *Fs* 176²⁹
- nafn, *pl.* nöfn, *n.* Namen hann gaf nafn landinu ok kallaði Grœnland
 103¹⁶ nefna einn á nafn: namentlich aufrufen 264³ heilsa Hemingi
 með nafni (*unter Nennung seines Namens*) 191²⁰
- nafn-bót, *f.* Ehrentitel þær nafnbœtr at heita 'hírmenn' 251¹⁹
- nafn-festi, *f.* Namensverleihung gjöf skal fylgja nafnfesti 28²³ gjöf
 gefa at nafnfest i28²⁴ Hallfredr: 'hvat gefr þú mér at nafnfesti, ef
 ek skal heita vandræðaskáld?' *Fs* 116⁴ *Fbr* 37²⁶. *s*: *Weinh.* 262
- nafni, *m.* Namensvetter þeir nafnar 119⁷ (*d. i.* þorgeirr Starkaðarson
 und þorgeirr Otkelsson) þeir nafnar *Fs* 77⁷ (*d. i.* Haukr vgl 76¹⁹:
 ok hét Haukr hvárrtveggi)
- ná-frændi, *m.* naher Verwandter 141³⁴

- nagl, nagls, *pl.* negl, *m.* Nagel am Finger í nagls-rótum Grág II, 193⁹
 Naglfar skip .. þat er gert af nöglum dauðra manna SE 188⁶ með
 úskornum nöglum ebd 188⁹; kart-negl, *pl.* unguet scabri Nj 52⁶
 nagli, *m.* Nagel, clavus; in: regin-nagli Eb 6¹³
 ná-göngull, *adj.* nahe stehend, im nahen Verkehr hirðmenn .. ná-
 gönglir konungi 255¹¹
 náinn, *adj.* nahe, im Sprchw: 'náit er nef augum' (*d. h:* Jeder sorgt
 zunächst für die Setzigen) Nj 21²¹-171²⁸ bes. von der Verwandtschaft
 af svá nánnum frænda Gþ 48¹¹ næsta-bræðri eða nánari 266²⁸ hinn
 nánasti niðr 265¹; náit, *n. adv.* at bygga svá náit frændsemi 39¹⁸
 nakkvar ... s: nökkur ...
 ná-kvæmr, *adj.* wer nicht lange auf sich warten lässt, rasch zu Hand
 u. Hilfe hon (Freyja) er nákvæmust til áheita SE 96¹⁶
 ná-lægr, *adj.* nahelegen, nachbartlich gott var þá mannval víða þar
 nálægt Fs 29⁴ þeirra sveita er nálægstar voru Fs 26²⁰
 nálgast (að), sich nähern (eitt od. einn) þeir nálgast þingit 173¹⁴
 hann nálgast bœinn Fs 8¹⁷ konur gilja ok nálgast þeirra vilja
 (ihnen zu Willen sein) 245²
 nálíga, *adv.* beinahe, fast 236²⁴ 252¹⁵ 217¹³ Fs 79¹⁸
 nám, *n.* = tó nema (*s:* land-nám, nes-nám Eg 36²⁷); Unterricht 262⁵
 nema nám Unterricht nehmen hann var þá í skóla ok nam þar svá
 mikit nám Bp I, 127¹⁶
 ná-mágr, *m.* ein durch Schwiegerschaft nah-verwandter *n. pl.* námágar
 274⁴ námágar III, ef maðr á dóttur manns eða systur eða móður
 þek 47¹⁸ s: Vsl 160²³
 nám-gjarn, *adj.* lernbegierig Eb 18⁹ Eg 205¹⁵ námgjarn ok vitr ok
 minnugr 37²
 ná-munda (od. í námunda), *adv.* in der Nähe von ..., *m. dat.* SE 42¹⁵
 Barl 14⁹-149²⁵
 nánd, *f.* Nähe vera í nánd 59⁷ in der Nachbarschaft wohnen Fs 35¹⁵
 í nánd mér: in meiner Nähe 178²⁴ í nánd af Húnum 225²²
 nár, *m.* Leiche Grág I, 202²⁰ blár sem hel eða fölr sem nár Fms V, 301¹²
 nári, *m.* Vertiefung zwischen Unterleib und Oberschenkel und Weichen
 122¹⁹ Gþ 86¹⁷ klappa um kerlingar-nárann (obsc.) Eb 18¹⁴
 nátt (od. nótt), náttar od. nætr, *pl.* nætr, *f.* Nacht þá var sem myrkvast
 nætr: des Nachts 200²⁷ í nátt: heute Nacht 213⁷ (*s:* Gisl 108^{5.6}) of
 náttina: während der Nacht 31¹². — Man zählte nach Nächten (vgl Tac.
 Germ. 11 nec dierum numerum, ut nos, sed noctium computant) þat vas
 á dróttinsdegi, VI náttum eptir hátíð þeirra Petrs ok Páls 107²⁷
 hann andaðisk XXX náttum síðar 110³. NB. nátt hin helga ist der
 25. December od. Weihnachten, daher: en þat (barn) haf III nætr
 hinar helgar (von einem dreijährigen Kinde) 272¹³ (274²⁸) vgl von
 einem 15j. 273¹² 'Noch jetzt zählt man auf Island das Alter nach
 der Zahl der Weihnachten' Maurer
 náttá (að), Nacht machen d. i. zu Bett gehen þá náttar hann snemma
 ok ferr í rekkju Fs 174²⁵ (dafur: háttar ebd 143²⁵) Nacht werden:
 þegar er náttá tekr Alex 68⁴

- nátt-ból, *n. Nachtquartier* 85³⁰ leituðu þeir sér til náttbóls 3¹⁰ (*vorher*: til náttstaðar 3⁸) *vgl*: gisting, *f. u.* náttverðr, *m.*
- nátt-langt, *adv. die Nacht hindurch* dveljast n. 9⁴ sofa n. *Fms VIII*, 91¹
- nátt-leikr, *m. Spiel zur Nachtzeit (?)* *Fs* 143¹⁰ (-174¹¹) *wohl* natt-l (*d. i.* hnatt-l.)?
- nátt-mál, *n. die Zeit von halb-acht bis halb-elf am Abend* þsk 126¹⁶ *Eb* 115¹²
- nátt-myrkr, *n. nächtliche Finsterniss* lát náttmyrkrit gæta þín *Eb* 42¹¹ *vgl* *Fs* 85²² *s*: gæta
- nátt-staðr, *m. Nachtherberge* hann hafði tekit sér náttstað á einni nátt 56²⁴ 2⁸ 213¹²
- náttúra, *f. natürl. Beschaffenheit, Eigenschaft* en sú náttúra fylgir hánnum: *das ist seinem Wesen eigenthümlich* 17²⁴ vitrleikr hans .. sem aðrar náttúru-gjafir *SE* 14⁶; *Trefflichkeit*: hann þótti mestrar náttúru í Vatnsdæla kyni *Fs* 76¹⁵ ok fylgði þessu náttúra mikil *Fms XI*, 128²⁵ náttúrðr *s*: náttverðr
- nátt-verðr, *m. Abendmahlzeit (Hauptm. in Norw. u. Isl.; vgl dag-verðr)* um kveldit er þeir eru mettir at náttverði 210⁵ setjast til náttverðar 2⁹ *Eg* 178¹⁷; *vom Tode* (*vgl* gisting u. náttból): fékk mörgum manni exin náttverð *Fbr* 8²⁴-28¹⁴ *vgl*: engan hefi ek náttverð haft ok engan mun ek fyrr en at Freyju *Eg* 196⁴
- nauð, nauðar, *pl. -ir, f. Noth, calamitas* vera staðdr í nauðum *sich in Noth befinden* 38¹³ *Fs* 150⁷ vetrliðg nauð und stormsamlið vetrar-nauð *Spec* 12³³-13³; nauð = fár (*s*: fár, *n.* und nauðr, *f.*) 259¹¹; — *von der Knechtschaft* (= ánauð, *f.*) her-tekinn, en síðan seldr í nauð *Fms X*, 391⁹ *in*: nauðar-maðr, *m.*
- nauða-handsal, *n. erzwungenes. unfrethwilliges Gelöbniss s*: *Grág II*, 189¹⁸
- nauðar-maðr, *m. Unterthan, Knecht* hann kvaðst eingis manns nauðar-maðr vera skulu *Fs* 87⁴
- nauðga (að), *zwingen* 75²⁶
- nauðigr (od. nauðugr), *adj. gezwungen, inuitus* 122⁸ nauðgir ok lostigir: *nolentes et volentes* 238²⁵ *in gedrückter Lage, wer Zwang erfährt*: hann var svá mjök nauðigr 175¹⁸
- nauð-leyti (*d. i.* nauð-hl.), *n. Verwandtschaft* fyrir sakir mægða ok nauðleyta *Fms X*, 309²¹ *in*: nauðleyta-maðr, *m. necessarius, der Angehörige* *Háv* 324¹⁰ við frændr eða aðra nauðleytamenn *Eg* 60¹¹ *Lxd* 330²³
- nauðr, *f. Nothwendigkeit, necessitas* rak hann þó engi nauðr til þess 261² *ebenso* *Nj* 61⁴ mun eigi nauðr (vera), at minnast *Fs* 23²⁹
- nauð-skilja, *adj. indecl. durch Nothwendigkeit getrennt* verða n. *Hgv* 79¹³
- nauð-syn, *g. u. n. pl. -synjar, f. Nothwendigkeit* nauðsyn bar at fríðast es var nothwendig *Frieden zu schliessen* 93¹⁶ (hann) kvað sik nauðsyn til reka (*s*: nauðr) *Fs* 127¹² utan nauðsynja unnöthigerweise 235¹⁵ *Bedrängnisse* (= nauð) *Fs* 149³³; — nauðsynjar *Bedürfnisse* sem konungs nauðsynjar bera til 250²⁵; ganga nauðsynja sinna (= *g.* erinda *s.*) *seine Nothdurft verrichten* *Eb* 98²² *Fms VI*, 375¹⁷
- nauðsynja-lauss, *adj. ohne Noth*; at nauðsynjalausu, *adv. ef hann kemr eigi a. n. wenn er ohne Noth wegbleibt* *Lsp* 210⁸ synja eitt at n.

- (d. h: ohne dass man zu dieser Verweigerung wirklich gezwungen wäre)
Krþ 5¹⁷; ebenso naðsynjalaust *ebd* 16²⁰
- naðsynja-ðrindi, n. ein nothwendiges Geschäft *þak* 82¹⁴
- naðsynja-vitni, n.? 273²⁴
- nauðngliga (od. nauðuliga), adv. mit Noth und Mühe 15²⁰ 211²²
Eb 116⁵
- nauðung, f. Zwang þeir (berserkir) buðu mönnum nauðung til kvenna
eða fjár sie erpressten von den Männern die Frauen od. Geld *Fs* 76²⁰
- nauðungar-maðr, m. wer zu Etw gezwungen wird *Fs* 87⁴ (*Flat* I, 303⁷)
Fms II, 30²⁶ (s: nauðar-maðr, m.)
- naust, n. Schuppen, worin die Schiffe und Kähne aufbewahrt wurden
(*Weikh.* 135) *Fs* 147²⁴ *Fbr* 13²²
- naut, n. ein Stück Vieh, namentl. Hornvieh 287²² 259²⁰ hann átti mart
ganganda fé, bæði naut ok sauði ok annan bú-smala *Fs* 26²⁰-128²²
- nauta-húð (od. nauts-húð), f. Haut von naut, nautahúðir ráblantar
223²⁴ *Eb* 48¹²
- nautr, m. 1. Genosse in: föru-nautr, mötu-nautr, þingu-nautr; 2. Ge-
schenk, mit gen. des Gebers: konunga-n. 147²³ (vgl 147²⁰) *Adalráðs*-
nautr 157²⁰ (vgl 146^{20.20}) *Flosa*-nautr 126¹⁵ (vgl 126²⁰) u. ö.
- nauts-búkr, m. Körper eines naut *Eb* 78²⁰
- nauts-fóðr, n. Fütterung des Viehes var henni ætlat nautsfóðr til
atverknáðar *Eb* 94¹⁵
- nauts-rófa, *Eb* 101⁶ s: rófa, f.
- ná-vist, f. Aufenthalt in der Nähe Jem's (*Bari* 27²²-158²⁴) návistar-
maðr, m. pl. návista-menn konungs 254⁴
- né, part. u. conj: non, ne, neque s: heldr u. hvárki
- neðan, adv. von unten her (opp: ofan); unten; fyrir neðan, m. acc.
unterhalb
- neðri, adj. comp. u. neðstr (nextr) superl. niederer, niederst ferr hann⁶ it
neðra í jörðu: in das Unterirdische 14¹⁴ (vgl it efra) í Tungu inni
neðri (im Gegens. zu einem Ober-Tunga) *Fs* 35⁶ við neðra gómi, en
'ðfra gómi *SE* 112²⁰ neðsti hlutr der unterste Theil 209²⁰
- nef, n. Nase líðr á nefi 112²⁷ of nær nefi! kvað karl (sá er) var skotinn
í auga *Fms* VII, 288¹⁷ kveða í nef: durch die Nase sprechen 258^{14.16};
Person, in: gjalda penning fyrir hvert nef (vgl unser 'Kopfsteuer') 42²⁷
Oh 60²⁴ (s: nef-gildi)
- nef-björg, f. Theil des Helms, der die Nase schützt nefbjörg á hjálm-
inum 95²¹
- nef-gildi, n. *Grág* I, 196¹⁷ und nef-gildingr (od. nefgildis-maðr), m.
ebd 199²⁷-198⁷ s: baug-gildi, n.
- nefja, f. 'femina nasutula' *Bj. Hld.*, im Beinamen: Þorkell nefja Lóðins-
son *Fs*
- nef-ljótr, adj. mit hässlicher Nase 139²⁷ *Fs* 86⁶
- nef-mikill, adj. mit grosser Nase *Eb* 14⁵
1. nefna (nd), nennen sá nefndist *Skrýmir* 3²⁴ tóv nefndan ok únefndan
283¹⁴ ernennen: nefna vátta 105⁴ 118²⁰ nefna mann í dóm 263² (vgl
ein-nefna *Lrþ* 216²⁰) bestimmen, verabreden: at nefndum degi 147⁵

þeir vetr, er til voru nefndir með yðr 152²²; *rufen*: þá nefna þeir þór 13⁹ *vgl*: guð nefni ek til vitnis um þat 195¹²

2. -nefna, *f. in*: alþingis-n., dóm-n., váttn-n.

nefnd, *f. Ernennung, Bestimmung, Aufgebot* Ól. kgr vill nefnd hafa or hverju fylki bæði at líði ok skipum *Fms II*, 245¹⁰ *Fsk* 20⁶

negla (ld), *nageln, durch Nägel befestigen* hann negldi saman útihurt sína *Eb* 64¹²

nei, *part. nein*, (tò) nei hans 271²⁴ ef hann kveðr nei við 271²² (já 271²¹) nei, kvað hann 290⁴ 282¹⁶ *Fs* 78³²

neinn (ne-einn), nein, neitt: *ullus, quisquam* ekki neitt 189¹⁵ eigi neitt 194¹⁰ ekki er þat furða nein *Hðv* (337^{16.18}) *Eb* 100²² eigi vitu menn neinar sögur af honum *Eb* 123²⁶; *nullus (ohne vorausgeh. Negation)*: þér er sjálfrátt at láta þinn hlut fyrir neinum manni *d. i. Niemand nachzugeben* *Fs* 155⁸

neisa, *f. und neisuligr, adj. s*: hneis ..

neita (tt od. að), *verneinen* í gegn mæla ok neita 103³⁴ *verweigern* (opp: lofa), *ausschlagen Etw* (einu) at neita konungi sér til manns (den König als ihren Ehemann) 205¹¹ neita þessu ráði (*Heirath*) 205¹⁵

nekkverr *s*: nökkurr

1. nema (nam), *nehmen*; handklæði var numit til annars endans: *genommen, mitgenommen, ver-braucht am andern Ende* 125²⁸; *häuf. nema* land von der Besitzergreifung noch unbewohnten Landes (*Isl.*); hann nam land milli Rauðár ok Ölfusár *Fs* 128⁷ voru þá numin lönd öll *Fs* 85²⁷-123⁶ *An* 103¹⁵ 141¹² *s*: nám, *n. und vgl Maurer, Beitr.* 53. 64 *nema* (τῆς) staðar Platz ergreifen, *Posto fassen* 122¹⁴ hon nam staðar á gólfinu *Eb* 27⁹ (*s*: staðr, *m.*) *nema* við, *dass. þar námu þeir Hrafn* við í nesinu 183⁶ *vgl* *nema* hjöltin við nebra gómi, en (nemr við) efra gómi bróðresfillinn (*der Griff des Schwertes berührt den untern, seine Spitze aber den obern Theil des Rachens, der sich desshalb nicht schliessen kann*) *SE* 112²¹ gadd-hjaltið nám við borðinu .. *stiess, traf an den Tisch* *Eb* 15²⁷ (*vgl*: höndin nam staðar við sporðinn *SE* 184⁶); *bloss* *nema*: Platz nehmen, eintreten: hánú þótti landauðn *nema* 100³; — *nema af*: abnehmen, aufhören *vas sú heiðni af numin sem* önnur 106⁴; *nema frá*: ausnehmen þeir menn es hann næmi frá 100¹¹; — *mente capere, lernen*: nú vill sveinn eigi *nema* 262² (*vgl*: *nema* nám) *n. eitt at einum: Etw bei od. von Jem lernen* *nema* kunáttu at einum *Eb* 18¹⁰ fræði 36³⁰ 241⁵ íþróttir 40²⁵ lögspeki 140¹⁸ *bloss* *n. at einum: sich bei, durch Jem unterrichten* 36¹¹ 37² *n. eitt af einum* 245²⁸; *häuf. vom Auswendiglernen vorgespochener Verse*: *vísur þessar námu* menn þegar 86²⁵ *Gisl* 33¹¹ *Nj* 275²⁸ *nema* kvæði *Fms VI*, 375⁹ *nema* kvíðu *Grell* 146⁶

2. *nema, conj. ausgenommen, nisi, mit vorausgeh. Negat.* Grani vildi undir öngum manni ganga, *nema* (undir) Sigurði 25⁵ vildu engver hánú veita, *nema* þeir þ. *Dropt* 17¹⁸-29¹³ þat mun ekki (vera) hánú hégómi einn *Eg* 186²⁹ *ebenso nach der Frage hvar kvámu* feðr okkrir ... *nema* alls hvergi? 151²²; *ohne vorausg. Negat.* þeir skulu fara til lögheimilis prests, *nema* þeir finni hann fyrr *Krþ* 4¹⁸

(*auch* nema-eigi *Leþ* 209⁵); — *adv. ausgenommen, nur nicht* hverr maðr skyldi gjalda, nema konur 100¹⁰ (*vgl* nema-eigi *in*: lét K. þá skíra sik ok hjú hans öll, nema O. son hans vildi eigi við trú taka *nur nicht sein Sohn Krs* 5¹⁶)

nenna (nt), *sich bereit erklären, verstehen zu Etw* (einu) hann sagðist eigi því nenna *Eb* 108²⁷ eigi nenni ek því, at marka hann eigi *Fms II*, 61¹⁰ eigi nenni ek, at þat se út borit 138⁶ *Fs* 31⁷-46²⁹-87¹⁵ hann kveðst eigi lengr nenna, at þola háð .. 162²³

nes, *n. hervorragende, höhere Landspitze* nes gékk lítit fram í vatnit 163⁶ & nesi því er á Fram-nesi heitir 190³⁴ suðr þar um nesi 141¹¹ nema öll nes út *Fs* 198²⁸ (*vgl* nes-nám, *n. Eg* 36²⁷) *NB.* 'Nase' heisst: nef

nest, *n. Reisekost* 3³⁴ vistir sælbar til nests *Hdv* 342¹ *s*: farnest nes-tangi, *m. äußerste Landspitze* *Fs* 51⁵ nestangi langr *Oh* 13¹

nest-baggi, *m. Schnappsack* 3^{31.34}

net, *n. Netz* *Oh* 74³³ tók hann língarn ok reið & ræxna svá sem net er síðan *SE* 182⁷ eigi skal net hafa við né öngla *Krþ* 32⁴

net-lög, *n. pl. 'loca marina plagis disponendis apta'* *Bj. Hld.* at hann skyldi rýma netlögín fyrir þeim *Fs* 35³⁴

net-næmr, *adj. mit dem Netz zu fangen vötn*, er netnæmir fiskar ganga í þek 130²³

net-þinull, *m. Leine, an welcher das Netz ausgespannt wird* *SE* 184⁴-182²⁵

neyrðri (*d. i. nyrðri von norð-*), *adj. comp. nördlich* hinn neyrðri hlutr Svíþjóðar 37¹⁵ *SE* 12⁴

neyta (tt), *gebrauchen Etw* (eins) nú neyta þeir sinna vápna 230²⁸ (174²⁹) 81²² *Fs* 13³⁰ skal neyta góðs bragðs Eyvindar vinar míns (*sich E's Handlungsweise zum Muster nehmen*) *Fs* 39¹⁰; *n. af einu* 267¹⁷ *auch mit acc.* nú skal hann neyta skuldarmann sinn sem þræl sinn 280²²; *Nutzen haben von Etw* (eins) *Eg* 126²⁹; *geniessen* .. mat þann er hann neytir 279²³ *vgl* hann neytir lítt matar *Gisl* 16⁷

1. neyti, *n. (?) Nutzen, Ertrag* hafa bæði jarðkost fjallana ok þó neyti af sjónum *Fs* 20²⁹

2. neyti, *n. Genossenschaft (s: nautr, m.) societas testium* bera vætti með neyti þat *Grdg AM II*, 54¹³ *in*: föru-neyti, mötu-neyti; *Anzahl von 19 Mann* *SE* 534¹

3. -neyti, *n. Gethier (s: naut, n.) in: geld-neyti* (*Lxd* 96²³-98¹⁵), kú-neyti, 'blót-neyti, ung-neyti'

neyzla, *f. Benutzung* þat (land) lögðu landsmenn til alþingis neyzlu 101⁹ *s*: af-neyzla (*auch Nj* 78²⁴)

1. nið, *n. Neumond, interlunium* *SE* 472⁴ *s*: *Subj. Egiles.*; niðar, *f. pl. dass. máni stýfir göngu tungls ok ræðr nýjum ok niðum* *SE* 56²¹ um ný hit næsta ok niðar 270¹¹

2. nið, *n. Hohn, Beschimpfung d. h. die symbol. Handlung, durch die man Jem beschimpft, namentl. die Errichtung einer Neid-stange*: nið-stöng, *f. od. tré-nið*, *n. (vgl MunchCl I, 239 Weinh. 298 Maurer, Bekehr. II, 64 not. 66)* þat eru nið, ef maðr skerr manni trénið eða ristir eða reisir manni nið *Grdg II*, 183¹ hér set ek upp niðstöng ok sný ek þessu

- níði á hönd Eiríki *Eg* 137²⁴ skal reisa níð með þeim formála, at ... *Fs* 54⁶
- níða (dd), *verhöfn* Jem (einn) d. i.: göra níð einum (s: níð, n.) *Grág II*, 182²⁴ *An* 290¹⁶ *durch Errichtung einer Neidstange* *Eg* 144²² (-137²⁴), *durch ein Spottgedicht* (níð-vísa) 104² *Fms VI*, 372²; níðast sich gegen Jem od. Etw (á einum od. á einu) einer schimpftichen Handlung schuldig machen hvárki skal ek á þessu níðast ok á engu öðru 120²⁶ *Nj* 60⁴ níð-gjöld, n. pl. Busse für die von einem Verwandten (níðr, m.) begangene Tödtung gjalda níðgjöldum für den Verwandten, weil er Jem erschlagen, Busse zahlen *Vsl* 166³-174¹⁶
- níðingr, m. *wer Schimpf u. Schande* (níð) *verdient heit* (þú) *hvers manns níðingr!* 126²⁵ hann skal vera hvers manns níðingr ... hafa goða gremi ok gríðníðings nafn *Fs* 54⁷ *Eg* 126¹⁶
- níðings-skapr, m. *Eigenschaft eines níðingr, Schurkereí* 13²³
1. níðr, m. *Abkömmling* hinn nánasti níðr 265¹
 2. níðr, adv. *nieder, niederwärts* níðr við ána *Fs* 73⁷ setjast n. 113¹⁷ leggjast n. 105¹¹ *Fs* 149⁶ féll hann dauðr níðr 122²²; setja einn níðr: Jem eine Niederlassung, Wohnstätte bereiten *Fs* 47⁶; þá trú vill anti-eristr níðr brjóta ok únyta 285¹⁹; *mit Rücksicht auf das erreichte Ziel, örtl. und trop. spjótít stöðvaðist* eigi fyrr en níðr kom 195¹⁶ til þess er þeir yrði vissir, hvar Góí væri níðr kominn 32⁵ þar kom níðr ræða Gunnars, hversu .. 114³
- níðr-fall, n. *Beendigung, Aufhören* n. at sökum = tó fella níðr sakar (vgl 'einen Process niederschlagen') var þá handsalat n. at s. *Fs* 74²⁹ *Nj* 21²⁵ *Band* 33¹²
- níðri, adv. *unten* (opp: uppi) hafði (hon) klæði á baki sér uppi, en níðri höfuðit *Gþ* 73⁸ níðri í eyjum 121²⁴ n. í húsinu *Fs* 135³⁰ sull .. á fœti, níðri á ristinni 145⁶ finnast undir þiljum níðri *Eg* 128²⁴ halda einum níðri *Fms II*, 270⁹; láttu eigi nafn mitt níðri liggja: *lass ihn nicht untergehen* *Fs* 7³⁰ (vgl: vera uppi in der Erinnerung bleiben, s: uppi)
- níðr-lag, n. *Ende* upphaf ok níðr-lag *SE* 686¹⁶ *Bari* 22²⁰-84¹³
- níð-skárr, adj. *der gern Spottverse* (níðvísur) *fertigt* hann var skáld mikit ok heldr níðskárr ok kallaðr Gunnlaugr ormstunga 139³¹ skáld var hann (Hallfreðr) gott ok heldr níðskárr ok margbreytinn *Fs* 86⁷
- níð-stöng, f. *Neidstange* (s: níð, n.) *Eg* 137²³
- níð-vísa, f. *Spottgedicht* (s: níð, n. und kvíðingr, m.) vgl: *Grág II*, 183 (§ 238)
- ní-ræðr s: ní-ræðr
- ní-ræðr, adj. *von der Zahl 90, nonagenarius* þá var Hallr at vetra tali ní-ræðr ok IV vetra d. i.: 94 Jahr alt 36²⁵; in: hálf-ní-ræðr, s: hálf-níst (od. nísti), n. *Heftnadel am Kleid* þj 337²⁶ ff. (nístisins ebd 337³²) hann hafði yfir sér samda skikkju ok á níst löng (*fibulas longas*), sem þá var títt *Lxd* 322¹
- nísta (st), *zusammenheften* (nista saman) *wie mit einer Nadel* (níst) spjótið hafði níst alt saman fótinn ok brókina *Eb* 87³¹ sú ör nísti klæði hans við gólft *Bp I*, 44¹²
- níta (tt), *verläugnen* (vgl: neita) eigi skal ek þann (*Jesum Christum*)

fyrirláta eða níta 240²; *aus-*, *abschlagen* vil ek því játa, en eigi níta *Eg* 154¹³ þvíat þú af níttrir þá er þér vóru boðnar (boetr) *Fs* 57²⁴ G. níttrir ok kvaðst eigi vilja *Fs* 74⁶ *unterlassen* *Etw* (einu) þeim sé goð gramt er því (τῷ halda lögum) níttrir *Vsl* 192¹⁰

nít-tján: *neunzehn*; nítjándi: *der neunzehnte*; nítugti od. nítugandi: *der neunzigste*

níu: *neun*; níundi: *der neunte*

njósn, pl. -ir, f. *Kunde, Nachricht* fá njósnir af einu von *Etw Kunde bekommen* *Fs* 122¹⁵ *Gþ* 74¹³ gjöra njósn einum: *Jem Mittheilung machen* (*Jem durch solche Mittheilung vor Etw zu schützen suchen*) *Eb* 4²⁴ *Nj* 160¹²; *das Ausspähen, Nachforschung* vera á njósn 88²² fara-, ganga á njósn 76²⁴ 77¹⁷ 212¹⁸ halda njósnir *aufslauern* 248³⁰ (h. njósnnum 121¹¹ *Nj* 93²⁸) h. nj. um eitt, til eins *auf Etw Gþ* 67^{23, 12}; njósnar-maðr, m. *Spion* njósnarmenn búanda 85¹⁸

njóсна (að), *Nachforschung halten nach Etw* (um eitt) *Eb* 80²³ *Eg* 19¹¹ njóta (naut), *Nutzen, Vortheil ziehen von Etw* (eins) njóta vatns ok víðar *Grág II*, 195²² *impers*: ekki nýtr sólar *die (wärmende) Sonne hilft nichts* *SE* 186⁶ njóta vápna við einn (*vgl* neyta) 225⁶ njóta laga in: hveim er njóta (laga) þarf '*cuicunque jure indigenti*' *Lrþ* 213¹³ hvi vaktir þú mik ok létzt mik eigi njóta draums míns? (*geniessen*) 91⁹ *vgl* skal hann njóta draums síns *Nj* 94 *extr.* kvað hann Ingimund hafa lengi aldrs notið *Fs* 39¹⁵ *Freude an -, Vortheil od. Beistand von Jem* (eins) *haben* 214³⁰ *Eg* 123⁹-171⁷ njóttú heill handa *Heil dir zu deiner Hände Werk!* (*vgl* *macte virtute esto*) *Gisl* 87³ njóttið heilir handa! *Nj* 71⁵

nœfr, *adj. klug, geschickt* nœfr kona ok kunni vel fyrir sér *þj* 339²⁹ (*dafür*: kona vitug *Bp I*, 318 *extr.*) maðr hygginn ok nœfr um marga hluti *Oh* 88¹⁶

nœgja (gð), *hinreichen* at hafa svá mikinn við, at þér nœgði *Fs* 27²⁶ nœgjast *dass. þótti þeim sér eigi nœgjast heimrinn* *SE* 8¹¹

nœra (rð), *mit Nahrung Jem versehen, ernähren* *Fs* 103⁵ ek lét þik upp fœstra, nœra ok fœða 235²⁷ engi gneisti lífsins má mik nú nœra eða lífga *Fms X*, 368⁸

nöf, pl. nafar, f. *das hervorstehende Balkenende* *Eb* 41²¹ svá at af gengu nafarnar af timbrstokkunum *Hálfs s.* 24⁹; *Vorsprung übht.* in: bjarg-nöf (*vgl*: nef und nöf, nes und nös)

nökkur (od. nokkur od. nakkvar), *adv. irgendwohin* hann skyldi nokkur heiman fara *Fs* 58¹¹ at sigla brottu af Noregi nökkur til heiðinna landa *Fms II*, 16²; *irgendwo* hér nakkvar í nánd í þorpum (*var*: nokkurs-staðar) *Fms I*, 70¹⁹

nökkurr (od. nokk .. od. nakkvarr od. nekkverr od. nökkv ..), nökkur, nökkut, *pron. irgend einer* 112³ 115¹⁶; nökkut '*aliquid*' (*d. h. magnum quid*) *Fs* 7²¹ þ. ok þeir nökkurir und einige von *thnen* 171³; m. gen. hafði hann nökkut vápna *armorum quid* 134¹² at þeir hafð nökkut síns máls *partem aliquam sui juris* 105²⁹ nakkvarr þinn frændi eðr þinna settmanna *einer deiner Verwandten oder Sippen* 165²¹; *adj. (von ir-*

gend welcher Art) erðu nökkurr íþróttamaðr? 193¹⁸ (vgl. *SE* 134²-36¹⁸-136¹¹-108¹⁸)

nökkurs-konar: *von irgend welcher Art* 5³⁰ 259¹¹ *SE* 218¹⁷

nökkuru, *dat. adv. beim comp. in -, um Etw. lið meira* n. 89²³ n. síðar *Gþ* 66⁸ svá nökkuru mjök, at.. *in so hohem Grade, dass ..* *Nj* 228¹⁵

nökkut, *adv. irgendwie, etwa, wohl*; vill þú n. taka sættum 130¹² mantu nokkut, hverju .. 190³ hefir þú nökkvat sét B. 20¹⁰ 195²⁰ u. ö.; nökkut svá *einigermassen, ein wenig* er nokkut svá var haustað *Fs* 14¹⁰-13²⁶; vgl. segja frá nökkurum svá þjónustumönnum 250²²

1. nökkvi, *dat. neutr. = nökkuru s: Sobj. Egliss.*

2. nökkvi, *m. Boot* 11²⁰ þeir sá mann einn róa frá hafi utan á einum nökkva *Fms* II, 180¹²¹¹.

nökkviðr (od. nökr), *adj. nackt, nudus* hann sitr nökkviðr við eld *Hdv* 317¹⁸ hon var nökt (*var: nökvíð*) svá at hon hafði engan hlut á sér *Eb* 97⁸ nökt sverð (*pl.*) *Fms* V, 233²³

nökr s: nökkviðr

nös, *pl. nasar (od. -ir), f. Nase* eldar brenna or augum hans ok nösam *SE* 188¹⁶ taka fyrir nasar einum *Jem die Nase (d. i: das Athmen durch sie) benehmen, das Leben nehmen* *Fs* 141⁷; vgl. nef, n.

nógr (od. gnógr), *adj. hinreichend, reichlich*; gnógt bæði lönd ok lausir aurar 90¹ ef gnógt (*zōv örva*) væri inni 123²⁴ nógir *satis multi* *Fs* 68³ gnóg svör ok sönn 248¹⁸ því meirr, sem fōngin voru nægri *Fs* 15²⁴

vgl. vistarlaun sem nægst: *in grösster Fülle* *Fs* 31²; — nōgu, *adv. satis nāttúra* n. framfús 245⁵ nōgu mart 242²⁴; vgl. ærinn u. ærit

nokk .. s: nökk ..

nón, *n. 'hora post meridiem tertia, quae computu veterum nona erat'* (vgl. *GrhM* II, 201 n. 35) Ólafr kgr féll fyrir nón, en myrkrit hélzt frá miðmunda (*halb zwei*) til nóns 98⁸ biða til nóns *Fs* 55²¹ at nóni dags *Fs* 144²²

nóna, *f. Fms* IV, 266⁸ und nón-tíðir, *f. pl. Fms* VI, 302²²: *Nachmittags-messe*

nón-heilagr, *adj. dagr n. ein Tag, von 3 Uhr Nachmittags an, als heilig betrachtet* *Krþ* 26⁷ *þsk* 126¹⁶

norðan, *adv. von Norden her (d. i: südwärts, opp: norðr)*; nórdlich, *im Norden*; fyrir norðan *m. acc. od: norðan at m. dat. nordwärts von ..*

norðan-veðr, *n. Nordsturm* n. hvast *Fs* 153⁹

norðan-verðr, *adj. nórdlich á norðanverðum himins-enda* *SE* 80¹⁸

norðarliga (od. norðarla), *adv. nórdlich* sú ey liggir n. fyrir Noregi 187²¹

norð-lendingr, *m. = maðr norðlenzkr d. i: aus den 'Norðrlönd', dem 'Norðlendinga-fjórðung'* (*Isl.*)

norð-lenzkr, *adj. aus nordischen Ländern; aus dem 'Norðlendinga-fjórðung'* *auf Isl. Gþ* 72²

norð-maðr, *m. Mann aus Norden d. i: ein Norweger, maðr norrœnn*; .: um konung Dana eða Svía eða Norðmanna *Grág* II, 184⁸

1. norðr, *n. Norden* or norðri *von Norden her* 37²¹ Tyrkir ok Asía-menn bygðu norðrit *Fms* XI, 412²¹ frá vestri ok til norðrs *SE* 12²

2. norðr, *adv. norðværtis* hann bygði norðr í Eyjafirði 100¹⁹ hverjar leiðir honum var best at fara norðr eða norðan *Fs* 64²

norðri, *comp. s:* nýðri

norðr-ætt, *f.* = norðr, *n.* fjúga í norðrætt *Fs* 147¹³ *SE* 42¹⁰-120¹⁸

norðr-hálfa, *f. der nördl. Theil der Erde (d. i: Europa)* 39²⁴ *SE* 6²¹

norðr-lönd, *n. pl. nördliche Länder d. i: der skandinav. Norden* Haraldr kgr hinn hárfagri mestr allra fornkonunga í norðrlöndum *Fs* 21¹⁸

Hrólftr kgr mestr maðr á norðrlöndum 28²⁰ *SE* 374²¹

noregr (*od. nor-vegr d. i: norð-vegr via septentrionalis*), *m. Norwegen*

nor-röenn (*d. i: norð-röenn, s: -röenn*), *adj. norwegisch* menn danskir eða scenskir eða norröenir *Vsl* 172¹¹ maðr norröenn (= norðmaðr) 99²¹

Fs 29⁷ norröenn at ætt 135¹⁸; norröena (*d. i: hin n. tunga*) *od. nor-röent mál die norwegische Sprache* Ari prestir hinn fróði .. ritaði fyrstr

manna hér á landi (*d. i: Íslandi*) at norrönu máli fræði, bæði forna ok nýja 35²²; *der Vf. von Hungvaka (Cat. 114) beabsichtigt* at teygja

til þess unga menn, at kynnað vart mál at ráða þat er á norrönu er ritað *Hgv* 59¹² mæla á norrönu *Fs* 136⁸ Friðrekr biskup undir-

stóð ei norrönu *Krs* 5¹ sepcies in die .. þat er svá at skilja á nor-rönu: sjau sinnum í dag .. 244³ (*vgl: norröena (að) ins Norwegische*

übertragen Strengl 1¹⁹); — norröena, *f. Nordwind* þá tók af byrinn ok lagði á norröenu ok þokur *GrhM* I, 210²⁰ *vgl: þá var veðr gott*

ok gjörði á norðröent *Sturl* II, 1, 263⁵ þá var á norðröent *Fms* IV, 42²⁰

noti, *m. in: hans noti (= h. maki) seines Gleichen* *Nj* 121²⁵

nótt, *f. s: nátt, f.*

-nú, *adv. jetzt, nun*

nunna, *f. Nonne* *Hgv* 71²³

1. ný, *n. Neumond s: nið, n.*

2. ný- — *neu, eben, vor Kurzem* — (*s: nýr, adj.*) *in: ný-gert* *Eb* 22¹² ný-kefðr (*s: diess*), ný-kominn *Fs* 16³¹-92²⁹ ný-rekinn *Fs* 25⁵ ný-tekinn 153²⁸ ný-vaknaðr 4²⁴

ný-gera, *adv. hon hafði nýgert sie hatte vor Kurzem gefertigt* .. *Eb* 22¹²

ný-gerving, *f. Neuerung; vom Christenthume: landsmenn stygðust við nýgervingum þessum, er þeir biskupr fóru með* *Fs* 76²⁶; *von Neuerungen in der Poesie* *SE* 338¹⁸; 'tropi figurati' *ebd* 440²-606¹¹ u. ö.

-nýja (*að*) *in: endr-nýja*

ný-kefðr, *ppr. erat vor Kurzem mit einem Stab (kefli, n.) versehen: lömb nýkefð Lämmer, denen man, um sie vom Säugen an der Mutterbrust zu entwöhnen, ein kleines Stück Holz ins Maul spannt; 'lömbunum er tregast um Átið fyrst er þau eru nýkefð' erklært Jem, der eine Lanzen spitze im Gaumen hat und deshalb langsam ist* *Eb* 88⁶

ný-lunda, *f. Neuigkeit, vom sich-zutragen einer solchen: varð (od. bar) þat til nýlundu* 156⁹ *Fs* 51¹⁴ *Gisl* 22³ engin (tiðendi) segja kunna ok þó nýlundu litla *Fs* 51²⁶ sátu nokkra nýlundu í húsinu *videbasne novi quid domi?* *Fs* 42⁷

ný-lýsi, *n. Licht des Neumondes, Neumond um nætr, er nýlýsi voru* *Eb* 66¹³ um nóttina við nýlýsi *Ok* 51¹¹

ný-mæli, *n.* *neue Satzung*, 'neue Willkür', *novella* (*s.* *Maurer, Graag* 32^b, *n.* 67) göra nýsmæli í lögum 109¹².⁹ *Lrþ* 212²⁸

ný-næmi, *n.* = ný-lunda, *f.*; þat varð til nýnæmis *Hdv* 337²

nýr, ný, nýtt, *neu*; at nýju *od.* af nýju *von neuem* 43¹⁴ 242²² (*s.* *for*, *adj.*); á nýja (*sic*) leik, *dass.* 104⁹ *Oh* 60¹-71⁷ *þj* 342¹⁶ *Fms* IX, 401 *Spec* 53 *extr.*

nýra, *n.* *ren*; *in*: skógar-nýra

-nyrðingr, *m.* *in*: land-nyrðingr, út-nyrðingr

nyrðri (*od.* norðri), *adj. comp. und* nyrðrstr, *adj. superl. von* norðr, *adv.*; í Reykjadal inum nyrðra 299² it norðra = norðr 85¹⁹

nyt, *pl.* nytjar, *f.* *Nutzen*, *Vorteil* færa sér eitt í nyt *Etho zu seinem Vorteil anwenden* *Fms* X, 287²⁰ hafa nytjar eins (*von Jem*) 161²¹ koma nytjum á *Nutzen* wovon haben *Alex* 112²; von dem *Ertrage milchenden Viehes, von der Milch Dropl* 14²⁰ menn .. reka bú-fé sitt heim ok eigu konur at heimta nyt af því *Krþ* 23²⁰ at láta mjólka fé ok láta varðveita nyt fjár þess *Grág* II, 153²²

nýta (*tt*), *benutzen, brauchen* *Etho* (eitt) 241²⁵ þeir nýttu sér þessa stund *sie machten sich diese Zeit zu Nutze* *Fms* VIII, 200¹²; *Vorteil haben von* *Etho* (eins *od.* af einu) þess nýtr engi 85¹².¹³ 8⁴ nýtti hann lítt af samvístum við hana 156²⁹ hann lét ekki af (*töbujaltíðum*) nýta *er gestaltete keinen Gebrauch vom Fleisch, Fell odgl des Thieres* *Fs* 141⁵; *von Nutzen sein, passen* hann segir síðan, hvárt þá mætti svá nýta 141⁷; nýtast *gelingen* þetta verk má eigi nýtast 4¹⁰; *in*: fé-nýta, ú-nýta

ný-taka, *stv.* hann hafði nýtekit við föðrleifð binni *er hatte eben erst übernommen* .. 153²²

nytja (*að*), *benutzen; melken* nytja ær (*oves*) *Dropl* 14²⁰

nýtr, *adj.* nýtzlích, *brauchbar* vápn nýtr 31¹⁹ (*s.* ú-nýtr); *trefflich, wacker* þá fór (*starb*) nýtr maðr *Fs* 39²⁴ höfðingjar nýtir 107⁹ vom *Isleif* 107⁵; *milchgebend* (*s.* nyt, *f.*) *in*: mál-nýtr

nyt-samligr, *adj.* nýtzlích, *vorteilhaft* nýtsamlíkt ráð *Alex* 27¹⁵

nyt-semd (*od.* nyt-semi), *f.* *Nutzen, Förderung* 241² marga hluti gerði hann til nytsemdar guðs-kristni *Fms* V, 240²⁷

0

ó- *d. i.* ú- (*s.* *diess; die Comp. mit ó- s:* *unter ú-*)

óast (*að*), *von Schreck ergriffen werden* þá óðusk (*d. i.* óaðusk) þeir mjök *Oh* 11¹² (þá óþapesk hon = óabist? *þj* 335²²)

1. óð *s:* vaða (*óð*)

2. óð- (*od.* óða- *od.* æði-, *s:* óðr, *adj.*) *entsetzlich* -, óð-viðri, *n.* (*s:* æði-veðr) *Fms* IV, 66¹¹, óð-virki, *adj.* (*s:* æði-verkr, *m.*) *Gisl* 48² u. a.

óða- *s:* 2. óð-

óðal, *pl.* óðul (*spät:* óðöl), *n.* *Eigenthum* taka (*nach dem Tode*) bæði arf ok óðal 273¹⁶ (*s:* óðlast), *bes.* (*in Norw.*): *Landeigenthum einer*

Familie u. zwar ihr freier, erblicher, unveräußerlicher Besitz, Stammgut (vgl. *MunchCl I*, 159 ff.) þeir flýðu óðul sín fyrir ofríki Haralds kgs *Fs* 141⁵ Har. eignabist í hverju fylki óðul öll *usw* *Eg* 6²⁸ (s: *Maurer, Beitr.* 21 ff.) 'König Hakon bestimmte, at hverr maðr skyldi eignast óðul sín *usw* *Eg* 140²⁸

óðal-borinn, ppr. der durch Geburt zum Besitz des óð. berechtigte *Fms I*, 21⁴ übertr: einheimisch *Alex* 152 extr.

óðal-nautr (od. óðals-n.), m. Mitglied einer Familie, die ein óð. besitzt odd- s: oddr, m.

oddi, m. ungleiche Zahl skarst (od. stóðst) alt í odda með þeim G. ok þ. þat sem við bar was sich auch zutrug, überall geriethen sie, G. und þ., darüber in Streit *Fbr* 81⁹ (u. -63⁹) hefir í odda staðist með oss *Isl II*, 180⁹ (wenn nicht besser (von oddr, m.): in acumina?)

oddr, odda, pl. -ar, m. Spitze geirs oddr 43¹⁰ spjóta-oddr 80¹⁴ *Krþ* 28⁸ u. ö. hverfa eigi odd né egg á móti honum 277⁹ verja land oddi ok eggju *Pröv* 85²² eyða með oddi ok eggju *Fms VI*, 144¹⁵

odd-viti, m. der an der Spitze steht, Anführer oddviti liðsins eða orrostu *SE* 454²⁸ oddviti fyrir liðinu *Fms IV*, 147⁶

-óði, adj. (s: óðr) in: mál-óði, stein-óði (in: útsynnings-steinóði *Eg* 195²) óðins-dagr, m. Tag des Óðinn 'dies Mercurii', *Mittwoch* 244²¹

óðlast (að), sich Etw zu eigen machen þeir skulu eigi óðlast himinríki *Barl* 42²⁵

óðliga, adv. nach Art eines Rasenden láta óðliga *Fs* 56³⁸

1. óðr, óð, ótt, rasend, wüthend ólmr ok óðr *Fms IV*, 111²⁵ bardagi sem óðastr *Nj* 247¹⁷ gerði hann sik óðan um er gerieth darüber in *Wuth* *Fs* 61⁴ ganz 'versessen' auf Etw óðr at verki sínu *Nj* 58¹⁰ óðr ok ærr at íshögginu *Fms VI*, 337⁴; geisteskrank *þsk* 134^{16ff.}; in: ól-óðr

2. óðr, m. 'animus, mens, ratio' Subj. *Egilss.*; in: æði, n.

óðum (dat. pl.), adv. mit Hefigkeit

œða (dd), rasend machen; œðast furere œðdist hann ákafliga ímót *Dario kgi Alex* 2³⁰ þá œðdist hann ák. ok í sinni æði bauð hann .. *Barl* 105²²

1. æði, f. *Wuth* hon spratt upp af æði mikilli *Nj* 119¹⁶ fullr af reiði ok æði *Barl* 105^{4.22}

2. æði- (s: 2. óð-) in: æði-veðr, n. entsetzlicher Sturm *Eg* 80⁷ æði-verkr, m. entsetzl. Schmerz *Gþ* 51²¹; in: æði-kollr

3. æði, n. natürl. Beschaffenheit, Charakter hann er í æði sínu sem aðrir menn *Nj* 13²⁴

œðri, comp. u. œztr, superl. superior und summus; sá var þeim meiri ok æðri *Óh* 21⁹ þeir bürðusk við þá ok urðu æðri *Fms X*, 412⁹; hinn æðri bekr die höhere Bank, opp: h. ú-æðri b. s: diess, önd-vegi u. há-sæti; œztr höchster, vornehmster hann var œztr af Vatnsdælum *Fs* 53¹⁹ englar, œztir allrar guðsskepnu 292²; letzter af enum æzta mánabi árs 291²⁸

-æfi (d. i: hæfi), n. in: auð-æfi, ör-æfi

œfr, adj. 'aevus, vehemens' Subj. *Egilss.* œfr ok reiðr mjök *Fms X*, 41¹²⁻⁷⁸

ægiligr, *adj.* *schrecklich, terribilis* hót all-ægilig *Dropt* 18²⁰

1. ægir, *m.* *Meer* gengr sól í ægi *Alex* 163²⁹-67⁹ (*s:* Ægir, 'deus maris, mare' *Subj. Egilss. lex.* 121^b)

2. ægir, *m.* 'territor' *Subj. Egilss.; in:* ægis-hjálmr, *m.* *galea terrifica* 'Fafnir setti sich Hreidmars Helm auf, er kallaðr var ægishjálmr, er öll kvikendi hræðast er sjá' 23¹⁸ (*vgl Gr Myth* 217) bera ægishjálmr yfir einum *Jem Schreck einjagen Lxd* 130² vér stöndum nu yfir þeim, er lengi báru ægishjálmr yfir oss *Fms VIII*, 101³ b. æg. yfir einn *Hrafnk* 19¹⁸

ægr, *adj. s:* ýgr

-œll (*von ala, ál*), *adj. in:* ú-œll

œmta (*mt*), *sich kümmern um Etw* ('= ansa' *Fms XII*, 453⁴) jarl æmti því lítt *Fms IX*, 289³ er hann sér, at engi æmti honum *Hdv. Ísf.* 5⁷ *vgl:* kerlingin œmtir við (?) *Hdv* 342¹²

œpa (*pt*), *rufen, clamare* œptu böendr í senn ok mæltu 76²⁰ bónda-múgrinn œpti ok kallaði, at .. *Fms I*, 21³ hann veinar mjök ok œpir *Óh* 72²⁹ œpa hér-öp 'canere bellicum' *Eg* 36⁹ *Nj* 245¹⁰

œra (*rd*), *in Wuth bringen, 'effrenum reddere'* 258²⁴ ofmetnaðrinn œrði hann svá, at .. *machte ihn so toll Alex* 154¹⁴; œrast *in Wuth ausbrechen Fs* 143³⁰-188²¹ (*u.* -193¹⁶) *wild werden, von Pferden* œrast nú hestarnir *Nj* 82² *Gþ* 72¹¹

œri, *comp. jünger (und œstr, superl. jüngster ÓH* 17^{14*}) hit ellra (barn) má œra hit œra (barn) 258²⁴ (= *SE II*, 18¹⁹) *XII-vetra* gamall ok œri en *XVI Vsl* 168²¹-167¹⁹-168⁷; 'œri *d. i:* œngri *d. i:* yngri' *Lyngbye u. S. Bugge, s: Philol. Tidsskr. VI*, 102

œrinn (*od. frinn*), *adj. hinreichend, reichlich, im Ueberfluss* hann kostaði þar til œrnu fé *eine grosse Summe Geldes* 203¹⁸ œrnir gestir *der Gäste gerade genug Fs* 15¹⁵ hafa með sér œrna vist 21²⁹ *vgl* hafa þeir nú œrna gnótt vista *Fms XI*, 36²; œrit, *adv. sehr, in hohem Grade* menn œrit stórir 5²³ œrit sterkr *Fs* 34²⁶ œrit mart 114²³ œrit mjök *in gar sehr hohem Grade Gþ* 48¹⁷

œrr, *adj. wahmützig, delirus* varð hann œrr *Fs* 143²⁹ (= maðr œrist *ebd* 143³⁰); œriliga, *adv. nach Art eines Tollen* láta œriliga (*u. œriligast*) *Gisl* 50³ (-49²¹)

œrri (œrri), 264^{14.23} 265⁷ *falsch! s:* æri

œrsl, *n. pl. Wahnsinn, Tollheit* 'er liebte sie svá með œrslum, at .. *Fms X*, 379¹⁷ hver œrsl eggja þik, at berjast með þann mann? *Alex* 77²¹

œsa (*st*), *aufreizen, excitare* hann œsti ok uppvakti með ákafum ástar-eldi hug hans til lostasemdar (*zu sinnl. Begier*) *Barl* 155²; œsast *mit Heftigkeit aufbrechen, von dannen ziehen* þá tók at œsast alt liðit *Óh* 66²⁵

œsiligr, *adj. heftig, wild* með œsiligum augum *Barl* 56¹⁹; *adv:* œsiliga reiðr *Fms III*, 111¹⁹

œsing, *f.* = æsingr, *m.* Ó. sá œsingar hans *Óh* 53¹⁷

œsingr, *m.* *Heftigkeit, Wuth* hann tók œsing sinn hinn mikla 'er gerieth in seine grosse Wuth *Fs* 48¹⁷

œska (auch œska, s: œri), f. *Jugend* (opp: elli) 235¹⁶ elli hans eða œska mín *Alex* 129²³ týnir þú blóma œsku þinnar *Fms* X, 232¹⁶ á œsku-alldri 241⁶ vgl: á œsku-manns alldri *Öh* 38³¹ œsku-gleði ok gá-leysi (*Sorglosigkeit*) *Fms* II, 267¹⁹; in: barn-œska œskiligr, adj. *wünschenswerth*, *erwünscht* œskiligr sonr *Fms* X, 221¹⁵-226³

œskja (kt), *wünschen* *Etwa* (eitt od. eins) 89³¹ þess vilda ek œskja, at .. *Alex* 14³² .. þann sigr sem ek œskta *ebd* 170¹⁴

œxa (xt), *wachsen lassen*, *vermehrten*, *durch Verzinsung* fé þat er hann hefir af því (fénu) œxt *þsk* 94⁷ *Grög* I, 221⁷

œxla (að), *vermehrten* mun ek œxla sett mína annarsstaðar *Fs* 179¹³ œxla sér fé af bauginum 22¹⁷ *erwerben*: þau œxla hánun tvá hluti fjár, en henni þriðjung 276²³

œxtr (d. i. œðstr) s: œðri

œðlast (að), *setzen Sinn* (œðli, n.) *anpassen*, *sich anbequemen* Jem (við einn) hann vildi eigi œðlast við frændr sína *Eb* 7²¹

œðli, n. s: eðli

œðru-megin s: megin

œðru-vís (od: œðruvísi), adv. *anders* œðruvís búinn *Gþ* 64¹¹ œðruvís, en .. *Barl* 153³⁰

œfri, œfsti s: efri, efsti

œfugr, adj. *verkehrrt*, *retrogradus* (mhd: 'ebich') hon .. fór œfug ok rétti höfuðit aptr milli fótanna *Fs* 43¹ hon fór œfug út af virkinu *Gþ* 73²

œfund (d. i: af-und), f. 'Abgunst', *Missg.* verk þat var með hinu mestu œfund *Fms* IV, 384¹³; hann taldi þat sizt œfundar eyri (*Anlass zum Neid?*) *Fs* 12⁵; in: œfundar-maðr, m. *Neider*, *Feind* 118⁷ 213¹¹; œfundar-mál, n. *Neidrede*, *Neid* *Eb* 96¹²

œfunda (að), *missgünstig gestimmt sein gegen Jem* (einn) *Fs* 95²⁵

œfund-samr, adj. *Neid*, *Missgunst erregend* ríki hans var mjök œfund-samt *Eb* 17²⁰; fékk hann af því œfund-samt er zog sich dadurch *Neid* zu *Eb* 68²⁷

œfusa (od. á-fusa od. au-fusa d. i: auð-fúsa), f. *Geneigtheit* var mönnun mikil œfusa á því *Fs* 123¹² *Dank* kunnu vér nú aufusu, kgr! at .. *Eg* 48²⁰ at hann kynni þess mikla þökk ok aufusu *Eg* 169²⁴ nú kann ek þökk ok aufusu, at .. *Fbr* 33³¹; *Freundlichkeit*, in: aufusugestr, m. *willkommner Gast* *Grett* 164⁷; in: œfusu-svipr, m. *freundliche Miene* (hann) tók við þeim forkunnar vel ok sýndi á sér œfusuvip *Fs* 14⁹

œkli, m. *Knöchel am Fuss* höggva undan honum fótinn fyrir neðan ökla *Fs* 136²⁴; ökla-liðr, m. *dass*. hjó (hann) á fótinn svo at aftók í öklaliðnum *Gþ* 75²⁰

öl, dat. ölvi, n. *Bier* (*Hpt*, *Ztschr.* VI, 261 *Weinh.* 153) öl heitir drykkur 259¹² 29²⁵ skal hann gera III salda öl horskra mæla 272²³; in *Sprcho*: 'öl er annarr maðr' *der Mensch*, *wenn berauscht*, *ist ein ganz anderer*, *als wenn er nüchtern* *Grett* 43²⁰ *Fms* II, 33²¹-X, 112²⁴; — *Trinkgelag*: at ölvi ok at áti 282²⁷

öl-bogi, m. *Ellenbogen* *Fbr* 31³⁰ *Fms* XI, 64⁸

öld, aldar, pl. -ir, f. *Zeitalter* (s: bruna-ö., haugs-ö.) ok er sú öld

kölluð gull-aldr *SE* 62¹⁸ nú er sú öld í Noregi, at .. *Fs* 84¹⁸ of allar aldir in alle *Enigheit* 291¹⁴ *SE* 38⁶; — *Menschen*, in: ú-öld, *Unmenschen*, *schlechte Menschen*, *Räuber*, in: úaldar-flokk; im plur. (nur *dicht.*) svá víða sem .. aldir elda kynda *Grdg I*, 206¹⁵

öldr, n. = öl, n. s: *Subj. Egilss.*; *das Biertrinken* samværir at öldri ok at áti *Grdg I*, 206⁸ in: öldr-hús, n. *Wirthshaus* á þingi eða at öldrhúsi eða at kirkjusókn 280¹⁹ deild manna at öldrhúsi 273²⁶

öldungis, adv. s: öllungis

öldungur, m. *alter Ochse* göltr var svá mikill, sem hinn stærsti öldungur *Fas I*, 463⁸ *vom alten Aslak*: eigi vilda ek flá þá öldungs húð, sem þú ert af einum fœti hemingrinn 193¹⁰; — *Heid*: mikinn öldung höfum vér nú at velli lagt (*vom Gunnarr á Hlðarenda*) 124³³ *de viro sene et magnae auctoritatis* *Grett* 112¹⁶

öllungis (*jüngis*: öldungis) d. i. öllum-gis, adv. *durchaus*, *vollständig* eigi .. öldungis (*Hds*: allungiss) 239²⁰

ölmusa, f. *Almosen*; *Empfänger von Almosen*, *Bettler* (= ölmusumaðr, m. sumt gefa ölmusumönnum 87⁶) þ. var góðr við ölmusur ok alla þá er hans (þs) þurftu 171¹⁵; *Schwächling*, *vir imbellis* menn þeir er ölmusur eru at vexti ok fráleik *Fs* 41²² eigi skyldu koma á þetta skip bleyðimenn né ölmusur *Fms X*, 321¹⁵; *Taugenichts* nenni ek víst eigi, at ölmusur sparki í andlit mér *Fs* 31⁸

öln, f. s: alin

öl-óðr, adj. *trunken*, *berauscht* *Eg* 133²² gera sik líka druknum mönnum ok ölóðum *Barl* 143⁶ heimskir menn eða ölóðir *Fms IV*, 235⁴

öl-ærr, adj. *betrunken und dadurch besinnungslos* allir voro ölærir ok vissu ekki hvat af skyldi ráða *Gisl* 30⁵

ölr, adj. *trunken* óðr eðr ölr *Sturl II*, 1, 183²⁴ (*vgl*: ölóðr, adj.)

öl-teiti, f. *Fröhlichkeit beim Gelag* (öl), *laetitia convivialis* þar var mikil -, lítil ölteiti 150⁸ 197¹⁶ þat var þar haft til ölteiti, at menn kváðu vísur *Eg* 63²³

öl-úð (d. i: al-úð), f. *Gewogenheit*, *Freundlichkeit* hann gékk í mót syni sínum ok bauð honum með allri öluð *Fs* 15¹⁷ taka við einum með enni mestu bláðu ok alúð *Lxd* 196⁸ .. heldr tómliga, af engri alúð *Bj. Htt.* 53²⁰

öl-værliga (d. i: al-v.), adv. *freundlich* bjóða einum gisting ölv. *Hdv* 348⁸

ömbun, f. *Erstattung*, *Belohnung* þeim skal ek gjalda makliga ömbun *Fms I*, 215²³ nú skulu þér taka ömbun verka yðvarra *Lxd* 12⁸

ömbuna (að), *vergeltten* þú hefir svá ömbunat mér, at .. 236⁴ á ek þér mikit gott at launa ok þá fénga ek þér helzt ömbunat, ef ... *Fs* 104⁴

önd- (*ἀντι-*) s: and-

1. önd, andar, f. (*vgl* andi, m.) *Seele* þeir fálu guði önd sína á hendi 131²⁴ *Hauch*, *Athem* þeir risu þar upp ok vörpuðu fast öndinni (*stöhnten*) ok mæltu *Fs* 22²⁰ önd í brjósti (*von einem noch Lebenden*) *Krþ* 9⁸ fara öndu sinni *sein Leben gefährden* *Krþ* 33²² ala önd sína við *sein Leben bewahren* *ebd* 33²⁴

2. önd, andar, *pl.* andir, *f.* Ente, *anas* fundu þeir þar andir margar ok kölluðu Andakíl *Eg* 57¹³ andar-egg, *n.* Entenei *Eg* 64²

3. önd, andar, *f.* 'vestibulum' = anddyri, *n. s.* Subj. Egills.; gekk hon í öndina gegnt útdýrum *Eb* 32²⁷

öndr, *m. s.* andri

öndugi, *n. s.* öndvegi

öndurðr, *adj. s.* öndverðr

önd-vegi (*od.* öndugi), *n.* der in der Mitte der langen Bank befindliche, über die andern Sitze erhöhte und gegen die Sonne gekehrte Sitz, bestimmt für den vornehmsten im Hause, den König, den Hausherrn, einen Ehrengast *udgl.* konungs hássæti var á miðjum langbekk þeim er vissi móti sólu, sat þar dróttning á vinstri hönd konungi, ok var þat þá kallat öndvegi *usw Fsk* 149 (*k.* 219) *vgl Fms VI*, 439 (*Maurer, Beitr.* 45, *Ann.* 5 *Weinh.* 220) sitja í öndvegi 20²⁸ 138²⁵ húa einum öndvegi 125¹²; nicht bloss vom einzelnen Sitze, sondern von der ganzen Bank, sowohl der südlichen (bekkr úðæri) wie der nördlichen (b. æðri): ok var þeim Illuga ok sonum hans skipat í öndvegi, en þeim þorsteini *Eg.* ok Hr. .. ok sveitinni brúðguma í annat öndvegi gegnt Illuga 157⁶

öndvegis-súlur, *pl. f.* die vorn am öndvegi angebrachten, oft durch Schnitzwerk verzierten Pfeiler *Fs* 22⁴ *Fms I*, 239²² *Eb* 5²⁷ *s.* Maurer, *Beitr.* 46, *Ann.* 1

önd-verðr (*od.* öndurðr), *adj.* entgegen (*ávrá-*)-gekehrt 'öndverðir skulu ernir klóast' (*s.* klóast) 197⁵; am Anfang (*opp.* ofan-verðr), *örtl.* í öndverðu líbinu in *prima acie* 92²⁷ í öndurða fylking 95⁷ *zeitl.* öndverðan vetr bei Beginn des Winters 151¹¹ 162⁸ of várit öndurt 181¹⁷ öndurða þessa viku *Ansangs* dieser *Hdu* 344⁸ snimma í öndverða bygð goðanna *SE* 134¹ fyrir öndverðu *Ansangs* 253⁸

öngi und öngr *s.* engi, engr

öngr, *adj.* angustus; halda einn í öngri gæzlu .. in strengem Gewahrsam *Strengl* 16⁹

öngull, *m.* Angelhaken fór öngullinn til grunns 11^{21.20} *Bart* 123²² (*s.* agn, *n.*) *Krþ* 32⁵ (*s.* net, *n.*)

öng-vit, *n.* 'nulla sui conscientia', Betäubung, Ohnmacht falla í öngvit *Fbr* 20¹⁸ ef maðr verðr lostinn í öngvit *Vsl* 149¹⁷

önn, annar, *pl.* annir, *f.* Arbeit, Mühe önn ok erðið *Gisl* 17¹⁴ engva önn né starf skaltu hafa .., skal ek þat annast *Lxd* 86⁶; im *pl. des.* von der Heuarbeit (*s.* hey-annir, tún-annir) um annir zur Erntezeit *þek* 132³-133^{4.7} en þetta var of annir *þj* 339²²

önn-kostr, *m.* fyrir önnkost: absichtlich 260¹² *þek* 117¹⁸

önnungr, *m.* Arbeiter, Knecht heitir ok þræll: önnungr *SE* 532¹²; önnungs-verk, *n.* strenge Arbeit *Krþ* 35²²

ör (*od.* or *od.* er) — *d. i.* ur —, *part.* theils verstärkend u. mit der *Bedeut.* des Ursprünglichen, theils beraubend *od.* verneinend

ör, örvar, *dat.* öru, *pl.* örvar, *f.* Pfeil bogi ok ör *Fms II*, 271^{8.11} leggrr hann ör á streng 193^{22.11} þeir skutu bæði örum ok spjótum 93²⁰ skjóta rǣ öru *Vsl* 148²¹

örbigr (*od.* örbugr), *adj.* heftig, rasch selrinn reis upp örbigr *þj* 835²¹

- hann var ... örbigr ok allra manna bezt vígr *Fs* 129¹² Ása hin örbuga *Gþ* 53¹⁷; mun mér örbígt þykkja *graviter feram Eg* 123¹⁰
- ör-drag, *n.* *Pfeilschuss* lengra ábrott farnir en ördrag or þeim stað *Vst* 148²⁵-154^{9,12}
- ör-endr, *adj.* *entseelt, todt* síðan hné hon aptr .. ok var þá örend 166²⁶ voru þeir þá fallnir, en ekki erendir *Fbr* 61³²-62¹
- örindi, *n. s:* erindi
- örk, erkr, *pl.* arkir, *f.* *Kiste Barl* 21⁴ *Kleiderlade Eb* 93^{13ff.} *Lxd* 48¹⁹ *Fbr* 31⁴; 'Arche' þeim er í örkinni voru með Nóa *SE* 2⁹ *Barl* 24²⁵
- örkn, *n.* *Seehund þj* 335¹⁸ (vgl örk- od. erkn-selr, *m. dass. Spec* 41²)
- ör-kuml, *n.* *Narbe, Schramme, körperl. Beschädigung* fá mikla meiðing ok mörg örkuml *Gisl* 158¹⁸ at ráða (*züchtigen*) hánnum svá til, at hvártki verði hánnum við ilt né við örkuml 262⁴ *áhn!*: lifa við örkuml *als Krüppel leben Nj* 92¹; örkumla-maðr, *m.* *Krüppel Eb* 88¹²
- ör-kumlaðr, *ppr.* *verstümmelt* 164⁴ hann veitti honum svá mikil sár at hann var alla æfi síðan örkumlaðr *Fs* 48³⁰ (vgl *ebd* 49¹⁵) dýrit var örkumlat áf kulda *Fs* 179²⁹
- ör-leikr, *m.* *Freihebigeit* guð gefr í sínum örleik .. *Barl* 79³⁴; *Raschheit, Lebendigkeit* gjörðu þeir hann at fyrirmanni fyrir örleiks sakir ok allrar atgjörfi *Gþ* 45¹⁹
- ör-lög, *n. pl.* *Schicksal* (vgl: forlög, *n. pl. u. Gr Myth* 381) hann fylldi þat er örlögin höfðu fyrir skipat *Alex* 19²⁹ spyrja at örlögum sínum *Fs* 19¹⁴ þat er líkast, at líðin sé mín örlög *dass meine Stunden gezählt sind Fs* 84² döma örlög manna *SE* 62⁶
- örn, arnar, *pl.* ernir, *m.* *Adler* 136^{22ff.} 197⁶ *Krþ* 34¹¹ *SE* 210⁵
- örna *Eb* 10¹¹-12¹⁵ *d. i:* örinda, *s:* erindi, *n.*
- ör-nefni, *n.* *Urnamen, ursprüngliche Ortsbenennung* Ingimundr kom í Húnavatnsós ok gaf þar öll örnefni, er síðan hafa haldizt *Fs* 28⁶ vgl *ebd* 25⁶ *Eg* 193¹⁷ *s:* Ísl I, 43⁸
- ör-öfi, *n. pl.* 'desertum impervium' *Bj Hld Fms VII*, 100¹⁴-122¹⁰
- ör-orðr, *adj.* 'libere vel imprudenter loquens' örörðr ok úgegn *Eb* 36²⁶
1. örr, *adj.* 1. *freigebig* hann var örr ok stórgjöfull á fé 201²¹ *Eg* 9¹⁵
2. *rasch, lebendig* örr til fara allstaðar .. *Bp I*, 128⁶ örr, ákafamaðr í öllu *Eg* 2⁹; vgl örleikr, *m.*
2. örr (od. eyrr), *n.* *Narbe, cicatrix; davon:* örr-ótrr, *adj.* *schrammicht, mit Narben bedeckt* (hendr voru örróttar ok heldr dökkvar af blóði ok vápnabiti *Fas II*, 471²⁴) und ör-ra-beinn (od. erru-b.), *adj.* *im Beinamen* þorgrímr ö.: þ. hafði verit víkingr ok víða af því örrótrr ok af því var hann kallaðr örrabeinn *usw Fs* 128¹¹
- ör-skipti, *n. in:* örskipta-maðr, *m.* *ein Mensch von hitziger, unlenksamer Gemüthsart, von Berserkern Eb* 38²⁸
- ör-skot, *n.* *Pfeilschuss; in:* örskota-helgi, *f.* *die Heiligkeit, der Friede eines in seiner Ausdehnung durch Pfeilschuss bestimmten Raumes (GrRA892):* Örn skyldi falla óheilagr .. hvarvetna nema í Vælugerði ok í örskotshelgi við landeign sína *Fs* 200¹¹ .. eigi firr garði en í örskotshelgi við garðinn *þsk* 84²²-88^{25ff.} heilagr í örskotshelgi *þsk* 119⁷
- ör-skota, *f.* *Fs* 180¹⁰ *s:* aurskota

örtug, *g. u. n. pl.* örtugar, *f.* eine kleine Münze, das Drittel einer Unze 287² ff. Grág I, 194^{2.5} vgl Gr I³, 491 Anm. 1.

ör-prif .. (*s:* þrifa) in: örprif-ráði, *adj.* der sich nicht zu helfen weiss, verlegen hon varð eigi örprifráða Hdv 302¹¹

örugg-leikr, *m.* Sicherheit með öruggleik 252²⁰

ör-uggr, *adj.* (*d. i:* ugglauss) furchtlos, sicher, zuverlässig öruggir ok óttalausir menn 291¹⁴ berjast með öruggum atgangi kräftig 163³⁰ borg trú ok örugg fyrir bergisum SE 134⁴ örugt vígi Gþ 52²⁵ Eb 106¹⁸ hestr örugg til alla, bæði vígs ok annars Fs 55¹⁴

ör-vænn, *adj.* schwer -, kaum zu erwarten, *m. gen.* ásum þótti örvænt hans heim den Asen schien es, dass 'seiner nach Haus' *d. i.* seiner Rückkehr kaum zu erwarten wäre 38²¹ hann lét örvænt, at .. 104⁴ háuf. mit Negat. per lífot. eigi örvænt *d. i.* leicht möglich, denkbar Fs 41¹⁵ An 257²⁰ 260⁶ vgl þótti mönnum með stórmeynum hans byggð ok einkis ills örvænt fyrir honum: und alles Schlimme von ihm zu erwarten Fs 44¹⁰ aldrigi var þess örvænt man konnte dessen immer gewärtig sein Óh 19⁸

örvar-falr, *m.* Pfeilröhre 194⁷ *s:* 1. falr, *m.*

örvar-oddr, *m.* Pfeilspitze 194³; im Namen: Örvar-Oddr

ör-vasi, *adj.* abgelebt, hinfällig örvasi fyrir aldrs sakir Fs 33¹ (-162⁷) Alex 162¹⁷ líf vesallar móður ok örvasa föður ebd 78¹⁹

öskr, *n.* das Brüllen; ösk(u)rliga, *adv.* mit starkem Gebrüll (von einer Kuh) láta ö. Eb 118¹⁹ æpa ö. Fms III, 201¹⁰ kveða við svá hátt ok ö. Fms V, 164¹⁰

ösku-haugr, *m.* Aschenhaufen Eb 33⁶

ö-virðskapr, *m. s:* au-virðskapr

ö-visli, *m.* hvern övisla þeir höfðu gjörvan honum Fms XI, 81²⁰ *s:* auvisli öx (*od. ex od. eyx*) *od.* öxi (*od. exi*), *g. u. n. pl.* -ar, *f.* Axt 145²⁴ 116¹⁸ 182²

öxa-höfuð, *n.* Ochsenkopf 11³¹

öxar-á, *f.* Axtfluss (*falsch:* Ochsenfluss, *s:* hólmr) Ísl I, 312²⁰

öxar-hamarr, *m.* Axthammer, eine Hiebwaaffe Fs 61⁷ Vsl 147⁴

öxar-skapt, *n.* Griff der Axt Gþ 62⁷

1. öxi (*od. exi*), *f.* 170¹² Fs 100¹⁷ Gþ 62⁴ Eb 212²² *s:* öx

2. öxi, *m.* taurus Grág II, 193¹⁵ ff. *s:* uxi, *m.*

öxl, axlar, -ir, *f.* Achsel upp til axlar 229¹⁸ Þj 342²⁷ á (αχῆν) öxl Gþ 64¹⁴ skjóta öxl við einum Jem über die Achsel ansehen, kalt behandeln Fbr 38⁶. 63¹⁵

öxn (*od. yxn, exn*), *pl.* zu oxi, *m.* der Ochse (vgl SE 30¹²: öxninn!) in: öxna-flokk, *m.* Ochsenhaufen 11¹⁷ (= SE 208¹⁷)

1. of, *praep.* meist mit acc., wechselt mit um, dessen Bedeutung es oft hat: um, wegen, über — skrifa of hit sama far 98²¹ röða of eitt Hdv 287³⁰ þar voru IV of einn (vier kamen auf einen) 289²¹; bisveilen (wie häufig in den Gedl.) überflüssig 104²³, ebenso SE II, 30⁶ Hdv 387¹⁷ öfter in Grág, *s:* Maurer, Graag 68², not. 51. 52

2. of, *n.* allzugrosse -, grosse Menge of fjár multum pecuniae hann hefir fengit of fjár Nj 9²¹ fundu þeir of fjár ebd 27¹¹ hafa lið ok of lausafjár Fms I, 25⁶ óof (?) fjár Fms V, 42³ (dafür: of fjár ÓH 198¹⁹)

3. of, *adv.* zu sehr, nimis of síð (u. ofsíð): allzuspät 31^b (Fs 55²⁷) of mikit: allzuviel 149¹¹; häufig of- od. ofr- (opp: van- parum, zu wenig, vgl: van-álnir eða of-álnir Grdg II, 178²⁴) in Zusammens. von Subst., Adj., Adv. u. Verb. um das Uebermaass, d. nimium zu bezeichnen
- of-ætla, *svv.* þikkir mér eigi ofætlat, þótt .. nicht zu viel angesonnen, keine zu grosse Aufgabe Fs 53³⁰
- ofan, *adv.* von oben herab, niederwärts (opp: neðan) ofan ok upp nieder- und aufwärts Eg 116² líkit lá opt ofan (d. h. die Leiche fiel oft von der Bahre herunter) Eb 96²⁵ ofan með fljóti 115⁹; oben, häuf: fyrir ofan m. acc: oberhalb; überdiess, ausserdem: þar á ofan 187³²
- ofan-ganga, *f.* das Herabsteigen hiða um ofangönguna mit dem Herabsteigen warten (d. h. nicht eher herabzusteigen) Eb 77²⁰
- ofan-verðr, *adj.* oberer, örtl. (opp: neðanverðr): hann hjó í skjöld ofanverðan 159²⁴ at ofanverðu oben Hdv 345¹⁰ zeitl. (opp: öndverðr): zu Ende gehend, gegen das Ende ofanverða nátt Gþ 72²⁹ at ofanverðum hans (Hákonar kgs) dögum Gisl 3²
- ofar, *adv. comp.* weiter hinauf, weiter oben ofar í ánni 25²¹; ofarst, *superl.* SE 36¹¹
- ofarliga (od. ofarla), *adv.* oben, oberwärts of. yfir höfuð Fs 146¹² (179⁹) von der Zeit: spät, am Ende þat var of. á dögum Ólafs h. helga Eb 119³⁰ vgl: ofan-verðr, *adj.*
- of-aukit, *ppr. n. in:* ofaukit er einu es ist Ueberfluss an Etw Eg 83¹¹
- of-beldi, *n.* Gewaltsamkeit, Uebermuth 172²⁹ mikit ofbeldi ok dramb Fms VII, 20²¹ (vgl: ofdramb, *n.* SE 56¹⁴)
- of-bráðr, *adj.* at þat sé eigi ofbrátt: nicht zu schnell (d. i. sehr langsam, sehr spät) 192¹⁹
- offra s: 2. ofra (að)
- of-gera, *svv.* übertreiben, das rechte Maass überschreiten Eb 55²²
- of-hefna, *svv.* ok má slíks eigi ofhefnt vera: und kann man solches nicht stark genug bestrafen 176⁶
- of-láti, *m.* ein anspruchsvoller, hochmüthiger Mensch; von einem Verschwender Fs 51²³ Lxd 248¹⁵ namentl. von Frauen: Valgerðr ofláti mikill ok væn at sjá Fs 28³⁰, ebenso Fs 85³³ Eb 45¹⁷
- of-léttr, *adj.* willig, fügsam lífgóðr ok ofléttr Eb 70³ verit húsfreyja auðveldir ok ofléttr ef hon þarf ykkir til nokkurs Fms II, 99¹⁷
- of-litill, *adj.:* oflítit allzuwenig 142¹¹ Gþ 48¹¹
- of-margr, *adj.* allzuviel Fs 66³⁰
- of-metnaðr, *m.* Uebermuth, Hoffahrt Eb 10¹⁰
- of-mikill, *adj.* allzugross eigi er ofmikit sagt (nicht zu viel gesagt) 176¹⁹ hann kvað ofmikit bragð at vera d. Maass überschreitend Fs 36¹¹
- ofn, *m.* Ofen Fms VIII, 9^{18ff.} von dem Ofen einer Badestube Eb 47¹¹
- of-prúðleikr, *m.* Putzucht: um metnað hennar ok drambvísi, mikillæti, ofprúðleik 292²⁵
- of-prúðliga, *adv.* allzuprächtigt ofpr. búast 292²²
- ofr- s: 3. of-
1. ofra (að), *heben, in die Höhe heben, schwingen Etw (einu) ofra vápnum*

- vibrare arma* Eb 23²⁷ *Fms VIII*, 43¹⁸ þegar er sólu var ofrat 'ad solis fere ortum' *Lxd* 216¹⁵
2. ofra od. offra (að), 'offerre', opfern ofrum þeim ok fórnum C yxna feitra 236⁸⁰ ofra miklar fórnir guðum sínum til þokka *Barl* 149¹
- ofr-ást, *f. heftige Liebe* leggja ofrást á eina 137¹¹
- ofr-efli, *n. Uebermacht* o. líbs 226¹⁴ *ungewöhnliche Anstrengung* Eb 39²¹
- ofr-hugi, *m. ein Mensch von grösser Verwegenheit* Fs 54² Nj 220²⁴ sterkastr ok ofrhugi *Hdv* 365³ vápnfærir ok ofrhugar *ebd* 366²²; — *Tollkühnheit* svá miklir voru ofrhugir (*sic*) hans *SE* 226²⁰ fyrir ákefð ok ofrhuga *Fms II*, 319²⁰
- of-riki, *n. Gewaltthätigkeit* fyrir ofríki Haralds kgs *Fs* 123¹ við ina stærri menn bar hann opt ofríki 171¹⁷; ofríkis-maðr, *m.* 277¹¹
- ofr-kapp, *n. heftiger Kampf* verja mál með ofrkappi *Eb* 34²⁷; ofrkapps-maðr, *m. streitsüchtiger Mensch* hinn mesti ofrk. *Fs* 52¹
- ofr-lið, *n. Uebermacht, häuf:* ofrlíði borinn durch *Uebermacht bewältigt* 54²¹ 225²⁴
- ofr-mæli, *n. Prahleret* 12²⁹
- ofr-yrði, *n. übermüthiges Gerede* 13⁹
- ofr-seinn, *adj. allzulangsam* *Fs* 188²⁰-193¹⁵
- ofsi, *m. Uebermuth* *Fs* 13²⁷-152¹⁵ *übermüthiger, heftiger Sinn* ok mun þat illa gefast við ofsa fúður míns 172³ ofsi ok újafnaðr *Eb* 40²⁷
- of-sið, *adv. allzuspät* *Fs* 55²⁷
- of-stark, *n. Uebermuth* 293^{8.9} (= *Strengl* 82^{10.12})
- of-stoppi, *m. 'animi ferocia'* Nj 222²⁰; ofstopa-maðr, *m.* o. mikill ok fullr újafnaðr *Eb* 14⁷ sækunugar ok ofstopamenn 34⁵ 'illt er at eggja ofstopamanninn' *Fms III*, 206¹²
- ofvalt þj 349²³ s: ávalt
- of-viðri, *n. Unwetter, heftiger Sturm* 182⁷
- ógn, ógnar, -ir, *f. Schrecken (terror)* af honum stóð mikil ógn 77²⁵ eigi óttaðist þú þá ógn ok reiði goða várra 236¹¹ bjóða ógu einum *Jem Schrecken einjagen* 158⁴ *Schreckbild* hann sá ógnir margar Nj 279¹¹
- óгна (að), *schrecken, drohen* *Jem* (einum) mit *Etw* (einu) þú ógnar oss guði yðru 81⁵ *Fms II*, 266²³
- ógurligr, *adj. schrecklich, terrificus* ógurligar sjónir 12⁷ man yðr ógurlikt þykkja 79¹ Miðgarðsormr all-ógurligr *SE* 188¹⁷
1. ok, *conj. und; und zwar (et quidem)* heyr nú á mína ráðagerð ok fyrir utan if staðfesta 239²⁴; — *im Nachsatze, besonders nach Conditionalsätzen:* en síðan er ..., ok hafði .. 82²⁵ ef prestr flær .., ok varðar þeim 262¹⁷ (*alt u. sehr häufig in Grdg u. and. Gesetzen, auch in SE z. B. An 7¹³ u. ö.*); — *bei Bestimmung örtlicher od. zeitlicher Ausdehnung:* hann fór af þelamörk ok hingat *Fs* 121²¹ frá því ok til þess 75⁵ ganga af hlaðanum ok í einn stóran reykbera *Fs* 6⁹ frá vestri ok til norðrs *SE* 12² u. öft. (*vgl: milli*); — *auch, etiam:* þat vita þeir ok, at ... 84²⁵ *vgl* 107¹³ 166²¹ 256²³ 259⁴ 262⁷ *SE* 100¹³-214⁴ u. öft.; *wenn auch:* ok sé hann við staddr 282³¹; — bæði ... ok ... *sowohl .. als auch .. s: bæði*; — *wie, sowie (= sem)* ok áðr er frá sagt 87¹³ *oft nach samr u. ähnl.* hann hafði hit sama vápn ok

- hann sýndi 148⁵ viðr víganna alt eitt ok vinnandi (*plane idem quod, prorsus item ac*) SE 334⁶
2. ok, n. *Joch*, für *Thiere Fms V*, 249¹⁴ von Menschen þá er sem ok sé lagt á háls þér *Alex 6*¹⁴ ganga undir oki ebd 119⁸
- oka (að), unter das *Joch* (ok, n.) bringen, unterjochen *Jem* (einn) oka einn undir einn *Bp I*, 167⁴; — mit hölz. Querbalken (oki, m.) zusammenfügen ker var okat með stórum timbrstökkum 45¹
- oki, m. hölz. Querbalken *NgL II*, 122⁹; = hurðar-oki (*Eb 64*²⁴) hann hljóp þá upp á okann *Hdv. Ísf.* 4⁴; in: jafn-oki, hall-oki *Lxd 146*²⁶ okkarr, okkur, okkart (od. okkat) unser beider *Fs 20*¹²-85³-88¹⁷
- ól 259¹² s: ál, f.
- olla d. i. olda d. i. volda s: valda
- ollat d. i. oldat d. i. voldt s: valda
- ólmr, adj. wüdd, wüthend ólmr hundr *Vsl 156*² sem ólmum dýrum 181¹²
- ólmr ok údmell *Óh 22*²⁷ ólmliða, adv. láta ó. *Nj 104*¹⁵
- ólpa, f. ein Uebwurf, Mantel (*Weinh. 170*) s: loð-ólpa; ólpu-maðr, m. d. i: maðr í grönni ólpu *Fs 92*^{20, 21}
- óp, n. *Geschei* heyrðu þeir óp mikít *Fs 143*²⁵ (vgl: ópa) *Wehgeschrei, Jammer SE 218*⁹ sló síðan ópi á barnit *þj 341*²⁶-342⁶
- opa *Gþ 62*¹⁷ d. i: hopta
- opin-berliða, adv. offenbar birta fyrir yðr op. 237¹⁷ (vgl: birta berliða 237¹¹)
- opin-berr, adj. offenbar nú er þér opinbert þat, sem ... 239³³
- opin, adj. offen kveða opnum munni 257⁹ var hurðin opin 5²² áin var opin um mitt *Fs 52*¹⁶
- opna (að), offen werden, sich öffnen: himinn opnaði 91¹⁸; — öffnen at þeir opni jörðina undir þér 236¹⁴ þeir opnuðu (aufschneiden) merina hjá brjóstinu *Fs 56*⁵ jörðin opnuð ok grafin *SE 4*¹⁹
- opt, adv. oft; optar, comp. hætt ok mæl eigi þetta optar! 221⁸ öfters nú mun sem optar 128¹⁴; optast, superl. þá er þat optast 254²²
- optliða, adv. häufig, oft 54¹⁶ 254¹³
- optsamliga, adv. dass. 239²⁶ 292²³
- or (od. ór), adv. u. praep. m. dat: aus; für manna út hingat or Norvegi 100^{1, 21} Ísland bygðisk fyrst or Norvegi von N. aus 99¹² segjask or lögum við aðra 105⁵ or því sem var im Vergleich zur Vergangenheit 142²⁰ doch: or því sem vandi var til aus dem heraus d. i. über das Maass des Gewöhnlichen hinaus *Eb 22*⁵; adv: freyddi or upp blóð 145⁷
- órar, f. pl. wahrwitzige Dinge trúir þú nú á órar þær er sjá maðr ferr við 77²¹ vgl: óra-verk, n. That des Wahmwitzes *Vsl 167*^{11, 12}; in: svefn-órar
- orð, n. Wort orð i tvær samstöfur deilt 261⁶ (vgl 260^{7ff.}) úhkpt: Gesprochenes, von welcherlei Zweck und Inhalt, im Sprchw: 'ferr orð er um munn Hðr' (s: munnr, m.) 169⁵ auch *Fms IV*, 279¹⁰ allir höfðu at orði (Gegenstand des Gespräches) 194⁵; Botschaft, Nachricht: senda (od. gera 268¹⁵ *Fs 150*¹) orð einum: benachrichtigen 121³³ 122³ 187²⁴ *Fs 102*⁸ u. öfl.; taka til orðs (od. orða) die Rede ergreifen ..; Aufforderung: af orðum konu hans *Fs 59*^{13, 22}; Vorwurf: þat lagði hann mér til

- orðs 117¹ *Lxd* 250³; *Rede, Gerücht, Ruf*: lék hit sama orð á með þeim Hallfreði (s: leika) *Fs* 75¹⁴ hann afaði sér góðs orðs *Fs* 17¹⁸
- orða (að), *Worte machen, reden* hann heyrði at menn um orðaðu ok at taldu *Strengl* 54²⁰ var þetta brátt orðat, at .. *schnell hatte sich das Gerücht gebildet Hdv. Isf.* 4¹⁹
- orða-framkast, n. *das Hinwerfen von Worten, unüberlegter Reden* o. ok málaleitan *Eb* 46⁷
- orða-skil, n. *Unterscheidung der Worte* nema orðaskil die einzelnen *Worte unterscheiden und verstehen Eb* 13² *Fms VI*, 372⁶
- orð-flaug, f. *Gerücht, Verleumdung* gerðist nú orðflaug mikil af þorhaddi til þorsteins (über þ.) 175¹⁸
- orð-heill, f. *Vorbedeutung* hafa góða orðheill *Fs* 34¹¹ *Lxd* 96²¹
- orðr, adj. in: gagn-orðr, fjöl-orðr, skjót-orðr, stór-orðr
- orð-ræða, f. *Gerede* mikil orðræða um ... *Fs* 46³ *Nj* 86¹³⁻¹¹⁹²⁰
- orð-rómr, m. *Leumund, Ruf* afna góðs orðróms *Fs* 15²⁵ *Beifall*: mikill orðrómr gjörðist á um ... *Fs* 47¹⁸
- orð-sending, f. *Botschaft* 207²⁴ svara orðsendingum 293¹⁰ at hans orðsendingu nach seiner Anordnung *Fs* 9²¹
- orð-sjúkr, adj. *durch Worte verletzbar* ekki skulu vit vera orðsjúkir 115¹⁴
- orðs-kviðr, m. *Spruchwort* þat er ok forn orðskviðr, at .. *Fms VI*, 220²¹ *Hrafnk* 6¹⁶; eine Sammlung der isl. Sprichwörter von Guðm. Jónsson s: *Catal.* p. 26
- orðs-tírr, m. *Ruhm* féll hann við lítinn orðstír 14²⁶ *Fs* 34¹⁷ fá góðan orðstír af hverjum manni *Fs* 8²⁸ *Eg* 16¹²
- orð-tak, n. *Redeweise (sprichwörtliche)* 16²⁰ þat er síðan haft fyrir orðtak *SE* 108¹⁰ 98⁴ 116^{11.14.17} 214²¹ ilt orðtak 115¹⁴ *Sprache, Rede*: þá féllust öllum ásum orðtök 19¹ *Losungswort, Parole*: skulu vér hafa allir eitt orðtak: fram fram Kristmenn 83¹⁷ (vgl: 93¹)
- orð-víss, adj. *beredt* *Fs* 23²³
- or-grynni (od. ó-grynni), n. *ungeheure Menge* o. liðs 76¹ (*Óh* 23²⁴⁻⁴⁹³⁰) úgrynni fjár *Eg* 74¹² *Hgv* 81²⁸
1. orka (að), *vermögen, können, zu Stande bringen Etw* (einu od. eins) ef því má orka *Vsl* 162⁵ *Fms II*, 265¹⁹ mér orkar þat margra vandræða diess bereitit mér viele Schwierigkeiten *Fs* 21⁹; *wirken* eigi orkaði eldr á þórólfr es konnte ihm Nichts anhaben *Eb* 115⁹
 2. orka, f. *Privateigenthum des Knechtes* (vgl *MunchCl I*, 182¹ und *Fms IV*, 70—71) en ef þræll á orku, þá .. 270¹⁶ eiga saman verk ok orku 277¹; orku-lauss, adj. 272¹¹; *Kraft* orkan þvarr *Lxd* 54⁴
- or-lauss, f. *Abhilfe, sublevatio* gera orlausn einum *Fms IV*, 256¹⁰; *Entscheidung, Antwort* Óðinn orlausna fullr 290¹¹ vgl *SE* 216¹¹
- or-lauss, adj. *frei, ohne Verpflichtung gegen Jem* (við einn) *Eg* 219^{1.7}
- or-lof, n. *Erlaubnis* biðja sér orlofs til eins 152⁶ 154⁶
- orma-turn, m. *Schlagenthurm* ormaturninn, er (wo) Gunnarr fékk bana 234²⁴
- orm-garðr, m. *Schlangehof* 26¹⁶ 226²⁴ vgl: orma-turn
- ormr, orms, pl. -ar, m. *Schlange, serpens*: hljópu ór mýs svá stórar

sem kettir væri ok eyðlur ok pöddur ok ormar 81¹⁹ *namentl. vom Miðgarðsormr: Þórr tók orminn upp á hendi sér 11³⁴ und vom Fáfnir als Goldhüter (Gr Myth 929); im Beinamen: Sigurðr ormr í auga Ragnarsson Fs (vgl Gr Gesch I, 126)*

orms-tunga, *f. Schlangenzunge d. h. so beissend u. verwundend, wie eine solche Gunnlaugr var heldr nið-skárr ok kallaðr G. ormstunga 139²² vgl: naðrs-tunga 147¹⁹ * (naðr, m. = naðra, f. SE 484²¹)*

1. órr, *noster s: várr, vár, várt*

2. órr, *adj. jugendlich, 'juvenilis' (?) órar eru úræktir órar 258²³ s: æri, comp.*

or-ráð, *n. Entscheidung hætta til orráða föður míns 172⁶*

or-rosta (*od. orrusta od. orosta*), *f. Krieg, Kampf eiga sigr í hverri orrostu 38⁹ úfriðr ok orrostur 105²² halda bardaga við einn eða orrostu 82⁴; orrustu-lok, n. pl. Ende des Kampfes ok verða þau orrustulok, at .. Fs 122⁷*

or-skurðr, *m. Entscheidung, Antwort var þat minn orskurðr 296⁴ rjúfa lögmanns örskurð 294¹⁶ þá kann ek engan annan orskurð orðsendinga hans 293¹⁵; orskurðar-maðr, m. Richter, arðiler taka einn til orskurðarmanns um eitt 150¹¹*

ortr, *ppr. s: yrkja*

-ósa *s: flaum-ósa, adj.*

ósk, *f. (ahd: wunsch, m.) Wunsch Á. herser sendi yðr góða ósk ok ríki yðru Þróv 3⁴ þótti honum þetta mál hafa at óskum gengit Dropt 14²⁸*

1. oss, *pron. adj. unser; tóvð ossa landa 104⁶ á landi ossu Grág II, 162¹*

2. oss: *nobis und nos s: vér*

3. óss, óss, *pl. ósar, m. Mündung eines Flusses 'at ósi skal á stemma' 16²⁷; lækjar-ósar Eg 76⁸; häuf. in Ortsnamen z. B. Niðar-óss (jetzt Drontheim)*

ost-hleifr, *m. Stück Käse Fs 146³⁰ Hdv 351¹⁴*

ostr, *m. Käse Hdv 352⁷ ostr ok smjór Nj 75⁴ skreið ok ostar Hdv. Ísf. 40¹⁵ forn ostr til gnættar (zum Knabbern?) Fbr 20²⁷ II.*

otr, otrs (*od. otrar*), *pl. otrar, m. Otter 21²¹ II.; otr-belgr, m. Otterbalg 22⁶; otr-gjöld, n. pl. Busse für die Otter 22³⁸*

ótta, *f. früheste Morgenzeit, 1¹/₂—4¹/₂ nach Mitternacht (s: Weinh. 373) í öttu fyrir dag 2¹⁶ þegar í öttu Fms VII, 287²⁶*

ótta-fullr, *adj. angstvoll, furchtsam urðu úvinir hans ... óttafullir 41⁵ Eb 60¹⁸*

ótta-lauss, *adj. furchtlos öruggir ok óttalausir 291¹⁴ ekki var þá óttalaust at sofa 4¹⁶*

óttast (*ab*), *sich fürchten, bangen vor Jem (einn) úvinir hans óttuðuz hann 42⁴ eigi óttaðist þú þá ógn ok reiði goða várra? 236¹¹*

ótti, *m. Furcht ótti ok hræzla 235¹⁶ felmsfullr ok ótta sleginn 200¹⁴*

-ótttr, *adj. (nhd: -icht) s: föx-ótttr, koll-ótttr, kinnskj-ótttr (d. i: kinnskær und -ótttr, nicht: kinn-skjóttr, wie oben s. 230), litför-ótttr, tind-ótttr, sveil-ótttr*

óttu-söngr, *m. 262¹² s: söngr, m.*

oxi 272²⁴ *s: uxi, m.*

P

- padda, *f.* Frosch, Kröte eyðlur ok pöddur ok ormar 81¹⁹
- pái, *m.* Pfau, Beiname: Ólafr pái 117²⁶ (*s.* *Laxd. kap.* 16, *Ende*)
- páll, *m.* Spaten at hann fœri til starfs ok hefði pál ok reku 136⁵
pálar ok rekur Krþ 13⁴
- pallr, palls, *pl.* -ar, *m.* Bank im Innern des Hauses für Männer wie Frauen sátu allir hans menn á þann pall 66¹¹ (*vgl.* 214¹⁰) pallr hinn úœðri Eg 115⁹ (*Weinh.* 221), *vorzugsweise* für die Frauen bestimmt kvenna-pallr Vpnf mbr 124²⁶ konur sátu á palli 157⁸ und quer vor den Lang-bänken stehend: þver-pallr Eg 178²⁵-182¹⁷; von den Bänken, auf welchen die Mitglieder der lögrétta sassen, es waren ihrer zwölf, die je drei hinter-einandergestellt ein geschlossnes Viereck bildeten sitja á pöllum í lögrétta Lrþ 216¹⁰-211⁵-212².^{3 ff.} (*vgl.* mið-pallr)
- paradís, *f.* Paradies í paradísar sælu 237²⁵
- partr, *m.* Theil fé skipta í þrjá parta 200²⁰ (parteran, *f.* Theilung með þeirri parteran SE 8¹)
- páskar (od. páskir), *m.* (auch *f.*) pl. Osterfest páskar eru helgari en aðrar tíðir 291^{14 ff.}; páska-dagr, *m.* 291²⁹
- pataldr, *m.* (*fr.* bataille) Kampf bjóða einum á pataldr Krs 9¹⁵
- pávi, *m.* Papst Leo septimus pávi 107²³
- pell, *n.* ein kostbarer Kleiderstoff Hgv 77²² hon sendi Ólafi kgi slæður af pelli mjök gullsaumaðar ok silkiræmur Fms IV, 164⁹; pels-skikkja, *f.* Fs 104²⁰
- penningr (od. peningr), pennings, *pl.* -ar, *m.* kleinste Münze Loki kvað hann eigi skyldu hafa einn pening eptir 22¹⁸; Geld: fagrligir penningar Fs 6²⁰; einę bestimmte, kleine Münze (*Weinh.* 118) fimm örtugum ok þrím peningum 287^{2 ff.} *vgl.* gjalda penning fyrir nef hvert 42²⁶ auch 100²⁹; gull-penningar u. silfr-penningar 72¹².¹³ *vgl.* þar gékk ok eigi penningr, nema gullpenningr SE 14¹⁵
- piltr, *m.* Knabe, Junge piltr þessi (XII vetra) Fs 69⁶-145²⁶ Fms III, 114^{2 ff.}
- pína (nd), peintgen 196² þá lætr anticristr þá taka báða ok pína 285²⁷ Alex 190⁷ varð píndr hinn heilagi Thomas Hgv 85¹⁵ pína einn til sagna Sem zur Aussage von Etw durch Peinigung zwingen Vsl 180^{11 ff.} Fbr 69¹¹
- píning, *f.* Peinigung á honum var framið píning Christi 291²⁷; píningar-vátt, *m.* Märtyrer á degi Viti píningar-vátts Hgv 82²⁷
- pínsl (od. písl), pínslar, *pl.* -ir, *f.* Pein með ýmsum pínslum 237⁵ SE 212⁴; píslar-mark, *n.* 243³³ (*d. i.* mark hins helga kross 243³¹)
- plaga (að), pflegen, gewohnt sein ekki hafa menn þat mjök plagat til at gabba mik Fs 159³¹
- plógr, plógs, *m.* Pflug SE 30¹⁴ Eg 106¹⁸ 'Ochsen spannen fyrir plógin 39³⁴; plógs-land, *n.* SE 30¹⁰; plægja (gð), pflügen plægja ok planta víngarða SE 18²¹

plokka (að), *entreissen, rauben* Jem *Elw Lxd* 150⁹ *rupfen* þá tók Rand-ver hauk sinn ok plokkaði af fjaðrarnar 27¹³ *Fms I*, 118²⁴
 port, *n. porta*, Thor hann lét gera steinmúr ok kastala yfir portunum *Fms X*, 153¹⁸ in:

port-kona, *f. scortum* (vgl *prostibulum*) hann kveðr Freyju portkonu verit hafa 290¹³ portkvenna-hús *Bordell Spec* 92²⁷

postuli, *m. apostolus*, von *Bischof Thorlak*, dem *Nationalheiligen Islands*: Þ. biskup postuli Íslands *Hgv* 86¹³

prestlingr, *m. junger, angehender Priester* læra prestling til kirkju 261^{17ff.}

prestr, prests, *pl. -ar, m. Priester* Ari prestr 35³² hann fékk alla þjónustu af presti 164²³ s: 261—262

pretttr, *pl. -ar, m. List, Schliche* í svikum ok leyniligum prettum *Alex* 68²⁸ með flæð ok prettum *Barl* 24¹ þetta var eigi utan prettr ok dvöl *Fs* 73⁸ sýna ekki góðan prett *Lxd* 204¹⁸; prettvísi, *f. ränkevolles Benehmen* fara með slíka prettvísi *Hdv. Ísf.* 51⁴

-preyja in: hús-preyja, s: hús-freyja, *f.*

primsigna (nd), (primsignun [od. primsigning *Vsl* 158¹³], *f. i. e: prima signatio christianismi*) mit dem Kreuze bezeichnen, eine Art vorläufiger Taufe (s: *Eg* 102¹³ u. *Maurer, Bekehr. II*, 333 ff. u. 722) ef barn andask primsignt ok hefir eigi verit skírt *Krþ* 7¹⁰

prófa (að), *prüfen, beweisen* viljum vér prófa *Fs* 22¹⁷ prófa með skilríkum vitnum 294¹⁴ þeirra mál er prófat ok dæmt 295³ prófuð harðfengi *bewährte Tapferkeit* *Eb* 17²²

prúð-leikr, *m. Pracht, Eleganz* til fegrðar ok kvenna prúðleiks 292²⁰

prúðligr, *adj. von prächtiger Art* hin prúðligsta vezla *Eg* 14¹⁵-20¹⁵; prúðliga, *adv. (vgl prýði, f.) in: of-prúðliga*

prúðr, prúð, prútt, *adj. prächtig, ansehnlich, schön* hann fékk sér konu dýrliga ok prúða 292¹⁶ *auch von der Feinheit des Betragens* z. B. Ásbjörn hinn prúði (hann var hverjum manni kurteisari, af því var hann kallaðr Ásbjörn prúði *Fms III*, 212¹)

prýða (dd), *zieren, schmücken* prýða önd góðum verkum 284⁵ vezlan var prýdd góðum tilföngum *Fs* 11²⁹

prýði, *f. Herrlichkeit, Glanz* öll fegrð ok prýði *SE* 12⁷ von *Tapferkeit*: kgr varði lyptingina með hinni mestu prýði ok karlmensku *Fs* 17¹⁴ (ebenso prúðliga, *adv: tapfer* Erlingr varðist svá prúðliga *Fms V*, 13⁶)

pund, *n. Pfund* þrjú pund gulls 29¹⁴

pungtr, punga, *pl. -ar, m. eine gewöhnl. am Gürtel befestigte Tasche für Geld udgl* (*Weinh.* 176) hefir hann líkneski þórs í pungi sínum *Fs* 97¹³ (vgl or pússi = or pungi *ebd* 19³⁰) hafa í pungi *SE* 140⁷-344¹

púss, *m. (lat: bursa?)* = pungtr, m. tók hann þá jaxl or pússi sínum 133²² lítinn mána hirða í pússi 177⁵

pytttr, *pl. -ar, m. Vertiefung mit stehendem Wasser, Sumpf, Pfütze* pyttar voru um sandana víða ok voru fullir með vatni, þóat fjaran væri *Fs* 157²⁰-158⁶; flæðar-pytttr, *m. ein von der Fluth zurückgelassener Wassertümpel* *Fs* 158⁴; saur-pytttr, *m. Hdu* 367¹²

R

1. rá, pl. rár, f. *Segelstange, Schiffsrabe* rá (ro) er eitt tré or segl-vibum 258¹⁹ *Fbr* 82² (skip-rá ebd 81²⁷) skip þetta vil ek gefa þér með rá ok reiði *Hdv* 387³
2. rá (d. i: vrá), pl. rár (od. róar), f. *Winkel* rá er hyrning húss 258²⁰ í einnihverri rá eða holu þessarrar borgar *Barl* 162³
3. rá, f. (?) *Reh* með veiðihundum at veiða rauðdýri ok (την) 'raa' *Barl* 137²³

4. rá- d. i: hrá (s: hrár, adj.) in:

rá-blautr, adj. in: nautahúðir ráblautar *Rindshäute, die weich und schlüpfzig, weil noch frisch, eben erst abgehäutet* 223³⁴ *Eb* 48¹² uxahúð. hráblaut *Fms III*, 18²⁷

ráð, n. *Rath, den man ertheilt* með ráðum hans 75⁹ (at r. h. 223³³) u. öft., thall. *Rath, Hilfe, Unterstützung* engi ráð skaltu taka af mér 140¹¹; *Erlaubnis* utan ráð dróttins síns 277²⁷ nema (hann) hafi frænda ráð við 280² *bes*: nema land með ráði (auch: með leyfi) eins s: *Maurer, Beitr.* 64 ff.; *Beschluss, Ausführung* desselben J: hvat er nú til ráða? S: skjótt skal til ráða taka 242¹³; taka til ráðs 127²¹ (vgl hvat þeir taka ráðs 127²⁰) od. til ráða 131¹⁷: *Etw beschliessen, unternehmen*; varð alt at ráði þat er hann réð mönnum 112¹⁶; *Gelegenheit*: kvað þá vera ráð um daginn eptir 182¹; *Anschlag, Unternehmen auf -*, gegen *Etw* s: *Vsl* 184⁹ í ráðum ok tilför ebd 157¹⁵ (áljóts-r., drep-r., sár-r. ebd 183^{10ff.}); *Lage, ökonom. Verhältnisse, gesellschaftl. Stellung* nú má maðr bæta ráð sunar síns 272¹⁸ þitt ráð spyrt mér á margan hátt sómasamligt *Fs* 21¹⁹ þórr tók við fé öllu ok ráðum eptir föður sinn *Fs* 126²¹; *Heirath, Parthie* 153^{20.22} 156¹¹ hon er kvenna friðust ok með miklu fé, því ráði mun ek þér í hendr koma *Fs* 21²³ ráð hefi ek hugat fyrir þér: þú skalt biðja Kolfinnu *Fs* 88³

ráða (réð; auch 3. sg: réði 201²⁰), *rathen, Rath geben* alt þat er hann réð mönnum 112¹⁶ hon réð ráð til at ... *Fs* 194²³; *beschliessen* þeir réðu atför við Gunnar 121⁹ 143⁸ s: *Gþ* 46¹ ef eigi réðisk bætr á 103¹; r. á einn *gegen Jem Etw beschliessen, unternehmen* þorðu aldri úvinir hans á hann at ráða 121²¹; *sich zu Etw entschliessen* hann réz til ferðar 142²⁴ 161²⁵ ertu ei ráðinn til utanferðar 143¹⁴ vgl: 195⁵ 196¹⁷ ráðast þangat til *Eb* 13¹⁵ *Fs* 85² ráðast á brott *Eg* 192¹⁷; *schaffen* 146¹³ *herbeischen* kaup skip ok ráða menn til *Fs* 85⁵ *Eg* 167¹¹ vgl: ráðast til eins *sich Etw verschaffen* *Lxd* 70¹⁰ ráðast til bús með einum *Eb* 13^{21.9-17}; *veranlassen* ef maðr sserir sik sjálfr eða ræðr annan mann til *Vsl* 148⁹; r. einn od. eitt á hönd sér *sich zur Sorge für Jem od. Etw verpflichten* *Vsl* 192¹⁷; ráða af *aus dem Wege, bei Seite schaffen Etw* (einn od. eitt) af ráða illmennni þessi *Fs* 77¹ *Gþ* 59⁷ hann er nú af ráðinn ok endaðr *Fs* 9¹; *erklären, deuten, namenil.* ráða drauma z. B. þann draum réð Ósvifr svá 101²³ 136¹⁶ illa er

- draumr ráðinn 137¹⁶ ok vil ek svá ráða (sc. draum) *Fs* 68¹ *An* 176¹¹ ff. vgl ráða skáldskapinn: *interpretari SE* 452¹; ráða skrá lesen *Krþ* 15¹⁷ *Hgv* 59¹² (vgl ráða upp vorlesen *Fj* 352²³); *wahrnehmen, bemerken*: ráða menn ekki í þat (*dabei, darin*) 282^{12.6}; *herrschen, regieren* kgr vill ráða seinen Willen durchsetzen, *imperium poscere Eb* 3¹⁸ *herrschen über Etw* (einu) þeir réðu þá löndum 26⁶ 148²⁴ oft mit fyrir: hann réð fyrir Jótlandi 31²¹ 148²² 144³³ 201²⁰ 213⁵ í dóm nefna þann er fyrir orði eða eiði kann at ráða (*spruch- u. schourfähig sein*) 263¹² ráða kirkjunni (*d. i. vardveita*) 262²⁸; *entscheiden, verfügen über Etw* þér verðit lífi mínu at ráða 195¹ hann má ráða sinni ferð 209¹³ mun auðna ráða sigri 89²³ vgl mikils ráðandi: er hann höfðingi ok m. r. *Fs* 32⁷; *gebrauchen* þú ræðr deigum brandi *Eb* 85³⁰; *veranlassen, an Etw schuld sein* hann spýrr, hverr því ræðr, er ... 13¹¹ 89¹⁸ u. öft.; 'schallen und wullen' Steinn bað hann ráða 176¹⁸ þá bið hann ráða sjálfan 191²²; — ráða einum: *Jem züchtigen* eigi skal hann með höggum ráða hánun til verka 280⁴ vgl 261²⁴ 262³ (ráðning, *f. Züchtigung Alex* 7⁵ ráðningar-svipa, *f. Zuchtruthe ebd* 18⁶)
- ráða-breytni, *f. Veränderung der ökonom. Verhältnisse, des Wohnortes Fs* 21²³-22¹⁰-171¹⁵
- ráða-gjörð, *f. Berathung, Beschluss, Plan* þá áttu höfðingjar ráðagjörð sína ok kom þat ásamt með þeim 47²⁷ grundvöllr okkarrar ráðagerðar 241²² hver er nú ráðagerð þín? *Fs* 55⁷ vgl 239²⁴ 242⁴ *Fs* 39¹⁸ *Rath*: hann bað hana líðveizlu ok ráðagjörðar *Gþ* 76⁶ von dem, der Rath geben kann: hann var fyrir þeim öllum um ráðagerðir ok vitsmuni *Fs* 15²⁹; ráðagjörða-maðr, *m. Rathgeber* 56²⁴
- ráða-hagr, *m. Heirath, Parthie, Ehe* muntu komast at ráðahag við hana *Fs* 87¹ vgl *ebd* 21²⁴-53⁸-73¹¹-88³⁴-155¹⁰ láta vinna einn þrautar til ráðahags (*s. Weinh.* 242) *Eb* 46²⁹; *Hauswesen, ökonom. Lage Fs* 24²²
- ráða-kostr, *m. Heirathsparthie* hefi ek hugsat þér ráðakost *Fs* 21²¹
- ráða-maðr, *m. Rathgeber* vinir hans ok ráðamenn 46¹⁶
- ráða-mannligr, *adj. in ú-ráðamannligr*
- ráða-stofnan, *f. Heirath Fs* 71²¹; *Vorhaben, Unternehmen Fs* 11²⁷
- ráð-fár, *adj. arm an Rath* verðr mér eigi til þessa ráðfátt *ich weiss dafür einen Rath Fs* 55¹⁰
- raddar-stafr, *m. Vocal 'um raddarstafr'* 256 ff. (*s. samhljóðandi, m. Consonant*)
- radd-maðr, *m. der eine gute, laute Stimme besitzt r. ok söngmaðr Bp I*, 127²¹
- ráð-hollr, *adj. der guten, nützlichen Rath giebt Hdv* 341¹⁶-347^{6.11}
- ráði, *adj. s. sjálf-ráði*
- ráð-lauss, *adj. unvernünftig, unbesonnen* hins gamla karls ráðlauss ok rotins 236⁶; ráð-lausliga, *adv. Nj* 104¹⁵
- ráð-leitni, *f. Klugheit, Verstand* sá er ráðleitni hefir til eptir at leita *Fs* 40⁷
- ráðligr, *adj. rathlich, probandus* þótti þetta öllum ráðligt 66²⁹ ekki mun þat ráðligt (vera) 147⁴
- ráðning, *f. Deutung, in: drauma-ráðning; Züchtigung s: ráða*

- ráðr, *adj.* s: sjálf-ráðr, skjót-ráðr, stór-ráðr, heil-ráðr
- ráð-rúm, *n.* *Zeit od. Gelegenheit zur Berathung* ef eigi verðr ráðráðm at öðru *Krþ* 6⁷ *Vsl* 180¹⁵-181⁹
- ráðs-maðr, *m.* *Wirthschafts-, Haus-verwalter* tíu aðrir þrælur ok ráðs-maðr hans *Fs* 141²⁵
- ráð-stafi, *m.* *fester Wohnsitz, Aufenthaltsort* at þú tækir við honum .. ok fáir þeim þar ráðstafa hjá þér *Fs* 34¹⁰ þeir féngu hvergi (engan *Ísl* I, 178 not. 2) ráðstafa *Fs* 187¹⁶ *Eg* 192¹⁸
- ráð-svinnr, *adj.* *wer klugen Rath ertheilen kann, im Beinamen*: Rögn-valdr jarl (*d. i.*: R. Möra-jarl) hinn ríki ok hinn ráðsvinni 34¹⁶
- ráðugr, *adj.* *wer zu rathen weiss, klug, weise* hann var maðr ráðugr ok vitr 169²⁴ ríkr ok ráðugr (*von Gott*) 238¹⁰ þeir bræðr eru bæði ráðugir ok atgöngumiklir *Fs* 41⁴
- ráð-vandr, *adj.* *gewissenhaft réttlátr* ok ráðvandr *Hgv* 61⁹ *Alex* 4⁵ ríkr ok ráðvandr *Fbr* 5¹²
- ráð-vendi, *f.* *Sorgfalt im Beschliessen, Urtheilen* at gæta allskyns ráð-vendi umfram aðra menn 253²⁹ *Bravheit, Redlichkeit* r. ok góð meðferð *Spec* 2²⁸ (*vgl.*: ú-ráðvendi ok lagabrot *Hgv* 75²²)
- ræði, *n.* 'dispensatio rei oeconomicae' *Bj. Hld.*; meist = ráð in *Compp.* s: jafn-ræði, mikil-ræði, ur-ræði, til-ræði, svik-ræði
- ræðis-maðr, *m.* *Hausmeister* r. í konungs hirð (*praefectus basilicae*) 246²⁰
- ræðr, *adj.* s: -ræðr
- ræfr (od. ráfr), *n.* *Dach* (*Weinh.* 217) þá féllu ofan stórviðirnir or ræfrinu 132¹¹ upp at ræfri 17¹ vinda af ræfrit af skálanum 123³² *Eb* 42¹⁰ ráfrit yfir útidyrum *Eb* 42¹² næfrum (var) þakit um ræfrit *Eg* 40²⁶
- rækja (kt), *vertreiben* rækja ætt Ingjalds 69¹⁰
- rækr, *adj.* *vertrieben* eru vér görvir rækir ok reknir sem skæðir vargar *Bp* I, 47¹⁰; *tn*: heipt-r., heraðs-r., lang-r., lið-r., varg-r.
- ræma, *f.* *Band, Schuhband* ræma um fótlegg *Htt* 19¹⁷ (*dafur*: reim *ebd* 19^{11, 14}) *in*: silki-ræma
- ræna (nt), *berauben* *Jem* (einn) þeir ræntu menn eða drápu 56³² 294⁶; *rauben* *Etvo* (einu) ræna fé öllu 84⁵ þar skyldi engu ræna ok engu spilla 125⁶ *Fs* 65³⁰; *berauben* *Jem* (einn) *einer Sache* (einu) hefir þú rænt líkam minn öllu afi sínu 235¹⁷ láta eigi ræna sik arfinum *Eb* 58¹¹ (eigi láta rænast *ebd* 107¹⁴)
- ræningr, *m.* (= ræningi, *m.* *Jem, der einer Sache beraubt wird* od. *ist* *Eg* 219²⁰) *in*: hlut-ræningr, lög-ræningr *Eg* 171⁸
- ræsa (st), *in schnellen Lauf, Bewegung* (rás) setten; *impers. in*: ræsir (τοῦς) drauma es bringt Träume in Erfüllung, sie werden erfüllt eigi úlíklígt at brátt ræsi suma (drauma), en allir munu eiga nökkurn stað 180¹¹
- ræsta (ræsta), *reinigen, verrere* konur skulu ræsta húsin ok tjalda 125¹¹ lætr jarl ræsta hallina ok eru hinir dauðu úthornir *Fms* III, 98¹⁵
- ræxn, *pl.* ræxnar, *m.* *Knoten, Masche* ríða ræxna á Maschen an-, *ein-knüpfn* *SE* 182⁷
- ráfr, *n.* s: ræfr
- rag-mæli, *n.* *Vorwurf der Feigheit, des Weibischen* reka af sér rag-

- mælit *Eb* 23²⁰ (*vorher*: meirr hefir þú kvænna-skap en karla *ebd* 22²⁰)
 vgl: róg-mæli
- ragna-rökr, *n. deorum tenebrae, vom Weltuntergange* (*Gr Myth* 774 *Maurer, Bekehr.* II, 27 ff.) bíða ragnarökr 31²⁰
- ragr, rög, ragr (*vgl argr, adj.*), feig bíð þú ef þú ert eigi ragr! *Nj* 205²³ betri er hraustr skjaldsveinn, en ragr riddari *Strengl* 59¹
weibisch ragr eða stroðinn *Grág* II, 184¹
- raka (að), *bewegen, bringen, schieben* raka töðu alla í stórasæti *Eb* 118¹¹
 raka upp *ebd* 94¹⁹; *abschneiden, vom Haare* ráka hárit *Háv. Ísf.* 48²⁹
- rakki, *m. Hund* (= hundrinn *Sámr* 122⁸) 122¹⁶ *von einem Bären* hér er úti rakki fagr ok mikill ... ok var þar bjarndýrit *Fs* 149¹; bú-rakki *Haushund* *Læd* 112²³
- rakna (að), *los -, frei werden, solvi láta* rakna ránit ok boeta fyrir *Krs* 15¹⁰; leigurnar verða at rakna 'proventus expendantur' *Grág* II, 198¹⁶; raknar undan einum *Jem* *word einer Sache verlustig* *Grág* II, 199¹; rakna við: zur *Besinnung* kommen ef hann raknar við þá heldr en áðr *Fs* 153²² *Fms* VII, 166⁹
- ramligr (*od. ramml.*), *adj. kräftig, fest* hús ramligr 128⁴ ramligr láss *Fbr* 45¹⁵; ramliga, *adv. binda* r. 50¹⁴ dysja einn r. *Eb* 60²⁹
- ramr, röm (*od. rammr, römm*), ramt, *stark, kräftig* 'ramr' er sterkr, en 'rámr' hinn hási 259¹² ramr eða sterkr *SE* 140¹⁵ ríkt eða ramt *ebd* 140¹¹ oft ramr at afli: von grosser Kraft, Stärke *Fs* 3⁶-52¹ draga reip við raman (*mit einem Starken*) *Fs* 75⁴ *Fms* II, 107²² ræmmar fylgjur *Fs* 50²¹ *vgl atkvæði* ramra hluta *Fs* 23¹¹; *im Beinamen*: Finn-bogi inn rammi; *bitter, beissend* s: remma, f.
- rámrr, *adj. heiser* 259¹² (*vgl: ramr, adj.*) s: hássa, *adj.*
- rán, *n. Raub, Beraubung* 172²³ *Fs* 66²
- rangindi, *n. pl. Unbill, Ungebührlichkeit* með rangindum 288¹⁰ *Fs* 36²⁰ *Eg* 126⁷; *captio*, s: lög-villa, f.
- rang-læti, *n. pl. ungehöriges, rechtswidriges Benehmen* hann virði meira vilja sinn ok ranglæti en hvat skilit var *Fs* 35²² illgirni ók ranglæti *Eb* 56¹⁵
- rangr, röng, rangt, *schief, krumm* at þorsteinn gengi réttan stig en þú rangan í yðrum skiptum 178¹⁵ *vgl auch Rang-á* (*Fluss im südl. Island*); *metaph. verkehrt, thöricht, schlimm* þórr gerði rangt, er hann gaf ... 15⁴ þú hverfr frá réttu ok tekr upp rangt 176²² *vgl* 285¹⁹ ef maðr telr rangt eða berr ljúgvitni *þsk* 47⁹ rangr í kvöð (*od. í kviðum*) *untauglich zur Ablegung eines Zeugnisses* *Vsl* 158^{10, 16} rangar vættir, rangar alnir *Grág* II, 169¹⁴; at röngu = *adv. mit Unrecht* *Eg* 107³¹
- rann, *n. Haus, s: Svbj. Egils. in:*
- rann-sak, *n. Fbr* 46² = rann-sókn, f.
- rann-saka (að), *Haussuchung halten* *Eb* 22¹⁶-32¹⁶ viljum vér rannsaka herbergi þín *Fbr* 45^{20 ff.}-98^{30 ff.} s: rann-sókn, f.; *untersuchen* skal nú rannsaka pung minn *Fs* 97¹⁸ optliga skaltu rannsaka rítningar, ef þú vilt margvittr vera *Alex* 6²⁴ (rannsak, *n: Untersuchung* leita rann-saks um slíkt *Óh* 58¹)

rann-sókn, *f.* *Haussuchung* *s:* rannsóknna-þáttir *Grdg* § 227 ff. (*Maurer, Graag* 58^b) *Fbr* 45²⁰

rán-sfé, *n.* *geraubtes Gut, Beute* 85^{7, 12}

rán-sfengr (od. rán-f.), *m.* = ránfé, *n.* þeir létu lausan ránسفeng sinn *Ey* 193⁷

rán-smaðr, *m.* *Räuber* hinn mesti ránsmaðr ok víkingr 147⁹ útilegu-menn ok ránsmenn *Fs* 65²⁸ þjófr eða ránsmaðr *SE* 376¹

raptr (od. rafr), *pl.* -ar, *m.* *Balken, Stamm, Stange* hann stakk Grðar-veli upp í raptana ('arrectaria') 17² hann þreif einn rapt or eld-inum ok skaut logbrandinum ... *Gþ* 60²¹ *s:* *Eb* 118^{26, 27} u. birki-raptr, *m.*

rár, *adj. s:* hrár, *adj.*

1. rás, rásar, *pl.* -ir, *f.* *Lauf* taka rás *Retzau* nehmen *Eb* 24¹⁸ t. á rás ebd 63²⁵ *Nj* 253²⁵ taka undan með rás *Gþ* 68²² hefja á rás *dass. Eb* 67⁹ hann þreytti rásina við hann 10¹ til rásar kostar þú nú *Fs* 45²⁴

2. ras, *n.* *Fall, Sturz* (tò hrasa) þá féll maðr fyrir föstr konungi ok rasaði hann (kgr) um þann nær til falls ok við þat stakk kgr sverðinu við þóri, er þá bar saman í rasinu *Fas III*, 136¹⁵; *Hef-tigkeitt, hitziges Gebahren* fylgir sjaldan ráð rasi *Fms XI*, 377²⁰ *Band* 30²⁶

rasa od. hrasa (að), *stolpern, hinstürzen* (*s:* ras, *n.*); in *hastiger Eile laufen*; *rasen* hann rasaði við höggit *Gþ* 75¹⁰ munu vér höfuðlausir . rasa fram *Alex* 23¹³ slík ákefð ok rasandi bardaga-fýst ebd 24¹⁷

raska (að), in *Unordnung bringen Etw* (einu) raska kosti eins *Læd* 146⁸ raskar engi föstufð drótins-dags haldi: ... kann die *Sonntagsfeier beeinträchtigen, verschieben* 291⁹ raska guðs rétti Óh 22²⁴

rass (d. i: ars), *m.* *anus Fms XI*, 64¹⁵ *Nj* 185⁹; *davon -razi, in Bein.* rauða, *f.* (?) *cruor, das rothe Blut* rjóða baug í rauðu blótnauts (oder: in rubro?) *Isl I*, 335³ (dafür: í rjóðru ebd 258¹⁰) *vgl* rj. b. í roðru bl. *Fms III*, 106² ríða einn blóði ok roðru *Gisl* 45⁴⁻⁶⁷³¹

rauða-rán, *n.* *Haupt-Plünderung* (opp: hand-rán) *Grdg II*, 164¹⁵; rauð- od. rauða- in *ähnlicher Weise verstärkend* (Haupt-, Erz- odgl) in: rauða-víkingr od. rauðr víkingr d. i. *Viking der schlimmsten Art Fms XI*, 121⁵ so auch rauða-haf (od. -salt) hohe See *Grdg I*, 205⁷ (*Maurer*)

rauð-bleikr, *adj.* *hellroth, hochblond* r. á hár *Eb* 14⁶

rauð-dýri, *n.* *Rothwild* rauðdýri: hjörtr ok hreinn *Krþ* 34⁷ rauðdýri ok rá *Barl* 137²³

rauði, *m.* *rothes Metall SE* 14⁹

rauð-kembingr, *m.* *Wallfisch mit rothem Kamm* (?) *Krþ* 36¹⁶

rauðr, rauð, rautt, *roth* gull rautt oft.; kyrtill rauðr 113¹⁶ *s:* *Fms X*, 352⁷ von der Flamme rautt mun fyrir brenna *Fs* 68¹; von den rothen (opp: hellen) Steinen oder Plätzen im Brettspiel (*vgl Fas II*, 67²⁷ u. 68¹⁵) gylt var alt hit rauða d. h. alles, was sonst roth, war hier golden *Gþ* 63²¹; im Beinamen: þorsteinn hinn rauði 101²⁹

rauð-skeggjaðr, *adj.* mit rothem Barte *Fs* 101³³ (vom þórr) *Fs* 142⁵ von Snorri goði: bleikhárr ok r. *Eb* 17¹⁶

rauðumsk *d. i. ráðumsk (conj. praes: me obijciam)* 290⁴

rauf, raufar, *f. Loch SE 184⁹-222⁷-346¹ höggva raufar á skipum 80⁵ brjóta raufar á Eg 54³⁰ ok var þat (handklæði) raufar einar be- stand in durchlöchernten Lappen, lauter Loch 125²⁸*

raufa (að), *s: reyfa*

raumr, *adj. aus dem Raumsdalr in Norw. Ketill raumr Fs 3¹*

1. raun, *pl. raunir, f. Versuch, Probe, Erfahrung; sem raunir bar á síðan wie es sich dann bewährte 140²¹ Fbr 5²⁸ at raun komast, hversu erfaren 137¹⁸ raun bar vitni die Erfahrung bezeugte Hdv 335¹ sem nú verða margar raunir á Óh 30; Verlegenheit, Gefahr: koma í nokkura raun Fs 120¹⁹ eigi væri raun at fara á skíðum 198⁵; Sorge: ærin er þó raun konunnar, at ... Fs 76⁶ Nj 139¹⁷; — gen: raunar, adv. im Grunde, wirklich hon skildi þó raunar, hvat ... Fs 76¹ raunar mjök Fms XI, 143¹⁶; raun- mit Adj. od. Adv., verstärkend, raun-litill perparvus mun þat ok raunlítið tjóa Eb 46⁴ raunlítt Fms X, 172¹⁹ Gisl 65⁶ raunvel perbene Fms III, 114²⁵*

2. raun *Krs 22¹⁴ s: hraun, n.*

raun, *f. Herrlichkeit, Pracht hafði þ. þar eigi minna fjölmenni ok eigi minni raun Eg 30¹⁶ (vgl: it mesta rausnarbú ok fjölment Eb 17¹⁸) glänzender Ruhm at Klænge bps rausn muni uppi vera .. Hgv 86³*

rausnar-bú, *n. glänzend eingerichtete Wirtschaft Eg 157²² Eb 17¹³*

rausnar-maðr, *m. der, welcher Pracht und Glanz liebt enn mesti rausnarmaðr í búi 171¹² Gþ 44³-57⁵ (rausnar-samligr, adj. Eg 201⁵)*

raust, *pl. raustir, f. Stimme upp kom fúgr raust með sönghljóðum Fms V, 163¹¹ fagrar raustir syngjandi manna Fms II, 200¹¹ (með fagrhljóðandum söng-raustum ebd 199²²); helle, laute Stimme þá kvað E. við raust: usw. Eg 180¹¹*

rédi 201²⁰ *d. t: réð s: ráða*

refill, *m. Vorhang, um die innern Wände zu bekleiden Gisl 21²¹-27¹² in: rekkju-refill*

refr, refs, *pl. -ar, m. Fuchs vargr eða refr Grág II, 189¹² refr nökkurr skaut or orðum 180¹⁵ vgl: Jörundr biskup er slægr sem refr Bp I, 570³⁵; im Beinamen: Þórólfr refr 102²⁷; refs-belgr, m. Fuchsbalg: 'hafa skal góð ráð, þóat or refsbelg komi' Gþ 74¹⁷*

refsa (st od. að), *züchtigen Jem (einum) hann refsti henni með hörðum orðum 292²³ at þeir refsir þér grimmliga 236¹² 237⁵ Fms II, 266¹⁵ für Etw (eitt) vildi hann refsa þeim sín illvirki Fbr 47⁶*

refsing, *f. Strafe, Züchtigung veita refsingar einum 84²⁷ Fms II, 266¹⁹ eigi sífr máttugir til miskunsemda en til refsinga 236³³ bæði með blíðum orðum ok hörðum refsingum Lxd 178²³ dómur ok refsingar SE 456² hafa refsing poenas dare Nj 137¹²*

ref-skegg, *n. (od. -skeggr, m.), Fuchsbart, im Beinamen: Þórir r. Fs 186¹⁵-190¹⁹*

regiligr, *adj. weichlich, unzüchtig blautlig ok regilig kvæði 244²⁷*

regin (od. rögn), *regna, n. pl. Götter (Gr Myth 23 ff.) regin heita goð heiðin, bönd ok rögn SE II, 430¹³-514¹*

regin-nagli, *m. Nagel, der in die öndvegissúlur eingeschlagen war* Eb 6¹³ vgl 'clavi sacri, clavi annales' Preller, *róm. Mythol.* 231

regn, *n. Regen* regn mikit 64⁶ fyrir vatnfalli ok regni Gþ 50²⁷ (regn-bogi, *n. Regenbogen* SE 60¹⁷)

regn-samr, *adj. regnerisch* vika regnsöm *Woche mit Regenwetter* Eb 52²⁶

reið, *pl. -ir, f. das Reiten* í reibinni (*beim Reiten*) Fs 51¹⁹ (*s: þing-reið* Vsl 175¹³, alþingis-reið Vsl 175¹¹ *das Reiten zum Thing*); *die Reiterschaar, der Reiterzug* hann var ribinn út .. ok var einn í reið Fs 126³¹ var þá ok sén reið þeirra F. Fs 56²⁰ (*s: eptir-reið, manna-reið*); *Wagen* (*s: Subj. Egills.*) hafrarnir draga reibina 1¹² 2⁵

1. reiða (dd), *schwingen* þórr reibir hamarinn ok lýstr ofan 4¹⁹ reið upp þinn hnefa ok ljóst á hans kinn 223¹² Gþ 62⁴ Fs 45¹⁰ reiða (*d. i: r. vápnit*) Vsl 144⁷ reiða upp sverðit Gisl 55 *extr. impers* (?): hann reibir mjök til á fluginu 199¹⁵; *nachschleppen* reiða saur eptir sér Fs 51²⁰; *auf dem Pferde fortschaffen* ferja yfir vötn eða reiða Krþ 25^{2,7} Eg 139¹⁷; *s: auch greiða*

2. reiða (dd), *zornig machen* Jem (einn) Barl 14¹⁵, reibast *zornig werden* über Etw (einu) od. gegen Jem (einum) 52¹ 11¹² 292²²

3. reiða, *f. Zubehör, apparatus* bæði vist ok öl ok öll reiða, er til veizlunnar þurfti SE 338⁵ (*s: mat-reiða*), *vom Taufapparate* prestr .. hafi .. þá reiðu alla með sér er hann megi barn skíra Krþ 4²⁵; *vera til reiðu zu Gebote stehen, vorhanden sein, in promptu esse* til reiðu er yör hér vetrvist Svarfd 129⁷ u. ö.

reið-fara (od. -fari), *adj. in: verða vel reiðfara eine glückliche Reise haben* Gþ 46⁹ Eb 14²²-40¹¹

1. reiði, *n. (od. m.) Geschirr, bes. Pferdegessirr* (*s: reiði, f.*) hestr Baldrs var leiddr á bálit með öllu reiði 20⁹ (með öllu söðul-reiði 35¹⁶) *vom Takelwerke des Schiffes* (fargervi skips): allr var reiði vand-adr mjök með skipinu Eg 31⁷-20²¹-16²²

2. reiði, *f. Zorn* reiði (*f.*) heitir þat, er maðr er illum hug, reiði (*n.*) heitir ok fargervi skips eða hross SE 544¹⁴ hann sýndi sik í mikilli reiði við sun sinn 235⁶ *im Sprcho: 'reiðin lítr ekki hit sanna'* Fbr 85¹⁰ reiði-mál, *n. zornige Rede* Fs 189³¹ gera eitt atreiðimálum in *Worte des Zornes über Etw ausbrechen* Fs 20²

reiði- (od. reidar-) þruma, *f. Donner* þá heyrisk mönnum, sem dynr komi líkr reibiþrumu Spec 22²⁴ (reiði- od. reidar-duna, *f. dass.* Barl 25²⁰-172²¹) *s: elding, f. u. duna, f.*

reiði-þykkja, *f. Zorn* 190¹⁴

reiðr, reið, reitt, *zornig* 104⁵ all-r. 13¹⁰ 231¹⁷

reið-skjóti, *m. Reit-, Last-thier* þeir féngu engan farargreiða né reibakjóta Krs 20²⁰ Krþ 19¹⁶ (*von einem gran-selr*) Fms 11, 270³

reiðuligr, *adj. von zornigem Aussehn, Gebahren* 194²⁵ 115²⁴; reibuliga, *adv. im Zorn* mæla r. 211²⁴

reifa (fð), *darlegen, vortragen* reifa eitt fyrir einum Fms 1V, 79 *extr.* reifa mál *die gerichtl. Angelegenheit und das bei derselben gefällte Urtheil vor dem Betheiligten recapitulieren* þsk 71⁶ voru þá kviðir bornir, reifð mál ok dæmd Eb 102¹² Nj 243¹⁷.

reifing, *f. d. i:* tó reifa *þsk* § 40 *Nj* 243⁹ (*s:* reifa)

reigjast (*gð*) *s:* reygjast

1. reik, *f. Scheitellinie, welche die Haare theilt* hár hans var öðrumegin reikar bleikt, en öðrumegin rautt *Óh* 34² *vgl Fms III*, 94¹⁴ (*SkI III*, 102, *not.* 2)

2. reik, *n. das Schwanken, Unbeständigkeit* þar var helzt reik á ráðinu *Fas II*, 335¹⁴

reika (*að*), *hin- und herschwanken, unsicher gehen* þá reikaði hann á fótunum *Fms VII*, 12¹⁸ hestr reikaði á *f. Hdv* 338²²; *metaph:* reikaði hans hugr mjök *Fms VIII*, 12⁹

reikna (*að*), *rechnen, schätzen* þú ert reiknaðr vitrari en vér *Fs* 121¹²

reikuðr, *m. in: föra einn í reikuð Jem in die Irre führen* (*s:* reik, *n.*), *hin- und hertreiben, 'ultro citroque raptare'* *Fs* 150²⁴ *Fms VI*, 203 fœrðu þeir hann í r., svá hann náði hvergi í nánd at koma *Bdrö* 43¹⁹

reim, *pl. reimar, f. s:* ræma, *f.*

reim-leikr, *m. Gespensterunfug* (*s:* reimr) gjörðust reimleikar miklir *Eð* 98²¹ reimleikar ok aptrgöngur *Eð* 101²⁰⁻¹⁰²²⁷

reimr (*d. i:* hreimr *vgl ags:* hreám, *m. clamor*), *m. und adj. in:* reimt er es spukt, vom Gespensterlärm þar þótti reimt jafnan síðan er byggð Gró hafði verit *Fs* 59¹⁰

reip, *n. (auch reipi, n.) Strick, Seil* *Fms IV*, 335²³¹¹, von den Tragriemen der Pferde festa reipin upp á hestana *Eð* 63²⁸ sleit sundr reipin *SE* 136¹³; reip draga við raman es mit einem bedeutenden Gegner zu thun haben *Fs* 75⁴ *Fms II*, 107²² *Nj* 10⁷

reisa (*st*), *aufrichten, aufbauen* braut þat annarr niðr, sem annarr vildi upp reisa *SE* 8²⁴ reisa kirkju 203¹⁷ 75⁹ r. hof *Gþ* 55⁶ r. bœ *Fs* 19²² (*od. búnað* *Fs* 25¹⁰) r. nið (*d. i:* nið-stöng) *Fs* 54⁴ r. bautasteina optir einn (*zum Andenken an Jem*) 35¹²

-reist, *f. in:* upp-reist

reita (*tt*), *reizen, aufbringen* *Fs* 46¹⁶ reita ok hryggja 239^{24.25} *Barl* 96²⁶

reitr, *pl. -ir, acc. -u, m. Furche* rísta reitu tvá *þsk* 72²²

-rek, *n. in:* af-rek, far-rek, tor-rek, vág-rek

1. reka (*rak*), *treiben, fortreiben* reka fé af fjalli 172¹⁹ 57⁶ *Fs* 67¹ reka einn í braut *Eð* 4¹⁵ eru aptr rekin nautin sem vér reikum í brott *Gþ* 64²⁴; *drücken, pressen* H. þreif til hans ok rak hann undir sik *Fs* 98²¹ reka einn á kaf 197⁹ (*auch m. dat.* 199¹⁶); tók hann þá tóv Ö. upp ok rak niðr mikit fall brachtu ihn tüchtig zu Falle, streckte ihn nieder *Fs* 101⁹; *werfen* reka (atgeirinn) í gegnum einn 124⁹ reka spjótið í kviðinn *Fs* 128²³ Flosi kastaði af sér skikkjunnri ok rak í fang henni 126²⁷; *oft impers:* rak hana yfir fjörðinn (*d. h:* sie wurde getrieben über ..) 26²² rak skipit (*navem*) upp á leirur 155³ tréit hit mikla hafði rekit á land *Gþ* 55⁷ *Eð* 106²² rak (töv ullarlagð) fyrir strauminum (*vor ., mit der Strömung*) at sverðsegginni (*gegen die Schoertschneide*) 23²⁵ rekr á fyrir þeim (*gegen sie*) storma (*od. hrífð*) 202²² (*Fs* 108²¹) u. ö.; reka skömm af einum Jem von Schande befreien *Gþ* 65²³ *Eð* 15¹⁸; *antreiben* rak hann þó engi náðr til þess *impulit, coëgit* 261²; *ausrichten, betreiben, öft.* reka erindi 21¹⁰ 205¹³

- 207³ 214¹; *rächen, Rache nehmen für Etw* (eins) r. guðs réttar 84³⁰
r. harma *Hdv* 391¹² r. sneypu *Fbr* 47²⁶ r. svívirðingar *Oh* 37²³
2. reka, *f. Rechen, Harke* páll ok reka 136⁵ (*s.* páll, *m.*)
3. -reka, *adj. in:* aptr-reka
- rekald, *n.* = reki, *m. von einem Seethiere:* hann sér í vök rekald mikit *Fs* 145⁹ (14); *von einem schlechten Menschen:* ok þótti Sæmundr hafa sent þeim illt rekald (*den Hrolleif*) *Fs* 31¹⁹
- reki, *m. 'ejectamenta marina' von Seethieren* henda þeir af rekum (af selum 143¹⁴) slíkt er þeir féngu *Fs* 174⁵ *Eb* 106³ þeir lifðu víðr reka ok smáðýri ok íkorna (*also Essbares*) *Fs* 177⁴; *in:* reka-strönd *Krþ* 24²⁴ reka-tré *ebd* 25^{21.24} reka-víðr *Eg* 53²²; — *Rache, vindicta, od. vielmehr alles das, was ihrerwillen unternommen wird* varð at þessu gjörri engi reki 'nulla quaerebatur hujus rei (caedis) vindicta' *Lxd* 250³ *Eb* 44¹¹ mikill reki um vígit *Eb* 69² *Fbr* 59¹⁷
- rekin, *ppr. (von 1. reka) 'mit eingelegten Metallen' (?) öxi rekin* *Gþ* 64¹⁴
s: gull-rekin, silfr-rekin
- rekja (rakta), *entfalten, entwickeln, erklären (vgl: explicare)* breiddi hon fram ok alla vega rakti út snöru ok gildru *Barl* 180⁵ hon rakti skikkjuna fyrir sér ok horfði á 166²⁴ (*vgl* 166¹⁸) í langfæðgatali því, er konungar hafa rakt kyn sitt 34²² guðin röktu (til) spádóma 'dú revolverunt vaticinia' *SE* 104¹⁹; rekja spor *die Spuren von Jem verfolgen* *Fs* 66⁴ *Lxd* 204⁹
1. rekkja, *f. Bett* þar sá hann rekkju eina, hon var miklu meiri en nokkur sæng *Fs* 5¹⁸ fara snemma í rekkju: bald zu Bette gehen *Fs* 143²³ *An* 132⁵ ebenso til rekkna: hvárt þeir hefði þá matazt ok sé búinir til rekkna (*cubillum*) 4¹⁴; rekkju-búnaðr, *m. die zum Bett gehörenden Decken, Vorhänge, Tücher* *Eb* 93²¹⁻⁹⁶¹⁷; rekkju-klæði, *n. pl. Bettdecken* *Eb* 93¹⁷; rekkju-lot, *n. pl. (?)* *þj* 353⁴; rekkju-refill, *m. Bettvorhang* r. ok ársalr *Eb* 93¹⁹; rekkju-tjald, *n. dass.* *Eb* 95²⁷
2. rekkja (rekta), *schlafen, ruhen* ekki ætla ek þér hér at rekkja í nótt *Gisl* 99¹⁴ rekti hann hjá henni *Lxd* 30²⁴
- rembast (bð), *grossthun, prahlen* þessi rembist mikit 145¹⁹ (ramb, *n. 'fastidium' = dramb*)
- remma, *f. Bitterkeit, das Betzende des Rauches* hann feldi á (eldi) ullarhlaðann, ok lagði út remmuna (*und es verbreitete sich von da aus ein erstickender Rauch*) svá at þeir máttu eigi vera allnær dyr-unum *Fs* 45¹¹ (*vgl* rammr, *adj. in:* rammt var í húsunum af reykr *Fbr* 99⁷)
- réna (að), *abnehmen, verfallen* rénar kirkja *Krþ* 17² svá at eigi rénaði (*stati: hrörnaði*) *Eb* 6, *not.* 13
- rendr, *adj. (von rönd, f.) in:* mó-rendr, blá-rendr *Nj* 184¹⁴
- rengð, *f. (von rangr, adj.) in:* lög-rengð
- rengja (gð) = hryðja; rengja mann or dómi *þsk* 46²¹⁻⁴⁸³¹
1. renna (rann), *rinnen, fließen* í rennanda vatn 23²⁴ þat vatn er rynni or hári Guðrúnu 25¹⁹ (*vom Blute* *Fs* 38¹⁷); *laufen* var þar gott skeið at renna eptir sléttum velli 6¹⁶ renna í köpp við einn 6¹⁶ ff. renna á skíðum 198^{11.7.9} ff.; rann þá sól upp 81¹⁴ *vgl:* á þeim vikum

- VII fyrr en sól rennr á fjöll (*die Berge bescheint*) páscha-dag Krþ 32¹⁸ þá rann dagr upp 87¹⁶; þá rann á hann svefn 91³; *entrinnen, fliehen* Fs 108¹³ *vergehen* honum var runnin hin mesta reiði Fs 11⁸
2. renna (nd), *rinnen* -, *laufen machen* *Etu* (einu) renna atgeirinum í gegnum skjöldinn (*durchstossen*) 124¹¹ renna augum: *die Augen gleiten lassen* opt rendi hann augum til sverðsins Fs 29¹⁷ ok þeim ástar-
augum renni ek til barns þessa 138⁶ 157⁹ vgl nú rendi hann hug sínum til Ólafs (*seine Gedanken richten, wenden auf*) Oh 84⁴; *ausgiessen* hann rendi af verpli vænan drykk í stórt stéttarker Fs 5³⁰; — *intr: gleiten* = renna (rann): kom blóðrefillinn í brjóst honum ok rendi ofan í kviðinn Gþ 68³⁰ lagit (*der Stoss*) rendi út undir höndina Eb 42¹⁸; *currere* þá hleypr hann upp ... ok rennir upp í forsinna SE 182²⁵ rendi hann í hendi honum ebd 184⁵
- rétt, pl. -ir, f. *Gehege für das Vieh* Gþ 63^{19, 20} 71¹⁶ þetta haust áttu menn rétt fjölmenna (!) Eb 37¹
1. -réttta, f. in: lög-réttta, við-réttta
2. rétta (réttta), *recht machen, richten, ausstrecken*: rétta fram (*od. upp*) höndina 8¹⁸ 173¹⁹ Eb 16¹⁹ réttast upp *sich in die Höhe richten* Fs 101⁷ rétta *sich emporrichten*, -recken hann rétti ekki or rekkju Hgv 69¹¹ eigi rétta of nær eldinum Eg 226²⁴ 'recken' gríðungriun rétti frá sér alla fötr þj 345¹⁸ rétta mál: *eine Sache in Ordnung bringen, ihr zu Recht verhelfen* Fs 33^{26, 32} r. hluta eins Eb 111¹⁴ rétta lög 'das Recht richten' Lrþ 212²⁶ s: lögrétta, f. und Maurer, Graag 32, not. 67 rétta-far, n. *Strafe für die Verletzung von Jem's persönl. Recht* sækja réttafars-sök Vsl 171¹⁰ r. um dótr Strafe für die *Verführung der Töchter* Vsl 171⁹
- réttrar-garðr, m. Gþ 63¹⁹ Eb 37⁴ = rétt, f.
- réttrari, m. *Person, die auf Recht u. Gerechtigkeit zu sehen hat* setja réttara yfir svá mörg heruð SE 456⁴ réttari góðr í sínu ríki Fms X, 88⁴ rétt-dæmi, n. *Gerechtigkeit* Fs 122²⁰ (*von Gott*) Barl 49²
- rétttendi (*od. -indi*), n. pl. *Recht, das Richtige* villu hefi ek fyrirlátit, en réttindum vil ek fylgja 237¹⁸ ef vér náim eigi réttindum: *unser gutes Recht* Fs 47¹¹ hygg ek meirr eyðir þú málit fyrir féginri þína en réttindi Fs 125¹⁴
- rétti, n. in full-r. und hálf-r.: *volle* -, *halbe Entschädigung für eine persönl. Beleidigung, für eine Rechtsverletzung, dann: eine solche Beleidigung, Rechtsverletzung selbst*; mæla við einn f., göra h.: *reden gegen Jem, was mit vollem rétti, thuen, was mit halbem rétti zu büssen ist* Vsl 190¹⁹ þsk 135¹⁸ -136^{5, 6} vgl rétrr fullr u. rétrr hálftr Vsl 192¹¹ ff.; in: jafn-rétti, van-rétti
- rétting, f. *correctio, Entschädigung* varð þessa engi rétting af Önundi 165²⁹ vgl þsk 57⁷ Nj 232²¹
- rétt-látr, adj. *rechtschaffen* góðir menn ok réttlátir SE 78²²
- rétt-leitr, adj. *von regelmässigen Gesichtszügen* Eb 17¹⁴
- réttligr, adj. *recht, zu billigen* réttligt væri þat Fs 132²¹
- rétt-mæli, n. *Rechtsangelegenheit, Rechtsache* af konungi nema hald ok traust til réttmælis við aðra menn 249^{21, 34}

rétt-nefjaðr, *adj. von gerader Nase* 112⁵

rétt-orðr, *adj. wahrhaft in seiner Rede* Nj 77⁷ þj 351²³

1. rétttr, rétt, rétt, *rectus, gerade*: Óttarr stóð rétttr ok brá sér ekki við (*Gisl*), *s. réttvaxinn*; *richtig*: ef þau (kvæðin) eru rétt kvæðin 37⁴ taka rétta trú ok skírn Krs 3¹¹ at réttu tali 102⁹ *recht (opp: unrecht)* at þeir megu eigi réttu ná í þeirra viðskiptum 247¹¹; *recht d. i. gesetzmässig* váttr réttir Vsl 150¹⁵-152¹⁰ rétt er honum od. þat er rétt, at .. Grðg öft. (Vsl 151^{4.15}) rétt, *adv. legitime* (z. B. ef rétt lýst er Vsl 153¹); at réttu *richtig, recte* 37²² *eigentlich* 250³⁰ (vgl rétt 253⁷)

2. rétttr, réttar, *pl. -ir, m. Recht* guðs rétttr 84²⁹ (*s. landsrétttr*); *Ersatz, Bussgeld* bæta skal hverr maðr rétti fyrir þræl sinn Jeder soll für seinen Knecht das Bussgeld zahlen 271⁵ taka rétt or fé eins Vsl 155² taka rétt hálfan, t. r. allan ok fullan Vsl 192^{11ff.} (*s. -rétti, n.*); *gesetzl. Recht* z. B. kristinrétttr hinn gamli od. réttarbætr Noregskonunga (*s. Cat.*); *Gericht, Speise* hinn fyrsta rétt báru inn þessir menn .., hit fyrsta ker skenkti upp H. Fms X, 17²

3. rétttr, réttar, *pl. -ir, m. hohe See, 'jactatio marina'* fékk hann réttu stóra ok valk mikít Fms IV, 177⁷ þeir höfðu harða réttu Fs 143⁷-173³¹ þeim byrjafi illa ok höfðu réttu stóra Eg 66¹¹ Fbr 59²⁰-60¹-78²³ rétt-ræðr, *adj. mit der richtigen Aussprache übereinstimmend* latínustöfum öllum þeim er réttroðir verða í enskunni 256¹³

rétt-vaxinn, *adj. von geradem Wuchs* hár á vöxt ok réttvaxinn Fs 129¹¹

reyðr, *f. eine Art Wallfisch* hafði rekit upp reyði mikla Eb 106²³

reyfa od. raufa (að), *rauben, plündern* Vindr .. lögðust á valinn ok raufuðu ok flétu menn .. klæðum Fms XI, 380 *extr. davon*:

reyfari, *m. Räuber* af reyfurum ok ránsmönnum Fs 14¹⁴ hann drap þar reyfara ok annat illþýðisfólk Fms VI, 162²

reyfi, *n. ('das Gerupfte, Geraufte') Schafwolle* = ullar-reyfi (*d. i. 'Schafpelz mit herabhängender Wolle'*) Krþ 25¹³ Grðg II, 71⁴-205⁸

reygjast (gð), *'sich zurückbeugen, um dadurch Stolz u. Verachtung auszudrücken'* Eb 117¹⁰ hon reygðiz nokkut svá við honum ok skaut öxl við honum Fbr 38⁷

reyk-beri, *m. Rauchfang* í einn stóran reykbera er á var skálanum Fs 6⁹

reykelsi, *n. Räucherwerk* þj 340³¹-341¹

reykr, reyks u. reykjar, *pl. -ir, m. Rauch* nú gerðist brátt svæla mikil í húsum ok reykr tók at vaxa 175⁷ hann sér heim reyk eða loga til húsa sinna 84⁹ reykr eða bruni 131²⁷ með reyk, með reykínum *fimo secundo, unter dem verbergenden Schutze des Rauches* kómust þeir með reyk í brott Fs 84⁷-45²⁰ An 133^{2.7}. NB. Viele Orte auf Island nach dem aus den dortigen heißen Quellen aufsteigenden Rauche benannt: Reykir, Reykja-holt, Reykjar- (jetzt Reykja-) vík u. a. *s. Fms XII, 340^b*

reyna (nd), *versuchen, probieren, durch Versuch erfahren, erproben* munu þér nú ok reyna þat, hvárt .. 116⁴ hann hafði eigi skip reynt jafnagott Stíganda Fs 47¹⁸ hefi ek þik reynt at góðum dreng Fs 104¹⁷

freista styrks ok veldis Ólafs kgs ok reyna svá til sanns sögur annarra manna 286²⁰ *öft. in Sprachw.*: 'fátt veit fyrr en reynt er' *man kennt Etw wenig, bevor es erprobt Fms VI, 155²⁰ (vgl.: 'þá veit þat er reynt er' Gret 95²⁴ und 'fleira veit sá er fleira reynir' je mehr man erprobt, je mehr weiss man ebd 23²²)* 'lengi skal manninn reyna' *Gret 48¹⁷; sich mit Jem in Etw messen skóðaðerð hirði ek eigi við hvern ek reyni 193²⁰ 197¹ vgl.: hon vildi reynast hugum við hann ok skap sitt Fs 128²; reynast: sich bewähren reyndist G. hinn hraustasti .. drengir G. bewährte sich als .. 162² hafa þat heldr, er sannara reynisk was sich als das Wahre erweist 98²⁵ hann hefir kröptagr reynzt til margra hluta 203²⁰ hestr .. líttr reynndr 142²³*

reynd, *f. in*: reyndar, *gen. sg. und reyndum, dat. pl. in der Wirklichkeit, in der Sache selbst (opp: sýnum) Fms VI, 164⁴ SE 78⁷*

reynir, *m. Sperberbaum, sorbus (Gr Myth 1165) þviat þat er orðtak haft, at 'reynir er björg Þórs' 16³⁰; reyni-runnur, m. Sperberstrauch 16²⁰ (reynir, m. Versucher d. i. tentator, explorator SE 334⁶)*

-reysti, *n. (von raust, f.) in*: há-reysti

rið, *n. Treppe ok var rið upp at ganga til duranna Fms IV, 169¹ lopt-rið Hdv 367¹¹; ok verðr svá mikitt rið at (?) Hdv 391²⁰*

1. ríða (reið), *reiten (auf einem Pferde: hesti) þessum (hesti) reið þórir yfir þorskafjörð Gþ 57¹¹ Óðinn reið Sleipni í Jötunheima 12²¹ hon reið vargi 19²¹; ríða húsum (von Gespenstern, die sich auf das Haus setzen) daher: opt var ribit skálanum Eb 61¹⁰; ríða mikinn s: mikill, adj.; m. acc. des Ortes at ríða vafrologann (be-reiten) 24²²; er ribit var á mik: 'quum ab equite proculcabar' 117²; zunächst: sich heftig hin und her bewegen (vgl reiða), daher: þá reið at honum brúnássinn stúrtle 133¹³ at honum reið höggitt traf, drang ein Gþ 62¹⁵; sich erheben klif ríðr upp or fjörinni Eb 58¹⁴; knúpsen, etn-, anknúpsen ríða ræxna á SE 182⁷ ríða knúta á Fms III, 97¹⁰ Alex 19²⁰ daher: vera ribinn við eitt: in Etw verwickelt, an Etw theiligt sein ribinn við mál Fbr 30¹⁴ en ilt þikki mér at þorgils er þar nokkut við ribinn Fs 158¹⁰ við ribinn muntu verða þá er Haraldr kgr læzt du sollst bei H's Tode theiligt sein 201³*

2. ríða (reið), *bestreichen, besprützen; ríða á aussprützen ríða snænum (aufgelösten Schnee) á (barninu) með höndum Krþ 6^{12.15} hann reið á (horninu) blóði Eg 85²¹ ríða eitt blóði bestreichen Gisl 45⁴*

1. -ríða, *f. in*: kveld-ríða

2. -ríða, *adj. in*: tröll-ríða

-ríði, *m. in*: mund-ríði

riðlast (að), *sich in kleine Haufen (s: riðull, m.) theilen alt riðlastið í sundr í smá flokka Fms IV, 272¹² Eg 114⁵*

riðull, *m. kleiner Haufen, manipulus 173¹⁰ lítill riðull manna Fms II, 306²⁵*

rið-vaxinn, *ppr. von untersetzter Statur maðr ekki hár ok riðvaxinn Eg 74⁵ meðalmaðr á vexti, riðvaxinn ok herðimikill Fbr 104²⁴*

riddari, *m. Ritter gerir Attila ferð sína til Susa ok með honum XX riddarar 204¹¹. riddari kurteiss ok vaskr 292¹¹; lendirmenn ok*

hirðmenn eða riddarar 254²⁹ (*über die norweg. Ritter s: Munch IV, 1, 602. 610 u. 590 ff.*)

rif, *gen. pl.* rifja, *n.* Ríðbe eptir þat skapaði hann konuna af einu rifí *Barl* 23¹⁰ kom lagit í síðu á hestinum ok hljóp millum rifjanna *Gþ* 72¹⁰; *metaph.* af hverjum rifjum *e qua causa Lxd* 118⁴

1. rífa (reif), *reissen, zerreissen* (*wie rjúfa*) rífa í sundr *SE* 184¹¹-192⁹ þeir létu þar rífa dýr ok hrafna hræin 59¹⁰ hon þreif (henni) í hárit ok reif af aptr hnakkar-fylluna *Gþ* 73⁹ reif hann meðinn undan sleðanum *wegreissen* von .. *Eð* 87¹⁸; *auseinanderreissen, -zerren, (etwas, was aufgehäuft ist, z. B. Stockfische)* *Eð* 99⁸-101³

2. rífa (að), *nähen rífa saman consuere* *SE* 346^{1.4.6}

rífja (að), *auseinanderbreiten, z. B. Heu zum Trocknen r. heyit (opp: raka upp heyit)* *Eð* 94¹⁰; *aufzählen, erklären* rífja eitt vandliga *SE* 86²²

rífligr, *adj. freigebig, anständig, ehrenwerth* hefir þat verit rífligra, en nú *Bandam* 23²⁶ verðit skal bæði rífligt gjaldast ok skjótt *Lxd* 212³ eigi sýnist mér ferð þessi rífli *Fms* II, 58¹⁷; *s: ú-rífli* (*Hdv. Ísf.* 40²⁸)

rífna (að), *zerspringen, aufspringen, von Wunden: rífnuðu (sárin) aptr þá er gróin váru* *Gþ* 79⁷ rífnuðu upp aptr öll (sárin) *Fs* 67² hauss höggvinn eða rífnadr *Vsl* 145²⁰

ríga (að) *Eð* (1787) 314²² *s: ryga*

rígna (nd), *regnen; rignir blóði es regnet Blut* *Eð* 94²⁴ *Nj* 272^{9.28}

rík-dómr, *m. Macht, Gewalt* mikit vald ok ríkdómr *Fms* VII, 17²⁴; *Reichthum* kgr veitir veizlu þessa með miklum ríkdóm ok metnadi *Fs* 21²⁵ með sælu ok ríkdómi 236¹⁶

ríki, *gen. pl.* ríkja, *n. imperium, Macht, Gewalt, von Gott: hans veldi ok ríki er úmáttuligt at sigra, þvíat hann er umfram allan styrk* 238¹¹ þvíat ok hefi hafit þik til ríkis af litlum manni 93²⁷; *Regierung* ríki ok landstjórn 106²⁷ á III. ári ríkis míns herra Hákonar kgs 294²¹; *Reich* stýra ríkinu 38¹⁹ mörg lönd ok stór ríki með útöluligum þjóðum 236¹⁷ til áttjarða sinna ok ríkis *Fs* 12²

ríkis-maðr, *m.; ríkismenn, pl. die Mächtigen, die Grossen* höfðingjar ok ríkismenn 106²⁶ 50¹⁰ *SE* 28¹

ríkja (kt), *herrschen, regieren* .. konungs, er þar ríkti lengi 186¹⁶

rík-lundaðr, *adj. herrschsüchtig* Álfr kgr .. ríklundaðr ok úþýðr 51²²

ríkr, *adj. mächtig z. B. Knútr kgr hinn ríki, Hákon jarl h. r. u. a. ríkara manni nökkurn valentiores quem virum* 9¹² sem ríkast: *kräftigst, ernstlichst* 262⁴; *reich: hann var ríkr at fé Dropl* 13²⁹ hann átti mikit ríki, mjök ríka ok auðga föðurleifð 292¹⁵ (*dives, gewöhnl: auðugr*)

ríkuligr, *adj. mächtig, grossartig, reich; ríkuligar veizlur með stórum sæmdum* *Fs* 21¹⁷ sumir hafa gott líf ok ríkuligt, en sumir hafa lítið lén eðr lof *SE* 72²³

rím, *n. Kalender* brot af fornu rími 284; *Vers* mörg rím eða ræður *Barl* 134²⁹

ríma, *f. od. vielm. rimur, f. pl. Ueber diese erst seit dem Ende des XIV. Jahrh. auf Isl. übliche, erzählende und nach ihren Endreimen benannte Dichtungsart s: P. E. Müller vor Bj. Hld. Lex. isl. lat. p. XX*

- XXI (auch in *Geo. Lange's Uebersetz. von Müller's Untersuch. üb. d. Heldensage*, s. 389 ff.) und *Edda Sæm.* (Lpz. 1860) s. X ff.
- ripti, n. *Frauengewand* (eine Art serkr, Hemd, nach SE II, 494¹¹)
Nanna sendi Frigg ripti 21²
- rísa (reis), sich erheben, öft. rísa upp 78²⁸ vǫru allir menn upp risnir, nema hann lá 160³⁰ rísa við sich feindlich erheben gegen .. Fs 16³¹
- rísa, adj. in: blóð-rísa
- risni, f. in: gest-risni
- rist, pl. rístr, f. *Spann des Fusses*, Rist sull hafði hann á fœti, niðri á ristinni 145⁶ á knúskelina ok á ristina Óh 73²⁸; ristar-liðr, m. *Fussgelenk* höggva fótinn af í ristarliðnum Hdv 365¹² Nj 70²¹
- rísta (reist), zerschneiden, zerreißen hann reist brynjuna af henni 24²² hann reist af borðdúkinum: er riss (ein Stück) ab vom Tischtuche 125²⁹; ein schneiden, einritzen rísta niðstöng (s: nið, n.) Grág II, 183² rísta rúnar s: rúnar, f. pl.
- ristu-bragð, n. *eingeritzte Figur* ristubragð þat, er Hrugnishjarta heitir 14⁴ 'character magicus Hrugners hjarta (Hrugneri cor) figuram habet cordis aculeati' Gíslí Brynjúlfsson, *Peric. runol.* p. 141
- rísuligr, adj. *ansehnlich*, in blühendem Zustande, namentl. vom Hauswesen, Haus u. Hof, bú u. bær Lxd 94²²-98⁹-96¹⁸-112³-248⁷-298⁷
- rit, n. *das Schreiben* til skyndingar rits SE II, 38³; *Schrift*, Buch Hgv 59¹¹
- ríta (reit) und rita (að), schreiben ritar sínum stöfum hver þjóð sína tungu 256⁵ at því es ritit es í sögu hans 99²⁰ eptir þjóðólfs sögn er fyrst ritin æfi Ynglinga 35¹⁰ sumt er ritat eptir fornum kvæðum 34²² sem fyrr var ritat Gp 58¹⁸ bók öll ritin gullstöfum Fms VII, 156¹⁴
- ritning, pl. -ar, f. *Schrift*, Buch sem heilagir feðr hafa sett í ritningum 244²³ allar yðrar fornar ritningar Bál 158²²
- rjóða (rauð), roth machen, bes. mit Blut färben þeir drepa hann ok rjóða stalla blóði hans 47³¹ þær (sakar) skal fé bæta, en eigi flein rjóða 283²; gulli eru roðnar örvar þínar .. sind mit röthlichem Golde geschmückt 194¹⁹
1. rjóðr, adj. roth rauðskeggjaðr ok rjóðr í andliti Óh 22¹⁴ í rjóðru d. i: im Blute (s: rauða, f.) Isl I, 258¹⁰
 2. rjóðr, rjóðrs, n. *gerodete Stelle im Walde* í rjóðri einu Fs 98¹ í skógar-rjóðri við eik eina Fs 69³⁴ þar var höggvit rjóðr í skóginum Lxd 96¹² hann ferr um skóginn þar til er hann kom í rjóðr nokkut Nj 130¹⁹
- rjúfa (rauf), zerreißen, brechen, bes. bildl. von Gesetzen, Verträgen udgl hafi sá guðs hylli er heldr trygðir, en sá gremi guðs er rýfr réttar trygðir 283²⁶ rjúf aldri sætt! 117¹⁶ (119^{22,34}) þeim er rýfr lögmanns orskurð ok þingmanna dóm 294¹⁷ en sá er þetta rýfr eða rofsmenn til fær 289²; *durchbrechen* rjúfa samnaðinn (exercitum) 84¹¹ Eg 44⁸
- rjúka (rauk), rauchen, dampfen, von einer Speise: hvat rýkr á diskinum fyrir yðr? Fms VII, 160⁴ þann seyði raufar þú þar at betr væri at ei ryki Lxd 208² (vgl Fms VI, 105²¹) svá sýndist sem dust ryki or hreinbjálfanum 96²³ þá kastar hann glófum sínum á skipit út ok rýkr þar ór dust mikit Óh 39²⁹ vgl: mjöllin var laus ok rauk [af]

honum (*vom Schneestaub*) *Fms X*, 202¹ ambáttin réri í burt, all-sveitt af mœði ok rauk af henni *Gist* 51²⁷; *dahineilen im schnellen Laufe* þá rýkr Hemingr ofan fyrir bjargit 199¹⁷ *Grett* 52¹⁴ sverðit rauk or hendi honum (*sprang heraus*) *Fms XI*, 153²⁰

rjúpa, *f. Schneehuhn (tetrao lagopus)* hösn eða rjúpur *Krþ* 34¹² rjúpur skulu vér veiða *Dropl* 9²⁰; *Frauennamen, nach dem scheuen Wesen dieses Vogels*, z. B. Rjúpa Arnaldsdóttir u. a. (*Isl I*, 433^b), *dann als Beinamen für Frauen*: Þórhildr rjúpa 110²⁹

1. ró 258^{19.20} s: rá, *f.*

2. ró, róar, *pl. rœr, f. (auch rói, m. Fms X*, 354⁵ ú-rói *Fbr* 6²⁴ smá-rói *Þj* 351²³) Ruhe þviat honum þótti sér þat helzt til róar, at heyra eigi gný ok glamm til hersins *Fms VI*, 156²³ þar fyrir fúkk ek aldrigi ró *Alex* 73¹³; 'lamella clavi cuspidem tenens, ubi quiet' *Þj. Hld.* járnum þeim sem rœr heita 178^{22ff}.

róa (réra *od. reyra*), *rudern* róa á sæ til fiskjar 11⁵ stígr hann á bát ok rœr frá skipinu *Fs* 150²⁸ hann róri út í Torgir 201⁴⁰ hann tók II árar ok reyri 11²¹ 50²¹ 182¹¹

1. -roð, *n. (= roði, m.) in: sôlar-roð*

2. roð, *n. Fischhaut (von kleineren Fischen)* fiskr or roði rifinn *Elb* 101¹⁸ roði, *m. Rôthe* roði í kinnum 97²⁹ 112⁸ þá laust roða á himin ok svá á sólina 94⁸

roðna (að), *roth werden, vor Zorn* hon roðnaði við mjök *Fs* 10³ Leifr roðnaði á at sjá (*war roth anzusehen*) *Fs* 196⁵

róðr, róðrar, *m. das Rudern* 11²¹ gékk seint róðrinn *Gþ* 69²⁸ sækja fast róðrinn *stark rudern Gist* 51¹⁷; róðrar-ferja, *f. Gþ* 46¹⁶ und róðrar-skúta, *f. ebd* 67¹⁷ *von Ruderfahrzeugen*

1. rœða (dd), *reden, sprechen über Etw (um eitt) gegen, zu, vor Jem (við einn, til eins, fyrir einum)* 261¹⁶ 78²⁹ 150⁸ 188²⁰ 135²⁵ 144¹⁰ en þá vas nafn hans rœtt (*ausgesprochen*), at hann hét Gísróðr 108⁷

2. rœða, *f. Rede, Gespräch, Unterhaltung* hóf hann upp sína rœðu á þessa leib 235⁸ heyra ráð eða rœðu 239³ þar kom niðr rœða hans *er kam darauf zu sprechen* 114³ setjast á rœður við einn *sich auf Gespräche mit Jem einlassen* *Fs* 32¹

1. rœði, *n. Ruder* vel líkaði Goðrœði góð rœði, þat eru góðar árar 259²² tóku þeir frá skipunum öll rœðin *Flat I*, 194²⁵

2. rœði, *m. Ruderer* hann var góðr rœði ok vel syndr *Fbr* 100²²

-rœðr, *adj. -zig, für die Zahlen (70) 80—120, während -tugr für 20—70; s: átt-r., ní-r., tí-r., tólf-r., dazu sjau-rœðr Grdg II*, 252¹⁹ *Fms I*, 14⁴

rœgja (gð), *verleumden Jem (einn)* *Fs* 96³ *Eg* 24²⁸⁻²⁷ 29²⁵ *Nj* 169²⁹ -rœkinn, *adj. in: trú-rœkinn*

rækja (kt), *sich kümmern um Etw (eitt), sich Etw angelegen sein lassen* 257²¹ 248⁷ rækja eigi ættmenn sína *Fs* 31⁷

rækt, *pl. -ir, f. Sorge, Sorgfalt* til leggja ráð ok rækt *Strengl* 55²⁵; *fn: ú-rækt, van-rækt Grdg II*, 55^{6.9}

rækta (að), *in Ehren halten, pflegen* hann var vel kristinn maðr ok ræktaði vel trú sína *Fs* 80¹⁵

rœma (md), *gut heissen, billigen* þetta var vel rœmt af öllum ok var

- þetta ráð tækt *Vpnf* 9⁷ þeir rœma þat lítt *Lxd* 172⁵ þetta rœmdist vel *ebd* 196²⁵
- rœnn, *adj.* von wo her kommend, bes. zur Bezeichnung der Himmelsgegend: aust-r., nor-r., suð-r., vest-r., auch fjall-rœnn *montanus* (*Fms* I, 286^{20*}), hér-rœnn *hiesig*; dann überhaupt zur Bildung von *Adj.*: ald-rœnn, ein-rœnn, fá-rœnn (?)
- rœta (*tt*), 'eradicare' rœta upp mit den Wurzeln herausziehen . heibins síðar, er eigi var upp rœtt or guðligum akri 244¹⁷; rœtast Wurzel fassen þá tók þat at rœtast ok festast *Fms* X, 236²² rœtast á um gleði *Munterkeit fasst Wurzel, verbreitet sich* mun þá enn skjótt á rœtast um gleði manna *Fms* VII, 119⁵
- rœð, raðar, *f.* Reihe; Rand, *Uferrand* orpinn haugr eptir á röðinni út við sjó 72¹
- rœðd, raddar, *pl.* -ir, *f.* Stimme, Laut fugls rœdd 24⁵ y er af röddu ís ok ús gjörr at einni röddu der Laut y ist gebildet aus dem Laute des i und des u zu einem Laute 257¹⁵ ... eigi fleiri raddarstafl, en raddirnar fundust í váru máli 258²⁹
- röðr in Guð-röðr (*s.* rœði, *n.*) wie in: Geir-r., Bar-r., Þór-r., *d. i.* -fröðr, -fríðr, *m.* pax (*vgl.* Guð-fröðr und Sig-fröðr *Fms* I, 108²⁵ Ragn-fröðr *Fsk* 14¹⁶ u. ö.) Hall-fröðr *Fms* X, 294 ff. Sigis-fröðr (*Sigfríð*) *Didr* 380^b
- rökr (od. rökkr), *n.* Finsterniss um rökkr eða um nætr *Flat* I, 538⁷; in: ragna-rökr
- rökkva (rökk), *finster werden* 'eigi verðr þat alt at regni er rökkr í lopti' *Hdv* 292²⁸ eitt kveld þá er hálf-rökkvit var orðit *Alex* 54²
- rönd, randar, *pl.* -ir (od. rendr), *f.* Rand, Schildrand, Schild blíta í skjaldar rendr *Bp* I, 42¹² leggja saman randir ok berjastr *Fms* XI, 95⁷ reisa rönd við einum d. Schild *d. i.* Widerstand geg. Jem erheben *Eg* 190²³
- röskinn od. rökinn *s.* roskinn, *adj.*
- röskr, *adj.* muthig, von einem Hunde hann er eigi verri til fylgðar, en röskr maðr 117^{3f} aufgelegt, tüchtig zu Etw rammr at afli ok hinn rökstasti í öllum manna-raunum *Fs* 3⁶ rasch, hurtig eigi þótti rökstvari ferð farin *Fs* 51⁶
- röst, rastar, *pl.* -ir, *f.* Weg, Wegstrecke (*MunchCl* I, 163 not. 1 über röst, heim-r., út-r.), Längenmaass (*russ.* Werst) skógr IV rasta ok XX breiðr *Gþ* 62¹⁹ völlrinn Vígríðr C rasta víðr á hvern veg *SE* 190⁵ von dem Lehmriesen var hann IX rasta hár, en III breiðr undir hönd 13³³
- rof, *n.* Rüs, Bruch 'rof kom í líðit ordines militum turbabantur *Hkr*' (daför: los k. á. l. *OH* 121 extr.) *vgl.* at eigi .. rof á gerask bundinni skjaldborg *Spec* 85³⁰ *s.* sætta-rof u. a.; Reihe (?) in: mál-rof, staf-rof
- rófa, *f.* Schwanz, u. zwar sein oberer, knöchiger u. fleischiger Theil, als Verlängerung des Rückgrates *Eb* 101⁶¹¹
- rofa, *adj.* in: heit-rofa (auch: -rofi, *s.* eið-rofi) *vgl.* þing-logi
- rofna (að), zerbrechen, frangi þakit tók at rofna *Gisl* 22¹⁰ rofna tók fylking (*s.* rof, *n.*) *Eg* 114⁷ á þeirra dómr at rofna frangatur *þsk* 83¹⁰ *s.* Maurer, Graag 68^b, not. 69
- rofs-maðr, *m.* der, welcher ein Gesetz, einen Vertrag bricht 289⁵ (*s.* rjúfa)

róg, *n.* Verleumdung Eb 69³ Eg 25²⁰-27¹⁰; Streit, Zwist verða at rógi Gegenstand des Streites werden 153¹¹ (vgl: róg-beri, *m.* Unruhstifter Loki, *r.* ásanna SE 104⁴)

róg-mæli, *n.* calumniae; bera rógmæli um einn úber Jem falsche, entehrende Gerüchte verbreiten 275^{24, 28}

róg-samr, *adj.* verleumdungssüchtig slysinn ok rógssamr Eb 18⁹

rokk, *m.* Spinnrocken hon spann garn af rokki Eb 32^{19 ff.}

róma (að), sich beifällig äussern über Etw (eitt) = rœma 102² Alex 99²

rómr, *m.* Gerücht, rumor hafa göðan róm á einum (de aliquo) Fs 124³⁰ (*s.* orð-rómr); Zustimmung, Beifall gjöra mikinn róm at máli (od. erindi) hans 90¹² 92²⁴ 84¹⁴ Fms I, 34²³ hér at var gerr göðr rómr af mönnum Fs 9³-23¹⁴

rór, *adj.* ruhig, quietus róir menn, hógssamir ok friðssamir Fms X, 415²²

roskinn, *adj.* adultus 63³⁰ þeim sveini er hann verðr roskinn 234⁵

rosknast (að), heramwachsen, adolescere 141¹⁷ er þ. jarl rosnaðist Fms IV, 217⁵

rosm-hvalr, *m.* Walross Krþ 31²⁵ rosmhvalr ok selr Krþ 34⁸

ross (z. B. SE 136¹⁵), *n.* *s.* hross

rót, rótar *pl.* røtr, *f.* Wurzel, eines Baumes Gþ 50³ þrjár røtr trésins halda því upp SE 68^{13 ff.} Verbot gegen die Wurzeln, denen man im nord. Heidenth. Zauberkraft beilegte (vgl Hðvsnútr str. 152 særa einn á rótum rás víðar): engi maðr skal trúa á Finn eða fordæðuskap, blót eða rót eða þat sem til heidins dóms veit NgL I, 403, § 34 rísta rúnar á rót Grett 177²¹; *s.* rótakylfa, *f.*

rota, *f.* heftiges Regenwetter Þj 334^{17 ff.}-339¹⁸

róta-kylfa, *f.* eine (Zauber-) Keule aus Baumwurzeln (*s.* rót) Fs 136²

rotinn, *adj.* putridus, versaut manna bein rotin Barl 21⁶ rotinn ok at moldu orðinn ebd 33²⁰ bes. von Wolle od. Haaren (vgl ær ú-rotnar, loðnar ok lembðar Grág II, 193²¹), übertr. mit Verachtung von einem alten Manne: hins gamla karls ráð-lauss ok rotins 236⁷

ruð, *n.* das Ausgerodete (= rjóðr, *n.*; vgl MunchCl I, 161) at ryðja markir ok byggja ruðin 62³³

ruðning (od. hruðning), *f.* Verwerfung der Zeugen vor Gericht 119² 264¹¹ Vsl 162^{10, 15}

rudda, *f.* Keule 80¹ .. ruddu mikla, er sumir kalla klumbu Fms IV, 246²⁰

rukku *d. i.* hrukku *s.* hrökkva

rúm, *n.* Raum, freier Raum, Platz gef mér rúm, maðr! Fs 52^{27, 28}; Sitz, Lagerstätte, Bett Fs 69²⁰-19¹⁴ vom alten Njáll und seiner Frau þau leggjast nú niðr bæði í rúmit ok leggja sveininn í millum sín 131³³ Fs 5¹⁸-7⁴; von den Sitzen im Gericht Þsk 75^{20 ff.}; auf dem Schiffe der für 2 Ruderbänke bestimmte Raum, nach der Anzahl solcher rúm, *pl.* wird der Umfang grösserer Schiffe bestimmt knörrinn var VII rúm ok XX, sonach ein Schiff von 54 Rudern Krs 30¹⁵; liggir einum í miklu rúmi es macht Etw auf Jem grossen Eindruck Lxd 210¹¹ Fms IV, 80²⁰

rúm-heilag, *adj.* in: dagr rúm-h. (opp: d. heilag od. lög-heilag) Wochentag; rúmheilag er es ist Wochentags Krþ 23²⁷ 28¹²

rúmliga, *adv.* s: rúmr, *adj.*

rúmr, *adj.* *geráunig* 225¹⁴ 'er konungsgarðr rúmr inngangs, en þröngr brottfarar' *Eg* 169⁵ sitja rúmt in zerstreuten Haufen 91² = rúmliga, *adv.* sitja r. *Lrþ* 211⁶

rúm-stokkr, *m.* *Bestelle* *Fs* 6⁸¹

rún (*od.* rúna), *f.* *confabulatrix* kona er ok kölluð beðja, mála, rún búanda síns .. *SE* I, 538⁶ (rúna *ebd* II, 612⁶); s: rúni, *m.*

rúna-kefli, *n.* ein runder Stab, auf dem Runen eingeritzt waren, meist zu brieflicher Mittheilung, Gedichten udgl benutzt (*Fms* IX, 390¹⁰-490⁷ *Svarfd* 142¹³ *Eg* 196²⁰ *Grett* 154^{5,25} *Fas* III, 634⁷) s: rúnar, *f. pl.*

rúna-mál, *n.* *Runenalphabet* *SE* II, 72 *extr.* -78¹

rúna-meistari, *m.* 'runarum magister' Beiname des Grammatiker Þóroddr *SE* II, 4 *extr.* (= Þóroddr Gamason? s: *Bp* I, 163⁴-235¹⁶ *Sturl* I, 1, 55²² *Guðbr. Vigf.*)

rúnar (*od.* rúnir), *f. pl.* (*sing.* rún 'nur in: ristum rún á horni' *Eg* 85^{23*}, *Svbj.* *Egilss.*; s: rúna-stafr, *m.*) Runen, s: *Gr Myth* 1174, *Weinh.* 407 ff. *Catal.* 17 ff.; Zaub er-Runen, characteres magici allar þessar íþróttir kendi Óðinn með rúnum ok ljóðum þeim er' galdrar heita .. *unter Anwendung von Runen u. Zaubertiedern* 41²⁵ (= *Yngl k.* 7) *vgl.* hon reist rúnir á rótinni ok rauð í blóði sínu ok kvað yfir galdra *Grett* 177²¹ in einer confess. *fid.* vom J. 1336: varist menn ok lyf, rúnar ok galdra, því at þat er ekki utan fjándans villa ok hans dárskapir *NgL* III, 286¹ *vgl ebd* 300¹⁰), Runen gegen giftigen Trank auf das Trinkhorn geritzt u. mit Blut bestrichen *Eg* 85²¹ (*vgl Fas* I, 207²), zur Erregung von Liebe *Eg* 182²³ (*Gegen-zauber durch Runen ebd* 182³²), andre Liebesrunen *Fas* III, 634⁷-635⁴¹. von den Runen, welche Regin und welche Brynhild dem Sigurd lehren: *Fas* I, 149⁹ u. 166¹⁷; das mit den Runen verbundene Wissen, Geheimlehren, mysteria setjast þá allir (die Ásen) samt ok talast við ok minnast á rúnar sínar ok ræða of tíðendi þau, er fyrrum höfðu verit .. *SE* 202⁶; — *Schrift-Runen, litterae* (= mál-rúnar, rúna-stafr) *d. h:* die vor Einführung der latein. Schrift im skand. Norden üblichen Lautzeichen der altnord. Sprache runar heita geltir, en rúnar málstafr *SE* II, 22¹³ (*An* 259²⁷), im Gegensatz zu den latein. Buchstaben fjórir diptongi í latínu stafrófi, en í rúnum fimm *ebd* 78^{13,19} (auch von den latein. Buchstaben selbst *ebd* 16^{5,6} = *An* 257^{23,24}); angewendet zur Aufzeichnung von Namen, kürzeren Mittheilungen, Briefen, Neid sprüchen, Versen u. ganzen Gedichten, eingeritzt auf Holz (kefli, spjald), Wachs udgl: en ef hann er eigi á þingi, þá skal hann rísta namn hans, ef hann kann rúnar; en ef hann kann eigi, þá bendi hann þeim bendingum (da mache er ein Zeichen, ein 'Kreuz') er menn viti hvat sannast sé *NgL* I, 171 (§ 43) segðu, hverr skipi þessu hefir stýrt? því hér eru rúnir, þær er segja *Svarfd* 146⁷ rúnar ristnar á kistunni, þær sögðu at Hákon jarl hafði átt fé þetta *Fms* VI, 271²⁷ *vgl Fas* I, 52²⁶ sex manna-bein .., vax, (mit Wachs überstrichne Holztafel) var ok þar hjá þeim ok rúnir, þær er sögðu atburð um lífiát þeirra *Sturl* I, 1, 129³⁰ (*vgl GrhM* II, 656⁸); Orný reist rúnar á kefli, þvíat hon mátti eigi mæla, en þ. tók við

ok leit á, keffit sagði svá: *usw Fms III*, 109¹⁸-110⁴; rúna-keffi *als Brief*: rúnakeffi þat sem einn Ribbungr sendi konunginum ok sagði svá, at .. *Fms IX*, 390¹⁹ auch -490⁷ *Svarfd* 142¹⁸ auch (?) *Gísl* 45²⁷ (u. -131¹²) u. -67²⁶ (-154²⁰); *Neidsprüche* hann skar karlishöfuð á súluendanum ok reist á rúnar með öllum þeim formála sem fyrr var sagðr *Fs* 56³ (vgl *ebd* 54⁶) hann reist rúnar á (nið-) stönginni ok segja þær formála þenna allan *Eg* 137³¹; *Verse* .. ok með rúnakeffi, því er vísur váru forkunnliga vel á ristnar (folgen 2 Str.) .. prestr fann keffit .. ok las rúnirnar *Grett* 164^{5, 25} einn dag fundu þeir árarstúf einn ok voru á rúnar þessar: (folgt 1 Str.) *Fs* 177²² (vgl *GrhM II*, 207 not. 93) *Aufzeichnung der Hallmundarkviða Grett* 144¹ des Sonartorrek *Egils*, durch seine Tochter *Eg* 196²⁹ der æðrápa des Órvar-Odd *Fs* 1, 558²⁴; wird irgendwo in der altnord. Prosa der Runeninschriften auf Stein gedacht??

rúna-stafr, m. die Rune, der Runenbuchstabe hefir sá rúnastafr (B, bjark-an) tvá dumba stafa í sér (náml. b und p) *SE II*, 78⁵-80^{22, 24}

run-henda (od. hrun-h. *SE* 704¹⁰), f. *SE* 696^{17 n} od. runhendr háttir *ebd* 702²² u. ö. od. runhent *ebd* 698¹⁹ od. runhending *ebd* 698⁸ u. ö.; 'homœoteuton', ein Metrum, welchem (neben dem Stabreim) der theils einsilbige, theils und zwar vorherrschend zweisilbige Reim am Ende der Verszeile (von 3 bis auf 8 Silben) eigenthümlich ist; dieser Endreim der Viertel-, oder der halben, oder auch der ganzen Strophe gemeinsam *SE* 696—710. NB. Verschieden von runhenda (d. i: rennandi háttir) ist: hrunchenda od. hrynhenda (d. i: hrynjandi háttir) s: þessi runhenda er tekin af hrynhendum hætti *ebd* 708³ s: hrynhenda, f.

1. runi, m. männl. *Schwœin*, verres runar heita geltir 269²⁶
2. rúni, m. *confabulator* jarlar ok hersar ok hirðmenn eru svá kendir, at kallaðir eru konungs rúnar eða málár eða sessar *SE* 458 *extr.*; (máli: mála = rúni: rúna) vgl. rún (od. rúna), f.

runnr, pl. runnar, m. *Gebüsch* (= hrisrunnr) *Eb* 71^{20, 19} hleypr hann upp ór einum runni *Gþ* 59²¹ þá gengu fram skógarnef af mörkinni ok runnar í sumum stöðum *Eg* 134²¹; in: kné-runnr?

ryðja od. hryðja (rudda), roden ryðja markir ok byggja ruðin 62²³ r. marklönd stór 64²³ r. mörkina ok brenna 69²³ ruddist land ok siðaðist *Fms X*, 192²⁴; sternere var vegrinn ruddr (via strata) *Fms V*, 22⁹ ryðja götu yfir hraunit *Eb* 46³⁰; sich einen freien Weg machen (vgl: ruddi hann svá stigin fram at merki jarlsins *Eg* 110²⁹) hann ruddi svá (im Schlachtgetümmel), at hann hjó a héndr báðar 289²⁶ æðhpt sich Etw erwirken hann ruddi til þess, at .. *Hgv* 73³⁰; leer machen ryðja búið die Wohnung räumen *Hdv. Isf.* 41²⁵-42¹⁴-43⁷ var alt ruðt af rifjum alles Fleisch von den Ribben abgelöst u. verzehrt *Fbr* 20²⁹, bes. das Schiff ausladen þeir ruddu skipin *Eg* 45¹ r. skip, en bera af füng sín *Fs* 182¹⁰ *Gþ* 55¹⁹; ryðja lögrétta 'dicasterium evacuare i. e: in ordinem digerere, ordinare' *Lrþ* 212^{4, 26}; wegrücken, vertreiben Etw (einu) hafði hann ruðt í brott öllum bóndum þeim, er þá bjoggu áðr *Fms IV*, 231¹² þeir ruddu víðinum á hurðina *Gþ* 60¹⁷; übertr:

verwerfen, ungültig erklären ryðja dóm 264⁶ r. kvið þsk 61^{23 ff.} (s: ruðning, f.)

ryga od. riga (að), bewegen, fortrücken Etw (eitt), von einem schweren Leichnam: þá féngu þeir hvergi rygat hann (var: hræðan h.) Eb 115⁵ rýgr, f. Frau rýgr heitir sú kona er rikust er SE 536¹⁸; in: baug-rýgr rýma (md), frei machen, räumen hann rýmdi þegar öndugit fyrir þ. Eb 26¹⁵ Fs 35²⁴ þá rýmdist issinn d. h: der Eisschollen wurden we-niger Fs 180¹

rynni, f. in: skáld eru höfundar allrar rynni eða málsgreinar 260²⁸ (= SE 11, 26⁶) d. i: rýnni? (so in Edda Reykjav. 1848, 164²⁰) d. i: rýni die Eigenschaft des rýninn (od. full-rýnninn s: Subj. Egilss.) des Runenkundigen?

ryskja (kt), rupfen Jem (einn), ihm die Haare ausreissen ef maðr ryskir mann Vsl 144¹⁸ hann hafði bæði slitit af sér klæði sín ok ryskt sik Alex 57⁹

rysking, f. = tó ryskja Vsl 150¹⁶

rýta (tt), grunzen rýta man göltrinn, ef gríssinn er drepinn Þórð. hreð. 20¹³

S

1. sá, sú, þat, pron. dem. is ea id; dieser á því máli in hacce causa 117¹⁸ jener gerr sagt á þessi (bók) en á þeirri .. quam in illo libro 98²³; þat es, þat er mér ekki fyrir því es stæht mir nichts im Wege 189²⁹; þat m. gen: þat vilda ek fara þeirrar gistingar d. i: þá gisting id hospitium 199²²; þeir, þær, þau sehr häufig. als plur. zu hann, hon; þeir Gylfi d. i: er (Odin) u. G. 40¹¹ u. ö.; — in Verbindung mit er (sá er, sú er, þat er) ersetzt es das pron. relat: qui, quae, quod; oft stæht er (es) zieml. entfernt (z. B. í þann tíð .. es: eo tempore .. quo 99^{13.18}), bisweilen wird es ausgelassen z. B. fleiri þeir (er) at brennunni váru 102²⁰ þeir (er) gjörr vissu Oh 22²⁰

2. sá (séra od. sáða), ausstreuen Etw (einu) séri hann gullinu á völlu 60²³ 30⁸ Eg 227¹⁹; sáen Fs 197²⁴ sá korni 283¹⁰ hann gengr á sáð-land sitt ok sár (d. i: sáir) þar niðr korninu Nj 82^{5 ff.} sá frjólugu sáði spargere semen secundum Fms V, 159¹⁶

sáð, n. (= sæði, n.) s: 2. sá

saðr, adj. d. i: sannr

sæði, n. Saat; hafa sæði sáen, ein Saatfeld herrichten hann eignaðist Flatey ok hafði þar sæði Gþ 58¹⁷ þar lét hann hafa sæði ok kallaði at Ökrum Eg 59¹

sæfar d. i: sævar, s: sær, m.

sæ-hafa (od. -hafi), adj. in: verða s. auf der See von der eingeschlag-nen Richtung durch Wind u. Wetter weggetrieben werden hann varð sæhafi út hingat ok hann vildi til annars lands farit hafa þsk 91²⁰ Grág II, 197⁴ þeir urðu þangat sæhafa (sie wurden dorthin verschla-gen) ok brutu þar í víkinni Grett 17²⁵

sæing (od. sæng), gen. und n. und acc. pl. sæingr (od. sængr), f. Bett (vgl. rekkja, f.) SE 106¹⁰ hann sá fagran mann í sæing hjá konu sinni 297¹ 173²⁵

sæ-karl, m. Seemann, Schiffer 259²⁸

sæ-konungr, m. Seekönig d. h: Vikingerhauptmann 34⁴

sæla, f. glücklicher Zustand, Glück mala gull ok frið ok sælu SE 376¹¹ sæla ok sæmd 236³ (sælu-líf, n. opp: sorgafult líf 236⁸) sæla ok rikdómr 236¹⁸ fé ok sæla SE 4³; í paradísar sælu 237²⁵; Seelenheil in: sælu-bú (od. -hús), sælu-skip, von Häusern od. Schiffen, die Jem zu seinem Seelenheil errichtet hat, als milden Stiftungen

sæll, adj. glücklich vera sæll sich glücklich befinden 244¹¹ über Etw (eins) er ek þess sæll, er .. Fs 170²⁵ sælt líf? s: í sælu-lífi 236⁸ vgl alt sællífi Barl 50¹⁸; sæll máginn! bester Schwager Fs 159¹⁸ heill ok sæll, frændi! willkommen 125¹³; in: ár-sæll, far-sæll, frið-sæll, sigr-sæll, úþokka-sæll, vin-sæll

sælligr (d. i: sjáligr), adj. ansehnlich maðr vænn, mikill ok sælligr 191¹⁷ (ebenso Flat III, 404¹)

sælu-bú, n. (s: Diplom. Isl. I, 169 Urk. (n. 24) v. J. 1100) oder:

sælu-hús, n. Gasthaus, Herberge (Weinh. 369) hann fór .. um daginn ok kómu at sæluhúsi um kveldit Fs 100²⁸ þeir lintu eigi fyrr en þeir kómu at kveldi dags til eins sæluhúss ok ætla þar at vera um nóttina Fms III, 124² s: sæla, f.

sælu-skip, n. Fahrzeug zur Uebersfahrt, Fährboot Tgj 205¹⁵ s: sæla, f. sæng, f. s: sæing

-sær (od. særr), adj. in: auð-sær, lang-sær

sær (od. sjár od. sjór), sjáfar (od. sjávar, sævar, sæfar) od. sjóar od. sjós, m. See á sjó eða á landi 190³³; Seewasser var þá (zum Löschchen) borit í vatn ok sær Sturl I, 2, 132⁴ drekka sjáinn 177²⁷ þeir taka nú auskerit ok miga í ok blönduðu við sjó ok báðu hann leyfis at drekka Fs 147⁵

særa (rð), verwunden særa einn stórum sárum 124^{27.29} hann var særðr til úlfis Fs 79⁴

sæta (tt), nachstellen, lauern auf Jem (einum) hann lá þar lengi, sætti hann kaupmönnum, er sigldu til landsins Fms II, 288³ sæta skipum ebd VII, 341¹⁹; ins Werk setzen Etw (einu) gegen Jem (við einn), ðem Etw beizubringen suchen s. Áverkum Eb 35¹⁹-90¹⁴ Fbr 16²⁵ s. ill-yrðum Fs 33²²; ausgesetzt sein, erhalten Etw (einu) von Jem (af einum) nema hann vili sæta fjándskap af kgi ok vera rekinn or ríki hans 252⁵ s. refsingum gezüchtigt werden Eg 40¹⁵-60¹²; entsprechen, übereinstimmen mit Etw (einu), sætir þó hófi, ef eigi verðr meira at es geht doch noch an, wenn .. Fs 34²² at eigi sætti ráði dass es nicht vernünftig gewesen wäre Fs 13¹⁶ Alex 96²⁹ auf Etw deuten, Etw bedeuten, öft: hví sætir þat: wie hängt diess zusammen, was bedeutet diess? hví sætir hark þetta was will der Lärm? 81²⁹

1. sæti, n. Sitz Fs 39³ An 193⁷ leiða einn til sess ok til sætis 273⁵ ok alt umhverfis þann eld er sett borð ok þar sætin með 222¹¹

2. sæti, n. coll. zu sáta, f. s: diess

sætr, *adj.* sitzbar setit er nú meðan sætt (*var: vært*) er *gesessen ist jetzt, so lange gesessen werden kann d. h.: ich habe hier gesessen, so lange ich konnte* Eb 102¹⁴ *vgl:* verit er nú meðan vært er *ebd* 102¹⁹

sætt (*od. sátt; sætt: sátt* = *kvæn: kván u. a.*), *pl.* sættir, *f.* *Vertrag, Vergleich* varð þat at sætt með þeim ok bundit swardögum 22³ halda sætt 118¹⁸ rjúfa sætt 117¹⁶ Nj 106⁴ ganga á gervar sættir *geschlossenen Verträgen zinswider handeln* 283³ taka sættum (*od. sættir* Fs 65²²) við einn: *einen Vertrag eingehen mit Jem* 130¹³; *Eintracht, Frieden* hverfít aptr til sættar við guð várn 80²⁰; *Friedenspfand* hann nam af þeim í sætt börn þeirra 2³⁰

sætta (*tt*), *vergleichen, aussöhnen* skal ek vel fá sætt þik ok samþykkt við Krist 240¹¹ sætti hann þá (*eos*) heilum sættum Fs 80⁶; *sættast einen Vergleich eingehen mit Jem* (við einn) sættumz ek við þá, þá er þat vel; en ef þeir halda bardaga móti oss, þá .. 85⁴ ef sumir vilja sækja (*Process führen*), en sumir sættaz á 264¹⁷ þá sættusk þeir á þat, at . . *sie verglichen sich dahin, unter der Bedingung* 100³ 173³ þar var sæzt á öll mál Eb 45¹⁴

sættar-fundr, *m.* *eine zur Aussöhnung, zum Vergleich bestimmte Zusammenkunft* sættarfundr mani lagör með ykkir þ. *zwischen dir und þ.* 179¹ 180⁹ 181³¹ Fs 34³ (sáttar-f. *ebd* 163²⁰)

sætta-rof, *n.* *Vertragsbruch* Fs 65²³ (*vgl vorher: hann hafði eigi haldit sætt sína*)

sættar-stefna, *f.* = sættarfundr, *m.*; lögðu þeir milli sín sættar-stefnu 38²⁸

-sætti, *n.* *in: missætti*

sævar (*od. sæfar*) — *s:* sær, *m.*

safna u. safnaðr *s:* samna u. samnaðr

saga, *f.* *mündlicher Vortrag* (*s:* lög-s., upp-s.), *bes. Erzählung* þat er upphaf þessarrar sögu 18¹ lýkr svá þessi sögu er frá þorsteini er sögð 184²³ er engi saga af honum *über ihn giebt's keine Erzählung* Grell 156¹⁵ *vgl Fbr* 87^{15 ff.} -88¹⁹ ok er hann or sögu þessi und er tritt nun nicht weiter in *dieser Erzählung auf z. B.* Nj 121¹⁵; *Aussage, Angabe, Bericht* vera má at sönn sé saga þín 241¹⁴ at sögu Toits 106¹³ segja sögu á hönd einum *eine gegen Jem gerichtete Aussage leisten (gerichtl.)* 271¹⁹; *Gegenstand der Erzählung, die Begebenheit* þá .. er þessi saga gerðist *als diese Begebenheit sich zutrug* (*vgl: 'Geschichte' obj. u. subj.*) Fs 3⁵ segja sögu *einen Vorgang berichten* Fs 102¹⁶ *vgl forn-saga*

sak-, saka-, sakar- *s:* sök, *f.*

saka (*að*), *verletzen, beschädigen* Jem (*einn*) sakaði hann ekki *nihil eum violavit* 18¹¹ (*impers:* (þá) er manninn sakaði eigi 181⁹ eigi mun mik saka, er .. *es wird mir wohl nichts schaden, dass od. wenn ..* Eb 18²⁵) var hann lítt sakaðr Fs 149⁷; *Schaden bringen, Schade sein* en eigi þikkir mér saka, þó nú skili með okkr (*dass wir jetzt scheiden*) 200³

saka-bót, *f.* *Busse für die Schuld, Wergeld* taka ciitt at sakabótum Fs 34⁴

saka-dólgr, *m. Feind -, Gegner in Gerichtssachen* hann er sakadólgr minn ok hefir gert mér margskonar skammir *Fs* 63²¹

saka-maðr, *m. ein Mann, der gern Prozesse führt, ein Rechtskundiger* þóðr Ingunnarson sakamaðr (*var: lagamaðr*) mikill *Lxd* 124⁷

sakar-sækjandi ok sakar-verjandi, *m. ppraes. causae actor et defensor* 264⁵

sak-bitinn, *ppr. von der Anklage betroffen, schuldig* *Hdv* 385²²

sak-ferli (*od. sakar-f.*), *n. Process nefna dóm á þingum ok stýra sakferlum* *Isl I*, 334¹⁴

sak-gæfr, *adj. in Streitigkeiten verwickelt mit Jem* (við einn) *Eb* 106²

sak-lauss, *adj. schuldlos an Etw* (af einu) 232⁶ saklausir menn 147¹²

sak-leysi, *n. Schuldlosigkeit* eigi er sakleysi við þá er í móti yðr eru: *eure Gegner sind nicht schuldlos* 92²³ fyrir sakleysi grundlos, ungerechtfertigt er þat eigi fyrir sakleysi *diess hat seinen guten Grund* *Fs* 6⁶ *vgl ebd* 73²⁶

sakna (*að*), *vermissen Jem od. Etw* (eins) 242⁸ var þorkels eins saknat man vermisste nur *Th. Fs* 69³²

sak-ráð, *n. pl. processualische Rathschläge an Jem* (við einn) er-at skyldr (til) sakráða við menn *Lrþ* 216²⁴

sak-sókn, *f. (Verfolgung einer) Rechtssache* skyldu þingunautar eiga hvar saksóknir saman 103⁸ ekki var þessi sætt í saksóknir færð *dieser Vergleich wurde nicht gerichtlich vollzogen* *Gþ* 71⁹

sak-tal, *n. (od. sak-tala, f.) Verzeichniss der Bussgelder* (*s: MünchCl I*, 188 ff.) Hálfðan kgr gerði ok sjálfr saktal ok skipaði bótum hverjum optir sínum burð ok metorðum *Hkr II*, k. 7

1. sal, *n. Verkauf selja söllum verkaufen Etw* (eitt) *an Jem* (einum) *Krþ* 16²¹ föng .. hvarki gefn né goldin né söllum seld *Eb* 108²⁶; *in: hand-sal* (*vgl hand-sala*)

2. sál, sálar, *dat. -u, pl. -ir, f. Seele* tapa hálfri sálu .. ok næsta lífinu 239²¹ þetta fé skal gefa fyrir sál þeirra manna, er .. (*vgl Seelenmesse*) 87⁹; *auch sála, f. Barl* 210⁵-162¹³ *in: sálu-bót, f.*

sala, *f. Darreichung, Verkauf* eiga gripi til sölu *Eb* 93¹ hafa hey t. s. *Isl II*, 134¹¹; *in: fram-sala, gríða-sala*

sáld, *n. Maass für trockne u. flüssige Dinge* (*Weinh.* 123) þriggja sálda öl 272²³ 275⁹

salerni, *n. Abtritt* (*vgl heimilis- od. náða-hús, n. und kamarr, m.*) *Lxd* 208¹⁸ *Fms III*, 201¹⁰

salt, *n. Salz* 177²⁷ *SE* 376¹⁰ (*saltr, adj. salzig* hrimsteinar saltir *SE* 46¹⁰); *Meer s: Sobj. Egilss., in: Eystra-salt, s: eystri, adj.*

salt-karl, *m. Salzsieder* *Eg* 6³⁰

salt-sviða, *f. Salzbereitung durch Auskochen des Meerwassers* .. til sjáfar þar sem var saltsviða mikil 177²⁶

sálu-bót, *f. Seelenbusse, -heil fé gefa til sálubóta* 87⁸ gera eitt til sálubótar *þsk* 127²⁴

sam- *d. i: saman in: sam-band u. a.*

sama (*samda*), *sich ziemen für Jem* (einum) þeir sögðu honum eigi sama annat *Fs* 34¹ *An* 154³ illa samir þér at berjaz í móti oss *darauf: mart*

ferr nú á annan veg, en bezt myndi sama 93^{13, 16} semdi (*decretet*) þér betr at úvingast eigi.. *Fs* 106⁵ vgl þat ráð er yör samir bazi 80²⁸ saman, *adv. zusammen* ek sá menn riða .. átta saman 115⁹ við þenna atburð allan saman [*vgl* 'allsamen' *Gr Wb*] 81²⁰; s: einn-saman, jafn-saman

samans *in: til samans*; bera ráð til samans *zusammen berathen* *Hgv* 68² saman-tengsla, *svv. durch Seile, Taue zusammenfügen, verbinden* hann lét öll (langskip) sem sterkligast samantengsla 202³¹

sam-band, *n. Vereinigung, einträchtiger Verkehr* 114⁹ *Verbindung, Verschöörung* váru þeir XL manna í þessu sambandi 121¹² *Nj* 86^{23, 24} *Fs* 153¹⁹

sam-dægris: *selbigen (Halb-) Tages* *Vsl* 153^{23, 24} *Fs* 153¹⁹

sam-dóma, *adj. indecl. in: verða s. zu gleichem Urtheile gelangen, einig werden* þak 101¹⁶

sam-eign, *f. gegenseitiger Verkehr, Umgang* sameign þeirra hana ok hönu (*nachher: viðr-eign*) *Fs* 156²⁷ frá okkarri sameign (*d. i: dass wir mit einander verkehrt, bez. gerungen, gekämpft haben*) *Fs* 7¹⁵

sam-fara, *adj. indecl. in: verða s. zusammen, in Gesellschaft reisen* *Eb* 112¹

sam-fastr, *adj. mit einander verbunden, von der Zeit hann fór sex daga samfasta d. i: 6 Tage hintereinander* *Barl* 103³³; samfast, *adv. þrjú sumur samfast* *Lsp* 209⁴

sam-feðra, *adj. indecl. und samfeðri, adj. von gemeinsamem Vater abstammend* bróðir samfeðri 264¹⁵ ef bróðr eru fleiri samfeðra 264¹⁶

sam-feldr, *ppr. zusammengefügt, vereinigt* hann (e-stafriun) er af þeim tveim samfeldr 257¹¹ (*vgl vorher: saman blandinn*)

sam-flot, *Zusammen-, Miteinander-fahren (von Schiffen)* þeir höfðu samflot þar til er þeir sá Ísland *Fs* 197¹¹ *Fms VIII*, 213⁶

sam-för, *f. Verkehr, Umgang* í samförum öllum in jedsvedem Verkehrs-verhältniss 283²³ *gemeinsames Unternehmen* er ekki til samfara mælt *Fs* 121²² (*vorher: biðja nú samlags við .. ebd* 120¹⁶), *bes. vom ehel. Zusammenleben (vgl sam-gangr)* voru þeirra (*der Gatten*) samfarar góðar *Fs* 139¹⁵-166³⁰-128⁹ hon vildi ekki við hann samfarar 42³⁰ hann mælti til samfara við hana: *er trug auf eine ehel. Verbindung mit ihr an* *Fs* 128⁵

sam-fundr, *m. Zusammenkunft, Versammlung* hinna beztu manna samfundr 254²⁶

sam-gangr, *m. Verkehr, eheliche Verbindung* til manna samgangs, kvenna ok karla *SE* 116⁴

sam-hljóðandi, (*ppraes.*) *m. 'con-sonans', Consonant* ef höfuðstafr er samhljóðandi, þá skulu stuðlar vera enn sami stafr *SE* 596¹⁵ *plur: samhljóðendr (opp: hljóð-stafr, m. und raddar-stafir, m. pl. Vocale)* 256²⁶ *SE II*, 14^{5ff.}

sam-huga, *adj. indecl. einstimmig, im Einverständniss, im Frieden mit Jem (við einn)* hann varð samhuga við flesta menn ok úágangsamt *Fs* 29³

sam-jafn, *adj. in: ú-samjafn*

sam-kvæði, *n. Einigkeit, Zustimmung* gjalda samkvæði á seine Ein-

stimmung mit Etw zu erkennen geben þsk 57^{18, 21} *Lsp* 209⁴ gjalda samkvæðis *dass. Hdv* 361¹⁶

sam-kváma (od. sam-koma), *f. Zusammenkunft* samkváma fólksins *Spec* 171⁶; samkvámu-menn, *m. pl. convenae* 269⁷; samkvámu-mál, *n. pl. 'Versammlungsbeschlüsse'* s: *Maurer, Graag* 34², n. 83

sam-lag, *n. Verband, Gesellschaft* skal vera hvers manns nðingr ok vera hvergi í samlagi gððra manna *Fs* 54⁷ biðja samlags við einn (*von gemeinsamer Vikingsfahrt*) *Fs* 120¹⁶

sam-lendr, *adj. demselben Lande angehörig* 265²

-samligr, *adj. (= sam-líkr? Gr III, 50) in: hamingju-samligr, minni-samligr, opt-samligr u. a.*

sam-lyndr, *adj. von gleichem Charakter, Gemüth* ekki munu vit eiga skap saman, .. þvíat eigi verðum vit samlyndir *Fs* 129⁷

sam-mælast, *swv. gemeinsam besprechen, verabreden, übereinkommen über Etw (á eitt)* *Fs* 128¹⁸ *Nj* 86²²

sam-mála, *adj. indecl. einig, versöhnt* nú eru vér sáttir ok sammála 283¹⁷

sam-máttuligr, *adj. gemeinsam -, mit einander mächtig* guð í þrímr skilningum sammáttuligum 238¹⁷

sam-mœðr, *adj. von gemeinsamer Mutter* ek em bróðir feðr þíns ok sammœðr við hann *Gþ* 48² *Nj* 2⁷; sammœðri, *dass. bróðir sammœðri* 264^{15, 20} systir sammœðra *Eg* 193²⁵

samna od. safna (að), *sammeln m. dat. sömnuðu* þeir líbi 47¹³ hann safnar mönnum *Gþ* 67²⁰ s. at sér (*unter sich*) XXX manna *ebd* 56⁸ herr samnaðist saman austr við Jafar *Fs* 16⁵ *An* 92⁴

samnaðr (od. safnaðr), *m. Versammlung, versammeltes, gesammeltes Heer, Heerhaufe* 32²⁰ búanda samnaðr 83³¹ samnaðr mikill 58²⁰; *Station (Standquartier)* kgr lá í samnaðinum 87¹³

sam-neyta, *swv. Umgang haben mit Jem (einum)* samneyta (τῆ) alþýðu heiðinna manna *Fms II, 264*¹⁴ *vgl Ep I, 41*¹⁶

sam-neyti, *n. Genossenschaft, convictus* beiða einn samneytis *þsk* 75²⁴ sam-neyzla, *f. dass. hann (Jesus Christus) var í samneyzlu með sínum þrælum* 237²⁴

samr, söm, samt und hinn sami, hin sama, hit sama, *idem, derselbe* árferð var söm eðr verri 47²⁵; at sömu *ebenso* 287⁴ 272¹⁵ slíkt sama (233²¹) od. hit sama (149²⁵) od. slíkt hit sama (217²⁴): *ebenso, ganz ebenso*; fyrir þat sama: *eben desshalb* 212²⁰; samt: *zusammen* báðir samt 119²⁶ 137¹ III sumur í samt *Fs* 15²⁸; — samr, söm, samt s: frið-s., hlýði-s., sið-s., starf-s. u. v. a.

sámr, *adj. 'aler, niger, fuscus' Subj. Egilss. (vgl: sám-leitr, adj. von einem Götzen: eir-guð yðat sortnar brátt ok verðr sámleitt um síðir Barl* 166¹² svartr ok sámleitr *ebd* 199¹⁵); Sámr: *Name des irischen (117*²⁰) *Hundes, den Njal dem Gunnar schenkte* 118²; *als Mannsname öft. in Landnåma und Sturl. (vgl: Gr. Gesch. 759)*

sam-stafa, *f. Silbe* 260²³ 261⁹ samstöfur langar eða skammar *SE* 594¹⁶ samstöfur seinar eða skjótar *SE* 608³

sam-stafan (od. -stöfun), *f. dass. 260*²⁶ *SE* 596^{13, 19}

- sam-sumars, *adv. in demselben Sommer* *Fs* 75¹⁸-154⁶ *Eb* 52³ *Nj* 251²
- sam-tal, *n. Unterredung* 199²
- sam-tíða, *adj. indecl. gleichzeitig* þessir menn voru nú allir samtíða *Fs* 124⁹
- sam-tíðis, *adv. dass. þeir óxu upp s. ok Ingimundarsynir (sie und die Ing.)* *Fs* 28¹⁵; *vgl sam-tímis, adv. dass. Eg* 217¹⁷
- sam-týnis, *adv. auf demselben tûn, ühþt: in der Nachbarschaft; in: sitja s. Eb* 31² *Lxd* 246²⁴
- sam-þinga, *adj. indecl. demselben Thingbezirke angehörig ef þeir eru s. þsk* 86¹⁰ *Tgj* 211¹²; *eiga s. ein Thing gemeinsam abhalten, zusammen-thingen Fms VIII, 173¹⁸*
- sam-þingi (od. -þing), *n. in: samþingis- (od. samþings-) goðar: Go-den, die zu demselben Thing gehören Vsl* 172⁶ *þsk* 43²³
- sam-þykki, *n. Einmüthigkeit* var þat allra samþykki landsmanna, at .. *Fs* 103⁷ með einu samþykki, at rækja .. 69¹⁹ *Fms* X, 273¹ *Zustimmung, Eimöilligung* vili ok samþykki eins *Eb* 40⁵
- sam-þykkja, *svv. in Einklang bringen Etw (eitt) samþykkja allan minn vilja undir (Gottes-) vald* 237²⁰ skal ek fá sætt þik ok samþykt (versöhnen) við Krist 240¹¹; *Zustimmung geben zu Etw (einu) þessu ráði samþykki jarl Fs* 12⁶
- sam-þykt, *f. Uebereinstimmung, Eimöilligung* með samþykt herra, *Una P.* 295⁵
- sam-værr, *adj. umgänglich, verträglich* sáttir vár í millum ok sam-værir 282²⁷
- sam-vist (od. sam-vista), *f. Zusammenleben, Verkehr* at sjúkdómr muni skilja várar samvistur *Fs* 80¹¹ s. við einn (mit Jem) 156²⁹ vera samvistum við einn mit Jem *Verkehr pflegen* 262¹⁹ *Vsl* 154²⁴; *Versammlung, Zusammenkunft* á málstefnum ok öllum göðum samvistum 253¹⁹
- sand-möl, *f. sandiger Gries, von der Küste þeir brutu skipit .. í vik nokkurri við sandmöl Fs* 143¹⁰
- sandr, sands, *pl. -ar, m. Sand* fela eitt í sandi *Fs* 134²⁹ (*vgl hann dró sverbit upp or sandinum ebd* 135¹); sandar, *pl. Sandstrecken* eru þar smáir sandar alt með sæ *Eg* 61¹⁸-44²⁷ ríða austr yfir sanda 122³ pyttar (*Pfützenlöcher*) voru um sandana víða *Fs* 157²⁹
- sand-torfa, *f. ein Stück sandigen Torfes Eb* 74²⁰ (*vgl Isl I, 101⁷*)
- sanna (að), *bewahrheiten, bestätigen Etw (eitt)* þetta sannar þórr í kvæði .. um G. 163²² *Fs* 93¹⁵ (*vgl ok sanna þat Fs* 93^{18*}) u. öft. sanna með eiði *Nj* 235³ mun saga mín sannast in *Erfüllung gehen Fs* 19³³
- sannaðr, *m. in: sannaðar-maðr, m. Eideshelfer Vsl* 189¹⁸ u. ö. (dafür: sannanar- [od. sönnunar-] maðr *Grág II, 196²⁶*) í fimtardómi skyldu ok sönnunar-menn fylgja eiðum ok skyldu þeir þá eiða vinna *Nj* 241²³)
- sannendi (od. -indi od. -yndi), *n. pl. Wahrheit d. h: das Wahre af Hallfreðar kvæðum tókum vér helzt vísindi ok sannindi þat er sagt er frá .. Fs* 116¹¹ þat er sagt með sannindum als etvoas Wahres 40²³ hafa eitt fyrir sanninda-sögn *SE* 22¹ vér vitum ei sannindi á því ob diess wahr od. nicht wahr 34²⁵ hann kvað þat sannindi erklárte diess für wahr und richtig *Fs* 14¹³; með sannindum at segja þér: um

dir die Wahrheit zu gestehen 139¹; *Wahrhaftigkeit*: fara þessir menn með sannindum 208⁴ 78⁴; *Ueberzeugung*: ek skal mínum sannindum eigi leynd fyrir yðr ok því öllu er sannast er um minn hug 237¹⁵; *Bewahrheitung, Beweismittel, Kriterien* er þat (*dieses Geschenk*) meirr til sanninda þessa fundar, en þat sé mikit fé *Fs* 18¹⁰ *áhn.* *Eb* 122¹¹ *Eg* 123²³

sann-fróðr, *adj.* 'certo sciens', von begründetem Wissen því (*desshalb*) var eigi undarligt, at Ari prestur væri sannfróðr at fornum tíðindum ..., at (*weil*) hann var sjálfr námgjarn ... 36²⁴ menn sannfróðir bæði um síðu ok tíðendi 246⁸ vgl sannfróðr um, at .. *Barl* 9³¹

sann-kenning, *f.* das zur Beschreibung eines Nom. od. Verb. beige-fügte *Adj.* od. *Adv.* *SE* 602—604 vgl *ebd* II, 168 Beispiele in *Fs* 224—225 (in anderer Bedeut. (von Substantiven): *SE* 534—536)

sann-leikr, *m.* Wahrheit, verum *SE* 10¹⁵.¹⁰

sann-ligr, *adj.* wahr (*s:* sannliga, *adv.*), billig, geziemend eigi sannligt í mót at mæla 171³² auch *Fs* 13²⁸. 30³; sannliga, *adv.* in Wahrheit, in der That s. máttu heita vandræðaskáld *Fs* 93²⁰ í hans (*Jesu Christi*) helga nafni em ek s. skírðr 238¹⁵ s. er sagt, at .. zuverlässig 99²¹

sann-mæltr, *adj.* wahr geredet þat er sannmælt: das ist ein wahres Wort *Fs* 54¹⁶. 38³

1. sannr (od. saðr), sönn, sant od. satt, wahr, wie es sich wirklich verhält segja hit sanna 191¹² 9¹⁷ hon sagði tþ þór satt frá Geirröði 16¹² eigi er þat satt *Fs* 97¹⁷ hafa þat heldr, er sannara reynisk als das richtigere 98²⁵ hann kvaðst hafa sitt satt við, hvar .. er halle an seinem (*d. i:* seiner Meinung), wo .., als der richtigen *Fs* 170¹⁸ rétt trúa ok sönn (*opp:* falsch) 286¹¹ saðr ok eilífr fögnuðr góðra manna 285¹⁶ sannar ok eilífar kvalar vándra manna 285¹⁸ sanna ást-semð hafa ok með sannri vináttu vilja .. aufríchtig 248⁹; at sönnu: in Wahrheit, gewiss nú skal ek at s. í Húnaaland 208⁹; með sönnu: mit Wahrheit, der W. gemäß sé ek at þú munt með sönnu fara *Fs* 103³ tíðendi .. með sönnu flutt in ihrer wahren Gestalt verbreitet 264²¹; spyrja til sanns: pro certo comperire 82²⁰ *Fms* IV, 118⁵. VI, 41¹⁷. 118¹⁷ vita til sanns dass. *Fms* XI, 284⁸. 380¹⁰; übereinstimmend mit dem Wahren, recht, billig ok væri þat sannara, at þú værir drepinn *Gisl* 50¹⁷; sannr vera at einu: von Etw überführt sein, sich dazu bekennen, es eingestehen ertu sannr at því er þér er kent (*quod tibi crimini datur*), at þú blótir? *Fs* 97¹⁶ hafa þat fyrir satt, at þú sér sannr at sökinni überzeugt sein, dass du des Vergehens überführt bist *Eb* 22²⁴ þíkkir honum Ásgrímr sannr at fjórráðum við sik er háltr den A. überführt, ihm nach dem Leben gestellt zu haben *Fs* 169⁷ hann verðr at því kunnr ok sannr er ist dafür bekannt und zugleich dessen überführt 281⁵ (ú-sannr at [einu] nicht überführt von Etw *Eg* 25²¹)

2. sannr, *m.* das Wahre, Rechte, das gute Recht mjök þíkki mér hann bera sinn sann á þetta: sein Anspruch darauf scheint mir wohl begründet *Fs* 46¹²

sann-reyna, *svv.* in Wahrheit, bis auf den Grund erforschen ertu of mjök dulinn at honum ok fær hann eigi sannreyndan *Fs* 97¹⁵

sann-saga, *f. wahrhafter, treuer Bericht* sýna með skynsamligri sann-sögu alt þat sem sannast var um .. 237¹²

sann-sýnn, *adj. billig, rechtschaffen* sannsýnn maðr *Fs* 29³⁴; sann-sýni, *f. Rechtschaffenheit* 252³¹

sár, *n. [pl. (bisweilen): sór vgl sár eitt — sór mörg 258^{9, 10} (= SE II, 18²) lýsa sár sitt eða sór, ef fleiri eru Vsl 151¹⁴] Wunde 124¹⁵ 54⁷ hann lá lengi í sárum Gþ 79⁶*

sárligr, *adj. schmerzlich; sárliga, adv. gráta s. bitterlich weinen* 215²⁵ (all-s. 217¹⁰)

sárr, *adj. verwundet* verða sárr 97¹ 159²² sárr á hendi 97¹ hann hafði mjök sárr orðit ok gréru hans sár skjótt Gþ 79⁹ sjá gerði mér sára lófa *Fs* 177²⁹; *übertr: sárt ertu leikinn schlimm bist du behandelt 122²³ svá sárt sem ek hélt á þeirra fundi so Schmerzliches ich auch erlitt bei .. 165¹⁹ 'sárt bítr soltin lús' eine hungrige Laus beisst scharf Isl I, 146¹⁷*

sát, *pl. -ir, f. (to ponere koma í akkeris sát eða í landfestar zum Ankerwerfen Grág II, 195²¹); = fyrir-sát, insidiae, hinterlistiger Angriff en þá er sát, er menn blöa af því at þeir byggja þar til áverka við menn eða þaðan til at fara Vsl 183²³ gera sát fyrir einum Fms VIII, 379²⁰ sátirnar á skóginum Eg 183²³; s: fyrir-sát, um-sát*

sáta, *f. (od. coll: sæti, n.), Heubündel, Heuhaufen XL sátna vóru úfærðir Hdv 329²¹ hefja hornunum upp sætið Eb 118¹⁷ (vorher: at sátunum); in: arfa-sáta, stór-sæti*

sátt, *f. (in: fé-sátt 'reconciliatio per pecunias' Jsk 121¹⁷) s: sætt, f.*

sátta-leyfi, *n. pl. 'veniae de causis transigendis' Lrp 212²⁸*

sáttar-gerð, *f. Schliessung des Vergleichs, Vergleich Eb 89⁵*

sátt-gjarn, *adj. geneigt zur Eintracht, friedliebend* hann var sáttgjarn *Fs* 185² Nj 88¹⁰

sátt-mál, *n. Vertrag, Uebereinkunft* bríðða sáttmáli Jesus Krist (*d. i: Christi*) ok mínu 240²

sátttr, *adj. einig, versöhnt* nú eru ver sáttir ok sammála 283¹⁷ sátttr á eitt od. um eitt wegen, in *Etw* 79³¹ 103⁴ 179²⁶ 279⁷ sátttr við einu mit Jem 282²⁶ sáttastir *Fs* 43²¹; s: mis-sátttr, jafn-sátttr

sauda-hús, *n. Schafstall Fs* 55²²

sauda-hvarf, *n. Verschwinden der Schafe (pl.) Fs* 46² vgl Dropt 34⁶

sauda-maðr, *m. Schafhirt 182²³*

saubr, saubær (*od. sauds*), *pl. -ir, m. Schaf 258²¹ tveir saubir þat voru hrútar Fs* 25² (*vgl das Wortspiel von Hrútr u. slagasaubr 88¹⁹*) sækja á fjall saubi ok svín *Fs* 71⁹ .. sem vargar komi at sauba flokki *Barl* 104¹⁴

sauma (*að*), *nähen* sátu þær þar ok saumuðu *Gisl* 15²; sauma um, s. í: um-nähen, ein-nähen (*von einem Leichnam*) Eb 96²² var saumat í (flókahettu) horn um hálsinn es war in den den Hals umgebenden Theil des Hutes Horn eingenäht, was den Hieb abhalten sollte Eb 86²⁰

saum-för, *f. 'compactio clavorum in navi' 259¹⁴*

saumur, saums, *m. Saum, Nath; in: saum-för, f. (vgl Fms II, 218⁴)*

saurga (að), *verunreinigen* s. eitt með blóði *SE* 114⁵ s. völlinn í heiptar-blóði *Eb* 7⁶ *Oh* 71²⁴

saurr, m. *Schmutz*, *Dreck* hann skyldi hlaupa í saur (*Pfützen* odyl vgl: saur-pyttir *Hdv* 367¹²) *Fs* 68²²-51²¹ var á rota mikil svá at stökk saurr af jörðu *þj* 334¹⁸ guð gerði manninn af jarðar sauri 237²⁴

saurugligr, adj. von *schmutzigem Aussehn*, von *schmutziger Art*, *übertr*: tendra upp (*inflammare*) hug með saurugligum ok syndsamligum diktum 245⁶

saurugr, adj. *schmutzig*; von einem *Kleide* þat er saurugt hafði vörðit í reidinni *Fs* 51¹⁸ (20) hendr mjök saurgar *Fms* VI, 207¹

sax, n. *kurzes Schwert* bregða saxi 186^{1,3} hann hafði sax eitt lítið ok brá því *Fs* 101¹¹ (*dafur*: hann brá litlu saxi, er hann var gúrðr með undir klæðunum *Fms* II, 83⁶); ein *Theil des Schiffes*, *nahe am Vordersteven* hleypr hann þegar á saxit á skip Vandils *Nj* 42²² (vgl *Nj. gloss.*) berserkir vóru í söxum *Eg* 15¹¹ sjór féll inn um söxin *Oh* 17³

saxa (að), mit dem *Messer schneiden* lætr hann nú saxa á geirvörtuna á sér *Fs* 176²² in *kleine Stücke schneiden* saxa ok skera mör *Krþ* 26¹³

sé: ecce s: sjá.

seðja (sadda), *sättigen*; verða saddr 238²⁸

seðr 193¹¹ s: sénn

seðu: sé þú (i. e: sér þú *videsne*), hve vel þeir seðu 'comeperint' (sjja: *suere*) 259¹⁴ s: *Subj: Egilss. Lex.* 701^b: seðr, ppr.

sefa (að), *beruhigen*, *stillen* þá sefabi hann svá reidi sína *SE* 226²²; sefast: *sich beruhigen* -, *besänftigen lassen* kom þá svá, at hann sefabist *Eg* 69² gekk af honum móðrinn (*Zorn*) ok sefabist hann 2³⁰ sefast þeir við (*durch*) umtölur mága sinna *Fs* 183²⁰

segja (sagða), *sagen*; sem fyrr segir *wie man oben erzählt* 240²¹ sem fyrr var sagt 222¹⁰ segja sögu *eine Nachricht mittheilen* 134²⁰ segja upp lög *Gesetze verkünden* 106⁷ segja til eins *Mittheilung über Etw.* -, *Anzeige von Etw machen*, *ansagen* 108^{12, 13} *Fs* 32²² segja til sín: *sich bekennen*, *sagen*, *wer man sei* *Fs* 57¹⁷ *Eb* 112²⁰ hann segir, hvárt .. er sagt, bez. *fragt*, ob .. 141⁶; sögðusk hvárir or lögum við aðra *sie sagten*, *jede Partet*, *sich von der andern los* (s: lög, n. pl.) 105⁴ *Nj* 164¹²; im *Sprchw*: 'segjanda er alt sinum vin' *Eg* 120¹

segjanz d. i: segjandiz d. i: segjandi-sk, ppraes. pass. er yðr þá eigi segjanz saga til: *est res vobis tum non dicenda* (sc. ab aliis) d. h: *ihr sollt die Begebenheit nicht erst durch Hören-Sagen kennen lernen* 85²⁶

segl, n. *Segel* draga upp segl 54¹⁰ 203⁶

segl-búinn, ppr. zur *Abfahrt fertig* *Eb* 49¹⁵

segl-viðr, m. *Segelstange* rá er eitt tré or seglviðum 258²⁰

seiða (dd), den *Seid* *ausüben*, *zaubern*, s: seiðr, m.; seiða seið od. bloss seiða, at .. *durch Seid bewirken*, dass .. *Gisl* 31²⁶ ff. *Eg* 141¹⁵

seiðr, seiðar oð. seiðs, m. *Seid*, eine *besondere Art der Zauberei* (s: *Maurer, Bek. II*, 136¹⁶ *Gr Myth* 988) Óðinn kunni þá íþrótt [er mestr máttir fylgði, ok framdi sjálfr] er seiðr heitir *usw* 41²⁷ 39¹³ þeir efna þar seið eptir fornum sið *Fs* 19¹⁰ þá var fengit at seið ok siðit til

- þess, at .. 47⁹; seið-maðr, *m.* seiðmenn ok allskonar fjölkunnigt fólk 52²⁵; seiðkona, *f.* Huldr seiðkona 46¹¹; *s:* síða (seið)
- seigr, *adj.* zähe; *beschwerlich* seigt er at segja *Fms VI*, 376⁶ *s:* skrúma seilaz (ld), *die Hand -, den Arm nach Etw ausstrecken, es berühren* hann seildist í mót (nach dem Helme) hinni vinstri hendinni 164¹¹ 37 þótti mér svá löng höndin á mér, at ek þóttumst seilast upp á bjargit ok svá komumst ek upp á 178¹ skal eigi seilast til nafns *man soll nicht lange erst nach einem Namen suchen Fs 23²¹*
- seinat *in:* um (od. of) seinat zu spät; þá mun (vera) of seinat *Eð 117¹⁸* at eigi verði of seinat *Fms XI*, 114 *extr. - II*, 195¹³ - *VIII*, 162¹⁵; von: seiná (að), verzögern *s:* Subj. Egilss.
- seinka (að), zögern þá munda ek lítt seinka 144²¹ (opp: bræða (dd), eilen, *s:* bráðr, *adj.*) Dropl 25²⁷; aufschieben Etw (eitt) þarf eigi þetta mál at seinka *Fms I*, 74¹⁴
- seinligr, *adj.* langsam, zögernd; seinliga, *adv.* þeir létu seinliga við *sie zeigten sich nicht gerade bereitwillig dazu Fs 79²⁶* hann tók því seinliga 140² *Eð 15⁹*
- seinn, *adj.* träge, langsam, spät; en nú vartu heldr til skjótr en ek heldr til seinn *Fs 7¹²* at Íslendingar .. væri seinir til at muna orð sín 162²⁰ ertu seinn mjök í slíkum sögnum *du lässt es sehr an dich kommen dgl zu erzählen Fs 69²⁶* þórir varð heldr seinn (kam ziemlich spät) frá heimbobinu; hann dvaldist í G. um hríð *Gþ 68²*; samstöfur seinar (productae, opp: skjótar) *SE 608²*; seint, *adv.* hann leit seint (*adv:* 'segnlir') til þeirra .. ok mælti: seint er (*adj:* 'prolixum est') at spyrja .. 5^{25, 26} (vgl 'seint er at telja ..' es dauerte zu lang, um aufzuzählen ..) fara seint langsam 127²⁰ sóttist þeim seint *ihre Arbeit gng ihnen langsam von statten Fs 71¹¹* seint verðr nú honum heimfarit í kveld spät 191²⁴ Hallfreði þótti þeim seint verða dem H. schien es, als verzögerten sie sich *Fs 100²⁴* hann tók því seint (*s:* seinliga) zögernd, ungern *Fs 155²⁰*; seinni-seinna, compar. hann var hóti seinni er kam etwas später 183¹³ hann leggst hóti seinna 196¹⁶ eigi seinna, en .. nicht später, als .. 188⁶ nicht langsamer, als .. 9²⁴ 'kemz, þóat seinna fari' wenn auch später, erreicht man doch sein Ziel *Nj 68²³*
- sekja (kt), bestrafen d. i: gjöra einn sekjan (*s:* sekr, *adj.*) *Vsl 186^{6ff.}*; sekjast mulctari engi maðr sekz á því (dafür) *Vsl 186¹⁵-190¹⁷* þá sekiz hann við skapdróttin sinn verðaurum slíkum: da wird er gegenüber seinem Herrn zu solcher Summe verurtheilt 277¹⁷
- sekk, *pl.* -ar, *m* Sack (vgl sekr, *adj.*); von *Waarensäcken 140⁹ Fs 5¹⁵*; *s:* mjöl-sekkar Mehlsäcke *Nj 181¹⁸* vöru-sekk
- sekr, *adj.* für schuldig erklärt, verða sekr 'in die Acht verfallen' öfl in Grdg., verurtheilt zu Etw (eins) er hann sekr *XL marka 280¹⁴* od: er hann sekr at *XII aurum 279¹¹* hann varð sekr .. ok drepinn síðan 102²⁹ maðr hafði sekr orðit of (wegen) þræls morð 101¹ sekja dæmir hann Sif: als eine Verbrecherin (?) 290¹⁸; sekr er skógarmaðr, en sekk er í-lát (receptaculum) *SE II*, 42³
- sekt, *pl.* -ir, *f.* Verurtheilung lýsa sekt hans at lögbergi 121⁷ leggja sekt við (worauf) 121^{10ff.} þeir V. buðu sættir, en þeir G. vildu eigi

- utan (*bestanden auf*) sektir *Fs* 73³² þat varðar III marka sekt *Strafe von 3 Mark Grdg II*, 183³; *s*: mann-sekt
- sektar-fé, *n. durch Strafe verfallnes Gut* (*vgl tel ek sekt fé hans Vsl* 165²⁰) *Eb* 36²²-110¹⁴
- sel, *gen. pl. selja, n. Senne* (*Weinh.* 59) þar vóru fleiri sel ok stóðu selin í Laxárdal .. *Fs* 104³¹ hon kom til sels *Fs* 65¹⁵ koma til selja 142³⁰; sel-dyrr, *pl. f. Thüre zur Senne Fs* 66¹⁹
- sel-belgr, *m. Seehunds-fell Eb* 33³⁰ *vgl*: tók hun þá selbelgi tvá mikla ok steypiti yfir höfuð þeim *Fms I*, 10¹
- seld, *f. (von selja) in*: mat-seld
- sel-för, *f. Reise nach den Sennen, Aufenthalt daselbst* hann hafði þangat selför jafnan *Lxd* 124² *Svarfd* 139⁶ at Mosfelli var höfð selför *Eg* 227²⁹ þar eigu allir Síðumenn selfarar *Hdv* 345²⁰ *vgl* þar hverfr ok til (*dazu gehört auch als Gerechtsame*;) selför í Kjör *Isl I*, 388⁷
- sel-hárr, *adj. mit den Haaren eines Seehundes bewachsen* rófa snögg ok selhár *Eb* 101⁷
1. selja (selda), *ausliefern, übergeben, gewähren* selja vápn einum til varðveizlu 221¹⁵ (222¹⁴) selja goðorð af hendi 173⁷ *Nj* 239¹³ sel mér nökkut fé at láni 147³ selja einum sjálfðæmi 155⁴ *Nj* 77⁶ selr hann öðrum manni sökina 263¹⁹ (264²⁰) hverr seldi honum grið (*quis concessit ei veniam*) at vera í V.? 13¹² væri ykkir nóg efni til seld at hefna (*genug Veranlassung, Ursache geboten*) *Fs* 84⁴; þá seldu honum margir sonu sína til læringar 107⁶ þá var hon seld honum í hendr 27⁷ (*vgl selja í hönd einum Jem Etw (z. B. Klage, Anzeige) übertragen Vsl* 151¹³ u. ö.) ok fram mun ek þik selja, *ausliefern Fs* 39³² seldust gislar 38²⁹; — *verkaufen (vendere, opp: kaupa emere)* selja eitt við verbi (*gegen Bezahlung*) *Fs* 151²² eigi skal meira kaupa í skipi, áðr virt er féit, en kostur er at selja 266¹⁶ hann kvaðst eigi svá féþurfi (*des Geldes bedürftig*), at hann seldi vápn or hendi sér *Fs* 29²¹
 2. selja, *f. = kona seljandi, proma in*: mat-selja, öl-selja (*Eg* 85¹⁹)
 3. selja, *f. salix SE* 334¹⁷-408²⁰
- selr, sels, *pl. -ar, m. Seehund, phoca Spec* 40-41-44 hann var syndr (*etn Schwimmer*) sem selr 112³ henda (þeir) ok af selum *etwas von S., einige Seehunde Fs* 143¹⁴; sels-höfuð, *n. Eb* 99¹⁴
- sem, *part. rel. wie* (*vgl er*) hvárt er nú hér kominn Hemingr, sem (*quem*) þú hefir lengi þrjózkast við (*contumax fuisti*) at láta mik sjá? 190²⁰; hvat sem: *cunque en* hvat sem at var gert, sakaði hann ekki 18¹¹; *adv. u. conj. ebenso wie* ein var þá tunga á Englandi sem í Noregi ok í Danmörku 146¹⁶ því er líkt, ef skynlauss maðr ferr til hirðar, sem úfróðr maðr fari til Jórsala 245¹⁶; *als ob* hann var hinn hraustasti maðr á skipi, sem hann væri vanr því starfi 169²⁴; sem *in absolut. Sätzen* (*vgl slíkr-sem, svá-sem*): því launar þú mér, sem þú ert maðr til, er .. *wie das von einem Menschen deines Charakters wohl zu erwarten* 129²⁷; *häuf. beim Superlat*: sem mest lönd *terrae quam plurimae*, sem skjótast *quam citissime*
- seld, *f. (samr, adj.) in*: mág-s., miskunn-s., nyt-s., veg-s.

- semi, *f.* (samr, *adj.*) *in*: hvarf-semi, skyn-semi, syn-semi
- semja (samda), 'componere', ordnen, einrichten semja einn *Jem in Ordnung, Disciplin halten* 140⁵ *vgl* 142²⁰ hann gat svá samit .. framferðir ok síðu fólksins, at .. *es gelang ihm so zu ordnen, bez. umzuwandeln* 244⁷ samdist þá mikit með þeim feðgum: *es wurde da ein freundliches Verhältniss zwischen ihnen hergestellt* 141³³
- sem-sveinn, *m.*; semsveinar *Fs* 22^{16, 20} von Finnen, finnischen Zauberern (*vgl finn: Suomi, wozu wohl auch das altn: Sæmíngr od. Semíngi und sámr, adj.*)
- senda (senda), *mittere, übersenden* 27⁴ send þú eigi eptir syni þínum (*ne arcesse ..*) 190²⁴ 166²³
- sendi-för, *f.* *Sendfahrt, Reise im Auftrag eines Anderen* sumir verða görvir í sendifarar landa á millum til útlenzkra konunga 250²⁰ ef hann sendi menn sína til orrustu, eðr í aðrar sendifarar 38¹⁰
- sendi-maðr, *m.* *Bote* 15²⁵ sendimenn 73² 264¹³
- sending, *f.* *Botschaft, Auftrag* virða sending hans ok tilskipun *Fs* 10² (senda = senda orð *Vpnf* 24⁷ *vgl*: orðsending); sendingar (= réttir), *Speisen, Gerichte* 'kómu inn sendingar' *die Speisen wurden aufgetragen* *Eg* 179¹¹ u. öft.
- senn *od*: í senn, *adv.* *zugleich, auf einmal* allir böendr í senn 76²¹ öllu fénu senn 266⁵ mörg tíðendi í senn 170²⁴ m. t. senn 171²; *auf einmal*: var engi hjallinn meiri en einn maðr mátti fram ríða í senn *nur einer auf einmal* 198¹ aldri meir en einn í senn 282⁵
- sénn (*od*: séðr), sén, sét[t], *ppr.* von sjá, *visus, sichtbar, deutlich* sét er hvat þú vilt 126¹⁰ er nú þat sét, at vér getum .. *offenbar können wir ..* 129¹³ sét er nú, hversu vera vill 133¹⁴ *Fs* 8^{6, 23}; eigi er hverr slíkr sem hann er séðr *nicht Jeder ist das, was er scheint* 193¹¹
- sér- (*sibi, s: sin*) bezeichnet in *Compp.* (z. B. sér-hvállr, sér-hverr) das 'für-sich-gesondert-sein'; *vgl* sér-skapr, *m.* *Egoismus (?)* *Lxd* 288⁷ var.
- sér-hvállr, *pron.* *jeder von beiden für sich füru stundum báðir samt, en stundum sér-hvállr þeirra* 52²³
- sér-hverr, *pron.* *jeder einzeln für sich fyrir öllum saman eða (aut) sérhverjum þeirra.* *Grág II*, 182¹² at raddarstafnum einum ok sérhverjum: *zu jedem Vocale für sich allein* 257¹ hann deildi þá stykki sérhverjum þeirra *jedem von ihnen besonders* *Fs* 146²⁸
- serkr, serks (*od.* serkjar), *pl. -ir, m.* *Hemd (= skyrtu), sowohl Mannshemd* *Gisl* 29⁵ (*vorher: skyrtu* 28²³) *SE* 344¹³, *als auch Frauenhemd* *Hdv* 343⁹ *vgl*: dróttningin stóð í silki-serk *Fms IX*, 477³ hana létu þeir ganga í nátt-serk einum *Fms VII*, 271²⁶; *Panzer* (*vgl* *Subj. Egils*) *in*: ber-serkr (*d. i: pelle ursina indutus, vgl: úlf-héðinn*)
- sess, sess, *pl. -ar, m.* *Sitz* til sess ok til sætis 273⁵ at vér förum sess várn í öndvegi föður várs *Fs* 43³¹ *An* 277¹³ 278⁵
- sessá (*od*: sissa), *adv.* *setzen* *Jem* (einum) sessa einum í öndvegi 275¹¹ *vgl*: skal leysingi fara aptr í sess hinn sama 277¹³ 278⁵.
- NB. sissa *NgL I*, 33 (§ 62), sessa *Aasen, Ordh.*
- set, *n.* *Sitz; Bettbank* 160³¹ *Eg* 139²² (*s: Gunnl. s. AM p. 164 not. 104*)
- seta, *f.* *Sitzung* þeir höfðn setur á þórisstöðum *Gþ* 61⁵ setur fjöl-

mennar *Eb* 11⁹-37²⁵; *der Sitz* bauð hann búum í setu *er hies* sie *niedersitzen* 119¹ skipa liði í setu (*zur Auflauerung des Feindes*) *Hdv* 355⁶

seta-skáli, *m. die mit Säulen versehene Halle* (s. *tvi-dyrðr*) *Eb* 100⁸

set-berg, *n. niedriger Berg*, 'jugum pulvinatum' 9²⁸ s: *Svbj. Egilsa*.

-seti, *m. in*: garð-seti, há-seti, land-seti

setja (setta), *setzen*; setja fram skip *von Stapel lassen, navem deducere* 19¹⁹ hann setr eptir kennimenn *er setzt bei seinem Weggange Prediger ein* 76³² hann setr hornit á munn sér *er setzt, bringt das Trinkhorn an seine Lippen* 7³¹ setja eitt á bœkr *Etho zu Buche bringen, in Schrift, literarisch abfassen* 255²⁶; *besetzen d. i. verzieren mit Etho* (einu) gjöra gull-kaleik ok setja gimsteinum *Hgv* 83¹⁸ tóv hjálm gulli varðan ok settan dýrligum steinum 215⁵ slœður settar gullknöppum *Eg* 168⁵; *einrichten, herstellen*: alþingi vas sett at ráði Úlfjóts 100³¹ (s: setning); *impers*: jarl (*ducem*) setti svá rauðan sem blóð *es hies ihn blutroth werden* 146¹ Guðrunu setti dreyrrauða: *G. wurde blutroth* *Lxd* 130⁵ *Fms VII*, 145¹⁵; setja eitt niðr: *niederschlagen* gerum svá vel ok setjum niðr fæð þá, sem .. 169¹¹; setja yfir *praeficere* þeir höfðu setta menn yfir *Eb* 4³⁰; — *setjast sich setzen, niederlassen* þá settist þórr til náttverðar 2⁹ hann (*ein grosser Adler*) fló hingat ok settist hjá álpinni 136²².²⁷ aptir munda ek setjast *zurückbleiben* *Fs* 142¹⁶; settist hon upp *sie richtete sich auf* 166²⁴

setning, *f. Einrichtung* tala um skipan ok setning 254²⁵ frá alþingis setning 99⁸ af heilagra feðra setningum *Satzungen* 244⁷

setr, *n. Sitz, Aufenthalt* hafði hann heldr öfundsamt setr *Eb* 122¹⁴; *Untergang in*: dag-setr (*auch* *Eg* 195¹⁴), sól-setr

set-stokkr, *m. Sitzpfeiler* 132³¹ hann skaut setstokkum (*d. i. öndvegissúlum*) yfir borð *Fs* 123² *Eb* 37²⁴ (*vgl GrhM I*, 209⁹ und 258, *not. 4*) *Vpnf* 28⁸.²⁴

sett, *f. die Anzahl von Sechs, in*: settar-eiðr, *m. juramentum sevirale* 271²⁸

setti, setta, *adj. num. sechster*; kominn á hinn setta tög ein *Funfziger* (*der in der 6. Decade steht*) *Eb* 93³¹

setu-grið, *n. Ruhe, Frieden*, wabei man feiern, ruhig bleiben darf sagt hefir þú oss þá sögu, er oss mun eigi setugrið bjóða 134²¹

setu-maðr, *m. 'sedentarius'* *Grdg AM* ein Mann, der seine Arbeit sitzend verrichtet (?) *Krþ* 35²²¹¹.

sex, *num. sechs*

sextán, *num. sechzehn*; sextándi, *ord. sechzehnter*

sextugr, *m. ein Sechziger, von 60 Jahren* þá var hann sextugr 55¹⁶ *Ist I*, 300¹¹

sextugti (*od. sextugandi*), -a, *adj. num. sechzigster*

seyðir, *m. Kochfeuer* þeir drápu fé til matar sér, tóku eld ok gjörðu seyði ok bál mikit *Eg* 88¹² búa eitt til seyðis 129²⁵ taka einn uxa ok snúa til seyðis *SE* 208¹⁸¹¹; *die Kohlen solchen Feuers, in*: raufa (*auseinanderreißen*) seyðinn *SE a. O. vgl: rjúka*

seyra, *f. unreiner Trank, Hefe; Missernte, Noth* á hans dögum gjörðiz

í Svíþjóð sultr mikill ok seyra 47²² *ebenso Fms VIII, 181¹⁴ - IX, 51²⁷ - X, 385²⁷*

-seyrvi (*d. i. svörfi od. sörvi, von sverfa*), *n. in: steina-seyrvi*
seytján (= sjau-tján) *Fms X, 415²⁶, num: siebzehn; seytjandi, ord: sieb-*

zehnter
sí- (*ags: sin-*), *part. ununterbrochen, von Ort wie Zeit, in: sí-fella, sí-*

málugr
sía, *f. Funke gneistum ok síum þeim, er flugu or Muspells heimi*
SE 42¹²; strictura: tók hann með tóng járn-síu glóandi (laminam fer-

ream candentem) .. en þórr færir á lopt síuna 17^{14ff}.
sið, *adv. spát ek kom svá sið 14³² þeim varð sið aptr farit Eb 18¹⁹*
m. gen: þá var sið sumars 154²⁰ sið dags Fs 84¹⁹ auch mit um ..

sið um haustit 170⁸ sið um kveld Fs 85¹³ SE 464¹⁵

1. síða (seið), *Zauberei treiben, durch Zauber Etw wirken (s: seiðr, m.*
u. Gr Myth 988) hon skyldi síða (durch Zauber versetzen) Vanlanda

til Finnlands 46¹⁸ hon let síða (anzaubern) at honum úgæfu 47¹

2. síða (að), *bilden, instituere þá mundu allir siðask af hánam síð*
nach ihm (in ihrer Sitte) bilden 235⁶; siðaðr, ppr: moratus, vel s. (ef

þú vilt vera vel siðaðr 246¹⁰ von einem Rechtgläubigen trúfastr ok vel

siðaðr Eg 229²¹ opp: illa s. (úhæveskr ok illa siðaðr 245¹⁴ Fs 33¹³)

3. síða, *f. Seite, des menschlichen wie thierischen Körpers hann stígr*
sínum hœgra fœti á hans síðu 212²² kom lagit í síðu á hestinum Gþ 72⁹

siðan, adv. u. conj.; adv. darauf, nachher tveim dögum siðan zvei Tage
darauf 235¹ þeir görbu tíund af siðan 108²² hversu mun nú ganga

siðan? von jetzt an 117¹⁰; — conj. seitdem, dass .. hefir aldri neitt
til hans spurt, siðan hann .. 202⁷

siðar (od. siðarr), adv. comp. (von sið) späterhin, darauf en þar kom
siðar 114²⁴ siðar fám vetrum (od. fám vetr. siðarr) einige Jahre spä-

ter 106⁴ 99²³
siðarla od. siðarliga, adv. spát Vsl 180^{2.11} þsk 46² s: auch siðla

siðarst, adv. sup. (von siðar) am spätesten, zuletzt sá, er siðarst gékk
5³¹ hann hafði farit siðarst 92³² en þat var siðarst, at SE 212² (1) sið-

arst þsk 133⁸ u. ö. it siðarsta spatestens þsk 45¹⁶ - 96²²

siða-skipti, n. Glaubens-, Religions-Aenderung Fs 172⁹ (jetzt: Be-
zeichnung der luther. Reformation auf Island, im J. 1551) vgl: siðr, m.

sið-búinn, adj. wer spät mit seiner Ausrüstung fertig wird urðu þeir
siðbúinir mjök 161²⁰ Eb 14²⁷

sið-góðr, adj. von guter Sitte, Lebensart siðgóðr ok hœveskr 245¹¹

siðir in: um (od. of) siðir endlich 163³³ 291³ umb siðer 286⁷

siðla (d. i: siðarla), adv. spát siðla of aftaninn þj 337²⁹

sið-lauss, adj. ohne (gute, feine) Sitte siðlauss ok hœveskulauss 245⁹

sið-leysa, f. Mangel an guter Sitte siðleysa ok úgaumgæfi 255¹⁶

sið-næmr, adj. empfänglich für Annahme guter Sitte 250³³

1. siðr, siðar, *pl. -ir, acc. -u, m. Sitte, Gebrauch, Herkommen; skapa sik*
eptir góðra manna siðum 144²⁶ sjá sið annarra manna 140¹ hon segir

þat ekki víkinga sið 66¹⁸ fœra síðu manna ok háttu í annat efni
243¹²; von der Sitte, der guten Lebensart am Hofe des Königs 245^{12ff};

von der Religion, der heidn. wie christl. vér höfum horfit aftr til siðar þess, er várir foreldrar hafa haft 76⁸, *bes. hinn nfi siðr vom Christenthum* (opp: hinn forni siðr vom Heidenthum; heutzutage f. s. von der kathol. Zeit im Ggs. zur Reformation) þeir biskup ok þ. fóru með nýjan sið, at bjóða mönnum aðra trú en sú er hér var áðr Fs 76²³ var Ólaftr Tr. kominn í staðinn með nýjum sið ok boðorðum Fs 91²⁰

2. siðr, *adj. herabhängend, demissus* eigi má hann sjá þá svá gerla, þvíat þeir hafa siða hjálma (mit Vistr) 219²² höttr siðr (s: höttr, m.) von einem Barte skegg bæði mikit ok breitt ok sítt svá at þat lá í knjám hans .. Fms IV, 158²⁶

3. siðr, *adv. comp. weniger* eigi siðr en — non minus quam eigi siðr nætr en daga 241²⁶ 35¹⁴ eigi at siðr nichts desto weniger, trotzdem þá skal ek fara eigi (ei) at siðr 208²³ Gþ 47¹⁸ ok eigi er hann at siðr ... 219³⁴; nichts weniger, durchaus nicht Fs 36²³

sið-samr, *adj. sitlsam, von anständiger Aufführung* hann bað sína menn vera hljóbláta ok siðsama Fs 143¹⁷ hinir siðsömustu 253²⁹

siðugr, *adj. gesittet* kgs hirð úhævesk eða eigi vel siðug 255² opp: hæveskr eða vel siðugr 255⁶

sið-vandi, *m. Gewohnheit, Sitte* þat var þá siðvandi nökkurr er land var alheibit .. 137²⁵

sið-venja, *f. dass. optir siðvenju ásanna* 40¹⁶ sem þá var siðvenja til Fs 126²⁰ hann athugði siðvenju hennar .. auf ihr Gebahren 292²¹

si-fella, *f. (fella, f. Zusammenfügung)* in: í sífellu in ununterbrochener Reihe, fortwährend þj 349³¹ Alex 70²⁵

sifjar, *f. pl. 'Sippe', Verwandtschaft* í manndrápum eða sifja sliti SE 186¹⁰ von Schwagerschaft eigi skulu ok vera sifjar skyldri með þeim ... Grag II, 31⁸ (vgl: sif-kona, f. Schwägerin Oh 61¹¹); in: guð-sifjar, bú-sifjar (auch Eg 224³¹ Isl I, 147⁷)

sigá (seig), *sinken, allmählich herabgleiten* hann lét sigá brýnnar ofan fyrir augun 2²³ Eg 91²³ þá seig á hann svefn Fms III, 48¹⁴ von den in der Schlacht auf einander losstürmenden: sigr þá saman orrosta ok var hin harðasta 67⁶; sigast, *refl: lætr* hann sigast ór trénu SE 210² þá lætr hann sigaz við steinvegginn 230¹⁸ vom Zurückweichen im Kampfe hann lét undan sigast Eg 110¹

1. sigla, *f. Mastbaum* stendr maðr á skipinu við siglu am Mastbaum Fs 122² hafði hann skip fyrir framan siglu er hatte den vor dem Mastbaum befindl. Schiffsraum inne Fs 142¹⁹

2. sigla (ld), *segeln, navigare* sigla ok róa Eg 39⁹ sigla norðr með landi 30²³ sigla austan 50⁵ 71²⁹; skip annat sigldi nær þeim 71²⁰ Sprchw: 'at sigla á millum skers ok báru' segeln zwischen Klippen und Wogen, sich in der grössten Noth, Verlegenheit befinden 189⁷

3. sigla (að) in: inn-sigla

sigling, *f. das Segeln, Schifffahrt* Stigandi (-skip) í siglingu allra skipa bezt Fs 27³¹ þenna tíma var sem mest sigling til Íslands Fs 23¹⁸ III vetr eðr IV voru þeir í siglingum til Englands Fs 84³¹

signa (nd), *weihen* signa full Eg 85¹⁸, *namentl. mit dem 'signum' des*

- Kreuzes þá signdu þau sik ok sveininn ok fáln gudi önd sína á hendi* 131³³ 195¹² 243²⁷
- sigr, sigrs, m. *Sieg* eiga sigr í orrostu 38⁹ fá sigr *Fs* 17²⁰ *Vortheil Fs* 10^{31, 32}
- sigra (að), *besiegen, übertreffen Jem* (einn) hann sigrar mik nú í stjörnu-
þrótt 243¹; sigrast sich *Sieg* verschaffen, den *Sieg* erringen über *Jem*
(á einum) annathvart sigraz á búðndum eða falla hér elligar 89²⁵
127³¹ sigrubust ýmsir 34⁷ (vgl: höfðu ýmsir sigr 38²⁶)
- sigr-aubigr, adj. *siegreich* vápn sigraubig *Hdv* 319³
- sigr-blót, n. *Opfer, wodurch man sich den Sieg verschaffen will* 42²⁶
- sigr-för, f. *siegreicher Feldzug* hann för enga sigrför móti Ólafi 77²⁸
- sigr-gjöf, f. 'donum pro victoria votivum' (vgl: sigr-blót, n.) *Krs* 23¹¹ ff.
- sigr-sæll, adj. *siegreich* hann var svá sigrsæll, at í hverri orrustu
fékk hann gagn 38⁷ hermaðr all-sigrsæll 51¹⁸ Eirekr kgr sigrsæli 150²⁷
- sík (od. síki), n. *Bucht* í ár eða í lækjarósa eða í sík *Eg* 76⁸ færðu
þeir eykina í síki þat .. ok lá hun þar þá vetr *Svarfd* 141 *extr.*
- síld, pl. síldr (od. síldar), f. *Häring*; síld-ferja (od. sílda-f. *Oh* 51¹⁹), f.
ein zum Transport von *Häringen* bestimmtes Schiff *Fs* 84¹¹
- silfr, n. *Silber*; *Silbergeld* *Eb* 16²⁴ mörk vegins silfrs 75¹⁰ *Fs* 74⁵
brent silfr geschmolzenes, gereinigtes *Silber* 265^{25, 11} 'hundrað silfrs'
Krs 22¹⁷ über d. Betrag dieser Summe s: Bj. Haldórsson in *Krs AM* 164 ff.
u. Frz Dietrich in *Hpt's Ztschr.* X, 223 ff. (þorkell silfri *Th. argenteus Fs*)
- silfr-baugar, m. *Ring aus Silber* *Fs* 129²⁵ *Gþ* 64⁵
- silfr-drjúgr, adj. mit *Silber* reich versehen silfrdrjúgari hefir þú nú
orðit, en vér hugðum du bist mehr, als wir dachten, mit *Geld* versehen
Eb 16²⁶
- silfr-gangr, m. *Curswerth des Silbers* *Grdg* § 245
- silfr-kalkr, m. *Trinkbecher aus Silber* 66¹³
- silfr-rekinn, ppr. mit *Silber* beschlagen; von etner *Axt* 149²³ *Fs* 91²²
- silki, n. *Seide* (*Weinh.* 161) ok í (auf der *Fahne*) markaðr örn með
koronu af rauðu silki 209²⁰
- silki-kult, n. *seidne Bettdecke* *Eb* 93¹⁸
- silki-skogg, n. *Seidenbart*; Beiname des irisch. König Sigtryggr 148²³
- silki-skyrta, f. *Seidenhemd* hann svaf í silkiskyrtu gullsauaðri
Fs 6³⁴ (opp: lín-lak, n. linnenés Kleid) *Fms IV*, 159 *extr.* - 160² ff.
- sí-málugr, adj. *schoatzhaft* símálugr í röðu *Spec* 17²⁷; sí-mælgí, f.
Schoatzhaftigkeit *ebd* 17²⁸
- sin, pl. sínar, f. *Sehne, Muskel* af sinum bjarnarins *SE* 108¹⁸ ef hundr
bítr í bein eða í sínar *Grdg II*, 187¹⁹ von *Halsmuskeln* *Eb* 88^{13, 15};
in há-sin
- sín, sér, sík, pron. reflex: *sui, sibi, se*
- sindr, n. *Steinsplitter* *Eg* 61²²; *Metallsplitter (Hammerschlag)* *SE* 42⁵
- sindra (að), *funkeln, Funken von sich geben* (von *Schmiedearbeit*) 177^{14, 16}
- sínkr, adj. (aus sín-gjarn, von sín *sui*), eigennützig, habüchtig, sparsam
sínkr af fé 52²³ (opp: mildr af fé 51¹⁹) sínkr ok fé-gjarn *Fms VII*, 239⁶
1. sinn, sín, sitt: *suus, sua, suum*
2. sinn, n. *Gang, -mal* (s: sinni, n.); einhverju sinni: *aliquando* 152¹⁰

at sinni: *diessmal* 7¹² 158⁴ 160⁴ 189²⁴ 199²; — eitt sinn: *aliquando* 201²² ekki sinn *niemals* *SE II*, 34²³ um sinn: *einmal*, *semel* 117¹⁶ 198¹¹ (*opp.*: at öðru zum 2. Mal) *Krþ* 6⁶; sitt sinn hvern *jeden je einmal* 258⁴ hvert sinn er .. *jedesmal dass* .. 173²⁶ hit fyrra sinn *das erstemal*, *od.*: *vorher* *Eb* 28¹² í annat sinn zum *zweitenmal* 107¹⁶ 99²³ hit þriðja sinn zum *drittenmal* *Fs* 6³¹; — þeim sinnum sem .. *so oft als* .. 249⁸ nokkurum sinnum *einigemal* *Gþ* 52² tysvar sinnum *zweimal* 118¹⁶ þrimsinnum *ter* *SE* 660¹² sjau sinnum þ. e. *sepcies* 244³ sinna (*nt od. ad.*), *sich kümmern um Etw* (einu) ekki sinni ek hégóma þínum 143¹¹ eigi sinna ek þínum áburði *Grett* 203²² sinni, *n.* = sinn, *Gang, Weg*; *Unterstützung, Hilfe* (vera einum í sinni *Fms III*, 223^{11-IV}, 290¹⁶) *in*: lið-sinni; -*mal in*: þat sinni *diessmal* 249² annat sinni zum *zweitenmal* *Bart* 124⁶

sínunmegin *s*: megin

sissa *s*: sessa, *suu*.

sin-vegar *s*: vegr, *m*.

síra, *m.* (*franz.*: 'sire') *z. B.* 289⁹ *Ehrentitel für Geistliche*

sitja (*sat*), *sitzen*, *ruhig an einem Orte verharren* nú mun eigi mega sitjanda hlut í eiga *sedentis partem in hac re agere*, *ruhig zusehen* 119⁸; *intrans*: konur sátu á palli 157⁸ (*vgl.*: sátu allir hans menn á þann pall 66¹⁰); sitja eptir *sitzen bleiben* þá sat hann hér eptir, er vér fórum brott 189¹⁴ 191²²; sitja fyrir fjándskap vörum *sich aussetzen* *Fs* 40²⁰; *s.* um einn (um líf) *nachstellen, Jem auflauern* *Fs* 47²¹ *Gþ* 66¹¹ at þú sitir um líf hans *Fs* 62⁷⁻⁶; *s.* yfir einu *Etw gewaltsam beanspruchen* láta slíka sitja yfir váru (*fé od. dgl.*) 147¹² hann sat nær yfir hvers manns hlut ok virðing *Gþ* 55³ *vgl.*: hann sat yfir virðingu allra höfðingja fyrir norðan land: '*dignitatem occupabat, obtrectavit*' *Nj* 173¹⁰; — *trans*: *ertragen, erleiden Etw* (eitt) *von Jem* (einum) sitja újöfnuð bændum *Gþ* 65¹ sitjum vér honum marga svívirðing *Fs* 32²⁵⁻¹³⁸ hann kvaðst sjaldan setit hafa svívirðingar 181¹⁵ *Hdv* 338⁵ vér höfum eigi setið um (?) skapraunir eða skammir *Fs* 87¹ (*ohne* um *Fms II*, 14⁹)

sitja *m. acc. des Ortes*, *an od. auf dem man sitzt* hann kvaðst vel vilja sitja bæ sinn *Fs* 27⁸ hann sat vel bæ sinn *Lxd* 298²⁴ *vgl.* 'sitja sali: *palatia habitare*' *Egilss. Lex.*

sittsz *d. i.*: síz

síz *od.* sízt 1. *conj.* = síð (*od.* síðan) er *seitdem dass* .., *nachdem* .. & IX *vetra fresti* síz þeir .. höfðu 289¹⁶; 2. *adv. superl.* (síðr, *comp.*): *minime, zuletzt, am wenigsten* 116⁸ 37³ allra sízt 196³ en þó sízt 117¹⁷

1. sjá = sá und sú, *pron. dem.* sjá maðr 77²¹ *Fs* 5²⁶⁻¹⁰² 1-143³⁰ minning sjá *Lxd* 234¹⁰ sjá mun vera sönn saga *Fms II*, 87¹⁶

2. sjá (sá), *sehen* (sjá sýn *conspicere conspectum, s.*: sýn, *f.*); sé: *vide, ecce* 14²² 231⁶ þeir heyrðu .. ok sá (= sáu) .. ok lögðu .. 32²² *Eb* 24¹⁴ u. ö. nú sá þér = sátu ér 81²¹ var þá ok sén ferð þeirra, *erat* .. *conspicere, conspicietur* *Fs* 56²⁹; þrjú þóttu á lopti at sjá = at sjást: *conspici* 111²⁵; sjá fyrir *Vorsorge tragen* hon bað hann fyrir sjá *Fs* 12³ *wohl bedenken* sé þú svá fyrir, at ..! *Eb* 90¹⁴ sjá

einn fyrir od. sjá fyrir einum *Jem versorgen* ek á fár dætr fyrri at sjá 158¹⁰ at ek sjái sem helst fyrir: *dass ich vorzugsweise die Ob-sorge habe* Fs 43²² sjá með einum *dass. . .* biðja at þér sjáit á með syni mínum 121²⁶ mun ek þá enn til sjá með þér (*darauf*: hann kvaðst aldri hans umsjá hafa vilja) Fs 142^{9,9}; sjá til *.. in der Richtung nach Etw hin* (vgl heyra til *..*) sá þeir eld til Úlfarsfells Eb 54¹⁹; sjá við: *sich hüten vor Etw* (einu) hann bað þá við sjá slíkum fádæmum Fs 143³⁴; sjá yfir *übersehen* hann kvaðst eigi yfir þat sjá (*var*: sjá ráðrúm til þess) *einen Ausweg erblicken* Fs 144¹⁸

3. -sjá, *f.* in: á-sjá, um-sjá, skugg-sjá

sjáfar od. sjávar *s*: sær, *m.*

sjaldan, *adv.* *selden*; *comp*: sjaldnarr (optarr eða sjaldnarr SE 596³⁰)

sjálf-ala, *adj. indecl.* *sich selbst während d. h*: ohne Hirten, vom Vieh féit gekk alt sjálfala úti Fs 26²⁴-20¹⁸ Eg 58²¹

sjálf-bjarga (od. -bjargi), *adj. indecl.* *der sich selbst zu retten ver-mag* Hdv 481⁸ Fms II, 270¹¹

sjálf-boðinn, *ppr.* þér er jafnan sjálfboðit ok þá vel kominn: *du bist stets ohne besondere Einladung eingeladen* *..* Fs 158²⁵

sjálf-dæmi, *n.* *Erlaubniss in der eignen Sache zu richten* selja einum sjálfðæmi *Jem diese Erlaubniss gewähren, ihm selbst die Entscheidung überlassen* 153⁴ Fs 49⁵ Gþ 56²⁴ taka sjálfðæmi af einum *sich diese Erlaubniss von Jem übergeben lassen* Fs 74²⁷

sjálf-eldi, *n.* *Selbsternährung*, in: sjálfeldis-maðr *Jem, der sich selbstständig ernährt* Tgj 215¹

sjálf-krafa, *adj. indecl.* und sjálf-krafi, *adj. unaufgefordert, freiwillig* sá er sótt hafi sjálfkrafi utan nauðsynja *..* fengit 235¹⁵ 238² þú (hefir) gjört þik sjálfkrafa lygimann 239³⁰ veita þeim líf er sjálfkrafa ganga upp á þeirra náð Fs 11¹²

sjálf-r, *adj. selbst*; sitt mál sjálfs: *suam ipsius rem* 277⁷ at vilja sínum sjálfs SE 6⁴; við sjálft in *eo ipso*, ganz in der Nähe skógrinn var við sjálft Eg 189¹⁶ var nú við sjálft, at *.. es war nahe daran, dass .. beinahe* Barl 56¹⁵ Fms VI, 115¹³

sjálf-ráði, *adj. sui juris, selbst entscheidend über Etw* (eins) hefir ek jafnan sjálfráði verit ferða minna Fs 32¹⁴-87²

sjálf-ráðr, *adj. dass.* hann mundi eigi hafa *.. látid sjálfráðr* (*var*: lostigr), *freiwillig* Eb 58² þér er sjálfrátt *es steht dir frei, liegt in deiner Hand* 123²⁷ 192¹⁵ Fs 155⁸

sjálf-vili, *m. eigner Wille* at hann gerði eigi at sjálfvilja sínum Fs 30²

sjálf-vitni, *n. eignes-zeugniss* 295⁴

sjáligr, *adj. ansehnlich, durch seine äussere Gestalt in die Augen fallend* hann var mikill maðr ok sterkr, manna sjálígastr 141¹⁶ hest brúnan *.. bæði mikinn ok sjálígan* Nj 167²⁶ *s*: sælligr, *adj.*

-sjáll, *adj. (von sjá) in*: for-sjáll

sjár *d. i*: sær, *m.*; in: um-sjár, út-sjár

sjaatna (að), *sich vermindern, decrescere, aufhören* ok megi þá sjaatna þessi úþokki Fs 158¹¹ mundi sjaatna úfriðrinn, - ofsi Hdv 386^{4,6}

sjau, num. sieben; sjaundi, -a, adj. num. siebenter 102⁴

sjau-ræðr, adj. s: -ræðr

sjau-tján (auch sey-tj.), num. siebzehn; sjautjándi, -a: siebzehnter

sjau-tugr, m. ein Siebziger, von 70 Jahren Fs 160⁷ Hgv 77²⁸ vgl: sjau-ræðr

sjau-tugti od. -tugandi: siebzigster

sjóða (sauð), kochen (trans. u. intrans.) hann spurði hvárt búinn væri dagverðr. Þorkell kvað búinn þegar soðit var, *sobald es gekocht hätte* Fs 72²³ auch An 2⁸ Fbr 98¹¹; trans: hann sauð í katli miklum Nj 247²⁵ sjóða egg Eier 'sieden' Fs 177¹⁹ vom Eber Særimnir: hann er soðinn hvern dag SE 124²⁰ vom Schmieden 177¹⁴

sjó-dauðr, adj. auf der See umgekommen Eb 100⁶

sjóðr, m. Geldbeutel (s: fé-sjóðr) Fs 140³⁰ Eb 16^{22ff}. Gisl 62²⁸; bera einn í sjóð fyrir Jem's Tod Bussgeld nehmen, statt ihn zu rächen Grett 55¹⁴ sjó-fang, n. Ertrag des Meeres Eb 7¹⁰ aftók sildfiski ok alt sjófang Fsk 29⁵

sjófar-straumur, m. Meeresströmung .. á hamra nokkura þar sem sjófarstraumur brast í björgum Fs 142¹¹

sjó-kona, f. sjókonur, pl. 'du wilden merwip' (Nibel.) 210^{19.20}

sjón, -ar, pl. -ir, f. das Sehen málit ok heyrn ok sjón SE 52²² 'sjón er sögu ríkari' das Sehen d. i: was man mit seinen Augen sieht, ist sicherer, als der Bericht, s: Fms V, 8¹ hann hefir hvassar sjónir Blick, Augen Fs 23²⁸ sá H. hann líða í lopt upp .. frá sjón sinni aus seinem Gesichtskreise 201⁹ falla fyrir sjóninni einni samt neder-sinken vor (bei) dem blossen Anblick 2²⁵; vgl: sýn, f.

sjón-hverfiligr, adj. das Auge, die Sinne täuschend, zauberhaft .. allan sjónhverfiligan kuklaraskap 244¹⁴

sjón-hverfing, f. Blendwerk, Gaukelei í brögðum ok sjónhverfingum 40¹³ 9²¹ 286⁶

sjór, m. s: sær

sjúga (saug od. só), saugen sveinninn saug hana (móður) dauða der Knabe sog an seiner, bereits todten Mutter Fs 144³² (só ebd 176¹⁹)

sjúk-dómr, m. Krankheit ek hefir fengit sjúkdóm nokkurn ich bin etwas krank geworden Fs 80¹⁰ s: sótt, f.

sjúkr, adj. krank 262²⁵ nú leggur hann (eum) sjúkan eða sáran: wird er krank oder verwundet 278²⁶ 279²¹

skaða (að), schädigen Jem (einn); impers: manninn skaðaði eigi hit minsta es brachte ihm nicht den geringsten Schaden 195^{24.17} at þik skaði þar eigi i: dass du dabei keinen Schaden hast Eb 95²²

skaða-maðr, m. der, welcher Schaden bringt at verða minn skaðamaðr ok sona minna (mir und meinen Söhnen) 180²¹

skaði, m. Schaden, Verlust skaða mikinn höfum vér nú fengit um guð várt 82⁶ 19⁷ 164²⁹ þeir kvóðu engan skaða vera um svá tómlátan mann Fs 69³³ vgl mikill skaði eptir þvflíkan mann Grett 153²⁴; Nachtheil, Verderben .. ólmum dýrum, er smádyrum verða at skaða 181¹²

skáðr, adj. schief 'die Sonne läuft á skáðum veg til suðrs Spec 50¹³

skæra-húsi, m. Scheide, Futteral (? -husi = hýsi?) fyrir die manskæri

- (s: skæri, n. pl.) hann laust Bljúg með skærahúsanum ... ok varð hola fyrir húsanum *Gþ* 66^{18, 20}
- skæri, n. pl. *Scheere*; skæri od. man-skæri zum *Beschneiden der Pferdemaähne* þá leysti Björn manskæri af linda sér ok váru þau nýhvött *Bj. Htt.* 65²⁰-66¹²
- skærr, adj. = skírr, in: kinn-skærr
- skafa (skóf), *auskratzen, durch Schaben wegbringen* telgði hann af rúnarnar ok skóf þat í eld niðr (so dass das Abgeschabte in das Feuer fiel) *Eg* 183¹ hann skóf af (vegginum líkneski) *Isl I*, 247 extr.
- skaka (skók), *schoingen* skaka sverðit at einum *Hdv* 361¹¹ schütteln hann skók höfuðit *Eb* 99²¹ þeir skóku klæðin (*ausstäuben*) *Eb* 100²⁰
- skakki, m. *Schiefheit, Ungleichheit, Unterschied* síðan var saman jafnat mannalátum öðrum ok bœttr skakki *Gþ* 73²⁰ *Eb* 75⁹-89¹⁶ s: skakkr, adj.
- skakkr, adj. *schief; von einer ungerechten, partheiischen Entscheidung: gjörð skökk* *Eg* 220¹⁶ in Beinamen: Erlingr hinn skakki, Þorbjörn skakka-skáld
- skál, pl. -ir (od. -ar), f. *Schale, Trinkschale* þær skálir, er þórr var vanr at drekka or 13³ von der Wage legja VI aurar í skálir 275¹²; in Beinamen: Þórhaddr skál 295²³
- skála-búi, m. *Fs* 6² s: skáli, m.
- skáld, n. *Dichter* hann var skáld gott 112²⁵ skáld eru höfundar allrar rynnir eða málsgreina 260²⁷ þá mæltu þeir skáldin (*sie, die Dichter* ..) 86⁷; skálda-tal, n. *Verzeichniss der Dichter* s: *Cat.*
- skálda-spillir, m. *Beiname des norweg. Dichter Eyvindr Finnsson (saec. X. s: Cat.)* 35⁶ 290⁶, entweder: poetarum perditor, der durch seine Ueberlegenheit die Bedeutung anderer Dichter zu nichte macht, oder: poetarum plagiator, weil er seine Hákonarmál den Eiríksmál und sein Háleýgjatal dem Ynglingatal des Þjóðólfr entlehnte, wie auch Auðun den Beinamen illskælda führte fyrir þat er hann tók stef or drápu þeirri er Úlfr Sebbason, frændi hans, hafði ort um Harald kng *Fms III*, 65^{9ff.}
- skáldligr, adj. *dichterisch* ok eru þau frœði ekki skáldligri (*nicht weniger dichterisch*), en kvæðit er þat .. *Fs* 93²⁰
- skáld-skapr, m. *Dichtkunst* 41² vgl *SE* 216^{3ff.}; skáldskapar-mál, n. *dictio poetica* (*SE* 230⁶) s: *Cat.*
- skáli, m. *grosses, geräumiges Zimmer, als Trinkhalle wie als Schlafraum benutzt, gewöhnl. ein Haus für sich* (s: *Weinh.* 223) 3⁹ 160³² 122^{27, 23} ok er þeim fylgt í drykkju-skála mikinn ok skipat í sæti 188¹²; skála-búi, m. *Bewohner eines skáli* *Fs* 6² (vgl ebd 5¹⁴); skála-dyrr, f. pl. *Fs* 160¹¹; skála-endi, m. 132¹⁵
- skallat s: skarlat, n.
- skalli, m. *Kahlkopf* *Eg* 50⁹ daher: Skalla-Grimr, der Vater des Dichters Egill; in: blöðru-skalli
- skálm, pl. -ir, f. *furca?* *Eb* 118^{23, 27}; kurzes Schwert *Lxd* 214²⁴ *Grett* 150²¹
- skamma (að), *schädigen, schänden, verletzen* þeir er vini hennar höfðu drepit ok skammat *Fs* 85²⁶; skammast *Scham empfinden, sich schämen* 259¹⁵ þá skammaðist hann at verða þeim fyrir augum *Fms VI*, 302²⁴

skamm-ærr, *adj.* von kurzer Dauer sigr skammærr *Fs* 90³

skamm-degi, *n.* Zeit der kurzen Tage hvern dag of skamdegi þj 350⁴

skamm-lauss, *adj.* schamlos eigi þótti karlmönnum skammlaust við at fara 41²² *Eb* 56¹⁴

skammr, skömm, skamt, *kurz, nicht weit, nicht lang; örtl:* forskeptit (von Thors Hammer) var heldr skamt *SE* 344¹⁴ hann hljóp (*sprang*) .. eigi skemra aptr en fram fyrir sik 112² skamt frá: *nicht weit von (hier)* *Fs* 37⁸ lá maðr skamt frá honum 3¹⁸ sem nú er skamt frá því: *quod paene idem est* 260⁹ æsir áttu skamt til hans *hatten nicht weit bis zu ihm, standen ihm nahe* *SE* 182⁹ *Eb* 23¹⁸ — *zeitl:* skamma stund hafði hann biskup verit 243¹¹ *Gþ* 70¹⁴ hverr stafr hljóðar með löngu hljóði eða skömmu *SE II*, 4¹⁶ höggva skamt *kurz nacheinander, in kleinen Pausen, schnell* *Grett* 153²⁵ þá er skamt at bída, áðr .. 192⁶ munt þú skamt eiga úlifat 117²¹ at skamt (*breve vitae tempus*) skyli okkar í meðal *dass ich dir bald im Tode folgen werde* 122²⁴ eigi mundu vera all-skamt talit *ihr Gespräch würde zieml. lange dauern* 183¹⁵ einhvern tíma skamt frá þessu paulo post *Fs* 56¹⁷ man nú skamt til ills 81¹² skömmu síðar *ein wenig später* 201¹⁶ fyrir skömmu paulo ante *Fs* 6⁴ þat nú fyrir skemstu *das zuletzt, so eben Geschehene* *Fs* 72⁹

skamm-samligr, *adj.* schimpflich, schmähhlich hann kvað þat skam(m)-samligt at krikta um smá hluti .. *Fs* 31⁶; skammsamliga, *adv.* betra er at deyja virðuliga en lifa sk. *Fs* 134¹⁰

skamm-sýni, *f.* Kurzsichtigkeit, Beschränktheit skammsýni ok heimska 246¹

skamm-sýniligr, *adj.* und skamm-sýnn, *adj.* kurzsichtig, thöricht, unverständlich skammsýnlig girnd 254⁹ skammsýnir menn 246⁸

skap, *n.* Geistesbeschaffenheit, Sinn, Neigung í hug ok í skapi *Gtal* 17⁷ er þat ekki fjarri hennar skapi (*s:* fjarri) 114¹⁹ mun ek eigi hafa skap til, at .. 132²⁹ sá maðr er mér vel at skapi *bene mihi placet* *Fs* 16¹⁴ nú er mér bezt at skapi *nun ist es mir am liebsten* *Eb* 91⁶ vel má ek gera þat til skaps föður míns *nach dem Sinne meines Vaters, patre probante* 128²⁰; hennar skap er svá stórt (*von der stolzen Grimhilde*) 205⁴ en þó er mitt skap ekki betra en til meðallags *meine Gemüthsstimmung* 219⁴ hann er nú mjök reiðr ok illu skapi (*von dem wuthentbrannten Hagen*) 221²³

skapa (að) (*vgl:* skepja), schaffen, erschaffen, einrichten, ordnen; guð skapaði ok gerði heiminn ok himininn 237²¹ heimr skapaðr í upphafi 291²⁵ engi maðr skapar sik sjálfr *Grett* 97⁴ hvernig .. skapaðist svá, at fleiri menn urðu *SE* 44²¹ ef nökkut má at skapast *geschaffen* -, *zu Wege gebracht werden* *Eb* 66⁸; segja fram sök, svá skapaða í dóm, sem hann lýsti 118²³ skapa sik eptir góðra manna síðum *sich bilden* 144²⁵ skapa aldr: *bestimmen die Lebensdauer* *SE* 72¹⁵

skapa-dægr, *n.* der vom Schicksal (sköp) bestimmte Tag *d. i:* Todes-Tag hon kvað engan komast yfir skapadægr sitt .. *Niemand könne selber sein Leben verlängern* *Fs* 39¹⁵ *Svarfd* 122⁹-126²² *vgl* Skirnismál str. 13⁴⁻⁸

skap-arfuni, *m.* 'heres legitimus' *Krþ* 3^{4.8}

skapari, *m.* Schöpfer lávarðr ok skapari allrar skepnu (*von Gott*) 237²²

skap-deild, *f. Nachgiebigkeit* hann hefir meiri skapdeild en þér: '*commodioris quam vos ingenti est*' Nj. lat. 296 n.; in: skapdeildar-maðr, *m. ein besonnener, ruhiger Mann* hann mun verða .. eigi mikill skapdeildarmaðr .. ok mun vera mikill kappi *Fs* 23²⁷ (lítill skapdeildarmaðr er var skapd. nur in geringem Grade Grett 23¹¹-43³⁰) cf. gloss. Nj. skap-dróttinn, *m. Patron (der Herr im Verhältniss zu dem von ihm freigegebenen Knecht)* 274¹⁹ 275^{4, 10 ff.} 276^{1 ff.}

skap-fárr, *adj. in: þá varð honum skapfátt da wurde er wild, da hatte er die Geduld verloren odgt Eb* 70¹²

skap-felligr, *adj. dem Sinne behagend, zusagend, gefällig (vgl: skapfeldr, adj. hann var mönnum ekki sk.: parum acceptus, nicht nach Sinne Lxd 26² Eg 102¹⁷); von der äussern Gestalt: hann var skapfelligr í andliti* 139²⁸

skap-ferði, *n. Geistes-, Gemüthsbeschaffenheit* 144²⁷ 114²²

skap-harðr, *adj. von rauhem Charakter* hon var .. nokkut skaphörð 112²⁰

skap-hægr, *adj. nachgiebig, gefüge Fs* 34¹⁴

skap-höfn s: skaps-h.

skap-ker (auch: skapt-ker z. B: SE 128¹⁷ Eg 11⁵ doch s: Munch, AnO 1848 s. 236), *n. grosses Schöpf-, Trinkgefäss* 272²⁵ ÖH 30¹³

skapligr, *adj. passend, gelegen þá er skaplig kváma ykkar Fs* 84²⁰ Gþ 74²⁶; von ansehnlichem, schmuckem Aeussern 191¹⁹

skap-líkr, *adj. von gleicher Sinnesweise* hon var skaplík feðr sínum 68¹⁷

skap-lundaðr, *adj. gesinnt allra manna grimmastr ok verst skap-lundaðr* 63²⁹

skap-lyndi, *n. Gemüthsart hávaðamaðr mikill í öllu skaplyndi* 139²⁸ 64¹ 120⁵ 137²¹ slíkt er ekki við skaplyndi hans *solches ist nicht nach seinem Sinne* 144⁷

-skapr, *m. -schaftin: nðings-sk., tröll-sk., trú-sk., víkings-sk., vin-sk. u. v. a.*

skap-raun, *f. Aergerniss, Verdruss bæði skömm ok skapraun Eb* 89²⁴

skapraunir eða skammir *Fs* 87¹ erfði ok skapraunir *Eb* 44¹⁹ gera skapraun einum *Jem Verdruss berettin Fs* 138¹⁷; skapraunar-orð, *n. pl. bittre, verletzende Worte* 115¹¹

skaps-höfn (od. skap-h.), *f. Sinnesbeschaffenheit halda sínum sömum skapshöfnum seinem Charakter treu bleiben Eb* 31⁵ hon var hægr í skaphöfnum sínum *þj* 353²⁹

skap-skipti, *n. Sinnesänderung tók hann skapskipti Gþ* 79¹⁰

skaps-munir, *m. pl. Sinnesart* hann var henni mjök líkr í skapsmunum *Fs* 30²⁰

skap-stórr, *adj. hochmüthig* hon var skörungur ok skapstór 299⁹ hon var oflátí mikill ok heldr skapstór *Eb* 45¹⁶

skap-styggr, *adj. ärgerlich, verdriesslich Eb* 94⁶

skapt, *n. Schaft, Stiel hamars-skaptit* 1²¹ hann hjó spjótít (*die eiserne Spitze*) af skapti 129² s: öxar-skapt, spjót-skapt

skapt-hár, *adj. schaft-hoch (vom Stande der über dem Horizont noch eine Schaftlänge hohen Sonne) s: Krþ* 28¹-26²⁷-27^{12, 80}

skapt-ker s: skap-ker, n.

- skap-þing, *n. im pl. von den 3 ordentlichen Thingen* (*s: Maurer, Beitr. s. 169*) *fsk* 140¹⁰
- skap-þungr, *adj. schwermüthig, traurigen Sinnes* skapþungr er þér nú, er þú grætr 126² *Fs* 107²⁰
- skara (að), *schichten, auf- od. über-einander, Etw (einu) skara skjöldum* *Alex* 47¹ (*sk. með skj. Lxd* 78⁵); *schieben, werfen* þeirri ösku skörðu þeir á sjó út *Eb* 115¹¹
- skar-bendingr, *m. (vielmehr: skarmendingr vgl: góðan skrúða með hökli sömiligum er skarmande var kallaðr Bp I, 830¹⁶) eine Art Scapulier Hgv* 77²² (*skar-bend. wohl abgeleitet von skar-band, n. ein Stirnband z. B. Nj* 46¹⁹)
- skarb, *n. Einschnitt, Scharte; Einschnitt in einen Bergrücken* þeir fóru vestr yfir skörðin *Fs* 41¹⁰ (*vgl hamra-skarb* 263³⁰ *Geita-skarb* *Fs*); skörb voru fallin í sverðinu ok eitt þat er leggja mátti í fingrargóm (*s: gómr, m.*) *Fs* 62²⁸ *bíta skarb or horninu ein Stück aus dem Trinkhorne herausbeissen Eg* 196²⁴; *meiri sömd væri frændum hans, at skarb væri í sett þeirra en þar sem hann var: dass ein Einschnitt, Abschnitt, Ende in der Geschlechtsreihe wäre, d. h: dass sich das Geschlecht lieber gar nicht fortpflanze, als durch einen solchen Feigling, wie Þorsteinn* *Fs* 6²⁴ *höggva skarb í sett einer Familie Schaden, Verluste zufügen Eg* 156²⁰
- skarðr, *adj. beschnitten; skarðan hlut bera: den Kürzeren ziehen Hdv* 315¹⁷ *svá skarðan hlut sem margr hefir fyri mér borit da doch so Mancher vor mir den Kürzern gezogen* 147²³
- skarlat (od. skallat), *n. Scharlach, scharlach gefärbtes Zeug kyrtill af nýju skarlati* *Fs* 133¹⁴ (-192⁸) *klæði af n. sk. 149¹⁴; skarlaz-klæði, n. pl. 113²¹; skarlaz-kyrtill, m. 192⁸ (s: Fs 133¹⁴); skarlaz-skikkja 113¹⁹ 146²²*
- skarn, *n. stercus, Mist aka skarni á hóla* *Nj* 67¹
- skarp-leitr, *adj. von magerem ('spitzem'?) Aussehn fülleitr ok skarp-leitr* 112²⁷ (*vgl skarpr ok bleikr Barl* 4²²-89²⁷)
- skarpliga, *adv. heftig* berjast sk. 136²⁰
- skarpr, skörp, skarpt, *scharf, hart, rauh; með skörpum sverðum* 209²³ *því harðara er hann brauzt um, því skarpara var bandit 'eo durius' SE* 112¹¹
- skárr, *adj. s: her-skárr, nið-skárr*
- skart, *n. Pracht in der Kleidung* 292²⁸ *búa sik við (od. í) skart sich prächtig kleiden Lxd* 194¹³ *Fms VII, 321²² halda allmjök til skarts viel Werth auf Putz legen Lxd* 196²⁷; *skarts-maðr, m. hann bjóst vel .. at klæðum ok vápnum, þvíat hann var skartsmaðr enn mesti* *Fs* 68⁷ *skarts-kona, f. Eb* 92²⁸
- skatta-lauss, *adj. steuerfrei* skatta laust ok skulda 274¹⁶
- skatt-gildr, *adj. steuerpflichtig* hann hafði skattgilt undir sik Skotland *Eg* 141¹³
- skatt-gjöf, *f. Tribut, Steuern* tók hann þá skattgjafir af þeim 43²⁴ 74⁷
- skatt-kaupandi (*der mit dem Steuergelde Kaufende Eb* 49²⁸) *Beiname des Þoroddr af Meðalfells-strönd Eb* 50⁸

skatt-land, *n. steuerzahlende Provinz* *Fs* 108²⁸

skattr, skatts, *pl. -ar, m. Tribut, Steuern* hann galt engan skatt Dönüm 57²² hann hét kgi til liðs skatti af Svium 57¹⁸ hann tók skatta af þeim 65²⁷; *Schatz, thesaurus*: Niðunga skattr 206²⁶

skatt-yrdast, *svv. zanken mit Jem* (við einn) *Hdv* 317²⁵-383¹⁹ skatt-yrdast (*var*: skipta orðum) við þá *Fms VI*, 153¹ (*vgl*: skattyri, *n. pl. Scheltworle* bæði í blóti ok skattyrdum *Gisl* 53² (skatt-?))

skaup, *n. Spott, Hohn* skaup eðr atyrði *Fs* 72⁷ skaup ok skemd *Fms II*, 142¹²

skaut, *n. Ende, Ecke* himinn með *IV* skautum (*plagis*) *SE* 48²⁶ *Rand, Zipfel* skikkja hlabbúin í skaut niðr (*od. ofan*) *bis ganz herabreichend* 113¹⁸ 146³⁰ *Schooss, sinus* leggja hluti (*sortes*) í skaut *Fs* 68²⁵ hlut bera í skaut *þsk* 53^{11,24}; kenna at skauti (?) 165²¹

skegg, *n. Bart* (*s*: *Spec* 66¹²⁻²¹) konan hefir ekki skegg *SE* 110² honum óx eigi skegg (*vom Njáll*) 112¹⁴ láta vaxa skegg ok kampa 293¹⁵ skrifa einum undir skegg *Jem um den Bart gehen, ihm schmeicheln, sich vor ihm ducken* *Fs* 31¹⁴ vinda við skegginu (*s*: vinda) *Eb* 57²⁸

-skeggr und skeggi, *m. -barbatus tn*: gull-skeggr; *Mann, Einwohner in*: eyjar-skeggi (*Grett* 47²), hraun-sk., ref-sk., *in*: Mostrar-skeggi

1. skeið, *pl. -ir, f. Jachtschiff, navis cursoria* 54⁸ (*in*: skeiðar-nef? *Beiname des Gils in Gþ*; *in vind-skeið*?)

2. skeið, *n. Lauf, Laufbahn, ein Stück Raum od. Zeit*; hann reið á skeið eptir túninu *in vollem Laufe* 158¹ hann skopar at skeið *Fs* 51²; *vom Wettlaufe*: at renna skeið nökkur við einhvern 6¹⁰; kómu þeir á völl einn sléttan, þar sem þeir skyldu skeiðit reyna *Fms VII*, 170¹²; *von der Zeit*: þat skeið er eptir var sumarsins *Fbr* 30²¹ hann var á léttaста skeiði aldrs '*spatio aetatis maxime vegeto*' *Eg* 174²⁰ um vetr-nátta skeið *am Anfang des Winters* *Fs* 112⁵ þann morgin um sólar-upprásar skeið *Eg* 193 um dagsetrs-skeið *ebd* 195¹⁴ um nón-skeið *ebd* 195²⁹ um miðnættis-skeið *ebd* 139²¹ um miðmunda-skeið *Fms VIII*, 210¹ (*vgl* æsku-skeið, *n. Jugend* *Hdv* 361²²)

skeiðar, *f. pl. Scheide, vagina* (*s*: slíðr, *f.*) tak kníf or skeiðum 242²⁴ skeina (*nd*), *leicht verwunden*; *pass*: ekki sár grœr, ef þar skeinist af *wenn man davon (d. i. vom Dainsleif) verwundet wird* 31⁸ 159²⁷ hann hafði skeint: *vulneratus erat* *Eb* 109⁷; *reflex*: þeir skeindust á vápnum sínum *Krs* 8⁹

skeina, *f. kleine Wunde* (*opp*: sár, *vgl* kalla ek þetta skeinu, en ekki sár *Nj* 205²¹) *Fms IX*, 497¹⁸

skeini- (*od. skeinu-*) samr, *adj. in*: hann verðr skeinisamr *od. impers*: verðr honum skeinisamt *er ist der Gefahr verwundet zu werden ausgesetzt, er wird verwundet urðu* þeir mjök skeinusamir *Gþ* 73¹² *Eg* 112¹⁶ varð honum þá skeinisamt *Eb* 68³ verðr nú várum mönnum skeinisamt *unsre Leute sind bereits etwas -, leicht verwundet* *Fs* 48⁷ ok varð Hrolleif eigi skeinusamt *Fs* 37¹ varð þeim þat skeinisamt *Eb* 75²⁸ skel, skeljar, *f. Schale, Hülse*; *in dem Beinamen*: Ormr skelja-moli (*s*: moli, *m.*) *Fs* 3³

skelfa (*ðð*), *schütteln, schwingen* hann skelfði sverðit *Fms VIII*, 317⁷;

davon: skelfir, *m. quassator, turbator in dem Beinamen Ásgeirr aust-manna-skelfir* *Fs* 127¹⁰

skelkr, *m. Furcht*; skjóta skelk í brjóst (od. í bringu) *Furcht in die Brust werfen, gew. impers: skýtr skelk í br. einum Jem geräth in Furcht, in Angst* 79¹ *Eg* 22²⁰ *Fms III*, 203³ *Lxd* 50²⁰-78¹¹-170⁸

skella od. skjalla (skall), *bei heftigem Anstoss erklingen, erschallen* báðir hnefar þórs skullu út at borðinu 12³ láta hamarinn skjalla hánum (*an ihm, auf ihm*) 11¹³

skelmir, *m. Schelm, Schurke* skelmir þinn! (*s: þinn*) *Fs* 52³³-166⁴ (skelmi-skapr, *m. s: ergi, f.*)

skemd, *pl. -ir, f. Schmach, Schande* hverir hlutir hatandi eru fyrir úsæmdar sakar eða skemdar 253³³ verða til skemdar bæði í orðum ok í verkum 254¹⁰

skemill, *m. (scannum) Schemel*; *in: fót-skemill, m. (setja fœtrna í fót-skemillinn* *Fms V*, 301⁷)

skemma, *f. (kleines, für sich stehendes Wohnhaus) Frauengemach (Weinh. 225)* hann kom í þá skemmu er dróttning hans svaf í 296²⁷

skemta (*mt*), *die Zeit kürzen; vergnügen Jem (einum), bes: skemta sér sich unterhalten* 15²⁵ 220² skemtu þau jafnan sér at taði (*beim Würfelspiel*) 140²⁰ nú skaltu skemta oss (*nobis*) á skíðaferð þinni 198²

skemtan (*od. -un*), *f. Zeitvertreib, Unterhaltung* þar eru nú margskonar leikar ok önnur skemtan 215⁴ 18⁸ 88¹ 188¹⁹

skenkja (*kt*), *einschenken, eingiessen* Freyja fór þá at skenkja hönunum 13⁷.¹³ *Eg* 180²¹ at þeirri veizlu lét Guðrún skenkja Atla kgi með þeim borðkerum mjöð 26²³

skepja (*skóp*), *create vgl: skapa (að)*; .. guð þann er skóp himin ok jörð 78²³ .. þann er skóp alla hluti 78²⁶

skepna, *f. Geschöpf, Creatur* guð, skapari allrar skepnu 237³³ englar, æztir allrar guða-skepnu 292³ 198²⁹

skepta (*pt*), *schäften, mit einem Schaft versehen* hann skepti spjót *Fs* 64⁵

skepti, *n. (vgl skapt, n.) Schaft* var skeptit langt at spjótinu *Gisl* 101³⁰ (*for-skepti, n. vom Hammergriff* *SE* 344¹⁴)

skepti-flétta, *f. eine Art Wurfwaaffe* þeir skutu spjótum ... eða skeptifléttum 94²⁶ *vgl: á skipi eru góðir langorfs-ljár ... skeptifléttur (var: fléttiskeptur) ok ællskyns annat vápngrjót* *Spec* 86¹⁰ *s: Svbj. Egilss.*

sker, *gen. pl. skerja, n. Klippe, Küppeninsel nahe an der Küste ('Scheren')* or skerinu *SE* 218¹⁹ milli skers ok báru (*s: bára, f.*); *in: út-sker. NB. die Schere zum Schneiden heisst: sax, n. od. skæri, n.*

skera (skar), *schneiden; zerschneiden, schlachten* tók þórr hafra sína ok skar báða 2⁷ *Eb* 116²⁰ *Isl I*, 292⁴ skera í bú *für die Wirthschaft schlachten (skorit, var: slátrat)* *Eb* 116² *vgl An* 172²⁶; *abschneiden (Haar, Bart, Mähne)* kemba einum ok skera hár hans *Eb* 32²³ sk. skegg ok kampa 293¹⁵ sk. mön á hrossum *Gþ* 66¹²; *schnitzen, von Bildwerken þórr skorinn á öndvegissúlu* *Eb* 5²⁸ *Isl I*, 96¹⁵-248¹ *Fbr* 98²-99¹⁷; *von den einschneidenden Meerbuchten skárust í landit*

inn frðir stórir *Eb* 5²⁰; *übertr.*: skerast i sich ereignen, vorfallen (vgl. 'hvat sem i skerst: in omnem eventum' *Rj. Hld.*) von *Zwistigkeiten*: ef nokkut kann i at skerast *Fs* 121² vgl ef nokkut skerz i með okkr *Fbr* 102¹; skera úr (od. um) *entscheiden, Ausschlag geben* ef eigi skera skrár ór *Lrþ* 213²⁰ þótti þá úr skorit, er Ól. mælti þetta *Lxd* 74²⁶ at þú skapir einn ok skerir um þessi mál *Eg* 218²²; skerast undan *sich entziehen einer Sache* (einu) *Lxd* 218⁷-238⁸

skerða (rð), *vermindern, verringern* þsk 85²⁶ *Lrþ* 211²⁰

skeyta (tt), *zusammenfügen, passen, befestigen* var þetta (*dieser Vertrag*) .. skeytt ok trygt af várri hendi 289³

skið, n. *Scheit, Holzstück* þeir báru skiðin á eldinn 29²⁶ hann klauf skið *Nj* 130²⁰ s: skiða-hlaði, m.; *der Schneeschuh* (vgl andri, m.) s: *Spec* 20⁸, á landi eða á legi, (á) skipi eða á skiði 283¹⁶ fara á skið-um 198⁴ ff. *SE* 94¹⁷

skiða-ferð, f. *das Laufen auf Schneeschuhen* 198² 193²²

skiða-hlaði, m. *Haufen von Brennholz* skiðahláði mikill *Fs* 5¹⁵-42²³

skið-færi, n. = skiðferð, f.; hann gerði skiðfæri gott 32¹⁷ (skið-færr, adj. *gewandt im Ski-laufen* *SE* 102¹⁴)

skið-garðr, m. *Holzstacket* *Eg* 36¹¹-90¹⁷ hlaupa yfir skiðgarð nokkurn *über eine Planke springen* *Oh* 71²⁰

skikka (að), *einrichten, anordnen* *Etw* (einu) skikkaði hann fylkingum sínum *Fas* III, 337²⁶ skikka nú hvárr sinni bur-stöng (*Buhurstange, Lanze*) til lags *Fas* III, 295¹

-skikkan, f. in: til-skikkan

skikkja, f. *ärmel-loses Ueberkleid* (*Weinh.* 174) 52⁸ 117²⁹ 157²⁶; skikkju-skaut, n. *der Zipfel einer sk.*; þá er ek skaut þér undan skikkjuskauti mínu *Fs* 109²⁹

skil, n. pl. *Unterscheidung* myrkr svá mikit, at menn sá .. varla handa sinna skil *Eb* 94²² *Fms* V, 96⁷ svá úskygn, at hann sá trautt fingra sinna skil þj 352³⁰ nema orðaskil *die einzelnen Worte unterscheiden können* *Eb* 13²; *Verständniss, Begriff* vita góð skil á einum einum gulen *Begriff* von -, *Gutes über Jem erfahren haben* *Eb* 50⁸ göra góð skil á (dúk-inum) *eine gute Erfahrung daran machen, wohl bewährt finden* 198²³; *Verpflichtung* varna (τὸν) skila *Lrþ* 215¹⁶ leysa af hendi þau skil öll *Lrþ* 217⁴; *das Rechte* (= lög od. mál) z. B. um hreppa skil *Grág* § 234

skil-dagi, m. *Vertragsbedingung með* (unter) þvíllkum skildaga *Eg* 16²¹ *Fms* IV, 118¹

skil-góðr, adj. *rechtschaffen, brav* skilgóðir menn *Eb* 96²⁰

skilja (ld), *trennen, scheiden* hann skildi sér skóginn er trennte sich davon, *lieferte ihn aus* *Fs* 124²⁸, *häuf.* skiljast: *sich von einander trennen, auseinandergehen* svá skildust þeir 30¹⁷ vér skildumz vinir suðr á Mœri 93¹² *auch bloss* skilja: síðan skildu þeir 190¹⁵ u. ö. *Fs* 127⁷ *Gþ* 64⁵ *sich trennen von Jem* (við einn) *Eb* 35² svá at engi skilist við annan 128²³; *von ehel. Scheidung*: 275²³ hann sagði þá skilit við dróttningu er *erklärte sich geschieden von* .. 297¹⁵ *Gial* 159¹⁷ *Eb* 17² vgl skilja sœing við konu sína *Krþ* 6¹⁹; *impers.*: þó nú skili með okkr *wenn wir uns auch jetzt trennen* 200⁸ skildi með þeim *sie trennten*

- sich *Eb* 46⁵ skilr á m. acc. pl. z. *B.* skilr skrár á es scheidet die Urkunden von einander d. h: es zeigt sich zwischen ihnen eine Verschiedenheit, sie stimmen nicht überein *Lrþ* 213^{16, 18} þat er þá skilr á das, worüber sie uneins sind *Lrþ* 214¹¹; .. at sá r. sé frá öðrum r. skilinn, getrennt 260²⁸ .. sá es eigi væri frá því skiliðr *exceptus* 100⁴ (frá-skildir) 263¹⁹ s: skilnaðr, m.; — verstehen, erkennen þá þóttist þórr skilja, hvat .. 3³⁰ af því mátti skilja: inde intelligi poterat 99³¹ 103³⁰ þann veg (ita) at skilja 128⁵ 261¹⁸ ek má hann (deum) eigi skilja erkennen, begreifen 78³² (s: skilning, f.); skilja eitt til Etw zur Bedingung machen *Eb* 11¹⁸ *Oh* 18⁷ þann hlut vilda ek til skilja, at .. *Nj* 149¹⁶; sk. eitt undir anheimgífa þóat vandliga væri undir skilit gerðina obwohl es der Entscheidung in einer schwierigen Weise unterstellt war d. h: obwohl die Entscheidung eine schwierige war *Eb* 11²⁴; sk. við eitt frei machen von Etw at þú sér eigi við skiliðr mál þessi dass du nicht frei bist von .., dass du betheilt bist bei .. *Eb* 30²⁹; skiljandi im Beinamen: þorvaldr skiljandi *Fs* 83¹
- skilja, adj. in: nauð-skilja
- skilnaðr, m. Trennung, Abschied skilnaðr með okkr 132²⁶ skilnaðr okkar Helga zwischen mir und H. 130³¹ at skilnaði beim Abschiede 9¹⁰ 117²⁸ 152¹³; von der ehel. Trennung 276³
- skilning, f. Verständniss, Begriff, Gestalt; kunna á því góða skilning, hverir .. recht wohl verstehen, wer .. 253³⁰ 255¹⁰ skildu þeir alla hluti jarðligri skilningu fassten alles im irdischen Sinne auf *SE* 10²³ gnuð í þrím skilningum in 3 Gestalten 238¹⁶ von Gott: birting ok skilning ok dagsbrún alls ljóss ok fagnaðar (Verklärung?) 238³⁰
- skilningar-lauss, adj. der nicht zu unterscheiden versteht, beschränkt 245¹⁶
- skil-orð, n. Bestimmung var þetta gört alt með einu skilorði 289³ með því skilorði, at .. *Fms VI*, 19⁷
- skil-ríkr, adj. rechtschaffen, brav með skilríkum vitnum 294¹⁴ þá bjó hann lengi ok varð skilríkr maðr *Fs* 198³⁰
- skin, n. Glanz, Schein fyrir skini sólar *SE* 96⁴ skin sólarinnar *Spec* 47²¹
- skína (skein), scheinen, glänzen veðr var fagrt, skein sól í heiði 94⁵ blinken skinu við spjót ok skildir *Eg* 221²⁷ übertr: heilög kristni hefir skinit með svá björtum blóma ok fagri ásjón 244¹⁰
- skinn, n. Fell, Leder, Pelz skikkja með ágætum skinnum *Pelzbesatz* 149¹⁴ vgl skallats-skikkja skinnndregin enum bestum skinnum mit dem besten Pelz verbrämt 146²⁹; Fell, Haut bera (fé) af skinni abhåuten *Krþ* 26¹³ *Haut Eb* 101¹¹ á barnsins hendi ungt skinn u. fagrt bæði skinn ok hold þj 342³³-342³ (skinn-bók, f. und -skinna, f. von Pergament-handschriften z. B. Fagr-skinna, Morkin-skinna usw. s: *Cat* p. 166)
- skinn-húfa, f. Pelz- od. Lederkappe, im Beinamen: þorgrímr sk. *Fs* skinn-kyrtill, m. Pelzrock konur II í skinnkyrtlum *Fs* 177⁶
- skinn-ólpa, f. *Fs* 52²³ s: ólpa, f.
- skinn-stakkr, m. Pelz-joppe *Eb* 68¹⁷
- skip, n. Schiff Hringhorni hét skip Baldrs usw 19¹⁹, andre Schiffs-namen (u. verschiedene Schiffs-arten) s: *Fs* 238 *Fms XII*, 391—392

1. skipa (að), *navem subducere*, das Schiff ans Land ziehen þeir tóku land norðr á M. .. ok skipuðu þar upp 155¹⁴ 144³¹
 2. skipa (að), *ordnen, einrichten* Etw (einu) stefndi hann þing, einhverjum málum at skipa *ad res quasdam ordinandas* 202¹ von einem Astrologen: á næstu nótt skipar hann himintunglum (*berechnen?*) 242²⁰; *bes. Platz anweisen, placiren* Jem (einum) *wohin*, z. B. í sæti, í öndvegi u. a. var þeim skipat í öndvegi 157⁶ hann skipaði þeim hjá Gunnlaugi 150⁷ 65^{6ff.} 188¹² guð skipaði honum (*setzte ihn ein*) í paradísar sælu 237²⁵ var goðunum skipat í afhúsinu (!) Eb 6²²; *häuf. von Schlachtordnung* 228¹ 96⁶ skipa sveitum í fylking 83²¹ (menn skipiz í sveitir 83¹²) 85²² skipast *sich aufstellen* 83¹² 127²³ 128²⁶; *besetzen einen Platz* (eitt) *mit Jem* (einum) hann skipaði dalinn vinum sínum Gþ 44⁵ skipa lögberg mönnum Lsp 209⁸ skip skipat góðum drengjum *besetzt, bemannt mit* .. Eb 5⁶ nú skal skipa bekkina af (!) mönnum Fs 77⁴; *einen Platz inne haben* þeir skipuðu annat öndvegi Eg 12²⁰
- skipa-ferð, *f. Schiffs-fahrt* ef hann yrði varr við nokkurar skipaferðir d. h: ob er irgendwo Schiffe kommen sáhe Gþ 67¹²
- skipa-floti, *m. Flotte* leggja at skipaflota kgs Fs 16²⁴
- skipa-kostr, *m. Vorrath von Schiffen* hinir þóttust ei skipakost til hafa at róa eptir þeim Gþ 70²⁵ höfum vér mikinn her ok skipakost góðan Fms IV, 364²⁵
- skipan (od. -un), *f. Einrichtung, Anordnung* tala um skipan ok setning 254²⁵ heraðs vöxtr ok lands skipan Fs 22⁷ lögrétu-skipun 103⁷ von der Heeresordnung skipan á líði 83² Schlachtreihe: þá þyntiz skipun fyr framan merki kgs 94²⁰; s: til-skipan, f.
- skipari, *m. Schiffer* Fs 91³⁰
- skip-brot, *n. Schiffbruch* 155⁴
- skip-búnaðr, *m. Ausrüstung eines Schiffes* (zur Abreise) Eb 35¹¹
- skip-flak (od. skips-fl.), *n. Schiffswrack* fann hann menn á skipflaki í hafi Krs 20⁷ þeir lágu á skipsflaki al-brotnu Fms II, 246⁶
- skip-kváma, *f. Ankunft des Schiffes* Fs 24¹⁴
- skip-leiga, *f. Lohn für das gemiethete Schiff* 211⁵
- skip-lengð, *f. Schiffslänge* 266¹⁵
- skip-maðr, *m. Schiffer* 210³⁴
- skip-reiða, *f. (d. i: Schiffsausrüstung), Name der Distrikte, in welche Norwegen seiner Westküste entlang durch König Hákon góði (935—961) zur Vertheidigung des Landes eingetheilt war; die Bevölkerung der 'skipareiða' hatte im Kriegsfall für vollständige Ausrüstung und Bemannung eines Kriegsschiffes zu sorgen* (s: Munch I, 1, 717. 757) Hkr IV, k. 21 Fsk 20
- skips-drátttr, *m. das Ziehen des Schiffes vom Lande, wo es den Winter über gelegen, ins Wasser voru* menn kvaddir til skipsdráttar Fs 157²⁶-158³
- skips-höfn, *f. Schiffsladung* hann gekk þar í með skipshöfn sína ok mikit fé annat Gþ 47¹¹ en hlutskipti þitt skulu vera III skipshafnir = drei vollständig ausgerüstete Schiffe Fs 18⁷; Schiffsmannschaft hann

- drap skipshöfn fyrir þat er hann var áðr rænt af þeim *Fs* 127¹⁷ *Eb* 121⁵ gefa líf (τῆ) skipshöfn manna *Fms* *II*, 246¹⁶
- skips-hræ, *n.* *Schiffs-wrack* var hann grafinn undir skipshræinu *Fs* 175⁸ þeir brutu skip sitt ok gerðu or hrænum skip þat *Isl I*, 157⁹
- skip-stjórn, *f.* *Steuerung, Führung des Schiffes* krefja böendr til skip-stjórnar í her 251³⁴
- skipta (pt), *ändern, tauschen, vertauschen m. dat.* þá skiptu þeir litum Sigurðr ok Gunnarr ok svá nöfnum 25³ skipta .. sælulfi í sorga-fult ok starfsamt líf 236⁷ skipta máli *die Wortbedeutung verändern* 258^{15, 30} skipta stöfunum 261²; *theilen Etw* (einu) eigi nenni ek at skipta Helgafelli sundr (*d. i. in zwei Hälften*) *Eb* 16⁷ þeir bræðr skiptu arfi með sér *Fs* 61²⁶-123¹⁵-121¹⁶ þá vas landinu skipt í fjórðunga 103¹ 90² 23³ 33²² 269¹ skiptust þeir höggum við *sie theilten Hiebe an einander aus, sie kämpften mit einander* 33¹⁵ (*s:* höggvaskipti, *n.*); *streiten über Etw* (einu) ef þeir eigu nökkuru at skipta 247⁹; *entscheiden d. i. Entscheidung herbeiführen* mun nú hamingja skipta, hverr .. *Eg* 145²⁹ þeim orðum er máli skipta með mönnum *Lrþ* 213¹⁹ *sich entscheiden* skjótt mun um skipta 90⁴; skipta sér af .. *betheiligen sich an Etw* ef þú skiptir þér mikit þar áf: *wenn du dich sehr dabei theilnimmst* 201⁵ vil ek mér engu af skipta *ich will mich in keiner Weise dabei theilnehmen* *Krs* 7²; skiptir *es handelt sich um Etw* (einu), *es ist von Gewicht für Etw* (einu), *es macht aus, wie viel?* (einu) ef máli skiptir *wenn es auf die Sache ankommt* 257²⁸ *þsk* 123¹² *Eg* 8² mun honum þat miklu skipta *es wird für ihn von grosser Bedeutung sein* *Fs* 11⁵ þat skiptir engu *es kommt nichts darauf an* *Eb* 18¹⁶ þat skipti mörgum hundruðum *es betrug viele Hunderte* *Eb* 120¹¹; *es hat grosse, kleine, keine Bedeutung* (miklu, litlu, engu) fyrir Jem (einn) engu skiptir þik þat *das geht dich nichts an* 196²⁴ hvat mundi þik þat skipta? *Fs* 96⁷
- skipti, *n.* *Veränderung* 66²⁰ *s:* síða-skipti, *n.*; *Theilung, Vertheilung* var þá lagit til skiptis; hlaut Högni skipit ... *Fs* 43²³ þrjúðunga-skipti heimsins 297²⁵ þá kom ríkit fyrst í bræðra-skipti 64²¹ *Aus-tausch* 171²⁶; *Handel, Streit, Kampf* lauk svá þeirra skipti, at .. *Fs* 48²⁰ með þessu skilr skipti þeirra 166⁸ fóru þeirra skipti eptir vana 32³¹; *Verkehr* fóru þeirra skipti mjök líkliga fyrst: *im Anfang kamen sie ganz gut mit einander aus* *Eb* 41¹⁷; *s:* um-skipti, við-skipti skipti- (*od. skiptingar*) tíund, *f.* *decima dividenda* *Tgj* 214⁷
- skip-tollr, *m.* *Schiffszoll* heimti sá maðr skiptollinn *Fs* 157^{21 ff.}-163²⁵
- skip-verjar, *m. pl.* *Schiffs-leute, -genossen* 267⁸ *Fs* 173¹² (*sing:* hann var skipverri Kveldúlf *Eg* 55²⁸)
- skíra (rð), *reinigen; taufen* hann skírði þá alla es við trú tóku 103²⁹ 107³¹ 36¹⁸ hann lét skírask 103³⁰ *Fs* 77¹ í hans helga nafni em ek sannliga skírðr 238¹⁵
- skír-getinn, *ppr. echtgeboren, legitimus* Þorgrímr gékk eigi við faðerni þorkels, en hann (þorkell) var þó miklu fræknligri en skírgetnir synir hans Þorgtíms *Fs* 67¹⁷⁻²¹

- skírn, *f. Taufe* taka trú ok skírn *Fs* 76²⁶ taka skírn 105²⁴ *Fs* 93⁶ halda einum undir skírn *Fs* 93¹⁰; skírnar-nafn, *n. Taufnamen* 241⁷
- skírr, *adj. glänzend, hell, deutlich*; gull skírt 300⁴ silfr skírt 186²⁷ ljós skírt ok hjart 238²⁷; gjöra eitt skírt *Etw bekannt machen, promulgare* 100⁶ hann hafði skírt far sitt 277²³ (*vgl.*: skýra); rein, *vom Wasser Alex* 22²⁰ *von der Stimme Barl* 53⁹-106⁶ rein, *schuldlos*, in: verða skírr *sich als rein erweisen* þá varð sá skírr er undir jarðarmen gekk *Lxd* 58²⁷ *Fms IX*, 282¹⁴ (*vgl.*: skírsl, *f. od.* skírsla, *f. ordatum Oh* 81² *Lxd* 58^{20ff.})
- skirra (rð), *entfernen, abwenden Etw* (einu), *öft.* skirra vandræðum *Lxd* 220⁹ *Krs* 21¹⁴ *Eg* 220¹⁹
- skit, *n. hland ok skit* 270¹⁴; *von skíta* (skeit), *cacare Fms VII*, 21⁷
- skjaðak (*d. i.*: skaðak *von skaða*), *n. nachtheiliger Gährungsstoff im Bier* ('Schwindelhuber' Maurer, *Bek. II*, 430 *not.* 46) mungát þat er skjaðak var í *Hgv* 64¹ þj 340²⁰ (-316²); *Unkraut Spec* 73²⁴; *vgl.* bjannak, *n.*
- skjald- *s.*: skjöldr, *m.*
- skjaldaðr, *ppr. mit Schilden versehen* þeir voru skjaldaðir *Gþ* 68¹²
- skjaldar-rönd, *f. Schildrand* bersekrir bitu í skjaldarrendr *Fs* 76²²
- skjald-borg, *f. Schildburg, testudo, t. clipeorum s.*: *Spec* 85^{20ff.}; 53⁶ skipaði hann mönnum í skjaldborg, er halda skyldi fyrir honum í bardaga 85²² *Eg* 41¹¹
- skjálfa (skalf), *erzittern, erbeben* varð landskjálfti mikill .. ok skalf húsit 3¹² jörð öll skelfr *SE* 184²¹
- skjálfti, *m. Erbeben, Erschütterung* ei mátti nær vëra fossinum fyrir skjálfta ok vatnfalli *Gþ* 50²⁷; jarð-skjálfti *Erdbeben Hgv* 85¹⁷, land-skj.
- skjálgr, *adj. schief, obliquus, schielend, im Beinamen*: Þórólfr skjálgr *Fms I*, Úlfr hinn skjálgi *Gþ*
- skjalla *d. t.*: skella
- skjár, *m. Fenster* (die statt des Glases eingezogene dünne, durchschei-nende Kalbshaut; der betreff. Ramen: skjá-grind, *f.*) *Gþ* 62²¹ taka af skjána ok láta leggja út (*hinausziehen lassen*) reykin *Fbr* 99^{12ff.}
- skjarr, skjörr, skjart, *scheu* váru þau (hross) nú skjörr, er aldri váru vön at ganga undan manni *Hrafnk* 7⁴
- skjöldr, skjaldar, *pl. skildir, m. Schild* hann hafði hvítan skjöld ok (var) lagðr á (skildi) með gulli kross hinn helgi 90²² skjöld gyltan *Gþ* 64¹² binda einum upp skjöld *Jem Etw anhängen, verläumden* (?) 290²²
- skjól, *n. Zufluchtsort* sauða skjól þj 349²⁴ Schutz þeir höfðu farit til skjóls í hríðinni *Fs* 56² veita einum nokkurt skjól *Fs* 139²³ skjóta skjóli yfir einn *Jem verbergen Fs* 37²² *Lxd* 40¹⁶
- skjoplast *od.* skjöpl. (að), *schwanken, sich unzuverlässig zeigen Eb* 44²⁰ aldri skal ek skjoplast í yðarri þjónustu *Fms VIII*, 369²⁰ skjöpl. í einurðinni við annan *Fms IV*, 148¹⁰
- skjóta (skaut), *werfen, schießen, schieben Etw* (einu); þeir skutu vápnum sínum á gólfít *sie warfen ihre Waffen* (als eine beschwerl. Bürde) auf den Boden *Eb* 16²² skjóta örum af boga vom Pfeil- und Bogenschüssen 111²⁵ 123^{26ff.} 193^{23ff.} skjóta skot einen Schuss thun 195² (*vgl.* þá skaut því í hug henni da 'schoss' 'es ihr in den Sinn,

- da flet es ihr ein Fj* 348¹⁰); *stossen*: skaut hann skipum á vatn 73⁴ hafði hann út (*ins Meer*) skotit nökkvanum 11¹⁰ hann skaut svá fast niðr skildinum, at hann stóð fast í jörðunni 116¹³ skjóta skildi fyrir sik: *den Schild vorhalten* 116¹² 225²⁶; — skjóta á *einrichten Etw* (einu), *stellen*: var skotit á (τῇ) fylking 89³ so auch skjóta á þingi ein Thing ábhallen hann skaut á þingum hér ok hvar *Oh* 59⁷; skjóta einu til eins Etw an Jem verweisen, diesen zum Zeugen dafür anrufen skýt ek því til guðs ok góðra manna 126²² skjóta máli sínu til guðs seine Aussage durch Berufung auf Gott bezeugen 294³; skjóta undan bei Seite -, fortschaffen Jem (einum) *Fs* 38²⁴; skjótast undan: entweichen at standa kyrr fyrir ok skjótast eigi undan 195⁵ auch bloss skjótast: skýzt þeim mörgum vísdómrinn er betri ván er *viele*, von denen man besseres erwartete, verlässt die Weisheit *Grett* 25²⁷ (skjótast einum od. skj. undan einum Jem verlassen margir skutust undan honum ok fara til Hákonar *Fms* IV, 17¹); skjóta undir öft. in: skj. hesti undir einn Jem ein Reitpferd verschaffen *Eg* 195²⁷-139²⁶ *Fms* II, 263¹¹; skjótast yfir sich als Irrenden, seinen Irrthum bekennen þá skjótumst ek yfir 259³¹
- skjóti, m. (= skjótr, m. *Reisepferd* *Fms* IV, 35¹⁷) in: reið-skjóti, farar-skjóti *Oh* 6⁴ (farar-skjótr *Fms* IV, 35¹⁶) skjót-leikr, m. *Schnelligkeit* (beim Laufen) 6¹³ skjótligr, adj. schnell, schnell-bereit zu Etw skj. til meins við einn *Eb* 90²⁹
- skjót-orðr, adj. schlaffertig in der Rede gagnorðr ok skjótorðr 'argutus lingua et promptus' 112²⁵
- skjótr, adj. schnell vakr ok skjótr 92¹¹ skjótr ok örugg 112²⁴ með skjótum hestum 209²⁴ samstöfur seinar ok skjótar *syll. productae et correptae* *SE* 608⁴; skjótt: cito 3²² 65²⁵ 111²⁴ 187²⁶ all-skj. 92²⁹
- skjót-ráðr, adj. rasch entschlossen, resolut *Fs* 129¹¹
- skjótttr, adj. scheckig (?) til merar, hinnar skjóttu (*vorher*: mer-hryssi, mó-skjótt at lit) *Ísl* II, 62¹⁴; kinn-skjótttr s: -ótttr
- skó-broddr, m. *Eb* 86¹⁰ *Fms* VIII, 405¹⁹ s: broddr, m.
- skœðr, adj. schädlich skœðir vargar *Fms* X, 362¹⁷; in: mann-skœðr; verletzbar in: auð-skœðr (auch *Eg* 229¹⁶)
- skökull, m. *Deichsel* leysa sköklana (τοὺς τεμονες) frá okinu *Alex* 19¹⁶; im Beinamen: Auðunn skökull *Fs*
- skölli, f. schallendes Hohngelächter gera mikla skölli ok hlátr at einu *Eb* 23²⁶
- sköll-ótttr, adj. mit einer Glatze (skalli) versehen *Eg* 38³-49⁷
- skömm, skammar, pl. -ir, f. Schande, dedecus, infamia mun þín skömm lengi uppi (vera) 124²⁵ ok er þat skömm ef ek sit hjá 116¹¹ *Gþ* 64²⁵ *An* 123¹⁷ ek vil eigi lifa við skömm 131¹²; Spott, Verhöhnung gera einum margskonar skammir *Fs* 63²² sitja um (*ferre*) skapraunir eða skammir *Fs* 87¹ ráða ráðum til skamma einum *Gþ* 59⁴
- sköp, n. pl. das vom Schicksal bestimmte, das Geschick (s: Maurer, *Bekehr.* II, 162, n. 58) þó er fátt sköpum ríkara *Fs* 23¹⁶ eigi má við sköpunum sporna *Fs* 26¹² (*NB.* sköp, n. pl. auch: genitalia *SE* 18⁸)

skör, *g. u. n. pl. skarar, f. Rand, vom Eisrand an der Küste* Eb 85⁵ (tjöld-skör Zeltrand Lxd 30⁵); *Haar skera sér skör sich das Haar beschneiden* Grdg II, 203²¹; *Schämel (= fót-skör Fms II, 139²) sitja á skörinni fyrir hásetinu* 65¹⁰

sköruligr, *adj. mannhafsten, tüchtigen Aussehens* mikil kona ok skörulig Fs 54¹² skörulig kona Fs 86¹ (*s. skörungr, m.*); *rasch, von einer Seereise þótti þeirra ferð all-skörulig orðit hafa* Fs 85²⁴; sköruliga, *adv. mæla sk. Fs 13³³ háuf: vel ok sk., flytja drápu vel ok sk. Fs 91²¹*

skörungr, *m. ein tüchtiger, hervorragender Mensch, von Männern: Hrafnk 14²¹. Eb 44¹⁰-74²¹ Eg 194⁷-206¹¹ Hgv 86¹, namentl. aber von Frauen (= kvenn-skörungr), Mannweib, virago, ein Kermweib kvenna fríðust ok skörungr mikill 51²⁵ 135¹³ þótti hon hinn mesti skörungr 60⁴ hon var skörungr ok skapstór 299⁹; in: van-skörungr*

skörung-skapr, *m. die Eigenschaft des skörungr; um ráðagerðir ok vitsmuni ok allan skörungskap* Fs 15²⁰

skóg-gangr (*auch skógar-g.*), *m. lebenslängl. Verbannung, Friedlosigkeit* 262¹⁸ *s. skógar-maðr, m.*

skógar-maðr, *m. eig. ein in den Wald Verbannter, zum skóggangr Verurtheilter d. h. ein auf Lebenszeit aus d. Lande Verwiesener (s. vargr) s. Vsl 185^{11ff.} (Gr RA 733) An 262²⁰ verðr hann sekr skógarmaðr er wurde zur lebenslängl. Verbannung verurtheilt* Fs 140¹⁵ Nj 110⁵-233^{7,22}; *vgl: fjörbaugs-maðr u. urðar-maðr*

skógar-nýra, *n. (ren silvestris?) eine Art Nuss ígegnum hnot eina eða skógarnýra* 194³⁰ (*dafür bloss: í g. eina knot Flat III, 406¹⁹*)

skógar-rjóðr, *n. s. 2. rjóðr, n.*

skóg-lauss, *adj. waldlos skóglauß lönd* 63¹

skógr, skógar u. skógs, *pl. -ar, m. Wald* 50⁷ 171⁴ *dalr skógi vaxinn mjök tveim megin* 191⁶ Fs 26³ (*s. Munch I, 1, 557, n. 3*) *vgl: víðr, m.*

skol-brúnn, *adj. mit dunkeln Augenbrauen* Fs 86⁶-101³³ *svarteygr ok skolbrúnn* Eg 106¹ (*skol- verwandt mit 'schulen' und 'schielen'?*)

skóli, *m. Schule, Unterrichtsanstalt koma í skóla góðan* 245¹⁸ *von einer Dichterschule: þeir er skóla héldu at gera strengleiki* 293²⁰; *skóla-meistari, m. 289¹⁰*

skolli, *m. Fuchs* Lxd 278²²; *in: gren-skolli*

skopa (að), *rennen, laufen skopa skeið od. at skeið einen Anlauf machen* Fs 51³ Gisl 69⁷ *hann skopar um hit ytra* Gþ 59²²

1. skor, *f. Einschnitt, von der Silberprobe at halda (od. þola) skor* Grdg II, 192⁶-141⁷; *Felsenspalte fótafesti fékk hann í einni lítilli skor* Barl 56¹⁴ (*in: Duffpaks-skor*); *Abtheilung, Haufe, 'Schaar' (gew: skari, m.)* 209³⁴ (*noch öft. in Diðr*)

2. skór, *pl. skóar (od. skúar), m. Schuh tak skó af fœti mér* 242^{14ff.} *flá af fit .. ok gera af (davon) skó* 272^{25ff.} *bjóra sníða or skóm* SE 192³ *til skúa eða til fata* Grdg II, 178²³

skora (að), *einschneiden; bestimmen, fordern; sk. á einn til eins an Jem die Forderung nach Etw stellen hann skorar á hann til vistar, - til líða, - til fulltings* Gþ 72^{3,25} *Gisl 52¹⁹ sk. á einn til landa* Eb 9¹² *hann skorar fast á (hann) er geht ihn dringlich an* 282²²; *bes: skora*

- á einn til hólmgöngu od. hólms *Jem zum Zweikampfe fordern* Fs 53²⁴
 (bloss: á hann var skorat 159²³ Fs 137¹⁵) od. skora einum á hólms
 147²³ auch sk. einn á h. 161²⁰ honum var hólms skoraðr 13²⁵; skóra
 her od. lið: *die Zahl des Heeres bestimmen, zählen*: hann hafði kannat
 lið sitt ok skorat var manntal 82²² var lið skorat, hversu mikit
 hann hafði Fms VIII, 320²² skoraðir voru LX hundraða ebd 311¹⁵
 skorða, f. Stütze reisa rammar skorður við kräftige Stützen, Vorsichts-
 maassregeln gegen (Etw) anwenden Eb 95¹³ mun rammar skorður þurfa
 við at reisa, ef hlýða skal Fms IV, 81⁷ (ohne at reisa Nj 88⁹)
 skorta (rt); skortir es mangelt Jem (einn) an Etw (eitt) skorti þá eigi
 góðan fagnað 9⁷ mun þik aldri konur skorta 157⁴ en þó skortir þik
 einn hlut, at .. gleichwohl Eins fehlt dir Fs 21²⁰ þik skortir sýnt
 við hann dir gebricht es offenbar ihm gegenüber d. h.: offenbar musst
 du im Vergleich mit ihm zurückstehen 143²⁷ vgl 'var auðsætt at hann
 mundi skorta við þenna mann ...' Fr.
 skortr, m. Mangel þola mikinn skort síns ljóss Barl 133²³ varð eldi-
 víðar skortr Fbr 72²⁷; vista-skortr Mangel an Lebensmitteln Fs 177¹¹
 skó-sveinn, m. Knappe, der persönl. Diener Jem's 73²¹ Gþ 46¹⁷ Skírnir,
 skósvinn Freys SE 120²² vgl kögur-sveinn
 skot, n. Schuss flaug skotit í gegnum hann 18³⁰; Geschoss, Schusswaffe
 (= skot-vápn) heldr þola spjót ok skot Húna, en sverð þeirra 225⁵
 skjóta skot Fs 200¹⁷; Schussweite (= skot-mál) hann skýtr um fram
 skot Hemings (hinaus über H's Schuss) öllu skoti lengra (um eine
 ganze Schusslänge weiter) 194²¹; verborgner Ort, Schlupfwinkel hon
 leiddi hann í skot eitt Fs 140¹ Bretter Verslag skáli ok skot um-
 hverfis Fms I, 290 extr. skot voru um húsit ok lokhvílur, ok or
 einni lokhvílu mátti hlaupa í skotið Fs 72²¹ Eg 139³¹.
 -skota, f. in: aust-skota (ausskota 283²⁰) s: unter ausker, n.
 skot-hending, f. 'halbe Assonanz' od. Silbenreim innerhalb der (je
 ersten) Verszeile der Drottkvætt-strophe, in welchem gleichen Consonan-
 ten verschiedene Vocale vorausgehen (vgl aðal-hending), z. B: jörð
 kann frelsa fyrðum SE 598¹⁰
 skot-mál, n. Schussweite (s: skot, n.) Eb 85²⁶ setti hann þá spán
 (s: skot-spánn, m.) í bakka ok ætlaði langt skotmál Fms II, 271⁷
 skot-peningr, m. (z. B. Alex 18⁹) und:
 skot-silfr, m. Geld zum Unterhalt, bes. Reisegeld Gþ 46¹³ s: ÓH 55¹ u. 268
 skot-spánn, m. Zielscheibe (s: unter skot-mál, n.) hafa einn at skot-
 spæni Jem anderen statt seiner der Gefahr aussetzen Fs 39²⁵ Nj 222²⁵
 skot-vápn (od. skots-v.), n. jaculum, s: skot, n.; skotvápn, bæði boga-
 skot ok handskot Eb 113^{2,3-67} SE 420²⁰
 skó-þvengr, m. Schuhriemen (Weinh. 164) Eb 78¹⁷. slitnadi skó-
 þvengr hans Nj 74²¹
 skozkr, adj. schottisch skozkr at kyni von schott. Herkunft Eb 21¹⁷
 Eg 102²²
 skrá, f. 'pellis, membrana' s: Subj. Egilss.; 'liber, tabula' verðr fátt frá
 sagt í þessari skrá in dieser Schrift (d. i: Hungrvaka) Hgv 59⁶ eptir
 því sem segir í Íslendinga skrá (d. i: Landnámu?) Fms III, 216⁶

setja eitt á skrá *Etw schriftl. abfassen Hgv 59¹³ (vgl: skrá-setja, svv. aufzeichnen þegar ritaðu ok skrásettu öll þín heit Bar! 99²²); namentl. aber von urkundl. und gesetzl. Aufzeichnungen (lög-skrár, f. pl. Spec 6²¹) láta gera þann máldaga allan á skrá Krþ 15^{13ff}. Þat er ok, at þat skulu lög vera á landi hér, sem á skrám standa Lrþ 213¹⁶; so von der Hafliða-skrá (vgl á skrá þeirri er Hafliði lét gera Lrþ 213²²) d. i: von der bei Hafliði Mársson im J. 1118 gefertigten Aufzeichnung der damals auf Island gültigen Rechte und Rechtsbräuche, s: Maurer, Graag 19^b 39^a 69^a n. 76; Hirð-skrá s: Catal. p. 108*

skrækr, m. *Geschrei, Getös* varð þá brestr mikill ok fylgði skrækr mikill 17³ *Gebrüll: graðungrinn rak upp skræk mikinn Eb 119¹⁵*
 skrækta (kt), *schreien* fugl skrækti við Fs 147¹¹ *von einer Krähe Fms VI, 446²³* skrækti hvártveggja (*Loki und die Ziege*) við hátt SE 214⁸

-skræmiliga, adv. (skræmi-hlaup, n. pl. *incursiones terrificae Fms VIII, 320, var. 2*); in: af-skræmiliga

skraut, n. *Pracht, Staat* skraut ok prýði Stjórn 137²²

skrautlig, adj. *prächtig, glänzend* skrautlig ferð Niflunga 219¹⁶ skáli sem skrautligast (*splendidissime*) innan búinn 188¹³

skrautr, adj. *dass. (?) im Beinamen: Oddr skrauti Gþ 43*

skreið, f. *getrockneter Fisch, Stockfisch Eb 98³ Fbr 37¹¹* skreið ok mjöl *als Nahrungsmittel Nj 16. 18. 21 ff.*; skreið-fiski, f. *das Fangen von Stockfischen* afla fjár í skreiðfiski Gþ 46¹⁶

skreiðar-farmr, m. *Schiffsladung von getrockneten Fischen* fara með skreiðarfarma (acc. pl.) Eb 115²¹

skreiðast (dd), *kriechen, sich mühsam fortschleppen* hann skreiðist á land 196²⁹ Nj 136²⁹ skreiðast aptr af hestinum *heruntergleiten Fs 65⁹*

skreppa (skrapp), *ausgleiten* honum skruppu föstrnir 122³⁴ Fms VIII, 75¹⁷

skreyja, f. *'homo vagus' Svhj. Eg., im Beinamen: Eyvindr skreyja 289²³*

skreyta (tt), *schmücken, auszieren* skálinn var allr skjöldum skreyttr 188¹³

1. skriða (skreið), *langsam dahingehen, sich fortbewegen, vom Schiffe* skip skriðr 283⁷ Fs 30¹³ *von der Schlange: Fáfnir skreið til vatns 23²⁹ þá brast Bölverkr í orms-líki ok skreið í nafars raufina SE 222⁷; Fiðr (der Finne auf seinen Schneeschuhen?) skriðr 283⁷*

2. skriða, f. *Bergsturz* þar hljóp ofan skriða mikil með grjóti ok leiri 64⁷ hleypti hon (eine Zauberin) skriðu á þá menn alla Fs 194⁹; *die durch etnen Bergsturz entstandene Anhöhe* hann kom á skriðu þá er Geirvör heitir Eb 77²³ *bardaginn var á skriðunni Eb 83¹²*

-skriði, m. in: sverð-skriði

skriðna (að), *schwanken, straucheln Hdv 357⁶* skriðnaði hann öðrum fösti 28¹

skriðr, -ar, m. *Lauf, Vorwärtsschreiten, vom Schiffe* þótti Ými skriðr verða af röðri hans (þórs) 11²¹ skriðr varð at skipi þeirra Fms IV, 304 *extr.*

skrifa (að), *schreiben, schriftl. aufzeichnen* lög skrifa á bók 109⁹ þá vas skrifaðr vígslóði ok margt annat í lögum 109¹⁶; *als Schriftsteller*

- verfassen: þá skrifaða ek þessa (bók) of hit sama far 98²¹; *malen, durch Malerei verzieren*: á fornum skjöldum var titt at skrifa rönd, *den Rand bemalen* SE 420¹⁴ skjöldrinn var skrifaðr fornsögum Eg 207¹⁹ sögur skrifaðar á eldhúsinu Lxd 114²¹ *büldlich darstellen* eru þar skrifuð margakonar forntíðendi Fms VII, 97⁵
- skrimsl, n. *Ungethüm, Ungeheuer* mikit skrimsl (von einem Götzenbilde) 80¹⁴ von Meer-ungeheuern, s: Maurer, isl. Volks. s. 30. 34
- skript (od. skrift), pl. skriptir, f. *Malerei, Gemälde* milli skriptanna vátu lagðar yfir spengr af gulli Eg 207²⁰; *Beichte* (s: Gr Wb 'Beicht') ganga til skriptar (od. skripta) zur *Beichte* gehen Krþ 12⁹ Bp I, 336^{16 ff.}; skripta-ganga, f. *Beichtgang, Beichte* Krþ 19¹³
- skripta (að), der *Beichte unterwerfen* Jem (einum) hann bað prest skripta honum Fs 104⁹ Eb 101³²
- skrök, gen. pl. skrökva, n. *Lüge, Erdichtung* hégómi ok skrök 35³¹ skrök eðr (aut) sannindi Fms II, 185¹⁰
- skrök-saga, f. *lügenhafte Erzählung* með hégóma ok skröksögum 236²⁴
- skrök-váttir, m. *falscher Zeuge* 274¹¹
- skrúð, n. *Schmuck, Putz* með konungs skrúði ok herbúnaði 35¹⁷ vgl hann var skráddr konungligu skrúði Fms VII, 107²¹; 'res mobiles cuiusque generis' skrúði því er hann vill or selinu færa Krþ 24²² bera á land upp skrúð ok lérept ok góða gripi Fbr 54¹⁴
- skrúð-klæði, n. pl. *Kleider von gutem u. feinem Aussehen* Eb 76²
- skrum, n. *Geschwätz* hól ok skrum Nj 258¹⁰ Fms IX, 282²²
- skruma (að), *schwatzen, confabulari* seigt er svöngum at skruma; mun ek ok ekki við yðr skruma .. Fms III, 96^{9.7}
- skúaðr, ppr. *beschuhet* hosaðr ok skúaðr Spec 66⁵; mit *Hufeisen versehen* hestr skúaðr Hdv 294³⁰ Fbr 60²⁹
- skúfr, m. *Quaste, Troddel, am Schuhriemen* (= þvengjar-skúfr) Eb 78^{19 ff. 23}; skúfaðr, adj. mit einer *Troddel versehen* skóþvengir skúfaðir Eb 78¹⁷
- skuggi, m. *Schatten* er þá jafnan nóttin, sem skugginn er Spec 60²⁵; *übertr*: ganga ur skugga berliga um eitt jeden Zweifel über Etw schwinden lassen Lxd 170¹⁶ Fms II, 30²³
- skugg-sjá, f. *Spiegel* sjá í bókinni svá sem í skírri skuggsjá Spec 2³⁵; in Konungs-skuggsjá od: *Speculum regale* s: Catal.
- skuld, pl. -ir, f. *Schuld, debitum* lúka skuld allri sér af hendi 274¹ fá af einum skuld sína 280⁵; halda sér til ýmsa skulda 172²⁰; taka einn í skuld Jem als *Schuldigen (debitor)* erkláren 280² Grág II, 4⁸ s: skyld
- skulda-hjón (od. -hjú), n. pl. *Hausteute* Vsl 159^{15. 17}
- skulda-lið, n. *Familie, Hausteute*; Bj. *flüchtete* með skuldalið sitt ok lausafé Eb 4²⁴ skuldalið ok búferli Eb 5²⁰
- skulda-mót, n. *Zusammenkunft, um Geld zu bezahlen* Krþ 21³
- skuldar-kona, f. *Schuldnerin, d. i*: skuldarföst kona 280¹¹
- skuldar-maðr, m. *Schuldner, d. i*: skuldarfastr maðr; skuldarmenn: 'homines patri familias necessario alendi' gríðmenn ok skuldarmenn eða þrælur Krþ 26^{19. 31}²⁴; vgl lög-skuldarmaðr Vsl 171^{18. 21}

skuld-fastr, *adj. der, welcher seine Verpflichtungen durch Arbeit einlöst* *Vsl* 171²³ *s*: skuldarmaðr und skuldarkona

skuld-lauss, *adj. frei von Abgaben* 275¹ *vgl* 274¹⁶ *ohne Schuld, ohne Vorwurf* *Gþ* 50⁸

skuld-leikr, *m. Verwandtschaft réttir at skuldeikum* *Vsl* 177²⁴

skulu, skal, skylda (*inf. praet*: skyldu *Fs* 70²²) *sollen, debere; werden, zur Umschreibung des Fut.*

skúr, *pl. skúrir, f. pluvia, Regenschauer* *Eb* 95³ *í skúrinni während es regnete ebd* 94²⁵ *gerði skúr mikla ok mikit vátviðri* *Fbr* 88¹⁰

skurðr, skurðar, *pl. -ir, m. (von skera) in: hval-skurðr, mön-skurðr, or-skurðr*

skur-guð (*od. skurð-g.*), *n. Götzenbild, aus Holz udgl geschnitten, gebildet* (*Gr Myth* 102) þeir höfðu niðr kastat ok brotit niðr öll skurguð sín 78²² *Abgott, Götze*: skurguð ok fjánda vil ek frá mér skilja 237¹⁹ blóta skurðgoð *Fms* II, 263⁶ af honum hófst skurðgoða villa *SE* 10¹¹

skurn, *f. (od. n.) Schale, Muschel* Girkir kalla þat hostram (ὄστρεον) sem vér köllum skurn eðr skel *Stjórn* 88¹³; *in*: egg-skurn

skúta, *f. leichtes, schnelles Fahrzeug, liburna* 202⁸ *Fs* 135²¹ *s*: róðrar-sk. skúti, *m. die von einem überhängenden Felsen gebildete Höhle inn í bergit er skúti ok fellr þar ur lítill lækur* *Ol Tr.* (1853) 26³²; *in*: hellis-skúti

skutill, *m. jaculum, Wurfswaffe, von einer Harpune (sel-skutill)* *Fbr* 86^{12 ff.}; *Tisch, Speisetisch* (= borð, *vgl* *Fbr* 20²²) ei mundi verða síþan einn skutill svá vegliga skipaðr sem þá er þrír svá völdugir konungar snæddu (*cibum rapiebant*) af einum diskí *Fms* I, 259¹⁰ skutil-diskr, *m.* *Eg* 92³¹ skutil-sveinn, *m. Mundschenk* því næst kemr fram skutilsveinn með horninu ok fær þór í hönd 74² skutilsveinn stóð fyr honum ok hélt á borðkerum *Fms* V, 195¹⁰

skutr, *m. der hinterste Theil eines Schiffes* *Grett* 113²⁸ liggja aþtr í skut *ebd* 175³¹ *vgl*: háls, *m.*

skval (*od. skvol*), *n. Geräusch .. hjal, skval, glaumr ..* *SE* 544³; *in*: horna-skval *Eb* 13¹

ský, *gen. pl. skýja, n. Wolken* *Gþ* 73⁸ þeir tóku heila hans (Ýmis) ok köstuðu í lopt ok gerðu af skýin *SE* 52¹ í loptið yfir skýin *Fms* X, 241⁶ *Stjórn* 16^{16 ff.}; skýja-deild, *f*: í sá skýjadeild (*interlucabant nubes dispersae*) 258²²

ský-flóki, *m., eine dicke, regenschwangere Wolke* sk. svartr *Eb* 94^{16, 20}

skygn, *adj. klar -, deutlich sehend* *Fms* V, 96¹² Ólafr ann skygni 69³²; *in*: við-skygn, *adj.*

skygna (*nd*), *genau beobachten* *Etwa* (um eitt) skygnir hverr um annars athæfi 254³²; skygnast *sich umsehen, spähen* hann kvaðst ganga inn ok skygnast um *Fs* 42⁵ (skygna, *f. schneller Blick (pl.)* *Band* 16¹²)

skýja-deild, *f. zertheilte Wolken* *s*: ský, *n. pl.*

skýjaðr, *adj. wolkig, nebulosus* veðr skýjat 79⁴

skykkur, *m. Erschütterung* jörðin gékk skykkjum (*erbebe*) undir þeim 3¹²

skýla (*ld*), *schützen* þat (tjald) er skýla skyldi við sólarhita 50¹⁶ svá man kraptr guðanna skýla oss *Óh* 41²¹

ský-lauss, *adj.* *wolkenlos* í vetri skýlausu *Krþ* 36⁵

skyld, *pl.* -ir, *f.* *Steuer* heimta skyldir kgs víða af heruðum *Fms* X, 225²³; skyldir (*von Einkünften*) 44¹ *s:* skuld; *in:* land-skyld

skylda (*ld*), *verpflichten*, *nöthigen Jem* (einn) *zu Etw* (til eins) at skylda sik til konungs-þjónustu 251¹⁷ lög skylda hann til um at dæma 264⁵ (sem skylda lög til *wie das Gesetz vorschreibt* *Lrþ* 214⁷) hvat skyldir þik til at segja .. *Fs* 9²³ þóat kveðandinn skyldi hann til at slíta .. 260²³

skylda, *f.* *Pflicht*, *Schuldigkeit* var þat þó ei minni þín skylda en hans *Gþ* 66¹ skylda ok fylgð *Fms* X, 405²

skyldar-sýsla, *f.* *Geschäft*, *zu dem man verpflichtet ist* 249⁵

skyldligr, *adj.* *schuldig*, *nothwendig* skyllig *d. i:* skyldlig 291¹⁰

skyldr, *adj.* *verpflichtet* *zu Etw* (til eins) *od. at m. inf.* þeir eru skyldir at halda njósnir um alt ríki 248³⁰ 262⁷ menn skyldir hánun til þjónustu 251²⁹ *ohne til:* skyldir þessarra hluta 250²⁴; gerðust þau þá skyldir þjónustumenn þórs *dienstpflchtig* 2³¹; *nothwendig:* þá es skylt at hafa .. *da gehört es sich* 98²⁴ myndi skyldra at vaka 91¹⁰; *verwandt á* sá maðr at taka þat fé, er skylztr er þar inum dauða 265^{10ff.} hinir skyldustu frændr hennar: *ihre nächsten Verwandten* 293⁴ *Fs* 69²⁶

skyldu, *inf. praet. s:* skulu

skylmast (*md*), *fechten mit einander* váru II menn með vápnun ok skyldmast 162¹⁷ *Alex* 137¹⁰

skyn, *n.* *Einsicht* hann fann þat af skyni sjálfs síns, at .. *er entdeckte aus eigener Klugheit, dass ..* *Eb* 90¹¹ kunna (*od. vita*) skyn *Bescheid wissen von Etw* (eins *od. á einu*) kunna skyn goðanna *SE* 96²⁴ *Hgv* 64¹⁴ hann kunni mesta skyn *er erkannte am tiefsten* 19⁶; segja skyn á máli sínu *reddere rationem suae causae* *Eg* 155¹¹

skynda (*nd*), *eilen*, *fortellen* *Fs* 76⁵ skyndum (vér) til, at .. *beeilen wir uns, dass ..* 236²⁹

skyndiliga, *adv.* *eilig* fara -, ganga -, hlaupa sk. 4²⁴ 212⁶ 242¹⁰ *Gþ* 62²³

skynja (*að*), *in Ueberlegung ziehen* *Etw* (eitt), sk. mál *Eb* 22¹⁹

skyn-lauss, *adj.* *unverständig* sk. maðr 245¹⁵ *vgl:* dýrit er skynlaust kvikendi, en maðrinn skynsamligt *SE* II, 158¹⁷

skyn-samligr, *adj.* *verständlich*, *einsichtig* birta ok sýna með skyn-samligri sannsögu 237¹² 'eine Schrift verfassen af skynsamligu viti 'solerti ingenio' 256²¹; skynsamliga, *adv.* fara sk. með einu *mit Etw vorsichtig umgehen* 2²⁰ kvæði .. skynsamliga upptekin *mit gehörigem Verständniss aufgefasst* 37⁴ sk. rita *SE* II, 36⁵

skyn-samr, *adj.* *verständlich* skynsamir menn 261⁶ 284²

skyn-semð (*und skyn-semi*), *f.* *Einsicht*, *Verständniss* fremja skynsemð um kristnihald *Fs* 175⁵ at guð skyldi gefa þér rétta skynsemð at skilja ... 239²⁷ (mikil skynsemi er at rifja vandliga þat 'multae intelligentiae est' *SE* 86¹²)

skyr, *n.* *geronnene*, *sauer gewordene Milch* (*Weinh.* 144) *Eg* 84⁷ skyr ok ostr *Eb* 88³; skyr-askr, *m.* *Gefäss* (*Asch*) *mit Skyr* skyraskar stórir *Eg* 84²-178^{20ff.}

skýra (rð), *erklären, deutlich machen* þat skal nú skýra fyri þér 245¹³
þá er þat skýranda 246¹²; skýra lög um eitt: *das Gesetz über Etw*
auslegen 288¹³ vgl 277²³

skýrligr, *adj. verständlich, deutlich* Fs 121¹³ haun var drengiligr í
viðbragði ok skýrligr von *verständigem Aussehen* Fs 129¹⁰

skýrr, *adj. deutlich (von der Aussprache:)* eigi skýrt ákveðit 257²⁹
kvað þat skyldu skýrra verða *das würde deutlicher werden* Eb 59¹⁶

skyrssi (*od. skyssi*), *n. pl. Ungeheuerliches* margir eru daubir ebr ella
hafa þeim orðit önnur skyrssi .. *oder es sind ihnen anderlei Schreck-*
nisse begegnet Gþ 47¹⁴ þeir óttuðusk þann atburð, sem skyssi (*scusse*)
Fms X, 416 *extr.*

skyrta, *f. Hemd (Weinh. 162, vgl serkr, m.)* skyrta ok öll linklæði
Spec 66¹¹ silki-skyrta Fms X, 383²¹-404¹²

slá (sló), *schlagen* slá högg með ruddunni 81⁴; *Heu schlagen, d. i: mähen*
Eb 53¹³ slá teig (*abmähen*) Hdv 344¹¹-354¹¹. slá undir *niedermähen*
Eb 52²³ slegin tún *abgemähter Grasplatz* 120²⁰; *m. dat:* var hon borin á
bálit ok slegit í (bálinu) eldi 19³¹ (*vgl: þá slógu æsirnir eldi í lokar-*
spánn SE 212¹⁷); slá ekki slíku á þik: *nimm dir solches nicht zu Her-*
zen 157² slá kaupi við einn *einen Vertrag mit Jem schliessen* Fs 100¹³
Lxd 58⁸ Hdv 318³⁰; slá í heit sich zum Geloben wenden, ein Gelübde
verrichten Fs 91³¹; slást sich einlassen auf ein Gespräch (á tal) mit
Jem (við einn) Eb 45¹⁶ slást aptr sich zurückziehen, *retirieren* (vom
Schlachtheere) 92²³; *impers:* slær í bardaga *es kommt zum Kampfe*
Fs 121²² Gþ 54¹-68²⁶ sló í kappmæli með þeim Fs 95²⁹ (*vgl slógu*
þeir í deilu mikla *sie geriethen in grossen Streit* Fs 95²⁶) sló í verk:
es wurde schmerzhaft Gþ 79⁷; sleginn, *ppr. in:* mörgu sleginn *viel*
gewitzigt, erfahren (von einer Zauberin) Gþ 42¹⁷

slag, *n. Schlag* féngu menn þá einstaka slög ok skeinur Hdv. Ísf. 31¹⁷

slaga-sauðr, *m. ein zu schlachtender Hammel* 88²⁹

slátr, *n. Schlachtfleisch* tróg fylt af slátri 6⁴ (*s: slátr-trog, n.*) hleifar
brauðs ok þar slátr við 79¹⁷ slátr ok öl Oh 18¹⁸ gefa hrút til slátrs
88³⁰ velja hross til slátrs Eb 21²⁰

slátra (aða), *schlachten ein Thier (einu)* þar hafði slátrat verit uxa
einum 131³⁰ slátra í bú sitt (*für seine Wirthschaft*) 172²⁶ (*vgl drepa*
í bú sitt 172²⁰)

slátr-fé, *n. Schlachtvieh* Gþ 67⁵ Eg 87²²

slátr-trog, *n. Gefäss mit geschlachtetem Fleisch* Fs 72¹⁷

sláttir, *pl. sláttir, m. das Mähen* vera at slætti Hdv 346⁷ eptir dag-
slátta ebd 349¹⁷

slaxa (að), *von dem 'Glucksen' des Blutes?* slaxaði í sárinu Fs 167³
dafur: þaut í sárinu ebd 37²⁵ *onomatopoet.?*

sleði, *m. Schlitten* hann hafði tjaldat sleða með húðum Fs 55¹⁷.¹⁹
Isl I, 94² Eg 187²⁵. Grág II, 109²¹

sleð-meidr, *m. Eb 67²⁷ s: meidr*

slefa, *f. saliva, Speichel* slefa renn or munni hans SE 112²²; *im Bei-*
namen: Sigurðr slefa ist slefa wohl norw: 'sleva anguis fragilis' Aasen
sleggja, *f. grosser Schmiedehammer, z. B. um das Eis aufzuhacken*

Fj 346⁷¹¹; *in Beinamen: Þórólfr sleggja Fs; s: járnrep-sl., járn-sl.* sleikja (kt), *lecken, schleckern, von der Kuh Audhumla: hon sleikti hrímsteina, er saltir voru SE* 46^{10, 11} *hann sleikti um þvöru Fs* 159¹⁷ (*s: vörr, f.*) gríðungr sleikti um klæði hans *Eb* 117⁵

1. sleppa (slapp), *gleiten þá slapp hon í hverinn báðum fótum Fj* 342²⁸; *entweichen ef þ. skal sleppa Lxd*, 342²⁶; *misslingen Eg* 183²⁴
2. sleppa (pt), *gleiten od. fahren lassen, verlieren Etw (einu) hann haði slept öxinni Fs* 131²³

sleppr, *adj. schlapp, lässig tekst einum slept til er greift die Sache sehr lässig an, auf die Gefahr hin, sie auch zu verlieren Eb* 57³

slétta (tt), *ebnen; slétta eitt yfir unschädlich machen Etw hafi þit vel yfir-slétt vanhyggju mína* 139⁶ *slétta yfir skjótræði eins Fms I*, 74⁴ *sléttr, adj. eben vellir sléttir* 163⁵ 6¹⁶ *leicht, ohne Hinderniss tala snjalt ok slétt* 40³³

slíðr, *pl. slíðrar, f. (od. slíðr, n.) Scheide des Schwertes dró hann sverðit or slíðrum* 25⁶ 223²³ *hann skeldi (sverðit) apr í slíðrin Eg* 115²³

slíkr, *adj. solcher, ebensolcher vāru hér slík lög sem í Noregi* 106²⁵ *slíkr ... sem (s: sem u. svá .. sem) in absolut. Sätzen slíkr újafnaðar-maðr sem hann var in Ansehung dessen, dass ein solcher ... Gp* 63⁵ *An* 137²⁹ 181¹⁰ 154³ *Gisl* 35²¹; *auch demonstr. ohne sem: slík dømi eru með oss exempla talia, Beispiele dafür Fs* 48⁷ *absol: slíkt er hann mátti: quantum potuit* 115³² *slíkt er ek fær atgert soviel ich nur auszurichten vermag Eb* 43²⁶

slit, *n. Trennung í sífja sliti SE* 186¹⁰ (*auch sliti, n. in: var sliti veizlunni ok fundi þessum Lxd* 32³); *in: vin-slit*

slíta (sleit), *zerreißen, zerstören hrafnar munu slíta hræ þitt* 77²⁹ *slíta í sundr lögin, .. fríðinn* 105²⁹ *slíta af, slíta upp abreissen* 11¹⁹ 18²²; *impers. m. dat. es hat ein Ende mit Etw (einu) slitr nú þinginu þann dag* 79⁵ *nú var slitið leiknum ok fóru menn heim Fs* 86²⁹ *orrosta svá mikil, at .. eigi sleit á XI dægum dass sie in 11 Tagen noch nicht zu Ende war* 61²⁶

slitna (að), *reißen (rumpi) virgillinn slitnaði jamnan Oh* 85³², *zu Ende gehen .. at með þeim enda slitni æfi mín Fs* 21⁴

sljóligr (od. sljófligr), *adj. stumpf, kraftlos, faul er þá vár für sljóligr ohne Wirkung, ohne Ehre Fs* 66¹²

sljór (od. sljár od. slær), *adj. stumpf öxi þótti sljó Fs* 184² *übertr: hann hvessir toðs sljófa, en þrýnir toðs hugrakka Alex* 33¹⁰ *með hljóði sljófu SE II*, 8¹

slóð, *f. Weg, Strasse ok lá sú slóð fram á skóginn Eg* 187¹⁰; *in: kyn-slóð slóði, m. 'traha', das was hintennach geschleppt wird; draga slóða eine (bes: schlimme) Folge nach sich ziehen Band* 21¹⁷ *Nj* 54⁴; *in: Víg-slóði slœða (dd), über die Erde hinschleppen, bes. vom Mist, dungen slœða um vár þsk* 129²¹

slœður, *f. pl. ein kostbares, lang herabhängendes Gewand slœður af góðu klæði Fs* 51¹⁷ *í slœðum ok skinnólpu Fs* 52²⁵ *silki-slœður Eg* 209³ *slœður görvar af silki ok gullsaumaðar mjök ebd* 168⁵

slægð, *f. Schlaueit Loki með slægð sína ok vélar* 290¹⁵

1. slægr, *adj.* *schlau, versutus* slægr maðr 123³⁷ ormr öllum kykvendum slægri ok mjúklátari *Spec* 107⁹ grá-lyndr ok slægr *Nj* 85²⁰
2. slægr, *m.* *Vortheil* .. vita, hverr slægr oss þykkir í vera 193²⁴ *Fs* 11⁵ *Vortheil von Etwo* (til eins) *Band* 20¹⁶ *Nj* 42¹
- slœma (md), *hauen, schlagen* (u. *zwar schief, von der Seite*) hann slœmir til hennar sverðinu ok höggr af henni höndina *Oh* 42¹⁶ *Nj* 155¹² slœmdi hann á fót Hrolleifs *Fs* 33¹⁵ hann fékk brugðit sverðinu ok slœmir optir honum ok í sundr í miðju (!) (*er schlug daher wohl nicht bloss von der Seite?*) *Fs* 65¹⁴
- slökkva (kt), *löschen, extinguere* sl. eld 41¹⁵ 129³⁰ 133⁶
- slöngva (gd), *werfen, schleudern* *Etwo* (einu) slöngvir hann þá stokk-inum út af þekjunni 132³² *Eg* 53²³ s: slyngja
- slokna od. slökna (að), *auslöschen, extingui* slöknaðr var eldrinn *SE* 228¹² sloknuðu þá login *Gþ* 50²⁹
- slunda-samliga, *adv.* *in treuloser, d. h: diebischer Weise* *Eb* 37⁷ (vgl: 'slundi, m. servus infidus' und 'slundr, n. perfidia' *Bj. Hld.*)
- slyngja (slöng), *werfen, schleudern* *Etwo* (einu) slyngr Surtr eldi yfir jörðina, 'effundit' *SE* 192¹¹ s: slöngva
- slyppr, *adj.* *waffenlos* haf þú þetta (saxit) í hendi ok ver ekki slyppr! *Fbr* 31⁷ at þú bærir vopn, en færir eigi slyppr, sem konur (*sc. fara*) *Isl II*, 407¹⁰ .. at hann sé sigrlauss, er hann er slyppr 159²⁹
- slys, *n. pl.* *Schaden, Verderben bringende Handlung* *Fs* 42²² *Eb* 23²³ slys ok fjárskabi *þj* 341²³
- slys-för, *f.* *Unglücksreise* *þj* 346¹² *Fbr* 31¹⁷
- slysinn, *adj.* *schädlich, Verderben bringend* *Eb* 18⁸
- smá-bóndi, *m.* *Häusler* (vgl: kot-bóndi, m.) smábœndr, *pl.* *Fs* 157²⁵
- smá-dýri, *n.* *Kleinvieh* 181¹² þeir lifðu við reka ok smádýri ok íkorna *Fs* 177⁴
- smækkast (að), *klein werden, sich vermindern* ok tóku svá ríki at smækkast, sem konungar tóku fjölgast 34²
- smali, *m.* *das kleinere, zahme Vieh* (vgl bú-smali, m.) reka heim smala *Krþ* 35²³ von den Schafen hirðir skiptir smala sínum ... *Barl* 35¹²; smala-maðr, *m.* *Hirt* 115⁶ 138¹ smala-hestr, *m.* *dessen Pferd* 115²⁰
- smá-menni, *n.* *kleine, unbedeutende Leute* *Eg* 229¹⁰
- smár, smá, smátt, *klein* litlir menn ok smáir *Isl I*, 145¹⁵ öllum lutum, stórum ok smám *SE* 38⁷ lemja hausinn í smá mola 14²⁴; smám od. smám þeim (= *adv.*) *etwas, ein wenig, allmählich* *þj* 337⁵ (-318¹⁰) fara smám *sich forthaspeln* *ebd* 344³ smám ok smám *nach u. nach* *Alex* 23³¹; ef goðorð eru smærra (*in minores partes*) deild 263⁵; smátt, *adv.* höggva smátt *nur kleine, schwache Hiebe führen* 162¹⁹
- smátt, *f. in:* höfuð-smátt
- smá-þarmar, *m. pl.* *die kleinen Därme d. i: (der Ort, wo sie liegen?)* *Leiste* *Fs* 85²⁰ *Gisl* 159⁶ í lærit fyrir neðan smáþarmana *Nj* 262¹⁶
- smíð, *f.* (auch smíðr, m.) *fabricatio, von der Arbeit des Zimmermannes* (skála-smíð *Fms I*, 290²³ ff. Þórð. hr. 41³-42²⁴) halda fram smíðinni (vom *babylon. Thurmbau*) *SE* 8¹⁵ die Brücke Bifröst ist kunstreicher gefertigt en aðrar smíðir *SE* 60¹⁹; smíðar-kaup, *n.* *Baulohn* *SE* 136²²

smíða (að), *fabricare*, *vom Hausbau*: smíða skála þórð. hr. 40 *extr.* sm. kirkju 203⁶ *vgl* varð ekki svá smíðat, sem fyr hafði vorðit *SE* 136¹⁷ smíðar-tól, *n. Schmiedewerkzeug* þel er smíðartól 258²¹ *Fs* 177¹ smíði, *n. opus fabr., Arbeit, Bau* *SE* 8¹³; *in*: mis-smíði, stein-smíði smíðja, *f. Schmiede, Schmiedewerkstätte* ek þóttumst vera í smíðju ok gera spjót 177¹³

1. smíðr, smíðs, *pl. -ar u. -ir (acc: -a, -u), m. faber, Verfertiger künstl. Arbeit*: smíðir (eru höfundar) gripa, lögmenn laga 260²⁸ *vom Baumeister* *SE* 134⁸ smíðar þeir er hús gera *þsk* 130²¹ þessir voru höfuð-smíðir at kirkjunni í Skálaholti ... *Hgv* 81³¹ (*vgl*: járn-smíðr 'Schmied' *Eg* 61⁷ .. gull-smíða eða tré-smíða eða annarra hagleiksmanna *Bart* 167²⁶)

2. smíðr, smíðar, *m. (= smíð, f.) in*: verk-smíðr smjör, *n. Butter* brauð ok smjör *Eg* 84³ ostr ok smjör *Nj* 75⁴ knoða saman mjöl ok smjör *Fs* 197¹⁷ *als Handelsartikel*: smjör 'ok tin *ebd* 22¹⁴

smjúga (smaug), *kriechen* þá smugu þeir milli spalanna 5²⁰ spjótit ferr skjótt ok smýgr undir hnotina (*die auf dem Kopfe Björns liegende Nuss*) ok aþr af hvirfinum 195¹⁶

smyrill, *m. 'falco caesius'* *Krþ* 34¹¹

smyrja (smurða), *bestreichen* hann tók höfuðið ok smurði urtum þeim er .. 39⁸ smyrja einn með krisma salben 299^{19, 20} 300⁸

snæ-fölva, *f. ganz leichter Schnee* hafði fallit lítil snæfólva *Lxd* 204⁸ snær (*od. snjár od. snjór*), *m. Schnee* snjór var á jörðu *Gisl* 32²⁹ svá víða sem sólskin snæ lægir 283⁷ hafði snjá lagt á fjöllin 64⁶ (til þess) er snjó lagði á heiðar 32¹⁷ en er váraði ok nokkut leysti snjó or hlífum *Fs* 25¹⁶

snápr, *m. 'fatuus'* skynlauss snápr! *Sjörn* 473¹⁰ sem hinn heimskasti snápr *ebd* 520¹⁷; *empfindungsloser Mensch, von einem schwer Verwundeten, der aber den Schmerz seiner Wunde gar nicht zu empfinden scheint, wird gerühmt*: at hann væri eigi meðal-snápr, at hann hefði eigi hugsat, slíkt *d. h. dass er ein ganz gehöriger snápr sei, um so Etw gar nicht zu empfinden* *Eb* 88¹

1. snara (að), *werfen, schleudern; winden, wickeln* snara sér (*od. at sér sich einwickeln in Etw (eitt)*) snaraði hann at sér klæði *Fms* III, 77²⁷ snara at sér lindúkinn 198²⁸; *wenden, daher übersetzen (aus einer Sprache in die andre)* *SE* II, 4¹³; *snarast sich wenden* *Eg* 119⁹ *Oh* 36²⁵

2. snara, *f. Schmur, Strick (vom Galgenstrick)* *Fbr* 4² *vgl*: virgill, *m. snar-eygr, adj. scharfblickenden Auges, lebendigen Blickes* hann var bláeygr ok snareygr 112⁸ s: snarr, *adj.*

snarpliga, *adv. heftig, tapfer* síðan börðust þeir sn. ok lengi *Fs* 138²⁰ snarpr, snörp, snarpt, *heftig, streng, scharf; bes. vom Kampfe* snarpr bardagi *Fs* 66²⁸ snörp orrosta 224²³ 225¹⁷ all-sn. orr. 94¹⁴ hin snarp-asta orrosta 228²⁷ veita einum snarpa atgöngu *Gþ* 56¹¹ sterkr ok hinn snarpasti í orrostum 51¹⁹ 85²⁴; *von der Mühsal des Lebens*: snarpt ok hart ok herfligt líf 236¹⁰; *scharf*: snarpri ok bitrligri hirt-ingar-þel 244¹³

snarr, snör, snart, *schnell, hurtig* hlaupa sem snarast SE 184⁴; *scharf, durchdringend* auga allsnart 219³¹

snauðr, *adj.* arm hinir snauðu (*opp:* hinir auðgu) *Flat I*, 224²² in: fé-snauðr

sneið, *pl.* sneiðir, *f.* *Abschnitt, Stück*, in: stinga sneið (*od.* sneiðir) ein *Stück stechen für Jem (einum) d. h: eine stechende Anspielung auf Jem machen, in einer Sache (um eitt) Eb* 22²

sneiða (dd), *schneiden; mit Worten sticheln auf Jem (einum)* 85³⁴ slíkt er illa mælt at sneiða honum afgömlum *Nj* 190²²

snemma (*od.* snimma), *adv.* *zeitig, früh, bald* snemma um morguninn 77³ 146³² snemma morgins 165²⁵ snemma dags 9¹⁴

snemmendis, *adv.* *dass.* *Fbr* 5²⁶ hann var sn. bráðgjör 139²⁶ annan dag sn. 120¹⁰ *Fbr* 40²⁵ snemmendis sumars 162⁴

snemt (snemmr, *adj.?*), *adv.* *frühzeitig; konungi þótti heldr snemt (noch zu früh am Tage) at vekja herinn* 87¹⁷

snerrir, Snerrir *Eb* 13²⁴ s: Snorri

snerta (rt), *schnell trinken?, durch schnelles Trinken leer machen?* snerti hann or hverri (skál) 13³

snerti-róðr, *m.* in: taka snertiróðr ein *kurzes Stück Weges rudern* 11²⁵ (*vgl:* snerta, *f.* ein *kurzes Stück Weges* hann var í skóginum ok snertu eina frá þeim .. und nur durch einen kurzen Zwischenraum von ihnen getrennt *Hdv* 355¹⁶)

sneypa, *f.* *Beschämung, dedecus, opprobrium* *Fs* 57⁹; fara sneypu fyrir einum sich vor Jem blamieren, von Jem gedemüthigt werden *Fs* 56¹⁶ - 54¹⁹ fá sneypu ok vanvirðing af einu *Oh* 32³¹ gera sneypu einum Jem eine Schmach zufügen *Fs* 60²⁷ reka (τῆς) sneypu sich für eine Schmach rächen *Fbr* 47²⁵

sníða (sneið), *schneiden, zerschneiden* sverð sneið hjálma sem klæði 230²⁸ hann sneið af .. neðan þat, er .. *Fs* 51¹⁸ hann sníðr af höndina *Gþ* 68²⁸

snild, *f.* *Trefflichkeit, bes. der Rede, eloquentia* voru þessir ágæztir bæði at viti ok snild *Fms X*, 278²¹ með snild sinna orða *cód* 279¹⁰ s: mál-snild, orð-snild

snimma, *adv.* (*z. B.* SE 134¹) s: snemma

snjáfa (að), *schneien* þar til er snjáfadi á heiðar 33¹

snjallr, snjöll, snjalt, *tüchtig* drepa á dýr mikit högg ok snjalt *Fs* 174²⁹, *namentl. in der Rede (= orðsnjallr* *Eg* 47¹⁸ mál-snjallr u. snjall-mæltr *Nj* 229²³) beredt tala snjalt ok slétt 40³³ t. langt ok snjalt *Eg* 49³

snjár, *m.* s: snær

snjó-lauss, *adj.* ohne Schnee fjallit snjólaust 198⁴

snjó-minna: minus nivis ef nokkut væri snjóminna at sjá *Fs* 25¹⁸

snjór, *m.* s: snær

snæri, *n.* *Schnur, Strick* 50¹⁷ *Gþ* 47²² *Eg* 123²⁵ lykkja snærisins 50¹⁹

snæris-spjót, *n.* *Spiess mit Schwungriemen (Weinh. 194)* *Gþ* 50¹⁴

snöggr, *adj.* mit kurzem Haar nauts-rófa snögg ok selhár *Eg* 101⁷ ær snöggvar *Grág II*, 195¹

snörgl, *n. Schnarchen, sonitus stertentis* heyrðu þeir snörgl nökkut til rekkju hennar *Fs* 144³⁰

snös, *f. Vorsprung, Kante eines Felsen* hjá snösinni *Gþ* 50²⁶ *s:* berg-snös

Snorri, *isländ. Eigennamen (z. B. Snorri Sturluson u. v. a., s: Isl I, 436^{bff.} u. a.), ursprüngl. Beiname in: Þorgrímar snorri (= Snorri goði), früher: Þ. snerrir (vgl. 'snerra, f. pugna' allhörd snerra (var: a. orrosta) kms IX, 516 n. 3 und 'snerrinn, adj. pugnax in: fjöl-snerrinn' Sobj. Egills.); hann (Þorgrímr) var heldr úsvífr í æskunni ok var hann af því Snerrir kallaðr, ok eptir þat Snorri Eb 13²⁴ vgl: þótti hann (Þorgr.) vera þungr í skapi ok óeirinn við allt ok var þá snúit nafni hans ok kallaðr Snerrir, en því næst var hann kallaðr Snorri Gisl 116²⁵-32¹⁰*

snotr, *adj. 'sapiens et elegans' SE 116¹⁹; in: ú-snotr*

snúa (snéra od. sneyra), *wenden, kehren, drehen; snúask und snúa sich wohin wenden, zu Jem (at einum) 116¹⁶ 124⁸ 11¹⁶ hon snéri at hánum ok mælti 125¹³ þeir sneyru til bæjar 182³⁰ snýr hann vestr á fjallit 33⁶ 96¹⁵ örin snérist í loptinu ok kom síðan aptan 193²⁴; wenden, kehren Etw (einu), impers: er hfbýlum á leið snúit ok fara þeir til hvílu sie machen sich auf den Weg, gehen fort und ... 191³² snúa hugum manna til ásta SE 116¹ snúa ráðum sínum hamingjusamliga seinen Beschlüssen eine heilvolle Wendung geben, einen heilvollen Beschluss fassen Fs 19²; snúa einu um Etw um und um kehren, evertere hon kvadst hafa sætlat at snúa þar um landslagi öllu Fs 43⁵ snýr hann svá um hinu rétta öllu 285³⁰; snúa málum til þings die Sache beim Thing anbringen Eb 23⁹; drehen, winden: snúum í vindássa (*s:* vindássa, *m.*) 123³² snúa saman (zwei Haarlocken) til bogastrengs 124¹⁸ snúbigr, *adj. leicht beweglich, schnell* ganga vel snúbígt rústígt zuschreiten 191⁶ Eb 90²⁴ hann gékk svá snúbígt, at Þ. hrataði fyrir Fs 52²⁸ snúðr, *m. Vortheil* 246³¹ 251¹⁶ til snúðar ok ávaxtar ÓT (1853) 36²⁶*

snyðja (snudda), *eilen* hann fór snyðjandi *Fs* 50²⁵

snyrtilligr (*d. i. snytrl. von snotr, adj. s: Gisl frmp. 117**) *zierlich, elegans; snyrtilliga, adv. búask sn. 292¹⁸*

'sóa: serere' (*unrichtig*) *s:* sá (séra)

sœfa (fð) *s:* svæfa

sækja (sóttu), *aufsuchen, freundlich od. feindlich verfolgen (gerichtlich verfolgen, - anklagen), angreifen, überwältigen; — s. einn at Jem angehen mit einer Bitte sóttu þeir hann at, at hann skyldi ... Fs 58¹⁶ hann sækir at Atla Hallsteinsson ok tjár honum málit Fs 125⁵; sækja einn Jem verklagen .. leyfi til, at vér sækim hann til laga Fs 60³⁴ þeir váru sóttir á þingi því, es .. 102²³ 268³⁰; Jem angreifen, überwältigen vér getum þá eigi með vopnum sótta 129¹⁴ þeir munu mik aldri fá sótt 124²⁰; sækja eitt suchen, holen sækja vatn Fs 100³⁶ hann sótti (vatn) í hjálminum 164¹⁰ aufsuchen, besuchen: vildu þeir eigi þangat sækja þingit 103⁵ at sækja með góðfýi helgar tíðir 243²⁸ sækja kirkjur 283⁵ en þessa brennu sótti margskonar þjóð 'concelebravit' 20¹ betreiben: hann sótti ákaft róðrinn ok hans*

menn er und seine Leute begannen kräftig zu rudern Gþ 70¹; sækja sök, s. mál eine gerichtl. Sache, eine Klage unternehmen, anklagen á hverr at sækja þá sök er vill 263²⁹ sækja vígsakar á því þingi peind. Klagen an dem Gerichte anhängig machen 102²⁵ (vgl sækja of víg eða harma sína 102²² s. um eitt til fjörbaugsgarðs Anklage wegen Etw auf Verbannung erheben d. i: Verb. weg. Etw beantragen Vsl 149¹¹. sækja mál til fullra laga 126⁵) sakar-sækjandi (opp: sakar-verjandi) der Kläger 264⁵ auch bloss sækjendr: accusatores Vsl 163⁵; — s. ohne Cas. einen Ort zu erreichen suchen, einen Angriff machen hann sótti inn of ásgrindr 12²² þeir höfðu í Noreg sótt með bardaga 289¹⁷ þeir munu eigi skjótt sækja 128⁵ hann sækir nú hart fram ok drepr Nifunga 230²⁵; — s. á eitt nach Etw suchen, Etw aufsuchen því hefi ek sótt á yðvarn fund 146²²; s. at einum angreifen Jem þeir sóttu at Gunnari 116⁶ (... sæk þú eigi at (mér), segir Gunnarr 116⁷). 123⁶ ff. 127²².²³

sœma (md), ehren, auszeichnen þeir hafa sœmt oss með sælu ok rik-dómi 236¹⁵; sich finden in -, befreunden mit Etw (við eitt) Fms V, 308⁸. VII, 167² s: við-sœma

sœmd, pl. -ir, f. Ehre, Ansehn, Auszeichnung, die man gewährt od. empfängt; veita sœmd einum Jem Ehre erweisen 18²⁸ í féggjöfum ok annarri sœmd Fs 21²⁰ muntu fá af þessu máli ina mestu sœmd 117¹³ mun þér verða þessi (útanferð) miklu meir til sœmdar 119²⁹ var hann með honum um vetrinn með góðri sœmd er genoss während seines Winteraufenthaltes bei ihm viel Ehre 153²⁷; ehrenvolle Stellung, Würde erfingi allrar sælu ok sœmdar (eines Königs) 236⁵ sœma einn .. með sœmdum ok auðœfum konungligrar tignar 236¹⁶ hann hafði sœmdir miklar af búi sínu ok ferð sinni ok fé því, er .. Gþ 57¹³; sœmdarhlutr, m. Ehrengeschenk kgr fékk honum .. nokkurn sœmdarhlut Fs 23⁷; sœmdar-maðr, m. ein Mann, der Ehre, Ansehn genießt 255¹⁴ Fs 23⁶; sœmdar-nafn, n. ein Name, der Ehre bringt (opp: svívirðingar-n.) 252¹⁷; sœmdar-sæti, n. Ehrensitz Fs 22²

sœmiligr, adj. ehrenvoll, mit Auszeichnung þaðan fá sœmd ok mikil metorð ok sœmiliga uppreist 248¹⁴ mér þætti sœmiligri (kostr) es schiene mir ziemlicher 206²¹; sœmiliga, adv. taka einum s. 148²⁶ ræða s. ok fagrt Hdv 339¹²

sœmr, adj. ziemlich, passend, in Sprchw: 'þar eru eyru sœmst sem óxu' die Ohren passen dahin am besten, wo sie einmal wuchsen Nj 80²⁸

sœnskr, adj. s: svænskr

sœri, n. pl. Schwur, Eid goðinn sór enn sœrin 258¹¹ sterk vitni ok mýrg sœri SE 134²¹ vinna sœri Eid ablegen Fms VI, 94¹

sœrr (od. sværr), adj. in: dagr sœrr (ein Tag, an dem man schwören darf), dies fastus, judicialis, Wochentag en eíðar þeir skulu standa X vikur sværra daga 271²⁶ (dagr ú-sœrr: 'dies nefastus, Festtag, an welchem kein Gericht gehalten werden darf' Bj. Hld.)

sæt-leikr, m. Süstigkeit; (von Gott:) sannr sætleikr allrar elsku 238²⁷ sætleikr orða hans Fms X, 288¹¹

sætr, adj. süß epli sæt at bergja Spec 108³³ sætr brunnr Gisl frmp 207⁷⁹

- sætán hilm ok allz skógar fagra blóma *Fms X*, 241⁸ minn sæti son!
223¹⁰ 'mit *H. erloech* mir hit sætasta ljós augna minna *Nj* 187²⁸
- söðla (að), *satteln* hann söðlar tvá hesta *Gþ* 65¹⁰ *Nj* 20^{41f}. hestar
söðlabir 157³¹ *Vpnf* 19⁵
- söðul-bogi, *m. Sattellehne* *Gþ* 76²⁴
- söðull, *pl.* söðlar, *m. Sattel* *Fs* 140²⁴ hest minn skaltu taka ok leggja
söðul á 138³ í steindum söðli *Gþ* 64¹⁴; *in:* trog-söðull
- söðul-reiði, *n. Pferdegeschirr* bera .. hest hans með öllu söðulreiði
35¹⁸ beizl ok söðulreiði *Nj* 33³²
- sögn, sagnar, *pl.* -ir, *f. Sage* (*verschieden von saga!*), *Aussage, Angabe*
sögn fróðra manna 35¹⁰ 140²³ *Eb* 126⁷ þat er sögn manna 68¹³ 156⁶
úsannlig þikki mér þín sögn *Fs* 147²¹ s: frá-sögn
- söguligr, *adj. erzählbar, des Erzählens werth* ekki varð sögulgigt í
ferð þeirra 191²⁹ *Hdv* 360¹⁹
- sögu-ljóð, *n. historisches, erzählendes Gedicht* sumt er ritat eptir fornum
kvæðum eða söguljóðum 34²³
- sögu-þáttir, *m. Bruchstück -, Episode einer Saga, eine kleine Saga* ok
endar svá þenna söguþátt 203²⁷ *vgl:* eptir þessum sögum hafa flest
skáld ort ok tekit ýmsa þáttu .. und haben sich verschiedne Theile
dieser Geschichten zur Darstellung gewählt *SE* 370²⁰
- sök, sakar, *pl.* -ir od. -ar, *f. causa, Rechtsache, namentl. Anklage* eiga
sök (od. sakar) zur Anklage berechtigt sein á sá sök er vill wer da
will kann als Ankläger auftreten, gegen Jem (við einn) *Krþ* 9²-15²⁷
sækja sök (s: sækja) 263³⁰ lýsa sök at lögbergi 118²⁶ fóru sakarnar
til alþingis 102²⁶ höfðingi at sökinni 102²⁰ sök, vörn *actio causae, de-
fensio* 263¹⁴; *Streitigkeiten, Prozesse* ef sakar gjörast héðan af á milli
vár 283¹; *Schuld, Vergehen:* hvat gaftu hánun at sök wessen be-
schuldigest du ihn? 211³¹ at þú gæfir hanum grið ok (gæfir) upp
sakirnar þó miklar sé: dass du ihm Frieden gäbest und sein, wenn
auch grosses Vergehen verziehest *Fs* 10¹⁴ þeim er þvílíkar sakir hefir
við oss gert .. die sich gegen uns so vergangen *Fs* 11¹; *Sache von Ge-
wicht, Bedeutung (?) in:* hafa at sök ... at nökkut mundi at sök hafa
(var: tjóa) dass es Etw helfen möchte *Eb* 53²⁷ *vgl:* höfðu þeir ekki
vætta at sök ste konntu nichts (gegen ihn) vorbringen, ausrichten
Fms VIII, 18⁷. *Gisl* 128²¹; *Grund, Ursache, Veranlassung* þó er ein
sök sú er mik'eggjar *Fms V*, 237 *extr.*; af þeim sökum *deshalb* *Eb* 61²²,
bes: fyrir-sakir (-ar) od. *bloss* sakir (-ar) mit dem Genit. od. dem Pronom.:
wegen fyrir sakir harðfengi ok fylgðar þeirrar *Gþ* 59⁵ fyrir mínar
sakir, *f. várar s. meiner-, unsrer-wegen* 121²² 237³³ (auch um-sakir
Fs 134²) þat var ei sakar hans *seinetwegen* 292²⁶ hann kallaði sik
Njörð sakir þess, at .. *SE* 18¹⁹ sakir orða kgs *Fs* 18¹⁷.
1. sökkva (sökk), *sinken* langskipin sukku í grunn niðr 203¹³ sökkva
í fen *Fs* 45²⁶ hann vill eigi at sökkvi dýrit (í vök) *Fs* 146²⁷ sökkv
þá hamarrinn upp-at skaptinu 4³¹ *Eg* 53¹⁷
 2. sökkva (kt), *versenken* Etw (einn) 13⁵ *Eg* 54³⁰ þeir söktu líkinu í
fen mikit *Fs* 115¹; sökkvast sich versenken, versinken ormrinn söktist
í sæinn 12¹⁴

sök-óttir, *adj. tn.*: eiga sökótt in *Streit liegen mit Jem* (við einn) *Eb* 21¹⁰ á ek sökótt við fólkit *Fms VI*, 112⁴

söku-nautr, *m.* = saka-dolgr (*od. söku-d. Nj* 257¹⁶) 275¹¹

sölu-váð, *n. pallium promercale* (*s.*: vaðmál, *n.*) *Nj* 32⁴ *Grett* 91¹¹

söng-hús, *n. Kapelle* sönghús í kirkjum *Eb* 6¹⁵ vígja sönghús eða böena-hús *Krþ* 19¹⁶

söngr, söngs, *pl.* söngvar, *m. Gesang* (*kirchl.*) hann heyrði fagran söng *Fms X*, 316¹⁶ skynsemd um kristnihald ok söngva *Fs* 175⁶ syngva öttu-söng ok aptan-söng: *Früh- und Abend-Messe* 262¹² (*vgl.*: Grotta-söngr *SE* 376¹⁴); *s.*: man-söngr, yfir-söngr

sörkvir ('*d. i.*: sverkir (*schwed.*) *calligator vgl ags.*: 'sveorcan' *Munch*) *tm Beinamen*: Eyvindr sörkvir *Fs*

sörvi (*s.*: seyrví), *n. in.*: steina-sörvi

sofa (*svaf*), *schlafen* hann hugðisk vaka, enn hann hugði alla menn aðra sofa, en síðan hugðisk hann sofna 101³¹ *Sprehu*: 'sjaldan vegr sofandi maðr sigr' *selten erwirbt man im Schlafe einen Sieg* *Vpnf* 25²³ far þú ok sof! 115¹⁷ spyrir hann hversu þeim hafi sofið þá nótt *wie sie die Nacht geschlafen hätten* 219² sofa svefn 212^{23, 28} *Fs* 143²⁸

sofna *od. somna* (að), *in Schlaf verfallen* hann lagðist niðr ok sofnaði þegar 115¹⁹ 4⁴ (*opp.*: vakna) 101³² menn voru sofnaðir *Fs* 128²³

sókn, *pl. -ir, f. gerichtl. Verhandlung, Klage* búa mál til sóknar *Fs* 61³ *Anklage* (*opp.*: vörn) 263¹⁴ 267^{24, 26} eydduz sóknir ok varnir *Nj* 149²²; *Heimsuchung, Besuch, Versammlung* tíða sókn *Besuch des Gottesdienstes* *Krþ* 15¹⁹ kirkna sókn (*vgl.*: sækja kirkjur 283⁵) 282²⁸ *s.*: þing-sókn

sóknar-gögn, *n. pl. Beweismittel in einer Rechtssache* 118²¹ nú eru öll sóknargögn fram komin þau er sökinni eigi at fylgja at lögum *Nj* 239¹

sóknari, *m.* = sak-sækjandi *fsk* 82^{17, 18} *Grág II*, 174¹⁷

sól, sólar, *pl. -ar od. -ir, f. Sonne* veðrit var heitt af sólu 136⁷ *SE* 12² skein sól í heiði 94⁵ þegar er sólina lægði *sobald die Sonne unterging* *Eb* 61⁵ þegar er sól settist *dass. ebd* 61⁷ (*vgl.*: sólsetr, *n.*) sól var farin *die Sonne war aufgegangen* *Eg* 87¹⁷ *s.* var upp-komin *dass. Nj* 170¹⁰ heita á þann er sólina hefir skapat *Fs* 59²⁹-194¹⁰; bíða til hinnar þriðju sólar *Fs* 98² (*dafür.*: til hins þriðja dags *Fms II*, 58²⁶) hefja ferð fyrir hina III. sól eptir víg þrælsins *Eb* 79¹⁰ bíða til þess er þrjár sólar eru af himni *Nj* 206¹³

sólar-bruni, *m. brennende Sonnenhitze* hinn syðri hlutr Blálands .. auðr af sólarbruna 37¹⁷ í allskyns hita ok sólarbruna *Barl* 198³

sólar-gangr, *m. Gang, Lauf der Sonne* þá merktu þeir at sólar-gangi, at .. 101²⁴

sólar-geisli, *m. Sonnenschein, von einem Kranken.* hann lét sik bera í sólargeisla *Fs* 199⁵ *s.*: solskin

sólar-hiti, *m. Sonnenhitze* 50¹⁶

sólar-roð, *n. Morgenröthe* um morguninn í sólarroð 163³

sól-setr, *n. Sonnenuntergang* milli sólsetra zwischen Sonnen- (*Auf- und*) *Niedergang, den ganzen Tag über* *Eb* 66⁹

sól-skin, n. *Sonnenschein* 79³⁰ 283⁷

soltinn, ppr. s: svelta

sóma (md), *passen, sich ziemen für Jem* (einum) en ekki féngu þeir hjarta svá mikít, at bonum (*für einen Riesen*) sómdi 13²⁴ með svá miklu fé sem yðr sómir at senda 204²³ láta sér sóma *Gefallen finden an ..* (at m. inf.) SE 216¹⁶

sóma-maðr, m. *Mann von Ansehn, hervorragender Stellung* hann þótti enn mesti sómamaðr Fs 12¹⁸

sóma-samligr, adj. *ansehnlich, achtungswerth ráð* (*äussere Stellung im Leben*) á margan hátt sómasamligt Fs 21¹⁹

sómi, m. *Ehre, Auszeichnung* afia fjár ok sóma Fs 4⁹ (*nachher: afia fjár ok virðingar Fs 4¹²*); *das, was sich ziemt, anständig ist: svá mikít silfr sem hánúm var sómi at* 206⁷ .. svá sem yðar sómi er til 207²⁷ somna 87¹⁵ 290²⁷ s: sofna

1. son (auch sonr), sonar, syni, son, pl: synir, sona, sonum, sonu (od. syni), m. *Sohn*; son B's Fs 120⁷ sonr Ólafs 99¹ sonr Rögnyvalds 100¹⁸ *doch alt und selten: Hænga-sonr 101¹³ Skeggja-sonr 103²¹ statt des gewöhnl. -son; gen. pl. syna (?)*: þriggja syna (d. i: sýna d. i: svína?) austr mun ek þér sýna 258²⁵; in: dóttur-sonr, systur-son

2. sún, f. *Söhne, s: Subj. Egilss.; in:*

sónar-blót, n. *Sühnopfer* gekk hann þá til sónarblóts til fréttar (*er unternahm ein Sühnopfer des Orakels wegen*) 49⁹

sonar-gjöld, n. pl. *Entschädigung, Bussgeld für den Sohn* hann tók þá gullit at sonargjöldum 23⁴

son-lauss, adj. *ohne Sohn* hann var gamall ok sonlauss 27¹⁷

sónn, m. *sonus* heyra eitt með svá soetum sún ok undarligum ym Fms V, 163¹²

sópa (að), *fegen Etw* (einu) sópa spónum í hönd sér Fms V, 195¹⁶ hann sópaði vatninu frá andliti (*abwischen*) Þj 355²⁵ brott var sópat (*durch das Umwetter*) öllum vistum Fs 145¹; sópast sich *versehen mit Etw* (at einu od. um eitt) Fbr 97³⁰ Eg 19¹⁰

sorðinn, ppr. (von serða *cotre cum femina*) Nj 15²⁸ s: stroðinn

sorg, pl. -ir, f. *Kummer, Sorge* slíkan harm ok hryggleik, sorg eða sótt 235¹⁵ en þó er eigi sorg öldungis or brjósti mér horfin 239²⁰

sorga-fullr, adj. *kummervoll* líf sorgafult ok starfsamt 236⁹

sótigr, adj. *rusig* (von sôt, n. *Rus*) sofa aldri undir sótkum ási 61¹⁶ koma eigi undir sótkan rapt Flat II, 517³ d. i: *niemals der häuslichen Ruhe pflegen* (von *Vikingern*)

sótt, sóttar, pl. -ir, f. *Krankheit* 109²⁰ 166¹⁹; taka sótt *krank werden* 44⁹ Fs 12⁸; *Gram, Kummerniss: sorg eða sótt* 235¹⁵; kenna sér sóttar: *sich krank fühlen* Fs 21⁴ (*schwanger*) Fs 26²; Ana-sótt *Altterschwäche* (Gr Myth 1106) 56⁹

sótt-dauðr, adj. *an einer Krankheit sterbend* 43⁹ Fs 10¹¹-79⁸ sótt dauðir menn ok ellidauðir SE 106⁶

-sóttligr, adj. *erreichbar, in: auð-sóttligr, tor-sóttligr*

sóttir (d. i: sóktr), ppr. s: sökja

1. spá (spáða), *prophezeien, voraus-verkünden* hann spáði þat er síðarr

- gékkt eptir *Hgu* (74²) nú er þat fram komit er Erka spáði Attila kgi 234¹⁷ hon spáði hverjum eptir því sem gékk *Fs* 19¹⁵ spá mún ek yðr spá *eine Prophezeiung will ich euch verkünden Fbr* 50¹⁶
2. spá, spár, *f. Prophezeiung* nú mun sannast spáin Finnanna *Fs* 25²⁷ leggja hug á spár *Fs* 19¹⁷ segja spár *SE* 84² *im Sprchw*: 'spá er spaks geta' *die Vermuthung eines Weisen darf als Prophezeiung gelten Grett* 72²⁰ *Fms XI*, 154¹⁴; *vgl*: Völu-spá, Merlinus-spá u. a. *Cat*.
- spakligr, *adj. klug, geschickt; von reichem Wissen, inhaltsreich (?) þau* hin spakligu fróði er Ari Þorgilsson hefir á bœkr sett 256²⁰; spakliga, *adv. ruhig, friedlich* at menn fari spakliga ok geri eigi hervirki 85⁸
- spá-kona, *f. Wahrsagerin Fs* 73¹⁸ (spá-kerling, *f. dass. Fbr* 60¹¹)
- spakr, spök, spakt, *klug, verständig, erfahren* hon (þurðr) var spök at viti 36²¹ Kvásir, spakastr í vana flokki 38²⁴ 99¹⁵; *als Beiname*: Þorleifr (100²⁵), Gunnarr (107¹⁵), Þóroddr (141¹⁹) hinn spaki, *s. marg-sp.*; *ruhig, sanft* spakt skyldi (vera) hit elzta barn 258²³ hross spök *Fms III*, 145²¹ all-spakt bjarnðyr ein sehr zahmer Bär *Fms VI*, 298²²
- spánn (od. spónn), spáns, *pl. spænir, m. Span* (von *Bohr-spänen SE* 222^{3,8} *Hobel-späne ebd* 212^{17,15} *Schindel, in: spán-þak, n. SE* 34⁴), *kleines Stück Holz, in: brjóta skipit í spón Schiffbruch erleiden, wobei das Schiff in Stücke zerschellt wird Eb* 49¹⁸ *Eg* 142¹¹ *Gisl* 13¹⁶; *Löffel* (= horn-spánn *Hgu* 59²³⁻⁶⁰¹¹) *Eb* 15^{25,24} *Gisl* 72¹⁰; *ein beim Orakel angewendeter Holzspan* (= blót-spánn, *vgl: 'surculus' Tac. Germ. k. 10 'virgae vimineae' Amm. Marc. 31, 2 s. Maurer, Bekehr. II, 132*) féll hánun þá svá spánn, sem hann mundi eigi lengi lifa 67²⁷; *Zielscheibe* (= skot-spánn) *Fms II*, 271^{711,25}
- spannar-breiddr, *adj. eine Spanne breit; von einem Stücke Kleid: þat* var spannarbreitt *Fs* 51¹⁹ *s. spónn, f.*
- spán-nýr, *adj. span-neu d. i: ganz neu, 'nagelneu' en þeir væri þá* spán-nýir (von noch ganz frischen Kräften) *Eg* 189 *extr.*; *ebenso: spán-ósa, adj. kista spánósa (var: spáný), svá sem ný-skafin væri Fms V*, 106²² skip spánósa ok ný-brædd *Fms VIII*, 382⁸
- spara (rð), *sparen, fehlen lassen an Etw (eitt), gew. sp. til: eigi til* spara hvárki fé né annat 179²⁰ 144¹⁷ ekki vil ek til spara at búa .. 206²³ 212² því spari ek minn mat at þér sparit yðvarn mat *Fs* 145¹⁹-177²¹; *schonen Jem (einn)* 92²³ en hér er hváriga at spara sem vér erum d. h: aber hier, wo wir (ich u. þ.) sind, ist .. d. h: aber hier haben wir keinen von Euch (weder F. noch B.) zu schonen *Fs* 54²; *aufsparen, aufheben zu Etw (til eins)* 175³ *Fs* 18¹⁹ þeir spörðu hana eigi til erfiðis ok skaprauna sie schonten sie nicht rücksichtl. von .., sie erliessen ihr nichts an .. *Eb* 44¹⁹ .. meirr, en þú sparir, at ek .. (hieran ist mehr deine Feigheit Schuld), als dass du spardest d. h: von dir fern zu halten suchtest, dass ich .. *Eb* 60⁶; sparast til eins sich schonen für Etw muntu nú eigi sparast til eins drykkjar 7²⁶
- spark, *n. Fussgetrampel* ek vil eigi spark þeirra á bœ mínum *Fs* 56²¹
- sparka (að), *mit dem Fusse stossen, 'conculcare' nenni ek víst eigi, at* (að) úlmasur sparki í andlit mér *Fs* 31⁸

sparnaðr, *m. in:* sparnaðar-maðr, *m. Jem der Schonung verdient* *Fs* 46¹⁸
 sparr, spör, spart, *sparsam mit Etw (s: mat-sparr, ú-sparr); sparsens-,*
schonenswerth at þú værir mér svá sparr undir öxi þeirra bræðra:
dass du mir verschont bleibest vor .. *Fs* 38⁸ sparr til úsæmdar frei
 von Schmach *Eg* 217¹⁵

speki, *f. Verstand, Weisheit* málrof er gefit mörgum, en spekin fám:
'sermo datur cunctis, animi sapientia paucis' 261¹⁴ mannfólkit tignat ..
 af spekinni ok afinu *SE* 12¹⁰

spekingr, *m. ein kluger, weiser Mann* hann var spekingr mikill ok
 höfðingi yfir ey þeirri 187²² hann varð hinn mesti spekingr at viti
Eb 12²³ Stern-, Traumdeuter 242¹⁵ *Nj* 121¹⁰

spekt, *f. Weisheit* spekt (d. í: spekt) ok mannvit *SE* 68¹⁶ hin andliga
 spektin *SE* 10²³⁻⁴⁶; *ruhiges, friedliches Wesen* hógværi ok spekt
Spec 32⁵; *in:* ú-spekt

speld, *f. Holztafel, Deckel, Laden* var snúin þar fyrir (glugga) speld
 122²⁷

spell, *n. s:* spjall, *n.*

1. spell-virki, *m. Uebelhäuter, Räuber* 57²⁸ *Fs* 6¹⁰ hann hafði drepit
 spellvirkja austr á Jämtaskógi *Nj* 183²² von einem Bären *Eg* 134¹⁴

2. spell-virki (od. spjall-v.), *n. Uebelthat, Gewaltthätigkeit* þær § 63
 höggva bú eða taka aðra vist, en gera ekki annat sp. 85¹⁷ gera
 spjallvirki eða rán búum 288¹⁴ göra skaða eör sp. *Eg* 80²⁰

speni, *m. Brustwarze, weibl.* en IV mjólk-ár runnu or spenum hennar
 (der Kuh Audhumla) *SE* 46⁸ .. grísinn þann er drukkitt hafði spenann
 (s: 1. drekka) *Fs* 71²⁵⁻⁷² 10

spenja (spanda), *ziehen, leiten* hann spandi út higat með sér Sæmund
 Sigf. 240²⁸ spenja land undir sik *sich ein Land unterwerfen* ef hann
 féngi þar (landit) undir sik spanit *Fms IV*, 105¹⁹

spenna (spenta), *spannen, festbinden* Etw (einu) hann spennir fast
 sínum hjálmi 221^{31.22} 217²⁴ spannen, fügen, binden an, um Etw (at
 einu, um eitt, á eitt) sp. megingjörðum um sik 1¹⁸ (vgl sp. sik megin-
 gjörðum 16¹⁵) sp. gullhringum um hjálma-band 230¹⁰ sp. gullhring(i)
 á hvára hönd honum *Eg* 114²⁴ sp. gullhlaði at höfði sér *Fms II*, 264²⁰
 M. spenti um hann stúfunum (umspannte ihn mit ..) *Gþ* 59²⁸

spenni-töng, *f. Kneipzange; von einer (chirurg.) Pincette* *Eb* 88⁸

spilla (lt), *vernichten, verderben* Etw (einu); engu ræna ok engu spilla
 125⁶ sp. mönnum 230²⁰ sp. túni 174³² sp. vinfengi 114²⁸ sp. sökinni
 seine Sache verlieren, verscherzen (s: sakar-spell, n.) *Vsl* 163²⁵; *ver-*
letzen, entheiligen völlinn kallar hann spiltan af heiptarblóði *Eb* 11²⁸
 þótti spillast skógrinn (Schaden leiden) *Eb* 59¹⁴

spillir, *m. Verderber in:* skálda-spiðir, *m.*

spinna (spann), *spinnen* Katla sat á palli ok spann garn (af rokki)
Eb 32^{8.19-33} 10 s: *Lxd* 224⁸ *Fbr* 98¹²

spjall (od. spell), *n. 1. (spilla) spjöll, n. pl. Verderben, Schaden, Nach-*
theil ferr þat (ránsfé) at spjöllum (spellum *Fms V*, 56⁴) miklu meiri
 hluti, en þat er nýtt verðr af: *gereicht seinem weit grössern Theile nach*
mehr zum Schaden als Nutzen 85¹² *in:* mann-spell Menschenverlust

Eg 106¹⁶-186¹⁰; sakar-spell *das Vertieren einer Sache im Process* *Vsl* 163¹³ verðr einum eitt at sakarspelli þsk 56^{9,13}ff. eigi ryðja ok hafa þat til sakarspells *ebd* 63¹⁰; — 2. (spjalla) *Rede, Erzählung* (nhd: *Bei-spiel*) in: guð-spjall (engl: *go-spiel*) *Evangelium*, For-spjalls-ljóð *Cat.*

spjall-virki, *n. s.*: spell-virki

spjör, *f.* 'vestis pannosa, detrita' *Bj. Hld.* vaft at neðan spjörum (unten an den Füßen mit Lumpen umwickelt) -því var hann Vaf-spjarra-Grímr kallaðr *Gþ* 68¹⁴ *vgl* kona þín er jafnan í brókum .., en vaft spjörum mjök í skúa niðr *Lxd* 136¹⁰

spjót, *n.* *Spies* hann lagði til hans tveim höndum miklu spjóti 116¹²; *die Eisenspitze des Spieles* (opp: *Holz-Schaft*): hann hjó spjóti af skapti 129²; spjóts-oddr, *m.* *Spies-spitze* 30¹¹ 194⁷ *Fs* 99¹⁷; spjóts-hali, *m.* *Ende des Spies-schaftes* 194¹; spjót-skapt, *n.* *Spies-schaft* *Eb* 67²⁴

spjóta-lag, *n.* *Stich m. d. Spies* í höggum ok spjótalögum *Fs* 17¹⁶ *Eb* 67²³

spölr, spalar, *pl.* spelir, *m.* *Gitterwerk, Spalier* þá smugu þeir milli spalanna 5²¹ *s.*: bring-spelir, *m. pl.*

spöng, spengr, *pl.* spengr, *f.* 'lamina', *Platte*, spengr af gulli *Eg* 207²⁰-208²²; *von Eisstücken, die als Brücke dienen können* (*s.*: höfuðíss, *m.*) *Nj* 146¹⁸-143²²ff.

spönn, spannar, *f.* *Spanne* tálguknífr var spannar fram á hepti .. *war eine Spanne lang vom Griffe an* *Eb* 90²¹; in: spannar-breidr, *adj.*

spörr, spörs, *pl.* spörvar, *m.* *Sperling* spörrinn flaug á Reiðgotaland 49^{3,4}ff.

spónn *s.*: spánn

spor, *n. pl.* *vestigium, Spur* manns-sporin í snjónum *Fs* 41¹⁰ heim munu liggja spor hans (*liegen in der Richtung nach seinem H.*) *ebd* 41¹⁶

þótti synir hans vel stiga í spor honum *íhm. ähnlich werden* *Fs* 61²⁰

sporðr, -s, *pl.* -ar, *m.* *Schwanz* hann (*die Midgardsachlange*) bítr í sporð sér *SE* 106² sporðr ok höfuð 10¹³; *unterster Theil des Schildes* höggur hann sporðinn af skildi Svarts *Fs* 135² *An* 131⁴; standa einum á sporði *Jem an Macht übertreffen, ihn überflügeln* 119³¹ vitr maðr erðu svá at fáir munu standa á sporði þér *Nj* 244⁴; in: brúar-sporðr und bryggju-sporðr

spor-ganga, *f.* *Begleitung, Unterstützung* veita einum fylgð ok spor-göngu *Eb* 39²³; sporgöngu-maðr, *m.* *Begleiter* *Eb* 41¹

spori, *m.* *Sporn* keyra hestinn sporum 20²³ *Gþ* 68¹⁴

sporna (að), *treten* hann spornar gálgann er schlägt mit seinen zappelnden Füßen den Galgen *Eb* 33⁵; sporna við dagegen treten, sich sträuben *Fs* 22³² sporna við sköpunum *Fs* 26¹² *vgl*: spyrna

spott, *n.* *Spott, Verhöhnung* háð ok spott 162²¹ 254²⁴ *Hdv* 344¹⁷ spott ok hlátr 235²⁰

spotta (að), *verhöhn* *Jem* (einn) 11³³ 125¹⁶

sprengja (gð) = 1. hleypa od. 2. renna; sprengja hest *Isl I*, 84⁶

1. spretta (spratt), *aufspringen* hann spratt upp ok var skjótt búinn 11⁵ 161¹ 173¹⁶ *Fs* 75²⁵ hann spratt þá skjótt á föstr *Eg* 162² *Nj* 129²⁷ spratt þar vatn upp *SE* 4¹² .. vötnum þeim er pup spretta *Grðg II*, 97¹² (*vgl* upp-spretta, *f.* *Quelle* *SE* 42⁴)

2. spretta (tt), *aufsprengen*, *öffnen* hann hélt á lærlegg hafsrins ok spretti á (an d. i. mit) knífi sínum ok braut til mergjar 2¹⁴ *zerreissen* hann sprettir gjörðunum af hesti kerlingar *Hdv* 340¹⁵
- springa (sprakk), *rumpi*, *entzweispringen* kviðrinn sprakk af bruna 186¹⁵ springa yr 'elidi' 258¹² sprunginn af möði ganz *vernichtet vor Ermattung Eb* 24²⁰ (bloss sprunginn *ebd* 62²⁰). NB. 'springen, satire' heisst: hlaupa, spretta, stökkva
- springr, m. in: af-springr
- sproti, m. *Zweig*, *Stab* ljósta einn með sprota *Nj* 16² drepa sprotanum á kinn einum *Fs* 74¹² s: staf-sproti
- spur-dagi, m. *Frage* hafa spurdaga til eins *eine Frage an Jem stellen Lxd* 22⁵ slásk á spurdaga við einn *dass. Spec* 69¹⁶
- spurn, pl. -ir, f. *Nachricht* þær einar spurnir hefi ek frá honum *Gþ* 65²⁴ hafa spurn af, at .. *unterrichtet sein davon, dass .. Eg* 7¹²
- spurning (od. spyrning *SE* 124²¹), f. *Frage* at spurningu ok at svör-unum *þsk* 41²⁶ spyrja lög-spurning *gesetzl. eine Frage stellen þsk* 40²²-41^{22ff.} *Vsl* 161¹⁹; *Nachforschung* þá var leitt at spurningum víða *þj* 348¹¹ hann leiddi at spurningum ok njósnum um, hvat .. *er stellte Nachforschungen darüber an, was .. Fms IV*, 179⁴
- spurull, adj. *forschbegierig* (Vör) vitr ok spurul *SE* 116¹⁰
- spýja (spjó), *spielen* sumir spjó þar inni í stufunni *Eg* 84²⁹ - 180⁶ (spýja, f. gaus or honum spýja mikil *ebd* 86¹⁹ *Fms III*, 128^{7.12})
- spyrja (spurða), *fragen*, *erkunden*, *erfahren*; *fragen Jem* (einn) *nach Etw* (at einu od. eins od. eitt) þórr spurði hann at nafni 3²⁴ 133²⁴ 193⁸ spyr slíks sem þér sýnist 246²⁶ sp. einn ráðs 84² sp. einn tíðinda 113⁷ 145⁹ (sp. tíðindin 171⁹) hann spýrr, hvaða menn her sé komnir 192¹⁶ sp. einn (lög-)spurning od. spurningar s: spurning; *erfahren*, *vernehmen*, *hören* hann spurði fráfali föður síns 69¹⁶ þeir höfðu spurt, at .. 104²⁷ víg spurðist ok mæltist illa fyrir 125⁷ sp. til eins von -, *über Jem od. Etw* 32¹⁶ ekki spurðiz til hans 241³ 189¹⁶ Svíar spurðu til hans *sie hörten von ihm* (von seiner Anwesenheit) 69²⁰ spurðiz til Ólafs í Svíþjóð, at hann .. 69²⁵; sp. at um eitt *dass.* hann spurði at um fall Ólafs *er hörte von .. Fs* 112⁵ (*dagegen*: hann spurði at um sótt hennar, hvern .. *er fragte nach .. Eb* 95⁵)
- spyrna (nd), *stossen* (mit dem Fusse) an *Etw* hon spyrndi fœti sínum til hans ok hratt honum frá hásetinu *Fs* 130²⁴ *An* 186¹⁴ *Fms XI*, 153¹⁴ *Vsl* 147⁸ *vgl.* - 149¹⁵; spyrna við: *dagegen-stämmen* hann spyrndi við svá fast, at .. 12^{4.5} 16¹ *SE* 106²¹ *Eb* 87²³
1. spýta, f. *Holzpflock*, *Riegel* gelgja ('*paxillus, obex*' *Egilss.*) heitir spýta sú sem fyrir er stungin *SE II*, 515¹⁹ - 431²¹ *Sprchw*: 'hefi ek mínun spýtum tjaldat' ok eigi af láni til tekitt *ich habe das Zelt mit meinen eignen Pflocken aufgerichtet d. h: habe die Herrichtung aus eignen Mitteln bestritten ...* 188¹⁴
2. spýta (tt), *spucken* þeir spýttu hráka sína í (kerit) *SE* 216⁷ *auch m. dat.* spýtti hann upp miðinum í kerin *SE* 222¹⁷
- staða, f. *Stellung*, *Standort* skal sveitum skipa í fylking ok viti þá hvær sína stöðu 83²¹; in: fyrir-staða, mót-staða, við-staða

staddr, stödd, statt, ppr. (stöðja) in: vera staddr ... *einen Ort, eine Stelle einnehmen, placiert sein, stehen* v. st. hér 200¹⁶ á þingum 39³ nær 125²⁰ hjá od. við: *dabei stehen* 141^{4,9} 283²² í naðum: *sich in Noth befinden* Fs 150⁸ vera illa staddr *sich in einer schlimmen Lage befinden* þeir eru illa staddir á skipinu ok mun þeim eigi duga Fs 92⁵ stað-fastlig v, adv. (s: *das folg.*) þat skal ek staðfastliga halda um mína daga 239¹³

stað-fastr, adj. fest, unverrückbar þú ert staðfastari en flestir menn aðrir (von einem, der nie seinen Platz verlässt) Fs 69²³ ráðagerð stað-föst *unveränderlicher Beschluss* 240¹

1. stað-festa, *sw.* befestigen st. heit (vorher bloss: festa heit 200¹⁰) ein Gelübde ablegen 200²⁰; staðfestast *sich niederlassen* Eb 7²² þeir staðfestust í Dalsfirði á Fjöllum Fs 120⁷ staðfestist þat í skapi hans es setti *sich ihm fest in den Sinn* Eb 39¹⁰

2. stað-festa, *f.* fester Wohnsitz, domicilium hann skyldi fá þeim staðfestu nokkura Fs 58¹⁹ náðu þeir eigi (weil noch Knaben) staðfestum sínum af honum Fs 75⁸ skal hvárki til-spara staðfestu né manna-forráð (Grundbesitz, um darauf wohnen zu können) 144¹⁷; 'Gott ist: hvers hlutar staðfesta fester Ruhepunkt 238²⁰

staðbligr (od. stöðbligr), adj. in: gagn-staðbligr

staðr, staðar, pl. -ir, m. Stelle, Stätte, Ort í þeim stað es síðan es kallat þingnes 102²⁴ stabinum til upphalds í Höfuðey: *ad locum in H. (i. e. ad monasterium Hofudense) sustentandum* 289² margir staðir eru þar göfugligr SE 78³; Abtritt gekk hann út í svalir at leita sér staðar 45⁶; fara af stað *aufbrechen* 193⁴ hann kemsk aldri or stað *er bewegt sich nie von der Stelle* 81¹⁰ (vgl. kvæðin þykkja mér sít or stað *er fährt von der Stelle d. i. der rechten, geeigneten Stelle, daher: die Gedd. scheinen mir ganz besonders am Platze, ganz besonders hier tauglich (?) oder: am mindesten entsteht d. h. am meisten authentisch (?)* 37⁴) vil ek vita, hvern stað eiga skal málit *wie es (damit) gehalten werden soll* 144¹⁶ Eb 46²³ skipta hvers manns tíund í fjóra staði *nach vier Seiten, vierfach* 269²; ganga í tvá staði (von Parteien, die als solche auseinander treten) Eb 37¹³; nema staðar *Platz nehmen, Posto fassen* hér skal staðar nema Fs 63²⁰-68¹¹ An 122¹⁵ (auch m. acc: Flosi nam stað ok mælti 127²⁴ þeir námu stað við skóginn 171⁴) auch gefa staðar SE 42⁷-50³; annars-staðar: *anderwärts, an einer andern Stelle* í öllum Borgarfirði ok víðara annarsstaðar 140²⁷ 266⁹ Fs 37¹; nokkurs-staðar *irgendwo* Fs 175²¹ einstaðar *loco quodam* Fs 176¹⁴ í alla staði *in jeder Beziehung* at vér sé m vel soemdir af í alla staði 126⁷; in: haug-st., legg-st., nátt-st. u. a.

stað-þrottinn, ppr. *ermattet, in Folge dessen störrig* hestrinn .. var staðþrottinn Gp 64¹⁶ (von staðr, adj. 'staðr hestr *equus refractarius, contumax*' Bj. Hld.)

stæla (lt), stählen, versehen *Etw mit Stahl d. i. mit einer Stahlschneide, z. B. von einer Sichel stæltr lé Grdg II, 193⁴; in der Poesie: eine (Halb-)Strophe mit 'stál' (s: diess) versehen, daher: 'stælt' eine bes. Strophenform SE I, 616¹³ - II, 178¹ - 220¹² - 222¹¹; übhpt: dichten im*

Hinblick auf ein bestimmtes Vorbild (materiell od. formell) .. í erfiðrápu þeirri er hann orti um Ól. kg ok stælti optir uppreistar-sögu (*var: -drápu*) 90¹⁶ (= *ÓH* 210¹¹ = *Fms V*, 64²⁰ vgl *Fs*, *Vorr. s. XIII*) vgl: Sighvatr orti erfiðrápu um Ól. kg ok ætlaði at stæla optir sögu Sigurðar Fofnisbana *Fms V*, 210^{10, 20 ff.} vgl *Flat II*, 394^{7 ff.}

1. -stafa, *f. in:* sam-stafa
2. stafa (að), *buchstabieren* þá er hann (raddar-stafr) er stafaðr við annan raddarstaf 260^{4, 21} saman-stafa stafi 260¹⁶; *vorschreiben, anordnen* hvi skal honum svá harðan (*näml. Strafe odgl*) stafa? 188²³ stafa-setning, *f. positio litterarum d. i. Orthographie*, *in:* stafasetningar-regla *SE II*, 4²¹; = stafa-skipti, *n. SE* 596⁷ stafa-skipti, *n. Stellung der (Reim-) Stäbe d. i. Alliteration SE* 600^{16 ff.} hendingar ok stafaskipti *SE* 680⁴ staf-hylzkr, *adj. aus Stafaholt (im südwestl. Island) Fs* 67⁹ -stafi, *m. in:* ráð-stafi staf-karl, *m. ein alter Mann, der des Stockes zum Gehen bedarf, ein Bettler in:* stafkarls-gervi, *f. Anzug, äusserer Habitus eines Bettlers* hann tók þá stafkarls-gervi er verkleidete sich als Bettler *Fs* 98⁴ vgl *Fms V*, 287¹⁶ stafn, stafns, *pl. -ar, m. Steven, sowohl: prora (fram-stafn), als auch: puppis (aptr-stafn); sat einn í stafni Fs* 92^{7, 8} stafn-búi, *m. Vordersteuermann, proreta* hann var stafnbúi á skipi jarls 169²³ stafr, stafs, *pl. -ir, m. Stab, vom Bischofsstabe: 79²⁷; vom Buchstaben: 256^{4 ff.} ritar sínum stöfum hver þjóð sína tungu 256⁸ stafr langr eða skammr 258³⁴ (neben stafr auch bók-stafr; Vocal: hljóð-stafr od. raddar-stafr, Consonant: samhljóðandi-stafr, Anlaut: upphafs-stafr SE* 598^{5, 14}; *s. rún-stafr* staf-rof, *n. Alphabet 256²² stafrof á ebresku Alex* 48²⁰ *zwei Abhandlungen der SE: 'um stafrofit' Cat. p. 76* staf-sproti, *m. ein als Stab verwendeter Zweig, Stab vgl 'spá-gandr' Egilss., (s: sproti, m.) Fs* 74⁹
1. staka, *f. Fell, in:* bjarn-staka (*SE* 22¹³), hafr-staka
2. staka, *f. einzelne (meist nur halbe) Strophe Fs* 92¹⁵ (1/2) *Eb* 77²⁷ (1/2) *Grett* 107¹⁹ (1/2) *Sturl I*, 2, 98²¹ (1/2) u. 215⁵ (1/2) *Bandam* 23⁷ (1 u. 1) -35⁵ (1); vgl: ein-staka, *adj.*
3. staka od. stjaka (að), *stossen Jem (einum) mit der Stange (staki od. stjaki, m.)* þeir stökuðu húskörlum ok ráku þá frá skipinn *Fs* 199²⁰; staka od. staka við *weichen, rückwärts od. zur Seite* stakadi hann mjök-svá af baki er fíel betnahe vom Pferde herab *Fs* 159²⁷ Þórálfr skaut við honum skildinum svá at hann stakadi við *Fms I*, 44²⁸
- stakkr, *m. Oberkleid, das bis zu den Knien reicht, Joppe* hann var í stakki gullfágudum *Fas II*, 370² í blám stakki *Nj* 143³ *För* 31⁶ *s:* gorninga-st., skinn-st., varg-st., vararvadar-st.; *Haufen* stakkr tððu *Eg* 211⁶ *Heuschober* (= hey-stakkr) *in:* stakk-garðr, *m. das für ihn bestimmte Gehege Fs* 53²⁵ *Eb* 23^{10-67⁵-68³⁰}
- stál, *n. chalybs, Stahl, in:* stál-húfa, *f. Helm von Stahl Krs* 31¹⁵; *namentlich: der zwischen weicherem Metall eingeschmiedete Stahl, daher*

1: sverfa til stáls *bis* zum Stahl hindurch feilen, in: 'láta sv. til st.' ('omnia experiri, ad extrema confugere' Bj. Hld.) es zu einem entscheidenden Kampfe kommen lassen látum nú sverfa til stáls með oss Gþ 69¹⁰ Fms IV, 103²¹; — 2: der einer Halbstrophe eingefügte parenthetische Satz 'emboition' vgl SE 618¹ und stælt (: stæla)

stalla-hringr, m. der auf dem Altare liegende, zur Ablegung von Eiden bestimmte Ring (Maurer, Beitr. 86) Isl I, 335¹ Eb 6^{10ff.} - 19¹⁰ - 83¹ - 145 NS

stallari, m. ('stabularius') hoher königl. Beamter (Norw.), der auf dem Thing im Namen des Königs zu sprechen hat Björn stallari 97⁷ vgl über ihn Fms IV, 128^{20ff.} - 131⁵

stalli, m. s: stallr, m.

stallr, stalls, pl. -ar, m. (od. stalli, m.) Erhöhung, Postament, worauf die Götterbilder standen, zugleich als Altar benutzt þessi goð stóðu á stalli eða háfum bekk Isl I, 336¹⁰; stóð þar stalli á miðju gölfinu sem altari Eb 6¹⁰ .. stallanum, þar er þórr hafði á setit Eb 5²² s: Isl I, 335¹; stallr með miklum hagleik gjörð ok þiljaðr ofan með járnri Isl II, 402¹⁰ u. ó. s: vóstallr, m.; drepa hann ok rjóða stalla blóði hans 47³¹ hann drap konunginn í hofinu fyrir stalla þórs SE 228¹⁶; Stall, für Pferde hann leiddi áðr hest sinn til stalls Fs 5²⁰ hestarnir hljópu til stalla sinna Fms III, 75¹

stamr, adj. stotternd .. þorviðr stami, hann fékk eigi mælt tveim orðum lengra samfast, svá var hann stamr Fms IV, 204²¹ nachher: þá mælti þ. st.: ek ek mun eptir vera, en en Jacob fari, þess þess þarf ebd 207^{10ff.}

standa (stóð), stehen; hann stóð upp af bekk er erhob sich 151¹ statt þú upp! Eg 226¹¹ Nj 121⁷ hann stókk af baki ok kom standandi niðr se pedibus excepit d. h: ohne dass er zu Boden fällt 116²⁴ Vst 155¹²; in einem Zustande verharren, dauern stendr nú svá til þings so bleibst es, unverändert, bis .. Fs 126⁸ hann kvað þar standa skyldu sein Bewenden haben Fs 99²¹ meðan veizlan stóð so lange als .. dauerte Gþ 57²⁴; bestehen, gelten þau (lög) standa síðan um Upplönd 75¹² minn orskurðr .. skal allr standa eptir því sem hann er dömdr 295⁸ (auch standast: í öðru skulu þín ráð standast en eigi hér um Fs 67²⁷); standa fyrir entgegenstehen, hinderlich sein, obstare Fs 130⁹ Krþ 25¹⁹ þak 124¹⁴; standa saman versammelt -, an einem Orte aufgehäuft sein fé þat alt er þar stóð saman Eb 61¹ u. ó.; standa við eitt (wie halda við eitt) nahe stehen an Etw: þeir áttu svá harða ... leika at við meidningar stóð dass es nahe stand an ... kam bis zu .. Fs 34²¹ (hélt ebd 164⁵) doch standa við einu: Widerstand leisten gegen Etw Lsp 208¹¹; standa (und standask z. B. Lrþ 216^{1.11}) Geltung haben, werth sein, wiegen mit acc. des Maasses .. gullhring er stóð hálfa mörk 88² 148¹⁸ 149¹⁵; standast ausstehen, ertragen Etw (eitt) standast elding (s: elding, f.) Grág II, 193² hann stóðst vel margar mann-raunir er hann hlaut at bera Fs 129¹⁴ þeir stóðust illa ebd 164⁴ (dafür: þeir þöldu þat illa ebd 34²⁰) þínar fylgjur mega ei standast hans fylgjur Gþ 54¹² hefir hann (þó illa beiddr) eigi vel staðizt sich müssigen Fs 69⁶; standast á .. gleichkommen, exaequari stóðst þat á

endum ok þat er Gunnarr átti at gjalda fyrir sik 119²⁸ mætti svá á standast, at .. 174¹⁶ (s: ástandast); standa und standast af .. herkommen, ausgehen von .. af henni mun standast alt hit illa 114³² hallærit mundi standa af D. kgi *König D. möchte an der Missernte Schuld sein* 47²⁸; *sich verhalten mit Etw* (um eitt) hversu af stöðst um ferð þessa *Læd* 208¹³ *Fbr* 101²² (vgl: 'þat stendr svá af sér *lta se res habet*' *Bj. Hld.*)

stanga (að), *stechen, stossen* gríðungrinn vildi stanga hana *Þj* 345⁹ *Vpnf* 3¹⁶-21^{9.11} undir fótum (*des Pferdes*) stangaðr eða drepinn *Vel* 155²⁵ hann stangaði mik spjótsoddinum *Fs* 99¹⁷ *Fbr* 104⁶

stara (rð), *mit den Augen unverwandt hinschen, stieren auf Etw* (á eitt) hon starði á Gunnlaug lengi eptir 160²² þórr hvæsti augun á orminn en ormrinn starði neðan í mót 12⁸ s: styrra

starf, n. *Arbeit* með starfi ok verknáði 246⁸⁰ þar var fá-ment heima, en starf mikit fyrir höndum, bæði at sökja á fjall sauði ok svin ok mart annat at gjöra *Fs* 71⁸ vera fyrir starfi (*die Mühe und Arbeit übernehmen*) ok til ætlanar *Fs* 72¹ vera í starfi með kaupmönnum (*bei der Ausrüstung des Schiffes*) 142²⁷ vom *Zelldau*: at hann færi til starfs ok hefði pál ok reku 136⁴ übhpt: *Mühe, Anstrengung Fs* 40¹² með starfi ok sorgsamligri önn *Spec* 117⁷

starfa (að), *arbeiten, sich abmühen* 144⁸ starfa (þú) ekki at þarflausu um mitt athöfi: *gieb dir keine vergebne Mühe um ..* 240⁸ starfa í mörgu bei vielen Dingen seine Hände im Spiel haben *Eb* 43⁶; *sich zu schaffen machen mit Etw* (at einu) hon starfði at matseld *Eb* 97⁷ starfi 270¹² (*Druckf.*) s: stjarni, m.

starf-samr, adj. *mühevoll* sorgafult ok starfsamt ok angrsamt mein-lætis-líf 236⁸

-stark, n. in: of-stark

stauli, m. 'servulus' *Bj. Hld.* in: svein-stauli, m.

staupla (að), *übergiesen, überschwemmen* (? s: steypa) báran kastadi inn aprt sveininum lifanda; hann mælti þá: stórum stauplar nú yfir es giesst, strömt nun ganz gehörig über (uns od. das Schiff) *Fs* 153¹⁷

staurr, staur, pl. -ar, m. *der feste Pfahl, an dem z. B. ein Hund angebunden ist á meðal* staur ok hellsis *Grdg II*, 187¹²; *Eg* 172¹⁰ garð-staurr *ebd* 36¹³; *von dem über einem Begrabnen errichteten staurr s: GrhM I*, 400^{8ff.} u. davon: staura (að), einen staurr einrammen *NgL I*, 14²⁵

steði, steðja, m. *Amboss* 23²⁸ gerðu þeir hamar ok töng ok steðja *SE* 62¹⁵ steðja (stadda), *stellen* nú staddi kgr lið sitt *Fgrsk* 137²⁷

stef, gl. pl. stefja, n. *Kehrrhein, strophä intercalaris s: Subj. Egilss.*; 148³⁰ 146²⁵ *Fs* 112⁸ *Eg* 117²⁷; = 1. stefna, in: viku-stef *Eg* 105⁷-138²⁵

1. stefna, f. *Zusammenkunft* á þingum eðr stefnum 39³ legja stefnu eine *Zusammenkunft bestimmen mit Jem* (með einum od. við einn) lögðu konungar stefnu með sér ok hittuz 67²¹ (vgl *SE* 216⁶), 254²⁷ (s: stefnum-lag, n.); *Termin der Zusammenkunft, bestimmte Zeit derselben* er eigi líðin sú stefna nú sem mælt var með þeim? 152²⁴; *Vorladung vor Gericht, Citation s: stefnum-dagr u. d. folg. Comp.*

2. stefna (nd), *tendere, seine Richtung wohin nehmen, sich wohin wenden*

- ef þér vilit fram fara, þá stefnit þér í austr, en ek á nú norðr leið til .. 5¹⁰ st. upp eptir dalnum 33² st. móti Fenrisúlfi SE 190¹⁴ hann höggur með sverði til Gunnars ok stefnir á fótinn fyrir neðan kné zielt 116²⁸ *übertr.: streben, zusteuern nach Etw (til giptu) Fs 10³⁰ ef ek geri eptir verðleik ok (eptir því, sem) þú hefir til stefnt Fs 7¹⁵; trans. m. dat. Jem die Richtung geben, anweisen, ihn wohin dirigieren* 121⁸ hann stefndi mönnum til naustanna Gþ 70⁷ An 31²⁹ 227²⁵ hann stefnir þeim á sinn fund er *entbietet sie zu sich Fs 92²⁰ bes: Jem vor Gericht fordern, ihn citieren* hann fór stefnuför til Hofs ok stefndi Ingólfr til H.-þings Fs 61³-125⁴ *citieren Jem (einum) wegen Etw (einu) þsk 41¹⁵ sök þeirri skal stefna ... 269¹⁸ stefna heiman (s: heiman) Krþ 4¹ u. ó. at stefna heiman vígsök svá at vegendr heyrði die Citation wegen einer vigs. im (od. am) Hause des Todtschlägers vornehmen Eb 35¹⁶; m. acc. zusammenberufen, bestimmen* stefna þing eine Versammlung berufen eitt sinn stefndi kgr þing at vanda sínum 201²⁴ þeir stefndu orrostu milli sín á ísi vatns þess er Væmir heitir sie bestimmten sich als Wahlplatz die Eisfläche des Væner-sees 29¹
- stefnu-dagr, m. dies citationis þetta várit um stefnudaga in diesem Frühjahr, zur Zeit, wo die Citationen vor sich gehen Eb 19¹¹
- stefnu-för, f. Weg, Reise, um Jem vor Gericht zu fordern fara stefnuför til .. ok stefna Fs 61³-159⁸
- stefnu-lag, n. Bestimmung der Zusammenkunft stefnulag var komit á með þeim þór zwischen ihm und Th. war eine (nach Ort und Zeit bestimmte) Zusammenkunft verabredet worden 13²⁸ en þó fékk hann komit á (er bekam zu Stande) gríðum með þeim ok stefnulagi Eb 11¹⁷ hann gjörði brátt stefnulag við Finna ... Eg 19⁵
- stefnu-staðr, m. der Ort der Vorladung .. þá er næstir búa stefnu-stöðum 269¹⁹
- steik, pl. -ar, f. Braten hann hafði steik við eld af einum villigelti miklum ok feitum Strgl 45^{14ff.}
- steikari, m. Koch Andhrímnir heitir steikarinn, en Eldhrímnir ketillinn SE 124²³ Oh 36²¹; steikara-hús, n. Küche nær var eitt steikara-hús ok þá fá þeir sér eld 228¹⁵
- steikja (kt), braten taka hjarta Fáfnis ok steikja við eld 23³³ 233⁶
- steina (nd), färben, bemalen (bes: Schiffe) lét kgr steina skipit með allskyns litum Fms X, 320²⁹ skip víða steint fyrir ofan sjóinn (d. h: an den über Wasser befindl. Theilen) Eg 31⁶-71¹² Fms V, 304¹⁸; von Sätteln hann reif í steindum söbli Gþ 64¹³ Eb 14²¹ Grett 60²⁸
- steina-sörvi (od. -seyrvi), n. Halschmuck von Steinen SE 334²² Hdv 343⁹
- steinn, steins, pl. -ar (od. -ir), m. Stein Fs 70¹¹ hafa hvárki ljós né steina (Wärmsteine?) Eb 100²²; Edelstein: gullbaugr settir steinum Gþ 64⁴; Höhle árnaðr í steininum Krs 5^{13.10ff.}; stetnernes Haus, Kloster segja þat kronikur, at hann .. hafi farit til Róms ok gengit þar í helgan stein ok ent þar æfi sína í helgum lifnabi 203²⁸ hann valdi sér til bygðar einn steinn ok var þar lengi Fms X, 373²⁷

Farbe þar var birt alt hlýrit (skipsins) bæði hvítum steini ok rauðum
Fms IV, 277¹³ s: bóka-steinn

stein-smíði, n. *Geräthschaften aus Stein* þeir fundu þar keiðlabrot
 ok steinsmíði 103¹⁹

stein-veggr, m. *Stein-wand, -mauer* *Fs* 70¹⁰ steinveggr var gerr um
 þenna garð límdr sem borgarveggr 225⁸¹¹.

stela (stal), *stehlen, diebisch entwenden* Eðv (einu) hafa tekit frá mér
 ok stolit ok rænt hér öllu *Hdv. Ísf.* 42²¹ hann hafði stolit í brott
 hesti 138¹⁷ þeir brutu upp kistuna ok stálu féinu *Fs* 115¹; s: þjóf-stela
 stemma (md), *stämmen, stopfen* 'at ósi skal á stemma' an der Mün-
 dung (!) soll man den Fluss stopfen ('*amnis ad ostium obturandus est*'
Subj. Egilsa.) 16²⁷ eben so noch jetzt, s: Guðm. Jónsson (*Cat.* 26) s. 22
 sterkliga, adv. (s: sterkr, adj.) hrjóta st. 3²⁰ berjaz lengi ok st.
 232²⁸ 225¹² skip samantengsla sterkligað 202³¹

sterkr, adj. *stark, kräftig* hann var þá ákafa mikill ok sterkr *Gþ* 61¹⁵
 hann var allra manna sterkastr ok fór illa með afi sínu *Fs* 30²⁸

sterk-leikr, m. *Stärke* af ok sterkleikr *SE* 54¹⁶

stéttar-ker, n. *Trinkbecher, nach seinem Fusse benannt* (stétt, f. '*basis
 poculi*' *Bj. Hld.*) hann rendi af verpli vænan drykk í stórt stéttar-
 ker *Fs* 5³¹

steypa (pt), *giessen* hann tók ketilinn, en steypti niðr grautinum
 .. aber goss das Grütze-gericht nieder auf die Erde *Eð* 70¹³ vom Me-
 tallguss: taftit steyppt af silfri *Gþ* 63²¹ steyppt af kopar ok málm
Fms VII, 97⁷; schütten hann steypir nú fénu í kné henni *Gisl* 62⁵
 stúlpen sokkunum var ofan steyppt at skónum *Þj* 342³²; werfen,
 schleudern, stürzen Eðv (einu) st. fram af sér skikkjunni 199¹⁷ naðra
 steypði (bohrte) höfðinu inn í holi 26¹⁹ steypa sér od. steypast sich
 stürzen, proruere hann steypir sér út af þekjunni 133¹ hann steypdist
 fyrir borð (ins Meer) 12¹⁸ steypuz þeir ofan á lið búanda ok veittu
 hart athlaupit 94⁵ iðrin steypust or honum (*pass.*) *Grett* 153¹⁸

stí, n. *Stall* hon leyndi honum ok þrælinum í svín-stí sínu *Fms X*, 388³⁰

1. stía, f. (= stí, n.) hundr bundinn fyrir stíu til varðar *Grdg II*, 187⁸

2. stía (að), *das Kleinvieh in einem Stalle* (stí, n.) *absperren* hann heyrði
 jarm þangat er stíat var *Gþ* 63¹⁸

stig, n. *Treppenstufe* (s: stigi, m. *Treppe*) hit öfsta stig 91¹⁹; *Steg,
 Pfad* in: ein-stig

stiga (steig od. sté), *steigen* hann þóttiz sjá stiga hávan (stiga) ok
 ganga þar eptir í lopt upp ... 91¹⁶ þá sté hann af hestinum 20²²;
 st. yfir einn *die Oberhand über Jem gewinnen* *Fs* 101⁷

stiga-maðr, m. *Buschklepper, Wegelagerer, Räuber* *Fs* 8³² *Gþ* 53⁹

1. stigi, m. *Treppe* hann þóttiz sjá at himinn opnaði ok þangat var
 stiginn til; var ek þá kominn í hit öfsta stig 91¹⁸

2. stigi, n. *Steg, Pfad* in: ein-stigi, n.

stigr, stigs, pl. -ar, acc. -a od. -u, m. *Steg, Pfad* stigrinn breiðari 191⁴
 af hverjum stig (*undique*) dreif líbít 88²⁰ at ganga jafnan þessa stigu
Fs 32¹² ferr sú (sólin) þá stigu móður sinnar *SE* 204⁵ sá er stigana
 hafði bannat *Fs* 5¹²; in: af-stigr, hjá-stigr

stika, *f. in:* kerta-stika

stikill, *m. äusserste Spitze eines Hornes, von einem Trinkhorne:* stikill-inn hornsins 7²¹

stikla (*að*), *springen, springend gehen* hann stiklar í söðulinn (*setzt sich schnell aufs Pferd*) 120¹⁵ hann stiklar með reykinum (*s: reykr, m.*) 133¹

stilla (*lt*), *stillen, mässigen, zur Ruhe bringen, mit dat. od. acc.* hann var svá öðr, at varla féngu þeir stilt hann *Fs* 38²¹ illa gerir þú er þú stillir eigi skap þitt *Fs* 34²⁸ *s: stiltr, ppr.; anstellen, bes:* stilla til *eine Einrichtung treffen, veranstalten* stilti hann svá til, at .. *Fs* 29²⁵-40²⁵-11⁷ *Eg* 134² hann stillir svá til um róðrinn, at .. *er richtet es mit dem Rudern so ein, dass .. Gþ* 70⁸

-stilli, *n. in:* til-stilli, um-stilli

stilling, *f. Mässigung, Besonnenheit* þér treysti ek best til um alla stilling überall, *wo es Besonnenheit gilt, habe ich zu dir das beste Zutrauen* *Fs* 36¹⁷ gæta til með stillingu *ebd* 36¹¹

stiltr (*ppr.*), *adj. gemässigt, ruhig, moderatus* ákafr maðr ertu ok eigi mjök stiltr 173²² háuf: vel stiltr od. stiltr vel *von einem ruhigen und besonnenen Menschen* 112^{5, 25} 118²⁷ *Fs* 23²³

stinga (*stakk*), *stechen, stossen womit (einu);* hann stingr niðr atgeirinum 115²⁵ 120¹⁴ *ebenso:* hann stakk niðr hendinni *Fs* 38¹⁶ gríðungrinn stakk hornunum á síðu hestinum *stiess mit den Hörnern, - die Hörner dem Pferd in die Seite* 58¹ 233¹¹ hann stingr knífi í eik *eina er steckt ein Messer in eine Eiche* 194¹⁶ hann stakk (*den Schneeball*) í munn sér *Eb* 87¹⁶; *ausstossen Etw (eitt)* hann stakk or honum augat *Fs* 99^{7, 20}

stingi, *m. 'dolor acutus'* við stjarfa ok við stinga ok við fársóttum öllum 270¹² hann kennir sér sóttar ok stinga undir höndina *Band* 41⁸

stirðna (*að*), *stief, hart werden* hann var orðinn alstirðnaðr (*vom längen Aufenthalt eines Schwimmers im Wasser*) 196²⁹ hann hafði stirðnat mjök *er war ganz stief geworden* *Eb* 78¹⁶

stirðr (*d. i: stríðr*), *adj. rauh, hart, stief* 'stirðr em ek nú', *sagt der greise Ingimund* *Fs* 37²⁴ móðr ok stirðr *Gísl* 52⁹ hann var stirðr af böndum stief geworden, *weil gefesselt* *Fs* 103⁴ *von einem Todten* *Eg* 139²⁶; *von rauher Gemüthsart* hon gjörðist stirð við hann 156²⁷ stirðr við .. ok úsvifr við .. *Fms V*, 240⁸ hann svarar stirt dóttur sinni 30³¹ at þeir (berserkirnir) verði þér stirðir ok skapstórir *Eb* 39²⁰ *von einem Gedichte* kvæði nokkut stirð-kveðit, sem Gunnlaugr er sjálfir í skaplyndi 151²⁰

stjaka *s: 3. staka*

stjarfi, *m. Starrkrampf, 'tetanus'* *Konr. Gisluson* 270¹² *s: stingi*

stjarna, *f. Stern* 15¹⁵ stjörnurnar hverfa af himninum *SE* 188¹; *von einem Astrologen:* hann kennir hvers manns stjörnu 242²

stjörnu-íþrótt, *f. Sternkunde* 'astronomia þat er stjörnuíþrótt' 242¹

stjórt, *m. Anführer, Leiter; in:* verk-stjóri

stjörn, *f. Steuerung, Regierung, Leitung* undir stjörn ok stýring 242¹²

heita kotkarl ok vera re undir annars stjórn 252¹⁴ s: Stjórn Cat., heraðs-stj., lands-stj.; *Steuerruder* s: stjórn-fastr, adj., stjórn-við, f. stjórna (að), lenken, regieren *Etwo* (einu) hann stjórnar öllu ríki sínu ok ræðr öllum hlutum *SE* 38⁶ stjórna til hlýðni við einn *hinlenken* zum Gehorsam gegen Jem 252¹² hann lézt eiga ok því at stjórna .. er könne auch darüber verfügen, diess zu Wege bringen *Fs* 30⁵

stjórnar-maðr, m. Befehlshaber, Oberer 250⁵

stjórn-fastr, adj. mit *Steuerruder* versehen hann ferr stjórnföstu skipi 33²⁴

stjórn-samr, adj. zum Regieren geneigt hann (jarlinn) var hraustr höfðingi ok stjórnsamr *Fs* 116¹⁹

stjórn-við, f. ein aus Weiden geflochtener Strick, um das *Steuerruder* festzuhalten brostr í sundr stjórnvíðin ok gengr frá stýrit 212⁴¹¹.

stjúp-, Stief- s: stjúp-, m.

stjúpr, m. privignus (Vali stjúp- Friggjar *SE* 266¹⁵ Ullr stjúp- Þórs ebd 266²²) in: örrabeins-stjúpr *Fs* 128¹³; stjúp-dóttir, f. 295²⁰ stjúp-faðir, m. *Fs* 130²-148¹¹ stjúp-móðir, f. 47⁴ *Vpnf mbr* 123⁹ stjúp-son, m. 24²⁶ 296²³ *Vsl* 160²³

-stób, f. in: eld-stób

1. stób, pl. stöðir (od. stöðr), f. Stütze, Säule eru veggir ok stöðr ok stólpar af rauðu gulli *SE* 78¹¹ übertr: margar stöðir runnu undir, bæði frændr ok vinir *Lxd* 18⁵ *Unterstützung* gera kirkju með sínum kostnaði ok góðra manna stöðum *Fms V*, 138¹⁰

2. stób, n. eine Anzahl -, mehrere Pferde, equitium (NB. Stute, equa heisst: meirr od. meri, f. od. hryssa, f.) hann (das Pferd) gékk til stóðs síns *Hrafnk* 8¹³; in: stób-hrossa, pl. n. die zu einem stób gehörigen Pferde váru þar stóðhross .. IV saman 142³¹ riðu þeir til annarra stóðhrossa; var þar hestr grár með IV merum 143² gaf hann honum stóðhross hálf við Grim son sinn; þat (sc. stób) var litföróttir hestr með ljósum hrossum *Gþ* 58¹⁰

stöða (að), von Nutzen sein eigi mundu stöða við at sporna *Fs* 22³² *För* 98⁹; understützen *Etwo* (eitt) eigi stöða ek mál þín *Vpnf* 14⁷ vermögen, vertreten *Etwo SE II*, 28¹⁰¹¹.-40⁵

-stöðiligr od. stöðligr, adj. in gagn-stöðiligr

-stöðr, adj. in hag-stöðr, hug-stöðr

stöð, stöðvar, pl. stöðvar, f. statio, mansio koma í stöðvar kgs *Fms XI*, 15²¹-70¹²

stöðugr, adj. haltbar, dauerhaft varð hánur þat eigi stöðugt (vom Stulen-herz im Lehm-riesen) 14¹; hann var stórlýndr ok þó stöðugr beständig in seiner Gesinnung *Fs* 129¹⁴

stöðull, m. Stall, Melkeplatz konur váru þar á stöðli 116¹ *Vpnf* 3¹⁶ *Krþ* 23²³

stöðva (að), hemmen, zum Stehen bringen, aufhalten Jem od. *Etwo* (einn od. eitt) konungur nam staðar ok stöðvaði her sinn 88²³ renna á skóðum ofan fyrir ok gæta at því, at þú stöðvir þik ... dñch, deinen Lauf hemmest 198¹² *Nj* 144⁵ hann fékk eigi stöðvat (näml. das Pferd) áðr hann féll af baki 60²⁹ st. rœðu die Rede eines Andern durch

Zwischenfragen aufhalten 246²³ höggva strengina (*die Segellaupe*) ok stöðva brottferð *Fs* 113¹³; spjótitt fór miklu lengra ok stöðvaðist eigi fyrr en niðr kom 195¹⁶ stöðvaðar vóru kvámur Sörla seinen *Besuchen war ein Ende gemacht Fs* 139²⁴

stöfun, *f. in*: sam-stöfun

stökkull, *m. Spreng-wedel (vom hlautteinn), zum Aussprengen des Opferblutes Eb* 6¹⁹

1. stökkva (stökk), *springen stökk hann af baki er sprang vom Pferde* 116²³ 120¹⁷ fótrinn stökk or líði ... þá var vaðr fótrinn ok í líðinn færðr 155^{21, 27} stökkr hold undan *das Fleisch springt -, löst sich ab* *Vsl* 149¹¹ var steinvegrinn helzt stokkinn 225¹¹; *sprengen, sprützen* at spilla gripum sínum (*náml: von einem kostbaren Rocke ein Stück ohne Weiteres abzuschneiden*), þótt stykki á: *obwohl es daran gesprützt hätte d. i: schmutzig (saurugt) geworden Fs* 51²⁶ (*vgl vorher* 51^{16 ff.}); *die Flucht ergreifen* hann stökk norðan fyrir víga sakir *Gþ* 72² stökk hann þá suðr til Danmerkr *Hgv* 76¹⁶ stökkva af landi á-brott *Eg* 9¹⁹
2. stökkva (*kt*), *vertreiben, in die Flucht schlagen Jem (einum) ek* stökta í brott Steinari 143³⁰ hann hafði stökt tveim búendum or búí sínu *Dropl* 35²⁶; *aussprengen Eto (einu) stökkva blóði (d. i: hlauti) með stökli (hlaut-teini) or hlaut-bollanum Eb* 6²⁰ *st. vígðu vatni um öll hús Eb* 97²⁰

stöng, stengr, *pl: stengr, f. Stange (staungin Simul SE* 56²⁴) *von der Fahnenstange (= merki-stöng)* 95²⁶ 170²⁹ bera féit til stangar (*od. stanga*) *die Kriegsbeute zur Fahne hintragen, wo sie vertheilt werden soll (GrRA* 247) *Fms XI*, 76⁴ var féit til stanga borit ok skipti H. jarl ok hans lið fónu með sér *ebd* 147⁷ *Barl* 188¹⁴; *Springstange, Bergstock* hlaupa með stöng upp á fjallinu 176²⁷

stofa, *f. (nhd: Stube) Zimmer, Wohnraum (kleiner als höll und skáli)* 115²⁷ 125¹⁶ 156³² *Fs* 112¹³; stofu-dyrr, *f. pl. Gþ* 62²⁰; stofu-hurð, *f. ebd* 62²³

stofn, *m. Klotz, Baumstumpf* 164² var þá eytt skóginum ok stóðu stofnarnir eptir *Svarfd* 169⁹

stofna (*að*), *einrichten, bestimmen* eptir því sem stofnat var *Fs* 21²⁹ verr en stofnat var *ebd* 31⁵ á einu haustþingi kómu margir menn saman ok var leikr stofnaðr *arrangiert, veranstaltet Fs* 60¹⁴

-stofnan, *f. s: ráða-stofnan, dauða-stofnan*

stokkr, stokks, *pl. -ar, m. Stock, Balken, Stück Holz* þar höfðu verit stokkar stórir fluttir heim ok svá eldar gjörvir sem þar er síðvenja til at eldinn skal leggja í stokks-endann ok brennr svá stokkrinn *Eg* 93¹ *von einem Götzenbilde aus Holz: bera gull á stokka eða á steina* 82² *vgl: trúa á stokka eðr steina Fms II*, 265¹⁷; *Pfeiler Gþ* 62^{21, 26} *Stirnbrett (?) eines Ochsens* var stokkrinn af hornum hans er á hafði feldr verit *Eb* 118¹³; vera fyrir innan stökk (*intra linien*) *der Haus-wirtschaft vorstehen Fs* 71¹⁹ *Eb* 17¹¹ *vgl: hon hafði búsofrráð fyrir innan stökk Hgv* 68¹³; *Beiname in: Þorbjörn stokkr Gþ*

stól-brúðr (*od. stóls-br.*), *f. Stuhl-lehne, -rücken Grett* 37 *extr.* þórr skorinn á stólsbrúðnum *Fbr* 99¹⁷⁻⁹⁸

- óstll, stóls, pl. -ar, m. *Stuhl* var þar einn stóll til sætis 16³² hun sat á stóli *Isl I*, 81⁸ stóll biskups *Bischofssitz* 108²⁷ (biskups-stólar, pl. 108²⁸)
- stollz, adj. *superbus* Eb 10¹² vgl ebd *Vorr.* p. XVIII; auch in *Didr* 112²²
- stopi, m. in: ofstopi
- stór-ættaðr, adj. von *vornehmer Abkunft* stórættaðir menn 34²² hann var stórættaðr út hér er gall hier haussen (d. i: auf Island) als ein Mann von *vornehmer Abkunft* Eb 38²¹
- stór-beinótttr, adj. *stark-knocht* st. í andliti von *starken, hervortretenden Backenknochen* (?) Eb 14⁵
- stór-bær, m. *grosses Landgut* hann gaf henni at mundi (als *Heirals-gut*) III stórbæi ok gullmen 47¹
- stór-bokkr (od. -bokki?), m. *grosser, angesehner Mann* (vgl: '*grosses Thier*') meðan þeir lifðu stórbokkarnir Eb 122¹⁴ .. er meiri stórbokkar ok ríkari hafa verit en þér *Fms XI*, 260¹²
- stór-eign, f. *grosses Vermögen, bedeutende Besitzung*, in: stóreignamaðr, m. 139¹⁹
- stór-fé, n. *Reichthum, Vermögen* eiga stórfé *Fs* 24¹¹-84²²
- stór-fetaðr, ppr. *grosse Schritte machend* (compar: tøv miklu stór-fetaðra hest 12²⁷)
- stór-fjöllótttr, adj. mit *hohen Bergen versehen* mjök stórfjöllótt hvárumtveggja megin auf beiden Seiten d. i: Küsten (des *Breidefjord*) sind *hohe Berge* Eb 6²
- stór-flokktr, m. *grosser Haufe* (von *Menschen*) 88²⁰
- stór-gjöfull, adj. in *hohem Grade freigebig* hann var örr ok stórgjöfull at fé 201³¹
- stór-herað, n. *grosses Land-gebiet* í Svíþjóð eru stórherað mörg 37¹⁷ 63²
- stór-illa, adv. *sehr übel* þykkir st. 224¹⁴ líkar st. *Fs* 75¹⁸ taka einu st. *Es* sehr übel aufnehmen, sehr verübeln *Fs* 35¹⁷
- stór-læti, n. *Freigebigkeit, munificentia* góðgirnd hans, stórlæti ok vitsmunir *Fs* 29⁵ vgl: stór-látr, adj.
- stór-langr (od. stórum-l.), adj. *sehr gross* stórlangt var í millum þeirra þykkja es war ein weiter Abstand zwischen ihrer Gesinnung, sie waren einander sehr entfremdet Eb 11¹⁵
- stór-látr, adj. *freigebig* hann var stórlátr af búi sínu við heraðsmenn *Fs* 51¹⁰ svá er hon stórlát, at hon gefr á tvær hendr hverjum er hafa þarf *Alex* 70²²
- stórliga, adv. in: láta st. *grossstun, prahlen* máttu af þér st. láta *Fs* 72⁸
- stór-lyndr, adj. *heftig* hann var stórlyndr ok þó stöðugr *Fs* 129¹⁴
- stór-mál, n. pl. *bedeutende (Rechts-)sachen, grosse Prozesse* stórmálum skipta við menn *Fs* 29² (auch: stór-mæli, n. *Nj* 224¹⁸)
- stór-mannligr, adj. *grossherzig, grossmüthig* ok er þat eigi stórmannligt at stríða þeim er á vald manns gengr *Fs* 11¹⁵; adv. compar: stórmannligar *Fs* 30⁷; stórmannliga, adv. veita einum st. *Jem prächtig, mit Aufwand bewirthen* *Fs* 15¹⁸
- stór-mein, n. *grosser Schade* þótti mönnum með stórmeinum hans

- bygð (*d. i:* með stórum meinum *s:* mein) *sein Wohnen, Aufenthalt schien den Leuten zu grossem Schaden, Unglück zu sein* *Fs* 44¹⁰
- stór-menni, *n. grosse, mächtige Leute* þórr er lágr ok lítill hjá stórmenni því sem hér er með oss *im Verhältnisse zu unsern Riesen* 8¹⁹
- von angesehenen, *vornehmen Leuten* 234¹⁴ mikil auðn í Húnalandi stórmennis 234¹⁴ með Raumdæla ok mörgu stórmenni (!) *Fs* 11³⁸
- stór-menska, *f. Freigebigkeit* um fégaðir ok aðra stórmenstu *Fs* 15²³
- stór-mikill, *adj. sehr gross* fá stórmikit herfang 50⁴
- stormr, storms, *pl. -ar, m. Sturm, Unwetter* rekr á fyrir þeim storma ok myrkr ok hafvillur 202²⁴ *Fbr* 81²⁷ þar sem sjóvar stormr brast í björgum *Fs* 172¹⁵ stormr sjóvar *SE* 6¹³ vom Krieg 226⁸ 231²¹ setið niðr þenna storm ok víkist til sætta *Fms* XI, 260¹⁴
- stór-nær, *adv. ganz nahe* hann hafði stórner (*d. i:* stórnær), at .. er war ganz nahe daran, dass .. *Krs* 21¹³
- stór-orðr, *adj. grandiloquus* stóroort kvæði ok úfagrt, bombastisch, schwülstig 151²⁰ hann var all-stóroorðr *Eg* 123²³ *Lxd* 112²⁴
- stórr, *adj. gross; vornehm, angesehen* svá stórra manna sem hann var á Íslandi *da er von so vornehmen Leuten auf Island abstamme* 149²¹ von anspruchsvollem Wesen stórr ok úmjúkr við einn *Eb* 40¹⁹; stórum, *adv. sehr* stórum illa: *sehr übel* 161¹⁸ *Gp* 58²⁴ hann steig heldr stórum mit grossen Schritten 4² hann tekr at drekka ok svelgr all-stórum in mächtigen Zügen 7¹¹ stórum stauplar nú yfir in starken Wogen odgl (*s:* staupla) *Fs* 153¹⁷
- stór-ráðr, *adj. 'fucinosus' Beiname der Königin:* Sigríðr hin stórráða 150²⁷ (Sigríðr .. svarri mikill .., hennar bað Haraldr grœnski, en hon brendi hann inni ok enn fleiri konunga er hennar höfðu beðit, því var hon kölluð *S. h. st. Fms* I, 61¹)
- stór-sæti, *n. grosser Heuschöber* þurka heyit ok fœra í stórsæti *Eb* 53⁴
- stór-tíðendi, *n. pl. grosse, hervorragende Begebenheiten* stórtíðendi er gjörz höfðu hér á landi 36⁵ 234²⁴ 170¹⁶ *SE* 88⁶
- stór-þungr, *adj. sehr schwer* leggja stórþungt til sich worüber sehr empfindlich äussern *Eb* 104⁸
- stóru-gi, *adv. in hohem Grade, bei weitem* leitað stórugi meiri harma *Hdv* 384⁴
- stór-vel, *adv. sehr gut* stórvel er mælt 283³⁰
- stór-viðr, *m. Hauptbalken* þá féllu ofan stórviðirnir or ræfrinu 132¹²
- stór-virki, *n. Grossthat* þér hafit mikit stórvirki unnit 134¹; háuf. *im plur.* 1²¹ 6³³ *SE* 18⁷ *Fs* 72⁸ þeir flýðu óðul sín fyrir ofríki Haralds kgs ok unnu áðr stórvirki nokkur (von den Thaten der Rache, welche die vor Harald flüchtigen Norweger vor ihrer Abreise nach Island dem Könige irgendwie zusetzten) *Fs* 123¹
- stór-vitr, *adj. von grosser Einsicht* stórvitr ok minnigr 36¹⁸
- stoti (?) *im Beinamen:* Auðunn stoti *Eb* 14¹¹
- strá, *n. Stroh; Aehren-spitze, in:* 'öll strá vildu oss stanga' (selbst aus dem Geringsten sollte uns Gefahr erstehen?) *Fms* XI, 155⁴; Strohhalm: Þórólfr kvæð, (auf Island) drjúpa smjör af hverju strái *Isl* I, 31²
- stræti, *n. Strasse, Hauptweg* 146²³ *Fs* 115²¹ stræti breitt 225¹⁴

strandar- (od. strand-) högg, *n.* das von den Vikingern an der Küste (strönd, *f.*) geübte Rauben und Schlachten von Vieh vikingar höfðu haft mikit herfang ofan ok strandhögg *Eg* 173² höggva strandhögg 71²⁵ sumir reka ofan hjörð til strandarhöggs 59²⁰

strangr, ströng, strangt, *heftig* (vom Schmerz:) agnauverkr mikill ok strangr *Fbr* 39¹³ orrosta ströngust *Eg* 15¹⁴ von einem reissenden Flusse á ströng *Hdv* 352⁵

straumr, straums, *pl.* -ar, *m.* Strom, Strömung svíft skipinu bæði fyrir straumi ok veðri 212⁵ *Lxd* 56^{12ff.} *Grág* II, 131²¹

strax, *adv.* sogleich strax um morguninn 197²⁶

strengja (*gð*), 'stringere, constringere', fest anziehen hosan var strengð fast at beini *Eg* 195¹⁹; strengja heit ein Gelübde ablegen, verheissen hon hafði þess heit strengt, at eiga þann einn mann ... sie hatte gelobt, nur den zu ehelichen 24²² *s:* *Fs* 121^{6ff.}

streng-lág, *f.* Vertiefung für die Sehne d. h: der am Ende des Pfeiles befindl. Einschnitt, mit dem er auf der Sehne aufliegt 194³ (dafür: streng-flaug, *f.* *Fms* II, 271¹⁹)

streng-leikr, *m.* Saitenspiel, d. i. franz: *lais* [*s:* Strengleikar, *Christiania* 1858 (*Cat.* p. 148) *Vorrede s.* XII] 293^{20.21}

strengr, strengs (od. strengjar), *pl.* -ir, *m.* Strang, Seil strengir .. váru hafðir til at festa með hús jafnan .. um mit ihnen die Theile des Hauses gegen die Gewalt des Sturmes immer zusammen zu halten 123²⁰; vom Ankerseil (= akkeris-strengr *Fs* 92^{12ff.}), um das Schiff am Lande fest zu halten hann hjó strengina ok rak skipit upp á leirur 155²; Bogensehne: síðan leggjr hann ör á streng 193³⁸; Saite (musik.) *s:* streng-leikr, *m.*

stríð, *n.* Streit, Krieg þeir héldu langa tíma sín ímilli stríð ok stóra hardaga *Fms* II, 241⁵ þá varð stríð mikit í Englandi *Fms* X, 158²³; Sorge, Schmerz at hon hafi sprungit af stríði *Lxd* 230²

stríða (*dd*), anfeinden Jem (einum), ihn feindlich behandeln er þat ok eigi stórmannligt at stríða þeim er á vald manns gengr *Fs* 11¹⁵ Widerstand leisten Jem (við einn) *Eb* 41¹

stríðr, *adj.* von rauhem, hartem Charakter hann var stríðr ok stirð-lyndr við Jökulsdalsmenn *Hrafnk* 4¹⁶ hvárt er þér talit til mín blíft eðr (aut) stríðt *Fms* II, 48¹⁵ (*s:* stirðr, *adj.*)

strjúka (strauk), streichen, mit der Hand hinfahren über Etw (um eitt) hann strauk of vangann 4³² h. str. um ennitt ok glotti við *Nj* 190⁶ h. str. um fóttinn *þj* 343¹⁶; streichen, bestreichen Etw (eitt od. einu) str. skegg *Spec* 66²⁰ str. höfuðbeinin *Gisl* 47²³ ef þú strýkr þeim (líði þínum) með (glófunum) *Gþ* 48⁶-51²⁶; streichen (vgl. 'Landstricher'), schnell gehen, sich fortmachen strýkr (var: rennr) hann vestr í garðinn 226¹⁶ entgleiten strauk rófan ór höndum þeim *Eb* 101¹¹

stroðinn, *ppr.* (von streða, *obsol.*) muliebria passus ragn eða stroðinn *Grág* II, 184² ef maðr kallar mann ragan eðr stroðinn eðr sorðinn *Grág* *AM* II, 147¹³ *s:* sorðinn

strönd, strandar, *pl.* strendr, *f.* Strand, Küste 71²⁶ þeir námu staðar á ströndunni *Gþ* 70¹¹

strútr, m. 'tutulus', eine spitzzulaufende, goldne Hutverzierung, im Namen: Strút-Haraldr 153³³ vgl: Haraldr .. átti hött einn þann er strútr var á mikill, hann var af brendu gulli gjörð .. ok þaðan af fékk hann þat nafn, at hann var kallaðr Strút-Haraldr ('Haraldus Tutulatus') Fms XI, 77²¹

stryk, n. Strich, Linie merkja ena löngu (raddar-stafi) með stryki frá hinum skömmum *ðíe langen (Vocale) von den kurzen durch einen (übergesetzten) Strich unterscheiden* 259⁵

strykr, m. 'streichender' Wind ok var á norðan strykr sá ok heldr kaldr IsI II, 135⁶

stuðill, m. Stütze þú skyldir í minni elli styrkr ok stuðill mér ok mínu ríki 236²; stuðlar, pl. 'Stollen', Nebenstäbe in der Alliteration (s: höfuð-stafr) SE 596^{14-II}, 150³

stúfr (od. stubbr), m. Stumpf .. þann litla stubbinn er eptir var tungunnar Oh 79^{4.35} von einem fusslosen Beine hann studdi þar á (stofninum) stúfnum 164³ von händelosen Armen hann spenti um hann stúfunum Gp 59²⁸ s: árar-stúfr

stuldr, pl. -ir, m. Diebstahl stefna einum um stuld F's 125⁴ Eb 21²¹ F'br 45^{12ff.}

stúlká, f. junges, unverheirathetes Mädchen stúlkur (vorher: meyjar) 138^{29.28}

stund, pl. -ir, f. Weile, Zeit, Stunde; im Sprchw: 'sinnar stundar biðr hvat' jedes Ding will Weile haben Grett 168²⁶ Nj 79¹³ nýta hverja stund 241²⁵ stundir liðu fram 166¹⁰ dvaldist stundin die Zeit verstrich F's 74¹⁶; á stundu einni: auf einmal 76¹ af stundu von Stund an, alsbald 105²⁵ F's 122¹ um stund, um nökkurar stundir aliquamdiu 206⁹ 166²⁵ 174²¹; acc. (-stund): skamma stund non diu 148²⁴ 243¹¹ (langa stund SE 266²) þá stund, at .. so lange, dass .. F's 42³; dat. sg. u. pl. (stundu und stundum): eigi mikilli stundu síðar: um nicht viel später 207¹ þar vera þeim stundum, sem ... so lange dortbleiben, als .. 140¹⁷ stundum: bisweilen 41¹⁹ 247²¹ stundum .. stundum bald .. bald þar galzk stundum meira, en stundum minna 100⁷; Stunde, hora söl stigr upp 180 daga ok hálfan þriðja dag ok þrjár stundir Spec 14^{24ff.}; Eifer, Sorgfalt leggja stund á Sorgfalt worauf verwenden hann leggr á alla stund at gleðja föður sinn F's 176¹⁷; Theilnahme, Neigung zuwenden Jem (við einn) Nj 31²²; stundar (gen.), vor Adj. u. Adv: sehr, in hohem Grade st. heilráðr Eb 21⁵ st. mikill Grett 176¹⁵ st. hátt, adv. Eg 143⁵ st. fast Grett 184²⁸

stutt-leikar, m. pl. kurzes Wesen (s: stuttr, adj.) skiljast í stutt-leikum sich trennen mit kurzen, feindlichen Worten Eb 19⁹ s: styttlingr, m. stuttr, adj. kurz stutt skyrtá Spec 66¹¹ stutt skegg ebd 66¹⁹; 'kurz angebunden' (von barschem, unfreundlichem Wesen = stutt-mæltr 'von kurzen Worten' var hon stuttmælt [var: reid] við hann Fms IX, 242 n.2) in: stuttleikar, m. pl.

styðja (studda), stämmen, stützen styðja sik 196²⁸ st. sik með hendinni 28¹ (styðjast við hönd 27²¹) stämmend entgegenhalten Etw (eitt) hann studdi for-streymis Griðar-völ 16¹⁶; als Stütze gebrauchen Etw (einu)

styðja niðr spjóts-fjöðrinni *od. skíðageislinum* 199^{5, 12} hann styðr höndum um hann miðjan *ihn in der Mitte mit seinen Händen umfassend stützt er ihn* 199⁶ hann styðr sínu baki við hurð hallarinnar *er stützt sich mit seinem Rücken gegen ..* 225²⁵

stygð, *f. gehässige, bittere Stimmung* kasta orðum fram með nokkurri stygð *Fs* 8²⁶ hann mælti fátt, en af stygð þat er var: *er sprach wenig, aber das, was er sprach, in wilder, aufgeregter Weise* Eb 98¹⁵
 styggr, *adj. zornig, aufgereizt, wild; feit var stygt (von Vieh, das sich von seinen gewöhnl. Weideplätzen verirrt und seitdem wild geworden)* *Fs* 71¹¹ *ebenso: svin vóru stygg vorðin* *Fs* 26²⁸

stygga *od. styggva (gð), erregen, aufreizen, erzürnen* þat sama sem fyrr gladdi oss, kann nú verða at styggi oss *Fms VI, 13²⁵; styggjast, pass: hon stygðist þá við (því) sie wurde da darüber aufgebracht* *Fs* 106¹⁶ landsmenn styggust við nýgervingum þessum *Fs* 76²⁵

stykki, *gen. pl. stykkja, n. Stück ..* rifnar ok skornar í sundr í stykki *Isl II, 115¹¹; von Stücken Fleisches* 230⁵ *Hdv* 337⁹ (*pl.*) *Fs* 72²¹

stynja (*stunda*), stöðnen þú stynr ok kveinar du stöðnst u. jammerst *för* 112¹ hann kvað við hátt ok stundi ebd 111²⁷.

stynr, *m. Gestöhn* með miklum styn ok andvörpum *Fms V, 218²⁰* hefir hvárki heyrtil hans styn né hósta man hat ihn weder stöðnen noch husten hören 132¹⁴

stýra (*rð*), *steuern, regieren* Etw (einu) vom Schiffe 212⁴ 182¹⁵; *übertr: þeir stýrðu ríkinu* 38¹⁹ (*vgl: stýrandi himins ok jarðar* SE 46¹⁸) hvárt sem hann stýrir meira víti eða minna *mag er mehr oder weniger bei Verstand sein* 189²⁷; stýra til auf Etw hingerichtet sein, in: var til stýrt es war beabsichtigt *Vsl* 164^{20-184¹⁵}; *im Besitz sein von Etw (einu)* þat mun mestri giptu stýra das wird sich des grössten Glückes erfreuen *Fs* 27²⁹ *vgl Lxd* 302²¹

-stýra, *f. s: bú-stýra*

stýrfinn, *adj. (s: starf, n.) 'laboriosus', im Beinamen: Barðr stýrfinn* *Fs* stýfri, *n. Steuerruder* 212⁵. sitja við (*am*) stýri 71³⁰ *Eg* 136²⁰ leggja stýri í lag das St. in die gehörige Lage bringen 54¹⁰; stýri-maðr, *m. Steuermann* st. fyrir skipinu (*des Schiffes*) 135¹⁸ *Grág II, 71¹³*.

stýring, *f. Regierung* vera undir stjórni ok stýring eins 244¹²

styrjöld (*d. i: styrj-öld, s: styrr, m.*), *f. Tumult, Kampf* þeir fórn með mikilli styrjöld ok gný *Fms X, 265¹²* óp ok sturjöld *Bp I, 47¹¹* styrjöld ok úfriðr *Alex* 17¹¹ bardagar ok mikil styrjöld *Fms XI, 13⁹*; styrjaldar-maðr, *m. 'bellicosus, inquietus'* *Hdv* 361²²

styrkja (*kt*), *stark machen, kräftig unterstützen* hann kvað hamingjuna hafa styrkt .. sitt mál *Fs* 8²⁴

styrkligr, *adj. von kräftigem Aussehn* bæði þótti hann mikill ok styrkligr *Fms II, 28^{15-81⁹}*; styrkliga, *adv. kräftig, nachdrücklich* bjóða einum eitt st. 243²² fyrirbjóða st. 244¹⁹ banna st. 244²⁸

styrkr, *m. Stärke, Kraft* engan styrk hafa til at berjaz við einn 68²⁸ styrkr ok stuðill mér í elli 236¹ (*vgl styðja ok styrkja* *Bp I, 132⁴*) freista .. styrks ok veldis hins helga Ólafs 286²⁰; *Heeresmacht* SE 20⁷

styrkt, *f. Kräftigung, Unterstützung* þér til styrktar ok fylgðar *Eb* 40²¹
 biðja styrktar bæði at líði ok ráðum *Fms IV*, 84²

styr, styrs (od. styrjar), *m. 'turba' s: Svbj. Egilss*; *in: styrjöld*
 styrra *d. i: stirra (rð)*, *mit dem Blicke hinstarren auf Etw (á eitt)*
Fs 68¹³ *s: stara*

stytta (tt), *kürzen; die Rede kürzen (aus Unfreundlichkeit, vgl stuttleikar u. styttingr)* 192³² þá tók hann at stytta ok mælti *Vpnf* 26¹
 styttingr, *m. = stuttleikar, m. pl. (vgl fæð, f.)*; skilja með ennum mesta styttingi *Eb* 37¹⁷ *Vpnf* 26⁴

1. suðr, *n. Süden frá suðri SE* 10²⁶ ríða í suðr, .. í norðr *Nj* 279⁷
s: út-suðr

2. suðr, *adv. südwärts* byggja s. í Reykjarvík 99²³ 100¹⁵ 'ganga suðr' *nach Rom wallfahrten* 200^{24.34} *s: suðr-ferð, f.*

suðr-ætt, *f. südliche Himmelsgegend* fljúga af suðrætti 136²⁶

suðr-eyskr, *adj. (Suðr-eyjar, f. die Hebriden Fs* 194¹⁰) hann var suðreyskr at ætterni er stammte von den Hebriden *Fs* 63¹¹

suðr-ferð, *f. Wallfahrt nach Rom* annan part skal ek gefa til suðr-ferða, Rómferða (*Glosse?*) 200²² (*s: Maurer, Bekehr. II*, 424, n. 18)

suðr-maðr, *m. ein Südländer d. i: ein Deutscher .. suðrmaðr einn, ættaðr af Brimum or Saxlandi GhM I*, 264¹⁷ *vgl ebd* 216⁹-267, n. 31 und *Fms XII*, 356⁴)

Suðr-vegr (*sing.?*), *m. via australis, das südl. Europa (Deutschland, Frankreich) = Suðrlönd, n. pl. Krs* 3⁹ *vgl Fms XII*, 356⁴ Jón biskup var í Suðrvegum 240²⁰ bæði í Suðrvegum ok Vestrlöndum *Fms X*, 375⁷ (*vgl: Noregr*)

súð-þaktr, *ppr. mlt Bretern bedeckt skáli súðþaktr* 122²⁶ (súð, *f. 'compages tabularum' Svbj. Egilss.*)

sufl, *n. Zukost, obsonium* var hverjum várum deildir hálfir leifir brauðs, en öllum saman suflit 180²⁶; *s: brand-sufl*

súla, *f. Säule* 17¹⁶ þótt hun (höllin) standi á súlum einum *Fms VI*, 4⁷ von einer Neidstange *Fs* 56¹⁶; *s: öndvegis-súlur*

sullr, *m. Geschwulst, am Fusse* 145^{6.16} *Vpnf* 17²⁴

sultr, *sults od. -ar, m. Hunger SE* 106⁸ sultr mikill ok seyra 47²² hælteri mikit ok sultr 70⁷ deyja af sulti *Nj* 265¹⁶

sumar, *pl. sumur, n. Sommer* 121⁷ alt sumarið den ganzen Sommer hindurch 127¹³

sumar-auki, *m. aestatis augmentum d. i: die jedes 7. Jahr (zur Regulierung der Jahreslänge) eingeschaltete Woche (s: unter 1. auka und Munch I*, 2, 157 ff.) *Isl I*, 131¹¹ *Lxd* 12¹³

sumar-hiti, *m. Sommerhitze* en um várit er sumarhita tók *Fs* 67²

sumar-hold, *n. das Fleisch, um das ein Thier während des Sommers zunimmt (pl.) Eb* 117¹³

sumar-langt, *adv. während des Sommers* 153²

sumar-mál, *n. pl. Sommers Anfang (19—25. Apr.) Fs* 145¹⁶ *Krþ* 35²

sumr, *adj. quidam, nonnullus*; hann kvæð þat fyrir sumt úráðligra zum Theil, einigermassen *Fs* 66⁹ gekk þat sumt eptir einiges davon traf

- ein 127² sumir .. sumir *die einen .. die andern* 37¹² þeir sumir .. sumir *pars eorum .. pars* 85⁹ sumir menn .. sumir 37¹⁴
- sund (d. i: sumd, von svima), n. *das Schwimmen* 195^{33f}. Gþ 70¹⁷; *Meerenge, Sund z. B. in: Eyrar-sund Öresund Fms XII, 282⁴*
- sund-förr, adj. *schwimmfähig* Krs 18¹⁴
- sundr, adv. *getrennt, entzwei* hann rífr sundr gin hans SE 192⁹; *häuf: i sundr, in: taka i s. (impers.) trennen tók skipit (navem) i sundr: navis rumpebatur Fs 143¹⁰ An 23²⁵ ganga i s. entzweigen Fs 92² var brotit alt i s. 81¹⁷ huggva eitt i s. 124⁷ i sundr segi ek öllu við þik ich erkläre mich völlig von dir geschieden, wir sind geschiedene Leute Fs 114¹⁶ Fms V, 311¹⁹*
- sundr-gerð, f. *besondere, auffallende Kleidertracht* Fms VI, 440²¹; *sundrgerðar-maðr, m. Jem der darauf hält Eb 87²⁶ metaph. Hdv 367²¹*
- sundr-þykki, n. *Zwietracht, Uneinigkeit* verðr þeim at sundrþykki es bildað sich für sie, zwischen ihnen *Uneinigkeit Fs 60²⁸ Eb 88²⁴ Fms IV, 270¹² (auch: sundrþykkja, f. Fms X, 161¹⁶)*
- sunnan, adv. *von Süden her (d. i: nordwärts)* sunnan af Frakklandi hingat til lands 107²¹
- sunnan-veðr, n. *ein Sturm aus Süden s. hvast Fs 153¹⁰*
- sunnan-verðr, adj. *südlich & sunnanverðum himinsenda SE 78¹⁸*
- sunnar, adv. *comp. weiter südwärts & Saxlandi eða sunnar 266²²*
- súpa (saup), *schlürfen, trinken* þeir vóru þyrstir mjök ok supu skyrit Eg 84⁶
- súr-eygr, adj. *triefäugig* hann var heldr úskygn ok súreygr Fs 88²⁷
- súrna (að), *acescere; wehe thun, schmerzen* súrnar i augunum (wegen des Rauchs) 133¹⁹
- Súrna-dalr, m. *'Surendal' in Norðmærafylki in Norwegen 289¹³*
- súrr, adj. *acidus súr epli Stjórn 73⁹; lippus (s: súreygr, adj.) súr eru augu sýr 'lippi sunt oculi porcae' 258¹¹ im Beinamen: Þorbjörn s. Eb 124¹⁰*
- surtr (d. i. svartr), adj. *im Beinamen: Þorsteinn surtr 101²⁷*
- sútari, m. d. i: 'sutor' Vsl 176¹⁶
- svá (od. svo), adv. *so, ebenso, item 85¹² (= svá ok SE 334¹⁵); svá-at so dass, ita (tum, adeo) ut; auch ohne at: var þeirra atgangr grimmligr svá (at) upp gékk jörðin Fs 131²⁴ svo (at) út féllu iðrin Gþ 68³⁰ svá (at) mér er ván Eg 127⁶; nach mjök, nökkurr æ. a.: beinahe, ungesähr s: mjök, adv. u. nökkurr, pron.: svá m. gen: svá aldrs kominn soviel des Alters -, soweit im Alter vorgeschritten Fs 4²⁶⁻¹³ hann er svá manna .. ein derartiger Mensch Fs 98¹⁸ Eb 94⁴ (vgl hvat manna); svá .. sem (wie slíkr ... sem) häuf. in absoluten Sätzen: svá slægr maðr sem þú ert kallaðr: da du als ein so schlauer Mann giltst 123²⁷ 127⁵ 137³⁰ 218¹⁶ (svá er hann ríkr kgr 205¹² man erwaitet: svá ríkr kgr sem hann er) vgl 149²¹ 165¹⁹ 147²³; svá-na hocce modo Fms V, 318¹¹ Band 18¹⁶*
- svæfa od. sæfa (fð), *einschläfern, zur Ruhe bringen* hann vakti upp svæfða reibið *excitavit consopitum iram Alex 127¹; tóðten, schlachten (von Thieren) Krþ 34¹⁹ sæfð voru kvikendi Eb 6²¹; sæfast á spjótinu einschlafen d. i: sterben am Spiesse d. i: an der durch den Spiess empfangnen Wunde jarlinn sæfðist á spjótinu Eg 111⁴*

-svæfr, *adj.* *tn:* kveld-svæfr *am Abend zum Schläfe geneigt* .. maðr kveldsvæfr, þótti honum illar náttsetur *Fms VII*, 126⁸ *Eg* 2²

1. svæla, *f.* Rauch, 'fumus vehemens et acer' *Bj. Hld.* nú gerðist brátt svæla mikil í húsum ok reykr tók at vaxa 175⁷

2. svæla (*ld*), *durch Rauch ersticken Jem* (einn) at láta svæla mik inni sem melrakka í greni 128¹²

svæhskr (*od. svenskr od. sønskr*), *adj. schwedisch* (*vgl dansk*, *adj.*) *Eb* 38²¹ *Eg* 162¹⁸ *im Beinamen:* Ólafr Eiríksson (*J. 994—1024*) sønski svala, *f. Schwalbe* *Eg* 146¹⁶

svalar (*od. svalor*), *f. pl. 'refrigerationes', der Schwalgang, etn an der Seite des Hauses befindl. luftiger, theils offner, theils mit Schindeldach bedeckter Ausbau u. Gang* 45⁶ 219¹⁵ .. eptir svölunum ok til annarra loptdura 45⁶ hann stöð í lopt-svölum nokkurum *Fms VI*, 270⁷

svalr, svöl, svalt, kühl vindr mikill ok svalr *Fms VI*, 421²⁹ *Spec* 53³⁶

svangr, svöng, svangt hungrig *Fms III*, 96⁶ *s:* skruma

svanr, svans, *pl. -ir, m. Schwan* fuglar II fœðast í Urðar-brunni, þeir heita Svanir, ok af þeim fuglum hefir komit þat fuglanafn, er svá heitir *SE* 76²⁵ 'Jupiter erscheint der Leda í líkneskju fugls þess er svanr heitir *Barl* 135²⁴ *vgl:* álp, *f.*

svar, *n.*; svör, *pl. Antwort, Erwiderung* skýra eitt með góðum ok gnógum svörum 262²⁷ 293^{17.18} *SE* 122² *s:* and-svar, *n.* (ann-svarit (!)) *Fms VI*, 354⁴)

svara (*að*), *antworten, erwidern* Etw (einu) flestir svöruðu því, at .. 83³⁸ hversu muntu svara, ef ek bið þín? 113²⁸ spyrja .. svara 84³ svá svöruðu þá margir til, zustimmen 180⁵ *s:* and-svara

svara-bróðir, *m.* (= eiðsvari *od. fóstbróðir*) *Fbr* 58²¹ *Gisl* 21²⁴

svar-dagi, *m. Eid, Eidschour* hon tók swardaga til þess, at .. sie nahm darüber Eide ab, liess sich das eidlich beschwören, dass .. 18⁵ veita swardaga Eid leisten *Jem* (einum) *SE* 210¹² varð þat at sætt með þeim ok bundit swardögum *durch Eidschwüre befestigt* 22⁶ *Eb* 110¹⁰ fé virt með swardögum eidlich abgeschätzt 108²⁴

svart-bakr (*vgl grá-bakr, m. Subj. Egilss.*), *m. 'Schwarzrücken', eine Mövenart (larus marinus)* svartbaks-egg, *n.* *Fs* 145¹⁷

svart-brúnn, *adj. mit dunkeln Augenbrauen* hon var svartbrún ok mjóeyg *Eb* 93²⁸

svart-eygr, *adj. schwarzäugig* hann var sv. 139²⁷ *von einem Adler* 136²¹

svartr, svört, svart, schwarz þeir váru allir svartir sem hrafn á hárs lit 27²; *in Beinamen:* (Hálfðan 99⁴ Illugi 139¹⁹) svarti u. ó. Svarta-haf 'das schwarze Meer', *Pontus Euzinus* 37¹⁰

sváss, *adj. 'suavis, dulcis' Subj. Egilss.* (davon: svásliqr, *adj. 'nach Svásuðr, dem Vater des Sommers, er þat kallat svásliqt er blítt er* *SE* 82¹⁵); veðr ú-svást *von schlimmem, kaltem Wetter* *Lrp* 216⁷ þj 339¹⁶

sveðja (svadda), *abgleiten* sverðit sveðr af stálhörðum hjálmi *Alex* 40¹⁴ sverðit beit ekki .. ok svaddi ofan *Dropt* 24 *extr.* svöddu lögin (*die Stiche od. Hiebe*) af honum *Fs* 66²³ (*vgl:* svöðu-sár, *n.* *eine von der ausgleitenden Waffe erhaltne Wunde* *Eg* 41²⁶ *Gisl* 159⁹)

svefn, svefns, *pl. -ar, m. Schlaf* sofnaði hann ok lét illa í svefni 136¹⁰

sofa svefn 212^{24, 26} *Fs* 143²⁶ svefns er þér (*dafur*: sefr þú *Fms III*, 22³)
Fs 110²⁴ *ebenso Fbr* 39⁴·64⁶ (*vgl.*: honum er draums = hann dreymir
Oh 81²⁴); *oft von Träumen z. B.* honum þótti G. at sér koma í
 svefninum 165¹

svefn-búr, *n. Schlafgemach* 45²⁵

svefn-höfugr, *adj. vom Schläfe schwer, schläfrig* þá gjörðiz honum
 svefnhöfugt ok lagðiz hann til svefns 46¹⁶ mér gerir svefnhöfugt
ich werde schläfrig Nj 264² (svefn-höfgi, *m. Schlummer* féll á hana
 svefnhöfgi þj 351¹⁰ rennr á hann sv, *Gisl* 67²⁸ kom at þeim sv.
 [var: svefn-þungi] *Nj* 104¹⁰)

svefni, *n. concubitus* brjóta konu til svefnis *eine Frau nothzüchtigen*
Vsl 164¹² biðja konu svefnis *Grðg II*, 47⁶

svefn-örrr, *adj. schlaftrunken, vom Schläfe übermannt* var hann svefn-
 örrr ok dauðadrukinn 45⁷

svefn-órar, *f. pl. wirre Traumbilder* ef þat er nökkut annat en svefn-
 órar einar, er fyrir þik bar (*was dir erschien*) 91²²

sveigja (gð), *drehen, beugen* sveigðu þeir tréit *Fms V*, 286²⁰ hann sveigir
 hana (Kolfinnu) at sér ok verða þá einstaka kossar *er drückt sie an*
sich .. Fs 88²⁴

sveigr, *adj. in: tor-sveigr schwer zu beugen, metaph: menn stríðastir*
 ok torsveigstir *Hdv* 346²³

sveina-leikr, *m. Knabenspiel* þá var hann V vetra .. ok vildi vera
 at sveinaleik *Fs* 128¹⁷

svein-barn, *n. Knäbchen* hon fæddi (*peperit*) þá sveinbarn *Fs* 136²⁶

sveinn, sveins, *pl. -ar, m. Knabe, Junge*; skal þat barn út bera, ef
 þú fæðir meybarn, en upp-fæða ef sveinn er 137²¹ *von einem jüngern*
Knaben (dem Enkel Njds) 131^{20 ff.} (hon bar þá sveininn til hvílunar
 131²⁴) *doch vorzugsweise von älteren z. B. Hirtenjungen* 115¹⁰ *Knappen*
riddarar ok sveinar 205²³ *Hermóðr sveinn Óðins* 19¹⁴ *Sigurðr sveinn*
'Jung-Siegfried' 204^{2 ff.} (*Gr Myth* 345^{**}); *vgl. .. gjöra máldaga við*
sveininn sjálfan, ef hann er XVI vetra 261¹⁹

svein-staunli, *m. kleiner Bursche, pusio, spöttisch von Thor*: ek hygg
 at þessi sveinstauli sé Öku-þórr 6²⁷

sveipa (að od. pt), *wickeln* hundr sveipaðr í dúki 297¹⁰ líkit var
 sveipat lindúkum *Eb* 96²¹ sveipa klæði um höfuð *Eb* 60²³

sveipr, *m. Haarlocke, gekräusseltes Haar* sveipr í hárinu 112²⁶ (*vgl.*:
 þat eitt er lýtið á, at hárit er sveipt í enninu *nur das ist ein Fehler,*
dass sein Haar vorn auf der Stirn gekräusselt ist Korm 18⁶)

sveit, *pl. -ir, f. Haufe, Truppe, Schaar*; sveit manna 88²¹ sveit heitir
 ef VI eru *SE* 532¹⁵ *Heeresabtheilung, Compagnie* skipiz (*ordinentur*)
 menn nú í sveitir, en síðan skal sveitum skipa í fylking 83^{20, 12} *Gefolge*
des Königs 45⁵ *des Bräutigams* 157⁷ *von wilden Katzen*: þetta er
 ill sveit, *eine böse Gesellschaft Fs* 45⁴; vera í sveit með einum *sich*
Jem anschliessen Eb 69¹¹; *Bezirk, Landschaft* hann gerðist brátt yfir-
 maðr Vatnsdæla ok þeirra sveita, er nálægstar voru *Fs* 26²⁰ mæltist
 illa fyrir um allar sveitir *in der ganzen Gegend, überall* 125⁸ 172¹⁸

sveitar-dráttir, *m. Parteiung* var at því sveitardráttir mikill *darüber spaltete man sich in viele Parteien* Krs 16²⁴

sveitar-drykkja, *f. das Trinken*, wöbei man den Becher in der Reihe herumgehen lässt drekka sveitardrykkju (*opp: dr. tvímenning*) 66⁹

sveitar-höfðingi, *m. Hauptmann, praefectus cohortis* 83²⁷

sveiti, *m. Schweiss* þá er hann svaf, fékk hann sveita *schwitzte er* SE 46¹ hestrinn var vátr allr af sveita svá at draup or hverju hári Hrafnk 7²² spratt honum sveiti í enni Nj 68²⁰

sveittr, *adj. mit Schweiss bedeckt* hestr sveittr mjök 142⁸ hon var al-sveitt af mæði ok rauk af henni Gísl 51²⁷

sveitungr, *m. Kamerad, Genosse* 89¹² Fs 183⁹

svelgja *od. svelga* (svalg), *verschlungen* Etw (eitt) hann hafði kverka-mein ok var honum bæði meint niðr at svelga ok svá at drekka, en meist at hosta fj 347²³ at þeir .. opni jörðina undir þér at svelgja þik 236¹⁴ jörðin svalg hestinn með öllum reiðingi Nj 158¹⁷; *vom Trinken, bez. Saufen* hann tekr at drekka ok svelgr allstórum (*s: stórr, adj.*) 7¹⁰ Eg 196²³

svelgr, *m. Mahistrom, vorago* svelgr í hafinu SE 378¹ Fms X, 145⁵

svell, *n. Eis, Glatteis* Gísl 32²⁵ 'congelatio' Nj 144¹¹ in: svell-ótttr, *adj.*

svella (svall), *schwellen, aufschwellen* sárit var sollit Fms V, 93¹⁰

svell-ótttr, *adj. mit Glatteis überzogen* fjallit er snjólaust, svellótt ok hörkl mikit 198⁴

1. svelta (svalt), *hungern, verhungern* fyrri munu þér ok svelta í hel, en þér sitid oss mat: *eher sollt ihr zu Tode hungern, als dass ihr uns (die Speise absitzet d. i: uns) durch eure Belagerung aushungert* Fms VI, 152²⁵; *soltinn, ppr. ausgehungert* 9³³

2. svelta (lt), *hungern lassen* Jem (einn) Hálfðan hinn matarilli .. svelti menn at mat 72¹³ 16¹⁵ Fms VIII, 387⁴ þá var hann sveltr (*ausgehungert*) Isl I, 205⁷

svengð, *f. Hunger* (*s: svangr, adj.*) svengð ok þorsti Fms III, 96⁸ *s: hungr, m.*

sverð, *n. Schwert* (Weinh. 196) Fs 96²⁶ ff.

sverðs-egg, *f. Schwertschneide* 23²⁶

sverð-skriði, *m. Schwertsfeger* Vsl 176¹⁶ Nj 247²²

sverfa (svarf), *feilen, abfeilen* Etw (eitt) svarf hann af (með) snarpri .. þel alla úháttu 244¹²; láta sverfa til stáls (*s: stál, n.*); *in Verlegenheit* -, *in die Klemme kommen, impers: þegar at sverfr s: svörfr, m.*

sverja (sór *od. svarða s: Grdg II*, 197¹¹), *schwören* goðinn sór enn sörin 258¹¹ sverja eið (*od. eiða*) einen Eid *schwören* 271²⁹ SE 136⁷ at einu (*bei Etw*) sv. eiða at stalla-hringi Eb 6¹⁷ þeir sóru, at .. *sie beschwören, dass* .. 108²¹; sverja einn fyrir eitt Jem *bei Etw beschwören* at ek sœri þik fyrir alla krapta Krists þíns 126²³; sverjast *sich eidlich zu Etw verbinden* þeir sórust í brœðralag við hann 24²⁸ svörbust allir í fóstbrœðralag Gþ 46⁴

1. sviða, *f. das Kochen, Sieden*, in: salt-sviða; *eine Art Spiess* spjót ok sviður ok bryntröll Grdg II, 216¹⁰ Nj 96⁷ in: bjarn-sviða, krók-sviða

2. sviða (sveið), brennen -, ankohlen lassen hann fær sér í skógi klumbu (eine Keule) .. ok sviðr klumbuna utan *Fms XI*, 129²⁰ rófa sviðin cauda aduða *Eb* 101⁶; intr: brennen, übertr. (vor Schmerz) ekki sviða sár mín *Ok* 73²² þykkir minn hugr bæði sviða innan ok utan 235¹¹ (vgl: sviðna (að) sengen, ustulari þá sviðnar þat at eins ok vill eigi brenna *Spec* 33 extr.)

sviði, m. (brennender) Schmerz þj 351¹¹. þola sár ok sviða til banans *SE* 128¹² eigi við sár né sviða *Barl* 53²⁰ tók þegar allan sviða ok þrota ór sárinu *Lxd* 252¹⁵ im Beinamen: þorgrímr sviði (?) *Eb* 123⁶ sviðr (d. i: svinnr), adj. 'sapiens, prudens' s: Subj. *Egilas.*; in: ráð-svinnr svidda, adj. indecl. in: verða svidda umkommen (von Thieren) z. B. durch Umwetter odgl (opp: geschlachtet werden) *Krþ* 34¹⁵

svífa (sveif), ferri, labi; gehen, sich hinwendend sveif hann þá til stofunnar ok kom aptur hurðinni *Gþ* 62¹⁷; svífast nachgeben, weichen in *Etw* (eins) fás mundir þú svífast ok mart láta þér sóma *Fs* 93²; svífr, impers: es treibt fort *Etw* (einu) svífr skipinu bæði fyrir straumi ok veðri navis pellitur .. 212⁵ setstokkum sveif á land wurden ans Land getrieben *Fs* 123³ *Eb* 5³⁰ þótt þér svífi af þessum ættjörðum wenn es dich auch forttreibt aus dieser Heimath, wenn du sie auch verlässt *Fs* 21⁶ svífr nú ýmsu á mik vielerlet dringt auf mich ein *Fs* 178²⁰

svífr, adj. 'clemens, placidus' Subj. *Egilas.* in: ú-svífr

svik, n. pl. Betrug, Verrath 65²⁸ gjalda þeim dróttins-svikin den Verrath an ihrem Herrn 84^{7.30} *Fs* 18¹⁵ vera í svikum um einn Verrath gegen Jem im Sinne haben 208²

svíkja (sveik), betriegen, verrathen, hintergehen Jem (einn) 164⁷ illa sveiktu mik nú 164¹³ hafit þér illa svikit mik 156²⁵ u. ó.

svik-ræði, n. pl. = svik *Fs* 63⁵

svima od. svimma auch symja (svam od. svamm), schwimmen svima hestar yfir stórar ár *SE* 60²¹ þeir gengu á kaf ok svámu frá landi *Eg* 193¹²; göltrinn hljóp á vatnit ok svamm yfir *Fs* 27²

svimi, m. Schwindel lostinn í svima *Vsl* 149¹⁹ liggja í svima *Fs* 36⁴

svín, n. Schwein *Fs* 26²¹ *Grðg II*, 121 (§ 207)

svína-gæzla, f. Schweinehut, Aufsicht über die Schweine *Fs* 71²⁵

svín-beygja, svv. Jem wie ein Schwein beugen, ihn demüthigen (ihn 'kuschen' lassen?) svínbeygt hefi ek nú þann er ríkastr er með Svíum 30¹⁶ svínbeygða ek nú þann, sem oeztr var af Vatnsdœlum *Fs* 53¹⁶

svipa (að); svipast um sich schnell nach *Etw* umwenden *Hdv* 353¹⁶

svipan (od. svipun), f. schnelle, augenblickliche Bewegung þessi atburðr varð með svá skjótri svipan, at .. *Nj* 144¹⁰ Augenblick (vgl: svipstund, f.) í þessari svipan hoc ipso momento *Gþ* 51⁹ *An* 95²⁵ *Eg* 41¹⁰

svipr, m. schnelle Bewegung, auf das Sehen (subj. u. obj.) bezogen, das Gesicht, Miene (s: öfusu-svipr, úþokka-svipr); schnell vorübergehende Erscheinung þóttust þeir sjá svip manns niðr við ána *Fs* 73⁷⁻¹³⁵ *An* 182⁶ *Fbr* 39²¹; Sehnsucht, Empfindung eines Verlustes, Verlust, Schade öllum þótti mikill svipr, er hann fór .. 161¹⁹ mér þikkir næsta svipr at brautför ykkarri, en þó konunum meiri *Fms II*, 102¹⁵ kann vera at þeim þykki heldr svipr í at missa mín *Fms VI*, 222²⁶

svip-stund, *f. Augenblick* (*s*: svipan, *f. u. svipr, m.*) Óðinn fór á einni svipstund á fjarlæg lönd 41¹³

1. svipta, *f. Sehnsucht* (*vgl svipr, m.*) hann kvaðst sér víst sviptu at þeirri skilnabi *Fs* 20²³

2. svipta (*pt*), *hastig bewegen, raffén Etw* (einu) þá svipti dvergrinn undir hönd sér einum litlum gullbaug 22¹¹ hon svipti at (knetti) mötli sínum *sie schlug ihren Mantel auf ... über den Ball Fs* 60¹⁶ bjarndýrit svipti sveininum undir sik *warf Fs* 149³

svipti¹-kista, *f. Reisekoffer* (?) örð mikil ok sviptikista *Eð* 93¹⁴

svipting, *f. Schwingen, vom Ringkampfe* váru þær sviptingar allharðar 8²² svi- (*d. i*: svik- *s*: svikja) in:

1. svi-virða, *swv. betriegen, übervorthellen Jem* (einn) kvað hann eigi hœfa at bœndr væri ræntir, en höfðingjar svívirðir 173^{21ff} at gera honum sneypu eða svívirða dóttur hans *verführen Fs* 60²⁷

2. svi-virða, *f. Schande* þetta mun þér at engri svívirðu verða 179²²

svi-virðing, *f. Betrug, Ehrenkränkung, Schändung* gera einum svívirðing 173²⁴ fá hina mestu svívirðing í viðskiptum þeirra 203¹⁶ hefna svívirðingar 221³ 222²⁴; svívirðingar-nafn, *n.* 252¹⁶ (*opp*: sœmdar-nafn 252¹⁷); svívirðingar-örð, *n.* 177²⁵

svo *s*: svá, *adv.*

sværr, *adj. s*: særr

svöðu-sár, *n.* (*s*: svøðja) *s*: *Sturl I*, 1, 13¹³ *u.* 70¹⁰ *u.* 140²⁴ *u.* 159¹⁰

svörðr, svarðar, *acc. pl. svörðu, m. Kopfhaut* þeir ætluðu at fía hann kikan ok klufu svörðinn í höfðinu *Fms VII*, 227² hauss sá mundi eigi auðskæðr fyrir höggum smámennis, meðan svörðr ok hold fylgði .. *so lange er von Fleisch und Haut bedeckt war Eg* 229¹⁷ *s*: höfuð-svörðr *od.* höfuð-sverðr, *m.* 180²³

svörfr, *m. Verlegenheit, Enge, im Sprchw*: 'sitt ráð tekr hverr er í svörðinn ferr' *jeder sucht sich zu helfen, wenn er in die Klemme kommt* (= þegar at sverfr) *Fms IV*, 147⁷

svörðust *Gþ* 46⁴ *wohl*: svörðust? *s*: sverja

syðr-eyskr, *adj. Gþ* 42²² = suðr-eyskr

syðri, *adj. comp. südlich* við syðra land *Fs* 143¹¹ hinn syðri hlutr (Svíþjóðar) 37¹⁶ 74¹¹ *SE* 12¹

syfja (*að*) in: syfjar mik *es schläfert mich* syfjar mik ok verð ek at sofa *GhM II*, 714²³ *Hdv* 46⁴ *Gisl* 90¹⁵; syfjaðr, *adj. schläfrig Gisl* 57³⁰⁻⁶¹ 14

sygnskr, *adj. aus der norwegischen Landschaft Sogn Fs* 15¹

sýja, *verb. obso. suere, pangere* (*s*: Svbj. *Eglls.* 701¹: seðr (?) *sutus*) in: sœðu (?) *SE II*, 20 und súð- in: súð-þaktr, *ppr.*; *vgl* 'sy, v. a. 2. panele' *Jvar Aasen*

sýkn, *adj. schuldlos, straffrei* sýknir menn 266²⁷ at verða sýkn *Fms II*, 208¹⁵ dœma einn sýknan in - *od. von Etw* (eins) *Vsl* 183^{2ff}.

sýkna, *f. Sicherheit, immunitas Vsl* 187^{16ff}. *Fs* 150³ var þá þegar færð fram sýkna hans *Fms VI*, 119¹¹; sýknu-leyfi, *n. pl. Gnaden, Privilegien* (*Maurer, Graag* 36^b) *Lsp* 209¹²⁻²¹² 27

sylgja, *f. Schnalle, Spange* (*Weinh.* 188); gull-s- þj 348^{6ff}. *Nj* 167¹⁸ silfr-s. þj 355³²

symja *Spec* 41^{8.9} d. i: svima

1. syn, synjar, pl. -ar, f. *Verweigerung, Verneinung, Name der Asin* Syn .. því er þat orðtak at syn sé fyrir sett, þá er hann (var: maðr) neitar *SE* 116¹² setja syn fyrir *leugnen, ire inflitas Fms IX*, 5⁴

2. sýn, f. *Fähigkeit zum Sehen* bort-taka sýnina fra einum 235¹⁷; *Anblick in: sjá sýn einen Anblick haben* þessa sýn hafði hann svá sét, at .. *der Anblick, den er gehabt, war ein solcher, dass .. Fs* 144²⁴ fríðr sýnum húsich von *Aussehn* 112^{20ff.} *Gþ* 43⁷; vgl: sjón, f.

sýna (nd), *weisen, zeigen Einem Etw* (einum eitt) 21²⁹ 98¹⁹ 193²⁰ hann sýndi sik í mikilli reiði við sun sinn 235⁶; sýnast *videri, placere* nú má oss sýnast, sem ... *Hgu* (86¹) mér hefir hon (hlífín) aldri jafnfögr sýnt 120¹⁹ man þér eigi sýnast þetta at láta gjöra 137³⁰

synd, pl. -ir, f. *Sünde* synda-flekkar 284⁵; syndgast od. syngast (að), *sündigen* nefna guðs nafn með ú-hreinum vörum, er opt hafa syngast synda-kossum *Barl* 92¹³

1. syndr, adj. *wer zu schwimmen versteht* hann var syndr sem selr 112^{2.23}

2. sýndr, adj. *fähig zu sehen* hann gjörðist gamall ok sýndr lítt *Eg* 210²⁶ (von Arnviðr blindi:) hann var sýndr svá lítt, at .. *Fms IV*, 204¹⁶; *sichtbar* maðr er svá lítt var sýndr *Nj* 34⁹

synd-samligr, adj. *sündhaft* með saurugligum ok syndsamligum diktum 245⁶

syngja od. syngva (söng), *singen* syngja lof eins *Fms XI*, 328¹⁰ *vom kirchl. Gesang: syngva messu ok óttu-söng ok aptan-söng* 262¹¹

syngja 'credo in deum' 243²⁸ er þeir (*die noch heidnischen Isländer, die von Thangbrand bekehrt werden sollten*) heyrðu klukku-hljóð ok heyrðu fagrar raustir syngjandi manna, er þeir höfðu hvárki furri heyrð, þá fannst þeim mikit um, ok þó enn meira þá er messa var sungin *Fms II*, 200^{10ff.}; *vom 'Singen' der Waffen: söng í (atgeirinum) hátt ok heyrði móðir hans* 115²² *Nj* 119¹⁵ *Ekkisax* syngir í hjálmum *Nifunga* 231¹⁶ 230²³ 231⁸ vgl: þjóta

-sýni, f. (s: sjón od. sýn, f.) in: sann-sýni, skamm-sýni

sýniligr, adj. *sichtbar* skapari allra hluta sýniligra ok úsýniligra 238²¹; *-sichtig in: skamm-sýniligr*

synja (að), *versagen, verweigern Jem* (einum) *Etw* (eins) 73² *Gþ* 56¹¹ þetta mun okkr verða at vinslitum ef þú synjar okkr feðgum jafnræðis 144²² 143²³

synjan (od. synjun), f. *Weigerung* *þsk* 90⁴

sýnn, adj. *sichtbar, deutlich* þat hónum þótti ok sá sýnn kostr, at .. 68²⁹ er þat sýnt, at ... 283³¹ sýnt, adv. *offenbar* 143²⁷; *passend, geeignet: hann kvað ok eigi annat sýnna nihil aliud, quod magis placeret* (s: sýnast) *Fs* 29¹³ *Lxd* 238¹⁶; *sehend in: sann-sýnn*

-synningr, m. (sunn-, suðr-) in: út-synningr

syn-semi, f. *Ungefälligkeit* synsemi mun þér í þikkja ok eigi stórmannligt ef ek synja *Fs* 34¹²

sýr, sýr, f. *Saue súr* er augu sýr líppt sunt oculi porcae 258¹² sýr ok grísir með *Grág II*, 194¹⁷; *im Beinamen: Sigurðr sýr* 186²¹ s: *Munch II*, 496, n. 1

sýra, *f.* das sauergewordne Milchwasser, das mit Wasser vermischt noch jetzt den gewöhnl. Trank auf Island bildet 129³⁰ Gisl 8¹⁷; sýru-ker, *n.* ein Gefäß für *s.* Eg 208²¹ þj 336²³

1. sýsla (að), verrichten, sich bemühen um Etw (um eitt) þá er vel ef hann sýslar sjálfir um 280²⁴ *s.* um skuld 280²⁷

2. sýsla, *f.* Geschäft, Arbeit Læd 202²¹ Eg 1¹⁹ in: um-sýsla

sýslu-maðr, *m.* Beamter konungs sýslumenn 249²⁸ Fs 124¹⁰

systir, systur, *pl.* systr, *f.* Schwester; systur-dóttir, *f.* Schwestertochter 102²¹ systur-son, *m.* Schwestersohn 106²¹

systkin (od. -kyn), *n.* etnes von Geschwistern þessi III systkin SE 104¹⁴ systkina-synir Fs 116¹⁷

systlingr, *m.* '=*systrungr*' (*matrerae filius*) 287⁹

T

tá, tár, *pl.* tær, *f.* Zehe 15¹³ 26¹⁷ fyrir tám eða hæl SE 192⁷ þar eru 5 tær ferligar á þeim (fóti) Fms IV, 175²³ alt á tær niðr Hðo 343²; *s.* þumal-tá

tað, *n.* Mist reiða tað á akrland þj 348²² hylja nokkut með taði Fms X, 269¹⁹tt.

taða, *f.* Mistacker Grdg II, 89¹tt. slá í töðu máhen auf dem Mistacker Eb 53¹³ vinna at þurru heyi í töðunum Eb 93²⁵; Heu taða öll var slegin Eb 94⁹ stakkr töðu Eg 211⁷; Heuarbeit meðan töður (var: töðu-annir) manna eru undir Nj 192¹⁴; in: töðu-göltr, *m.*

tæpiliga, *adv.* (von tæpr, *adj.* 'angustus, arctus' Bj. Hld.); in: á-tæpiliga

tafl, *n.* Spielbrett, Brettspiel þær léku at hnet-tafl (-Spiel) ok var taflit (Brett) alt steypt af silfri, en gylt alt hit rauba Gþ 63²¹ skemta sér at tafl 140³⁰ vera at tafl 40¹⁶; Puppe im Spiel Fms VI, 29²⁵

s. tafla u. tafl-pungr; Zug im Brettspiel, in: verða tafl seinni um einen Zug zu spät kommen, sich überholen lassen þeir höfðu orðit tafl seinni en A. (d. i: A. ist ihnen zuvorgekommen) Eb 58²⁹ *s.* hnet-tafl

tafla, *f.* = tafl, *n.* Spielpuppe Grett 161¹⁵

tæfl-pungr, *m.* Beutel für die Spiel-Würfel oder -Puppen Gþ 64⁴

tagl, *n.* Pferdeschwanz Grett 69⁹ Grdg II, 65¹¹tt.

tak, *n.* Griff hann hélt þeim tökum er hann tók í fyrstunni (d. h: er hlielt nach wie vor das Messer zum Angriff fest in der einen Hand, den Mantel in der andern) Eb 91²; in: gripa-tak, orð-tak

1. taka (tók), nehmen; *m. acc:* fassen, ergreifen 146² taka einn höndum ok binda 22² aufgreifen, deprehendere t. einn innan fylkis 278¹⁶; fassen einen Ort d. h: ihn erreichen þeir tóku þrándheim Gþ 46¹⁰ ek tek eigi heim í kveld 171⁵ Nj 275¹; nehmen, erhalten hann tók sótt: er wurde krank 44⁹ Fs 12⁷ hann tók fótar-verk 74¹²; taka ferð die Flucht ergreifen, Reissaus nehmen Eb 85¹³; — *m. dat:* annehmen taka settum 130¹² aufnehmen *s.* unten taka við einum; auffassen han tók því seinliga, .. vel 140¹ u. ó.; — ohne Obj: sich erstrecken, reichen

hárit tók ofan á þringu henni (*herab bis auf ihre Brust*) 113¹⁹ jarðarmen tók í öxl *bis an die Achsel* Fs 53¹⁷; *beginnen, anfangen mit at u. inf.* tók nú vindrinn at vaxa 203¹¹ taka öll húsin at loga 130¹⁰ er þeim tók (*impers.*) við at horfa *wenn ihnen Etw in den Weg kam* Eb 38²⁹ *unternehmen* þú tekr þann guð at elska .. 235²³; skyldu þau ráð takast um vetrinn (*vorgenommen werden*) 156¹² *öft*: takast *seinen Anfang nehmen, beginnen* (*opp*: taka od. takast af od. or *aufhören*) tókst þar bardagi 32²¹ *Gþ* 73⁵ *von Statten gehen, gedeihen* Fs 7¹⁷ tókst hit bezta (*quam optime*) þeim um sína sýslu 80⁷ því mér þykkir þeim lítt tekizt hafa *denn sie scheinen mir wenig Erfolg, Glück gehabt zu haben* 197¹ *vgl* nú hefir lítt til tekizt 147⁸; takast orðum *mit einander sprechen* Fs 5²²; — *m. Präp*: taka á einu rühren an -, berühren *Etw* hann tók á augum hans Fs 58³⁰ *Werth legen auf -, achten* *Etw* hann tók ekki mjök á þessum tíðindum *Gþ* 65²²; taka hús -, bæ á einum *Jem in seinem Hause überfallen* *Gþ* 74^{6, 22} hann tók hús á þorkeli 'Thorkeli tectu dirut' *Lxd* 234⁷; taka á rás (*s*: rás, *f*.) *die Flucht ergreifen* tóku þeir á rás ok hljópu heim Eb 63²⁵ (*dagegen*: taka einn á rás *Jem im Laufe einholen* z. B. engi hestr tók hann á rás *Fms IV*, 167²²) taka á sik *die Verantwortung auf sich nehmen* Fs 98³⁰ taka á annehmen, meinen hann tók svá á, at .. Eb 15¹⁰ var þá svá á tekít, at .. *Hvg* 73¹; taka af *wegnehmen* *Etw* (eitt) svá at þegar tók af höfuðit (*αποφαλήν*) 131⁵ 116¹⁷ taka einn af lífi *occidere aliquem* Eb 103²³ *abschaffen* af skyldi taka hölmgöngur 160⁵ *hindern, hemmen* tók þá af fluginn *volatus tum inhibebatur* SE 212¹⁹ taka (*od* takast) af *aufhören* *Gþ* 70¹⁷ Fs 142¹⁹; t. eitt fyrir eitt *Etw für Etw nehmen, gelten lassen* tökum vér þat alt fyrir satt 35²⁶; taka í hönd einum *in Jem's Hand greifen, seine Hand ergreifen* 140³³ 200³⁰ hann tók sinni hægri hönd í hönd Gunnari *er ergriff mit seiner rechten die Hand G's* 222⁸ hon tók í eyra þurðði báðum höndum *Gþ* 73¹⁰ (*áhn!*: tak þú hendi á bak mér *lege deine Hand auf meinen Rücken* 196²⁷); taka í lög eitt *Etw gesetzl. Geltung, Annahme verschaffen* kristni var í lög tekin 107³³; taka niðr *in*: láta taka niðr hesta sína *seine Pferde nieder (zur Erde) nehmen d. i: grasen lassen* Hdv 308¹; takn til eins *greifen nach Etw* at hundr taki eigi til manna *Grdg II*, 187⁶ *mit den Gedanken d. i: denken an -, sorgen um Etw* Eb 40¹⁰; wáhlen er gott til góðra drengja at taka Fs 178¹⁹ helzt vill hann þat taka til 6²⁴ hann er til þess tekinn, at .. *ist dafür genommen d. h: er gilt dafür* Eb 14¹⁶-52¹⁹ *Grett* 70⁴ *bestimmt, auserwählt zu Etw* hreppsmenn þeir er eru til teknir 'delegati' 269¹ *Bezug haben auf -, betreffen* *Etw* hann lét þetta eigi til sín taka *er that so, als ginge ihn diess nichts an* Eb 65² *háuf*: taka til máls *nach der (abgebrochenen) Rede, Erzählung greifen, sie wieder aufnehmen* nú er þar til máls at taka, at .. *nun ist darauf zurückzukommen, dass* .. 115⁵ *bloss* nú er þar til at taka *Gþ* 56²-61¹³ *vgl*: tölum þetta ei lengr, til man verða tekít .. *wir werden darauf zurückkommen* 152⁴; taka til orðs (máls) *das Wort, die Rede ergreifen* 174¹⁶ 282²⁴; taka undan *entlaufen* hann tók undan með rás *Gþ* 68²²-66²³; taka eitt undir sik *sich Etw unterwerfen,*

sich in den Besitz einer Sache setzen t. eignir undir sik *Eb* 4^{5.15} sich einer Sache unterziehen t. mál u. s. 118²⁸ at vit takim mál þetta undir okkr ok setim niðr *Eg* 217²⁴ *eingehen auf Etw., erwidern, behaupten* undir þann kvíðling tók R. (er 'nahm es auf') *Krs* 17³ margir tóku undir, at .. þj 351³¹ *Lxd* 170²⁷ tóku margir undir ok sögðu *ebd* 174¹⁴·192¹¹·306⁸; taka upp *aufheben* d. i: zu nichte machen ef kirkja er upp tekin (*niedergerissen*) eða lestisk hon *Krþ* 12²⁵ *auf-richten* (opp: leggja niðr fæðina) taka upp frændsemi *Eb* 59²³ takast upp (opp: takast af) *Anfang nehmen, beginnen* *Gisl* 26³·27¹; taka við einu *Etw* in *Empfang* nehmen, annehmen t. við goðorði 173³ t. með (d. i: við) kristni 82³ od. taka við trú den *christl. Glauben annehmen* 103³⁰ 104⁹ u. ö. .. at hann tæki því betra við dass er um so Besseres dagegen erhielt 192⁸; háuf: t. við einum *Jem gastl. aufnehmen* 189²⁵ (auch ohne við: A. tók honum vel ok virðuliga 190¹

2. taka, f. *das Nehmen, Wegnehmen* at þeir væri líkastir til hrossa-töku *Eb* 22⁴ in: af-taka, viðr-taka

tak-mark, n. *Grenze, Bezirk* .. eigi vera í þessu takmarki, er Finn-boga er bannat *Fs* 58¹ *Grenzlinie* *Grðg* II, 72¹⁵ ff.

tákn (vgl teikn), n. *Zeichen, von den Himmelszeichen* *Barl* 132⁸, *bes: christl. Wunderzeichen* frá þíning dróttins várs ok táknnum krossins *Krs* 9¹⁵ krossar ok öll heilug tákn *Nj* 167²

tákna (að), *anzeigen, verkünden, bedeuten* hvat er tákna mundi eðr fyrir-benda þessi in miklu undr *Fms* XI, 12^{8.16}

1. tál, pl. -ar, f. *List, Betrug* sá úhreini andi gat önga vél eðr tál framsett *Fms* V, 172²⁷ *Lug* u. *Trug* mæla tál ok hégoma *Nj* 258¹¹

2. tal, n. *Gespräch, Unterhaltung mit Jem* (við einn) eiga tal við einn 81²⁶ 198²⁵ kalla einn til tals við sik 190³⁰ ganga til tals v. e. 157¹⁷ vera á tali 181⁵ sitja á tali v. e. 138²⁴ *Fs* 139²¹ taka tal með sér *mit einander sprechen* 151⁹ skilja tal *das Gespräch endigen, abbrechen* 113³¹ héldu þeir mikít tal af honum *sie machten viel 'Gerede', unterhielten sich viel von ihm* *Fs* 103⁹; s: um-tal, við-tal, sam-tal; — *Zahl, Zählung, Berechnung*: hann var at vetra tali nírcæðr 36²³ at réttu tali richtig gezählt 102⁸ at óru tali wie wir zählen 102^{10.11} at al-manna tali 110¹⁷ at ebreisko tali 291²⁵ enir spökustu menn á Íslandi hugðu tal í tveim misserum CCC (á 120) daga ok IIIIA (*erdachten die Berechnung, zählten, berechneten*) 284¹¹; *Herzählung, Verzeichniss, Register* in: ættar-tal, háttar-tal, konunga-tal, skálda-tal u. v. a.

1. tala, f. *Angabe, Bericht, Rede, Erzählung* at ætlun ok tölu þeirra .. 99¹⁴ 101¹⁶ af ástæld hans ok af tölum (*Zusprache*) þeirra .. 108¹⁵ *Eb* 20¹ þá taldi hann tölu umb .. *habuit orationem de* .. 102³¹; *Zahl* 55²² mörg hundruð manna ok svá hesta svá at eigi fær tölu á komit so dass man sie nicht zählen kann 217¹⁵; tölur, pl. *Berechnung, von Geld* *Grðg* II, 46²⁸ ff.; *Verzeichniss, wie tal, in: ættar-tala*

2. tala (að), *reden, sprechen* talaði kgr fyrir líðinu ok mælti svá: .. 82²⁴ tala snjalt ok slétt 40²³ t. við einn *mit Jem* nú talar hann við sína menn 127¹⁵ 142²⁶; talast við: *mit einander sprechen* þá talast

- þeir við kgr ok Áslákr 188²²; *besprechen Etw* (eitt) ekki tjár nú þetta at tala lengr 153⁵ *über Etw* (um eitt) 179^{21, 22}
- talaðr, *adj.* zu reden geneigt od. fähig fá-málugr optast, ekki talaðr á þingum *Fms VI*, 438²³; in: fá-talaðr
- tálga, *f.* = töl telgja, in: tálgu-knifr, *m.* *Schntzmesser* (norw: Tolkniv) *Band 42*¹⁹ t. mikill *Eb* 90²⁰; tálgu-öx, *f.* *Zimmeraxt Eb* 64²⁴
- talibr, *ppr. s.* telja
- tálkn, *n.* *Fischkiemen, branchiae Eg* 182^{31 ff.} bein eða tálkn *Grág II*, 130¹¹; tálkn-skíð, *n.* *Stück eines t.* (berja einn með tálknskíði *Fbr* 32¹⁹)
- tálma (að), *hindern, verhindern* annarr myrkvi tálmar hinn litla geisla *Barl* 180²⁸ *Gisl* 121²⁸ tefja ok tálma *Fms II*, 242 *extr. - VI*, 146²⁷-301⁴
- tálmi, *m.* *Hinderniss* in: farar- (od. far-) tálmi, *m.* *Retsehinderniss* þeim varð mikill f. at hestunum *Eg* 178¹
- tamr, *adj.* *suetus, adsuetus*; in: beizl-tamr, *adj.* hross b. *Grág II*, 64⁸
- tán od. -tján, *zehn*, in: þret-tán, fjór-tán ... (13 bis 19) *s.* tein-
- tangi, *m.* *oberstes Stück der Schwert- od. Messer Klinge, das in den Schaft od. Griff zurückgeht u. von ihm umschlossen wird örvaroddrinn stóð í tanganum* (von einem abgeschossenen Pfeile, der die oberste Spitze eines in der Erde aufrechtstehenden Schwertes trifft) 194²⁴ sverbit brast í tanganum *Valla-Ljóts s.* 213¹⁵; *Schwert (?)* in: Ættar-tangi, dem Schwerte der Vatnsdælir *Fs* 30⁹ (238²); *Landspitze, Halbinsel á tang-anum nessins Eb* 7⁴; *s.* nes-tangi, auch in: þormóðs-tangi, Hest-tangi (*Gþ* 72) u. a. — NB. die Zange heisst: töng, *f.*
- tann- *s.* tönn, *f.*
- tann-fé, *n.* 'Zahngeld', das dem Kinde beim ersten Zahn gebrachte Geschenk (*Weinh.* 284) gefa einum eitt at tannfé *Lxd* 72² *Fms IV*, 32²⁴ (vgl: ok þegar R. finnr sveini tönn, þá gaf hann honum beltit .. *Oh* 4¹) þessi þræll hafði Hákonir verit gefinn at tannfé *Fms I*, 210²⁸
- tann-garðr, *m.* *ἔρκος ὀδόντων*, von *Njal's* Gesicht: lá hátt tann-garðrinn, munnljótr mjök 112²⁷
- tapa (að), *verlieren Etw* (einn) tapaði hon kambi sínum *Lxd* 10¹² hafa tapat hálfri sálu minni ok næsta lífinu 239²¹; *umbringen Jem* (einum) biðr þorleifr Kol tapa piltinum *Fs* 145^{27, 28}
- tapar-öxi, *f.* eine Art kleinerer Axt, *Handaxt Fs* 69³-68¹² *Nj* 179²¹
- tár, *n.* Thräne fella tár *Fs* 96²² *Oh* 61²⁴ Freyja grætr eptir, en tár hennar er gull rautt *SE* 114¹⁹ tárur (táorum) 284⁵
- taska, *f.* Tasche, Sack töskur tvær ok var varningr í *Gisl* 21¹⁹
- taufr, *n. pl.* Zauberei (*s.* töfr) *Hauksb.* 30³-31²⁷
- taug, *pl. -ir, f.* starker, dicker Strick *Eg* 187²⁰; lausa-taug, loser d. i: zu jeweiligem Gebrauch dienender Strick *ebd* 187²⁷
- taumr, *pl. -ar, m.* Zaum, Zügel taumar hestsins *Fbr* 8³ hann hafði klyfjahest í taumi er fúhrte es am Zügel *ebd* 65¹⁵ hon reið vargi ok hafði höggorm at taumum 19²²; *Seil s.* ak-taumr
- tefja (taða), *verhindern (s. tálma), inquietare (?)* in: bülvar hann Baldri, tefr hann Tý, nðfir hann Njörð 290¹⁶
- tefla (ld), das Brettspiel spielen 176^{12 ff.} *Grág II*, 169²² t. hnettafl *Grett* 161¹²
- teign (od. tegn) od. -teikn (= tákn), *n.* in: jar-teikn

teigr, teigs, *pl.* teigir, *acc.* -u, *m.* *Erd-, Wiesen-streif* Gþ 58⁶ Hdv 354^{7ff.}
 'Gull-teigr' *ebd*; *in:* engi-teigr Eg 223¹³ beiti- *od.* beitu-teigr (*als Weideplatz*) Grág II, 95²⁰-104^{16ff.}

tein- (*vgl.* -tán *od.* -tján), *zehn*, *in:*

tein-æringr, *m.* *Schiff mit 10 Rudern* ('*quinque jugis*') Gþ 69²¹ Grett 113¹⁶
 teinæringr við skipit (*gehörig zu einem grössern Schiff*) Eb 84^{11ff.}

teinn, teins, *m.* *ramus* (= teinungr, *m.*) *in:* hlaut-teinn; *von metallnen Stäben* (*s:* egg-t., járn-t.) Spiess, Bratspiess taka hjarta or vargi ok steikja á teini 63²⁷

teinungr, *m.* *Zweig* (*.. þenna teinung, er plantaðr er .. Barl* 100¹);
in: víðar-teinungr

teitr, *adj.* '*laetus, hilaris*' *Subj.* Egilss.; *davon:* einteiti, *adj.* *überaus munter* gjörðist E. þá enn einteiti Eg 171¹⁰ Fms IV, 167⁵ (*s:* fingr, *m.*)

tekja, *f.* *Beute* þeir féngu miklar tekjur fjár af reyfurum Fs 14¹⁴

-tekt, *f.* *in:* til-tekt, upp-tekt u. a.

1. telgja (gð), *schneiden, mit dem Messer bearbeiten* hann telgði vönd einn með knífi Ok 80²¹ t. kylfu Gþ 65⁷ t. rá Fbr 82⁷ at höggva við ok telgja Grág II, 186¹⁷ Hgv 82¹ telgja eitt af durch Schnitzen Etw wegbringen Eg 182 *extr.*

2. telgja, *f.* *Axt (?) in- tré-telgja*

telja (talda), *sagen, sprechen* (= tala) 2¹⁰ at því es sá taldi, er .. *nach Angabe dessen* 103²² tel þú oss kvæði nokkut trage uns vor .. 87¹⁰ telja fyrir einum vor -, *zu Jem sprechen* 79²² 105¹⁸ 241¹² telja trú das Christenthum predigen 79²²; telja einn útlagan ok or goðorði sínu Jem für straffähig und seiner Godenwürde verlustig erklären Lrp 214⁴; t. sik til *od.* frá sich *zu- od.* ab-sprechen Etw (einu) 270^{10ff.} nú tel ek mér ekki til íþróttar, þó at .. Fms II, 268¹⁸-267²⁶ auch telja sér eitt Etw für sich beanspruchen taldi H. sér veiðina, en þ. taldi sér ok sínu landi Gþ 45^{14ff.}-44⁹; teljast undan sich von Etw los-sprechen, entschuldigen, Ausflüchte machen hann taldist undan fyrst, en þó gerði hann þetta 130²⁶ 188^{4ff.}; zählen, aufzählen hundrubum at telja *hundertweis* *zu zählen* Barl 151² allir menn töldu ok virðu fé sitt 108²⁰ telja silfr Gisl 121¹⁰ von Volkszählungen: telja bðendr á landi hér 109¹ aufzählen t. öll stórvirki hans 1²¹; *zu Etw zählen, Jem als Etw betrachten* þótt ek telja Harald mest verðan Fs 16¹³ t. með einu *unter Etw mit befassen* A. telr hana eigi með hans börnum A. rechnet sie nicht zu seinen (Th's) Kindern Eb 8²⁶ sá er enn taldr með ásum SE 104⁴; t. til zählen, rechnen *zu Etw teljum* vér þann hlut einkanliga þar til dazú rechnen wir besonders .. 240²⁵ kona sú er eigi til föstu talið .. gezählt d. i: verpflichtet (= skyld) *zu .. Krþ* 35⁹
 temja (tamda), *zahn machen; gewöhnen Jem* (einn) *an Etw* (við eitt) þeir völdu menn .. ok tömdu (þá) við skaplyndi sitt Eg 38¹⁰ hann hafði tamit (tvá hrafna) við mál d. i: er hatte sie sprechen gelehrt 41²²

tendra (að), *anzünden* þeir tendrubu ljós í hellinum Gþ 50²⁷ entzünden (*metaph.*): tendra hug upp með syndsamligum diktum 245⁶

tengðir, *f. pl.* *verwandschaftl. Verbindung* Eg 70¹⁸ réttir að tengðum

(auch r. at frændseum od. mægðum) *Vsl* 152¹¹-158⁶ von *Schwägerschaft* *Eb* 65¹⁰ binda tengðir við einn mit *Jem* sich verschwägern *Eb* 4¹-49⁵; tengðamenn, m. pl. *necessarii*, *affines* frændr ok t. *Hdv* 325⁶ *Eb* 26¹⁰-89¹ *Eg* 14¹²

tengja (gð), verbinden, öft. tengja skip saman (von der Aufstellung der Schiffe zur Seeschlacht) z. B. *Fms* IV, 96¹³; tengjast sich verbinden, in Verbindung treten þótti þá virðingarvænligt at tengjast við Vatnsdæla *Fs* 44⁴

tengsl, n. pl. Seile od. Taue, mit denen die Schiffe mit einander verbunden sind *Fms* VI, 320¹⁶

tengsla (að), in: saman-tengsla

teygja (gð), ziehen, vom Saugen lætr hann teygja barnit *Fs* 176²³; locken, verlocken *Jem* (einn) 122¹⁶ *Fs* 153²⁴ teygir *Loki* *Þunni* út um Ásgarð í skóg nokkurn *SE* 210¹⁶ teygja unga menn til þess, at kynna .. *Hgv* 59¹¹

tíð, pl. -ir, f. Zeit langa tíð: per longum tempus, dñ 105²³ (doch öft. masc. í þann tíð zu dieser Zeit 99¹⁴.²⁶ 291²¹); tíðir, pl. 'horae', Gottesdienst at sækja .. helgar tíðir hvern tíma er heilagt var 243²³ um morguninn eptir tíðir 188²¹ 193⁶ u. m. fara til tíða 80¹¹ flytja tíðir Gottesdienst abhalten *Hgv* 71² þiggja tíðir at einum sich von *Jem* den Gottesdienst halten lassen 262¹⁸ XII mánaða tíðir Gottesdienst im ganzen Jahr 262⁹; auch vom heidnischen Opferdienste *Fms* X, 323¹⁰

1. -tíða, adj. indecl. in: full-tíða, sam-tíða

2. tíða (dd), gelüsten; tíðast beliebt werden, gebräuchlich, vorhanden sein sem nú tíðist ok á þessu landi 256¹⁹

tíða-bók, f. *breviarium* *Hgv* 83¹⁴ *Fms* V, 172¹⁹

tíðendi (od. tíðindi), n. pl. Begebenheit, Nachricht davon, Neuigkeit (vgl: Zeitung); at sjá þau tíðindi er hér geraz ansehen das, was sich hier ereignet 85²⁶ 86⁹ vita eigi engra tíðinda hindeuten auf eine (und zwar sehr gewichtige) Begebenheit 115²⁹; segja tíðindi or sveitum ok þat er til nýlundu varð *Fs* 51¹³ vgl var þetta nú at tíðindasögn um sveitir *ebd* 54⁹; þat var tíðenda (od. til tíð.), at .. es geschah einmal, dass .. 32¹ *Fs* 3¹¹-67¹⁶-45³² eigi (= ekki) v. t. t. nichts passierte *Eb* 65³ ill tíðindi! schlimme Zeichen! 242¹⁶

tíð-hjala, svv. in: gera sér tíðhjalat við einn sich viel unterhalten, schwatzen mit *Jem* 175²²

tíðinda-lauss, adj. ruhig, ohne Begebenheit var alt kyrt ok tíðinda-laust um vetrinn 158¹⁹

tíðindi s: tíðendi

tíði, n. (.. hann vissi, hvat tíðis var *Stjórn* 113¹) in: sam-tíðis, adv.

tíðkast (að), häufig geschehen, zur Sitte werden sem nú tekr mjök at tíðkast *Fs* 22¹⁰ þau tíðkast hinu breiðu spjótn *Grett* 103¹¹

tíðr, tíð, títt, üblich, häufig; en þat er títt at gjöf skal fylgja *moris* est 28²³ *Eb* 109⁶ *SE* 404¹-420¹⁴ gew. m. dat. d. Pers. sem vönum var títt 39¹³ er þér tíðast at ganga du pflegst sehr zu gehen *Fs* 32¹²-101² *An* 219¹⁷; at hvárrtveggi sem tíðast citissime 6⁵ títt und tíðum, adv. saepenumero, iterum iterumque höggva hart ok tíðum *Eb* 86²³

Fbr 56²-41²⁶ *Dropl* 4¹⁹ *An* 4¹⁹ *Gþ* 59²²; títt er um einn *es geht mit Jem* .., *er befindet sich* .. hvat er títt um þik? *quid agis?* 4²² *auch* 84⁹ er þér opinbert þat sem títt er um minn hag *wie es mit mir bestellt ist* 239³³ hon gekk út ok sá, hvat er títt var *was vorging* *Eb* 22²²; *A*: hver eru tíðindi í Susa? *B*: þat er nú í Susa tíðast, at .. *was ist in Susa passiert?* .. *das Neueste ist, dass* .. 216¹³

tíðungr, *m.* 'bos *SE*; forte vitulus tempestive gentius, opp: síðungr *serotinus*' *Subj. Egilss.*; in: þri-tíðungr

tíginn, *adj.* vornehm, von hohem Rang gjöra engan manna mun hvárt er tíginn eða útíginn *Eg* 126²¹.³¹ var búit um hann virðuliga sem þá var síðr um tigna menn *Fs* 39¹ 'nach der Göttin Freyja sollte man nennen allar konur tignar, svá sem nú heita frovor 44¹⁹ (vgl *SE* 96¹⁹) Priami synir voru tignastir af öllum her hans *SE* 226⁶

tígl, *n.* Ziegel þeir gerðu stöpulinn Babel (den *babylon. Thurm*), höfðu tígl fyrri grjót en bik fyrri lím *Alex* 29²⁷

tigla (að), *erstatten Jem* (einum) *Etvo* (eitt). *Grág I* (*þsk*), 135⁶-11, 63¹²

tign, *f.* Würde, Rang, dignitas tign ok vald 246¹⁴ með sæmdum ok auðæfum konungligrar tignar 236¹⁷; von den *Vocalen*: þeir bera svá tign af samhljóðendum, sem almætti af hálfmætti *sie überragen die Consonanten in denselben Verhältnisse an Rang, wie* .. 257³

tigna (að), *ehren Jem* (einn) 237⁴ hann var svá mjök tignaðr 40²⁷ *SE* 12¹⁰

tignar-nafn, *n.* Ehrename Yngva nafn var síðan haft í hans sætt fyrir tignarnafn 44⁶

tigr (od. tigr, togr, tögr, tegr), tigar, *pl.* -ir, *acc.* -u, *m.* Decade, Zehend sex greinir hins IV. tigar *d. i.*: (3 Decaden und) 6 von der 4. (Decade) = 36 Unterschiede 258¹ hann hafði tvá vetr hins IV. tigar: er var 32 Jahr alt 186²³ vikur tvær hins VI. tigar: 52 Wochen 101²² (þeir) vóru hálfir þriðri tigr manna: ihrer waren 25 Mann (2 Decaden und 5 von der dritten, vgl: hálf-) *Fs* 47²³ ebenso *Gþ* 70¹³ hálfir fjórðri togr manna (35) 298²⁰

-tík, *pl.* tíkr, *f.* hjarð-tík (*Hirtenhund*) *Eg* 134¹⁰ in: hund-tík

til, *adv. u. praep. m. gen.* zu, bis, im Hinblick, Rücksicht auf; alt til hafsins bis an das Meer hin 3² in der Richtung nach *Etvo* hin s: heyra til .., sjá til ..; von der Zeit til dóms, til alþingis .. die Zeit bis zu .. (*Vsl* 147¹⁶) z. B. öll (od. ú-öll) til dóms, öft.; til þess unz .. so lange bis 100¹ (auch als conj. þá hafi hann ok hirði til (*d. i.*: til þess unz) sá heimtir er hafa skal 275²²); til þess at .. damit, dass .. öft.; til úhelgi, til sýknu .. so dass úh., sýkna die Folge ist *Vsl* 190²³-187¹⁹; til DCC manna bis zu 76²⁴; til vista var eigi gott: rúksichl. der Nahrungsmittel, mit ihnen war es nicht gut bestellt 3⁷ sér illa líka til þóris um .. unzufrieden sein rúksichl. des Th., mit d. Th. wegen .. *Gþ* 58²⁴ gera eitt til fjár im Hinblick auf Geld, wegen des Geldes *Fs* 153⁶ vápn lítt til feigrðar búin *Eb* 15⁵ veita honum til allra mála (*in* ..) *Eb* 12⁴; *adv.* zu, da; oft: vera til vorhanden sein 100²⁵ 151⁷; zu d. h: nimis, gesteigert durch heldr: en nú vartu heldr til skjótr en ek heldr til seinn *Fs* 7¹²

- til-ætla, *swv. bestimmen* má vera (at) svá sé tilætlat, at .. 122²⁴
- til-ætlan, *f. Absicht, Plan* tilætlan þín um mál þetta *Fs* 109¹⁴
- til-búinn, *ppr. zubereitet* veizla, sem hánun (*für ihn*) var tilbúin 200⁵ zu *Etw* geeignet, angethan maðr gamall ok lítt tilbúinn at hefna .. 131¹¹
- til-búnaðr, *m. Vorbereitung, Zurichtung*, in: mála-tilbúnaðr *Fs* 169¹⁶
- til-búningr, *m.* (= til-búnaðr) *Vsl* 180¹³
- til-fallinn, *ppr. geeignet, passend* hann þótti best tilfallinn (*náml. til fundar*) *Fs* 67^{29, 30} vgl enda ertu eigi til þess feldr *ebd* 67²⁸
- til-fenginn, *ppr. (fá, fékk) in: menn tilfengnir búsin* *Fs* 34³ *daður: menn fengnir (beschafft)* til at varðveita bú hans *ebd* 163¹⁹
- til-föng, *n. pl. die zu Etw erforderlichen Hilfsmittel, Ausstattung, Unkosten* veizlan var þrýdd göðum tilföngum *Fs* 11²⁹ veita oss vistina með várum tilföngum *Fs* 18³¹ gleðjumat (*vér*) eptir tilföngum *quantum fieri potest* *Fs* 25¹⁴
- til-för, *f. Zufahrt d. h: Hilfsleistung (?)* *Gþ* 56²⁵ *Angriff* hefja tilfarar við einn *Eb* 90⁴ (*vgl ebd* 90⁷) *Nj* 101²⁵
- til-förr, *adj. fähig, geeignet* zu *Etw* þeir vóru eigi tilförir sakir aldrs at *m. inf.* *Fs* 67¹⁰
- til-fyndiligr, *adj. zweckmässig* svá sem tilfyndiligt þykkir *SE II*, 38⁸
- til-gang, *n. Zugang, Veranlassung*; *Grund* þar eru mörg tilgöng, at .. 247¹
- til-gerningr, *m. Handlungsweise* *Fs* 7²²
- til-hlýðiligr, *adj. passend, angemessen* tilhlýðiligar gjaðr 187³²
- tili, *m. in: aldr-tili, ú-tili*
- til-kall, *n. Anspruch, Forderung* veita (*od. hefja upp*) tilkall um eitt *Anspruch erheben auf Etw* *Eb* 56²⁴-59²¹ *Eg* 170¹³
- til-kœmd (*d. i: til-kvæmd*), *f. Ansehen, Bedeutung*, in: tilkvæmdarmaðr, *m.* (hann var enn mesti t. 'illius permagna erat in consilio auctoritas' *Lxd* 10²⁰) margir .. er þar þykki mönnum lítil tilkœmd at vera (*var: þykkja lítils verðir*) 247²⁵ .. menn, er nokkur tilkvæmd þótti til vera *Fms X*, 212⁵
- til-koma (*od. til-kvæma*), *f. Ankunft* frestaðist tilkvæma Gunnlaugs 163²¹ 125¹⁴ *SE* 62¹⁹ *von der Geburt: jafnglaðr í síns sunar tilkomu* sem ek varð í þinni burðartíð 235^{13, 19}
- til-lag, *n. Unterstützung, durch That od. Rath; illa launa fjár-tillagit* 172¹⁶ þeir beiddu hann tillaga *Gþ* 46¹² tillög mín ok ráðagerðir *Fs* 41²⁵ þat er gott tillag damit ist schon viel geholfen *Fs* 13¹³
- til-legja, *swv. gestalten, bewilligen* *Etw* (eitt) *Jem* (við einn) þat var tillagt við hann *SE* 134¹⁶
- til-ræði, *n. Angriff, bes. feindl. veita einum tilræði* *Jem* feindl. angreifen *Fs* 62²⁰ *Oh* 77³⁸; *Kühnheit, Muth* eljan ok tilræði *Fs* 4¹⁵ tilræði ok hraustleikr *Fms II*, 217²²
- til-raun, *f. Probe, Versuch* hann gerir tilraun .., hve fast hann svæfi *Fs* 6²⁸
- til-skikkan, *f. Bestimmung, 'Schickung'* eptir guðs tilskikkan 299²⁰

til-skipan (od. til-skipun), *f. Anordnung, Bestimmung* virða sending hans ok tilskipun *Fs* 10² *Eb* 96⁹

til-stilli, *n. Veranstaltung, Anordnung* af þínu tilstilli þar sem er

Hr. (*s. þar*) *Fs* 32²⁵ með mínu tilstilli *nach meiner Anordnung Fs* 63²³

til-tak, *n. Unternehmen, in: góðr tiltaks (d. t: til taks?) willtig Etw zu thun, illr tiltaks unwillig dazu Oh* 44⁶ *Eg* 171²⁰

til-taka, *stv. anfangen* .. segja, hversu at tiltækist *wie es angefangen werden, wie man die Sache angreifen sollte Gþ* 66⁷

til-tekja, *f. Zugreifen* at langar (hendr) muni verða fyrir þínar tiltekjur 178⁶ *Unternehmung, Beginnen* þótti úvarlig hans tiltekja *Fs* 64²⁹; *Aufführung, Gefahren* af láta tiltekju ok úhöfsamligu drambi sínu 293² fyrir sínar tiltekjur ok dróttinsvik við sik *Fs* 18¹⁴

til-tekt, *f. Benehmen* fyrir sakir hans tiltektar ok vándrar athafnar *Fs* 9²² manndóm sýnast í slíkum tiltektum *Fs* 17⁶-73²⁶

til-tœki, *n. Handlungsweise* þat var hans tiltœki, at hann hljóp .. *er verfuhr so, dass* .. 182¹⁸ at leynd sinni atferð ok heilugum til-tœkum, *Bestrebungen, Absichten* 237¹¹ hann fékk virðing mikla með öllu sínu tiltœki *Fs* 9⁴

til-tœkiligr, *adj. ausführbar* spyrja ráðs, hvat sýndiz tiltœkligast 84²

til-tœkr, *adj. wer aufgegriffen werden darf* gjöra einn dræpan ok tiltœkjan, hvar sem hann væri fundinn *Eb* 4²⁰; *leicht-greifbar, zur Hand* svá at þegar væri sverðit til-tœkt, ef hann vildi *Eg* 164²²

til-trúa, *svv. anvertrauen* nðbast á engu því er mér er tiltrúat 120²⁷

til-verknaðr, *m. Betheiligung an einer Handlung, übht. Handlung* meira virða sending hans ok tilskipun, en tilverknað minn *Fs* 10²

til-vinna, *stv. verdienen* þeir sögðu hann ærit tilvinna, ef hann næði (fjárins) *Gþ* 50¹⁰-46⁶

til-vísun, *f. Anweisung* Hödr .. skaut at Baldri at tilvísun Loka 18²⁰

1. tíma (md), *'impetrare a se'* hann tímdi eigi at halda vinnumenn *Hdv. Ísf.* 40¹⁰ Neri jarl var svá sínkr, at hann tímdi öngvu at launa *Fas III*, 40¹⁰

2. tíma (md), *sich ereignen für Jem (einn)* þat sem margan tímir *Fms III*, 89⁷; *timast von Statten gehen Alex* 122¹¹-126²⁴

timbr, *n. Bauholz (= bú-timbr)* hjoggu þeir timbr mart ok hlóðu saman *Eb* 63¹¹ (*auch 40 Stück Pelzwerk Fms XI*, 325)

timbr-stokkr, *m. Balken* okat með stórum timbrstökkum 45¹

tími, *m. Zeit* en er sá tími kom *Eb* 35¹⁴ þann tíma *damals* 201²⁰ *auch* í þann tíma *Gþ* 68²³ *Eb* 3⁶-21²² í þ. t., er .. 55⁴ í þenna tíma 139¹⁵ einn tíma (244³¹) und nokkurn tíma (*Fs* 8²³): *einmal, irgend einmal* (tvá tíma: *zweimal* hann var hertekinn tvá tíma af Vindum *Flat I*, 18⁵); *sækja* helgar tíðir hvern tíma er (*quandocunque*) heilagt var 243²³ á skömmum tíma *brevi tempore, mox* 244⁶; *Glück* hann skyldi vera vel kominn ok með tíma *Lxd* 98¹ sá tími fylgði ferð þeirra, at .. þá var þar ár ok friðr góðr *SE* 26²³ *s: tírr, m.; in: tíma-dagr, m. dies faustus Oh* 15²⁴, ú-tími

tin, *n. Zinn* smjör ok tin (*als Waare*) *Fs* 22¹⁴

tína (nd), *aufzählen* tína ok telja *Barl* 138⁶ tína upp gullit *Grett* 203¹⁸

hvat vilþu fleira til tína? *Fms* II, 268² tina gögn *þsk* 72^{13,9}; *verkünden, promulgare* sem ádr var tínt 266⁷ tínt ok upp-sagt *Krþ* 36²⁶ tindr, *m. Spitze, namentl. Felsspitze* (vgl: í hámm fjall-tindum *SE* 4¹²) in: tind-óttir, *adj. spitzig, kantig* (Hrungnis hjarta) af hörðum steini ok tindótt með þrim hornum 14³

-ting, *n. u. tinger, m. (von tjá) in: full-ting u. full-tingr*

tí-rœðr, *adj. denarum decadum* má hann (C-stafr) í tölu várri jarþeina tvau hundruð tírœð, sem cé tvau í latínu: *der Buchstabe (gross-) C kann in unsrer Sprache zwei Hunderte von je zehn Zigen ausdrücken, wie zwei c in der lateinischen SE* II, 34² þat eru III þúsundir ok VIII hundruð tírœð, LX ok VIII vetr (4868) *Alex* 117¹⁹ s: tólf-rœðr tírr, tírs, *m. Ruhm, Ehre* gangi þér alt til tírs ok tíma, heiðrs ok hamingju *Fms* X, 175⁹ in: orðs-tírr

tíu, *num. zehn; tiundi, ord. decimus* hinn tíundi hlutr eyris *Vsl* 192¹⁴

tíund, *pl. -ir, f. 'decimae', 'der Zehnte'* (s: hofs-tollr, *m. Isl* I, 334¹⁷ *Maurer, Bek. II*, 461¹¹) allir menn töldu ok virðu alt fé sitt .. ok görðu tíund af síðan erlegten seitdem den Zehnten davon 108²² (tíundir 108²⁵) 269¹¹¹; tíundar-gjald, *n. Erstattung des Zehnten* *Grdg* II, § 255 ff.; tíundar-hald, *n. decimarum retentio* 269¹³; tíundar-mál, *n. pl. Zehend-angelegenheiten* *þsk* 39²⁵-40⁴ *Grág* II, § 260

tíunda (að), *den Zehend entrichten von Etw* (eitt) Íslenzkir menn allir skulu tíunda fé sitt *Tgj* 211²⁰-205⁴¹¹ menn tíundu fé sitt *Hgv* 68³ tjá od. tjóa od. tóa od. tþja (tjáða), *zeigen; tjá eitt einum od. fyrir einum Jem Etw weisen, vortragen, erklären* hann telr (*das Geld*) ok tjár fyrir henni *Gisl* 62⁷ (-148²⁶) tjá mál *Fs* 125⁶-103¹² hann tjáði þá fyrir þeim frækuleik hans er machte sie aufmerksam auf .. er rühmte gegen sie .. *Fs* 70¹³ í Bjarkamálum .. eru töð (d. i: töð) mörg gullsheitir 'recensetur' *SE* 400¹⁵; Nutzen, Hilfe bringen, unterstützen *Etw* (einu) eigi tær bóandanum sá bjargkviðr *Grdg* II, 154¹² hamingjan tjóar hónum mikít í fyrstu framgöngu *Alex* 78²¹-139²⁰ *Hdv* 305¹⁵ hvárki tjóði þoen manna né fé-boð þar fyrir (*dagegen*) *Fms* V, 26²³; háuf: tjár (od. tjóar od. tþr) es hlíft, juvat 153⁴ *Gisl* 43¹⁴ *Fms* VIII, 234¹⁰ Nj 271⁷ *Alex* 5⁷ *Fs* 60³³ eggjat væri nú ef tjóaði angereizt wære nun (*genug*), wenn diess *Etw* hülfe *Fs* 4²⁸ (*inf.:*) *Gþ* 64²³ *Eg* 40¹²-68²⁵-72²² - *Fs* 20¹⁵ *Oh* 41³⁰

tjald, *n. tabernaculum, Zelt, Zelthaus* tjald af lérepti *Fs* 147¹⁶ (*dafur: línjtald ebd* 180²⁹) þar áttu verkmen .. tjald á sumrum *Fs* 51¹⁵ setja tjöld .. á fitina 50⁶ auch *Gþ* 50²⁶ von Lager-zelten *Eg* 105²⁹¹¹; Teppich, Vorhang tjald um þvera búð *þsk* 44³ s: tjalda

tjaldá (að), *mit Decken, Teppichen* (tjöldum) behängen, ausschmücken rekkjan var vel tjölduð *Fs* 5¹⁸ konur skulu ræsta húsin ok tjalda 125¹¹ tjölduðu menn búðir *Fs* 75¹⁹ *Eg* 216⁶ tjalda sleða með húðum *Fs* 55¹⁷ veggþili öll váru þar tjöldut með fögrum skjöldum mit Schilden, wie mit Teppichen, behängen, tapeziert *SE* 208⁹; ein Zelt aufschlagen (s: spýta, f.) 188¹⁸ Decken ausbreiten þar var tjaldat yfir líki Bergþórs *Eb* 88²⁰

tjald-skör, *f. ausserster Rand des Zeltes* *Lxd* 30⁵ *Fbr* 34²⁰-52¹⁰

tjara, *f.* *Theer* *Nj* 181¹⁵ gjalda í vaxi eða víði eða tjöru *Krþ* 14²⁷

Tgj 211¹ svá svart, sem tjara *Bandam* 42²⁶

tjóa (tjóaða od. tjóða), *s:* tjá

tjörn, *f.* *ein kleiner Binnensee* *Gisl* 26⁶ kasta silfri í fúla tjörn *Fs* 141²

tjón, *n.* *Schaden, Nachtheil, Verlust* mikít tjón *Hdv* 367¹⁶ verka-tjón 279²² fjár-tjón *Fs* 100¹³ mann-tjón *Oh* 50¹³

tjúga, *f.* *Gabel (im Beinamen des dän. Königs Sveinn tjúgu-skegg 'furcata barba' Scr. rer. dan. II, 156 'Gabelbart')* *s:* hey-tjúga

tó, *f.* *'cespes graminosus' (= gras-tó)* *Fbr* 93^{16 ff.} - 91^{30 ff.}

tøja od. tægja *Hdv* 482⁴ (tøða), *s:* tjá

-tøki, *n.* *in:* fá-tøki, gör-tøki, orð-tøki, til-tøki

tøkr, *adj.* *in:* fá-tøkr, til-tøkr; -tøkt, *f.* *in:* fá-tøkt

tøla (ld), *sich mit Jem zu thun machen, Jem dulden, ertragen* þeir báðu hann, þenna mann af taka, er svá var illr í bygðarlagi, at menn máttu eigi um tøla eðr við búa *Fs* 50⁷ *vgl:* þykki þér ráðit, frændi, at þú munt hér þykkja hœgr viðskiptis, ef menn megu heima trautt eða eigi um tøla? .. *wenn man (mit dir) daheim kaum oder gar nicht fertig werden kann?* *Fms* XI, 92¹

tøma (md), *'evacuare'*; tømast leer, frei werden hánur tømdist arfr *eine Erbschaft wurde für ihn frei, war für ihn zu erheben* 142¹ 267¹⁶ *Grág* I, 221¹⁰ *Eg* 14²¹ *Oh* 60³⁸ *úbhpt:* tømist eitt einum defertur aliquid alicui *Grág* II, 79^{2 ff.} u. ö.

tønaðr, -ar, *m.* *Hilfe* (*s:* tøjja) biðja einn tønaðar *þj* 355⁶ með hans tønaði héldust þeir allir *Fms* X, 238²¹

tøðu-göltr, *m.* *Mastschwein* *Fs* 141⁴

tøfr od. taufr (*s:* diess), *n. pl.* *Zaubererei* (*vgl* *Gr Myth* 985 *Maurer, Bek. II, 134 ff.*) *Fs* 166⁴ *von Zaubergeräthschaften:* varðveitti hon þar í (skjóðu-pungi) tøfr sín (*var:* tøfra sína) *Grhm* I, 374¹⁹

-töluligr, *adj.* *in:* ú-töluligr

töng, tengr, *pl.* tengr, *f.* *Zange* þá tók Geirröðr með töng járnslú glóandi 17¹² þar til gjörðu þeir hamar ok töng ok støjja *SE* 62¹⁵; *von einer chirurgischen Zange* *Oh* 79³⁵

tönn, tannar, *pl.* tenn od. tennr od. tennar (*SE* 540⁴), *f.* *Zahn* glamrar (*es klappert*) í honum hver tönn *Hdv. Isf.* 42¹³ beit hann .. alt þat er tennr tóku *Eg* 196²⁵ tennr hans (tøv Gullitanna) vóru af gulli *SE* 100⁵

tog, *n.* *'tractus' (s: tog-fiski);* hafa hest í togi (= í taumi) *ein Pferd am Zügel hinter sich drein führen* *Krþ* 24²⁶ *Grág* II, 92³ *Fbr* 40³¹

toga (að), *ziehen, reissen* t. af öllu afi *Eb* 87²⁹ toga ok rifa eitt einum or tönnum *Barl* 107²² *wegziehen* toga (eitt) af einum *Lxd* 36¹⁵ toga hönk (*s:* hönk, *f.*) *Fs* 146¹; *togast sich winden* hun togast or höndum honum (*aus seinen Armen*) *Fbr* 84¹

tog-fiski, *f.* *Zug- d. i: Angel- (opp: Netz-) fischerei* at róa á sæ at togfiski *Hdv* 303²⁰

tól, *n.* *'werkzeuge. Schmiede-Werkzeuge (s: graf-tól, smíðar-tól)* gerðu þeir hamar ok töng ok støjja ok þaðan af öll tól önnur *SE* 62¹⁶; tóla-kista, *f.* *ein Kasten zur Aufbewahrung von tól* *Fs* 176³⁰

tólf, num. zwölff

tólf-æringr, m. Zwölfruderer tólfæringr mikill *Eb* 106²⁸

tólf-ræðr, adj. *denarum duodecadum* hundrað tólfraett = 120 (s: hundrað, n. und tí-ræðr) þat var meir en CC vetra tólfraeb länger als (200 á 120 =) 240 Jahre *Fms IV*, 4¹⁶

tóltft, f. s: tólpft; tóltfti s: tólpfti

tollr, -ar, m. Zoll, Tribut gjalda toll *Fs* 157²² gjalda tolla til hofsins (s: hof-tollr) *Eb* 6²³ heimta toll *Gþ* 55⁵ leggja tolla *ebd* 55⁵; s: hafnar-t., skips-t.

tólpft (od. tóltft, auch tylpt od. tylft), f. *duodecas*; tólpftar-kviðr das Zeugnis von 12 Zeugen 265¹⁸ 268¹⁹ *þsk* 109⁵; vgl: tylpt, f.

tólpfti (od. tóltfti), num. ord. *duodecimus*, z. B. *þsk* 109⁵

tóm, n. 'vacuum', freie Zeit, Musse ekki er nú tóm til .. at sitja 151⁷ gefa einum tóm til, at .. *Eg* 106²⁰ af tómi und í tómi bei Gelegenheit, gelegentlich *Fs* 24²²-105⁴ *Gþ* 61¹⁰ *Eb* 93⁷ *Nj* 18⁷ *Fms II*, 261²¹

tóm-læti, n. Trägheit, Theilnahmslosigkeit sögðu þeir þorleif mjök islenskan fyrir tómlæti sitt *Eb* 70¹²

tóm-látr, adj. der wenig von sich giebt, träge, faul þeir kvóðu engan skaða vera um svá tómlátan mann *Fs* 69²⁸

tómr, adj. leer láta liggja tómt öndvogi hans 275¹⁶; tómliga, adv. langsam fara t. *Hdv* 345⁵-360⁵

toppr, m. oberste Spitze (z. B. Gebirgsspitze); Haarbüschel (*Spec* 66¹⁸) an der Stirne eines Thieres *Eb* 32²⁹

tópt (od. tóft d. i: tómt), pl. tóptir, f. freier Platz, bes. Baustelle gaf hann mönnum þar tóptir til at gera sér þar hús *Hkr VI*, k. 77 hann markaði tóptir til garða *Fms IV*, 105²⁶; Inbegriff der Wände eines dachlosen Hauses, von Ruinen húsa-tóptir *Fs* 159¹-141⁵ *Nj* 166¹³ ok sér þar (enn) túptina, sem hann lét gera hróft *Lxd* 34¹ hús váru þar ofan tekin (d. h: entdacht), þá var síðan kallat Hrafn-tóptir *Eg* 45¹⁰ Ölvis-tóptir *Fs* 123¹⁶; Wand (Langwand) hann lét gera skála tvá, ok er önnur tóptin XVIII faðma, en önnur XIX *Fs* 197²³

tor- (od. toru-), part. schwer- (opp: auð- leicht-) s: tor-fellr u. folgg.

torf, n. Torf hann lét gera kastala af grjóti ok torfi *Fms VII*, 159¹² grafa torf *Fbr* 58¹ (vgl: torf-skurðr, m. Torfstechen *Krs* 14⁴); torf-leikr, m. d. Werfen mit Torfstücken (torfur), ein Spiel *Eb* 74²⁵ s: *Fbr* 6⁵

torfa, f. Torfscholle *Hdv* 357⁶ *Lxd* 56²² ff. rista þrjár torfur ok jörðu, langar *Fbr* 6⁵; s: jarðar-torfa *Eb* 67²⁹ sand-torfa *ebd* 74⁵⁰

tor-fellr (d. i. feldr, auch -veldr), adj. schwierig varð honum torfelt at sækja þá *Fs* 79¹³ s: torveldr, adj.

tor-færi, n. Schwierigkeit þikki mér sem ekki torfæri sé á leið minni als habe es mit meinem Wege keine Schwierigkeit *Fs* 32¹⁵

torg, n. 'forum' renna um garð ok torg ok stræti *Spec* 138²³

tor-gætr (od. toru-g.), adj. schwer zu erlangen, kostbar gripir torugætir *Eb* 92²⁵ *Fms IV*, 124²¹

tor-leiði, n. schwieriger Weg fyrr en hann hafði farit alt torleiðið 15²²

tor-næmr, adj. schwer zu erfassen, zu erlernen nökkurir síðir eru svá tornæmir í kgs hirð 251⁶

tor-rek, n. 'jactura, damnum' s: *Subj. Egilss.*; *Name von Egil's Ged. auf den Tod seines Sohnes: Sonar-torrek (Catal p. 147)*

tor-sóttligr, adj. *schwer zu erreichen, auszuführen* þat þótti tor-sóttligast at eiga við svinin (*vorher sóttist þeim seint*) *Fs 71¹²; schwer angreifbar virki torsóttligt Eb 110⁶*

tor-sóttir, adj. *schwierig* torsótt er at forðast forlögin *Fs 24¹⁷ .. var leitað um sættir ok var þat mjök torsótt við Ingólf und war damit (mit Verträgen) schwer anzukommen bei Ing. Fs 65¹⁹*

tor-tíma, *swv. vernichten, tödten Jem (einum) engu skyldi tortíma í fjallinu, hvárki fé né mönnum Eb 7¹ (dafür: granda Isl I, 97¹⁵ und tor-týna ebd 254⁷); hánun mátti hvárki tortíma gálgi né virgill Oh 81²¹ vill hann eigi tortíma (var: bana) hindinni Didr 165²⁰ vgl: 'Jem die Tage kürzen' (?)*

tor-trygðr, adj. *schwer zu glauben, verdächtig* verðr hann tortrygðr um eiðinn es ist Zweifel darüber, ob er den Eid abgelegt þsk 66¹⁰ tortrygt þykkir um eið-unning hans ebd 66²³ (vgl: tor-tryggva, *swv. misstrauen Jem (einn) Grág II, 130¹⁶ bezweifeln Etw (eitt) ebd 104⁴ Oh 78¹⁵*)

tor-týna, *swv. vernichten Isl I, 254⁷ s: unter tortíma*

toru- s: tor-

tor-veldi, n. *Schwierigkeit Fs 50¹⁵ starf ok torveldi (labor) Fms VII, 221¹⁵*

tor-veldr, adj. *schwierig* en torvelt varð oss eptir at leita *Fs 22²² s: torfellr, adj.*

tor-velligr (d. i: -veldligr), adj. *schwer nahbar, abschreckend* hann var mikill ok sterkr, ok furðu torvelligr 147²

traubla (d. i: traubliga), adv. *kaum, mit Mühe 225¹¹ (traulla) Fms VII, 239¹⁰*

trauðr, trauð, trautt, *invitus* trauðr mun ek (vera?) af hendi at láta sveit þessa Eg 29²⁷; trautt, adv. *kaum, mit Mühe 140³ Fs 67³¹ Gþ 51²¹ Eg 129¹⁰*

traust, n. *Zuversicht, Muth* bera traust til at mit inf: *sich getrauen, wagen* b. tr. til at halda sik fyrir ríki Haralds kgs *Fs 18²¹ Gþ 50⁶; Hilfe, Schutz, Sicherheit* þar þóttuz þeir eiga alt traust, er hann var bei ihm meinten sie vollste Sicherheit zu finden 38¹⁵ leita til várs trausts ok fulltings Schutz und Hilfe bei uns suchen *Fs 172⁹ auch 203⁴ 247¹⁴ Fs 11² traust ok hald Ljósv 6¹⁷ hann fékk sér góða mægd ok traust þeirra subsidium ab iis 171¹⁵ var henni hit mesta traust at honum er var für sie der zuverlässigste Schutz (nicht: sie setzte das grösste Vertrauen in ihn) Fs 128³ An 66¹⁷ betra at vinna í trausti með konungi, en traust-laúsir í heraði 247¹². NB. *Trost, solatium* heisst: huggan, f.*

traust-lauss, adj. *schutzlos (opp: í trausti) 247¹² s: traust, n.*

traustr, adj. *zuverlässig, sicher* traustr til vápnis ok harðfengi *fidus quoad arma et fortitudinem (nicht: fiduciam ponens in armis) Fs 13²¹ vgl silkibandit .. vera nökkuru traustara en líkindi þóetti á fyrir digrleiks sakir esse aliquanto firmitus SE 110¹⁵*

tré, n. *Raum* sá þeir fallit lauf af tré *Fs 135²³ hjuggu þeir upp tré mikit ok færðu limarnar fram af berginu Gþ 50² Heiðrún býr bari af limum trés þess .. SE 128¹⁵ tvau tré (Askr ok Embla) SE 52²⁰*

askrinn allra trea (trjá) mestr ok beztr *SE* 68¹¹; *Balken, Stange* rá (*antenna*), eitt tré af seglviðum 258¹⁹ (vgl tré-níð, n. = níð-stöng, f. in: skera trénníð einum eða rísta eða reisa níðstöng *Grág II*, 183¹)

tré-fótr, m. *Holzfuß* d. i: Stelzfuß ganga við tréfót *Eb* 25²⁰

tregða, f. *Verzögerung, Hinderniss, Bedenken* hafa nokkura tregðu um eitt *Hgv* 73⁹ (tregi, m. dass. at vér hafim öngva trega [var: tregðu] í málum þessum *Nj* 188 *extr.*)

tregr, adj. *unwillig, unlustig* *Fs* 75³ hann kvaðst tregr til vandræða við frændr sína *Fs* 47¹⁰ lömbunum er tregast um átið *die Lämmer wollen durchaus nicht fressen* *Eb* 88⁵

treskjöldr 291⁶ s: þreskjöldr, m.

tré-telgja, f. *Baumast (?)*, Beiname des schwed. König Olaf en er spurðiz til Ólafs í Svíþjóð at hann rýðr markir, kölluðu þeir hann trételgju 69²⁸ 99²

treysta (st), *Vertrauen fassen* treysti nú lið sitt *Fms VIII*, 79³ zu Jem (einum) þér treysti ek bezt til um alla stilling *Fs* 36¹⁷ *confidere aliqua re* (eitt od. á eitt) tr. á hamingju eins *Fs* 5³ þú treystir trölskap móður þinnar du 'pocht' auf .. *Fs* 36²⁵-166⁴; treystast (*auch* treystast sér *SE* 62²), dass. þeir treystust hán um ok trúðu á krapt hans 42⁵ treystast því, at .. 89²⁷ *Fms V*, 63²⁷; *wagen, den Muth haben* ek treystumst eigi at halda ykkir hér með mér *Fs* 84²⁶ *An* 267⁷ 189³; *fest machen* *Etw* (eitt) hann treysti mundriða í skildi *Nj* 66²⁴ hann treysti (*confirmet*) sálu þína *Barl* 94³; *versuchen, sich anstrengen* hann treysti með handa afi ok .. slitnaði silkibandit eigi *SE* 110¹⁶ vgl *Eg* 91⁸

trjóna, f. *Schnabel; von den vorn am Schiffe zum Schmucke angebrachten Thierköpfen* *Isl I*, 334²⁵ s: gapa

troða (trað), *calcare, treten* tr. einn undir fótum 27²⁰ *Nj* 82¹³ *auch metaph:* 178⁹ *Lxd* 224¹² tr. með fótum *Fbr* 71²⁷; mæra trað hann (*vom Alpdruck*) 46²⁰; at vegrinn væri troðinn *betreten* *Eg* 187³ svínin tráðu niðr taðit *Fms X*, 269¹⁹ eigi troða skó til at ganga .. *nicht 'einen Fuß rühren', um zu gehen* *Eb* 10¹³; troðast *ungestüm vorwärts drängen* menn troðast svá mjök at lögrétta *Lrþ* 212¹¹ vgl *Grág II*, 98⁵

tröð, pl. traðir, f. *eingehogter Weg* traðir váru fyrir ofan garðinn 122¹¹ tröll, n. *Unhold* (s: *Maurer, Bek. II*, 727 u. 84) þórr var farinn í austrvega at berja tröll 12²⁰ J. kvað fyr mundu hann tröll taka, en .. *eher solle ihn - salvð nenið - 'der Teufel holen'* *Fs* 53¹⁴ (öft. als Wunsch: tröll hafi þik!); þeim sýndist .. tröll fyrir dyrum *Fbr* 3¹⁹-30¹⁵; *Hammer, Axt (?)* s: bryntröll

tröll-dómr, m. *Zauberwesen, Ausübung desselben:* síðan dó hon í móð sínum ok trölldómi *Fs* 43¹²

tröll-kona, f. *Hexe* tröllkonur *Fs* 145¹⁰ vgl þær tröllkonur, er Járnvíðjur heita *SE* 58¹⁴

tröll-ríða (od. -ríði), adj. *behext* yxn urðu tröllríða *Eb* 61⁹

tröll-skapr, m. *Zauberkunst, Hexenwesen* *Fs* 36²⁵ hann verr hauginn með tröllskap *Gþ* 47¹²

trölls-læti, n. pl. *unhold-artiges Gebahren* *Eb* 116¹⁴

tröllsligr, *adj.* von der Art eines tr. Eb 115³; -a, *adv.* skjóta augum tröllsliga Fs 43²

trog, *n.* Trog, Gefäss trog fyllt af slátri 6³; *s:* slátr-trog

trog-söðull, *m.* Sattel von trog- od. wannenartiger Gestalt (Weinh. 310) Eb 15⁴; tryju (*d. i:* trygju)-söðull, *dass.* Grág I, 222¹⁶

tros, *n.* Abfall, 'quisquillae' .. at tros nökkut af kvistunum félli í höfuð mér 4³⁴

trú, trúar, *f.* (vgl: trúa, *f.* und trúnaðr, *m.*) Treue, Glaube, namentl. der religiöse, der christliche Glaube ganga af trú sinni (Christenth.) ok taka upp blót (Heidenth.) 84²⁶ (doch nachher: halda trú við einn Treue 84²¹) blandinn mjök í trú, hann trúði á Krist, en hét á þórr .. Isl I, 206³ hann kendi mönnum kristni ok skírði þá alla er við trú tóku die den christl. Glauben annahmen 103³⁰ halda rétta trú (vorher: halda kristindóm) ein gläubiger Christ sein 75¹⁶ 284¹ 203²²

1. trúa, *gen. dat. acc:* trú, *f.* Glaube þat var trúa þeirra, at .. sie meinten, glaubten, dass .. 43¹⁶ njóta trú minnar SE 130²¹; häufig als Betheuerungsformel þat veit trúa mín: meiner Treu! wahrhaftig! SE 86¹⁹-110³-124⁶-128¹⁰ u. ö.

2. trúa (trúða), glauben, vertrauen; þat undr er ek munda eigi trúa at vera mætti 10⁴ hans menn trúðu því, at .. sie glaubten das (daran), dass .. 38⁶ 130⁶; illa sveiktu mik, þar sem ek trúða þér 164¹⁴

trúaðr, *adj.* gläubig hann var rétt-trúaðr maðr (vorher: hann var vel kristinn maðr ok roektaði vel trú sína) Fs 80⁸⁰ vgl: voru sumir góðir ok rétt-trúaðir, en miklu fleiri snérist þá eptir girndum heimsins ok úroektu guðs boðorð SE 2⁶

trú-leikr, *m.* Treue þjóna einum með trúleik Eg 23⁷

trúligr, *adj.* gläublich, in: ú-trúligr, *adj.*; fides, verlässlich, treu þótti þeir allir ekki trúligir Eg 175¹² þar ímót leggja vináttu ok trúliga fylgð Eb 45²⁸ veðr trúligt Eb 53⁵

trú-lyndr, *adj.* von treuer, ergebener Gesinnung ek vilda vera þér trú-lyndr 115⁶ vertrauensvoll, zuversichtlich Fs 10¹⁶

trúnaðr, *m.* Treue halda mun ek við þik mínum trúnaði til daudadags 118²¹ (opp: bregða trúnaði við einn Nj 141⁵) hvárt þeirra (von 2 Liebenden) sör öðru sinn trúnað 187¹; Vertrauen festa trúnað á eitt Vertrauen einer Sache schenken Eg 23²⁷; heita einum með trúnaði, at .. ernstlichst, aufrichtigst Jem versprechen Fs 9²⁵ þér at segja í trúnaði ut aperte dicam ebd 9²⁹ af trúnaði zuverlässig, sicher SE 60²³ af tr. im guten Glauben, bona fide Grág II, 146¹⁸ u. ö.

trúr, trú, trútt, treu, zuverlässig ek em vel kvæntr, enda em ek henni trúr 173²⁹ hverr mun mér þá trúr, ef faðirinn bregðst? Fs 90¹⁷ von einem Hunde 118² von einer Burg (borg) trú ok örugg fyrir bergrisum SE 134⁴

trú-rækin, *ppr.* dem (christl.) Glauben zugethan hann var tryggr ok trúrækin Fs 185⁴ (vgl roekta trú sína Fs 80¹⁵)

trú-skapr, *m.* Treue sýnir þú í þessu sem í öðru trúskap þinn ok vingan Fs 18²³

trygð, *pl. -ir, f.* fides, Vertrag, Sicherheit var þat bundit eiðum ok

trygðum 67²⁵ svikja einn í trygðum 'contra fidem datam' 165¹⁷; *im Sinne von 'treuga', unverletzbarer Friedensvertrag (MunchCl I, 188):* tekr hverr várr trygðir við annan, fyrir sik ok sinn erfingja ... 283^{12ff.} veita trygðir einum Nj 88¹⁰; *Formeln solcher Verträge (griðamál oder) trygða-mál: höfum nú lófatak at trygðamálum* 283^{23ff.}

trygðr, adj. in: tor-trygðr

tryggja od. tryggva (gð), *treu, verlässlich machen* þá frændr mundi seint (vera) at tryggja Eg 89¹⁵ Fms IV, 103²⁶; *beglaubigen* tryggðu þeir sættir með sér Eg 70¹⁵ var þetta .. skeytt ok trygt af vári hendi 289²; in: tor-tryggva

tryggr, adj. *treu, zuverlässig* tryggr vinum ok frændum F's 23²⁶; þótti ekki tryggr *nicht sicher, nicht geheuer* SE 134²¹; *schw. Form: tryggvi, als Eigenname* Sig-tryggr er sumir menn kalla Tryggva Fms I, 5¹ Ólafr kgr Tryggva son

trygill, m. (s: trog, n.) *eine kleine Schüssel* húsfreyja setti fyrir þá trygil á borbít Hdv 350^{15ff.} in: blót-tr., grautar-tr. (Eb 15²³)

tryldr, ppr. von Zauberei besessen þeir (Thorolf's Katzen) voru ákafliga stórir ok allir svartir ok mjök tryldir F's 44¹³

trylla (ld), zaubern, Zauberei treiben Hdv 366²; *tryllast verzaubert werden, sein ei vitum vér hvárt hann tryllist dauðr eðr kvíkr ob er verzaubert worden (erst) im Tode oder (schon) bei Lebzeiten (?)* Gþ 47¹⁴ tryllast pro daemone haberi Fms X, 211^{27ff.}

tuglar, m. pl. s: tygill

tugr, m. s: tigr

túlka (að), *erklären, ausdeuten* t. mál eins sich der Sache Jem's annehmen 179²⁴ Eg 143²⁶

túlkr, m. *interpres, von Waaren-mäklern* Lxd 76²⁵ Fms V, 183⁴ (vgl: brakunar, m. pl., dass. Oh 42⁵)

tún, n. *eingegatter Grasplatz vor dem Hause* í túní fyrir karldurum á kirkjubœnum (Kirchhof?) Krþ 14²¹ u. ó. bæði tún ok eng Gþ 64⁸ hóll nökkurr í túninu 241¹⁵ slegin tún 'altionsa prata' 120²⁰; in: túngarðr, m. *Gitter um das tún* Gþ 61³-77⁵ þsk 129²¹; tún-göltr, m. *ein Schwein, das im tún zu sein pflegt* Eb 33¹⁶; tún-annir, f. pl. *Bergung des geschlagenen Heues auf dem tún* Eb 90¹; tún-völlr, m. *Tunplatz* Eb 90¹⁶. NB. tún = engl. town, Stadt s: MunchCl I, 155 vgl: eru nökkurar þær borgir eða heruð eða tún, er undan hafa horfit yðru ríki Fms X, 237². NB. In Städtenamen -túnir, pl. fem. z. B. Sig-túnir, Túnir

tunga, f. *Zunge* 178¹⁶ s: tungu-roetr, f. pl., vgl: naðrs-t., orms-t.; *Sprache* Spec 96^{29.30} ein var þá tunga á Englandi sem í Noregi ok í Danmörku, en þá skiptust tungur í Englandi, er .. 146^{16.17} (vgl tungna-skipti, n. *Sprachenscheidung (babylon.)* SE 10⁶) fornkvæði í þýðeskri tungu 234³³ *jedes Volk verfasst Bücher á sína tungu* 256²; *ins Meer ragende Landspitze, auch Landspitze zwischen 2 zusammenlaufenden Flüssen* Eg 76²⁰, Tunga í Vatnsdal, Þórorms-tunga, Gríms-tungur F's u. a.

tungl, n. *Mond* úlfrinn gleypir sólina .. þá tekr annarr úlfrinn tunglit ... stjörnunar hverfa af himninum SE 186²³ um vöxt (Zu-

- nehmen) sólar eða tungls *Spec* 13^{28ff.} tungls ljós mikit 210¹⁴ ek sá tungl tvau 177³; *Gestirn* s: himin-tungl
- tungl-koma, *f.* *Ankunft des Mondes, Neumond* .. alla hindrvittu þá er fornr menn höfðu tekit af tunglkomum eðr dægum 244²⁰
- tungu-rötr, *f. pl.* 'basis vel radix linguae' *Bj. Hld.* ör stóð um þverar kverkrnar ok í tungurostrnar *Eb* 88³ skera tungu af í tungurótunum *Fms V*, 150³; öft. *metaph.* (vgl: hinar fornar sögur lifa undir tungurótum mœðra ok fóstrmœðra sie 'leben auf den Lippen' .. *Ný Félagsrit XX*, 191¹⁰) ekki þarf ek at eiga þetta undir tungurótum Odds *diess darf ich nicht in O's Munde wissen Eg* 218¹⁰ ræða sjá muni vera komin undan tungurótum þeirra manna, er .. *mag aus dem Munde der Leute stammen Fms IV*, 310¹² ætla ek mitt ráð eigi komit'undir þínum tungurótum ich meine, dass du über mein Schicksal nichts zu reden vermagst *Fs* 19²²
- túpt *Lxd* 34¹ s: tópt, *f.*
- turn, *m.* *Thurm* 217^{3ff.} (*Didr.*) *NB.* das nord. Wort für 'Thurm' ist stöpull, *m. z. B.* vom *babylon. Thurm SE* 8^{11ff.} u. ö.
- tuttugandi od. tuttugasti od. tuttugti, *adj. num. der zwanzigste*
- tuttugu (*d. i:* tví-tugu), *tottogo Isl I*, 387³ auch tvítján, *num. zwanzig*
- tvæ-vetr, *adj. zwei Jahre alt Fs* 104⁷-127²⁰ *Eb* 117²
- tveim-megin *auf beiden Seiten*, s: -megin
- tveir, tvær, tvau (*auch tvá d. i:* tva *z. B. Krþ* 16¹³, und tvö *SE* 52²⁰ u. ö.), *gen:* tveggja, *dat:* tveim (*od. tveimr* 125³) *acc:* tvá, tvær, tvau, *zwei*
- tvennr, *adj. zweifach, binus SE* 230³ gjalda fjórðunginn tvennum gjöldum *Tgj* 209¹¹ stefna einn til gjalda tveðra *Grdg II*, 188⁴ með tvennu móti von zweierlei *Art SE* 666¹⁰ segja menn nökkut tvent til, hversu .. *Eg* 29¹; tvennum-brúni, *m. mit zwei Brauen (?)*, *im Beinamen: Ólafir tvennumbrúni Fs (Isl I)*
- tví- (*d. i:* tvei- in: tveir *vgl* tví-vegis u. tvei-vegis *Grdg I*, 241²⁴ níkvæða u. nei-kvæða u. a.) in:
- tví-býli, *n. eine für Zwei bestimmte Wohnung okkr er eigi hent at eiga saman tvíbýli Eb* 16¹⁶
- tví-dyrðr, *adj. mit zwei Thüren versehen sel tvidyrt Fs* 66¹⁶ setaskáli tvidyrðr *Eb* 100⁹
- tví-éln, *adj. zweifellig lérept tvíelnt Grdg II*, 194¹⁰
- tví-eyringr, *m. Ring, der zwei Ören (aurar) wiegt od. gilt Eb* 6¹⁶ (*auch Isl I*, 334 *extr.* und *Fms III*, 105⁶¹) *vgl ebd s.* 145
- tví-henda, *adv. mit zwei Händen fassen hann bregðr sverbinu ok tvíhendir Oh* 5²⁵ hann tvíhendi heinina 14¹⁶ *vgl:* hann lagði til Gunnars tveim höndum miklu spjóti 116¹¹
- tví-mæli, *n. zweifache, verschiedene Rede tvímæli um eitt Oh* 42²⁸ leikr þat sízt á tvímæli das unterliegt in keiner Weise einem Zweifel *SE* 12²¹
- tví-mæltr, *adj. in:* eta (*od. hafa*) tvímælt beide Tagesmahlzeiten halten *Krþ* 29¹⁴-30¹⁴-32¹⁹ fasta tvímælt beide *T.* aussetzen *ebd; vgl:* ein-mæltr
- tví-mánaðr, *m. Doppelmund (Gr Gesch* 93 *ff. Weinh.* 378) *d. i:* 26. Aug.

— 24. Sept. at tvímánaði þsk 132²⁰ Lxd 134² auch: at tvímánaði sumars Grell 174²⁰ Hdv 306²⁵ (vorher: '6 Wochen vor Beginn des Winters')

tví-menningr, m. tn: drekka tvímenning: paarweise trinken (Weinh. 460) var þat síðvenja konunga .. er þeir létu göra, at drekka skyldi á kveldum tvímenning, hvárr sér karlmaðr ok kona svá sem ynniz 66⁶ vgl Eg 95²⁷; vgl: drekka ein-menning so trinken, dass Jeder allein das Trinkhorn ausleert var þá brátt drukinn einmenningr Eg 179¹⁴

tví-tján, num. (f. d. gewöhl. tuttu) zwanzig hann átti suno tví-tján Fms X, 378¹¹; tvítjándi (s: tuttu) vicesimus

tví-tögr od. tví-tugr, adj. vicenarius mætr tvítög Mäddchen von 20 Jahren Vsl 170¹ þá var hann tvítugr 171²¹ Fs 141¹⁶ drápa tvítug (yrkja drápu tvítuga) Drapa von 20 Strophen Eg 146^{1.4}; als subst. in: á tvítugs aldri im Alter von 20 Jahren 74⁸ þá var hann nærr XX manni (d. i: tvítugs-manni) er war beinahe ein Mann von 20 Jahren Fs 87²¹ (dafür: hann var nærr tvítögr Fms II, 7¹⁴)

tví-vegis, adv. zweifachen Weges, hin und zurück, häuf. von der Reise zwischen Island und Norwegen 268²⁴ Hdv 227¹ Gþ 46²

tyggja (tögg), kauen tyggr þú nokkut? Eg 169^{14ff.} hundr tögg jarðir með tönnum Fbr 14¹⁰ tak pipar ok tygg ok haf í munni þér lengi Pröv 475¹³

tygil-knifr, m. 'culler e balteo pendens' (s: tygill, m.) Bj. Hld. Fs 101⁵ vorher: hann hafði kastat belti sínu á hals sér ok var þar knifr mikill er mönnum var þá titt at hafa ebd 101¹ (dafür: tygilknifr Fms II, 82¹⁶) Hdv 343¹¹ Eb 109⁶; vgl: tálgu-knifr

tygill, m. Band, von einer Halskette: hann hjó í sundr tygilinn aptan á hálsinum Fms IV, 300¹⁷ häuf. im plur. tuglar (od. tyglar) von den zwei Schlingen an der Vorderseite des Mantels, durch die man ein Band oder einen Dorn (dálkr) zog, um ihn festzuhalten hann hafði möttul rauðan yfir sér á tuglum er hatte über sich einen rothen Schlingemantel (tygla-möttull od. mötull á tyglum z. B. hann hafði .. möttul á tyglum at yfirhöfn Hkr XII, k. 14); von den Schnüren eines Beutels: á tuglunum taflungsins var gullbaugr Gþ 64⁴

týja (týða) s: tjá

tylpt (od. tylft), pl. -ir, f. duodecas fernar tylptir (48 Mann) þsk 77¹⁶ Lrþ 211⁷ Nj 150¹⁰ þrennar tylftir manna Eg 123²⁸; zwölft Seemeilen þá mun siglt vera tylft fyrir sunnan Ísland (Isl I, 25¹² =) Fms I, 234¹⁶; vgl: tólt, f.

týna (nd), verlieren Etw (einu) týna lífinu Nj 7⁵ t. venju sinni (d. i: in seiner Gewohnheit sich ändern) Eb 118¹⁴ t. fræði was man weiss, vergessen 241⁶ Fs 93²⁶; umbringen, tödten Jem (einum) Fs 178^{13ff.} hon hljóp á sæinn ok vildi týna sér 26³²; týnast umkommen, sterben hann féll í mjadarkerit ok týndiz þar 45¹⁰ Gþ 49¹⁶ mun aldri týnast okkat vinfengi nunquam interibit amicitia nostra Fs 20¹²; s: tor-týna tyrinn, adj. petulans, händelsüchtig því em ek eigi ágangsmáðr eðr tyrinn Fs 20¹ vgl var hann máðr ú-tyrinn 'qui ab aliis lacessendis se abstinet' Fms VI, 304²

tyrr, *m. picea, Pechföhre* (vgl: telgja lokarspánu af tyrvi-tré *Fms VI*, 153¹⁰); *in*:

tyr-viðr, *m. Kienholz* leggja eld í tyrvið ok göra bál 54¹¹

tysvar (od. tvi-svar), *zweimal* Nj 102 *extr. Barl* 50²³ tysvar sinnum 118¹⁶ (tysvor) Oh 82⁶

Þ

1. þá *f. adv. da, damals* 149¹⁸ dann fyrst .., þá .. 39²⁷ eptir þat .., þá .., þá .. þá 118^{33 ff.}; *im Nachsatze* (með því at ..), þá .. 98²⁰;
2. *conj.* (= þá er) 192³⁴ *Hdv* 75¹⁰

2. þá = þag *s:* þiggja

þaðan (auch þanan *ags:* þonan 'dann') *Hauksb* 6²-12⁴-14¹¹), *adv. von dort, örtl. u. zeitl.* 99²¹ 100^{5, 14 ff.} þ. af 146¹⁸ þ. í frá 160⁶; þaðra (*Fms XI*, 99¹⁸) *u. þagat, adv. dorthin*

þægilig, *adj. annehmbar, annehmenswerth* gjöf þægilig 28²⁵

þaför *d. i:* þæför (?) *von þæfa, swv. 'stipare, depere'* (*s:* Nj Gloss 829^b) hann hafði þá enn eigi þafðan (*var:* gerðan) sinn graut Eb 70⁹ vgl þæfa, *swv.*

þagaðr, *ppr. s:* þeggja

þagat und þangat *od. þingat, adv. dorthin* hann reið þagat *Fs* 101²¹ hann hleypir þagat til þis dorthin *Fs* 177⁷ þingat fara 271¹⁶ 275¹⁶; *von der Zeit* kgr þiggr veizlur .. þangat til at mánuðr er af vetri þis zum 1. Wintermonate, *incl.* 190¹⁶ en þangat til aber bisher 104¹⁶; *von der Richtung übht, gleichwel welchen Zieles* dyrka þann guð er þú gúfgar ok veita þangat allan átrunað dorthin *d. h:* diesem Gotte 82¹²; *auch verb. mit Subst. z. B.* þangat-kvóma, *f.* gerir hann þangatkvómur sínar jafnan: ríchtlet er seine Besuche fortwährend dorthin *d. h:* zur Valgerð *Fs* 60¹⁹); þangat-för, *f.* (þat mundu fýsa þangatfarar: das würde Lust machen dorthin zu reisen 103¹⁷); vgl higat *u. hingat*

þagga (að), *zum Schweigen bringen* þetra er hverjum fyrr þagað, en annarr hafi þaggað *besser dass Jeder (von selbst) geschwiegen, bevor ihn ein anderer zum Schweigen gebracht* SE II, 42⁵

þagna (að), *still werden* 25²¹ þagnabi barnit ok somnabi brátt Þj 342⁴ *s:* þegja

þak, *n. Dach* þak hennar var lagt gyltum skjöldum, svá sem spántak SE 34⁴ vinda alt þakit af skálanum 123³⁴; *s:* baug-þak

þakka (að), *danken* Jem (einum) 142²³ für Etw (eitt) kgr þakkaði hánum kvæbit 149⁷

þakksamliga, *adv. dankbar* 237²

-þaktr (od. þakiðr), *ppr. (s:* þekja) *in:* suð-þaktr

þang, *n. alga, Seetang* hann var fólgininn í þangi Gþ 72⁷

þangat, *adv. s:* þagat

þanneg (od. þannig, auch þinnig, od. þannug) *d. i.* þann veg: hanc viam, dahin, so; þeir fundu afhús ... ok géngu þanneg, dorthin 3¹⁴ sóttu þannug margir konungar reisten dorthin 63¹⁴ nú er langar

hríðir hafði þannug fram farit *als lange Zeit in dieser Weise* (im Unfrieden) verlaufen 67²⁰ eigi ferr þannveg frændsemi vár, sem skyldi .. so, wie sie sollte Fs 47⁵ s: vegr, m.

þar, adv. da, dort, dar-; þar er -, conj. wenn, sobald, häuf. in Grág; mit þar er: da wo' u. þar sem: da wie' werden oft Neben- und Zwischen-sätze gebildet, um nomina, die sonst in einem cas. obl. stehen würden, als Subjecte dieser Sätze mehr hervorzuheben þar þóttuz þeir eiga alt traust, er hann var: sie glaubten in ihm vollen Schutz zu besitzen 38¹⁵ þóttust menn hafa iðgjöld Ketils þar sem Þorsteinn var: man glaubte einen Ersatz für K. in Þ. zu finden Fs 13⁴ ill sending hefir komit til vár af þínu tilstilli þar sem er Hrolleifr frændi þinn .. durch deine Anordnung rücksichtl. deines Vellers Hr. (du hast uns mit diesem eine schlimme Sendung gemacht) Fs 32²⁵ áhnl. Gþ 57²¹ Fs 6²⁴; þar namentl. vor Präpositt., unmittelbar oder durch einige Worte getrennt, entspricht unserm dar- mit der Präp. þar á daran 125²⁰ þar á ofan dárüber, ausserdem noch 187²² þar fyrir dafur þar fyrir .. gaf hann Gþ 71¹³ þar með zugleich damit 171²⁵ Fs 18⁷ þar hefi ek aldri um hugsat daran habe ich nie gedacht 190⁶; þar til bis dahin, von der Zeit 124²⁹ vom Orte 191¹⁰

þarfa-gangr, m. Nothdurft (d. i. Ausleerung), vom Urin Fs 147¹⁰

þarf-lauss, adj. nutzlos, vergebens at þarflausu: frustra 240⁶

þarf-leysi, n. Nutzlosigkeit þarfleysi ætla ek þat vera ich halte diess für unnütz 140³⁴

-þarfligr, adj. (s: þarfr, adj.) in: al-þarfligr, all-þarfligr

þarfna (að), bedürfen, tn: þarfnar mik (od. mér) ich bedarf honum þótti sér þarfna Fms III, 91¹⁰ .. at gefa kost honum sem hann þarfnadi ebd 96¹⁴; þarfnast (od. þarnast) bedürfen Etw (eins od. eitt) þeirra stafa má þarnast í voru máli SE II, 34¹⁷ þeir er þarnast sína jarteik[n] ebd 38²⁵

þarfr, þörf, þarft, nützlich er hann mér þó ekki þarfr Fs 134²⁸ eigi mega þarfara (non posse utihs quidquam) vinna, en .. Fs 32¹⁹

þari, m. 'fucus marinus', Seegras Fbr 103²⁷ (2.28) Grág II, 131¹³

þar-kváma, f. Ankunft .. mikla þökk kunna hans þarkvámu .. dafur, dass er dorthin gekommen Fs 24¹⁶⁻¹⁵⁰

þarmr, m.; þarmar, pl. Gedärme hann hleypti út þörmunum 171¹ þá tóku sesir þarma hans ok bundu Loka með (þörmunum) yfir þá III steina SE 184¹³ s: smá-þarmar

þarna, adv. dorthin menn fara þarna Hdv 356¹

þarnast d. i: þarfnast, s: þarfna

þars (d. i. þar es = þar er) z. B. SE II, 30² þarstu d. i: þar es þú Hdv 319²⁷ vgl Eb p. XLII

þar-vist, f. Aufenthalt an dortigem Ort Fs 13²⁷ Nj 26⁴; vgl: hér-vist þat (s: sá, sú, þat); þat er .. = þat er mælt Vsl 160¹⁶ u. ö., s: Maurer, Graag 45^b; þat þeirra derjenige Theil der Eheleute Grág, II 40⁷ u. ö. þáttir, þáttar, pl. þættir, acc. -u, m. (Dacht, Lichtfaden Gr Myth 380 u. Wb II, 668) 'flum, funiculus' Svbj. Egills.; Abschnitt, Theil, namentl. von den Abschnitten der Rechtsbücher (s: lög-þáttir) z. B. kristinna

laga þátrr *Abschnitt vom Christenrechte Krþ* 36^{17.25} — und bes. von jenen kleineren, meist in die grösseren Saga-werke (sögur) eingeschobnen Erzählungen, Episoden udgl (s: sögu-þátrr)

þefja, f. Geruch fúl þefja *Fms VI*, 164²⁴; þefjaðr, adj. duftend epli soett ok vel þefjat *Spec* 113²⁸

þegar; 1. adv. sogleich 102⁷ u. ö. þegar it fyrsta 'primo statim tempore' *SE* 210³; 2. conj. þegar = þegar er *sobald als, da, als en at morni, þegar dagabi* 9⁵ 122² 286²¹ auch þegar er 75¹ (*sofern, wenn*) 82⁹ *Eb* 39²⁰ þegars (d. t: þegar es) *Grág II*, 17²²

-þegi, m. in: far-þegi

þegja (þagða), *schweigen* 16⁴ 126¹⁸ .. at allir menn myndi þegja, meðan hann mælti at lögbergi, en síðan es hann þagnaði, at þá myndi allir þat róma 101³⁴; þegjandi: *lacidurnus, als Beiname: Þórir Þ. Fs* 21²²

þegn, þegns, m. freier Unterthan (vgl Schmidt, die Gesetze der Ags. (1858) s. 664 ff. *MunchCl I*, 178 ff.), freier Mann (opp: þræll) 264³ sömnubú þeir þá saman þar allri alþýðu, þegn ok þræl den Freien wie den Knecht 91³¹. NB. þegn (nhd: *deffen* = *Schwert Gr Wb II*, 895) vgl: Ólafr kgr gaf Þóri sverð þat er þeir frændr höfðu langan tíma átt .. þat hét þegn *Fas II*, 326¹⁷⁷.

þegn-gildi, n. die an den König für die Tödtung eines Unterthanen zu entrichtende Buss-summe þá tekr kgr 40 marka í þegn-gildi fyrir þá sem fyrir aðra þegna sína 247²¹ vgl 249^{15.22}

þegn-skapr, m. die Eigenschaft eines þ., 'probitas, fides', männliche Ehre leggja eitt undir þegnskap Etw auf sein Ehrenwort hin versichern, für Etw eintehen *Vsl* 158²⁵-189¹⁶ *Nj* 150¹⁶-242²

þeima (á þeima bæ 76¹⁷) d. i: þeim

1. þekja, f. Dach (= þak, n. vgl *Gisl* 22^{8.10}) 123²³ *Fs* 131¹⁹ hrata ofan af þekjunni 123¹

2. þekja (þakta), bedecken þann (Valaskjálf) gerðu gubín ok þöktu (mit) skíru silfri *SE* 78¹⁶ (vorher: Glitnis-þak af silfri) von der Gjallar-brú: hon er þökt lýsigulli 20¹⁸ strætín eru þakið með blómum *Alex* 86¹⁷; vermehren (d. i: mit einem [baug-] þak versehen) *Grág I*, 200²²

þekkja (þekta), erkennen; þekkja sik *sich zurechtfinden*, þeir þektu sik eigi, fyrr en þeir kómu at Noregi 202²⁴; þekkjast *anerkennen* (?), *annehmen Etw* (eitt), *namentl. Anerbietungen, Einladungen*: Eirekr baub þorgilsí til sín ok þat þektist hann *Fs* 148²² kgr þektist boð þeirra *Eg* 21² *An* 66¹ 191¹³ 162¹⁰; *aufnehmen, interpretart örn klakaði við álpt blíðliga ok hon þótti mér þat (tò klaka) vel þekkjast* 136²⁴

-þekkinn, adj. in: glögg-þekkinn

þekkr, adj. 'gratus, acceptus' *Subj. Egilss.*; in: ú-þekkr

þekt (d. t. þekkt), f. *Angenehmes, Willkommenes* eingi þekt mun mér á þeim vera *Fs* 88¹⁹

1. þel, n. *lanugo, das wollige Haar* þel er á hnefa bundnum eða hlutr feldar (od. der [innere] Theil des Mantels), en þel er smíðartól 258^{20.21}

2. þel (od. þjöl, þjalar), f. *Feile, lima* (s: þel, n.) 258²¹ 244¹³ s: sverfa; (in: þjalar-Jón z. B. sagan af þjalar-Jóni)

þeli, *m. Frost in der Erde* Eb 61⁵ var þá (í páskavíku) allr þeli or jörðu Fms IX, 511¹⁷ gefrorne Erde höggva þelann Þj 346²² (þela-högg, *n. Axt um den þ. aufzuhacken* Þj 346²¹)

1. þér: tíði s: þú

2. þér (od. ér s: Eb LXIII), *gen. yðar* (od. yðvar), *dat. u. acc. yðr*, *pron. pers. vos*; munu þér (*d. i. munut ér od. munut þér*) mögt ikr 93²⁴ *ebenso þurfu þér* 190¹² af yðar mönnum: *a vestrum* (= *vestris*) víris 191¹⁵ yðar veg: *vestruin* (= *vestram*) víam 192³¹ yðr: *vobis* 288²¹

NB. Die Anrede mit þér: vos, statt mit þú: tu, schon seit der Mitte des 12. Jahrh. in Norw. (vgl: Spec reg. kap. 33 u. 34; .. at þykki betr vera mælt til ríkismanna með margföldu atkvæði heldr en einföldu Spec 71⁷) z. B. An 235—240 (Bart. saga) spricht der Sohn zu seinem königl. Herrn Vater stets: ikr!

þermlast *d. i. þerflast* (að), *missen þá er þat bú má eigi þermlast* Vsl 159¹⁷ Etw (eins) maðr þermlast síns gripar Grág II, 164¹

þermsligr, *adj. notwendig* þat væri þermsligt Hdv 387²¹

þerra (rð), *trocknen* gott til þerra Eb 52²⁷ þerra hey Grág II, 107^{18.23}; *abtrocknen, abweisen* hann þvó sik ok þerði á hvítum dúk .. u. *trocknete* (sich) an einem reinen Tuche ab Fs 5³⁰ hann reist af borðdúkinum ok þerði sér þar á 125³⁰ hann þerði blóð af andlitinu 97²⁷

þerri-dagr, *m. ein Tag von trockner Witterung* Eb 90¹³

þerrir, *m. das Trocknen* bera á land upp lérept ok breiða til þerris Fbr 54^{7.15}; *trocknes Wetter* Eb 53⁶ um kveldit gerði þerri góðan ebd 94²⁵ þerrar góðir gute, weil trockne Witterung ebd 94⁸-93²⁵

þerri-samr, *adj. zum Trocknen geeignet, für Tr. günstig, vom Sommer* Eb 52²³ *vgl: sumar var heldr ú-þerrisamt ziemlich feucht* ebd 94⁸

þess: ejus; *in der Verbind. .. þess, at* (od. er) .. *nach* hvar .. *und* hver .. (*zur specielleren Bestimmung des Allgemeinen*): *in der Art, dass .. s: Vsl 157¹⁷ þsk 41²⁴ Vsl 155¹¹-156¹⁴ þsk 56²⁷-63²⁰-143¹⁵ u. ö. hvers strengbir þú heit þess, er .. welcherlei derartiges Gelübde legtest du ab, dass .. Fms XI, 153² s: hvar*

þess-háttar: *hujusmodi* Fs 130²⁴ SE 14¹⁰ s: háttar, *m.*

þessi, þessi, þetta, *dieser*; í þessi (*d. i. þessarri*) sætt Gþ 73²⁰ í þessu (*in diesem Augenblick, gewöhnl. í því*) Gþ 69² þvísá *d. i. þessu* z. B. á þvísá landi 107⁵ af þvísá bornu: *hoc (testimonio) lato* 294¹² í þvísá ljósi ok í öðru (*s: ljós, n.*) Nj 242²

þess-konar: *hujus generis* 256¹⁴ 103²⁰

þéttur, *adj. dicht* í skinnbrókum miklum ok þéttum Þj 355²

þeygi (*d. i. þó eigi*), *doch nicht, nicht er þá eigi örvænt, at þeygi* lesa ek vel: *leicht möglich, dass ich gleichwohl falsch lese* (vorher: þóat þú lesir vel) 257^{25.23}

þeyr, þeyjar, *m. Thauwind* um morgininn eptir var á brautu allr grimmeikr frostsins, en kominn í staðinn hlær sunnanvindr ok hinn beztí þeyr Fms II, 228⁹ vötn mun skjótt leysa, ef þeyrrinn hélz Fbr 12⁷ þeyr hafði á verit ok sá manns sporin í snjónum Fs 41¹⁰; bráða-þeyr *schnell eintretendes Thauwetter* í bráðaþeyjum Eg 228¹²

þeysa (st), *vorwärts treiben* þá þeysti hann lið sitt á þeim fram *Fms VIII*, 376¹⁹ *de Egilo poeta vomente*: síðan þeysti hann upp or sér spýju mikla ok gaus .. *Eg* 179³¹; þeystist eptir (*es stürzte nach*) allr múgrinn *Fms VIII*, 201 *extr.*

þíða (þídda), *schmelzen* (*Schnee od. Eis*), *frost-frei machen, trocknen* (vgl: þíðr u. þíðinn, adj.) þíða á sér snjó *Fs* 55⁴ síðan voru eldir gervir ok þídd klæði .. und getrocknet (*die von Eis starrenden Kleider*) *Fs* 52²² *Fbr* 14¹⁶ hann var alfrosinn .. ok færbist at eldinum ok vildi þíða sik *Fs* 52²⁷ (vgl: þíða allra manna hjörtu til ástar *SE* 18¹²)

þíðr, adj. *frost-, eis-frei* meðan á er þíð *Grág II*, 93¹⁹; *auch*: þíðinn, adj. var þíðit um skipin *Oh* 12²²

þiggja (þá), *nehmen, in Empfang -, entgegennehmen von Jem* (af od. at einum) eíða hafi ek þegit af öllum 18¹⁹ hann þá af kgi virðuligar gjafr *Hgv* 76²⁸ *Fbr* 70¹² þiggja land at föður sínum *Eb* 7²⁸; hann bað hringinn þiggja at gjöf (*als Geschenk*) 30¹³ gullbaugr er þú þátt at línfé (*als Morgengabe*) 25²⁹; *bes. eine Einladung, ein Anerbieten annehmen* hann bauð honum til sín ok þat þá hann *Fs* 70²⁸ *Eb* 20²⁷ *ebenso*: 296²¹ 140¹⁵ 143⁶ *Fs* 27¹⁴-91²³ u. ö.; þiggja einn undan: *Jem entnehmen d. i: befreien G. ok Hj. þágu þá undan við konunginn (beim König)* 104⁷

þikkja s: þykkja

þil (od. þili), n. *Bretterwand* (*Scheldewand*) gera þeir sér nú skála allir saman ok í (skálanum) þver-þili, búa nú sinumegin hvárir þilsins *Fs* 174⁴ (vgl *Fbr* 44⁴) *Gisl* 47²⁶ u. gólf-þilit 45² hann lá í milli þilis ok hans *Fs* 7⁶

þilja, f. *Ruderbank* miðla þóptu ok þilju 283²¹ þá tekr hann or skipinu þiljur ok þóptur, árar, ok alt þat sem laust var innbyrðis *Gisl* 46¹⁶ sitja á (skips-) þiljunum 211²⁹ árar eða þiljur *Grág II*, 67⁹ u. ö.

þing, n. (*ahd: dinc Gr Wb II*, 1166 u. *RA* 600. 747) *Zusammenkunft, namentl. gerichtliche Versammlung, ihr Ort, ihre Zeit* (*häuf. vom isl. Althing, s: al-þingi*); á þingum eðr stefnum 39³ síðan lætr hann þings kveðja ok kvómu þar allir bygðarmenn or þeim heruðum; á þessu þingi stóð hann upp .. *Fs* 8^{28,30}; *Thingstätte* áðr vas þing á Kjalarnesi 100³² þau eru full goðorð ok forn er þing váru III í fjórðungi hverjum, en goðar III í þingi hverju 263⁴; *Bezirk, Sprengel* prestr er farinn or þingum sínum — lík er fœrt or þingum prests — prestr á er þing hefir 'pastor parochialis' *Krþ* 10^{14,7-20³⁰}; *Thingzeit*: líðr nú til þings 118²²; s: al-þing, haust-þing, vár-þing

NB. þing, n. pl. *Dinge, Sachen, res* *Krþ* 24⁸ hann tók upp þing hans, sem G. hafði niðr kastat, ok færbði heim til sín ok fékk G. ekki af þeim síðan *Grett* 137⁵ *ebenso ebd* 123²⁴-135⁴ u. ö.

1. þinga, adj. in: sam-þinga

2. þinga (að), ein *Thing abhalten* þinga (var: dæma) um mál manna *Eg* 123²¹ *úbhpt verhandeln über Etw* *Gisl* 142²⁴ (-56¹²)

þingat s: þagat

þinga-deild, f. s: þing-deild

- þing-brekkka, *f.* Thinghügel, von welchem der Redner zur Versammlung spricht i þingbrekku stóð hann upp ok mælti 174³ *Eg* 216¹⁵-217⁴ vgl i þingbrekku eða i þeim stað er menn eru vanir at hafa uppsögu ebd 176³ lýsa sök i þingbrekku eða at lögbergi (*d. i.*: auf dem Frühlings- oder auf dem Al-thing) *Vsl* 189¹¹
- þing-deild (*od.* þinga-d.), *f.* Strett beim Thing þingadeild mikil varð á miðli þeirra 102¹⁵ *Fs* 29¹
- þing-festi, *f.* fester Wohnsitz in einem bestimmten Bezirke und demzufolge Angehörigkeit zu dessen Thing (*d. i.*: várþing); spyrja at þingfesti eins fragen, zu welchem Thinge Jem gehört *þsk* 40¹³ vgl: þing-vist, *f.*
- þing-fœrr, *adj.* zur Thingreise tüchtig *od.* fähig, *s.*: *Vsl* 160¹⁶ eiga þingfœrt ebd 175¹⁵ vgl: þing-reiðr, *adj.*
- þing-för, *f.* Reise zum Thing *Vsl* 151¹³ vgl: þing-reið, *f.*; þingfararkaup, *n.* 'Abgabe der zum Besuch des Thinges verpflichteten, aber nicht erscheinenden Bauern' (Maurer, Beitr. 102, anm. 4) .. þeir es eigi áttu þingfararkaupi at gegna 109⁴ .. þeim mönnum, er svá lítit fé eigu, at eigi gjalda þingfararkaup *Krþ* 25¹⁵ vgl *Vsl* 159¹⁴ u. *þsk* 119¹⁷
- þing-há (*od.* þingá), *f.* Thingbezirk, Bezirk hin vestri þingá *Fms* V, 42¹⁰ norðr á Hálogalandi i nyrðstu þinghá *Fms* VIII, 183⁶ auf Island (Bezirk des Goden): *Hrafnk* 11²⁰-24¹³; þinghá-maðr, *m. d. t.*: þingheyjandi, *m.* *þsk* 63^{17, 20}
- þing-heimr, *m.* die ganze, beim Thing anwesende Versammlung *þj* 352²¹ *Krs* 22² þat sumar var skírðr allr þingheimr ebd 25¹²
- þing-helgi, *f.* Thingfrieden goði sá er þinghelgi á (*d. h.*: über ihn zu wachen hat) *þsk* 97²-112⁷
- þing-heyjandi, *ppraes.* ein zum Besuch des Thing und zur Theilnahme an seinen Geschäften Berechtigter *þsk* 45³ *Krþ* 27^{23, 28} *Vsl* 160²⁶
- þingi, *n. s.*: al-þingi, lög-þingi, sam-þingi
- þing-lausr, *f.*; þinglausnir, *pl.* Beendigung des (Al-)Thing áðr þinglausnir váru 121⁸ at þinglausnum beim Schlusse des Althing 174³ *Lsp* 209¹⁷ (þinglausna-dagr, *m.* *Lrþ* 212²⁴); vgl segja þing laust das Thing für aufgehoben erklären *þsk* 107²³
- þing-logi (*od.* -loga), *m.* 'qui comitia frustratur' (vgl *ags.*: værloga foedifragus) verða eigi þ. das Thing besuchen *Fms* XI, 22²⁶-48²⁵
- þing-lok, *n.* Ende, Ausgang des Thing *Eg* 127⁶
- þing-maðr, *m.* der einem bestimmten Thingbezirk Angehörige þeim er rýfr lögmanns orskurð ok þingmanna-dóm 294¹⁹ (Norw. Urk.); auf Island sind die þingmenn die einem goðorð angehörigen Leute *s.*: Maurer, Beitr. 84; þingmanna-sveit (= þinghá) ebd; þingmanna-lið (*od.* þing-lið), *n.* die von den angl. u. dän. Königen in England c. 1000—1050 zur Vertheid. des Landes gehaltenen Miethstruppen (*s.*: Munch I, 2, 109. 473 IV, 2, 84^b) *Fms* XI, 158²⁵
- þing-mark, *n.* das abgegränzte Thing-gebiet (vom Althing) *þsk* 44²⁹, (vom Lenzthing) *þsk* 108⁵; þing-mörk, *pl.* formulae comitiales helga alþingi með þessum orðum ok þingmörkum *1st* I, 335²¹
- þing-reið, *f.* das Reiten zum Thing, Thingreise (þingför) *Eb* 34²⁶; þingreiðr, *adj.* (vgl: þingfœrr) in: eiga þingreit *Vsl* 149²³-150¹²-174²⁴ ff.

þing-skap, n.; þingsköp, pl. *Thingordnung* *Eg* 216¹⁸ segja upp þing-sköp ok aðra þáttu alla *Lrþ* 208⁶·209¹¹·216²⁵ þingskapa-þáttir der von der *Thingordnung* handelnde Abschnitt in *Grág* § 20 ff.

þing-sókn, f. *Thingbezirk* s: fjórðung, m.

þing-staðr, m. *Versammlungs*, *Thing-stätte* *Fs* 110²⁹

þing-stefna, f. *Zusammenberufung eines Thing* .. þessi minni þing-stefnu diesem von mir zusammenberufenen *Thing* *Fs* 9¹ þingstefnu-vitni, n. Zeuge einer solchen *Berufung* 273²⁴

þing-stöð, f. (= þing-staðr, m.) *þsk* 111²¹·117²³ þar var þá þingstöð þeirra Borgfirðinga 135²⁷

þingu-nautr, m. der zu demselben *Thing* Gehörige, *Thinggenosse* skyldu þingunautar eiga hvar saksóknir saman 103²

þing-værr, adj. in: eiga þingvært beim *Thing* anwesend sein dürfen *Vsl* 181¹²

þing-völlr, m. Ebne, auf welcher ein *Thing* abgehalten wird 80¹⁸; des. die im südwestl. Island gelegne (jetzt: þingvellir, pl. m.) für das *Althing* 104²⁸ unz sól kemr á þingvöll 264¹¹

þing-vist, f. Aufenthalt in -, Zugehörigkeit zu einem *Thingbezirk* *þsk* 41¹⁶ vgl: þingfesti, f.

þinn, þín, þitt, tuus; in scheltender Anrede mit dem Schimpfnamen verbunden, wobei d. Verb. gewöhnl. in der 3. pers: þitt illmenni treystir .. (*nebulo tuus confidit*) du Schurke verlässest dich .. *Fs* 36²⁸ (dafür: þinn skelmir usw *ebd* 166⁴) hvat vill skelmir þinn? was willst du, du Schelm *Fs* 52²³ (þjófr þinn) *Eb* 37⁹ mun lítill frami í at bera af fretkarli þínum von einem solchen ..., wie du bist *Fs* 160³ af hundinum þínum! *Fms* VI, 323¹³ auch: *Lxd* 220⁸ *Fms* VII, 127¹⁰ *Isl* II, 176⁴ *Nj* 85³

þinnig d. i: þannig s: þanneg

þínsliga (von þinn tuus), adv. in: ú-þínsliga

þinull, m. *SE* 182²⁵ s: net-þinull

þit (od. it vgl þér od. ér), gen: ykkar, dat. u. acc: ykk, pron. dual: iðr beide, *Fs* 84^{15ff}. *An* 179¹ ykk báðum *Nj* 258¹¹

þjá (þjáða), zum Knechte machen *Eb* 120¹⁵ *Eg* 91²⁹ (á-þjá, dass. þrælka ok áþjá *Eg* 140²⁷·4⁶; áþján, f. Knechtschaft *Eg* 6³²·21²⁷); s: mans-maðr, m.

þjó, n. pl. lumbi, *Arsch* (vgl rass, m.) höggva á þjó *Fs* 193²⁷ h. um þjó þver *Vsl* 148³ um þjóin (falsch þjóinn) *Fms* III, 97^{15ff}. *Fbr* 94⁵; s: þjó-hnappar, m. pl.

1. þjóð, þjóðar, pl. -ir, f. (got: þiuda) *Volk*, *Nation* (s: *MunchCl* I, 135); lög sín setja menn á bœkr, hver þjóð á sína tungu .. jedes *Volk* in seiner *Sprache* 256¹ þeir sjá úkunnar þjóðir eða önnur lönd 246⁷ von den *Skrælingjar* (d. i: *Eskimo's*) þesskonar þjóð es *Vínland* hefir byggt 103²⁰; *Volk*, *Leute* s: ú-þjóðir, f. pl.; das von einem *Volk* bewohnte Land, in: *Svíþjóð* (d. i: *Svíaríki* 40⁵ od. *Svíaveldi* 61¹³, das eigentl. *Schweden*) und *Svíþjóð* hin mikla (d. i: *Scythia*) 37 ff.

2. þjóð- (got: þiuþ, n. bonum), in: þjóð-margr, þjóð-ráð, þjóð-skáld, þjóð-sýnigr, þjóð-vel

þjóð-braut, f. (= þjóðvegr) *Eb* 9⁶ *Isl* I, 81⁶ *Grág* II, 91^{6.10}

þjóð-gata, *f.* (= þjóð-vegr) hann fann afstíga einn er lá af (*abseits von*) þjóðgötunni *Fs* 5¹⁰ (auch: þjóð-leið, *f. Fms* II, 301¹⁹)

þjóð-land, *n. bevölkertes, grosses Land* *SE* 12¹⁸

þjóð-margr, *adj. s:* þjóð-vel, *adv.*

þjóð-ráð, *n. trefflicher Rath* *Eg* 227²³ *Fms* XI, 263¹³

þjóð-skáld, *n. 'poeta inclytus' (nicht: Volksdichter)* *Fms* III, 103¹-VI, 386⁵

þjóð-stefna, *f. Volksversammlung á þingi ok á þjóðstefnu* 282²⁷

þjóð-sýnlig, *adj.* þjóðsýnligt ákall '=*geysiligt ák.*' *Alex* 12²³-222¹; þjóðsýnliga, *adv.* 'repente' reið maðr at þeim þj. (*var: auðsýnliga*) *Lxd* 276²³

þjóð-vegr, *m. Heerstrasse fara þjóðveginn* 85²⁰

þjóð-vel, *adv. trefflich, sehr gut* hann segir Sæmundi þjóðvel gefit (*var: þjóðmargt þó vel gefit, Ausg. von 1812*) *Fs* 17⁷

þjöl, þjalar, *f. s:* þel

þjófnadr, *m. Diebstahl* hengðr fyrir þjófnadr *Fbr* 69³¹ (*s:* um þjófnadr *Grdg AM* II, 136)

þjófr, þjófs, *pl. -ar, m. Dieb* *Fbr* 45^{28ff.} þjófr eða ránsmaðr *SE* 376¹ þjófarnir höfðu rænt til XV hundraða *Fs* 66²

þjófs-sök, *f. actio furti* *Vsl* 187²⁰

þjóf-stela, *stv. diebisch stehlen* ef fé verðr þat þjófstolit er byskup átti *Krþ* 20⁸ *Grdg* II, 14²⁶

þjokkr, *adj. s:* þykk; garðr V feta þjokkr *Grdg* II, 90⁵

þjó-leggr, *m. Schenkelknochen* þj 344⁶

þjóna (að), dienen, *Dienst verrichten* hafi þit vel þjónat *Fs* 84¹⁷ *Sem* (einum) *Eg* 49^{11.16} þj. fornum goðum 235²⁴ þj. góðum höfðingja *Fs* 14²³; *kirchl. Dienst verrichten* hann þjónaði þar kirkju 286¹⁸

þjó-nappar (*d. i: -hnappar od. -kn.*), *m. pl. nates* þjónapparnir báðir allt við bakhlut *Fs* 48²¹-85²¹ hann hjó til Bjarnar ok beit af honum þjóhnappana *Bj. Htt.* 67²

þjónn, *m. Diener, vom heil. Thorlak:* þjónn guðs þj 340²¹ *u. ö.*

þjónosta (*od. þjónusta*), *f. Dienst, servitium, munera veita* einum þjónustu ok lotning 38⁵ *von kirchl. 'Dienst'* kenna undirmönnum allan hátt guðligar þjónostu 244⁶ (*vgl taka þjónostu das heil. Abendmahl nehmen* *Krs* 30¹⁶); *vom Hofdienst* (i kgs hirð) 245¹²; þjónustumaðr, *m.* (= þjónn) 237³ skyldir þjónustumenn þórs *SE* 2³¹; þjónustu-kona, *f. (pl.)* *SE* 16³

þjórr, þjórs, *pl. -ar, m. taurus* *Vpnf* 21¹² *Hdv* 287²³ hann hafði þjórs-höfuð á stafni (*vgl höfða-skip, n.*) *Ist* I, 300⁸

þjóta (þaut), ertönen, *ein starkes Geräusch von sich geben (vgl: 'losen')* öxin þaut die Axt schwirrte *Fs* 62²¹ exar tvær þutu hátt á exa-tré *usv Sturl* I, 1, 168¹⁰ þá þaut í sárinu *Fs* 37²³ *vgl: lét hátt í holsárum, sem náttura er til sáranna* *Fbr* 111¹² ú-œpandi sár *ebd* 111¹⁹, *s:* slaxa *u. syngja*

þó und þóat (*od. þótt*), *conj: obgleich þóat (obgleich)* ek rita ..., þá er þó (*doch*) gott .. 258²⁹; 2. þó, *adv: doch; öft: zuleich z. B. váru*

- þeir várir frændr göfgari ok þó vitrari en vér 76¹⁰ vgl: bæði var hann þjófr ok þó um annat stórilla fallinn *Fs* 44⁹
- þæfa (fð), 'depere', walken; þæfast við sich gegenseitig drängen, den Platz streitig machen *Vpnf* 16^{4,20} (þæfð, *f.* = τὸ þæfast *ebd* 16³²); þæfast til eins sich um Etw abmühen *Gisl* 16¹⁴; *s.* þóf, *n.*
- þögull, *adj.* schweigsam 51²² Viðarr hinn þögli 16¹¹ *SE* 102⁸
- þökk, þakkar, *pl.* -ir, *f.* Dank haf þakk fyrri habe Dank dafür 283³⁰ 214¹ 231⁷ vgl: haf fyrir mikla guðs þökk þína gjöf (*d. i.* haf m. g. þ. fyrir þína gjöf) 213² ebenso: hafa fyrir guðs laun alla sína sæmd 215¹⁷ kunna einum þökk fyrir eitt: sich Jem zu Dank für Etw verpflichtet fühlen *Fs* 20¹¹ auch m. gen: hann kvaðst mikla þökk kunna hans þarkvómu .. für seine Ankunft *Fs* 24¹⁶; fyrir utan alla þökk þína ohne alle Anerkennung von dir, ohne mich um deinen Beifall zu kümmern 240¹⁶; til guðs þakka 'um Gottes Lohn' *Tgj* 205¹³
- þörf, þurfar, *pl.* -ar, *f.* Bedarf, Nothwendigkeit engi þörf er þess: dessen bedarf es nicht 172⁴ 86³ 138¹
- þóf, *n.* Gedränge leidist mér þóf þetta (vorher: ok varð þröng mikil) *Nj* 92⁴ auch *Sturl I*, 1, 101¹⁴
- þófi, *m.* lana depsta, Filtz; Satteldecke aus Filtz þj 337³ *Hrafnk* 6²⁸⁻⁷⁸; þófa-höttir, *m.* Filtzhut *Nj* 179²¹ *Fms IX*, 445⁶
- þoka, *f.* Nebel gerði þá þoku mikla es trat ein starker Nebel ein *Fs* 25⁴ væta mikil ok þoka *Eg* 56⁵ *Nj* 267⁵
 - þoka (að), bewegen, mutare, fortrücken Etw (einu) hann þokaði bústað sínum *Lxd* 66²² nema þokat sé síðan wenn es nicht seitdem geändert worden (von gesetzl. Bestimmungen) *Lrþ* 213²²; sich fortbewegen þú skalt þoka fyrir konu þessi *Nj* 52^{21f}. þokum at skóginum *Eg* 110²⁰ þokaði hvergi eldrinn umfram þat er var þá kominn (nicht weiter, als es bereits gekommen) 286²⁴ þoka til enda ein Ende nehmen *Eb* 95¹³ þ. áleiðis Fortschritte machen *Vpnf* 30⁶
- þokki, *m.* Wohlwollen eigi hirða um hans þokka eðr hót .. favorem aut minas *Fs* 138¹⁰ var vistin með minna þokka veitt *Fs* 148²⁷ honum fellr í þokka es behagt ihm, ist ihm angenehm 239²⁸ leggja góðan þokka til eins Zuneigung Jem zuwenden 140²¹ *s.* ástar-þokki, hug-þokki, ú-þokki (mis-þokki, *m.* Missfallen *Fbr* 24²⁸)
- þóknast (að), behagen .. spurði, hversu þeim þóknast athœfi *Krs* 12¹² honum þóknast þat vel *Oh* 43 *extr.*
- þola (ld), dulden, ausstehen tók þá kvennafólkit illa at þola .. übel zu leiden 130⁴; Etw (eitt) þola dauða mortem pati 75¹⁸ þola járn sich dem Schwert, dem Kampf aussetzen 175⁹ vgl: þótt heldr þoli þeir spjót ok skot Húna, en sverð þeirra 225⁴ þola háð ok spott 162²³ þ. atgang 183²⁹; Etw (eitt) von Jem (einum): þola þvilikum kögur-sveinum köpuryrði 5⁷ þola honum újafnað ok skemmilig orð *Hdv. Ís.* 18³¹ þola lög einum sich von Jem Anwendung gesetzlichen Verfahrens gefallen lassen *Eb* 35²⁰
- þolin-móðr, *adj.* geduldig 171¹⁴; þolinmóðliga, *adv.* bera (pati) eitt þ. 80³⁰ *Pröv* 444¹⁰
- þópta, *f.* Ruderbank *s.* þilja, *f.*

þora (rð) *wagen* ek þorða at leggja mik í hættu ok hörð einvígi *Fs* 4¹³
hann þorir at berjast 13¹⁹ *Gþ* 50²¹ engi mundi þat þora, at segja ...
35²⁹ (þoran, *f. Wagniss* þoranar raun *Lxd* 92²³)

þorn, þorns, *pl. -ar, m. Dorn; von einem Zweiglein* þá óx hann (þorn)
svá, at hann varð teinn einn mikill *Hkr II, k. 6; vom Buchstaben*
þorn *SE II, 38*^{16 ff.}

þorna (að), *trocken werden, vom Wetter* þj 339^{19 ff.} *vom Blute* *Eb* 94^{25 ff.}
vgl Hdv 364⁹ *vom Bauholze* *Eb* 63¹² tréit hrörnar ok þornar *Spec* 33²⁶

þorp, *n. kleineres Gehöft (s: MunchCl I, 155 Gr Wb II, 1277) in:*
Hunds-þorp (hann stefndi öllum Dælum til bæjar þess er H. heitir
á fund við sik 75²⁹) *vgl: heiða þorpa ok borga er lágu við ríki hans*
(*des König Jarisleifr in Russland*) *Fms V, 294⁹; Dorf (bei den Frie-*

sen:) þá varð .. fyrir þeim þorp eitt ok bygðu þar margir böendr *Eg* 172³
þorpari, *m. ein ärmerer, niedriger Bauer, Häusler (MunchCl I, 161)*
búandkarl eðr þorpari í þrándheimi *Fms II, 48²⁴* (þorp-karl, *m. dass.*
Fms X, 372^{29 ff.}) þorparar ok verkmen 92² *ein ungebildeter, bäueri-*
scher Mensch (opp: maðr hoveskr) 254¹¹ (*daher: þorpara-skapr, m.*
die Art eines solchen þorparaskapr ok úhoveska 254⁷

þórs-dagr (d. i: þórs-d.), *m. Donnerstag* *Grág II, 176*¹⁷ *s: Maurer,*
Graag 69⁴, *not. 75*

þorskr, *m. Dorsch* *SE* 579¹⁸ *Grág II, 125⁷; þorskabitr* *λχθνοφάγος*
im Beinamen: Þorsteinn Þ. Eb 9³

þorsti (od. þosti), *m. Durst* dregr at mér af elli, svengð ok þosta
Fms III, 96⁹ þeir gerðust þá mjök máttfarnir af þorsta, en var
hvergi nær vatn *Fs* 147²

þorst-látr, *adj. 'siticulosus' Bj. Hld. (þostlátr) Pröv* 471¹⁵; *in: ú-þorstlátr*
þótt d. i: þóat *s: þó* (þóttú d. i: þóat þú z. B. *SE* 108¹⁹)

1. þrá, *n. Störigkeit, Trotz* hann harðnaði í þrá sínu við biskup
*Bp I, 761*¹⁶ þrá sitt leggja við *DI I, 222*³⁰; *in: þrá-fýsi, þrá-lyndi*

2. þrá, *f. 'desiderium .. dolor' Svbj. Egilss.; þótti þat mjök gjört í*
þrá sér .. *zu seinem Verdruss* *ÓH* 94³ (*dafur: Þ. þat mótgerð við*
sik *Fms IV, 218*¹⁶) görði þá hverr í þrá öðrum *Sturl I, 2, 12*¹²

3. þrá od. þreyja (þráða), *sich sehnen nach Etw (eptir einu) Þr. eptir*
konu einni 157² þrá til eins *dass. Gisl* 99²⁴

þráðr, *pl. þræðr, m. Faden, Zwirn* *Fms VI, 296*^{28 ff.} *Spec* 8²²

þræl-dómr, *m. Knechtschaft* 239¹⁷ *vgl: á-nauð, á-þján, þrælkan*

þrælka (að), *zum Knecht machen* *Eg* 4⁶ *s: þjá*

þrælkan, *f. Knechtschaft* frelsa sik frá þeirri ánauð ok þrælkan 92²⁰

þræll, þræls, *pl. -ar, m. Knecht, der Unfreie (MunchCl I, 149 s: A. Gjessing,*
om Trældom i Norge, in: AnO 1862, 28—322) 101¹ 184²⁷ *Fs* 24⁸

þræls-gjöld, *n. pl. Bussgeld für einen erschlagenen Knecht* *Eb* 79^{9 ff.} -
81^{10 ff.} *Nj* 56^{12-57¹²}

1. þræta, *f. Streit, mit Jem (við einn) Fs* 95²⁸ leggja eitt í þrætur
við einn *sich mit Jem wegen Etw in Streit einlassen* *Eb* 57²

2. þræta (tt), *streiten, zanken mit Jem (við einn)* 261¹³ *über Etw (um*
eitt) 150¹⁰ *vgl þrætti hann eigi, at .. er bestritt nicht, dass .. Hdv.*
Ísf. 39²⁴ hann þrætir, at .. 'negitat', *quod .. Nj* 134⁴

- þrá-ffysi, *f. beharrliches Begehren, Versessensein auf Etw* (um eitt) 190²²
- þrá-lyndi, *n. und f. Hartnäckigkeit, Widerspenstigkeit* þrályndi þitt 239²⁴ lát af þrályndi þinni Fs 36²⁷ sýna þrályndi mikla við einn ebd 49³
- þrá-lyndr, *adj. trotzig* Fs 166⁷
- þrár, *adj. pertinax* þeir eru svá þráir ok kappsamir Hdv 368³
- þrá-samliga, *adv. hartnäckig* sækja eptir þr. Hdv 363¹⁹
- þraut, þrautar, *pl. -ir, f. Mühsal, Beschoerde* af honum hafa goðin mikit traust í allar þrautir 'in omnibus rebus arduis' SE 102¹⁰ vinna þrautir mühevolle Werke ausführen Eb 46²⁹ í þraut mit Mühe, kaum Eb 117¹¹
- þrautar-lauss, *adj. ohne Beschoerde* varð þat eigi þrautarlaust es kostete viel Mühe Eb 68²⁸
- þraut-góðr, *adj. wer Beschoerden wohl zu ertragen, in ihnen auszu-harren vermag* hann var .. þrautgóðr Fs 161⁴ þrautgóðr ok þróttigr Fs 184³⁸
- þref, *n. (vgl: þrefi, m. 'sermo, disceptatio' Subj. Egilss.) in: kemr á þref um eitt es wird Etw Gegenstand der Verhandlung od. Besprechung* Gisl 44²⁰
- þreifa (að), *mit der Hand greifen nach Etw* G. þreifaði .. í hönd honum G. erfasste die Hand des andern mit der seinigen 141¹ hann þreifaði um fótinn er bfasste, befühlte den Fuss von verschiednen Seiten Eb 87³⁰-88⁶ hon þreifar um hann öllumegin alt á tær niðr Hdv 343^{2ff.}
- þrek, *n. (auch þrekr, m.) Kraft, Stärke* ekki hafir þú þrek við jarl-bornum mönnum d. h: du kannst dich mit ihnen nicht messen Fs 125⁸⁰ Fbr 111⁸⁰ (vgl þrek-virki, *n. That der Kraft* allmikit þr. vann þórr í þessi ferð SE 172³-134¹⁹)
- þrekaðr, *adj. überwältigt, geschwächt, erschöpft* sem áðr erum vér þrekaðir Fs 179³⁸ þrekaðr mjök af kulda þj 355¹¹ þrek. af matleysi Fms VI, 325²⁴
- þrekkr, *m. Dreck, Schmutz; in: þrekkótt, adj. schmutzig* urðu öll klæði vát ok þrekkótt Fs 158⁷
- þrem (auch þremr) *d. i. þrim: tribus, s: þrir*
- þrennr, *adj. dreifach, dreierlei* þrenn eru lög í Noregi: Frostupings usw. 75¹³ Fs 100²⁷ þrennar þylftir eigu at dæma málit Nj 244²
- þrepi, *m. Unterlage von Erde, auf welcher ein Zaun (garðr) errichtet ist* Grág II, 90⁶ (þrep, *n. ebd [AM] II, 262⁷*)
- þreskja od. þriskja (kt), *dreschen* annan veg er (aliud est), at berjast við Erling jarl en þriskja korn Fms VIII, 96²¹ davon:
- þresköldr (od. þreskjöldr, *jetzt: þröskuldr, unrichtig: tréskjöldr*), *m. Thüschwelle (weil vor ihr gedroschen wird s: Gr II, 332 III, 431)* tréskjöldrinn var hár fyrir durunum 291⁶ stíga yfir þresköldinn Eb 78²² Fms V, 140²⁶ auch Fs 62¹⁹ Fbr 9^{23ff.}-98¹⁸ þresköldr Heljar SE 106⁹; von einem Fehler im Versbau ('cacemphaton') SE II, 122⁶
- þrettán: dreizehn; þrettandi: der dreizehnte

pře-vetr, adj. s: přivetr

přeyja s: přá

přeyta (tt), *fatigare und fatigari; müde machen*: þú skalt přeyta Hém-ing á sundi (im Wetschwimmen) 196⁴; *sich abmühen*: þeir přeyttu at komast í borgina 5²⁰ hann přeytir .. á drykkinn 7³³ (á drykkjuna 7²⁰) heim přeyta *sich abmühen, um nach Hause zu kommen* Krþ 26²⁶; *stretten*: lengr skulum við (mit einander) přeyta 194²⁵ dirf þik eigi at přeyta við oss Fs 36²² *streiten um Etw* (eitt) þeir přeyttu þetta með kappi svá, at .. Fs 119²⁰ přeyta sundit við einn mit Jem wetschwimmen Krs 18^{25, 28} at přeyta hamingju við einn Jem das Glück kämpfend abgewinnen Fs 54¹⁴; nú skulu vér přeyta hölmgöngur várar (d. i: *streiten unsern Holmstreit*) Fs 57²⁴

pří-deili, n. Drittel 287²³

příði, příðja: der dritte á hinum příðja degi í viku (Dienstag) 110⁴ vgl 244²⁴

příðja-brœðra und příðja-brœðri (pl: -brœðrar) s: -brœðra und brœðri; þat ero příðja-brœðrar Vsl 173²⁰ acc: við příðja-brœðra þak 136¹⁶

příðjungur, m. Drittel heims příðjungar (As., Eur., Svþjóð hin mikla) 37¹¹ þá skulu konu-frændr hafa příðjung, en hinir tvá hluti 268⁴ 276²³ Eg 102²⁴-172¹; příðjungs-maðr, m. ein Mann aus einem der 39 God-orde (Isl.) skal goði hverr nefna sinn příðjungsmannt í dóm 263⁹

přífa (přeif), *ergreifen, erfassen Etw* (eitt) hann přeif sverðit báðum höndum Gþ 59²⁴ þr. einn höndum Fs 99⁷-42²⁷-95³¹ Gþ 51⁹ hon přeif lurk í hönd sér 127³ hann přifr til sverðsins 212²³ Gþ 51⁶ Nj 253⁸ hann přifr í skikkju kgs er greift nach, in - 199¹⁶ přífa í hendr einum optir einu Jem Etw zu entreissen suchen Eb 58²⁹ přífa eitt upp erheben, aufheben 116²³ Fs 66¹³; přífast 'incrementa capere', gedeihen, stark werden, als Fluch: hjó hann þá af honum höfuðit ok bað hann aldri přífast (auferstehen) Fs 43⁵ von einer Pflanze 127⁵

pří-nættr, adj. drei Nächte alt 14³¹

přír, přjár, přjú: drei (dat: přim SE 134³ přimr 7¹ Vsl 164⁶ Lsp 209¹¹ přem Fs 128⁷)

pří-tíðungur, m. (adj.) dreijährig oxi přítíðungur 272²⁴ s: tíðungur

pří-tögr s: přitugr, adj.

přítög-nátti, m. (?) in: mánuðr XII přítögnáttar d. i: 12 Monate von je 30 Nächten (d. i: Tagen) 101²³

přítugr (od. přitögr), adj. die Zahl dreissig enthaltend od. bildend, dreissigjährig 36²⁸ (dafür: přitögr 107²³); auch vom Raume: dreissig-ellig odgl hann hafði gjöra látit kirkju přituga at lengd 'triginta ulnarum' Hgv 67²⁵

pří-vetr (od. převetr), adj. drei Winter (Jahre) alt prestr skírði hann převetran 36¹⁸ 107³² sonr hans převetr 26³ 60¹¹ Fs 61¹⁷

přjóta (přaut), *deficere; přýtr es mangelt Jem* (einn) Etw (eitt) hann přaut vistir í hafi Nj 128²¹ hann přaut eyrindit 'spiritus eum defecit' 7¹² es geht zu Ende mit Etw, es hört auf nú přýtr veizluna Fs 121²¹ til þess er fjörðinn přaut bis zum Ende der Bucht Eg 58²-56⁷ es ist im Wege, es hindert hvatki er at přýtr Vsl 180¹⁶ þak 92¹⁰; s: přötinn, ppr.

þrjót-lyndr, *adj. eigensinnig, hartnäckig* húskarl þungr ok þrjótlyndr
þj 341⁵

þrjókast *d. i:* þrjótskast (að), *sich hartnäckig zeigen -, sich 'sperrn'*
gegen Etw (við eitt) þú hefir lengi þrjókast við (ðð) at láta mik
sjá .. 190²¹

þróast (að), *wachsen, gedeihen* þótti sá staðr hafa vel at auðæfum
þróaz *videbantur copiae loci hujus bene crevisse* 108³²

þrömr, *m. äusserster Rand, von einem Fasse Grág II, 193²* liggja á
heljar þremi am Rande des Todes *Oh 71²⁰* l. hjá gils-þreminum *Lxd 218¹⁴*

þröng, þröngvar, *f. Gedränge* svá mikil þröng or þar um, at þeir er
drepnir eru megu traubla falla til jarðar 225³⁰ (*auch þröngð, f.*
Vpnf 17^{2.8-16}); turba, Tumult var þröng mikil at dómum *Krs 31¹²*

þröng-lendr, *adj.;* er honum þótti þrönglent fyrir sunnan fjörðinn:
als ihm das Land im Süden der Bucht zu eng zu werden schien Gþ 44⁴

þröngr, *adj. angustus, enge* fjalldalir þröngvir, en há fjöll tveimmegin
64⁵ *von zu engen Kleidern Eb 87²⁷* Nj 214²²; þröngt, *adv. stöndum eigi*
svá þröngt 85³⁰ ganga þröngt '*confertim*' 127²⁰

þröngva (gð), *drängen Jem (einum)* hann þröngði undir sik þeim til
þingmanna *er drängte sie unter sich, er unterwarf sie sich (so dass sie*
seine Thingleute werden mussten) Hrafnk 4¹⁴; hon þröngðist at þeim:
sie drängte sich an sie heran Fs 76⁵ vgl: ef oss er allmjök til þröngt
wenn wir zu sehr bedrängt werden 174¹⁷

þroskaðr, *adj. erstarkt, gereift* bráð-þroskaðr ok mikill fyrir sér *früh*
erwachsen, gereift Fs 126²¹ var hann vel þroskaðr bæði at viti ok
aði reif an Geist und Körperkraft *Fs 130¹*

þroskast (að), *reif werden, sich entwickeln* hann þroskaðist heima
Gþ 61¹⁶ Gisl 73²¹

þroski, *m. männliche Kraft, Reife* sveinunn var snemma með miklum
þroska *Fs 12²⁶* þinn þroski vox: *du wirst immer männlicher, reifer*
Fs 15²⁰⁻⁷³ Gedeihen, Glück: meiri þroski mundi fyrir honum liggja,
ef hann héldi lífi *Gþ 46²³* hann gerðist þroska-mikill maðr *Fs 18³¹*

þrot, *n. Mangel, Armuth* verða od. koma at þrotum *gerathen in Armuth*
276¹³ (*ebenso: vera þrotinn od. verða þrot-ráða (od. -ráði) 'redigi ad*
incitas' Grág II, 10³⁻⁶-27³; vgl: seljast til þrots ebd 18⁴ s. til
þrota ebd (AM) I, 204 extr.) Bedrängniss Fs 142³⁰ en ef þrot sökir
þau: *wenn sie Armuth heimsucht 277²³*

þrota (að), *mangeln;* þrotar es mangelt *Jem (einn) Etw (eitt) en ef þik*
þrotar föng 190²⁶

þroti, *m. Geschwulst (= sullr, m.) Þj 353^{21.18-342} Oh 89^{4.14}*

þrotinn, *ppr. (s: þrjóta), erschöpft* var honum þá þrotit alt megn
196²² *übertr: get ek, at þrotin sé þin in mesta gæfa Nj 182⁶* ok er
þrotin ván þótti þess *als die Hoffnung darauf als eine vergebne er-*
schien Eg 214¹²; in: stað-þrotinn

þrotna (að); þrotnar es *geht zu Ende* at þú farir .. ok þrotnir þar ..
und (es) damit ein Ende habe 179¹⁷

þróttigr (od. -ugr), *adj. kräftig, ausdauernd* þrautgóðr ok þróttigr
Fs 184³⁴ s: ú-þróttigr

- þróttr, þrótтар, *m. Kraft, Stärke* þróttr ok djarfleikr *Fs* 6¹⁹ kvað hann vera .. illmenni, engan þrótinn í (honum) *Fs* 51¹
- þruma, *f. Donner* sá hann eldingar ok heyrði þrumur stórar 14¹⁷; *s. 2. duna, f.*
- þrútna (að), *aufschwellen* fótrinn þrútnaði mjök 155²⁷ von einer Wunde *Vst* 149¹¹
- þrysvar (od. þrisvar), *adv. dreimal* *Fs* 6¹²-78⁹ *Nj* 193¹⁹ þrysvar sinnum *dass. Fs* 74¹²
- þú, þín, þér, þik, *pron. 2. pers. sg: tu, tui, tibi, te*
- þúfa, *f. Erhöhung, Hügel* drepa fótum í þúfu ok falla 179¹¹ *Fbr* 57²⁷ 11. *im Sprchw: opt veltir (bringt zu Falle)* lítill þúfa miklu hlasi *Alex* 132¹⁵
- þukla (að), *'palpare, contrectare'* *Bj. Hld.* var svá til þuklat es wurde so eingerichtet, vermittelt *Fs* 76¹¹
- þula, *f. registerartige Aufzählung, z. B. lögsögumanna þula* *Ist I*, 339 (*z. J. 1272*), *bes. in metrischer Form z. B. Aufzählung von hesta-heiti und öxna-heiti in der Þorgríms-þula* *SE* 480⁷-484¹⁴; *übht Gedicht in loserer Form und willkürlicher Fortsetzung fähig*
- þumall, *m. pollex; in: þumal-alin, f. Daumenelle d. i: eine Elle vom Ellenbogen bis zur Spitze des Daumens gemessen* *Grðg II*, 192¹⁶; þumal-fingr, *m. Däumling der Hand* *Krþ* 5 *extr.*; þumal-tá, *f. die grosse Zehe* *Nj* 245¹⁷
- þumlungr, þumlungs, *m. Daumen* *Grðg II*, 193⁵; *Däumling des Handschuhs* en afhúsit þat var þumlungrinn hanzkans 3²⁹
- þunga (að), *beschweren mit Sorge, Angst* hon var mjök þunguð *Fs* 143¹⁵
- þung-býll, *adj. in: verðr einum þungbýlt (von dem Ungemach u. der Beschwerde, die Jem durch seinen Wohnsitz erleidet)* *z. B. þeim mundi þ. verða í nánd honum* *Lxd* 26³-154⁶
- þung-fœrr, *adj. schwer im Stande* Etw zu thun hann (Attila kgr) er nú gamall ok þungfœrr at stýra sínu ríki 207¹⁹ í elli gjörðist hann þungfœrr *Eg* 225²¹
- þungi, *m. Gewicht, Last* kistuna fœra niðr í jörð ok bera á ofan sem mestan þunga *Fs* 132¹⁰ (*vgl Ginungagap* fylltist með þunga ok höfugleik iss ok hrims *SE* 42¹¹) von schwerer Waare (malt, hveiti, hunang) *Eg* 35²⁷-154¹⁷; *übertr: das, was das Gemüth belastet, Aergermiss, Verdruß* þviat þungi fylgir sverðinu *Fs* 136¹¹
- þung-leikr, *m. Schwere in den Gliedern, 'infirmas'* (*vgl þungfœrr, adj.*) elska bú í heruðum fyrir-nökkurs þungleiks sakir 252²⁰
- þungliga, *adv. mit schwerem, gedrücktem Sinn* hann tók þessu (*diese Mittheilungen*) þ. 114³¹ von einer Kranken kona svá þ. haldin 'tam graviter afflicta' *Eg* 182¹⁸
- þungr, *adj. schwer, von Gewicht: haf þá öxi í hendi .., er þyngri er í hendi* 182⁸ *übertr: schwer, lästig, mühsam* með jafn-þungu starfi eða þyngra 248¹⁵ langskipit þyngst undir árum *sehr schwer* dureh Rudern fortzubewegen *Eg* 127²² hit mun oss þungt falla *hoc molestiam nobis afferet* 90⁵ *Gþ* 64¹¹ líkaði honum all-þungt *Fs* 96¹⁹ ebenso þungt ganga: mit Mühe 132¹⁰ feindlich, erzürnt at þá hefir þungan hug á mér 180¹⁹ *Eb* 91⁶ hann tók heldr þungt hans máli er nahm seine

Rede sehr übel auf Eg 123⁷ hon er alþung til þín sie hegt tiefen Groll gegen dich Eg 120²¹ vgl þeir er oss vilja þyngst Fs 172¹⁰; schwer zu beschaffen má af slíku marka hversu þungan matarafla þeir áttu wie schwer sie sich Nahrungsmittel verschafften Fs 146²⁹; schwer wiegend, bedeutungsvoll, wichtig hann þóttist þungar fróttir hafa um fjörðinn Gþ 77¹³ hann kvað sér þó þungt segja hug um, at .. er meinte, sein Innres sage ihm Schweres (d. i: Furcht, Zweifel), dass .. Eb 53²⁶

þungurkr (d. i: þung-virkr), adj. molestus, schwer strafend, streng hann var mjök þungurkr við þá er eigi vildu sik vel siða Fs 185³

þunnr, adj. dünn skinn (Haut) ungt ok þunt Þj (351¹²) þú hefir haus þunnan Eb 107²¹, rarus þunnar fylkingar 83¹³ þunt mundi vera um merkisstöngina: nur wenige möchten bei der Fahne stehen 86³ (vgl: þeir höfðu þunn-skipat Eg 130¹); von der Luft: góðr þerridagr ok veðr kyrt ok þunnt, svá hvergi sá ský á himni Eb 94¹¹ veðr þunt ok ú-vindligt Fbr 14³²

þunn-vangi, m. oberer Theil der Backe, zugl. mit der Schläfe hann lýstr á þunnvangann 4³⁰ á þunnvangann fyrir ofan eyra Sturl I, 1, 192²⁴

þurfa (þurfta), nöthig haben, bedürfen Etw (eitt od. eins) þarftu eigi goðorð í vetr 173³ 118¹⁹ þurfti hann rúm mikit Fs 52²⁶ (m. gen:) góðr við alla þá er hans þurftu 171¹⁶ 143¹ Gþ 68⁹; mit at u. inf: þarftu þat at varask du musst dich davor hüten 245⁹ þurfu þér .. at tala braucht ihr .. zu reden 190¹² hann þarf at vinna eið er braucht zu leisten .. Vsl 192¹⁰ menn þurfu (vist) til at fœða sik 85¹⁶; nöthig sein þurfti um þat sár engi umbönd 97³² þú lætr, eigi þurfa .. þessa níu stafi non opus esse his litteris 257³³ vgl þeim öðrum stöfum, er mér þótti í (váru máli) þurfa at vera vorhanden sein müssen 256²⁵ þess þurfti, at .. dessen bedürfte es, es wäre gut, wenn .. 154²¹ þurfti alls við es war dabei alles (etwa: alle Mittel) nöthig Fs 132¹³ vgl .. eigi annarra við þurft (vera) at hefna 181¹⁶

þurfa-maðr, m.; þurfa-menn, pl. die Armen, Bedürftigen 200²² 269⁴ -þurfr, adj. in: ú-þurfr; þurfi, adj. in: fé-þurfi

þurft, f. Bedarf, bez. Befriedigung desselben, Unterstützung fé til þurptar þeim úmögum Þsk 86¹⁶-115²⁶ fé leggja til kirkju-þurfta für das, was die Kirche bedarf Krþ 17¹⁹

þurka (að), trocken machen, vom Heu Eb 53⁴ vom Trocknen nasser Kleider am Feuer 217²¹ Eg 83²⁶ austrocknen svá úmáttuligt sem þér er at þurka haðt 240⁸

þurr, adj. dürr, trocken viðr þurr Eb 63¹⁵ þökk mun gráta þurru tárur d. h: 'trocknen Auges' bleiben 21¹³ þurr matr (d. i: Kräuter, Früchte) Krþ 36¹² konungi (nach dem Wetschwimmen) vóru þá fengin þurr klæði 197¹⁴ þurt (trocknen Fussess) ganga í hólminn Þsk 39²⁰; im Sprchw: 'má ek eigi þurt af hólmi bera': ich kann es vom Holm aufs Land nicht trocken bringen, ohne es 'nass zu machen' (hier: ich kann nicht leugnen) 189⁹

þurs (od. þuss) od. þursi, m. Riese (Gr Myth 487) líkari eru þeir þursum at vexti ok at sýn, en mennskum mönnum Eg 48^{19.3} von den dum-

- men *Riesen* (vgl *dän*: Tosse) *Nj* 263¹⁹ (s: ginna), *im Sprcho* (?): segja (þegja?) skal þursi, ef hann sitr nökkviðr við eld *Hdv* 317¹⁸
- þusta s: þysja
- þusund, *fem. u. neutr. u. þusundir, pl. fem: tausend* í þessi orrustu hafa fallit þusund Níflunga ok fjórar þusundir af Húnum 234^{10, 11} sex þusundir vetra ok LXXXIII vetr (6073 Jahre) *Fs* 197¹⁰ (VII þúsundrað manna 7000 *Oh* 66²⁵ *Fms* X, 400³⁰)
- þusundasti *millesimus*
- þvá (þvó *od. þó, od. þvóða*), *waschen sich* (sér und sik) þeir gengu til Öxarár at þvá sér 160¹¹ hann setti munnlaug fyrir sik ok þvó sik *Fs* 5³⁰ er (hann) í vatni skyldi þvóst (*d. i: þvást d. i: þvá sik*) *Fs* 77¹⁷; *auswaschen Etw* (eitt) þvá sár manna *Fbr* 110¹⁰ *Oh* 69^{19ff.}
- þvara, *f. Quirl* *Fs* 159¹⁷ s: vörr, *f.*
- þvari, *m. 'tigillum' Subj. Egills*; *in: bryn-þvari, m. eine Art Lanze* (*Weinh.* 194) s: *Eg* 109¹⁷
- þvat *d. i: þvó-at lavabat non* 258²⁵
- þvált-dagr, *m. Waschtag d. i: Sonnabend* (vgl *laugardagr*) dómar skulu út fara þváltdag .. unz sól kemr á þingvöll dróttinsdag 264¹⁰; *in der Grág: der zweite Tag des (mit dem Freitag beginnenden) Althing*, z. B. *þsk* 39¹⁹ vgl: dagr, *m.*; þvált-nótt, *f. Nacht des Sonnabend* *Krþ* 32²⁴
- þvengr, þvengs (*od. þvengjar*), *pl. -ir, m. Riemen, lorum* þá tók dvergrinn (skó-)þveng ok kníf *SE* 344²¹ s: skó-þvengr
- þverliga, *adv. hartnäckig* synja þv. *Eb* 22²² *Gþ* 56¹¹ *SE* 220²⁰
- þverr, *adj. quer* riða um þvera götuna *quer durch die Strasse* 179¹⁴ um herðarnar þverar 96²² of gólf þvert 15²⁰ um þvert andlit 95²¹; *adversus, hinderlich* þeir höfðu storm mikinn ok veðr þvert *Eg* 142⁴; *widersprechend* þótti þat af þveru frá glíkindum vera *es schien durchaus unwahrscheinlich* þj 347¹³; *widerwillig* vera þverr í einu *Etw* *abschlagen* *Nj* 259¹⁰ taka þvert einu *Etw* *rund abschlagen, praecidere rem aliquam* *Eg* 170²² (vgl: þver-taka, *stv. verweigern, verhindern* þótt áðr sé bannat eðr þverttekir *SE* 116⁵); þvers, *adv. quer-über, der Quere* hann snýr þvers á braut í skóginn frá þeim 5¹² fara þvers upp á fjallit 198¹¹ þvers fyrir .. *Eg* 58¹² þvers til .. *Eg* 87²⁸
- þverra (þvarr), *aufhören, schwinden* hann má hvárki vaxa né þverra *SE II*, 34¹⁵ *Tgj* 207^{9ff.}–212⁸ skógr þverr eigi fyrr en fram or dalnum kemr 191⁹ þverr karlmenska ok harðfengi .. *schwindet immer mehr* *Fs* 4¹¹ orkan þvarr *Lxd* 54⁴ lízt honum nú svá sem minna hafi þorrit (*nicht þorrat*) als wenn (*aus dem Trinkhorne*) noch weniger (*Flüssigkeit*) als vorher geschwunden wäre 7²³
- þver-tré, *n. Querbalken* 132¹⁵ á þvertrijám 129³³
- þver-þili, *n. Quer-(scheide)wand* *Fs* 143¹⁸
- þver-úð, *f. trotziger, zorniger Sinn, von Berserkern*: fór þá alt í þverúð með þeim über alles geriethen sie in wilden, heftigen Zorn *Eb* 40¹⁸
- því, *dat. neutr. sg. von þat*; því næst demnáðst *SE* 106²²; *beim Comp: um so því framarr* 6¹⁹ *zweifach: því hardara — því fastara je — desto, quo — eo* 8³⁰ 43^{18, 19} u. öft.; því *d. t.*: af því *od.* með því *mit od. ohne*

at (þvíat) *desshalb, denn því mér er sagt* 176¹⁶ 188²⁴ 197¹ þvíat 292²⁰ þvíat eins *nur unter der Bedingung* 266¹⁸ *Vsl* 187¹⁶ (þvíat einu *dass. ebd* 185²²) *s:* eins; því und þvíat: *warum, wesshalb* (= hví) því megi svá orðit hafa? 200¹⁵ *Gþ* 47⁷ þeir ræddu um, því hann væri *Fs* 179³⁰ hann spurði, þvíat þær legðist .. *Gþ* 63²³-64²²

þvíat (*d. i:* því at) *desshalb dass, denn (auch: wesshalb, warum) s:* því þvígít (*d. i:* því eigi at) *desshalb nicht sýnist honum þvígít venni sinn kost, ef .. Fbr* 103²¹ *vgl GhM II*, 388³

því-líkr, *adj. solcher, solcherlei* 8⁶ *vgl:* þá mælti þórhallr þvílíkum orðum *d. i:* *Worten, die denen des Ketilbjörn glichen, mit ähnlichen, denselben Worten d. i:* *in gleichem Sinne, wie Ket. Gþ* 62⁴ *vgl* hann ferr heim þvílíkr, er hann kom þar *Vpnf* 14⁹

þvísa *d. i:* þessu *s:* þessi

þý-borinn, *ppr. von einer Magd (þýr) geboren er þat barn hans þýborit* 271²² *Fs* 190¹⁰ *El* 125⁹ (*opp:* frjálsborinn)

1. þýða (*dd*), *deuten, erklären nú hefi ek þýddan draum þinn* 137¹⁵ *vgl* björg ok steina þýddu þeir móti tönnum ok beinum kvíkinda *mit Etw vergleichend erklären, auslegen SE* 4²¹ *luceat lux .. þat þýðist svá: lýsi ljós ..* 243¹⁹; þýðast *für sich gewinnen Jem (einn), ihn sich zum Freunde machen menn vildu mik þýðast* *Fs* 173^{11.1} *An* 136²⁷ *Eg* 8⁶-9¹⁸

2. þýða, *f. s:* al-þýða (*adde:* Theodoricus Veronensis, er alþýða kallar þýðrek af Bern *Bp I*, 765 *extr.*)

3. þýðn, *f. Freundlichkeit fyrir þýðu þá mikla ok blíðu Oh* 79²⁸ draga þýðu eða samræði til eins *Spec* 80³³

þýðeskr (*d. i:* þýðerskr *d. i:* þýð-verskr), *adj. deutsch sem segja fornkvæði í þýðeskri tungu* 234³³ 231¹⁴ þýðeskr menn 234^{12.19} (*nord. Bezeichnungen von 'deutsch' und 'Deutschland' s:* *Fms XII*, 377⁴ und *ShI XII*, 188) *s:* þýrskr (*auch þýðskr od. þýzkr*)

-þýði (*s:* þjóð), *n. in:* ill-þýði (*Fms V*, 70¹⁴) *s:* illþýðis-fólk, *n.*

þýðing, *pl. -ar, f. Auslegung ef önnur er betri þýðing þinnar ræðu* *Barl* 29²⁵ helgar þýðingar *Auslegungen der heil. Schrift, übht wohl: scripta sacra* 256²⁰

þýðr, þýð, þýtt, 'mollis, mitis' (*vgl:* þýðast) *in:* ú-þýðr

þýfð, *f. furtum fœra (sækja) einn til þýfðar Grág II*, 94²¹-146²⁰

þýfi, *n. in:* átu-þýfi *Diebstahl von Speise-waare Grág II*, 165⁶

þykk-farinn, *ppr.;* gera þykkfarit *oft nach einander thun Eb* 33¹¹

-þykki, *n. s:* sam-þykki, sundr-þykki

1. þykkja *od. þikkja, auch þykja u. þikja (þótta), videri, scheinen; eben so häuf. mit Subj., als auch unpersönl. 3. pers. þykkir (u. þykki) m. dat: es scheint, es gefällt (auch mit Subj. im Plur. z. B. þykkir (statt þykkja) vera illa haldnir Hdv* 321¹); þykkjast: *videri sibi vgl* 140³ *Ketill .. þóttist hann or helju heimtan hafa dem K. schien es als wenn er ihn (den þ.) geholt habe* *Fs* 8²⁰ *ebenso þóttust þeir hafa hann or h. heimtan Eg* 173¹²; *háf. von Träumen z. B. 91¹⁶; þykkir mér illa, stórilla: ich bin übel-zufrieden damit* 206²⁵ 224¹⁴; *mér þykkir fyrir: mihi displicet, molestum est* 117⁴ þorgils kvaðst nú fyrir þikkja at fara: *Thorgils sagte, dass es ihm, (dem Thorgils, daher þorgils)*

- missfalle zu reisen *Fs* 142³ þykkir mér at því: ich finde etwas daran (zu tadeln), dagegen z. *B.*: ok læt ek mér eigi at því þikkja und ich habe nichts dagegen *Fs* 21⁷; ebenso: einn hlutr þikki mér at við þik: in einer Beziehung bin ich nicht recht zufrieden mit dir *Fs* 154¹⁰; þykkir einum mikít um eitt *Etw* macht grossen Eindruck auf Jem (von einem betrüb. Ereignisse) *Fs* 112¹¹ vgl þótti mönnum mikít um siðleysu þá er kgr gjörði (es verdross sie ..) *Fms IV*, 199¹⁶ (vgl 2. þykkir, m.)
2. þykkja, *f.* Meinung, Gesinnung *Eb* 11¹⁶ (s: stórlangr, adj.); in: reiði-þykkja, ú-þykkja, sundr-þykkja
- þykk-leikr, *m.* Dicke forvitnast um þykkleik haussins *Eg* 229¹¹
- þykkna (að), dick werden, vom Wetter (wenn sich der Himmel mit Wolken umzieht, die Luft dick wird) þykknar veðrit *Gisl* 28¹⁴ *Fbr* 13²¹ - 31¹⁰ - 88²
1. þykkir (od. þjokkr), adj. dick maðr mikill, herðibreiðr ok þykkir *Fbr* 62¹⁸ steinn víðr ok þykkir (þjokkr *SE* 274⁷ - 102⁹) 14⁵; dicht, eng neben einander skulu vér skipast sem þykkvast fyrir dyrrin 128²⁰ fylgjast vel ok standa þykt *Eg* 110²⁰; von wolkigem, trübem Wetter (vgl þykkna) veðr þykt 242⁷ *Eb* 73³ lopt alþjokt *þj* 334²¹
2. þykkir, *m.* 'indignatio, offensio' *Subj. Egtlss.*: Schlag, Hieb gildir þykkir ok ei banvænligir *Hdv* 321⁴ gerði hann meyjunni þann þykk, at hun grét þegar *Svarfd* 141⁷
1. þykt, *f.* (von þykkir, adj.) Dicke, Dichtigkeit *Eg* 106⁵.
2. þykt, *f.* (von 1. þykkja) in: sam-þykt
- þyngð, *f.* Schwere; von Krankheit: hon tók þá ok þyngð ok lá þó eigi sie wurde krank, ohne sich doch legen zu müssen 166²¹ *Hvg* 69¹¹
- þyngsl, *f.* Ungemach þyngslir ok þröngslir *Barl* 44³ - 168²¹ hljóta þyngsl af einu *Eb* 95²¹
- þynna (nt), dünn machen; þynnast dünn werden at þá myni þynnaz fylki þeirra 84¹² þá þyntiz skipun fyrframan merki kgs 94³⁰ s: þunnr
- þýr (od. þý), *g. u. nom. pl.* þýjar, *f.* Magd, serva (*MunchCl I*, 181) 'svá konur, sem kalla, þýjar ok þræla *Grett*' (?) *Subj. Egtlss. lex* 930⁶ frjálsar konu sun sem þýjar (sun) *NgL I*, 209⁹; in: þý-þorinn
- þyrma (md), schonen *Etw* (einu) þvíat eigi þyrmdi hann griðastöð-unum *SE* 228¹⁵ þá varð eigi þyrmt eiðunum man liess es nicht an Eiden fehlen *ebd* 186²⁰; þyrmask við einn Jem Ehrverbietung erweisen 277¹⁵ s: þyrmsl, *f.*
- þyrmiligr, adj. in: ú-þyrmiligr
- þyrmsl, *pl. -ir, f.* Ehrverbietung vera í þyrmslum við skapdróttin sinn 274¹⁹ Verpfichtung hafa þyrmslir v. sk. s. 277⁴ u. so öft.
- þýrskr (d. i: þýðeskr), adj. deutsch tala á þýrsku *GrhM I*, 220²⁵.
- þýrsta (st), dürsten (s: þorsti, m.) tekr nú þá at þýrsta fast *Fs* 146³²
- þýrstr, adj. durstig 7¹⁰
- þýsja (þusta), in heftiger Bewegung vordringen, vorstürzen þeir þustu fram .. við brugðnum sverðum *Fms VIII*, 404⁵ (þýss, *m.* Lärm þýss eða klíðr *Gisl* 56⁹ Tumult landherr hafði gjört at honum þýs á Uppsala-þingi *Fms IV*, 180¹¹)
- þýtr, *m. sonus, stridor, von den Blashörnern*: ganga um borgina með kalli ok lúðra þýt 228¹⁹

U

ú- od. ó-, beides gleich oft in den ältest. Hds. (got. un- Gr II, 775): un-, verneinend: ó eðr ú, þat skiptir um orðum svá sem er: satt eða ú-satt SE II, 50¹⁷; doch drückt es keineswegs immer die blosse Verneinung des mit ihm verbundenen Wortes aus, als vielmehr sehr häufig — per litolen — dessen Gegensatz, z. B: ú-fríðr, nicht: Mangel, Nichtvorhandensein des Friedens, sondern: Zwietracht und zwar recht starke Zwietracht

ú-æti, n. Speisen, die man nicht essen darf eta kjöt á föstutíðum eða úæti (Fleisch oder andres, was man nicht essen darf) Krþ 35¹⁵

ú-ágangsamr, adj. friedliebend hann varð samhuga við flesta menn ok úág. Fs 29³

ú-ágjarn, adj. mild, nachsichtig hann var úágj. við sér minni menn, en harðfengr ok framgjarn við sína úvini Fs 14³

ú-aldar- (in: úaldar-flokk, m.) s: ú-öld, f.

ú-áleitinn, adj. nicht geneigt Andre zu verletzen, friedfertig Fs 184²⁴

ú-alinn, ppr. noch nicht geboren 272²² s: úborinn

ú-annara, comp. neutr. (s: annr, adj.) eigi mun yðr úannara heim en heiman: die Rückkehr wird euch nicht müheloser (d. i: eben so schwer) werden, als die Hinfahrt Fs 56²³ .. at eigi sé þér úannara aptr til mín en þér er í brott Fs 99²³ (dafür ... at eigi munir þú ófúsari aptr koma til mín, en nú ferr þú í brott Fms II, 79²⁴)

ú-áran, n. Misswachs SE 14¹⁷ úáran (und árgalli) Spec 73¹⁰¹¹. (opp: 1. ár, n.) ár eða úáran Alex 41²² úáran mikit ok hallæri Fms X, 212¹³

ú-argr, adj. muthig, kühn hann var svá öruggi í öllum mannraunum sem it óarga dýr (d. i: der Löwe) Fbr 12²³-41²⁴ Fms VII, 99, not. 1.

ú-barinn, ppr. von berja; þó hon væri úbarin wenn sie auch keine Schläge zu erdulden gehabt Eb 15²⁰

ú-bilgjarn, adj. 'petulans, procax' Bj. Hld. 'ilt er at eggja úbilgjarnan' Grett 24⁴

ú-borinn, ppr. nicht geboren alinn ok úborinn, getinn ok úgetinn 283¹³ vgl Uni hinn danski eða hinn úborni (posthumus) 296⁹ s: rímur frá Völsungi hinum óborna (Edda Sæm. Lpz. 1860 p. XIV und 240 ff.); non latus, in: fé úborit (nåml. undir mark) pecus sub signum nondum latum, noch nicht gezeichnet ef maðr á fé úborit ok lætr úmerkt ganga Krþ 23⁹; 'non susceptus' hun varðveitti barn dróttningar úborit (var: ú-skírt) Isl I, 110³

ú-bótamaðr, m. Jem, dessen Vergehen nicht durch Geldbusse gesühnt wird, z. B. 'wer die Hausthiere etnes andern tödtet, þá eru þeir allir úbótamenn, er hjoggu 287¹⁷ úbótaverk, n. die That eines solchen 287¹⁹ ff.

ú-bráðr, adj. zögernd ef hann lætr úbrátt við wenn er dabei zögert 191²²

ú-brugðinn, *ppr. unverändert stöðna enn úbrugðna þá söm* 234²²
 ú-bygð, *f. Einöde (von Grönland) Fs* 144¹⁷

ú-bygðr, *ppr. unbewohnt, unangebaut hinn neyrðri hlutr Svíþjóðar liggir úbygðr af frosti ok kulda* 37¹⁶ þú munt byggja land er Ísland heitir, þat er enn víða úbygð *Fs* 19²⁴

-úð, *f. 'indoles, ingentum' Subj. Egills. in: öl-úð, þver-úð, úlf-úð, var-úð*
 ú-dáð, *f. nefas; údáða-verk, n. vinna úd. á konu (stuprare)* 271²⁰

ú-dæld, *f. Eigenschaft des údæll; in: údældar-maðr, m. Eb* 36²⁵ Band 10⁶

ú-dæll, *adj. Jem, mit dem sich schwer umgehen lässt, unfreundlich fálátr. úmjúkr ok údæll Fs* 23³² honum mundi þykkja údælla við sik at eiga es mochte ihm scheinen, dass man mit ihm noch viel weniger fertig werden würde *Eb* 39¹⁵ streitsüchtig, wild hann þótti enn mesti garpr ok heldr údæll *Fs* 128¹⁰ ólmr ok údæll *Oh* 22²¹

ú-dauðligr, *adj. unsterblich (gud) úskapaðan ok údauðligan* 238¹⁷

ú-daunan, *f. Gestank, von einer Leiche: líkit veldr möðkum .. ok údaunan af* 286⁹

-úðigr und -úðligr, *adj. (von úð, f.) in: harð-úðigr, heipt-úðigr und mikil-úðligr*

ú-dæmi, *n. auffallende, besondre ('beispiellose') Begebenheit þat þótti þeim með údæmum miklum vera diess erschien ihnen als etwas ganz Aussergewöhnliches* 122²¹ þat var með údæmum *Gisl* 22⁹

ú-drengiliga, *adv. von gemeiner, niedriger Gesinnung svíkja einn údrengiliga* 164¹⁴

ú-dýrr, *adj. billig, oft. in Grág, z. B. II, 176*²³

ú-efni, *n. schlimme Lage, Gefahr í úefni var komit Fs* 37⁹ þetta horfir til úefna das 'schaut' schlimm aus *Háv* 339⁷

ú-eirð, *f. in: úeirðar-maðr, m. Unruhstifter Fs* 157¹ úeirðarmenn (var: úreiðumenn) *Fs* 33²⁵-163¹³ ebenso *Nj* 152¹⁸

ú-eirinn, *adj. = úeirðarmaðr, m. víkingr mikill ok úeirinn mjök Gþ* 41¹² *Fms* XI, 90⁶

ú-endiligr, *adj. unendlich, (von Gott) úlikamligan ok úendiligan* 238¹⁹ í úendiligum fagnaði 240¹⁴

ú-fagnaðr, *m. Verdruss, Aerger, Unglück skaltu fá úfagnað (dafür: skal þér þat .. at illu verða Fms* II, 14¹⁶) *Fs* 87¹⁸ fyrr hafa úfagnað af honum en .. penninga 294⁸

ú-fagr, *adj. hässlich, wild; von Gudrun, die dem Atli die Ermordung seiner Kinder erzählt með mörgum úfögum orðum* 26²⁷ von dem Leben eines Räubers: æfi úfögr *Fs* 8¹³ kvæði stórtort ok úfagrt 'duriusculum' 151²⁹

ú-fagrliqr, *adj. abscheulich, Abscheu erregend úfagrligt var hennar augnabragð hversu hon gat þeim (sc. augum) tröllsliga skotið Fs* 43¹

ú-farnaðr, *m. Unheil hljóta úfarnað af einum Eg* 9²⁴

ú-feginn, *adj. ärgerlich, verdriesslich verða úfeginn einu (über Etw)* 190¹⁰

ú-feigr, *adj. der, welcher leben bleiben soll þar skildi nú feigan ok úfeigan: jetzt entschied sich, wer untergehen und wer leben bleiben*

solms 199¹⁹ *in Sprchw*: 'eigi má úfeigum bella' (s: bella); *öft. als Name z. B.* Úfeigr Skíðason *Fms VI*

ú-ferjandi, *ppraes. der, dem Reisebeförderung verweigert wird, non-transportandus* úvell ok úferjandi *Krþ* 12⁸ skógarmenn úvelir ok úferjandi *þsk* 96⁸ þá verðr hann sekr, skógarmaðr úferjandi *ebd* 88⁸

ú-fjat, n.; úfjöt, pl. *Missgriff, Fehler* ef lögsögumaðr görir þau úfjöt nokkur *Lrþ* 217⁷

ú-fleygr, adj. *der nicht fliegen kann* haukrinn úfleygr ok fjaðrlaus 27¹⁶

ú-færa, f. *hohe Gefahr, sehr schwierige Lage, discrimen* þú hafðir svá nær haft oss mikilli úføru 9²¹ nær lagði þat úføru einusinni *SE* 100² (auch úføri, n. *dass. SE* 226¹⁷) s: úførr

ú-færr, adj. *wer nicht gehen (fara) kann* hann var þá úførr fyrri fót-arins sakir 155³⁸ (ebenso: þ. kvað honum úført einum-saman ok skal ek fá til kná menn at fylgja þér 181²¹) *untüchtig zur Thingreise Vsl* 160²¹ ríki úført ein Reich, mit dem es nicht mehr fort will 27¹⁷; *ungangbar u. deshalb gefährlich* vísa einum eigi á ár (amnes) úførar eða á ísa úføra í björg úfør eða á æs úføran 278¹⁴ n. *Nj* 144⁸; *unzugänglich* Muspells heimr er úførr þeim er þar eru útlendir *SE* 40¹³; *unerträglich* úført þótti várum mönnum at sitja undir hans hendi *Fs* 9²⁷ er slíkt úført nema boetr komi fram *ebd* 29²⁸

ú-för, f. *Unfall, Missgeschick* 90¹⁰ *Eg* 189²⁴ hefir nú yfir tekit um ykkar úfarar *kat es nun ein Uebermaass erreicht mit eurer schlimmen Lage Fs* 58⁹; fara úfarar *Niederlage erleiden Fs* 56²¹

ú-forvitinn, adj. *ohne Wissbegierde* 298¹⁴

ú-freginn, *ppr. (von fregna)*; segja úfregit *ungefragt* 114²² *Fs* 19²³

ú-frelsi, n. *Zwang, Despotismus* úfr. eins *Zwang, den Jem ausübt* öngir urðu til at byggja löndin fyrir úfrelsi þeirra *Eb* 66¹¹ (*vgl: úfrelsa (að) unterjochen* úfrelsa landit *Oh* 34¹⁸); úfrelsi ok úáran *Fms X*, 400¹⁵

ú-fríðligr, adj. *bedrohlich, krieglerisch* held ek skjótt undan, ef úfríðligt er *Fs* 121²⁰

ú-fríðr, m. *Zwietracht, Feindschaft, Krieg*; þú mættir mik í fríð kaupa við bygðarmenn, því ek em í úfríði við þá *Fs* 148³ bjóða einum úfríð 175¹ þeir höfðu haft úfríð ok orrustur á miðli sín langa tíð 105²² 29⁷ 234¹⁶ til slíks úfríðar (*bei solcher krieglerischen Unruhe*), sem nú horfir hér í Englandi 154³ *vom Unwesen eines Räubers Fs* 3¹⁸; úfríðar-staðr, m. *ein feindlicher u. dadurch gefährlicher Ort Fs* 10¹⁰

ú-fróðr, adj. *unwissend, dumm* úfróðr maðr. . eða skilningarlauss 245¹⁵

ú-frœði, f. *Thorheit* 246⁹

ú-frýnn, adj. (*frínn [d. i: frýnn]* 'blandus, venustus' *Bj. Hld.*) *ansteren, zornigen Gesichtsausdruckes* hann varð all-úfrýnn við þessa sögu *Eg* 170²⁹. 227²⁸ *Fms IV*, 319¹¹ hann var all-fámáligr ok heldr úfrýnn *ebd* 866⁵

ú-fúinn, adj. *unverwest, von einer Leiche* var hann þá enn ófúinn *Eb* 115³. 62²¹

ú-fundinn, *ppr. nondum inventus, von Island: land* úfundit vestri í haf *Fs* 185²⁰. 189²¹

ú-fúss, adj. *ohne Verlangen* ek em ok þess úfúss, at láta .. *ich habe auch keine Lust ..* 128¹²

- ú-gæfa, *f.* Unglück síða at einum úgæfu 47⁴
- ú-gagn, *n.* Nachtheil, Schaden heldr skylda ek veita þeim gagn, en úgagn 220²² grosses Unheil 234¹⁸ SE 188¹
- ú-gaumgæfi, *f.* Unachtsamkeit 255¹⁶
- ú-gefinn, *ppr.* noch nicht vergeben, unverheirathet 113²⁵
- ú-gegn, *adj.* unfreundlich, barsch örörðr maðr ok úgegn Eb 36²⁶
- ú-gerla (od. úgjörla), *adv.* ungenau segja úgj., vita úgj. udgl 84⁸ 134⁷ 154²³ 176²⁴
- ú-getinn, *ppr.* ungeboren 283¹⁴ Barl 40³¹-84⁶ s: úborinn
- ugga (gð), *bange sein, sich fürchten vor Etw* (eitt) eigi má hann þann uggja, er .. 189¹ ef maðr uggrir eigi andvitni í móti (*testes contrarios*) 273²²; *impers.* mik uggrir, at .. mtr bangt, dass .. 192¹⁷
- uggligr, *adj.* ängstlich, zweifelhaft er þat uggligt, hvárt — eða Fs 22⁹; *vgl:* þykkir mér uggligt od. ugg-vænt (od. ugg-vist Fær 116⁵)
1. -uggr, *adj.* ängstlich, s: ör-uggr
2. uggr, *m.* Angst horfinn er allr uggr ok ótti Fms II, 201²⁰
- ú-gildr, *adj.* für den keine Busse bezahlt wtrd Fs 63⁸ Nj 56¹⁶-88¹⁵
- ú-gipta, *f.* Unglück Krs 11⁶ blöndum eigi giptu við úgiptu Fs 99⁵
- ú-giptusamligr, *adj.* unglücklich; dóttir mín er eigi úgiptusamlig kona (*meine Tochter sieht nicht so aus, als wenn sie sich unglücklich verheirathen sollte*) Fs 31²⁰
- ú-gjör, *ppr.* nondum factus ef nokkurr lutr væri úgjör á borginni SE 134¹¹ ungeschehen skyldi (vera) alt úgjört Gþ 56²⁷
- ú-glaðr, *adj.* verdriesslich, betrübt 235⁷ er heldr úglatt um boðit es herrschte ziemlich Mißstimmung beim Mahle Fs 158³²
- ú-gleði, *f.* Betrübniß úgleði ok hugsótt Barl 102³² fær hann af þessu mikla úgleði ok kveðst þar mist hafa góðs manns Fs 132²² Eg 168²³
- ú-góðr, *adj.* unlauglich, unzuweckmässig þeim þótti .. úgott at mæla í móti Fs 31¹⁹ úgott ráð ebd 110²⁵
- ú-goldinn, *ppr.* 270⁵ s: goldinn
- ú-greiðr, *adj.* unbequem, beschwerlich ok fórst þeim .. heldr úgreitt sie hatten eine ziemlich beschwerliche Reise Fs 52¹⁶
- ú-grynni, *n.* (Grundlosigkeit) = or-grynni; úgrynni fjár Eg 19¹⁵-27¹
- ú-hæfa, *f.* von dem, was sich nicht gehört, Unzuträglichkeit (*obj.*) í móti koma slíkum úhæfum (= manndrápum ok fésköðum) Fs 4³; *Vergleichenheit (subj.)* skyldastr at leysa úhæfu (= vandræði) frænda síns Fs 33³¹ Schande miklu heldr falla á hólmi en þola úhæfu þessa Gúsl 79¹⁴
- ú-hæfr, *adj.* unnütz, nichtsnutzig hann kallar öll (vár guð) úhæf með öllu 290²³; s: hæfr
- ú-hætt, *adj.* gefahrlos für Etw (einnu) 267² úhætt fjörvi sínu Vsl 153²⁶ svá at þeim var óhætt so dass sie ausser Gefahr waren Eb 103²⁰
- ú-haldkvæmr, *adj.* unbequem, lästig vistarlaun öðrum úhaldkvæm Fs 31²
- ú-haltr, *adj.* nicht lahm ok varð hann aldri úhaltr: und blieb er stets etwas lahm Fs 153⁵
- ú-hamingja, *f.* Unheil göra mönnum bana eðr úhamingju eðr vanheilindi 41²⁹

- ú-happ, *n.* *Unglück, von Baldrs Tod*: hefir þat mest úhapp verit unnit 18³² mikit úhapp 209⁵ mikit mein ok óhapp SE 104²¹; úhappa-maðr, *m.* *Unglücksmensch* þú ert hinn versti úhappamaðr ok far á brottu hin vanda mannfylla! Fs 39²⁶; úhappa-lauss, *adj.* .. at hann láti úhappalaust *dass er es zu keinem Unglücke kommen lasse* Fs 156⁷
- ú-hátttr, *m.* *schlimme Sitte, Unziemlichkeit* svarf hann af ... alla úháttu, fjölkyngi ... 244¹³
- ú-hefndr, *ppr.* *ungerächt* meðan hans er úhefnt: *so lange er noch nicht gerächt ist* Fs 39⁴
- ú-heilagr, *adj.* *nicht heilig* eigi eru ásynjurnar úhelgari *sie sind nicht weniger heilig* SE 82²²; *ungeschützt, friedlos, noxae expositus* (s: heilagr) verða þeir úhelgir við áverkum (für die Wunden, die sie erhalten, kann keine Strafe erhoben werden) Vsl 145²⁴ lok verða úheilug við broti die Schlösser werden ungestraft erbrochen Grdg II, 167⁸ *bes. in der Verbind. falla úheilagr fyrir einum (jure caedi ab aliquo)* Fs 63⁴ Ist I, 287²¹ u. ö. vgl: úgildir
- ú-helga, *svv.* *jure caesum aliquem promulgare* Nj 87¹⁰-99²¹¹.
- ú-helgi, *f.* *Fried-, Schutz-losigkeit, straflose Tödtung* (s: úheilagr, *adj.*) sá er veginn var, hafði mælt sér til úhelgi *hatte sich durch seine Rede das Leben verwirkt* Fs 74²⁴ *ebenso gera (od. vinna od. verka) til úhelgi sér sich durch eine Handlung das Leben verwirken* Fs 122²³ Vsl 182¹¹-190²³ veginn til úhelginnar *straflos erschlagen* Vsl 182²⁰
- ú-heppiliga, *adv.* *unglücklich* Eb 15¹⁰
- ú-hlífinn, *adj.* *wer sich nicht schont* hann var úhl. ok baudst jafnan til þess, er öðrum þótti verr at gera Fs 71¹³ Fms VI, 60¹⁶
- ú-hljóð, *n.* *Lärm* þá varð óp mikit ok úhljóð Nj 15²⁰-164¹³
- ú-hlutdeilinn, *adj.* (s: hlut-d.) *nachgiebig, demüthig (?)* svá var hann maðr úhlutdeilinn, at úvinir hans mæltu, at hann hefði eigi síðr kvenna skap né karla Eb 18³
- ú-hneistr, *adj.* *ohne Schimpf und Schande* at hon væri úhneist at boðum *dass sie bei Gastmählern anständig (-gekleidet) erschiene* Eb 93²
- ú-hœgr, *adj.* *schwierig* 172²⁰ úhœgt at gera við atkveðum Fs 23⁴-20²²
- ú-hœviskr, *adj.* *ohne Kenntniss seiner Sitte, unhöflich* svá kann til at bera, at hœviskr höfðingi hljóti mikla skömm fyrir úhœvisks manns sakar ok úsiðungs 255^{6.2} 245¹⁴
- ú-hófsamligr, *adj.* *von der Art des úhófsamr*; úhófsamligu drambi 293²; -a, *adv.* 292²⁰
- ú-hófsamr, *adj.* *unmässig, alles Maass überschreitend* kona mikillát ok úhófsöm í skarti sínu 292²⁰
- ú-hreinn, *adj.* *unrein* í þeim stað (wo Baldr wohnt) má ekki vera úhreint (*nihil impuri*) 17²⁶ fjánda ok úhreinan anda 290¹² *nicht rein -, frei von Gefahr* vegrinn var úhreinn ok hurfu margir aptf Fs 100¹⁶ vgl: er hér úhreint fyrir ok skulu vér greiða ferð yðra Fs 92⁹
- uín 260⁶ d. i: vín, *n.*
- ú-jafn, *adj.* *ungleich* þer eigit újöfnum til at verja *ihr habt euch eines Menschen zu erwehren, der euch ungleich d. i: euch überlegen ist* Fs 36¹⁴
- ú-jafnaðr, *m.* *Unbilligkeit* Fs 87²⁷ *Feindseligkeit* leita undan újafnaði

- Gunnhildar *ebd* 131⁷; újafnaðar-maðr, *m. (bes. von Leuten, die andere bedrücken, von Uebermüthigen)* új. mikill ok úvinsæll *Fs* 28²¹ - 127¹² *Gþ* 63⁶
- ú-jafngjarn, *adj. úbehvöllend fjöldinn mislyndr ok újafngjarn hverr við annan* 252²⁹
- ú-jöfnuðr, *m. Gþ* 65¹ *d. i: újafnaðr*
- ú-karlmannligr, *adj. nicht tapfer, nicht brav, von einer stumpfen Axt: er vápn þitt úkarlmannligt* *Fs* 184⁴
- ú-kátr, *adj. verdriesslich* 182¹³ voru þeir mjök úkátir *Fs* 40³ all-úkátir 11²⁸ *traurigr mærin var úkát ok grét* *Eg* 158¹⁴ (*vgl: úkæti, f. Bedrúbniss með miklu angri ok úkæti* *Barl* 102³²)
- ú-kendr, *adj. úkend heiti* *Fs* 223 *s: heiti, n.*
- ú-kerskr, *adj. nicht stark, schwach* *Vsl* 172¹⁹ (*s: félagi, m.*)
- ú-keypis, *adv. ungekauft, umsonst fá (od. nema) eitt úkeypis* *Eb* 107⁹ *Eg* 50³²
- ú-klakksárr, *adj. þvíat líði þínum mun óklakksárt verða: denn dein Arm odgl wird keinen Schmerz empfinden, empfindungslos sein* *Gþ* 48⁶
- ú-kominn, *ppr. is qui nondum venit (i. e: venturus) .. ván, at úmagar sé úkomnir til* *þsk* 125²¹
- ú-kostigr, *adj. werthlos; von einem schlechten Pferde klárr úkostigr* *Fs* 128²³; ú-kostr, *m. vitium* *Grág* II, 35⁴³⁻²⁸¹⁹
- ú-kunnigr, *adj. unbekannt* guð er oss er sannliga öllum úkunnigr 235²³ 248²¹ *nemandi þar úkunniga fróði wenigen bekannte, 'rare' Gelehrsamkeit* 241⁵
- ú-kunnr (*od. ú-kuðr*), *adj. unbekannt menn úkunnir Leute, die man nicht kennt* 147⁴ (*comp: menn úkunnari minus noti* 134⁷) er þú kemr fyrir úkunna menn zu Leuten, die dich nicht kennen 200³⁴ fara í úkunn þing *d. i: zu einer unbekannten, fremden und desshalb ungewohnten Thing-stätte* 102³²
- ú-kvángaðr, *ppr. unbeweibt* allir voru þeir úkvángaðir 112³³
- ú-kviðinn, *adj. ohne Angst und Besorgniss* hann skyldi vera kátr ok úkviðinn *Eb* 31⁸
- ú-kynligr, *adj. nicht wunderbar mér þykkir úkynligt, at ..* 248¹⁶
- ú-kyrr, *adj. unruhig sjórinn gjörðist úkyrr* 197¹⁰ vindar ókyrir *SE* 58²¹
- ú-lærðr, *ppr. laicus úlærðr maðr (opp: prestur, m.)* 107¹² *Krþ* 12¹⁰
- ú-leiðr, *adj. (s: leiðr), wülkommen, angenehm* er mér verkit óleitt *d. h: ich arbeite gern* *Eb* 93¹⁰
- ú-léttr, *adj. in: kona úléttr schwanger (s: léttr)* *Grág* II, 36¹²⁻⁵⁸^{13ff.}
- úlf-héðnar, *m. pl. (s: héðinn) die in Wolfspelz gekleideten, Name der Berserker des Königs* Haraldr hárfagr: þeir berserkir er Úlfhéðnar voru kallaðir *Fs* 17¹¹ *s: Maurer, Bek. II, 109, n. 32*
- úlf-liðr, *m. Handgelenk (eig: Wolfs-glied, vgl: en þá er sáririr vildu eigi leysa hann (nám. den Fenrisúlfr), þá beit hann (F.) höndina (des Gottes Týr) af, þar er nú heitir úlfliðr* *SE* 98¹²); kom sverðit á hönd honum fyrir ofan úlflið, svá at aftók 116¹⁶ .. tók af báðar hendr í úlfliðum *Gþ* 59²⁷
- úlfr, úlfs, *pl. -ar, m. Wolf, vom Fenris-úlfr* *SE* 98^{11ff.} von den úlfar Sköll ok Hati *ebd* 58^{7ff.} von Odins úlfar Freki ok Geri *ebd* 126^{9ff.};

- þér hafit lengi úlfs-munni af etizt (*d. i: ihr habt lange wie zwei gierige Wölfe an einem Stücke gefressen*) *Isl M*, 165⁸ *Sprcho*: 'úlfar eta (od. reka) annars erendi' *Lxd* 92¹⁰ 'þaðan er mér úlfs ván, sem ek eyrun sé' (*vgl: 'ex ungue leonem'*) *Finnb.* (1812) 244¹⁷ fangs ván af frekum úlfi, *s*: fang, *n*.; *häuf. in Namen*: Úlfr, Úlfarr, Úlfkell *u. a.* Þór-úlfr (*s*: *Eb* p. 21); *vgl*: vargr, *m*.
- úlf-úð, *f. animus (lupinus i. e.) ferox, von einem Berserker* sló hann á sik úlfúð *Eb* 40¹⁸ (*ebd* p. XLV) hann (skalli þinn) er fullr upp úlf-úðar *Eg* 50¹⁰ reisa úlfúð í móti *opponere infensum animum Fms V*, 102⁴
- ú-lifaðr, *ppr.*; *noch ungelebt skamt eiga úlifat (sc. líf) nur noch wenig zu leben haben* 117²¹ 180²⁴
- ú-lífi, *n. Lebtlosigkeit, Tod; von einem tödtlich Verwundeten*: hann var særðr (od. sárr) til úlífs *Fs* 79⁴-126⁸ *Eb* 24⁵; úlífs-maðr, *m. ein Mensch, der den Tod verdient hat* *Lxd* 142²² *Fbr* 4¹¹
- ú-líkamligr, *adj. körperlos (von Gott)* 238¹⁸
- ú-líkligr, *adj. unwahrscheinlich .. eigi úlíkligt, at ..* 180¹¹ 128¹¹ tíðindi úlíkligr *Fs* 9²² eigi er hon úlíkligr til þess (*s*: líkligr, *adj.*) *man darf sie dessen wohl fähig halten* *Eb* 32²²; úlíkliga, *adv. hann lét úl. við sættini: er konnte sich zu keinem Vergleich verstehen* *Fs* 79⁹
- ú-líkr, *adj. ungleich, verschieden von Etw (einn) úlíkr ertu orðinn mér* *Gþ* 56³ tungunnar (*die Sprachen*) eru úlíkar hver annarri 256⁵; úl. einum der sich Jem nicht leicht od. gern fügt *R. var honum eigi fylgju-samr, en mjök úlíkr* *Fs* 29¹⁶
- ú-ljúgfróðr, *adj. gewissenhaft, wahrhaft im Erzählen, Mittheilen* þurir .: bæði margspök ok úljúgfróð 99¹⁸ *vgl*: úljúginn
- ull, ullar, *f. Wolle* gras vex á jörðu eða ull á sauðum *SE* 100¹⁴ í vararfeldum eða í ullu 269¹⁰ *im Sprcho*: 'margr ferr í geitarhús ullar at biðja' (*d. i: lanam inter capras quaerere*) *Grett* 174²³ *Fms V*, 314¹³ als Feuermaterial: hann lét ketil yfir eld ok bar undir ull ok hverskonar harka *Fs* 44²¹; ullar-hlaði, *m. Woll-haufen* *Fs* 45¹⁰; ullar-lagðr, *m. Woll-flocken, 'das Schwert* Gramr tók í sundr ullarlagð 23²⁸; ullar-reyfi, *n. s*: reyfi
- ú-lög, *n. pl. tn*: at úlögum (*opp*: at lögum) *þsk* 114²⁴ til úlaga (*opp*: tillaga) *þsk* 79²⁸ með úlögum (*opp*: með lögum) *Nj* 106⁵ *s*: *GrRA* 30—31
- ú-lögliga, *adv. gegen das Gesetz* taka eitt úl. 294²⁷
- ú-lof, *n. Verbot* at úlofi hans *gegen seine Erlaubniss* *Lrþ* 216¹⁷
- ú-lofaðr, *adj.*: úlofat *ohne Erlaubniss* *Lsþ* 209²⁸ *Eb* 102⁹
- úlpa, *f. s*: ólpa
- ú-lýginn, *adj. wahrhaft* Hallr, bæði minnigr ok úljúginn 107²⁰
- um (od. umb), *adv. u. praep. m. acc. (auch m. dat. Eb* 3¹²) um, herum, ringsum; *von der Zeit, wann? wie lange?; rücksichtlich von -, über*
- ú-mæltr, *ppr. ungesprochen* þetta skal vera sem úmælt 141⁴
- ú-mætr, *adj. (s*: mætr, *probatus*) *dæma úmæta sökina die Sache für schuld-, straf-frei erklären* *þsk* 75⁸ úmæt (*nachher ú-nytt*) orð þeirra *þsk* 82^{8.16} *vgl* úmæt (eru) úmaga orð *Gisl* 5¹²
- ú-magi (od. úmaga), *adj. u. m. (d. i: in-validus) der Unterstützung bedürftig* Svá er mælt at sína ómaga á hvønn maðr fram at færa á

- landi hér ... *beginnt der Ómaga-bálkr in Grág II, 3 ff. verða at úmaga unfähig zur Erwerbung des Lebensunterhaltes, 'zu einem Invaliden' werden* Vsl 191¹³ úmaga-björg, *f. Unterstützung eines úmagi* 269³; úmaga-bú, *n. d. i: bú tæw úmaga* Fs 171²⁵
- ú-makligr, *adj. schuldlos, unverdient þú brennr úmakligr inni* 181¹⁰; úmakliga, *adv. úm. sýnist mér til þín gert þú scheinst mir ungerecht behandelt* Fs 63¹⁵-35²⁰
- ú-mála od. úmáli, *adj. 'in-fans', wer nicht reden kann, stumm maðr úmáli (nachher: hinn má eigi mæla)* Vsl 151^{22,24} kona þessi er úmála Lxd 30¹⁶ verða úmála Þsk 60¹¹
- ú-mannligr, *adj. eines braven Mannes unwürdig, 'er habe gestohlen ok gjört þó mart úmannligt annat* Fs 44¹⁶
- ú-máttugr, *adj. machtlos hann kallar þau (guð vár) úmáttug* 76¹¹
- ú-máttuligr, *adj. ausser der Macht gelegen, unmöglich (obj.) guðs veldi ok ríki er úmáttuligt at sigra* 238¹² svá úmáttuligt sem þér er at ná höndum til himins 240⁷
- umb- *d. i: um-*
- um-band, *n. Verband, Bandage þurfti um þat sár engi umbönd* 97²² vgl þar muni umbanda þurfa Fbr 11²⁴
- um-bót, *f. Verbesserung þar er mestra umbóta var .. ávant um kristnina* 75¹⁹; umbóta-menn, *m. pl. vér þurfum meirr umbótamenn en þá at ... wir brauchen eher Leute, die den gegenwärtigen Zustand besser machen, als solche, dass ..* Gþ 65²⁸
- um-búð, *f. Vorrichtung þeir veittu þessa umbúð alla d. i: alles diese richteten sie her* 123³³ veita umbóð (*sic*) með klókligum þrögðum Fms X, 172⁴ honum var sú umbúð veitt, at .. man traf mit ihm die Einrichtung, man behandelte ihn so .. Gisl 46²⁰
- um-búnaðr, *m. Verfahren þeir höfðu þann umbúnat (d. i: umbúnað), er A. hafði kennt þeim: sie verfahren in der von A. angegebenen Weise* Gþ 50¹; Ausrüstung, Einrichtung, bes. gasliche Pflege þeir eru nú .. með góðum umbúnaði 218³³ látit snemma veita yðr umbúnað (*von euren Wirthen*) 191¹⁴ allir hans menn eru í starfi ok umbúnaði (*um die Gäste zu empfangen*) 218³⁰; öft. vom Begräbniss (vgl: búa um lík) var honum þá veittr sæmiligr umbúnaðr optir fornum sið Fs 21¹¹-97²⁸ Eb 48¹⁸
- um-dæmi, *n. Urtheil, Meinung með tillögu góðra manna ok váru umdæmi* Fms XI, 84¹²-83¹² Barl 64²⁰; Amtsdistrikt þeirra (góða) tign ok umdæmi var kallað goðorð Isl I, 334¹⁶
- ú-megð, *f. Inbegriff der úmagar; stóð úmegð mjök (vqr: mörg) til handa eine grosse Anzahl von Unmündigen (d. i: Kindern, börn)* 137²⁶ hann lét eptir úmegð aðra: er liess zurück die Kinder und andre schwache Leute Fs 140¹¹ þeir skiptu ok úmegð, þat voru börn tvau Gisl 17²⁵ meðan erfingjar voru í úmegð: noch unmündig Fs 67¹² játa fyrir alla þá er í úmegð eru 272²¹; úmegðar-maðr, *m. ein hilfloser, armer Mann um. ok mjök féþurfi* Eb 57²²
- ú-megin, *n. Kraftlosigkeit, Ohnmacht af þeim leið úmegin þat er á þá hafði komit* Fbr 79³²-61²⁶; úmeginn, *adj. Fms I, 264²⁴*

ú-merkiligr, *adj.* ohne Bedeutung, gleichgültig draumr úmerkiligr 137²
 um-fram, *adv. u. praep. m. acc.* ausser, vor, über u. þetta alt *praeter haec omnia* 236¹⁸ 249²⁷ hann er u. allan styrk: *erhaben über* .. 238¹²
 allar íþróttir hafði hann u. sína jafnaldra: *in allen Fertigkeiten übertraf er seine Altersgenossen* Gþ 45¹¹; *örtl.* ganga umfram skóginni bei dem Walde vorüber, über ihn hinaus 191⁶; *adv.* ausserdem, überdiess 29¹⁴ 101²³

um-gangr, *m.* Vermittlung, Fürsprache mál í gerð lagin með umgangi .. göðgjarnna manna Eb 45¹⁰

um-gerð (auch umgjörð), *f. das, was eine Sache umschliesst, von aussen umgiebt* (*s.* 2. gerð) Barl 21⁵, von der Scheide des Schwertes, vagina kgr gaf honum sverð ok fylgði engi umgerð Fs 116^{5.9} - 94¹ - 96²⁷ - 97⁸)

um-hvarf, *n.* Freiheit (Gebiet innerhalb dessen Jem verkehren darf) skal hann eiga umhvarf ... innan fylkis at sýsla um skuld .. 280²⁶

um-hverfis od. -hverfum (háuf. umb-hv.), *adv. u. praep. m. acc.* um, ringsum skipast umhverfis húsin 128³³ alt umhverfis þann eld er sett borð 222¹¹ fara umhverfum eyna Gísl 136²⁶; *adv.* fjöldi var í tjöldum umhverfis Fms X, 17¹

ú-mjúkr, *adj.* hart, steif lær harðla meint ok úmjúkt Oh 89⁵ von Menschen, schwer zugänglich hann var fálátr, úmjúkr ok úðall Fs 23³² wild, heftig gegen Jem (við einn) Eb 40¹⁹ lagðist mjök úmjúkt á með þeim ein sehr feindseliges Verhältniss Eb 52¹⁶

um-leitan, *f.* Vermittlung, Verwendung Fs 9³⁴

um-liðinn, *ppr. praeteritus*, vergangen eptir þetta umliðit als diess vorbei war 160²⁵

um-mæli, *n.* Erwähnung, Bestimmung, Entscheidung; önnur hefi ek heyrð ummæli hans: seine Bestimmungen, die ich gehört, lauten anders 188³⁰ unna við hans ummæli Fs 80⁷ skjót eru hér mín ummæli Fs 87²⁴

um-ráð, *n.* Rath, consilium með umráði hans 108¹⁸ at sögu ok umráði þeirra 109¹⁰

1. um-ræða, *f.* Besprechung setja eitt í umræðu Etw besprechen, darüber abhandeln 257⁵ lýk er hér nú umræðu raddarstafanna: *dissertationem de vocalibus* 261¹⁵; Gerede var nú mikil umræða um ... 298¹⁷ Nj 112⁴

2. um-ræða, *swv.* besprechen, über Etw verhandeln þá var umrætt, hverjum ... 169³

um-sát, *f.* Nachstellung, insidiae veita umsátir einum Gþ 59¹

um-síðir: endlich, *s.* síðir

um-sjá, *f.* Fürsorge, Schutz þ. kvaðst aldri hans umsja vilja Fs 142⁸ til umsjár við (für) þorfinn ebd 151³³

um-sjár, *m.* umfließende See, Weltmeer: Miðgarðsormr liggir í umsjá 12¹⁷

um-skipti, *n.* Verkehr, Geschäft mlt Jem munu ekki skjót umskipti-verða með okkr Gþ 61²³ feindliches Aneinandergerathen ebd 70⁴

um-stilli, *n.* Veranstaltung (var: tilstilli) Fms VIII, 430¹⁶ Vermittlung sættast nú við umstilli þóroddes Fs 156²³

- m-sýsla, *f.* Fürsorge, Bemühung þeir hétu honum umsýslu sinni til .. 104⁸; umsýslu-maðr, *m.* Hausverwalter *Fs* 71¹⁸
- um-tal, *n.* Vermittlung, Fürsprache heita vil ek þér mínu umtali *Fs* 87⁸
- um-tala, *f.* (= umtal, *n.*) ok við umtölur þorsteins sættust þeir *Fs* 153³³ vgl: umstilli, *n.*
- una (unda), *zufrieden sein mit Etw* (einu od. við eitt) ei uni ek því, at .. *Gþ* 56⁸ u. vel (od. illa) einu 9¹⁶ 29²⁰ 150¹⁷ *Fs* 12¹¹; uni ek því bezt við æfi mína *Fs* 21²-147¹⁵ kvað hann mega vel við (*damú*) una 171³¹ uni þú nú vel við! *Eb* 117¹⁶; hann undi lítt eptir Gunnlaug er fühlte sich sehr unglücklich nach d. i: in Erinnerung an G., magno ejus desiderio tenebatur 165³⁰ vgl: hann undi sér engu eptir fall Ólafs er gab sich in keiner Weise zufrieden nach ... *Fs* 113¹⁹-112¹¹
- ú-nærr, *adv.* nicht nahe ekki ætla ek at ganga únærr fyrir skaplyndi þeirra: nicht will ich zurückbleiben, mich zurückziehen wegen ... *Gþ* 65⁴
1. -und (d. i: unnd, von unna), *f.* in: öf-und
2. und, *praep. s:* undir
3. und, *pl. -ir, f.* Wunde blóð hljóp ór undinni *Eg* 86¹⁸ (vgl: ben, *f.* und sár, *n.*); tn: heil-und, hol-und, merg-und
- undan, *adv. u. praep. m. dat. fort -, weg von* hann gengr grátandi undan þeim 115³¹ þeir stýrðu undan háskanum aus der Gefahr 182¹⁶ bragða sjóðnum undan kápu (unter dem Mantel hervor) *Eb* 16²³ in Verbind. mit Verbis entspricht es unserm: ent- undan hlaupa ent-laufen 193¹⁷ (taka undan dass. *Gþ* 66²³-68²²) skal nú eigi lengr undan-færast: sich entziehen 198¹⁸ (187²⁴) hann lét ekki undan dregit þeim til sæmdar: er entzog ihnen keine Ehrenbezeugung, that ihnen alle Ehre an *Fs* 24²⁵
- undan-bragð, *n.* Schlupfwinkel, wo man Etw verstecken kann leitaði hann sér (für seine Person) undanbragðs, at hann væri eigi fyrir augum .. *Fs* 5²¹ skal nú rannsaka pung minn, hefi ek hér ekki undan-bragð (für das Thorsbild) mátt hafa *Fs* 97¹⁶; Ausflucht (Band 30²²), öft.
- undan-drátt, *m.* = vð dragast undan, Entschuldigung, Ausweg hafa undandrátt um eitt sich einer Sache zu entziehen -, Auswege suchen *Eb* 40¹⁷
- undan-kváma, *f.* das Entkommen *Eg* 142¹⁹
- undan-rás, *f.* das Entlaufen honum gafst eigi undanrásin es gelang ihm nicht zu entlaufen *Fs* 42²⁸
- undan-skildir, *ppr.* ausgenommen at undanskildum utanferðum: exceptis itineribus *Fs* 74²⁸
- undarligr, *adj.* wunderbar, auffallend fáheyrð ok undarlig upplöstning 176² þat var eigi undarligt, at .. 36³⁴ 1¹⁵; undarlíga, *adv. u.* þikkja 8⁵ mæð undarlíga fögr 59³¹
- undingr (d. i. vindingr), *m.* Fessel, Strick undingja lausn 278¹¹
- undir (od. und), *adv. u. praep. m. dat. u. acc.* unter hross undir manni ein Pferd auf dem Jem reitet, hross undir klyfjum ein bepäcktes Pferd *Vst* 155⁹. 14. 15 J. kvað nú vera hans lif undir sér .. stehe unter ihm, sei in seiner Gewalt *Fs* 8² vera undir einu Zweck, Absicht einer Sache sein er þat ok mest undir þessi minni þingstefnu, at .. diese meine Thingberufung hat vorzugsweise den Zweck, dass .. *Fs* 9¹; vera mikít

undir einu *viel an Etw liegen* honum þótti mikít (vera) undir (því) at halda sinni sömd 255^{14,9} vgl þeir kváðu þar allmikít undir þykkja, at .. *Fs* 73²¹ mikít eiga undir einu *viel Werth legen auf*.. *SE* 100¹
undir-fólk, n. *die Untergebnen* (= undirmenn) læra sitt undirfólk 243²⁴

undir-maðr, m. *Untergebner* (vgl: Ólafr kgr elskaði sinn undir-gefinn íð í Noregi *Flat II*, 91²⁰) herra Jón biskup bauð .. sínum undirmönnum öllum 243²²; undirmenn = þingmenn s: *Maurer, Beitr.* 84, not. 6

undir-mál, n. pl. *heiml. Abrede* þek 130⁸ *Hintergedanken* ok þessu skulu engi undirmál fylgja 141⁵

undir-skemma, f. *Unterstube*, *vielm: der untere Theil einer zweistöckigen skemma* (opp: skemmu-lopt od. lopt der obere Theil), þat stóð í undirskemmu, en lopt var yfir uppi 45¹

undir-standa, stv. *verstehen, intelligere* hann undirstóð hvat hann las 245² *SE* 10⁶

undr, n. *Wunder* þá varð þat undr, er ek munda eigi trúa at vera mætti 10⁴ 177⁷

undrast (að), *sich wundern* undrumk ek, hversu .. 213⁹ *über Etw* (eitt) hann undraðist þetta mjök 140⁷ *bewundern Jem* (einn) 113⁵

undurn, m. *Vormüth* hann var nú kominn um morgininn at undurni Ok 65²² vgl *Subj. Egills.*

ú-nefndr, ppr. *ungenannt* nefndan ok únefndan 283¹⁴

ú-neytr, ppr. matar-verb þat er úneytt er (*unverbraucht*) 279¹² vgl: mat þann er hann neytir 279²³

ungi, m. *das Junge eines Thieres, pullus* (s: alka, f.) *Fs* 180¹⁷

ungligr, adj. *jugendlich* hinn mikli maðr ok enn ungligi *Fs* 130²²

ung-menni, n. *junger Mensch* hann var lítill ok u. eitt 11⁶ kgs sunr, hit blessaða u. 237⁹ (*coll.*) *Fms VI*, 335³¹¹.

ungr, adj. (*comp: yngri, superl: yngstr*) *jung* (Íðunnar epli) er goðin skulu á bíta þá er þau eldast ok verða þá allir ungr *SE* 98²¹

unna (ann-unna), *lieben Jem* (einum) ef ann kona manni 167¹⁰ 27²⁴

unna því (meybarni) mikít 187⁹ ef meistari ann þér mikít 241²⁶

unnast *sich gegenseitig lieben* *Eg* 208²⁹ *Gisl* 44¹⁹ (unnusta, f. *amata* *För* 38¹⁴ und unnandi, m. *amatus* *Bart* 137³³); *gönnen* (*ahd: giunnen*) *Jem* (einum) *Etw* (eins) Hr. unni þeim enskis penings af gullian 23⁶

164¹⁶ 206²⁰ *Fs* 125¹ ann ek hánun isetu í dómi 264⁶ *auch* unna einum eitt Ok 18³¹

unning (*d. i: vinning*), f. *in: eið-unning*

unnr (*od. uðr*), pl. unnir, f. 'unda' s: *Subj. Egills.*; (unnum 'affluenter, abundanter' *Bj. Hld*); *in:*

unn-vörp (*od. und-v.*), n. pl. *das von den Wellen Herausgeworfene, ejectamenta maris* svá lágu þykt manna-búkar, sem undvörp væri *Fms VI*, 68¹⁴-*VIII*, 405¹⁵

ú-numinn, ppr. *noch nicht in Besitz genommen* var þá enn víða únumit landit *Fs* 18²⁹

ú-nýta, *adv. unnußt machen* *SE* 342¹⁴ lagðist hann í rekkju ok únýtti

höndina (*impers: und sein Arm war unbrauchbar?*) *Gþ* 60²; vernichten, zerstören *Fs* 143⁴ niðr brjóta ok únyta 285¹⁰; únyta mál, dóm, stefnu usw (*term. techn. jur.*) die Ungültigkeit des betreff. Rechtsactes darthun und diesem dadurch seine rechtliche Kraft entziehen, Etw vor dem Gesetze als ungültig erweisen, entkräften únyta mál fyrir einum (gegenüber Jem) *Fs* 125¹¹ *Eb* 103²¹ únyttist málit fyrir þeim sie verloren den Process *Eb* 19²¹ s: *Nj. gloss.*

ú-nýtr, adj. unnütz, inutilis *SE* 342⁹; schädlich honum þótti þá komit hag manna í únytt efni (*d. i: in grosse Gefahr*) 105¹⁷; ungültig (*s: únyta*) únytt mál 263²¹ *Fs* 74¹⁰ þat (mál) kvað hann únytt standa svá búið 173²

unz (*d. i: und es*), conj. bis, bis dass .. til þess unz kgr bannabi 100² líðit flýði, unz þeir féngu enga viðstöku *Eg* 90²

ú-œðri, comp. niedriger, in: hinn úœðri bekkur (*opp: h. œðri b.*) die geringere, gewöhnl. für die Fremden bestimmte Bank (*Weinh.* 220) 151¹ *Fs* 40² setjast utarlaga á úœðra bekk *Fbr* 101¹⁷ þeir sátu í öndvegi enum úœðra megin auf der niedrigen Seite *d. h: auf der des ú. b.* *Fs* 72²

ú-œll, adj. der, welcher nicht beköstigt werden darf (úœll = úalandi *Hdv* 481⁴) .. skógarmanns þess er úœll er ok úferjandi *Krþ* 12³ sá maðr er úœll til dóms er vegr mann wer Jem tödlet, darf bis zur Abhaltung des Gerichtes nicht beköstigt werden *Vsl* 145¹⁷

ú-öld, f. schlimme Zeit, in: úaldar-flokkur, m. Häufen von Unglücks-menschen (von Vikingern) *Eb* 114¹¹ vgl: ú-þjóð, f.

ú-orð, n. pl. Schmähung (= nið) *Krs* 7²⁴ (vgl: ú-orðan, n. falsches Gerücht *Oh* 79²⁴)

ú-orðinn, ppr. noch nicht entstanden mátti Óðinn vita orlög manna ok úorðna hluti 41²³ vgl: hann vissi fyrri úorðna hluti *SE* 14⁹

upp, adv. aufwärts, in die Höhe renna upp ok niðr *SE* 74⁸ hann tók hamarinn ok brá upp 2¹⁷; oben, superne kyrtill upp lítinn *Eg* 195⁷⁰ oft mit Präpos. upp á (*SE* 72⁷), upp í (*Fs* 86²⁴), upp úr

upp-ðraga, stv. heraufziehen, z. B. einen Ochsen aus dem Sumpfe *Gþ* 59¹³ upp-fœða, svv. auferziehen, educare hann var þar uppfœddr 68¹² *SE* 92¹⁵ vgl 1. fœða)

upp-fóstra, svv. auferziehen hann var þar uppfóstraðr *Fs* 61¹⁸ vgl: ef menn fóstra upp börn sín á laun 188²⁷ (vgl: 1. fóstra)

upp-ganga, f. das Hinaufgehen *d. i: an's Land* (= landganga) hann eggjar sína menn til uppgöngu *Gþ* 70¹⁸

upp-gangr, m. das Emporkommen, incrementa var þá uppgangr Hof-Halls sem mestr *Gþ* 55²

upp-haf, n. das Anheben, Anfang hvat var upphaf, eða hversu hófst *SE* 38¹⁶ þat váru upphöf til þess, at ... *ebd* 216⁴ þau hafa upphöf verit at gjaldi .. 100⁶ u. vígaferla 117¹⁴; bes. Anfang der Rede, gesprochen od. geschrieben, in Prosa od. von Versen 'þat er upphaf laga váttra' s: *Maurer, Graag* 17, not. 37 þat er u. gríðamála váttra 282²⁵ 2⁴ 87²² sem hér finnst í upphafi bókar *SE* 224¹¹

- upphafs-maðr, *m. Anstifter, auctor rei*, zu *od. von Etw* (at einu) ert þú upphafsmaðr at, en synir fylgja því 177¹⁷
- upp-hald, *n. Erhaltung, sustentatio* staðinum til upphalds 289² veita upphald musterinu (*monasterio*) *Fms VIII*, 279²
- upp-halda, *stv. in Stand halten, erhalten* Etw (einu) hann lét upp-halda virkinu *Gþ* 72¹⁰ (*vgl.*: halda uppi)
- uppi, *adv. oben* uppi á lopti 13¹⁰ lopt var yfir uppi 45² á húsum uppi 122¹⁶; halda uppi einum: *Jem erhalten, sustinere* (upp-halda) 276²⁴ hefja uppi (*oder upp*) orð: *seine Rede anheben* *Fs* 35⁴ standa uppi (*vom Schiffe*): *subductum esse* 142²² vera uppi *vorhanden sein* ok, er várar, er mjök uppi vistin *Fs* 177¹¹ váru allir uppi á einn tíma *sie waren alle Zeitgenossen* 141²⁷ *bes.*: *berühmt sein, in der Erinnerung oben bleiben* (*d. h.*: *nicht untergehen, nicht vergessen werden*) mun hans vörn uppi (*vera*), meðan landit er bygt 124³⁴ 124²⁶ man þessur þín ferð þér lengi uppi vera 77²¹; láta uppi *gewähren, in*: l. u. grið, rannsókni u. a. *Grðg II*, 166¹⁹¹¹. (*opp.*: varna ebd 167⁴) l. u. fé Geld auszahlen *Grðg II*, 142⁹-144¹⁰ u. ö.
- uppi-vaðsla *s.*: upp-vabala, *f.*
- upp-koma, *f.* = *τὸ koma upp*, *vom vulk. Ausbruch* elds uppkoma í Heklu *Hgv* 72⁵ *vgl.* ebd 85¹⁶
- upp-lenzkr, *adj. Fs* 95²³ *aus den Upplönd, d. h.*: *den 5 östl. Landschaften des norweg. Binnenlandes; auch upplendingr z. B. Hálfðan hvítbeinn Upplendinga konungr* 99¹
- upp-lostning, *f. Verläumdung* 176² (upp-lost, *n. falsche Nachrede, Lüge* upplóst ok lýgi *Fms VI*, 240³ uppl. ok hégómi ebd *VII*, 310³-*IX*, 449, *not.* 7)
- upp-nám, *n. das Aufnehmen, bez. von Bußgeldern, Inbegriff der dazu Berechtigten* allir eigu þeir jammikla bót er í uppnámi eru saman 287¹¹.
- upp-næmr (*od. -næmdr*), *adj. aufgreifbar, fassbar, überwindlich* ekki eru vér uppnæmir, þótt nökkurr sé liðsmunr *Eg* 187⁷ eigi veit ek hvárt hann er svá þegar uppnæmdr *ob man ihn gleich so fassen kann* *Fs* 46¹⁶
- upp-rás, *f. Aufgang* í sólar upprás *Hdv* 350¹³ *Eg* 193³ *vgl.*: upprás ok æfi merkismanna *Hgv* 59⁴; *feindlicher Ueberfall und Plünderung der Küstenländer (meist von Vikingern gesagt)*: hann gerði þar upprásir ok herjafi 58²⁸ veita upprás 73⁶ gjöra upprás í Skotlandi *Fs* 69³⁰
- upp-reist, *f. Erhebung* fá uppreist Ansehn erlangen *Fms IV*, 2¹⁰ *es zu Etw bringen* *Fs* 84⁵ hljóta skaða af kgi, en enga uppreist *Eg* 50²³; uppreistar-drápa, *ein Gedicht des Hallfredr vandr. Fs* 104¹⁴ *s.*: ebd. *Vorr. p. XIII u. vgl.*: *Munch I*, 2, 369 *not.* 2; (uppreistar-saga, *von Sighvats Gedicht* 90¹⁶)
1. upp-risa, *stv. auferstehen (von Jesus Christus)* hann muni upprisa á hinum III. degi eptir dauðann 286²
 2. upp-risa, *f. Auferstehung, resurrectio* 286⁴ 291²⁰
- upp-runi, *m. Aufwachsen* uppruni hans var merkiligr 171¹⁷ *Fms XI*, 8²³
- upp-saga, *f. der vom lögsögumaðr (ist.) zu haltende Rechtsvortrag* (*s.*: *Maurer, Graag* 53^a, *not.* 66 und 53^b, *not.* 72) hafa uppsögu *Vsl* 176³ sem at kveðr í uppsögu ebd 150⁸ (*vgl.*: upp-seggja nýmæli *Vsl* 177²⁶)

upp-sát, *f.* das Bergen der Schiffe var þá höfð uppsát kaupskipum í ár *naves subducebantur in amnes* Eg 76^a; uppsát, *n.* (= naust) skip stóð í því uppsáti Fms IX, 368²¹

upp-setjast, *svv.* sich in die Höhe richten (von einem Todten) Eb 103¹

upp-standa, *stv.* aufrecht stehen .. svá miklu fávriðri, at hvorgi mátti uppstanda Gþ 47²²

upp-stigning, *f.* in: uppstigningar-dagr, *m.* Himmelfahrtstag Krþ 29¹⁶

upp-taka, *stv.* aufnehmen kvæði .. skynsamliga upptekin mit Einsicht und Verstand aufgefasst 37⁵

upp-tekt, *f.* Auf- d. i: Weg-nahme fjár upptekt Gþ 61⁹ (-60²⁶)

upp-telja, *svv.* aufzählen þjónotumenn þeir er nú eru upptaldir 250²⁸

upp-vaðsla (od. uppi-v.), *f.* in: uppvöðslu-maðr, *m.* ein frecher, übermüthiger Mensch Eb 44⁵ uppv. mikill ok ákafamaðr Eg 210²⁹

ú-prúðr, *adj.* schmucklos (opp: ítarligr) 284¹⁰

ups, *f.* Dachbart (Weinh. 218) Eg 93⁶

1. ur (*gew.*: or [vgl ör-], auch úr, ór; *got.*: us), *adv. u. praep. m. dat.*: aus

2. úr, *n.* Feuchtigkeit, seiner Regen er þá létt af allri sunnan-þokúnni ok úrinu Hrafnk 6²⁷ þá var þoka yfir heraðinu ok vindr af hafi ok úr við Hdv 308¹ úr ok gustr SE 42¹¹

ú-ráð, *n.* schlimmer Rath (im Ggs. zu ráð, als gutem Rath) þú skiptir .. mínu ráði í brott í þeirra úráð 235²² Missgeschick 178⁷ schlechter Lebenswandel Fs 7¹² Greuelthat þat var úráð þeirra bræðra at þeir drápu föður sinn til gullsins 23⁴

ú-ráðamannliga, *adv.* nicht nach der Art eines ráða-maðr 174¹⁶

ú-ráðinn, *ppr.* unentschlossen, schwankend (opp: ráðinn) 143¹⁶, 144¹¹, 144¹¹

ú-ráðligr, *adj.* unräthlich hví þótti þetta svá úráðligt? 114²¹ þótti mér eigi úráðligt Fs 18²⁰ hann kváð þat fyrir sumt úráðligra (opp: þeir kvóðu þat ráðligast Fs 66⁹ (6))

ú-ráðvandr, *adj.* nicht bei Verstand, unsinnig heimskr ok úr. Fs 51²⁹

ú-ramligr, *adj.* schwach ei var öngullinn minni eða úramligr 11²⁰

urð, *pl.* urðir, *f.* felsiger, steiniger Ort Fms V, 207¹¹. grjótt ok urðir SE 48¹⁰, 210⁹ refr nökkurr skautz or urðum 180¹⁵

urðar-maðr, *m.* 'aspreticola' d. i: exul (vgl skógarmaðr u. GrRA 793 u. GDS 1033) gera einn at urðarmanni Eg 217¹¹ (edit. AM 728³) vgl: þeir er sekir voru, voru færðir í urð ok lágu þeir tvá manni Sturl I, 2, 12⁴

urðar-máni, *m.* Mond der Norne Urðr (s: Gr Myth 376 ff.), von der Erscheinung eines Tod verkündenden Halbmondes Eb 98¹¹ s: Maurer, Bekehr. II, 86, 123

ú-reiðumaðr, *m.* ein Mann, der seine Schuld nicht entrichtet (greiðir?), úreiðumenn 'homines importunissimi' (Nj) Fs 163¹³ vgl ú-eirð, *f.*

ú-rífligr, *adj.* unanständig, nicht ehrenwerth Hdv. Ísf. 40²⁶ hann kváð ferðina úrífliga Fs 97²⁷ úrífligar sendiferðir Eg 176⁸ s: rífligr

ú-rækt, *f.* Nachlässigkeit, incuria órar eru úræktir órar 258²³ kunna eigi fyrir úræktar sakar Krþ 7²¹ Grág II, 55⁸ 11.

ú-röskr, *adj.* (s: röskr) hann væri eigi úröskvari nicht weniger tüchtig, tapfer 154²⁵

úr-ræði, *n. Beschluss* hin drengiligu úrræði sonar okkars *Fs* 10³¹ *Ausweg* eigi gott til órræða *difficile expeditu* *Eb* 114³¹

urt (*od. jurt*), *pl. urtir*, *f. 'herba'* krydd ok jurtir *Stjórn* 194⁶

NB. 'Wurzel' heisst rót, f.

ú-sætt, *f. and ú-sætti*, *n. Feindschaft, Streit* hann hafði úsætt við þann konung 28³² *SE* 216⁵; þat mundi at því úsætti verða 105¹⁹

ú-samjafn, *adj. nicht zusammenpassend*, mit *Jem* (einum) *Fs* 88²³

ú-sannligr, *adj. unwahrscheinlich* úsannlig þikki mér þín sögn *Fs* 147²¹

ú-sárr, *adj. ohne Wunden* engi maðr komst úsárr af þeim fundi *Gþ* 79⁵

ú-sátt, *f. Nichtübereinstimmung* at úsátt eins gegn *Jem's Willen* *þak* 126²¹

ú-sekr, *adj. nicht-friedlos* hann fór sem úsekr maðr 121³² at úsekuju: *ungestraft, impune* 278²⁴

ú-siðamaðr, *m. (= vándr maðr)* hann var hirtingasamr viðr úsiðamenn, en blíðr öllum góðum mönnum 243¹⁴; *s:* úsiðr, *m.*

ú-siðligr, *adj. nicht hergebracht, ungebräuchlich* þat er úsiðligt, at .. *Fs* 14³⁰

ú-siðr, *m. Unsitte; Unsittlichkeit* *Barl* 148² *s:* úsiða-maðr, *m.*

ú-siðugr, *adj. ohne (seine) Sitte* maðr úhæviokr ok úsiðugr 255⁶

ú-sigr, *m. Niederlage, clades* 62¹⁶ menn hans höfðu farit úsigr fyrir konungi (*Niederlage erleiden von ..*) 33⁹

ú-skapaðr, *ppr. unerschaffen* (guð) úskapaðan ok údaubligan 238¹⁷

ú-skapligr, *adj. unnatürlich, ungehörig* þat er úskapligt, at .. *Eb* 59²³

ú-skaplíkr, *adj. von verschiedner Sinnes-art* þeir voru menn úskaplíkir 120⁴ *Fs* 126²³

ú-skil, *n. Unrecht, Unbill* gjöra úskil einum *Jem Unrecht zufügen* *Fms VI*, 62¹¹ *Grðg II*, 171¹³ gj. einum akaða eða úskil *Oh* 63²⁰ bjóða úskil einum *Lsp* 216¹³

ú-skiptr, *ppr. noch unvertheilt* af úskiptri minni eigu *Eb* 95²² af úskiptu 'ab erecto' *Lsd* 70²⁴

ú-skírðr, *ppr. noch ungetauft* .. skírn taka, þeir es áðr váru úskírðir 106¹ 82¹³

ú-skoraðr, *ppr. ohne Einschnitt, ohne Grenze d. h: ohne Ausnahme* göra um mál, alt úskorat *Eg* 218²⁷ kómu mál öll óskoruð undir Ólaf 'omnium causarum ad Ol. integrum arbitrium delatum' *Lsd* 228²⁰

ú-skorinn, *ppr. unbeschnitten* með úskornum. nöglum *SE* 188⁹ hvalr úskorinn (*nondum divinus*) *Eb* 107¹⁵

ú-skundi, *m. Hemmung, Hinderniss, Verdruss* hann gerði margan óskunda ok úspekt í heraðinu *Fs* 28²²

ú-skygn, *adj. kurzsichtig* heldr úskygn ok súreygr *Fs* 88²⁷

ú-skyldr, *adj. nicht verpflichtet* kallar hann sik eigi úskyldara at fara .. *er meint, dass er nicht weniger verpflichtet sei* .. *Eb* 111¹⁶ virðir þat meira, er þér er úskyldara: *je weniger es dich angeht* 129²⁹

ú-skýrr, *adj. undeutlich* þar sem rúnar vísa úskýrt 257²⁴

usli, *m. 'ignis'* fara með eld ok usla *Fms I*, 202⁴ *Barl* 3¹⁴. 35²³

ú-slitinn, *ppr. ungetheilt* þá voru þing úslitin 263⁵

ú-smár, *adj. (s: smár) bedeutend, gewichtig* var Snorri goði úsmár í öllum sáttmálum *Eb* 105¹

- ú-snotr, *adj.* ungebildet, ohne feine Sitte úsnotrir menn 245²⁴
- ú-sœma, *svv.* schöde, ungebührlich behandeln Jem (einn) úsœmir hann .. hin göfðu goð vár 290⁷
- ú-sœmd, *f.* Unehre, Schande úsœmd ok úvirðing 290¹¹ úsœmd ok skemd 253²² verða einum at úsœmd 255¹³ fara mikla úsœmd í einu *viele Schande erfahren bei Etw* 9¹⁴ vinna úsœmd einum Jem *Schande zu-fügen* Fs 32⁶
- ú-sœmiliga, *adv.* ehrlos, schändlich Hauki þótti úsœmiliga til sín gört 172¹⁴
- ú-sœmr, *adj.* ungehörig, unpassend þviat úsœmt er, at ... 284⁹
- ú-sómi, *m.* Schande, Beschimpfung bæta fyrir úsóma Fs 108¹⁶ Band 34^{4, 5}
- ú-sparr, *adj.* (s: sparr), in: láta eitt úspart við einn *freigebig mit Etw gegen Jem sein* Eb 113¹
- ú-spækt, *f.* Unruhe, Störung des Friedens hann gerði margan úskunda ok úspekt í herabinu Fs 28²²; úspektar-maðr, *m.* gerðist hinn mesti úsp. Fs 44⁸; úspektar-bragð, *n.* þú gerðir mér ok Htið úspektar-bragð: *auch an mir hast du etne kleine Probe deines händelsüchtigen Wesens abgelegt* Fs 57²¹
- ú-sterkligr, *adj.* (s: sterkligr) ústerkligr, en þórr 8²⁷
- ú-sterkr, *adj.* (s: sterkr) ústerkari ok úþróttkari í leikinu 63^{20, 24}
- ú-svífr, *adj.* unbeugsam, streng, hart heldr úsvífr í óskunni Eb 13²² úsvífr við sér minni menn (*contra se minores*) Eb 17²⁰ Oh 22²² úsvífr menn ok illorðir Fms III, 143¹²
- ú-svinnr, *adj.* unverständig (*comp.*) úsvinni lízt mér þín fjárvarð veizla en mín *d. h: du scheinst mir die Verwaltung weniger zu verstehen- als ich* Fs 130⁶
- ú-sýniligr, *adj.* unsichtbar SE 14¹⁰ 238²¹; unscheinbar engi maðr vissi af hans, hann var mjök úsýniligr Gþ 58¹⁵
- ú-synju, *adv.* (vgl 1. syn und synja) vergebens, nutzlos, leider Fs 36¹² vér viltumz úsynju frá eilífum fagnaði 238⁵ var þat mjök at úsynju, er .. Fms IV, 142⁷
- ú-sýnn, *adj.* unsichtbar, undeutlich hann kvað enn úsýnt, hvern .. *es sei noch nicht abzusehen, wer ..* Fs 33⁶-178¹⁶ (vgl: eigi sýnt 178¹⁵); *unsicher* úsýnt er um þinn frið, þegar vér eram brottu Fs 150¹⁴
- út, *adv.* hinaus þá gékk þórr út 3¹⁶ 115²⁵ hann var út leiddr 139¹¹ skjóta út 128⁶ ok svá út und so bis ans Ende 244²⁴ fœra út vegginn (*eine niedergefallne Wand* [135²⁰] *wieder aufrichten*) 136⁷ⁿ; *mit Präpos.* út or *m. dat.* (vgl inn í) 113⁵ út frá *m. dat.* Gþ 41⁶ út frá þöllum (*ausserhalb der Bänke*) á alþýða at sitja Lrþ 212⁶
- NB. út, úti, utan in besondrer Beziehung auf Island (*meist*) zu Norwegen, als dem Ausgangspunkte; *hiernach*: at koma út *d. i:* koma til Íslands frá Noregi; vera úti *d. i:* vera á Íslandi; fara utan *d. i:* fara frá Íslandi til Noregs; hann fór út til Íslands 200⁶ þá varð för manna .. út hingat or Norvegi 100^{1, 21} bloss: út higat 240²⁶ út hér: *hier haussen auf Island* 266²⁷ koma út: *zurück nach Island* 119²⁰ út þangat: *in diesem Theile Islands* 141²⁶ láta út ganga féit 267⁴ u. ó.; fara utan von Island weg 119¹⁶ koma utan héðan 104⁷ setla utan 169²

- brott af Íslandi ok utan 161⁶ utan vera von *Island entfernt sein* 171¹⁰ (*als exul Eb 45¹² vgl: hann var sekr gjörr utan ebd 52²*)
- ú-tæpiliga, adv. (s: tæpr u. tæpiligr, adj.) *reichlich, in gehöriger Menge víða (Holz herbeischaffen) út. til húss Fs 100²² ganz gehörig kenna út. Fær (1832) 126²*
- ú-tal, n. *Unzahl* margir settir ok útal manna Fs 179¹¹
- ú-taldr, ppr. *ungezählt* útaldir voru þeir, er .. 109¹
- utan, adv. *von aussen her (von Island her, s: út) at róa utan von der See zurück nach dem Lande* 11¹¹; utan od. öft. fyrir utan, praep. m. acc. 'ohne' utan mitt ráð ok utan minn vilja 220²⁰ ff. (*mit gen: utan leyfis 277²⁷*) fyrir utan 98²¹ fram utan, m. gen. (*von einem Speer*) rendi fram utan lærs vorüber Eb 109¹²; conj. *ausser, nisi* þetta var eigi utan pretr ok dvöl Fs 73⁶ þeir vildu eigi utan sektir ebd 73²² var lið þeirra alt drepit utan þeir buðu formanni þeirra gríð: .. *ausgenommen der Anführer von ihnen, für den man um Pardon bat Fs 151¹⁴* m. conj. líkar mér ekki utan þú fylgir .. 144⁶ 294¹⁴
- utan-borðs, adv. *über Bord* kasta einu u. Fs 143²-153¹³; s: útbyrðis
- utan-ferð, f. *Wegreise von Island (utan)* 119²⁶ 143¹⁴ Fs 27¹
- utan-för, f. *dass. Gþ 45⁷*
- utan-herað, n. in: utanheraðs-maðr, m. *Jem aus einem andern, fremden herað Fs 51¹²-62¹⁵ .. útlendir menn, eðr (aut) útanheraðsmenn, eðr (aut) náðúar Eb 21²⁶*
- utan-hreppr, m. in: utanhrepps-maðr, m. *Jem, der nicht zum hreppr gehört 269³*
- utan-lands, adv. *ausser Lands, in der Fremde* jafnvel utanlands sem innan 240²⁵
- utar (d. i: út, comp.), adv. *weiter hinaus, hinauswärts* utar á m. acc. 6¹ utar frá (opp: innar frá) háuf. in: skipa einum (í öndv.) utar frá Eb 15²²
- utarliga, adv. *haußen, ausserhalb* sitja utarliga (d. i: auf dem Meere) 11⁶ setjast utarliga (*vor dem Hause*) Fs 84¹⁰
- út-beit, f. *Weideplatz* ek þarf bæði hey ok útbeit Fms VI, 103¹⁴
- út-burðr, m. *das Aussetzen der Kinder (vgl: nú vill Guðbrandr láta bera út barnit ok kvez eigi vilja fœða Haraldí barn Oh 3¹⁰) en of barna útburð skyldu standa hin fornu lög 106¹ s: Maurer, Bekehr. II, 181 ff.*
- út-byrðis, adv. *über Bord* kasta uxanum útbyrðis (*vorher: utanborðs*) Fs 143²-147¹¹ *ausserhalb des Bordes: ganga útbyrðis á árunum fram með endilöngu skipi Fms II, 273¹⁵*
- út-ey, f. *eine weit von der Küste entfernte Insel* engi sá afdalr eða útey í hans veldi 75²⁰ (opp: meginland, Fesland) Krþ 5⁵
- út-fall, n. *recessus maris, Ebbe* útfall sjávarins Eg 130³ Lxd 56¹⁵ út-falls-straumr Eg 195³ (út-firi, n. *die durch die Ebbe trocken gelegte Küstenstrecke* Eg 171²⁷)
- út-ferð, f. *Reise ins Ausland Fms VII, 100⁷-160³³ (Rückreise) nach Island til útferðar (var: til at fara til Íslands) 120²⁰*
- út-færr, adj. (s: færr) in: eiga útfært *das Recht zur Fahrt, bez. Rückkehr nach Island (s: út) haben 265¹⁰*

- út-ganga, *f.* das Hinausgehen; leyfa útgöngu einum, beiða útgöngu einn od. einum von der Erlaubniss oder Aufforderung das zum Verbrennen bestimmte Haus zu verlassen 130¹³ 175⁶ Fs 45¹-83²⁰; Auszahlung, Entrichtung stefna einn til gjalda ok útgöngu um féit 'ad bona expendenda reddendaque' 270⁶ lýsa til gj. ok útg. Vsl 189¹⁵
- út-hlaup, *n.* excursio, Plünderung Eg 44⁵; úthlaups-maðr, *m.* latro úthlaupsmenn ok illvirkjar Fs 3¹⁴
- út-höfn, *f.* die Ueberführung einer Sache von anderswoher nach Island (vgl: hafa fé út 267^{21, 14}) þeir skulu taka dánar-fé til úthafnar 266²⁶ Grág II, 196²⁵
- út-hýsa, *svv.* auslogieren Jem (einum) vildum vér eigi úthýsa þér Eb 25²⁵ Fms II, 226²³
- út-hýsi, *n.* abseits liegende Wohnung Krþ 9¹¹
- úti, *adv.* ausserhalb, aussen vor dem Hause 125^{9, 10} úti fyrir búðinni 113³³ í dýrum úti Gþ 60⁷ (úti d. i: draussen od. haussen auf Island s: út); verða úti perire, s: verða
- úti-búr, *n.* Aussenhaus, ein Gebäude zur Aufbewahrung von Vorräthen (Weinh. 228) 140⁵ Fs 40²⁴
- úti-dyrr, *f. pl.* die hinauswärts führende, offene Thüre gékk hon í öndina gegnt útidyrum Eb 32²⁷ vgl ebd 42¹⁹, n. 5
- ú-tiginn, *adj.* nicht von vornehmer Herkunft kvaðst hann eigi eptir jarls-tign leita at (weil) frændr hans voru útignir Fs 12¹⁴
- úti-hurð, *f.* Aussenthüre hann braut upp útihurðina ok hljóp svá til stofudyrranna Gþ 62¹⁹
- úti-kamarr, *m.* der ausserhalb der Wohnung liegende Abtritt (s: kamarr) Eb 42¹⁴
- úti-lega, *f.* das 'Draussen-liegen' zur Plünderung udgl hann var þar í útilegu ok í hernaði Fms X, 395¹-394¹⁰; útilegu-maðr, *m.* Wegelagerer, Räuber útilegumenn ok ránsmenn Fs 65²⁶ mein mikit var at útilegumönnum ebd 149²⁶ vgl (von einem illgerðamaðr): hann hafði legit úti Eb 109³¹; über die isländ. útilegumenn s: Maurer, Isl. Volks-sagen 349^b
- ú-tili, *m.* Schade, Verdruss þóttu þeir líkligstir til at valda slíkum útila ('otila') ÓH 174²⁴ (und 287) ebenso Fms V, 330¹⁵ dafür: at v. slíkum úkynnum Fms IV, 380¹² at þeim hefði útili mikill staðit af Kveldúlfí Eg 72²⁴
- ú-tími, *m.* Unglück, Unheil; (vom berserksgangr, als einer Krankheit) .. at sjá útími hverfi frá þér Fs 59³⁰
- úti-vist, *f.* Draussensein auf dem Meere, Seereise þeir áttu góða útivist Fs 24¹³ útivist harða ebd 113²³
- út-kvæmr, *adj.* in: eiga útkvæmt zur Rückkehr nach Island berechtigt sein þsk 122¹⁹ vera utan (weg von Island) III vetr ok eiga útkvæmt hit III. sumar Hdu 386⁹-386¹⁸
- út-kváma, *f.* Ankunft, Rückkehr (nach Island) Fs 28⁷
- út-lægð, *f.* Zustand eines út-lægr, d. h: Verbannung, exilium at frjálsa oss af hinni fyrstu útlægð (näml. Verbannung aus dem Paradiese) 238⁴
- út-lægr, *adj.* verbannt (= útlagr od. útlagi) gjöra einn útlægan (út-

- laga *Eg* 132³ *Eb* 4¹⁰) fyrir endilangan Noreg (*od. af Noregi*) 199³⁴
hann varð útlægr ok gjörr í burt or Svarfadal *Fms III*, 90¹⁹
- út-lagi, *m. u. adj.* = útlagr; *verbannt* mikill mannfjöldi, er útlagi
fór or Svíþjóð 70³ *verlustig einer Sache* (eins) útl. lands ok lífs 188³²
- út-lagr (*od. út-lagi od. út-lægr*), *adj. ausgeschlossen von der durch ge-*
meinsames Gesetz beschützten Gemeinde, exlex, verbannt, friedlos (*MunchCl*
I, 188); *straffällig, verurtheilt zu Etw* (einn) verðr hann útlagr um
þat III mörkum 263³⁰ s: út-legð, *f.* (*vgl. út-lagast od. út-leggjast, nov.*
mulctari útlagask hverr er synjar þess *Grág I*, 213⁸ - 216¹⁷ - *II*, 9⁵
(*AM I*, 248³) - 156¹
- út-land, *n.* *Ausland* í útlöndum 140² 241³
- út-lát, *n.* *Hinausfahren ins Meer* þar var Englands-far (*Fahrgelegen-*
heit, Schiff nach England), albúit til úfláts 146⁸
- út-laun, *f.* *Auslösung* bjóða Helju útlausn (Baldrs) 19¹²
- út-legð, *f.* (*od. útlægð*), *Verbannung* 198¹⁵; *Geldstrafe* (*vgl. út-lagr, adj.*)
útlægð III marka (*im Betrag von 3 M.*) *Lrþ* 216⁴ um útlægðir þek § 65
- út-lendingr, *m.* *Ausländer* 242³⁸
- út-lendis, *adv.* *im Ausland Vem* 285⁸ *vgl. erlendis*
- út-lendr, *adj.* *vom Ausland, peregrinus* þeim er þar eru útlendir ok
eigi eigu þar óðul *SE* 40¹³ .. hjákupa þeirra es verit hafa á Íslandi
útlendir 106¹³
- út-lenzkr, *adj.* *dass. Jón hinn útlenzki* (*von dem Isl. Jón, als er im*
Auslande war) 242¹⁷
- út-nes, *n.* *eine weit hinaus ragende Landspitze* byggja útnes þetta
(*vorher: nema .. öll nes út*) *Fs* 198²⁷
- út-norðr, *n.* *Nordwest* heyrðu óp mikit í útnorðr *Fs* 143³⁵
- út-nyrðingr, *m.* *Nordwestwind Spec* 10³¹ u. ó.
- ú-töluligr, *adj.* *unzählich* stór ríki með útöluligum þjóðum 236¹⁸
- út-róðr, *m.* *das Hinausrudern ins Meer, um zu fischen, Fischfang in der*
See útróðrar ok öll veiðr fiska *Tgj* 218¹⁸ hann hafði útiróðra með
þrælum Jósteins *Fs* 174³⁰ *vgl. hann hafði útróðrar-menn með þrælum*
Jósteins ebð 143²¹
- ú-trúligr, *adj.* *unglaublich* útrúligt man þykkja 4⁷ *SE* 140²¹ þótti
hann útrúligr at halda sættir: *es schien unglaublich, dass er ...* *Fs* 90³⁰
- ú-trúr, *adj.* *treulos* herr útrúr 67¹⁷ fólk útrútt ok ilt viðreignar
Eb 121¹³ Grimhildr útrú kona ok vitr 208¹
- út-sjár, *m.* *Aussensee d. h. das grosse, die Erdscheibe umfließende Welt-*
meer ganga höf stór ur útsjánum inn í jörðina 37⁷
- út-skær, *n.* *Küstenklippe, Klippentinsel* þeir tóku þar útsker eitt *Eb* 70⁴
leita um útsker ok eyjar 32⁹
- út-suðr, *n.* *Südwest* til útsuðrs *Fs* 197³³ af landnorðri til útsuðrs
NO-SW 39¹⁷
- út-sunnan, *adv.* *von Südwest her* taka útsunnan veðr *Südwest-wind*
bekommen Eb 49¹⁵
- út-synningr, *m.* *Südwestwind (sehr stürmisch)* hljóp á útsynningr með
stormi *Gþ* 77³⁰ þá hljóp á útsynnings-steinóði *Eg* 195² gjörði á æði-
veðr, útsynning *Eg* 80⁸ *Spec* 10³⁵ u. ó.

út-vegr, *m. Ausweg* engi útvegr or bænum, nema út um borgina *Fms VIII, 376¹ SE 58⁵; Erwerbung, Besitz* um eign þá ok útveg, er Ingi kgr gaf .. 288⁷ (*Norw. Urk.*)

ú-þarfr und úþarfi, *adj. unnützlich* má þó vera at ek sé eigi úþarfari, en .. *Fs 48³; schädlich, verderblich* at vera úþarfr þeim búðndum 89¹² mannfýla mjök úþarfi *Fs 46¹⁶*

ú-þekkr, *adj. lästig, widerlich* mér er hon (mús) harðla úþekkk *Fs 140⁵* ú-þerrisamr, *adj. Eb 94⁸ s: þerri-samr*

ú-þingfœrr, *adj. unfähig zur Thngreise* hann var ú. of sótt 109²⁰

ú-þinsliga, *adv. in einer deiner nicht würdigen Weise* þetta er úþ. mælt 137²⁹

ú-þjóð, *f. in: úþjóða-fólk Räuber-gesinde* jarl drap mart úþj. (*in Schottland*) 170⁶ vgl: úaldar-flokk, *s: úöld*

ú-þökk, *f. Undank, schlechter Dank: hafðu alla úþökk fyrir Fs 41⁵* kunna mikla úþökk, at .. *sehr unzufrieden sein, dass .. Hdv 383¹⁹*

ú-þokki, *m. feindselige Stimmung, Verbitterung* óx ávalt úþokki með þeim 181¹ *Vpnf 13¹⁷* verðr nú ú. mikill manna á milli *Fs 140¹⁶-158¹¹; úþokka-sæll, adj. unbeliebt, invidiosus Fs 28²⁶* eigi vinsæll ok ú. af flestum mönnum *ebd 67¹⁹ Eb 105²⁸; úþokka-svipr, m. finstere Miene Fs 31¹⁷*

ú-þoratlátr, *adj. durststillend Fs 197¹⁷ s: minnþak*

ú-þróttugr, *adj. (s: þróttugr) ústerkari ok úþróttkari í leikinum 63²⁵*

ú-þurfr, *adj. unnütz* hann kvað þat úþurft *Fs 38³²*

ú-þýðr, *adj. hart, streng* ríklundaðr ok úþýðr 51²²

ú-þykkja, *f. Feindschaft* deilur þeirra ok úþykkja *Fms IV, 159¹²*

ú-þyrmiligr, *adj. schonungslos, hart* með úþyrmiligum meðferðum *Fs 31³*

ú-umrœðiligr, *adj. unbeschreiblich, von Gott: eilífðigan ok úumrœðiligan 238¹⁸*

ú-umskiptiligr, *adj. unverändertlich, von Gott: úendiligan ok úumskiptiligan fyrir utan allan enda 238¹⁹*

ú-væginn, *adj. cedere nescius, eigensinnig* við alt úvæginn ok harðr 139³⁰ kappsamr ok úvæginn *Oh 35²²*

ú-væni, *n. Entstellung, dehonestatio, in: úvænis-högg (= klám-högg), n. pl. Vsl 191⁹*

ú-vænligr, *adj. nicht zu erwarten, unwahrscheinlich* ok er úvænligt um, at .. *Fs 133¹; úvænliga, adv. soekja giptu svá úvænliga sem hann stefndi .. so wenig er auch bei seinem Unternehmen dgl (Glück) erwarten durfte Fs 10³⁰* horfa úv. *Schlimmstes erwarten lassen Nj 187¹*

ú-vænn, *adj. dass. nú er komit í all-úvænt efni: 'jam in maximum discrimen adducta res est' 147²⁶*

ú-vættir, *f. böses Wesen, Unhold SE 16²¹* tröll eðr úvættir hafa tekit hann *Fs 132²³*

ú-varligr, *adj. unvorsichtig* þótti úvarlig hans tiltekja *Fs 64²⁹; úvarliga, adv. þú stendr úvarliga 14¹²* úvarligar, *comp. Grág II, 187¹⁷*

ú-varr, *adj. wer sich einer Sache nicht versieht* hann hljóp á þá úvara (*d. h: ohne dass sie es erwartet*) 57¹ ebenso hljóp þóðr á honum úvörum *Fs 127⁶; á úvart: unversehens, unerwartet, mit dat. koma*

á úvart einum 59¹ 122⁶ 179¹⁶ *Fs* 20²¹·57⁷ *Gþ* 72²⁰ *auch ohne dat.* 70²⁴ 47¹⁸

ú-vaskr, *adj.* (*s.* vaskr) úvaskari maðr en aðrir menn 117⁴

ú-vegslauss, *adj.* *ohne Schande* at þat sé sveininum úvegslaut ok frændum 261²⁴

ú-verðr, *adj.* *schuldlos, der keine Strafe verdient hat* hann bað ei úverða gjalda *Gþ* 58⁴

ú-verðugr, *adj.* *unwürdig, verdienstlos* hann (*Christus*) þoldi fyrir úverðugum 238¹ úverðugr til eins *indignus aliqua re* 299²³

ú-vígr, *adj.* *kampfunfähig* nú ertu úvígr ok vil ek eigi lengr berjast við þik, örkumlaðan mann 164³ 90⁷; *unüberwindlich* herr úvígr 87¹

ú-vili, *m. in:* at úvilja eins *gegen den Willen Jem's* fór því fram at úvilja frænda hennar *Fs* 32²

ú-vin, *m. Feind* (*vgl: inimicus, opp: vin*) 117²³ *im Sprchw:* 'hverr á sér vin með úvinum' *selbst unter Feinden hat Jeder einen ihm freundlich gesinnten* *Fs* 96¹¹ (= *Fms II*, 55¹⁸), *auch Fms IV*, 149²⁰ *grimr* úvinum, góðgjarn vinum 292¹⁴ úvin ok andskoti 236⁴; *von einer Frau* var hon úvin hans *Gþ* 44⁹

ú-vinátta, *f. Feindschaft* 220³⁰

ú-vingast, *unfreundschaftlich handeln gegen Jem* (við einn) *Fs* 106⁶

ú-vingjarn-ligr, *adj. unfreundschaftlich* úvingjarnligr heimsóknir *Fs* 47⁷·63⁶; úvingjarnliga, *adv.* illa ok úv. 137¹⁶

ú-vinsæll, *adj. unbeliebt, missliebig* þeir urðu úvinsælir af (*bei*) mönnum *Fs* 76²⁰ újafnaðarmaðr mikill ok úvinsæll *ebd* 28²²

ú-vinveittr, *adj.* *Fs* 34²³ *s:* vinveittr

ú-virðr, *ppr.* 265¹² *s:* virða

ú-virðing, *f. Missachtung, invidta* leggja úvirðing á einn *Jem Missachtung zuwenden* 175³⁰ *Oh* 10⁷ *Beleidigung, Schmähung* veita einum úsemð ok úvirðing 290¹¹

ú-virðuliga, *adv. schmachvoll* úvirðuliga hafi þér við hann búið *Fs* 90⁸

ú-vísa, *f. 'malus mos' Bj. Hld. Ungehörigkeit, Aergermiss* ef ek ber á mönnum eða gerik aðra úvísu *Fms VI*, 201¹⁰

ú-víss, *adj. ungewiss* ok er úvist, til hvers .. *Fs* 6¹⁴ *unsicher, zweifelnd* über *Etw* (eins) úviss þess, er þik forvitnar 246²³

ú-víssa, *f. Ungewissheit; zweifelhaftes, zweideutiges Benehmen* þú hefir mjök dregist til úvissu við oss *du hast dich gegen uns sehr verdächtig benommen* *Fs* 57³⁰

ú-vit, *n. Bewusstlosigkeit* ljósta einn í úvit 142⁹ *Fs* 101¹⁰ at honum hélt við óvit *dass er beinahe ohnmächtig wurde* *Eb* 64²⁹

ú-vita, *stv. nescire; at úvitanda* Birni *ohne Wissen des Bj.* *Fs* 132⁴

ú-víti, *adj. schwachsinnig, mente captus* úmáli eða úviti *Lrþ* 215¹

ú-vitrigr, *adj. thöricht, unverständlich* með miklu bernsku-ráði ok úvitrligri kenning 235²¹; úvitrliga, *adv.* *Fs* 54¹⁴

uxi (*od. oxi od. öxi*), *pl. uxar* (*od. yxn*), *m. Ochse, taurus* 11¹⁸ *Gþ* 59¹² *Fs* 141⁹ *s:* oxi, öxi, yxn

ú-yndi, *n. Trauer, Betrübniß* *Hgv* 79¹³

V

1. vá .. wechs. mit spät. vo .. (váb und voð u. v. a.)
2. vá, s: vega (vá)
3. vá, f. 'res mira', das, was *Verwunderung*, was *Schreck* erregt brá mjök (τῆ) vá fyrir grön (od. br. mönnum v. f. gr.) sie wurden vor *Erstauen* ganz stumm *Grett* 165²² *Fms VIII*, 350, n. 14; *Unglück*, *Gefahr*, *Elend* í vá ok vesöld *Barl* 36⁴ u. ö., im *Sprcho*: 'þá er öðrum vá fyrir dyrum, er öðrum er inn um komit' das *Unglück trifft den Einen* ebenso leicht wie den *Andern* *Grett* 82⁸ .. mest ván, at sofi yðr þó eigi öll vá heraðsmönnum .. dass (für od. gegen) euch die *Gefahr* nimmer schlummere *Eb* 56¹⁷

vá-beyða, f. res noxam praebens, *Ungethüm*, von einem wilden Kalbe skerit vábeyðu þessa (var: tröll þetta) *Eb* 116¹⁵

1. vað, n. *Furt*, *Untiefe*, *vadum* 115²⁴ 116³ 282⁸
2. váb, pl. 'ir, f. *Kleid* hlaupit (*Angriff*) kemr á vápn eða á völl eða á váðir *Vsl* 144¹⁵; in: váb-mál u. sölu-váb, varar- (od. vöru-) váb
- vaða (öð), sich vorwärts bewegen, *vadere*, gehen hann lætr vaða stein .. (s: láta) *Fs* 36⁴ ebresk orð vaða opt í latínunni 'intermixta suni' *SE II*, 36¹⁶ hann öð aprt til lyptingar *Eg* 53²⁰ hann hafði vaðit yfir Elivága 15¹¹ *durchschreiten*, *durchwaten* *Etwa* (eitt) vaða til kirkju krapa (*tabidam nivem*) *SE II*, 42⁸ berserkir öðu eld brennanda berum fótum *Fs* 76²²-77⁷

1. -vaði, m. (von vaða) in: há-vaði
2. váði, m. *Gefahr* váði er, at feigð býr í Óh 53²⁰ þótti halda við váða es schien fast gefährlich *Þj* 340²⁰ *Fms V*, 323¹⁸-IX, 310⁴; von dem, was *Gefahr* bringt (= váða-verk *Vsl* 166¹⁰) *Vsl* 184¹⁵

vað-mál (d. i: váb-m.), n. grobes Wollenzeug, das in jedem Hause selbst gewoben wurde und namentl. den Aermern zur Kleidung, doch auch zu andern Zwecken diente (*Weinh.* 159. 121) skerum til klæða þér vað-mál dugandi u. góð vaðmáls klæði *Fms VI*, 208²⁷ff. hann tjaldaði með gráu vaðmáli *Grett* 132¹⁵ rekkju-vaðmál *Bettzeug* von vaðmál *Dropl* 20¹⁵ vaðm. zur *Ausbesserung der Segel* (til segl-bóta) *Spec* 8²⁰; schon frühzeitig ein sehr gangbarer Handelsartikel (vgl sölu-váb u. vöru-váb) innerhalb Islands und nach auswärts (þessir menn höfðu mikinn varning íslenzkan í vaðmálum ok í ullu *Fms X*, 294¹²), diente es auch nach einer bestimmten Schätzung als Tausch- und Zahlungsmittel þat fé skal vera í vaðmálum eða í vararfeldum eða í ullu 269⁹ sex alnir vaðmáls gilds, nýtt ok ú-notit, skulu vera í eyri 6 Ellen tüchtiges vaðmál, neu und noch ungebraucht, sollen 1 Öre gelten *Grág II*, 192¹⁴.¹¹ff. (während auf Island später (13. Jahrh.) nur 3 Ellen auf 1 Öre, so in Norwegen 9, auch 12 Ellen; vgl hierüber Jón Sigurðsson im *Diplom. Isl I*, s. 306—308

vaðr, m. *Angelschnure* greiddi hann til vað heldr sterkjan 11²² vaðr ok

veiðarfœri *Angelschnure u. Fischgeräthschaften Band 4*¹² skip, öngull, vaðr *Fbr 107*¹⁴

vaðsla od. vazla, *f.* (von vaða, öd) in: uppi-vazla

váð-verk, *n.* *Weberarbeit* vinna váðverk am *Webstuhl* arbeiten *Eb 93*²⁴

-væða (dd), in: her-væða *sich ein Kleid (váb) zum Kriege-, Kriegsrüstung anlegen SE 132*¹-190¹¹

vægð, *f.* *Schonung* miskunnssamlig vægð *Spec 116*⁷ eiga af einum öngrrar vægðar ván 30³⁰ með engri vægð *schonungslos 174*¹¹

vægjiliga, *adv.* *schonend*, mild mæla v. 173²⁴ ú-vægjiliga *schonungslos Eg 211*²⁷

væginn, *adj.* *nachgiebig Oh 22*¹⁰ *Fms VI, 377*¹¹

vægja (gð), *schonen Jem (einum) 80*²² hafit (*das rothe Meer*) vægði þeim ok gaf veg í gegnum sik at ganga *Bari 26*²¹; *nachgeben, im Sprchw: 'jafnan vægir hinn vitrari' Fms VI, 220*²¹ *Jem (við einn) Fs 31*¹²-47⁶-49¹⁵ *auch vægjast við Eg 225*¹³ v. fyrir einum *Læd 234*¹³ vægja fyrir (*opp.* keppast við einn) *Eg 10*⁵

1. væl (*þsk 83*⁵) *d. i:* vel, *adv.*

2. væl, *f.* (*SE 104*¹¹ u. ö.; væl-ræði, *n.* *SE 104*¹²) *d. i:* vél, *f.*

væla, *svv. d. i:* véla

væna (nd), *Hoffnung, Erwartung (ván) Jem (einum) auf Etw (eins) erregen Ö.* vændi honum miskunnar ok eilífrar dýrðar *Fms V, 218*²⁶; *hoffen, erwarten ek væni od. mik vænir, at .. Fms VI, 312*⁸-*VII, 31*³⁸ vænir mik nú, at þeir hafi .. *Fms VIII, 398*¹⁹; *beschuldigen Jem (einn) einer Sache (einu) ek treystumst eigi til, at væna konung lýgi 189*⁶ *Nj 134*²²; *vænask prahlen mit Etw (einu) ef hann vænisk því, at .. Vsl 149*³ v. konum *sich des vertrauten Umganges mit Frauen rühmen 259*¹⁶ *vgl: 'nú ef maðr vænisk því, at hann hafi legit með konu Gþl 213' (?) Subj. Egúss.*

vænd, *pl. -ir, f.* *Erwartung, Aussicht, in: ef (er) í þær vændir komit, at .. wenn zu erwarten steht, dass .. Grág II, 52*¹-53¹¹

vændi, *n.* in: vændis-maðr (= vándr maðr), *m.* 180²² *auch: vændis-kona, f. (Weinh. 259) Fms VI, 241*¹³

vængr, *pl. -ir, m.* *Schwinge, Flügel eines Vogels* standi honum (*dem Habicht*) beinn byrr undir báða vængi 283⁹ þá standa vindar undan vængjum (*vöngum cd. reg.*) honum *SE 80*²¹

væni, *n.* (= ván, *f.*) þótti öllum mikils ills af væni *SE 104*²² (þeim er ills ván af honum *ebd 114*³) þótti honum væni á, at .. *Fms IX, 475*⁵

vænkast (að), *eine erwünschte Wendung nehmen* vænkast nú mjök *Fs 25*²⁹

væn-leikr, *m.* *Anmuth, von menschl. Angesicht u. Gestalt 138*³⁰¹¹. 155⁶

vænligr, *adj. von der Art des vænn (s: diess)* þótti mér hann mjök vænligr 189¹⁹ *Fs 13*¹; hann kvað þat vænligt til bóta *dass diess Besserung erhoffen lasse; von schmuckem Aussehn hestr all-v. 142*³³ 157³¹

vænn, væn, vænt, *wer von sich hoffen lässt, - zu Erwartungen berechtigt sjá sveinn var snemma vænn ok gerfiligr Fs 23*²² V. segir hann vænan til góðs (*der Gutes verspreche*) *ebd 27*⁹; var honum eigi vænt, at þreyta .. (*er erwartete nicht*) 10² hann kvað þat vænst, at .. (*ganz natürlich*) *Fs 49*²⁹ vænst til sonar-bóta, at .. (*das Natürlichste*

im Hinblick auf .., dass ..) ebd 11¹³; angemessen, ziemlich Fs 36¹¹; angenehm, hübsch, venustus vænn at yfirlitum od. at áliti od. sjónum 112⁴ 112¹³ Hgv 80¹³ Fs 3¹⁰ dóttir hans væn at sjá Fs 28²⁰ maðr vænn 191¹⁷ 38²² allra kvenna vænst ok kurteisust Fs 121⁴ álpst eina væna ok fagra 136²⁰ væn kirkja 203¹⁷ auch von einem köstlichen Tranke (vænan drykk) Fs 5²¹

vænta od. venta (nt), erwarten, hoffen vænti ek, at .. Fs 84²⁵-7²⁷-74¹³ auf Etw (eins) væntu þeir bygðar til vestrættar sie hofften im W. bewohntes Land zu finden Fs 174³ þess vænti ek, at .. 88⁶ 235¹¹ 248¹³ .. þá hluti, er hann vænti trausts at solche Dinge, von denen er sich Hilfe versprach Fs 44¹²; oft impers: væntir mik, at .. ich erwarte 179¹ 208⁹ 216²³ þess væntir mik, at .. Fs 70²⁰ auch m. acc: þat væntir mik at þar man vera .. 219²⁴; s: vætta

-væpni, n. (von vápn) in: al-væpni

væra, f. (= værb, f.) s: vera, f.; in: væru-gjarn, adj.

-værb, f. (von værr, adj.) in: öl-værb (d. i: al-v.), f. grosse Freundlichkeit taka við einum með allri ölværb Fms XI, 52⁴ gera eitt með fullri ölværb ebd 27¹⁶

væringi, pl. væringjar, m. Wäringier od. russ: Wareger, d. i: Normänner im Dienste des byzant. Kaisers s: Fms XII, 372^b u. ShI XII, 686, MunchCl II, 100 Anm. 2 u. AnO 1857, 236 (eigentl. Eidsverbundene, von: vár (ags: wær), pl. várar, f. foedus, pactum SE 116⁶ vgl: Waringi (nicht: Wæringi) bei Gaufrédus Malaterra, s: Sybel's hist. Ztschr. IV, 339, Anm. 3)

vær-leiki, m. ruhiges, friedliches Treiben (?) .. hvártki at sjá til vær-leika né til verknaðar þj 341⁶

-værliga, adv. (zu værr, adj.; s: auch værb, f.) in: öl-værliga

værr, vær, vært (von vera: esse), sei-bar d. i: zu sein -, sich aufzuhalten berechtigt verit er nú, meðan vært er (var: setið u. sætt) .. so lange man bleiben darf Eb 102¹⁹ .. vist sú er honum væri vært við ein Aufenthalt, an dem er bleiben durfte Krþ 10³ eigi er ykk saman vært ihr dürft nicht zusammen bleiben Fs 97²² at trautt þótti úti vært dass man sich draussen kaum aufhalten konnte þj 339¹⁸ (vgl ú-vært er mér ich kann nicht bleiben Fbr 100²⁸ eiga ú-vært nicht bleiben dürfen Gisl 13⁵; eiga heraðs-vært od. þing-vært im Herad od. Thing bleiben dürfen Vpnf mbr 123⁵ Vsl 181¹² s: auch landværr); ertráglic (ú-værr unertráglic Grág II, 174¹) honum gerðist ekki mjök vært 'ei vix ulla quies concessa' Lxd 152⁹; freundlich, angenehm mörg kona er vær við sinn ver 259¹⁶ þar var bláðum manni eigi vært, er saman kómu í víg þ. ok N. da war es nicht behaglich für .. 231¹⁵

væru-gjarn, adj. ruhe-liebend 131¹⁹

væstr, ppr. 'udore maritimo, humida tempestate afflictus' Subj. Egilss. tóku þeir naubuliga land .. allir mjök væstir Grett 90¹⁷ allmjök væstir ok þrekaðir GrhM I, 390 extr.; s: vás, n.

væta, f. Nässe, Feuchtigkeit 78¹⁹ væta mikil ok þoka Eg 56⁵

vætr s: vættr

vætt, vættar, pl. -ir, f. Gewicht hann skal vega láta gull ok þat fé

- alt, er at vættum skal kaupa 265²⁶ reiða (= vega) rangar vættir eða mæla rangar alnar *Grdg II*, 169¹⁴; *Gewicht von 80 Pfund járnketill nýr vegi hálfa vætt Grdg II*, 193⁴ sex vættir matar *Gisl* 46³.
1. -vætta (tt), *vágen*, in: jafn-vætta; *auch in*: hand-vætta *Fms II*, 129⁵.
2. vætta (= vænta), *sw. erwarpen, hoffen* 259¹⁸ *impers*: vættir mik, at .. *SE* 140¹² vetti d. i: vænti *Vsl* 166¹⁷.
3. vætta (od. vetta), *gen. plur. s: vættr, f.*
- vætti, n. *Zeugniss, testimonium u. testis*, nefna einn í vætti *Jem zum Zeugen aufrufen*, od. bloss nefna í þat vætti 264² *auch* nefna vátta í þat vætti, at .. *Zeugen zum Zeugnis dafür ernennen, dass .. Vsl* 192⁶.
- vætt-ki (od. vettki); *gen: vættugis, dat: vættugi, nichts* eptir glysi þessu, er vettugis er vert *Fms VI*, 263¹ þat er vettugi var nýtt *Fms III*, 210⁵ þeir, sem áður váru ríkir, verða stundum at vettugi *Barl* 70⁶ hafa eitt at vettugi *Etw für ungültig betrachten* 272²³.
- vættr (od. vettr), *pl. vættir, f. 'Wicht' (Gr Myth* 410 *Maurer, Bek. II*, 728) *von einer Seesjungfer (mar-gýgr)* sú hin illa vettr *Oh* 12¹ *böse Geister* 81³¹ at fást við en ólmustu dýr eða berjast við aðrar vættir *Alex* 132⁷ blóta (rás) heiðnar vættir *Krþ* 22^{22 ff.} s: land-vættir (*auch Eg* 137²⁶); *Wesen, Ding, im gen. pl: vætta (od. vetta)* mit ekki (*nom. u. acc.*) u. engu (*dat.*) *verbunden* ekki vætta myndi við honum rönd reisa *Alex* 7⁵ svá at ekki vetta hélt við honum *ut nihil ei obistere posset* 289²⁵ höfðu þeir ekki vætta at sök *Fms VIII*, 18⁷-215⁶-*XI*, 293¹-*II*, 157²³ svá at öngu-vætta (oúðsæ) vildi hann eira *Fms XI*, 90¹³ (bloss vætta: ok skorti vætta um vetrinn *Fms V*, 314 *extr.* vgl: hefir vætr meir til úyndis hagat *nichts erreichte grössere Trauer Hgu* 79¹³); ekki vætta: *non, nullo modo* þorðu þeir þá e. v. annan veg at gera *Fms VIII*, 44¹³ engu vætta, *dass. svá at engu vetta var út komanda dass man schlechtdings nicht ausgehen konnte* *Fs* 54²⁷.
- vafllun (od. vöflun), *f. das Umherschweifen, in: vafllunar-för, f. Þsk* 139²⁶.
- vafra (að), *sich hin u. her bewegen, umhertreiben, von Seeungeheuern: skrímsl þau er þar vafra (var: hvarfla) í höfum umhverfis* *Spec* 18²⁴.
- vaftr-logi, m. 'Waberlohe' var um sal hennar (*der Brynhild*) vaftrlogi 24²⁴.
1. vág- s: 1. und 2. vágr, m.
2. vág, *pl. -ir (od. vægr), f. Wage, libra* *Lxd* 30¹³.
- vaga (s: *auch vög*), *f. eine Art Schlitten* hann smíðaði vögur *Eb* 90¹⁹ tóku þeir hest ok lögðu vögur á þj 335¹²; vaga-borur, *f. pl. (s: bora, f.) .. tálguknífr mikill er hann hafði or (von, her von) vga-borunum .. ein Messer, dessen er sich bei dem Bohren von Löchern an vagnar (s: vög, f.) bediente* *Eb* 90²⁰.
- vagn, vagns, *pl. -ar, m. Wagen* hann bjó sér vagn ok beitti hest fyrir *Fms X*, 373¹ 'gott er heilum vagni heim at taka' (*unversehrt zurückzukehren*) *Eg* 75¹¹ *Fms VIII*, 186²¹ *von Streiwagen im Kriege* vagnar járn-varðir (mit Eisen beschlagen), hjól-vagnar *Fms VI*, 145⁷.
1. vágr, m. *Eiter* freyddi ór upp (*aus der Wunde*) blóð ok vágr 145⁷ (vgl: vægja (gð), *ettern* hann hafði sáran fót ok vægði tá hans *Fms VII*, 219¹⁹); in: vág-fall, n. *Ausfließen von Eiter (pl.) þj* 345²⁶ *Nj* 244²⁷ *auch (?) in: vág-lati, m. gefährl. Schaden Grdg II*, 154²⁴

2. vágur, vágs, pl. -ar, m. *kleine, enge Bucht* flytja skipit suðr til fjarðarins ok inn í vág þann *Eg* 57⁷ hann lagði skipit á vág þann, er þeir kölluðu Hofa-vág síðan *Eb* 6⁴ ríða upp með vágum (*Arme einer Bucht*) *ebd* 23¹⁰; 'mare, unda' s: *Subj. Egilsa.*, in:

vág-rek, n. *das vom Meer Herausgeworfne* (vgl. 'Wrack') *Lxd* 76¹²

.. at þeirra viking myndi þá verða at vágreki *Oh* 13³⁹ vgl þat fé heitir vágrek, er með líkum kastar á land *Grág II* (§ 218), 133²³ 11

vág-skorinn, ppr. *von Buchten durchschnitten* kringla heimsins er mjök vágskorin 37⁷ eyjar stórar ok mjök vágakornar *Eg* 51¹⁶

1. vaka, f. *custodia* halda (vǽ) vöku *Wache halten, des Schlafes sich* (fyrir sér) *enthaltan* 191¹⁵ *Lxd* 152⁵ um nóttina trúði hann sér ei til vöku .. *dass er wach bleiben werde* *Fs* 176²⁶; *Erweckerin*, in: *Hungr-vaka* s: *Cal. s.* 114, *ebenso* in: *brunn-vaka*, f. *Eisbrecher, um Wasser zu schaffen* *Lxd* 120¹⁴

2. vaka (vakta), *wach sein* H. vakir, en Hr. svaf 156¹⁷ 101³¹ 28⁵ 91¹⁰ 212²³ vaki þú, H.! fullsofið er *wach auf* .. *Dropl* 30⁷ *An* 184²⁸ ek hefir nú vakat III daga ok III nætr 212²⁹ hann vakti þá nótt 79¹⁸ vakti hann löngum 87¹⁴

vakna (að), *wach werden* um morguninn er hann vaknaði 243²⁸ 91⁸ 122²³ 156¹⁸ opp: vaka — sofa, vakna — sofna 101³¹—³²; *aufmerksam werden auf Etw* (við eitt) 102⁸ vaknaði jarl við ok svarar *Fs* 69²⁵ *Lxd* 72¹⁴

vakr, vökr, vakrt, *wach* alla þá nótt vakr á böna-haldi *Barl* 156⁵ *frisch, lebendig* báðu þeir menn vera þá vakra ok skjóta at ganga í fylking 92¹¹

val, n. *Wahl, Auswahl* hann spurði hverjar sögur í vali væri *welche Erzählungen es wären, unter denen man wählen könnte* *Sturl II*, 1, 281²⁰; eiga vól á öllum *unter allen wählen können* *Band* 27¹⁹ góð vól váru á því *ebd* 28¹⁷; s: mann-val, víðar-val

vala, f. s: vólva

válað, n. *Elend, Bedrängnis* höfðu þau hann tekit lítit barn af válaði ok fœtt upp *Hdv* 326² (vgl vála (að), *jammern* grátandi ok válandi (var: syrgjandi) *Barl* 20²⁶; válaðr, adj. *miser* v. ok vesall *Pröv* 438¹⁰ 11.

vald, n. *Macht, Gewalt* dróttinn allra valda (von Gott) 238¹¹ eiga vald á einu (über Etw) *Fs* 83¹⁵ eiga vald á honum ok lífi hans 202¹⁷ fá vald á einum 10²¹ leggja eitt undir eins vald (unterwerfen) 236¹⁷ ganga undir eins vald *sich Jem auf Gnade und Ungnade ergeben, öft.*; með valdi *ßlq*, per vum svá djarfir at (þeir) tóku virkit með valdi *Gþ* 53³; *Gewahr* nú fanst engi sá hlutr í hans valdi, er .. *Fs* 97²⁰; *Kraft, Ursache* þat er ekki af manna völdum: *das ist nicht von Menschenhänden hervorgebracht* *Gþ* 47⁶ fá bana af völdum eins *durch Jem getödtet werden* *Vsl* 156¹⁵

valda (vald od. olla, valdit od. ollat), *bewirken, verursachen* *Etw, Schuld od. Grund sein an, von Etw* (einu) nú valda slíkir hlutir því, at .. 248¹⁰ hon olli því, er (d. i: at) .. 68¹⁷ 15²³ hann hefir því valdit *Nj* 168¹⁵ ek veld því at hestrinn er dauðr: *ich bin am Tode des Pferdes Schuld* *Fs* 129⁴ ok þat olli (náml. því, at sumarið munaði

- aptr ..): und dass diess der Grund (davon) war 101²⁶; *ppraes. subst. m. gen.* (vgl: alls-valdandi) þóat þú sér .. alls þess sjálftr valdandi: *obwohl du an alle dem selber Schuld bist* 239³¹ *im Sprchw:* 'eigi veldr sá er varar annan' den Warnenden trifft keine Schuld Hrafnk 6¹⁶ 'sjaldan veldr einn, ef tveir deila' (d. i: Keiner will der Schuldige sein) *Fms IX*, 508¹
- valdi, *m. auctor rei* at segja, hverr valdi er verks þessa ÓH 139²⁶; *Herrscher, in: ein-valdi*
- valdr, *m. Herrscher, Gebieter, in: al-valdr, m. von 2 Königen:* heilir alvaldar báðir! *Fms VI*, 195¹⁰ allvalds bogi *Fms II*, 321⁷
- valdugr, *adj. gewaltig (von Gott)* vitugr ok valdugr und valdugr ok vitr 238^{10, 31} vgl: guð, sem alls er völdugr SE 8¹⁶
- val-höill, *f. Walhall* SE 34³¹. (*Gr Myth* 133. 778 Maurer, *Bek. II*, 728)
- váligr, *adj. der Andern Gefahr (vá) bringt, für Andre gefährlich ist, im Sprchw:* 'spyrja er best til váligra þegna' Fbr 15¹⁷
- valin- (*s: velja*) *in:*
- valin-kunnr, *adj. erprobt, bewährt* valinkunnir menn 272¹⁰
- válk, *n. jactatio, das Hin- und Hergeworfen werden, namenl. auf der See* í allkum stormi skaltu vera ok þó lengi í válki vera Fs 172¹⁶ réttir stórir ok válk mikit *Fms IV*, 177⁷ Bedrängniss mörg válk ok vandræði Alex 105¹⁷
- válka (að), *hin und her bewegen* Etw (eitt) þú válkar slikt fyrir þér *agitas hoc tecum* *Fms III*, 48²² válka eitt í hugum *animo versare aliquid* *Fms V*, 37²⁶ von Vögeln: þeir höfðu volkast í roðru ok blóði .. sich 'herumgeseht' Gisl 67²¹ (vgl ebd 155⁵)
- val-kyrja, *f. Walkyre* (*s: Gr Myth* 389 Maurer, *Bek. II*, 728—729) 20² (von Freyja: hálfan val hon kýss .. en hálfan Óðinn á *Grimnismál* str. 14) þessar heita valkyrjur, þær sendir Óðinn til hverrar orrostu, þær kjósa feigð á menn ok ráða sigri ... (riða jafnan at kjósa val ok ráða vígum) SE 120⁶ (4)
- valla d. i: varla d. i: varliga
1. valr, vals, (*ohne Plur.*) *m. = valdir menn d. h: die in der Schlacht zum Tod Erwählten, die vom Schlachten-tod Betroffenen* búa um val þann er þá hafði fallit Eg 42¹⁶ þá könnuðu þeir valinn þann er á skipinu lá Eg 54⁶ (*s: daunn, m.*) *Fms VIII*, 230 *extr.*; *der Kampfplatz, Walstatt* Óðinn heitir ok Val-föðr, þvíat hans óskaeynir (*flü adoptivi*) eru allir þeir, er í val falla SE 84¹² Hildir gékk of náttina til valsins ok vakti upp alla þá 31¹³ lá nú valrinn (*es war die Walstatt bedeckt mit ..*) mörgum hundruðum í garðinum 224⁵
 2. valr d. i: valdr, *ausgewählt* til hallar sinnar setti hann (*Gott*) tölu valra riddara [*electorum equitum*] Elucid (*AnO* 1858) 57 *extr. dafür:* valdra r. ebd 103⁹
 3. valr, vals, *pl. -ir, m. Habicht* 136²¹ 137¹³ SE 212¹⁶ valr flýgr várlangan dag 283⁶ (*s: Hpt, Ztschr. I*, 572, *not. 2*); vals-hamr, *m. Habichts-, Federkleid* skemta sér með valsham Friggjar 15²⁵ vgl SE 212⁶¹¹.
- valskr, völsk, valskt, *gallicus, von der Sprache* nem-ðu mállýzkur latínu ok völsku Spec 6²⁰ hann lét norrœna or völsku máli (*übersetzen in die*

norweg. aus der französ.) *Strengt* 1²²; völskur, f. pl. *ghires* (= *mýss valskar Fms XI*, 279¹)

vamm .. s: vömm, f.

1. van- (s: vanr, adj.) im Compp., um den Mangel, das Zuwenig (opp: 3. of) oder das Schwierige zu bezeichnen

2. ván, pl. -ir, f. *Erwartung, Hoffnung* sem ván var 2²⁷ 132⁵ es vísa ván (d. i: vísa-ván?) vas, at .. 105²⁰ þat stendr til vánar, at .. es steht zu erwarten, dass .. *Eg* 71³¹; m. gen. tungan er málinu vön, en at tönnunum er bitsins ván 259¹⁸ þeim var illt ván at þór: sic fürchteten Schlimmes von Thor 13³⁰ góðs þótti mér at þér ván von dir erwartete ich nur Gutes *Fs* 148¹⁰ eigi annars ván, en .. 104¹⁰ ef nökkurar vánir væri sætta 179²⁰; vita ván eins scire aliquam rem (personam), quae expectari possit veit ek eigi þeirra manna ván, at .. von Niemand, so viel ich weiss, ist zu erwarten, dass .. *Eb* 40³² hann vissi enga ván i *Fms VI*, 95⁸ slíks var at (xj) ván: solches war zu erwarten *Fs* 122²⁷ ok er þat at vánum ebd 125³⁰ (auch eptir vánum *Band* 13⁵; vánu bráðara: wider Erwarten schnell *Fs* 42²³ eigi vónu seinna nicht langsamer (d. i: so schnell) als man erwartete *Eb* 5³¹

1. vana (að), *verringern* (s: 1. vanr, adj.); vanast minni hjartleikr hennar (der Sonne) minnar ok vanast *Burl* 133³⁰

2. -vana, adj. (s: 1. vanr, adj.) in: fé-vana

ván-bíðill, m. *Freier, der zu warten hat* ek vil eigi vera vánbíðill þessa ráðs ich will kein Freier sein, der auf diese Parthie lange zu warten hat *Eb* 46¹³

van-breytt (d. i: vand-br.), adj. *schwierig, bedenklich* hon kvað vanbreytt um sie erhob dagegen Bedenken *Fs* 141¹⁰

vanda (að), *Sorgfalt* -, *Mühe auf Etw (eitt) verwenden* þann bæ lét hann mjök vanda *Eb* 12²¹ hon gerði honum klæði öll þau er mest skyldi vanda .. lauter Kleider, auf die (d. i: deren Fertigung) die grösste Sorgfalt anzuwenden d. i: lauter Staatskleider *Fs* 61²², s: vand-aðr; vanda einn Sorgfalt bei der Wahl Jem's anwenden *Vsl* 150³-152¹⁰; 'Schwierigkeiten', *Einwürfe, Tadel gegen Etw* (um eitt) erheben *Eb* 50¹⁰ hann vandar mjök um þat alt, at ... 76⁷ hann vandaði um *Fs* 137²³ *Gþ* 56³⁰ *Eg* 211⁹ þ. vandar um við rétt (wegen des Geheges) ok varð þeim at orðum *Gþ* 71¹⁶

vandaðr, ppr. u. adj. mit Sorgfalt *verfertigt* klæði mjök vönduð *Eb* 93¹⁶ hann gaf umgerð mjök vandaða *Fs* 97⁸ krásir mjök vandaðar *Fms IV*, 160¹⁰; hon kallar (þat) honum vandast um .. für ihn sei diess vorzugsweise Gegenstand der Sorgfalt, ihm liege es am nächsten *Eb* 43²³ sem pascari eru helgari en aðrar tíðir, svá er margfalliga meir vönduð tíð til pasca-halds, en til annars hátíða-halds .. ebenso ist die Zeit für die Osterfeier mit bei weltem grösserer Sorgfalt, Rücksicht angesetzt, als .. 291¹⁶ menn vandaðir til at varðveita .. sorgfältig darauf bedacht *Isl I*, 334¹²

vanda-maðr, m. *Angehöriger, durch Verwandtschaft od. andre Beziehungen* *Eb* 55²⁴

vanda-mál, n. *causa difficilis, ein zur Entscheidung schwieriger Fall* (pl.) 39⁴ *Eb* 46¹⁷ þetta er mikit vandamál ok mikil hætta, hversu ferr *Nj* 31²⁴

vand-gæstr, adj. schwer zu bewahren, bewachen vandgætt mun vera þér til þess (d. i: sverðsins) *Fs* 93³² (dafür: vandi mikill mun þér á (sverðinu) þikkja *Fms* II, 51²²)

vand-hæfr (s: hæfr), adj. schwer zu behandeln, schwierig (od. gefährlich) umzugehen mit Jem jafn-vandhæfr ok fjörbaugsmáfr þek 89⁹ svá v. sem fj. ebd 122¹⁸

1. vandi, m. Schwierigkeit, Verlegenheit (s: vandr, adj.) mikill vandi er oss at hendi kominn *Fs* 33³⁰ mik. v. í at døma .. ebd 122²¹ þótti nökkurr vandi á svörum (Verlegenheit m. der Antw.) *Eb* 46⁸; Beschwerde, beschwerl. Geschäft hann játaði at ganga undir þann vanda (vorher: báðu hann utanferðar) *Hgv* 67³-69¹⁶ vom Amt kjósa einn til hins mesta vanda *Hgv* 72¹⁰

2. vandi, m. Gewohnheit = sið-vandi (von: venja) er þetta vandi þeirra plegen sie diess so zu thun? *Fs* 88²³ ekki áttu vanda til at gefa .. nicht plegt du .. *Hdv* 337¹³ at vanda wie gewöhnlich *Eb* 100¹⁷ at vanda sínum nach seiner Gewohnheit 201³⁴; Verwandtschaft, Beziehung, þóat mér sé vandi á við menn auch wenn ich mit ihnen verwandt bin *Fs* 121¹¹ ek ætla mér engan vanda við G. *Fs* 74⁷ (vgl: vanda-máfr)

vand-kvæði, n. ärgerliche, schlimme Geschichten *Eb* 34¹¹ þeir kærðu nú þetta vandkvæði mjök diese Noth *Eb* 61²⁶ *Fbr* 95²⁰ *Lxd* 4²-278¹

vandliga (auch vendiliga 84⁵), adv. sorgfältig, genau hyggja at v. 22³⁰ 254²⁹; vollständig, durchaus brenna .. vendiliga bygð alla 84⁵ hafði hann v. fyrir gert sínu máli við guð 237²⁰ svá v. týndu þeir sannleiknum, at .. adeo veritatem penitus perdidierunt, ut .. *SE* 10¹⁶

1. vandr, vönd, vant (d. i: vandt), schwierig vant er .. difficile est 88⁴ 'vant er við vándum at sjá' es ist schwer, sich vor bösen Menschen zu hüten *Hrafn* 23⁶; in: mann-vandr, vina-vandr

2. vándr, vánd, vánt, böse, schlecht vándir menn fara til Heljar (opp: menn rétt-siðabir) *SE* 38¹⁴ (19) þrællinn mælti: vándr hefi ek verit, en aldri hefi ek þjófr verit *Nj* 74¹⁷ vándir menn 286¹⁶ 259¹⁶ 115¹⁴ *Fs* 35²⁹; vánd klæði *Fs* 150²⁹ vánd athöfn *Fs* 9²²; s: vændi, n.

vand-ræði, n. Schwierigkeit, Verlegenheit 102³⁴ vandr. um eitt (in einer Sache) *Fs* 33²⁷ leysa vandræði eins Jem aus der Verlegenheit helfen 112¹⁶ 80⁹ koma (τῶ) vandræði af sér sich aus der Verlegenheit helfen *Eb* 40²⁵-41⁴ en ef vandræði eru (d. h: wenn kein Geld vorhanden) 276¹⁰ at liðnum öllum vandræðum heims þessa wenn alles Elend dieser Welt vorbei 291¹³; at honum leitst vandræða líkligt: dass er Schwierigkeiten ohne *Fs* 90²¹ (dafür: vera vandræða vant (væn?) *Fms* II, 11²⁷

vandræða-skáld, n. difficultatum poeta, Beiname des Dichters Hallfreðr Óttarsson, vom König Olaf Tryggv. ihm wegen des Widerstandes beigelegt, den er bei seiner Bekehrung zum Christen zeigte *Fs* 93²⁹ vgl ebd 96²³; s: ebd p. XII ff.; auch Hallfred's Sohn führte diesen Beinamen *Fs* 115¹²

vandræða-tak, n. schwieriges Unternehmen, schwierige Aufgabe *Eb* 41⁴

van-drengr, m. (= vanmenni) *Fs* 166⁵ vgl: údrengiliga, adv.

van-færr, adj. schwer im Stande Etw zu verrichten v. em ek til þess at m. inf. 187²⁹

van-gæzla, f. Unachtsamkeit 237²⁷.³²

- vangi, *m. Backe* 4²² fullr at vöngum *baus-häckig Lxd* 272²⁰
- vangr, *m. 'campus' Subj. Egilss. in: ái-vangr, vett-vangr*
- van-hagr, *m. Nachtheil kviðrinn berr vanhag (od. í vanhag) das Zeug-niss fällt zum Nachtheil, - ungünstig aus Vsl* 163^{4.7}-162²⁴ gjalda van-hag den Jem zugefügten Schaden, bez. das Bussgeld dafür, bezahlen *Vsl* 191¹³
- van-heilindi, *n. Krankheit* göra mönnum bana eðr úhamingju eðr vanheilindi 41²⁹ (vanheilsa, *f. dass. sótti at honum vanheilsa mikil Hgv* 83³⁰ þj 337²³ auch: vanheila, *f. ebd* 353³)
- van-heill, *adj. krank* þj 337¹⁹ sárr eða vanheill fyrir elli þsk 127²²
- van-hluta, *adj. beeinträchtigt, benachtheiligt* verða vanhluta durch Jem (fyrir einum) 159⁵
- van-hyggja, *f. Unklugheit, thörichtes Beginnen* 139⁷
- vani, *m. Gewohnheit* eptir vana vana *wie es zu gehen pflegt, pro more solito* 32³¹ eiga vana (od. vanda) til gewohnt sein *GrhM I*, 404^{6.9}-368¹⁰
- vanir, *m. pl. (sing: vanr nokkurr sá hana SE II, 275⁹) die Vanen, s: 38²⁵ ff. (Yngl. kap. 4 Gr Myth 198 u. Gesch. 654), vorzugsweise Njörðr u. seine Kinder Freyr u. Freyja*
- van-lykt, *f. unvollkommener Schluss* var at vanlyktum nokkut, er hon þó höfuð hans *sie war mit dem Waschen seines Kopfes nur erst halb fertig Hdv* 333¹⁸ (vgl van-lúka, *stv. unvollständig bezahlen* skuldir, ef vanloknað voro þsk 92¹); *Rechtsverletzung* verða sekr um vanlyktir þsk 110¹⁶
- van-mátt, *m. Kraftlosigkeit, Krankheit* vanmátt hennar görðist mikill ok hættuligr *Vpnf* 17¹⁶ vanmátt langr *Hgv* 84²⁶ *Eg* 182²⁰
- van-menni (auch var-m.), *n. erbärmlicher, schlechter Kerl Gisl* 149²⁰ *Vpnf* 15¹³
1. vanr, vön, vant, *mangelnd, woran* (eins) þá verðr sumra stafa vant *da mangeln ein Paar Buchstaben* 256¹⁰ honum varð vant LX geldinga *Fs* 124²⁹ *Nj* 26²⁰
 2. vanr, vön, vant, *gewöhnt, woran* (einu) vanr því starfi 169²⁴ tungan er málinu vön 259¹³; *m. at u. inf. svá hefnisamr sem hann er vanr at vera* 80³¹ hann var vanr .. at koma *Fs* 29¹⁰
- van-rétti, *n. Unrecht, Beleidigung* hefna margra vanréttis *eine Vielen widerfahrne Beleidigung rächen Fs* 6²⁶ vanrétti (τῶν) bónda *Fms V*, 220^{7.24}; (van-réttr od. van-rekstr, *m. dass. Fms XI*, 253¹⁴)
- van-ræða, *svv. ungenügend besprechen* með því at enn er nökkut van-rætt um ... 252²²
- van-rækja, *svv. s: ansa*
- vansi, *m. Schaden, Beeinträchtigung* fá vansa af einum *Fs* 53²² gera vansa einum *Fbr* 44²¹ beiða bóta fyrir vansa *Eb* 37¹⁵
- van-akörungr, *m. 'homo timidus', ein nichts weniger als tapfrer Mann Fs* 4² *Eg* 217³¹
- van-spyrja, *svv. ungenügend fragen, erkunden* úviss .. fyrir því, at vanskurt sé 246²⁶ nökkurs van-spurt eða van-svarat 252²²
- van-stiltr, *adj. schwierig zu behandeln* en þó er nokkut vanstilt til við þ. *etwas schwierig mit Th. auszukommen, - mit Th. zu verkehren Fs* 169¹¹

- van-svara, *svv.* ungenügend beuntworten 252²² s: van-spyrja
- van-taka, *stv.*; vantekit mun á vera es wird wohl falsch, verkehrt angegriffen worden sein Eb 87²⁸
- van-vinna, *stv.*; at þau verk sé vanunnin male perfecta þsk 135²⁹
1. van-virða, *f.* Unehre, Schande fífla konu með vanvirðu zur Schande Fs 60³³ gera eitt til vanvirðu við einn Eb 45³¹
2. van-virða, *svv.* an der Ehre schänden Jem (einn) 162¹⁰; gering achten hefir þú svá vanvirt elli mína 235¹⁶
- vápn, *n.* Waffe (Weinh. 190 Fms XII, 385—386); faðir hans sagði hann eigi betra til vápnis (*quodd armorum usum*), en dóttur eðr aðra konu Fs 6²³ illa bita nú vopnin (s: vápn-bitinn) Fs 162¹⁰; von einem Helm allra vápna beztr 205²¹ högg-vápn, lag-v., skot-v. SE 420¹⁶ 77.
- vápn (að), *bewaffnen* Jem (einn) 224¹⁷ vápn sik ok búast 208²¹ þeir skuldu vápnast þk lið þeirra (*sich und ihr Heer*) 65²¹; vápnaðr, alvápnaðr *gerüstet, bewaffnet* Gþ 68¹⁰ herr al-v. 30⁶ vápnaðr með marki hins helga kross *versehen, gezielt mit* .. 243³⁰
- vápn-a-burðr, *m.* das Tragen von Waffen vápnaburðr lagðist mjök niðr .. *kam sehr in Abnahme* Krs 29¹⁶-31¹⁵
- vápn-a-skipti, *n. pl.* Waffengebrauch 132¹⁰
- vápn-a-tak, *n.* Erhebung der Waffen in der Volksversammlung, um seine Zustimmung zu bezeugen (GrRA 770) eiga vápnatak at *armis sumtis suffragari* áttu þeir at handfesti ok vápnatak at þessu heiti er kgr mælti fyrir Fms VIII, 55⁵ dæma eitt með vápnataki eðd 41 *extr.* var þat þá gjört lögtekit ok átt vápnatak at, at .. Fms XI, 218²⁶; *Aufbruch nach Schluss der Thingversammlung, da die Leute die Waffen wieder aufnehmen, die sie während des Things hatten niederlegen müssen* þat heitir vápnatak, er alþýða riðr af alþingi Hrafnk 19¹² þsk 83²²-84¹⁹ vgl Grág II, 196²⁰; s: Maurer, Graag 47^b, Anm. 17
- vápn-bitinn, *ppr.* durch Waffen verwundet Öbinn eignaði sér alla vápnbitna menn 43¹¹
- vápn-djarfr, *adj.* kampfmüthig riddari kurteiss ok vaskr ok vápn-djarfr 292¹⁴ menn vápn-djarfastir ok beztr búinir 95²
- vápn-fimr, *adj.* behend im Gebrauche der Waffen vápnfimastr manna Eb 14¹⁴; vápn-fimi, *f.* Eigenschaft des v.: ágætr at hug ok vápnfimi ok í öllum vöskleik Vpnf 47²⁰
- vápn-fœrr, *adj.* kampffähig, waffentüchtig 231³⁴
- vápn-lauss, *adj.* unbewaffnet lítill frami at drepa hann vápnlausan 13¹⁸
1. var- 1. (d. i: van-) in: var-fúsa, var-kunn, var-leita; 2. (s: varr, adj.) in: var-fœrr, var-hygð, var-úð
2. vár, *n.* Frühling 101²⁴ 291¹⁷ þá er vár kom ok snæ leysti ok ísa Eg 35³-211⁵ um várit ím Frühling 135²⁵ á várum dass. Gþ 71¹⁵
1. vara (rð), *ahnen; impers:* varir (varði) es ahnt Jem (einn) Etw (eins) sem mik varði wie ich erwartete 8¹⁸ hann (eum) varði góðs eins af þeim er *versah sich nur Gutes von ihnen* Oh 79²⁹ alls fjándskapar varði mik af þórhaddi 176⁷; Ó. kvæðst eigi vara, at .. O. meinte, er (se) erwartete nicht, dass .. Fs 87²⁷; er minnst varir da (man) es am wenigsten erwartet Band 10²⁷-14¹²; im Sprchw: 'verðr þat er varir ok svá

hitt er eigi varir' es geschieht das Erwartete (was man erwartet), wie das Unerwartete Grett 26⁴

2. vara (að), warnen Jem (einn) 219⁹ im Sprchw: 'eigi veldr sá er varar annan' Hrafnk 6¹⁸ vgl 'veldr-at sá er varar' abest qui praemonet a culpa Nj 61²⁴ vara ek yðr því við (því), at .. ich warne Euch deshalb (davon), weil .. 182²⁴; vara sik od. varast sich in Acht nehmen, - hüten vor Jem, Etw (einn, eitt) varask þú, at .. cave, ne 246⁹ vara (þú) þik hér í Húnaalandi 219⁶ varastu hundinn! húte dich vor dem Schurken Fs 65¹² varabist I. hann (vor ihn) Fs 64¹³ varizt hútet euch ebd 13¹⁵
3. vara, f. Waare, Handelsartikel Fs 68²⁹ en hverskyns vara sú er er menn kaupa álnum Grdg I, 238⁷ íslensk vara ebd 241²² flytja vöru til skips 120⁶; s: varnaðr, varningr
4. -vara, f. in: al-vara (vgl Gr Wb: alber)
5. vára (að), Frühling werden er várar wenn es Frühling wird Fs 136²⁷ nú várar snemma um várit Nj 169²⁴ ok er váraði 169²⁰ (er váraðist Nj 9²⁵) þá er vára tæki wenn es Frühling zu werden begönne Fbr 19¹³ várar, f. pl. Gelübde SE 116⁵ s: væringi, m.
- varar-feldr, m. 'pallium promerciale, nauticum' (s: vör, f. u. vgl hafnarfeldr under höfn, f.) Krþ AM (1776) p. 64, n. 46; als Tausch- u. Zahlungsmittel (wie vaðmál) fé skal vera í vaðmálum eða í vararfeldum 289⁹ íslenskir menn höfðu at selja bæði vaðmál ok vararfeldi Fms X, 294¹² Grdg II, 192¹⁵ n. Eb 70²
- varar-váð (od. vöru-váð Isl II, 80¹⁹ vgl: sölu-váð), f. = varar-feldr, m.; in: vararváðar-stakkr ein Rock von grobem Wollenzeug var hann í hvítum vararváðarstakki Gþ 58¹³
1. varða (að), abgrenzen, schützen nú heldr jörð griðum upp, en himinn varðar fyrir ofan .. 'coelum superne tegit' Grdg I, 205⁷ abhalten Jem (einum) von Etw (eitt), ihm Etw verbieten mundi veslingr þessi varða mér bátinn Fms VII, 32⁶; von Gewicht sein für Jem (einn od. einum), ihn betreffen gjöra þá hluti er þeim þótti sik varða das zu thun, was sie als für sich wichtig, nothwendig erachteten Eb 39²⁶ þat alt er vára scemd varðar Bart 180¹⁹ um þau málin öll er honum vörðudu 'quae sua maxime intererant' Fms VIII, 18⁷ varðar miklu es ist von grossem Gewicht, es kommt viel darauf an Nj 97¹ varðar þat miklu, hvers .. Spec 80¹¹ v. þ. m., at .. ebd 85²⁹ hann kvað sér meira varða, at .. ihm liege mehr daran, dass .. Fs 66¹ þat er meira myndi varða Nj 104¹⁸ vgl hvat man varða? cut bono, wozu? Eg 196¹⁶ hvat varðar, þótt vér reynim? was hilft's Fms VI, 95¹⁶; straffällig sein, einer Strafe unterliegen fyrirstaða varðar od. bjargir varða Vsl 146²¹, 22 varðar þeim þá eigi við lög innivistin der Aufenthalt wird dann für sie nach dem Gesetz nicht strafbar Vsl 187⁷ ohne Subj. eigi varðar, at .. (eigi varðar mönnum við lög þsk 127²⁸ Vsl 191²) es steht keine Strafe darauf, wenn .. Krþ 24²⁶; mit Angabe der Strafe im acc. varðar skóggang od. fjörbaugsgarð od. útleigð es kostet (wird bestraft mit) Verbannung samvista við hann varðar jafnt (acc.), sem við skógarmann (s: jafnt) 262¹⁹ hverjum manni skal varða fjörbaugsgarð Fms II, 242¹⁴ (auch

- dat:* skyldi varða fjörbaugsgarði *Krs* 25⁷) *sehr häufig in Grag.; doch auch: gelten, als Strafe eintreten für Jem* (einum) varðar þeim manni skógar-gangr die Verbannung trifft denjenigen 262¹⁸ skyldi varða fjörbaugsgarðr es sollte eintreten (bestraft werden mit) die 3jährige Verbannung 106³
2. varða, *f. ein aus Steinen gebildeter Haufen, als Merkzeichen* ('meta, scopus') at hlaða hér vörðu á hól þessum *Gisl* 60¹² (auch: varði, *m.* var varði stórr fyrir ofan tjaldit *Dropl* 33¹⁹ þeir hlöðu þar varða (*var:* vörðu), er blótit hafði verið, ok kölluðu Flóka-varða *Isl I*, 28, n.7)
- varð-hald, *n. das Wache-halten* 210⁹ (*vorher:* hverr skal halda vörð?) hafa varðhöld örugg bæði nótt ok dag *Eg* 21²⁰ hann skyldi gæta hesta þeirra ok vera á varðhaldi *Nj* 264²; varðhalds-maðr, *m.* = varð-maðr 210¹⁰ *s:* vörðr, *m.*
- varð-lokkur(?), *f. pl. eine Art Zaubertlied* .. konur þær er kunnu frœði þat sem til seiðsins þarf ok varðlokkur hétu *GrhM I*, 378² *s:* ebd 465, n. 57
- varð-maðr, *m. Wächter* varðmenn allir sváfu 297¹ *Eg* 39²⁷-53¹²
- varðr d. i: varðr *s:* verja
- varð-veita, *svv. bewachen* báru þeir hann í hauginn ok varðveittu hann þar *III vetr* 44¹³ v. ríki 66²² *aufbewahren* 126¹⁶ v. lukla 234⁸ v. fé 87⁴ 142⁴; v. einn *Jem* im Dienst behalten 262²⁶; v. kirkju = ráða k. *Patron der Kirche sein* 262²⁷ v. hof des Tempels pflegen (*s:* *Maurer, Beitr.* 85, n. 2) *Fs* 124⁴ (-201⁵) *Eb* 5²-17¹⁹
- varð-veizla, *f. Aufbewahrung* fá od. selja einum eitt til varðveizlu 119²² 221¹⁵ *Fs* 129²⁶ *Beaufsichtigung, Abwartung* fœða einn með góðri gæzlu ok virðuligri varðveizlu 235²⁴
- var-fœrr, *adj. vorsichtig* (von varr, *adj.*) *Fs* 65²²
- var-fúsa, *f. Widervolle* (*opp:* au-fúsa) .. nema þá komir þú þar niðr, er mér er öll varfúsa á dass du an einen Ort kommst, wo ich durchaus nicht mag, dass du hinkommst *Eg* 65²³ (*var:* ó-aufúsa *edit AM* 167 q)
- varg-dropi, *m. 'gutta lupi'* das Kind eines skógarmaðr und dessen (schuldloser) Frau *Grág I*, 224¹⁶ (vgl: besingr [d. i: bæsa] *ebd* 224¹³)
- vargr, vargs, *pl. -ar, m. Wolf* vargr eða refr (*var:* úlfir e. r.) *Grág II*, 189¹¹ (*ed. AM II*, 122⁹) *SE* 58¹⁵-184¹¹ ýla sem vargar *Spec* 27¹¹ vargar ok mikill fjöldi hreindýra *ebd* 42 *extr.*; homo sacer, der, wie der Wolf in den Wald, verbannte Uebelthäter, von einem Vertragsbrüchigen: þá skal hann svá víðs varg-rækr ok rekinn (vera), sem menn víðast varga reka 283⁴ (vom *Grettir:*) sögðu þeir mönnum, hverr vargr kominn var í eyrna *Grett* 162³⁰ Eyvindr hafði vegit í véum ok var hann vargr orðinn ok varð hann þegar brott at fara *Eg* 99²⁹ daher: vargr í véum, Wolf im Heiligtume, von dem, der die Tempelheiligkeit verletzt hatte (*s:* *Gr RA* 396. 733 *Mawer, Bekehr. II*, 207) vgl vom Hákön jarl: hann skyldi heita vargr í véum ... *Fms XI*, 40²³; *s:* morð-vargr, gor-vargr (*Viektöðter, s:* *Wüda, Strafrecht* 568 ff. 930 ff.)
- varg-rækr, *adj. der wie ein Wolf vertrieben wird* (*s:* vargr, *m.*) 283⁴
- varg-stakkr, *m. Rock aus Wolfspelz* (vgl: vargskinna-ólpa, *f. Fms X*, 201¹⁰), von den Úlf-heðnar: þeir hlöðu vargstakka fyrir brynjur *Fs* 17¹²

varg-úlfr, *m.* (für: ver-úlfr?) *Werwolf*, *s:* *Gr Myth* 1048 Bisclaret hét hann í brezku máli, en Norðmandingar kölluðu hann vargúlf *Strengl* 30²⁷ und *Anm. auf s.* 102

var-kunn (auch vár-k.), *f.* *Entschuldigung* (vgl: mis-kunn) varkunn er þat, er þú mælir þat *deine Rede ist zu entschuldigen* 125⁴ *Nachsicht, die man gegen Jem* (við einu) *übt* 183²⁷ hann kvað varkunn á (vera), en kvaðst þó hvárki banna né lofa er *wolle es nachsehen, ohne es weder ausdrücklich zu verbieten, noch zu erlauben* *Fs* 147⁶

var-kynna (auch vár-k.), *svv.* *entschuldigen, verzeihen Jem* (einum) *Fs* 154¹ máttu varkynna mér, at .. *Gþ* 48¹⁶ *Nachsicht haben mit Etw* (einu) *Barl* 44¹

varla (od. valla *d. i:* varliga), *adv.* *kaum* lækr svá saurugr, at varla er drekkanda or .. *dass kaum daraus zu trinken ist* *Dropl* 34² *An* 247⁹ (varliga) -10¹³ bitu varla járn *kaum, dass eiserne Waffen sie verletzten* 289²⁴ (auch vart: er hon með honum vart hálfan mánað .. *kaum einen halben Monat* *Alex* 122¹⁶)

vár-langr, *adj.* várlangan dag am *langen Frühlingstag* 283⁹

var-leita (od. van-l.), *svv.* *vergebens suchen nach Etw* (eins) *Eb* 33¹⁹

varliga (vgl: varla), *adv.* *vorsichtig* (*s:* varr, *adj.*) fara v. *Gþ* 67¹⁰; varligr, *adj.* in: ú-varligr

varmr, vörm, varmt, *warm*, von der Sonne með vörnum ok björtum geislum *Spec* 10²¹ *übertr:* með varmri blíðu *Fbr* 38²⁰

varna (að), *verweigern Jem* (einum) *Etw* (eins) *Fs* 125²³ -131¹ *Lrþ* 215¹⁶ ekki varna einum máls *Jem die gewünschte Auskunft geben, - zu Rede stehen* 113¹⁷ hann varnaði allra gripanna er vorenthélt (ihnen) *alle Schätze* 29¹⁸ ef varnar hey-skiptisins *wenn man verweigert die Heuvertheilung* *Grág II*, 107¹⁰ ef þá er varnat *wenn verweigert wird* *Lrþ* 212²⁰; *schützen Jem vor Etw* (eins), im *Sprchw:* 'vinr er sá annars, er ills varnar' *der ist eines Andern Freund, der ihn hindert, Schlechtes zu thun* *Grett* 23²¹; *sich enthalten einer Sache* (við einu), vom *Fasten:* varna við kjötví *Krþ* 32²⁵ -35¹²

1. varnaðr, *m.* *Warnung láta sér annars víti at varnaði verða 'alieno damno sapere', sich eines Andern Schaden zur Warnung dienen lassen* *Fs* 175⁴ *Nj* 23³ -55²⁶ en varnað býð ek þér á einum hlut *aber vor Einem warne ich dich* *Hrafnk* 6⁹ hann setti varnað á, at .. *er fügte die Warnung bei, dass ..* *Eb* 38²⁹; *Schutz at hann sé eigi hér tekinn á þínum varnaði .. so lange er unter deinem Schutze sich befindet* *Fs* 40²⁵; varnaðar-maðr, *m.* *Schutzherr, Patron* *Eb* 54¹³ vgl *AnO* 1849, 306, n. 5

2. varnaðr, *m.* *Waarennorrath* var fluttr varnaðr þeirra til skips 142²⁵ varnan, *f.* *s:* vörnun

varningr, *m.* = vara, *f.* *merx* vara í sekkum ok allskyns varningr *Fs* 5¹⁶ hér var auðigt at fé ok varningi *Fs* 101¹⁹ u. ö. *Grág II*, 76¹⁶ -73¹²

varpa (að), *werfen Etw* (einu) varpa af sér kápunni *Gisl* 37⁴ *schleudern, stossen* hann varpaði honum til helvítis *Barl* 135¹⁴ *namentl.* varpa [vǫr] önd (*s:* and-varpa) *Seufzer austossen, stöhnen* *Fs* 22²⁰

1. varr, vör, vart, *aufmerksam, vorsichtig;* verða varr *gewahr werden* *Etw* (eins od. við eitt) þá varð hann þess varr, at .. 16³³ ef hann

- yrði varr við nokkurar skipaferðir *oh er etwa Schiffe kommen sähe* *Gþ* 67¹² urðu þeir við varir ferð þeirra *Eb* 4²³ (*bloss: nu verða við varir þeir nun werden sie aufmerksam darauf Eb* 10²⁹) *impers: varð eigi vart við skips-kvámuna die Ankunft des Schiffes wurde nicht bemerkt Fs* 160¹⁰ varð ok aldrigi vart við hann síðan *nie wurde man auch seitdem seiner gewahr Fs* 131²⁹; *vorsichtig vera varr um sik* 118^{6, 15} gera einn varan *gegen Etw* (við eitt) 121¹⁵ *Fs* 66¹⁵
2. várr, vár, vart (od. órr), *noster* órar eru úræktir órar (d. i: várar) 258²³ biskupum órum (d. i: várum) 98¹⁸ lög ór (d. i: lög vár *nostrae leges*) 109⁹; sá várr, er .. der von uns, welcher .. 283² sá dómr várr allra von uns allen *þsk* 75¹¹ yfirbragð vart Mýrimanna von uns *M.* 138^{30, 32} hverjum várum einum Jeden von uns 180³⁵ tþ goða várum Vatnsdœla pontifici nostro (d. i: ἡμῶν) Vatnsdœlensium *Fs* 52³³
- varta, *f. Warze, im Recept: bórkr af selju við súrt vín stappaðr (gestossne Weidenrinde mit sauerem Wein) - þat tekr af vörtur Þróv* 473¹⁸; *in: geir-varta*
- vár-þing, *n. Lenz-thing, das im Frühjahr zusammentretende und abgehaltne Gericht des Thingbezirks (vgl: 2. leið, f. Herbst-thing u. Maurer, Beitr. 162)* 173² um vart á várþingi *þsk* 137³⁰ *s: þsk* § 56
- var-úð, *f. Vorsicht* gjalda varúð *Vorsicht anwenden geg. Etw* (við einu) 65³⁰ (*vgl* galt hann mikinn var-huga við svikum hans *Fms* *IV*, 172⁶) til varúðar *der Vorsicht halber Fbr* 53¹³ (*daför: t. varygðar* 73³⁶) *Eg* 132³⁶-190³⁰
- varygð (d. i: var-hygð), *f. = varúð; varðveit fyrir þik sjálfan með mikilli varygð richte auf dich selber viel Vorsicht Barl* 192¹
1. vās d. i: var erat 99²¹¹. vask d. i: var ek 107¹⁵
2. vās (óft. vos), *n. Feuchtigkeit, Nässe (s: væstr, adj.), das damit verbundene Ungemach, zunächst schlimmen Wetters i þeirri ferð féngu þeir vās mikit af illviðri, frosti ok anjávum Fms* *IX*, 233¹⁶ vera i vási *Wetternoth haben þj* 339³⁵ móðir af vási *Eg* 84¹ .. minna mega við vosi öllu en var *die Reisebeschwerde weniger aushalten können, als bisher* 298²³ vās ok erfiði *Fms* *IX*, 234¹⁶ - *VIII*, 18¹⁵ vās ok vesöld *GrhM* *I*, 372¹⁰; *úhhpt: Elend, Ungemach vās ok vilsinni Barl* 63⁷
- vās-búð, *f. Aufenthalt im Nassen, 'uvida statio' = vās (s: diess), vom Wetter: var þar hörd vásbúð Fms* *IX*, 234⁵ þola margar vásbúðir í þessarri ferð *Barl* 19⁸ þola mikinn háska ok marga vásbúð *ebd* 60²
- vasi, *adj. (von vesa d. i: vera?) in: ör-vasi (vgl* *tois orvössum Dipl Isl* *I*, 222¹⁰)
- vaska (að), *waschen Jem (einum) hann biðr konu lúka verki sínu ok vaska honum betr (vorher: hon þó höfud hans) Hv* 334²; *s: þvá* (þvó)
- vask-leikr, *m. Raschheit, Muth Fs* 133⁴ *Gþ* 45¹²
- vaskligr, *adj. von Aussehn u. Art des vaskr* 136²⁵ 151²; all-vaskliga, *adv.* 226³⁰
- vaskr, vösk, vaskt, *rasch, muthig, tapfer* 114¹² 151³ sá hvern (er) vaskr, er sik verr við hvern sem hann á *Nj* 136⁶ .
- vastir, *f. pl. s: vöst, f.*
- vás-verk, *n. mühevolle, anstrengende Arbeit vil ek engi vásverk vinna Eb* 93¹⁰

- vatn, pl. vötn, n. *Wasser* vatn at drekka SE 128⁹ fylla eitt af vatni (mit *W.*) 242¹⁴ von Thränen máttu nær engir vatni halda *kaum konnte Einer der Thränen sich enthalten* Fms VIII, 232²²; vötn = 'aquae' (von *Quellen, Flüssen, Seen*) 163⁴ fjörðr sá er flóir allr af vötnum, hann skal heita Vatna-fjörðr Fs 26¹⁷
- vatna-gangr (od. vatns-g.), m. *Ueberschwemmung* fyrir skriðum eða vatnagangi Krþ 12²¹
- vatn-fall (od. vatns-f.), n. *rinnendes, strömendes Wasser, Wassersturz* vatnfall ok regn (s: fors, m.) Gþ 50²⁷ Fms XI, 35²¹; vatn-föll *Flüsse, Ströme* svá vött sem vatn-föll deildu til sjófar so weit, als die Flüsse, bis nach der See hin die Grenze bildeten Fs 187²⁴ (-192²⁰) *ebenso*: ok alt þat land, er vatnföll deila til sjóvar Eg 57⁵
- vatn-fár, adj.; fékk hann vatnfátt er þekam (*hatte auszustehen*) *Wassermangel* Fs 197¹⁶ vgl: drykkfár
- vatn-fiskr, m. *Fisch aus Süßwasser, von Lachsen* Fs 164²⁵-165⁵
- vátr, adj. *feucht, naass* (opp: þurr) Eb 97¹⁹ þj 349¹⁹ veðr vátt 78³³ 216⁸ hvi er vátt? *woher diese Nässe* Fs 38¹⁶; *durchnässt* klæði all-vátt 212¹⁰ seg at vér erum heldr vátir 213¹⁶ *als die Wogen in's Schiff schlugen* þeir féngu mjök innan-vátt Hdv. Ísf. 42⁸ (framan-v. ebd 26⁸)
- vátta (að), *bezeugen* Etw (eitt) váttadi þ. sjálfr þenna atburð 97³³
- vátta-saga, f. *Aussage, Bericht der Zeugen* Fs 58²²
- vátt-nefna, f. *das Ernennen von Zeugen* Eb 81¹² Nj 14¹¹
- vátt-orð, n. *Zeugniss (testimonium u. testes)* eigi þarf þar váttorð til, nema vili (*nur auf ausdrückl. Verlangen werden Zeugen genommen*) Krþ 20¹² *sækja váttorð við eitt Zeugen für Etw beschaffen* Vsl 175²⁰
- váttir, vátta, pl. váttar (od. vættir), m. ('custos'), *Zeuge* nefna sér vátta *sich Zeugen ernennen* 141⁶ u. ö. nefna sér vátta .. í þat vætti 264² með váttum in *Gegenwart von Zeugen* 270¹⁶ en þessir váru vættir við (dabei) 289⁹ ef váttum of kœmi við *wenn man Zeugen, dafür beschaffen könnte* 106⁸ váttar at einu (für Etw) nefna vátta at svörum þsk 40²²-41¹ *doch: þar nefndi annarr maðr at öðrum vátta es ernannte Einer gegenüber dem Andern Zeugen* 105⁴
- vá-veifliga, adv. *plötzlich* SE 228² Fms IV, 228¹ (von: vá-veifi, f.)
- vax, n. *Wachs* .. aldri svá harðr steinn, at hann bræði (*liquefiat*) eigi sem vax ok brenni síðan sem feitt oleum Spec 33³⁶ svá sem líkneski er gjört or vaxi á innsigli *Elucid.* (AnO 1858) 61⁹-106²⁸; *als Zahlungsmittel* fé skal gjalda ... í vaxi 268²¹ (= Grág I, 241²²); vax-ljós, n. *Wachlicht* (zu kirchl. Gebrauch) Oh 84³⁴
- vaxa (vóx od. óx), *crescere, zunehmen, gross werden* þessir hinir ungir menn óxu upp Gþ 45⁹ hann hafði þar upp vaxit 142¹ vit hans vóx 200¹⁴ *vom Haare*: honum óx eigi skegg 112¹⁴ *vom Gelde* Grág II, 38¹⁹ *zunehmen an Bedeutung, Ansehn* vaxit muntu þíkkjast hafa af þessu verki Fs 138²⁵-127¹⁰; vaxa í augu in *die Augen wachsen* d. h: *eine grosse, Schreck erregende Gestalt annehmen, daher: vex mér í augu ich hange vor Etw þá vex mér ekki í augu, at leita ..* Eg 122¹² lát þér þat ekki í augu vaxa *lass dich dadurch nicht erschrecken* Nj 13³.

20⁶; vaxinn, *ppr. erwachsen* ungr at aldri ok þó vaxinn maðr *Eg* 131²⁶ sex vaxnir menn, en sjaundi X vetra gamall *ebd* 223¹² *gewachsen* kona frið .. ok vel vaxin 292¹⁶ *gestaltet, comparatus* rófa, vaxin sem .. *Eb* 101⁶ von einem Buchstaben *SE* II, 38⁷; *bewachsen* (mit Pflanzen *udgl.*, *vgl.*: víðr vex í engi *Grág* II, 96²¹) í þann tíð vas Ísland víði (mit Wald) vaxit 99²⁷ dal mikinn ok vaxinn allan víði *Isl* I, 126⁵ garðrinn mjök hár utan, en vaxinn mjök upp innan *die umgebende Mauer von aussen sehr hoch, von innen aber vielfach bewachsen, ausgefüllt, oppletus* *Eb* 67¹⁹; *beschaffen* at svá vöxnu máli *re ita comparata* s: málavöxtr vaxta-lauss, *adj. ohne Zinsen* (s: vöxtr, m.) boetr vaxtalaussar *Vsl* 174³ vaz d. i: vatns z. B. Vazdoelasaga u. a.

1. ve-, *part. neg. in:* ve-fang, ve-sall, (*auch* veill)
2. vé, *n. geweihte Stätte* (*Gr Myth* 58) vé ok gríðastaðir *SE* 114⁴ vega víg í véum *einen Todtschlag auf geweihter Stätte begehen* *Fs* 124¹⁶ *Eg* 99²⁵ *Isl* I, 80¹⁶; vargr í véum s: vargr
- vé-bönd, *n. pl. heil. Bänder od. Schnuren* (snæri), *welche an Stangen* (hesli-stengr) *befestigt, den Gerichtsplatz umgrenzten* *Eg* 123²⁶-126⁹ (*Gr RA* 810 *Maurer. Bek.* II, 220)

veð, *gen. pl. veðja, n. Pfund* hann lét eptir fé mikit at veði .. *zum Pfande* 186²⁶ (*vgl.* veð-fé, *n. das zum Pfand eingesetzte Geld* eiga veð-féit *diess Geld (als Sieger in der Wette) gewinnen* *SE* 344¹⁷ *Fms* IV, 175²² veðill (*vielmehr:* vaðill), *pl. vaðlar, m. Furt* (s: vað, n.) *Gþ* 72⁸

1. veðja (að), *zum Pfand einsetzen* Etw (einu) 12²⁴ þá veðjði Loki höfði sínu *SE* 340¹⁹

2. veðja, *f. Pfand leysa* veðjuna *das Pfund eintösen* *SE* 342¹⁷ veð-mæla, *svv. in Pfund nehmen* Etw (eitt) v. fé *þsk* 114¹⁸ *II.* (veð-máli, *m. Pfandcontract, dessen Recht* *þsk* 85²⁴-114⁹)

1. veðr, *n. Wetter, Witterung* veðrit var heitt af sólu 136⁷ í heiðriku veðri 241³⁴ var veðr þykt 242⁶ sigla gott veðr .. *mit od. bei gutem Wetter* *Fhr* 36¹³ *Eg* 66¹⁴; Unvetter, Sturm (*vgl.* tempestas) svifr skipinu fyrir straumi ok veðri 212⁶ veðr gerði mikit um nóttina *es trat ein heftiges Unwetter ein* .. *Fs* 92³ veðrit stóð á húsin *ebd* 45¹⁵ þat man vera fyrir veðrum *das bedeulet Stürme* 137³; *freie Luft* bera út í veðr .. *ins Freie* *Eb* 96⁶ *übertr. in:* láta eitt komask við veðri *Etw ans Freie kommen* -, *d. i: offenbar werden lassen* *Fms* VII, 165⁶ *Hdr* 482^b láta koma veðr *Witterung kommen lassen* an Jem (á einn) *über Etw (um eitt) d. h: Jem Etw wittern lassen, Jem von Etw in Kenntniss setzen* *Fms* IV, 144⁹

2. veðr, veðrar, *pl. -ar, m. Widder* (*vgl.* hrútr, m.) Abraham sá þá einn horn-óttan veðr at baki sér *Stjórn* 132³³

veðrar-horn, *n. Widderhorn, am Bischofs-stab*, uppi á, sem veðrar-horn, bjúgt 79²⁵

veðr-átta, *f. Wetter, Witterung* veðrátta var eigi allgóð *Fs* 52¹⁵ batnadi þá veðrátta *GrhM* I, 416⁹

veðr-dagr, *m;* einn veðrdag góðan *eines schönen Tages* *Fs* 144¹⁹ *Gþ* 64⁹

veðr-fastr, *adj. durch Unwetter am Weiterreisen verhindert* verða od. sitja v. *Grág* II, 178¹⁶ *Eg* 158²¹

vedr-hardr, *adj. von rauher Witterung* haustit var heldr vedrhart *Elb 21²²*

ved-setja, *swv. verpfänden* þ. seldi jarðir sínar, en sumar vedsetti hann *Eg 34²⁹*; *aufs Spiel setzen, gefährden* Etw (eitt) v. virðing sína *Elb 56¹⁵* v. bæði sik ok fé sitt *Lxd 42³*

vefa (óf), *weben, texere* (s: vefr, m.) *Fbr 31²* .. frásögn, at VIII aurum gulls væri ofit í motrinn *dass für 8 Ören Gold eingewebt (d. h: durch Weben verwendet) war in dieses Gewand Lxd 200¹¹* (s: vefr) *Fbr 31²* salr ofinn allr ormahryggjum .. *ganz geflochten aus .. SE 200²*

vefang, n. (d. i: ve-fang *Nicht-Erwerb, näml. der Einstimmigkeit, daher: Spaltung im Gericht durch Abstimmung* (s: Maurer, Beitr. 186, n. 2 196, n. 1 und Graag 32^b; *Munch II, 1012*) vinna vefangs eið *Lrþ 214²¹*; *davon: vefengja, swv. (opp: verða samdóma) gegen-stimmen, ein Velo einlegen Þsk 101¹²⁻⁷⁵ 19-76²⁰*

vefja (vaða), *wickeln, einwickeln, zusammenwickeln* Etw (eitt od. einu) vefja (skip) saman sem dúk 41¹⁷ vápnin vaði hann í yfirhöfn sinni *Eg 87¹¹* hon vaði höfuð-dúki at höfði Helga *sie wickelte das Tuch um H's Kopf 130²⁹* hann tók rekkju-vaðmál sitt ok vaði at sér *Droppl 20¹⁶*; *übertr: þér vefst tunga um höfuð deine Zunge wird zu einer Schlinge für deinen Kopf, dein 'böses Maul' wird dir das Leben kosten 178²¹* vgl *Nj 160⁵* at nú settist illska þín ok vefist þér um fœtr *dass nun deine Bosheit gesetzt (gelegt, unterdrückt) werde und sich dir um die eignen Füße schlinge d. h: dir zum Verderben gereiche Fs 33⁷* (dafür: vef. þér um höfuð 162¹⁴); *verwickeln, verwirren* þú lætr hann vefja öll mál fyrir þér *Eg 126¹* *Nj 150⁴* vefjask in *Unordnung gerathen, schlimm werden* láta alt þá alt vefjast svábúið sem þá var komit *die Dinge, wie sie bereits sind, sich immer noch mehr verwickeln lassen (?) Fs 166⁹*; vaðir (od. vaðir), *ppr. beschlagen, in: skapt járn* vaft *Fs 64¹⁶* (vgl: skapt alt járn-vaft *Eg 109¹⁷*) meðalkaflí gulli vaðir 90²⁵

vefr, vefjar, m. tela, *Gewebe* fœra upp vef ein *Gewebe aufstehen Nj 275²⁶* ek vil senda þik inn á bæi með vept, er hafa skal í vef þann er þar er ofinn .. *mit dem Einschlag, den man für das Gewebe haben soll, was du gewebt wird Fbr 31²* vefjar-stofa, f. *Weberstube, textrina Nj 209¹⁹*; vepttr (od. veftr), m. subtemen, *Einschlag: vipta, f. (vipta ok garn Nj 275²⁷), dass: über den Webstuhl s: Weinh. 320*

vega (vá), *schwingen* Etr (eitt) G. vegr hann (atgeirinn) upp ok kastar honum .. 116²² *wägen, abwägen* vega láta gull ok brennt silfr 265²⁵ vá Hallr sér III merkr svá at engi penningr var umfram *Fms VI. 372²⁷* *wiegen, Gewicht haben (vgl: standa)* gullhring þann er vá hálfa mörk .. *der eine halbe Mark wog Fs 100³* þótt þat vegi meira en hálfa vœtt *Krþ 24²¹* *bedeuten Fms IV, 130²⁶-VII, 141⁷*; *schlagen* vega á veittar trygðir *schlagen gegen sie, sie vernichten 283³* vega sigr einen Sieg *erfechten 291²⁰* *im Sprchw: 'sjaldan vegr sofandi maðr sigr' (s: sofa) Vpnf 25²⁸* *töden Jem (einn) 104¹* 116²⁰ 117⁵ *Fs 95³²* u. ö. auch at einum: ef þeir vega at skógarmanni *Vsl 155^{19,14}* sá er vegr at dróttni sínum eða at dróttningu eða börn þeirra (sic) *Vsl 178⁷*; *bloss vega einen Todt-*

schlag ausführen veg þú aldri meirr í enn sama knérunn 117¹⁵ vega víg í véum (s: vé, n.) *Fs* 124^{16, 19} v. mörg víg *viele Todtschläge* begehen *Eb* 21¹⁰ vega til arfs *Erbschaft durch Tödtung Jem's* gewinnen .. lög, at menn vögu til arfs þess er féll á hólmi (*dass der victor Erbe des victus* wurde) *Fs* 135⁴; sakar vegnar *res occisae* i. e: *res ad caedem pertinentes* þar er vegnar sakar eru 'ubi de caede agitur' *Vsl* 158¹⁶; *im Sprchw (?)*: þeir lífa langan aldr er með orðum eru vognir *die leben lange, die man todt gesagt hat* *Nj* 252¹⁶

vegandi (ppraes.), m. homicida, der, welcher Jem erschlagen hat vegandi skyldi lýsa víg (s: lýsa) 106²³ vegandinn er handtekinn der homic. ist gefangen worden *Oh* 92¹¹ kjósa einn mann þeirra til veganda er at váru þann er hann vill under den Anwesenden einen Beliebigen als den homicida herauswählen, ihn als solchen erklären *Vsl* 190¹² vgl *Nj* 100⁹ vegg, veggis od. veggjar, pl. -ir, m. Wand, paries 'des Palastes Glitnir veggir, steðr, stólpur, þak *SE* 78¹⁰ *Eg* 40^{27, 11}. færa út vegg (d. i: búðar-veggi) die niedergefallnen Wände einer Bude aufrichten 136^{7, 11}; vom Dach (?) ör liggir úti á veggnum (var: þekjunni) 123¹³ (nacher á þekj. var: á veggnum 123²³) hann rennr upp vegginn 'per parietem curiculo enititur' 133¹³; borgar-v., stein-v.

vegg-þili (od. -þil), n. Bretterwand, Wandgetäfel, Wand veggþili hússins *Eb* 98⁷ veggþili öll voru tjöldut með fögrum skjöldum *SE* 208⁹ -vegi, n. (von vegr, m.) in: önd-vegi, tví-vegi

vegligr, adj. ehrenvoll, prächtig, herrlich kgr setr þessa alla í vegligr sæti á hægri hlið sér 222⁹ bœir vegligr 85¹¹ búa veizlu sem vegligast 206²⁴ all-vegl. 43¹⁶ 205²⁷; vegliga, adv. v. búinn *Flat. I*, 144³⁴

1. vegna (að), von *Statten* gehen, glücken at þér vegni eigi annat betr 155²³ vegnar vel od. illa es ergeht Jem (einum) wohl oder übel *Fs* 113¹⁸ -163⁵ -33²⁰

2. vegna (d. i: viarum), praep. m. gen. wegen (*Gr III*, 135) hryggir af harmi vegna sonar síns 197¹⁶; tveggja vegna utrinque *Eg* 110²⁹ minna vegna meinetwegen

1. vegr, vega, m. Ehre 214²³ (s: virðuligr, adj.) 205¹ er yðr þat vegr mikill, er .. für euch eine grosse Ehre *Eg* 143³² -147¹²

2. vegr, vegar, pl. -ir od. -ar (acc. -u od. -a), m. Weg á förnum vegi *auf der Heerstrasse* (s: fara) *Fs* 138³¹ leggja vega yfir eyðimerkr 62³⁴ snýr þá síns vegar hverr þeirra *seines Weges* *Gþ* 72¹⁴ eins vegar desselben Weges, und við ebd 60²⁰ dreifðist lið víðs vegar *weiten Weges*, weitumher *Eg* 172¹⁷ übertr: verða í vegi (hindernd) 'im Wege' stehen 202³² koma einu til vegar (s: 1. leið) *Etw* 'zu Wege' bringen, ausführen *Lcd* 320²; *Richtung*, Seite (vgl leið und -megin) setja einn á hœgra veg sér Jem zu seiner Rechten setzen (opp: á vinstra hlið) 218^{21, 23} gerði sín-vegar (d. i: síns vegar) hvárr þeirra (*dafur*: g. sínum megin hv. þ.) skálann *Jeder auf seiner Seite* *Fbr* 67²³ und 44⁴ annars vegar *anderwärts*, an andern Stellen *Fs* 5¹⁵ (vgl: tveggja vegna in: vegna); *Art, Weise* in adv. Ausdr., acc. sing. od. pl. (-veg und -vegu od. -vega) mit Pronom: annan veg *anders* 5²⁷ 100²⁶ 128⁹ einn veg (s: einnig) *Fs* 40⁵; engan veg (engan veginu heldr en .. nichts

*weniger als 189*¹¹) *nullo modo*; hvern veg (*s*: hverneg) 192⁴ *Fs* 11⁶-84²⁶; þann veg (*s*: þanneg) 128⁵; á marga vegu *varie, multifariam* 105¹⁸ á fleiri vega *auf mehr als eine Weise* *SE* 84¹⁵

NB. -vegr *Gegend, Land in*: austr-v., noregr, suðr-v., vestr-v.

veg-semd, *f. Ehre, Auszeichnung* búa veizlu í móti kgi með mikilli vegsemd *Fs* 130²¹ *Eg* 20²⁰ *Ansehn* hann hélt vegsemd sinni, svá at allir virðu hann mikils *Hgv* 83²³

vei, *interj. wehe!* *SE* 11, 92⁷ vei verði mér *wehe über mich* .. 212^{24, 27}

veiða (dd), *jagen, erbeuten Etw (eitt), Fische* 21²⁴ *Fs* 36²¹-129¹⁰ veiða í ánni *fischen Grdg II, 123¹ Vögel* 192¹⁵; *von Menschen* þótti þeim lítið fyrir, at veiða Gunnar 'opprimere G.' 121¹³ *Fms VIII, 338¹⁷ s*: veiðr *Nj* 155¹

veiði, *f. Jagd s*: veiðr, *f.*

veiði-fang, *n. Jagdbeute* þeim varð betri hluti af veiðifangi *Fs* 143¹⁰ róa at veiðifangi *zum Jagd-, Fischfang ebd* 144²²

veiði-konungr, *m. Jagdkönig, Beiname des norweg. Königs* Guðröðr Hálfðanarson ('*Gunthrodus rex Venator*' *Hist. Norv. s*: *Munch I, 1, 389, n. 1*) 72²⁶ 99³

veiði-maðr, *m. 'Waidmann', Jäger* 57²⁰ *Eg* 6³¹

veiðr (od. veiði), *pl. veiðar, f. Jagd* jarl var farinn á veiðar at ríkra manna sið *Fs* 9¹⁵ dýra-veiðr á landinu, en eggver í eyinni, en fiski or sjónum *GrhM I, 416¹¹ á Njörð skal heita til sæfara ok til veiða SE* 92¹³ *vom Vogel- und Fischfang* veiðr fiska ok fogla *Grdg II, 218¹⁰-137²² til veiða ok fiskjar Isl I, 271 extr.* veiðr mikil bæði laxa ok annarra fiska *Fs* 35^{9, 10} *Gþ* 45^{14, 16}. (hval-rekr mikill ok lax-veiðar *Lxd* 4¹⁷-96¹⁰ *Eg* 59⁵ *von Seehunden*: sel-veiðar *Eg* 56²¹-58²⁴ *Lxd* 96¹⁰); Beute, Fang skip .., er veiðr mundi í vera *Eg* 53⁵ *übertr*: í honum er þó veiðrin meiri (*ihn zu fangen*) *ist doch grösserer Gewinn Nj* 155¹

veifa (fð), *schoingen Etw (einu)* 71²⁰ hon veifði dúki *Fs* 59⁶ veifa héðni um höfuð einum (*s*: héðinn, *m.*) *Eb* 32²² *auch vom Schwerte v. sverði at einum Dropl* 36¹²

veikr (od. veykr), *adj. imbecillus, weich* er Sighvatr (skáld) heyrði lát Ólafs kgs, komz hann við ok feldi tár .. þá mæltu menn, hann mundi þrek-lítill vera, er hann varð svá veikr við slíka tíðenda sögn *Flat II, 372¹ veikligr, adj. schwächlich, vom Christenth.*: mér lízt siðr þeirra veykligr mjök *Lxd* 170¹⁴; (*opp*: hart) *Fms II, 321⁷ v. ok úmáttugr Fms I, 304²⁰*

veill, *adj. infirmus, krank, in*: fót-veill, *adj. schwach auf den Füßen Bj* 344⁵; veillindi (*s*: velindi), *f. Schwächlichkeit, Krankheit* eigi þing-færr fyrir veillindi sökum *þsk* 56⁹-61² (veill *d. i.*: ve-heill = van-h.)

veina (að), 'lamentari' hon segir grátandi ok veinandi 220¹¹ þeir veinuðu mjök ok hörmuðu mjök *Fms V, 148² hann veinar mjök ok æpir Oh* 72²⁰ (veinan, *f. lamentatio* óp ok veinan *Oh* 72²² grátr ok v. *Fms V, 323⁴*)

veisa, *f. 'palus putrida' Bj. Hld. Fms VIII, 191⁷-IX, 517 n. 4*

veita (veitta), *gewähren, darbieten, gestalten Jem Etw* (einum eitt) það hann orlofs til brottferðar, kgr veitti honum þat 152⁶ *vgl* 13²⁶ 141² 92¹⁹ *impers.* svá víða .. sem veitir vatn (*praebet aquam d. i.*: *praebetur aqua*) til sjóvar 283¹⁰; *in den Verbindd.* veita lið, v. veizlu, v.

heina, v. atgöngu u. áhnl. — wird dieses Object häufig ausgelassen und aus dem Zusammenhange ergänzt, z. B. veita lið: 182²³ 231⁴ bloss veita (d. i. helfen, Unterstützung gewähren): veitti nú höndin fötinum 28² 126⁶ 163¹⁷ 178²⁷ 226⁵ u. ö.; veita forbeina 181²³ v. beina 191³¹ bloss veita (freundlich behandeln, gastlich aufnehmen) 135²⁴; veita veizlu F's 21²⁵ bloss veita (d. i: bewirthen) 188¹ (vgl 187²⁴) F's 24²⁵ 131¹⁰; veita atgöngu Gþ 56¹¹ bloss veita (d. i: angreifen) ebd 56¹⁸ 70¹⁴; andre Verbindd: veita bana, v. banasár tóðten, töðlich verwunden 183²⁶ 97¹³ veita trygðir í mót Treue dagegen leisten 283¹⁴ v. erfitt (laboriosum) ok hefir oss erfitt veitt: und hat uns (das) Mühe bereitet, gekostet 124³¹; veita tíðir die Horen, den Gottesdienst abhalten 262^{9, 17}; sich ereignen, von Stellen gehen sjaldan veitir þat, at .. Barl 82²³ u. ö. at þér veitti betr en mér málin við hann dass dir der Verkehr mit ihm besser bekäme, als mir 154³¹ veitti ýmsum léttara bald behielt Jener, bald Dieser die Oberhand Eb 106¹³

veizla, f. = xð veita; Unterstützung, Beistand Vsl 146³; Bewirthing, Gastmahl, Mahlzeit 26²³ 138²⁴ þiggr kgr veizlur norðr í landi 187¹⁸; das vom Könige an seine Hofleute vertheilte Kostgeld 250⁴ (= Spec 60²⁹) með því at hann hafði ekki miklar veizlur (parvos redditus), þá varð honum féfátt Fms VIII, 272⁶; s: varð-veizla, lið-veizla

veizlu-gerð, f. Gastmahl um heimboð ok veizlugerðir F's 13³

vekja (vakta), ervecken Jem; aus dem Schlafe hvi vaktir þú mik? 91⁶ 87¹⁷ 123¹⁸ vgl vekja víg den Kampf eröffnen, anheben Eb 89¹⁵; übertr: anregen, vorbringen Etw (eitt) gegen Jem (við einn) hann vegr við jarl sitt mál um jarðirnar F's 133¹⁶ hann kveðst hafa vakit bónoð við þik fyrir sína hönd 144¹⁴ Nj 99²⁵ auch v. til eins Etw in Anregung bringen Eb 40¹³

1. vel, adv. bene, wohl hann tók hánnum vel ok virðuliga 190¹ vera vel at sér: vortrefflich sein þú ert maðr vaskr ok vel at þér 114¹² 120⁵ 128⁷ konur voru fríðar ok vel at sér F's 134¹ vera vel til eins wohl-gesinnt sein gegen Jem 118¹ 172¹⁷ Eb 38²⁰; svara vel zur Zufriedenheit, nach Wunsche 114⁵; häuf: all-vel 63²³ 138²⁹ 153²⁶ 242⁵

2. vél (od. væl, öft. in SE), pl. -ar, f. Betrug, List, Ränke Loki með slægð sína ok vélar 290¹⁵; in: fé-vél, fjör-vél

1. véla (lt), betrügen eigi myndi Erlingr .. véla mik Oh 54²⁴ véltr af vinunum Alex 126³ nú eru vit vélt nun sind wir beide getäuscht Eg 196²⁴

2. véla (lt), sich befassen mit Etw (um eitt) véla heima um sína kosti ðaheim seinem Berufe obliegen, seine Geschäfte besorgen 251¹⁰ Eg 29³¹ .. segja, um hvat véla var was zu thun, od: wie die Sachen standen Gisl 57²² öft. in Strengl

véla-kaup, n. ein betrügerischer Vertrag véla kaup skal at vettugi hafa (s: vættki) 272²⁹

veldi, n. Gewalt, Macht, Herrschaft styrk ok veldi kgs 286²⁰ leystisk lýðr guðs or veldi Faraonis 292⁴ dominium, Reich engi sá afðalr eða útey í Ólafs kgs veldi 75²⁰ vgl Uppsala-veldi 69¹⁴

vel-farandi, ppraes. geziemend athöfn vitrlig ok velfarandi 239⁶

vel-gerningr, *m.* (auch -gerningar, *f. pl.* *Oh* 31¹⁾) *Wohlthat, Gunstbezeugung* þakka einum gjafr ok velgerning 215³⁰ þ. e. v. sinn *Nj* 123¹⁶
 velindi, *n.* (= veilindi, *f.?*) *Krankheit* ef hann hefir þat velindi er eigi þikkir þess bata at ván *Vsl* 160¹⁹ (vgl. *vorher*: þótt maðr sé sárr eða sjúkr .. *Grág A.M II*, 44—45)

velja (valda), *wählen, auswählen* hann valdi þar til menn er sterkastir voru 85²³ hann hafði valit (þessa sveit) til at vera .. 95¹ valiðr til svína-gæzlu *Fs* 71²³

velkja (kt), *hin- und her-treiben od. werfen, von Seefahrern, impers.*: þorgeir ok hans féлага velkti úti í haf *Fbr* 28¹⁰ skip (*navem*) velkir úti lengi *ehd* 51²⁶; velkjast *umhergetrieben werden* síðan létu þeir í haf ok velktust úti lengi *Fs* 152²³-142¹⁰; *s.* válk, *n.* und válka vel-kominn, *ppr. s.* kominn (auch *Nj* 140^{16 ff.})

1. vella (vall), *wallen, kochen (intr.)* vellr brunnr af hita *Alex* 51¹⁵; *hervorsprudeln, wimmeln von* .. likit vellr möðkum af (*wimmelt von Muden*) 286⁸ Herodes vall möðkum í hel (*ita ut periret*) *Pröv* 90³⁰

2. vella (ld), *kochen (trans.)* skorti ekki eldivið til þess at vella mat þeirra *Fbr* 51²⁴ hon hafði velt þat (lauk ok önnur grös) saman .. *zusammen-gekocht Fms V*, 93²

3. vella, *f.* *das Kochen* vella var kominn á ketil þeirra *Fbr* 51⁹ *Nj* 247²⁶ vellan[d]-katla *d. i.* vellandi katla (*von ketill*), *Name einer heissen Quelle im südö. Island* 104²⁵ *Fms X*, 298²⁸ *Nj* 163²⁴

vell-audigr, *adj.* *sehr reich* vellaudigr at fé *Fs* 67¹⁰-195²² *Eg* 81⁹ u. ö. (vell- *d. i.*: vell, *n.* 'aurum' *Subj. Egilss.*, auch in: Vell-ekla, *Name der drápa des Einarr skálaglamm auf Hákon jarl* *Eg* 206²⁹ *s.* *Catal. p.* 158 und 180) *wohl richtiger*: vell- = vel-

vél-lauss, *adj.*; véllaust u. at véllausu, *adv.* *ohne Trug* þak 41¹⁴-78⁶

1. velta (valt), *wälzen, sich wälzen; von zwei mit einander Ringenden*: ultu báðir ofan ok lágu ýmsir undir *Fs* 42²⁹-98²¹ hon (*die Nuss*) valt aptr af höfðinu rollte 195²³ (*im Sprchw.*) veltr þangat sem vera vill um flesta hluti 'res pleraeque irrefragabili fatorum lege voluntur' 139⁵

2. velta (velta), *wälzen* Etw (einu) þeir veltu honum (*den Leichnam*) á fjöru ofan *Eb* 115⁷; veltast *sich wälzen* varð at veltast inn yfir man *musste hinein (in die Kirche) über (die Schwelle) auf den Knien rutschen (?)* 291⁷; 'veltast or konungdómi od. v. or jarlsdómi der Königs- od. Jarlswürde entsagen und eine geringere annehmen, vom König Hrollaug: en Hr. kgr veltist or konnungdómi ok tók upp jarlsrétt *Eg* 3²² (vgl. *Fms X*, 186^{9 ff.} *wo der symbol. Hergang bei dieser Ent-sagung beschrieben wird*) vom König Hersir: *Fms X*, 390² vom Jarlen Hallað: veltist hann þá or jarlsdóminum ok tók haults-rétt *Hkr III*, k. 27 (= *Fms I*, 195¹⁶-II, 190² *Isl I*, 260⁴) vgl. auch *Hkr III*, k. 35 (= *Fms I*, 7^{12 ff.}-IV, 9^{10 ff.})' *Bened. Grönd.*

venda (venda), *wenden* Etw (einu od. eitt) v. augum af einum 237²⁸

vendiliga *s.* vandliga

vendil-kráka, *f.* *Wendelkrähe, im Beinamen*: Óttarr v., (*nach der Landschaft Vendill im nördl. Jütland* 59¹³ u. 58³⁸) auch: Egill v. 111⁹

vendr *d. i.*: vandr, *adj.* *verwandt* nema maðr sé vendr konu þeirri,

er .. á, þá .. *ausgenommen, dass der Mann verwandt sei mit der Frau .., in diesem Falle ..* 271²⁸ (s: 2. vandi und venzl)

1. venja (vanda), *gewöhnlich Etw (eitt) vandi hann þangat göngur (od. kvámur) sínar er gewöhnte sich dorthin zu gehen* Fs 31³² Eb 35¹⁰ þá var hann af brjósti vaninn 'entwöhnt' Fs 148²⁸; venja sik od. venjaz sich *gewöhnlich an Etw (einu od. við einu)* 241²⁸ 259¹⁷ *Gewohnheit werden, zu geschehen pflegen* þat vandist á, at þar hurfu lömb II hvert vár *jedes Frühjahr pflegten 2 Lämmer zu verschwinden* Gþ 63¹⁵
2. venja, f. *Gewohnheit* eptir venju sinni 235⁴ at venju *more solito* 177³ hann hafði venju sína Fs 35¹⁴ hönd gjörn á venju (s: gjarn) Gret 174¹⁷

venjuligr, adj. *gewöhnlich, häufig* F. lét hitt þó venjuligra at hitta .. F. *meinte, das wäre doch das Gewöhnlichere, zu treffen ..* Fs 52⁷

venzl (d. i: vendsl, s: vandi, m.), n. pl. *Vervandtschaft* Nj 79²⁸; in: venzla-maðr, m. *Verwandler* Gþ 64²⁵ vinir ok venzla-menn Krs 21⁷ veptr, m. Fbr 31²-33²⁰ d. i: veftr, s: vefr, m.

1. ver, n. *Aufenthaltsort, namentl. Klippen am Meer, bestimmt zum Fischfang*, in: út-ver 'locus piscatorius' Eg 132⁵ í útverjum Lxd 38⁹, fiski-ver Band 4¹⁹ *zum Fangen von Häringen und Seehunden*: síld-ver und sel-ver Eg 19²⁰ *zum Sammeln von Vögeleiern*: egg-ver (s: diéss) Grdg II, 97^{5ff}. vgl: Álpta-ver (auf Island)

2. vér, vár, oss, oss: nos, nostrum, nobis, nos; vár vitrastr ἡμῶν σοφώτατος Fs 121⁹ meðal vár *zwischen uns* Fbr 11²¹

1. vera (var), m. *praes. ind. em (od. er), ert, er usw u. conj. sjá (od. sé), sér, sé usw; altes s für r in: vesa, es, vas und vask* 98—111 u. ó.; *sein, esse d. i: 1. vorhanden sein (v. til, v. at), stattfinden, sich aufhalten; 2. sein (verb. copul.)*; — ver með mér *bleibe bei mir* Fs 27¹⁹ veri esto 199¹³ *verum lasst uns sein* 78²⁵ A. segir hans vera *es sei seine Sache, seine Pflicht* Eb 43⁵ v. fyrir⁹ *an der Spitze stehen, die Andern überragen* 141¹⁵ Eb 13¹² *bedeuten Etw* 91²¹ 137³ er mér fyrir því *es liegt mir daran* 189²⁸ (vgl 190¹³)

2. vera, f. = τὸ vera, *Aufenthalt* seg mér, í hverjum stöðum þín vera er .. *wo du dich aufhältst* Barl 79^{4,9}; þeir höfðu enga þá hluti, at þeir hefði neina veru af eldinum .. *dass sie Seitens des Feuers einen Aufenthalt d. h: irgend welche Gemächlichkeit, Bequemlichkeit, Nutzen von ihm hätten haben können* Eb 100²³ vgl væra, f. und væru-gjarn, adj. (in den Hávamdl, str. 26: ef hann á sér í vá veru. NB. über vá = vrá s: Eb Vorr. p. L.)

veraldligr, adj. (s: veröld, f.) *weltlich, irdisch* metnaðr veraldligr SE 10¹⁰

verð, n. *Preis, Kaufsumme* kaupna eitt með fullu verði 202⁶ selja við (od. með) verði (s: selja) Fs 151²⁸ reiða (od. greiða) verð *die Summe erlegen* 274²⁰; in: matar-verð

verða (varð), werden d. i: 1. *entstehen, fieri*, 2. *werden (verb. cop. u. zur Bild. des Pass.)*; verða dauðr *sterben (s: sóttidauðr)* 43⁹ verða vel od. illa *gut od. schlimm ablaufen* má þetta verða vel, þótt hitt yrði illa Nj 23²⁶ úvitrliga hefir ykkir vorðit iðr *beide habt unverständlich gehandelt* Fs 54¹⁴; verða á brottu *sich fortbewegen, von dannen gehen*

146⁵ *Nj* 68⁶ (wie übht. verða öft. in der Bedeut. von 'gehen, kommen, gelangen' z. B. hann varð seinn er kam spát *Gþ* 68²); verða á in: verðt mjök á fyrir mér es wird für mich von Bedeutung, bez. Nachtheil kölluðu þeir þat mjök hafa vorðit á fyrir föður sínum, at .. *Fs* 35¹⁸ (ohne á u. fyrir eod 164³⁴); v. af einu werden, entstehen aus Etw hvat er orðit af þeim manni? was ist aus ihm geworden 189¹⁷ *Fms* 11, 269 extr. eigi varð af (því) es wurde nichts daraus, es unterblieb *Eb* 19³ ekki verðr af oss nichts wird aus uns d. h: wir richten nichts aus 123¹³; v. at werden zu Etw v. at bana, at sætt udgl varð oss þat at mikilli úgæfu *Nj* 23³⁴ verðr þat at morði gilt als Mord *Krþ* 9⁴ munu guð hans at engu verða zu Nichts werden, sich als ein Nichts erweisen 76¹⁹ má verða at því, at .. es kann dazu kommen, der Fall eintreten, dass .. 257¹⁶ verða at sich ereignen *Fs* 122^{11, 21}; v. fyrir Gegenstand od. Ziel -, betroffen werden von Etw þeir urðu minst fyrir þessum úfriði .. am wenigsten von dieser Landplage betroffen *Fs* 3¹⁶-134¹⁴-149²⁸ verða fyrir goða-reiði den Zorn der Götter auf sich ziehen *Fs* 29³¹ hann varð fyrir vandræði miklu er gerieth in grosse Verlegenheit *þj* 341⁴; 'im Wege stehen, hinderlich sein mér verðr ekki fyrir, at láta .. mich hindert nichts 190¹² 102³³; schützen ef eigi þat (Panzer od. Helm) yrði fyrir *Vsl* 147⁷; v. til kommen zu Etw, in den Fall od. die Lage kommen engir urðu til at svara .. *Fs* 134¹⁷ til þess hefir engi orðit dazu, so weit ist noch niemand gelangt 147²³ 148²⁸; v. úti unkommen sumir urðu úti *Hgv* 71⁵; v. við sich aufführen, benehmen, gew. tn Verbind. mit Adv. hann varð við skjótt ok fór .. war schnell bei der Hand, machte sich schnell auf 187²⁵ varð hann údrengiliga við sitt lífið er benahm sich .. *Lxd* 234⁸ öft. v. við vel: þeir urðu vel við ok vörðu land sitt sie waren durchaus nicht ängstlich darüber .. 38²⁵; verða mit at u. inf: in den Fall kommen - od. genöthigt sein zu Etw, häuf. müssen verðr heim at fara man muss nach Hause *Gisl* 43¹¹ verðr nú hvern at vera þar sem staddr er jeder hat auf seinem Platze zu bleiben 93¹⁷ munu vér nú verða at gera annat ráð wir werden nun einen andern Beschluss fassen müssen 129¹⁷ þér verðit lífi mínu at ráða ihr habt nun über mein Leben zu verfügen 195¹ fyr því at deyja verða (d. i: verða at deyja) aller or heiminum desshalb, dass alle aus der Welt hinwegsterben müssen 285²⁸

verð-eyrir, m.; verðaurar, pl. Kaufsumme finna fulla verðaura fyrir die volle Summe für Etw entrichten *Vsl* 192¹⁶ vom Lösegeld nú reiðir þræll verðaura sína 275² vgl leysask verðaurum 277¹⁴

verð-leikr, m. Verdienst, meritum gæða hvern eptir sínum verðleikum 89³³ með engum verðleikum immeritto 236³⁴ hafa verðleik (od. -leika) til þess, at .. verdienen Etw (Strafe odgl) 84²⁴ *Eg* 181¹⁹ gjöra til þín verðleikum betr .. besser als du es verdienst *Gþ* 48¹ *Grett* 68¹¹

1. verðr, adj. würdig einer Sache (eins) þótti þér hann eigi drápunnar verðr? 152⁵ mikils verðr magni aestimatus *Fs* 67²⁰-69¹⁶

2. -verðr (bez. -urðr), adj. -wärts, in: önd-verðr, ofan-verðr, framan-verðr, undan-verðr, norðan-verðr u. a.

3. verðr (od. vörðr), verðar, pl. -ir, m. Mahlzeit ef hann er vísitandi

at verði eðr at virði við þann, er .. *wenn er mit Wissen speist oder verkehrt mit dem* .. *Vsl AM II, 92¹ (vgl Krþ AM 26, n. 16); in: dag-v., nátt-v., máls-v., in: búðar-vörðr (?)*

verðugr, *adj. würdig* at verðugu nach Verdienst er nú góðit at v. *Fs 8¹³-63⁷ s: ú-verðugr*

-veri, *m. s: verjar, m. pl.*

1. verja (varða), *wehren, schützen, vertheidigen* ver þik! *Nj 60³ (verja sik und verjast sich vertheidigen 3¹⁶ 116⁸ hann varðist vel 123⁷ 183²¹)* verja einu (með) oddi ok eggju *Vsl 146¹³ bes: verja mál causam defendere 277⁷ Eb 19¹⁴ (sakar-verjandi causae defensor 264⁶); ver- wehren, streitig machen* Jem (einum) Etw (eitt) verja þeim vígi völlum 104²⁸ *Eb 10¹⁷ Fs 36²⁵ hon varði jörðina (nåml. Andern) 294¹; an- wenden Etw (einu) zu Etw (til eins) 200²⁸ hann verr fénu til utan- ferðar er verwendet das Geld zu .. Lxd 158²⁶ hann hafði þar til vart öllum sínum fjárefnum Eb 15⁸ (auch: v. eitt í eitt Oh 42⁶); varidr (od. varinn), ppr. versehen, bekleidet mit Etw (einu) tøv hjálm gulli varðan mit Gold geschmückt 215⁵; beschaffen mit Etw (einu) hér er svá mönnum varit hier ist es so mit den Leuten bestellt Gþ 65²⁶*

2. verja, *f. Oberleid (Weinh. 168) Fbr 92^{6, 21}*

-verjar, *m. pl. (sing: -veri, in: skip-veri) 'defensores', Einwohner. Leute, in: skip-verjar, Hof-verjar Fs 165⁹ (dafur: Hofsmenn ebd 35²⁷), häuf. in Volkanamen: Flót-verjar, Gaul-verjar, Man-verjar (od. Manar- menn) Odda-verjar, Rúm-verjar (Romani), Vik-verjar u. a.; s: -verskr, adj.*

verk, *n. Werk, Geschäft, Arbeit* at gera ilt verk 186⁹ fœra einn til annarra verka zu andern Beschäftigungen 262³ hann reid heim eptir verk þessi nach diesen Kampfthaten 116²² liggja af (frá AM) verkum durch Krankheit an der Arbeit verhindert sein þsk 134^{5ff.}

verka (að), *ausrichten, vollführen; durch eine Handlung sich beziehen* Etw. (til eins) Oh 81⁷ nema hinn hefði til úhelgi sér verkat *Vsl 145⁷-182¹²*

verka-kaup, *n. s: verk-kaup*

verka-sveinn, *m. Arbeitsknecht 278²⁵*

verk-fœri, *n. Arbeitsgerüthschaften, Werkzeug* laust hann örninn með verkfœrinu, er hann hafði í hendi þj 350³³

verk-fœrr, *adj. zur Arbeit tüchtig 281¹⁸ Eb 93¹⁰*

verki, *m. (vgl verk, n. und yrki, n.) Arbeit, opus, bes. des Dichters i fornskúlda verka SE 672¹⁷-470¹⁹ lát mik heyra, hvernin verki sá er at mér er kendr (lass mich die mir zugeschriebnen Verse hören) Fs 105¹⁸ þ. það hann hætta verkanum .. aufzuhören mit Versemachen Fs 111²⁹ slikt varðar meðfyr sem verkin .. 'pronuntiatio atque compositio carminis' Grág II, 183²¹; in: á-verki, mis-verki (auch Grág II, 46⁶)*

verkja (kt), *Schmerz empfinden* ekki er sá heill, er í augun (sic) verkir *Fbr 64²³ ebenso Flut II, 155²*

verk-kaup od. verka-k. (auch verkaup), *n. Arbeitslohn* hafa III merkr silfrs at verkkaupi 138⁸ greiða verkakaup þsk 130⁹

verk-lauss, *adj. ohne Schmerz* hann deyr verklauss af elli 56¹⁰

verk-maðr, *m. Arbeitsmann, verkmenn operae Eb 53^{1ff.} þorparar ok verkmenn 92³ þau (nicht þeir) von den verkmenn Fs 51^{15ff.}; verk-*

manna-dyrr, *f. pl. eine nur für die verkmenn bestimmte od. von ihnen benutzte Thür* *Fs* 72²⁴

verknadr, *m. Arbeit. Dienst* lifa með starfi ok verknadi í kgs garði 246^{30, 21}; *in: at-verknadr*

verkr, verkjar, *pl. -ir, m. Schmerz* taka or sárinu allan verkin Gþ 51²⁷-48⁸ þá tók ór allan verkin da hörte aller Schmerz auf Oh 89¹⁴ sló í verk es wurde schmerzhaft Gþ 79⁷ augna-verkr Schmerz in den Augen þj 335^{36 ff.}; *in: æði-verkr (vgl: verk-óða, adj. vor Schmerz wüthend* þj 340¹²)

verks-háttir, *m. Verfahren bei der Arbeit, z. B. beim Heumachen* Eb 52²²

verk-smíðr, *m. Bau, Bauarbeit* hann hafði verksmið mikinn sumar þat ok fóru vel verk Hdv 321⁹; verksmiðar-maðr (*var: verksmiðr*), Band 3¹⁵

verk-stjóri, *m. Werkführer, Aufseher über die Hausleute* hann kallar verkstjóra sinn 190³⁰; verk-stjórn, *f. Aufsicht usw* hann hafði verkstjórn ok fjárforráð með (*bei*) Skallagrími Eg 79²⁰

verk-þræll, *m. Arbeitsknecht* 49¹⁶ verk-þræll u. verk-maðr Fbr 83^{15 ff.} verma (*md*), *warm machen, wärmen* verma vatn í katli Fbr 110¹⁰ sól skal lýsa allan heim ok verma Spec 10^{13 ff.} hann fór til elds, at verma sik Eg 226^{6, 22}

vermskr, *adj. aus Vermaland in Schweden* Eg 188¹⁹

ver-öld (*ahd: weralt*), *f. Welt* engi kgr í veröldu var jafn-audigr 206¹⁹ 25²³ 205⁶ *vom Jenseits .. adra veröld eptir þessa* 236²¹

verpa (*varp*), *werfen* hann verpr sér (*er schwingt sich*) í súðulinn ok riðr brot 115²⁵ *vom (Grab-)Hügel aufwerfen* var orpinn haugr eptir 72¹ *vgl verpa þeir nú hauginn at fornum sið* Gisl 115¹⁸ *vom Eierlegen der Vögel* verpa egg þj 350²⁵ v. önd (*wie varpa ö.*) Nj 272²⁰

-verpi, *n. in: dal-verpi*

verpill, *m. Würfel, zum Spiel kasta* verplum Grág II, 169²¹; *grösseres Gefäß zur Aufbewahrung von Getränken (Weinh. 158)* hann rendi af verpli vænan drykk í stórt stéttarker *Fs* 5³⁰ Eb 69¹⁶ *von Fässern* tunnur tómar ok verplar *Fms VI*, 263²²-XI, 34^{21 ff.}-233²¹

verr, verjar (*od. vers*), *m. Mann, Ehemann* svá er mörg (*kona*) við ver sinn vær 259¹⁶ til þess er hon kemr í vers hvílu Grág I, 201⁷ verr-feðrungr, *m. Fs* 121⁹ *s: feðrungr*

verri, *comp. pejor und verstr, superl. pessimus* zu illr, *adj.*; (*hundur*) eigi verri til fylgðar, en röskr maðr .. *nicht weniger gut* 117³¹ eigi þykki mér verra at berjast, en þér skal þykkja (*d. h: ich bin ebenso muthig als du*) 208¹⁵; verr und verst (*od. vest*), *adv. comp. u. sup.* þeir létu sér verst (*minime*) eira (*s: eira*) 129¹⁷ *Fs* 53² þeir þoldu þat illa ok einna-vest Jökull (*sie alle waren damit schlecht zufrieden, aber am aller-schlechtesten J.*) *Fs* 34²⁰

vers, *n. 'versus' metr: syngja credo ok pater noster ok Mariu-vers* 243³⁴ .. versa-bók, er heitir: 'Ovidius de arte' 244³³ (*die nord. Vers-eile, als Achtel einer Strophe. ist: orð od. vísu-orð*); *Abschnitt* vér skiptum bækir í capitula, en capitula í klansur eða vers SE 66¹⁵

höfuðstafir (*Initialen*) í vers-upphafi SE 32¹⁷-38²⁶ .. eigi höfuðstaf nema í upphafi orðs ok vers ebd 40¹⁵-36²

-verskr, *adj.* zu -verjar, *m. pl.*; *in*: land-v., vík-v., róm-v. u. v. a. versna (*að*), *sich verschlimmern* hlutr U-s versnaði .. *kam in eine schlimmere Stellung* Eb 53³⁰; *leid sein, schwer werden* (?): vera kann, at ekkjunn þykki versna at kyssa þik Hdv 369¹⁸

verzlun (*d. i*: verðslun), *f. Tauschhandel, Handel* 201¹⁷

vesa 99²⁹ *s*: vera (*var*); *vgl Maurer, Graag* 66^a und Eb XLVI

ve-sæll, *adj. in-felix* (*opp*: sæll) vesæll maðr má þannug helst gera sik sælan Alex 95⁵ elend þú vesæll maðr! GrhM I, 250²⁰; *s*: vesall

vesall, vesöl, vesalt (*vesall d. i*: ve-sall *d. i*: ve-sæll), *arm, elend* bjóða hverjum sælum ok veslum 'divitem pariter ac inopem' Lxd 106⁸ erbärmlich, nichtsartig (von einem Heuhaufen) 127⁵ J. kvað hann æ því vesalla verða skyldu, sem .. *dass er sich als ein immer um so erbärmlicherer Wicht herausstellen würde, als ..* Fs 53⁶; *s*: veslingr, *m.* und vesöld, *f.*

vesl, *n. schützendes Oberkleid* (Weinh. 168) vesl hafði hann yfir sér Fs 51¹⁷ vesl yfir sér tvískipt, svart ok hvítt VígaGl 361¹⁵ h. h. vesl blátt y. s. Fms VII, 20¹² dýrlegt klæði þat er vér köllum vesl eða slagning á vára tungu Fms X, 225⁹ (-I, 78⁴)

veslingr, *m. elender, armer Kerl* þat er þér engi frami at drepa hann, veslinginn Gretl 156²¹ (*auch vesalingr Hdv. Ísf.* 38⁹-40⁶ vesalligr, *adj.* (manna minstr ok vesalligr) ebd 40⁴ vesalmanligr, *adj.* ebd 41⁸)

vesöld, vesaldar, *pl. -ir, f.* (*s*: vesall, *adj.*) Elend, Noth vera í vesöld ok ánað Fs 149¹⁶ kveljast í vesöld ok háska eþd 172¹⁷

vest *d. i*: verst *s*: verr, *adv. comp.*

vé-stallr, *m. heiliger Altar* 52^{12*}

vestan, *adv. von Westen her, die Besiedlung Islands* 'vestan' *d. i*: über die brittischen Inseln (*s*: vestr); *im Westen, westlich* fyrir vestan *mit acc. westlich von ..* 99²⁶; vestan-maðr, *m. Mann aus dem Westen* Gþ 45²⁰ vestan-verðr, *adj. westlich* 225¹⁰ 175²⁴

vest-menn, *m. pl. Leute aus Westen* 'kynjaðir vestan um haf' *in*: vestmanna-eyjar (104¹²) die an der Südküste von Island gelegne Inselgruppe, benannt nach den irischen Knechten des Hjörleif, die nach dessen Ermordung dorthin geflüchtet und hier von Ingolf getödtet wurden Isl I, 36¹⁴

1. vestr, *n. Westen* or vestri 136³³ frá vestri ok til norðrs SE 12²

2. vestr, *adv. westwärts* hann byggði vestr í Breiðafirði 100¹⁷ róa vestr yfir fjörð Gþ 74⁵

NB. vestr- sehr häufig zur Bezeichnung der vom skand. Norden aus westlich liegenden Inseln und Länder (*vestr-lönd* Fs 133²⁴ Fms XII, 369^a ShI XII, 442 ff.), namenl. der brittischen Inseln (*d. i*: Grossbritannien, die Orkney's, Shetlande usw) und Frankreich; vestr um haf (*od. vestan fyrir* [*od. um*] haf) westwärts übers Meer *d. h*: nach den britt. Inseln Eb 3¹¹ ff. 22¹¹. á Englandi eða í eyjum vestr usw Grág I, 239²⁰ ff.

vestr-ætt, *f.* = vestr, *n.* vötn hnigu til vestrættar 32²⁶ vænta bygðar til vestrættar *Fs* 174³

vestri, *adj.* westlich hit vestra hliðit 234²⁵

vest-rœnn, *adj.* westlich; vestræna, *f.* (vgl: norrœna) Westwind *Bp* 11, 48²⁴

vestr-vegr, *m.* Land- und See-gebiet des Westens herja í vestrveg *Fs* 190³ s: 2. vestr

vestr-víking, *f.* Vikingszug nach den Küsten und Inseln des Westens fara í hernað í vestrvíking eine Vikingsfahrt nach dem Westen unternehmen *Fs* 196²⁸ *Fms* I, 24⁴¹¹. 28²⁷

-vetna (od. vitna), wie es scheint ein *gen. pl.*: -cunque, in: hvar-vetna, hvat-vetna (vetna [d. i. vettna od. vœttna]: vœtt = vegna: vegr)

1. vetr, vetrar, *pl.* vetr (*n. u. acc.*) *m.* Winter; vetr ok sumar Winters und Sommers *Gþ* 57¹¹ í vetr diesen Winter 173²; sehr häufig: Jahr (vgl nátt, *f.* und Weinh. 375) Jófriðr var XVIII vetra (18 Jahr alt), er þorsteinn fékk hennar 135¹⁰ Haraldr kgr var XX vetr yfir Noregi 186²² eru nú eigi liðnir III vetr? sind nun nicht 3 Jahre vorüber 152²³

2. -vetr, *adj.* in: tvæ-vetr, þri-vetr (auch Grág II, 89⁸¹¹)

vetrar-hús (od. vetr-h.), *n.* Winterhaus milli sels ok vetrarhúsa *Fs* 194²⁰ - 105⁶.¹¹ vgl: sel, *n.* (für den Sommer)

vetrar-langt, *adv.* einen Winter lang 199³²

vetrar-megn, *n.* Mitt-winter, der eigentliche strenge Winter *Eb* 4²⁶

vetrar-ríki, *n.* Gewalt des Winters, Winterwetter *Eb* 106⁵ - 111²⁰ *För* 22²¹

vetr-gamall, *adj.* einen Winter alt (einjährig) naut vetrögmul *Eb* 116³¹

vetr-gata, *f.* 'semita hiberna' (?) *Eg* 221²⁷

vetr-gríð, *n.* Winteraufenthalt, bez. die Erlaubniss od. das Recht zu einem solchen *Eg* 97¹²¹¹. (vetr-gestr, *m.* Gast während des Winters *Eg* 69¹²)

vetr-nætt, *f.* *pl.* Winternächte d. h: Beginn des Winters (Octob.) at vetr-náttum 153¹⁸ *Fs* 71¹ - 52¹³ u. ö. um haustit litlu fyrir vetrnætr *Gþ* 74² vetrnáttaskeið, *n.* die Zeit beim Beginne des Winters *Eb* 76³⁰ - 110¹⁷

vetr-seta, *f.* Aufenthalt für den Winter *Fs* 25¹⁰

vetr-vist, *f.* = vetrseta; 46⁷ 201²⁴ *Fs* 63²⁰

vett.. s: vœtt..

vett-fang, *n.* = vett-vangr; þar, er vetfangit hafði verit *Hrafnk* 28¹ því vetfangi *Nj lat.* 229, c - 479, q - 504, p

vett-rim, *f.* 'striae in lamine gladii' (Söbj. Egilss.) *Korm* 88¹²

vett-vangr, *m.* 'caedis campus', Ort der That, namentl. Ort, an dem ein Kampf stattgefunden, bez. ein Todtschlag begangen worden vígsakar skyldi sökja á því þingi es næst vas vettvangi 102²⁵ (*Isl* I, 8¹⁶ vgl *Isl* II, 173⁸ not. i) *Nj* 110¹³ - 218⁶.¹⁴ - 230¹¹; räuml. Bestimmung des vettv.: þat er vetvangr, er maðr má skjóta öru á alla vega or þeim stað, er hit fyrsta frumhlaup varð usw *Grág (Vsl)* I, 148²⁰ (= *AM* II, 19 k. 14 vgl *Grág AM* II, 91)

NB. vett- od. vet- (von vega, caedere) od. vœtt- od. væt- (von vátt, *m. testis*); -vangr od. -fangr, *m.* (od. -fang, *n.*) vgl: ái-vangr und ái-fangr

vettvangs-búar, *m. pl. die Anwohner des vett-v., als Zeugen der That* Nj 238^{9, 11}

1. við (*od. viðr*), *adv. u. praep. m. acc. u. dat: bei, gegen, wider, mit (oft für með); við (od. með) m. acc. der Ordinalzahl entspricht unserm selb- in: selb-ander (Gr II, 950) z. B. G. ferr við sjaunda mann d. h: G. der selb-siebente od. G. mit sechs Leuten* 162²⁹ 144⁹ u. ö.

2. við *d. i: vit nos ambo* 115¹⁴ 125²¹ u. ö.

3. við, *g. u. n. pl. viðjar, f. 'funis' svin þat er hringr eða knappr eða við sé í rana (ein Schwein, in dessen Rüssel ein Ring ..) Grág II, 121²¹ in: stjórnar-við*

1. víða (*að*), *Holz füllen at víða í skógum* 101⁹ víða heim *Holz füllen und es nach Hause bringen* Fs 100²⁷ *vgl víða heim öllum sumar-viði Hrafnk* 6⁵

2. víða (*dd*), *weit machen, erweitern hann viddi vökina þj* 346⁷

3. víða, *adv. weit, weithin* 100²⁰ *vas þá enn víða únúmit land* Fs 18²⁹ víða um heiminn 39³⁰ *var hann víða blár .. am ganzen Leibe* Fs 141¹¹; *comp: víðara annarsstaðar* 140²⁷ *sup: víðast um veröldina* SE 4³

viðar-bulungr, *m. Holz-haufen* Eb 118²¹ *viðarbolungr stóð á hlaðinu Isl II, 417¹⁵*

viðar-hestr, *m. Pferd, auf dem Holz fortgeschafft wird* Eb 63²⁷

viðar-teinungr, *m. Holzzweiglein (vom Mistilteinn)* 18²⁰

viðar-val, *n. ausgesuchtes Holz því viðarvali er hezt fékk* Fs 27²⁴

1. víð-átta, *f. amplitudo mældu ek víðáttu sléttra hafa með fetum Spec* 138¹ *weite Strecke Landes á sléttri víðáttu Spec* 108¹⁵

2. víð(r)-átta, *f. = tó eiga við einn (feindl.), in: víðáttu-skáldskapr, m. (von Schmähgedichten) s: Grág II, 185¹¹*

við-björn, *m. = skógar-björn (s: björn), m. Grág II, 189^{5, 8}*

við-bragð, *n. Berührung í fyrsta viðbragði gleich beim ersten Stosse* 19²⁵ *von körperlichem Aussehn drengiligr í viðbragði* Fs 129¹⁰

við-búinn, *ppr. gerüstet, eingerichtet, bereit zu Etw eða hvat þróttu er þat er þér .. þykkist vera viðbúinn? auf welche Kunst meint ihr am besten eingerichtet zu sein? 5²⁹ .. svá at þeir verði eigi viðbúinn nicht eingerichtet, nicht vorbereitet, sondern überrascht* Fs 56³³ *menn minst viðbúinn am wenigsten mit Sack und Pack beladen* Eb 108¹⁶

við-búningr, *m. Rüstung, Veranstaltungen, die Jem trifft* Eb 111¹⁰

við-faðmi, *m. der Weit-, der Vielumfasser, multum amplexens, Beiname des schwed. Königs Ívarr nach dem grossen, von ihm eroberten Ländergebiete* 68^{23 ff.} (*Engl. k. 44 u. 45*)

við-fang, *n. Verkehr, Umgang gjörðist hann þá mjök illr viðfangs* Gþ 79¹⁰; *pl. víðföng Hilfsmittel, instrumenta, von Waffen: myndi eigi út leitast viðfanga, ef guógt væri inni* 123²⁴

við-förull, *adj. weitgereist Óðinn var .. mjök víðförull* 38⁶ *vgl þorvaldr enn víðförli* Fs 76¹⁸ *Eiríkr enn víðförli Cat.*

við-frægr, *adj. weüberühmt* Fs 64¹⁷ Gþ 53¹⁹

við-gera, *sw. dagegen thun, resistere þú mátt nú ekki viðgera* 114¹⁷ *verðr eigi víðgert wird nichts dagegen ausgerichtet* Fs 24¹⁵

við-geta, *stv.* bemerken, wahrnehmen Etw (eins) var þessa viðgetit: war diess bemerkt worden, aufgefallen Gþ 64¹¹

-viði, *n. in:* smá-viði kleines, niedriges Gehölz (smáviði ok kjörr Eg 188¹)
viðir, viðis, *pl. -ar, m.* Weidenbaum dalr er mjök viði vaxinn, köllum hann Viðidal Fs 25⁹ (Viði-skógr Isl I, 304¹¹)

viðja, *f.* = 3. við, *f.*; *in:* járnviðja

við-kenning, *f. poet.* Bezeichnung einer Person (und zwar eines bestimmten Individuums oder einer besondern Gattung, eines bestimmten Volkes) nach natürlichen (nicht mytholog.) Beziehungen, z. B. nach einem Besitze, nach Geburt und Verwandtschaft, nach Freund- oder Feindschaft zu Jem udgl vgl SE 534—536 (von Frauen 538⁶) Beispiele s: Fs 223^b

við-köstr, *m.* Holzhaufen Eb 54¹⁷ Gþ 60¹⁶

við-koma, *stv.* anbringen, anwenden Etw (einu) þá mun eigi fébótum viðkoma da soll die Sache nicht mit (blosser) Geldbusse abgemacht werden Fs 63⁷; viðkomandi, *ppraes.* der zukünftige, im Anf. von Urkk: öllum lifundum (od. verandum) ok viðkomundum 288¹⁸

við-látinn, *ppr.* geeignet, geschickt zu Etw .. lítt viðlátinn at vera með konungshird Fs 130²²

við-leggr, *m.* ('Holz- od. auch Bei-bein') im Beinamen (von Jem, der einen Stelzfuss gebraucht): þórir viðleggr Eb 25²¹

við-leiki, *m.* Weite, Ausdehnung ek sé land at viðleika með vexti ein Land, das seiner Beschaffenheit, Gestalt nach sehr geräumig ist Fs 25²⁰

við-leitni, *f.* Versuch, conatus SE II, 42²⁰ Fms II, 271⁴

við-lendi, *n.* weiter, grosser Raum stóð kgs fylking á viðlendit til árinna Eg 112²⁶

við-mæla, *svv.* verabreden; við mælast mit einander verabreden 119²⁸; viðmælt, *n.* Anrede, an Jem in zweiter Person (opp: hlið-mælt Rede über Jem in dritter Person) SE II, 118¹⁴

1. viðr (und viðr-) *d. i:* við, *adv. u. praep.*

2. viðr, viðar, *pl. -ir, acc. -u, m.* Holz, Baum, Wald; skáli Gunnars var gerr af viði einum ex solo ligno 122²⁵ eira skyldu Baldri .. steinar, jörðin, viðirnir 18⁶ viðir (von Tempelbalken) Eb 5²² hljóp hann á skóg .. ok var lengi á viðum 57²⁷ í þann tíð vas Ísland viði vaxit mit Wald bewachsen 99²⁷ (vgl: skógr, *m.*) 'jeder darf besitzen vöxt viðar (jungen Wald-anwuchs) í skógar-marki sínu, meðan hann á fornan við þar Grág II, 111²⁸ 17.

3. viðr, við, vilt, weit, geräumig, gross 14⁵; viðar und viðara, *adv. comp.* Eb 20^{20, 21}

viðra (að), wettern, von stürmischem Wetter viðraði þat löngum um sumarit Eb 91²⁵

viðr-eign, *f.* = tò eiga við einn Verkehr, Umgang hann var illr viðr-eignar 16¹² Fs 83⁷ sér þú sameign þeirra hana ok hønu (zwischen H. u. H.)? svá má vera annarra viðreign Fs 156²⁹

við-rétta, *f.* reparatio engir féngu nokkura viðréttu Niemand konnte sich wieder aufrichten, .. in seine frühere Stellung und Macht zurückkehren Fs 18¹

viðri, n. (s: 1. veðr, n.) *Witterung* in: heið-viðri (= heiðríkt veðr) ok sólskin *Nj* 143¹⁴ land-viðri (*Wind vom Lande her*) betri, en haf-viðri *Isl I*, 225¹⁵ vát-riðri (= veðr vátt) s: skúr, f.; in fár-viðri, of-viðri við-riðinn 201³ s: 1. riða

viðr-kenning, f. *confessio*, *Bekennniss*; *Demuth* viðrkenning ok lítil-læti *Hgv* 70⁷; vgl: við-kenning

viðr-lög, n. pl. *Strafe*, *multa* eru slík viðrlög, ef frá er brugðit *Tgj* 218¹³ *Krþ* 20²

við-sjá, f. *Vorsicht*, *Misstrauen* voru þar miklar dylgjur ok viðsjár með þeim *Eb* 76¹²

við-skipti (od. viðr-sk.), n. pl. *Verkehr*, *Umgang* eiga viðskipti við karlmenn 175²⁶ í þeirra viðrskiptum *im Verkehr mit ihnen, wenn man mit ihnen zu thun hat* 247¹¹ í okkrum viðrskiptum *wenn ich und du zusammentreffen* 95²⁴ *Händel*, *Streit* v. þeirra Hrafnas *zwischen Gunnl. und Hr.* 162¹⁰ minjar várar viðskipta *Fs* 58² *vom Ringkampfe zweier* 197^{10, 23}

við-skygn, adj. *weit-*, *scharfblickend* .. svá varan ok viðskygnan (*von Gott*) 238²¹

við-sæma, *swv.* *dulden*, *geschehen lassen* at þú gerir þá hluti er ek vil fyrir engan mun viðsæma *Fs* 116¹ vgl: veita viðsæming *dass. Bp I*, 39⁶

við-staða, f. *Widerstand* *Eg* 6¹-15²⁹

við-staddr, adj. in: vera viðstaddr *dabei stehen*, .. *anwesend sein* var þar viðstödd Guðný *Eb* 124⁵

við-taka (od. viðr-t.), f. *Aufnahme* biðja einn viðtöku *Fs* 62⁴ heimstefna einum til kröfu ok viðrtöku úmaga 271¹⁵; *Empfang* hann beiðir sér kgs (*d. i: königlich*) nafn ok viðrtöku 61²⁴ *von feindl. Empfang*: snériz hann til viðtöku ok setti upp merki sitt 57³; *Widerstand* unz þeir féngu enga viðtöku *Eg* 90⁴ hin harðasta viðrtaka *Oh* 53²⁸

við-tal, n. *Unterredung* okkat viðtal (*zwischen mir und dir*) *Fs* 8¹⁵ viðtal okkar Geirmundar *zwischen mir und Geirm. ebd* 41¹² viðtal þeirra *Fs* 95²⁷

víf, n. 'femina nupta viro' *Svbj. Egilss. SE* 536¹³ s: fljóð, n.

víg, n. 1. *Kampf*, *Streit*, 2. *Todtschlag* (vgl: dráp u. morð) s: *die folg. Abl. u. Compp.*; verja þeim þingvöllinn vígi (*mit od. durch Kampf*) 104²⁶ hann á víg móti Tý ok verðr hvárr öðrum at bana er kámpfte *gegen T.* .. *SE* 190²¹ *Hdv* 369¹¹; *die Kampschaar*: nú standa í þessi höll þessir fjórir: Þ. ok H. með sitt víg, H. ok G. í öðrum stað. 232¹; *Todtschlag* s: vega víg, sækja of víg, lýsa vígi

víga-ferði, n. 247¹³ s: víga-ferli

víga-ferli, n. pl. 'homicidia et lites inde profectae' *Gl. Nj.* upphaf vígaferla þinna 117¹⁴ vígaferði (*var*: vígaferli) eða önnur vandræði 247¹³ ekki er sagt frá hólmgöngum hans eða vígaferlum *Eg* 200³¹ (vgl: víga-far, n. *Kampf* gjörðist þar úfriðr með þeim ok víga-far *Isl I*, 270 *extr.*)

vígandi, *ppraes. homicida*, der, welcher einen erschlagen hat (vgl: vegandi) vígandi u. dauðr (*occidens u. occisus*) 287^{1 ff.}

víg-hestr, m. ein zum hesta-víg bestimmes *Pferd* *Eb* 21¹³ s: hesta-þing, n.

vigi, *n.* ein zum Kampf, zur Vertheidigung geeigneter Platz var þar gýtuskarð í bakka ok vígi gott *Fs* 90⁴ virkit var örugt vígi *Gþ* 52²³ vígja (gð), *weißen*, 'Thor mit seinem Hammer vígði hafstökurnar' 2¹⁷ hann vas vígðr til biskups 107¹ hann lét .. vígjask til prests 107²² vígja einn til biskup-stóls 110¹ vera vígðr til kirkju einnar *einer Kirche durch Weihe angehören* 262¹⁰

vigligr, *adj.* von streitbarem Aussehn menn mjök vigligr *Gþ* 53¹ víg-lýsing, *f.* die Veröffentlichung begangner Todtschläge (víg), *sofern diese von dem Thäter selbst vorgenommen wird* (*s.* 1. lýsa u. lýsing) *Maurer, Graag* 18^b und *MunchCl* I, 188

víg-móðr, *adj.* vom Kampf ermüdet þeir voru bæði sárir ok vígmóðir *Gþ* 69²²

vígr, víg, vígt, *kampf-tüchtig, streubar* 83³¹ 85¹⁴ hann var .. manna bezt vígr ein ganz vortrefflicher Kämpfe 111²³ ebenso .. sterkr, vel vígr *od.* sterkr maðr ok vígr vel 112^{23.32}; eiga vígt *das Recht zum Töden haben, zur Tödtung Jem's berechtigt sein* *Vsl* 164^{5ff.} e. v. um einn wegen Jem's (um Jem zu rächen) þræll á vígt um konu sína þótt hon se ambátt *Vsl* 191^{22ff.} (vgl vega um einn *dass.* *Vsl* 164¹³)

vígs-gengi, *n.* Beistand im Kampfe veita vísgengi einum *Eb* 34³ víg-skörð, *n. pl.* (*s.* skarb, *n.*) Einschnitte und Löcher in der Mauer, aus denen man schoss standa uppi í vígskörðum 225²⁴ 228²¹

vígsla, *f.* Weihe, priesterl. hann hefir vígslu tekit ok er prestr 262² víg-slóði, *m.* 'traha caedis, homicidii sequelae', 'Todtschlag-pfad' *Maurer a. O.*, Name der gesetzl. Bestimmungen in Sachen des Kampfes und Todtschlags (vgl *Maurer, Graag* 20^a) þá vas skrifabr vígslóði ok margt annat í lögum 109¹⁶

víg-sök, *f.* 'causa homicidii, actio caedis' sökja vígsakar á þingi 102²⁵ lýsa vígsök 118²⁵ aðili vígsakar 264¹²; þeir fóru af þelamörk fyrir vígsakir *Fs* 120⁷

víg-völlr, *m.* Wahlplatz géngu þeir á vígvöllinn ok börðust 31¹⁴ vápn .. lágu á vígvelli 31¹⁷

víg-völr, *m.* Stab, der als Waffe dient *Vsl* 147^{4.9}

vík, víkr, *pl.* víkr, *f.* Bucht (recessus maris, von víkja) skarst inn vík ein, eigi mikil *Eg* 57¹² .. á víkr ok fjörðu *Fbr* 14²⁹ tveimmegin víkrinnar auf beiden Seiten der Bucht *Fs* 143¹² þeir róa fyrir framan margar víkr *ebd* 146³¹. — *NB.* Vík (*od.* Vík-in) in südl. Norwegen, sowohl der grosse Meerbusen (Christiania-bucht), als auch die ihn umliegenden Landschaften (namentl. Álfheimr, Vingulmörk, Vestfold) *Fs* 100^{6ff.}

vika, *f.* Woche 101²² es tíu vikur váru af sumri als 10 Wochen seit Sommers Anfang verflossen 104¹²; in: mið-vika; vika *od.* v. sjávar Seemeile þat er löng hálf vika diese Entfernung ist eine halbe Seemeile weit *Isl* I, 107¹⁷

víking, *f.* Vikingsfahrt, eine mit Plünderung der Küsten (*eig.* der Bucht, vík, *f.*) verbundene Seefahrt fara í víking ok fá sér fjár 53¹¹ koma or víkingu 51²⁷ *Fs* 12²⁷ u. ö. (*s.* vestr-víking) *Jón Eiríksson: de vo-*

cibus víkingr et víking (1775) in: *Gunnl. s. AM* p. 298—306 u. *Weinh.* 103 *Maurer, Bek. II*, 729

víkingr, pl. -ar, m. *Seekämpfer, pirata víkingar ok flotnar*, þat er skipaherr *SE* 528 *extr.* (s: víking, f.); *Räuber, gewaltthätiger Mensch* þessi er hinn mesti ránsmaðr ok víkingr 147⁹ víkingar (vorher: ill-menni ok kappi mikill) *Fs* 137^{24,9} áhnl. berserkr und vfk. *Gþ* 54²⁻⁵³ Moldi, víkingr eðr hálf-berserkr *Svarfd* 129²⁹

víking-skapr, m. *Vikingsthum* síðan réðust þeir í hernað .. ok fóru vel með víkingskap sínum und hatten guten Erfolg mit ihren See-kämpfen und Küstenplünderungen *Fs* 13¹⁸

víkja (veik), wenden, drehen, bewegen *Etw* (einu) svá at sveinninn mætti hvergi víkja höfðinu *Fms II*, 272⁷ hann veik því (eptirmáli) af sér er wies es von sich ab *Eb* 43³ hann veik af sér (τῇ) umsjá um ráðahag hennar *Lxd* 68¹⁷ hann veik honum af höndum er wies ihn von der Hand d. i: von sich weg, nahm ihn nicht bei sich auf *Eb* 64⁹ þessu veik hann til Snorra diess richtete er nach S., damit spielte er an auf S. *Eb* 30¹ *Fms VI*, 169²¹⁻³⁸ tók hann því seinliga ok veik (sc. því) nökkut til ráða brœðra sinna .. und verwies es einigermassen an .. *Eb* 74¹⁶; sich wenden, bez. weichen, zurückgehen hann veik þá upp á hálsinn *Gþ* 61² öft. víkja sér od. víkjast: veik hann sér hjá dyrunum *Fs* 62²¹ at víkjast aptr hingat eðd 37² sich nach *Etw* richten, fügen: eigi viltu víkjast eptir atferðum .. frænda þinna *Fs* 4¹⁶ flestir menn vikust lítt undir (Hessen sich nur wenig bestimmen) af orðum þeirra *Krs* 5²

víkóttir (d. i: vík-óttir?), adj. 'sinuosus' vom Haare *Eb* 14⁶ *Lxd* 272¹³

viku-dagr, m. *Wochentag* svá sem at kalla Týrsdag, Óðinsdag eðr Þórsdag ok svá um alla vikudaga 244²² (s: Nokkur blöð or Hauksbók (1865) 17²¹¹) s: mið-vikudagr

viku-frest, n. *wochenlange Frist* skora til hólmgöngu á vikufresti ('über 8 Tage') *Fs* 53²⁵

vík-verskr, adj. aus der norweg. Landschaft Vík *Fs* 136¹⁰

1. vil, f. (?) *Zuneigung, Wunsch* .. at draumarnir sé í vil ráðnir (so wie ich es wünschte) *Lxd* 126⁵ *Begier* dul vættir ok vil, at lina muni erfði ok vil 259¹⁹

2. víl, n. *Elend, Noth* erfði ok vil 259¹⁹ vil ok vesöld *Fms III*, 95²¹

vild, f. *Willen* þegar prestinn heyrði þeirra vild ok boenarorð 286²² í fyrstu gékk honum með vildum .. nach *Wunsche* *Fms X*, 414²⁷; in: göð-vild

vildr, vild, vilt, *angenehm, gefällig* ræða þar allir um, at eigi hefði þeir vildari veizlu þegit, *symposium jucundius* 188²⁰ honum var ekki vildara af ván um .. *Eg* 130¹⁷ þeim mönnum er vildastir voru die (ihm) am liebsten waren 293⁴

vili, vilja, m. *Wille* *Fs* 84⁵ at vilja Krists ok at vitni allra manna 283²⁴

vilja (vilda), wollen hann spurði hvat kgr vildi hánun .. von ihm verlangte 87¹⁹ hon kvaðst því vilja at (!) fylgja sem hann vill *Fs* 12³ ebenso: þeir spurðu, hvorn hlut Arnkell vill at eiga *Eb* 56²⁹

viljaðr, *adj.* *gewillt, willig, bereit* engi skal vera viljaðr betr en ek, at vera ... 89¹¹

viljugr, *adj.* *willig; in:* góð-viljugr

1. villa, *f.* *Irrthum, irrige, falsche Meinung* villa ein (*opp:* rétt trúa ok sönn) 286^{10,11} villa ok vantrú *Bart* 208¹² villu hefi ek .. fyrir-látit, en réttindum vil ek fylgja 237¹² af honum hófst skurðgöða villa (*vom Götzenglauben*) *SE* 10¹² .. vitleysi ok fjánda villu, er alla yðr hefir falsat (*Teufels-Blendwerk*) 239⁹; með slíkum villum *Thorheiten* 236²⁶

2. villa (*lt*), *irre führen, verleiten* marga .. er anticristr hefir áðr viltá 285²⁰; villast *sich verirren* *Grág II*, 99³-156⁴ þeir viltust um, þviat sporin lágu þá á tvá vega *Fs* 66⁴ vér sjálfir frá viltumz .. eilífum fagnaði 238³ mannfólkit viltist frá rétttri trú *SE* 224¹²

villi-eldr, *m.* *'wildes Feuer'* *d. i:* *Blitz* (*Gr Myth* 163) 9³⁴ (= *SE* 162²⁰)

villr, vill, vilt, *irrend, wild* fór hann þá svá villr, at hann vissi eigi hvert hann horfði *Eb* 73⁶ .. svá at allar (landvættir) fari þær villar (*vöðv*) vega .. so dass sie alle irre ihres Weges gehen *Eg* 137²⁷ (*vgl:* fóru þeir þá hund-villir *Nj* 267³); *im Sprchw:* 'opt verðr villr er geta skal' oft irrt man in seiner Vermuthung *Fbr* 99²²

villu-dýr, *n.* *wildes Thier, fera* á vegum úti með villudýrum *Fs* 43¹⁰

villu-maðr, *m.* *Ketzer* standa at móti villumönnum 284³

vilnast (*að*), *hoffen Etw* (eins) mun ek þess vilnast, at hamingja mun fylgja *Fs* 23²² vilnaðist hann guðs miskunnar *Oh* 79²⁸

1. vin, vinjar, *f.* (*gth:* vinja, *ags:* vynn, *ahd:* wunna) *Gras-, Weideplatz* (*MunchCI I*, 160 *Gr Wb I*, 1175) *in:* Björg-vin od. Björgyn od. Björgin, *norweg. Stadt Bergen; als Appellativ wohl nur in:* vinjar-toddi, *m. Abgabe für die Benutzung eines Grasplatzes* *Oh* 60²⁵ (*s:* *ebd* 142—143) *sonst:* vinar- (*od.* vina-) *t.* *OH* 227⁷ *Flat II*, 370⁶ *Fms X*, 398²⁸

2. vin (*od.* vinr), vinar, *pl.* -ir, *m. Freund* (*opp:* úvin, *s:* *diess*) *Fs* 96¹¹ öllum .. guðs vinum ok sínum (*im Anf. von Urkk.*) 288¹³ haf þökk fyrir, vinr! 283³⁰ vinr ek em vinar míns (*ich bewähre mich als Freund meinem Freunde*) *Nj* 128¹⁴; vinr = úvinr ('*per antiphrasin*') *in:* missa vinar í stað *den Gegner verfehlen* *Grett* 146²⁷ *Sturl I*, 1, 61¹³ *s:* *Nj lat.* 448²; vina, *f. Freundin* hamingjan vill engum trygg vina vera *Alex* 92¹⁷

3. vin, *n.* *Wein* (*s:* mjöðr u. mun-gát) *Eg* 31¹⁶; *über die Weintrauben und Weinstöcke* (skal lesa vín-ber eðr höggva vín-við), *die man in dem hiernach benannten, von Bjarni Herjólfsson im J. 986 entdeckten Vínland (Nord-America) fand s:* *GrhM III*, 950

vina-boð, *n.* *Gastmahl für Freunde* þeir þ. ok I. áttu vinaboð saman & hverju hausti *Fs* 12²⁶ *vgl* hann hafði vinaboð .. þviat svá gerði hann hvert haust *ebd* 54¹⁰

vin-átta, *f.* *Freundschaft* skildu þeir með mikilli vináttu *als gute Freunde* 162⁷

vina-vandr, *adj.* *sorgsam, vorsichtig in der Wahl der Freunde* vinafastr ok vinavandr 112⁶

vinar-auga, *n.* *freundschaftlicher, freundlicher Blick* hann sér ekki vinaraugum til þórs 13¹⁴

vinda (vatt), *winden* *Etuv* (eitt od. einu) vinda segl upp *Fbr* 36³ vindum af ræfrit af skálanum *lasst uns durch Winden das Dach wegbringen* 123³² vinda sik *seine nassen Kleider auswinden* *Eb* 100¹⁹ vgl hann vatt fyrst klæði sín *Fbr* 101¹²; hann vatt við skegginu *er strich sich (wohlgefällig, weil geschmeichelt) dabei den Bart* *Eb* 57²⁵; vindask sich wenden *vatt hann við hart er wand, wendete sich schnell dagegen* *Fs* 42²⁵

vindandi, *f. die Vorsetzung (od. Belassung?) eines vend (d. h: eines als v ausgesprochenen u) im Anlaut eines Wortes* *SE II*, 134¹² *Eb* XLIX

vind-áss, *m. Hebebaum zum Winden, die Winde snúum (nám. die Stricke) í vindása ok vindum af ...* 123³² vinda með vindásu *Oh* 17²

vind-lauss, *adj. windlos, still, ruhig* lopt vindlaust *SE* 42¹⁷

vindr, vindar, *pl. -ar, m. Wind* vindr vex 283¹⁰ vindr er sterkr svá at hann hrórir stór höf *SE* 80¹⁵; über die Winde und deren Benennung (land-nyrbíngir: NO, út-nyrbíngir: NW, land-synningir: SO, út-synningir: SW) s: *Spec* 10—13 u. 51—53 u. *MunchCl I*, 116

vind-skeið, *f. Querbrett am Dach-ende (Weinh. 218)* hann hjó í ásinna fram tók or vindskeiðunum *Fs* 62²² *Eg* 224²¹ III aura fyrri vinn-skeið hvára *NgL I*, 101 (§ 307)

vin-fastr, *adj. treu gegen Freunde* 112⁶ *Fs* 23²³

vin-fengi, *n. Freundschaft, freundschaftlicher Verkehr* þeirra í millum var vinfengi mikít ok heimboð 44³¹ aldri skal hon spilla okkru vinfengi 114³³ u. ó.

vingan, *f. s: vingun*

vingast (að), *sich befreunden mit Jem (við einn)* 58¹⁷ *Eg* 72³² þau ving-uðust lítt við menn *Fs* 31¹⁶; vingaðr befreundet Jem menn vel vingaðir ok hollir mjök *Atla* *Fs* 123²²

vin-gjarnligr, *adj. wohlwollend, freundlich* vingjarnligr orð til sín frá jarli *Fs* 11³²⁻⁴⁵

vin-gjöf, *f. Freundschaftsgabe* gefa einum eitt at vingjöf 230³¹ þiggja eitt í vingjafir (= at vingjöf) *Eb* 41¹⁰ ok væri sá maðr heldr dauða verðr en eigi vingjafa *Fs* 10²⁵

vin-góðr, *adj. von freundlicher Gesinnung gegen Jem (við einn)* vingoðr við alla góða menn *Fs* 30¹⁸ þat var vingott með þeim freunðliches Vernehmen zwischen ihnen *Fs* 12²⁰

vingun (od. vingan), *f. Freundschaft* fyrir þín orð ok okkra vingan 144²³ mæla til vinganar við einn *d. h: in freundschaftlicher Weise* *Fs* 15⁴

vin-hallr, *adj. von freundlicher Gesinnung, Zuneigung* hann var vin-hallr ok glaðr .. 171¹³; partéiðs fyrir Jem (til eins) *Fms VIII*, 342²⁰

vin-hollr, *adj. gütig, freundlich* vinhollr ok góðgjarn *Fs* 13²² dreng-lyndr ok vinhollr *Fs* 116¹⁹

vin-kona, *f. Freundin, Geliebte* sér þú Helgu vinkonu þína? 160¹³

1. vinna (vann), *ausrichten, vollführen* *Etuv* (eitt) vinna stórvirk 134² vinna þat eitt er þér líkar 115¹⁵ vinna eið *Eid* ablegen 16⁷ 118²² þeir munu alt til vinna, at .. alles daransetzen, dass .. 128¹⁰ vinna lög til gesetzlich handeln 268⁵ (vgl lög-vinna eitt *Etuv* gesetzlich er-

- veirben* 288¹²; *bearbeiten, bestellen* vinna skóg *Eb* 59¹³-63¹¹; *arbeiten, Arbeit verrichten* þá (*am Sonntag*) skal ekki vinna *Krþ* 23¹⁸ skulu börn þeirra vinna fyrir þeim 277²⁴; vinna á *zufügen* *Jem* (einum) *Etw* (eitt), *bes. Schaden, Wunden udgl. v. údádaverk* á (konu) 271²⁸ *bloss: vinna* á mönnum *Vsl* 145²³-147²⁰ u. ö. ef fé viðr (*d. i. vinnr*) á fé *wenn ein Vieh das andre beschädigt* *Vsl* 192²³ sá er á verðr unnit *der, welchem Schaden zugefügt wird* *Vsl* 147¹⁶ (vgl: þar er á unnin verða verk með mönnum *Vsl* 145¹²-146¹) v. á einum *Jem* *nieder-machen, umbringen* 119⁵ *Nj* 170¹⁶; v. at *beschäftigt sein mit Etw* vann hon at þurru heyi *Eb* 93²⁵; v. til sich *Etw* *zuziehen* þú veizt til hvers þú hefir unnit .. *was du verdient hast* 158⁵ at vinna sér til úhelgi *Nj* 101⁵; *vinnast: geschehen, gereichen* ok vanst honum þat til bana *Fs* 160⁷ *vinnast til: ausreichen* vanst honum varliga lengðin til 10¹³ 266¹³; — *vinna überwinden* *Jem* (einn) (= yfir-vinna) þeim muni illa sökja at vinna oss 128¹ eldrinn vinnr þá 132¹¹ skal engi um (skíðafærð) mik vinna *übertreffen* 193²³ Vilhjálmr vann Eng-land *eroberte* 146¹⁶ *ebenso* vinna hellinn Vals *Gþ* 49¹⁰
2. vinna, *f. 'labor, opus'* vera at vinnu *Fms* VI, 187²⁵
- vinnu-góðr, adj. arbeitsam, rüstig* frið kona ok vinnugóð *Fs* 31²⁴
- vin-sæld, f. Eigenschaft des vinsæll* *Eb* 14¹
- vin-sæll, adj. reich an Freunden, beliebt* vinsæll ok ársæll sem faðir hans 43²³ var hann vinsæll af (*bei*) allri alþýðu 135⁷ 201²⁵ hann var þeirra vinsælli *von ihnen beiden der beliebtere* 139²² *Fs* 56⁸
- vin-samligr, adj. freundschaftlich, von einem heftigen Kampfe: fundr* lítt vinsamligr *Eb* 87⁷
- vin-skapr, m. Freundschaft (s: vinátta, f.)* þeir skildu með góðum vinskapi *Fs* 160²⁶
- vin-slit, n. Bruch der Freundschaft* þetta man okkr verða at vinslitum *d. h: diess wird die Freundschaft zwischen dir und mir aufheben* 144²²
- vinstri, comp. links (vgl: hægri, comp. rechts)* í mót hinni vinstri hendi 164¹¹ á fótinn vinstra 97¹⁶ á vinstri hlið 225²² 218²³ hinum vinstra megin 97²¹
- vin-veittr, adj. Freundschaft spendend* vinfastr ok vinveittr *Fs* 184²³ hann kvað sér þat ok eigi ú-vinveittra (ú-vinveittara), en .. *diess sei auch nicht viel freundlicher, ebenso unfreundlich gegen ihn, als ..* *Fs* 34²⁸ (-164¹²) hver liðveizla þeim þœtti vinveittust við sik *Eb* 34²²
- vípur, f. pl. in: barna vípur Kinderspiel, Kleinigkeit im Verhältniss zu Etw* (hjá einu) þykkir honum alt sem ungmennis leikr eða barna vípur .. hjá því *Clarus saga* (*Ungers oldn. Læseb.* 81³) u. *Mirnants saga* (*ebd* 68¹¹) *Lxd* 122¹⁶ *Fms* II, 21³
1. virða (rð), *aestimare, abschätzen, z. B. v. fé sitt sein Vermögen* allir menn töldu ok virðu alt fé sitt ok sóru at rétt virt væri 108²⁰ v. fé til bren(d)s silfrs .. *nach reinem Silber* 265¹¹ v. einn vel *Jem* *hoch-schätzen, auszeichnen* 161²³ (hann virðist vel 141¹⁷ 164²²) v. einn engis *Jem* *missachten* 128¹⁵ virða eitt *Etw* *berücksichtigen, respectieren* v. orð eins *Fs* 10²⁸ v. eitt mikils *auf Etw* *grosses Gewicht legen* *Fs* 74²²; *schätzen, betrachten* svá virði ek, sem .. *so betrachte ich es, als wenn ..*

Fs 84²⁴ *Eb* 22² at þér virðit í fornan fjándskap *dass ihr Rücksicht nehmet auf .., denkt noch an ..* 114¹⁴; *anrechnen* *Etw* (eitt) *Jem* (einum) *für Etw* (til eins) at eigi virðit ér þetta mér til bráðskeytis 246²² er þat illa virðanda fyrir þér *hoc tibi vitio vertendum* *Fs* 94²⁵; virðast *videri, placere* þá virðisk mér sem .. *da scheint es mir, als ob* 82³ virðist öllum mönnum vel til hans *er gefel allen Leuten* 140¹⁹ ohne vel: mér virðist eigi skapferði hans 144²⁷

2. virða, *f. in:* svi-virða, van-virða

virði (?) *in:* at verði ok at virði, *s:* 3. verðr, *m.*

virðiligr, *adj. s:* virðuligr

virðing, *f. Schätzung* (= *vð* virða fé til silfrs) 265¹⁵ 266¹⁷ (virðingarfé, *n. eine nach besondrer Schätzung bestimmte Geldsumme* *Grág II*, 192¹⁵ *vgl:* met-fé) *Hochschätzung*, *die man Jem erweist:* leggja virðing á einn *Fs* 70¹⁵ *die man genießt:* vera með virðingu *angesehen sein* 138²² fœðast upp með mikilli virðing ok ást af föður 139¹³ afla fjár ok virðingar (od. sóma) *Fs* 4¹² (9) þér til framkvæmdar, en báðum okkr til sæmdar ok virðingar *Eb* 39⁶ (*vgl* virðingar-nafn, *n. Ehrennamen* *SE* 20¹²); *angesehne, ehrenvolle Stellung* sitja yfir hvers manns hlut ok virðing *Gþ* 55⁴ þótti þá virðingar-vænligt, at tengjast við *V. es schien mit Rücksicht auf die äussere Stellung wünschenswerth sich zu verbinden mit V. Fs* 44⁴; snúa til virðingar einen ehrenvollen Ausgang haben *Fs* 68¹ brúðkaup var veitt með hinni mestu virðingu *auf das Anständigste, Prächtigste* *Fs* 21²⁹ (virðulig veizla 235²⁵)

virðinga-maðr, *m. Mann von Stellung, Ansehn* hann varð höfðingi ok virðingamaðr mikill *Fs* 156²⁴-18²¹ *Gþ* 42⁵

virðuligr (od. virðiligr), *adj. schätzenswerth, ehrenvoll* þat er þeim sé virðiligt við at taka ok mér sé vegr at gefa 214²³; *vornehm, angesehen* virðuligr bónda-synir 76²⁷; *ansehnlich, prächtig, vom Tempel Thor's hús* virðuligt 76¹⁷; virðuliga, *adv. mit Hochachtung, Respect* kveðja einn (z. B. einen König) virðuliga 187²⁶ 193⁵ kv. vel ok v. 187²⁶ 193⁵ búask v. *sich prächtig kleiden* 293¹²

virgill od. virgull (d. i. vurgill), *m. Strick zum Erwürgen* því næst var virgill dreginn (*var:* hit sterkasta reip dregit) á háls honum *Fms VII*, 13²¹-*V*, 198¹⁵ hvárki gálgi né virgill *Oh* 81²¹.¹⁷

1. virki, *n. Handlung, Werk* .. til þess helga virkis *Oh* 78⁵ *in:* ill-v., spell-v., stór-v., þrek-v. u. a.; *Schanze, Wall* hann gerði sér virki suðr við Friðmundar-á *Fs* 28²³-49³¹ virki hátt *Gþ* 52³⁰ virkis-veggr, *m. Gþ* 52²¹

2. virki, *m. Thäter, in:* ill-virki, spell-virki, ein-virki (*Grág II*, 70⁵) virkni, *f. in:* spell-virkni (= spellvirki, *n.*) *Fbr* 99²

1. -virkr (od. -yrkr) *in:* stór-virkr, *adj. 'qui magna molitur'* *Nj* 55⁵ harð-virkr ok mikil-virkr *Band* 7²⁰; *s:* -yrkr

2. virkr, *adj. freundlich gesinnt gegen .., bedacht auf Etw* (at einu) hann var virkr at hestinum *er liebte, schätzte das Pferd sehr hoch* *Fs* 55¹³ *vgl* hvalr virkr at henni (tönninni) ok kær *Spec* 31⁵ *geliebt von Jem* (einum) kær var hann ok virkr konunginum *Oh* 76²² þeir menn voru þeim guðum virkastir, er mestar údádír gerðu *Hauksb* 23¹²

virkt, *f. freundliche Gestinnung gegen Jem* (einum) síðan það hann (*der sterbende P.*) tæw virkta öllum sínum frændum ok virkta-vinum *Fs* 80¹² *Nj* 14¹⁹ vgl hann beiddi af þeim virkta vinum sínum ok frændum *Fms I*, 47¹ (bíðja einum v. við einn *Fms XI*, 68¹¹-99¹) í kærleikum ok virðingu (*var: virktum*) *Fms VII*, 16¹⁷ *Werthschätzung, die man legt auf Etw* (á einu) .. gripi þá er honum væri mest virkt á *Fms VI*, 178³; virkta-vinir *Herzensfreunde* = virktamenn, in: frændr ok v. *Fms V*, 323⁸-*XI*, 366²⁰

-vís od. -vísi, in: öðru-vísi (vgl *ags: öðre vísan*) vgl: *Ryðqu. III*, 296
1. vísa, *f. Strophe* (vgl *erindi, n.*), *bestehend aus 8 Versen* (vísu-orð, *s: unten*) od. 2 Hälften (vísu-helmingar, *s: helmingr*) od. 4 Vierteln (vísu-fjórðungar, *sei es als Theil eines grössern Gedichtes* (*s: visur*), oder als einzelne, selbständige Strophe (*s: lausa-vísa* und *staka*); die letzteren meist improvisiert und angeführt mit den Worten: þá kvað hann vísu: da sprach er die Visa (*seltner: þá orti h. v., z. B. Eg* 61²⁶-168¹² þá varð honum vísa á munni, *z. B. Nj* 216⁷ *Band* 24²⁹ u. ähnl.); visur (vgl *tò ljóð und tã ljóð, rima und rimur*): ein aus mehreren Strophen bestehendes Gedicht (í þessum ferðum orti Haraldr kgr gaman-visur ok voru XVI saman, ok eitt niðrlag at öllum *Fms VI*, 169¹⁰), *bes. flokk* (*d. i: vísna-flokk* [ebenso: *rimna-flokk*], vgl: *Sturla orti um Birgi jarl tólf-vísna-flokk Sturl II*, 1, 306²⁷) *z. B. Sighvatr orti flokk þann er kallaðr var Vestrfarar-visur OH k. 136* (ebenso von den Austrfarar-visur *Fsk* 78⁸ Bersöglis-visur *Fms V*, 128¹³ Elfar-visur *Fms VII*, 267⁶ u. a.; vísu-orð, *n.* (auch bloss orð *SE* 611¹¹-*II*, 40¹⁵ *Grðg II*, 183⁶ kváðu þeir vísu þessa ok kvað sitt orð hvárr *Sturl I*, 2, 9²⁰) *der 8. Theil einer Strophe* (visa), eine Verszeile (at hafa VIII vísu-orð í örindi *SE* 612²⁴) -596⁹ muntu kunna at nefna 'sverð' í hverju visuorði *Fs* 96²⁹

NB. vísa ahd: wisa, Art und Weise, in: ú-vísa, vgl -vís

2. vísa (að), *weisen, hinzeigen Jem* (einum) *auf Etw* (til eins od. í eitt od. á eitt od. at einu) var þeim félagum vísat í gestahús til herbergis 16³² þá mundi þér ei frá-vísat *da würde man dich nicht abweisen* 143²² vísa einum á ár úfærar *Jem gehen heissen nach* .. 278¹⁴ vísa einum at einum *Jem auf Jem hetzen* 248²³ vgl ef maðr ólmum hundi eða alibirni vísar at manni *Vsl* 156^{2.6}

vísan, *f. Hin- od. An-weisung* skulut þér fara eptir minni vísan *Fms I*, 71⁷; in: leiðar-vísan *Wegweisung, Name eines geistl. Gedichtes, s: Cat. vís-bending, f. Wink* (*s: bending, f.*) gera einum visbending *Jem einen Wink, ein geheimes Zeichen geben* *Fs* 85¹⁷ *Fms XI*, 332 *cxtr.*

-vísi, *f. (s: viss, adj.) in: bragð-vísi, vát-vísi* (*Fms II*, 270²⁶) ætt-vísi: *Genealogie* (*Fms VII*, 102²)

vísindi, *n. pl. Wissen, Wissenschaft, Belehrung* af Hallfreðar kvæðum tókum vér helzt vísindi ok sannindi .. *Fs* 116¹¹ Mímis-brunnr er fullr af vísindum *SE* 68²⁰; *das, woraus man Wissen schöpft, alte Lieder, Sagen udgl svá er sagt í fornum vísindum* *SE* 50⁸ Óðinn hafði spádóm .. ok af þeim vísindum fann hann þat, at .. *SE* 24¹¹; in: vísinda-kona, *f. (= spákona od. völva)* *GrhM I*, 378¹¹¹.

- visk, *f.* 'Wisch', Bündel aus Etw, z. B. aus Schilf (sef, n. Gisl 29¹⁰¹¹):
sef-visk um das Feuer zu löschen Gisl 29¹⁸; in: hálm-visk
- viss, vis, vist, sapiens, weise (vgl: spakr und vitr) und viss, vis, vist certus, gewiss — häuf. nicht geschieden, jenes in Prosa seltner s: Subj. Egilss.; sicher, gewiss eigi veit ek þat vist non certus sum 129⁷ (vgl vis-vitandi mit sicherm, vollem Wissen, bewusst Krþ 15²² Vsl 186¹³) verða viss eins einer Sache gewiss werden, Etw erfahren .. vita, hvers viss yrði erforschen, was er erfahren könnte 122³¹ einskis urðu þeir visir um hana sie konnten nichts über sie erfahren 32⁸ visa ván (d. i.: vis v. od. visa-ván) vas, at .. es war bestimmt zu erwarten, dass .. 105²⁰ þetta varð ekki vist es blieb verborgen 138²⁰; vist od. at visu, auch fyrir visu, adv. certo, gewiss, bestimmt 89⁹ 233¹⁸ 283³¹ Fs 11⁴
- vist, pl. -ir, *f.* Aufenthalt er þar góð vist ok gláðlig Fs 25¹² mun eigi vera (hér) vistin jafn-glöð sem í Noregi Fs 25¹² vera á vist (od. v. vistum) sich aufhalten var hann þá á vist með honum 175³³ 176¹⁰ þú skalt fara brott ok vera eigi vistum milli J. ok Hr. Fs 57²⁸; Aufenthalts-, Wohn-ort þeir fundu þar manna-vistir, bæði austr ok vestr á landi 103¹⁸ SE 106⁴-198²⁰; Nahrungsmittel, Speise vist ok drykkir Eg 146¹⁰ bæði vist ok öl SE 338⁴ höggva bú (Vieh) eða taka aðra vist, sem menn þurfu til at fœða sik 85¹⁶ Fs 145¹⁴ Eg 179¹¹; bes: Reisekost til vista var eigi gott mit der Reisekost war es nicht gut bestellt 3⁷ fá einum fari ok vist um haf 138⁹ Fs 13³¹; Kost u. Wohnung, für Dienende fara or griði ok hafa ekki vistar Grág II, 181¹² (vgl vist-fastr) visa leigumanni or vist 279⁹ krefja (τῆς) vistar 279⁹; in: brott-v., her-v., hirð-v., þar-v.
- vista-far, *n.* dauernder Aufenthalt Fs 64²⁶ vgl bústaðr u. v. Eg 220¹⁰
- vista-fárr, *adj.* (vgl át-f., drykk-f., mat-f.) in: henni var vista-fátt es fehlte ihr an Lebensmitteln Fs 143³
- vista-föng, *n. pl.* Lebensmittel (s: föng under fang, n.) Fs 177³ (s: brýnlig, *adj.*)
- vistar-laun, *n. pl.* Lohn, Entschädigung für erhaltne Kost und Wohnung hann leggir fram vistarlaun (vorher: launa vistina) Fs 31¹
- vista-skortr, *m.* Mangel an Lebensmitteln Fs 177¹¹
- vistast (að), seine Stätte, Wohnung aufschlagen, sich unterbringen þeir vistuðust þar í nánd Fs 152²⁶ austmenn vistuðust .. suchten sich (irgendwo) ein Unterkommen 135²¹
- vist-fastr, *adj.* der einen bestimmten Aufenthalt, bez. Dienst hat Tgj 215⁷
1. vit, okkar, okkr, okkr: nos ambo etc.; vit Faxbrandr ich und F. Fs 55²⁰ eigu(m) vit O. und Av. Fs 84¹⁴ vit höfum viðmælt Nj. und G. 119²⁷ vinátta okkar föður þins zwischen mir und deinem Vater Fs 12³⁰ fóstra okkar dem Pflegling von uns beiden 191³⁴ báðum okkr uns beiden Eb 39⁶ viltu flytja okkr nos, mich und Av. Fs 84¹⁰
 2. vit, *n. pl.* 'veneficia' Subj. Egilss.; engi maðr skal hafa í húsi sínu staf eða stalla, vit eða blót NgL I, 383¹
 3. vit, *n. in:* fara á vit eins = vitja einn Jem aufsuchen, besuchen fara út til Íslands á vit festarmeyjar sinnar 154¹⁸ hulda um haf á vit frænda Bjarnar Eb 5⁷

4. vit, n. *Verstand*, von einem Hunde: hann hefir manns vit *Verstand* *wie ein Mensch* 117³² stýra viti s: stýra (opp: taka vitfirring) 189²⁷; *Bewusstsein* sem vit hans vóx *als er wieder zu sich kam* (vorher: þá er hann vitkadi) 200¹⁴ hann gékk nálíga af vitinu er *verlor beinahe das Bewusstsein* (vor Angst) Eb 67¹⁰ mæla af viti *mit Bewusstsein* Fsl 151²⁵; setja fræði á bækur af skynsamligu viti 'sollerti ingenio' 256²¹

5. -vít, n. und víta (tt) s: ávít, ávíta, víttur

vita (veit), *wissen* kom þar er allir vissu (s: leyniliga) 114²⁸ ef ek hefða vitat þat: *hoc si scivissem* Fs 41¹⁴ en er þetta var gert ok vitat (*gewusst d. i: bekannt war*) 18²; *bemerken, wahrnehmen, erfahren* þá mælti hann við K. svá at boendr vissu ekki til 81² þat hefi ek vitat menn hafa gjört, at ... *hoc comperi homines fecisse, quod ..* Fs 147³ vgl: þess hefi ek vitat dæmi, at .. *es sind mir Beispiele bekannt davon, dass ..* ebd 180⁹; *erforschen* hvárt er G. heima? Þ. sagði: vitit þér þat *explore* hoc 123⁴ 140³² hann skyldi víta, ef (ob) hann reiddist Fs 68²³ víta hvé til tækist *durch Erfahrung kennen lernen*, *wie ..* ebd 69¹⁰-84²⁸; *bedeuten, anzeigen* Etw (eins od. eitt od. til eins) þat mun eigi engra tíðinda víta *hoc portendet aliquid* 115²⁰ veit ek eigi hvat þat veit *nescio quid portendat* hoc Fs 6⁵ *ebenso* Fs 13²⁸ góðr er draumr þinn ok þó eigi úlíkast at viti til annars heims *dass er auf eine andre Welt hindeute* Fs 144¹⁵ hvat mun þjófr þinn víta til þess: *was willst du Dieb! damit sagen?* (s: þinn) Eb 37³; *gerichtet sein, schauen* hann lýstr á þunnvangann þann er upp vissi (opp: *die Wange, auf der er lag und schlief*) 4³¹ vgl öll ormahöfuð vitan inn í húsit SE 200³ svá var þat er vissi námunda Muspell, heitt ok ljóst SE 42¹⁵

vit-firring, f. *Geistesstörung* taka (od. fá) vitfirring *geisteskrank werden* 189³⁰ Fms VI, 161²⁴

1. viti, m. *Anzeichen, Vorbedeutung* þat þótti honum eigi góðs viti *boni praesagium* Fs 20⁷

2. víti, n. *Strafe* skapa víti á einum fyrir eitt Jem für Etw eine *Strafe bestimmen* Lxd 136¹⁷-140¹⁴ at þik hendi þat víti at þú komir eigi undir borð .. *dass dich für dein Ausbleiben bei Tische die Strafe treffe* Fs 97³ vgl vittr (*straffällig*) er þú nú, at þú usw Fms VII, 355¹³ in fé-víti; *Schaden* (s: varnaðr) Fs 175⁴

vítis-horn, n. *Strafbecher* 7³ über das drekka víti (*Weinh.* 461) s: Fms VI, 242¹¹

vítis-lauss, adj. *straflos* þat er vítislaust Þsk 129²³ Lrp 212¹⁷

vitja (að), *aufsuchen, besuchen* Jem (eins od. til eins) 186²⁸ vitja sonar síns ok fjár síns Fs 113²⁰ (vgl v. fjár þess, landa ok lausra aura Eg 163¹³) vitjaði kgr til sunar síns 235¹ þangat vitja dorthin zu *Besuch gehen* Fs 103²⁹ vitja (þú) þá hingat er .. *komme hierher zum Besuch* od. zu mir, *sobald als ..* Fs 39¹⁷ ef hann kæmi til ok vitjaði ráðsins (*Heirath d. i: seine Braut*) 153²⁰ vgl Eg. sætlaði at vitja heita þeirra, er Að. hafði heitit honum Eg. *wollte sich erfüllen lassen, was A. ihm versprochen* Eg 141²⁹

vitjan, *f. Besuch* af vitjan þess hins helga manns (*bei dem heil. Manne*) 239¹⁰

vitkast (að), *zur Besinnung kommen* vitkast (*opp: vera í úviti*) *Fs* 101¹¹.¹⁰ *Ok* 81²³ eptir þat vitkuðust þeir ok vakna *Gþ* 49¹² *An* 200¹³

vit-leysi, *n. Unverstand, Thorheit* hversu mikit vitleysi er þat at þjóna slíkum (*fjándanum dem Teufel*) 239¹ vitleysi ok fjánda villa 239⁹ -vitna *s: -vetna*

vitni, *n. (Gr RA 857) Zeugnis* at vitni allra manna 283²¹ sterk vitni ok mörg særi *SE* 134²⁰ bera vitni fyrir einum *vor Jem bezeugen* 293²⁵ bera vitni eða vætti eða kviðu *Isl I*, 335¹⁶ *vgl* 'um vitnisburð' 273¹⁹; *Zeuge* guð nefni ek til vitnis um þat *zum Zeugen dafür* 195¹³ með vitni (*od. með vitnum*) *teste adhibito* 266¹⁷ 173²⁷ vitni nefna at einu *Zeugen für Etw ernennen* 266² 267¹⁰

vitnis-burðr, *m. Zeugnis* 273¹⁹ ^{ff.} *Bezeugung* til sanns vitnisburðar gaf ek fyrir þetta bréf mitt *insigli* 294¹⁹ 295¹³

vitnis-maðr, *m. Zeuge* hann kvað þar marga vitnismenn til vera (*nämlich: um zu bezeugen*) hvat skilit var um *Fs* 136¹⁹ *Grdþ I*, 245¹²

vittr, vittr, vitrt, *klug, verständig, gescheidt* vittr ok forspár 112¹⁵ þeir er vitrari voru *sapientiores* 70²⁰ at ráði allra vitrustu manna 160⁷ Baldr .. vitrastr ásanna 17²³ vitrir menn heiðnir *von den heidn. Göttern (s: eigna)* 244²⁰

vitran, *f. Offenbarung, Traumgesicht* *Bp I*, 133²³ þj 362⁵ ^{ff.} *Fms V*, 210²³

vitrast (að), *sich zeigen, erscheinen (als Geist udgl)* opt þótti Svíum hann vitraz sér, áðr stórar orrustur yrði 43¹⁵ *Nj* 119⁴

vittr-leikr (*od. -leiki*), *m. Klugheit* sýna drengskap ok vitrleik 221²⁶ með vitrleika sínum ok góðum vilja *Fs* 80⁵

vitrligr, *adj. verständig, klug* vitrligt ráð 241³¹ vitrlig athöfn eða velfarandi 239⁶; vitrliga, *adv. eptir-leita v. Fs* 40²²

vits-munir, *m. pl. Klugheit, Verstand* *Fs* 15²⁹. 59¹⁷. 29⁵. 39¹⁹

vitrtr, *adj. der Strafe (viti) unterworfen, straffällig* *Fms VI*, 242¹².²¹

vitugr, *adj. weise (von Gott:)* hann er mikill ok máttugr, vitugr ok valdugr 238¹⁰ (*nachher: valdugr ok vitr* 238³¹)

vitull, *adj. in: mann-vitull (var: van-v.) Schwachkopf (?) Hdv* 340¹⁰

vitund, *f. Kenntniss, Wissen* hann hefir enga vitund af 189¹

vixl, *n. Wechsel, in: gjafa-vixl Austausch von Geschenken eiga gjafa-vixl við einn Hgv* 82¹⁸ *Gisl* 96¹⁰; á vixl: *kreuzweis* hann lét leiða II yxn .. á vixl (*so dass der Hals des einen über dem des andern Ochsen lag*) *Eg* 75¹ *doch auch: an einander vorbei* þeir riðust á móti H. ok þ., ok er þeir riðust á vixl *und als sie an einander vorbei ritten* *Fs* 159²⁷ *ebenso: bryggjur svá breiðar, at aka mátti. vögnum á vixl* *Fms IV*, 49⁶ (*s: OH* 256—257); *vixl ahd: wehsal u. vixl von vikja!*

vizka, *f. Klugheit, sapientia* rækja vizku ok ástsemd við einn 248⁷

vo .. d. i: vá ..

vöðvi, *m. Muskel, in: af-vöðvi Armmuskel (= mús, f.) af-v. ofan alhoga Læd* 220²⁶ (*vgl í músina fyrir neðan öxl* *Fms I*, 45¹⁸); *in: vöðva-sár, n. Muskel-Wunde Vsl* 148⁴

- vöflu- (*in* Vöflu-Gunnarr *Gþ* 68¹⁴); vöflur, *f. pl.* 'dubium, dubitatio' *Bj. Hld.*; *s:* auch vaflun
- vög, *pl. vagar od. -ir, f. eine Art Wagen od. Schlitten fara með sleða* eða klyfbera eða viðbönd eða vagn eða vagar *Grág II*, 109²² lögðu þeir hann (*den Bischof*) í vágir (*sic*) ok óku með hann í Ás *Bp I*, 508¹¹ (*dafür: vagar Sturl I*, 2, 49²⁰); *vgl:* vaga
- vök, *pl. vakir, f. Eisloch þj* 346¹¹. þeir Hákon höfðu höggvit vakir á isinum *Fms VII*, 272¹⁴ - *XI*, 358¹⁹ hann sér í vök rekald mikit *Fs* 145⁹-146²⁴ skip lá yzt í vökinni *Fms VI*, 337¹; *eisfreie Stelle im Wasser* drógu þeir skipit stundum milli vakanna *Fs* 180³
- völlr, vallar, *pl. vellir, m. Ebne, flache Strecke* ámeðal vatnanna váru vellir sléttir 163⁴ *SE* 204¹⁹ *vom Thingplatze* á völlum var mannhringir 162¹⁶ á völlum ok til dómanna *Band 17*²⁰ *Erdboden* spjótit fló ... niðr í völlum 116²⁵ 122²¹ leggja einn at velli *Jem zu Boden strecken* 124²³; *s:* þing-völlr, leiðar-völlr
- völr, *pl. velir, m. Stab* Gríðr léði honum staf sinn, er heitir Gríðar-völ 16¹⁴; *in: rið-völ (Maschenstock Dropl* 29²⁴), víg-völ
- völundar-hús, *n. Labyrinth (s: Gr Myth* 350 *u. Subj. Eýilss.)* 'Minocentaurus birgt sich i laborintho, hvert er sumir menn kalla völundar-hús *Stjorn* 85¹⁰
- völva (*od. vólfa, nicht: vala*), völu, *pl. vödur, f. Wahrsagerin* hon var spákona ok var kölluð lítill völva (*von der Þorbjörg, deren Kostüm und Auftreten hier ausführlich beschrieben wird*) *Grh Mind. I*, 372²⁰ *u.* 459, *n. 41 (Maurer, Bek. I*, 445 *ff.*); völva sú, er Gróa hét 15⁶ Heimlaug völva *Gþ* 76⁵ *Fs* 19¹⁸ 'vödur heita þær sem vil spá, vörnir þær sem nauð skapa *Edda*' (*wo?*) *J. Olav. synt., gloss.* 78
- vömb, vambar, *pl. -ir, f. Bauch* kýla sína vömb *Fs* 4¹¹
- vömm, vammur, *pl. -ir, f. 'dedecus' Bj. Hld.; in:* hand-vömm (*auch Grág II*, 136²⁴)
- vöndla (*að*), *einwindeln, einwickeln* .. svá mikinn faðm, at ek þóttumst mega vöndla upp alt heraðit 179⁸
- vöndr, vandar, *pl. vendir, m. Zweig, von einem Oelzweig* .. fágur vönd af tré því er olíva heitir *Alex* 59¹³ (*in: vanda-hús, n. domus craticia SE* 200³ *OH* 20¹⁴); *Stab, Stock* sverðit beit eigi heldr, en vendi berði um (*als wenn man mit einem Stocke schlage*) *Oh* 70⁹ *vom Scepter* tók hann koronuna ok gull-vöndinn *Fms VIII*, 193¹¹ (*in: vandarveif, n. das Schwingen eines Stockes, vera á vandarveifi unsicher, schwankend sein Isl II*, 317¹⁷); *bunter Streif als Schmuck im Segel Fms IV*, 277¹⁴-372²¹ segl stafat með vendi blám ok rauðum *Eg* 31⁷
1. vör; *nach der klugen Asin Vör, vor der man nichts verbergen kann, das Sprchw:* 'at kona verði vör þess er hon verðr víð'-*SE* 116¹¹
 2. vör, varar, *f. titus, Landungsplatz* hann er staddr í vörum, þá er þeir koma at landi *Lxd* 40⁸ í steini þeim es næstr var vörum (*od. várum?*) es þau kómu at landi *þj* 337³⁶ leiða til vara *Grh M I*, 396⁶; *in: varar-feldr, varar-vád*
 3. vör, *f. Lippe s: vörr*
 4. vör, *caula s: varr, adj.*

1. vörðr, varðar, *pl.* verðir, *acc.* -u, *m.* *Wartung, Bewachung, Wacht*; veita vörð barni *Abwartung, Pflege* 270¹⁷ hverr skal halda vörð þessa nátt af várum mönnum? 210⁷ *Gþ* 52²⁵ halda vörðu yfir einum 249⁸ varðmenn váru eigi gengnir á vörðinn *Eg* 39²⁸ h. vörð til *Acht geben auf Etw þsk* 49¹⁸; *Wächter, custos* Heimdallr er vörðr goða *SE* 100¹⁰ in: dyr-vörðr, *m.* janilor dyrverðir létu þegar upp hurðina *Eg* 143²⁴ *Fms V*, 189^{12ff}.

2. vörðr, *m. s.* verðr

vörn, varnar, *pl.* varnir, *f.* *Vertheidigung* til trausts ok varnar *Fs* 150¹⁰ mun hans vörn uppi vera (*seine Vertheidigung, d. h.: der Nachruhm seiner Vertheidigung*) 124³⁴ in: land-vörn (auch *Eg* 141¹¹); *bes. Vertheidigung vor Gericht* (opp: sókn, *s.* aðili) *gesetzlicher Einspruch* (*s.* lög-vörn) 119¹⁰ *Grdy II*, 179^{18ff}.

vörnun (od. varnan), *f.* *Warnung* er þat boðit til varnanar 'praecepto cautum est' 15¹⁰ er þat varnanar (toð *cavere*) vert *SE* 188⁸

vörpuligr, *adj.* von kühnem, keckem Aussehn 183¹⁷ vörpuligr ok mikil-úðligr *Fms XI*, 78²⁵ *Lxd* 312¹⁹

1. vörr (od. vör), varrar, *pl.* -ar, *f.* *Lippe* *SE* 346^{1ff}. hann var hljóðr ok beit á vörrinni er var still und biss sich in die *Lippe Nj* 68²¹ sverðit kom á tanngarðinn ok (beit) af vörrina neðri *Dropl* 25³ von Unter- und Oberlippe: önnur vörrin tók niðr á bringuna, en önnur breiddist upp á nefit *Fms X*, 204 *extr.*; hann lætr í vörrunum er bringt (die Worte) über die Lippen *Band* 41¹³ 'var-at af vöru (*d. i.: vörru labio*), sleikti um þvöru' 'es war nicht von der *Lippe* weg (*es kießte noch an ihr*), das was er leckte am Quirl' von einem ungezogenen, tölpischen Menschen (hier vom þorgils, dessen málatalibúnaðr vom Skapti getadelt werden soll) *Fs* 159¹⁷

2. vörr, varrar, *pl.* verrir, *acc.* -u, *m.* *Ruderschlag* hann rær svá mikit, at í einum verri brýtr hann sundr báðar árnarnar 211²⁶ er þeir höfðu fá vörru róit frá landi (ein paar Ruderschläge weit) *Fms VIII*, 217²⁴

vöru-hlaði, *m.* *Waarenhaufen* *Fs* 5²⁴

vöru-sekkr, *m.* *Waarensack* 140^{6.13} vgl *Fs* 5²⁴

vöru-váð, *f. s.* varar-váð

vöst, vastar, *pl.* vastir, *f.* *Stelle auf dem Wasser, wo man fischt s.* 11²³ (= *SE* 168¹⁷) hann er róinn á vastir *Gisl* 48¹⁴

vötttr, vattar, *pl.* vettir, *m.* (od. vetlingr, *m.*) *Handschuh* *Fms III*, 176^{19.13ff}.

vöxtr, vaxtar, *pl.* vextir, *acc.* -u, *m.* *Wuchs, Statur, Gestalt* maðr litill od. mikill vexti 5⁵ 111²² engi ágætismaðr á vöxt eðr að *Fs* 3¹⁰ grannligr á vöxt 28¹⁶ e(-stafr) er ritinn með öllum vexti es .. ganz in der Form des (einfachen Buchstaben) e 257¹¹ land at víðleika með vexti ein *seiner Beschaffenheit nach weit ausgedehntes Land* *Fs* 25³⁰; úbhpt *Beschaffenheit* ef svá er mál með vexti: wenn sich die Sache so verhält, re ita comparata 251⁷ svá er með vexti, at .. *Fs* 34⁷ (dafür: svá er til farit eðd 163²⁴); *Zuwachs des Geldes (Capitals), Interessen* hafa (od. eiga) vöxtu á fénu 266¹⁸ 267¹¹ 266¹¹ *Tgj* 211¹⁸ hve miklir vextir sé á því fé 268³⁴

Y

- yðarr (od. yðvarr), yður, yðart (od. yðat od. yðvart), vester hverjum yðrum wem von euch? *Lxd* 172⁶
- ydda (dd), mit der Spitze durchdringen, impers: svá yddi um bakit so dass die Spitze (oddr) durch den Rücken drang *Eg* 135²⁵
- yfa (fð), aufreizen, zornig machen (von: úfr, adj. 'sævus, crudelis, iratus' Subj. *Egilss.*); yfast vor Zorn entbrennen yfast mjök 136²⁹ gegen Jem (við einn od. við einum) 296¹³ *Isl I*, 242¹² *Gþ* 45²⁰; vgl: yfinn, adj. zornig, borstig óðr ok yfinn *Fms XI*, 292 *extr.*
- yfir, adv. u. praep. m. dat. u. acc. über (opp: undir)
- yfir-bót, f. Verbesserung, emendatio ekki batnar um ok kveð vísu til yfirbóta zur Busse, um es wieder gut zu machen *Fs* 95³ vgl bjóða sætt ok yfirbætr 'reconciliationem et satisfactionem' *SE* 212²¹ gera eitt til yfirbóta við einn zur Versöhnung, Genugthuung *SE* 214¹¹
- yfir-bragð, n. Angesicht, Gesichtszüge hon hefir hvíti ok yfirbragð várt Myramanna 138^{30.32} Þórr með illu yfirbragði mit bösem, finstern Blick *Fs* 140³³; úbhpt das Aeussere, Aussehn, habitus öllum þótti mikils um Ing. vert, bæði um háttu hans ok yfirbragð *Fs* 14²; kvæði fagrt, þó yfirbragðs-litit zwar hübsch, doch unbedeutend, von einfachem, inhaltslosem Charakter 152¹
- yfir-för, f. Ueberfahrt, über das Wasser 32²⁰; Umsahrt, Bereisung hafa yfirför um fjórðung (daför: fara yfir hvern fjórðung) *Krþ* 19³¹¹. land illt yfirfarar eða tilfarar *Krþ* 21¹⁰ (= yfir-ferð, f. τὸ obire dioecisin *Hgv* 84¹⁰)
- yfir-hlaup, n. Ueberschreiten der richtigen Wege, Abweichen davon yfirhlaup í ráði þínu um réttar götur 176³⁰
- yfir-höfn, f. Ueberwurf, Mantel féll fésjóðr undan yfirhöfn hans *Fs* 140²⁷ afklæðast ok taka upp yfirhafnir *Eg* 11³
- yfir-læti, n. Benehmen, Behandlung, die man erzeigt und die man erfährt voru þeir með jarli um vetrinn í góðu yfir læti *Fs* 135¹⁴⁻⁸⁴²¹ hafa gott yfir læti af einum bei Jem gute Aufnahme finden *Fbr* 7⁵ scemiligt nafn, gott yfir læti ok fagra þjónustu (gute Behandlung) 255¹⁸ vgl 254⁴
- yfir-lit, n. Aussehn hann var vænn at yfir litum 112⁵ hann gerði mikla breytni á yfir litum sínum er machte sich ganz unkenntlich *Fs* 98³
- yfir-maðr, m. Obmann, Vorsteher y. herads *Fs* 4² yfirmadr Vatnsdæla ok þeirra sveita er nálægstar voru *Fs* 26¹⁹⁻⁶⁷²⁵ (s: Maurer, *Beitr.* 84, *Ann.* 2); yfirmadr fóstbræðra *kgs* 252¹²
- yfir-söngr, m. Gesang über Jem d. i.: über Jem's Leiche þar munu kennimenn (clerici) veita mér yfirsöngva *Eb* 95²⁰ setja (τοῦς) menn niðr í úvígða mold við litla yfirsöngva *Grh M I*, 398²¹⁻⁴¹⁰¹⁴
- yfir-sókn, f. Regterung hann hafði yfirsókn á Hörðalandi .. *Eg* 37¹³; Visitation (kirchl.) .. þeim biskopi, er þar á yfirsókn 262²⁵
- yfir-vinna, stv. überwinden Jem (einn) því fullvel megum vit þik

- yfirvinna, ef vīt viljum *Fs* 160¹⁹ *SE* 8¹⁰ (vgl: en þó mun ek yfir þik vinna *Fms III*, 156²⁵)
- ýfli in: inn-ýfi, van-ýfi (vanyfla-sótt Sauls, von *S's Melancholie Spec* 154²⁰); wohl richtiger -ífi zu afl, n.? dauð-ífi *Aus Stj* 317¹⁸
- yfrinn, adj. hinlänglich, reichlich yfrit fé ok kyn 251¹⁷ yfrin gnótt *Fms VIII*, 184; yfrit satis eigi y. fróðr vera 251²² þessa máls er nálíga yfrit spurt beinahe zur Genüge 252²³
- ýgja d. i: ægja; ýgjast wüthen, von einem Stiere tók hann at ýgjast (var: ægjast) *Eb* 118¹⁴
- yggja d. i: ugga; fürchten Etw (eitt) hann ygðe sér (für sich) áljót eða fjár-rán *Grág II*, 189²⁰
- ýgla (ld), in: ýgla augu die Augen verdrehen hann ýglir augu *Spec* 52¹³ h. ýglir heldr hvassliga brýnn ebd 52²⁸; ýglast ein zorniges Gesicht machen þá ýgldist hann ok leit reiðuliga til þeirra *Fms IV*, 153¹
- ýgr, ýg, ýgt (d. i: ægr) terribills hann var ýgr ok æfr ok illr viðskiptis *Fms XI*, 8²⁶ in: mann-ýgr
- ýki, f. Uebertreibung, erdichtete Beschuldigung mæla háðung við einu eða gjöra ýki um *Grág II*, 182²² (vgl þat er ýki, ef maðr um *Grág AM II*, 147¹¹). *NgL I*, 57 (§ 138) *Wilda, Stafr.* 785 u. 787
- ykkarr, ykkar (od. ykkur), ykkart (od. ykkat), euer beider hvártveggja ykkat *Nj* 71¹⁵ þit félagar kallit guð ykkan (d. i: ykkarn) gera .. du und deine Gefährten meiner, dass euer (dein und deiner Gefährten) Gott .. 79²⁰ ykkar kváma (der Besuch von dir O. und dir Av.) *Fs* 84²⁰
- ýla (ld), heulen, ein Geschrei erheben ýla at einum (gegen Jem) sem vargar *Spec* 27⁵ von den Eskimo's: ýla upp allir mjök hátt *GrM I*, 426² æpa þeir ok ýla ákafliga *Fms V*, 161¹²
- ylr, yljar, m. Wärme, Lauheit, tepor sunnanvindr með yljar auðœfum *Spec* 10³²-48²¹ varmr verða af klæða-yl *Spec* 165²²; in: bjarn-ylr die natürliche Wärme, bei Menschen *Háv. Ísf.* 3⁹
- ymbur-dagr s: imbrun-d.
- ýmiss, ýmis, ýmist, wechselnd, verschieden höfðu ýmsir sigr bald die einen, bald die andern 38²⁶ von zwei Ringenden lágu ýmsir undir *Fs* 42²⁹ færðu ýmsir aðra niðr *Fms II*, 269⁴ verschieden, mannichfach flaug hann á ýmsi (d. i: ýmis) lönd 49⁴ til ýmsa skulda 172²⁷ hann kvað ýmissa vandræði mundu verða (ýmissa, comp.? eine mannichfaltigere Schwierigkeit?) 102³⁴; tm Sprchw: 'ýmsar verðr, er margar ferr' verschiedne (Dinge odgl) trifft, wer viele Reisen (ferbir) macht 'varia itinera, varii eventus' *Eg* 75¹³ vgl: 'verðr at mæta misjöfnu, er víða ferr' *Fas II*, 74²⁰; ýmist, adv. ýmist .. eða bald .. bald 141³¹ *Fs* 16⁷ renn ým. upp eða niðr 198⁷ *Fbr* 88² ým. út eðr niðr *Nj* 104¹³
- ymr, m. Lärm þá heyrðu þau ym mikinn ok gný 3¹⁷
- yndi, n. Annehmlichkeit .. móður sína mundu hafa lítit yndi, ef hann kœmi ei aptr sie würde wenig Freude haben .. *Lxd* 84⁸ *Gist* 148²⁰ Behaglichkeit, behaglicher Wohnsitz festa (od. nema) yndi seinen Wohnsitz: aufschlagen *Fs* 27⁴-20²⁸-21¹³ nam hann þar eigi yndi ok enga

staðfestu vildi hann þar taka *Eb* 7¹⁰ (öft. mit *Negat. Nj* 121¹² *Lxd* 18⁷-160⁸); s: ú-yndi

yndiligr, adj. *lustig, vergnügt* með miklum fagnaði ok yndiligu lífi *Strengl* 20¹⁰ u. ö. s: ynniligr

yngrí, comp. und yngstr, sup. s: ungr, adj.

ynna s: vinna

ynnigr, adj. *angenehm, lieblich*; von einer *Nachtigall* (í völsku *russinol*, en í ensku *nightingale*): hon gellr um nætr svá fagrt ok mjörri röddu, at yndilíkt ok ynnilíkt er til at hlýða *Strengl* 36³

yppa (pt), *richten aufwärts* (upp), *erheben* *Etw* (einu) yppa lofi eins *Jem* *preisend* *erheben, ihn preisen* *Fms* X, 372¹⁷ ek sá ílskufullan mann mjök yptan ok háleittliga sömdan *Barl* 170¹³

yr (od. ýr), adv. und praep. mit dat. = or (od. ór) sýr augu duga betr, en springi yr .. als wenn sie herausgestossen sind 258¹²

yrða s: verða

-yrðast (rt), (von orb, n.) in: skatt-yrðast

-yrði, n. (von orb, n.) in: at-yrði, forn-yrði, harð-yrði, heipt-yrði, ill-yrði, já-yrði, köpur-yrði, ofr-yrði

ýrinn, adj. s: ærinn

yrkja (orta), wirken, *Wirkung haben* hvártki eldr né járn orti á þá *konnte ihnen Etw anhaben* 41⁹ yrkja á mörk (od. y. mörk) ein Stück Land urbar machen *Eg* 6³⁰ (= *AM* 14¹⁴ ebenso: ef hann yrkir .. engit (od. landit) *Grág* II, 95²-136¹³) bloss yrkja á einen (feindt.) Angriff machen ortu böendr á þegar ok börðust við O. *Oh* 28²¹ þeir ortusk á ok börðusk eða 77²⁴ (auch y. á um bardaga *Fms* IV, 250⁶ od. y. á at berjast *Fms* IV, 69¹¹); yrkja (zwön) orða við einn *Worte gegen Jem* machen, eine Rede an ihn halten 77⁷ hann orti orða á böendr ok baud þeim at taka við kristni *Fms* IV, 243²-366⁵-VII, 227¹⁵; namentl. yrkja kvæði, visu udgt od. bloss yrkja *Gedicht* machen, dichten auf *Jem* (um einn) hann tók at yrkja *Eg* 205¹⁴ hann orti um kg Ól. *Fs* 93¹⁶ y. kvæði 34²⁷ 146²² 149³³ ér skulut frá segja ok yrkja um síðan .. und dann ein Gedicht darüber machen 85²⁷ (yrkja eptir þessum heitum (unter Anwendung dieser heiti) *SE* 230¹⁷ skáld hafa ort eptir (auf Grund von) dæmum ebd 338¹⁴) var þat flokkur ok vel ortur gut gedichtet 149²² hvárki á maðr at yrkja um mann löst né lof weder ein Schmah, noch ein Lobgedicht auf *Jem* machen *Grág* II, 183⁴

-yrkr (od. -virkr) in: lítill-yrkr, adj. 'ignavus' *Nj* 19⁸ s: virkr

-yrmi, n. *Gewürm*, in: ill-yrmi *Fms* X, 380²

yrmlingr, m. *kleine Schlange* *Fms* X, 325⁷

yss, m. *Lärm, Toben* þá gjörðist yss mikill á þinginu *Eg* 126¹⁰ þá var y. m. í skálanum *Háv. Ísf.* 31¹⁴

ýta (tt), *hinaus* (út) -stossen, bes. ins Meer, vom Schiffe: þeir skulu róa at veiðifangi, en hann skal ýta .. soll das Boot ins Wasser ziehen *Fs* 144²² (dafür ýta þeim: sie auf einem Boote in die See hinaus fahren ebd 176¹) hvaðan ýttu þér? hvar tóku þér land? wo, von wo stiesst ihr ab, von woher kommt ihr? wo habt ihr gelandet? *Fms* VI, 360¹⁹ vér ýttum af Noregi *Lxd* 80⁷

ytri, ytra, *comp.* (von utar) *exterior* (s: yztr, *superl.*) land alt hit ytra 33²²; hit ytra *ausserhalb, an der äussern Seite* hann skopar um hit ytra Gþ 59²² *bes. seewärts, an der Küste hin* (opp: hit efra *auf dem Landweg* Gisl 102²¹ od. hit iðra Eg 6⁷) hann lét menn ríða hit efra, svá sem konungar fóru (Hkr: sigldu) hit ytra Fms IV, 365²¹

yxni (od. öxn), *m. pl. Ochsen* yxn urðu tröllríða Eb 61⁷ reka af fjalli yxn V ok XXX geldinga 172¹¹ blóta yxnum 47²⁴ gékk hann til með exina ok hjó yxnina báða senn, svá at höfuðit aftók af hvarum-tveggja Eg 75³ (τοὺς) þrjá yxn Eg 218²⁰; yxnalíki, *n. Ochsegestalt* hon brá þeim í yxnalíki *verwandelte sie zu Ochsen* 39²⁴

yxna, *adj. kýr yxna eine 'stierende' Kuh, vacca vitulans* Grág AM I, 426 *extr.*

yxni, *n. Ochse* Isl II, 71¹¹. yxni V vetra gamalt Hdv 330⁷ hann fær yxnit ok drepr af ebd 331¹⁰; yxnis-bógr, *m. Bug eines Ochsen*, yxnis-bogrinn brytjadr í III ebd 337¹⁰

yztr, *adj. sup. (s: ytri, comp.), extremus, äusserster* hinn yzta hlut *extremam partem* þat merki er h. y. hl. litt sem gull am Rande 209²⁷ skipa einum á inn yzta pall *auf die äusserste Bank* Lrþ 214⁹ yztir þeirra er þar ero komnir *die letzt angekommen* Lrþ 212⁹

Berichtigungen

aflaga, *adv. nicht: adj.*

allr; *lies: vera allr d. i. dauðr*

álþýðligr; *lies: skáldskapr*

2. armr; mæl þú *usw d. i: unglücklichster ob deiner Worte! ebenso Sturl I, 1, 120⁷ (vgl ebd 215¹³ und heill, adj.) högg þú allra manna armastr: Fluch dir ob deines Hiebes! Fms V, 14⁶ skilstu manna armastr við mál: Fluch über deine Sachführung! Band 39²¹*

at-sókn, *f. nicht: át-s.*

auð-sénn, *ppr. nicht: auð-séinn*

á-vít, *n. nicht: á-vit*

baka (að), *backen (nicht: braten); lies: baka (nicht: brata)*

bella (ball); *auch: bella (ld), trans. in Eg 145¹*

blá-maðr; *del: von d. Aethiop.*

boga-skot; *del: τὸ skj. af b.; s: hand-skot u. vgl: Fms II, 169¹³.*

bolungr; *del: grosser Knüttel*

-brœðra, *add: gebraucht als n. pl.; die richtige Erklär. s: bei Maurer, Bek. I, 378 und Jón Sigurðsson im Dipl. Isl I, 384—386, sowie V. Finsen in AnO 1849, 281—284*

-brœðra, *f. in: næstu-br. Grág II, 59²⁴ ff. Hild 50²⁵*

bú, *n.; del: Wohnort*

búðu-nautr; *nicht: búða, vgl: föru-n., lögu-n., mötu-n., ráðu-n., þingu-n.*

bút; búit (*nicht: buit*)

byskup; *del: byskupr, nie -r! NB. s: Jón Sigurðssons Verzeichn. der isländ. Bischöfe (seit 1056) in: Safn I, 1—14*

dagr; Týrs-d. (*nicht: Þýrs-d.*)

dróttinn; *lies: Fms II, 269³ - IV, 175²⁸*

dyngja; *lies: í dýi Fs 194¹⁹; dý, n. Sumpf*

2. dyrr; *neutr. 128²⁸ ff.*

efni; fyrirleggjanda (*nicht: -ndi*)

einn; t. einn (*nicht: ein*) uxann

ekla, *f.; add: τῆν eklu (var: ekki) sólargangs Spec 50¹⁵*

eptir-reið, *f. (nicht: -reiði)*

fara; fara sér (90⁴): *sich selbst den Tod geben*

fjón, *fem. (nicht: neutr.)*

fjósdyrr, *f. pl. (nicht: -dyrar)*

1. fœra; *lies (109¹⁰): at fœra (nicht: fara)*

frœknl.. nicht: frœknil..

fyrirverja, *suov.*; *vielm.*: fyrirvari, *m.* Vorsicht

gæfa; *lies*: gjörfugleikr (*nicht*: gjöf.)

1. ganga; *lies* (132⁷): Kári (*nicht*: Njáll)

geld-kýr; *lies*: geld-kyri, *m.* Beamter in den norweg. Handelsplätzen
s: Munch II, 990

hafa; hefur þú illa usw (157²⁰): du hast mich schlecht behandelt

halda: h. ein. u. prims. *vielm.*: bei dieser Handl. Jem Pathenschaft leisten

handbogi; *nicht*: handlicher, *sond.*: mit der Hand zu spannender B.
(*opp*: lásbogi)

hjálmi; *del.*: hjálm-laukr

hjalti; Hornhj. Name eines Schwertes (*nicht*: Beiname des Þórir)

hólmr; Öxará s: öxará

hóti von hót d. i: hvat

hrútr; .. m. d. Norw. (*nicht*: Ist.)

í-gildi d. i: íð-g. *vgl.*: íð-gjöld

kaupa-leg, n. *vielm.*: kaupa leg *emere sepulcretum*

kjáll; kjöl d. i: kjöl (*nicht*: kjól)

kostr; *del.*: (239¹⁹ ff.): nú vil .. Fs 11²⁰

kýll; Sturl I (*nicht*: II)

líksöngr; *lies*: kaupa leg usw

loð; *vielm.*: loðit (von loðinn, *adj.*) in: grasloðit

mæla (ld), *nicht*: (lt) Spec 138¹

mannfræði; *vielm.*: Genealogie = áttvísi 256¹⁹ (= SE II, 12¹⁶-42¹³)

vgl.: m. ok ættvísi Fms VII, 102¹

mót; 'blása til móts z. Versamml. (*nicht*: Angriff) *vgl.*: Generalmarsch
od. Vergatterung schlagen' KM.

1. nema; nema af abschaffen (*nicht*: abnehmen), auch Eb 100⁷; ebenso
aftaka s: Maurer, Graag 45, n. 90

ost-hleifr; Laib (*nicht*: Stück) K.

1. rekkja; *del.*: rekkju-lot, n. pl., *vielm.*: lotum *dat. pl. adv.* (von lota,
f. 'nisus, impetus' Bj. Hld.) ruck, stellen-, zeitweise, *vgl.*: stundum-
stundum-lotum Fas I, 285 *extr.*

rjúfa; 'rj. samnaðinn d. i: das Heer auflösen, zum Auseinanderlaufen
bringen (*nicht*: durchbrechen) *vgl.*: OH 79²⁴ wo vom Entlassen (rj.) mit
Urlaub (heimleyfi) die Rede' KM.

sík; Tümpel, Sumpf (*nicht*: Bucht) s: Fas II, 284³

skatt-kaupandi; *vielm.*: der das Steuergeld der jarlsmenn (durch
Ueberlassung seines Bootes an sie) sich erhandelnde

stórlangr; *lies*: þykkju (*nicht*: þykkja).

tilför; Angriff (= atför od. frumhlaup) auch Gþ 56²⁵

úklakksárr; *nicht*: líði þínum, *sond.*: líði þínu cohorti tuae *vgl.* sár
manna ebd 48⁸ und fót Hyrnings 51²⁶

utan; (zu Fs 151¹⁴): dem man Pardon anbot, *nicht*: für den man Pardon bat

